Spalte A Datum	Stichwort	Inhalt	Quelle	Dat E	Dat F
				2	2
1876-01-01	Robert Koch Milzbrandbazillus Anthrax	Bei Versuchen zur Entstehungsgeschichte der gefürchteten Tierseuche Milzbrand weist Koch erstmals spezifische Krankheitserreger als Krankheitsursache nach. Bisher führte man diese Krankheit auf "Miasmen", d.h. die Luft verunreinigende Gifte, zurück. Publikation der Versuchsergebnisse in "Beiträge zur Biologie der Pflanzen".	https://www.cdc.gov/anthrax/basics/anthrax-history.html	3	3
1876-01-01	Robert Koch Milzbrandbazillus Anthrax	Bei Versuchen zur Entstehungsgeschichte der gefürchteten Tierseuche Milzbrand weist Koch erstmals spezifische Krankheitserreger als Krankheitsursache nach. Bisher führte man diese Krankheit auf "Miasmen", d.h. die Luft verunreinigende Gifte, zurück. Publikation der Versuchsergebnisse in "Beiträge zur Biologie der Pflanzen".	https://www.dhm.de/lemo/biografie/robert-koch	4	4
1877-01-01	Robert Koch Milzbrandbazillus Anthrax	Bakteriologisch zu forschen beginnt er schon ein Jahr später, beschreibt erstmals den Lebenszyklus des Milzbrandbazillus. 1877 veröffentlicht Koch seine „Verfahren zur Untersuchung, zum Konservieren und Photographieren der Bakterien“, die ihm erstmals erlauben, Erreger in dem damals als objektiv angesehenen Medium der Photographie zu präsentieren.	https://www.faz.net/aktuell/wissen/robert-koch-vom-kreisarzt-zum-nobelpreistraeger-1257241.html?service=printPreview	5	5
1881-01-01	Louis Pasteur Impfung gg Tuberculose geschwächtes lebendes Anthrax Bakterium geimpft verabreicht	Louis Pasteur, another prominent scientist, took Koch’s work a step further, trying to fully prove how anthrax was spread and how it made people or animals sick. Pasteur also worked to create a vaccine for anthrax. In his experiment, Pasteur gave 25 animals two shots of an anthrax vaccine he had created with weakened anthrax bacteria. After he gave both rounds of the vaccine to these animals, he injected them with live anthrax bacteria. He also injected live bacteria into 25 other animals that had not been vaccinated. Each of the vaccinated animals survived, while the 25 that were not vaccinated died. Vgl. dazu: Marc MENANT: L'inquiétante histoire des vaccins. Edition Plon, 2022.	https://www.cdc.gov/anthrax/basics/anthrax-history.html	6	6
1882-04-10	Robert Koch Tuberculose Bakterium	18820410 Klinische Wochenschrift Organ f practische Ärzte No.15 19. Jg. Mo. 10. April 1882 Die Ätiologie der Tuberculose	DATA: 18820410 Klinische Wochenschrift Organ f practische Ärzte No.15 19. Jg. Mo. 10. April 1882 Die Ätiologie der Tuberculose 99005933.jpg	7	7
1885-07-05	Louis Pasteur Impfung gg Tuberculose geschwächtes lebendes Anthrax Bakterium geimpft verabreicht	Erste Impfung eines Menschen Joseph Meister, Hundebiss. Inoculation moelle le rage Tollwuterreger DATA: Louis Pasteuer: Cahiers d#un Savant coordoné par FrançoiseBalibar et Marie-Laure Prévost, CNRS Editions, 1995. Vgl.Bibliotheque Nationale de France 1964 Carnets de laboratoires de Pasteur.	Marc MENANT: L'inquiétante histoire des vaccins. Edition Plon, 2022.	8	8
				9	9

1912-03-06	Syphillis MedikamentSALVARSAN Paul Ehrlich und A. Bertheim	Über das salzsaure 3.3′-Diamino-4.4′-dioxy-arsenobenzol und seine nächsten Verwandten P. Ehrlich, A. Bertheim First published: Januar–April 1912, Volume45, Issue1, Januar–April 1912, Pages 756-766 https://doi.org/10.1002/cber.191204501110 Nebenwirkungen Lähmungserscheinungen	https://chemistry-europe.onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/cber.191204501110	10	10
1928-09-05	Entdeckung Penicillin FLEMING	5. September 1928 Alexander Fleming entdeckt das Penicillin Der englische Arzt Alexander Fleming entdeckte, dass ein im Schimmelpilz enthaltener Stoff Bakterien abtötet. Er nannte ihn Penicillin. Bakteriellen Infektionskrankheiten hatten damit ein für alle Mal ihren Schrecken verloren. Fleming erhielt für seine Entdeckung den Nobelpreis.	https://www.br.de/radio/bayern2/sendungen/kalenderblatt/0509-penicillin100.html	11	11
1943-12-18	Penicillin Therapie US-Armee	LYONS C. PENICILLIN THERAPY OF SURGICAL INFECTIONS IN THE U. S. ARMY: A REPORT. JAMA. 1943;123(16):1007–1018. doi:10.1001/jama.1943.02840510001001	https://jamanetwork.com/journals/jama/article-abstract/265435	12	12
1945-05-08	Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus	Befreiung vom Nationalsozialismus und Ende des Zweiten Weltkriegs in Europaq. Am 8. Mai 1945 endete der Zweite Weltkrieg in Europa durch die vollständige Kapitulation der deutschen Wehrmacht. Als Gedenktag erinnert er jährlich an die tiefe Zäsur von 1945, den Neuanfang und die doppelte Befreiung von Krieg und Nationalsozialismus.	https://www.bpb.de/kurz-knapp/hintergrund-aktuell/308821/befreiung-vom-nationalsozialismus-und-ende-des-zweiten-weltkriegs-in-europa/	13	13
1946-07-22	WHO Gründung	22.7.1946: Die Weltgesundheitsorganisation WHO wird gegründet STAND 21.7.2020, 11:42 UHR WOLFGANG MEYER	https://www.swr.de/swr2/leben-und-gesellschaft/2271946-die-weltgesundheitsorganisation-who-wird-gegruendet-100.html	14	14
1949-04-04	NATO Gründungs-Vertrag 1	The North Atlantic Treaty The Washington Treaty – or North Atlantic Treaty – forms the basis of the North Atlantic Treaty Organization – or NATO. #The Treaty was signed in Washington D.C. on 4 April 1949 by 12 founding members. #The Treaty derives its authority from Article 51 of the United Nations Charter, which reaffirms the inherent right of independent states to individual or collective defence. #Collective defence is at the heart of the Treaty and is enshrined in Article 5. It commits members to protect each other and sets a spirit of solidarity within the Alliance. #The Treaty is short – containing only 14 articles – and provides for in-built flexibility on all fronts. #Despite the changing security environment, the original Treaty has never had to be modified and each Ally has the possibility to implement the text in accordance with its capabilities and circumstances. #	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	15	15
1949-04-04	NATO Gründungs-Vertrag 1	Am 4. April 1949 erfolgte die Unterzeichnung des Nordatlantikvertrages durch Belgien, Dänemark (mit Grönland), Frankreich (mit den französischen Gebieten in Algerien), Vereinigtes Königreich (mit Malta), Island, Italien, Kanada, Luxemburg, den Niederlanden, Norwegen, Portugal und den USA. Er trat am 24. August 1949 in Kraft. Mit der Aufnahme Portugals wurde billigend in Kauf genommen, dass an dem Kampf gegen den Ostblock auch ein Land teilnehmen durfte, das seit 1926 diktatorisch regiert wurde und sich erst 1974 in eine Demokratie verwandelte.	https://de.wikipedia.org/wiki/NATO	16	16

1949-05-08	Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland	DATA: 19490508 Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland bpb.de.pdf		17	17
				18	18
1949-05-23	Verkündung des Grundgesetzes	Die Verkündung des Grundgesetzes Das Grundgesetz ist die geltende Verfassung in Deutschland und damit die rechtliche und politische Grundordnung der Bundesrepublik. Beschlossen wurde es am 23. Mai 1949 vom Parlamentarischen Rat in Bonn, einen Tag später trat es in Kraft.	https://www.deutschlandfunk.de/vor-70-jahren-die-wahl-zum-ersten-deutschen-bundestag-100.html	19	19
1949-08-14	BRD 1. Bundestagswahl in der Bundesrepublik Deutschland	Die Wahl zum ersten Deutschen Bundestag #Vier Jahre nach Kriegsende, am 14. August 1949, fand die erste Bundestagswahl statt. Es war die erste freie und demokratische Wahl nach der Reichstagswahl von 1932. Gemäß dem wenige Monate zuvor verkündeten Grundgesetz konnten nur die Bürgerinnen und Bürger in den drei Westzonen ihre Stimme abgeben. #Von Otto Langels 14.08.2019 „32 Millionen Wahlberechtigte sind aufgerufen, durch ihre Stimmabgabe mit Hand anzulegen an der Errichtung des so sehnlich erwarteten neuen deutschen Staatswesens.“ #Heinrich Zinnkann, Innenminister des Landes Hessen, hoffte auf eine hohe Beteiligung bei der Wahl zum ersten Deutschen Bundestag am 14. August 1949, der ersten demokratischen Wahl seit der Weimarer Republik. #Ein Vierteljahr zuvor hatte der Parlamentarische Rat das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland verkündet und bestimmt, die Abgeordneten in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl zu wählen. Nach den zwölf Jahren des Nationalsozialismus war dies keine Selbstverständlichkeit. #Spitzenkandidaten Adenauer und Schumacher	https://www.deutschlandfunk.de/vor-70-jahren-die-wahl-zum-ersten-deutschen-bundestag-100.html	20	20
	1. Bundesregierung			21	21

	Termin Bundeskanzler Adenauer Allierte Hohe Kommission Siebengebirge drei hohe Kommissare England USA Frankreichvollle Kontrolle über Genehmigung neuer Gesetze und die Außenpolitik			22	22
1949-12-21	Besatzungssatut			23	23
1951-07-28	UN-Flüchtlingskovention Migration Definition Flüchtling	United Nations Convention relating to the Status of Refugees.Adopted on 28 July 1951 by the United Nations Conference of Plenipotentiaries on the Status of Refugees and Stateless Persons convened under General Assembly resolution 429 (V) of 14 December 1950. Entry into force: 22 April 1954, in accordance with article 43 DOCUMENT INFORMATION FILE NAME : Ch_V_2. VOLUME : VOL-1CHAPTER. Chapter V. Refugees and Stateless Persons TITLE : 2. Convention relating to the Status of Refugees Geneva, 28 July 1951 DATA: UNTC UN-Flüchtlingskonvention.pdf https://www.unhcr.org/dach/wp-content/uploads/sites/27/2017/03/GFK_Pocket_2015_RZ_final_ansicht.pdf	SOURCE: https://treaties.un.org/doc/Treaties/1954/04/19540422%2000-23%20AM/Ch_V_2p.pdf LDOD: 2023-05-07_13.28 # https://www.unhcr.org/dach/wp-content/uploads/sites/27/2017/03/GFK_Pocket_2015_RZ_final_ansicht.pdf	24	24
1951-10-22	NATO Beitrittsvertrag 2	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of **Greece and Turkey**	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	25	25
1952-12-01	Mediengeschichte DDR Fernsehbetrieb aufgenommen	Ochsenkopf Affäre Tal der Ahnungslosen "wenn man sich den fein abgestimmten Methoden der ideologischen Devotion hingibt"	https://www.youtube.com/watch?v=-qVgOKgRFJg	26	26

1954-04-22	UN-Flüchtlingskovention Migration Definition Flüchtling	United Nations Convention relating to the Status of Refugees.Adopted on 28 July 1951 by the United Nations Conference of Plenipotentiaries on the Status of Refugees and Stateless Persons convened under General Assembly resolution 429 (V) of 14 December 1950. Entry into force: 22 April 1954, in accordance with article 43. # https://treaties.un.org/pages/ViewDetailsII.aspx?src=TREATY&mtdsg_no=V-2&chapter=5&Temp=mtdsg2&clang=_en ##	https://www.ohchr.org/en/instruments-mechanisms/instruments/convention-relating-status-refugees	27	27
1954-10-23	NATO Beitrittsvertrag 3	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of the **Federal Republic of Germany**	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	28	28
1955-08-24	Wissenschaftliche Entdeckungen	**"Für die Vergangenheit trifft sicherlich zu, daß Intelligenz und wissenschaftliche Entdeckungen von Vorteil für unser Überleben waren. #Weniger sicher ist, ob dies noch immer der Fall ist: unsere wissenschaftlichen Entdeckungen könnten uns vernichten, und selbst, wenn sie es nicht tun, so wird eine vollständige einheitliche Theorie unsere Überlebenschancen nicht wesentlich verbessern." #(Stephen W. Hawking, Eine kurze Geschichte der Zeit, 1988)**	2016	29	29
1955-08-24	Krisenforschung	ZITAT: „Nach allem, was wir bisher "erfahren" konnten, steigt mit der Menge der Aktivitäten nicht nur der Anteil der erwünschten und erwarteten Ergebnisse, sondern auch die Menge der unerwarteten und unerwünschten Folgen, und in vergleichbarem Maße die kleinere, aber gewichtige Menge gefährdender Auswirkungen für Menschen, die Natur und die "Welt". Manche dieser neuartigen Folgen werden uns erst bewußt, wenn sie "auf- getreten" sind, manches Entstehen und einige Verlaufsformen solcher Folgen können wir noch nicht hinreichend erklären oder nicht beherrschen. Solche besonderen Folgetypen haben wir als "schleichende Katastrophen" bezeichnet. Sie könnten vor allem für das politisch-administrative System schwer zu lösende Aufgaben produzieren. Wenn übliche Lösungsmuster nur begrenzt oder nicht unmittelbar greifen, müssen dann nicht ganz andere Denk- und Handlungsformen entwickelt werden?“ Prokop, Heimo / Günther, Reinhild /Beuck, Joachim (2./1991): Reaktionsmuster der öffentlichen Verwaltung angesichts von Ereignissen mit (bisher) unbekannten Folgen. Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung bei der Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer. Speyerer Forschungsberichte 80, S. XI	Prokop, Heimo / Günther, Reinhild /Beuck, Joachim (2./1991): Reaktionsmuster der öffentlichen Verwaltung angesichts von Ereignissen mit (bisher) unbekannten Folgen. Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung bei der Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer. Speyerer Forschungsberichte 80, ISSN 0179-2326	30	30

1955-08-24	Krisenforschung Katastrophenfälle Krisenbewältigung Strategien	Hypothesen #Nach Skizzierung der Herausforderungen, die sich aufgrund neuartiger Probleme für das PAS ergeben, haben wir folgende Hypothesen entwickelt, die anhand der empirischen Ergebnisse überprüft werden sollen. #1. Werden "schleichende Katastrophen" nicht (rechtzeitig und richtig) identifiziert und wird keine adäquate Problemverarbeitungskapazität erzeugt, dann kommt es cet. par. zu institutionellem Streß, zu Turbulenzen und schließlich (zumindest zu partiellen) Systemgefährdungen. #2. Die öffentliche Verwaltung ist gegenüber den neuen Problemtypen der •schleichenden Katastrophe• derzeit nur mit ungenügender Problemlösungsfähigkeit ausgestattet. Ihre Reaktionsmuster scheinen den neuen Problemtypen nur zufällig adäquat zu sein. #3. Dennoch, davon gehen wir weiterhin aus, ist die Verwaltung im gegebenen Gesellschaftssystem diejenige Instanz, die vermutlich die größte latente Anpassungskapazität besitzt. #4. Eine adäquate Ausstattung und ggfs. eine flexible organisatorische Umwandlung des problembearbeitenden PAS erhöhen die Chance zur Beherrschung der neuen Problemtypen der "schleichenden Katastrophe" merklich. ##	Prokop, Heimo / Günther, Reinhild /Beuck, Joachim (2./1991): Reaktionsmuster der öffentlichen Verwaltung angesichts von Ereignissen mit (bisher) unbekannten Folgen. Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung bei der Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer. Speyerer Forschungsberichte 80, S. XI	31	31
1961-08-12	Mauerbau Grenzschließung DDR/BRD	Schließung der DDR-Grenze in der Nacht vom 12.08.1961 auf den 13.08.1961		32	32
1962-10-22	Kings College Nuklearkrieg Atomkriegsgefahr Kubakrise	October 22, 1962 (Monday)Edit. At 7:00 pm Washington time, U.S. President John F. Kennedy informed that the Soviet Union was preparing nuclear war. At 7:00 pm Washington time, U.S. President John F. Kennedy announced in a nationally broadcast address that "unmistakable evidence has established the fact that a series of offensive missile sites" had been established in Cuba by the Soviet Union "to provide a nuclear strike capability against the Western Hemisphere". He announced "a strict quarantine on offensive military equipment under shipment to Cuba" and warned that any launch of a nuclear missile from Cuba would require "a full retaliatory response upon the Soviet Union." Kennedy implored, "I call upon Chairman Khrushchev to halt and eliminate this clandestine, reckless and provocative threat to world peace and to stable relations between our nations."[74][75][76] Colonel Oleg Penkovsky, who had secretly been passing Soviet secrets to the United Kingdom, was arrested by the KGB. He would be convicted of treason and executed on May 16, 1963.	https://en.wikipedia.org/wiki/October_1962#October_22,_1962_(Monday)	33	33

1965-06-05	ISOLIERUNG ENTDECKUNG Coronavirus SARS	**EINREICHUNG später am 19.04.2002 als Patent veröffentlicht** DATA: David E. Martin talk in the 3rd International Covid Summit European Union May 3 2023 20230503.docx Tyrrell DAJ, Bynoe ML. Cultivation of a novel type of common-cold virus in organ cultures. Br Med J1965;1:1467-70. doi:10.1136/bmj.1.5448.1467 pmid:14288084. Vgl. r Med J: first published as 10.1136/bmj.1.5448.1467 on 5 June 1965. Downloaded from	https://www.bmj.com/content/bmj/1/5448/1467.full.pdf	34	34
1965-06-05	ISOLIERUNG ENTDECKUNG Coronavirus SARS	Tyrrell DAJ, Bynoe ML. Cultivation of a novel type of common-cold virus in organ cultures. Br Med J1965;1:1467-70. doi:10.1136/bmj.1.5448.1467 pmid:14288084. Vgl. r Med J: first published as 10.1136/bmj.1.5448.1467 on 5 June 1965.	https://www.bmj.com/content/bmj/1/5448/1467.full.pdf	35	35
1965-06-05	ISOLIERUNG ENTDECKUNG Coronavirus SARS	Tyrrell DAJ, Bynoe ML. Cultivation of a novel type of common-cold virus in organ cultures. Br Med J1965;1:1467-70. doi:10.1136/bmj.1.5448.1467 ZITAT Einleitung: In recent years it has become evident that the common cold and similar minor upper respiratory diseases are due to infec- tion with viruses belonging to a number of different groups, including adenoviruses, myxoviruses-such as the influenza, para-influenza, and respiratory syncytial viruses-enteroviruses, and rhinoviruses. When tests adequate to detect all these are used a virus or a 83-haemolytic streptococcus can be isolated from about one-third of patients suffering from colds and related diseases (Working Party, 1965). The failures might occur because no virus or bacteria were present in the respira- tory secretions tested, but in one study (Kendall et al., 1962) two out of four such specimens which apparently contained no virus were administered to volunteers and produced colds ; it is therefore likely that some failures are due to the presence of viruses which cannot be cultivated by present methods. In the past four years efforts have therefore been made to discover something of the nature of such viruses and to devise methods of cultivating them in the laboratory. Some success has been achieved and is reported in this paper.	https://www.bmj.com/content/bmj/1/5448/1467.full.pdf	36	36

1965-06-05	ISOLIERUNG ENTDECKUNG Coronavirus SARS	In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass Erkältungen und ähnliche kleinere Erkrankungen der oberen Atemwege auf eine Infektion mit Viren verschiedener Gruppen zurückzuführen sind, darunter Adenoviren, Myxoviren wie Influenza, Parainfluenza und Respiratory Syncytial Viren-Enteroviren und Rhinoviren. Wenn geeignete Tests zum Nachweis all dieser Krankheiten eingesetzt werden, kann bei etwa einem Drittel der Patienten, die an Erkältungen und verwandten Krankheiten leiden, ein Virus oder ein 83-hämolytischer Streptokokkus isoliert werden (Working Party, 1965). Die Ausfälle könnten auftreten, weil in den getesteten Atemsekreten keine Viren oder Bakterien vorhanden waren, aber in einer Studie (Kendall et al., 1962) wurden zwei von vier solcher Proben, die offenbar keine Viren enthielten, Freiwilligen verabreicht und führten zu Erkältungen; Daher ist es wahrscheinlich, dass einige Fehler auf das Vorhandensein von Viren zurückzuführen sind, die mit den derzeitigen Methoden nicht kultiviert werden können. In den letzten vier Jahren wurden daher Anstrengungen unternommen, etwas über die Natur dieser Viren herauszufinden und Methoden zu entwickeln, um sie im Labor zu kultivieren. Es wurden einige Erfolge erzielt, über die in diesem Artikel berichtet wird.##	https://www.bmj.com/content/bmj/1/5448/1467.full.pdf	37	37

1965-06-05	ISOLIERUNG ENTDECKUNG Coronavirus SARS	Tyrrell DAJ, Bynoe ML. Cultivation of a novel type of common-cold virus in organ cultures. Br Med J1965;1:1467-70. doi:10.1136/bmj.1.5448.1467 ZITAT: Summary Volunteers developed colds after the intranasal inoculation of secretions derived from a boy with a common cold. Colds developed, although the secretions were passed through a filter of A.P.D. 0.59 ju and the volunteers were treated with demethylchlortetracycline. No colds developed if the washings were treated with ether. The virus thus demonstrated would not grow in tissue cultures and eggs which would support the multiplication of known viruses of the upper respiratory tract. It multiplied and was serially propagated in organ cultures of human foetal tracheal epithelium. The colds produced by washings and tissue cultures were clinically similar, and in the aggregate distinct, from those produced by M rhinoviruses. Sera of infected volunteers were tested by haemagglutination- inhibition and complement-fixation tests; a small proportion showed slight rises against influenza C and Sendai viruses. Infection of organ cultures with B814 was detected with difficulty by a decline in ciliary activity and by degenerative changes in sections of the tissue, but there was a tenfold to a hundredfold reduction in titre on challenge of the cultures with other viruses-virus interference. Other viruses distinct from B814 have been recognized and similarly cultivated, including uncharacterized ether-stable viruses which may be rhinoviruses. ZUR KRITIK AN SARS gain of function research und deren Verteidigung BEISPIEL: https://healthfeedback.org/claimreview/financial-analyst-david-martin-misrepresents-studies-patent-applications-promote-baseless-claim-sars-cov-2-developed-bioweapon/	https://www.bmj.com/content/bmj/1/5448/1467.full.pdf	38	38
1967-01-01	Pockenimpfung	Beginn der geplanten Pockenimpfung in Nigeria: „in ein Nigeria sollte das Pocken-Impfprogramm am 1 Januar 1967 beginnen“ WILLIAM VOEGE ist maßgeblich an der Ausrottung der Pocken beteiligt später leitet er die CDC die US-amerikanische Gesundheitsbehörde einen Monat zuvor am 4 dezember 1966. SIEHE ARTE DOKUMENTATION Titel Impfen – Die ganze Geschichte Doku HD ARTE	https://www.youtube.com/watch?v=oA_-rkCF0zM	39	39
1967-08-25	Mediengeschichte Farbfernsehen IN D.	25. August 1967: Als Willy Brandt das Fernsehen bunt machte https://www.youtube.com/watch?v=f-5B9cM2XyI	https://www.vorwaerts.de/artikel/25-august-1967-willy-brandt-fernsehen-bunt-machte	40	40
1968-01-30	TET-Offensive CBS Reportage	Walter Cronkite berichtet aus Vietnam, dass der Krieg nicht mehr zu gewinnen sei Februare 1968 US-Botschaft LBJ Johnson		41	41

1968-06-24	Notstandsgesetze Notstandsgesetzgebung, Ausnahmezustand, vgl. Infektionsschutzgesetz rechtfertigt Notstandsverordnungen Katastrophennotstand Art. 35 Abs. 2, 3 GG	DATA: 19680624 documentArchiv.de - Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes Notstandsgesetze 24.06.1968.pdf Siehe 2020: EU-Recht Notstandsgesetzgebung, Ausnahmezustand, Notstandsgesetze, Verordnungen, Infektionsschutzgesetz rechtfertigt Notstandsverordnungen Notstandsgesetzgebung Katastrophennotstand Art. 35 Abs. 2, 3 GG, vgl. dazu 09.04.2020 WD des BT 2020-04-09	http://www.documentarchiv.de/brd/1968/grundgesetz-notstandsgesetze.html	42	42
1969-10-21	Willy Brandt Bundeskanzler	Am 21. Oktober 1969 wählt der Deutsche Bundestag Willy Brandt mit 251 gegen 235 Stimmen zum neuen Bundeskanzler. Seinem Kabinett gehören 11 SPD-Minister, 3 Minister von der FDP und ein parteiloser an. Außenminister und Vizekanzler wird der Parteivorsitzende der FDP Walter Scheel.	https://www.hdg.de/lemo/kapitel/geteiltes-deutschland-modernisierung/bundesrepublik-im-wandel/bundestagswahl-1969.html	43	43

1971-12-23	Krebsbekämpfung Nixon erklärt dem Krebs den "Krieg" NCI National Cancer Institute	Kampf gegen den Krebs in Regierungserklärung von Nixon: National Cancer Act of 1971 #In 1970, the American people made clear their desire for a cure for the second-leading cause of death in the United States. President Nixon responded during his January 1971 State of the Union address: "I will also ask for an appropriation of an extra $100 million to launch an intensive campaign to find a cure for cancer, and I will ask later for whatever additional funds can effectively be used. The time has come in America when the same kind of concentrated effort that split the atom and took man to the moon should be turned toward conquering this dread disease. Let us make a total national commitment to achieve this goal." #As part of this national effort, in October 1971, the Army's Fort Detrick, Maryland, biological warfare facility was converted to a cancer research center, eventually becoming the Frederick Cancer Research and Development Center, an internationally recognized center for cancer and AIDS research. #On December 23, 1971, President Nixon followed through on his promise as he signed the National Cancer Act into law, declaring, "I hope in the years ahead we will look back on this action today as the most significant action taken during my Administration."1 #The National Cancer Act (P.L. 92–218), "The War on Cancer," gave the NCI unique autonomy at NIH with special budgetary authority. The Cancer Chemotherapy National Service Center (CCNSC) increased its efforts to acquire new compounds for testing with the awarding of an acquisition and inventory contract responsible for the collection and documentation of test agents. #1 Surveillance, Epidemiology, and End Results Program. Cancer Facts & the War on Cancer. 2002. #2 Haran C. Vince DeVita: the view from the top. Cancer World June–July 2005;38–43. Vgl. Jacques Chirac 23.03.2003	https://dtp.cancer.gov/timeline/flash/milestones/M4_Nixon.htm	44	44
1972-06-17	Watergate-Skandal	Der Watergate-Skandal (aufgedeckt von den Washington Post-Journalisten Bob Woodward und Carl Bernstein) wurde nach dem gleichnamigen Büro- und Wohnkomplex in Washington benannt.#In der Nacht des 17. Juni 1972 wurden fünf Personen verhaftet und später wegen Spionage gegen das Wahlkomitee des demokratischen Präsidentschaftskandidaten George McGovern angeklagt, das in Watergate ansässig war.#Der Prozess führte zur Verurteilung der 5 Angeklagten und 2 weiterer Personen, die mit dem Wiederwahlkomitee von Präsident Nixon in Verbindung standen. Eine Sonderkommission machte die engsten Mitarbeiter Nixons mitverantwortlich, die am 30. April 1973 zum Rücktritt gezwungen wurden.		45	45
1974-04-19	Wasserknappheit Trinkwasser Warnung René Dumont Ressource WASSER	René Dumont "Je bois devant vous un verre d'eau précieuse" Campagne électorale officielle : élection présidentielle 1er tour - 19.04.1974 - 00:32 - vidéo	https://www.ina.fr/ina-eclaire-actu/video/i09167743/rene-dumont-je-bois-devant-vous-un-verre-d-eau-precieuse	46	46

1980-03-13	Ausrottung Pocken, small pox, variola	RAPORT DE LA COMISIONMONDIALE POUR LA CERTIFICATION DE L'ERADICATION DE LA VARIOLE	SOURCE: https://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/191019/WHA33_3_fre.pdf	47	47
1981-06-05	AIDS	On June 5, 1981, the first cases of an illness subsequently defined as acquired immunodeficiency syndrome (AIDS) were reported by health-care providers in California and CDC (1). As of May 31, 1991, state and local health departments had reported to CDC 179,136 AIDS cases among persons of all ages in the United States. By the end of 1991, AIDS will be the second leading cause of death among men 25--44 years of age and is likely to be one of the five leading causes of death among women aged 15--44 years in the United States (2).	https://www.cdc.gov/mmwr/preview/mmwrhtml/00001997.htm #DATA: 19910607 CDC The HIV AIDS Epidemic The First 10 Years	48	48
1981-12-01	Datum??? Datenschutz, Digitalisierung, Gläserner Mensch, Internetsicherheit, Privatsphäre	»Es hat nie eine Bureaukratie gegeben, bis heute nicht, die an die ägyptische Bureaukratie herangereicht hätte ... Es steht (aber) felsenfest, daß wir heute unaufhaltsam einer Entwicklung entgegeneilen, die recht genau diesem Vorbilde, nur auf anderer Grundlage, auf technisch verbesserter, rationalisierter, also noch weit stärker mechanisierter Grundlage folgt. . . Diese Leidenschaft für die Bureaukratisierung ... ist zum Verzweifeln. Es ist, als wenn in der Politik der Scheuerteufel, mit dessen Horizont der Deutsche ohnehin schon am besten auszukommen versteht, ganz allein das Ruder führen dürfte, als ob wir mit Wissen und Willen Menschen werden sollten, die >Ordnung< brauchen und nichts als Ordnung, die nervös und feige werden, wenn diese Ordnung einen Augenblick wankt, und hilflos, wenn sie aus ihrer ausschließlichen Angepaßtheit an diese Ordnung herausgerissen werden . . .« (Max Weber auf der Tagung des Vereins für Sozialpolitik, 1909; in: Gesammelte Aufsätze zur Soziologie und Sozialpolitik, S. 413 f.)	Karl Markus Michel (Dez. 1981) Über den Dataismus. In: Kursbuch 66, Die erfaßte Gesellschaft, S. 63-82.	49	49

1981-12-01	Datum??? Datenschutz, Digitalisierung, Gläserner Mensch, Internetsicherheit, Privatsphäre	**Seelenkunde** Was darf Gott oder der Staat, irgendeine Institution oder Person von mir wissen? Das kommt darauf an, würde man wohl sagen, was sie damit anfangen, wieweit man ihnen »trauen« kann. Gott darf getrost alles von mir wissen, da ist es gut aufgehoben, denn der plaudert nicht (warum eigentlich nicht?). Ein anderer Mensch, und stünde er mir noch so nah, ist schon ein Risiko, er könnte mich blamieren oder erpressen. Dabei geht es nicht einmal um Dinge, die das sogenannte Licht der Öffentlichkeit scheuen müßten, vielmehr um die Selbstdarstellung. Sicher, man erzählt in der Regel alles mögliche über sich, dem einen dies, dem anderen das - aber kaum einmal einem alles, schon gar nicht einer Institution. Diese Mitteilungen sind jeweils (partielle) Entblößungen, von Stolz oder Scham oder Ironie gefärbt, aber wenn sie alle an denselben Adressaten gingen, müßten sie als inkongruent erscheinen, man müßte Abstriche, Korrekturen, Dementis machen, um noch glaubwürdig, noch »identisch« zu erscheinen. (Vgl. K. M. Michel, »Jeder für sich«, Kursbuch 37, S. 39 ff.) Das gilt besonders für vergangene Selbstdarstellungen, auch solche in der Öffentlichkeit. Zu meiner »Identität« gehört, daß ich nicht ganz mit mir identisch bin, nicht einmal in meiner jetzigen Situation. (Michel, S.76)	Karl Markus Michel (Dez. 1981) Über den Dataismus. In: Kursbuch 66, Die erfaßte Gesellschaft, S. 63-82.	50	50
1981-12-01	Datum??? Datenschutz, Digitalisierung, Gläserner Mensch, Internetsicherheit, Privatsphäre	Angenommen nun, meine Biographie wird - aus ihrem Lebenskontext gerissen und auf Daten zurechtgestutzt - irgendwo gespeichert und mir bei Gelegenheit in dieser Form präsentiert oder, schlimmer noch, anderen präsentiert (wie es in den vergangenen Jahren vielen geschehen ist): dann und dann hast du dies gesagt, jenes getan, solches unterschrieben . . . Man müßte dann anfangen, diesen Datenschatten aufzuhellen, müßte erklären, wie es damals war, was es bedeutete, welche Alternativen man hatte, aus welcher Stimmung heraus, mit welcher Absicht man handelte, und ähnliche Peinlichkeiten mehr aus dem Fundus »Kritik und Selbstkritik«. Man müßte 76 Karl Markus Michel Geschichte erzählen, nicht bloß Biographie. Oder eben schweigen, wie die Väter, die nach ihrem Verhalten unter den Nazis gefragt wurden. Die derart gespeicherte Wahrheit über mich ist eine Lüge. Das liegt aber weniger an den Speichern als an denen, die sie füllen. Wenn große Bibliotheken, wie es jetzt gern geschieht, in Datenbanken verwandelt und untereinander verbunden werden, kann man innerhalb von Stunden die vollständige Bibliographie zu einem bestimmten Thema erhalten, sagen wir zum Problem der Willensfreiheit. (Ob dann auch die Literatur zur Moralstatistik verzeichnet ist, hängt vom Wissen und der Intelligenz derer ab, die die Bestände ausgewertet haben.)	Karl Markus Michel (Dez. 1981) Über den Dataismus. In: Kursbuch 66, Die erfaßte Gesellschaft, S. 63-82.	51	51

1981-12-01	Datum??? Datenschutz, Digitalisierung, Gläserner Mensch, Internetsicherheit, Privatsphäre	Man kann sich möglicherweise auch die entscheidenden Thesen, Leitsätze, Abstracts ausdrucken lassen. Was weiß man dann? Wenn es einem nur um Urteile zu tun ist, wird man fürs erste befriedigt werden. Man wird etwa erfahren, daß das Dogma der Willensfreiheit umstritten ist. Von der Problematik aber hat man nichts mitbekommen. Argumente, Differenzierungen, Zweifel bleiben auf der Strecke, Ironie und Doppelsinn erst recht. Oder der Computer müßte alle einschlägigen Textstellen vollständig ausdrucken. Aber dann könnte man auch gleich bei der guten alten Bibliothek bleiben, die den Vorteil hat, lückenhaft zu sein: da dringt man tiefer ein. Doch wir wollen ja mit der Zeit gehen. In der Bibliothek der Zukunft - es existieren Prototypen - gibt es keine Bücher mehr, nur noch Mikrofiches: Man drückt ein paar Tasten, und schon kann man das gewünschte Werk auf einem Spezialgerät lesen, ohne zu blättern. Die Bestände einer solchen Mikrofichothek umfassen vielleicht 20 Millionen Titel, es können auch 200 Millionen sein, da gibt es praktisch keine Grenzen. Wer sich umfassend informieren will über sein Thema (bleiben wir bei der Willensfreiheit), wird viel freien Willen benötigen, sonst sitzt er jahrelang frustriert im Lesesaal oder demnächst, nach der allgemeinen Verkabelung, vor seinem häuslichen Terminal. So geht das nicht.	Karl Markus Michel (Dez. 1981) Über den Dataismus. In: Kursbuch 66, Die erfaßte Gesellschaft, S. 63-82.	52	52
1981-12-01	Datum??? Datenschutz, Digitalisierung, Gläserner Mensch, Internetsicherheit, Privatsphäre	So geht das nicht. Gehen wir also weiter: Die gesamten Bestände werden nach bestimmten Gesichtspunkten ausgewertet, die Erkenntnisse gespeichert. Dabei fällt natürlich vieles unter den Tisch, vielleicht gerade das, was für meine besondere Fragestellung am interessantesten wäre; dafür werden die Informationen, die sich abrufen lassen, von tödlicher Langeweile sein, immer wieder der gleiche Quark. Also muß ein Computer erfunden werden, dessen Intelligenz ausreicht, so zu lesen wie ich, mit meiner Neugier, aber unendlich viel schneller. Er wird, wenn ich es so will, alles sich Wiederholende als »normal« übergehen und mir nur das Besondere, Abweichende, Subversive präsentieren: das Nicht-Identische, die »Devianz«. Die kann ich dann verfolgen . . . Genug davon. Ein Mensch ist kein Buch. Nur sein »Datenprofil« oder, altmodischer gesagt, sein »Dossier« hat in dem Bibliotheksbeispiel seinen Platz. Aber dennoch: einmal angenommen, ich selbst wäre das »Buch«, in (ENDE S.) dem jemand forscht, dann würde ich mich sehr dagegen verwahren, nur in Form von Abstracts oder zufälligen Erkenntnissen, die in irgendeinem Raster hängengeblieben sind, wahrgenommen und danach beurteilt zu werden.	Karl Markus Michel (Dez. 1981) Über den Dataismus. In: Kursbuch 66, Die erfaßte Gesellschaft, S. 63-82.	53	53

1981-12-01	Datum??? Datenschutz, Digitalisierung, Gläserner Mensch, Internetsicherheit, Privatsphäre	Ich hätte dann zwei Möglichkeiten: entweder diesem Jemand alle entscheidenden Stellen des Buches (meines Lebens) unter die Nase zu reiben oder es ihm vor derselben zuzuschlagen; beides setzt natürlich voraus, daß er mich noch nicht »in der Hand hat«. Wenn er mich aber hat, in Form eines Dossiers, das möglicherweise alles verzeichnet, wodurch ich von der Norm abweiche, auffällig geworden bin, deviant erscheine, und wenn ich weiß, daß dieses Dossier existiert, aber nicht genau weiß, was es enthält, so wird mich bei allem, was ich tue und lasse, selbst bei allem, was ich denke und träume, dieses Wissen begleiten. Es wird sich verhärten zu einem Ge-wissen, das sich von dem alten (christlichen) Gewissen nicht nur durch seine äußere Sanktionsgewalt unterscheidet, sondern auch durch seine Verschlossenheit und Persistenz: es kennt nicht die »Gnade des Vergessens«, auch nicht die List der Kompensation. Es läßt nicht mit sich reden. Ich bin dann alles, was ich je war. Oder richtiger: es gibt mich dann zweimal - als lebendiges Selbst und als starres Abbild dieses Selbst, das als eine Art Schuldkonto geführt wird. Ich werde darum manches zu verheimlichen suchen - aber vor wem? Vor ihm oder vor mir? Was ist das überhaupt: ich? Oder aber ich werde, was ab 1984 fällig, jedoch nicht unabwendbar ist, meine Biographie von Anfang an so gestalten, daß alles klar und öde ist und nichts mehr zwischen den Zeilen steht. Dann wäre ich identisch mit meinem Dossier, meinem Abbild, meinem Selbst. Informationstechnologie und Genmanipulation könnten dabei ein wenig nachhelfen. »Eine Ameise, die man als ein sich verhaltendes System ansieht, ist recht einfach. Die offensichtliche Komplexität ihres Verhaltens über einen längeren Zeitraum hinweg ist weitgehend ein Ausdruck der Komplexität der Umwelt, in der sie sich befindet . . . (Die) mikroskopischen Einzelheiten der inneren Umwelt sind wahrscheinlich weitgehend belanglos für das Verhalten der Ameise im Vergleich zur äußeren Umwelt.	Karl Markus Michel (Dez. 1981) Über den Dataismus. In: Kursbuch 66, Die erfaßte Gesellschaft, S. 63-82.	54	54

1981-12-01	Datum??? Datenschutz, Digitalisierung, Gläserner Mensch, Internetsicherheit, Privatsphäre	Das ist der Grund, warum eine Maschine, wenngleich auf der mikroskopischen Stufe gänzlich anders strukturiert, trotzdem im großen und ganzen das Verhalten der Ameise simulieren könnte . . . Ich würde diese Hypothese gern näher untersuchen, aber dabei das Wort >Ameise< durch das Wort >Mensch< ersetzen. Ein Mensch, den man als ein sich verhaltendes System ansieht, ist recht einfach. Die offensichtliche Komplexität seines Verhaltens über längere Zeit hinweg ist weitgehend ein Ausdruck der Komplexität der Umwelt, in der er sich befindet . . . Ich für meinen Teil glaube, daß diese Hypothese sogar für den ganzen Menschen gilt.« (H. A. Simon, The Sciences of the Artificial, 1969, zit. nach: Joseph Weizenbaum, Die Macht der Computer und die Ohnmacht der Vernunft, Frankfurt 1977, S. 176) Die Frage, wieviel eine Instanz von einer Sache oder Person wissen darf, ist falsch gestellt. Sie müßte lauten: Wieviel muß sie von dieser Sache oder (Anm. d. Verf. ENDE S. 78 Karl Markus Michel) Person wissen, um ihr gerecht zu werden, im Rahmen des jeweiligen Zwecks. Daran schließen sich andere Fragen an: Kann es überhaupt die Aufgabe des Staates sein, mir - meiner Person oder Identität - gerecht zu werden? Sollte nicht alles, was meine Privatsphäre betrifft, im klassisch-liberalen Sinne als »Raub« an der Allgemeinheit und Öffentlichkeit verstanden werden, folglich vor ihnen verborgen bleiben? Oder ist diese bürgerliche Privacy überfällig, weil ihr Pendant, die bürgerliche Öffentlichkeit, nicht mehr funktioniert? Oder läßt sich heute ein neuer Begriff von Privacy fassen: eine Intimsphäre als eine vom Staat zu umsorgende, aber keineswegs zu kontrollierende Nische, die ebenso von Gruppen wie von Individuen besetzt werden kann? Zur letzteren Ansicht scheinen jetzt viele zu neigen.	Karl Markus Michel (Dez. 1981) Über den Dataismus. In: Kursbuch 66, Die erfaßte Gesellschaft, S. 63-82.	55	55

1981-12-01	Datum??? Datenschutz, Digitalisierung, Gläserner Mensch, Internetsicherheit, Privatsphäre	Es geht eine Datenhysterie durchs Land, in immer neuen Wellen und vornehmlich dann, wenn gerade kein anderes sinnfälliges Objekt die Angstlust fesselt. Die da Angst vor der Ausspionierung durch den Staat oder sonst eine Gang haben und am liebsten nicht einmal ihre Adresse preisgeben würden, wenn es schriftlich geschehen soll, stehen andererseits gewöhnlich unter dem heute grassierenden Bekenntniszwang: plaudern das Intimste über sich aus mit »Weißt du . . .« und »Das mußt du verstehen . . .« und »Bei mir ist das nämlich so .. .« - und werden mißtrauisch, wenn der andere nicht bereit ist, ebenfalls seine Innereien einzubringen in diesen Topf der ruppigen Vertraulichkeit, für den es nur das hilflose Wort »Zusammenhang« gibt und die Parole »Nur Stämme werden überleben«. Was nun das Überleben betrifft: Nicht wenige dieser Stammesangehörigen werden, so oder so, vom Staat ausgehalten; sie bekommen ihre monatliche Überweisung, die Kranken- und Lebensversicherung ist geregelt, oft sogar die Pension, von Selbstverständlichkeiten wie der Wasser-, Gas-, Stromversorgung gar nicht zu reden, und die drängende Frage der Aussteigerrente wird demnächst wohl auch geklärt werden - dafür ist »der Staat« schließlich da, und wenn mal etwas nicht so klappt, wie man's gern hätte, muß man ihn treten. Nur eins darf man nicht: ihm irgendwelche Auskünfte über sich geben. Die holt er sich ja selbst, mit List und Tücke und Gewalt, der böse. Vielleicht ist dieses neue Verhaltensmuster, das es außer in der linken Standardfassung auch in bürgerlicher Familien- und konservativer Luxusausführung gibt, eine Reaktion auf die drohende individuelle Identitätsstörung in der immer identischer werdenden verwalteten Welt. Oder ist es nur deren blinder Ausdruck?	Karl Markus Michel (Dez. 1981) Über den Dataismus. In: Kursbuch 66, Die erfaßte Gesellschaft, S. 63-82.	56	56
1981-12-01	Datum??? Datenschutz, Digitalisierung, Gläserner Mensch, Internetsicherheit, Privatsphäre	Jedenfalls sehe ich in der herauf ziehenden Disjunktion von staatlicher und persönlicher »Identität«, zwischen denen nichts mehr vermittelt, keine Öffentlichkeit und keine Kultur, einen Bruch mit dem, was von der bürgerlichen Aufklärung und vom bürgerlichen Fortschrittsglauben in die Wege geleitet worden ist und sich, trotz aller Rückschläge und Verkehrungen ins Unheil, bis in die sechziger Jahre (anm. d. Verf.:Ende S. 79 Über den Dataismus) erhalten hat. Damals begann, wenn je in der jüngsten Zeit, eine »Tendenz wende« : die Abkehr vom Modernismus, die Absage an die Zielvorstellung von der einen, geordneten und vernünftigen Welt. Wie weit diese Wende trägt, wohin sie führt, ist noch nicht abzusehen.	Karl Markus Michel (Dez. 1981) Über den Dataismus. In: Kursbuch 66, Die erfaßte Gesellschaft, S. 63-82.	57	57
1981-12-01	Datum??? Datenschutz, Digitalisierung, Gläserner Mensch, Internetsicherheit, Privatsphäre		Karl Markus Michel (Dez. 1981) Über den Dataismus. In: Kursbuch 66, Die erfaßte Gesellschaft, S. 63-82.	58	58

1981-12-10	NATO Beitrittsvertrag 4	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of Spain	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	59	59
1982-04-27	HIV AIDS als Strafe	The HIV.gov Timeline reflects the history of the domestic HIV/AIDS epidemic from the first reported cases in 1981 to the present—where advances in HIV prevention, care, and treatment offer hope for a long, healthy life to people who are living with, or at risk for, HIV and AIDS. View a timeline of the current Ending the HIV Epidemic initiative. Please visit HIVHistory.orgExit Disclaimer for a timeline of the global and domestic response to the HIV epidemic.	https://www.hiv.gov/hiv-basics/overview/history/hiv-and-aids-timeline/	60	60
1982-09-24	HIV AIDS als Begriff genannt	September 24: CDC uses the term “AIDS” (Acquired Immune Deficiency Syndrome) for the first time in a new MMWR, and releases the first case definition for AIDS: “A disease at least moderately predictive of a defect in cell-mediated immunity, occurring in a person with no known cause for diminished resistance to that disease.”	https://www.hiv.gov/hiv-basics/overview/history/hiv-and-aids-timeline/	61	61
1983-02-18	HIV AIDS	Männliche Homosexuelle, Einwanderer aus Haiti, Fixer und Bluter sind besonders von "bisher unerklärbaren erworbenen Immundefekten betroffen", so berichteten Dr. med. Johanna L’age-Stehr und Prof. Dr med. Meinrad Koch in einem Editorial in Heft 7 des Deutschen Ärzteblattes (DÄ) vom 18. Februar 1983.	https://www.aerzteblatt.de/archiv/17867/Entdeckung-des-HI-Virus-Berichterstattung-ueber-eine-Epidemie	62	62
1983-05-20	Science Luc Montagnier AIDS HIV Virus Beschreibung	Im Jahr 1983 wurde über die neue Krankheit in der Presse bereits lebhaft berichtet; der Spiegel widmete in Heft 23 dem Thema AIDS die erste von mehreren noch folgenden Titelgeschichten. Erste Erfolge in der Forschung Am 20. Mai 1983 veröffentlichten Luc Montagnier und Mitarbeiter in Science eine zu dem Zeitpunkt von der medizinisch orientierten Forschergemeinde anscheinend nicht ausreichend beachtete Beschreibung des Virus. Science . 1983 May 20;220(4599):868-71. doi: 10.1126/science.6189183. Isolation of a T-lymphotropic retrovirus from a patient at risk for acquired immune deficiency syndrome (AIDS) F Barré-Sinoussi, J C Chermann, F Rey, M T Nugeyre, S Chamaret, J Gruest, C Dauguet, C Axler-Blin, F Vézinet-Brun, C Rouzioux, W Rozenbaum, L Montagnier PMID: 6189183 DOI: 10.1126/science.6189183	https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/6189183/	63	63
1983-09-14	Denunziation, Isolierung, Etikettierung, Militär, Bundeswehr, Kießling-Affäre, angeblche Homosexualität, Was wusste Kießling?	Die Kießling-Affäre war eine Kontroverse im Jahr 1984 um die vorzeitige Verabschiedung des bundesdeutschen Vier-Sterne-Generals und damaligen stellvertretenden NATO-Oberbefehlshabers Europa, Günter Kießling (1925–2009), dem Erpressbarkeit wegen seiner angeblichen Homosexualität vorgeworfen wurde. Nach Entkräftung der Vorwürfe wurde Kießling wieder in Dienst genommen und schließlich ehrenhaft entlassen		64	64

1983-09-14	Denunziation, Isolierung, Etikettierung, Militär, Bundeswehr, Kießling-Affäre, angeblche Homosexualität , Was wusste Kießling?	Die Kießling-Affäre war eine Kontroverse im Jahr 1984 um die vorzeitige Verabschiedung des bundesdeutschen Vier-Sterne-Generals und damaligen stellvertretenden NATO-Oberbefehlshabers Europa, Günter Kießling (1925–2009), dem Erpressbarkeit wegen seiner angeblichen Homosexualität vorgeworfen wurde. Nach Entkräftung der Vorwürfe wurde Kießling wieder in Dienst genommen und schließlich ehrenhaft entlassen #### Diskussionen und Feststellungen des Deutschen Bundestages in Sachen Kießling. Antrag, Bericht und Aussprache in der Angelegenheit des Bundesministers der Verteidigung. Bericht und Empfehlung des Verteidigungsausschusses als 1. Untersuchungsausschuss. Beratung und Beschluß des Plenums (= Zur Sache. Themen parlamentarischer Beratung. 84, 2). Hrsg. vom Presse- und Informationsamt des Deutschen Bundestages. Bonn 1984. #Helmut R. Hammerich: „Stets am Feind!“ – Der Militärische Abschirmdienst (MAD) 1956–1990. 1. Auflage. Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 2019, ISBN 978-3-525-36392-8, S. 261–283 (Unterkapitel Das unrühmliche Fallbeispiel: Die Wörner-Kießling-Affäre im Kapitel „Vorbeugen ist besser als heilen“: Der personelle und materielle Geheimschutz). #Friedrich Koch: Sexuelle Denunziation. Die Sexualität in der politischen Auseinandersetzung. 2. Auflage. Europäische Verlags-Anstalt, Hamburg 1995, ISBN 3-434-46229-5. #Heiner Möllers: Die Kießling-Affäre 1984. Zur Rolle der Medien im Skandal um die Entlassung von General Dr. Günter Kießling. In: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte. Bd. 64 (2016), H. 3, S. 517–550, doi:10.1515/vfzg-2016-0024. #Heiner Möllers: Die Affäre Kießling. Der größte Skandal der Bundeswehr. Links, Berlin 2019, ISBN 978-3-96289-037-7. #Jürgen Reichardt: Hardthöhe Bonn. Im Strudel einer Affäre. Osning, Bonn 2008, ISBN 978-3-9806268-5-9. #Klaus Storkmann: „Ein widerwärtiges Schmierenstück.“ Die Wörner-Kießling-Affäre. In: Militärgeschichte. 2013, H. 4, S. 18–21 (PDF (Memento vom 27. März 2014 im Internet Archive)). #Klaus Storkmann: Cui bono? Entscheidungen und Hintergründe des Wörner-Kießling-Skandals 1983/84 im Spiegel neuer Forschungen. In: Österreichische Militärische Zeitschrift. 2014, H. 6, S. 716–721.		65	65

1983-09-14	Denunziation, Isolierung, Etikettierung, Militär, Bundeswehr, Kießling-Affäre, angeblche Homosexualität , Was wusste Kießling?	Diskussionen und Feststellungen des Deutschen Bundestages in Sachen Kießling. Antrag, Bericht und Aussprache in der Angelegenheit des Bundesministers der Verteidigung. Bericht und Empfehlung des Verteidigungsausschusses als 1. Untersuchungsausschuss. Beratung und Beschluß des Plenums (= Zur Sache. Themen parlamentarischer Beratung. 84, 2). Hrsg. vom Presse- und Informationsamt des Deutschen Bundestages. Bonn 1984. #Helmut R. Hammerich: „Stets am Feind!“ – Der Militärische Abschirmdienst (MAD) 1956–1990. 1. Auflage. Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 2019, ISBN 978-3-525-36392-8, S. 261–283 (Unterkapitel Das unrühmliche Fallbeispiel: Die Wörner-Kießling-Affäre im Kapitel „Vorbeugen ist besser als heilen“: Der personelle und materielle Geheimschutz). #Friedrich Koch: Sexuelle Denunziation. Die Sexualität in der politischen Auseinandersetzung. 2. Auflage. Europäische Verlags-Anstalt, Hamburg 1995, ISBN 3-434-46229-5. #Heiner Möllers: Die Kießling-Affäre 1984. Zur Rolle der Medien im Skandal um die Entlassung von General Dr. Günter Kießling. In: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte. Bd. 64 (2016), H. 3, S. 517–550, doi:10.1515/vfzg-2016-0024. #Heiner Möllers: Die Affäre Kießling. Der größte Skandal der Bundeswehr. Links, Berlin 2019, ISBN 978-3-96289-037-7. #Jürgen Reichardt: Hardthöhe Bonn. Im Strudel einer Affäre. Osning, Bonn 2008, ISBN 978-3-9806268-5-9. #Klaus Storkmann: „Ein widerwärtiges Schmierenstück.“ Die Wörner-Kießling-Affäre. In: Militärgeschichte. 2013, H. 4, S. 18–21 (PDF (Memento vom 27. März 2014 im Internet Archive)). #Klaus Storkmann: Cui bono? Entscheidungen und Hintergründe des Wörner-Kießling-Skandals 1983/84 im Spiegel neuer Forschungen. In: Österreichische Militärische Zeitschrift. 2014, H. 6, S. 716–721.		66	66
1984-01-01	Ziviler Ungehorsam, Legalität, Legitimität, Gewaltmonopol vs. Gewalt des Mob, Vandalismus, Kontrollverlust ,	1984_Recht_auf_Widerstand-Aktualität Legitimität_und_Grenzen_zivilen_Ungehorsams-Dieter_Rucht		67	67

1984-01-24	Apple präsentiert MAC	WERBESLOGAN: „Am 24. Januar stellt Apple den Macintosh vor. Und Sie werden sehen, warum 1984 nicht wie „1984“ sein wird. Kritik: Mein Freund Bill Stenton, ein talentierter Werbetexter, der in diesen frühen glorreichen Jahren von Apple mit mir bei Chiat/Day zusammengearbeitet hat, schrieb eine lange, nachdenkliche Antwort auf den Artikel, den ich am 17. März auf der Apple Watch gepostet habe, in dem er sagte: unter anderem seine Besorgnis über die Privatsphäre im digitalen Zeitalter: # #„Regierungen und große Unternehmen wissen jetzt ständig alles über uns. Sie wissen, wo wir einkaufen, was wir kaufen, wie wir wählen, wie viel Geld wir haben, ob wir Kinder haben, ob wir in die Kirche gehen und in welche Kirche wir gehen, ob wir Pornos surfen und was unsere Neigungen sind, wenn wir etwas verpassen eine Hauszahlung, Unterhaltszahlung oder ein AA-Treffen. Sie analysieren unsere Daten und erreichen uns für unsere Stimmen und Dollars und Dollars und Dollars … Sie sind immer nachverfolgbar, verfolgbar und ausspionierbar. Orwell lebt und es geht ihm gut. Die Menschen geben ihre Freiheit nicht nur für die Sicherheit auf, sondern auch für einfache Bequemlichkeit.“ # #Wir alle wissen, dass Apple geschickt darin ist, Daten zu sammeln und zu analysieren, und dass unsere iPhones, Macs und iPads genau in das passen, was Bill beschreibt. #Wie ironisch ist das? Das Unternehmen, das uns sagte, dass 1984 nicht zu „1984“ werden würde, hat sich zu einem der schlimmsten „1984“-ähnlichen Übeltäter entwickelt!	DATA: The Irony Of Apple’s 1984 - The Right Brain Studio 19840330.pdf	68	68
1984-01-24	Apple präsentiert MAC	WERBESLOGAN: “On January 24th, Apple will introduce Macintosh. And you’ll see why 1984 won’t be like “1984.” Kritik: My friend Bill Stenton, a talented copywriter who worked with me at Chiat/Day in those early glory years of Apple, wrote a long, thoughtful response to the piece I posted on the Apple Watch on March 17, in which he expressed, among many other things, his concern about privacy in the digital age: # #“Government and big corporations now know everything about us all the time. They know where we shop, what we buy, how we vote, how much money we have, whether we have kids, whether we go to church and which church we go to, whether we surf porn and what our proclivities are, when we miss a house payment, alimony payment, or AA meeting. They analyze our data, and reach out to us for our votes and dollars and dollars and dollars…You are always traceable, trackable, and spyable. Orwell is alive and well. People are giving up their freedom not only for security, but also for simple convenience.” # #We all know that Apple is adept at collecting and analyzing data, and that our iPhones, Macs and iPads play right into what Bill is describing. #How ironic is this? The company who told us that 1984 would not turn into “1984” has evolved into one of the worst “1984”-like offenders!	DATA: The Irony Of Apple’s 1984 - The Right Brain Studio 19840330.pdf	69	69

1984-03-11	Wörner Affäre Kiessling-Affäre Etikettierungen Stigmatisierung Ausgrenzung andersartiger Menschen	AFFÄRE WÖRNER. Mit Verklemmungen. Akten, die Minister Wörner geheimzuhalten sucht, belegen: Die Gerüchte über General Kießlings angebliche Homosexualität stammen von der Nato in Brüssel. *11.03.1984, 13.00 Uhr • aus DER SPIEGEL 11/1984 # https://www.spiegel.de/politik/mit-verklemmungen-a-5835351d-0002-0001-0000-000013508452?context=issue.	# https://www.spiegel.de/politik/mit-verklemmungen-a-5835351d-0002-0001-0000-000013508452?context=issue	70	70
1984-05-04	HIV AIDS Virus Beschreibung Identifikation Robert C. Gallo Patent Isolation AIDS-Virus	On May 4, 1984, Gallo published his work on the AIDS virus in Science, and in May 1985, a US patent was awarded on his work. This event immediately resulted in a legal battle between the Pasteur Institute of Paris (and Montagnier) and the US government (and Gallo). Montagnier had published a report in Science in May 1983 identifying a new virus, lymphadenopathy-associated virus (LAV). Later, it was proved that LAV was identical to Gallo's human T-cell lymphotropic virus type III (HTLV- III), and the suit was settled with both scientists receiving credit for their work	https://www.mayoclinicproceedings.org/action/showPdf?pii=S0025-6196%2811%2962479-8	71	71
1984-12-20	DDR-Flucht Beispiel	Am 20.12.1984 glückt dem damals 25-jährigen Bernd Bergmann die Flucht aus der DDR in die BRD. Hilfe bekommt er von westdeutschen Schülerinnen, die ihn in ihrem Reisebus verstecken. Doch wie konnte das gelingen? Dokumentation MDR 2020: DDR - Flucht im Bus [MDR 2020]	https://www.youtube.com/watch?v=8rlbAhAadfQ	72	72
1985-05-08	Weizäcker Rede im BT	Gedenkveranstaltung im Plenarsaal des Deutschen Bundestages zum 40. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges in Europa. Bonn, 8. Mai 1985 Viele Völker gedenken heute des Tages, an dem der Zweite Weltkrieg in Europa zu Ende ging. Seinem Schicksal gemäß hat jedes Volk dabei seine eigenen Gefühle. Sieg oder Niederlage, Befreiung von Unrecht und Fremdherrschaft oder Übergang zu neuer Abhängigkeit, Teilung, neue Bündnisse, gewaltige Machtverschiebungen - der 8. Mai 1945 ist ein Datum von entscheidender historischer Bedeutung in Europa. Wir Deutsche begehen den Tag unter uns, und das ist notwendig. Wir müssen die Maßstäbe allein finden. Schonung unserer Gefühle durch uns selbst oder durch andere hilft nicht weiter. Wir brauchen und wir haben die Kraft, der Wahrheit so gut wir es können ins Auge zu sehen, ohne Beschönigung und ohne Einseitigkeit. Der 8. Mai ist für uns vor allem ein Tag der Erinnerung an das, was Menschen erleiden mußten. Er ist zugleich ein Tag des Nachdenkens über den Gang unserer Geschichte. Je ehrlicher wir ihn begehen, desto freier sind wir, uns seinen Folgen verantwortlich zu stellen.	https://www.bundespraesident.de/SharedDocs/Reden/DE/Richard-von-Weizsaecker/Reden/1985/05/19850508_Rede.html	73	73

1986-04-26	Atomunfall Super-GAU, Tschernobyl, Pribyat, Reaktorsicherheit, Nuklearunfälle, Energieversorgung, atomare Verseuchung, Radioativität	April 26 – Chernobyl disaster: A mishandled safety test at the Chernobyl Nuclear Power Plant in Pripyat, Ukrainian SSR, Soviet Union "killed at least 4,056 people and damaged almost $7 billion of property".[10] Radioactive fallout from the accident is concentrated near Belarus, Ukraine and Russia and at least 350,000 people are forcibly resettled away from these areas. After the accident, "traces of radioactive deposits unique to Chernobyl were in nearly every country in the northern hemisphere".[10] A combination of technical complexity, tight coupling, speed, and human fallibility contribute to the unexpected failure of large-scale energy technologies. This study offers a preliminary assessment of the social and economic costs of major energy accidents from 1907 to 2007. It documents 279 incidents that have been responsible for $41 billion in property damage and 182,156 deaths. Such disasters highlight an often-ignored negative externality to energy production and use, and emphasize the need for further research.	Sovacool, Benjamin K. (2008). "The costs of failure: A preliminary assessment of major energy accidents, 1907–2007". Energy Policy. 36 (5): 1806. doi:10.1016/j.enpol.2008.01.040.	74	74
1986-04-26	Denunziation, Isolierung, Etikettierung, Militär, Bundeswehr, Kießling-Affäre, angeblche Homosexualität, Was wusste Kießling?	Die Nuklearkatastrophe von Tschernobyl ereignete sich am 26. April 1986 um 01:23 Uhr im Reaktor-Block 4 des Kernkraftwerks Tschernobyl nahe der 1970 gegründeten ukrainischen Stadt Prypjat.	29.04.1986 https://www.youtube.com/watch?v=osmEAyCo8Es	75	75
1986-04-29	SUPER-GAU Atomunfall Super-GAU, Tschernobyl, Pribyat, Reaktorsicherheit, Nuklearunfälle, Energieversorgung, atomare Verseuchung, Radioativität	29.04.1986 TAGESTHEMEN TRANSKRIPT	DATA: 19860429 Tagesthemen Tschernobyl Di. 29.4.1986.pdf	76	76

1986-04-29	Atomunfall Super-GAU, Tschernobyl, Pribyat, Reaktorsicherheit, Nuklearunfälle, Energieversorgung, atomare Verseuchung, Radioativität	Tagesthemen Tschernobyl Di. 29.4.1986		77	77
1986-12-20	Genaues Datum???	Fußsohlen-Tumor-Operationen Kinder Dr. H. in Sch.		78	78

1987-02-25	AIDS-Infizierte Meldepflicht TEST-Angebote	Bayern schloss sich dem Vorgehen der anderen Bundesländer nicht an, sondern beschritt einen eigenen Weg in der AIDS-Prävention. Gauweiler wurde Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium des Innern (1986–1989) und war damit zuständig für den Vollzug des Bundesseuchengesetzes. Er entwickelte ein geschlossenes Gesamtkonzept staatlicher Maßnahmen. Am 25. Februar 1987 beschloss die Staatsregierung ihren Maßnahmenkatalog zur Verhütung und Bekämpfung der Immunschwäche AIDS, der auf Bundesebene von Anfang an umstritten war. Die Sondersitzung der GMK am 27. März 1987 in Bonn kam zu einem Mehrheitsbeschluss zu Problemen bei der Bekämpfung von AIDS. Eine abgelehnte Beschlussvorlage der Bayerischen Staatsregierung sah als Grundlage für eine sinnvolle Bekämpfung von AIDS Aufklärung, Beratung, Betreuung von HIV-Infizierten und AIDS-Kranken sowie seuchenrechtliche Maßnahmen auf der Grundlage geltenden Rechts vor. Gegen die Stimmen des Freistaates Bayern kam die GMK zu einer anderen Entschließung. Danach gehen Aufklärung und psychosoziale Beratung vor seuchenrechtlichen Maßnahmen, AIDS-Infizierte dürfen nicht ausgegrenzt werden, HIV-Test-Angebote können freiwillig und auf Wunsch anonym genutzt werden. "Die Gesundheitsminister und Senatoren der Länder gehen davon aus, dass von freiwillig zu nutzenden Angeboten der Testung, Beratung und sozialen Hilfen der verschiedensten Art eine größere Wirksamkeit bei der Eindämmung der Erkrankung zu erwarten ist, als durch die Einführung einer seuchenrechtlichen Meldepflicht" (Mehrheitsbeschluss der Sondersitzung der Konferenz der für das Gesundheitswesen zuständigen Minister und Senatoren der Länder am 27.3.1987 in Bonn – abweichendes Votum des Freistaates Bayern, AIDS-Forschung, 6 [1987], 341-345). Im April 1987 kam es in München zu einer Großdemonstration gegen den Maßnahmenkatalog mit bundesweiter Unterstützung und großem Medienecho. Aus Vertretern der Medizinischen Fakultäten und der Max Planck-Institute formierte sich ein Münchner Zentrum für klinische AIDS-Forschung. Trotz GMK-Beschluss und Großdemonstration blieb die bayerische Regierung auf ihrem Sonderweg. Offensichtlich waren zu dieser Zeit Ungewissheit, Stimmungen und Vorurteile stärker als die Bereitschaft zu einer rationalen Bewältigung auf der Basis der sich abzeichnenden epidemiologischen Erkenntnisse über Infektionsmechanismen und Ausbreitung des HIV-Virus.	https://www.historisches-lexikon-bayerns.de/Lexikon/AIDS_(Acquired_Immune_Deficiency_Syndrome)#	79	79

1987-02-25	AIDS-Infizierte Meldepflicht TEST-Angebote, Angst vor Infektion, Pandemie?	Bayern schloss sich dem Vorgehen der anderen Bundesländer nicht an, sondern beschritt einen eigenen Weg in der AIDS-Prävention. Gauweiler wurde Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium des Innern (1986–1989) und war damit zuständig für den Vollzug des Bundesseuchengesetzes. Er entwickelte ein geschlossenes Gesamtkonzept staatlicher Maßnahmen. Am 25. Februar 1987 beschloss die Staatsregierung ihren Maßnahmenkatalog zur Verhütung und Bekämpfung der Immunschwäche AIDS, der auf Bundesebene von Anfang an umstritten war. Die Sondersitzung der GMK am 27. März 1987 in Bonn kam zu einem Mehrheitsbeschluss zu Problemen bei der Bekämpfung von AIDS. Eine abgelehnte Beschlussvorlage der Bayerischen Staatsregierung sah als Grundlage für eine sinnvolle Bekämpfung von AIDS Aufklärung, Beratung, Betreuung von HIV-Infizierten und AIDS-Kranken sowie seuchenrechtliche Maßnahmen auf der Grundlage geltenden Rechts vor. Gegen die Stimmen des Freistaates Bayern kam die GMK zu einer anderen Entschließung. Danach gehen Aufklärung und psychosoziale Beratung vor seuchenrechtlichen Maßnahmen, AIDS-Infizierte dürfen nicht ausgegrenzt werden, HIV-Test-Angebote können freiwillig und auf Wunsch anonym genutzt werden. "Die Gesundheitsminister und Senatoren der Länder gehen davon aus, dass von freiwillig zu nutzenden Angeboten der Testung, Beratung und sozialen Hilfen der verschiedensten Art eine größere Wirksamkeit bei der Eindämmung der Erkrankung zu erwarten ist, als durch die Einführung einer seuchenrechtlichen Meldepflicht" (Mehrheitsbeschluss der Sondersitzung der Konferenz der für das Gesundheitswesen zuständigen Minister und Senatoren der Länder am 27.3.1987 in Bonn – abweichendes Votum des Freistaates Bayern, AIDS-Forschung, 6 [1987], 341-345). Im April 1987 kam es in München zu einer Großdemonstration gegen den Maßnahmenkatalog mit bundesweiter Unterstützung und großem Medienecho. Aus Vertretern der Medizinischen Fakultäten und der Max Planck-Institute formierte sich ein Münchner Zentrum für klinische AIDS-Forschung. Trotz GMK-Beschluss und Großdemonstration blieb die bayerische Regierung auf ihrem Sonderweg. Offensichtlich waren zu dieser Zeit Ungewissheit, Stimmungen und Vorurteile stärker als die Bereitschaft zu einer rationalen Bewältigung auf der Basis der sich abzeichnenden epidemiologischen Erkenntnisse über Infektionsmechanismen und Ausbreitung des HIV-Virus.	https://www.historisches-lexikon-bayerns.de/Lexikon/AIDS_(Acquired_Immune_Deficiency_Syndrome)#	80	80
1987-03-10	AIDS-Infizierte Meldepflicht TEST-Angebote, Angst vor Infektion, Pandemie?	MONITOR Sendung zum Maßnahmenkatalog der Bayrischen Landesregierung Monitor SENDUNG zu ZWANGSUNTERSUCHUNG UND spezielle Unterbringung von AIDS-Kranken HERR SÖDER 1987 https://twitter.com/i/status/1464317055583272966	https://twitter.com/i/status/1464317055583272966	81	81

1987-03-15	Digitalisierung Datenschutz	Volkszählung: Datenschrott für eine Milliarde Datenschrott für eine Milliarde	https://www.spiegel.de/politik/datenschrott-fuer-eine-milliarde-a-e9486777-0002-0001-0000-000013522320?context=issue	82	82
1987-03-15	HIV-Virus AIDS-Positive Zwangstests Berufsverbote Ausweisung Isolierung	BAYERN Entartung ausdünnen Unter Franz Josef Strauß zeichnen sich die Konturen des Aids-Staates ab. Die Beschlüsse des Bayern-Kabinetts schüren Schwulenhatz und fördern Denunziantentum. * 15.03.1987, 13.00 Uhr • aus DER SPIEGEL 12/1987 »Wenn es bekannt wird«, sorgte sich ein Aids-Opfer vor anonymer Kamera, »werde ich wohl keine Arbeit mehr kriegen.« Ein anderer Positiver befürchtete, auch seine Geschwister und Verwandten könnten »von der Polizei abgeholt werden«. Ein Dritter zeigte Angst vor »Berufsverbot, Wohnungsverlust und einer Art Getto«. Zeugnisse von Aids-Positiven, ausgestrahlt am Dienstag letzter Woche in der TV-Sendung »Monitor«. Die Infizierten fühlen sich bedroht, fürchten Nachbarn. An Einzelschicksalen werden die dramatischen sozialen Folgen der teilweise hysterischen Aids-Diskussion deutlich. Und nicht zufällig stammen alle diese Fälle aus München: Der Aids- Staat Bayern, selbsternanntes Vorbild des »europäischen Hygienekreises« (CSU-Chef Franz Josef Strauß), bekommt Kontur. Nur zwei Wochen nach Ankündigung des beispiellosen bayrischen »Maßnahmenkatalogs« gegen die Ausbreitung von Aids, mit Zwangstests, Berufsverboten und Ausweisung, zeichnet sich genau jene Entwicklung ab, vor der Kritiker gewarnt haben. »Allein die Veröffentlichung dieser Maßnahmen«, sagt der Münchner SPD- Bundestagsabgeordnete Manfred Schmidt, »verbreitet Angst und Schrecken. Die Meldungen zum Aids-Test sind drastisch zurückgegangen.« Ralf Kelbch, Münchner Vorstandsmitglied im Bundesverband Homosexualität: »Die Leute verkriechen sich.«	https://www.spiegel.de/politik/entartung-ausduennen-a-bd30126d-0002-0001-0000-000013522444 # https://www.spiegel.de/spiegel/print/index-1987-12.html#inhaltsverzeichnis	83	83
1987-03-15		DER SPIEGEL 12/1987 - Inhaltsverzeichnis		84	84
1987-03-15	AIDS	1987 Aids Entartung ausdünnen - DER SPIEGEL		85	85
1987-03-15	Digitalisierung Datenschutz Zensus Volkszählung	Volkszählung: Datenschrott für eine Milliarde Datenschrott für eine Milliarde	https://www.spiegel.de/politik/datenschrott-fuer-eine-milliarde-a-e9486777-0002-0001-0000-000013522320?context=issue	86	86

1987-03-15	HIV-Virus AIDS-Positive Zwangstests Berufsverbote Ausweisung Isolierung	BAYERN Entartung ausdünnen Unter Franz Josef Strauß zeichnen sich die Konturen des Aids-Staates ab. Die Beschlüsse des Bayern-Kabinetts schüren Schwulenhatz und fördern Denunziantentum. * 15.03.1987, 13.00 Uhr • aus DER SPIEGEL 12/1987 »Wenn es bekannt wird«, sorgte sich ein Aids-Opfer vor anonymer Kamera, »werde ich wohl keine Arbeit mehr kriegen.« Ein anderer Positiver befürchtete, auch seine Geschwister und Verwandten könnten »von der Polizei abgeholt werden«. Ein Dritter zeigte Angst vor »Berufsverbot, Wohnungsverlust und einer Art Getto«. Zeugnisse von Aids-Positiven, ausgestrahlt am Dienstag letzter Woche in der TV-Sendung »Monitor«. Die Infizierten fühlen sich bedroht, fürchten Nachbarn. An Einzelschicksalen werden die dramatischen sozialen Folgen der teilweise hysterischen Aids-Diskussion deutlich. Und nicht zufällig stammen alle diese Fälle aus München: Der Aids- Staat Bayern, selbsternanntes Vorbild des »europäischen Hygienekreises« (CSU-Chef Franz Josef Strauß), bekommt Kontur. Nur zwei Wochen nach Ankündigung des beispiellosen bayrischen »Maßnahmenkatalogs« gegen die Ausbreitung von Aids, mit Zwangstests, Berufsverboten und Ausweisung, zeichnet sich genau jene Entwicklung ab, vor der Kritiker gewarnt haben. »Allein die Veröffentlichung dieser Maßnahmen«, sagt der Münchner SPD- Bundestagsabgeordnete Manfred Schmidt, »verbreitet Angst und Schrecken. Die Meldungen zum Aids-Test sind drastisch zurückgegangen.« Ralf Kelbch, Münchner Vorstandsmitglied im Bundesverband Homosexualität: »Die Leute verkriechen sich.«	https://www.spiegel.de/politik/entartung-ausduennen-a-bd30126d-0002-0001-0000-000013522444 # https://www.spiegel.de/spiegel/print/index-1987-12.html#inhaltsverzeichnis	87	87
1987-03-15		DER SPIEGEL 12/1987 - Inhaltsverzeichnis		88	88
1987-04-17	Pharmaindustrie Lobbyismus Ärzteschaft Bestechung Einführung neuer Medikamente	BITTERE PILLEN SCHÖNE GESCHENKE # Kritische Betrachtungen aus der ärztlichen Praxis Von Hans Harald Bräutigam DIE ZEIT Nr.17, 17.APRIL 1987 S.22-23 #22 THEMEN DER ZEIT #Zuviel Chemie im Bauch? Pharmawerbung ohne Hemmungen? Überspannte Erwartungen und Ängste der Patienten? Hans Harald Bräutigam, Chefarzt an einem Hamburger Klinikum, plädiert für mehr Nüchternheit bei der Einführung neuer Medikamente. #BITTERE PILLEN, SCHÖNE GESCHENKE. Kritische Betrachtungen aus der ärztlichen Praxis / Von Hans Harald Bräutigam #	DATA: KritischeBetrachtungen ausderärztlichen PraxisVonHansHaraldBräutigamDIE ZEITNr17 17APRIL1987S23.doc	89	89

1987-04-17	Pharmaindustrie Lobbyismus Ärzteschaft Bestechung Einführung neuer Medikamente	ZITAT: Todsichere Arzneimittel, die wirksam sind ohne unerwünschte Nebenwirkungen, gibt es nicht. Es wird sie auch nie geben. Eine Rückkehr zu den Anfängen der Arzneimittelbehandlung, eine Rückkehr in die Apotheken vor der Zeit von Paul Ehrlich, ist auch ein Rückschritt. Das begreifen wir alle. Was wir noch zu lernen haben: Die Verschreibung von Medikamenten zur Behandlung unserer Patienten soll nur nach streng gen Regeln erfolgen. Hierzu gehört auch die Kalkulation von Nutzen und Risiken, nicht nur die nach Kosten und Nutzen. Vielleicht sollte auch in der Ausbildung von Ärzten die Arzneimittelheilkunde, die klinische Pharmakologie wieder eine größere Rolle spielen. Dann wird es auch bei der Beurteilung der Arzneimittelsicherheit leichter fallen zu entscheiden, ob denn die beobachteten Nebenwirkungen eines Medikamentes nicht vielleicht auch Folgen der Erkrankung sind, die mit dem Heilmittel behandelt wurde. Die Beurteilung unerwünschter Ereignisse einer Krankheitsbehandlung ist nicht so einfach, wie es manchem erscheint. Wir müssen vor allem zur Kenntnis nehmen, daß wirksame Arzneimittel - genau wie Operationen - Nutzen und Risiken zugleich bergen. Vor der Durchführung einer Operation machen wir auf die Gefahren aufmerksam, die jeder operative Eingriff birgt. Die Rechtsprechung hat es uns beigebracht. Schon aus Gründen des Selbstschutzes folgen wir ihr. Deshalb ist auch die Forderung der Öffentlichkeit nach Qualitätskontrollen ärztlicher Tätigkeit unüberhörbar. Wir müssen uns dieser Forderung stellen, sonst wird der Vertrauensverlust gegenüber der ärztlichen Behandlung immer schwerwiegendere Folgen haben. Falsch ist es, das Kind mit dem Bade auszuschütten. Keinem ist damit gedient, nicht der Pharmaindustrie und den Ärzten, den Kranken schon gar nicht.	DATA: KritischeBetrachtungen ausderärztlichen PraxisVonHansHaraldBräutigamDIE ZEITNr17 17APRIL1987S23.doc	90	90
1987-04-17	Pharmaindustrie Lobbyismus Ärzteschaft Bestechung Einführung neuer Medikamente	BITTERE PILLEN SCHÖNE GESCHENKE # Kritische Betrachtungen aus der ärztlichen Praxis Von Hans Harald Bräutigam DIE ZEIT Nr.17, 17.APRIL 1987 S.22-23 #22 THEMEN DER ZEIT #Zuviel Chemie im Bauch? Pharmawerbung ohne Hemmungen? Überspannte Erwartungen und Ängste der Patienten? Hans Harald Bräutigam, Chefarzt an einem Hamburger Klinikum, plädiert für mehr Nüchternheit bei der Einführung neuer Medikamente. #BITTERE PILLEN, SCHÖNE GESCHENKE. Kritische Betrachtungen aus der ärztlichen Praxis / Von Hans Harald Bräutigam #	DATA: KritischeBetrachtungen ausderärztlichen PraxisVonHansHaraldBräutigamDIE ZEITNr17 17APRIL1987S23.doc	91	91

1987-04-17	Pharmaindustrie Lobbyismus Ärzteschaft Bestechung Einführung neuer Medikamente	ZITAT: Todsichere Arzneimittel, die wirksam sind ohne unerwünschte Nebenwirkungen, gibt es nicht. Es wird sie auch nie geben. Eine Rückkehr zu den Anfängen der Arzneimittelbehandlung, eine Rückkehr in die Apotheken vor der Zeit von Paul Ehrlich, ist auch ein Rückschritt. Das begreifen wir alle. Was wir noch zu lernen haben: Die Verschreibung von Medikamenten zur Behandlung unserer Patienten soll nur nach streng gen Regeln erfolgen. Hierzu gehört auch die Kalkulation von Nutzen und Risiken, nicht nur die nach Kosten und Nutzen. Vielleicht sollte auch in der Ausbildung von Ärzten die Arzneimittelheilkunde, die klinische Pharmakologie wieder eine größere Rolle spielen. Dann wird es auch bei der Beurteilung der Arzneimittelsicherheit leichter fallen zu entscheiden, ob denn die beobachteten Nebenwirkungen eines Medikamentes nicht vielleicht auch Folgen der Erkrankung sind, die mit dem Heilmittel behandelt wurde. Die Beurteilung unerwünschter Ereignisse einer Krankheitsbehandlung ist nicht so einfach, wie es manchem erscheint. Wir müssen vor allem zur Kenntnis nehmen, daß wirksame Arzneimittel - genau wie Operationen - Nutzen und Risiken zugleich bergen. Vor der Durchführung einer Operation machen wir auf die Gefahren aufmerksam, die jeder operative Eingriff birgt. Die Rechtsprechung hat es uns beigebracht. Schon aus Gründen des Selbstschutzes folgen wir ihr. Deshalb ist auch die Forderung der Öffentlichkeit nach Qualitätskontrollen ärztlicher Tätigkeit unüberhörbar. Wir müssen uns dieser Forderung stellen, sonst wird der Vertrauensverlust gegenüber der ärztlichen Behandlung immer schwerwiegendere Folgen haben. Falsch ist es, das Kind mit dem Bade auszuschütten. Keinem ist damit gedient, nicht der Pharmaindustrie und den Ärzten, den Kranken schon gar nicht.	DATA: KritischeBetrachtungen ausderärztlichen PraxisVonHansHaraldBräutigamDIE ZEITNr17 17APRIL1987S23.doc	92	92

1988-01-01	Massenmedien Spaltung der Gesellschaft Propaganda Manipulation Meinungsezeugung Berichterstattung	In der Zwischenzeit würden wir aufgrund der Macht des Establishments, der Flak-Maschinen und der antikommunistischen Ideologie mit Aufschreien rechnen, dass die würdigen Opfer völlig vernachlässigt würden, dass die Unwürdigen mit übermäßiger und unkritischer Großzügigkeit behandelt würden und dass die Medien liberal und feindselig seien (wenn nicht sogar subversive) Feindseligkeit gegenüber der Regierung erklärt unsere Schwierigkeiten, Unterstützung für das jüngste nationale Unterfangen einer konterrevolutionären Intervention zu finden. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass ein propagandistischer Ansatz zur Berichterstattung in den Medien eine systematische und hochgradig politische Spaltung (Dichotomisierung) der Berichterstattung auf der Grundlage der Nützlichkeit gegenüber wichtigen inländischen Machtinteressen nahelegt. Dies sollte sich in der dichotomisierten Wahl der Geschichte sowie im Umfang und der Qualität der Berichterstattung bemerkbar machen ... Eine solche Spaltung (Dichotomisierung) in den Massenmedien ist massiv und systematisch: Nicht nur die Entscheidungen für Werbung und Unterdrückung sind im Hinblick auf den Systemvorteil verständlich, sondern auch die Art und Weise davon Der Umgang mit bevorzugten und unbequemen Materialien (Platzierung, Ton, Kontext, Ausführlichkeit der Behandlung) unterscheidet sich in einer Weise, die politischen Zielen dient. DATA: A Propaganda Model by Noam Chomsky Excerpted from Manufacturing Consent.pdf	DATA: A Propaganda Model by Noam Chomsky Excerpted from Manufacturing Consent.pdf	93	93
1988-01-01	Krankenhausbelegung Krankenhausaufenthalte	Geisslers Staatssekretär Werner Chory zum Krankenhausaufenthalt:	Das Gesundheitswesen in der Bundesrepublik Deutschland: vorgestellt von Repräsentanten seiner wichtigsten Einrichtungen / Edwin H. Buchholz (Hrsg.). Unter Mitarb. von Hermann Busold. - Berlin ; Heidelberg ; New York ; London ; Paris ; Tokyo : Springer, 1988. ISBN-13:978-3-642-73190-7	94	94

1988-01-11	mRNA Proteinproduktion	Ende 1987 führte Robert Malone ein wegweisendes Experiment durch. Er mischte Boten-RNA-Stränge mit Fetttröpfchen, um eine Art molekularen Eintopf zu kreieren. Menschliche Zellen, die in diesem genetischen Gumbo gebadet wurden, nahmen die mRNA auf und begannen daraus Proteine zu produzieren1. #Als Malone, ein Doktorand am Salk Institute for Biological Studies in La Jolla, Kalifornien, erkannte, dass diese Entdeckung ein weitreichendes Potenzial für die Medizin haben könnte, machte er sich später einige Notizen, die er signierte und datierte. Wenn Zellen Proteine aus mRNA herstellen könnten, die ihnen zugeführt wird, schrieb er am 11. Januar 1988, könnte es möglich sein, „RNA als Medikament zu behandeln". Ein anderes Mitglied des Salk-Labors unterzeichnete die Notizen ebenfalls für die Nachwelt. Später in diesem Jahr zeigten Malones Experimente, dass Froschembryos solche mRNA2 absorbierten. Es war das erste Mal, dass jemand Fetttröpfchen verwendet hat, um die Passage von mRNA in einen lebenden Organismus zu erleichtern.#Diese Experimente waren ein Sprungbrett für zwei der wichtigsten und profitabelsten Impfstoffe der Geschichte: die mRNA-basierten COVID-19-Impfstoffe, die Hunderten von Millionen Menschen auf der ganzen Welt verabreicht wurden. Allein im Jahr 2021 wird ein weltweiter Umsatz von über 50 Milliarden US-Dollar erwartet.	https://www.nature.com/articles/d41586-021-02483-w	95	95
1988-01-11	mRNA Proteinproduktion	Ende 1987 führte Robert Malone ein wegweisendes Experiment durch. Er mischte Boten-RNA-Stränge mit Fetttröpfchen, um eine Art molekularen Eintopf zu kreieren. Menschliche Zellen, die in diesem genetischen Gumbo gebadet wurden, nahmen die mRNA auf und begannen daraus Proteine zu produzieren1. ZITAT: In late 1987, Robert Malone performed a landmark experiment. He mixed strands of messenger RNA with droplets of fat, to create a kind of molecular stew. Human cells bathed in this genetic gumbo absorbed the mRNA, and began producing proteins from it1. Realizing that this discovery might have far-reaching potential in medicine, Malone, a graduate student at the Salk Institute for Biological Studies in La Jolla, California, later jotted down some notes, which he signed and dated. If cells could create proteins from mRNA delivered into them, he wrote on 11 January 1988, it might be possible to "treat RNA as a drug". Another member of the Salk lab signed the notes, too, for posterity. Later that year, Malone's experiments showed that frog embryos absorbed such mRNA2. It was the first time anyone had used fatty droplets to ease mRNA's passage into a living organism. Those experiments were a stepping stone towards two of the most important and profitable vaccines in history: the mRNA-based COVID-19 vaccines given to hundreds of millions of people around the world. Global sales of these are expected to top US$50 billion in 2021 alone. #1. Malone, R. W., Felgner, P. L. & Verma, I. M. Proc. Natl Acad. Sci. USA 86, 6077–6081 (1989)., #2. Malone, R. W. Focus 11, 61–66 (1989).	https://www.nature.com/articles/d41586-021-02483-w	96	96

1988-08-07	Mediengeschichte DDR_Fernsehen Westfernsehen	Satellitenschüsseln ARD Wochenspiegel 07.08.1988 Die meisten Ausreisewilligen sind in dem Raum dem Tal der Ahnungslosen, die eine Ausreiseantrag stellen. Wegen Mikrochips... Im Tal der Tal der Ahnungslosen - Westfernsehen Marke Eigenbau		97	97
1989-09-11	Ungarn Grenzöffnung zwischen Ungarn und Österreich	Grenzöffnung in Ungarn für über 150000 DDR-Bürger Vgl. Sendung Die 80er Jahre, das explosive Jahrzehnt. Von André Meier, ZDF-Info		98	98
1989-09-12	Prag Erstürmung der Deutschen Botschaft durch DDR-Flüchtlinge	Prag Erstürmung der Deutschen Botschaft durch DDR-Flüchtlinge		99	99
1989-09-30	Hans Dietrich Genscher	Prag Rede Hans-Dietrich Genscher Ausreise der DDR-Flüchtlinge bestätigt		100	100
1989-10-01	Weitere Montagsdemos Demonstrationen Neues Forum Leipzig	Gefühl die verworfene, moralisch am Boden liegende Führung der DDR lässt das Gefühl aufkommen man muss sich JETZT als Bürger einschalten.		101	101
1989-10-07	Gorbatschows Rede zur 40-Jahr-Feier der DDR	Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben. Genauer lautete die Übersetzung etwas anders Die Staatsführung feiert 40 Jahre DDR. Doch es gärt, denn die Menschen wollen Reformen, Umgestaltung wie in der Sowjetunion. Als Ehrengast spricht der sowjetische Staatschef Michail Gorbatschow mahnende Worte. Die Oppositionellen in der DDR hoffen auf ein ermutigendes Zeichen für Reformen. "Ich glaube, Gefahren warten nur auf jene, die nicht auf das Leben reagieren", sagt Gorbatschow in einem Interview. "Und der, der von der Gesellschaft die Impulse aufgreift und dementsprechend seine Politik gestaltet, der dürfte keine Angst vor Schwierigkeiten haben. Das ist eine normale Erscheinung."		102	102
1989-10-09	DDR Demonstration von 70000 Menschen	Demonstration von 70000 Menschen. Kurt Masur versucht zu vermitteln.		103	103

1989-10-18	DDR Honecker erklärt seinen RÜCKTRITT.	Erich Honecker tritt am 18. November 1989 zurück. 18 Jahre lang hatte er an der Spitze der Sozialistischen Einheitspartei SED gestanden. Sein Nachfolger wird der 25 Jahre jüngere Egon Krenz, der sich allerdings nur wenige Wochen an der Macht halten kann. Honecker flüchtet 1991 nach Moskau. 1992 wird er in Berlin im Zusammenhang mit den Todesschüssen an der Mauer wegen Totschlags angeklagt. Das Verfahren wird eingestellt, nachdem seine Anwälte das Berliner Verfassungsgericht angerufen hatten. Honecker reist 1993 nach Chile aus und stirbt dort mit 81 Jahren 1994.		104	104
1989-11-04	DDR Berlin Alexanderplatz Demonstration 500000 Personen	500.000 Menschen versammeln sich am 4. November auf dem Alexanderplatz in Ost-Berlin - zur größten nicht staatlich gelenkten Demonstration - zu einer Kundgebung des Volkes. Die Menschen demonstrieren für Demokratie, für Presse- und Meinungsfreiheit, für Verfassungsrechte. Die Initiative zur Kundgebung war von Ost-Berliner Theaterschauspielern ausgegangen. Mehr als 20 Redner treten ans Mikrofon. Unter ihnen Politiker wie Günter Schabowski, Geheimdienst-Chef Markus Wolf, der Theologe Friedrich Schorlemmer, Rechtsanwalt Gregor Gysi, der Hochschulrektor Lothar Bisky, Schriftsteller wie Christoph Hein, Stefan Heym, Christa Wolf, der Dramatiker Heiner Müller sowie die Schauspieler Steffie Spira und Ulrich Mühe und Jan Josef Liefers.		105	105
1989-11-09	DDR Pressekonferenz des SED Polilbüros NEUE ReiseREGLUNGEN	Etwas Unvorstellbares, Adrenalin bis unter die Haarspitzen, alles war durcheinander. TITELSONG "Freiheit - ist das einzige was zählt!" Mit der Mauer fällt der rückhalt für das System. Am 9. November 1989 verkündet Politbüro-Mitglied Günter Schabowski in Ost-Berlin bei einer internationalen Pressekonferenz, dass die Grenzen geöffnet werden. Ein italienischer Journalist hatte die entscheidende Frage nach dem neuen Reisegesetz gestellt. Schabowski antwortet: "Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, heute eine Regelung zu treffen, die es jedem Bürger der DDR möglich macht, über Grenzübergangspunkte der DDR auszureisen." Nachfrage: "Ab wann?" Antwort Schabowski: ""Das trifft nach meiner Kenntnis ... ist das sofort, unverzüglich". Und weiter: "Die ständige Ausreise kann über alle Grenzübergangsstellen der DDR zur BRD bzw. zu Berlin (West) erfolgen." Noch in der gleichen Nacht ist die Mauer offen.		106	106
1989-11-09	DDR MACHT DAS TOR AUF! Schreie am Brandenburger Tor ab 20.00 Uhr	DDR MACHT DAS TOR AUF! Schreie am Brandenburger Tor ab 20.00 Uhr		107	107
1989-11-10	KOHL Rede Schöneberger Rathaus	Kohl äußert seine Vision einmalige Chance zur Wiedervereinigung "Es geht um Freiheit, es geht um Einigkeit und Recht und Freiheit!"		108	108

1991-05-31	AIDS	On June 5, 1981, the first cases of an illness subsequently defined as acquired immunodeficiency syndrome (AIDS) were reported by health-care providers in California and CDC (1). As of May 31, 1991, state and local health departments had reported to CDC 179,136 AIDS cases among persons of all ages in the United States. By the end of 1991, AIDS will be the second leading cause of death among men 25--44 years of age and is likely to be one of the five leading causes of death among women aged 15--44 years in the United States (2).	DATA: 19910607 CDC The HIV AIDS Epidemic The First 10 Years https://www.cdc.gov/mmwr/preview/mmwrhtml/00001997.htm	109	109
1991-06-07	AIDS	CDC The HIV AIDS Epidemie The First 10 Years	DATA: 19910607 CDC The HIV AIDS Epidemic The First 10 Years https://www.cdc.gov/mmwr/preview/mmwrhtml/00001997.htm	110	110
1991-08-19	Putsch gegen Gorbatschow – Sowjetunion	Putsch gegen Gorbatschow – Sowjetunion in Auflösung Michail Gorbatschow wird auf der Krim festgehalten Mit seinen demokratischen und marktwirtschaftlichen Reformen in der Sowjetunion macht sich Präsident Michail Gorbatschow viele Gegner auch in der eigenen Kommunistischen Partei, der KPdSU. Gorbatschow will die Sowjetunion zusammenhalten, aber den nicht-russischen Republiken dabei mehr Eigenständigkeit erlauben. Dies soll in einem Vertrag am 20. August 1991 besiegelt werden. Doch dazu kommt es nicht. Gorbatschow, der in den Tagen zuvor Urlaub auf der Krim macht, wird am 19. August 1991 festgehalten, ein selbsternanntes Staatskomitee erklärt in Moskau den Ausnahmezustand. Bei den Putschisten handelt es sich um hochrangige Parteimitglieder, unter ihnen Gorbatschows Vize Gennadi Janajew.		111	111
1991-12-25	UdSSR Rücktritt Gorbatschow Putins Aufstieg	Rücktritt Gorbatschow Putins Aufstieg		112	112

1992-10-01	GRÜNE Friedensbewegung Selbstmord Petra Kelly und Gert Bastian	"Selbstmord" Petra Kelly und Gert Bastian # Mit August Haußleiter und Norbert Mann wurde Petra Kelly zu den ersten Parteisprechern gewählt. Als die Grünen 1983 in den Bundestag einzogen, gehörte auch Kelly zu den Abgeordneten. Bis zum Ausscheiden der Grünen bei der Bundestagswahl 1990 (in den alten Bundesländern) blieb sie Abgeordnete. #Einsatz für den Frieden # Kelly setzte sich vor allem für Frieden und Menschenrechte ein. Ihr besonderes Engagement galt Tibet. Sie gehörte 1980 zu den Initiatoren des Krefelder Appells, in dem die Bundesregierung aufgefordert wurde, den NATO-Doppelbeschluss zurückzuziehen. 1983 unterstützte sie mit anderen Grünen die Friedensbewegung der DDR und entrollte auf dem Ost-Berliner Alexanderplatz ein Tranparent mit der Aufschrift "Die Grünen - Schwerter zu Pflugscharen", dem Motto der Friedensbewegung der DDR. # Rückzug aus der Politik und Tod # Nach ihrem Ausscheiden aus der Politik lebte Petra Kelly mit ihrem Lebensgefährten Gert Bastian zurückgezogen in Bonn. Sie litt unter Verfolgungsängsten. Vermutlich in der Nacht zum 1. Oktober 1992 erschoss Gert Bastian Petra Kelly und tötete sich anschließend selbst. Die Umstände der Tat wurden nie vollständig geklärt. Die Leichen wurden erst am 19. Oktober 1992 aufgefunden.		113	113
1993-01-01	Datum???	1993 wollte er eine sogenannte Positivliste einführen, ... der Lobby-Verbände", sagte der Politiker damals dem Magazin „Frontal 21".		114	114
1994-01-01	Datum???? Gründung William H. Gates Foundation	In 1994, Bill and Melinda Gates established the William H. Gates Foundation, which focused its charitable giving on advancing global health and the community of the Pacific Northwest. Gates's father, William, managed the activities of that entity. Three years later, the Gates Library Foundation was created; its aim was to improve Internet access to public libraries for low-income families in North America. It was later renamed the Gates Learning Foundation to reflect its expansion into broader education efforts.	https://www.britannica.com/topic/Gates-Foundation	115	115
1994-01-01	Datum???? Gründung William H. Gates Foundation	William H. Gates Sr. (d. 2020) guided the vision and strategic direction of the foundation and served as an advocate for the foundation's key issues. He first answered his son's request for help in using his resources to improve reproductive and child health in the developing world by directing the William H. Gates Foundation, which was established in 1994. It merged with the Gates Learning Foundation to create the Bill & Melinda Gates Foundation in 2000.	https://www.gatesfoundation.org/about/leadership/william-h-gates-sr	116	116
1994-10-27		HIV-Impfstoffe für die Welt siehe Rockeller Foundation	HIV VACCINES - ACCELERATING THE DEVELOPMENT OF PREVENTIVE HIV VACCINES FOR THE WORLD. SUMMARY REPORT AND RECOMMENDATIONS OF AN INTERNATIONAL AD HOC SCIENTIFIC COMMITTEE. OCTOBER 27-28, 1994. LE VAL DE GRACE PARIS, FRANCE	117	117

1995-03-06	FilmPremiere Outbreak – Lautlose Killer des deutschen Regisseurs Wolfgang Petersen **vgl. Unfall Schließung USAMRIID 2019-07-18**	**FILM Outbreak – Lautlose Killer** Deutscher Titel Outbreak – Lautlose Killer#Originaltitel Outbreak#Produktionsland Vereinigte Staaten#Originalsprache Englisch#Erscheinungsjahr 1995#Länge 128 Minuten#Altersfreigabe FSK 12#Stab#Regie Wolfgang Petersen#Drehbuch Laurence Dworet#Robert Roy Pool#Produktion Arnold Kopelson#Wolfgang Petersen#Gail Katz#Musik James Newton Howard#Kamera Michael Ballhaus#Schnitt Neil Travis#William Hoy#Lynzee Klingman#Besetzung#Dustin Hoffman: Col. Sam Daniels#Morgan Freeman: Brig. Gen. Billy Ford#Rene Russo: Robby Keough#Donald Sutherland: Maj. Gen. Donald McClintock#Cuba Gooding Jr.: Maj. Salt#Kevin Spacey: Lt. Col. Casey Schuler#Patrick Dempsey: Jimbo Scott#Malick Bowens: Dr. Raswani#Benito Martinez: Dr. Julio Ruiz#Dale Dye: Lt. Col. Briggs#J. T. Walsh: Stabschef#→ Synchronisation #Outbreak – Lautlose Killer (Originaltitel: Outbreak) ist ein US-amerikanischer Action-Thriller des deutschen Regisseurs Wolfgang Petersen aus dem Jahr 1995. An der Produktion waren die beiden Unternehmen Punch Productions und Warner Bros. Pictures beteiligt. Die Premiere fand am 6. März 1995 in Westwood statt. In den deutschen Kinos startete der Film am 30. März 1995. Im deutschen Free-TV war er erstmals am 25. Dezember 1997 bei RTL zu sehen.[1]##In diesem Film treffen humane und militärische Interessen aufeinander. **Während die Ärzte ein Gegenmittel gegen ein gefährliches Virus suchen, um seine Verbreitung zu verhindern, versuchen Militärs, dies zu unterbinden – schließlich ist ein Virus die perfekte Waffe, mit öffentlich verfügbarem Gegenmittel hingegen wertlos**.## Vgl. **Richard Preston: Hot Zone – Tödliche Viren aus dem Regenwald. Ein Tatsachen-Thriller. Aus dem Englischen von Sebastian Vogel. Droemer Knaur, München 1997, ISBN 3-426-77257-4.**	https://de.wikipedia.org/wiki/Outbreak_–_Lautlose_Killer	118	118
1995-03-06	FilmPremiere Outbreak – Lautlose Killer des deutschen Regisseurs Wolfgang Petersen	Späteres Interview mit Prof. Dr. Streeck: Warum sind Sie Virologegeworden? STREECK Ich bin da mehr reingerutscht, ehrlich gesagt. Mich hat das Thema schon immer irgendwie fasziniert. Ich habe damals, 1995, den Film „Outbreak“ gesehen und fand das alles total spannend. Ich hatte auch immer ein Interesse an der Mikrobenwelt. Aber ich habe keine geradlinige Biografie, die mich direkt in die Virologie gebracht hat. Ich wollte erst Komponist werden, habe Musikwissenschaften und VWL studiert und bin dann über Umwege bei der Medizin gelandet. Nach dem Grundstudium habe ich den Facharzt für Virologie gemacht. Die Wenigsten wissen übrigens, dass die Virologie zusammen mit der Mikrobiologie ein eigener Facharzt ist. Von uns gibt es nicht so viele. Vielleicht ist das auch ein Grund, warum wir so im Fokus stehen.		119	119

1995-05-01	Lauterbach Dissertation DATUM??? Lauterbach ist kein Epidemiologe kein Virologe kein Allgemeinmediziner!	JUSTICE AND THE FUNCTIONS OF HEALTH CARE Karl W. Lauterbach A Thesis Submitted to the Faculty of The Harvard School of Public Health in Partial Fulfillment of the Requirements for the Degree of Doctor of Science in the Field of Health Policy and Management Boston, Massachusetts May 1995	https://web.archive.org/web/20200805164711/https://www.karllauterbach.de/justice-and-the-functions-of-health-care	120	120
1995-05-01	Lauterbach Dissertation DATUM??? Lauterbach ist kein Epidemiologe kein Virologe kein Allgemeinmediziner! Doktors der Wissenschaften im Bereich Gesundheitspolitik und -management	JUSTICE AND THE FUNCTIONS OF HEALTH CARE Karl W. Lauterbach A Thesis Submitted to the Faculty of The Harvard School of Public Health in Partial Fulfillment of the Requirements for the Degree of Doctor of Science in the Field of Health Policy and Management. Boston, Massachusetts, May 1995 GERECHTIGKEIT UND DIE FUNKTIONEN DER GESUNDHEITSVERSORGUNG Karl W. Lauterbach Eine an der Fakultät der Harvard School of Public Health eingereichte Dissertation in teilweiser Erfüllung der Anforderungen für den Grad eines Doktors der Wissenschaften im Bereich Gesundheitspolitik und -management. Boston, Massachusetts , Mai 1995	https://web.archive.org/web/20200805164711/https://www.karllauterbach.de/justice-and-the-functions-of-health-care	121	121

1995-05-01	Lauterbach Dissertation DATUM??? Lauterbach ist kein Epidemiologe kein Virologe kein Allgemeinmediziner! Doktors der Wissenschaften im Bereich Gesundheitspolitik und -management	Justice and the Functions of Health Care #Karl W. Lauterbach # #Introduction #Chapter 1: Premature Death And Disability #Chapter 2: Kantian Ethics And The Functions Of Health Care #Chapter 3: Central Health Care As A Special Social Good In The Face Of Finite Resources #Chapter 4: Health Policy And The Functions Of Health Care #Conclusion # #Ende der verlinkten Kapitel #GERECHTIGKEIT UND DIE FUNKTIONEN DER GESUNDHEITSVERSORGUNG Karl W. Lauterbach Eine an der Fakultät der Harvard School of Public Health eingereichte Dissertation in teilweiser Erfüllung der Anforderungen für den Grad eines Doktors der Wissenschaften im Bereich Gesundheitspolitik und -management. Boston, Massachusetts, Mai 1995 # #https://web.archive.org/web/20200829184143/https://www.karllauterbach.de/wp-content/uploads/2019/07/dissertation/lntroduction.pdf # #Das ursprüngliche Original war früher, d.h. bis einschließlich 05.08.2020 im Netz zu finden unter: #https://www.karllauterbach.de/wp-content/uploads/2019/07/dissertation/lntroduction.pdf # #Die Dissertation war noch am 05. Aug.2020 im Netz zu finden. Sie ist vom Netz genommen worden!!! # #HIER NOCH EINZUSEHEN IN EINZELNEN KAPITELN: #https://web.archive.org/web/20200805164711/https://www.karllauterbach.de/justice-and-the-functions-of-health-care # #Lauterbach ist kein Epidemiologe, kein Virologe, kein Allgemeinmediziner! #Er ist Doktor der Wissenschaften im Bereich Gesundheitspolitik und -management. # #Doktorvater von Herrn Karl Lauterbach war Marc J. Roberts: #AUTOMATISCH ÜBERSETZT: #SOURCE: https://ethics.harvard.edu/people/marc-j-roberts LDOD: 2022-03-12_09.38 #Marc J. Roberts #Professor of Political Economy and Health Policy, Harvard School of Public Health. Nach seinem Eintritt in die Harvard-Fakultät im Jahr 1969 lehrte Professor Roberts Wirtschaft, Statistik, Ethik, Management, Umweltpolitik und Gesundheitspolitik am Economics Department, der Kennedy School, der Law School und 30 Jahre lang an der School of Public Health. Er spielte eine führende Rolle bei den Schulungsbemühungen der Weltbank zur Reform des Gesundheitssektors auf der ganzen Welt, nachdem er in fast dreißig Ländern und auf allen Kontinenten außer der Antarktis Kurse und Seminare für hochrangige Regierungsvertreter gegeben hatte. Als Autor oder Co-Autor von fünf Büchern und zahlreichen Fachartikeln war Professor Roberts jüngstes Werk, zusammen mit drei Co-Autoren der Fakultät für öffentliche	https://web.archive.org/web/20200805164711/https://www.karllauterbach.de/justice-and-the-functions-of-health-care #https://ethics.harvard.edu/people/marc-j-roberts LDOD: 2022-03-12 09.38	122	122

1996-04-06	Ron Bown Clinton Epstein	Ron Brown dies in plane crash, April 3, 1996 U.S. army investigators approach the wreckage of a Air Force T-43 plane on April 6, 1996, near the Dubrovnik airport. Ron Brown and 34 others were killed in the crash. U.S. army investigators approach the wreckage of a Air Force T-43 plane on April 6, 1996, near the Dubrovnik airport. Ron Brown and 34 others were killed in the crash. | AP Photo By ANDREW GLASS 04/02/2017 11:57 PM EDT On this day in 1996, Ron Brown, then-secretary of commerce in the Clinton administration, was killed, along with 34 others, all but two of them Americans, when their Air Force CT-43 plane crashed into a mountainside near Dubrovnik, Croatia. An Air Force inquiry blamed the crash on pilot error and a poorly designed landing approach. In 1993, President Bill Clinton had appointed Brown the first African-American secretary of commerce. When he died at age 54, Brown was heading a delegation of business executives and government officials to the war-torn region to explore investment opportunities in the former Yugoslavia.	https://www.politico.com/story/2017/04/ron-brown-dies-in-plane-crash-april-3-1996-236759	123	123
1996-08-05	Firmenfusion Ciba-Geigy und Sandoz zu NOVARTIS	Deutsches Ärzteblatt 31-32/1996 Montag, 5. August 1996 POLITIK: Nachrichten – Ausland Fusion von Ciba-Geigy und Sandoz genehmigt Dtsch Arztebl 1996; 93(31-32): A-2014 / B-1702 / C-1598 afp Zitat: "LNSLNS BRÜSSEL. Die Europäische Union hat die Fusion der beiden Schweizer Chemiekonzerne Ciba-Geigy und Sandoz zu "Novartis" genehmigt. Beide Unternehmen hätten zuvor einige Änderungen an ihrem Konzept vorgenommen, hieß es in Brüssel. So sollten für die Tierarzneimittelproduktion Lizenzen an andere Unternehmen vergeben werden. Die Europäische Kommission hatte am 3. Mai ein Verfahren eingeleitet, um die geplante Vereinigung aus kartellrechtlichen Gründen in einigen Bereichen noch eingehender zu prüfen. Novartis wird nach Kommissionsangaben in der Sparte Pflanzenschutzmittel führend auf den Weltmärkten sein. Bei Pharmazeutika und Saatgut wird das Unternehmen an zweiter Stelle liegen. afp" HEXAL, Chrion, Aleon vgl. dazu Jörg Reinhardt, Novartis Hans-Jürgen Jakobs (2017): Wem gehört die Welt. Die Machtverhältnisse im globalen Kapitalismus, München: Albrecht Knaus, Random House, S.387f. **Vgl. Bestechungsaffäre USA Oktober 2010 US-Justizministerium 426 Mrd. Dollar Strafe + Lucensis-Affäre**	https://www.aerzteblatt.de/archiv/2363/Fusion-von-Ciba-Geigy-und-Sandoz-genehmigt	124	124
1997-01-01	Paul Farmer	19970101 Paul Farmers (1997): Infections and Inequalities. The Modern Plagues, University of California Press; Updated ed. Edition (1. Januar 1997)	https://www.amazon.de/Infections-Inequalities-Plagues-Updated-Preface/dp/0520229134#customerReviews	125	125

1997-01-01	Paul Farmer	"Infektionen und Ungleichheiten bietet eine theoretische Grundlage für die Bewältigung des harten, globalen Umfelds, in dem medizinisches Wissen vorhanden ist, die verfügbaren Ressourcen jedoch knapp sind." -- "Yearbook of the Association of Pacific Coast Geographers" #„[Farmer] webt eine multidisziplinäre Geschichte – schön lesbar – und wird teils als Sozialgeschichte, teils als Fallgeschichte der Tropenmedizin, teils als medizinische Anthropologie und Parteiautobiografie erzählt. Es ist selten, dass ein Autor so viele Disziplinen, Berufe und … Genres für Stil und Inhalt, aber Paul Farmer schafft diesen Mega-Mix scheinbar mühelos..."-- "Culture, Health & Sexuality" #„Farmer bietet eine gut referenzierte Analyse von allem, von der zellvermittelten Immunität bis hin zu Problemen beim Zugang zur Gesundheitsversorgung. Die skizzierten Studien zeigen, dass extreme Armut, Schmutz und Unterernährung mit Infektionskrankheiten verbunden sind und welche Einstellungen und Verhaltensweisen zum mangelnden Verständnis von Krankheiten beitragen Mit dem Argument, dass die Prädiktoren der Patienten-Compliance grundsätzlich „wirtschaftlich, nicht kognitiv oder kulturell“ seien, baut er ein starkes und überzeugendes Argument für ein proaktives multinationales Programm auf, um die „Zeitbombe von Infektionskrankheiten“ zu entschärfen jede Sammlung, die sich mit Fragen der öffentlichen Gesundheit befasst."-- "Library Journal" #„Farmers akribische Beschreibung der Geschichten einiger Patienten und der Umstände, unter denen sie leben, erinnert uns an das enorme Leid eines großen Teils der	https://www.amazon.de/Infections-Inequalities-Plagues-Updated-Preface/dp/0520229134#customerReviews	126	126
1997-12-16	NATO Beitrittsvertrag 7	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of the Republic of Poland	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	127	127
1997-12-16	NATO Beitrittsvertrag 6	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of the Republic of Hungary	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	128	128

1997-12-16	NATO Beitrittsvertrag 5	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of the Czech Republic	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	129	129
1997-09-01	Genmanipulation Schwein Immunologie Immunprotein im Blutplasma transgene Schweine Membran-Cofaktor-Protein (MCP) und das Regulatoreiweiß cd59	19970901 Aufs Schwein gekommen #1. September 1997 #Um den Notstand bei Organtransplantationen zu lindern, setzen Mediziner ihre Hoffnung auf Schweine, die gentechnisch zu Organspendern herangezüchtet werden sollen. #Im vergangenen Jahr warteten hierzulande rund 15000 schwerkranke Patienten auf eine Organtransplantation. Doch wegen des akuten Mangels an Spendern konnten nur 3435 Organe verpflanzt werden. „Im Durchschnitt starb jeden Tag mindestens ein Patient von der Warteliste für Herz- und Lebertransplantationen“, stellt Dr. Axel Maibücher fest. Der Immunologe und Leiter der klinischen Forschung bei dem Schweizer Pharmakonzern Novartis sieht auch einen Ausweg: die Übertragung von tierischen Organen auf den Menschen. Solche „Xenotransplantate“ (von griechisch xenos, fremd) müssen jedoch zuvor genetisch für den Menschen „maßgeschneidert“ werden, um nicht von der Immunabwehr abgestoßen zu werden. Dieses molekularbiologische Kunststück gelang erstmals 1992 dem britischen Immunologen David White, Professor an der Cambridge University Medical School, mit transgenen Schweinen. Sie sind als Spendertiere geeignet, weil ihre Organe etwa die gleiche Größe wie die des Menschen haben. #White hatte den Tieren ein menschliches Gen übertragen, das eine wichtige Rolle bei der Immunerkennung spielt. Das humane dAF-Gen – das Kürzel steht für Zerfallsbeschleunigungs-Faktor – reguliert das Zusammenspiel von Immunproteinen im Blutplasma. Beim Kontakt mit artfremdem Gewebe würde die Immunabwehr normalerweise aktiviert. Die Folge: Fremde Zellen werden von den Abwehrproteinen in einer molekularen Kettenreaktion regelrecht durchlöchert. Das Transplantat verfärbt sich binnen weniger Minuten blauschwarz – ein sicheres Zeichen, daß das fremde Gewebe das Bombardement des Immunsystems nicht überlebt hat. „Durch die Übertragung des humanen dAF-Gens auf Schweine konnten wir die akute Abstoßung, die größte immunologische Hürde bei der Xenotransplantation, überwinden“, erklärt Dr. Maibücher. #Allerdings gibt es noch zwei weitere menschliche Immunregulatoren, die an der Abstoßung beteiligt sind: das Membran-Cofaktor-Protein (MCP) und das Regulatoreiweiß cd59. Erst wenn diese beiden mit Hilfe der Gentechnik in tierisches Gewebe übertragen werden, haben die Forscher die wichtigste Immunbarriere überwunden. „Daran wird weltweit mit Hochdruck gearbeitet“, versichert Prof. Claus Hammer, Chirurg und Transplantations-Experte an der Universität München. #Inzwischen haben Wissenschaftler eine amerikanische Schweinerasse gefunden, die	https://www.wissenschaft.de/allgemein/aufs-schwein-gekommen/	130	130

1998-04-15	WTO TRIPS-Abkommen in Marrakesch Patentrechte Monopole Geistiges Eigentum Verteuerung und Monopolisierung der Medikamente und Software Quellcodes	Kritik an TRIPS-Unterstützung #Der Journalist Greg Palast wirft Gates vor, mit seiner Stiftung unlauter zu handeln. Gates unterstützt das TRIPS-Abkommen, welches international verschärfte Standards geistiger Eigentumsrechte einfordert. Kritiker behaupten, dass das TRIPS-Abkommen zur Verteuerung von Medikamenten in Entwicklungsländern führe und die Herstellung von Generika enorm erschwere. Dadurch, so die Kritiker, würden für weit mehr Menschen lebensnotwendige Medikamente unzugänglich werden, als durch Gates' Stiftung finanziert werden könnten. Andererseits lässt sich entgegenhalten, dass ohne Regeln über geistiges Eigentum wie in TRIPS formuliert weniger Forschung im medizinischen Bereich stattfände und viele Medikamente daher erst gar nicht entwickelt würden.[47][48] # #Zuspruch erhielt Gates dagegen von Christoph Blenn, Director of External Relations beim Globalen Fonds zur Bekämpfung von AIDS, Tuberkulose und Malaria, der auch mit der Gates-Stiftung zusammenarbeitet: „Wir haben da völlig freie Hand und können Generika auch in Indien oder anderen Ländern, in denen sie am preisgünstigsten sind, kaufen." Die Gates-Stiftung bestehe nicht darauf, nur patentierte Markenprodukte zu kaufen.[48] # #Siehe auch: Abschnitt Kritik im Artikel Bill & Melinda Gates Foundation #https://de.wikipedia.org/wiki/Bill_Gates	https://de.wikipedia.org/wiki/Bill_Gates #DATA: 27-trips.doc	131	131
1998-05-18	Vgl. dazu: das WTO TRIPS-Abkommen Verteuerung und Monopolisierung der Medikamente	Kritik an TRIPS-Unterstützung #Der Journalist Greg Palast wirft Gates vor, mit seiner Stiftung unlauter zu handeln. Gates unterstützt das TRIPS-Abkommen, welches international verschärfte Standards geistiger Eigentumsrechte einfordert. Kritiker behaupten, dass das TRIPS-Abkommen zur Verteuerung von Medikamenten in Entwicklungsländern führe und die Herstellung von Generika enorm erschwere. Dadurch, so die Kritiker, würden für weit mehr Menschen lebensnotwendige Medikamente unzugänglich werden, als durch Gates' Stiftung finanziert werden könnten. Andererseits lässt sich entgegenhalten, dass ohne Regeln über geistiges Eigentum wie in TRIPS formuliert weniger Forschung im medizinischen Bereich stattfände und viele Medikamente daher erst gar nicht entwickelt würden.[47][48] # #Zuspruch erhielt Gates dagegen von Christoph Blenn, Director of External Relations beim Globalen Fonds zur Bekämpfung von AIDS, Tuberkulose und Malaria, der auch mit der Gates-Stiftung zusammenarbeitet: „Wir haben da völlig freie Hand und können Generika auch in Indien oder anderen Ländern, in denen sie am preisgünstigsten sind, kaufen." Die Gates-Stiftung bestehe nicht darauf, nur patentierte Markenprodukte zu kaufen.[48] # #Siehe auch: Abschnitt Kritik im Artikel Bill & Melinda Gates Foundation #https://de.wikipedia.org/wiki/Bill_Gates	https://de.wikipedia.org/wiki/Bill_Gates	132	132

1998-05-18	Microsoft Urteil gg Monopol Geistiges Eigentum Patentrechte etc.	November 5, 1999. In the monopolization case filed by USDOJ in 1997, Judge Jackson issues a finding of fact: Microsoft's dominance of personal computer operating systems market constituted a monopoly, and Microsoft had taken various actions to protect that monopoly from competition, including actions involving Linux, Java, Netscape, Lotus Notes, Apple, Real Networks and others firms. 5. November 1999. #In dem 1997 vom USDOJ eingereichten Monopolfall stellt Richter Jackson eine Tatsachenfeststellung fest: Microsofts Dominanz auf dem Markt für PC-Betriebssysteme stellte ein Monopol dar, und Microsoft hatte verschiedene Maßnahmen ergriffen, um dieses Monopol vor Wettbewerb zu schützen, einschließlich Klagen mit Linux, Java, Netscape, Lotus Notes, Apple, Real Networks und anderen Firmen.	https://www.keionline.org/microsoft-timeline	133	133

1998-05-18	Microsoft Urteil gg Monopol	FOR IMMEDIATE RELEASE AT MONDAY, MAY 18, 1998 (202) 616-2771 TDD (202) 514-1888 #JUSTICE DEPARTMENT FILES ANTITRUST SUIT AGAINST MICROSOFT FOR UNLAWFULLY MONOPOLIZING COMPUTER SOFTWARE MARKETS #Action Would Give Consumers More Choices #20 State Attorneys General and the District of Columbia File Similar Lawsuit #WASHINGTON, D.C. -- The Justice Department today charged Microsoft with engaging in anticompetitive and exclusionary practices designed to maintain its monopoly in personal computer operating systems and to extend that monopoly to internet browsing software. Twenty state Attorneys General and the District of Columbia filed a similar action today. #"Consumers and computer manufacturers should have the right to choose the software they want installed on their personal computers," said Attorney General Janet Reno. "We are acting to preserve competition and promote innovation in the computer software industry." #"This action will protect innovation by ensuring that anyone who develops a software program will have a fair opportunity to compete in the marketplace," said Joel I. Klein, Assistant Attorney General in charge of the Department's Antitrust Division. "Inventors and investors cannot and will not develop and market innovative software programs if they know that Microsoft can use its Windows monopoly to block the distribution of their programs and to force consumers to buy Microsoft's competing products." #In its complaint, filed today in U.S. District Court in Washington, D.C., the Department charged that Microsoft engaged in a pattern of anticompetitive acts, including the following: # #-2- #! In May 1995, Microsoft executives attempted to persuade an internet browser software competitor--Netscape Communications Corporation--not to compete with Microsoft and to divide the browser market, with Microsoft becoming the sole supplier of browsers for use with Windows 95 operating systems and with Netscape becoming the sole supplier of browsers for non-Windows 95 operating systems. Netscape refused to participate. #! Microsoft unlawfully required PC manufacturers to agree to license and install its browser, Internet Explorer, as a condition of obtaining licenses for the Windows 95 operating system. #! Microsoft now intends to tie unlawfully its IE Internet browser software to its new Windows 98 operating system, the successor to Windows 95. #! Microsoft continues to misuse its Windows operating system monopoly by requiring personal computer manufacturers to agree, as a condition of acquiring a license to the	https://www.justice.gov/archive/atr/public/press_releases/1998/1764.pdf #DATA: 19980518 JUSTICE DEPARTMENT FILES ANTITRUST SUIT AGAINST MICROSOFT FOR UNLAWFULLY MONOPOLIZING COMPUTER SOFTWARE MARKETS Anklage gg Microsoft.pdf	134	134

1998-10-20	Esther Dyson (WEF)	Release 2.1: A Design for Living in the Digital Age Taschenbuch – 20. Oktober 1998 von Esther Dyson (Author) A provocative and visionary look at our new digital society, from "the most powerful woman in the Net-erati" (The New York Times Magazine). Welcome to Release 2.1, Esther Dyson's fascinating exploration of life in our new digital society. In this provocative and timely book, Dyson--an entrepreneur, high-tech industry analyst, government adviser, and Net expert--examines the impact and implications of cyberspace, challenging us to think intelligently about its effect on every aspect of our private and public lives, from businesses to government to education. Written with an insider's knowledge and ready wit, and filled with anecdotes about the movers and shakers behind the products and politics of the computer industry, Release 2.1 presents us with a hard-hitting message: With the advent of the Internet, we all have both the opportunity and the obligation to shape the new rules we want to live by.	https://www.edge.org/memberbio/esther_dyson	135	135
1998-12-02	Bill and Melinda Gates Foundation Beginn des Gates Kinderimpfprogramms mit 100 Mio U$D Bill Gates Microsoft	**START des Kinderimpfprogramms der Bill & Melinda Gates Foundation** December 2 1998. The Gates Foundation's global health emphasis "takes root with an initial gift of $100 million to the Bill and Melinda Gates Children's Vaccine Program." 2. Dezember 1998. Der globale Gesundheitsschwerpunkt der Gates Foundation „schlägt Wurzeln mit einer anfänglichen Spende von 100 Millionen Dollar an das Bill and Melinda Gates Children's Vaccine Program."	https://www.keionline.org/microsoft-timeline	136	136
1998-12-10	Beschwerde von Sun Microsystems vs. Microsoft bei der EU-Kommission	10. Dezember 1998: Sun Microsystems reicht bei der Europäischen Kommission Beschwerde wegen der Weigerung von Microsoft ein, Informationen zur Interoperabilität bereitzustellen. December 10 1998: Sun Microsystems files complaint with the European Commission regarding Microsoft's refusal to provide interoperability information.	https://www.keionline.org/microsoft-timeline	137	137
1999-01-01	Bill Gates Steve Jobs Apple Microsoft	Dokumentarfilm vgl dazu 1999 "Pirates of Silicon Valley" Apple, IBM, Microsoft, Steve Jobs, Bill Gates, Gordon Moore Co-Founder Intel https://www.youtube.com/watch?v=GqFYsvxHZOs	https://www.youtube.com/watch?v=GqFYsvxHZOs #https://youtu.be/GqFYsvxHZOs	138	138
1999-01-01	Datum???			139	139

1999-02-01	CommTouch Software Maxwell Mckinley Netscape Israel PROMIS-Software	B Established portals now began choosing between the dozen firms that could provide the service, the biggest of which were iName, WhoWhere?, and USA.NET - and a self-described dark horse called CommTouch (www.commtouch.com). Based in Israel, and with only 25 employees, CommTouch had created the successful desktop email client ProntoMail. Ready to take on the US consumer market, the Israeli company needed a new president, someone with "local clout." # #In February 1997, CommTouch CEO Gideon Mantel got Isabel Maxwell to take the job and jump straight into the email mania. # #"We knew exactly what we were looking for," says Mantel. "Someone who knows her way around the Valley. When you come here from abroad, the greatest shock is how plugged in you need to be to get your company above the noise level." # #After watching Hotmail explode for a year, Maxwell and the company's board decided to shift their attention away from the desktop app and get in on the webmail party. And to escape the worst of the competition - Hotmail, for one - it would focus on branded email. # #__ Then the craziest thing would happen: The site would choose CommTouch over the cash. __ #Meanwhile, seeing big opportunity, many of the branded-email providers had started virtually buying deals, some by guaranteeing fat advances against future ad revenues. USA.NET, for one, paid Netscape to provide yourname@netscape.com. As the frenzy intensified, Electronic Mail & Messaging Systems predicted that the number of webmail boxes would jump 230 percent in 1998 and that the number of email accounts worldwide would explode from 300 million in 1998 to 1 billion by 2002. Getting in on the action was Critical Path, a new email-hosting service cofounded by David Hayden, who is also Maxwell's ex-business partner and ex-husband. All these players hoped that by the time the hurricane had passed on, they would have market share and leadership status that would thereafter be self-fulfilling - that there would be winners and losers, consolidators and consolidatees. # #CommTouch simply didn't have the money to compete for these deals. Instead, Isabel Maxwell would pitch her product's features, including every bell and whistle known to email - foreign-language spellchecking, spam filtering, SSL encryption and authentication procedures, automatic notification for when the user is on vacation. Impressed, the top Web sites would say, "Well, you've got the best feature set, but so-and-so is offering us $3 million. Can you match that?" She couldn't, she wouldn't, and so she'd hammer home other reasons to choose CommTouch - the ability	DATA: 19999291 On The Net _No One Knows You're a Maxwell WIRED.pdf # https://www.wired.com/1999/02/maxwell/	140	140

1999-02-01	CommTouch Software Maxwell Mckinley Netscape Israel PROMIS-Software	In der Zwischenzeit hatten viele der Marken-E-Mail-Anbieter, die große Chancen sahen, damit begonnen, Geschäfte virtuell zu kaufen, einige, indem sie fette Vorschüsse gegen zukünftige Werbeeinnahmen garantierten. USA.NET zum Beispiel bezahlte Netscape dafür, yourname@netscape.com bereitzustellen. Als die Raserei zunahm, prognostizierte Electronic Mail & Messaging Systems, dass die Zahl der Webmailboxen 1998 um 230 Prozent steigen und die Zahl der E-Mail-Konten weltweit von 300 Millionen im Jahr 1998 auf 1 Milliarde im Jahr 2002 explodieren würde. Mitmachen war angesagt **Critical Path**, ein neuer E-Mail-Hosting-Dienst, **der von David Hayden mitbegründet wurde, der auch Ex-Geschäftspartner und Ex-Ehemann von Maxwell ist**. Alle diese Akteure hofften, dass sie bis zum Ende des Hurrikans einen Marktanteil und eine Führungsposition haben würden, die sich danach selbst erfüllen würden – dass es Gewinner und Verlierer, Konsolidierer und Konsolidierer geben würde. CommTouch hatte einfach nicht das Geld, um sich um diese Deals zu bewerben. Stattdessen stellte Isabel Maxwell die Funktionen ihres Produkts vor, einschließlich aller Schnickschnack, die für E-Mails bekannt sind – Rechtschreibprüfung in Fremdsprachen, Spam-Filterung, SSL-Verschlüsselung und Authentifizierungsverfahren, automatische Benachrichtigung, wenn der Benutzer im Urlaub ist. Beeindruckt sagten die Top-Websites: „Nun, Sie haben die besten Funktionen, aber so und so bietet uns 3 Millionen Dollar. Können Sie damit mithalten?“ Sie konnte es nicht, sie wollte es nicht, und so hämmerte sie andere Gründe für die Wahl von CommTouch nach Hause – die Möglichkeit, das Erscheinungsbild der E-Mail-Oberfläche anzupassen und einen Benutzer vollständig auf der URL-Domain der Website zu halten; die Option, den Dienst für zusätzliche Sicherheit auf den internen Servern der Website zu hosten. Diesen Feinheiten ihrer Argumentation stand die dreiste Garantie für schnelles Geld gegenüber. Und dann würde das Verrückteste passieren. Es würde viele Versuche von Neuverhandlungen geben, ein paar Wochen der Bestürzung, und dann würde die Seite CommTouch dem Geld vorziehen. Excite, Netopia/iMac, Nippon Telegraph und Telefon, LookSmart, GameSpot, Business Week. "Die Eintrittskarte zum Spielen des Webmail-	DATA: 19999291 On The Net _No One Knows You're a Maxwell WIRED.pdf # https://www.wired.com/1999/02/maxwell/	141	141

1999-02-01	CommTouch Software Maxwell Mckinley Netscape Israel PROMIS-Software	McKinley gründete das so genannte Magellan Internet Directory, das als „die erste Webseite, die ausführliche Rezensionen und Bewertungen von Webseiten veröffentlicht“, in Erinnerung blieb. Magellans „value-added-content“-Ansatz zog mehrere große Unternehmen an, was zu „wichtigen Allianzen“ mit AT&T, Time-Warner, IBM, Netcom und dem Microsoft Network (MSN) führte, die alle von Isabel Maxwell ausgehandelt wurden [13]. Microsofts wichtigste Allianz mit McKinley kam Ende 1995 zustande, als Microsoft bekannt gab, dass Magellan die Suchoption für den MSN-Dienst des Unternehmens betreiben würde. McKinleys Glückssträhne ging zu Ende. Der Versuch als erste Suchmaschine an die Börse zu gehen scheiterte und entfachte einen Streit zwischen Christine Maxwell und Isabels damaligem Ehemann [15], der auch dazu führte, dass das Unternehmen im Wesentlichen hinter andere Marktführer zurückfiel [16]. Infolgedessen verpasste McKinley das Zeitfenster für einen zweiten IPO-Versuch (von IPO wird gesprochen, wenn Unternehmen erstmals Aktien an der Börse platzieren, Anm. d. Red.) und hinkte weiterhin hinterher, als es darum ging, Werbeeinnahmen in das Geschäftsmodell zu integrieren. AskJeeves, kaufte schließlich 1996 die McKinley Group und Magellan für 1,2 Millionen Aktien von Excite [17], die damals 18 Millionen Dollar Wert waren. Es wurde gesagt, dass es Isabel Maxwell war, die den Deal möglich machte, wobei der damalige CEO von Excite, George Bell, behauptete, dass sie allein den Kauf von McKinley gerettet hat	Wired, Po Bronson, „On The Net, No One Knows You‘re a Maxwell“, am 02.01.1999, <https://www.wired.com/1999/02/maxwell/>	142	142
1999-03-12	NATO Beitritt Polen, Tschechische Republik und Ungarn	Mit der Aufnahme Polens, der Tschechischen Republik und Ungarns hat die NATO am 12. März 1999 formal die erste Runde der Aufnahme ehemaliger Mitgliedsstaaten des Warschauer Paktes (WP) vollzogen. Terlinden, Ulf (1999): Die Erweiterung der NATO und ihr Verhältnis zu Rußland, Reihe: Research Report 99. 3. Dezember 1999. Berliner Informationszentrum für Transatlantische Sicherheit (BITS) Berlin Information-center for Transatlantic Security (BITS) ISBN 3-933111-08-0 ISSN 1434-3258	https://www.bits.de/public/researchreport/rr99-3-1.htm	143	143
1999-11-05	Beweisaufnahme Verfahren gegen Bill Gates Microsoft Windows 95 Windows Explorer	ERGEBNISSE DER TATSACHE Diese konsolidierten zivilrechtlichen Kartellklagen wegen behaupteter Verletzungen des Sherman Act, §§ 1 und 2, und verschiedener staatlicher Gesetze durch die beklagte Microsoft Corporation, wurden zwischen dem 19. Oktober 1998 und dem 24. Juni vor dem Gericht verhandelt, das ohne Jury tagte , 1999. Das Gericht hat die von den Parteien vorgelegten Beweismittel geprüft, Feststellungen zu ihrer Relevanz und Wesentlichkeit getroffen, die Glaubwürdigkeit der Zeugenaussagen, sowohl schriftlich als auch mündlich, beurteilt und für seine Zwecke die Beweiskraft des Dokuments festgestellt und visuelle Beweise vorgelegt. Nach der Aufzeichnung vor dem Gericht vom 28. Juli 1999, am Ende der Beweisaufnahme, gemäß Fed. R.Civ. S. 52(a) stellt das Gericht fest, dass die folgenden Tatsachen durch ein Überwiegen der Beweise bewiesen wurden. Das Gericht legt die daraus zu ziehenden rechtlichen Schlussfolgerungen in einem gesonderten Memorandum und Beschluss fest, der zu gegebener Zeit eingereicht wird.	SOURCE: https://www.justice.gov/atr/us-v-microsoft-courts-findings-fact.html	144	144

1999-11-05	Microsoft Urteil gg Monopol Geistiges Eigentum Patentrechte etc.	November 5, 1999. In the monopolization case filed by USDOJ in 1997, Judge Jackson issues a finding of fact: Microsoft's dominance of personal computer operating systems market constituted a monopoly, and Microsoft had taken various actions to protect that monopoly from competition, including actions involving Linux, Java, Netscape, Lotus Notes, Apple, Real Networks and others firms. 5. November 1999. #In dem 1997 vom USDOJ eingereichten Monopolfall stellt Richter Jackson eine Tatsachenfeststellung fest: Microsofts Dominanz auf dem Markt für PC-Betriebssysteme stellte ein Monopol dar, und Microsoft hatte verschiedene Maßnahmen ergriffen, um dieses Monopol vor Wettbewerb zu schützen, einschließlich Klagen mit Linux, Java, Netscape, Lotus Notes, Apple, Real Networks und anderen Firmen.	https://www.keionline.org/microsoft-timeline	145	145

1999-12-29	Bill & Melinda Gates Foundation Trust Isabel Maxwell, Paul Allen, Elon Musk, Sorkin	Weniger als drei Monate nach Allens Investitionen in CommTouch im Oktober 1999 gab das Unternehmen bekannt, dass es einen bedeutenden Vertrag mit Microsoft abgeschlossen habe. Demnach wird „Microsoft den CommTouch Cus- tom MailTM Service nutzen, um private Web-basierte E-Mail-Lösungen anzubieten, für ausgewählte MSN-Partner und auf den internationalen Märkten." [31] Darüber hinaus, so die Vereinbarung, „wird CommTouch seinen Kunden den MSN Messenger Service und Microsoft Passport zur Verfügung stellen und dabei auf seine Windows NT-Expertise aufbauen, indem es zukünftige MSN-Messaging-Technologien unter- stützt." „Wir freuen uns darauf, unsere Beziehung zu Microsoft weiter auszubauen, indem wir weitere hochmoderne Microsoft-Produkte integrieren", sagte Gideon Mantel von CommTouch zum Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntgabe des Deals. Im Dezember 1999 gab Microsoft bekannt, dass es 20 Millionen Dollar in CommTouch investiert hatte, indem es 4,7 Prozent der Aktien kaufte [32]. Die Ankündigung ließ den Aktienkurs von CommTouch innerhalb weniger Stunden von 11,63 Dollar pro Aktie auf 49,13 Dollar steigen. Ein Teil dieses Deals wurde von Richard Sorkin abgeschlossen, einem kürzlich ernannten CommTouch-Direktor. Sorkin war gerade durch den Verkauf von Zip2 Multimillionär geworden, Elon Musks erstem Unternehmen, dessen CEO Sorkin gewesen war. Außerdem scheint es, dass Bill Gates, der damalige Chef von Microsoft, auf Geheiß von Isabel Maxwell eine persönliche Investition in CommTouch tätigte. In einem Artikel, der im Oktober 2000 im Guardian veröffentlicht wurde, „scherzt Isabel Maxwell darüber, Bill Gates irgendwann in dieser Zeit zu einer persönlichen Investition in CommTouch überredet zu haben" [33]. Der Guardian-Artikel vermerkt dann merkwürdigerweise in Bezug auf Isabel Maxwell und Bill Gates: „Mit einem falschen Südstaaten-Akzent schnurrt [Isabel]: ‚Er muss 375 Millionen Dollar pro Jahr ausgeben, um seinen steuerfreien Status zu behalten. Warum erlaubt er mir nicht, ihm zu helfen?' Sie explodiert vor Lachen." In Anbetracht der Tatsache, dass so reiche Personen wie Gates keinen „steuerfreien Status" haben können und dass dieser Artikel kurz nach der Gründung der Bill & Melinda Gates Foundation veröffentlicht wurde, legen Isabels Aussagen nahe, dass es der Bill & Melinda Gates Foundation Trust war, der diese beträchtliche Investition in CommTouch tätigte. Der Trust verwaltet das Stiftungsvermögen der Bill & Melinda Gates Foundation. Darüber hinaus ist die merkwürdige Art und Weise hervorzuheben, in der Isabel ihren Umgang	https://www.microsoft.com/en-us/investor/investment-history.aspx ## https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_mergers_and_acquisitions_by_Microsoft	146	146
1999-12-31	Rücktritt Jelzin Putin Präsident		https://www.swr.de/swr2/wissen/archivradio/putsch-gegen-gorbatschow-sowjetunion-in-aufloesung-100.html	147	147

2000-01-01	WHO EU Datum prüfen	WHO Europäisches Observatorium für Gesundheitssysteme: Gesundheitssysteme im Wandel. Deutschland 2000. Das Europäische Observatorium für Gesundheitssysteme (European Observatory on Health Care Systems) ist eine Partnerschaft zwischen der Weltgesundheitsorganisation – Regionalbüro für Europa, der Regierung von Norwegen, der Regierung von Spanien, der Europäischen Investitionsbank, der Weltbank, der London School of Economics and Political Science und der London School of Hygiene & Tropical Medicine, in Assoziierung mit dem Open Society Institute. AMS 5012667 (DEU) Ziel 19 2000. GESUNDHEIT 21 EUROPÄISCHES ZIEL 19 – FORSCHUNG UND WISSEN ZUR FÖRDERUNG DER GESUNDHEIT Bis zum Jahr 2005 sollten in allen Mitgliedstaaten Gesundheitsforschungs-. Informations- und Kommunikationssysteme zur Verfügung stehen, die den Erwerb sowie die effektive Nutzung und Verbreitung von Wissen zur Unterstützung der „Gesundheit für alle“ fördern.		148	148
2000-01-02	Gavi, The Vaccine Alliance DATUM PRÜFEN	Gavi, die Impfallianz (Gavi, The Vaccine Alliance) Die Impfallianz Gavi ist eine weltweit tätige öffentlich-private Partnerschaft mit Sitz in Genf. In der Schweiz hat sie den Status einer Stiftung nach Schweizer Recht. Ihr Ziel ist es, den Zugang zu Impfungen gerade für Kinder gegen vermeidbare lebensbedrohliche Krankheiten in Entwicklungsländern zu verbessern. Wikipedia Gründung: Januar 2000 Hauptstandort: Genf, Schweiz Personen: Seth Berkley, Ngozi Okonjo-Iweala Schlüsselpersonen: Seth Berkley, Dagfinn Høybråten, Ngozi Okonjo-Iweala GAVI Alliance International AIDS Vaccine Initiative HIV vaccine #The initiative In order to address this challenge, GAVI was launched in January 2000 at the World Economic Forum (WEF) [3]. Its aim was to improve access to new and underused vaccines for children living in the world's poorest countries. It was funded with the help of a US$ 750 million five-year pledge from the Bill and Melinda Gates Foundation [4]. It is based in Geneva and unites the public and private sectors in “the shared goal of creating equal access to vaccines for children, wherever they live”. GAVI's overarching goal is broken down into five distinct objectives: “To improve access to sustainable immunisation services. To expand the use of all existing cost-effective vaccines. To accelerate the development and introduction of new vaccines. To accelerate research and development effort for vaccines and related products specifically needed by developing countries. To make immunisation coverage an integral part of the design and assessment of health systems and international development efforts." GAVI's structure is based on a division into two parts: the Vaccine Alliance itself and the Vaccine Fund, which is GAVI's financing arm. At its formation, GAVI introduced a new idea: outcome-based grants, which give governments the responsibility and autonomy to decide how the money is used, but if they do not show results in terms of successful vaccination programmes, the funding is ended. Vgl. https://www.gatesfoundation.org/ideas/media-center/press-releases/1999/11/global-alliance-for-vaccines-and-immunization	https://www.centreforpublicimpact.org/case-study/gavi-vaccine-alliance	149	149

2000-01-13	Bill Gates tritt als CEO bei Microsoft zurück	Bill Gates stepped down as chief executive officer of Microsoft. GATES verlegt seine Aktivitäten auf die Philanthropie vgl. dazu 2000-04-03 Sherman Act gegen Microsoft	https://www.forbes.com/2000/01/13/mu7.html #DATA: 20000113 Gates steps down as Microsoft CEO Forbes.com.pdf	150	150
2000-02-07	WHO World Health Assessment	World Health Organization Assesses the World's Health Systems The World Health Organization has carried out the first ever analysis of the world's health systems. Using five performance indicators to measure health systems in 191 member states, it finds that France provides the best overall health care followed among major countries by Italy, Spain, Oman, Austria and Japan. The findings are published today, 21 June, in The World Health Report 2000 – Health systems: Improving performance*. Am 21.Juni 2000 veröffentlicht *Copies of the Report can be ordered from bookorders@who.ch. Vgl. dazu: WHO Europäisches Observatorium für Gesundheitssysteme: Gesundheitssysteme im Wandel. Deutschland 2000. Das Europäische Observatorium für Gesundheitssysteme (European Observatory on Health Care Systems) ist eine Partnerschaft zwischen der Weltgesundheitsorganisation – Regionalbüro für Europa, der Regierung von Norwegen, der Regierung von Spanien, der Europäischen Investitionsbank, der Weltbank, der London School of Economics and Political Science und der London School of Hygiene & Tropical Medicine, in Assoziierung mit dem Open Society Institute. AMS 5012667 (DEU) Ziel 19 2000. GESUNDHEIT 21 EUROPÄISCHES ZIEL 19 – FORSCHUNG UND WISSEN ZUR FÖRDERUNG DER GESUNDHEIT Bis zum Jahr 2005 sollten in allen Mitgliedstaaten Gesundheitsforschungs-. Informations- und Kommunikationssysteme zur Verfügung stehen, die den Erwerb sowie die effektive Nutzung und Verbreitung von Wissen zur Unterstützung der „Gesundheit für alle“ fördern.	DATA: 20000207 World Health Organization Assesses the World's Health Systems.pdf https://www.who.int/news/item/07-02-2000-world-health-organization-assesses-the-world%27s-health-systems	151	151
2000-02-12	Trump Epstein Maxwell	Donald Trump and his girlfriend (and future wife), former model Melania Knauss, financier (and future convicted sex offender) Jeffrey Epstein, and British socialite Ghislaine Maxwell pose together at the Mar-a-Lago club in Palm Beach, Florida on Feb. 12, 2000. Davidoff Studios Photography | Archive Photos | Getty Images	https://www.cnbc.com/2019/07/07/billionaire-jeffrey-epstein-arrested-on-sex-trafficking-charges.html LDOD: 2023-01-08 13.54	152	152
2000-04-03	Urteil gegen Microsoft Violation Verletzung des Sherman Acts Monopol	April 3, 2000. Judge Jackson rules that, as a matter of law, Microsoft had committed monopolization, attempted monopolization, and tying in violation of Sections 1 and 2 of the Sherman Act. Jackson proposed breaking Microsoft into two separate units, one to produce the operating system, and one to produce other software components.		153	153

2000-06-21	WHO The World Health Report 2000 – Health systems Gesundheitssysteme der Welt	The World health report 2000 : health systems : improving performance. 1. World health 2. Health systems plans 3. Delivery of health care 4. Health services administration 5. Financing, Health 6. Health services accessibility 7. Social justice 8. Health care evaluation mechanisms I. Title: Health systems : improving performance ISBN 92 4 156198 X (NLM Classification: WA 540.1) ISSN 1020-3311 #World Health Organization Assesses the World's Health Systems The World Health Organization has carried out the first ever analysis of the world's health systems. Using five performance indicators to measure health systems in 191 member states, it finds that France provides the best overall health care followed among major countries by Italy, Spain, Oman, Austria and Japan. The findings are published today, 21 June, in The World Health Report 2000 – Health systems: Improving performance*. Am 21.Juni 2000 veröffentlicht *Copies of the Report can be ordered from bookorders@who.ch.	SOURCE: https://www.edscuola.it/archivio/handicap/whr_01.pdf DATA: The World Health Report 2000 – Health systems-whr_01.pdf	154	154
2000-09-30	Datum??? Private Public Partnership Merck Bill & Melinda Gates Foundation	Merck and Gates foundation each pledge $50 Million to support ARV treatments in Botswana. The offer is initially conditioned upon commitments by the Botswana government to forgo compulsory licensing of patents on AIDS drugs, according to Botswana health officials. The Merck contributions may have been in-kind contributions of AIDS drugs, eligible as an “enhanced deduction” under IRS rules.		155	155
2000-10-01	Datum??? Private Public Partnership Merck Bill & Melinda Gates Foundation	The African Comprehensive HIV/AIDS Partnership is a public-private partnership between the Botswana Government, Bill & Melinda Gates Foundation, and Merck.		156	156
2000-10-12	Bill & Melinda Gates Foundation gibt WHO Jeffrey Sachs	October 12, 2000. The Gates Foundation announces a $1 million grant to the World Health Organization to support the work for the Commission on Macroeconomics and Health, a project chaired by Jeffrey Sachs. Wirtschaftliche Entwicklung und Gesundheitspolitik vgl. 2001-12-20		157	157
2000-10-24	Dr. Margret Liu früher Harvard Medical School wird Chef Beraterin für Impfprojekte bei der Bill & Melinda Gates Foundation	October 24, 2000 . Dr. Margaret Liu joined the Global Health program at the Bill & Melinda Gates Foundation, as Senior Advisor for Vaccinology. Her background included consultancies to various projects in the areas of vaccine research and gene therapy, academic research at the Harvard Medical School, and positions as Vice President of Vaccine Research and Gene Therapy at the Chiron Corporation, and as Senior Director at Merck.		158	158

2000-10-24	Dr. Margaret Liu früher Harvard Medical School wird Chef Beraterin für Impfprojekte bei der Bill & Melinda Gates Foundation	**Margaret A. Lui, Mutter der DNA mRNA Impfprogramme, war leitende Beraterin für Vakzinologie bei der Bill & Melinda Gates Foundation,[2][20] wo sie für die „Überwachung und Verbesserung ... und die Identifizierung neuer Investitionsmöglichkeiten“ für ihre milliardenschweren Impfstoffprogramme und -investitionen verantwortlich war .** Sie ist eine Gründerin des Bereichs der DNA-basierten Impfstoffe[5][6][7][8][9] und untersucht sowohl Plasmid-DNA- als auch mRNA-Impfstofftechnologien.[10] Sie war die erste Forscherin, die den Nachweis erbrachte, dass eine genbasierte Immunisierung vor Infektionskrankheiten wie Grippe, Tuberkulose, HPV und HIV schützen kann. Neben ihrer Arbeit mit Tiermodellen war sie an der ersten Erprobung eines genbasierten Influenza-Impfstoffs am Menschen beteiligt.[6] Im Jahr 2002 würdigte das Magazin Discover Liu als eine der 50 wichtigsten Frauen in der Wissenschaft.[11] #WIKIPEDIA: Her first position was as an instructor at Harvard, with funding from a 5-year Physician Scientist NIH grant. During this time she also worked at a visiting scientist at Massachusetts Institute of Technology with Herman Eisen. #In addition to her work at Harvard Medical School, Liu has been a visiting scientist at Massachusetts Institute of Technology, an adjunct Assistant Professor at the University of Pennsylvania, an adjunct professor at the University of California, San Francisco, and a visiting professor at Karolinska Institute in Stockholm.[2] #Liu has been the senior director of immunology at Merck Research Laboratories, West Point, Pennsylvania.[16] At Merck, she worked with Maurice Hilleman who was one of her most influential mentors.[12] #She has been a Vice President of vaccine research and gene therapy at Chiron Corporation,[15][17][18] a Vice-Chairman at Transgène, an independent director of Ipsen,[19] the president of the International Society for Vaccines from 2015-2017,[15] and the Executive Vice-Chair of the International Vaccine Institute. She was a senior advisor of vaccinology at the Bill & Melinda Gates Foundation,[2][20] where she was responsible for “monitoring and enhancing...and in identifying new opportunities for investment” for their billion-dollar vaccine programs and investments.[21] During her time at the Gates Foundation, she worked part time at Transgène, realizing that she enjoyed splitting her time between organizations and jobs.[12] She served as a member of the U.S. National Advisory Allergy and Infectious Diseases (NIAID) Council[22] and was a member of the American Society of Clinical Investigation and a Fellow of the	https://en.wikipedia.org/wiki/Margaret_A._Liu	159	159

2000-10-24	Dr. Margaret Liu früher Harvard Medical School wird Chef Beraterin für Impfprojekte bei der Bill & Melinda Gates Foundation, arbeitete auch für Chiron (das später Novartis aufkaufte, diese verkauften die Impfstoffeinheit an GlaxoSmithKline)	Chiron Corporation (/ˈkaɪrɒn/ KY-ron)[1] was an American multinational biotechnology firm founded in 1981, based in Emeryville, California, that was acquired by Novartis on April 20, 2006. It had offices and facilities in eighteen countries on five continents. Chiron's business and research was in three main areas: biopharmaceuticals, vaccines, and blood testing. Chiron's vaccines and blood testing units were combined to form Novartis Vaccines and Diagnostics, while Chiron BioPharmaceuticals was integrated into Novartis Pharmaceuticals. In 2014, Novartis completed the sale of its blood transfusion diagnostics unit to Grifols and announced agreements for the sale of its vaccines unit to GlaxoSmithKline.[2] vgl. EU 28.01.2015 2015-01-28	https://en.wikipedia.org/wiki/Chiron_Corporation	160	160
2000-12-14	NOVARTIS			161	161
2000-12-14	SPEKULATION mit ROHSTOFFPREISEN ermöglicht	Das neue Gesetz der Commodities Futures Modernization Act hob die höchste Anzahl der Händler auf die mit Rohstoffpreisen spekulieren durften. Händler konnten nun unbegrenzt auf die Preise dieser Grundnahrungsmittel und Güter wetten. In den frühen 2000-er-Jahren begann Spekulanten aggressiv in die neuen deregulierten Rohstoffmärkte zu investieren.	https://www.congress.gov/106/bills/hr5660/BILLS-106hr5660ih.pdf	162	162
2000-12-14	SPEKULATION mit ROHSTOFFPREISEN ermöglicht	ALAN GREENSPAN BILL CLINTON Das neue Gesetz der Commodities Futures Modernization Act hob die höchste Anzahl der Händler auf, die mit Rohstoffpreisen spekulieren durften. Händler konnten nun unbegrenzt auf die Preise dieser Grundnahrungsmittel und Güter wetten.	Commodities Futures Modernization Act 2000 Greenspan BILLS-106hr5660ih.pdf	163	163
2001-01-01	Datum??? HIV Vgl. Drosten 2003 Patent T-Zellen-Immunität	PATENT Osterhaus, Albert (2001): 2001 US 2001/631966B1 in cooperation with Aventis Pasteur "Induction of rev and tat specific cytotoxic T- cells for prevention and treatment of human immunodeficiency virus (HIV)	PATENT zu T-Zellen-Immunität bei Immunschwäche HIV	164	164

2001-01-09	BSE-Skandal	Gesundheitsministerin Andrea Fischer (Bündnis 90/Die Grünen) und Landwirtschaftsminister Karl-Heinz Funke (SPD) treten vor dem Hintergrund des BSE-Skandals (Bovine Spongiforme Encephalopathie) zurück. Das Gesundheitsressort übernimmt Ulla Schmidt (SPD). Renate Künast (Bündnis 90/Die Grünen) wird Landwirtschaftsministerin.	https://www.hdg.de/lemo/jahreschronik/2001.html	165	165
2001-01-22	Bill Gates, Jeffrey Epstein, Ghislaine Maxwell, Prince Andrew	Evening Standard, Nigel Rosser, „ANDREW'S FIXER; SHE'S THE DAUGHTER OF ROBERT MAXWELL AND SHE'S MANIPULATING HIS JETSET LIFESTYLE", am 22.01.2001, <https://www.mintpressnews.com/wp-content/uploads/2019/10/ANDREW_S-FIXER_SHE_S-THE-DAUGHTER-OF-ROBERT-MAXWELL-AND-1.pdf>	<https://www.mintpressnews.com/wp-content/uploads/2019/10/ANDREW_S-FIXER_SHE_S-THE-DAUGHTER-OF-ROBERT-MAXWELL-AND-1.pdf>	166	166

2001-01-22	Bill Gates, Jeffrey Epstein, Ghislaine Maxwell, Prince Andrew	Wahrscheinlicher ist jedoch, dass die Art der Beziehung zwischen Gates und Epstein vor 2011 noch skandalöser ist als das, was bisher bekannt wurde. Dieser Skandal könnte nicht nur für Gates, sondern auch für Microsoft als Unternehmen und für einige seiner ehemaligen Top- Führungskräfte große Auswirkungen haben. #Diese besondere Vertuschung ist Teil einer offensichtlichen Tendenz der Mainstream-Medien, den klaren Einfluss zu ignorieren, den sowohl Epstein als auch Mitglieder der Maxwell-Familie im Silicon Valley ausübten – und wohl auch weiterhin ausüben. In der Tat haben jene Personen, die Tech-Giganten gründeten, wie etwa Google, LinkedIn, Facebook, Microsoft, Tesla und Amazon, allesamt Verbindungen zu Jeffrey Epstein. Einige enger als andere. #Diese Untersuchung stammt aus meinem kommenden Buch „One Nation Under Blackmail“, welches Anfang nächsten Jahres veröffentlicht wird. Es wird eine vollständigere Untersuchung über Epsteins Verbindungen zu Silicon Valley, zur wissenschaftlichen Akademie und zu den Geheimdiensten enthalten. #Das Evening Standard-Mysterium #Im Jahr 2001 wurde der vielleicht wichtigste Artikel veröffentlicht, der jemals über Jeffrey Epstein geschrieben wurde. Der Artikel, der sich hauptsächlich auf Ghislaine Maxwells und Epsteins Beziehung zu Prinz Andrew konzentrierte, wurde am 22. Januar 2001 im Londoner Evening Standard veröffentlicht [4]. Der Artikel, geschrieben von Nigel Rosser, wurde nie zurückgezogen und wurde lange vor Epsteins erster Verhaftung und dem Beginn seiner öffentlichen Bekanntheit veröffentlicht. Dennoch wurde er inzwischen von der Website des Evening Standard entfernt und ist nur noch in professionellen Zeitungsdatenbanken zu finden. Ich habe im Oktober 2019 ein PDF dieses Artikels und mehrerer anderer gelöschter Artikel mit Epstein-Bezug öffentlich zugänglich gemacht [5, 6]. #Zentrale Aussagen des Artikels machen deutlich, warum er aus dem Internet entfernt wurde. Offenbar im Zuge von Epsteins erster Verhaftung in Florida. Rosser stellt Epstein als „einen immens mächtigen New Yorker Immobilienentwickler und Financier“ vor. Eine Anspielung auf Epsteins Vergangenheit am New Yorker Immobilienmarkt. Später in dem Artikel stellt er fest, dass Epstein „einmal behauptete, für die CIA gearbeitet zu haben, obwohl er es jetzt leugnet“. Einer von mehreren wahrscheinlichen Gründen, warum der Artikel aus dem Internet entfernt wurde und zwar deutlich vor Epsteins zweiter Verhaftung im Jahr 2019. #Ein Großteil des Artikels verweist auf die Nähe von Epstein und Maxwell zu	<https://www.mintpressnews.com/wp-content/uploads/2019/10/ANDREW_S-FIXER_SHE_S-THE-DAUGHTER-OF-ROBERT-MAXWELL-AND-1.pdf>	167	167
2001-01-29	Bundeswehr schließt Standorte Kasernen	Verteidigungsminister Rudolf Scharping (SPD) plant im Zuge der Bundeswehrreform die Schließung von 39 großen Bundeswehrstandorten.	https://www.hdg.de/lemo/jahreschronik/2001.html	168	168
2001-02-16	IRAK	Amerika und Großbritannien greifen irakische Luftabwehrstellungen bei Bagdad an. Damit reagieren sie auf die zunehmende Bedrohung alliierter Patrouillen-Jets, die nach dem Golfkrieg die Flugverbotszonen im Norden und Süden des Iraks kontrollieren.		169	169

2001-02-28	DNA-Verunreinigungen DNA-Impfstoffe Risiken der DNA-Impfstoffe	February 28 2001 #DNA Vaccines: Development, Standardization and Regulation #Klaus Cichutek #Intervirology (2001) 43 (4-6): 331–338. #https://doi.org/10.1159/000054001 #Abstract #Nucleic acid vaccines contain nonvectored nucleic acids intended to be used as prophylactic vaccines in humans or animals. In addition to the Guidelines Assuring the Quality of DNA Vaccines published by the WHO, further standards for the manufacture and preclinical testing are being developed. Theoretical risks have been taken into account and assessed before human use has been considered. Legal requirements for clinical trials and licensing of nucleic vaccines are in place in Germany and other European member states which allow further testing and development of proprietary medicinal products based on nucleic acids and intended for prophylactic vaccination. #Keywords: #Naked DNA, DNA vaccination, Gene therapy regulations, Theoretical risks #	https://karger.com/int/article-abstract/43/4-6/331/177689/DNA-Vaccines-Development-Standardization-and?redirectedFrom=fulltext	170	170
2001-03-02	KOHL CDU-Parteispenden	In der CDU-Parteispendenaffäre wird das Ermittlungsverfahren gegen Ex-Bundeskanzler Helmut Kohl gegen Zahlung von 300 000 D-Mark eingestellt.		171	171
2001-03-13	Maul- und Klauenseuche europäisches Festland.	Drei Wochen nach ihrem Ausbruch in Großbritannien erreicht die Maul- und Klauenseuche das europäische Festland. Nach Schätzungen der EU-Kommission entsteht der Gemeinschaft dadurch ein Schaden von 500 bis 700 Millionen Euro.		172	172
2001-03-26	Ärztestreik Gesundheitskosten Arzneimittelbudgets Ärztehonorare	Ärzte protestieren in den neuen Bundesländern mit Praxisschließungen und Kundgebungen gegen die Gesundheitspolitik der Bundesregierung. Sie kritisieren die aus ihrer Sicht zu niedrigen Arzneimittelbudgets und sinkende Honorare.		173	173
2001-04-20	Einreichung beim US-Patentamt PATENT auf Coronavirus SARS	**EINREICHUNG später am 19.04.2002 als Patent veröffentlicht** DATA: David E. Martin talk in the 3rd International Covid Summit European Union May 3 2023 20230503.docx Kollateralschaden für andere Personen, das bedeutet ein infektiöser Replikationsfehler, und dass im Jahr 2002 ein Patent für eine Arbeit angemeldet wurde, die von Anthony Fauci von NIAID (National Institute of Allergy and Infectious Diseases, https://www.niaid.nih.gov/) von 1999 bis 2002 finanziert wurde, und dass die an der University of North Carolina Chapel Hill patentierte Arbeit SARS 1.0 auf mysteriöse Weise ein Jahr vorausging. vgl. dazu 1965: Mahase, Elisabeth. (2020). Covid-19: Coronavirus was first described in The BMJ in 1965. BMJ. 369. m1547. 10.1136/bmj.m1547. ORIGINAL: Tyrrell DAJ, Bynoe ML. Cultivation of a novel type of common-cold virus in organ cultures. Br Med J1965;1:1467-70. doi:10.1136/bmj.1.5448.1467 pmid:14288084. Vgl. r Med J: first published as 10.1136/bmj.1.5448.1467 on 5 June 1965. Downloaded from	https://patentimages.storage.googleapis.com/b2/32/2f/aa83b26a524941/WO2002086068A2.pdf	174	174

2001-04-26	CDU-Spendenaffäre	Im Zusammenhang mit der CDU-Spendenaffäre wird erneut eine Transaktion des Ex-Schatzmeisters Walther Leisler Kiep von einer Million Mark bekannt. Das Geld stammt von dem Schweizer CDU-Schwarzgeldkonto "Norfolk", das 1992 aufgelöst worden war. CDU Geschäftsführer Willi Hausmann erklärt, er habe die "politische Bedeutung" der Überweisung "unterschätzt" und die Parteiführung nicht umfassend informier		175	175
2001-05-01	Vogelgrippe Influenza H(H5N1)	1997 Outbreak of avian influenza A(H5N1) virus infection in Hong Kong in 1997 - PubMed		176	176
2001-05-15	CDU-Spendenaffäre	Der wegen einer Parteispendenaffäre in die Kritik geratene Chef der CDU-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus, Klaus Landowsky, tritt zurück.		177	177
2001-06-22	PLANSPIEL Dark Winter 001	The Dark Winter exercise was the collaborative effort of 4 organizations. John Hamre of the Center for Strategic and International Studies (CSIS) initiated and conceived of an exercise wherein senior former officials would respond to a bioterrorist induced national security crisis. Tara O'Toole and Tom Inglesby of the Johns Hopkins Center for Civilian Biodefense Studies and Randy Larsen and Mark DeMier of Analytic Services, Inc., (ANSER) were the principal designers, authors, and controllers of Dark Winter. Sue Reingold of CSIS managed administrative and logistical arrangements. General Dennis Reimer of the Memorial Institute for the Prevention of Terrorism (MIPT) provided funding for Dark Winter.	https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/events-archive/2001_dark-winter/index.html	178	178
2001-06-22	PLANSPIEL Dark Winter 002	I was honored to play the part of the President in the exercise Dark Winter . . You often don't know what you don't know until you've been tested. And it's a lucky thing for the United States that, as the emergency broadcast network used to say, 'this is just a test, this is not a real emergency.' But Mr. Chairman, our lack of preparation is a real emergency. The Honorable Sam Nunn, House Hearing on Combating Terrorism: Federal Response to a Biological Weapons Attack, July 23, 2001	https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/events-archive/2001_dark-winter/index.html	179	179
2001-06-22	PLANSPIEL Dark Winter 003	Key Players#President: The Hon. Sam Nunn#National Security Advisor: The Hon. David Gergen#Director of Central Intelligence: The Hon. R. James Woolsey#Secretary of Defense: The Hon. John White#Chairman, Joint Chiefs of Staff: General John Tilelli (USA, Ret.)#Secretary of Health & Human Services: The Hon. Margaret Hamburg#Secretary of State: The Hon. Frank Wisner#Attorney General: The Hon. George Terwilliger#Director, Federal Emergency Management Agency: Mr. Jerome Hauer#Director, Federal Bureau of Investigation: The Hon. William Sessions#Governor of Oklahoma: The Hon. Frank Keating#Press Secretary of Gov. Frank Keating (OK): Mr. Dan Mahoney#Correspondent, NBC News: Mr. Jim Miklaszewski#Pentagon Producer, CBS News: Ms. Mary Walsh#Reporter, British Broadcasting Corporation: Ms. Sian Edwards#Reporter, The New York Times: Ms. Judith Miller#Reporter, Freelance: Mr. Lester Reingold	https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/events-archive/2001_dark-winter/index.html	180	180

2001-06-22	PLANSPIEL Dark Winter 004	FINAL SCRIPT – DARK WINTER EXERCISE. DARK WINTER. Bioterrorism Exercise Andrews Air Force Base. June 22-23, 2001. PROPERTY of 1 Johns Hopkins Center for Civilian Biodefense, Center for Strategic and International Studies, ANSER, & Memorial Institute for the Prevention of Terrorism	DATA: 20010622 PLANSPIEL Dark Winter Script 22.06.2001-23.06.2001.pdf	181	181
2001-06-22	PLANSPIEL Dark Winter 005	FINAL SCRIPT – DARK WINTER EXERCISE. DARK WINTER. Bioterrorism Exercise Andrews Air Force Base. June 22-23, 2001. PROPERTY of 1 Johns Hopkins Center for Civilian Biodefense, Center for Strategic and International Studies, ANSER, & Memorial Institute for the Prevention of Terrorism	https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/events-archive/2001_dark-winter/Dark%20Winter%20Script.pdf	182	182
2001-06-22	Pandemie PLANSPIEL Dark Winter 006	22-23.06.2001Dark Winter ist ein Pandemie-Planspiel von 2001. Forscher simulierten eine Pockenepidemie, die von unbekannten Angreifern ausgelöst worden sei.[1][2] Es fand vom 22. bis zum 23. Juni 2001 statt und wurde vom Johns Hopkins Center for Civilian Biodefense Strategies zusammen mit dem Center for Strategic and International Studies, dem Analytic Services Institute for Homeland Security und dem Oklahoma National Memorial Institute for the Prevention of Terrorism durchgeführt.[3] Ziel des ersten Planspiels dieser Art war, die politischen Herausforderungen zu überprüfen, Aufmerksamkeit für die Art und die Schwere der Gefahr zu erhöhen und Maßnahmen zur Bekämpfung der Gefahren herauszuarbeiten # Mark Perry: America’s Pandemic War Games Don’t End Well. In: Foreign Policy. Abgerufen am 3. April 2021 # Center for Biosecurity: Dark Winter. Abgerufen am 10. April 2021 # Tara O'Toole, Mair Michael, Thomas V. Inglesby: Shining Light on “Dark Winter”. In: Clinical Infectious Diseases. Band 34, Nr. 7, 1. April 2002, ISSN 1058-4838, S. 972–983, doi:10.1086/339909	https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/events-archive/2001_dark-winter/Dark%20Winter%20Script.pdf	183	183
2001-06-22	Pandemie PLANSPIEL Dark Winter 007	22-23.06.2001Dark Winter ist ein Pandemie-Planspiel von 2001. Forscher simulierten eine Pockenepidemie, die von unbekannten Angreifern ausgelöst worden sei.[1][2] Es fand vom 22. bis zum 23. Juni 2001 statt und wurde vom Johns Hopkins Center for Civilian Biodefense Strategies zusammen mit dem Center for Strategic and International Studies, dem Analytic Services Institute for Homeland Security und dem Oklahoma National Memorial Institute for the Prevention of Terrorism durchgeführt.[3] Ziel des ersten Planspiels dieser Art war, die politischen Herausforderungen zu überprüfen, Aufmerksamkeit für die Art und die Schwere der Gefahr zu erhöhen und Maßnahmen zur Bekämpfung der Gefahren herauszuarbeiten # Mark Perry: America’s Pandemic War Games Don’t End Well. In: Foreign Policy. Abgerufen am 3. April 2021 # Center for Biosecurity: Dark Winter. Abgerufen am 10. April 2021 # Tara O'Toole, Mair Michael, Thomas V. Inglesby: Shining Light on “Dark Winter”. In: Clinical Infectious Diseases. Band 34, Nr. 7, 1. April 2002, ISSN 1058-4838, S. 972–983, doi:10.1086/339909	Bioterrorism Exercise Andrews Air Force Base#June 22-23, 2001	184	184

2001-06-22	PLANSPIEL Dark Winter 008	The Dark Winter exercise was the collaborative effort of 4 organizations. John Hamre of the Center for Strategic and International Studies (CSIS) initiated and conceived of an exercise wherein senior former officials would respond to a bioterrorist induced national security crisis. Tara O'Toole and Tom Inglesby of the Johns Hopkins Center for Civilian Biodefense Studies and Randy Larsen and Mark DeMier of Analytic Services, Inc., (ANSER) were the principal designers, authors, and controllers of Dark Winter. Sue Reingold of CSIS managed administrative and logistical arrangements. General Dennis Reimer of the Memorial Institute for the Prevention of Terrorism (MIPT) provided funding for Dark Winter.	https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/events-archive/2001_dark-winter/index.html	185	185
2001-06-22	PLANSPIEL Dark Winter 009	I was honored to play the part of the President in the exercise Dark Winter . . You often don't know what you don't know until you've been tested. And it's a lucky thing for the United States that, as the emergency broadcast network used to say, 'this is just a test, this is not a real emergency.' But Mr. Chairman, our lack of preparation is a real emergency. The Honorable Sam Nunn, House Hearing on Combating Terrorism: Federal Response to a Biological Weapons Attack, July 23, 2001	https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/events-archive/2001_dark-winter/index.html	186	186
2001-06-22	PLANSPIEL Dark Winter 010	Key Players#President: The Hon. Sam Nunn#National Security Advisor: The Hon. David Gergen#Director of Central Intelligence: The Hon. R. James Woolsey#Secretary of Defense: The Hon. John White#Chairman, Joint Chiefs of Staff: General John Tilelli (USA, Ret.)#Secretary of Health & Human Services: The Hon. Margaret Hamburg#Secretary of State: The Hon. Frank Wisner#Attorney General: The Hon. George Terwilliger#Director, Federal Emergency Management Agency: Mr. Jerome Hauer#Director, Federal Bureau of Investigation: The Hon. William Sessions#Governor of Oklahoma: The Hon. Frank Keating#Press Secretary of Gov. Frank Keating (OK): Mr. Dan Mahoney#Correspondent, NBC News: Mr. Jim Miklaszewski#Pentagon Producer, CBS News: Ms. Mary Walsh#Reporter, British Broadcasting Corporation: Ms. Sian Edwards#Reporter, The New York Times: Ms. Judith Miller#Reporter, Freelance: Mr. Lester Reingold	https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/events-archive/2001_dark-winter/index.html	187	187
2001-06-22	PLANSPIEL Dark Winter 011	FINAL SCRIPT – DARK WINTER EXERCISE. DARK WINTER. Bioterrorism Exercise Andrews Air Force Base. June 22-23, 2001. PROPERTY of 1 Johns Hopkins Center for Civilian Biodefense, Center for Strategic and International Studies, ANSER, & Memorial Institute for the Prevention of Terrorism	DATA: 20010622 PLANSPIEL Dark Winter Script 22.06.2001-23.06.2001.pdf	188	188
2001-06-22	PLANSPIEL Dark Winter 012	FINAL SCRIPT – DARK WINTER EXERCISE. DARK WINTER. Bioterrorism Exercise Andrews Air Force Base. June 22-23, 2001. PROPERTY of 1 Johns Hopkins Center for Civilian Biodefense, Center for Strategic and International Studies, ANSER, & Memorial Institute for the Prevention of Terrorism	https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/events-archive/2001_dark-winter/Dark%20Winter%20Script.pdf	189	189

2001-06-22	Pandemie PLANSPIEL Dark Winter 013	22-23.06.2001Dark Winter ist ein Pandemie-Planspiel von 2001. Forscher simulierten eine Pockenepidemie, die von unbekannten Angreifern ausgelöst worden sei.[1][2] Es fand vom 22. bis zum 23. Juni 2001 statt und wurde vom Johns Hopkins Center for Civilian Biodefense Strategies zusammen mit dem Center for Strategic and International Studies, dem Analytic Services Institute for Homeland Security und dem Oklahoma National Memorial Institute for the Prevention of Terrorism durchgeführt.[3] Ziel des ersten Planspiels dieser Art war, die politischen Herausforderungen zu überprüfen, Aufmerksamkeit für die Art und die Schwere der Gefahr zu erhöhen und Maßnahmen zur Bekämpfung der Gefahren herauszuarbeiten # Mark Perry: America’s Pandemic War Games Don’t End Well. In: Foreign Policy. Abgerufen am 3. April 2021 # Center for Biosecurity: Dark Winter. Abgerufen am 10. April 2021 # Tara O'Toole, Mair Michael, Thomas V. Inglesby: Shining Light on “Dark Winter”. In: Clinical Infectious Diseases. Band 34, Nr. 7, 1. April 2002, ISSN 1058-4838, S. 972–983, doi:10.1086/339909	https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/events-archive/2001_dark-winter/Dark%20Winter%20Script.pdf	190	190
2001-06-22	Pandemie PLANSPIEL Dark Winter 014	22-23.06.2001Dark Winter ist ein Pandemie-Planspiel von 2001. Forscher simulierten eine Pockenepidemie, die von unbekannten Angreifern ausgelöst worden sei.[1][2] Es fand vom 22. bis zum 23. Juni 2001 statt und wurde vom Johns Hopkins Center for Civilian Biodefense Strategies zusammen mit dem Center for Strategic and International Studies, dem Analytic Services Institute for Homeland Security und dem Oklahoma National Memorial Institute for the Prevention of Terrorism durchgeführt.[3] Ziel des ersten Planspiels dieser Art war, die politischen Herausforderungen zu überprüfen, Aufmerksamkeit für die Art und die Schwere der Gefahr zu erhöhen und Maßnahmen zur Bekämpfung der Gefahren herauszuarbeiten # Mark Perry: America’s Pandemic War Games Don’t End Well. In: Foreign Policy. Abgerufen am 3. April 2021 # Center for Biosecurity: Dark Winter. Abgerufen am 10. April 2021 # Tara O'Toole, Mair Michael, Thomas V. Inglesby: Shining Light on “Dark Winter”. In: Clinical Infectious Diseases. Band 34, Nr. 7, 1. April 2002, ISSN 1058-4838, S. 972–983, doi:10.1086/339909	Bioterrorism Exercise Andrews Air Force Base#June 22-23, 2001	191	191
2001-08-08	BAYER Lipobay Medikamentennebenwirkungen	Der Bayer-Konzern muss das Produkt Lipobay vom Markt nehmen. Gefährliche Nebenwirkungen des Medikaments zur Blutfettsenkung hatten weltweit 52 Todesfälle verursacht.		192	192
2001-09-11	Triage	TRIAGE Sichtungskategorien_und_deren_Dokumentation		193	193

2001-09-11	11.09.	Ein beispielloser Terrorakt erschüttert die Welt: Um 08.45 Uhr rast ein Flugzeug in einen Turm des World Trade Centers in New York. Um 09.03 Uhr fliegt eine zweite Maschine in den 411 Meter hohen Zwillingsturm. Beide Türme brechen zusammen. Wenig später stürzt eine Passagiermaschine ins Pentagon. Um 10.29 Uhr zerschellt bei Pittsburgh (Pennsylvania) eine vierte Maschine. An Bord der entführten Flugzeuge sterben insgesamt 265 Insassen, darunter 19 Terroristen. Im Pentagon kommen vermutlich 190 Menschen ums Leben. Die Zahl der Opfer wird bei den Anschlägen auf über 3000 geschätzt. Die USA stoppen den Flugverkehr und versetzen ihre Streitkräfte in Alarmbereitschaft. Das UN-Hauptquartier und die New Yorker Börse werden geschlossen.	https://www.hdg.de/lemo/jahreschronik/2001.html	194	194
2001-09-12	12.09.	Die NATO stellt zum ersten Mal seit ihrem Bestehen den kollektiven Verteidigungsfall fest. Sie betrachtet die Terroranschläge als Angriff auf das gesamte Bündnis. Deutschland trägt den Beschluss mit.	https://www.hdg.de/lemo/jahreschronik/2001.html	195	195
2001-09-13	13.09.	Die weltweite Fahndung nach Terroristen läuft auch in Deutschland an. In Hamburg werden Wohnungen durchsucht. US-Außenminister Powell benennt Osama bin Laden erstmals öffentlich als Hauptverdächtigen.	https://www.hdg.de/lemo/jahreschronik/2001.html	196	196
2001-09-14	14.09.	In der EU gibt es einen "Tag der Trauer". Allein in Berlin kommen 200.000 Menschen zum Gedenken am Brandenburger Tor zusammen.	https://www.hdg.de/lemo/jahreschronik/2001.html	197	197
2001-09-15	15.09.	Der amerikanische Präsident George W. Bush kündigt einen umfassenden Angriff auf den internationalen Terrorismus und dessen Helfer an und ruft den nationalen Notstand aus, Voraussetzung für eine Teilmobilisierung der militärischen Reserven. Die Flughäfen in den USA werden für internationale Gesellschaften wieder geöffnet	https://www.hdg.de/lemo/jahreschronik/2001.html	198	198
2001-10-07	Afghanistankrieg	Beginn der US-Luftangriffe auf Afghanistan mit britischer Unterstützung. Die Militärschläge mit Langstreckenbombern, seegestützten Kampfjets und Marschflugkörpern werden von einer breiten internationalen Koalition gebilligt.	https://www.hdg.de/lemo/jahreschronik/2001.html	199	199
2001-10-19	Afghanistankrieg	Der Kampf gegen den Terrorismus ist das beherrschende Thema der Treffen der EU-Staats- und Regierungschefs in Gent und von US-Präsident George W. Bush mit dem chinesischem Staats- und Parteichef Jiang Zemin in Schanghai.	https://www.hdg.de/lemo/jahreschronik/2001.html	200	200
2001-11-09	Pandemie#Triage	DATA: 20010911 TRIAGE Bundesärztekammer Sichtungskategorien_und_deren_Dokumentation.pdf	https://www.bundesaerztekammer.de/fileadmin/user_upload/downloads/Sichtungskategorien_und_deren_Dokumentation.pdf	201	201

2001-12-20	Weltbank und WHO unterstützt durch Bill & Melinda Gates Foundation, Gesundheitsinvestitionen zur wirtschaftlichen Entwicklung	Macroeconomics and Health: Investing in Health for Economic Development. Report of the Commission on Macroeconomics and Health Presented by Jeffrey D. Sachs, Chair to Gro Harlem Brundtland, Director-General of the World Health Organization. on 20 December 2001. vgl. 2000-10-01	http://www1.worldbank.org/publicsector/pe/PEAMMarch2005/CMHReport.pdf # DATA: 20011220 CMHReport Macroeconomics and Health- Investing in Health for Economic Development.pdf	202	202
2001-12-22	Afghanistan Bundeswehreinsatz ISAF genehmigt	Der Bundestag billigt den Bundeswehr-Einsatz in Afghanistan im Rahmen der Internationalen Sicherheits-Unterstützungstruppe (ISAF). Ein entsprechendes Mandat hat der UN-Sicherheitsrat am 20. Dezember erteilt.		203	203
2002-01-01	SARS-Cov Grippevirus Virus das Lungenentzündungen hervorruft Zoonose#Datum???#Vgl Drosten 2003, 2005 und Baric „no-see-um"-Methode	PATENT AUF VIRUS: OSTERHAUS, Albert (2002): WO 2002/057302(# PCT/NL02/00040)"A virus causing respiratory tract illness in susceptible mammals" 01200213.5 "Human metapneumovirus" – national phase application	**PATENT auf Virus das Lungenkrankheit auslöst**	204	204
2002-01-01	SARS-Cov Grippevirus Virus das Lungenentzündungen hervorruft Zoonose#Datum???	OSTERHAUS, Albert: Identification of influenza A (H7N7) virus in humans Identification of coronavirus as the primary cause of SARS (SARS-CoV) 2002	**BEGRIFF Coronavirus TERMINUS Coronavirus!!!**	205	205

2002-01-05	SARS-Cov-Virus Grippevirus Virus das Lungenentzündungen hervorruft Zoonose#Datum???????	Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak -- Workshop Summary Stacey Knobler, Adel Mahmoud, Stanley Lemon, Alison Mack, Laura Sivitz, and Katherine Oberholtzer, Editors, Forum on Microbial Threats. ISBN: 0-309-59433-2, 376 pages, 6 x 9, (2004). This free PDF was downloaded from: http://www.nap.edu/catalog/10915.html DATA Learning from SARS- Preparing for the Next Disease Outbreak -- Workshop Summary Bookshelf_NBK92462.pdf SOURCE2: https://ciaotest.cc.columbia.edu/casestudy/case004/case004_003.pdf	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/books/NBK92462/pdf/Bookshelf_NBK92462.pdf	206	206
2002-01-05	DATUM????	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/22553895/	207	207
2002-01-05	DATUM????	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	DATA: LEARNING FROM SARS Preparing for the Next Disease Outbreak Workshop Summary Stacey Knobler et al. 2004 10915.pdf	208	208
2002-01-16	EMA CHMP CDC Bioterrorism Anthrax Biowaffen Anthrax Milzbrand	EMA/CHMP Guidance document on use of medicinal products for the treatment and prophylaxis of biological agents that might be used as weapons of bioterrorism At the request of the European Commission, the EMA and its Scientific Committee, the Committee for Human Medicinal Products (CHMP) produced a guidance document on the use of medicinal products for treatment and prophylaxis of biological agents that might be used as weapons of bioterrorism. The first version of the guidance, produced on 16th January 2002, considered those agents in Category A of the US Centre for Disease Control's (CDC) list of agents that might be used for the purposes of bioterrorism. On 21 February and 21 March 2002 the document was extended to cover agents in categories B and C of the CDC's list. On 25th July 2002 the document was extended to include information on nationally authorised vaccines and immunoglobulins for the prevention or post- exposure prophylaxis of some infections. Thereafter four reviews followed in 2005, 2007, 2008 and 2010; however no revisions were made at this time.	DATA: committee-proprietary-medicinal-products-guidance-document-use-medicinal-products-treatment_en.pdf	209	209
2002-01-28	**The Global Fund Kaiser Family Foundation KFF**	The Global Fund Gab 42 Milliarden Dollar in 120 Ländern aus. Der Globale Fonds zur Bekämpfung von AIDS, Tuberkulose und Malaria mit Sitz in Genf, Schweiz, ist ein Finanzierungsinstrument zur Bekämpfung der drei großen Infektionskrankheiten AIDS, Tuberkulose und Malaria. Wikipedia Gründung: 28. Januar 2002 Hauptsitz: Genf, Schweiz Schwerpunkte: Accelerating the end of AIDS, Tuberkulose and malaria as epidemics Gründer: Melinda Gates, Bill Gates, Kofi Annan, Jeffrey Sachs, Amir Attaran beteiligt Kaiser Family Foundation: 57 Milliarden Dollar!!! https://www.kff.org/global-health-policy/fact-sheet/the-u-s-the-global-fund-to-fight-aids-tuberculosis-and-malaria/# LDOD: 2020-12-30_07.09	https://www.kff.org/global-health-policy/fact-sheet/the-u-s-the-global-fund-to-fight-aids-tuberculosis-and-malaria/# LDOD: 2020-12-30_07.09	210	210
2002-01-30	Biomedizin Stammzellen	Der Bundestag erlaubt deutschen Forschern, unter Auflagen mit embryonalen Stammzellen zu arbeiten.		211	211

2002-02-01	HIV-AIDS Origins Bushmeat	"Bushmeat" and the Origin of HIV/AIDS: A Case Study of Biodiversity, Population Pressures, and Human Health Feb 01, 2002 | by Susan Ziff	https://search.issuelab.org/resource/bushmeat-and-the-origin-of-hiv-aids-a-case-study-of-biodiversity-population-pressures-and-human-health.html	212	212
2002-02-01	Atomenergieausstieg Atomkonsens	Der Bundesrat beschließt den Ausstieg aus der Atomenergie. Der sog. Atomkonsens sieht vor, dass das letzte der 19 deutschen Kernkraftwerke 2021 vom Netz geht.		213	213
2002-03-08	Kohls Stasiakten	Die Stasi-Akten über Altkanzler Helmut Kohl (CDU) bleiben nach einer Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts unter Verschluss.		214	214
2002-04-16	Patent auf Coronavirus SARS PFIZER	The present invention provides the amino acid and nucleotide sequences of a CCV spike gene, and compositions containing one or more fragments of the spike gene and encoded polypeptide for prophylaxis, diagnostic purposes and treatment of CCV infections.	https://patentimages.storage.googleapis.com/a6/93/af/4676761c3fe24a/US6372224B1.pdf	215	215
2002-04-19	PATENT auf Coronavirus PFIZER	DATA: David E. Martin talk in the 3rd International Covid Summit European Union May 3 2023 20230503.docx Kollateralschaden für andere Personen, das bedeutet ein infektiöser Replikationsfehler, und dass im Jahr 2002 ein Patent für eine Arbeit angemeldet wurde, die von Anthony Fauci von NIAID (National Institute of Allergy and Infectious Diseases, https://www.niaid.nih.gov/) von 1999 bis 2002 finanziert wurde, und dass die an der University of North Carolina Chapel Hill patentierte Arbeit SARS 1.0 auf mysteriöse Weise ein Jahr vorausging.	https://patentimages.storage.googleapis.com/b2/32/2f/aa83b26a524941/WO2002086068A2.pdf	216	216
2002-04-19	PATENT auf Coronavirus SARS PFIZER	DATA: Coronavirus Patent 2002 20020419 Methods for Producing Recombinant Coronavirus Abstract University of Chapel Hill.docx : (54) Title: METHODS FOR PRODUCING RECOMBINANT CORONAVIRUS (57) Abstract: A helper cell for producing an infectious, replication defective, coronavirus (or more generally nidovirus) particle cell comprises (a) a nidovirus permissive cell; (b) a nidovirus replicon RNA comprising the nidovirus packaging signal and a heterologous RNA sequence, wherein the replicon RNA further lacks a sequence encoding at least one nidovirus structural protein; and (c) at least one separate helper RNA encoding the at least one structural protein absent from the replicon RNA, the helper RNA(s) lacking the nidovirus packaging signal. The combined expression of the replicon RNA and the helper RNA in the nidovirus permis-sive cell produces an assembled nidovirus particle which comprises the heterologous RNA sequence, is able to infect a cell, and is unable to complete viral replication in the absence of the helper RNA due to the absence of the structural protein coding sequence in the packaged replicon. Compositions for use in making such helper cells, along with viral particles produced from such cells, compositions of such viral particles, and methods of making and using such viral particles, are also disclosed.	https://www.youtube.com/watch?v=mfLycFHBsro&t=19s	217	217
2002-07-18	Scharping wg Honorarzahlung entlassen	Bundeskanzler Gerhard Schröder entlässt Rudolf Scharping als Verteidigungsminister, nachdem Honorarzahlungen des PR-Unternehmers Moritz Hunzinger an ihn bekannt werden.		218	218

2002-08-09	BIOWaffen Genmaipulation RNA mRNA DNA Genmanipulation Bioterrorismus Marc S. Collett ViroDefense Inc. Eckard Wimmer	Artikel: Jeronimo Cello 1 , Aniko V Paul, Eckard Wimmer (2002): Chemical synthesis of poliovirus cDNA: generation of infectious virus in the absence of natural template. In: Science. 2002 Aug 9; 297 (5583):1016-8. doi: 10.1126/science.1072266. Epub 2002 Jul 11. PMID: 12114528 DOI: 10.1126/science.1072266 #ZITAT aus MArc Collett 2007: Im Jahr 2002 stellte ein Forscherteam der State University of New York unter der Leitung von Eckard Wimmer eine DNA-Matrize für das RNA-Poliovirus unter Verwendung einer im Internet verfügbaren Nukleotidsequenz und synthetischer Oligonukleotide aus dem Versandhandel zusammen. Unter Verwendung eines routinemäßigen Laborverfahrens wandelten sie dann die DNA in RNA um und produzierten ein infektiöses, neurovirulentes Poliovirus, das Mäuse lähmen und töten kann.1 Diese Arbeit demonstrierte zum ersten Mal eindeutig die Machbarkeit der chemischen Synthese eines Krankheitserregers, der nur seine Nukleotidsequenz kennt. Einige nannten die Arbeit „unverantwortlich“, und es gab weit verbreitete Spekulationen in der Presse, dass Bioterroristen die Technologie nutzen könnten, um virulentere Viren wie Pocken aus veröffentlichten Gensequenzen oder neuartige, tödlichere Viren zu erzeugen. Wimmer entgegnete, dass „**ein Übeltäter diese sehr langwierige Methode nicht anwenden würde, um einen Virus zu synthetisieren. Dieser Terrorist würde lieber bereits existierende Viren in der Natur verwenden**.“ October 2007; http://www.cdc.gov/od/sap/docs/salist.pdf; http://www.bt.cdc.gov/agent/agentlist-category.asp; http://www3.niaid.nih.gov/topics/BiodefenseRelated/Biodefense/PDF/Cat.pdf .	Originalartikel: https://www.science.org/doi/10.1126/science.1072266 ##SOURCE: https://www.jcvi.org/sites/default/files/assets/projects/synthetic-genomics-options-for-governance/Collett-Viral-Threat-Agents.pdf LDOD: 2023-01-02_21.07vgl. dazu: October 2007; http://www.cdc.gov/od/sap/docs/salist.pdf; http://www.bt.cdc.gov/agent/agentlist-category.asp; http://www3.niaid.nih.gov/topics/BiodefenseRelated/Biodefense/PDF/Cat.pdf .	219	219
2002-08-11	Elbe-Hochwasser	Die Jahrhundertflut erreicht die sächsische Landeshauptstadt Dresden. Die Elbe und ihre Nebenflüsse verwandeln sich in reißende Ströme.		220	220
2002-10-11	IRAK	US-Präsident George W. Bush erhält vom Senat die Vollmacht für einen Feldzug gegen den Irak.		221	221

2002-11-16	**1. FALL EINER SARS-COV-INFEKTION#ACHTUNG: Nach der Patentierung aufgetreten!!!**	Der erste Fall einer SARS-Erkrankung wurde am 16. November 2002 in der Provinz Guangdong in Südchina bekannt. Seitdem hat sich SARS weltweit ausgebreitet, so dass die Weltgesundheitsorganisation (World Health Organization, WHO) am 12. März 2003 eine globale Warnung aussprach (Groneberg et al. 2003). Im August 2003 waren bereits 8 422 SARS-Fälle und 916 Todesopfer in 29 Ländern der Welt gemeldet. Insgesamt handelte es sich bei 21% der SARS-Patienten um Beschäftigte im Gesundheitswesen, in einigen Ländern wie Kanada und Singapur waren es über 40%. Der Erkrankungsgipfel in der ersten Hälfte des Jahres 2003 beeinflusste fast alle Bereiche des täglichen Lebens wie Arbeitplatz, Reisemöglichkeiten, Wirtschaft und soziale Kontakte.	Miriam Lenz, David A. Groneberg, Gustav Schäcke: Schweres akutes respiratorisches Syndrom – SARS – in der Arbeits- und Umweltmedizin. Zbl Arbeitsmed 55 (2005) 254-262	222	222
2002-11-16	1. FALL EINER SARS-COV-INFEKTION 001	Bei dem SARS-Erreger handelt es sich um ein Corona-virus, das als SARS-Coronavirus (SARS-CoV) bezeichnet wurde (Drosten et al. 2003; Ksiazek et al. 2003; Peiris et al. 2003). Das Virus wurde mit Hilfe eines von der WHO initiierten weltweiten Forschungsnetzwerkes identifiziert und charakterisiert.	Miriam Lenz, David A. Groneberg, Gustav Schäcke: Schweres akutes respiratorisches Syndrom – SARS – in der Arbeits- und Umweltmedizin. Zbl Arbeitsmed 55 (2005) 254-262	223	223
2002-11-16	1. FALL EINER SARS-COV-INFEKTION 002	Institut für Arbeitsmedizin der Freien Universität Berlin & Humboldt-Universität zu Berlin. Miriam Lenz, David A. Groneberg, Gustav Schäcke: Schweres akutes respiratorisches Syndrom – SARS – in der Arbeits- und Umweltmedizin. Zbl Arbeitsmed 55 (2005) 254-262	https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Erreger_ausgewaehlt/SARS/SARS_pdf_07.pdf?__blob=publicationFile	224	224
2002-11-16	1. FALL EINER SARS-COV-INFEKTION 003 Start der 1.SARS-Pandemie	https://www.bmj.com/content/326/7386/416.1	Rosling, Lesley, and Mark Rosling. "Pneumonia causes panic in Guangdong province." (2003): 416.	225	225
2003-02-01	Datum???	While the first documented case of SARS was in November 2002, it became a pandemic in 2003, and the WHO issued its first alert about the virus in March of that year.	DATA: Pandemie2012 ANHANG S.55-88.pdf #DATA: 20130103 BT 17-12051 Unterrichtung durch d Bundesregierung BEricht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012.pdf	226	226

2003-02-01	genaues Datum??? im Februar	BUNDESREGIERUNG ERHÄLT BERICHT NACH 10 Jahren!!!#20130103 BT 17-12051 Unterrichtung durch d Bundesregierung Bericht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012	DATA: Pandemie2012 ANHANG S.55-88.pdf #DATA: 20130103 BT 17-12051 Unterrichtung durch d Bundesregierung BEricht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012.pdf	227	227
2003-02-01	Datum???	Der Verlauf der SARS-Epidemie 2003 hat gezeigt, dass extrem wenige Fälle ausreichen können, um ein globales Infektionsgeschehen auszulösen. So wurde ein Arzt, der in einem Hotel in Hongkong übernachtet hat, als primärer Indexpatient für vier Cluster von SARS-Fällen und zwei Fälle, von denen keine weiteren Infektionen ausgingen, identifiziert (WHO, 2003). Von diesem Indexpatienten ist bekannt, dass er mindestens 13 weitere Personen (Gäste des Hotels und Besucher) infiziert hat. Diese Infizierten verbreiteten SARS innerhalb kürzester Zeit in 27 Ländern – so wurden zwischen Februar und Juni 2003 in Toronto 225 Menschen infiziert, deren Infektionen sich auf einen einzigen Hotelgast zurückführen ließen. Das Toronto Health Department zählte über 2000 Verdachtsfälle und über 23.000 Personen wurden in Quarantäne genommen (s. Referenzereignisse).	DATA: Pandemie2012 ANHANG S.55-88.pdf #DATA: 20130103 BT 17-12051 Unterrichtung durch d Bundesregierung BEricht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012.pdf	228	228
2003-02-01	genaues Datum??? im Februar	BUNDESREGIERUNG ERHÄLT BERICHT NACH 10 Jahren!!!#20130103 BT 17-12051 Unterrichtung durch d Bundesregierung Bericht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012	DATA: Pandemie2012 ANHANG S.55-88.pdf #DATA: 20130103 BT 17-12051 Unterrichtung durch d Bundesregierung BEricht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012.pdf	229	229
2003-03-03	Von der Leyen schaltet Lutz von der Heide aus 1 Stimme!!!	SOURCE: https://taz.de/Die-Supermutterpowertochter/!806687/ #Wer sich so wehrt wie Lutz von der Heide, der muss sich wirklich grob ungerecht behandelt fühlen: Vor zwei Gerichte zog der CDU-Abgeordnete aus Niedersachsen, um seine Kandidatur für den Landtag gegen den Willen der Partei doch noch durchzusetzen. Vergeblich. Ein Jahr ist das her. #„Chancengleichheit", sagt Lutz von der Heide heute, um Gelassenheit bemüht. „Sie wissen doch, wie die Gesellschaft funktioniert." #Es ging um eine Stimme. Die fehlte ihm. Ihm: Seit 1990 hatte der Industriekaufmann Lutz von der Heide seinen Wahlkreis Burgdorf/Lehrte/Uetze kontinuierlich im Parlament in Hannover vertreten. Nichts sprach dafür, dass sich daran etwas ändern sollte. 55 Jahre wird er in diesem April, in der CDU ist er seit mehr als 20 Jahren, er war doch beliebt. #Bis sie kam. Sie, gerade mal seit einem Jahr in der Kommunalpolitik aktiv, aber eben „mit der Aura der Tochter ihres Vaters". Sie, „mit dem natürlich günstigeren Umfeld". Sie, „mit ihrer Dynamik und ihrem Lächeln." Es hört sich verzagt an, wenn er solche Sätze sagt. #Er focht die parteiinterne Kandidatenaufstellung an. Die Kandidatenwahl wurde wiederholt. Da ließen sie ihn so richtig durchrasseln. Morgen wird sie in Hannover als Ministerin für Familie, Frauen, Soziales und Gesundheit im neuen CDU-FDP-Kabinett vereidigt: Ursula von der Leyen, 44, Tochter des früheren Ministerpräsidenten Ernst Albrecht. #Ilten, Vorort von Hannover, Vgl. April 30, 2021,	SOURCE: https://taz.de/Die-Supermutterpowertochter/!806687/	230	230

2003-03-12	WHO SARS Pandemiealarm schwere Lingenentzündungen	The World Health Organization (WHO) issues a global alert for a severe form of pneumonia of unknown origin in persons from China, Vietnam, and Hong Kong.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	231	231
2003-03-12	**WHO SARS - Feststellung bei Menschen in Asien**	Die Weltgesundheitsbehörde (WHO) registriert erstmals eine besonders schwere Form von Lungenentzündung in Asien. Sie wird als Severe Acute Respiratory Syndrome (SARS) bezeichnet.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	232	232
2003-02-13	**SARS-CoV Entdeckung bei Autopsie im Guangzhou Nanfang Hospital**	At the beginning of the 2003 SARS epidemic that started in Guangdong province, on the 13th Feb 2003 precisely, **Guangzhou Nanfang Hospital** (on the SARS battlefront) issued an **autopsy report of a SARS victim, stating that the cause of death was "viral pneumonia."** [b200] At that very same time Hong Tao and an assistant at the Institute of Virology in Beijing were Onding chlamydia particles from lungs tissues of two SARS victims, through electron microscopy.	DATA: The Good_ the Bad and the Ugly a review of SARS Lab Escapes by Gilles Demaneuf Medium ## For an excellent recap of the events: 'SARS virus hits China's scientific research system', Jun 2006, https://news.sina.com.cn/c/2003-06-11/01461156694.shtml, also through http://blog.sina.com.cn/s/blog_8d622a9e0100xgqb.html	233	233
2003-02-13	**SARS-CoV Entdeckung bei Autopsie im Guangzhou Nanfang Hospital**	b200] For an excellent recap of the events: 'SARS virus hits China's scientific research system', Jun 2006, https://news.sina.com.cn/c/2003-06- 11/01461156694.shtml, also through http://blog.sina.com.cn/s/blog_8d622a9e0100xgqb.html	DATA: The Good_ the Bad and the Ugly a review of SARS Lab Escapes by Gilles Demaneuf Medium ## For an excellent recap of the events: 'SARS virus hits China's scientific research system', Jun 2006, https://news.sina.com.cn/c/2003-06-11/01461156694.shtml, also through http://blog.sina.com.cn/s/blog_8d622a9e0100xgqb.html	234	234
				235	235
2003-02-14	**Genmanipuliertes Schaf stirbt**	Die erste genetisch exakte Kopie eines erwachsenen Säugetiers - das Klonschaf Dolly - stirbt im Alter von nur sechs Jahren. Wissenschaftler gehen deshalb davon aus, dass geklonte Lebewesen schneller altern.		236	236
2003-03-14	CDC aktiviert Notfalloperationszentrum	CDC activated its Emergency Operations Center (EOC).	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	237	237
2003-03-15	CDC verbreitet Informationen über eine atypische Lungenentzündung als SARS	CDC gibt Leitlinien über atypische Lungenentzündung Pneumonie heraus. CDC issues first health alert and hosts media telebriefing about an atypical pneumonia that has been named Severe Acute Respiratory Syndrome (SARS). CDC issues interim guidelines for state and local health departments on SARS. CDC issues a "Health Alert Notice" for travelers to the United States from Hong Kong, Guangdong Province (China).	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	238	238

2003-03-17	CDC meeting of SARS experts	On March 17–18 the CDC and the Ministry of Health held a first national joint meeting of SARS experts. At that meeting China's CDC was designated as the country's leading institution for SARS scientific research, taking the lead back forcefully: #"No unit or individual is allowed to publish research results in any form, including articles; if you want to publish, you must first report to the China CDC." #[b200] #Incapacitated by that incorrect official theory, Chinese scientists could not publish a single descent paper on the origins of SARS at that time [b301]. In particular it would later emerge that: #Nanfang Hospital (Guangzhou) had found virus particles in lung tissue samples of SARS patients through electron microscopy as early as February 20, but their research was forced to stop after the "ban" issued at the meeting of the 17–18 March [b200] #Researchers from the Chinese Academy of Military Medical Sciences (Beijing) also discovered virus particles in samples on February 26, which were identified as a coronavirus after being reviewed by 6 virus morphologists. On March 21, the Military Medical College reported to the relevant departments the discovery of the coronavirus. However, the findings were not officially announced until April 9. [b200, b103] #Eventually the Chlamydia theory was proven wrong by scientists abroad (mostly US and HK), by the beginning of April it was clear that a coronavirus was the cause of SARS. #Defying that trend on the 1st Apr 2003, Hong Tao and 20 other Chinese scientists published a paper defending the Chlamydia hypothesis [b207]. Nevertheless on the 3rd April 2003 the WHO declared SARS to be likely caused by a coronavirus [b.510], and on the 16th April 2003 it confirmed it to be the cause. [b509] #	DATA: The Good_ the Bad and the Ugly a review of SARS Lab Escapes by Gilles Demaneuf Medium	239	239

2003-03-18	Hong Taos THESE Chlamydia Incident (Behauptung)	[b201] A good recap of the Chlamydia hypothesis is available in 'Hong Tao Chinas National CDC and the Chlamydia Hypothesis', Flanders Health Blog, https://www.]andershealth.us/sars-outbreak/hong-tao-chinas-national-cdc- and-the-chlamydia-hypothesis.html # [b203] For some important quotes from Hong Tao see The Bund Magazine (上海海 外滩画报) (2003 Apr 24) https://news.sina.com.cn/c/2003-04- 24/08441013638.shtml # [b204] For the paper by Hong Tao linking SARS to Chlamydia: https://mall.cnki.net/magazine/Article/ZHYX200308004.htm, Aug 2008 # [b205] Mistaken Identity of Germ Culprit Cost the Chinese Time and Prestige, WSJ, Jun 2004: https://www.wsj.com/articles/SB105467896681095400https://www.wsj.com /articles/SB105467896681095400 # [b206] "Virologist Hong Tao, [—] said they had detected traces of coronavirus from three tissue samples. However, the team has not conducted follow-up research because it does not consider it a research focus." http://www.china.org.cn/english/features/SARS/61091.htm # [b207] For the main paper by Hong Tao setting the case: 'Chlamydia-like and coronavirus-like agents found in dead cases of atypical pneumonia by electron microscopy' (1st Apr 2003): https://europepmc.org/article/med/12887816 "CONCLUSION: Since the novel Chlamydia-like agent was found co-existing with a coronavirus-like agent in the dead cases of SARS, it looks most likely that both the agents play some roles in the disease. At the present time, however, one can hardly determining how did these agents interact each other synergistically, or one follows another, need further study" #	DATA: The Good_ the Bad and the Ugly a review of SARS Lab Escapes by Gilles Demaneuf Medium	240	240
2003-03-20	CDC Vorsichtsmaßnahmenbei Verdacht auf SARS	CDC erlässt Vorsichtsmaßnahmen zur Infektionskontrolle für aerosolerzeugende Verfahren bei Patienten, bei denen der Verdacht besteht, dass sie SARS haben. Infektion über Atemwege, Luft, Aerosole. CDC issues infection control precautions for aerosol-generating procedures on patients who are suspected of having SARS.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	241	241
2003-03-20	**Einmarsch in Irak**	Soldaten aus Großbritannien und den USA marschieren in den Irak ein. Die irakische Hauptstadt Bagdad steht unter Beschuss satellitengesteuerter Flugkörper.		242	242
2003-03-21	Entdeckung SARS-Cov-Virus	Chinese Academy of Military Medical Sciences (Beijing) also discovered virus particles in samples on February 26, which were identified as a coronavirus after being reviewed by 6 virus morphologists. On March 21, the Military Medical College reported to the relevant departments the discovery of the coronavirus. However, the findings were not officially announced until April 9. [b200, b103] #Eventually the Chlamydia theory was proven wrong by scientists abroad (mostly US and HK), by the beginning of April it was clear that a coronavirus was the cause of SARS.	DATA: The Good_ the Bad and the Ugly a review of SARS Lab Escapes by Gilles Demaneuf Medium	243	243
				244	244

2003-03-22	CDC Biosicherheitsrichtlinien für Labore im Umgang mit SARS-Diagnosen vgl. Biowaffen vgl Gain of Function Research	Die CDC gibt vorläufige Biosicherheitsrichtlinien für Labore für die Handhabung und Verarbeitung von Proben im Zusammenhang mit SARS heraus.. CDC issues interim laboratory biosafety guidelines for handling and processing specimens associated with SARS.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	245	245
2003-03-23	Kampf gegen den Krebs Frankreich Chirac	Frankreich Radiologie-Boom vgl. USA The National Cancer Act (P.L. 92–218), "The War on Cancer," Kauf von 70 PetScan, 180 IRM Inserm, CNRS, Commissariat a L'energie atomique CEA Mammographie Hormontherapien THS Depistage Screening Institutnational du cancer INCa vgl. Blutkrebs The National Cancer 2010-04-22 Gilbert Welch und William Black vgl. auch Nov. 2008 DATA: ioi80145_2311_2316 The Natural History of Invasive Breast Cancers Detected by Screening Mammography Per-Henrik Zahl Intern Med. 2008.pdf	vgl. Marc Menant 2021, S. 166ff. DATA: The Natural History of Invasive Breast Cancers Detected by Screening Mammography Per-Henrik Zahl, MD, PhD; Jan Mæhlen, MD, PhD; H. Gilbert Welch, MD, MPH. Arch Intern Med. 2008;168(21):2311-2316	246	246
2003-03-24	CDC Biosicherheit Verdacht Ursache Coronavirus als Auslöser von SARS vgl. Biowaffen vgl Gain of Function Research	Eine CDC-Laboranalyse deutet darauf hin, dass ein neues Coronavirus die Ursache von SARS sein könnte. In den Vereinigten Staaten wurden (bis heute) 39 Verdachtsfälle identifiziert. Von diesen Fällen waren 32 von 39 in Länder gereist, in denen SARS gemeldet wurde. CDC laboratory analysis suggests a new coronavirus may be the cause of SARS. In the United States, 39 suspect cases (to date) had been identified. Of those cases, 32 of 39 had traveled to countries were SARS was reported.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	247	247
2003-03-26	NATO Beitrittsvertrag 14	Protocol to the North Atlantic Treaty on the accession of the Republic of Slovenia	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	248	248
2003-03-26	NATO Beitrittsvertrag 13	Protocol to the North Atlantic Treaty on the accession of the Slovak Republic	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	249	249
2003-03-26	NATO Beitrittsvertrag 12	Protocol to the North Atlantic Treaty on the accession of Romania	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	250	250

2003-03-26	NATO Beitrittsvertrag 11	Protocol to the North Atlantic Treaty on the accession of the Republic of Lithuania	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	251	251
2003-03-26	NATO Beitrittsvertrag 10	Protocol to the North Atlantic Treaty on the accession of the Republic of Latvia	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	252	252
2003-03-26	NATO Beitrittsvertrag 9	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of the Republic of Estonia	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	253	253
2003-03-26	NATO Beitrittsvertrag 8	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of the Republic of Bulgaria	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	254	254
2003-03-27	CDC Umgang mit SARS im Gesundheitswesen in Krankenhäusern	CDC gibt vorläufige nationale Richtlinien für das Management von SARS-Expositionen für das Gesundheitswesen und andere institutionelle Einrichtungen heraus. CDC issues interim domestic guidelines for management of exposures to SARS for healthcare and other institutional settings.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	255	255
2003-03-28	CDC Pandemieplanungen	Der SAR-Ausbruch ist weiter verbreitet. CDC beginnt mit der Nutzung der Pandemieplanung für SARS. The SARs outbreak is more widespread. CDC begins utilizing pandemic planning for SARS.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	256	256
2003-03-29	CDC erweitert Reisehinweise für SARS China Singapur Vietnam USA Quarantänemaßnahmen	CDC erweiterte seine Reisewarnungen/Reisehinweise für SARS auf das gesamte chinesische Festland und fügte Singapur hinzu. Die Quarantänemitarbeiter der CDC begannen, Flugzeuge, Frachtschiffe und Kreuzfahrtschiffe zu treffen, die entweder direkt oder indirekt aus China, Singapur und Vietnam in die Vereinigten Staaten kamen, und begannen auch, Gesundheitswarnkarten an Reisende zu verteilen. CDC extended its travel advisory for SARS to include all of mainland China and added Singapore. CDC quarantine staff began meeting planes, cargo ships and cruise ships coming either directly or indirectly to the United States from China, Singapore and Vietnam and also begins distributing health alert cards to travelers.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	257	257
2003-04-01	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Defying that trend on the 1st Apr 2003, Hong Tao and 20 other Chinese scientists published a paper defending the Chlamydia hypothesis [b207]. Nevertheless on the 3rd April 2003 the WHO declared SARS to be likely caused by a coronavirus [b.510], and on the 16th April 2003 it confirmed it to be the cause. [b509]	DATA: The Good_ the Bad and the Ugly a review of SARS Lab Escapes by Gilles Demaneuf Medium	258	258

2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	WHO-Experten wurden vom Gesundheitsministerium nach China eingeladen, durften jedoch bis zum 2. April, 8 Tage nach ihrer Ankunft, keinen Zugang zu Guangdong haben. Erst am 9. April durften sie Militärkrankenhäuser in Peking inspizieren.#Solche Behinderungen des Informationsflusses und die fehlende abteilungsübergreifende Zusammenarbeit während der Krise bieten einen Bezugspunkt für das Modell des „fragmentierten Autoritarismus" des chinesischen politischen Systems, das postuliert, dass die Autorität unterhalb der Spitze des chinesischen Systems fragmentiert ist und unzusammenhängend, was zu einem festgefahrenen politischen Prozess führt, der durch umfangreiche Verhandlungen gekennzeichnet ist (Lampton, 1987; Lieberthal und Lampton, 1992). Dieses Modell bietet zwar nur eine statische Beschreibung der Funktionsweise des Kernstaatsapparats (Oksenberg, 2001), weist aber richtigerweise auf die Koordinationsprobleme in Chinas Politikprozessen hin. Medizinisches Personal in der Stadt Guangzhou machte die schlechte Kommunikation zwischen dem Gesundheitsamt der Provinz und den Gesundheitsbehörden der Stadt für das Versäumnis verantwortlich, die Ausbreitung der Krankheit zu kontrollieren (Pomfret, 2003a). Neben den Spannungen zwischen den verschiedenen Ebenen der Gesundheitsbehörden bestanden Koordinationsprobleme zwischen Fachabteilungen und Gebietsregierungen sowie zwischen zivilen und militärischen Institutionen. Wie ein hochrangiger Gesundheitsbeamter zugab, musste das Gesundheitsministerium mit anderen Ministerien und Regierungsabteilungen verhandeln, bevor etwas unternommen werden konnte (Pomfret, 2003b).	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	259	259

2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Neben den Spannungen zwischen den verschiedenen Ebenen der Gesundheitsbehörden bestanden Koordinationsprobleme zwischen Fachabteilungen und Gebietsregierungen sowie zwischen zivilen und militärischen Institutionen. Wie ein hochrangiger Gesundheitsbeamter zugab, musste das Gesundheitsministerium mit anderen Ministerien und Regierungsabteilungen verhandeln, bevor etwas unternommen werden konnte (Pomfret, 2003b). Im Bereich der öffentlichen Gesundheit behalten Territorialregierungen wie Peking und Guangdong die primäre Führung über das Gesundheitsamt der Provinz, wobei erstere die Größe, das Personal und die Finanzierung des letzteren bestimmen. Dies stellt ein großes Problem für das bürokratisch schwache Gesundheitsministerium dar, ganz zu schweigen davon, dass sein Minister nur ein gewöhnliches Mitglied des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Chinas (KPCh) ist und nicht im mächtigen Politbüro vertreten ist. Eine wichtige politische Initiative des Gesundheitsministeriums, die sogar in Form eines zentralen Dokuments herausgegeben wird, ist hauptsächlich ein Leitliniendokument (zhidao xin wenjian), das weniger bindende Kraft hat als eines, das von Territorialregierungen herausgegeben wird. Ob sie geehrt wird, hängt von der „Duldung“ (liangjie) der Territorialregierungen ab. Dies trägt dazu bei, den anhaltenden Mangel an wirksamen Reaktionen der Pekinger Stadtbehörden bis zum 17. April (als ein gemeinsames Anti-SARS-Team gegründet wurde) zu erklären.	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	260	260
2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Auf einer Ebene glaubte Pekings Stadtregierung offenbar, die Situation alleine bewältigen zu können, und verweigerte daher die Hilfe des Gesundheitsministeriums. Zum anderen hatte das Ministerium nicht die Kontrolle über alle verfügbaren Gesundheitseinrichtungen. Von Pekings 175 Krankenhäusern stehen 16 unter der Kontrolle der Armee, die ein relativ unabhängiges Gesundheitssystem unterhält. Nach der Aufnahme einer großen Zahl von SARS-Patienten hielten Militärkrankenhäuser in Peking dem Ministerium bis Mitte April SARS-Statistiken vor. Auch organisatorische Barrieren verzögerten den Prozess der korrekten Identifizierung der Krankheitsursache. Laut Regierungsvorschriften ist nur die chinesische CDC der rechtmäßige Besitzer von Virusproben. Infolgedessen waren Forscher anderer Regierungsorganisationen viele Male auf der Suche nach Virusproben nach Guangdong gereist und kehrten mit leeren Händen zurück#Urheberrecht Nationale Akademie der Wissenschaften. Alle Rechte vorbehalten.#Von SARS lernen: Vorbereitung auf den nächsten Krankheitsausbruch: Workshop-Zusammenfassung#122 VON SARS LERNEN	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	261	261
2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	(Chinesische Wissenschaftler, 2003). Darüber hinaus musste sogar die chinesische CDC in Peking mit lokalen Seuchenkontrollzentren verhandeln, um die Proben zu erhalten (Garrett, 2003). Nach einer Untersuchung von nur zwei verfügbaren Proben beeilte sich der Chefvirologe am 18. Februar, Chlamydien als ätiologischen Erreger von SARS anzukündigen (Huailing, 2003).	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	262	262

2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Die Präsenz einer derart zersplitterten und zerrissenen Bürokratie innerhalb einer autoritären politischen Struktur bedeutet, dass politische Immobilität nur durch das Eingreifen einer übergeordneten Regierung, die befugt ist, widersprüchliche Interessen zu bündeln, überwunden werden kann. Dies führt jedoch tendenziell dazu, dass untergeordnete Regierungen ihre politische Überfrachtung auf die oberen Ebenen verlagern, um die Übernahme von Verantwortung zu vermeiden. Infolgedessen konkurrieren eine Vielzahl von Tagesordnungspunkten um die Aufmerksamkeit der obersten Regierungsebene. Darüber hinaus hat das Streben nach Wirtschaftswachstum in der Post-Mao-Ära Probleme der öffentlichen Gesundheit an den Rand gedrängt (Ruan, 1992). Im Vergleich zu wirtschaftlichen Problemen braucht ein Problem der öffentlichen Gesundheit oft ein aufmerksamkeitsfokussierendes Ereignis (z. Es überrascht nicht, dass SARS die Augenbrauen der Top-Entscheidungsträger nicht hochzog, bis es sich zu einer landesweiten Epidemie entwickelt hatte.	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	263	263

2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Anfang April zeigte sich, dass SARS auf höchster Ebene sehr ernst genommen wird. Die Fähigkeit der Regierung, eine solide Politik gegen SARS zu formulieren, wurde jedoch behindert, da untergeordnete Regierungsbeamte den nach oben gerichteten Informationsfluss abhörten und verzerrten. Aus Angst, dass jedes in ihrem Zuständigkeitsbereich gemeldete Missgeschick als Entschuldigung für eine Beförderung verwendet werden könnte, neigten Regierungsbeamte auf allen Ebenen dazu, die Informationen, die sie an ihre politischen Herren weitergeben, zu verfälschen, um sich selbst in ein gutes Licht zu rücken . Während dies nicht nur in China so ist, wird das Problem in Demokratien durch eine „dezentrale Aufsicht" gemildert, die es Bürgerinteressengruppen ermöglicht, administrative Maßnahmen zu überprüfen. Da die allgemeine Öffentlichkeit in China jedoch nicht berechtigt ist, die Aktivitäten von Regierungsbehörden zu überwachen, können Beamte auf niedrigerer Ebene höhere Behörden leichter täuschen als ihre Kollegen in liberalen Demokratien (Shirk, 1993). Dies verschärft die Informationsasymmetrieprobleme, die einer hierarchischen Struktur innewohnen. Die Stadtverwaltung von Peking zum Beispiel verbarg bis April die tatsächliche SARS-Situation in der Stadt vor dem Parteizentrum. Die anfängliche Täuschung durch untergeordnete Beamte führte wiederum dazu, dass die zentralen Führer die Situation falsch einschätzten. Am 2. April leitete Premier Wen Jiabao eine Exekutivsitzung des Staatsrates, um die Prävention und Kontrolle von SARS zu erörtern. Basierend auf dem Briefing des Gesundheitsministeriums erklärte das Treffen, dass SARS „bereits unter eine wirksame Kontrolle gebracht worden" sei.#Die zunehmende Zersplitterung der politischen Macht auf höchster Ebene in der Post-Mao-Ära hat die Autonomie der Spitzenpolitiker bei der rechtzeitigen Reaktion auf die Krise weiter reduziert. Anstelle einer personalisierten Führung, die nicht durch Gesetze und Verfahren eingeschränkt ist, verfügt das Post-Mao-Regime über eine kollektive Führung, wobei der Generalsekretär der Partei als erster unter Gleichen agiert.	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	264	264
2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	265	265

2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	WHO-Experten wurden vom Gesundheitsministerium nach China eingeladen, durften jedoch bis zum 2. April, 8 Tage nach ihrer Ankunft, keinen Zugang zu Guangdong haben. Erst am 9. April durften sie Militärkrankenhäuser in Peking inspizieren.#Solche Behinderungen des Informationsflusses und die fehlende abteilungsübergreifende Zusammenarbeit während der Krise bieten einen Bezugspunkt für das Modell des „fragmentierten Autoritarismus“ des chinesischen politischen Systems, das postuliert, dass die Autorität unterhalb der Spitze des chinesischen Systems fragmentiert ist und unzusammenhängend, was zu einem festgefahrenen politischen Prozess führt, der durch umfangreiche Verhandlungen gekennzeichnet ist (Lampton, 1987; Lieberthal und Lampton, 1992). Dieses Modell bietet zwar nur eine statische Beschreibung der Funktionsweise des Kernstaatsapparats (Oksenberg, 2001), weist aber richtigerweise auf die Koordinationsprobleme in Chinas Politikprozessen hin. Medizinisches Personal in der Stadt Guangzhou machte die schlechte Kommunikation zwischen dem Gesundheitsamt der Provinz und den Gesundheitsbehörden der Stadt für das Versäumnis verantwortlich, die Ausbreitung der Krankheit zu kontrollieren (Pomfret, 2003a). Neben den Spannungen zwischen den verschiedenen Ebenen der Gesundheitsbehörden bestanden Koordinationsprobleme zwischen Fachabteilungen und Gebietsregierungen sowie zwischen zivilen und militärischen Institutionen. Wie ein hochrangiger Gesundheitsbeamter zugab, musste das Gesundheitsministerium mit anderen Ministerien und Regierungsabteilungen verhandeln, bevor etwas unternommen werden konnte (Pomfret, 2003b).	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	266	266

2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Neben den Spannungen zwischen den verschiedenen Ebenen der Gesundheitsbehörden bestanden Koordinationsprobleme zwischen Fachabteilungen und Gebietsregierungen sowie zwischen zivilen und militärischen Institutionen. Wie ein hochrangiger Gesundheitsbeamter zugab, musste das Gesundheitsministerium mit anderen Ministerien und Regierungsabteilungen verhandeln, bevor etwas unternommen werden konnte (Pomfret, 2003b). Im Bereich der öffentlichen Gesundheit behalten Territorialregierungen wie Peking und Guangdong die primäre Führung über das Gesundheitsamt der Provinz, wobei erstere die Größe, das Personal und die Finanzierung des letzteren bestimmen. Dies stellt ein großes Problem für das bürokratisch schwache Gesundheitsministerium dar, ganz zu schweigen davon, dass sein Minister nur ein gewöhnliches Mitglied des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Chinas (KPCh) ist und nicht im mächtigen Politbüro vertreten ist. Eine wichtige politische Initiative des Gesundheitsministeriums, die sogar in Form eines zentralen Dokuments herausgegeben wird, ist hauptsächlich ein Leitliniendokument (zhidao xin wenjian), das weniger bindende Kraft hat als eines, das von Territorialregierungen herausgegeben wird. Ob sie geehrt wird, hängt von der „Duldung“ (liangjie) der Territorialregierungen ab. Dies trägt dazu bei, den anhaltenden Mangel an wirksamen Reaktionen der Pekinger Stadtbehörden bis zum 17. April (als ein gemeinsames Anti-SARS-Team gegründet wurde) zu erklären.	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	267	267
2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Auf einer Ebene glaubte Pekings Stadtregierung offenbar, die Situation alleine bewältigen zu können, und verweigerte daher die Hilfe des Gesundheitsministeriums. Zum anderen hatte das Ministerium nicht die Kontrolle über alle verfügbaren Gesundheitseinrichtungen. Von Pekings 175 Krankenhäusern stehen 16 unter der Kontrolle der Armee, die ein relativ unabhängiges Gesundheitssystem unterhält. Nach der Aufnahme einer großen Zahl von SARS-Patienten hielten Militärkrankenhäuser in Peking dem Ministerium bis Mitte April SARS-Statistiken vor. Auch organisatorische Barrieren verzögerten den Prozess der korrekten Identifizierung der Krankheitsursache. Laut Regierungsvorschriften ist nur die chinesische CDC der rechtmäßige Besitzer von Virusproben. Infolgedessen waren Forscher anderer Regierungsorganisationen viele Male auf der Suche nach Virusproben nach Guangdong gereist und kehrten mit leeren Händen zurück#Urheberrecht Nationale Akademie der Wissenschaften. Alle Rechte vorbehalten.#Von SARS lernen: Vorbereitung auf den nächsten Krankheitsausbruch: Workshop-Zusammenfassung#122 VON SARS LERNEN	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	268	268
2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	(Chinesische Wissenschaftler, 2003). Darüber hinaus musste sogar die chinesische CDC in Peking mit lokalen Seuchenkontrollzentren verhandeln, um die Proben zu erhalten (Garrett, 2003). Nach einer Untersuchung von nur zwei verfügbaren Proben beeilte sich der Chefvirologe am 18. Februar, Chlamydien als ätiologischen Erreger von SARS anzukündigen (Huailing, 2003).	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	269	269

2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Die Präsenz einer derart zersplitterten und zerrissenen Bürokratie innerhalb einer autoritären politischen Struktur bedeutet, dass politische Immobilität nur durch das Eingreifen einer übergeordneten Regierung, die befugt ist, widersprüchliche Interessen zu bündeln, überwunden werden kann. Dies führt jedoch tendenziell dazu, dass untergeordnete Regierungen ihre politische Überfrachtung auf die oberen Ebenen verlagern, um die Übernahme von Verantwortung zu vermeiden. Infolgedessen konkurrieren eine Vielzahl von Tagesordnungspunkten um die Aufmerksamkeit der obersten Regierungsebene. Darüber hinaus hat das Streben nach Wirtschaftswachstum in der Post-Mao-Ära Probleme der öffentlichen Gesundheit an den Rand gedrängt (Ruan, 1992). Im Vergleich zu wirtschaftlichen Problemen braucht ein Problem der öffentlichen Gesundheit oft ein aufmerksamkeitsfokussierendes Ereignis (z. Es überrascht nicht, dass SARS die Augenbrauen der Top-Entscheidungsträger nicht hochzog, bis es sich zu einer landesweiten Epidemie entwickelt hatte.	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	270	270

2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Anfang April zeigte sich, dass SARS auf höchster Ebene sehr ernst genommen wird. Die Fähigkeit der Regierung, eine solide Politik gegen SARS zu formulieren, wurde jedoch behindert, da untergeordnete Regierungsbeamte den nach oben gerichteten Informationsfluss abhörten und verzerrten. Aus Angst, dass jedes in ihrem Zuständigkeitsbereich gemeldete Missgeschick als Entschuldigung für eine Beförderung verwendet werden könnte, neigten Regierungsbeamte auf allen Ebenen dazu, die Informationen, die sie an ihre politischen Herren weitergeben, zu verfälschen, um sich selbst in ein gutes Licht zu rücken . Während dies nicht nur in China so ist, wird das Problem in Demokratien durch eine „dezentrale Aufsicht" gemildert, die es Bürgerinteressengruppen ermöglicht, administrative Maßnahmen zu überprüfen. Da die allgemeine Öffentlichkeit in China jedoch nicht berechtigt ist, die Aktivitäten von Regierungsbehörden zu überwachen, können Beamte auf niedrigerer Ebene höhere Behörden leichter täuschen als ihre Kollegen in liberalen Demokratien (Shirk, 1993). Dies verschärft die Informationsasymmetrieprobleme, die einer hierarchischen Struktur innewohnen. Die Stadtverwaltung von Peking zum Beispiel verbarg bis April die tatsächliche SARS-Situation in der Stadt vor dem Parteizentrum. Die anfängliche Täuschung durch untergeordnete Beamte führte wiederum dazu, dass die zentralen Führer die Situation falsch einschätzten. Am 2. April leitete Premier Wen Jiabao eine Exekutivsitzung des Staatsrates, um die Prävention und Kontrolle von SARS zu erörtern. Basierend auf dem Briefing des Gesundheitsministeriums erklärte das Treffen, dass SARS „bereits unter eine wirksame Kontrolle gebracht worden" sei.#Die zunehmende Zersplitterung der politischen Macht auf höchster Ebene in der Post-Mao-Ära hat die Autonomie der Spitzenpolitiker bei der rechtzeitigen Reaktion auf die Krise weiter reduziert. Anstelle einer personalisierten Führung, die nicht durch Gesetze und Verfahren eingeschränkt ist, verfügt das Post-Mao-Regime über eine kollektive Führung, wobei der Generalsekretär der Partei als erster unter Gleichen agiert.	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	271	271
2003-04-02	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	Institute of Medicine 2004. Learning from SARS: Preparing for the Next Disease Outbreak: Workshop Summary. Washington, DC: The National Academies Press. https://doi.org/10.17226/10915.	272	272
2003-04-03	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus WHO	Defying that trend on the 1st Apr 2003, Hong Tao and 20 other Chinese scientists published a paper defending the Chlamydia hypothesis [b207]. **Nevertheless on the 3rd April 2003 the WHO declared SARS to be likely caused by a coronavirus [b.510], and on the 16th April 2003 it confirmed it to be the cause.** [b509]	DATA: The Good_ the Bad and the Ugly a review of SARS Lab Escapes by Gilles Demaneuf Medium	273	273
2003-04-05		CDC establishes community outreach team to address stigmatization associated with SARS.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	274	274

2003-04-10	CDC Leitlinien für Bildungswesen Schulen und Studenten	CDC issued specific guidance for students exposed to SARS.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	275	275
2003-04-10	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Datei: nejmoa030747.pdf From the Bernhard Nocht Institute for Trop- ical Medicine, National Reference Center for Tropical Infectious Diseases, Hamburg (C.D., S.G., M.P., K.G., S.K., S.M., S.V., H.S.); the Institute of Medical Virology (W.P., H.R., A.B., J.C., M.S., H.W.D.) and the Medical Clinic III (H.-R.B., V.R.), Johann Wolfgang Goethe University, Frankfurt am Main; and the Institute of Virology, Philipps University, Marburg (S.B., L.K., M.E., H.-D.K.) — all in Germany; the Pasteur In- stitute, Molecular Genetics of Respiratory Tract Viruses, National Influenza Center (Northern France), Paris (S.W., A.-M.B., N.E., J.-C.M.); and the Institute of Virology, Erasmus University, Rotterdam, the Neth- erlands (R.A.M.F., A.D.M.E.O.). Address reprint requests to Dr. Drosten at the De- partment of Virology, Bernhard Nocht Institute for Tropical Medicine, Bernhard-Nocht Str. 74, 20359 Hamburg, Germany, or at drosten@bni-hamburg.de.	https://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMoa030747?articleTools=true	276	276
2003-04-10	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	DATEI: Drosten et. al. 2003 Identification of a Novel Coronavirus in Patients with Severe Acute Respiratory Syndrome nejmoa030747.pdf	https://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMoa030747?articleTools=true	277	277
2003-04-10	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Datei: nejmoa030747.pdf N Engl J Med 2003;348:1967-76.#Copyright © 2003 Massachusetts Medical Society. From the Bernhard Nocht Institute for Tropical Medicine, National Reference Center for Tropical Infectious Diseases, Hamburg (C.D., S.G., M.P., K.G., S.K., S.M., S.V., H.S.); the Institute of Medical Virology (W.P., H.R., A.B., J.C., M.S., H.W.D.) and the Medical Clinic III (H.-R.B., V.R.), Johann Wolfgang Goethe University, Frankfurt am Main; and the Institute of Virology, Philipps University, Marburg (S.B., L.K., M.E., H.-D.K.) — all in Germany; the Pasteur Institute, Molecular Genetics of Respiratory Tract Viruses, National Influenza Center (Northern France), Paris (S.W., A.-M.B., N.E., J.-C.M.); and the Institute of Virology, Erasmus University, Rotterdam, the Netherlands (R.A.M.F., A.D.M.E.O.). Address reprint requests to Dr. Drosten at the Department of Virology, Bernhard Nocht Institute for Tropical Medicine, Bernhard- Nocht Str. 74, 20359 Hamburg, Germany, or at drosten@bni-hamburg.de.	https://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMoa030747?articleTools=true	278	278

2003-04-10	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Datei: nejmoa030747.pdf From the Bernhard Nocht Institute for Tropical Medicine, National Reference Center for Tropical Infectious Diseases, Hamburg (C.D., S.G., M.P., K.G., S.K., S.M., S.V., H.S.); the Institute of Medical Virology (W.P., H.R., A.B., J.C., M.S., H.W.D.) and the Medical Clinic III (H.-R.B., V.R.), Johann Wolfgang Goethe University, Frankfurt am Main; and the Institute of Virology, Philipps University, Marburg (S.B., L.K., M.E., H.-D.K.) — all in Germany; the Pasteur In- stitute, Molecular Genetics of Respiratory Tract Viruses, National Influenza Center (Northern France), Paris (S.W., A.-M.B., N.E., J.-C.M.); and the Institute of Virology, Erasmus University, Rotterdam, the Neth- erlands (R.A.M.F., A.D.M.E.O.). Address reprint requests to Dr. Drosten at the De- partment of Virology, Bernhard Nocht Institute for Tropical Medicine, Bernhard-Nocht Str. 74, 20359 Hamburg, Germany, or at drosten@bni-hamburg.de.	https://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMoa030747?articleTools=true	279	279
2003-04-10	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	DATEI: Drosten et. al. 2003 Identification of a Novel Coronavirus in Patients with Severe Acute Respiratory Syndrome nejmoa030747.pdf	https://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMoa030747?articleTools=true	280	280
2003-04-10	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus	Datei: nejmoa030747.pdf N Engl J Med 2003;348:1967-76.#Copyright © 2003 Massachusetts Medical Society. From the Bernhard Nocht Institute for Tropical Medicine, National Reference Center for Tropical Infectious Diseases, Hamburg (C.D., S.G., M.P., K.G., S.K., S.M., S.V., H.S.); the Institute of Medical Virology (W.P., H.R., A.B., J.C., M.S., H.W.D.) and the Medical Clinic III (H.-R.B., V.R.), Johann Wolfgang Goethe University, Frankfurt am Main; and the Institute of Virology, Philipps University, Marburg (S.B., L.K., M.E., H.-D.K.) — all in Germany; the Pasteur Institute, Molecular Genetics of Respiratory Tract Viruses, National Influenza Center (Northern France), Paris (S.W., A.-M.B., N.E., J.-C.M.); and the Institute of Virology, Erasmus University, Rotterdam, the Netherlands (R.A.M.F., A.D.M.E.O.). Address reprint requests to Dr. Drosten at the Department of Virology, Bernhard Nocht Institute for Tropical Medicine, Bernhard- Nocht Str. 74, 20359 Hamburg, Germany, or at drosten@bni-hamburg.de.	https://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMoa030747?articleTools=true	281	281
2003-04-12	WHO Weltweiter Pandemiealarm	PANDEMIE ALARMAUSLÖSUNG March 12: The World Health Organization (WHO) issues a global alert for a severe form of pneumonia of unknown origin in persons from China, Vietnam, and Hong Kong.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	282	282

2003-04-13	SARS-CoV-1 Pandemie Bekanntgabe WHO vgl. 2003-04-03	SWR2 / Wisse n # MEDIZIN #Die WHO gab vor 20 Jahren bekannt: SARS-CoV-1 löste Pandemie aus #VON LILLY ZERBST #Sie gilt als die erste Pandemie des einundzwanzigsten Jahrhunderts und war, wie wir heute wissen, nicht die letzte: 2002 und 2003 kursierte SARS, eine schwere Atemwegserkrankung. Und – ebenso wie Covid19 – wird sie von einem Coronavirus ausgelöst. Das gab die WHO am Sonntag vor genau 20 Jahren bekannt. Die Entdeckung des SARS-Erregers gilt 2003 als ein Wendepunkt des Pandemiegeschehens. # in der Sendung von #heute 16:05 Uhr, Wissen aktuell - SWR2 Impuls, SWR2 # STAND: 14.4.2023, 14:54 Uhr AUTOR/IN: Lilly Zerbst ## vgl. 03.04.2003	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	283	283
2003-04-14	CDCveröffentlicht Gensequenz des vermuteten SARS Viruses	CDC publishes a sequence of the virus believed to be responsible for the global epidemic of SARS. Identifying the genetic sequence of a new virus is important to treatment and prevention efforts. The results came just 12 days after a team of scientists and technicians began working around the clock to grow cells taken from the throat culture of a SARS patient.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	284	284
2003-04-14	WHO SARS -Feststellung bei Menschen in Asien	March 14: **CDC activated its Emergency Operations Center (EOC).** SARS-Infektionen https://www.who.int/publications/m/item/summary-of-probable-sars-cases-with-onset-of-illness-from-1-november-2002-to-31-july-2003	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	285	285
2003-04-16	Analyse und Entdeckung des Covid-19-Virus WHO	Defying that trend on the 1st Apr 2003, Hong Tao and 20 other Chinese scientists published a paper defending the Chlamydia hypothesis [b207]. Nevertheless on the 3rd April 2003 **the WHO declared SARS to be likely caused by a coronavirus [b.510], and on the 16th April 2003 it confirmed it to be the cause.** [b509]	DATA: The Good_ the Bad and the Ugly a review of SARS Lab Escapes by Gilles Demaneuf Medium	286	286
2003-04-22	CDC gibt Gesundheitsalarm für Reisende nach Toronto heraus	CDC issues a health alert for travelers to Toronto, Ontario (Canada)	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	287	287
2003-05-06	Die Schutzmaßnahmen in den USA zeigen Wirkung	In the United States, no new probable cases were reported in the last 24 hours, and there was no evidence of ongoing transmission beyond the initial case reports in travelers for more than 20 days. The containment in the United States has been successful.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	288	288
2003-05-20	CDC Reisebeschränkungen in USA	CDC lifted the travel alert on Toronto because more than 30 days (or three SARS incubation periods) had elapsed since the date of onset of symptoms for the last reported case.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	289	289
2003-05-23	CDC Reisebeschränkungen in USA	CDC reinstated travel alert for Toronto because on May 22, Canadian health officials reported a cluster of five new probable SARS cases.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	290	290

2003-06-04	CDC Reisebeschränkungen in USA	CDC removed the travel alert for Singapore and downgraded the traveler notification for Hong Kong from a travel advisory to a travel alert.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	291	291
2003-06-18	Drosten Lungenkrankheit SARS neue Gruppe von Coronaviren	Drosten, Christian (2003): Virologie: Treffpunkt Forschung. SARS: Weltreise eines neuen Virus. Christian Drosten. First published: 18 June 2003 In: Biologie in unserer Zeit. Volume33, Issue4, Juli 2003, Pages 212-213. Der Erreger der lebensgefährlichen Lungenkrankheit SARS wird die Forschung noch lange beschäftigen: Das Virus stammt aus einer völlig neuen Gruppe von Coronaviren, von der es vermutlich noch weitere Vertreter gibt. Und: Das Virus könnte sich bei seiner derzeitigen globalen Ausbreitung in neue Wirtstiere zurückziehen, aus denen es dann möglicherweise nochmals ausbricht.	https://onlinelibrary.wiley.com/doi/epdf/10.1002/biuz.200390097 Drosten, Christian (2003)	292	292
2003-06-18	Drosten Lungenkrankheit SARS neue Gruppe von Coronaviren	Virologie: Treffpunkt Forschung SARS: Weltreise eines neuen Virus Christian Drosten First published: 18 June 2003 | https://doi.org/10.1002/biuz.200390097 Abstract: Wiley Online Library. Der Erreger der lebensgefährlichen Lungenkrankheit SARS wird die Forschung noch lange beschäftigen: Das Virus stammt aus einer völlig neuen Gruppe von Coronaviren, von der es vermutlich noch weitere Vertreter gibt. Und: Das Virus könnte sich bei seiner derzeitigen globalen Ausbreitung in neue Wirtstiere zurückziehen, aus denen es dann möglicherweise nochmals ausbricht.	https://doi.org/10.1002/biuz.200390097	293	293
2003-07-03	USA CDC Aufhebung Reisealarm Reisebeschränkungen China	CDC removed the travel alert for mainland China.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	294	294
2003-07-05	WHO SARS-Ausbruch eingedämmt	WHO announced that the global SARS outbreak was contained. Die WHO gab bekannt, dass der weltweite SARS-Ausbruch eingedämmt wurde.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	295	295
2003-07-10	USA CDC Aufhebung Reisealarm Reisebeschränkungen Hong Kong Toronto	CDC removed the travel alert for Hong Kong and Toronto.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	296	296
2003-07-15	USA CDC Aufhebung Reisealarm Reisebeschränkungen Taiwan	CDC removed the travel alert for Taiwan.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	297	297

2003-07-17	CDC Neudefinition eines SARS-Falles SARS-Infizierte	CDC updated the SARS case definition which reduced the number of U.S. cases by half. The change results from excluding cases in which blood specimens that were collected more than 21 days after the onset of illness test negative.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	298	298
2003-10-01	Drosten Patent für Artus heute Qiagen durch Bernhard-Nocht-Institut	7.2 Negative Publikationsfreiheit des #Hochschulwissenschaftlers (Nr. 2) #Grundsätzlich ist der Arbeitnehmer gern. § 5 ArbEG verpflichtet, seinem #Dienstherrn unverzüglich die Erfindung zu melden. Dies gilt grundsätzlich #auch für Beschäftigte an Hochschulen. #Ausfluss der in Art. 5 Abs. 3 GG geregelten Wissenschaftsfreiheit ist jedoch #die Publikationsfreiheit des Wissenschaftlers. Davon umfasst ist auch die #negative Publikationsfreiheit, also die Möglichkeit, eine Veröffentlichung der #Ergebnisse seiner Forschungsarbeiten abzulehnen. Das hat der Gesetzgeber #für die Diensterfindung in § 42 Nr. 2 S. 1 ArbEG berücksichtigt. #Der Hochschulwissenschaftler (vgl. hierzu Kapitel 5.2.3) kann seine #Erfindung auf Dauer geheim halten. In diesem Fall erfährt die Hochschule #von der Erfindung gar nichts. Der Erfinder trifft die Entscheidung, eine #Offenbarung zu unterlassen, in eigener Verantwortung. Es bedarf keiner #Anzeige oder sonstigen Erklärung des Erfinders, von seiner negativen #Publikationsfreiheit Gebrauch zu machen. Ebenso steht dem Dienstherrn kein #Anspruch auf Darlegung der Beweggründe zu. ####Dass dies kein abwegiger Gedanke ist, zeigt das Vorgehen bei SARS: Damals ließ das #**Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin das dort von Drosten entwickelte #Testverfahren durch eine bereits in den 90ern entstandene Bio-Tech-Ausgründung #(Artus heute Qiagen) schützen, bevor es Anwendung fand.** #		299	299
2003-11-18	Landt Erfindung Gerät Verfahren zur Analyse von Proben von Biomolekülen	Vorrichtungskombination umfassend Probenträger und Lesegerät EP US AT DE • EPI 533036A2 • Olfert Landt • Volker Dr. Heiser Priority 2003-11-18 • Filed 2004-11-17 • Published 2005-05-25 Die Erfindung betrifft ein Verfahren zur Analyse von Proben, die Biomoleküle enthalten, sowie eine Vorrichtungskombination und einen Probenträger zur Durchführung des erfindungsgemäßen Verfahrens. Kern der Erfindung ist die Verwendung von Probenträgern im Format von Kleinbildfilm-Diapositivrahmen.		300	300

2003-12-06	SARS-CoV Viruslaborausbruch TAIWAN SIngapur	On December 6th 2003, 44-year-old Lieutenant-Colonel Chan Jiacong (危家琮), a Ph.D. in pathology from Johns Hopkins University (US), contracted SARS at the IPMR due to negligence. #The researcher worked with SARS. He was cleaning his Taipei lab when he found a ripped bag [t.7] in the negative-pressure transport cabinet of the laboratory. He assumed that the bag had been leaking for several days and may have thought the virus had already lost its eeectiveness. In any case the researcher was working alone and had to travel to Singapore the next day to address a meeting about his SARS research, so he was in a rush t.4, t.10]. [Note: we were unable to identify a suitable conference in Singapore on those days — suggestions welcome] #The proper way of cleaning that spill was to use vaporised hydrogen peroxide, but this would have taken hours. Instead he decided to use a shortcut in the form of 70% ethanol which he could spray on the spill before wiping it out [t.17]. #As he could not reach the spot with the gloves attached to the cabinet, he instead wore a "normal mask" and surgical gloves, no protective gown, opened the transport cabinet, tried to reach the spill — but because he still could not reach it, he then put his head inside the cabinet pass-through to spray the spill with the ethanol mix. After spraying it and waiting for 10 minutes, he wiped the spill out. In the process it seems that he then simply dumped the leaking bag on his trash cart.[t.2, t.7, t.8, t17]. #	DATA: The Good_ the Bad and the Ugly a review of SARS Lab Escapes by Gilles Demaneuf Medium.pdf	301	301

2003-12-07	SARS-CoV Viruslaborausbruch TAIWAN SIngapur	On the following day, Dec. 7, he]ew to Singapore with six laboratory colleagues on a China Airlines]ight. He complained of fatigue and muscle pain on Dec. 8 while in Singapore but had no fever until the night of Dec. 10 after he returned to Taipei. He later had diarrhoea. #Soon after returning from Singapore, he reported to the Defence University clinic that he had developed in]uenza. Among many issues, the WHO investigation team recorded a failure to have a medical monitoring programme in place. Indeed senior management could not explain why, after Chan had reported to the Defence University clinic with a respiratory disease, he was not followed up for the next 6 days when he was absent from work. [t.16] #2.2 Fear of Losing face and bringing shame: #Faced with the standard symptoms of SARS, Lieutenant-Colonel Chan was very aware that he may have caught SARS. However he decided to self-isolate at home, relying on his father to care for him, as he was unwilling to seek medical care because he dreaded bringing disgrace to himself and his institution. #His father eventually persuaded him [t.6] to seek medical attention by threatening to commit suicide. He checked into Taiwan Hoping Hospital only on Dec 16 by which time he had developed other SARS symptoms, such as a cough and signs of pneumonia. He was readily diagnosed as having SARS [t.16]. #His father said in a television interview that his son knew early on that he might have SARS. But he delayed going to the hospital because he didn't want to panic the public and disgrace Taiwan. He quarantined himself at home until Dec. 16 and relied on his father for food and other care. #His father told CTI cable TV that his son: "wanted to die at home because he feared his illness would bring shame to his lab and the country". #The father said he pleaded with his son to seek treatment. As the scientist's condition worsened, his father said he threatened to commit suicide if he didn't get help. "He Hnally agreed to go to the hospital after I threatened to kill myself," his father said. "He was thinking of the country. He's a military man, and military men are bound by a natural duty,"[t.6]	DATA: The Good_ the Bad and the Ugly a review of SARS Lab Escapes by Gilles Demaneuf Medium.pdf	302	302
2003-12-31	Daten von SARS-Fällen 2003	Anzahl der wahrscheinlichen SARS-Fälle vom 1.11.2022 bis 31.07.2003 Prognosen von DROSTEN bei der #DATA: 20031231 Summary of probable SARS cases with onset of illness from 1 November 2002 to 31 July 2003.pdf	https://www.who.int/publications/m/item/summary-of-probable-sars-cases-with-onset-of-illness-from-1-november-2002-to-31-july-2003	303	303
2003-12-31	WHO SARS Pandemiealarm schwere Lungenentzündungen	Globally, WHO received reports of SARS from 29 countries and regions; 8,096 persons with probable SARS resulting in 774 deaths. In the United States, eight SARS infections were documented by laboratory testing and an additional 19 probable SARS infections were reported.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	304	304
2004-01-01		Learning from SARS : preparing for the next disease outbreak : workshop summary / Stacey Knobler ... et al.]. editors ; Forum on Microbial Threats, Board on Global Health, Includes bibliographical references. ISBN 0-309-09154-3 (pbk.) ISBN 0-309-53034-2 (PDF)		305	305

2004-01-13	Virus von Zibetkatzen CDC verbietet nfuhr von Zibetkatzen Zoonose	CDC issues “Notice of Embargo of Civets.” A SARS-like virus had been isolated from civets (captured in areas of China where the SARS outbreak originated). CDC banned the importation of civets. The civet is a mammal with a catlike body, long legs, a long tail, and a masked face resembling a raccoon or weasel. The ban is currently still in effect.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	306	306
2004-01-22	**Drosten Patent für Artus heute Qiagen durch Bernhard-Nocht-Institut**	Eintragungstag Drosten Patent f. Artus heute Qiagen Gebrauchsmusterschrift DE 203 15 159 U1 2004.02.26, (22) Anmeldetag: 01.10.2003 (51) Int CI.7: C07H 21/00 #(47) Eintragungstag: 22.01.2004 #(43) Bekanntmachung im Patentblatt: 26.02.2004 #Unionspriorität: 60/467,117 30.04.2003 US, Name und Wohnsitz des Inhabers: Artus Gesellschaft für molekularbiologische Diagnostik und Entwicklung mbH, 22767 Hamburg, DE, **Bezeichnung: Kit zum Nachweis eines neuen Coronavirus, das mit dem Schweren Akuten Atemwegssyndrom (Severe Acute Respiratory Syndrome, SARS) assoziiert ist.** (57) Hauptanspruch: Kit zum Nachweis des Schweren Aku- ten Atemwegssyndromassoziierten Virus (SARS-assoziiertes Virus), genannt HPAC (Humanes Pneumonie-assoziiertes Coronavirus), mittels Real-Time RT-PCR, das einen Forward-Primer mit einer Länge von ungefähr 18 bis 31 Nukleotiden umfasst, der an einen Bereich bindet, welcher durch die Nukleotide 69 bis 98 der in SEQ ID NO: 1 gezeigten Sequenz definiert ist, einen Reverse-Primer mit einer Länge von ungefähr 18 bis 31 Nukleotiden umfasst, der an einen Bereich bindet, welcher durch die Nukleotide 123 bis 168 der in SEQ ID NO: 1 gezeigten Sequenz definiert ist; und eine Sonde mit einer Länge von ungefähr 18 bis 35 Nukleotiden umfasst, die an einen Bereich bindet, der durch die Nukleotide 89 bis 132 der in SEQ ID NO: 1 gezeigten Sequenz definiert ist; und wobei die Sonde mit zwei Farbstoffen markiert ist, von denen einer ein Fluoreszenz-Reporter-Farbstoff und einer ein Quencher-Farbstoff ist, und wobei mindestens ein Farbstoff ein Fluoreszenz-Farbstoff ist.		307	307

2002-04-19	PATENT auf Coronavirus SARS PFIZER	DATA: Coronavirus Patent 2002 20020419 Methods for Producing Recombinant Coronavirus Abstract University of Chapel Hill.docx : (54) Title: METHODS FOR PRODUCING RECOMBINANT CORONAVIRUS (57) Abstract: A helper cell for producing an infectious, replication defective, coronavirus (or more generally nidovirus) particle cell comprises (a) a nidovirus permissive cell; (b) a nidovirus replicon RNA comprising the nidovirus packaging signal and a heterologous RNA sequence, wherein the replicon RNA further lacks a sequence encoding at least one nidovirus structural protein; and (c) at least one separate helper RNA encoding the at least one structural protein absent from the replicon RNA, the helper RNA(s) lacking the nidovirus packaging signal. The combined expression of the replicon RNA and the helper RNA in the nidovirus permis-sive cell produces an assembled nidovirus particle which comprises the heterologous RNA sequence, is able to infect a cell, and is unable to complete viral replication in the absence of the helper RNA due to the absence of the structural protein coding sequence in the packaged replicon. Compositions for use in making such helper cells, along with viral particles produced from such cells, compositions of such viral particles, and methods of making and using such viral particles, are also disclosed.	https://www.youtube.com/watch?v=mfLycFHBsro&t=19s	308	308
2004-05-25	Pfizer Patent Coronavirus (Erneuerung?)		https://patentimages.storage.googleapis.com/a8/c0/6a/0584dd67435ef2/US7279327.pdf	309	309
2004-09-13	**Ethikrat gegen Klonen von Embryonen**	Der deutsche Ethikrat spricht sich "zum gegenwärtigen Zeitpunkt" gegen das Klonen menschlicher Embryonen zu Forschungszwecken aus.		310	310
2004-11-02	**Bundeswehr Standortschließungen**	Verteidigungsminister Struck gibt die Auflösung von 105 der 503 Bundeswehrstandorte bis zum Jahr 2010 bekannt. Besonders betroffen sind Nordrhein-Westfalen, Bayern und Schleswig-Holstein.		311	311
2004-11-23	**AIDS**	Das AIDS-Virus hat sich 2004 schneller verbreitet als je zuvor. Weltweit leben laut Weltaidsbericht fast 40 Millionen AIDS-Kranke.		312	312
2004-12-22	**Lobbyismus Generalsekretär CDU RWE**	Angesichts anhaltender Kritik wegen der umstrittenen Annahme von Zahlungen des Stromkonzerns RWE tritt der Generalssekretär der CDU, Laurenz Meyer, von seinem Amt zurück		313	313
2005-01-01	**UHC Datum der Veröffentlichung prüfen**	Unterzeichnung Ratifizierung Universal Health Coverage UHC der Bundesregierung	DATA: Universal Health Coverage Health Systems Strengthening for UHC.doc	314	314
				315	315

2005-01-04	WHO Grippepandemie-Richtlinien geändert WHO-Pandemie-Definition geändert um Pandemie schneller ausrufen zu können Medienkampagne Panikmache? DATUM PRÜFEN	**NEUE Grippepandemieleitlinien 2005 WHO Grippepandemieplan :** WHO Global Influenza Preparedness Plan. The role of WHO and recommendations for national measures before and during pandemics, World Health Organization. 2005 (WHO/CDS/CSR/GIP/2005.5) http://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/68998/WHO_CDS_CSR_GIP_2005.5.pdf;jsessionid=B6470B91088AB1A12B3915EED3C4AB89?sequence=1 Medienkampagne Panikmache? Später 2009 Grippepandemieleitlinien DATA: WHO Pandemic influenza preparedness and response 2009 9789241547680_eng.pdf. Siehe auch unter WHO: 9789241547680_eng.pdf (1.224MB) DATA: 20090426 WHO Pandemic Influenza Prepardness and Response 9129_PIPGuidance09.pdf 2009er Version: https://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/44123/9789241547680_eng.pdf?sequence=1&isAllowed=y DATUM PRÜFEN Monat Tag!!! vgl. dazu: https://www.zeit.de/2005/03/M-Influenza vgl. auch: Weltgesundheitsorganisation warnt vor Grippe-Pandemie Interview mit Klaus Stöhr, Leiter des Influenza-Programms bei der WHO Moderation: Klaus Remme Von redaktion Aktualisiert am 28. August 2013, 8:44 Uhr Quelle: (c) ZEIT.de 12.01.2005	http://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/68998/WHO_CDS_CSR_GIP_2005.5.pdf;jsessionid=B6470B91088AB1A12B3915EED3C4AB89?sequence=1	316	316
2005-01-13	WHO Grippepandemie-Richtlinien geändert WHO-Pandemie-Definition geändert um Pandemie schneller ausrufen zu können Medienkampagne Panikmache? DATUM PRÜFEN	**NEUE Grippepandemieleitlinien 2005 WHO Grippepandemieplan :** WHO Global Influenza Preparedness Plan. The role of WHO and recommendations for national measures before and during pandemics, World Health Organization. 2005 (WHO/CDS/CSR/GIP/2005.5) http://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/68998/WHO_CDS_CSR_GIP_2005.5.pdf;jsessionid=B6470B91088AB1A12B3915EED3C4AB89?sequence=1 **Weltgesundheitsorganisation warnt vor Grippe-Pandemie Interview mit Klaus Stöhr, Leiter des Influenza-Programms bei der WHO Moderation: Klaus Remme Von redaktion Aktualisiert am 28. August 2013, 8:44 Uhr Quelle: (c) ZEIT.de 12.01.2005**	https://www.zeit.de/2005/03/M-Influenza	317	317
2005-02-17	**VISA-Skandal Kiew**	Erste öffentliche Sitzung des Untersuchungsausschusses des Bundestages zur Aufklärung der sogenannten Visa-Affäre. Der Ausschuss befasst sich mit Unregelmäßigkeiten bei der Erteilung von Einreisevisa für die Bundesrepublik vor allem an der Botschaft in der ukrainischen Hauptstadt Kiew.		318	318

2005-03-01	Bertelsmannstiftung Qualitätsmanagment in Arztpraxen Datum???	FÄDEN DER MACHT „Bertelsmann Stiftung startet Projekt zum Qualitätsmanagement in Medizinischen Versorgungszentren – Stiftung Praxissiegel verleiht ab Anfang 2009 Zertifikate". Die von der Bertelsmann Stiftung mitinitiierte Stiftung Praxissiegel e.V. hat nach eigenen Angaben im März 2008 insgesamt 896 Arztpraxen zertifiziert, darunter 93 Zahnärzte. Stellvertretende Vorsitzende der Stiftung Praxissiegel ist Brigitte Mohn, an der Spitze steht Professor Eckart Fiedler, ehemaliger Chef der Barmer Ersatzkasse. Er konstatiert: „Ziel ist eine Steigerung der Betreuungsqualität bei gleichzeitigem Effizienzgewinn."	https://www.bzb-online.de/apr08/10_11.pdf	319	319
2005-05-25	Landt PATENT Erfindung Gerät Verfahren zur Analyse von Proben von Biomolekülen Veröffentlichung	Vorrichtungskombination umfassend Probenträger und Lesegerät EP US AT DE • EPI 533036A2 • Olfert Landt • Volker Dr. Heiser Priority 2003-11-18 • Filed 2004-11-17 • Published 2005-05-25 Die Erfindung betrifft ein Verfahren zur Analyse von Proben, die Biomoleküle enthalten, sowie eine Vorrichtungskombination und einen Probenträger zur Durchführung des erfindungsgemäßen Verfahrens. Kern der Erfindung ist die Verwendung von Probenträgern im Format von Kleinbildfilm-Diapositivrahmen.		320	320
2005-08-05	SARS-CoV Viren in Fledermäusen	20050805 Li-et-al_Science_Bats-as-reservoir-for-SARS Eco Health Alliance.pdf Bats Are Natural reservoirs of SARS-Like Coronaviruses Wendong Li,1,2 **Zhengli Shi**,2* Meng Yu,3 Wuze Ren,2 Craig Smith,4 **Jonathan H. Epstein**,5 Hanzhong Wang,2 Gary Crameri,3 Zhihong Hu,2 Huajun Zhang,2 Jianhong Zhang,2 Jennifer McEachern,3 Hume Field,4 **Peter Daszak**,5 Bryan T. Eaton,3 Shuyi Zhang,1,6* **Lin-Fa Wang**3*	DATA: 20050805 Li-et-al_Science_Bats-as-reservoir-for-SARS Eco Health Alliance.pdf	321	321
2005-08-05	SARS-CoV Viren in Fledermäusen	20050805 Li-et-al_Science_Bats-as-reservoir-for-SARS Eco Health Alliance.pdf Bats Are Natural reservoirs of SARS-Like Coronaviruses Wendong Li,1,2 Zhengli Shi,2* Meng Yu,3 Wuze Ren,2 Craig Smith,4 Jonathan H. Epstein,5 Hanzhong Wang,2 Gary Crameri,3 Zhih	https://www.ecohealthalliance.org/wp-content/uploads/2016/02/Li-et-al_Science_Bats-as-reservoir-for-SARS.pdf	322	322
2005-08-10		Wo die FDP 27.7 Prozent holt_Spiegel.docx		323	323
2005-08-12	CDU-Parteispendenaffäre Pfahls-Urteil	Der frühere Staatssekretär Ludwig-Holger Pfahls wird vom Landgericht Augsburg wegen Vorteilsnahme und Steuerhinterziehung in der CDU-Parteispendenaffäre zu zweieinhalb Jahren Haft verurteilt.	https://www.nature.com/articles/4371108a.pdf	324	324
2005-10-20	Vogelgrippe H5N1 resitenter Vogelgrippevirus	AVIAN FLU Isolation of drug-resistant H5N1 virus DATA: 20051020 Nature Vol 437 Isolation of drug resistant H5N1 avian influenza viruses.docx DATA: 20051020 Nature Vol 437 20 Oct 2005 Avian Flu Isolationofdrug-resistantH5N1virus 4371108a.pdf	20051020 Nature Vol 437 Isolation of drug resistant H5N1 avian influenza viruses.docx	325	325

2005-10-22	Vogelgrippe H5N1	Um eine Ansteckung mit dem gefährlichen Virus H5N1 (Vogelgrippe) durch Zugvögel zu verhindern, wird in Deutschland eine Stallpflicht für Hühner, Gänse und Enten verfügt.		326	326
2005-10-28	SARS-CoV Viren in Fledermäusen	20050805 Li-et-al_Science_Bats-as-reservoir-for-SARS	https://www.ecohealthalliance.org/wp-content/uploads/2016/02/Li-et-al_Science_Bats-as-reservoir-for-SARS.pdf	327	327
2005-10-28	SARS-CoV Viren in Fledermäusen	Science #. 2005 Oct 28;310(5748):676-9. doi: 10.1126/science.1118391. Epub 2005 Sep 29. #Bats are natural reservoirs of SARS-like coronaviruses #Wendong Li 1 , Zhengli Shi, Meng Yu, Wuze Ren, Craig Smith, Jonathan H Epstein, Hanzhong Wang, Gary Crameri, Zhihong Hu, Huajun Zhang, Jianhong Zhang, Jennifer McEachern, Hume Field, Peter Daszak, Bryan T Eaton, Shuyi Zhang, Lin-Fa Wang #Affiliations expand #PMID: 16195424 DOI: 10.1126/science.1118391 #Abstract #Severe acute respiratory syndrome (SARS) emerged in 2002 to 2003 in southern China. The origin of its etiological agent, the SARS coronavirus (SARS-CoV), remains elusive. Here we report that species of bats are a natural host of coronaviruses closely related to those responsible for the SARS outbreak. These viruses, termed SARS-like coronaviruses (SL-CoVs), display greater genetic variation than SARS-CoV isolated from humans or from civets. The human and civet isolates of SARS-CoV nestle phylogenetically within the spectrum of SL-CoVs, indicating that the virus responsible for the SARS outbreak was a member of this coronavirus group. #	Li W, Shi Z, Yu M, Ren W, Smith C, Epstein JH, Wang H, Crameri G, Hu Z, Zhang H, Zhang J, McEachern J, Field H, Daszak P, Eaton BT, Zhang S, Wang LF. Bats are natural reservoirs of SARS-like coronaviruses. Science. 2005 Oct 28;310(5748):676-9. doi: 10.1126/science.1118391. Epub 2005 Sep 29. PMID: 16195424.	328	328

2005-10-28	SARS-CoV Viren in Fledermäusen	SCIENCE # . 28. Okt 2005; 310 (5748): 676-9. doi: 10.1126/science.1118391. Epub 2005 29.09. #Fledermäuse sind natürliche Reservoirs von SARS-ähnlichen Coronaviren #Wendong Li 1 , Zhengli Shi , Meng Yu , Wuze Ren , Craig Smith , Jonathan H. Epstein , Hanzhong Wang , Gary Crameri , Zhihong Hu , Huajun Zhang , Jianhong Zhang , Jennifer McEachern , Hume-Feld , Peter Daszak , Bryan T. Eaton , Shuyi Zhang , Lin-Fa Wang #Mitgliedschaften erweitern #PMID: 16195424 DOI: 10.1126/science.1118391 #Abstrakt #Das schwere akute respiratorische Syndrom (SARS) trat 2002 bis 2003 in Südchina auf. Der Ursprung seines ätiologischen Erregers, des SARS-Coronavirus (SARS-CoV), bleibt unklar. Hier berichten wir, dass Fledermausarten ein natürlicher Wirt von Coronaviren sind, der eng mit denjenigen verwandt ist, die für den SARS-Ausbruch verantwortlich sind. Diese Viren, die als SARS-ähnliche Coronaviren (SL-CoVs) bezeichnet werden, weisen eine größere genetische Variation auf als SARS-CoV, die vom Menschen oder von Zibetkatzen isoliert wurden. Die humanen und Zibet-Isolate von SARS-CoV schmiegen sich phylogenetisch in das Spektrum der SL-CoVs ein, was darauf hindeutet, dass das für den SARS-Ausbruch verantwortliche Virus zu dieser Coronavirus-Gruppe gehörte. #Virologie. Was verbindet Fledermäuse mit neu auftretenden Infektionskrankheiten? #Dobson AP. #Wissenschaft. 28. Okt 2005; 310 (5748): 628-9. doi: 10.1126/science.1120872. #PMID: 16254175 Keine Zusammenfassung vorhanden. #Gutscheinmuster für SARS-gebundene Fledermäuse. #Salazar-Bravo J, Phillips CJ, Bradley RD, Baker RJ, Yates TL, Ruedas LA. #Wissenschaft. 24. Februar 2006; 311 (5764): 1099-100; Antwort des Autors 1099-100. doi: 10.1126/science.311.5764.1099. #PMID: 16497914 Keine Zusammenfassung vorhanden. #	Li W, Shi Z, Yu M, Ren W, Smith C, Epstein JH, Wang H, Crameri G, Hu Z, Zhang H, Zhang J, McEachern J, Field H, Daszak P, Eaton BT, Zhang S, Wang LF. Bats are natural reservoirs of SARS-like coronaviruses. Science. 2005 Oct 28;310(5748):676-9. doi: 10.1126/science.1118391. Epub 2005 Sep 29. PMID: 16195424.	329	329
2005-10-28		Fledermäuse sind natürliche Re...on SARS-ähnlichen Coronaviren - PubMed		330	330

2005-10-28	SARS-CoV Viren in Fledermäusen	SCIENCE # . 28. Okt 2005; 310 (5748): 676-9. doi: 10.1126/science.1118391. Epub 2005 29.09. #Fledermäuse sind natürliche Reservoirs von SARS-ähnlichen Coronaviren #Wendong Li 1 , Zhengli Shi , Meng Yu , Wuze Ren , Craig Smith , Jonathan H. Epstein , Hanzhong Wang , Gary Crameri , Zhihong Hu , Huajun Zhang , Jianhong Zhang , Jennifer McEachern , Hume-Feld , Peter Daszak , Bryan T. Eaton , Shuyi Zhang , Lin-Fa Wang #Mitgliedschaften erweitern #PMID: 16195424 DOI: 10.1126/science.1118391 #Abstrakt #Das schwere akute respiratorische Syndrom (SARS) trat 2002 bis 2003 in Südchina auf. Der Ursprung seines ätiologischen Erregers, des SARS-Coronavirus (SARS-CoV), bleibt unklar. Hier berichten wir, dass Fledermausarten ein natürlicher Wirt von Coronaviren sind, der eng mit denjenigen verwandt ist, die für den SARS-Ausbruch verantwortlich sind. Diese Viren, die als SARS-ähnliche Coronaviren (SL-CoVs) bezeichnet werden, weisen eine größere genetische Variation auf als SARS-CoV, die vom Menschen oder von Zibetkatzen isoliert wurden. Die humanen und Zibet-Isolate von SARS-CoV schmiegen sich phylogenetisch in das Spektrum der SL-CoVs ein, was darauf hindeutet, dass das für den SARS-Ausbruch verantwortliche Virus zu dieser Coronavirus-Gruppe gehörte. #Virologie. Was verbindet Fledermäuse mit neu auftretenden Infektionskrankheiten? #Dobson AP. #Wissenschaft. 28. Okt 2005; 310 (5748): 628-9. doi: 10.1126/science.1120872. #PMID: 16254175 Keine Zusammenfassung vorhanden. #Gutscheinmuster für SARS-gebundene Fledermäuse. #Salazar-Bravo J, Phillips CJ, Bradley RD, Baker RJ, Yates TL, Ruedas LA. #Wissenschaft. 24. Februar 2006; 311 (5764): 1099-100; Antwort des Autors 1099-100. doi: 10.1126/science.311.5764.1099. #PMID: 16497914 Keine Zusammenfassung vorhanden. #	Li W, Shi Z, Yu M, Ren W, Smith C, Epstein JH, Wang H, Crameri G, Hu Z, Zhang H, Zhang J, McEachern J, Field H, Daszak P, Eaton BT, Zhang S, Wang LF. Bats are natural reservoirs of SARS-like coronaviruses. Science. 2005 Oct 28;310(5748):676-9. doi: 10.1126/science.1118391. Epub 2005 Sep 29. PMID: 16195424.	331	331
2005-11-22	Merkel Bundeskanzlerin	Angela Merkel wird mit 397 von 612 der abgegebenen Stimmen zur ersten Bundeskanzlerin der Bundesrepublik Deutschland gewählt.		332	332
2005-11-26	Impfkampagne Vogelgrippe Tamiflu Medienrummel	DATA: 20051126 Day_ Michael How the media caught Tamiflu In BMJ VOLUME 331 26 NOVEMBER 2005 bmj.com Page1277.docx ##DATA: Davis_ Mike 2005 The Monster at Our Door- The Global Threat of Avian Flu bmj33101275.pdf	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC1289342/pdf/bmj33101275.pdf	333	333

2005-11-26	Impfkampagne Vogelgrippe Tamiflu Lobbyismus Medienrummel Interessenkonflikte denies conflict of interest	How the media caught Tamiflu #From a bit of a dud to the world's most sought after drug in the space of six months, surely Roche cannot believe its luck with oseltamivir (Tamiflu). Despite a silly name and a lack of convincing evidence that it will have any real impact on an influ- enza pandemic, sales and recognition of the drug frequently dubbed "our best hope against bird flu" have leapt through the roof. #Between 1999 and 2002 Roche sold just 5.5 million treatments. Next year the total sales of oseltamivir are projected at 150 mil- lion. Roche's share price has soared this year by 60%. #Sir Liam Donaldson, England's chief medical officer, has noted that doctors have little idea how effective oseltamivir antiviral tablets would actually be during a pandemic. #But this has not affected demand and Roche cannot make the drug quickly enough for the 50 countries currently stock- piling it. On the internet Tamiflu is trading at five times its retail price. #Of course in large part Roche has Mother Nature to thank for the turn of events. The rising spectre of an influenza pandemic and no immediate vaccine to fight it has made bird flu the medical story of the year and given Tamiflu a public profile com- parable to that of Viagra. #But that's not the whole story. Roche has naturally made the most of this golden opportunity and its public relations machine has naturally milked Tamiflu for all it was worth. #Like most other drug companies, its marketing department uses opinion leaders—usually professors or senior doctors from medical schools who can provide the credibility that company representatives cannot. In the case of oseltamivir, it is Professor John Oxford of Queen Mary College, London, who has led the drug's endorsement.	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC1289342/pdf/bmj33101275.pdf	334	334

2005-11-26	Impfkampagne Vogelgrippe Tamiflu Lobbyismus Medienrummel Interessenkonflikte denies conflict of interest	it is Professor John Oxford of Queen Mary College, London, who has led the drug's endorsement. #He routinely provides the media with positive comments about Tamiflu and has even appeared in promotional videos for the drug. However, his ties to Roche are rarely if ever mentioned in the mainstream press. He is also the scientific director of and a share owner in Retroscreen Virology, which has had contracts with Roche. #As a media pundit he denies any conflicts of interest. He told the BMJ: "I believe these drugs are very useful and I've also worked with Johnson and Johnson and Glaxo (firms that make rival treatments). I've not tried to conceal anything. But you can't mention all your grants and links every time you appear on the television or every time you're quoted, there just isn't enough time." #But other doctors believe opinion leaders should make time to do this. Joe Collier, professor of medicines policy at St George's Hospital Medical School, London, and a former editor of the Drug and Therapeutics Bulletin, said, "It's a real dilemma who to believe." He said that an opinion leader might be totally impartial but on the other hand he or she might not. #"The fact is we have to be suspicious," Professor Collier said, adding, "Perhaps the media should speak to more than one person when it's looking for comments or information. Somehow the mainstream media needs to think more on what it's going to do about this." #Respected figures in medical research, such as Professor Colin Blakemore, the chief executive of the Medical Research Council, have noted the need for leading doctors to work closely with industry to facilitate drug development. But surely this doesn't abro- gate doctors' responsibility to be transparent about the nature of that relationship— nor does it relieve the press of its duty to alert readers to potential conflicts of interest.	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC1289342/pdf/bmj33101275.pdf	335	335

2005-11-26	Impfkampagne Vogelgrippe Tamiflu Lobbyismus Medienrummel Interessenkonflikte denies conflict of interest	Wie die Medien Tamiflu erwischten #Von einem Blindgänger zum begehrtesten Medikament der Welt innerhalb von sechs Monaten kann Roche sein Glück mit Oseltamivir (Tamiflu) kaum fassen. Trotz eines albernen Namens und eines Mangels an überzeugenden Beweisen dafür, dass es wirkliche Auswirkungen auf eine Grippepandemie haben wird, sind der Verkauf und die Anerkennung des Medikaments, das häufig als „unsere beste Hoffnung gegen die Vogelgrippe“ bezeichnet wird, sprunghaft angestiegen. #Zwischen 1999 und 2002 verkaufte Roche nur 5,5 Millionen Behandlungen. Der Gesamtumsatz von Oseltamivir im nächsten Jahr wird auf 150 Millionen prognostiziert. Der Aktienkurs von Roche ist in diesem Jahr um 60 % gestiegen. #Sir Liam Donaldson, Englands Chief Medical Officer, hat festgestellt, dass Ärzte wenig Ahnung haben, wie wirksam antivirale Oseltamivir-Tabletten während einer Pandemie tatsächlich sein würden. #Aber dies hat die Nachfrage nicht beeinträchtigt, und Roche kann das Medikament nicht schnell genug für die 50 Länder herstellen, die es derzeit lagern. Im Internet wird Tamiflu zum fünffachen seines Einzelhandelspreises gehandelt. #Natürlich verdankt Roche die Wendung der Ereignisse zu einem großen Teil Mutter Natur. Das aufkommende Gespenst einer Influenza-Pandemie und kein sofortiger Impfstoff zu ihrer Bekämpfung hat die Vogelgrippe zur medizinischen Geschichte des Jahres gemacht und Tamiflu ein öffentliches Profil verliehen, das mit dem von Viagra vergleichbar ist. #Aber das ist nicht die ganze Geschichte. Roche hat natürlich das Beste aus dieser einmaligen Gelegenheit gemacht, und ihre PR-Maschinerie hat Tamiflu natürlich nach Kräften gemolken. #Wie die meisten anderen Pharmaunternehmen setzt seine Marketingabteilung Meinungsführer ein – normalerweise Professoren oder leitende Ärzte von medizinischen Fakultäten, die die Glaubwürdigkeit bieten können, die Unternehmensvertreter nicht haben. Im Fall von Oseltamivir ist es Professor John Oxford vom Queen Mary College in London, der die Zulassung des Medikaments geleitet hat. #Er versorgt die Medien routinemäßig mit positiven Kommentaren zu Tamiflu und ist sogar in Werbevideos für das Medikament aufgetreten.	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC1289342/pdf/bmj33101275.pdf	336	336

2005-11-26	Impfkampagne Vogelgrippe Tamiflu Lobbyismus Medienrummel Interessenkonflikte denies conflict of interest	Im Fall von Oseltamivir ist es Professor John Oxford vom Queen Mary College in London, der die Zulassung des Medikaments geleitet hat. #Er versorgt die Medien routinemäßig mit positiven Kommentaren zu Tamiflu und ist sogar in Werbevideos für das Medikament aufgetreten. Seine Verbindungen zu Roche werden in der Mainstream-Presse jedoch selten, wenn überhaupt, erwähnt. Er ist auch wissenschaftlicher Leiter und Anteilseigner von Retroscreen Virology, das Verträge mit Roche hat. #Als Medienexperte bestreitet er Interessenkonflikte. Er sagte dem BMJ: „Ich glaube, dass diese Medikamente sehr nützlich sind, und ich habe auch mit Johnson and Johnson und Glaxo (Firmen, die konkurrierende Behandlungen herstellen) zusammengearbeitet. Ich habe nicht versucht, etwas zu verbergen. Aber Sie können nicht jedes Mal, wenn Sie im Fernsehen auftreten oder zitiert werden, alle Ihre Stipendien und Verbindungen erwähnen, da ist einfach nicht genug Zeit.“ #Aber andere Ärzte glauben, Meinungsführer sollten sich dafür Zeit nehmen. Joe Collier, Professor für Arzneimittelpolitik an der St. George’s Hospital Medical School in London und ehemaliger Herausgeber des Drug and Therapeutics Bulletin, sagte: „Es ist ein echtes Dilemma, wem man glauben soll.“ Er sagte, dass ein Meinungsführer völlig unparteiisch sein könnte, aber andererseits auch nicht. #„Tatsache ist, dass wir misstrauisch sein müssen“, sagte Professor Collier und fügte hinzu: „Vielleicht sollten die Medien mit mehr als einer Person sprechen, wenn sie nach Kommentaren oder Informationen suchen. Irgendwie müssen die Mainstream-Medien mehr darüber nachdenken, was sie dagegen tun werden.“ #Renommierte Persönlichkeiten in der medizinischen Forschung, wie Professor Colin Blakemore, der Vorstandsvorsitzende des Medical Research Council, haben festgestellt, dass führende Ärzte eng mit der Industrie zusammenarbeiten müssen, um die Arzneimittelentwicklung zu erleichtern. Aber das hebt sicherlich nicht die Verantwortung der Ärzte auf, über die Art dieser Beziehung transparent zu sein – noch entbindet es die Presse von ihrer Pflicht, die Leser auf potenzielle Interessenkonflikte aufmerksam zu machen.	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC1289342/pdf/bmj33101275.pdf	337	337
2005-12-01	Vogelgrippe H5N1 Ukraine	Auf der Krim/Ukraine verenden mehr als 2.000 Vögel an der Vogelgrippe.		338	338
2005-12-06	CIA-Flüge Illegale Entführung Khaled el Masri Guantanamo CIA-Gefängnisse in Polen und Rumänien	Besuch der amerikanischen Außenministerin Condoleezza Rice bei Bundeskanzlerin Merkel. Gesprächsthemen sind u.a. die illegalen CIA-Flüge in Deutschland und die mutmaßliche Entführung des deutschen Staatsbürgers Khaled el Masri durch den amerikanischen Geheimdienst.		339	339

2006-01-05	Vogelgrippe H5N1 Türkei	In der Türkei sterben zwei Kinder an der Vogelgrippe. Die Behörden ordnen die vorsorgliche Tötung jeglichen Hausgeflügels an.		340	340
2006-02-14	Vogelgrippevirus H5N1 Rügen	Auf der Ostsee-Insel Rügen wird bei zwei toten Schwänen das Vogelgrippevirus H5N1 entdeckt. Bis Anfang März werden in sechs Bundesländern weitere Infektionen registriert. Strenge Sicherheitsmaßnahmen wie Stallpflicht und Regelungen für die Einfuhr von Geflügel sollen eine weitere Ausbreitung der auch für Menschen gefährlichen Seuche verhindern.		341	341
2006-02-21	Kritik Dt. Schulsystem Bildungssystem	Vernor Muñoz Villalobos, Bildungsexperte der UN-Menschenrechtskommission, kritisiert das deutsche Bildungssystem. Hauptpunkte sind das dreigliedrige Schulsystem, die mangelnde Integration von Ausländerkindern und der enge Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Bildungserfolg.		342	342
2006-02-24	Anthrax Milzbrand Fall in Pennsylvania	Feb. 24, 2006, Section B, Page 5 of the National edition with the headline: A NEW CASE OF ANTHRAX: THE CRAFT; Drum Maker in Brooklyn Has No Fear of Anthrax.	https://www.nytimes.com/2006/02/24/nyregion/a-new-case-of-anthrax-the-craft-drum-maker-in-brooklyn-has-no-fear.html	343	343
2006-03-16	Ärztestreiks	An einigen deutschen Universitätskliniken beginnen Ärztestreiks. Die Mediziner fordern bessere Arbeitsbedingungen und 30 Prozent höhere Einkommen. Am 16.6. einigen sich die Ärztegewerkschaft Marburger Bund und die Tarifgemeinschaft der Länder auf einen neuen Tarifvertrag für die Ärzte an Universitäts- und Landeskliniken, der eine Anhebung der Gehälter bis zu 20 Prozent vorsieht.		344	344
2006-03-29	EU-Kommission Arzneimittelzulassung	VERORDNUNG (EG) Nr. 507/2006 DER KOMMISSION vom 29. März 2006 über die bedingte Zulassung von Humanarzneimitteln, die unter den Geltungsbereich der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates DATA:20060330 EU-Kommission VERORDNUNG EG Nr. 507-2006 v 29.03.2006 bedingte Zulassung v Humanarzneimitteln Geltungsber d. EG-Verord.Nr.726-2004 EP EU-Rat.pdf DATA: 4_6036211217494704870.pdf	VERORDNUNG (EG) Nr. 507/2006 DER KOMMISSION vom 29. März 2006 über die bedingte Zulassung von Humanarzneimitteln, die unter den Geltungsbereich der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates fallen	345	345
2006-03-29	EU-Kommission Arzneimittelzulassung	VERORDNUNG (EG) Nr. 507/2006 DER KOMMISSION vom 29. März 2006 über die bedingte Zulassung von Humanarzneimitteln, die unter den Geltungsbereich der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates DATA: 4_6036211217494704870.pdf In: L 92/6 Amtsblatt der Europäischen Union 30.3.2006 Vgl. Richtlinie 2001/83/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. November 2001 zur Schaffung eines Gemeinschaftskodexes für Humanarzneimittel ABl. L 311 vom 28.11.2001, S. 67. Zuletzt geändert durch die Richtlinie 2004/27/EG (ABl. L 136 vom 30.4.2004, S. 34).	VERORDNUNG (EG) Nr. 507/2006 DER KOMMISSION vom 29. März 2006 über die bedingte Zulassung von Humanarzneimitteln, die unter den Geltungsbereich der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates fallen	346	346

2006-03-29	EU_kommission Arzneimittelzulassung	DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN — #gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, #gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 726/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 zur Festlegung von Gemeinschaftsverfahren für die **Genehmigung und Überwachung von Human- und Tierarzneimitteln und zur Errichtung einer Europäischen Arzneimittel-Agentur** (1), insbesondere auf Artikel 14 Absatz 7, #in Erwägung nachstehender Gründe: #(1) Bevor ein Humanarzneimittel für das Inverkehrbringen in einem oder mehreren Mitgliedstaaten zugelassen werden kann, **muss es in der Regel umfangreiche Studien durchlaufen, damit sichergestellt ist, dass es unbedenklich, von hoher Qualität und bei Verwendung in der Zielgruppe wirksam ist**. Welche Vorschriften und Verfahren zur Erlangung einer Zulassung einzuhalten sind, ist in der Richtlinie 2001/83/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. November 2001 zur Schaffung eines Gemeinschaftskodexes für Humanarzneimittel (2) sowie in der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 festgelegt. #(2) Zur Schließung medizinischer Versorgungslücken und im Interesse der öffentlichen Gesundheit kann es bei bestimmten Arzneimittelkategorien erforderlich sein, **Zulassungen auf der Grundlage weniger umfangreicher Daten zu erteilen, als dies normalerweise der Fall ist, und sie an bestimmte Auflagen zu knüpfen (nachstehend „bedingte Zulassungen" genannt**). Darunter sollten jene Arzneimittel fallen, die zur Behandlung, Vorbeugung oder ärztlichen Diagnose von **zu schwerer Invalidität führenden oder lebensbedrohenden Krankheiten bestimmt sind**, oder Arzneimittel, die in **Krisensituationen gegen eine Bedrohung der öffentlichen Gesundheit eingesetzt werden sollen**, welche **entweder von der Weltgesundheitsorganisation oder von der Gemeinschaft** im Rahmen der Entscheidung Nr. 2119/98/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. September 1998 **über die Schaffung eines Netzes für die epidemiologische Überwachung und die Kontrolle übertragbarer Krankheiten in der Gemeinschaft (3) ordnungsgemäß festgestellt wurde**, oder #(1) ABl. L 136 vom 30.4.2004, S. 1. #(2) ABl. L 311 vom 28.11.2001, S. 67. Zuletzt geändert durch die #Richtlinie 2004/27/EG (ABl. L 136 vom 30.4.2004, S. 34). #(3) ABl. L 268 vom 3.10.1998, S. 1. Entscheidung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 (ABl. L 284 vom #auch als Arzneimittel für seltene Leiden bezeichnete Arzneimittel gemäß der Verordnung (EG) Nr. 141/2000 des Europäischen	VERORDNUNG (EG) Nr. 507/2006 DER KOMMISSION vom 29. März 2006 über die bedingte Zulassung von Humanarzneimitteln, die unter den Geltungsbereich der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates fallen DATA: 20060330 EU-Kommission VERORDNUNG EG Nr. 507-2006 v 29.03.2006 bedingte Zulassung v Humanarzneimitteln Geltungsber d. EG-Verord.Nr.726-2004 EP EU-Rat.pdf	347	347

2006-03-29	EU_kommission Arzneimittelzulassung	(6) Bedingte Zulassungen sind nicht zu verwechseln mit Zulassungen, die in Ausnahmefällen gemäß Artikel 14 Absatz 8 der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 erteilt werden. Im Fall von bedingten Zulassungen wird die Zulassung erteilt, bevor alle Daten vorliegen. Diese Zulassung soll jedoch nicht auf unbestimmte Dauer als bedingte Zulassung fortbestehen. Vielmehr sollte sie, sobald die fehlenden Daten vorgelegt werden, durch eine Zulassung abgelöst werden, die nicht bedingt ist, das heißt, die nicht mit besonderen Auflagen verbunden ist. Demgegenüber wird es in der Regel nicht möglich sein, vollständige Unterlagen für in Ausnahmefällen erteilte Zulassungen vorzulegen.#(7) Ferner ist deutlich zu machen, dass bei Anträgen auf Erteilung einer bedingten Zulassung auch ein beschleunigtes Beurteilungsverfahren gemäß Artikel 14 Absatz 9 der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 beantragt werden kann. #(8) Da die Verordnung (EG) Nr. 726/2004 für bedingte Zulassungen gilt, sofern in der vorliegenden Verordnung nichts anderes vorgesehen ist, entspricht das Verfahren für die Beurteilung einer bedingten Zulassung auch dem üblichen in der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 festgelegten Verfahren. #(9) Bedingte Zulassungen gelten gemäß der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 für ein Jahr und können verlängert werden. Die Frist für die Stellung eines Verlängerungsantrags sollte sechs Monate vor Ablauf der Gültigkeitsdauer der Zulassung enden, und das Gutachten der Europäischen Arzneimittel-Agentur (nachstehend „die Agentur" genannt) zum Antrag sollte binnen 90 Tagen nach dessen Eintreffen abgegeben werden. Um sicherzustellen, dass Arzneimittel lediglich aus Gründen der öffentlichen Gesundheit vom Markt genommen werden, sollte eine bedingte Zulassung, sofern ihre Verlängerung fristgerecht beantragt wurde, solange gültig bleiben, bis die Kommission anhand des Verfahrens zur Beurteilung der Verlängerung zu einer Entscheidung gelangt. #(10) Die Patienten und im Gesundheitswesen tätigen Fachkräfte sollten deutlich darauf hingewiesen werden, dass die Zulassung nur bedingt erteilt wurde. Daher ist es erforderlich, dass diese Information klar aus der Zusammenfassung der Merkmale des betreffenden Arzneimittels sowie aus seiner Packungsbeilage hervorgeht. #(11) Bei Arzneimitteln mit bedingter Zulassung ist eine verstärkte Pharmakovigilanz sehr wichtig und in der Richtlinie 2001/83/EG wie auch in der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 bereits vorgesehen. Der Zeitplan für die Vorlage der regelmäßigen aktualisierten Berichte über die Sicherheit sollte jedoch angepasst werden, um die jährlich fällige Verlängerung	VERORDNUNG (EG) Nr. 507/2006 DER KOMMISSION vom 29. März 2006 über die bedingte Zulassung von Humanarzneimitteln, die unter den Geltungsbereich der Verordnung (EG) Nr. 726/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates fallen	348	348

2006-06-06	Pharmalobby diktiert Preisgestaltung, warum die Positivliste im Bundestag scheitern musste#vgl. 2010-05-20	Seehofer bei Frontal 21strukturelle Veränderungen sind nicht möglich… wegen dem Widerstand der Lobbyverbänden. "Diejenigen, die entscheiden, sind nicht gewählt und diejenigen, die gewählt werden haben nichts zu entscheiden!" Horst Seehofer am 20.05.2010 bei Pelzig unterhält sich Quellen: Teil 1: ARD | Quelldatum: 20.05.2010, Teil 2: ZDF Frontal21 | Quelldatum: 06.06.2006 Protokoll eines Ausschnitts des Interviews mit Horst Seehofer:##Frontal21: ... viel Geld. In Deutschland ist die Positiv-Liste, so wie dieser Entwurf 2003, immer wieder gescheitert. Warum, das hat der ehemalige Gesundheitsminister Horst Seehofer erfahren müssen. Heute gibt er erstmals zu: Der Druck der Pharma-Lobby war zu groß.##Frontal21: Heißt das denn, dass die Lobby wirklich so stark war dann - die Pharma-Lobby gegen die Politik - und Sie quasi dann da zurückziehen mussten?##Horst Seehofer: Ja, das ist so. Seit 30 Jahren bis zur Stunde, dass sinnvolle strukturelle Veränderungen auch im Sinne von mehr sozialer Marktwirtschaft in deutschen Gesundheitswesen nicht möglich sind wegen des Widerstandes der Lobby-Verbände.##Frontal21: Seehofers Staatssekretär, Baldur Wagner, hat seinerzeit dem Chef des Bundesverbandes der pharmazeutischen Industrie, Hans-Rüdiger Vogel, sogar ein geshreddertes Exemplar der Positiv-Liste überreicht. Die Pharma-Lobby setzte sich durch mit massivem Druck.##Horst Seehofer: Ich kann Ihnen nur beschreiben, dass es so ist und dass es so abläuft und zwar sehr wirksam.##Frontal21: Aber es kann ja nicht sein, dass die Industrie stärker ist, als die Politik. Also letzten Endes muss es doch heißen, die Politik muss sagen: Nein so geht es nicht.##Horst Seehofer: Ja, ich kann Ihnen nicht widersprechen.##Frontal21: Die Positiv-Liste ist gescheitert. Zu teure oder nutzelose Medikamente müssen von den Kassen bezahlt werden, weil es die Pharma-Lobby so wünscht.##	https://youtu.be/3_TyzggX_TA	349	349
2006-07-03	Gesundheitsreform	CDU/CSU und SPD einigen sich auf einen Kompromiss bei der Gesundheitsreform. Ein wesentlicher Eckpunkt ist die Anhebung der Beitragssätze der gesetzlichen Krankenkassen um ca. 0,5 Prozentpunkte, Steuererhöhungen werden ausgeschlossen.		350	350

2006-08-16	Dow Chemicals Dioxin USA	Some residents near Midland Dow plant have higher levels of dioxins. August 16, 2006 #Contact: umichnews@umich.edu #U-M study finds age, certain fish consumption, recreational activity and occupations are major sources of exposure; living on contaminated soil also contributes #ANN ARBOR—People living in parts of Midland and Saginaw counties near the Dow Chemical Co. plant have higher levels of dioxins in their bodies than a control group of people elsewhere in Michigan, according to a University of Michigan study released today. #In the Tittabawassee River floodplain near Dow, one of the geographic areas studied, people had 28 percent higher median levels of total dioxin-like chemicals in their blood than people in a control group in Jackson and Calhoun counties. Dioxins are toxic chemicals. #They had 32 parts of dioxins for every trillion parts of blood, compared to 25 in people living in Jackson and Calhoun counties. #The Jackson/Calhoun region was used as a comparison because it is similar to Midland/Saginaw but is more than 100 miles away from the Dow plant. Dioxin levels in Jackson/Calhoun residents are close to the national median level. #Much of the increased amount of dioxins in Midland/Saginaw residents was related to age, the study found. Nationally, older people have higher dioxins levels. People in Midland/Saginaw tend to be older than people in Jackson/Calhoun. #Some of the increase was associated with eating certain foods such as fish from local waters contaminated by Dow and other sources, engaging in recreational activities on or near contaminated waters, or having worked at the Dow plant from 1940 to 1959. #A small portion of the increase was related to living on soil contaminated by Dow, the study found. #The $15 million U-M Dioxin Exposure Study was financed by a grant from Dow Chemical and was controlled and conducted entirely by U-M researchers. Research decisions were reviewed by an independent scientific advisory board. #Dow is required under agreements with the state of Michigan to provide data about contamination of Midland/Saginaw, including identifying how dioxins enter people's bodies. Dioxins are a family of toxic chemicals produced by combustion or industrial processes. One of the chemicals, TCDD, is known to cause cancer in humans	https://news.umich.edu/some-residents-near-midland-dow-plant-have-higher-levels-of-dioxins/	351	351
2006-11-17	**Genmanipulation Dual-Use Gefahr Missbrauch SARS-CoV2 kann leicht verändert werden**	ZITAT AUS 2007 synthetic genomics : "This capability to make subtle changes at the DNA sequence level may lead to more efficient research and production of vaccines for hu- man and animal health and related diagnostics. Specifically, the ability to assemble and mutate sequences rapidly could allow for the devel- opment of broadly protective vaccines against, and diagnostics for, viruses that themselves are diverse and variable, such as the viral causative agents of severe acute respiratory syndrome (SARS)50 and hepatitis C.51" **DATA: Baric RS, SheahanT, Deming D, Donaldson E,Yount B, Sims AC, Roberts RS, Frieman M, Rockx B. 2006. SARS coronavirus vaccine development. Adv Exp Med Biol. 581:553-60**. DATA2: BARIC_ Ralph S. 2006 SARS CORONAVIRUS VACCINE DEVELOPMENT 978-0-387-33012-9_101.pdf	https://doi.org/10.1089/ind.2007.3.333 # https://www.bio.org/sites/default/files/legacy/bioorg/docs/synthetic-genomics-report.pdf ## https://link.springer.com/content/pdf/10.1007/978-0-387-33012-9_101.pdf?pdf=inline%20link	352	352

2006-11-17	VERMERK Entwurf nicht weitergeben nicht weiterverbreiten VERTRAULICH Biowaffen	VERMERK: Synthetic Genomics: Options for Governance DRAFT ONLY: DO NOT CITE OR CIRCULATE. Synthetic Genomics #Options for Governance #Michele S. Garfinkel,* Drew Endy,‡ Gerald L. Epstein, # and Robert M. Friedman* *The J. Craig Venter Institute, Rockville, Maryland ## Center for Strategic and International Studies, Washington, District of Columbia ‡ Massachusetts Institute of Technology, Cambridge, Massachusetts 62 Pages	DATA: 20061127 1165439713-Synthetic genomics options for governance.pdf Vgl. dazu: Baric-Synthetic-Viral-Genomics Garfinkel MS Endy D Epstein GL Friedman RM 2007	353	353
2006-11-17	biological Weapons (BW) SARS-CoV2-Viren als Biowaffen DATUM PRÜFEN	Ausbrüche von Viruserkrankungen haben die menschliche Bevölkerung seit langem in Angst versetzt. Hochgradig pathogene Infektionskrankheiten haben die Weltgeschichte geprägt, vor allem, indem sie den Ausgang von Kriegen und anderen globalen Konflikten beeinflusst und menschliche Bewegungen beschleunigt haben. Historische Berichte haben die katastrophalen Folgen und das menschliche Leid dokumentiert, die mit weit verbreiteten Virusausbrüchen wie dem Pockenvirus, dem Gelbfiebervirus, dem Masernvirus, dem menschlichen Immunschwächevirus (HIV), dem Coronavirus mit schwerem akutem respiratorischem Syndrom (SARS-CoV), dem Influenzavirus von 1918 und andere (51). Nachrichtenberichte und Filme haben die ernsthafte Bedrohung durch das Auftreten neuer Viruserkrankungen sowie die katastrophalen Folgen der absichtlichen Freisetzung hochpathogener Viren in der menschlichen Bevölkerung verstärkt. Wie die SARS-Epidemie und die fortschreitende Entwicklung der Vogelgrippe H5N1 veranschaulichen, können weltweite und nationale Ausbrüche von Infektionskrankheiten medizinische Katastrophenschutznetzwerke und medizinische Einrichtungen überfordern, die globale Wirtschaft stören und Gesundheits- und medizinische Dienste lahmlegen, indem sie Gesundheitspersonal und medizinisches Personal ins Visier nehmen (21). Diese Überprüfung konzentriert sich auf Viren von Menschen, Tieren und Pflanzen, die als potenzielle Waffen zur Massenstörung der menschlichen Bevölkerung, kritischer Pflanzen- und Tiernahrungsquellen und Volkswirtschaften angesehen werden; und prüfen, ob und wie die Verfügbarkeit synthetischer Genomiktechnologien diese Landschaft verändern wird. #Biologische Kampfstoffe (BW) sind Mikroorganismen oder Toxine, die dazu bestimmt sind, den Feind zu töten, zu verletzen oder außer Gefecht zu setzen, Angst hervorzurufen und Volkswirtschaften zu zerstören. Da kleine Mengen von Mikroorganismen viele Todesopfer fordern können, werden sie als Massenvernichtungswaffen eingestuft. Eine Reihe natürlich vorkommender Viren haben #Synthetische Genomik: Risiken und Nutzen für Wissenschaft und Gesellschaft #Verwendungsmöglichkeiten als BW-Agenten, obwohl die Verfügbarkeit dieser Agenten oft begrenzt ist. Dieser Bericht erörtert die potenzielle Verwendung rekombinanter und synthetischer DNAs zur Wiederbelebung rekombinanter BW-Viren de novo und die Möglichkeit, die pathogenen Eigenschaften von Viren für schändliche Zwecke zu verändern. Beispiele für bewaffnete Viren sind Variola major (Pocken), das venezolanische	DATA: Baric-Synthetic-Viral-Genomics Garfinkel MS Endy D Epstein GL Friedman RM 2007.pdf # https://www.jcvi.org/sites/default/files/assets/projects/synthetic-genomics-options-for-governance/Baric-Synthetic-Viral-Genomics.vgl. AGARWAL, K., BÜCHI, H., CARUTHERS, M. et al. Total Synthesis of the Gene for an Alanine Transfer Ribonucleic Acid from Yeast . Nature 227, 27–34 (1970). https://doi.org/10.1038/227027a0	354	354

2006-11-17	Bioterrorismus Genmanipulation Gefahren biological Weapons (BW) SARS-CoV2-Viren als Biowaffen DATUM PRÜFEN	DATA: Collett MS. 2006. Impact of Synthetic Genomics on the Threat of Bioterrorism with Viral Agents. In: Working Papers for Synthetic Genomics: Risks and Benefits for Science and Society, pp. 83-103. Garfinkel MS, Endy D, Epstein GL, Friedman RM, editors. 2007.	https://www.jcvi.org/sites/default/files/assets/projects/synthetic-genomics-options-for-governance/Collett-Viral-Threat-Agents.pdf	355	355
2006-11-21	AIDS neuer Höchstand	Laut Welt-Aidsbericht hat die weltweite Ausbreitung der Immunschwächekrankheit mit 39,5 Millionen Infizierten einen neuen Höchststand erreicht. Der Bericht verzeichnet für das Jahr 2006 2,9 Millionen Aids-Tote.		356	356
2006-12-31	Corona-Virus SARS - Cov#schweres akutes respiratorisches Syndrom SARS Datum????	Gepris. DFG.de gepris Projekt Nr. 5437808 (2006). Characterization of severe acute respiratory syndrome coronavirus membrane protein. FEBS Lett. 580: 968-73#Voss D, Kern A, Traggiai E, Eickmann M, Stadler K, Lanzavecchia A, Becker S	https://gepris.dfg.de/gepris/projekt/5437808/ergebnisse?context=projekt&task=showDetail&id=5437808&selectedSubTab=2&	357	357

2007-04-18	Bankenkrise AUSLÖSER? Jeffrey Epstein	TWITTER-BEITRAG VON 2020-06-07: Zitat: Quantian * 7. Juni 2020 @quantian1 • Folgen #A question I would like answered is whether Larry Summers blew a billion-dollar hole in Harvard's endowment with an interest rate swap trade in 2006 because he thought it was a good idea, or because his very good friend Jeffrey Epstein, who was dabbling in rates at the time, did ##Quantian @quantian1 • Folgen# A wild plot twist I was not aware of until today: JE's redemption from Bear Stearns High-Grade Structure Credit Strategies Enhanced Leverage fund (real heads know this one) due to his impending arrest might have, uh, actually been the proximal cause of the GFC? In August 2006: Epstein, a month after the federal investigation of him began,[64- invested S57 million in the Bear Stearns High-Grade Structured Credit Strategies Enhanced Leverage hedge fund J63This fund was highly leveraged in mortgage- backed collateralized debt obligations (CDOs)J57- On April 18, 2007, an investor in the fund, who had $57 million invested, discussed redeeming his investment[6S At this time, the fund had a leverage ratio of 17:1, which meant for every dollar invested there were seventeen dollars of borrowed funds; therefore, the redemption of this investment would have been equivalent to removing $1 billion from the thinly traded CDO market[o9- The selling of CDO assets to meet the redemptions that month began a repricing process and general freeze in the CDO market. The repricing of the CDO assets caused the collapse of the fund three months later in July, and the eventual collapse of Bear Stearns in March 2008. It is likely Epstein lost most of this investment, but it is not known how much was his (68,67)-	DATA: Die wilde Theorie _ dass Jeffrey Epstein die Finanzkrise 2008 ausgelöst hat.docx # https://twitter.com/quantian1/status/1269750029381754890?ref_src=twsrc%5Etfw%7Ctwcamp%5Etweetembed%7Ctwterm%5E1269750029381754890%7Ctwgr%5Ef1d4a2787839c4b2381eebd6587a3d8c4a7c6e54%7Ctwcon%5Es1_&ref_url=https%3A%2F%2Fwww.outkick.com%2Fjeffrey-epstein-bear-stearns-financial-crisis%2F # https://www-outkick-com.translate.goog/jeffrey-epstein-bear-stearns-financial-crisis/?_x_tr_sl=en&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=de&_x_tr_pto=sc	358	358

2007-04-18	Bankenkrise Jeffrey Epstein Auslöser?	Unternehmenskrise und Übernahme (...) #Bear Stearns war bereits in den Anfangsphasen der Subprime-Krise 2007 in Schwierigkeiten geraten, nachdem drei vom Unternehmen aufgelegte Hedge-Fonds (High Grade Structured Credit Strategies Enhanced Fund, High Grade Structured Credit Strategies Fund und Asset-Backed Securities Fund) Insolvenz anmelden mussten. Die auf den Cayman-Inseln ansässigen Liquidatoren beantragten Gläubigerschutz beim New Yorker Gericht (U.S. Bankruptcy Court). Beim letztgenannten Fonds entstand ein Verlust von 4,5 Millionen US-Dollar, dies entspricht einem halben Prozent des Gesamtvolumens von 900 Millionen US-Dollar.[4] # #In der Folge wurden an den Finanzmärkten immer wieder Gerüchte über Liquiditätsprobleme bei Bear Stearns laut. Am 10. März 2008 bezeichnete Bear Stearns in einer Medienmitteilung solche Gerüchte als „absolut unwahr“.[5] Vier Tage später, am 14. März 2008, räumte Bear Stearns eine „deutliche Verschlechterung der Liquiditätslage in den letzten 24 Stunden“ ein. Diese sei nach Meinung von Bear Stearns unter anderem auch durch die anhaltenden Gerüchte verursacht worden, da der Kreditmarkt für Bear Stearns de facto nicht mehr zugänglich war. Gleichzeitig schnürten JPMorgan Chase & Co. und die US-amerikanische Notenbank Federal Reserve ein Rettungspaket in Form eines Überbrückungskredits. Die Aktien von Bear Stearns brachen daraufhin um über 47 Prozent ein.[6][7] # #Am Sonntag, dem 16. März 2008, gab JPMorgan Chase & Co. ein Übernahmeangebot für Bear Stearns bekannt. Der Übernahmepreis lag dabei bei rund zwei US-Dollar je Aktie, nachdem diese am Freitag bei 30,85 US-Dollar geschlossen hatte und noch am Donnerstag 57,00 US-Dollar wert war.[8] Der Übernahmepreis entsprach damit einer Kapitalisierung von noch 236 Millionen US-Dollar. Das geschnürte Rettungspaket sah weiterhin vor, dass die US-amerikanische Notenbank praktisch sämtliche Verlustrisiken von Bear Stearns bis zu einem Gesamtbetrag von 29 Milliarden US-Dollar übernimmt, während JPMorgan Chase & Co. die erste Milliarde eventuell anfallender Verluste übernimmt.[3] # #Der Übernahmepreis wurde später auf rund 10 US-Dollar pro Aktie verbessert. Gleichzeitig erwarb JP Morgan Chase 39,5 Prozent der Aktien im Rahmen einer Kapitalerhöhung. Der Anteil wurde bis Ende April 2008 auf zirka 49 Prozent ausgebaut. Für den 29. Mai 2008 wurde eine außerordentliche Hauptversammlung im New Yorker Hauptquartier einberufen. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Billigung der Übernahme von Bear Stearns durch JP Morgan Chase. Am darauffolgenden Tag 30. Mai 2008 wurde die Übernahme dann vollzogen; für eine Aktie der Bear Stearns erhielten die Aktionäre 0,21753 Anteile der übernehmenden	SOURCE: https://de.wikipedia.org/wiki/Bear_Stearns LDOD: 2023-01-08_13.19	359	359

2007-04-18	Bankenkrise Jeffrey Epstein Auslöser?	ZITAT: Okay, jeder Lehrer, den wir jemals hatten, hat uns gesagt, wir sollten Wikipedia nicht reflexartig als Quelle vertrauen, also können Sie weitermachen und die Zitate 63 , 67 und 68 lesen, wenn Sie diese Behauptungen selbst überprüfen möchten. Denken Sie daran, dass Zitat 68 einen namenlosen Investor zitiert, der versuchte, seine Investition zurückzuzahlen, aber dass die Zahl mit dem übereinstimmt, was Epstein angeblich eingegeben hat Scheitern des High-Grade Structure Credit Strategies Enhanced Leverage Fund. # Das gesamte Bankensystem hatte so viele miteinander verbundene Kredite und Investitionen, dass es drohte, ein sehr chaotisches Dominospiel zu werden. Selbst mit einer massiven staatlichen Rettungsaktion brauchte das System Jahre, um sich zu erholen. # Schauen Sie: Wir alle wissen jetzt, dass das Finanzsystem zu diesem Zeitpunkt ein Kartenhaus war. Hypotheken wurden im Wesentlichen in der Überzeugung vergeben, dass die Immobilienwerte niemals sinken würden, die Kreditaufnahme auf individueller und institutioneller Ebene grob unverantwortlich sei und das Risiko auf die gesamte Wirtschaft verteilt werde, da die Banken die Hypotheken – und insbesondere Subprime-Hypotheken an riskante Kreditgeber – in Wertpapiere verpackten die später noch gefährlicher gehebelt wurden. # Wir sahen uns also das Äquivalent eines riesigen Waldes an, der mit trockenem Zunder gefüllt war. Es ist immer noch faszinierend zu glauben, dass Jeffrey Epstein derjenige gewesen sein könnte, der das Streichholz angezündet hat. # JEFFREY EPSTEIN	DATA: Die wilde Theorie_ dass Jeffrey Epstein die Finanzkrise 2008 ausgelöst hat.docx # https://twitter.com/quantian1/status/1269750029381754890?ref_src=twsrc%5Etfw%7Ctwcamp%5Etweetembed%7Ctwterm%5E1269750029381754890%7Ctwgr%5Ef1d4a2787839c4b2381eebd6587a3d8c4a7c6e54%7Ctwcon%5Es1_&ref_url=https%3A%2F%2Fwww.outkick.com%2Fjeffrey-epstein-bear-stearns-financial-crisis%2F # https://www-outkick-com.translate.goog/jeffrey-epstein-bear-stearns-financial-crisis/?_x_tr_sl=en&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=de&_x_tr_pto=sc	360	360
2007-06-16	Frau Merkels Inszenierung Reise zum Eisberg#Merkel und der Klimawandel	Klimawandel Polkappenschmelze Merkel Eisberg Inszenierung 20070816 Grönland-Reise Frau Merkels Gespür für Schnee – Tagesspiegel.PDF Felicitas von Peter gründete Active Philanthropy im Jahr 2006 als Plattform für Stifterinnen, Spender und Soziale Investoren, die die Welt zum Besseren verändern wollen.Von 1998 bis 2006 arbeitete sie als Direktorin bei der Bertelsmann Stiftung und führte zuletzt die nationalen und internationalen Stifterprogramme der Stiftung. Von 2004 bis 2006 war sie Co-Leiterin des internationalen Kurses "The Philanthropy Workshop", der in Kooperation mit der Rockefeller Foundation angeboten wurde. Expeditionen Seit 2007 organisiert Active Philanthropy für StifterInnen und FörderInnen Expeditionen nach Grönland, um gemeinsam mit führenden Wissenschaftlern am „Ground Zero" des Klimawandels mehr über die Gründe und Auswirkungen der Klimakrise zu erfahren und konkrete Optionen für eine wirksame Klimaphilanthropie zu vermitteln		361	361
2007-07-18	Pockenimpfung Impfstoffe	Vaccines for preventing smallpox Wolfram MetzgerBenjamin G Mordmueller Authors' declarations of interest Version published: 18 July 2007 Version history https://doi.org/10.1002/14651858.CD004913.pub2	https://www.cochranelibrary.com/cdsr/doi/10.1002/14651858.CD004913/full	362	362

2007-10-09	Pfizer Patent Coronavirus (Korrektur des Patents?)		https://patentimages.storage.googleapis.com/a8/c0/6a/0584dd67435ef2/US7279327.pdf	363	363
2007-12-18	Pfizer Patent Coronavirus (Korrektur des Patents?)		https://patentimages.storage.googleapis.com/a8/c0/6a/0584dd67435ef2/US7279327.pdf	364	364
2007-11-07	Bankenskandal	» „Die HSH Nordbank ist das reinste Milliardengrab. Auch an dieser 2003 in eine Aktiengesellschaft umgewandelten ehemaligen öffentlichen Landesbank besitzt der Finanzinvestor J.C. Flowers 25,67 Prozent des Kapitals, was angesichts der Erfahrungen mit der Hypo Real Estate nichts Gutes ahnen lässt. Hauptaktionäre sind aber die Stadt Hamburg mit 30,41 Prozent und Schleswig-Holstein mit 29,10 Prozent. Eine Chronik des Versagens: #7. November 2007: Die HSH Nordbank räumt erstmals Belastungen aus der US-Immobilienkrise ein. Sie schreibt 91 Millionen Euro im Wertpapiergeschäft ab und stockt die Risikovorsorge auf 319 Millionen Euro auf. #10. März 2008: Die Bank erklärt, sie sei in der Finanzkrise bislang mit einem blauen Auge davongekommen. Der geplante Börsengang wird wegen der niedrigen Bewertung von Bankaktien vorläufig abgesagt. #20. Mai 2008: Die Anteilseigner der Bank stellen zwei Milliarden Euro frisches Kapital zur Verfügung, um das operative Geschäft zu stärken. #8. September 2008: Die Abschreibungen für das erste Halbjahr belaufen sich nun auf 511 Millionen Euro, der Konzernüberschuss schmilzt auf 129 Millionen Euro zum Halbjahr. #19. September 2008: Die Bank zieht ihre Gewinnprognose zurück. #24. September 2008: Nach dem Zusammenbruch der US-Investmentbank Lehman Brothers bestätigt die Bank weitere Abschreibungen über 500 Millionen Euro für das 3. Quartal. Damit steigen die gesamten Belastungen auf mehr als 2,3 Milliarden Euro. #3. November 2008: Die HSH Nordbank beantragt bis zu 30 Milliarden Euro an Staatsbürgschaften aus dem Rettungsschirm. #10. November 2008: Der Aufsichtsrat nimmt Bergers Rücktrittsangebot an. Nachfolger wird der bisherige Finanzvorstand Dirk Jens Nonnenmacher. #16. Dezember 2008: Vorstand und Aufsichtsrat diskutieren eine strategische Neuausrichtung des Instituts. Die Bank soll sich auf ihre Kerngeschäftsfelder konzentrieren, 750 Stellen abbauen und die Bilanzsumme von mehr als 200 auf 120 Milliarden Euro verringern. Weitere Abschreibungen von 450 Millionen Euro werden bekanntgegeben.		365	365

2007-11-07	Bankenskandal	#16. Dezember 2008: Vorstand und Aufsichtsrat diskutieren eine strategische Neuausrichtung des Instituts. Die Bank soll sich auf ihre Kerngeschäftsfelder konzentrieren, 750 Stellen abbauen und die Bilanzsumme von mehr als 200 auf 120 Milliarden Euro verringern. Weitere Abschreibungen von 450 Millionen Euro werden bekanntgegeben. #4. Februar 2009: Die Bank streicht die Boni komplett. #13. Februar 2009: Die Bank veröffentlicht als vorläufige Zahlen einen Jahresverlust von 2,8 Milliarden Euro für das Jahr 2008. Zum Überleben benötigt die HSH eine Eigenkapitalspritze von drei Milliarden Euro sowie Schutzgarantien von zehn Milliarden Euro von Hamburg und Schleswig-Holstein. #17. Februar 2009: Die Bank kündigt den Abbau von 1100 statt 750 Arbeitsplätzen an und will bis 2012 etwa 3250 Vollzeitstellen aufweisen.“ #18. Februar 2009: Die Bank bestätigt eine weitere Ausschüttung von 200 Millionen Euro Dividende. Die Informationspolitik der Bank wird von Politikern und Gewerkschaften heftig kritisiert. #20. Februar 2009: Nach einem Gespräch im Berliner Finanzministerium ist klar, dass die Eigentümer der HSH Nordbank nicht auf Unterstützung des SoFFin rechnen können, ehe nicht die Altlasten bereinigt sind. #23. Februar 2009: Der Aufsichtsratsvorsitzende der HSH Nordbank, Wolfgang Peiner, kündigt seinen Rückzug Ende April an und begründet diesen Schritt mit der fehlenden Perspektive für einen Börsengang. #24. Februar 2009: Die Landesregierungen beschließen über die von der Bank geforderten Kapitalerhöhung und die Schutzgarantien. #24. März 2009: Auf Druck der EU-Kommission verzichtet die HSH auf die geplante Dividendenzahlung. #30. Juni 2009: Nach einem Personalwechsel sitzen keine politischen Vertreter der Haupteigner Hamburg und Schleswig-Holstein mehr im Aufsichtsrat. Gleichzeitig wird bekannt, dass der Hamburger Senat der Führungsriege der HSH Nordbank nun doch Boni zahlen will. #10. Juli 2009: Trotz Geheimhaltung sickert durch, dass Vorstandschef Jens Nonnenmacher Bonuszahlungen von 2,9 Millionen Euro erhält.“ #Auszug aus: Thomas Wieczorek		366	366
2007-12-18	Pfizer Patent Coronavirus (Korrektur des Patents?)		https://patentimages.storage.googleapis.com/a8/c0/6a/0584dd67435ef2/US7279327.pdf	367	367

2008-01-10	Genmanipulation Biowaffen Dual-Use Missbrauch der GENTECHNIK	Synthetic Genomics 2007#Options for Governance #Michele S. Garfinkel,* Drew Endy,‡ Gerald L. Epstein, # and Robert M. Friedman* *The J. Craig Venter Institute, Rockville, Maryland ## Center for Strategic and International Studies, Washington, District of Columbia ‡ Massachusetts Institute of Technology, Cambridge, Massachusetts # #The J. Craig Venter Institute (JCVI) #The Massachusetts Institute of Technology's Department of Biological Engineering #The Center for Strategic and International Studies (CSIS) #Alfred P. Sloan Foundation # #Synthetic genomics: Options for governance #Michele S. Garfinkel, Drew Endy, Gerald L. Epstein, and Robert M. Friedman #Published Online:10 Jan 2008https://doi.org/10.1089/ind.2007.3.333 #https://www.liebertpub.com/doi/abs/10.1089/ind.2007.3.333?journalCode=ind # Zitat: **Synthetic genomics is a quintessential "dual-use" technology—a technology with broad and varied beneficial applications, but one that could also be turned to nefarious, destructive use**. Einige der Optionen können nur durch staatliche Regulierung umgesetzt werden; andere nur nach gemeinschaftlicher Vereinbarung. Aber die Zuweisung von Verantwortung ist ein Ergebnis der Analyse, kein Input dafür. # Zitat: Risks: We looked specifically at three potential risks from the use of synthetic genomics: the risk of its use in bioterrorism, risks to the health of laboratory workers and to the public, and pos- sible harm to the environment from accidental release of microbes with synthetic genomes.	https://doi.org/10.1089/ind.2007.3.333 # https://www.bio.org/sites/default/files/legacy/bioorg/docs/synthetic-genomics-report.pdf	368	368
2008-01-10	Genmanipulation	DATA: synthetic-genomics-report 2007.pdf: https://www.bio.org/sites/default/files/legacy/bioorg/docs/synthetic-genomics-report.pdf #Wir haben uns insbesondere drei potenzielle Risiken aus der Verwendung synthetischer Genomik angesehen: d**as Risiko ihrer Verwendung im Bioterrorismus, Risiken für die Gesundheit von Labormitarbeitern und der Öffentlichkeit sowie mögliche Umweltschäden durch die versehentliche Freisetzung von Mikroben mit synthetischen Genen .**	https://doi.org/10.1089/ind.2007.3.333	369	369

2008-01-10	Genmanipulation Dual-Use Gefahr Missbrauch Biowaffen	Synthetische Genomik kombiniert Methoden für die chemische Synthese von DNA mit Computertechniken, um sie zu entwerfen. Diese Methoden ermöglichen es Wissenschaftlern, genetisches Material zu konstruieren, das mit herkömmlicheren biotechnologischen Ansätzen unmöglich oder unpraktisch herzustellen wäre. # Beispielsweise könnte synthetische Genomik verwendet werden, um eine kumulative Reihe von Veränderungen einzuführen, die die Funktion eines Organismus dramatisch verändern, oder um sehr lange Stränge genetischen Materials zu konstruieren, die als gesamtes Genom eines Virus oder in naher Zukunft dienen könnten Zukunft auch von komplexeren Organismen wie Bakterien. #Wissenschaftler verbessern seit Jahrzehnten ihre Fähigkeit, DNA zu manipulieren. Es gibt keine klare und eindeutige Grenze zwischen synthetischer Genomik und konventionelleren Ansätzen der Biotechnologie. Die chemische Synthese kann verwendet werden, um inkrementelle Änderungen im Genom eines Organismus vorzunehmen, genauso wie nicht-synthetische Techniken ein völlig neues Genom erzeugen können. Dennoch verleiht die Kombination von Design- und Konstruktionsfähigkeiten der synthetischen Genomik das Potenzial für revolutionäre Fortschritte, die von anderen Ansätzen nicht erreicht werden. #Synthetische Genomik ermöglicht es Wissenschaftlern und Ingenieuren, sich auf ihre Ziele zu konzentrieren, ohne sich in den zugrunde liegenden molekularen Manipulationen zu verzetteln. Dadurch hat sich die Breite und Vielfalt der Nutzergemeinschaft erhöht und die Bandbreite möglicher Experimente, Anwendungen und Ergebnisse erheblich erweitert. #Solche revolutionären Fortschritte haben das Potenzial, Einzelpersonen und der Gesellschaft erhebliche Vorteile zu bringen. Gleichzeitig wirft die Leistungsfähigkeit dieser Technologien Fragen zu den Risiken ihres absichtlichen oder versehentlichen Missbrauchs zu Schaden auf. Synthetische Genomik ist somit ein grundlegender „Dual-Use" Technologie – eine Technologie mit breiten und vielfältigen nützlichen Anwendungen, die aber auch für schändliche, zerstörerische Zwecke genutzt werden könnte. **Seite 14 wird in einer Tabelle erklärt welche Art von Viren leicht als veränderte BIOWAFFE herzustellen sind.**	https://doi.org/10.1089/ind.2007.3.333 # https://www.bio.org/sites/default/files/legacy/bioorg/docs/synthetic-genomics-report.pdf	370	370
2008-01-10	Genmanipulation Dual-Use Gefahr Missbrauch SARS-CoV2 kann leicht verändert werden	This capability to make subtle changes at the DNA sequence level may lead to more efficient research and production of vaccines for hu- man and animal health and related diagnostics. Specifically, the ability to assemble and mutate sequences rapidly could allow for the devel- opment of broadly protective vaccines against, and diagnostics for, viruses that themselves are diverse and variable, such as the viral causative agents of severe acute respiratory syndrome (SARS)50 and hepatitis C.51 **DATA: Baric RS, SheahanT, Deming D, Donaldson E,Yount B, Sims AC, Roberts RS, Frieman M, Rockx B. 2006. SARS coronavirus vaccine development. Adv Exp Med Biol. 581:553-60**. DATA2: BARIC_ Ralph S. 2006 SARS CORONAVIRUS VACCINE DEVELOPMENT 978-0-387-33012-9_101.pdf	https://doi.org/10.1089/ind.2007.3.333 # https://www.bio.org/sites/default/files/legacy/bioorg/docs/synthetic-genomics-report.pdf ## https://link.springer.com/content/pdf/10.1007/978-0-387-33012-9_101.pdf?pdf=inline%20link	371	371

2008-01-10	Artemisin Artemisia annua	ZITAT: DNA synthesis techniques have already been applied in research on new or improved drugs. For example, the antimalarial drug artemisinin is naturally produced in the plant Artemisia annua through a complex metabolic pathway that cannot feasibly be reconstructed in yeast using conventional biotechnological methods.52 Purification from the natural plant source is a process that is inefficient, expensive, and can contaminate the product with other plant material. Supply depends on the weather and even the political situation in regions where the plant is found. As a first step toward the eventual production of artemisinin in yeast, researchers inserted a synthetic gene for the precursor artemisinic acid into a strain of yeast that had been engineered to produce large amounts of product. The production of artemisinic acid in yeast is currently being optimized for industrial scale-up.	https://doi.org/10.1089/ind.2007.3.333 # https://www.bio.org/sites/default/files/legacy/bioorg/docs/synthetic-genomics-report.pdf	372	372
2008-01-19	Lundt Patent auf PCR-Test Grundlage	**Basenmodifizierte Primeroligomere für die Multiplex-RT-PCR** WO EP US Di • DE112009000619A5 • Olfert Landt • Olfert Landt Priority 2008-01-19 • Filed 2009-01-19 • Published 2010-12-16		373	373
2008-02-01	Stammzellengesetz Stammzellenforschung Embryonenforschung Genmanipulation Gendatenbank Bioterrorismus Biowaffen Drosten 2008	Der Streit über das Stammzellgesetz Der Bundestag entscheidet am 11. April über eine Novellierung Das "Gesetz zur Sicherstellung des Embryonenschutzes im Zusammenhang mit Einfuhr und Verwendung menschlicher embryonaler Stammzellen (Stammzellgesetz)" ist am 1. Juli 2002 in Kraft getreten. Es kam als Kompromiss zwischen Befürwortern und Gegnern der Stammzellforschung zustande und erlaubt die Forschung an embryonalen Stammzellen nur unter strengen Voraussetzungen. Das StZG basiert auf dem Embryonenschutzgesetz von 1990, das jegliche genetische Manipulation am Embryo und die Etablierung humaner embryonaler Stammzell(HES)-Linien in Deutschland strafrechtlich untersagt. Mit der sogenannten Stichtagsregelung dürfen HES-Linien, die vor dem 1. Januar 2002 im Ausland etabliert wurden, im Ausnahmefall für Forschungszwecke nach Deutschland eingeführt werden. Die „Zentrale Ethikkommission für Stammzell-forschung (ZES)" prüft und bewertet die Forschungsanträge und leitet ihre Stellungnahme an das Robert-Koch-Institut weiter, das die Entscheidung trifft. Bislang wurden 25 Anträge zum Import von HES-Linien genehmigt. Am 14. Februar wurde im Parlament in erster Lesung heftig über eine von Seiten der Wissenschaft geforderte Liberalisierung des StZGes debattiert. Es liegen 5 Gruppenanträge vor, die von einer Abschaffung über eine einmalige Verschiebung des Stich- tages bis zu einem völligen Verbot der Forschung an embryonalen Stammzellen reichen. DATA: L&M-2-2008.pdf # LINK: http://www.laborundmore.com/dwldmag/bD2htn6C/L&M-2-2008.pdf	http://www.laborundmore.com/dwldmag/bD2htn6C/L&M-2-2008.pdf	374	374

2008-02-01	**Genmanipulation Gendatenbank Bioterrorismus Biowaffen Drosten 2008 Gain of Function Research**	Zentrales Ziel von RiViGene ist es Erbgutinformationen aller Stämme der genannten Viren – soweit sie in den entsprechenden Sicherheitslaboratorien gehandhabt und aufbewahrt werden – zu vervollständigen, zu sortieren, zu kommentieren und zu verbreiten. Es erfolgt eine genetische Bestandsaufnahme der Stämme, indem existierende Erbgutinformationen und neue Virussequenzen, die zwar gesammelt, aber noch nicht analysiert wurden, zusammengeführt werden. Innerhalb dieser Arbeitsgemeinschaft werden die Daten dazu verwendet, molekularbiologische Typisierungswerkzeuge zu entwickeln, die ganz speziell jeden gelisteten Virusstamm identifizieren können. Die Technologie wird dezentral ausgewertet und an alle Partner verteilt. Als wichtiger, praktischer Satellit wird somit jedes teilnehmende Labor in der Lage sein, alle in RiViGene erfassten Virusstämme zurückzuverfolgen, wobei sie die Sicherheitslabors in den meisten EU-Mitgliedsstaaten mit abdecken. #Zusätzlich werden diese klassifizierten Erbgutinformationen zugunsten einer Priorisierung von Forschungsaufgaben, für Planungen im öffentlichen Gesundheitswesen und in der Festlegung der weiteren Politik verarbeitet. Es werden wissenschaftliche Abhandlungen zur Verfügung gestellt, die sich mit aktuellen Themen der antiviralen Forschung, der Impfstoffentwicklung und dem Erkennen von Viren beschäftigen, wobei der Schwerpunkt auf dem Bezug zum Bioterrorismus liegt. Die Verfasser jeder Abhandlung rekrutieren sich aus Komites europäischer Experten unseres Konsortiums, um die neuesten Erkenntnissein verständlichen Formaten zu kanalisieren. Koordinator des Projekts ist das Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin (BNI) in Hamburg/Deutschland. In den frühen achtziger Jahren war das BNI eines der ersten Institute in Europa, das über ein BSL-4-Labor verfügte. Zu seinen neuesten Errungenschaften zählt die primäre Identifizierung des auslösenden Virus für SARS– unterstützt von Kollegen in Deutschland, den Niederlanden und Frankreich. Das BNI arbeitet im Bereich Referenzierung und Erforschung hämorrhagischer Fieber eng mit der WHO zusammen. #Das Vereinigte Königreich ist im RiViGene-Projektdurch zwei Institutionen der Gesundheitsbehörde vertreten: das Zentrum für Infektionskrankheiten in London und das Bereitschaftszentrum für Notfallschutz in Porton Down. Beide Institute betreiben BSL-4- Labors. #drosten@virology-bonn.de #Foto: © Dr. Christian Drosten	http://www.laborundmore.com/archive/121749/Biologische-Verbrechen-und-Bioterrorismus.html	375	375
2008-02-01	Erscheinungsdatum???			376	376

2008-02-07	**Merck muss 650 Mio. Dollar Strafe zahlen wegen überhöhter Preise Cholesterin Medikamente Zocor und Arthritis-Schmerzmittel Vioxx**	2008-02-07 "Merck to Pay More than $650 Million to Resolve Claims of Fraudulent Price Reporting and Kickbacks WASHINGTON -- Merck & Company has agreed to pay more than $650 million to resolve allegations that the pharmaceutical manufacturer failed to pay proper rebates to Medicaid and other government health care programs and paid illegal remuneration to health care providers to induce them to prescribe the company's products, the Justice Department announced today. The allegations were brought in two separate lawsuits filed by whistleblowers under the qui tam, or whistleblower, provisions of the False Claims Act. #"Not only is the combined recovery in these two cases one of the largest healthcare fraud settlements ever achieved by the Justice Department," said Attorney General Michael B. Mukasey, "it reflects our continuing effort to hold drug companies accountable for devising pricing schemes that deliberately seek to deny federal health care programs the same lower prices for drugs that are available to other commercial customers." #**H. Dean Steinke, a former Merck employee, alleged in his suit filed in Philadelphia that Merck violated the Medicaid Rebate Statute in connection with its marketing of its drugs Zocor and Vioxx. (Zocor is a cholesterol lowering drug and Vioxx, pulled from the market by Merck in September of 2004, was used for the treatment of acute pain and in the treatment of arthritis.)** Merck allegedly offered deep discounts for the two drugs if hospitals used large quantities of those drugs in place of competitors' brands." Vgl. Kenneth Frazier, CEO, Merck & Co. Jakobs (2017): S.398-400.	https://www.justice.gov/archive/opa/pr/2008/February/08_civ_094.html	377	377
2008-03-10	Bankenkrise Bear Stearns	10. März 2008 bezeichnete Bear Stearns in einer Medienmitteilung solche Gerüchte als „absolut unwahr".[5] Vier Tage später, am 14. März 2008, räumte Bear Stearns eine „deutliche Verschlechterung der Liquiditätslage in den letzten 24 Stunden" ein. Diese sei nach Meinung von Bear Stearns unter anderem auch durch die anhaltenden Gerüchte verursacht worden, da der Kreditmarkt für Bear Stearns de facto nicht mehr zugänglich war. Gleichzeitig schnürten JPMorgan Chase & Co. und die US-amerikanische Notenbank Federal Reserve ein Rettungspaket in Form eines Überbrückungskredits. Die Aktien von Bear Stearns brachen daraufhin um über 47 Prozent ein.[6][7] # #Am Sonntag, dem 16. März 2008, gab JPMorgan Chase & Co. ein Übernahmeangebot für Bear Stearns bekannt.		378	378

2008-08-01	Lungenentzündungsvirus an Soldaten getestet#SARS-Cov-Virus H1N1#Medikamentenwirkstoff QUERCETIN Biologische Kampfstoffe Biowaffen	Das Virus, das verwendet wurde, um eine Atemwegsinfektion zu induzieren, das Influenzavirus A/Puerto Rico/8/34 (H1N1), wurde nach den 3 Tagen des Belastungsstresses verabreicht. Es gibt keine Beweise für die Auswirkungen von körperlicher Belastung oder Ernährung auf eine Influenzavirus-Infektion, eines der häufigsten menschlichen Atemwegsviren bei Militärangehörigen und Sportlern. Außerdem gibt es keinen Virus-Challenge-Pool für Influenza	SOURCE: https://journals.physiology.org/doi/full/10.1152/ajpregu.90319.2008#LDOD: 2021-11-13_10.12 #DATA: 20080801 Quercetin reduces susceptibility to influenza infection following stressful exercise INFLAMMATION.docx	379	379
2008-09-06	Finanzkrise und „Übernahmen“	20080906 **The federal takeover of Fannie Mae and Freddie Mac was the placing into conservatorship of the government-sponsored enterprises (GSEs) Federal National Mortgage Association (Fannie Mae) and Federal Home Loan Mortgage Corporation (Freddie Mac) by the U.S. Treasury in September 2008**. A conservatorship isn't a takeover of the ownership, but a status to rehabilitate corporations. **The warrant that the U.S. Treasury bought was only authorized to protect the taxpayer (12 U.S. Code §1719(g)(1)(B)(iii)), therefore it will be cancelled once the Treasury recovers its investment. It was one of the financial events among many in the subprime mortgage crisis. On September 6, 2008, the director of the Federal Housing Finance Agency (FHFA), James B. Lockhart III, announced his decision to place the two GSEs into a conservatorship run by the FHFA**.[1][2][3]		380	380

2008-09-06	Finanzkrise und „Übernahmen"	**Die staatliche Übernahme von Fannie Mae und Freddie Mac war die Unterstellung der staatlich geförderten Unternehmen (GSEs), der Federal National Mortgage Association (Fannie Mae) und der Federal Home Loan Mortgage Corporation (Freddie Mac) durch das US-Finanzministerium im September 2008. A Konservatorium ist keine Eigentumsübernahme, sondern ein Status zur Sanierung von Unternehmen. Der Warrant, den das US-Finanzministerium gekauft hat, war nur autorisiert, den Steuerzahler zu schützen (12 US-Code §1719(g)(1)(B)(iii)), daher wird er aufgehoben, sobald das US-Finanzministerium seine Investition zurückerhält. Es war eines der Finanzereignisse unter vielen in der Subprime-Hypothekenkrise**. Am 6. September 2008 gab der Direktor der Federal Housing Finance Agency (FHFA), James B. Lockhart III, seine Entscheidung bekannt, die beiden GSEs in eine von der FHFA betriebene Konservatoriumsgruppe einzubringen.[1][2][3] Auf derselben Pressekonferenz erklärte US-Finanzminister Henry Paulson, dass er die Entscheidung, die beiden GSEs als Konservatorium zu vereinigen, voll und ganz unterstützte, und dass er darauf hinwies, „dass die Konservatoriumsfunktion die einzige Form sei, in der ich Steuergelder an die GSEs binden würde. " Er sagte weiter: "Ich führe den heutigen Handlungsbedarf in erster Linie auf den inhärenten Konflikt und das fehlerhafte Geschäftsmodell, das in die GSE-Struktur eingebettet ist, und auf die anhaltende Wohnungskorrektur zurück."[1] Am selben Tag erklärte der Vorsitzende der Federal Reserve Bank, Ben Bernanke, unterstützend: "Ich unterstütze nachdrücklich sowohl die Entscheidung von FHFA-Direktor Lockhart, Fannie Mae und Freddie Mac als Konservatorium zu unterstellen, als auch die Maßnahmen von Finanzminister Paulson, um die finanzielle Solidität dieser zu gewährleisten." zwei Unternehmen."[4] Am nächsten Tag wurde Herbert M. Allison zum CEO von Fannie Mae ernannt. Er kam von TIAA-CREF.[5]		381	381
2008-09-06	Finanzkrise und „Übernahmen"	20080906 The federal takeover of Fannie Mae and Freddie Mac was the placing into conservatorship of the government-sponsored enterprises (GSEs) Federal National Mortgage Association (Fannie Mae) and Federal Home Loan Mortgage Corporation (Freddie Mac) by the U.S. Treasury in September 2008. A conservatorship isn't a takeover of the ownership, but a status to rehabilitate corporations. The warrant that the U.S. Treasury bought was only authorized to protect the taxpayer (12 U.S. Code §1719(g)(1)(B)(iii)), therefore it will be cancelled once the Treasury recovers its investment. It was one of the financial events among many in the subprime mortgage crisis. On September 6, 2008, the director of the Federal Housing Finance Agency (FHFA), James B. Lockhart III, announced his decision to place the two GSEs into a conservatorship run by the FHFA.[1][2][3]		382	382

2008-09-06	Finanzkrise und „Übernahmen“	Die staatliche Übernahme von Fannie Mae und Freddie Mac war die Unterstellung der staatlich geförderten Unternehmen (GSEs), der Federal National Mortgage Association (Fannie Mae) und der Federal Home Loan Mortgage Corporation (Freddie Mac) durch das US-Finanzministerium im September 2008. A Konservatorium ist keine Eigentumsübernahme, sondern ein Status zur Sanierung von Unternehmen. Der Warrant, den das US-Finanzministerium gekauft hat, war nur autorisiert, den Steuerzahler zu schützen (12 US-Code §1719(g)(1)(B)(iii)), daher wird er aufgehoben, sobald das US-Finanzministerium seine Investition zurückerhält. Es war eines der Finanzereignisse unter vielen in der Subprime-Hypothekenkrise. Am 6. September 2008 gab der Direktor der Federal Housing Finance Agency (FHFA), James B. Lockhart III, seine Entscheidung bekannt, die beiden GSEs in eine von der FHFA betriebene Konservatoriumsgruppe einzubringen.[1][2][3] Auf derselben Pressekonferenz erklärte US-Finanzminister Henry Paulson, dass er die Entscheidung, die beiden GSEs als Konservatorium zu vereinigen, voll und ganz unterstützte, und dass er darauf hinwies, „dass die Konservatoriumsfunktion die einzige Form sei, in der ich Steuergelder an die GSEs binden würde. " Er sagte weiter: "Ich führe den heutigen Handlungsbedarf in erster Linie auf den inhärenten Konflikt und das fehlerhafte Geschäftsmodell, das in die GSE-Struktur eingebettet ist, und auf die anhaltende Wohnungskorrektur zurück."[1] Am selben Tag erklärte der Vorsitzende der Federal Reserve Bank, Ben Bernanke, unterstützend: "Ich unterstütze nachdrücklich sowohl die Entscheidung von FHFA-Direktor Lockhart, Fannie Mae und Freddie Mac als Konservatorium zu unterstellen, als auch die Maßnahmen von Finanzminister Paulson, um die finanzielle Solidität dieser zu gewährleisten." zwei Unternehmen."[4] Am nächsten Tag wurde Herbert M. Allison zum CEO von Fannie Mae ernannt. Er kam von TIAA-CREF.[5]		383	383

		» „Die HSH Nordbank ist das reinste Milliardengrab. Auch an dieser 2003 in eine Aktiengesellschaft umgewandelten ehemaligen öffentlichen Landesbank besitzt der Finanzinvestor J.C. Flowers 25,67 Prozent des Kapitals, was angesichts der Erfahrungen mit der Hypo Real Estate nichts Gutes ahnen lässt. Hauptaktionäre sind aber die Stadt Hamburg mit 30,41 Prozent und Schleswig-Holstein mit 29,10 Prozent. Eine Chronik des Versagens: #7. November 2007: Die HSH Nordbank räumt erstmals Belastungen aus der US-Immobilienkrise ein. Sie schreibt 91 Millionen Euro im Wertpapiergeschäft ab und stockt die Risikovorsorge auf 319 Millionen Euro auf. #10. März 2008: Die Bank erklärt, sie sei in der Finanzkrise bislang mit einem blauen Auge davongekommen. Der geplante Börsengang wird wegen der niedrigen Bewertung von Bankaktien vorläufig abgesagt. #20. Mai 2008: Die Anteilseigner der Bank stellen zwei Milliarden Euro frisches Kapital zur Verfügung, um das operative Geschäft zu stärken. #8. September 2008: Die Abschreibungen für das erste Halbjahr belaufen sich nun auf 511 Millionen Euro, der Konzernüberschuss schmilzt auf 129 Millionen Euro zum Halbjahr. #19. September 2008: Die Bank zieht ihre Gewinnprognose zurück. #24. September 2008: Nach dem Zusammenbruch der US-Investmentbank Lehman Brothers bestätigt die Bank weitere Abschreibungen über 500 Millionen Euro für das 3. Quartal. Damit steigen die gesamten Belastungen auf mehr als 2,3 Milliarden Euro. #3. November 2008: Die HSH Nordbank beantragt bis zu 30 Milliarden Euro an Staatsbürgschaften aus dem Rettungsschirm. #10. November 2008: Der Aufsichtsrat nimmt Bergers Rücktrittsangebot an. Nachfolger wird der bisherige Finanzvorstand Dirk Jens Nonnenmacher. #16. Dezember 2008: Vorstand und Aufsichtsrat diskutieren eine strategische Neuausrichtung des Instituts. Die Bank soll sich auf ihre Kerngeschäftsfelder konzentrieren, 750 Stellen abbauen und die Bilanzsumme von mehr als 200 auf 120 Milliarden Euro verringern. Weitere Abschreibungen von 450 Millionen Euro werden bekanntgegeben. #4. Februar 2009: Die Bank streicht die Boni komplett. #13. Februar 2009: Die Bank veröffentlicht als vorläufige Zahlen einen Jahresverlust von 2,8 Milliarden Euro für das Jahr 2008. Zum Überleben benötigt die HSH eine Eigenkapitalspritze von drei Milliarden Euro sowie Schutzgarantien von zehn Milliarden Euro von Hamburg und Schleswig-Holstein. #17. Februar 2009: Die Bank kündigt den Abbau von 1100 statt 750 Arbeitsplätzen an und will bis 2012 etwa 3250 Vollzeitstellen aufweisen.“ #18. Februar 2009: Die Bank bestätigt eine weitere		384	384

2008-09-08	Finanzkrise und „Übernahmen“ LEHMANN BROTHERS Zusammenbruch	» „Die HSH Nordbank ist das reinste Milliardengrab. Auch an dieser 2003 in eine Aktiengesellschaft umgewandelten ehemaligen öffentlichen Landesbank besitzt der Finanzinvestor J.C. Flowers 25,67 Prozent des Kapitals, was angesichts der Erfahrungen mit der Hypo Real Estate nichts Gutes ahnen lässt. Hauptaktionäre sind aber die Stadt Hamburg mit 30,41 Prozent und Schleswig-Holstein mit 29,10 Prozent. Eine Chronik des Versagens: #7. November 2007: Die HSH Nordbank räumt erstmals Belastungen aus der US-Immobilienkrise ein. Sie schreibt 91 Millionen Euro im Wertpapiergeschäft ab und stockt die Risikovorsorge auf 319 Millionen Euro auf. #10. März 2008: Die Bank erklärt, sie sei in der Finanzkrise bislang mit einem blauen Auge davongekommen. Der geplante Börsengang wird wegen der niedrigen Bewertung von Bankaktien vorläufig abgesagt.		385	385
2008-09-08	Finanzkrise und „Übernahmen“ LEHMANN BROTHERS Zusammenbruch	#20. Mai 2008: Die Anteilseigner der Bank stellen zwei Milliarden Euro frisches Kapital zur Verfügung, um das operative Geschäft zu stärken. #8. September 2008: Die Abschreibungen für das erste Halbjahr belaufen sich nun auf 511 Millionen Euro, der Konzernüberschuss schmilzt auf 129 Millionen Euro zum Halbjahr. #19. September 2008: Die Bank zieht ihre Gewinnprognose zurück. #24. September 2008: Nach dem Zusammenbruch der US-Investmentbank Lehman Brothers bestätigt die Bank weitere Abschreibungen über 500 Millionen Euro für das 3. Quartal. Damit steigen die gesamten Belastungen auf mehr als 2,3 Milliarden Euro. #3. November 2008: Die HSH Nordbank beantragt bis zu 30 Milliarden Euro an Staatsbürgschaften aus dem Rettungsschirm. #10. November 2008: Der Aufsichtsrat nimmt Bergers Rücktrittsangebot an. Nachfolger wird der bisherige Finanzvorstand Dirk Jens Nonnenmacher. #16. Dezember 2008: Vorstand und Aufsichtsrat diskutieren eine strategische Neuausrichtung des Instituts. Die Bank soll sich auf ihre Kerngeschäftsfelder konzentrieren, 750 Stellen abbauen und die Bilanzsumme von mehr als 200 auf 120 Milliarden Euro verringern. Weitere Abschreibungen von 450 Millionen Euro werden bekanntgegeben.		386	386
2008-09-08	Finanzkrise und „Übernahmen“ LEHMANN BROTHERS Zusammenbruch	#4. Februar 2009: Die Bank streicht die Boni komplett. #13. Februar 2009: Die Bank veröffentlicht als vorläufige Zahlen einen Jahresverlust von 2,8 Milliarden Euro für das Jahr 2008. Zum Überleben benötigt die HSH eine Eigenkapitalspritze von drei Milliarden Euro sowie Schutzgarantien von zehn Milliarden Euro von Hamburg und Schleswig-Holstein. #17. Februar 2009: Die Bank kündigt den Abbau von 1100 statt 750 Arbeitsplätzen an und will bis 2012 etwa 3250 Vollzeitstellen aufweisen.“ #18. Februar 2009: Die Bank bestätigt eine weitere Ausschüttung von 200 Millionen Euro Dividende. Die Informationspolitik der Bank wird von Politikern und Gewerkschaften heftig kritisiert. #20. Februar 2009: Nach einem Gespräch im Berliner Finanzministerium ist klar, dass die Eigentümer der HSH Nordbank nicht auf Unterstützung des SoFFin rechnen können, ehe nicht die Altlasten bereinigt sind.		387	387

2008-09-08	Finanzkrise und „Übernahmen“ LEHMANN BROTHERS Zusammenbruch	#23. Februar 2009: Der Aufsichtsratsvorsitzende der HSH Nordbank, Wolfgang Peiner, kündigt seinen Rückzug Ende April an und begründet diesen Schritt mit der fehlenden Perspektive für einen Börsengang. #24. Februar 2009: Die Landesregierungen beschließen über die von der Bank geforderten Kapitalerhöhung und die Schutzgarantien. #24. März 2009: Auf Druck der EU-Kommission verzichtet die HSH auf die geplante Dividendenzahlung. #30. Juni 2009: Nach einem Personalwechsel sitzen keine politischen Vertreter der Haupteigner Hamburg und Schleswig-Holstein mehr im Aufsichtsrat. Gleichzeitig wird bekannt, dass der Hamburger Senat der Führungsriege der HSH Nordbank nun doch Boni zahlen will. #10. Juli 2009: Trotz Geheimhaltung sickert durch, dass Vorstandschef Jens Nonnenmacher Bonuszahlungen von 2,9 Millionen Euro erhält.“ #Auszug aus: Thomas Wieczorek. „Die geplünderte Republik.“ « #		388	388
2009-01-01	WHO Pandemieplan 2009 Leitlinien	Pandemic influenza preparedness and response: a WHO guidance document. 1.Influenza, Human - epidemiology. 2.Influenza, Human - prevention and control. 3.Disease outbreaks - prevention and control. 4.Epidemiologic surveillance. 5.Health planning. 6.Guidelines. I.WHO Global Influenza Programme. II.World Health Organization. ISBN 978 92 4 154768 0 (NLM classification: WC 515) © World Health Organization 2009. Reprinted 2010. PAGE 24 ff. DESCRIPTION #PHASE 1 #No animal influenza virus circulating among animals has been reported to cause infection in humans. #PHASE 2 #An animal influenza virus circulating in domesticated or wild animals is known to have caused infection in humans and is therefore considered a specific potential pandemic threat. #PHASE 3 #An animal or human-animal influenza reassortant virus has caused sporadic cases or small clusters of disease in people, but has not resulted in human-to-human transmission sufficient to sustain community-level outbreaks. #PHASE 4 #Human-to-human transmission (H2H) of an animal or human-animal influenza reassortant virus able to sustain community-level outbreaks has been verified. #PHASE 5 #The same identified virus has caused sustained community level outbreaks in two or more countries in one WHO region. #PHASE 6 #In addition to the criteria defined in Phase 5, the same virus has caused sustained community level outbreaks in at least one other country in another WHO region. #POST-PEAK PERIOD #Levels of pandemic influenza in most countries with adequate surveillance have dropped below peak levels. #POSSIBLE NEW WAVE #Level of pandemic influenza activity in most countries with adequate surveillance rising again. #POST-PANDEMIC PERIOD #Levels of influenza activity have returned to the levels seen for seasonal influenza in most countries with adequate surveillance.	SOURCE: https://www.ncbi.nlm.nih.gov/books/NBK143062/pdf/Bookshelf_NBK143062.pdf LDOD: 2023-04-21_17.55	389	389

2009-01-01	WHO Pandemieplan 2009 Leitlinien	Darin Änderung der Pandemie-Kriterien pp. 24 ff. #Tabel 1: PANDEMIC PHASE DESCRIPTIONS #DESCRIPTION #PHASE 1 No animal influenza virus circulating among animals has been reported to cause infection in humans. #PHASE 2 An animal influenza virus circulating in domesticated or wild animals is known to have caused infection in humans and is therefore considered a specific potential pandemic threat. #PHASE 3 An animal or human-animal influenza reassortant virus has caused sporadic cases or small clusters of disease in people, but has not resulted in human-to-human transmission sufficient to sustain community-level outbreaks. #PHASE 4 Human-to-human transmission (H2H) of an animal or human-animal influenza reassortant virus able to sustain community-level outbreaks has been verified. #PHASE 5 The same identified virus has caused sustained community level outbreaks in two or more countries in one WHO region. #PHASE 6 In addition to the criteria defined in Phase 5, the same virus has caused sustained community level outbreaks in at least one other country in another WHO region. #POST-PEAK PERIOD Levels of pandemic influenza in most countries with adequate surveillance have dropped below peak levels. #POSSIBLE NEW WAVE Level of pandemic influenza activity in most countries with adequate surveillance rising again. #POST-PANDEMIC PERIOD Levels of influenza activity have returned to the levels seen for seasonal influenza in most countries with adequate surveillance. DATA: Bookshelf_NBK143062.pdf		390	390
2009-01-01	WHO Pandemieplan 2009 Leitlinien	World Health Organization. (2009). Front Matter. In PANDEMIC INFLUENZA PREPAREDNESS AND RESPONSE (p. [i]-02). World Health Organization. WHO Pandemic influenza preparedness and response: a WHO guidance document. 1.Influenza, Human - epidemiology. 2.Influenza, Human - prevention and control. 3.Disease outbreaks - prevention and control. 4.Epidemiologic surveillance. 5.Health planning. 6.Guidelines. I.WHO Global Influenza Programme. II.World Health Organization. ISBN 978 92 4 154768 0 (NLM classification: WC 515), 2009, Reprint 2010 These guidelines were edited by Jum Kanokporn Coninx, Keiji Fukuda, Hande Harmanci, Kidong Park, Mary Chamberland, Tamara Curtin Niemi, Elisabeth (Isis) Pluut and Claudia Vivas of the Global Influenza Programme in the Health Security and Environment Cluster of the World Health Organization.	http://www.jstor.org/stable/resrep27905.1 (APA	391	391

2009-03-12	Roche Genentech-Deal Roche Avastin vgl. Novartis Lucensis	Handelsblatt: "Einigung Megadeal: **Roche sichert sich Genentech komplett. Der Basler Pharmariese Roche zahlt für die vollständige Übernahme seiner US-Biotechnologietochter Genentech den höchsten Übernahmepreis in der Schweizer Wirtschaftsgeschichte**. 12.03.2009 - 12:23 Uhr Nach acht Monaten Übernahmekampf kann Roche Genentech komplett übernehmen. HB BASEL. Größte Übernahme in der Schweizer Firmengeschichte: **Der Pharmakonzern Roche übernimmt nach monatelangem Tauziehen seine US-Biotechnologietochter Genentech komplett. Für 46,8 Mrd. US- Dollar (rund 37 Mrd Euro) kauft Roche die restlichen Genentech- Anteile von 44 Prozent.** Das berichtete das Unternehmen am Donnerstag in Basel. Der Pharmariese hält bereits seit 1990 eine Mehrheitsbeteiligung an dem 1976 gegründeten amerikanischen Unternehmen und besitzt derzeit 56 Prozent. Mit der Übernahme sichert sich Roche den direkten Zugriff auf umsatzstarke Krebsmittel wie den Kassenschlager Avastin. Roche war im Juli vergangenen Jahres mit einer Offerte von 89,9 Dollar je Aktie ins Rennen gegangen und zahlt nun 95 Dollar je Titel." Vgl. André Hoffman, CEO, Roche. Vgl. Jakobs (2017): S. 395-397. DATA: 20090312 Einigung Megadeal Roche sichert sich Genentech komplett.pdf	https://www.handelsblatt.com/unternehmen/industrie/einigung-megadeal-roche-sichert-sich-genentech-komplett/v_detail_tab_print/3133082.html	392	392
2009-03-18	Schweinegrippe/ swine flu	Federal District of Mexico begins to pick up cases of swine flu.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	393	393
2009-03-28	Schweinegrippe/ swine flu	Earliest onset date of swine flu reaching the United States, according to the CDC.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	394	394
2009-04-01	Angst und Schweinegrippe	Profiteure der Angst Das Geschäft mit der Schweinegrippe https://www.youtube.com/watch?v=kKkQH6JO4n8#ARTE SCHWEINEGRIPPE Pandemie#ARTE-Sendung: Profiteure der Angst Das Geschäft mit der Schweinegrippe#31.110 Aufrufe 01.10.2020	https://www.youtube.com/watch?v=kKkQH6JO4n8	395	395
2009-04-01	Epidemiestufe anheben	Das Anheben auf die nächste Epidemistufe beutet Investitionen in Milliardenhöhe in Impfstoffe und Medikamente (Video 7.30 min) Vgl. Elena Pasca Forum Pharmacritique "Die Empfehlungen der WHO verursachen einen starken politischen Druck" RKI empfiehlt die Medikamentenvorräte aufzustocken etc.		396	396
2009-04-01	NATO Beitrittsvertrag 16	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of the Republic of Croatia	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	397	397
2009-04-01	NATO Beitrittsvertrag 15	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of the Republic of Albania	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	398	398
2009-04-21	Schweinegrippe/ swine flu	CDC laboratories confirm two cases in California. Three additional cases confirmed the next day, with two more in Texas added the day after.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	399	399

2009-04-23	Schweinegrippe/ swine flu	Officials issue orders to close schools in Mexico City, beginning a process of limiting public crowds. Three major soccer [futbol] games around Mexico City close stadium gates to all fans the weekend of April 25-26, with games broadcast on television. Stadium closures continue through May 2-3.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	400	400
2009-04-25	Schweinegrippe/ swine flu	WHO director-general, Margaret Chan calls the flu problem "a public health emergency of international concern ".	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	401	401
2009-04-27	Schweinegrippe/ swine flu	Canada reports six cases of swine flu and Spain reports one. In the United States 40 people have flu confirmed. In Mexico 26 cases are confirmed, with 7 deaths resulting. Estimates for the true number of deaths hover around 80.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	402	402
2009-04-27	Schweinegrippe/ swine flu	The WHO raises pandemic alert level to 4 having confirmed human-to-human transmission able to cause 'community-level outbreaks'. "Phase 4 indicates a significant increase in risk of a pandemic but does not necessarily mean that a pandemic is a forgone conclusion," says the organisation	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	403	403
2009-04-28	Schweinegrippe/ swine flu	Seven countries are now reporting confirmed cases of H1N1 swine flu: the United States, Mexico, Canada, New Zealand, the United Kingdom, Israel and Spain.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	404	404
2009-04-29	Schweinegrippe/ swine flu	nature news article Published: 29 April 2009	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	405	405
2009-04-29	Schweinegrippe/ swine flu	A new strain of swine flu - influenza A (H1N1) - is spreading around the globe. This timeline will be continually updated with key dates, drawing on authoritative information from the World Health Organization (WHO), the US Centers for Disease Control and Prevention (CDC) and other sources. For more on the situation see the Nature News swine flu special, and read updates on The Great Beyond blog.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	406	406
2009-04-29	Schweinegrippe/ swine flu	The WHO raises pandemic level alert to phase 5, "a strong signal that a pandemic is imminent". First swine-flu death outside Mexico reported as a baby dies in Texas. Germany joins European countries with H1N1 and confirms three swine flu cases. The WHO confirms 7 more cases in Canada, bringing the total number there to 13.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	407	407
2009-04-30	Schweinegrippe/ swine flu	Austria, Switzerland and the Netherlands join the WHO list of countries with confirmed cases. The agency also announces it will refer to the virus not as swine flu but as influenza A(H1N1).	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	408	408

2009-04-30	WHO Grippepandemie-Richtlinien geändert WHO-Pandemie-Definition geändert um Pandemie schneller ausrufen zu können Medienkampagne Panikmache?	**NEUE Grippepandemieleitlinien DATA: WHO Pandemic influenza preparedness and response 2009 9789241547680_eng.pdf.** Siehe auch unter WHO: 9789241547680_eng.pdf (1.224MB) DATA: 20090426 WHO Pandemic Influenza Prepardness and Response 9129_PIPGuidance09.pdf ALTE: WHO Global Influenza Preparedness Plan. The role of WHO and recommendations for national measures before and during pandemics, World Health Organization. 2005 (WHO/CDS/CSR/GIP/2005.5) http://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/68998/WHO_CDS_CSR_GIP_2005.5.pdf;jsessionid=B6470B91088AB1A12B3915EED3C4AB89?sequence=1 Zitat aus 2005: Medienkampagne Panikmache?	https://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/44123/9789241547680_eng.pdf?sequence=1&isAllowed=y	409	409
2009-05-01	WHO-Pandemie Definition geändert um Pandemie schneller ausrufen zu können##DATUM	WHO Änderung der Definitionen zur Ausrufung einer Pandemie WHO Pandemic Phase Descriptions and Main actions by phase (Siehe Minute 4.20) Jetzt genügt, dass sich der erreger in mindesten 2 der insegsamt 6 Regionen der Welt ausbreitet.Prof. Dr. Harald Schweim, Pharmazeut damals Uni Bonn, sah das als Fehler an zumal auch nicht der Grad an Schwere verücksichtigt wird... (Siehe Min 5:00) "weil das Wort Pandemie dicht an dem Wort Panik dran ist, und genau dieses auslöst und der Schweregrad einbezogen ist... und im Vergleich zu dem was wirklich passiert, ist das hier alles überzogen. Dominik LeGros Leiter der Krisenmanager bei der WHO mitverantwortlich. Krisensaal. Ausrufung der Schweinegrippe eher ein bürokratischer Entscheidungsprozess "aufgrund technische Kriterien" ausgelöst... Def geändert... warum. Wie viele Menschen weltweit sterben oder erkranken ist kein Kriterium mehr für die Ausrufung einer Pandemie (Min 6.38)	Früher Bedingung Enormer Anstieg in mehreren Staaten Bedingung heut nicht mehr der Fall	410	410
2009-05-01	WHO-Pandemie Definition geändert um Pandemie schneller ausrufen zu können##DATUM	WHO Änderung der Definitionen zur Ausrufung einer Pandemie WHO Pandemic Phase Descriptions and Main actions by phase (Siehe Minute 4.20) Jetzt genügt, dass sich der erreger in mindesten 2 der insegsamt 6 Regionen der Welt ausbreitet.Prof. Dr. Harald Schweim, Pharmazeut damals Uni Bonn, sah das als Fehler an zumal auch nicht der Grad an Schwere verücksichtigt wird... (Siehe Min 5:00) "weil das Wort Pandemie dicht an dem Wort Panik dran ist, und genau dieses auslöst und der Schweregrad einbezogen ist... und im Vergleich zu dem was wirklich passiert, ist das hier alles überzogen. Dominik LeGros Leiter der Krisenmanager bei der WHO mitverantwortlich. Krisensaal. Ausrufung der Schweinegrippe eher ein bürokratischer Entscheidungsprozess "aufgrund technische Kriterien" ausgelöst... Def geändert... warum. Wie viele Menschen weltweit sterben oder erkranken ist kein Kriterium mehr für die Ausrufung einer Pandemie (Min 6.38)	Früher Bedingung Enormer Anstieg in mehreren Staaten Bedingung heut nicht mehr der Fall	411	411
2009-05-01	DATUM	WHO Änderung der Definitionen zur Ausrufung einer Pandemie	Früher Bedingung Enormer Anstieg in mehreren Staaten Bedingung heut nicht mehr der Fall	412	412

2009-05-01	Schweinegrippe/ swine flu	As of this morning, 331 cases of H1N1 have been reported in 11 countries. According to the WHO, the worst outbreaks are still in Mexico (156 cases and nine deaths) and the United States (109 cases and one death).	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	413	413
2009-05-02	Schweinegrippe/ swine flu	China (Hong Kong special administrative region), Costa Rica, Denmark, France, and the Republic of Korea join the list. Total cases reported to the WHO are now at 658 in 16 countries. Canadian authorities announce that H1N1 has been detected in a swine herd in Alberta. The pigs likely caught the virus from a Canadian who had recently visited Mexico, making this the first known case of human-to-animal transmission.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	414	414
2009-05-03	Schweinegrippe/ swine flu	Ireland and Italy each report one case. 898 cases are now reported.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	415	415
2009-05-04	Schweinegrippe/ swine flu	Colombia joins the club. There are now 985 cases in 20 countries. Mexico is up to 25 deaths, but officials there say the disease seems to be on the decline.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	416	416
2009-05-05	Schweinegrippe/ swine flu	Mexico's H1N1 shutdown should begin to ease tomorrow, with restaurants and cafes set to reopen. The latest WHO figures say the virus has now spread to 21 countries. Mexico has reported 590 cases and 25 deaths while the United States has However, the Texas Department of State Health Services has confirmed a second person has died in the United States. The DSHS says a woman with "chronic underlying health conditions" died earlier this weekreported 286 cases and one death. The following countries have reported cases but no deaths: Austria, Canada, China (Hong Kong Special Administrative Region), Costa Rica, Colombia, Denmark, El Salvador, France, Germany, Ireland, Israel, Italy, Netherlands, New Zealand, Portugal, Republic of Korea, Spain, Switzerland and the United Kingdom.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	417	417
2009-05-06	Schweinegrippe/ swine flu	WHO confirms swine flu cases in Sweden and Guatemala.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	418	418
2009-05-07	Schweinegrippe/ swine flu	Worldwide confirmed cases are now at 2,371.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	419	419
2009-05-08	Schweinegrippe/ swine flu	Brazil reports four cases, bringing the number of affected countries to 25. Deaths now stand at 44 worldwide, with 2,500 confirmed cases. Most newly reported cases in new areas, the WHO says, come from travelers returning from affected areas. The CDC reports that hospitalization rates in the US are coming down, to 3.5%, as testing expands to include milder cases. The Harvard School of Public Health releases a poll in which 83% of Americans polled say they are satisfied with the way public health officials have managed the outbreak. Still, 48% of parents with children in school think they or a family member will come down with H1N1 in the next year	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	420	420
2009-05-11	Schweinegrippe/ swine flu	The WHO has confirmed swine flu deaths in Canada and Costa Rica, bringing the total number of countries where fatalities have occurred to four. Mexico has reported 48 deaths and the United States three. Worldwide, 30 countries have officially reported 4694 cases.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	421	421
2009-05-11	Schweinegrippe/ swine flu	A modeling study in Science suggests that the virus spreads at a rate comparable to that of previous influenza pandemics	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	422	422

2009-05-12	Schweinegrippe/ swine flu	The CDC notes that it is seeing some severe complications in cases of H1N1 in pregnant women, including one death in the US.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	423	423
2009-05-13	Schweinegrippe/ swine flu	As of this morning, 33 countries have reported 5,728 cases of H1N1 to the WHO.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	424	424
2009-05-18	Schweinegrippe/ swine flu	The day it confirmed that 8,829 H1N1 cases have been reported in 40 countries, the WHO has cautioned against complacency. "This virus may have given us a grace period, but we do not know how long this grace period will last," said Margaret Chan, WHO director-general. "No one can say whether this is just the calm before the storm." However the pandemic alert level is still at five today, one level below a full pandemic	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	425	425
2009-05-20	Schweinegrippe/ swine flu	Worldwide case numbers have passed the scientifically meaningless but impressive sounding 10,000-case mark. Total number: 10,243.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	426	426
2009-05-22	Schweinegrippe/ swine flu	Australia raises its alert level to 'Contain', even as the Mexican government relaxes its restrictions in Mexico City.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	427	427
2009-05-27	Schweinegrippe/ swine flu	A New England Journal of Medicine article argues, in response to suggestions that the WHO evaluate its criteria for moving to phase 6 and declaring a pandemic, that "the global extent of a pandemic should be described objectively and should be just one factor in decisions about how to respond."	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	428	428
2009-06-01	Schweinegrippe/ swine flu	June opens with 17,410 cases reported in 62 countries, including newbies like the Bahamas and Estonia. The death toll in Mexico stands at 97. In the US there are or have been cases in all 50 states, including 17 deaths, according to the CDC. MedImmune, a biotechnology firm in Gaithersburg, Maryland, wins a $90 million contract from the federal government to begin developing a live attenuated vaccine for H1N1.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	429	429
2009-06-02	Schweinegrippe/ swine flu	The WHO says it is inching closer to moving its pandemic alert status to phase 6, which would denote official global pandemic status.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	430	430
2009-06-03	Schweinegrippe/ swine flu	The CDC's Morbidity and Mortality Weekly Report suggests that the outbreak in Mexico may have peaked in late April.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	431	431
2009-06-08	Schweinegrippe/ swine flu	The WHO adds a death in the Dominican Republic to its list, bringing the number of countries that have reported deaths to six.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	432	432
2009-06-09	Schweinegrippe/ swine flu	The WHO reports that Inuit communities in Canada may be particularly hard-hit. It continues to face questions as to why a full-blown pandemic has not been declared.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	433	433
2009-06-11	Schweinegrippe/ swine flu	Phase 6 has been declared. The world is in a full-blown influenza pandemic for the first time in 41 years.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	434	434
2009-06-14	Schweinegrippe/ swine flu	The first swine flu death in Europe has been reported. A woman in Scotland who died with H1N1 had "underlying health conditions", according to the Scottish government.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	435	435
2009-06-19	Schweinegrippe/ swine flu	South Africa confirms its first case of swine flu - offically marking the disease's spread into sub-Saharan Africa.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	436	436
2009-06-22	Schweinegrippe/ swine flu	Chinese state news source Xinhua reports tests have begun on the first H1N1 vaccine developed in the country.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	437	437

2009-06-24	Schweinegrippe/ swine flu	Argentinian authorities report that a pig at a pig farm in Buenos Aires province has tested positive for the novel H1N1 strain, making it only the second known swine infection outside of Canada	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	438	438
2009-06-29	Schweinegrippe/ swine flu	The first case of Tamiflu resistant swine flu has been reported in Denmark	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	439	439
2009-06-29	H1N1 Virus der Spanischen Grippe ist noch vorhanden Fortbestand der Viren. Grippeviren, Pandemie Gefahr, Bioterrorismus, Vogelgrippe, Angstverbreitung, Panikmache, Phobie auslösend	The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus David M. Morens, M.D., Jeffery K. Taubenberger, M.D., Ph.D., and Anthony S. Fauci, M.D. It is not generally appreciated that descendents of the H1N1 influenza A virus that caused the cata- strophic and historic pandemic of 1918–1919 have persisted in humans for more than 90 years and have continued to contribute their genes to new viruses, causing new pandemics, epidemics, and epi- zootics (see table). The current international pandemic caused by a novel inf luenza A (H1N1) virus derived from two unrelated swine viruses, one of them a derivative of the 1918 human virus,3 adds to the complexity surrounding this persistent progenitor virus, its descendants, and its several lineages (see diagram). . # Das anhaltende Erbe des Influenzavirus von 1918 David M. Morens, M.D., Jeffery K. Taubenberger, M.D., Ph.D., und Anthony S. Fauci, M.D Die katastrophale und historische Pandemie von 1918–1919 überdauern seit mehr als 90 Jahren Menschen und tragen weiterhin ihre Gene zu neuen Viren bei, die neue Pandemien, Epidemien und Tierseuchen verursachen (siehe Tabelle). Die aktuelle internationale Pandemie, die durch ein neuartiges Influenza-A-Virus (H1N1) verursacht wird, das von zwei nicht verwandten Schweineviren stammt, von denen eines ein Derivat des menschlichen Virus von 1918 ist,3 trägt zu der Komplexität bei, die dieses persistente Vorläufervirus, seine Nachkommen und mehrere umgibt Linien (siehe Diagramm). ## David M. Morens, M.D., Jeffery K. Taubenberger, M.D., Ph.D., and Anthony S. Fauci, M.D. (2009): The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus. In: n engl j med 361;3 nejm.org july 16, 2009 Downloaded from www.nejm.org at HHS LIBRARIES CONSORTIUM on August 27, 2009 . Copyright © 2009 Massachusetts Medical Society. All rights reserved. P.225 -229. This article (10.1056/NEJMp0904819) was published on June 29, 2009, at NEJM.org.	David M. Morens, M.D., Jeffery K. Taubenberger, M.D., Ph.D., and Anthony S. Fauci, M.D. (2009): The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus. In: n engl j med 361;3 nejm.org july 16, 2009 Downloaded from www.nejm.org at HHS LIBRARIES CONSORTIUM on August 27, 2009 . Copyright © 2009 Massachusetts Medical Society. All rights reserved. P.225 -229. # https://www.google.de/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwjL9_qLtJj9AhWASvEDHbPxD4cQFnoECAwQAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.nejm.org%2Fdoi%2Ffull%2F10.1056%2Fnejmp0904819&usg=AOvVaw3UZtWQGhf-g5Rz5gcS4z9i #https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/nejmp0904819	440	440
2009-07-02	Schweinegrippe/ swine flu	Japan's health ministry reports that it too has detected a case of Tamiflu resistant H1N1. The UK moves its swine flu response from 'containment' to 'treatment'. "Our national focus should be on treating the increasing numbers affected by swine flu," says health minister Andy Burnham.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	441	441

2009-07-05	WHO-Pandemie-Definition geändert um Pandemie schneller ausrufen zu können	WHO Anhebung der Pandemiewarnstufe WHO April 2009 Tabel 1: PANDEMIC PHASE DESCRIPTIONS PHASE 1 -No animal influenza virus circulating among animals has been reported to cause infection in humans. ##PHASE 2 -An animal influenza virus circulating in domesticated or wild animals is known to have caused infection in humans and is therefore considered a specific potential pandemic threat. ##PHASE 3 -An animal or human-animal influenza reassortant virus has caused sporadic cases or small clusters of disease in people, but has not resulted in human-to-human transmission sufficient to sustain community-level outbreaks. ##PHASE 4 -Human-to-human transmission (H2H) of an animal or human-animal influenza reassortant virus able to sustain community-level outbreaks has been verified. ##PHASE 5 -The same identified virus has caused sustained community level outbreaks in two or more countries in one WHO region. ##PHASE 6 -In addition to the criteria defined in Phase 5, the same virus has caused sustained community level outbreaks in at least one other country in another WHO region. ##POST-PEAK PERIOD -Levels of pandemic influenza in most countries with adequate surveillance have dropped below peak levels. ##POSSIBLE NEW WAVE -Level of pandemic influenza activity in most countries with adequate surveillance rising again. ##POST-PANDEMIC PERIOD -Levels of influenza activity have returned to the levels seen for seasonal influenza in most countries with adequate surveillance.##	**Das Anheben auf die nächste Epidemistufe beutet Investitionen in Milliardenhöhe in Impfstoffe und Medikamente (Video 7.30 min) Vgl. Elena Pasca Forum Pharmacritique "Die Empfehlungen der WHO verursachen einen starken politischen Druck" RKI empfiehlt die Medikamentenvorräte aufzustocken etc.**	442	442
2009-07-05	WHO-Pandemie-Definition geändert um Pandemie schneller ausrufen zu können	**Das Anheben auf die nächste Epidemiestufe beutet Investitionen in Milliardenhöhe in Impfstoffe und Medikamente (Video 7.30 min) Vgl. Elena Pasca Forum Pharmacritique "Die Empfehlungen der WHO verursachen einen starken politischen Druck" RKI empfiehlt die Medikamentenvorräte aufzustocken etc.**		443	443
2009-07-05	WHO-Pandemie-Definition geändert um Pandemie schneller ausrufen zu können. Anhebung der Gefahrenstufe Schweinegrippe	**Die Leiterin der WHO-Impfstoffabteilung die Französin Marie Paul Kieny, die zuvor für einen Impfstoffhersteller gearbeitet hatte, stand einem geheim tagenden Gremium vor, das die Einschätzung der Epedemischen Lage und Epedemiegefahr zu beurteilen hatte. Sie hoben die Gefahrenstufe für die Schweinegrippe an. Das Anheben auf die nächste Epidemiestufe beutet Investitionen in Milliardenhöhe in Impfstoffe und Medikamente (Video 7.30 min) Vgl. Elena Pasca Forum Pharmacritique "Die Empfehlungen der WHO verursachen einen starken politischen Druck" RKI empfiehlt die Medikamentenvorräte aufzustocken etc. (Vgl. Seite 8)**	**DATA: Die WHO am Bettelstab Was gesund ist_ bestimmt Bill Gates - SWR2.pdf**	444	444

2009-07-05	WHO-Pandemie-Definition geändert um Pandemie schneller ausrufen zu können. Anhebung der Gefahrenstufe Schweinegrippe	**Im Jahre 2009 hat die WHO vor einer weltweiten Schweinegrippe-Pandemie gewarnt. Die nicht eingetroffen ist, aber der Pharmaindustrie ein Milliardengeschäft mit den Impfstoffen eingebracht hat. Das gab Ärger. Die WHO habe überreagiert.**	**DATA: Die WHO am Bettelstab Was gesund ist_ bestimmt Bill Gates - SWR2.pdf**	445	445
2009-07-05	WHO-Pandemie-Definition geändert um Pandemie schneller ausrufen zu können. Anhebung der Gefahrenstufe Schweinegrippe	**An der Schweinegrippen-Panik verdiente nur die Pharmaindustrie Als 2009 die Schweinegrippe ausbrach und ein kleines Gremium innerhalb der WHO den globalen Notstand ausrief, produzierten die Pharmariesen im Hintergrund schon ihre Impfsto%e. Mit ihren Warnungen vor der Pandemie löste die WHO eine weltweite Panik aus. Dadurch wurden wiederrum die Regierungen unter Druck gesetzt, ihre Lager rasch mit Impfstoffen und Medikamenten gegen die Schweinegrippe zu füllen. Allein die Bundesregierung kaufte damals Impfstoffe und Grippemittel im Wert von 450 Millionen Euro. Als die Pandemie ausblieb, mussten die Medikamente vernichtet werden. Big Pharma aber hatte Milliarden verdient – auch wenn eine Untersuchungskommission zu dem Schluss kam, die Pharmaindustrie habe die WHO-Entscheidungen zur Schweinegrippe nicht beeinflusst**	**DATA: Die WHO am Bettelstab Was gesund ist_ bestimmt Bill Gates - SWR2.pdf**	446	446

2009-07-05	Firma ViroClinics Rotterdam, die Impfstoffe gegen die Schweinegrippe # Osterhaus, seit 2014 Direktor des Research Center for Emerging Infections and Zoonoses an der Tierärztlichen Hochschule Hannover	IMPFSTOFFSKANDAL Schweinegrippe #ZITAT: Germinal Civikov 14.02.2021: Mit diesem Rätsel werde ich wohl noch eine Weile leben müssen, allerdings auch meinerseits mit einer Kränkung. Besonders, wenn ich den im Fernsehen wieder omnipräsenten Vieharzt und Virologen Ab Osterhaus sehe. Als WHO-Berater und Mitbegründer der Biotechnologie-Firma ViroClinics Rotterdam, die Impfstoffe gegen die Schweinegrippe herstellte, beriet er 2009 auch die Regierung, die daraufhin fieberhaft 34 Millionen Impfdosen kaufte, um die Niederländer gleich zweimal impfen zu können. Denn die Schweinegrippe, auch Mexikanische Grippe genannt, werde uns wie eine Spanische Grippe 2.0 heimsuchen, hieß es damals. Als sich die Prognose von Osterhaus nicht bestätigte, ließ die Regierung die Vakzine entsorgen. Der Steuerzahler beglich die Rechnung von 340 Millionen Euro und nach einigem parlamentarischen Gerangel wurde es um den Millionär Ab Osterhaus lange Jahre still. Und siehe da, kaum hatte Corona die Weltbühne betreten, ist auch Ab Osterhaus, seit 2014 Direktor des Research Center for Emerging Infections and Zoonoses an der Tierärztlichen Hochschule Hannover, wieder da, um uns Abend für Abend, die Presse ausgenommen, mit Rat und Tat im Endsieg gegen das Virus beizustehen. Anteile bei ViroClinics habe er keine mehr, hören wir ihn zwischendurch vergewissern.	https://keinzustand.at/germinal-civikov/die-kraenkung/	447	447
2009-07-08	Schweinegrippe/ swine flu	WHO says the three incidences of drug resistant H1N1 to date are "sporadic cases" of resistance. "At this time, there is no evidence to indicate the development of widespread antiviral resistance among pandemic H1N1 viruses."	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline Swine flu Nature.pdf	448	448

2009-07-16	H1N1 Virus der Spanischen Grippe ist noch vorhanden Fortbestand der Viren. Grippeviren, Pandemie Gefahr, Bioterrorismus, Vogelgrippe, Angstverbreitung, Panikmache, Phobie auslösend	The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus David M. Morens, M.D., Jeffery K. Taubenberger, M.D., Ph.D., and Anthony S. Fauci, M.D. It is not generally appreciated that descendents of the H1N1 influenza A virus that caused the cata- strophic and historic pandemic of 1918–1919 have persisted in humans for more than 90 years and have continued to contribute their genes to new viruses, causing new pandemics, epidemics, and epi- zootics (see table). The current international pandemic caused by a novel inf luenza A (H1N1) virus derived from two unrelated swine viruses, one of them a derivative of the 1918 human virus,3 adds to the complexity surrounding this persistent progenitor virus, its descendants, and its several lineages (see diagram). . # Das anhaltende Erbe des Influenzavirus von 1918 David M. Morens, M.D., Jeffery K. Taubenberger, M.D., Ph.D., und Anthony S. Fauci, M.D Die katastrophale und historische Pandemie von 1918–1919 überdauern seit mehr als 90 Jahren Menschen und tragen weiterhin ihre Gene zu neuen Viren bei, die neue Pandemien, Epidemien und Tierseuchen verursachen (siehe Tabelle). Die aktuelle internationale Pandemie, die durch ein neuartiges Influenza-A-Virus (H1N1) verursacht wird, das von zwei nicht verwandten Schweineviren stammt, von denen eines ein Derivat des menschlichen Virus von 1918 ist,3 trägt zu der Komplexität bei, die dieses persistente Vorläufervirus, seine Nachkommen und mehrere umgibt Linien (siehe Diagramm). ## David M. Morens, M.D., Jeffery K. Taubenberger, M.D., Ph.D., and Anthony S. Fauci, M.D. (2009): The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus. In: n engl j med 361;3 nejm.org july 16, 2009 Downloaded from www.nejm.org at HHS LIBRARIES CONSORTIUM on August 27, 2009 . Copyright © 2009 Massachusetts Medical Society. All rights reserved. P.225 -229. This article (10.1056/NEJMp0904819) was published on June 29, 2009, at NEJM.org.	David M. Morens, M.D., Jeffery K. Taubenberger, M.D., Ph.D., and Anthony S. Fauci, M.D. (2009): The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus. In: n engl j med 361;3 nejm.org july 16, 2009 Downloaded from www.nejm.org at HHS LIBRARIES CONSORTIUM on August 27, 2009 . Copyright © 2009 Massachusetts Medical Society. All rights reserved. P.225 -229. # https://www.google.de/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwjL9_qLtJj9AhWASvEDHbPxD4cQFnoECAwQAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.nejm.org%2Fdoi%2Ffull%2F10.1056%2Fnejmp0904819&usg=AOvVaw3UZtWQGhf-g5Rz5gcS4z9i #https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/nejmp0904819	449	449
2009-07-16	Schweinegrippe/ swine flu	WHO changes reporting requirements for H1N1 and abandons issuing global tables with numbers of confirmed cases for all countries. It notes that the increasing number of cases "is making it extremely difficult, if not impossible, for countries to try and confirm them through laboratory testing".	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	450	450
2009-07-22	Schweinegrippe/ swine flu	Two Australian companies say they have started human trials of their swine flu vaccines.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	451	451
2009-07-28	Schweinegrippe/ swine flu	The death of a 22 year old university student in South Africa marks the first death in sub-Saharan Africa. Confirmation of H1N1 as the cause comes 3 August.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	452	452
2009-07-29	Schweinegrippe/ swine flu	Researchers from the US Centers for Disease Control and Prevention warn that pregnant women "might be at increased risk for complications from pandemic H1N1" in a research paper in The Lancet (more on this story).	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	453	453
2009-08-03	Schweinegrippe/ swine flu	India confirms first death from H1N1, the victim being a 14-year old girl in the city of Pune.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	454	454
2009-08-21	Schweinegrippe/ swine flu	Healthy victims of swine flu should not routinely be given antiviral drugs, the World Health Organization warns.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	455	455
2009-08-24		Parallelwelt Deutsches Reich.docx		456	456

2009-08-27	Schweinegrippe#unzureichender Impfstoff##Wirksamkeit der Impfstoffe	THE NEW YORKER 22.11.2021 ZITAT:In Wahrheit sind wir nie ganz bereit für die Grippe. Wir wissen, dass es kommt, wie das erste Herbstblatt, und dennoch hat es uns im letzten Jahrhundert dreimal – 1918, 1957 und 1968 – platt gemacht und jedes Mal eine Million oder mehr getötet. Selbst in normalen Jahren infiziert die Krankheit eine Milliarde Menschen auf der ganzen Welt und tötet Hunderttausende; Eine Studie schätzt, dass dies die US-Wirtschaft jährlich fast 100 Milliarden Dollar kostet. Unsere Hauptwaffe gegen das Virus, der Grippeimpfstoff, ist völlig unzureichend. In den letzten anderthalb Jahrzehnten haben Grippeimpfstoffe in den Vereinigten Staaten nur in vierzig Prozent der Fälle Krankheiten verhindert; In besonders schlechten Jahren, als die Impfstoffe weniger genau auf die zirkulierenden Stämme abgestimmt waren, schützten sie nur zu zehn Prozent. Heute ist die Coronavirus-Pandemie zu Recht Gegenstand unserer stärksten Bemühungen. Und doch, wie die Spezialisten für Infektionskrankheiten David Morens, Jeffrey Taubenberger und Anthony Fauci 2009 in einem Artikel im New England Journal of Medicine schrieben, „leben wir in einer Pandemie-Ära, die um 1918 begann“, als die Grippe benutzte Schiffsnetze, um die Welt zu durchqueren. Seit der Pandemie von 1918 hat diese jahrhundertelange, mehrwellige Pandemie ungefähr die gleiche Anzahl von Menschen getötet.E NEW YORKER 22.11.2021:	Morens, David and Taubenberger, Jeffery and Fauci, Anthony (2009):#The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus, In: The New England journal of medicine 07-2009, Vol. 381, pp.225-229. doi: 10.1056/NEJMp0904819	457	457
2009-08-27	Schweinegrippe	FAZIT DIE GRIPPEVIREN ÄHNELN SICH ALLE	https://www.researchgate.net/publication/26328646_The_Persistent_Legacy_of_the_1918_Influenza_Virus	458	458
2009-08-27	Grippeviren Schweinegrippe	FAZIT DIE GRIPPEVIREN ÄHNELN SICH ALLE Die Impfstoffentwicklung ist eher ein Schrotschuss SHOT GUN	200090827 The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus MorensNEJMperspective2009.pdf	459	459
2009-08-27	Grippeviren	The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus MorensNEJMperspective2009.pdf		460	460

2009-08-27	Schweinegrippe#unzureichender Impfstoff##Wirksamkeit der Impfstoffe	THE NEW YORKER 22.11.2021 ZITAT:In Wahrheit sind wir nie ganz bereit für die Grippe. Wir wissen, dass es kommt, wie das erste Herbstblatt, und dennoch hat es uns im letzten Jahrhundert dreimal – 1918, 1957 und 1968 – platt gemacht und jedes Mal eine Million oder mehr getötet. Selbst in normalen Jahren infiziert die Krankheit eine Milliarde Menschen auf der ganzen Welt und tötet Hunderttausende; Eine Studie schätzt, dass dies die US-Wirtschaft jährlich fast 100 Milliarden Dollar kostet. Unsere Hauptwaffe gegen das Virus, der Grippeimpfstoff, ist völlig unzureichend. In den letzten anderthalb Jahrzehnten haben Grippeimpfstoffe in den Vereinigten Staaten nur in vierzig Prozent der Fälle Krankheiten verhindert; In besonders schlechten Jahren, als die Impfstoffe weniger genau auf die zirkulierenden Stämme abgestimmt waren, schützten sie nur zu zehn Prozent. Heute ist die Coronavirus-Pandemie zu Recht Gegenstand unserer stärksten Bemühungen. Und doch, wie die Spezialisten für Infektionskrankheiten David Morens, Jeffrey Taubenberger und Anthony Fauci 2009 in einem Artikel im New England Journal of Medicine schrieben, „leben wir in einer Pandemie-Ära, die um 1918 begann", als die Grippe benutzte Schiffsnetze, um die Welt zu durchqueren. Seit der Pandemie von 1918 hat diese jahrhundertelange, mehrwellige Pandemie ungefähr die gleiche Anzahl von Menschen getötet.E NEW YORKER 22.11.2021:	Morens, David and Taubenberger, Jeffery and Fauci, Anthony (2009):#The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus, In: The New England journal of medicine 07-2009, Vol. 381, pp.225-229. doi: 10.1056/NEJMp0904819	461	461
2009-08-27	Schweinegrippe	FAZIT DIE GRIPPEVIREN ÄHNELN SICH ALLE	https://www.researchgate.net/publication/26328646_The_Persistent_Legacy_of_the_1918_Influenza_Virus	462	462
2009-08-27	Grippeviren Schweinegrippe	**FAZIT DIE GRIPPEVIREN ÄHNELN SICH ALLE Die Impfstoffentwicklung ist eher ein Schrotschuss SHOT GUN**	200090827 The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus MorensNEJMperspective2009.pdf	463	463
2009-08-27	Grippeviren	The Persistent Legacy of the 1918 Influenza Virus MorensNEJMperspective2009.pdf		464	464
2009-09-03	Schweinegrippe/ swine flu	Novartis says a trial on 100 subjects shows its H1N1 vaccine is "potentially protective" for 80% of subjects after one dose and over 90% after two doses.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	465	465
2009-09-10	Schweinegrippe/ swine flu	Two papers published in the New England Journal of Medicine show two new vaccines against H1N1 are likely to be effective after just one dose (paper 1, paper 2). "The obvious advantage of a one-dose schedule is that, in the current time of vaccine scarcity, it doubles the number of people who may be vaccinated with a fixed amount of vaccine," writes Kathleen Neuzil, of PATH, in an accompanying editorial. "On the basis of these data, it would be appropriate to begin vaccination with the use of one dose of the usual antigen content."	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	466	466
2009-09-15	Schweinegrippe/ swine flu	FDA approves four H1N1 vaccines, from CSL Limited, MedImmune LLC, Novartis, and Sanofi Pasteur.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline_ Swine flu _ Nature.pdf	467	467

2009-09-24	Novartis Medikament Tamiflu Schweinegrippe/ swine flu	Die rasante Verbreitung der Schweinegrippe verschafft dem Roche-Grippemittel Tamiflu hohe Nachfrage. Mehrere Regierungen haben zusätzliche Lieferungen bestellt. Jetzt versucht auch Novartis mit seiner Impfstoff-Forschung zu punkten. Für Entwicklung und Zulassung brauchen die Forscher im „besten Fall“ drei Monate. Die Alarmmeldungen über die Schweinegrippe am vergangenen Wochenende haben den beiden Pharmakonzernen Roche in der Schweiz und Glaxo Smithkline in Großbritannien eine erhöhte Aufmerksamkeit beschert. Denn sie sind die Hersteller der Grippemittel Tamiflu und Relenza, die nach den Erkenntnissen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) in Genf beide auch gegen die neuartige Infektionskrankheit des Typs H1N1 wirken. Dies spiegelte sich am Montag deutlich in den Börsenkursen: Die Genussscheine von Roche gewannen 3,5 Prozent	https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/schweinegrippe-helfer-in-der-not-1792193.html	468	468
2009-09-25	Schweinegrippe/ swine flu	European Medicines Agency recommends approval of two H1N1 vaccines, from Novartis and GlaxoSmithKline.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	469	469
2009-09-30	Schweinegrippe/ swine flu	Australia begins mass swine flu vaccinations.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	470	470
2009-10-23	BSR Business for Social Responsibility Business for Social Responsibility Business for Terminus RESET	Conference Reset Economy Reset World Deliver Business Value by Thinking Big and Embracing Long-Term Sustainability Trends Aron Cramer, BSR, Ricardo Young, Ethos Institute, Ernst Ligteringen, Global Reporting Initiative speak about sustainability in a reset world at the BSR Conference 2009 in San Francisco	https://www.youtube.com/watch?v=R1mAXM_FyHc	471	471
2009-10-25	Schweinegrippe/ swine flu	This week: vaccinations get underway in many European countries.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	472	472
2009-10-30	Schweinegrippe/ swine flu	Strategic Advisory Group of Experts (SAGE) on Immunization issues vaccination advice to the WHO, including use of a single dose of vaccine in adults and adolescents and use of any licensed vaccine for pregnant women.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	473	473
2009-11-01	Schweinegrippe/ swine flu	WHO reports that more than 199 countries and overseas territories have laboratory confirmed cases of H1N1, with over 6,000 recorded deaths.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	474	474
2009-11-02	Schweinegrippe/ swine flu	Ministry of Health of Ukraine reports it has recorded over 250,000 cases of influenza-like illness, with 70 deaths.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline _ Swine flu _ Nature.pdf	475	475

2009-11-03	**Schweinegrippe Schweinepest** Drosten RKI Hacker Prognose Tamiflu Impfung vgl Spiegel 21.09.2018 **WARNUNG DROHUNG PANIKMACHE ?**	Bei der Frage, wer sich unbedingt gegen Schweinegrippe impfen lassen soll, schließt Hacker sich den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission an: medizinisches Personal, Schlüsselpersonal der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, chronisch Kranke und Schwangere nach einer individuellen Beratung. Und die normale Bevölkerung? "Es gibt keine Impfpflicht. Jeder muss selbst wissen, wie er sich zu der Impfung verhält", sagte Hacker. #Die möglichen Nebenwirkungen wie Reaktionen an der Einstichstelle oder kurzzeitiges Fieber seien bekannt. Um die Grippewelle einzudämmen sei es aber günstig, wenn sich viele Menschen impfen ließen. Hacker selbst geht mit guten Beispiel voran. Er lässt sich gegen die saisonale Grippe und die Schweinegrippe pieksen. Jeder kann sich und andere zudem einfach schützen: Häufig die Hände waschen und nicht in die Hand sondern in die Armbeuge Husten oder Niesen. #Hacker hält die Diskussion um die Schweinegrippe nicht für Panikmache. "Man muss die Todesfälle sehen", betonte er. Die enge Verbindung zwischen Pharmaindustrie und Impfkommission sieht er nicht als kritikwürdig an. "Impfstoffe müssen produziert werden", sagte er. Ohne eine "Interaktion" mit Wissenschaftlern, die das Virus bewerten, sei das nicht möglich. "Die Verbindungen zu Unternehmen werden transparent gemacht", betonte der RKI-Präsident. Beim Anschein von Befangenheit würden Mitglieder der Kommission bei Besprechungen den Raum verlassen.# Trotz der steigenden Erkrankungszahlen hat Hacker aber auch gute Nachrichten: Das Virus-Erbgut hat sich nach wie vor nicht verändert. In Deutschland hätten 400 Tests auch keine Virus-Varianten entdeckt, die gegen das Mittel Tamiflu resistent sind. #Der ukrainische Präsident Viktor Juschtschenko bat angesichts der schweren Schweinegrippe-Epidemie in seinem Land die internationale Gemeinschaft um Hilfe. Die Krankheit werde zu einer Bedrohung der nationalen Sicherheit, schrieb der Staatschef an die EU sowie benachbarte Länder. Experten der Weltgesundheitsorganisation WHO begannen am Montag in dem Land damit, den Hilfsbedarf zu ermitteln. Die Grippe hat nach Regierungsangaben bislang fast 70 Menschen getötet, 255 000 Menschen seien erkrankt. In Italien ist die Zahl der Schweinegrippetoten auf 14 gestiegen, 8 davon starben in Neapel. **Vgl. DATA: 20091103 Schweinegrippe Zweite Welle hat begonnen – Tote erwartet – kma Online.pdf**	https://www.kma-online.de/aktuelles/panorama/detail/zweite-welle-hat-begonnen-tote-erwartet-a-18682 LDOD: 2ß23-01-20 14.34	476	476
2009-11-19	Schweinegrippe/ swine flu	After around 65 million people have been vaccinated, the WHO says H1N1 vaccines appear to have an "excellent safety profile". None of the deaths investigated in those vaccinated have found a direct link to vaccination.	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline Swine flu Nature.pdf	477	477
2009-12-08	Schweinegrippe/ swine flu	A review in the BMJ warns that there is insufficient evidence for or against using neuraminidase inhibitors (Relenza and (Tamiflu) for preventing influenza complications. An accompanying editorial says, "The review and a linked investigation undertaken jointly by the BMJ and Channel 4 News cast doubt not only on the effectiveness and safety of oseltamivir (Tamiflu) but on the system by which drugs are evaluated, regulated, and promoted."	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline Swine flu Nature.pdf	478	478

2009-12-30		Datei: 20091230 RKI Dr. Silke Buda Der Höhepunkt ist überschritten 30.12.2009 dlf Archiv.pdf		479	479
2009-12-30		RKI Dr. Silke Buda Der Höhepunkt ist überschritten 30.12.2009 dlf Archiv		480	480
2010-01-01	#ARTEMISIA ANNUA # ARTEMISININ wirkt antiviral#???DATUM???	Richard J. Maude,1– 3 Charles J. Woodrow,1,4 and Lisa J. White1,2Review Article Artemisinin Antimalarials: Preserving the "Magic Bullet" DRUG DEVELOPMENT RESEARCH 71: 12–19 (2010) ABSTRACT The artemisinins are the most effective antimalarial drugs known. They possess a remarkably wide therapeutic index. These agents have been used in traditional Chinese herbal medicine for more than 2,000 years but were not subjected to scientific scrutiny until the 1970s. The first formal clinical trials of the artemisinins, and the development of methods for their industrial scale production, followed rapidly. A decade later, Chinese scientists shared their findings with the rest of the world; since then, a significant body of international trial evidence has confirmed these drugs to be far superior to any available alternatives. In particular, they have the ability to rapidly kill a broad range of asexual parasite stages at safe concentrations that are consistently achievable via standard dosing regimens. As their half-life is very short, there was also thought to be a low risk of resistance. These discoveries coincided with the appearance and spread of resistance to all the other major classes of antimalarials. As a result, the artemisinins now form an essential element of recommended first-line antimalarial treatment regimens worldwide. To minimize the risk of artemisinin resistance, they are recommended to be used to treat uncomplicated malaria in combination with other antimalarials as artemisinin combination therapies (ACTs). Their rollout has resulted in documented reductions in malaria prevalence in a number of African and Asian countries. Unfortunately, there are already worrisome early signs of artemisinin resistance appearing in western Cambodia. If this resistance were to spread, it would be disastrous for malaria control efforts worldwide. The enormous challenge for the international community is how to avert this catastrophe and preserve the effectiveness of this antimalarial "magic bullet". Drug Dev Res, 71: 12–19, 2010. r 2009 Wiley-Liss, Inc.	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3048293/pdf/ddr0071-0012.pdf	481	481
2010-01-01	???DATUM???	Spahn Anteile an Politas verkauft		482	482
2010-01-02	Schweinegrippe/ swine flu	: China's ministry of health confirms there have been 659 deaths from H1N1 in the country as of 2 January. A spokesman warns of "the danger of an explosion of outbreaks in some places".	https://doi.org/10.1038/news.2009.416 #DATA: Timeline Swine flu Nature.pdf	483	483

2010-01-27	**Schweinegrippe WHO Kritik Uni Münster #EU-Rat**#Vgl. dazu Peter Doshi in Münster vgl. Dazu P..A.: Juli 2020 Pharma-Lobbyismus	Schweinegrippe- Harsche Töne im Europarat: Prof. Keil kritisiert Vorgehen der WHO bei #"Schweinegrippe" Münster (mfm/tb) - Das Vorgehen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Umgang mit der "Schweingrippe" hat der münstersche Medizinprofessor Ulrich Keil gestern bei einer Anhörung im... Harsche Töne im Europarat: Prof. Keil kritisiert Vorgehen der WHO bei "Schweinegrippe" Nachricht vom 27.01.2010 Prof. Ulrich Keil Münster (mfm/tb) - Das Vorgehen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Umgang mit der "Schweingrippe" hat der münstersche Medizinprofessor Ulrich Keil gestern bei einer Anhörung im Europarat scharf kritisiert. Das Ausrufen der Pandemie sei voreilig gewesen und bestätige erneut eine falsche Prioriätensetzung im internationalen Gesundheitswesen, zitieren Medien den langjährigen, seit Ende 2009 emeritierten Direktor des Epidemiologie-Institutes der Universität Münster. #https://www.medizin.uni-muenster.de/fakultaet/news/harsche-toene-im-europarat-prof-keil-kritisiert-vorgehen-der-who-bei-schweinegrippe.html	https://www.medizin.uni-muenster.de/fakultaet/news/harsche-toene-im-europarat-prof-keil-kritisiert-vorgehen-der-who-bei-schweinegrippe.html #Vgl. dazu: https://www.medizin.uni-muenster.de/fakultaet/news/notwendige-vorsorge-oder-millionengrab-gastvortrag-von-peter-doshi-ueber-umgang-mit-schweinegrippe-medikament.html	484	484
2010-01-27	**Schweinegrippe WHO Kritik Uni Münster #EU-Rat**#Vgl. dazu Peter Doshi in Münster Dazu P..A.: Juli 2020	In Deutschland erwies sich die Schweinegrippe-Welle als eine der mildesten der vergangenen Jahre. Das Fachmagazin The Lancet schätzt die weltweite Opferzahl, im ersten Jahr des Auftretens, auf 151.700–575.500, wobei schon an der Schwankungsbreite die erhebliche Unsicherheit der Schätzung zu erkennen ist. Heute tritt H1N1 weltweit endemisch auf, kehrt also regelmäßig zur Grippesaison als eines der vielen “normalen” Grippeviren zurück, wenngleich, wie alle In]uenza-Viren, in stets neuem Gewandt. #Zur Einordnung: Nach einer ebenfalls im Fachmagazin The Lancet erschienenen Studie aus 2017, sterben jedes Jahr weltweit zwischen 290.000 und 650.000 Menschen an In]uenza-Viren. Jedes Jahr! ZITATQUELLE: in-dubio-juli-2020-f2.pdf	DATA: In dubio pro libertate. Von der unerträglichen Leichtigkeit des by Societas Alethophilorum Medi.pdf https://www.dropbox.com/s/c3f2ju7anfiz0gv/in-dubio-juli-2020-f2.pdf?dl=0	485	485
2010-04-10	WIKILEAKS	5. April 2010 10:44 EST WikiLeaks hat ein geheimes US-Militärvideo veröffentlicht, das die wahllose Ermordung von über einem Dutzend Menschen im irakischen Vorort New Bagdad zeigt – darunter zwei Reuters-Nachrichtenmitarbeiter.#Reuters versucht seit dem Angriff erfolglos, das Video über das Informationsfreiheitsgesetz zu erhalten. Das Video, das mit einem Apache-Helikopter-Visier aufgenommen wurde, zeigt deutlich die grundlose Ermordung eines verwundeten Reuters-Mitarbeiters und seiner Retter. Zwei kleine Kinder, die an der Rettung beteiligt waren, wurden ebenfalls schwer verletzt.	SOURCE: https://collateralmurder.wikileaks.org LDOD: 2011-11-11_21.38	486	486
2010-05-01	???DATUM??? Pandemie Planspiel Lock-Step-Scenario	Lock-Step-Szenario (Gleichschritt) der Rockefeller Foundation aus dem Jahr 2010. Es liest sich wie ein Drehbuch für die politischen Vorgänge während der Pandemie, die wir derzeit durchleben.	DATA: Rockefeller Foundation 2010 Scenarios for the Future of Technology and International Development.pdf	487	487
2010-05-01	???DATUM??? Planspiel Lock-Step-Scenario	Scenarios for the Future of Technology and International Development This report was produced by The Rockefeller Foundation and Global Business Network. May 2010	https://www.rockefellerfoundation.org ## https://www.gbn.com	488	488

2010-05-20	Macht der Pharmalobby	Die Macht der Pharmalobby war zu groß "Diejenigen, die entscheiden, sind nicht gewählt und diejenigen, die gewählt werden haben nichts zu entscheiden!" Horst Seehofer am 20.05.2010 bei Pelzig unterhält sich Quellen: Teil 1: ARD | Quelldatum: 20.05.2010, Teil 2: ZDF Frontal21 | Quelldatum: 06.06.2006 Protokoll eines Ausschnitts des Interviews mit Horst Seehofer:##Frontal21: ... viel Geld. In Deutschland ist die Positiv-Liste, so wie dieser Entwurf 2003, immer wieder gescheitert. Warum, das hat der ehemalige Gesundheitsminister Horst Seehofer erfahren müssen. Heute gibt er erstmals zu: Der Druck der Pharma-Lobby war zu groß.##Frontal21: Heißt das denn, dass die Lobby wirklich so stark war dann - die Pharma-Lobby gegen die Politik - und Sie quasi dann da zurückziehen mussten?##Horst Seehofer: Ja, das ist so. Seit 30 Jahren bis zur Stunde, dass sinnvolle strukturelle Veränderungen auch im Sinne von mehr sozialer Marktwirtschaft in deutschen Gesundheitswesen nicht möglich sind wegen des Widerstandes der Lobby-Verbände.##Frontal21: Seehofers Staatssekretär, Baldur Wagner, hat seinerzeit dem Chef des Bundesverbandes der pharmazeutischen Industrie, Hans-Rüdiger Vogel, sogar ein geshreddertes Exemplar der Positiv-Liste überreicht. Die Pharma-Lobby setzte sich durch mit massivem Druck.##Horst Seehofer: Ich kann Ihnen nur beschreiben, dass es so ist und dass es so abläuft und zwar sehr wirksam.##Frontal21: Aber es kann ja nicht sein, dass die Industrie stärker ist, als die Politik. Also letzten Endes muss es doch heißen, die Politik muss sagen: Nein so geht es nicht.##Horst Seehofer: Ja, ich kann Ihnen nicht widersprechen.##Frontal21: Die Positiv-Liste ist gescheitert. Zu teure oder nutzelose Medikamente müssen von den Kassen bezahlt werden, weil es die Pharma-Lobby so wünscht.##	https://youtu.be/3_TyzggX_TA	489	489
2010-07-02	Grippeimpfstoffe Japan Einstellung der Grippe-Impfprogramme für Kinder um 1985	INTERNETSEITE GELÖSCHT!!! Japan hat die obligatorische Impfung eingestellt, weil sie keine Wirkung hatte #Gesundheit | 02. Juli 2010 | 20:12:20 # #Durch einen kritischen Artikel „Grippe, Impfstoffe und Quacksalberei" im Juli 2010 stieß ich auf Daten rund um ein Impfexperiment in Japan. 1976 wurde in Japan beschlossen, dass alle Schulkinder gegen das Grippevirus geimpft werden sollten. # #1980 wurde in einer Stadt mit rund 25.000 zu impfenden Kindern entschieden, nicht mehr gegen das Grippevirus zu impfen. In anderen Städten ging es weiter. Anschließend wurden die Auswirkungen auf die tatsächlich erkrankten Kinder miteinander verglichen, und wisst ihr was? In der Stadt, in der über 90 % der Kinder geimpft wurden, erkrankten 40 % an der Grippe. In der Stadt, in der weniger als 1 % geimpft waren, erkrankten 43 % an der Grippe. # #Ein Jahr später (1985) wurde eine ähnliche Studie erneut durchgeführt und die Ergebnisse waren ebenfalls vergleichbar. Als Ergebnis dieser Studien beschloss die japanische Regierung, die obligatorischen Impfprogramme einzustellen, woraufhin die Impfrate auf etwa 20 % sank, die Inzidenz des Grippevirus jedoch gleich blieb. # #(siehe Influenza in Japan, Bild von Gezondheidsnet.nl)	https://web.archive.org/web/20110303023329/http://pandemrix.punt.nl/ LDOD: 2023-01-20_15.06	490	490

2010-08-07	Hochwasser Flut 2010	Im August 2010 regnet es in Sachsen, Polen und Tschechien stundenlang in Strömen. Die Pegel der Flüsse steigen bedrohlich und treten letztlich über die Ufer. Etliche Häuser und historische Bauwerke werden überflutet. MDR-Sendung	https://www.ardmediathek.de/video/lebensretter/flut-2010/mdr-fernsehen/Y3JpZDovL21kci5kZS9iZWl0cmFnL2Ntcy81ZWE1ZDYzOC03MDc3LTQyOGItOWEyNi1jM2RiMjVlOWY4M2Q/	491	491
2010-09-29	Energiepolitik Atomlobby Klimaschutz	Schein und Sein Zwar hat Bauminister Ramsauer das Programm, das er schon radikal zusammenstrich, wieder auf eine Milliarde Euro verdoppelt. Aber das ist noch weit entfernt von jenen fünf Milliarden Euro, die nach Ansicht von Experten pro Jahr ausgegeben werden müssten, um die Reduktionsziele zu erreichen. Neu immerhin ist, dass auch Neubauten gefördert werden können, wenn zuvor ein baufälliges Haus an gleicher Stelle abgerissen wurde. Mehr Geld kommt deswegen aber nicht ins Förderprogramm. Die Leitlinie des Mannes, den sie in Berlin "Ramses" nennen: Kein Zwang zur Sanierung. Das aber bedeutet nach Ansicht von Kritikern auch, dass Hausbesitzer so lange veraltete Heizanlagen in ungedämmten Häusern betreiben dürfen, bis keiner mehr da wohnen will oder das Haus zusammenbricht. Kein Zwang, dieser Maxime unterwirft sich FDP-Mann Brüderle gerne. Na ja, nicht ganz. **Ein Journalist will wissen, warum ausgerechnet der Wirtschaftsminister es mitträgt, wenn das Energiekonzept die Enteignung von Grundbesitzern rund um das atomare Zwischenlager Gorleben ausdrücklich vorsieht**. Im ersten Anlauf beantwortet er die Frage gar nicht. **Erst auf Nachfrage erklärt er, dass ja selbst bei Straßenbauprojekten in letzter Konsequenz Enteignungen möglich seien.** Das **sei mit "freiheitlichen Aspekten durchaus vereinbar", sagt Brüderle.** Alles ganz normal also. Auch Kassenwart Schäuble muss sich winden, um die Finanzierung des Konzepts noch als positiv darstellen zu können. Er will jährlich 2,3 Milliarden Euro von den Atomkraftwerksbetreibern über eine Kernbrennstoffsteuer von 145 Euro pro Gramm radioaktiven Materials einnehmen. An sich ist die Zahl gegenüber früheren Vorstellungen gleich geblieben, **mit einem feinen Unterschied: Schäuble meint jetzt 2,3 Milliarden Euro brutto, nicht mehr netto**. Die **Kraftwerksbetreiber können die Steuer als Betriebsausgaben absetzen**. **Wären die 2,3 Milliarden Euro aber netto gemeint, hätten drei Milliarden Euro von den Atomkonzernen verlangt werden müssen. Das aber wollen die Riesen nicht zahlen**. Stattdessen gebe es ja jetzt einen mehrere hundert Millionen Euro schweren Fonds, aus dem der Ausbau der regenerativen Energien finanziert werden soll, argumentiert Schäuble. Allerdings dürfen auch da Ausgaben für Sicherheitsmaßnahmen gegengerechnet werden, die 500 Millionen Euro übersteigen. Und angesichts der Milliardensummen, die die Atomkonzerne mit der Laufzeitverlängerung zusätzlich einnehmen werden, sind die genannten Summen eher Peanuts.	https://www.sueddeutsche.de/politik/energiekonzept-fuenf-minister-und-das-pentagramm-des-grauens-1.1005679	492	492

2010-09-29	Energiepolitik Atomlobby Klimaschutz	Forschungsministerin Schavan tut in der Runde der fünf Musketiere gar so, als hätte sie plötzlich 500 Millionen Euro für die Erforschung neuer Technologien im Bereich der erneuerbaren Energien zur Verfügung. Auf Nachfrage von sueddeutsche.de in ihrem Ministerium relativiert sich die Zahl schnell: Es handelt sich schlicht um die Summe, die das Ministerium bisher schon insgesamt für Energieforschung ausgibt. Darin enthalten ist ein nicht unerheblicher Teil für die Atomforschung. Lediglich 68 Millionen Euro sollen mit dem Energiekonzept zusätzlich für die Erforschung neuer Speicher- und Netztechniken bereitgestellt werden. Welchen Anteil davon Schavan verwalten darf, ist noch nicht ausgemacht. Vier Ministerien buhlen um das Geld.	https://www.sueddeutsche.de/politik/energiekonzept-fuenf-minister-und-das-pentagramm-des-grauens-1.1005679	493	493
2010-11-10	Das saudische **Chemieunternehmen Sabic** nutzt billiges Öl für seinen **Angriff auf BASF & Co.**	Das **saudische Chemieunternehmen Sabic** nutzt billiges Öl für seinen Angriff auf BASF & Co. (...) In der Branche sind viele neidisch auf den Newcomer. Die Wettbewerber weisen gerne darauf hin, dass es kein Kunststück sei, billig zu produzieren, wenn man Rohbenzin mit einem Rabatt von 30 Prozent und Gas gar für ein Zehntel des Weltmarktpreises einkaufe. Als Saudi-Arabien 2005 um die Aufnahme in die Welthandelsorganisation (WTO) verhandelte, versuchte der europäische Chemieverband bis zuletzt, das Thema Vorzugspreise auf die Agenda zu bringen. Den Beitritt verhindern konnten die Lobbyisten zwar nicht. Wegen der politischen Spannungen in Nahost siegte der Wunsch, die einflussreiche arabische Nation in die Weltgemeinschaft einzubinden. Was aber nicht heißt, dass die Konkurrenz ihr Anliegen in der aktuellen Doha-Runde der WTO vergessen würde. Sabic-Chef Al-Mady hat dafür wenig Verständnis: „Warum beschweren sich Unternehmen, die mehr als 100 Jahre am Markt sind und dabei jahrzehntelang von wettbewerbsfreundlichen Öl- und Gaspreisen profitiert haben?“ Er blickt hinaus über die staubige Stadt, Metropole einer schnell wachsenden Nation, deren größte Sorge nicht die Rente ist, sondern die Jugendarbeitslosigkeit. 29 Millionen Saudis gibt es. Durchschnittsalter: 25 Jahre. Tausende Jobs werden gebraucht. Doch von der Ölförderung und der Petrochemie abgesehen ist Saudi-Arabien noch Entwicklungsland. „Es ist doch nur fair, dass wir unsere kostbaren Rohstoffe nutzen, um hier im Lande eine Produktion aufzubauen“, sagt Al-Mady. „Wer in Saudi-Arabien investiert, bekommt die gleichen Vergünstigungen.“. Vgl. **Saud bin Abdullah bin Thenayan Al-Saud, CEO Sabic**, Jakobs (2017): 384-386, vgl. **Aramco**	https://www.wiwo.de/unternehmen/saudi-arabien-klammheimlich-an-die-weltspitze/5695190.html	494	494
2010-12-16	**Landt PCR-Test verwandte Publikation**	Basenmodifizierte Primeroligomere für die Multiplex-RT-PCR WO EP US Di • DE112009000619A5 • Olfert Landt • Olfert Landt Priority 2008-01-19 • Filed 2009-01-19 • Published 2010-12-16		495	495
2011-01-01	**Datum genauer klären NUR JAHR**	Reviews wie werden sie gemacht, wie kommen sie zustande… Kritische Auseinandersetzung mit der Überprüfung von Veröffentlichungen, Publikationen in Fachzeitschriften. WURDE VOM NETZ GENOMMEN!!!	DATA: 2011-Gotzsche-Review-production-in-The-Cochrane-Collaboration-–-where-is-it-happening-Cochrane-Methods.pdf	496	496

2011-01-27	ETHIKRAT Nutzen Kosten Gesundheitswesen	PRESSEMITTEILUNG 01/2011 #Ethikrat legt Stellungnahme zur Bewertung von Nutzen und Kosten im Gesundheitswesen vor #Unter dem **Titel „Nutzen und Kosten im Gesundheitswesen - Zur normativen Funktion ihrer Bewertung“** hat der Deutsche Ethikrat heute seine dritte Stellungnahme verabschiedet. #27.01.2011 #Der Deutsche Ethikrat will anlässlich der aktuellen gesetzgeberischen Debatte im **Kontext des Gesetzes zur Neuordnung des Arzneimittelmarktes (AMNOG)** sowie dem geplanten Versorgungsgesetz mit seiner Stellungnahme dazu beitragen, die schwierigen Fragen der Verteilungsgerechtigkeit am Beispiel ethisch umstrittener gesundheitsökonomischer Bewertungsmethoden in den Blick von Politik und Öffentlichkeit zu bringen. #Die Festlegung von Kriterien für eine gerechte Ressourcenverteilung im Gesundheitswesen ist eine politische Aufgabe mit einer medizinischen, ökonomischen, ethischen und juristischen Dimension. Die Komplexität der Fragestellung macht es allerdings äußerst schwierig, einen Konsens zwischen allen Beteiligten herzustellen. Dennoch ist der Deutsche Ethikrat der Ansicht, dass sich Grundsätze formulieren lassen, an denen sich existierende Strukturen und Prozesse messen lassen müssen. #Der Ethikrat hält es für dringend erforderlich, Priorisierung, Rationalisierung und Rationierung im Gesundheitswesen offen zu thematisieren. **Jede Form einer „verdeckten Rationierung“ medizinischer Leistungen ist abzulehnen**. Notwendige Rationierungsentscheidungen dürfen nicht an den einzelnen Arzt oder die einzelne Pflegekraft delegiert werden. **Dabei bedeutet das Sicheinlassen auf das Problem der Verteilung knapper Ressourcen im Gesundheitswesen keine Festlegung auf eine „Ökonomisierung“ von Entscheidungen**. Eine sachliche Debatte erfordert vielmehr die Einbeziehung medizinischer, ökonomischer, ethischer und juristischer Expertise in ein transparentes Verfahren. Letztlich sind Entscheidungen über den Umfang solidarisch finanzierter Leistungen ethische Entscheidungen, die im gesellschaftlichen Diskurs und auf politischem Wege getroffen werden müssen. #Ausgangspunkt jeglicher Entscheidungen sind das Prinzip der Menschenwürde und die Grundrechte, die einen durch Rechte gesicherten Zugang jedes Bürgers zu einer angemessenen Gesundheitsversorgung erfordern. Diese Rechte dürfen nicht hinter etwaige Erwägungen zur Steigerung des kollektiven Nutzens zurückgestellt werden. Auch darf der errechnete oder vermutete sozio-ökonomische „Wert“ von Individuen oder Gruppen nicht Grundlage von Verteilungsentscheidungen sein. #	https://www.ethikrat.org/mitteilungen/mitteilungen/2011/ethikrat-legt-stellungnahme-zur-bewertung-von-nutzen-und-kosten-im-gesundheitswesen-vor/?cookieLevel=not-set	497	497

2011-01-31	CRISPR-Cas Genschere Genmanipulation später Nobelpreis für Chemie2020	Scharlachbakterien haben Superkräfte https://www.tagesschau.de/wissen/forschung/chemienobelpreis-2020-101.html Seite 1 von 5 Chemie-Nobelpreis für Genschere: "Glücksfall für die Lebenswissenschaften" | tagesschau.de 04.10.22, 07)41 Die Französin Emmanuelle Charpentier, seit 2018 Leiterin der Max-Planck-Forschungsstelle für die Wissenschaft der Pathogene, hat 2011 per Zufall entdeckt, dass Scharlachbakterien (Streptococcus pyogenes) Superkräfte besitzen. Einen Virusangriff überstehen sie mit einer ganz speziellen Taktik: Wenn ein Virus ein Bakterium angreift, injiziert es sein Erbgut in die Bakterienzelle. Das Bakterium reagiert - und baut ein Stück der Virus-DNA in sein eigenes Erbgut ein. So erstellt das Bakterium ein Feindarchiv - es "merkt" sich den Angreifer - und kopiert einen Strang der Virus-DNA. Diese Kopie dient nun als Vergleichsmuster. Es heftet sich an ein Enzym, das wie eine Schere DNA zerschneiden kann. Ein Abgleich mit dem Muster und die Genschere macht die DNA des Eindringlings unschädlich.	https://www.tagesschau.de/wissen/forschung/chemienobelpreis-2020-101.html Seite 1 von 5 #https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3070239/pdf/ukmss-34171.pdf #Nature. 2011 March 31; 471(7340): 602–607. doi:10.1038/nature09886.	498	498
2011-02-01	Grippevirus	Grippevirus Antigenic Shift and Drift. Modeling the evolution of the influenza virus. Meena Balgopal and Cindi Bondy. Article in Science teacher (Normal, Ill.) · January 2011 DOI: 10.1038/283524b0. Meena M. Balgopal, Colorado State University	https://www.researchgate.net/publication/234673844	499	499
2011-03-01	CSIS	Rücktritt Thoedor von und zu Guttenberg als Verteidigungsminister wegen Plagiatsaffäre im Rahmen seiner Doktorarbeit später CSIS-Mitarbeiter unbekannte Tätigkeit transatlantische Beziehungen		500	500
2011-03-01	Datum???#START GRIPPEWEB#Datum prüfen Ein Instrument zur Vorbereitung u. Bewältigung einer künftigen Pandemie	GrippeWeb ging im März 2011 online und ist das erste Web-Portal, das in Deutschland die Aktivität akuter Atemwegserkrankungen beobachtet und dazu Informationen aus der Bevölkerung selbst verwendet. Mit Hilfe dieser Daten werden die Informationen der Arbeitsgemeinschaft Influenza (AGI) , mit der GrippeWeb eng zusammen arbeitet, ergänzt, denn die AGI überwacht die Aktivität akuter Atemwegserkrankungen auf der Ebene der primärärztlichen Versorgung. GrippeWeb dagegen erfasst, welcher Anteil der Gesamtbevölkerung Woche für Woche an einer akuten Atemwegsinfektion erkrankt ist und welcher Anteil mit solch einer Erkrankung eine ärztliche Praxis aufgesucht hat. Bis zum Jahresende 2014 hatte GrippeWeb bereits über 8000 registrierte Teilnehmer. Wissenschaftliche Ergebnisse sind im Epidemiologischen Bulletin (Nr. 27/2017) , im Bericht zur Epidemiologie der Influenza in Deutschland, Saison 2015/2016sowie in der englisch-sprachigen Zeitschrift Eurosurveillance (2014;19(4)) veröffentlicht worden; weitere Veröffentlichungen finden sich hier."	https://grippeweb.rki.de # https://www.eurosurveillance.org/content/10.2807/1560-7917.ES2014.19.4.20684 vgl.# EpidemiologischesBulletin 6. Juli 2017 / Nr. 27 aktuelle daten und informationen zu infektionskrankheiten und public health. GrippeWeb als wichtiges Instrument in der Vorbereitung und Bewältigung einer zukünftigen Pandemie. Ein Review der Daten von 2011 – 2017	501	501
2011-03-27	WAHL-NIEDERLAGE BW Mappus	Landtagswahl Baden-Württemberg nach Fukushima Niederlage Mappus		502	502
2011-04-30		Mappus letzter tweet		503	503

2011-06-01	EHEC-Virus	/www.ardmediathek.de video tagesthemen das-erste EHEC Reinhard Burger Vertreter des RKI 01.06.2011 · Tagesthemen · Das Erste Themen der Sendung:/ Der hilflose Umgang mit dem EHEC-Erreger / Klaus-Dieter Castro, Institut für Hygiene Vivantes Kliniken Berlin, Spanische Gurken?##Vgl. dazu: Planet Wissen Extra: Bakterien - Killerkeime oder Nützlinge? 09.03.2018 Planet Wissen SWR#Source: https://www.ardmediathek.de/video/planet-wissen/planet-wissen-extra-bakterien-killerkeime-oder-nuetzlinge/swr/Y3JpZDovL3dkci5kZS9CZWl0cmFnLTVhNDY0OTkzLTg4NWItNDk2ZS05NTNkLTQ0YjlhZGRlZjI5NA/?isChildContent	https://www.ardmediathek.de/video/tagesthemen/tagesthemen/das-erste/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RlLmRlL3RhZ2VzdGhlbWVuL2IwNjgwODJhLTBjN2MtNGM0OC04N2JkLWQxMDc3MTcxNDgyMw/	504	504
2011-07-01	WHO Pandemie Peter Doshi Anderung der Definition Pandemie. Medienkampagne Grippeimpfung 2009 Beginn Panikmache	**Doshi, Peter: The elusive definition of pandemic influenza** Abstract There has been considerable controversy over the past year, particularly in Europe, over whether the World Health Organization (WHO) changed its definition of pandemic influenza in 2009, after novel H1N1 influenza was identified. Some have argued that not only was the definition changed, but that it was done to pave the way for declaring a pandemic. Others claim that the definition was never changed and that this allegation is completely unfounded. Such polarized views have hampered our ability to draw important conclusions. This impasse, combined with concerns over potential conflicts of interest and doubts about the proportionality of the response to the H1N1 influenza outbreak, has undermined the public trust in health officials and our collective capacity to effectively respond to future disease threats. WHO did not change its definition of pandemic influenza for the simple reason that it has never formally defined pandemic influenza. While WHO has put forth many descriptions of pandemic influenza, it has never established a formal definition and the criteria for declaring a pandemic caused by the H1N1 virus derived from "pandemic phase" definitions, not from a definition of "pandemic influenza". The fact that despite ten years of pandemic preparedness activities no formal definition of pandemic influenza has been formulated reveals important underlying assumptions about the nature of this infectious disease. In particular, the limitations of "virus-centric" approaches merit further attention and should inform ongoing efforts to "learn lessons" that will guide the response to future outbreaks of novel infectious diseases DATA: Bull World Health Organ 2011;89:542–544 **doi:10.2471/BLT.11.089508 DATA: 20110701 The elusive definition of pandemic influenza - PMC.pdf**	doi:10.2471/BLT.11.089508 https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3127275/	505	505

2011-07-05	**PFAS-Problem ewige Chemikalien**	Perfluoroalkyl and Polyfluoroalkyl Substances in the Environment: Terminology, Classification, and Origins Robert C Buck,y James Franklin,*z Urs Berger,§ Jason M Conder,k Ian T Cousins,§ Pim de Voogt,# Allan Astrup Jensen,yy Kurunthachalam Kannan,zz Scott A Mabury,§§ and Stefan PJ van Leeuwenkk yE.I. du Pont de Nemours & Co., Inc., DuPont Chemicals and Fluoroproducts, Wilmington, Delaware, USA zCLF-Chem Consulting, 3 Clos du Chaˆtaignier, BE-1390 Grez-Doiceau, Belgium §Department of Applied Environmental Science (ITM), Stockholm University, Stockholm, Sweden kENVIRON International, Irvine, California, USA #Institute for Biodiversity and Ecosystem Dynamics, University of Amsterdam, Amsterdam, The Netherlands yyNordic Institute for Product Sustainability, Environmental Chemistry and Toxicology (NIPSECT), Frederiksberg, Denmark zzWadsworth Center, New York State Department of Health, and Department of Environmental Health Sciences, School of Public Health, State University of New York at Albany, Albany, New York, USA §§Department of Chemistry, University of Toronto, Toronto, Ontario, Canada kkRIKILT—Institute of Food Safety, Wageningen, The Netherlands (Submitted 2 May 2011; Returned for Revision 26 May 2011; Accepted 5 July 2011) ## The primary aim of this article is to provide an overview of perfluoroalkyl and polyfluoroalkyl substances (PFASs) detected in the environment, wildlife, and humans, and recommend clear, specific, and descriptive terminology, names, and acronyms for PFASs. The overarching objective is to unify and harmonize communication on PFASs by offering terminology for use by the global scientific, regulatory, and industrial communities. A particular emphasis is placed on long-chain perfluoroalkyl acids, substances related to the long-chain perfluoroalkyl acids, and substances intended as alternatives to the use of the long-chain perfluoroalkyl acids or their precursors. First, we define PFASs, classify them into various families, and recommend a pragmatic set of common names and acronyms for both the families and their individual members. Terminology related to fluorinated polymers is an important aspect of our classification. Second, we provide a brief description of the 2 main production processes, electrochemical fluorination and telomerization, used for introducing perfluoroalkyl moieties into organic compounds, and we specify the types of byproducts (isomers and homologues) likely to arise in these processes. Third, we show how the principal families of PFASs are interrelated as industrial, environmental, or metabolic precursors or transformation products of one another. We pay particular attention to those PFASs that have the potential to be converted, by abiotic or biotic environmental processes or by human metabolism, into long-chain perfluoroalkyl carboxylic or sulfonic acids, which are currently the focus of regulatory action. The Supplemental Data lists 42 families and subfamilies of PFASs and 268 selected individual compounds, providing recommended names and acronyms, and structural formulas, as well as Chemical Abstracts Service registry numbers. Integr Environ Assess Manag 2011;7:513–541. " 2011 SETAC	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3214619/pdf/ieam0007-0513.pdf	506	506

2011-09-02	**Lab Leak Accident Laborunfall Mutanten der Spanische Grippeviren in Mount Sinai School of Medicine, Office of Biotechnology Activities National Institutes of Health (NIH)**	... Institutional Biosafety Program. September 2,2011. National Institutes of Health I Office of Biotechnology. Greetings: I received a call at @14 58 hrs from Name stating that he had been bitten by a Ferret, 3 days post- inoculation with a mutant form of the 1918(Spanish) Influenza. At present he i s waiting to be seen by Dr. Name the Alternate Responsible Official, BSL-3 Director and ID Physician in order to be evaluated. E-Mails von NAME XY M.D., Ph.D., Assistant Professor of Medicine, Mount Sinai School of Medicine Senior Director, Environmental Health and Safety, Mount Sinai School of Medicine, Amy P. Patterson, M.D., Associate Director for Science Policy, NIH Allan C. Shipp, Director of Outreach, Office of Biotechnology Activities, NIH Ryan Bayha, Outreach and Education Analyst, Office of Biotechnology Activities, NIH Kathryn Hams, Ph.D., RBP, Senior Outreach and Education Specialist (contractor), Office of Biotechnology Activities, NIH vgl. dazu: Public Health Service Office of Biotechnology Activities National Institutes of Health, 6705 Rockledge Drive, Suite 750, MSC 7985, Bethesda, MD 20892-7985 (301)496-9838(Phone) (301)496-9839(Fax) http: //oba.od.nih.gov/oba , September 21, 2011,Name M.S., CIH, CBSP Institutional Biosafety Officer Mount Sinai School of Medicine One Gustave L. Levy Place, Box 1155 Atran-Berg Building, B2, Room 56D, NewYork.NY 10029.	https://s3.documentcloud.org/documents/23218751/hvistendahlthe-intercept-mount-sinai-09-02-11-lab-accident-report-to-nih-osp.pdf	507	507
2011-09-02	Laborunfall Mutanten der Spanische Grippeviren in Mount Sinai School of Medicine, Office of Biotechnology Activities National Institutes of Health (NIH)	... Institutional Biosafety Program. September 2,2011. National Institutes of Health I Office of Biotechnology. Greetings: I received a call at @14 58 hrs from Name stating that he had been bitten by a Ferret, 3 days post- inoculation with a mutant form of the 1918(Spanish) Influenza. At present he i s waiting to be seen by Dr. Name the Alternate Responsible Official, BSL-3 Director and ID Physician in order to be evaluated. E-Mails von NAME XY M.D., Ph.D., Assistant Professor of Medicine, Mount Sinai School of Medicine Senior Director, Environmental Health and Safety, Mount Sinai School of Medicine, Amy P. Patterson, M.D., Associate Director for Science Policy, NIH Allan C. Shipp, Director of Outreach, Office of Biotechnology Activities, NIH Ryan Bayha, Outreach and Education Analyst, Office of Biotechnology Activities, NIH Kathryn Hams, Ph.D., RBP, Senior Outreach and Education Specialist (contractor), Office of Biotechnology Activities, NIH vgl. dazu: Public Health Service Office of Biotechnology Activities National Institutes of Health, 6705 Rockledge Drive, Suite 750, MSC 7985, Bethesda, MD 20892-7985 (301)496-9838(Phone) (301)496-9839(Fax) http: //oba.od.nih.gov/oba , September 21, 2011,Name M.S., CIH, CBSP Institutional Biosafety Officer Mount Sinai School of Medicine One Gustave L. Levy Place, Box 1155 Atran-Berg Building, B2, Room 56D, NewYork.NY 10029.	DATA: 20110902 hvistendahlthe-intercept-mount-sinai-09-02-11-lab-accident-report-to-nih-osp.pdf	508	508

2011-09-29	Theodor zu Guttenberg Washington Forschungs-zentrum "Center for Strategic and International Studies" (CSIS)	# 29.09.2011, 10:02 Uhr # Auf die mediale Rückkehr am 9/11-Jahrestag folgt nun auch das Job-Comeback. Der wegen der Plagiatsaffäre um seine Doktorarbeit zurückgetretene Karl-Theodor zu Guttenberg steht in den USA wieder in Lohn und Brot - als Vordenker eines renommierten Forschungsinstituts in Washington. # Der wegen eines Plagiatsskandals zurückgetretene Ex-Verteidigungsminister Karl-Theodor zu Guttenberg (CSU) hat einem Bericht zufolge eine neue Aufgabe an einem der renommiertesten Politik-Institute in den USA gefunden. Guttenberg schließe sich dem in Washington ansässigen Forschungszentrum "Center for Strategic and International Studies" (CSIS) an und werde dort an der Spitze eines neuen transatlantischen Dialogforums stehen, berichtete die "Bild"-Zeitung. Das CSIS begründe Guttenbergs Berufung mit dessen Leistungen bei der Reform der Bundeswehr und mit seinem langjährigen Einsatz für die transatlantischen Beziehungen. # Ziel des neuen Dialogforums soll dem Bericht zufolge die Stärkung der transatlantischen Beziehungen sein. Insbesondere solle es darum gehen, Antworten auf die weltweiten Machtverschiebungen zu finden. Guttenberg wird dabei den Titel eines "Distinguished Statesman" (herausragender Staatsmann) tragen. Guttenberg ist nach dem ehemaligen israelischen Ministerpräsidenten Ehud Barak der zweite "Distinguished Statesman", den das überparteiliche CSIS berufe. # Guttenberg war am 1. März wegen der Plagiatsaffäre um nicht gekennzeichnete Zitate in seiner Doktorarbeit von seinem Amt als Bundesverteidigungsminister zurückgetreten. Im Sommer zog die Familie in die USA um. # ins/AFP AFP #	https://www.stern.de/politik/deutschland/ex-verteidigungsminister-guttenberg-hat-einen-neuen-job-3775040.html	509	509
2012-03-01	mRNA-Therapie Genaues Datum???? POSITIV	RNA statt DNA: die „Gentherapie“ der Zukunft? - Wissenschaftler erforschen innovative Therapie gegen Mukoviszidose Als im Jahr 1989 ein defektes Gen als Ursache der Lungenerkrankung Mukoviszidose entdeckt wurde, waren die Hoffnungen groß. Warum nicht das mutierte Gen durch seine intakte Variante ersetzen? Durch Gentherapie. Doch was so logisch klang, ließ sich in der Praxis nicht umsetzen. Bislang waren alle Bemühungen erfolglos. Ein Forscherteam erprobt jetzt einen ganz neuen Ansatz: Statt einer Gentherapie mit DNA testen sie eine sogenannte Transkript-Therapie mit mRNA. (Newsletter 56 / März 2012) https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/rna-statt-dna-die-gentherapie-der-zukunft-wissenschaftler-erforschen-innovative-therapie-2832.php	(Newsletter 56 / März 2012) https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/rna-statt-dna-die-gentherapie-der-zukunft-wissenschaftler-erforschen-innovative-therapie-2832.php	510	510

2012-03-01	mRNA-Therapie Genaues Datum???? POSITIV	Universität Münster – Partner in dem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Verbundprojekt „Transfer von CFTR-mRNA zur Behandlung der Zystischen Fibrose". Eine der vielen Schwierigkeiten für eine Gentherapie im Falle der Zystischen Fibrose ist die zu geringe Effizienz des Einschleusens von DNA in die Zellen. Eine große Barriere stellt hierbei die Hülle des Zellkerns dar, die das DNA-Molekül überqueren muss, um aktiv zu werden. Um diese Schwierigkeiten zu umgehen, hatte ein Forscher- team um Verbundkoordinator Professor Dr. Joseph Rosenecker und Privatdozent Dr. Carsten Rudolph eine Idee: Warum nicht statt CFTR-DNA die entsprechende mRNA-Kopie benut- zen? Also statt einer Gen- eine Transkript-Therapie entwi- ckeln? „Dabei schlägt man zwei Fliegen mit einer Klappe", beschreibt Professor Rosenecker. „Zum einen ist das mRNA- Molekül wesentlich kleiner als die entsprechende DNA und zum anderen muss die mRNA nicht in den Zellkern gelan-gen, um als Vorlage für das intakte CFTR Protein zu dienen." Mit Unterstützung des BMBF haben die Verbundpartner von der Ludwig-Maximilians- Universität München, der Westfä- lischen Wilhelms-Universität Münster, der Medizinischen Hochschule Hannover und des Fraunhofer-Instituts in Pots- dam ihre Idee in die Tat umgesetzt. Erste Erfolge mit „RNA-Spray" Da mRNA aber nur schlecht von Zellen aufgenommen wird, mussten die Forscher zunächst Moleküle entwickeln, welche	(Newsletter 56 / März 2012) https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/rna-statt-dna-die-gentherapie-der-zukunft-wissenschaftler-erforschen-innovative-therapie-2832.php	511	511

2012-03-01	mRNA-Therapie	die mRNA umschließen, in die Atemwegszellen transportieren und dort freisetzen. „Wir nutzen hierfür unter anderem spezielle Transportvehikel die mit Polyethylenglycol umhüllt sind“, sagt Professor Dr. Jean-Francois Lutz vom Fraunhofer-Institut in Potsdam. Die so geschützte mRNA schleusten Professor Weber und seine Kolleginnen und Kollegen anschließend – zunächst im Reagenzglas – in Atemwegszellen von Mukoviszidose-Patienten. Und tatsächlich: Die mRNA erfüllt ihre Aufgabe. „Mit Hilfe der mRNA konnten die defekten Zel- len wieder funktionsfähige CFTR-Kanäle herstellen.“ Die Entwicklung der Transkript-Therapie machte einen wei- teren Schritt nach vorn. In den Arbeiten um Privatdozent Rudolph konnte die Wirkdauer der mRNA verlängert und außerdem verhindert werden, dass die eingeschleusten mRNA-Moleküle vom Immunsystem als fremd erkannt wer- den. Hierfür entwickelten sie chemisch modifizierte mRNA, so genannte stabilisierte nicht-immunogene mRNA, kurz SNIM RNA. Mit dieser stabilen und für das Immunsystem getarnten RNA wurden lungenkranke Mäuse behandelt, die einen Gendefekt im Surfactant Protein B tragen. Diese Muta- tion führt auch beim Menschen zu einer schweren Erkran- kung der Lunge. Der Trick: Die Mäuse atmeten die SNIM RNA des intakten Gens für das Surfactant Protein B als Spray ein. „So gelangen die therapeutischen Moleküle direkt in die Lunge, also an den Ort, wo sie aktiv werden sollen“, erklärt der Verbundpartner Privatdozent Rudolph vom Dr. von Hau- nerschen Kinderspital in München, der inzwischen die Firma ethris GmbH zur Kommerzialisierung der neuen Technologie gegründet hat. DATA: 2012 RNA statt DNA- die Gentherapie der Zukunft.docx		512	512
2012-03-01	mRNA-Therapie	BMBF RNA statt DNA die Gentherapie de...ssenschaftler erforschen innovative Therapie gegen		513	513
2012-03-05	Video-Dokumentation Ganymede und BionTech#mRNA-Impfstoffentwicklung	Entwicklung innovativer Impfstoffe gegen Krebserkrankungen 0:07 / 14:03 49.673 Aufrufe 05.03.2012 Source: https://www.youtube.com/watch?v=iHE6LsUs_bU Universitätsmedizin Mainz TRON -Translational Oncology at the University Medical Center of the Johannes Gutenberg University Mainz, is a biopharmaceutical research organization that pursues new diagnostics and drugs for the treatment of cancer and other diseases of the immune system. TRON aims to develop novel platforms for individualized therapies and biomarkers, translating basic research into drug applications. TRON partners with academic institutions, biotech companies and the pharmaceutical industry, executing research with leading-edge technologies and supporting the development of innovative drugs with its unique expertise and infrastructure. For more information visit www.tron-mainz.de Quelle: BMBF / Fraunhofer-Institut IAIS	https://www.youtube.com/watch?v=iHE6LsUs_bU	514	514

2012-03-05	Video-Dokumentation Ganymede und BionTech#mRNA-Impfstoffentwicklung#vgl. Sahin-Vortrag WEF 2018	Am Anfang stand die Entdeckung einer Struktur eines Proteins, das für den Krebs überlebenswichtig ist. Deren genetischen Code ermitteln die Forscher. Das ist ihre Zielstruktur. Für die wird im Labor ein Bauplan hergestellt, eine RNA, die als Impfstoff wirken soll. RNA wird in Lymphknoten gespritzt. Dort sind besonders viele Steuerzellen für das Immunsystem, die nehmen den Bauplan auf. Die Zielstruktur wird hergestellt. Sie wird von einem Enzym in Stücke geschnitten. Diese Peptide wandern dann zur Oberfläche der Zelle. Die Steuerzellen machen sich dann auf die Suche nach passenden Immunzellen, sogenannten T-Zellen. Die meisten passen nicht. Aber einige wenige passen genau auf die Zielstruktur. Die Steuerzelle aktiviert die T-Zelle. Jetzt entsteht eine Armee von scharfen T-Zellen. Die machen sich im ganzen Körper nach den Tumor-Peptiden und dieselbe Struktur haben auch die echten Krebszellen auf ihrer Oberfäche. Die T-Zellen zerstören nun gezielt die Krebszellen. Die anderen Zellen bleiben unversehrt. Fakt ist, kaum ein Krebs gleicht dem anderen, selbst wenn es dieselbe Tumorart ist.“ #Sahin: „Dementsprechend ist es notwendig nicht nur ein Medikament zu entwickeln, sondern die Zukunft der Krebstherapie wird eben so aussehen, dass man – ah - mehr oder weniger individualspezifische, ahh, Therapien entwickeln muss. Und besonders auf die ah ah Merkmale bei dem jeweiligen Patienten eingehen muss. Das bedeutet aber, wenn man, wenn man, ah, in eine derartige Medikamentenentwicklung reingeht, dass man ah, eine Plattform haben muss, in der man in Serie eine Reihe von Medikamenten entwickeln kann.“ #Sprecher: „Doch lässt sich die Idee im Labor auch umsetzen? Gleich zu Anfang müssen die Forscher mit einem entscheidenden Problem fertig werden. Die RNA, die geimpft werden soll ist instabil! Sie wird im Körper abgebaut, ohne wirksam zu werden. Die Forscher verändern die RNA und hoffen, dass sie auf diese Weise stabiler wird.“ # (…)Problem taucht auf. Es gibt zwei wichtige Klassen von Immunzellen. Und das Verfahren funktioniert nur bei der einen Sorte, den Killerzellen, aber nicht bei den sogenannten Helferzellen. Die Forscher verändern die RNA. Ihre ersten Experimente sind ohne Erfolg. Aber sie machen weiter. Die Forscher kontrollieren die Effektivität des RNA-Impfstoffs. Es funktioniert. (…) Die Gruppe sucht nach dem besten Weg den Impfstoff in die für das Immunsystem besonders wichtigen Zellen zu bekommen und zwar in die Lymphknoten. Das ist ein schwieriger und besonders wichtiger Schritt. An Mäusen testen die Forscher die Wirksamkeit. (…)Sahin: „Firmen wie z.B. Genentech, die haben	https://www.youtube.com/watch?v=iHE6LsUs_bU	515	515
2012-04-01	April 2012:	Six miners working in a copper mine located in a cave in Yunnan province of the PRC fall ill. Between the ages of 30 and 63, the workers presented to a hospital in Kunming with persistent coughs, fevers, head and chest pains, and breathing difficulties” Three of the six died.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	516	516
2012-04-01	April 2012:	Six miners working in a copper mine located in a cave in Yunnan province of the PRC fall ill. Between the ages of 30 and 63, the workers presented to a hospital in Kunming with persistent coughs, fevers, head and chest pains, and breathing difficulties” Three of the six died.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	517	517

2012-05-23	Stuttgart21 Wutbürger Bürgerproteste Direkte Demokratie	DATA: 20120523 S21 Direkte Demokratie- Kopf oben_ Bahnhof unten .docx Stuttgart-21-Volksentscheid	https://taz.de/Direkte-Demokratie/!5093336/	518	518
2012-06-08	Stuttgart21 Wutbürger Bürgerproteste Direkte Demokratie	TAZ Artikel DATA: 20120608 S21 Debatte Stuttgart 21- Wo Boris Palmer irrt.docx Stuttgart-21-Volksentscheid	https://taz.de/Debatte-Stuttgart-21/!5092200/	519	519
2012-07-01		_Verfasstes_Widerstandsrecht_und_der_Substanzverlust_der_Demokratie-Juridikum		520	520
2012-07-22			https://ia601007.us.archive.org/2/items/monde_kurdi_34/monde_kurdi_34.pdf	521	521
2012-08-07	Risikoforschung Gain of Function Menschengemachte Pandemie Biosicherheit Gefahr einer Pandemie durch Lab-Leak	The unacceptable risks of a man-made pandemic By Lynn C. Klotz, Edward J. Sylvester | August 7, 2012 DATA: The unacceptable risks of a man-made pandemic - Bulletin of the Atomic Scientists.pdf .docx und DATA: 20120807 Lynn C. Klotz Edward J. Sylvester The unacceptable risks of a man-made pandemic vgl. Marc Lipsitch and Thomas Inglesby 2014	https://thebulletin.org/2012/08/the-unacceptable-risks-of-a-man-made-pandemic/	522	522

2012-08-07	Risikoforschung Gain of Function Menschengemachte Pandemie Biosicherheit Gefahr einer Pandemie durch Lab-Leak	The unacceptable risks of a man-made pandemic By Lynn C. Klotz, Edward J. Sylvester | August 7, 2012 ZITAT: Simple mathematical analysis gives real reason for concern about the handling of these dangerous viruses. Consider the probability for escape from a single lab in a single year to be 0.003 (i.e., 0.3 percent), an estimate that is conservative in light of a variety of government risk assessments for biolabs and actual experience at laboratories studying dangerous pathogens. Calculating from this probability, it would take 536 years for there to be an 80 percent chance of at least one escape from a single lab. But with 42 labs carrying out live PPP research, this basic 0.3 percent probability translates to an 80 percent likelihood of escape from at least one of the 42 labs every 12.8 years, a time interval smaller than those that have separated influenza pandemics in the 20th century. This level of risk is clearly unacceptable. (A detailed analysis, additional arguments, documentation, and mathematical justification for these conclusions can be found in the research report written by one of us, “Sharpening Our Intuition on Man-made Pandemics.”) #Awful as a pandemic brought on by the escape of a variant H5N1 virus might be, it is SARS that now presents the greatest risk. The worry is less about recurrence of a natural SARS outbreak than of yet another escape from a laboratory researching it to help protect against a natural outbreak. SARSalready has escaped from laboratories three times since 2003, and one escape resulted in several secondary infections and one death.	https://thebulletin.org/2012/08/the-unacceptable-risks-of-a-man-made-pandemic/	523	523

2012-08-07	Risikoforschung Gain of Function Menschengemachte Pandemie Biosicherheit Gefahr einer Pandemie durch Lab-Leak	2012-08-07 Risikoforschung Gain of Function Menschengemachte Pandemie Biosicherheit Die inakzeptablen Risiken einer menschengemachten Pandemie Von Lynn C. Klotz, Edward J. Sylvester | 07.08.2012 ZITAT: Einfache mathematische Analysen geben echten Anlass zur Sorge über den Umgang mit diesen gefährlichen Viren. Betrachten Sie die Wahrscheinlichkeit, aus einem einzelnen Labor in einem einzigen Jahr zu entkommen, als 0,003 (d. h. 0,3 Prozent), eine Schätzung, die angesichts einer Vielzahl staatlicher Risikobewertungen für Biolabore und der tatsächlichen Erfahrung in Labors, die gefährliche Krankheitserreger untersuchen, konservativ ist. Ausgehend von dieser Wahrscheinlichkeit würde es 536 Jahre dauern, bis eine 80-prozentige Wahrscheinlichkeit besteht, dass mindestens ein Mensch aus einem einzigen Labor entkommt. Aber mit 42 Labors, die Live-PPP-Forschung durchführen, bedeutet diese grundlegende Wahrscheinlichkeit von 0,3 Prozent eine 80-prozentige Wahrscheinlichkeit, alle 12,8 Jahre aus mindestens einem der 42 Labore zu entkommen, ein Zeitintervall, das kleiner ist als das, das Grippepandemien im 20. Jahrhundert getrennt hat . Dieses Risikoniveau ist eindeutig inakzeptabel. (Eine detaillierte Analyse, zusätzliche Argumente, Dokumentation und mathematische Begründung für diese Schlussfolgerungen finden Sie in dem von einem von uns verfassten Forschungsbericht „Sharpening Our Intuition on Man-made Pandemics“.) Entkommen einer Variante des H5N1-Virus sein könnte, stellt SARS jetzt das größte Risiko dar. Die Sorge gilt weniger der Wiederholung eines natürlichen SARS-Ausbruchs als der erneuten Flucht aus einem Labor, das ihn erforscht, um zum Schutz vor einem natürlichen Ausbruch beizutragen. SARS ist seit 2003 bereits dreimal aus Labors entkommen, und ein Ausbruch führte zu mehreren Sekundärinfektionen und einem Todesfall. https://thebulletin.org/2012/08/the-unacceptable-risks-of-a-man-made-pandemic/ 412 412 359	https://thebulletin.org/2012/08/the-unacceptable-risks-of-a-man-made-pandemic/	524	524

2012-08-07	Risikoforschung Gain of Function Menschengemachte Pandemie Biosicherheit Gefahr einer Pandemie durch Lab-Leak	To improve laboratory biosafety, the research community should agree on measures that: #• Train full-time technical staff who are dedicated to working with highly dangerous pathogens. These staffers would carry out experiments directed by scientists who would never need to be present in the BSL-4+ laboratory. With modern audio-video technology, research scientists can remotely monitor lab work as if they were present. #• Require lab staffers to follow up extended work shifts with periods of quarantine before they leave the biocontainment area. Such procedures would assure that no potential pandemic pathogen escapes from a BSL-4+ lab through a laboratory-acquired infection; anyone accidentally infected would show symptoms while still in quarantine. #• Mandate that potential pandemic pathogen experiments be carried out primarily in BSL-4+ labs (although BSL-3+ with the special protections like post-shift quarantine might suffice for some work). #• Locate the two or three such high-security labs the world needs in remote locations, where an aerosol escape or other containment failure would pose the least risk of infecting an outside community. #To place responsibility with the international community where it belongs and to provide maximum transparency, international policy makers should: #• Institute a global system for deciding whether a given potential pandemic pathogen experiment should be done at all and for monitoring the experiments that are approved. #• Require that international inspectors have access to facilities at any time, on short notice. #• Make experimental details from these labs available to inspectors and to authorized international bodies, to maximize the transparency of lab activities and to help dispel concerns about clandestine development of biological weapons. Appropriate ground rules can keep confidential information gained during the inspections from falling into the wrong hands.	https://thebulletin.org/2012/08/the-unacceptable-risks-of-a-man-made-pandemic/	525	525

2012-08-07	Risikoforschung Gain of Function Menschengemachte Pandemie Biosicherheit Gefahr einer Pandemie durch Lab-Leak	Zur Verbesserung der biologischen Laborsicherheit sollte sich die Forschungsgemeinschaft auf Maßnahmen einigen, die: • Bilden Sie technisches Vollzeitpersonal aus, das sich der Arbeit mit hochgefährlichen Krankheitserregern verschrieben hat. Diese Mitarbeiter würden Experimente durchführen, die von Wissenschaftlern geleitet werden, die niemals im BSL-4+-Labor anwesend sein müssten. Mit moderner Audio-Video-Technologie können Forscher die Laborarbeit aus der Ferne überwachen, als wären sie anwesend. • Von Labormitarbeitern verlangen, dass sie längere Arbeitsschichten mit Quarantänezeiten absolvieren, bevor sie den Biocontainment-Bereich verlassen. Solche Verfahren würden sicherstellen, dass kein potenzieller Pandemie-Erreger aus einem BSL-4+-Labor durch eine im Labor erworbene Infektion entweicht; Jeder versehentlich Infizierte würde Symptome zeigen, während er sich noch in Quarantäne befindet. • Vorschreiben, dass Versuche mit potenziellen pandemischen Krankheitserregern hauptsächlich in BSL-4+-Laboren durchgeführt werden (obwohl BSL-3+ mit den besonderen Schutzmaßnahmen wie Quarantäne nach der Schicht für einige Arbeiten ausreichen könnte). • Die zwei oder drei solcher Hochsicherheitslabore, die die Welt braucht, an abgelegenen Orten ansiedeln, wo ein Aerosolaustritt oder ein anderes Eindämmungsversagen das geringste Risiko darstellen würde, eine äußere Gemeinschaft zu infizieren. Um der internationalen Gemeinschaft die Verantwortung zuzuweisen, wo sie hingehört, und um maximale Transparenz zu gewährleisten, sollten internationale Entscheidungsträger: • Ein globales System einführen, um zu entscheiden, ob ein bestimmtes Experiment mit potenziellen Pandemieerregern überhaupt durchgeführt werden sollte, und um die genehmigten Experimente zu überwachen. • Fordern Sie, dass internationale Inspektoren jederzeit und kurzfristig Zugang zu den Einrichtungen haben. • Versuchsdetails aus diesen Labors Inspektoren und autorisierten internationalen Gremien zugänglich machen, um die Transparenz der Laboraktivitäten zu maximieren	https://thebulletin.org/2012/08/the-unacceptable-risks-of-a-man-made-pandemic/	526	526

2012-08-08	Pfizer Korruptionsfälle Bestechung	Reuters-Meldung: August 8, 2012, 8:03 AM Updated 11 years ago **Pfizer entledigt sich mit 60 Mio Dollar von Bestechungsvorwürfen.** By Reuters Staff. New York (Reuters) - Mit einer Millionenzahlung hat der weltgrößte Pharmakonzern Pfizer in den USA Bestechungsermittlungen beigelegt. Nach Angaben vom Dienstag überweist der Konzern der Regierung **60,2 Millionen Dollar**. Die Einigung ist Teil einer Offensive gegen Bestechungen durch große US-Konzerne im Ausland. Pfizer war 2004 das erste Pharmaunternehmen, das dem Justizministerium freiwillig Auskunft über vergangene Vergehen erteilte. Dennoch zog sich der Fall über Jahre hin. **Pfizer hatte sich in vielen Ländern - unter anderem in Russland, China und Italien - Aufträge mit Bestechung gesichert**. Zudem b**elohnte der Konzern staatliche Ärzte für zahlreiche Verschreibungen**. Die Bestechung ausländischer Regierungsmitarbeiter ist Firmen mit einer Börsennotierung in den USA seit 1977 untersagt. Our Standards: The Thomson Reuters Trust Principles. siehe Bribery Pfizer, Cambridge, Massasuchetts vgl. auch Sitzverlegungsversuch nach Dublin, Übernahmen **Anachor** und Biontech-Spezialisten **Medivation**	https://www.reuters.com/article/usa-pfizer-best	527	527
2012-08-31	Von der Leyen verschwundene Millionen Bildungspakt 1,6 Milliarden und 6,4 Millionen in allgemeinen Haushalt überführt	Das Bildungspaket soll bedürftigen Kindern helfen, doch Teile des Budgets kamen nie bei Bedürftigen an. Wohin das Geld verschwand, ist unklar. #Von Philipp Laage #31. August 2012, 14:53 Uhr 97 Kommentare #Bildungspaket: Von der Leyens versickerte Millionen #Inhalt #Auf einer Seite lesen #Inhalt # #Das Geld war eigentlich für Kinder gedacht, für Schulhefte, Klassenfahrten und Nachhilfe. Nun könnte es zum Teil in die Haushaltssanierung geflossen sein. 1,6 Milliarden Euro überwies der Bund den Kommunen im vergangenen Jahr für die Unterstützung bedürftiger Kinder, so groß war das Bildungspaket von Ursula von der Leyen (CDU). Inzwischen ist aber völlig unklar, wie viel davon den Betroffenen überhaupt zugute gekommen ist. # #Es mehren sich die Hinweise, dass viele Kommunen die Gelder für ganz andere Zwecke verwendet haben könnten. Diese Woche geriet etwa die Region Hannover in den Verdacht, Gelder aus dem Bildungspaket zweckentfremdet zu haben. Dort wurden 6,4 Millionen Euro aus dem Bildungspaket in den allgemeinen Haushalt überführt. Arbeitsministerin Ursula von der Leyen (CDU) mahnte daraufhin in der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung: "Das überschüssige Geld muss an anderer Stelle für bedürftige Kinder verwendet werden." # #Weil das Bildungspaket 2011 unter großem Zeitdruck zustande gekommen war, musste eine schnelle Regelung her, wie das Geld vom Bund an die Kommunen transferiert werden sollte. Diese lässt Spielräume für etwaigen Missbrauch. "Es gab für 2011 pauschale Zuweisungen", erklärte ein Sprecher des Arbeitsministeriums ZEIT ONLINE. Übrig gebliebenes Geld sollte in kinderbezogene Projekte vor Ort gesteckt werden. So lautet die Anweisung der Regierung an die Kommunen– eine rechtliche Regelung gab es allerdings nicht. "Das war die einzige Möglichkeit, das Geld auszuzahlen", sagte der Sprecher.	https://www.zeit.de/politik/deutschland/2012-08/bildungspaket-zweckentfremdung/komplettansicht	528	528

2012-09-02	Schweinegrippe Uni Münster #TAMIFLU Pharma-Lobbyismus	Notwendige Vorsorge oder Millionengrab? Gastvortrag von Peter Doshi über Umgang mit Schweinegrippe-Medikament Nachricht vom 02.09.2012 Münster (mfm/tw) – Bollwerk gegen Grippe-Pandemien – oder ein Milliardengrab für Staaten weltweit? Als das Vogelgrippe-Virus H5N1 vor sieben Jahren auftauchte, empfahl die Weltgesundheitsorganisation WHO allen Staaten, den Arzneistoff Oseltamivir - bekannter unter dem Handelsnamen Tamiflu - für mindestens ein Viertel der Bevölkerung bereitzuhalten. Die Wirksamkeit des Medikaments ist umstritten, der Hersteller Roche (F. Hoffmann-La Roche AG) hält wichtige Informationen zurück – sagt der Gesundheitswissenschaftler Dr. Peter Doshi von der Johns Hopkins University in Baltimore (Maryland/USA). Am 5. September (Mittwoch) spricht Doshi an der Medizinischen Fakultät der Universität Münster über die Beweislage zur Tamiflu-Wirksamkeit. „Doshi und seine Mitstreiter haben alle verfügbaren Daten“, sagt Professor Dr. Ulrich Keil, früherer Direktor des münsterschen Instituts für Epidemiologie und Sozialmedizin. „Das Ergebnis ist alarmierend: Der Hersteller hält anscheinend wichtige Daten zurück, insgesamt scheint Tamiflu kaum wirksamer als Aspirin zu sein. Trotzdem haben sich viele Staaten seit der Tamiflu-Zulassung zu Beginn des Jahrtausends mit dem Medikament eingedeckt.“ GLEICHZEITIG FILM:	https://www.medizin.uni-muenster.de/fakultaet/news/notwendige-vorsorge-oder-millionengrab-gastvortrag-von-peter-doshi-ueber-umgang-mit-schweinegrippe-medikament.html	529	529
2012-09-02	Schweinegrippe Uni Münster #TAMIFLU	Schweinegrippe-Medikament Nachricht vom 02.09.2012 GLEICHZEITIG FILM: „CONTAGION“ startet: Soderbergh inszeniert, worauf sich Wissenschaftler vorbereiten – auch in Deutschland Münster/Bochum – Comeback für das Genre des Katastrophenfilms? Am Donnerstag [20.10.] kommt „CONTAGION“ in die deutschen Kinos, Steven Soderberghs filmisches Protokoll einer Seuche, die... Harsche Töne im Europarat: Prof. Keil kritisiert Vorgehen der WHO bei #"Schweinegrippe" Münster (mfm/tb) - Das Vorgehen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Umgang mit der "Schweingrippe" hat der münstersche Medizinprofessor Ulrich Keil gestern bei einer Anhörung im...	https://www.medizin.uni-muenster.de/fakultaet/news/notwendige-vorsorge-oder-millionengrab-gastvortrag-von-peter-doshi-ueber-umgang-mit-schweinegrippe-medikament.html	530	530
2012-09-02	Schweinegrippe Uni Münster #TAMIFLU#Vgl. dazu 2010-01-27	Schweinegrippe- Harsche Töne im Europarat: Prof. Keil kritisiert Vorgehen der WHO bei #"Schweinegrippe" Münster (mfm/tb) - Das Vorgehen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Umgang mit der "Schweingrippe" hat der münstersche Medizinprofessor Ulrich Keil gestern bei einer Anhörung im... Harsche Töne im Europarat: Prof. Keil kritisiert Vorgehen der WHO bei "Schweinegrippe" Nachricht vom 27.01.2010 Prof. Ulrich Keil Münster (mfm/tb) - Das Vorgehen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Umgang mit der "Schweingrippe" hat der münstersche Medizinprofessor Ulrich Keil gestern bei einer Anhörung im Europarat scharf kritisiert. Das Ausrufen der Pandemie sei voreilig gewesen und bestätige erneut eine falsche Prioriätensetzung im internationalen Gesundheitswesen, zitieren Medien den langjährigen, seit Ende 2009 emeritierten Direktor des Epidemiologie-Institutes der Universität Münster. #https://www.medizin.uni-muenster.de/fakultaet/news/harsche-toene-im-europarat-prof-keil-kritisiert-vorgehen-der-who-bei-schweinegrippe.html	https://www.medizin.uni-muenster.de/fakultaet/news/harsche-toene-im-europarat-prof-keil-kritisiert-vorgehen-der-who-bei-schweinegrippe.html #Vgl. dazu: https://www.medizin.uni-muenster.de/fakultaet/news/notwendige-vorsorge-oder-millionengrab-gastvortrag-von-peter-doshi-ueber-umgang-mit-schweinegrippe-medikament.html	531	531

2012-09-24	MERS-CoV entdeckt	Middle East respiratory syndrome coronavirus (MERS-CoV) Erstes auftreten des MERS Nahost respiratorischen Syndroms Corona-Virus in Saudi-Arabien	VGl. dazu: Meyer zu Natrup and A Volz (2021). Middle East Respiratory Syndrome Coronavirus (MERS- CoV) – Schnupfenvirus bei Kamelen und Zoonoseerreger. Berliner und Münchener Tierärztliche Wochenschrift 2021,volume 34, pp.1-16, 03/2021, Schlütersche Fachmedien GmbH, Hannover, 1439-0299, doi: 0.2376/1439-0299-2020-30	532	532
2012-09-24	MERS-CoV entdeckt	Middle East respiratory syndrome coronavirus (MERS-CoV) Erstes auftreten des MERS Nahost respiratorischen Syndroms Corona-Virus in Saudi-Arabien	VGl. dazu: https://www.ecdc.europa.eu/sites/default/files/documents/Communicable-disease-threats-report-week%2044-2021-allusers.pdf	533	533
2012-09-24	MERS-CoV entdeckt	# Middle East respiratory syndrome coronavirus (MERS-CoV) # Opening date: 24 September 2012 Latest update: 5 November 2021 # Since the disease was first identified in Saudi Arabia in April 2012, over 2 500 cases of Middle East respiratory syndrome coronavirus (MERS-CoV) have been detected in 27 countries. In Europe, eight countries have reported confirmed cases, all with direct or indirect connections to the Middle East. The majority of MERS-CoV cases continue to be reported from the Middle East. The source of the virus remains unknown, but the pattern of transmission and virological studies point towards dromedary camels in the Middle East as a reservoir from which humans sporadically become infected through zoonotic transmission. Human-to-human transmission is amplified among household contacts and in healthcare settings.	VGl. dazu: https://www.ecdc.europa.eu/sites/default/files/documents/Communicable-disease-threats-report-week%2044-2021-allusers.pdf	534	534
2012-09-24	MERS-CoV entdeckt#Schweres Akutes Respiratorisches#Syndrom	Coronavirus des Atemwegssyndroms im Nahen Osten (MERS-CoV) # Eröffnungsdatum: 24. September 2012 Letzte Aktualisierung: 5. November 2021 -CoV) wurden in 27 Ländern nachgewiesen. In Europa haben acht Länder bestätigte Fälle gemeldet, alle mit direktem oder indirektem Bezug zum Nahen Osten. Die Mehrzahl der MERS-CoV-Fälle wird weiterhin aus dem Nahen Osten gemeldet. Die Quelle des Virus bleibt unbekannt, aber das Übertragungsmuster und virologische Studien weisen auf Dromedare im Nahen Osten als Reservoir hin, aus dem sich Menschen sporadisch durch zoonotische Übertragung infizieren. Die Übertragung von Mensch zu Mensch wird unter Haushaltskontakten und im Gesundheitswesen verstärkt.	VGl. dazu: https://www.ecdc.europa.eu/sites/default/files/documents/Communicable-disease-threats-report-week%2044-2021-allusers.pdf	535	535
2012-09-24	MERS-CoV entdeckt	Middle East respiratory syndrome coronavirus (MERS-CoV) Erstes auftreten des MERS Nahost respiratorischen Syndroms Corona-Virus in Saudi-Arabien	VGl. dazu: Meyer zu Natrup and A Volz (2021). Middle East Respiratory Syndrome Coronavirus (MERS- CoV) – Schnupfenvirus bei Kamelen und Zoonoseerreger. Berliner und Münchener Tierärztliche Wochenschrift 2021,volume 34, pp.1-16, 03/2021, Schlütersche Fachmedien GmbH, Hannover, 1439-0299, doi: 0.2376/1439-0299-2020-30	536	536

2012-09-24	MERS-CoV entdeckt	Middle East respiratory syndrome coronavirus (MERS-CoV) Erstes auftreten des MERS Nahost respiratorischen Syndroms Corona-Virus in Saudi-Arabien	VGl. dazu: https://www.ecdc.europa.eu/sites/default/files/documents/Communicable-disease-threats-report-week%2044-2021-allusers.pdf	537	537
2012-10-05	CDC erklärt SARS-Coronavirus zum besonders gefährlichen Erreger im Rahmen des The National Select Agent Registry Program	The National Select Agent Registry Program declared SARS-coronavirus a select agent. A select agent is a bacterium, virus or toxin that has the potential to pose a severe threat to public health and safety. Das National Select Agent Registry Program hat das SARS-Coronavirus zu einem ausgewählten Erreger erklärt. Ein ausgewähltes Agens ist ein Bakterium, Virus oder Toxin, das das Potenzial hat, eine ernsthafte Bedrohung für die öffentliche Gesundheit und Sicherheit darzustellen.	https://www.cdc.gov/about/history/sars/timeline.htm	538	538
2012-10-17	MERS-CoV entdeckt Middle East respiratory syndrome-related coronavirus	MERS-CoV (englisch Middle East respiratory syndrome-related coronavirus) ist ein im Jahr 2012 erstmals identifizierte Viren-Spezies aus der Familie Coronaviridae (Coronaviren s. l.), das beim Menschen eine schwere Infektion der Atemwege, Lungenentzündung und Nierenversagen verursachen kann. Bislang hatten alle Infektionen ihren Ursprung auf der Arabischen Halbinsel mit Schwerpunkt in Saudi-Arabien. Die den Gesundheitsbehörden bekannt gewordenen Erkrankungen verliefen meist schwer und oft tödlich; jedoch ist nicht bekannt, welcher Anteil der infizierten Personen eine Erkrankung entwickelt.[3] Aufgrund des bisherigen epidemiologischen Musters der Ausbreitung ist davon auszugehen, dass das MERS-CoV nur schwer von Mensch zu Mensch übertragen wird[4] und dass die primären Wirtsorganismen wahrscheinlich Fledertiere sind,[5][6] von denen es – über Dromedare als Zwischenwirt[7][8][9] – sporadisch auf Menschen übertragen wird. #Bislang existiert keine erprobte und sichere antivirale Therapie. Die Behandlung der Erkrankten beschränkt sich daher auf die Linderung der Symptome.[10] Reisewarnungen oder Handelsbeschränkungen werden von der WHO nicht befürwortet (Stand: März 2019). #Eine offizielle eingedeutschte Bezeichnung existiert bislang weder für das Virus noch für das Krankheitsbild; wörtlich übersetzt steht die Abkürzung MERS-CoV für „Nahost-Atemwegssyndrom-Coronavirus". Das Akronym MERS-CoV wurde der Benennung des verwandten Virus SARS-CoV – Erreger des schweren akuten Atemwegssyndroms (SARS) – nachempfunden.#	A. M. Zaki et al.: Isolation of a novel coronavirus from a man with pneumonia in Saudi Arabia. In: The New England Journal of Medicine. Band 367, Nr. 19, 2012, S. 1814–1820 (Epub 17. Oktober 2012), PMID 23075143, doi:10.1056/NEJMoa1211721(Volltext, PDF; 556 kB – Erstbeschreibung).	539	539

2012-11-01	Grippeimpfung Grippeviren Influenza Impfschäden	Dr. Ilse Zündorf, Prof. Dr. Theo Dingermann: DAZ-SPEZIAL GRIPPEIMPFSTOFFE. Gefährliche Grippeimpfstoffe? In: DAZ 2012, Nr. 44, S. 20, 01.11.2012# Gefährliche Grippeimpfstoffe? #Impfstoffengpässe führen zu Sicherheitsdiskussionen. #Ilse Zündorf und Theo Dingermann | Es ist wieder so weit: Überall wird zur Grippeimpfung aufgefordert. Nachdem in Australien die letzte Grippesaison besonders heftig war, rechnen Experten für den kommenden Winter auch in Deutschland mit deutlich mehr Erkrankungsfällen. Impfwillige werden aber derzeit durch Pressemitteilungen verunsichert, in denen von einem möglichen Krebsrisiko durch den neuen Grippeimpfstoff Optaflu® gewarnt wird. Und dann nimmt das Paul-Ehrlich-Institut in Langen (PEI) auch noch bei einigen Chargen der Impfstoffe Begripal® und Fluad® der Firma Novartis die Freigabe zurück. Was ist los mit den Grippeimpfstoffen? #**Immer im Februar legt die Weltgesundheitsorganisation WHO anhand der weltweiten Überwachungsdaten der aufgetretenen Grippe-Epidemien die Zusammensetzung des Influenza-Impfstoffes für den folgenden Winter in der nördlichen Hemisphäre fest** (Tab. 1). Das ist nötig, weil sich die Influenza-Viren bei jedem Vermehrungszyklus durch die fehlerhafte RNA-Polymerase leicht verändern. Diese sogenannte **Antigenic Drift** sorgt dafür, dass unser Immunsystem die Viren nicht mehr optimal erkennen und in der Folge bekämpfen kann. Durch die jährliche Impfung gegen die jeweils zirkulierenden Viren wird jedoch ein breites Spektrum an Antikörpern trainiert, die verschiedensten Erreger-Subtypen zu neutralisieren.	https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/daz-az/2012/daz-44-2012/gefaehrliche-grippeimpfstoffe	540	540
2012-12-01	Late 2012 - 2015:	Researchers from the WIV collect samples from bats in the cave.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	541	541
2012-12-10	SARS-Cov-Virus Schweres Akutes Respiratorisches#Syndrom	PANDEMIE-Gefahr durch SARS-Virusvariante	DATA: 20121210 PANDEMIE durch VIRUS Modi-SARS BT-Drucksache 17-12051 Hochwasser PANDEMIE SARS.pdf	542	542
2012-12-10	SARS-Cov-Virus Schweres Akutes Respiratorisches#Syndrom	PANDEMIE durch VIRUS Modi-S...he 17-12051 Hochwasser PANDEMIE SARS		543	543

2012-12-10	SARS-Cov-Virus Schweres Akutes Respiratorisches#Syndrom	PANDEMIE durch VIRUS Modi-SARS BT-Drucksache 17-12051 Hochwasser PANDEMIE SARS		544	544
2012-12-10	SARS-Cov-Virus Schweres Akutes Respiratorisches#Syndrom	PANDEMIE-Gefahr durch SARS-Virusvariante	DATA: 20121210 PANDEMIE durch VIRUS Modi-SARS BT-Drucksache 17-12051 Hochwasser PANDEMIE SARS.pdf	545	545
2012-12-13	Datum Prüfen Global Health Security Index	2021 GHS Index possible: Open Philanthropy Project, the Bill & Melinda Gates Foundation, and The Rockefeller Foundation:	Data: Global Health Security Index 2021_GHSindexFullReport_Final.pdf Suggested Citation: Jessica A. Bell and Jennifer B. Nuzzo, Global Health Security Index: Advancing Collective Action and Accountability Amid Global Crisis, 2021. Available: www.GHSIndex.org	546	546
2013-01-03	Risikoanalyse	BT 17-12051 Unterrichtung durch d Bun...richt zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012		547	547

2013-01-03	Risikoanalyse Planspiel 2012 Pandemie durch Virus Modi-SARS	ZITAT aus BT 17-12051 Unterrichtung durch d Bun...richt zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012 2012 Bericht des Deutschen Bundestags Modi-SARS-Virus #Deutscher Bundestag – 17. Wahlperiode – 5 – Drucksache 17/12051 2012 Bericht des Deutschen Bundestags Modi-SARS-Virus #Deutscher Bundestag – 17. Wahlperiode – 5 – Drucksache 17/12051 #2.3 Risikoanalyse „Pandemie durch Virus Modi-SARS“ #Die Risikoanalyse „Pandemie durch Virus Modi-SARS“ wurde unter fachlicher Federführung des Robert Koch-Instituts und Mitwirkung weiterer Bundesbehörden13 durchgeführt. #Auch hier wurde zunächst ein entsprechendes Szenario durch die behördenübergreifende Arbeitsgruppe erarbeitet. Anschließend wurden die anzunehmende Eintrittswahrscheinlichkeit einer solchen Pandemie sowie das bei ihrem Auftreten zu erwartende Schadensausmaß bestimmt. #Das Szenario beschreibt ein außergewöhnliches Seuchengeschehen, das auf der Verbreitung eines neuartigen Erregers basiert. Hierfür wurde der zwar hypothetische, jedoch mit realistischen Eigenschaften versehene Erreger „Modi-SARS“ zugrunde gelegt. Die Wahl eines SARS-ähnlichen Virus erfolgte u. a. vor dem Hintergrund, dass die natürliche Variante 2003 sehr unterschiedliche Gesundheitssysteme schnell an ihre Grenzen gebracht hat. Die Vergangenheit hat bereits gezeigt, dass Erreger mit neuartigen Eigenschaften, die ein schwerwiegendes Seuchenereignis auslösen, plötzlich auftreten können (z. B. SARS-Coronavirus (CoV), H5N1-Influenzavirus, Chikungunya-Virus, HIV).14 Unter Verwendung vereinfachter Annahmen wurde für dieses Modi-SARS-Virus der hypothetische Verlauf einer Pandemie in Deutschland modelliert, welcher sowohl bundesrelevant als auch plausibel ist.15 #Das Szenario beschreibt eine von Asien ausgehende, weltweite Verbreitung eines hypothetischen neuen Virus, welches den Namen Modi-SARS-Virus erhält. Mehrere Personen reisen nach Deutschland ein, bevor den Behörden die erste offizielle Warnung durch die WHO zugeht. Darunter sind zwei Infizierte, die durch eine Kombination aus einer großen Anzahl von Kontaktpersonen und hohen Infektiosität stark zur initialen Verbreitung der Infektion in Deutschland beitragen. Obwohl die laut Infektionsschutzgesetz und Pandemieplänen vorgesehenen Maßnahmen durch die Behörden und das Gesundheitssystem schnell und effektiv umgesetzt werden, kann die rasche Verbreitung des Virus aufgrund des kurzen Intervalls zwischen zwei Infektionen nicht effektiv aufgehalten werden. Zum Höhepunkt der ersten Erkrankungswelle nach ca. 300 Tagen sind ca. 6 Millionen	BT 17-12051 Unterrichtung durch d Bun...richt zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012 2012 Bericht des Deutschen Bundestags Modi-SARS-Virus #Deutscher Bundestag – 17. Wahlperiode – 5 – Drucksache 17/12051 #2.3 Risikoanalyse „Pandemie durch Virus Modi-SARS"	548	548

2013-01-03	Risikoanalyse Planspiel 2012 Pandemie durch Virus Modi-SARS	BT 17-12051 Zitat: FORTSETZUNG: "Unter der Annahme, dass der Aufrechterhaltung der Funktion lebenswichtiger Infrastrukturen höchste Priorität eingeräumt wird und Schlüsselpositionen weiterhin besetzt bleiben, können in den anderen Infrastruktursektoren großflächige Versorgungsausfälle vermieden werden. Nachdem die erste Welle abklingt, folgen zwei weitere, schwächere Wellen, bis drei Jahre nach dem Auftreten der ersten Erkrankungen ein Impfstoff verfügbar ist. Das Besondere an diesem Ereignis ist, dass es erstens die gesamte Fläche Deutschlands und alle Bevölkerungsgruppen (Anm. S.5) in gleichem Ausmaß betrifft, und zweitens über einen sehr langen Zeitraum auftritt. Bei einem Auftreten einer derartigen Pandemie wäre über einen Zeitraum von drei Jahren mit drei voneinander getrennten Wellen mit immens hohen Opferzahlen und gravierenden Auswirkungen auf unterschiedliche Schutzgutbereiche zu rechnen. #Für dieses Szenario wurden anschließend sowohl die für ein solches Seuchengeschehen anzunehmende Eintritts-wahrscheinlichkeit als auch das bei seinem Auftreten zu erwartende Schadensausmaß gemäß der Methode der Risikoanalyse für den Bevölkerungsschutz auf Bundesebene bestimmt. Die Ergebnisse der Risikoanalyse (Eintrittswahrscheinlichkeit, Schadensausmaß, Szenario) sind dem Bericht in Anhang 4 beigefügt. #Fußnoten: #12 Hierfür wurde Wasserhaushaltsmodell LARSIM-ME (Large Area Runoff Simulation Model Mitteleuropa) verwendet. #13 u. a. Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, Bundesnetzagentur, Paul-Ehrlich-Institut, Streitkräfteunterstützungskommando der Bundeswehr. #14 Ein aktuelles Beispiel für einen neuauftretenden Erreger ist ein Coronavirus, welches nicht eng mit SARS-CoV verwandt ist. Dieses Virus wurde seit Sommer 2012 bei sechs Patienten nachgewiesen, von denen zwei verstorben sind (Stand 26. November 2012). #15 Für die Modellierung wurde ein Susceptible-Infected-Recovered (SIR)-Modell verwendet, welches mit Stata 12 Software erstellt wurde. Der Verlauf der Pandemie wurde anhand der Bevölkerungsdichte modelliert.	BT 17-12051 Unterrichtung durch d Bun...richt zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012 2012 Bericht des Deutschen Bundestags Modi-SARS-Virus #Deutscher Bundestag – 17. Wahlperiode – 5 – Drucksache 17/12051 #2.3 Risikoanalyse „Pandemie durch Virus Modi-SARS" #DATA: BT Bericht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2012 SARS-CoV Planspiel Hochwasserschutz 1712051.pdf oder DATA: 20130103 Risikoanalyse Pandemie durch Virus Modi-SARS 1712051.pdf	549	549
2013-03-01	Labor & More	TITELGESCHICHTE: **Das neue Coronavirus und die politische Debatte um H5N1** DATA: 20130301 Das neue Coronavirus und die politische Debatte um H5N1.docx	http://www.laborundmore.com/dwldmag/g1I6kM4s/L&M-3-2013.pdf	550	550

2013-03-01	Labor & More Dual Use Dilemma Bioterrorismus Biowaffen Lab Leak Theory Laborunfall Risikokommunikation Herkunft des Viruses Saudi-Arabien Drosten SARS-CoV2 TEST entwickelt. Infektionsrisiko, Ansteckungsgefahr gering Risiko gering.	TITELGESCHICHTE: **Das neue Coronavirus und die politische Debatte um H5N1** DATA: 20130301 Das neue Coronavirus und die politische Debatte um H5N1.docx Risikokommunikation von Dr. Dr. Petra Dickmann Das Auftreten von neuen Infektionskrankheiten ist oft mit wissenschaftlichen und organisatorischen Unsicherheiten behaftet und stellt hohe Anforderungen an das Management im öffentlichen Gesundheitsdienst. Seit September 2012 verfolgt die Weltgesundheitsorganisation (WHO) ein neues Coronavirus, das zuerst bei einem Patienten aus Saudi-Arabien nachgewiesen wurde. Seit Anfang Februar 2013 sind 13 Patienten erkrankt sind, bei denen das neue Coronavirus nachgewiesen werden konnte; sieben der Patienten sind bislang an der Erkrankung gestorben.	http://www.laborundmore.com/dwldmag/g1I6kM4s/L&M-3-2013.pdf	551	551

2013-03-01	Labor & More Dual Use Dilemma Bioterrorismus Biowaffen Lab Leak Theory Laborunfall Risikokommunikation Herkunft des Viruses Saudi-Arabien Drosten SARS-CoV2 TEST entwickelt. Infektionsrisiko, Ansteckungsgefahr gering Risiko gering.	**Epidemiologische Rätsel** Zunächst ist man davon ausgegangen, dass sich Patienten im Mittleren Osten, vor allem in Saudi-Arabien und Katar, infizierten; unklar ist jedoch, woran. Da Coronaviren in Fledermäusen zirkulieren [1], könnte die Infektionsquelle im Tierreich liegen und sporadisch Menschen infizieren [2]. Wie diese Ansteckung allerdings stattfinden könnte, z.B. durch direkten Kontakt, über einen Wirt, über die Nahrungskette, über eine kontaminierte Umwelt etc. ist noch unklar [2]. Forschern um den Bonner Professor **Christian Drosten ist es gelungen, einen diagnostischen Test zu entwickeln, mit denen man Patienten auf das Virus testen kann** [3, 4]. Mittlerweile konnte man drei Infektionscluster ausmachen, bei denen sich Menschen aneinander angesteckt haben: zunächst in einem Krankenhaus in Jordanien, danach in einer Familie in Saudi-Arabien und zuletzt in einer Familie in Großbritannien. Bei diesem Familiencluster in Großbritannien hat sich der Indexpatient wohl auf Reisen in Saudi-Arabien und Pakistan mit dem Virus infiziert und nach seiner Ankunft zwei Familienmitglieder angesteckt, von denen ein Patient gestorben ist [5]. Fraglich ist auch, wie schwer die Erkrankung eigentlich ist. Die 13 Patienten mit laborbestätigtem Virusnachweis sind mit schweren Atemwegsinfektionen und teilweise Nierenversagen intensivmedizinisch behandelt worden; unklar ist, wie hoch die Dunkelziffer dieser Viruserkrankung ist, d.h., **wie viele der infizierten Patienten so schwer erkranken, dass sie sich ärztlich vorstellen und auf das Virus getestet werden oder nur leicht erkranken und sich in der Annahme eines grippalen Infektes zuhause einige Tage kurieren. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) und die nationalen Gesundheitsbehörden nehmen inzwischen eine Mensch-zu-Mensch-Übertragung an, halten aber das Risiko der Ansteckung für die Allgemeinbevölkerung für gering.**	http://www.laborundmore.com/dwldmag/g1I6kM4s/L&M-3-2013.pdf	552	552

2013-03-01	Labor & More Dual Use Dilemma Bioterrorismus Biowaffen Lab Leak Theory Laborunfall Risikokommunikation Herkunft des Viruses Saudi-Arabien Drosten SARS-CoV2 TEST entwickelt. Infektionsrisiko, Ansteckungsgefahr gering Risiko gering.	**Mehr Transparenz ist zur -Risikobewertung nötig** Problematisch an diesem Ausbruchsgeschehen sind nicht nur die epidemiologischen Rätsel, sondern eine intransparente Informationspolitik. Die Informationslage, auf der eine Risikobewertung stattfindet, ist nicht transparent und weder die Bevölkerung noch Wissenschaftler sind in der Lage, sich wirklich ein Bild machen zu können. Es bleibt, die wenigen Fakten und die Bewertung der Behörden zu wiederholen. Es bleibt auch das Gefühl, dass man nur über die Spitze des Eisbergs informiert wird. **Die Informationen darüber, wie viele Patienten oder Familienangehörige und Kontaktpersonen in der Klinik oder im Umfeld der Patienten getestet werden, wie viele Verdachtsfälle es gibt, wie viele negative Test-ergebnisse vorliegen, welche Übertragungshypothese verfolgt wird etc. – diese epidemiologische Situation ist nicht einsichtig. Zurzeit werden nur laborbestätigte Fälle „stückchenweise" berichtet. Damit Wissenschaftler eine gute Risikobewertung vornehmen können, benötigen sie allerdings Informationen, z.B. darüber, wie viele Gesunde die Erkrankung in leichteren Verläufen durchgemacht haben oder wie viele Patienten oder auch gesunde Gruppen getestet wurden.** Die Virusisolate der Patienten sollten in der wissenschaft-lichen Gemeinschaft für die Arbeit in diesem Ausbruchsgeschehen geteilt und veröffentlicht werden. Nur auf der Grundlage dieser virologischen Daten kann weiter erforscht werden, ob sich das Virus von Mensch zu Mensch überträgt oder über Kontakte mit Tieren in bestimmten Regionen oder über die Nahrungskette aufgenommen wird. Diese Erkenntnisse haben direkte Bedeutung für den öffentlichen Gesundheitsdienst, da dadurch die entsprechenden Maßnahmen zum Infektionsschutz eingeleitet werden können wie zum Beispiel persönliche Hygiene, Reisewarnungen oder Untersuchungen der Nahrungskette.	http://www.laborundmore.com/dwldmag/g1I6kM4s/L&M-3-2013.pdf	553	553

2013-03-01	Labor & More Dual Use Dilemma Bioterrorismus Biowaffen Lab Leak Theory Laborunfall Risikokommunikation Herkunft des Viruses Saudi-Arabien Drosten SARS-CoV2 TEST entwickelt. Infektionsrisiko, Ansteckungsgefahr gering Risiko gering.	**Kommunikation von Risiken – Risiken der Kommunikation** Während bei dem Ausbruchsgeschehen des neuen Coronavirus die Informationslage als wenig transparent kritisiert wird, hat in den letzten Monaten die Publikation von virologischen Forschungsergebnissen gesellschaftlich Furore gemacht. Die virologischen Forschungen der Gruppen um Ron Fouchier and Yoshihiro Kawaoka beschreiben Modifikationen an den Influenzaviren H5N1 („Vogelgrippe“) und H1N1 („Schweinegrippe“) und zeigen, wie unter bestimmten experimentellen Bedingungen die Übertragbarkeit des Vogelgrippevirus von Säugetier zu Säugetier möglich ist [6, 7]. Die Experimente und die Publikation der Ergebnisse wurden z.T. heftig kritisiert. An den Experimenten wurde kritisiert, dass sie die Gefährlichkeit der Viren steigern. Befürchtet wurde, dass ein Virus im Labor hergestellt wird, das die hohe Mortalität der Vogelgrippe mit der leichten Übertragbarkeit unter Menschen der Schweinegrippe vereint und somit ein Topkandidat für die nächste Influenzapandemie wäre. Durch die Veröffentlichung der Forschungsergebnisse befürchteten einige, dass diese eine Anleitung zum Bau biologischer Waffen darstellen könnten. Während die Forscher selbst die Bedeutung der Experimente und Publikation für die Prävention und das Management von Influenzapandemien betonten, **befürchteten einige die Gefährdung der öffentlichen Gesundheit durch eine unabsichtliche Freisetzung (Laborunfall) oder absichtliche Freisetzung (Bioterrorismus) dieses synthetischen Virus [8]. Diese Kontroverse stellt ein so genanntes Dual Use-Dilemma dar.** Der Begriff Dual Use, also doppelte Verwendung, stammt aus der Zeit des Kalten Krieges und richtete sich auf Technologien und Forschungen, die sowohl im zivilen als auch im militärischen Bereich Verwendung finden. Das klassische Verständnis des Dilemmas von Dual Use meint dabei die Ambivalenz der Bewertung von Material. In der aktuellen biomedizinischen Forschung bekommt das Dual Use-Dilemma noch einen Informationsaspekt hinzu: Hier geht es nun nicht mehr nur um ein Material, das in verschiedenen Kontexten verwendet werden kann, sondern auch um Informationen und ein Wissen, das missbräuchlich angewendet werden könnte. **Dieses Dual Use-Dilemma lässt sich nicht einfach lösen. Keiner hat eindeutig Recht**; weder die Wissenschaftler, die diese Forschungen betreiben und unterstützen, noch	http://www.laborundmore.com/dwldmag/g1I6kM4s/L&M-3-2013.pdf	554	554

2013-03-01	DATENERFASSUNG Labor & More Dual Use Dilemma Bioterrorismus Biowaffen Lab Leak Theory Laborunfall Risikokommunikation Herkunft des Viruses Saudi-Arabien Drosten SARS-CoV2 TEST entwickelt. Infektionsrisiko, Ansteckungsgefahr geringd Risiko gering.	**Risikokommunikation** Die Bedeutung und die Bedrohung dieses Wissen liegen in den Kontexten und gesellschaftlichen Zusammenhängen ihrer Verwendung [9]. Daher ist es eine wichtige Aufgabe, ein breiteres Verständnis für diese Risiken in der Gesellschaft aufzubauen. Ein gesellschaftlicher Diskurs über die Risiken von virologischen Forschungen, natürlichen Infektionsausbrüchen und sicherheitspolitischen Bedrohungen ist zentrales Anliegen einer Risikokommunikation. Diese Risikokommunikation basiert auf einer transparenten Informationspolitik, die nicht nur die Ergebnisse einer Risikobewertung kommuniziert, sondern tatsächlich die Argumente darstellt und erläutert, die zu dieser Bewertung geführt haben. Diese transparente Risikokommunikation ist in der aktuellen Situation des Coronavirus-Ausbruchsgeschehens dringend nötig. Wichtig und wünschenswert ist nicht nur ein Rat oder eine Empfehlung der Behörden, sondern die Möglichkeit, die Lage zu verstehen. Dazu sind Fakten und eine transparente Informationspolitik nötig. Es reicht dabei nicht, jede neue Erkenntnis, auch mithilfe der neuen Medien, häppchenweise zu kommunizieren; es sollte grundsätzlich eine andere, transparente Risikokommunikation betrieben werden. Das Deutsche Zentrum für Infektionsforschung (DZIF) ist ein neu gegründeter Zusammenschluss der führenden Forschungseinrichtungen der Lebenswissenschaften in Deutschland, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wird. **Im Deutschen Zentrum für Infektionsforschung (DZIF) wird intensiv im Bereich Emerging Infections an neuen bzw. neu auftretenden Viren geforscht**. DZIF-Mitglied Professor **Christian Drosten hat die Testmethode für dieses neue Coronavirus entwickelt und forscht an den Viruseigenschaften**, um das Verständnis für diese Erkrankung zu verbessern. Der Bereich Emerging Infections des DZIF bemüht sich außerdem um eine transparente Risikokommunikation und appelliert an einem Umgang mit Informationen, der stärker die Teilnahme und die Zusammenarbeit ermöglicht.	http://www.laborundmore.com/dwldmag/g1I6kM4s/L&M-3-2013.pdf	555	555

2013-05-14	PANDEMIE Katastrophenfilm	Dan Brown „Inferno" : Er ist überzeugt, dass die menschliche Population zu rasch wächst und die Menschheit auf kurz oder lang ins Chaos schlittert: Hungersnot, Ressourcenknappheit, Kriege werden die Folge sein. „Ozonschwund, Wassermangel, Umweltverschmutzung – das alles sind nicht die Krankheiten, sondern ihre Folgen! Die Krankheit ist die Überbevölkerung." Dezimierung der Menschheit. Ihm schwebt eine radikale Lösung vor: die Weltbevölkerung von derzeit rund 7,5 Milliarden auf vier Milliarden nach unten zu korrigieren. Ein monströses Opfer, aber ein notwendiges, um den Fortbestand der Spezies zu sichern, meint Zobrist: „Der Weg zum Paradies führt direkt durch die Hölle, wie Dante uns gelehrt hat." Zobrist ist entschlossen, dieses Opfer zu bringen. Er hinterlegt eine biologische Zeitbombe an einem geheimen unterirdischen Ort, wobei lange unklar ist, was genau dort lagert. **Ein Virus? Vielleicht gar ein Pesterreger**, worauf zu Beginn manches hindeutet? Zobrist selbst dazu nicht mehr vernommen werden; er hat sich bereits im Prolog vom Turm der Badia Fiorentina gestürzt, um sein Geheimnis zu schützen. (...)Der Harvard-Symbologe Langdon weiß zunächst gar nicht, was er in Florenz zu suchen hat. Er leidet nach einer Kopfschussverletzung an Amnesie und erwacht in einem Florentiner Krankenhaus. Als auf der Intensivstation eine Attentäterin auftaucht, die es auf ihn abgesehen hat, flieht er mit seiner Ärztin Sienna Brooks, einer gebürtigen Engländerin, die sich auf Seite 81 in Langdon verliebt.# Nur allmählich gelingt es Langdon, sich an die vergangenen Tage zu erinnern – und daran, was er schon alles über die tickende Bio-Zeitbombe erfahren hatte. Deshalb war er nach Florenz gekommen – um einer Funktionärin der Welt-Gesundheitsorganisation WHO bei der Suche nach Bertrand Zobrist zu helfen und eine mögliche Katastrophe abzuwenden. #Gejagd von einer fast allmächtigen Organisation, die nur „das Konsortium" genannt und von einer 300-Millionen-Dollar-Yacht in der Adria aus gesteuert wird, gehetzt von der italienischen Polizei und der amerikanischen Regierung, stürzen Langdon und Brooks durch die Altstadt und entschlüsseln Hinweise:	https://www.welt.de/kultur/literarischewelt/article116150602/Browns-Inferno-Schnitzeljagd-zum-Uebermenschen.html	556	556

2013-05-20	Edward SNOWDEN Flug nach Hongkong	Die Globale Überwachungs- und Spionageaffäre entstand aus Enthüllungen von als Top Secretgekennzeichneten Dokumenten der National Security Agency (NSA) und darauf folgend weiteren Veröffentlichungen und den internationalen Reaktionen darauf. Der US-amerikanische Whistleblower und ehemalige Geheimdienstmitarbeiter Edward Snowden enthüllte Anfang Juni 2013, wie die Vereinigten Staatenund das Vereinigte Königreich seit spätestens 2007 in großem Umfang die Telekommunikation und insbesondere das Internet global und verdachtsunabhängig überwachen. Als Rechtfertigung führen Politiker und Geheimdienstchefs der beiden Länder an, dass mit den Maßnahmen terroristischen Anschlägen vorgebeugt werde. #Die so gewonnenen Daten werden auf Vorrat gespeichert. Auch Gebäude und Vertretungen der Europäischen Union sowie die Vereinten Nationen sollen mit Hilfe von Wanzen ausspioniert worden sein. Zudem wurden zahlreiche führende Politiker, auch verbündeter Staaten, abgehört. Teilweise wurde in deren E-Mail-Konten eingedrungen. Im Verlauf der Affäre berichteten Medien auch über ähnliche Spionageaktivitäten anderer Staaten. Die Vorgänge führten zu teilweise erheblichen diplomatischen Spannungen, so sagte die brasilianische Präsidentin Dilma Rousseff einen USA-Besuch ab, und die Bundesrepublik Deutschland bestellte erstmals in ihrer Geschichte den US-amerikanischen Botschafter ein. In mehreren betroffenen Ländern haben Bürgerrechtsorganisationen gegen die massenhafte Überwachung der Bevölkerung protestiert und vor den Gefahren eines Überwachungsstaats gewarnt, zudem entwickelte sich eine anhaltende mediale Debatte. Vom Deutschen Bundestag wurde im Auftrag aller Fraktionen der NSA-Untersuchungsausschuss eingesetzt, um „[…] Ausmaß und Hintergründe der Ausspähungen durch ausländische Geheimdienste in Deutschland auf[zu]klären". #Edward Snowden, 2013 #Edward Snowden flog am 20. Mai 2013 von Hawaii nach Hongkong, wo er um Asyl bat. Zwischen dem 1. Juni und dem 6. Juni gab Snowden in Hongkong den Guardian-Reportern Glenn Greenwald und Ewen MacAskill und der Dokumentarfilmerin Laura Poitras diverse Dokumente der NSA und ein Video-Interview, das am 9. Juni veröffentlicht wurde.[1] In dem Interview sprach er über seine Motivation und über die Dokumente, die er besitzt.[2] Die geschätzt 1,7 Millionen Dokumente hatte er mit Hilfe eines Webcrawlers aus dem internen Datennetz der NSA zusammensuchen lassen.[3]	https://de.wikipedia.org/wiki/Globale_Überwachungs-_und_Spionageaffäre	557	557
2013-05-27	Merkel Bundesregierung Autoindustrie Elektromobilität	Konferenz zur Elektromobilität:Merkels Geschenk für die Autoindustrie 27. Mai 2013 Zugeständnisse an VDA und Automobilindustrie Grenzwerte Stickoxide und Dieselskandal	https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/konferenz-zur-elektromobilitaet-merkels-geschenk-fuer-die-autoindustrie-1.1682234	558	558
2013-05-28	PANDEMIE Katastrophenfilm	Dan Brown deutet Verfilmung von „Inferno" an Veröffentlicht am 28.05.2013 Von Lucas Wiegelmann.	https://www.welt.de/kultur/article116574960/Dan-Brown-deutet-Verfilmung-von-Inferno-an.html	559	559

2013-06-04	Hochwasser Flut 2013	Flut und die Folgen ARD	https://www.ardmediathek.de/video/brennpunkt/die-flut-und-die-folgen/das-erste/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RlL2FyZGJyZW5ucHVua3QvMDUwNjMyNDg1Mg/	560	560
2013-06-08	Hochwasser Flut 2013	Die Flut und die Folgen 08.06.2013 · Brennpunkt · Das Erste Brennpunkt-Default-Logo Standard Brennpunkt zum Hochwasser an Elbe und Saale.	https://www.ardmediathek.de/video/brennpunkt/die-flut-und-die-folgen/das-erste/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RlLmRlL2JyZW5ucHVua3QvOWFjOWYyNWQtMDg4ZS00ZDViLTg0ZTItNzgyYzk0ODI3ODlkLzE/	561	561
2013-06-10	Snowden Greenwald Guardian Whistleblower	Es ist wichtig anzumerken, dass Mr. Snowden nicht einfach einen Haufen nicht bearbeiteter Dokumente ins Web gestellt hat und sich wieder an seinen Job schleicht. Er dachte anscheinend viel darüber nach, wo die Informationen hingehören und kontaktierte Barton Gellman, der eine lange und angesehene Karriere in der nationalen Sicherheitsberichterstattung bei der Washington Post hatte. Laut einem Artikel von Herrn Gellman in der Post vom Montag bat Herr Snowden um Garantien dafür, was die Post wann drucken würde. Nachdem die Post sagte, sie könne keine Garantien geben, wandte sich Herr Snowden laut Herrn Gellman an Glenn Greenwald vom Guardian, der sich auf chronische und grausame Weise mit Fragen der nationalen Sicherheit und Geheimhaltung befasst hat. (Herr Greenwald bestreitet diesen Zeitplan und sagt, dass er seit Februar mit Herrn Snowden in Kontakt steht).	SOURCE: https://www.nytimes.com/2013/06/11/business/media/nsa-leaker-is-a-new-kind-for-an-internet-age.html?pagewanted=all&_r=1&#LDOD: 2021-11-11_20.25	562	562
2013-06-10	Snowden Greenwald Guardian Whistleblower	Freiheit, das Recht auf Privatsphäre und offene Debatten sind die seltenen Themen, die in einer stark gespaltenen Nation die Ideologie übertreffen. Nachdem bekannt wurde, dass die National Security Agency Telefonaufzeichnungen beschlagnahmt, sagte Josh Earnest, der stellvertretende Pressesprecher des Weißen Hauses: „Der Präsident begrüßt eine Diskussion über den Kompromiss zwischen Sicherheit und bürgerlichen Freiheiten.“#Diese Debatte wurde mit freundlicher Genehmigung von Herrn Snowden eingeleitet und wird ernsthaft beginnen, vielleicht nicht zu den Bedingungen oder dem Zeitplan, den der Präsident im Sinn hatte. Das Zeitalter des Leakers als webfähige Persönlichkeit des öffentlichen Lebens ist angebrochen.	DATA: 20130610 SNOWDEN New York Times A New Kind of Leaker for an Internet Age.docx # SOURCE: https://www.nytimes.com/2013/06/11/business/media/nsa-leaker-is-a-new-kind-for-an-internet-age.html?pagewanted=all&_r=1&#LDOD: 2021-11-11_20.25 # Vgl. SOURCE: https://www.sicherheitspolitik-blog.de/2012/01/20/formen-von-informalitat-„policy-leaks“-vs-„politics-leaks“/ LDOD: 2021-11-11_21.16	563	563
2013-07-03	Bill Gates Steve Jobs Warren Buffett Jeff Bezos Philanthropie	Dokumentarfilm vgl dazu 1999 "Pirates of Silicon Valley" Apple, IBM, Microsoft, Steve Jobs, Bill Gates, Gordon Moore Co-Founder Intel https://www.youtube.com/watch?v=GqFYsvxHZOs	https://youtu.be/GqFYsvxHZOs	564	564
2013-07-31	FLI Zoonosen#	Friedrich Löffler Institut TMF Zoonosen-Forschungsverbünde	https://www.fli.de/fileadmin/FLI/IBIZ/TMF-Broschuere_Zoonosen-Forschungsverbuende_07-2013.pdf	565	565
2013-07-31	FLI Zoonosen#	TMF Zoonosen-Forschungsverbünde	DATA: TMF-Broschuere_Zoonosen-Forschungsverbuende_07-2013_final.pdf	566	566

2013-08-28	WHO warnt vor Grippe-Pandemie Medienkampagne Panikmache?	Weltgesundheitsorganisation warnt vor Grippe-Pandemie Interview mit Klaus Stöhr, Leiter des Influenza-Programms bei der WHO Moderation: Klaus Remme Von redaktion Aktualisiert am 28. August 2013, 8:44 Uhr Quelle: (c) ZEIT.de 12.01.2005	https://www.zeit.de/politik/dlf/2005/interview_050112?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F	567	567
2013-09-30	Von der Leyen Verteidigungsministerin	Ursula von der Leyen - Das Röschen geht in die Verteidigung Ursula von der Leyen wurde für den Vorsitz der EU-Kommission nominiert – als erste Frau auf diesem Posten. Genau wie bei ihrer jetzigen Position der VerteidigungsministerinUrsula von der Leyen - Das Röschen geht in die Verteidigung Ursula von der Leyen wurde für den Vorsitz der EU-Kommission nominiert – als erste Frau auf diesem Posten. Genau wie bei ihrer jetzigen Position der Verteidigungsministerin	DATA: 20130930 Ursula von der Leyen - Das Röschen geht in die Verteidigung Cicero.docx	568	568
2013-10-10	WHO globale Konferenz zur Gesundheitsförderung WHO-Generaldirektorin Margaret Chan	WHO globale Konferenz zur Gesundheitsförderung WHO-Generaldirektorin Margaret Chan fordert Produzenten von krankmachendem Junkfood anzugehen. Zitat von Margaret Chan: „Das öffentliche Gesundheitswesen muss gegen Big Food und Big Alcohol kämpfen. Diese Industrien fürchten Regulierung und schützen sich stets mit den gleichen Mitteln. Dazu zählen Organisationen, die verdeckt Industrieinteressen fördern, Lobbying und Versprechen, sich selbst zu regulieren. Dazu gehören auch Gerichtsprozesse gegen Kritiker sowie von der Industrie finanzierte Forschung, die wissenschaftliches Beweismaterial verdreht und in der Öffentlichkeit Zweifel sät. Außerdem versucht die Industrie, die Verantwortung für gesundheitliche Schäden dem Einzelnen aufzubürden und staatliche Regulierung als Einschränkung persönlicher Freiheit darzustellen. Hier haben wir es mit tatsächlich **furchterregenden Gegnern zu tun, die Marktmacht problemlos in politische Macht verwandeln.“ #Sprecher: Chan habe geredet wie eine militante Aktivistin, erinnert sich Thomas Gebauer. O-Ton Thomas Gebauer: „Das ist uns allen aufgefallen, den Gesundheitsaktivisten in aller Welt, dass die Rhetorik von Margaret Chan immer sehr radikal gewesen ist; aber in der Praxis der WHO das dann keine Rolle spielte.**“ #Sprecher: #Ein Grund dafür könnte der Einfluss von Big Food in den mit Ernährung befassten WHO-Gremien sein: In einer WHO-Kommission, die Richtlinien für den Zucker-, Salz- und Fettgehalt menschlicher Nahrung erarbeitet, fand die Nachrichtenagentur Reuters 2012 drei Experten, die bei Big Food Geld verdienen – in zwei Fällen bei Nestlé, in einem bei Unilever. # https://www.swr.de/swr2/wissen/who-am-bettelstab-was-gesund-ist-bestimmt-bill-gates-100.html	https://www.swr.de/swr2/wissen/who-am-bettelstab-was-gesund-ist-bestimmt-bill-gates-100.html	569	569

2013-10-10	WHO globale Konferenz zur Gesundheitsförderung WHO-Generaldirektorin Margaret Chan	Geringe Transparenz BIG FOOD BIG PHARMA vgl. 2017-10-10	https://www.swr.de/swr2/wissen/who-am-bettelstab-was-gesund-ist-bestimmt-bill-gates-100.html	570	570
2013-10-10	WHO globale Konferenz zur Gesundheitsförderung WHO-Generaldirektorin Margaret Chan	Faktencheck aktuell: Bill Gates und die WHO Unsere Sendung von 2017 / 2019 stößt derzeit auf großes Interesse. Auch deshalb, weil Bill Gates während der Corona-Pandemie in den Mittelpunkt von Verschwörungsmythen geraten ist. Die dort oft aufgestellten Behauptungen über Bill Gates haben jedoch - außer dem prominenten Namen - nichts mit dem Inhalt dieser Sendung gemein. Um die Rolle von Bill Gates und der WHO vor dem Hintergrund der aktuellen Corona-Pandemie besser einordnen zu können, empfehlen wir den Faktencheck unserer Kolleg*innen von BR24: #Faktenfuchs: Corona-Mythen zu Bill Gates	https://www.swr.de/swr2/wissen/who-am-bettelstab-was-gesund-ist-bestimmt-bill-gates-100.html	571	571
2013-11-27	BBK LÜKEX 13#Pandemie Notfall-Übung	https://docplayer.org/docview/54/35202115/#file=/storage/54/35202115/35202115.pdf	https://www.bbk.bund.de/DE/Themen/Krisenmanagement/LUEKEX/_documents/art-luekex13.html	572	572
2013-11-27	BBK#Pandemie Notfall-Übung LÜKEX 13	LÜKEX-Übung 27.11.2013 bis 28.11.2013 anschließende Auswertungsbericht LÜKEX 13. Außergewöhnliche biologische Bedrohungslagen Phase der Übungsauswertung bis Ende April 2014#2014	https://docplayer.org/35202115-Auswertungsbericht-luekex-13-aussergewoehnliche-biologische-bedrohungslagen.html	573	573
2013-11-27	BBK LÜKEX 13#Pandemie Notfall-Übung	• Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe - Presse - Bund und Länder proben den Ernstfall: Rätselhafte Krankheitswelle überrollt Deutschland Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe - Presse - Bund und Länder proben den Ernstfall: Rätselhafte Krankheitswelle überrollt Deutschland BBK, BVL, BfR und RKI stellen Krisenmanagement-Übung auf gemeinsamer Pressekonferenz vor Nach 22 Monaten Vorbereitung erreicht die 6. strategische Krisenmanagement-Übung „LÜKEX 2013" mit den beiden aktiven Übungstagen ihren Höhepunkt.	HINWEIS der LINK ist beim BBK nicht mehr auffindbar:	574	574
2013-11-27	BBK LÜKEX 13#Pandemie Notfall-Übung	https://www.bbk.bund.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/BBK/DE/2013/PM_PK_LUEKEX_2013.html	ein Monster hat diese Seite gefressen	575	575

2013-11-27	BBK LÜKEX 13#Pandemie Notfall-Übung	Auswertungsbericht „LÜKEX 13. Außergewöhnliche biologische Bedrohungslagen. Herausgeber: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) Referat I.6 – Ressort- und länderübergreifende Krisenmanagementübungen, LÜKEX Provinzialstraße 93, 53127 Bonn, Ansprechpartner: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), Projektgruppe LÜKEX Bund, Geschäftsstelle, Provinzialstrasse 93 , 53127 Bonn, E-Mail: luekex.info@bbk.bund.de , Telefon: +49 (0)228 99550-5610/11 , Telefax: +49 (0)228 99550-5630, Stand: 06/2014	https://docplayer.org/35202115-Auswertungsbericht-luekex-13-aussergewoehnliche-biologische-bedrohungslagen.html	576	576
2013-11-27	BBK LÜKEX 13#Pandemie Notfall-Übung	https://docplayer.org/docview/54/35202115/#file=/storage/54/35202115/35202115.pdf	https://www.bbk.bund.de/DE/Themen/Krisenmanagement/LUEKEX/_documents/art-luekex13.html	577	577
2013-11-28	Sequenzierung #Isolierung SARS-CoV ähnlicher Virus	he 2002–3 pandemic caused by severe acute respiratory syndrome coronavirus (SARS-CoV) was one of the most significant public health events in recent history1. An ongoing outbreak of Middle East respira- tory syndrome coronavirus2 suggests that this group of viruses remains a key threat and that their distribution is wider than previously recog- nized. Although bats have been suggested to be the natural reservoirs of both viruses3–5, attempts to isolate the progenitor virus of SARS- CoV from bats have been unsuccessful. Diverse SARS-like corona- viruses (SL-CoVs) have now been reported from bats in China, Europe and Africa5–8, but none is considered a direct progenitor of SARS-CoV because of their phylogenetic disparity from this virus and the inability of their spike proteins to use the SARS-CoV cellular receptor molecule, the human angiotensin converting enzyme II (ACE2)9,10. Here we report whole-genome sequences of two novel bat coronaviruses from Chinese horseshoe bats (family: Rhinolophidae) in Yunnan, China: RsSHC014 and Rs3367. These viruses are far more closely related to SARS-CoV than any previously identified bat coro- naviruses, particularly in the receptor binding domain of the spike protein. Most importantly, we report the first recorded isolation of a live SL-CoV (bat SL-CoV-WIV1) from bat faecal samples in Vero E6 cells, which has typical coronavirus morphology, 99.9% sequence identity to Rs3367 and uses ACE2 from humans, civets and Chinese horseshoe bats for cell entry. Preliminary in vitro testing indicates that WIV1 also has a broad species tropism. Our results provide the strongest evidence to date that Chinese horseshoe bats are natural reservoirs of SARS-CoV, and that intermediate hosts may not be necessary for direct human infection by some bat SL-CoVs. They also highlight the importance of pathogen-discovery programs targeting high-risk wildlife groups in emerging disease hotspots as a strategy for pandemic preparedness.	DATA: 20131128 nature12711 Isolation and characterization of a bat SARS-like coronavirus that uses the ACE2 receptor.pdf	578	578

2013-11-28	Sequenzierung #Isolierung SARS-CoV ähnlicher Virus	Isolation and characterization of a bat SARS-like coronavirus that uses the ACE2 receptor Xing-Yi Ge1*, Jia-Lu Li1*, Xing-Lou Yang1*, Aleksei A. Chmura2, Guangjian Zhu2, Jonathan H. Epstein2, Jonna K. Mazet3, Ben Hu1, Wei Zhang1, Cheng Peng1, Yu-Ji Zhang1, Chu-Ming Luo1, Bing Tan1, Ning Wang1, Yan Zhu1, Gary Crameri4, Shu-Yi Zhang5, Lin-Fa Wang4,6, Peter Daszak2 & Zheng-Li Shi1	https://www.nature.com/articles/nature12711.pdf	579	579
2013-11-28	Sequenzierung Isolierung SARS-CoV ähnlicher Virus	Jonathan H. Epstein Vice President for Science and Outreach, EcoHealth Alliance Columbia University Mailman School of Public Health - Department of Epidemiology Kingston University – Company New York, New York, Vereinigte Staaten v		580	580
2013-11-28	Sequenzierung Isolierung SARS-CoV ähnlicher Virus VGl. 1965 Tyrell	nature12711 Isolation and chara...ke Coronavirus that uses the ACE2 receptor		581	581
2013-11-28	Sequenzierung Isolierung SARS-CoV ähnlicher Virus	nature12711 Isolation and characterizatio...t SARS-like Coronavirus that uses the ACE2 receptor		582	582
2013-11-28	Mediengeschichte: MDR Fernsehen DDR Manipulation	Ostfernsehen Westfernsehen 4:04 / 43:31 Im Tal der Ahnungslosen Westfernsehen Marke Eigenbau	https://www.youtube.com/watch?v=-qVgOKgRFJg	583	583
2014-01-01		ölpreis		584	584
2014-01-01		Starke währungen infolge des Ölbooms		585	585
2014-01-01		Endet der booom gibt es keine innere Landwirtschaft mehr		586	586
2014-01-01		Ressourcenfluch		587	587

2014-02-06	McKesson kauft Celesio, Stuttgart	**McKesson: Celesio-Übernahme unter Dach und Fach Die McKesson Corporation ist ab sofort neuer Mehrheitsaktionär von Celesio**. Das nordamerikanische Unternehmen gab heute bekannt, den Erwerb von mehr als 75 Prozent der Celesio-Anteile vollzogen zu haben. Die Übernahme von Celesio stand für McKesson in den letzten Wochen mehrmals auf der Kippe. Nachdem das Unterfangen nur noch Formsache zu sein schien, war der Übernahmeversuch am 13. Januar dann überraschend gescheitert: McKesson verfehlte das selbstgesetzte Ziel, 75 Prozent der Celesio-Stimmrechte zu erwerben. Erst beim zweiten Anlauf klappte die Übernahme durch die Hintertür: **Celesio-Großaktionär Haniel einigte sich mit dem US-amerikanischen Hedgefonds Elliott**, übernahm dessen Aktienpaket und stockte so seinen Anteil von bislang 50,01 Prozent auf knapp 76 Prozent auf. Diese Gesamtbeteiligung von 129,3 Millionen Aktien veräußerte Celesio schließlich für 23,50 Euro pro Aktie an McKesson. Die **McKesson Corporation hat zwei Standbeine: Informationstechnologien im Gesundheitswesen und den Vertrieb von pharmazeutischen und medizinischen Produkten**. Mehr als 37.000 Beschäftigte arbeiten weltweit für das im Jahr 1833 gegründete Unternehmen, das seinen Hauptsitz in San Francisco hat. Nach eigenen Angaben ist McKesson weltweit die Nummer eins beim Vertrieb von Generika und führend im US-amerikanischen und kanadischen Arzneimittelvertrieb. **Ein Drittel aller Arzneimittel, die täglich in Nordamerika eingesetzt werden, liefert McKesson,** schreibt das Unternehmen auf seiner Website. Nach dem Ende der Übernahmeturbulenzen steht auf der Liste der Dependancen neben Kanada, Frankreich, Neuseeland, den Niederlanden und dem Vereinigten Königreich in Zukunft also auch Deutschland. (ke/gm) Vgl. John Hammergren, CEO, McKesson, Jakobs (2017): S. 401-402, Vgl. Wellington (6,75), Blackrock (6,6%), Vanguard (6,1%) Anteile im Besitz von McKesson. CEO verdiente 2017 145 Mio Dollar / Jahr. Hammergren betracht Gesundheitssystem der Welt. "**Das System sei nicht für die derzeitigen Lebenserwartungen der Menschen ausgerichtet.**" Jakobs (2017): S. 402	https://www.pharmazeutische-zeitung.de/2014-02/mckesson-celesio-uebernahme-unter-dach-und-fach/	588	588

2014-04-08	TAMIFLU The Tamiflu story ImpfschädenSchaden Nutzen Relation	The Tamiflu story". Professor Tom Jefferson, Oxford, is a physician, researcher and campaigner for access to randomised controlled trial data.Jefferson T, Jones MA, Doshi P, Del Mar CB, Hama R, Thompson MJ, Spencer EA, Onakpoya IJ, Mahtani KR, Nunan D, Howick J, Heneghan CJ (April/2014)Neuraminidase inhibitors for preventing and treating influenza in adults and children (Review) https://www.cochranelibrary.com/cdsr/doi/10.1002/14651858.CD008965.pub4/epdf/full # **Erstens implizieren unsere Ergebnisse, dass zahlreiche nationale und internationale Gremien offenbar bereit sind, voreingenommene oder unvollständige Studienberichte scheinbar für bare Münze zu nehmen. Diese Bereitschaft steht im Gegensatz zu dem beträchtlichen Zeit- und Arbeitsaufwand, der erforderlich ist, um ihre Empfehlungen zu ändern**. Zweitens ist es unwahrscheinlich, dass veröffentlichte Studien den Detaillierungsgrad aufweisen, um eine ordnungsgemäße Bewertung der Ergebnisse einer Arzneimittelstudie zu ermöglichen, und es besteht die Gefahr, dass ein teilweiser und möglicherweise voreingenommener Bericht über die Durchführung und die Ergebnisse der Studie vorgelegt wird. Dies hat nicht nur Auswirkungen auf die Berichterstattung über Studien, sondern auch auf das Gewicht, das allein veröffentlichten Studien beigemessen werden kann. Drittens sollten Kliniker und politische Entscheidungsträger vorsichtig sein bei der Interpretation und Verwendung der Ergebnisse systematischer Reviews, die nur veröffentlichte Studien enthalten, insbesondere solche, die nur einen Teil eines gesamten Arzneimittelstudienprogramms umfassen oder die nur einen Teil der Ergebnisse von Studien enthalten. Es gab viele systematische Übersichtsarbeiten zu NI, von denen keine das vollständige Studienprogramm oder die vollständigen Studienergebnisse bewertete, was ihre Aussagekraft einschränkt. Wir vermuten, dass bei anderen Drogen eine ähnliche Situation besteht. **Viertens sollten klinische Entscheidungsträger auf nationaler und internationaler Ebene das erforderliche Maß an Überprüfung in Fällen von Arzneimitteln erhöhen, die wahrscheinlich von einer großen Anzahl von Menschen verwendet werden, die entweder asymptomatisch sind oder an kurzen, selbstlimitierenden Krankheiten wie Influenza leiden („Medikamente für die öffentliche Gesundheit“) und wo das Potenzial für Nutzen (und Schaden) entscheidend ist. Angesichts des Gewichts dieser Entscheidungen (mit schwerwiegenden Auswirkungen sowohl auf richtige**	https://www.cochranelibrary.com/cdsr/doi/10.1002/14651858.CD008965.pub4/full	589	589

2014-04-08	TAMIFLU The Tamiflu story	The Tamiflu story". Professor Tom Jefferson, Oxford, is a physician, researcher and campaigner for access to randomised controlled trial data.Jefferson T, Jones MA, Doshi P, Del Mar CB, Hama R, Thompson MJ, Spencer EA, Onakpoya IJ, Mahtani KR, Nunan D, Howick J, Heneghan CJ (April/2014)Neuraminidase inhibitors for preventing and treating influenza in adults and children (Review) https://www.cochranelibrary.com/cdsr/doi/10.1002/14651858.CD008965.pub4/epdf/full #First, our findings imply that numerous national and international bodies appear willing to accept biased or incomplete trial reports seemingly at face value. This ready willingness is in contrast with the considerable time and effort needed to change their recommendations. Second, published trials are unlikely to provide the level of detail to allow the results of a drug trial to be properly evaluated and risk presenting a partial and potentially biased report of trial conduct and findings. This has implications not only for the reporting of trials but also the weight that can be applied to published studies alone. Third, clinicians and policy-makers should be cautious in interpreting and using the findings of systematic reviews including only published studies, particularly those that comprise only a portion of an entire drug trial programme, or which contain only a portion of the results of trials. There have been many systematic reviews of NIs, none assessing the full trial programme or full trial results, thus limiting their validity. We suspect a similar situation exists for other drugs. Fourth, clinical policy-makers at the national and international level should raise the level of scrutiny needed in the cases of drugs that are likely to be used by large numbers of people who are either asymptomatic or have short, self limiting illnesses such as influenza ('public health drugs') and where the potential for benefit (and harm) is vital. Given the weight of these decisions (with serious implications for both correct and incorrect decisions), policy-makers should not face the barrier of being denied access to what sponsors regard as commercially sensitive information. , Without concerted efforts from multiple stakeholders to put the above measures in place, it is not possible to provide objective assessment of the benefits and risks of new drugs. This risks not only patients potentially missing out on effective treatments, but also patients being exposed to either ineffective (or harmful) treatments.	https://www.cochranelibrary.com/cdsr/doi/10.1002/14651858.CD008965.pub4/full	590	590

2014-04-28	Pfizer Übernahme-Versuch Astra Zeneca	Pfizer bietet für Astra Zeneca : Der 100-Milliarden-Dollar-Deal. 28.04.2014-09:42 Es wäre eine der größten Übernahmen der Geschichte: Der amerikanische Pharmakonzern hat Berichte bestätigt, wonach er den britischen Rivalen für fast 100 Milliarden Dollar übernehmen will. #Der amerikanische Pharmakonzern Pfizer bleibt hartnäckig: Die Amerikaner werben weiter um den Konkurrenten Astra Zeneca - doch die Briten zeigten den Amis auch beim zweiten Anlauf die kalte Schulter. Jetzt tickt die Uhr. Bis Ende Mai hat Pfizer nun Zeit, ein Gebot vorzulegen und Astra Zeneca weiter zu umgarnen. Wenn die Briten einknicken, wäre die Übernahme mit einem Volumen von rund 100 Milliarden Dollar eine der größten in der Geschichte. #Die Aktien von Astra Zeneca sprangen zu Handelsstart um über mehr als 15 Prozent nach oben. Europaweit legte der Pharmasektor am stärksten zu. Analysten geben sich aber skeptisch. Astra Zeneca sei das schlechteste Ziel von allen möglichen Kandidaten, schreibt das Analysehaus Kepler Cheuvreux. **Ian READ, CEO Vgl. 2012, 60 Mio Dollar Strafe an US-Regierung wg. Korruptionsfällen in 8 Ländern**	https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/100-milliarden-dollar-deal-pfizer-will-astra-zeneca-schlucken-12913719.html#void	591	591
2014-04-30	BBK LÜKEX 13 Krisen Katastrophen Planspiel	Erstellung des Berichts Auswertungsbericht LÜKEX 2013 Stand JUNI 2014	DATA: Auswertungsbericht LÜKEX 2013 Stand JUNI 2014.pdf	592	592
2014-05-01	**Ebola-Virus Peter Piot gemeinsam mit Heidi Larson heute Direktorin London**	Peter Piot, director of the London School of Hygiene and Tropical Medicine, co-discovered the Ebola virus and has led the global fight against HIV/Aids with the UN. He talks to FT science editor Clive Cookson about his experiences and what we can learn about future management of communicable diseases.	https://www.ft.com/video/effbbe0c-c956-32f3-bba6-ddc2971b6b6c	593	593
2014-06-03	Bundestag Korruption Bestechlichkeit Mandatsträger	Der Deutsche Bundestag hat am 21.2.2014 einstimmig die Änderung des § 108e StGB beschlossen. Die Novellierung wird am 1.9.2014 in Kraft treten. Sie stellt eine grundlegende Neufassung der bisherigen Vorschrift des „Stimmenkaufs“ dar mit einer völlig anderen, insbesondere das Vorfeld der parlamentarischen Willensentscheidung erfassenden Zielrichtung. Mit diesem Beitrag werden die Grundzüge der neuen Regelung dar- gestellt und im Anschluss daran in einer ersten Einschätzung die sich schon jetzt aufdrängenden Fragen behandelt.	DATA: 20140603 Bundestag Korruption Bestechung Mandatsträger abdruck_cb-2014-6_michalke.pdf	594	594

2014-06-14	Meinungsfreiheit Medienkampagnen Konflikt in der Ukraine Kapitalismuskritik Doppelmoral	Volker Pispers beim WDR Prix Pantheon vom 14.06.2014 DATA: 20140614 PISPERS Volker Prix Pantheon 2014 - Die Gala - WDR Köln programm.ARD.de.pdf Kapitalismuskritik Ukrainekrieg Krim Russland Janukowitsch Timoschenko WaterboardingIrakkrieg	https://youtu.be/ypFBaRQdzf0	595	595
2014-06-15	Irak ISIS IS Köpfung	Irak: ISIS schockt mit Bildern Journal	https://www.youtube.com/watch?v=YEWdWymUNt0	596	596
2014-08-16	Ebola-Virus Peter Piot	**In einer blauen Thermoskanne kam das Ebola-Virus zum ersten Mal nach Europa.** Wie gefährlich das Handgepäck war, das ein Bote auf dem Linienflug von Kinshasa im damaligen Zaire 1976 nach Antwerpen brachte, war niemandem bewusst. Auch Peter Piot, damals Nachwuchswissenschaftler am Institut für Tropenmedizin in Antwerpen, ahnte davon nichts, wie er in einem Gastbeitrag für die "Financial Times" schreibt. # Die Ampullen mit Blut waren nur notdürftig mit Eis gekühlt, eine davon platzte sogar während des Flugs, erzählte Piot dem Sender BBC. So ist es überraschend, dass keiner der beteiligten Wissenschaftler erkrankte. Im Fall des damals 27 Jahre alten Peter Piot hätte dies womöglich eine große Karriere verhindert: Der Mediziner und Mikrobiologe ist heute ein bedeutender **Aids-Forscher.** Er war **geschäftsführender Direktor des UN-Programms zur Aids- Bekämpfung (UNAIDS) und ist Leiter der London School of Hygiene and Tropical Medicine**. # Damals, im September 1976, hatte Piot es mit einem unbekannten # Virus zu tun. Auffällig war seine Form, ungewöhnlich lang und # fadenförmig. Nach Berichten über weitere Erkrankungen und den Tod einer belgischen Nonne reiste Piot mit einem internationalen Team in die betroffene Region, berichtet er in der "Financial Times". Über Kinshasa flogen sie mit einer Transportmaschine nach Bumba im Norden von Zaire, der heutigen Demokratischen Republik Kongo. Sogar die Piloten hatten Angst und ließen beim Ausladen die Motoren laufen, um möglichst schnell wieder abfliegen zu können, erinnert sich Piot. #	DATA: 20140816 Die Entdeckung des Ebola-Virus Peter Piot transportierte das Virus in einer Thermoskanne RP Online.pdf	597	597

2014-09-02	Journalist Steven Sotloff durch ISIS IS enthauptet	Dubai Die Extremistenmiliz Islamischer Staat (IS) hat erneut eine amerikanische Geisel getötet. Der Reporter Steven Sotloff wurde aus Rache für die US-Luftangriffe im Irak vor laufender Kamera enthauptet, wie das US-Forschungsinstitut Site, das weltweit Terrorgruppen beobachtet, am Dienstag unter Berufung auf ein vorliegendes Video mitteilte. Die Islamisten warnen demnach in dem Video andere Staaten, zusammen mit den USA gegen die Miliz vorzugehen. Die USA haben die Authenzität des Videos am Morgen bestätigt. Der Sprecher des Weißen Hauses, Josh Earnest, hatte vorher noch mitgeteilt, dass die USA viel Zeit und Ressourcen aufgewendet hätten, um Sotloff aus der Geiselhaft zu befreien. Eine Kommandoaktion in Syrien war aber vor einigen Monaten gescheitert. Der sunnitische IS hat weite Teile Syriens und des Iraks unter seine Kontrolle gebracht und wird auch für Taten wie Kreuzigungen oder Amputationen verantwortlich gemacht. Im August veröffentlichte die Gruppe ein Video, auf dem die Enthauptung des US-Journalisten James Foley zu sehen sein soll. Auch Sotloff, der als freier Journalist für „Time“ und das „Foreign Policy“-Magazin gearbeitet hatte, war in dem Video von der Enthauptung Foleys in einem orangen Overall gekleidet zu sehen gewesen. Die Kämpfer hatten darin gedroht, auch ihn zu töten, sollten die USA ihre Luftangriffe auf den Irak nicht einstellen.	https://www.handelsblatt.com/politik/international/us-journalist-getoetet-enthauptungs-video-der-is-ist-echt/10645422.html	598	598
2014-09-25	Vgl. dazu 23.12.2023 DNA-Verunreinigungen müssen entfernt werden US-Patent von MODERNA von 2014 vgl Cichutek 2001-02-28	DATA: US-Patent DATA: US10077439.pdf #US10077439.pdf#US10077439B2##Inventor William Joseph ISSA, Yuxun Wang, Stephane Bancel, Current Assignee ModernaTx Inc. Worldwide applications#2014 WO US EP 2018 US 2020 US#Application US14/777,301 events#2014-03-13#Application filed by ModernaTx Inc#2014-03-13#Priority to US14/777,301#2016-01-28#Publication of US20160024492A1#2018-09-18#Application granted#2018-09-18#Publication of US10077439B2#Status#Active#2034-03-13	https://patentimages.storage.googleapis.com/fc/2d/ee/de8c624d03912f/US10077439.pdf	599	599
2014-10-01	**Peter Piot EBOLA Ausbruch Texas**	Peter Piot EC Berater, WHO, Gates Foundation etc Ebola-Mit-Entdecker BY PETER PIOT OCTOBER 1, 2014 2:23 PM EDT Professor Peter Piot is Director of the London School of Hygiene & Tropical Medicine, and former Executive Director of UNAIDS and Under Secretary-General of the United Nations. He co-discovered Ebola in 1976.	Ebola Co-Discoverer: 'This Was an Avoidable Catastrophe' SOURCE: https://time.com/3453261/ebola-co-discoverer-outbreak-texas-cdc/ LDOD: 2021-11-08_13.10	600	600

2014-12-12	Moratorium Gain of Function Forschung Marc Lipsitch, Thomas V. Inglesby	Marc Lipsitch, Thomas V. Inglesby DOI: https://doi.org/10.1128/mBio.02366-14 Gefahren der Gain of Function Research Biosecurity Hochpatogene Viren	https://journals.asm.org/doi/10.1128/mBio.02366-14	601	601
2014-12-12	Moratorium Gain of Function Forschung Gefahren	Volume 5, no. 6, doi:10.1128/mBio.02366-14, 2014. On page 2 (PDF), the seventh paragraph of the section headed “Risk Analysis” should read as follows: Putting all these numbers together, the select agent data suggest that a laboratory-year of experimentation on virulent, transmissible influenza virus might have an 0.01% to 0.1% chance of killing 20 million to 1.6 billion, or an expected death toll of 2,000 to 1.6 million fatalities per BSL3-laboratory-year. From the NIAID data, for each full-time person-year of BSL-3 work, we might expect a toll of between 8,000 and 10 million.	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4337581/	602	602
2014-12-12	Moratorium Gain of Function Forschung Gefahren	Band 5, Nr. 6, doi:10.1128/mBio.02366-14, 2014. Auf Seite 2 (PDF) sollte der siebte Absatz des Abschnitts mit der Überschrift „Risikoanalyse“ wie folgt lauten: Wenn man all diese Zahlen zusammenfasst, deuten die ausgewählten Wirkstoffdaten darauf hin, dass a Laborjahr des Experimentierens mit virulentem, übertragbarem Influenzavirus könnte eine Wahrscheinlichkeit von 0,01 % bis 0,1 % haben, 20 Millionen bis 1,6 Milliarden zu töten, oder eine erwartete Zahl von Todesopfern von 2.000 bis 1,6 Millionen Todesfällen pro BSL3-Laborjahr. Aus den NIAID-Daten können wir für jedes Vollzeit-Personenjahr der BSL-3-Arbeit eine Maut zwischen 8.000 und 10 Millionen erwarten. vgl. dazu:Klotz, L. C., & Sylvester, E. J. (2012). The unacceptable risks of a man-made pandemic. Bulletin of the Atomic Scientists, 7. The unacceptable risks of a man-made pandemic By Lynn C. Klotz, Edward J. Sylvester | August 7, 2012	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4337581/	603	603
2015-01-01	2015 - 2017:	Shi Zheng-li, Ben Hu, Peter Daszak, and Linfa Wang jointly publish research on the isolation of novel coronaviruses. They conduct gain-on-function research, testing novel and genetically manipulated coronaviruses against mice and other animals expressing human immune systems. At times they collaborate with Ralph Baric.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	604	604
2015-01-22	Genmanipuliertes SaatgutGenetically Modified Organics	Brüssels Belgium Our Big et For he Future Bill and Melinda Gates Foundation Interview Matthew Bishop, Globalisation editor, The economist (Euractiv) GMOs Seed Natuarl Seed GMO... Genetically modified crops (GM crops) are plants used in agriculture, the DNA of which has been modified using genetic engineering methods. Plant genomes can be engineered by physical methods or by use of Agrobacterium for the delivery of sequences hosted in T-DNA binary vectors. Bill Gates: Analogy Vaccination Shoot them right in the vains... Crops Saatgut		605	605

2015-01-28	EU Genehmigt Novartis den Verkauf der Impfproduktion an GlaxoSmith KlIne	Case M.7276 – GLAXOSMITHKLINE/ NOVARTIS VACCINES BUSINESS (EXCL. INFLUENZA)/ NOVARTIS CONSUMER HEALTH BUSINESS Commission decision pursuant to Article 6(1)(b) in conjunction with Article 6(2) of Council Regulation No 139/2004	DATA: 20150128 GlaxoSmithKline Novartis vaccines Business EU-Kommission Nr. m7276_3115_2.pdf #DATA:m7276_3115_2.pdf https://ec.europa.eu/competition/mergers/cases/decisions/ m7276_3115_2.pdf	606	606
2015-02-15		Bürgerkriegsflüchtlinge aus Bosnien dürfen nach einem Beschluss der Länder-Innenminister dauerhaft in der Bundesrepublik Deutschland bleiben, wenn sie bereits länger als 6 Jahre in Deutschland leben und seit 2 Jahren eine Arbeit haben.		607	607
2015-02-19		**Olivier Brandicourt verlässt Bayer und wird CEO von Sanofi** 19.02.2015 Olivier Brandicourt (59), Vorsitzender des Vorstands von Bayer HealthCare und Mitglied im **Executive Council der Bayer AG**, wird das Unternehmen zum 31. März 2015 verlassen, um ab dem **2. April 2015 neuer CEO von Sanofi zu werden**. Zum selben Zeitpunkt wird Werner Baumann (52), Mitglied des Bayer-Vorstands die Führung des Teilkonzerns Bayer HealthCare übernehmen. Olivier Brandicourt ist seit dem 1. November 2013 Vorsitzender des Vorstands von Bayer HealthCare und Vorsitzender des Bayer HealthCare Executive Committee. Brandicourt hat Medizin und Biologie in Paris studiert und als Arzt praktiziert. Seine Laufbahn in der Industrie begann er 1987 bei Parke-Davis / Warner-Lambert. Es folgten Stationen mit wachsender Verantwortung bei **Pfizer**, wo er **2010 Mitglied des Executive-Leadership-Teams** wurde. Sanofi wird im Moment von dem Verwaltungsratsvorsitzenden **Serge Weinberg** übergangsweise geleitet. Er hatte Ende Oktober den von Investoren geschätzten Konzernchef **Chris Viehbacher** entlassen und dies mit einer schwachen Amtsführung und mangelnder Kommunikation mit dem Verwaltungsrat begründet. **Baumann** bleibt Mitglied des Vorstands der Bayer AG sowie des Executive Councils des Unternehmens und behält seine bisherige Verantwortung für die Bereiche Strategie und Portfoliomanagement sowie für die Region Europa bei. Er arbeitete bereits von 2002 bis 2009 in führenden Positionen bei **Bayer HealthCare - zunächst als Leiter Central Administration & Organization, dann als Mitglied des Vorstands und Arbeitsdirektor des Teilkonzerns**. Zudem begleitete er von 2006 bis 2009 die **Integration von Schering. Bayer HealthCare** umfasst die Divisionen **Pharma**, **Consumer Care, Animal Health und Medical Care**.	https://www.chemanager-online.com/news/olivier-brandicourt-verlaesst-bayer-und-wird-ceo-von-sanofi	608	608
2015-03-04	BIH	E. T. Rietschel, L. Bruckner-Tuderman, G. Schütte, G. Wess, Moving medicine forward faster. Sci. Transl. Med. 7, 277ed2 (2015). 10.1126/scitranslmed.aaa1470	https://www.science.org/doi/epdf/10.1126/scitranslmed.aaa1470	609	609

2015-03-05	BIH	05. März 2015 Pressemitteilung: Die Hürden der translationalen Forschung überwinden Mehr wissenschaftliches Wissen führt nicht zwangsläufig zu einem größeren medizinischen Nutzen. Die Frage, wie biomedizinische Erkenntnisse erfolgreich in neue Diagnosen, Therapien und Präventionsmaßnahmen überführt wird, beschäftigt die Translations-forschung weltweit. Professor Ernst Th. Rietschel, Vorstandsvorsitzender des Berliner Instituts für Gesundheitsforschung/Berlin Institute of Health (BIH), beschreibt zusammen mit Professorin Leena Bruckner-Tuderman (DFG), Dr. Georg Schütte (BMBF) und Professor Günther Wess (Helmholtz Zentrum München) in der Zeitschrift Science Translational Medicine*, vor welchen Hürden erfolgreiche Translation steht.	https://www.bihealth.org/de/aktuell/pressemitteilung-die-huerden-der-translationalen-forschung-ueberwinden	610	610
2015-03-06	Atlantik-Brücke Einfluss auf deutsche Politik Lobbyismus Ford Foundation	Die Aktivitäten der Ford Foundation im Kalten Krieg waren Gegenstand vieler Untersuchungen. Ihre herausragende Rolle bei der Förderung der deutsch-amerikanischen Elitenvernetzung – wie sie sich in ihren Beziehungen zum American Council on Germany (ACG) und der Atlantik-Brücke widerspiegelt – wurde jedoch weitgehend vernachlässigt. Dieser Artikel unternimmt einen ersten Schritt, um diese Lücke zu schließen, indem er das Dreiecksverhältnis der Ford Foundation zu diesen Organisationen analysiert. Der Artikel betrachtet die Ford Foundation und ihre Stipendiaten ACG und die Atlantik-Brücke als Treiber eines sich entwickelnden transatlantischen Elitenetzwerks aus Privatpersonen und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens; eine Struktur, die als staatlich-privates Netzwerk konzipiert werden kann. Schlagworte: Deutsch-Amerikanische Elitennetzwerke Kalter Krieg Ford FoundationAmerican Council on Germany Atlantik-Brücke	Anne Zetsche (2015) The Ford Foundation's role in promoting German-American elite networking during the Cold War, Journal of Transatlantic Studies, 13:1, 76-95, DOI: 10.1080/14794012.2014.990737	611	611
2015-03-20	BARIC US-Patent eingereicht Spike-Coronavirus US 201700.96455 A1	United States # (12) Patent Application Publication (10) Pub.No.: US2017/0096455A1 # Baricetal. # (54) METHODS AND COMPOSITIONS FOR EYERS CORONAVIRUSSPIKE # (71) Applicant:The University of North Carolina at Chapel Hil, Chapel Hil, NC (US) # (72) Inventors: RalphBaric, HawRiver, NC(US); SudhakarAgnihothram, ElicotCity, # MD(US); BoydYount, Hillsborough, NC (US) # (73) Assignee: The University of North Carolina at Chapel Hil, Chapel Hil, NC (US) # (21) Appl.No.: 15/124,992 # (22) PCT Filed: Mar.20,2015 # (86). PCT No.: PCT/US2O15/021773 # S371(c)(1), # (2) Date: Sep.9, 2016 # Pub.Date: Apr.6,2017 # US-PAtent No. US 201700.96455A1		612	612

2015-04-01	Datum überprüfen Datum??? Virenentwicklung Impfstoffentwicklung	Entwicklung neuer Wirkstoffe zur Behandlung von Infektionskrankheiten beschleunigen möchten. Die Herausforderung von Infektionserregern mit einem Impfstoff oder einem Medikament in vivo bietet einen frühen Zugang zu Wirkungsweise (MOA) und Proof of Concept (POC)-Daten, bevor später Feldstudien in größeren Phasen geplant werden.1, 2 Obwohl die Sicherheitsdaten aufgrund der geringen Kohortenzahlen begrenzt sein können, können die Auswirkungen von Metaboliten und ADME-Parametern auf die Arzneimittelwirksamkeit, die Symptomatik und die Virusdynamik den pharmakokinetischen und pharmakodynamischen Daten (PK/PD) einen Mehrwert verleihen. Solche Daten können für ein frühes Screening und die Auswahl von therapeutischen Kandidaten nach oben/unten von entscheidender Bedeutung sein.	https://www.sgs.com/-/media/global/documents/technical-documents/technical-bulletins/sgs-lss-manufacturing-virus-for-human-challenge-studies-en.pdf #DATA: SGS LSS Manufacturing Virus for Human Challenge Studies EN.pdf	613	613
2015-04-01		SGS LSS Manufacturing Virus for Human Challenge Studies EN		614	614
2015-04-09	GHG Global Health Governance Bill Gates Okkupation der WHO	The Next Epidemic — Lessons from Ebola. Bill Gates April 9, 2015 N Engl J Med 2015; 372:1381-1384 DOI: 10.1056/NEJMp1502918 Bill Gates Strategien Okkupation der WHO	https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/nejmp1502918	615	615

2015-04-09	Bill Gates GHG Global Health Governance Aufhebung von Freiheitsrechten Entzug von Grundrechten, Nachverfolgung, Entzug Reisefreiheit, Versammlungsfreiheit, Überwachung, Lockdown	On this question the NEJM article is silent, but answers are implicit in the text. Gates (2015a) envisions an organization empowered to: • Work closely with Western military forces, specifically NATO, in operations targeting the developing world. (Planning "should include military alliances such as NATO"; "in a severe epidemic, the military forces of many or all middle- and high-income countries might have to work together.") p. 706 The American Journal of Economics and Sociology • Bypass national safety regulations in Order to fast-track testing and use of novel vaccines and other medications. (New Ebola drugs "were not tested in patients with Ebola until after the epidemic had peaked—in part because there was no clear process for approving a novel trial format or for providing indemnity against legal liability.") • Suspend constitutional guarantees in sovereign nations affected by epidemics. ("Because democratic countries try to avoid abridging individuals' rights to travel and free assembly, they might be too slow to restrict activities that help spread disease.") • Create worldwide surveillance networks, presumably free of privacy protections, that would make information about people in developing countries instantly available to the imperial core. ("Access to satellite photography and cell-phone data" would permil tracking "the movement of populations and individuals in the affected region.") Gates is plainly skeptical of the ability of traditional international institutions (particularly the United Nations) to create an authority so extravagantly empowered. Rather, he anticipates implementing his proposal via a consortium of public and private entities, including the World Bank and the G7 countries, NATO, and "some combination of foundations and technology Companies." The U.N. role in this undertaking is left ambiguous. Gates calls for discussion "about which parts of the process (WHOl should lead and which ones others (including the World Bank and the G7 countries) should lead in close coordination."	https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/nejmp1502918	616	616

2015-04-09	GHG Global Health Governance Aufhebung von Freiheitsrechten Entzug von Grundrechten, Nachverfolgung, Entzug Reisefreiheit, Versammlungsfreiheit, Überwachung, Lockdown	Zu dieser Frage schweigt der NEJM-Artikel, aber Antworten sind im Text enthalten. Gates (2015a) stellt sich eine Organisation vor, die befugt ist: • bei Operationen gegen Entwicklungsländer eng mit westlichen Streitkräften, insbesondere der NATO, zusammenzuarbeiten. (Die Planung „sollte militärische Bündnisse wie die NATO einschließen“; „in einer schweren Epidemie müssen die Streitkräfte vieler oder aller Länder mit mittlerem und hohem Einkommen zusammenarbeiten.“) S. 706 The American Journal of Economics and Sociology • Umgehung nationaler Sicherheitsvorschriften, um das Testen und die Verwendung neuartiger Impfstoffe und anderer Medikamente zu beschleunigen (neue Ebola-Medikamente „wurden nicht an Patienten mit Ebola getestet, bis die Epidemie ihren Höhepunkt erreicht hatte – teilweise, weil es kein klares Verfahren für die Genehmigung gab ein neuartiges Prozessformat oder zur Gewährleistung einer Haftungsfreistellung.“) • Aussetzung verfassungsmäßiger Garantien in souveränen Staaten, die von Epidemien betroffen sind. („Weil demokratische Länder versuchen, die Einschränkung der Reise- und Versammlungsfreiheit von Einzelpersonen zu vermeiden, sind sie möglicherweise zu langsam, um Aktivitäten einzuschränken, die zur Ausbreitung von Krankheiten beitragen.“) Menschen in Entwicklungsländern stehen dem imperialen Kern sofort zur Verfügung („Zugang zu Satellitenfotografie und Handydaten“ würde es ermöglichen, „die Bewegungen von Bevölkerungen und Einzelpersonen in der betroffenen Region zu verfolgen“) Institutionen (insbesondere die Vereinten Nationen) dazu veranlasst, eine Behörde mit solch außergewöhnlichen Befugnissen zu schaffen. Vielmehr rechnet er damit, seinen Vorschlag über ein Konsortium aus öffentlichen und privaten Einrichtungen umzusetzen, darunter die Weltbank und die G7-Staaten, die NATO und „eine Kombination aus Stiftungen und Technologieunternehmen“. zur Diskussion „darüber, welche Teile des Prozesses (die WHO führen sollte und welche anderen (einschließlich der Weltbank und der G7-Staaten) in enger Abstimmung führen sollten.“	https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/nejmp1502918	617	617
2015-04-09	GHG Global Health Governance	Recommendations for Preparing for Future Epidemics The world needs to build a warning and response system for outbreaks. This system should #• be coordinated by a global institution that is given enough authority and funding to be effective, #• enable fast decision making at a global level, #• expand investment in research and development and clarify regulatory pathways for developing new tools and approaches, #• improve early warning and detection systems, including scalable everyday systems that can be expanded during an epidemic, #• involve a reserve corps of trained personnel and volunteers, #• strengthen health systems in low- and middle-income countries, and #• incorporate preparedness exercises to identify the ways in which the response system needs to improve.	https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/nejmp1502918	618	618

2015-04-09	GHG Global Health Governance Befugnisse und Aufhebung von Grundrechten	Empfehlungen zur Vorbereitung auf zukünftige Epidemien Die Welt muss ein Warn- und Reaktionssystem für Epidemien aufbauen. Dieses System sollte #• **von einer globalen Institution koordiniert werden, die über genügend Befugnisse und Mittel verfügt, um effektiv zu sein**, #• eine schnelle Entscheidungsfindung auf globaler Ebene ermöglichen, #• Investitionen in Forschung und Entwicklung ausweiten und regulatorische Pfade klären neue Instrumente und Ansätze entwickeln, #• Frühwarn- und Erkennungssysteme verbessern, einschließlich skalierbarer Alltagssysteme, die während einer Epidemie erweitert werden können, #• ein Reservekorps aus geschultem Personal und Freiwilligen einbeziehen, #• Gesundheitssysteme in Niedrig- und Ländern mit mittlerem Einkommen und #• Bereitschaftsübungen einbeziehen, um festzustellen, wie das Reaktionssystem verbessert werden muss.	https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/nejmp1502918	619	619
2015-04-09	Bill Gates fordert Medienkampagnen Medienpropaganda Medieninformation GHG Global Health Governance Befugnisse und Aufhebung von Grundrechten	Part of the process should in- clude a plan for effective public communications, including coor- dination of the messages conveyed by all the different voices people will hear, from governments, to United Nations agencies, to news media, to bloggers. Digital com- munication can be used to great advantage, but unless a plan is in place, it will only spread confusion and panic faster.	https://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMp1502918?articleTools=true	620	620

2015-04-09	Bill Gates fordert Ausweitung der WHO-Befugnisse bis hin zur Miteinbeziehung von Militätbündnissen NATO etc .Global Health Governance Befugnisse und Aufhebung von Grundrechten	(...) these evaluations can provide a start- ing point for discussions of ways to strengthen the WHO's capacity and about which parts of the process it should lead and which ones others (including the World Bank and the G7 countries) should lead in close coordination. The conversation should include military alliances such as NATO, which should make epidemic response a priority. (...) diese Evaluierungen können einen Ausgangspunkt für Diskussionen darüber bieten, wie die Kapazität der WHO gestärkt werden kann und welche Teile des Prozesses sie führen sollte und welche anderen (einschließlich der Weltbank und der G7-Staaten) führen sollten enge Abstimmung. Das Gespräch sollte Militärbündnisse wie die NATO umfassen, die der Reaktion auf Epidemien Priorität einräumen sollten. vgl. WHO am 2021-05-05WHO's work in health emergencies Strengthening preparedness for health emergencies: implementation of the International Health Regulations (2005) The Director-General has the honour to transmit to the Seventy-fourth World Health Assembly the report of the Review Committee on the Functioning of the International Health Regulations (2005) during the COVID-19 Response (see Annex). SEVENTY-FOURTH WORLD HEALTH ASSEMBLY A74/9 Add.1 Provisional agenda item 17.3 5 May 2021	https://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMp1502918?articleTools=true	621	621
2015-04-09	Bill Gates fordert Ausweitung der WHO-Befugnisse bis hin zur Miteinbeziehung von Militätbündnissen NATO etc .Global Health Governance Befugnisse und Aufhebung von Grundrechten	Die nächste Epidemie – Lehren aus Ebola Empfehlungen zur Vorbereitung auf zukünftige Epidemien Die Welt muss ein Warn- und Reaktionssystem für Ausbrüche aufbauen. Dieses System sollte • von einer globalen Institution koordiniert werden, die über genügend Autorität und Mittel verfügt, um wirksam zu sein, • eine schnelle Entscheidungsfindung auf globaler Ebene ermöglichen, • Investitionen in Forschung und Entwicklung ausweiten und regulatorische Wege für die Entwicklung neuer Instrumente und Ansätze klären, • Frühwarn- und Erkennungssysteme verbessern, einschließlich skalierbarer Alltagssysteme, die während einer Epidemie erweitert werden können, • ein Reservekorps aus geschultem Personal und Freiwilligen einbeziehen, • Stärkung der Gesundheitssysteme in Niedrig- und Länder mit mittlerem Einkommen und • Vorbereitungsübungen integrieren, um zu ermitteln, wie das Reaktionssystem verbessert werden muss.	DATA: Bill Gates 20250409 The Next Epidemic - Lessons from Ebola nejmp1502918.pdf	622	622

2015-04-09	Bill Gates fordert mRNA-Impfstoff-Forschung GHG Global Health Governance Befugnisse und Aufhebung von Grundrechten	We also need to invest in more research on antiviral drugs, anti- body treatments, and RNA-based constructs. We should have either stockpiles or manufacturing ca- pacity for therapies that might be effective in an epidemic.	https://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMp1502918?articleTools=true	623	623

2015-04-09	Bill Gates fordert mRNA-Impfstoff-Forschung GHG Global Health Governance Befugnisse und Aufhebung von Grundrechten u. Einsatz von Militát und NATO	Bill Gates #April 9, 2015 N Engl J Med 2015; 372:1381-1384 DOI: 10.1056/NEJMp1502918##Levich, Jacob #Zitat aus: Levich, Jacob #Gates (2015a) stellt sich eine Organisation vor, #die befugt ist: • **bei Operationen gegen Entwicklungsländer eng mit westlichen Streitkräften, insbesondere der NATO, zusammenzuarbeiten**. (Die Planung „sollte militärische Bündnisse wie die NATO einschließen"; „in einer schweren Epidemie müssen die Streitkräfte vieler oder aller Länder mit mittlerem und hohem Einkommen zusammenarbeiten.") #S. 706 The American Journal of Economics and Sociology • #**Umgehung nationaler Sicherheitsvorschriften, um das Testen und die Verwendung neuartiger Impfstoffe und anderer Medikamente zu beschleunigen (neue Ebola-Medikamente „wurden nicht an Patienten mit Ebola getestet, bis die Epidemie ihren Höhepunkt erreicht hatte – teilweise, weil es kein klares Verfahren für die Genehmigung gab ein neuartiges Prozessformat oder zur Gewährleistung einer Haftungsfreistellung.")** #• **Aussetzung verfassungsmäßiger Garantien in souveränen Staaten, die von Epidemien betroffen sind**. („**Weil demokratische Länder versuchen, die Einschränkung der Reise- und Versammlungsfreiheit von Einzelpersonen zu vermeiden, sind sie möglicherweise zu langsam, um Aktivitäten einzuschränken, die zur Ausbreitung von Krankheiten beitragen.**") #Menschen in Entwicklungsländern stehen dem imperialen Kern sofort zur Verfügung („Zugang zu Satellitenfotografie und Handydaten" würde es ermöglichen, „die Bewegungen von Bevölkerungen und Einzelpersonen in der betroffenen Region zu verfolgen") #Institutionen (insbesondere die Vereinten Nationen) dazu veranlasst, eine Behörde mit solch außergewöhnlichen Befugnissen zu schaffen. #Vielmehr rechnet er damit, seinen Vorschlag über ein Konsortium aus öffentlichen und privaten Einrichtungen umzusetzen, darunter die Weltbank und die G7-Staaten, die NATO und „eine Kombination aus Stiftungen und Technologieunternehmen". zur Diskussion „darüber, welche Teile des Prozesses (die WHO führen sollte und welche anderen (einschließlich der Weltbank und der G7-Staaten) in enger Abstimmung führen sollten." DATA: 20150409 The Next Epidemic — Lessons from Ebola 2015 NEJM.docx	April 9, 2015 N Engl J Med 2015; 372:1381-1384 DOI: 10.1056/NEJMp1502918	624	624

2015-04-09	Bill Gates fordert mRNA-Impfstoff-Forschung GHG Global Health Governance Befugnisse und Aufhebung von Grundrechten u. Einsatz von Militát und NATO PPP Monopolisierung	Digital Object Thumbnail Interview with Dr. Nicole Lurie on the lessons learned from the Ebola epidemic and how to prepare for future global disease threats. DATA: NEJMdo002304.mp3 # DATA: 20150409 The Next Epidemic — Lessons from Ebola 2015 NEJM.docx Dr. Nicole Lurie fordert Public Private Partnership Lösungen PPP	https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/NEJMp1502918	625	625
2015-05-01	NANOTECHNOLOGIE ##Datum prüfen	Nanotechnologie Flugroboter Insektengröße Harvard Microrobotics Lab (2013): Flapping-wing microrobots. URL: http://micro.seas.harvard.edu/research.html#flapping. Abgerufen am 22.04.2014. Integration von Mikrokapseln oder künstlichen Gefäßsystemen mit einem autonomen Selbstreparaturmechanism	Nanotechnologie etc. Zweck, Axel et al. Innovationsbegleitung und Innovationsberatung der VDI Technologiezentrum (hrsg.) Forschungs- und Technologieperspektiven 2030. Ergebnisband 2 zur Suchphase von BMBF-Foresight Zyklus II. Axel Zweck, Dirk Holtmannspötter. Matthias Braun, Kerstin Cuhls, Michael Hirt, Simone Kimpeler. Herausgeber: Innovationsbegleitung und Innovationsberatung der VDI Technologiezentrum. Zukünftige Technologien Nr. 101 Düsseldorf, im Mai 2015.ISSN 1436-5928	626	626
2015-05-01	Datum prüfen	Nanotechnologie etc. Zweck, Axel et al. Innovationsbegleitung und Innovationsberatung der VDI Technologiezentrum (hrsg.) Forschungs- und Technologieperspektiven 2030. Ergebnisband 2 zur Suchphase von BMBF-Foresight Zyklus II. Axel Zweck, Dirk Holtmannspötter. Matthias Braun, Kerstin Cuhls, Michael Hirt, Simone Kimpeler. Herausgeber: Innovationsbegleitung und Innovationsberatung der VDI Technologiezentrum. Zukünftige Technologien Nr. 101 Düsseldorf, im Mai 2015.ISSN 1436-5928	VDI_Band_101_C1.pdf	627	627

2015-05-28	REACH EU-Kommission Zulassung und Beschränkung Chemikalien	VERORDNUNG (EU) 2015/830 DER KOMMISSION vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION — (Text von Bedeutung für den EWR) gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission (1), insbesondere auf Artikel 131,		628	628
2015-06-12	SARS-Cov Grippevirus Virus das Lungenentzündungen	A SARS-like cluster of circulating bat coronaviruses shows potential for human emergence DATA: 20150612 SARS-CoV Übertragung Sprung Fledermaus Mensch www.nature.com-articles-nm.3985. https://www.nature.com/articles/nm.3985	https://www.nature.com/articles/nm.3985 DATA: A SARS-like cluster of circulating bat coronaviruses shows potential for human emergence.docx	629	629
2015-06-12	SARS-Cov Grippevirus Virus das Lungenentzündungen	A SARS-like cluster of circulating bat coronaviruses shows potential for human emergence DATA: 20150612 SARS-CoV Übertragung Sprung Fledermaus Mensch www.nature.com-articles-nm.3985.	DATA: 20150612 SARS-CoV Übertragung Sprung Fledermaus Mensch www.nature.com-articles-nm.3985.pdf	630	630
2015-07-07	GRÜNDUNG EIT Health e.V. München	https://eithealth.eu GRÜNDUNG 07.07.2015: VR 206069:EIT Health e.V., Garching b.München, Landkreis München (Lichtenbergstraße 2 a, 85748 Garching b.München).	https://eithealth.eu/who-we-are/contact-us/	631	631
2015-07-07	GRÜNDUNG EIT Health e.V. München	https://eithealth.eu GRÜNDUNG 07.07.2015: VR 206069:EIT Health e.V., Garching b.München, Landkreis München (Lichtenbergstraße 2 a, 85748 Garching b.München).	https://eithealth.eu/who-we-are/contact-us/	632	632

2015-08-21	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf), einen internen Vermerk mit der Überschrift: »Verfahrensregelung zur Aussetzung des Dublinverfahrens für syrische Staatsangehörige«	**Am 21. August 2015 verschickt Angelika Wenzl, Regierungsdirektorin im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf), einen internen Vermerk mit der Überschrift: »Verfahrensregelung zur Aussetzung des Dublinverfahrens für syrische Staatsangehörige«. Das heißt: Kein Syrer, der in Deutschland Asyl beantragt, wird mehr in das Land zurückgeschickt, in dem er zuerst europäischen Boden betreten hat. Dieser Vermerk landet in den Medien. Bis heute weiß die Spitze des Amtes nicht, wie das passieren konnte. Weil sich daraufhin die Anfragen häufen, geht die Pressestelle des Bamf am 25. August in die Offensive und twittert um 13.30 Uhr: "#Dublin-Verfahren syrischer Staatsangehöriger werden zum gegenwärtigen Zeitpunkt von uns weitestgehend faktisch nicht verfolgt." Auf der Balkanroute verbreitet sich der Tweet sofort; er gilt als Einladung. Vor dem Tweet ließen sich fast alle Flüchtlinge in Ungarn registrieren. Jetzt beinahe niemand mehr. Der ungarische Botschafter in Berlin fragt im Innenministerium nach, wie die Rechtslage sei. Dort kennt man den Tweet nicht und ist ratlos.**	ZEITUNGSARTIKEL: Grenzöffnung für Flüchtlinge: Was geschah wirklich? Von Georg Blume, Marc Brost, Tina Hildebrandt, Alexej Hock, Sybille Klormann, Angela Köckritz, Matthias Krupa, Mariam Lau, Gero von Randow, Merlind Theile, Michael Thumann und Heinrich Wefing, In: ZEIT Nr. 35/2016 #DATA: 20160822 Grenzöffnung für Flüchtlinge Was geschah wirklich ZEIT ONLINE.pdf	633	633
2015-08-25	Flüchtlingskrise auch unregistrierte Flüchtlinge aus Syrien werden ab sofort anerkannt	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BamF) Am 25. August (2015) hat eine deutsche Behörde eine Mitteilung verschickt, 134 Zeichen, über Twitter: Auch unregistrierte Flüchtlinge aus Syrien würden ab sofort in Deutschland anerkannt, hat das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BamF) getwittert – und seitdem wollen sich die Leute nicht mehr in Ungarn registrieren lassen		634	634
2015-08-27	Flüchtlingskrise Flüchtlingskatastrophe 71 Tote in LKW erstickt	Flüchtlingstragödie von Parndorf 27.08.2015		635	635

2015-08-31	Flüchtlingskrise Wir schaffen das START für ÄNDERUNGEN im BAUGESETZ	# Satz der Kanzlerin und Worte zum Bau von Flüchtlingsheimen…# # Fußnote# „1) Daher hat Bundeskanzlerin Merkel am 31. August 2015 in ihrer Jahrespressekonferenz nicht nur den Satz gesagt „Wir schaffen das" – der so etwas wie ein Manifest der Willkommenskultur wurde, sondern auch: „Wir müssen das, was uns hindert, das Richtige zu tun, zeitweise außer Kraft setzen". Die Kanzlerin dachte damals zwar eher an die strengen rechtlichen Standards, die den Bau von Flüchtlingsheimen erschweren, oder an die Aussetzung der Dublin-Verordnung für Syrer. Für den bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer aber wurde der Satz zum Nukleus für das, was er am 9.2.2016 in einem Interview der „Passauer Neuen Presse" als „Herrschaft des Unrechts" bezeichnete."# http://www.studiengesellschaft-friedensforschung.de/texte/DA68-69.pdf# #		636	636
2015-08-31	Wir schaffen das START für ÄNDERUNGEN im BAUGESETZ	# Satz der Kanzlerin und Worte zum Bau von Flüchtlingsheimen…# # Fußnote# „1) Daher hat Bundeskanzlerin Merkel am 31. August 2015 in ihrer Jahrespressekonferenz nicht nur den Satz gesagt „Wir schaffen das" – der so etwas wie ein Manifest der Willkommenskultur wurde, sondern auch: „Wir müssen das, was uns hindert, das Richtige zu tun, zeitweise außer Kraft setzen". Die Kanzlerin dachte damals zwar eher an die strengen rechtlichen Standards, die den Bau von Flüchtlingsheimen erschweren, oder an die Aussetzung der Dublin-Verordnung für Syrer. Für den bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer aber wurde der Satz zum Nukleus für das, was er am 9.2.2016 in einem Interview der „Passauer Neuen Presse" als „Herrschaft des Unrechts" bezeichnete."# http://www.studiengesellschaft-friedensforschung.de/texte/DA68-69.pdf# #	# http://www.studiengesellschaft-friedensforschung.de/texte/DA68-69.pdf# #	637	637
2015-09-01	Datum??? Kritik an Gates Monopol Pharma Imperialismus	Levich, J. (2015). The Gates Foundation, Ebola, and Global Health Imperialism. The American Journal of Economics and Sociology, 74(4), 704–742. Vgl. Gute Macht Geschichten http://www.jstor.org/stable/43817537	http://www.jstor.org/stable/43817537	638	638

2015-09-01	GHG Global Health Governance	#Mäzenatentum, wie Microsoft-Gründer Gates und seine Gattin es unter anderem in der Bekämpfung von Aids und Malaria pflegen, hatte und hat prinzipiell seinen legitimen Platz in jeder Gesellschaft, die Reichtum kennt. Aus eigenem Antrieb gibt der Mäzen etwas zurück. Er mag auch egoistische Gründe dafür haben - Renommee, Gewissensberuhigung -, aber das schmälert den Wert seines Tuns zunächst nicht. Da er aber aus eigenem Antrieb handelt, entscheidet er selbstverständlich auch, wem und wofür er seine Spende gibt. Mäzenatentum ist und bleibt: Willkür. Bei allem Nutzen, den es zugleich hat. Gefährlich wird es dann, wenn die freiwillige und damit willkürliche (Um-)Verteilung privaten Vermögens ihre Rolle wechselt: wenn sie nicht mehr als Ergänzung, sondern als Ersatz für die öffentliche und an demokratische Entscheidungen gebundene Sicherung des Gemeinwohls herangezogen wird. #Die gute Absicht spricht auch James Love den Milliardären nicht ab. Love kämpft mit seiner Organisation »Knowledge Ecology International« gegen die Monopolisierung geistigen Eigentums und damit unter anderem gegen Gates' Unternehmen Microsoft, das seine Produkte und ihre Quellcodes bekanntlich mit fast allen Mitteln gegen den Zugang von potenziellen Konkurrenten verteidigt. Das hat auf den ersten Blick mit der wohltätigen Arbeit des Microsoft-Gründers nichts zu tun. »Die Gates-Stiftung tut viel Gutes«, schreibt Love.(Anm. J.H.: Fußnote 305) Und doch stößt der Aktivist auch in der Stiftung auf Aspekte einer fragwürdigen Monopolisierung, auf die Gefahren der paternalistischen Variante von Umverteilung. Die »Bill and Melinda Gates Stiftung« ist inzwischen der weltweit zweitgrößte Akteur, wenn es um internationale Gesundheitsvorsorge geht. Ihr Anteil an der Finanzierung entsprechender Programme ist höher als derjenige jedes einzelnen Staates außer den USA. Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat ihre politische Gestaltungsfreiheit längst zu großen Teilen an Geldgeber verloren, die ihre Beiträge jederzeit zurückziehen könnten - zumal auch viele Mitgliedstaaten ihre festen Selbstverpflichtungen durch Einzelspenden ersetzt haben. # #Solche Beiträge sind meistens zweckgebunden - Gates setzt vor allem auf Impfprogramme. Dagegen zitiert James Love WHO-Beobachter mit dem Hinweis, dass viele Bemühungen, die Versorgung mit lebensnotwendigen Medikamenten in Entwicklungsländern durch eine Lockerung des Patentschutzes zu erleichtern, am Einfluss des einstigen Software Monopolisten ihre Grenzen finden: »Gates machte mit der Verteidigung geistiger Eigentumsrechte ein Vermögen. Nun setzt		639	639
2015-09-01	Herkunft des Viruses Genaues Datum	2015, Drs Shi Zhengli and Ralph Baric were co-authors on a paper Yang, Y., Liu, C., Du, L., Jiang, S., Shi, Z., Baric, R. S., & Li, F. (2015). 'Two Mutations Were Critical for Bat-to-Human Transmission of Middle East Respiratory Syndrome Coronavirus'. Journal of Virology, 89(17), 9119–9123. https://doi.org/10.1128/JVI.01279-15 #September 2015 Volume 89 Number 17 Journal of Virology jvi.asm.org 9119	https://doi.org/10.1128/JVI.01279-15	640	640

2015-09-02	Flüchtlingskrise Flüchtlingskatastrophe Totes Kind ertrunken bei Flucht über das Meer	An einem türkischen Strand ist der leblose Körper eines Dreijährigen gefunden worden, rotes T-Shirt, Gesicht nach unten – ertrunken im Mittelmeer, auf der Flucht nach Europa.		641	641
2015-09-02	Totes Kind ertrunken bei Flucht über das Meer	An einem türkischen Strand ist der leblose Körper eines Dreijährigen gefunden worden, rotes T-Shirt, Gesicht nach unten – ertrunken im Mittelmeer, auf der Flucht nach Europa.		642	642

2015-09-02	Flüchtlingskrise Flüchtlingsdrama ertrunkener Jungen	TAGESSCHAU Strand von Bodrum (Türkei) /Millî Savunma Bakanlığı Ministerium für Nationale Verteidigung/ Emniyet Genel Müdürlüğü (türk.) Generaldirektion für Sicherheit/ Ministerium für Verkehr, Maritime Angelegenheiten und Kommunikation 4 Hizmet/Das Bild des ertrunkenen Flüchtlingskindes Aylan erschüttert die Welt und ist zum Symbol der Flüchtlingskrise geworden. Dabei spaltet das erschütternde Foto die Medienlandschaft in zwei Lager: Während viele Medien das Bild an prominenter Stelle zeigen, haben sich auch zahlreiche deutsche Zeitungen dazu entschlossen, das Bild nicht abzudrucken. Wie die Medien mit dem Foto umgehen - und mit welchen Begründungen. http://www.horizont.net/medien/nachrichten/Totes-Fluechtlingskind-Wie-die-Medien-mit-dem-verstoerenden-Bild-umgehen-136214 Für die meisten Medien, die das Foto des ertrunkenen Flüchtlingskindes abgedruckt haben, ist das Bild zu einem Symbol des Versagens der Politik im Umgang mit der Flüchtlingskrise geworden. Die "Bild"-Zeitung räumte für das schwarz umrahmte Foto am Donnerstag die gesamte letzte Seite ihres ersten Buches frei. "Bilder wie dieses sind schändlich alltäglich geworden", heißt es in dem Text, der an einen Nachruf erinnert. "Wir ertragen sie nicht mehr, aber wir wollen, wie müssen sie zeigen, denn sie dokumentieren das historische Versagen unserer Zivilisation in der Flüchtlingskrise", begründet die Bild den großformatigen Abdruck. # "Stern"# Auch der "Stern" entschied sich für einen offensiven Umgang mit dem Foto: Am Donnerstag war das Bild den ganzen Tag lang auf der Homepage von Stern.de zu sehen (siehe oben). Chefredakteur Philipp Jessen begründete die Entscheidung in einem Kommentar: "Dieses Foto tut unglaublich weh. Es bebildert auf tragische Weise das absolute Versagen der Politik. Wir ertrinken im Wohlstand. Syrische Kinder, auf der Flucht vor Krieg und Elend, ertrinken im Mittelmeer. Direkt vor Europas Küste. Dort, wo wir Sommerurlaub machen. (...) Der Junge ist tot. Die Welt dreht sich weiter. Nicht bei uns. Jedenfalls nicht heute. Der Junge am Strand wird den ganzen Tag bei uns zu sehen sein. Ganz oben. 24 Stunden. Passiere, was wolle. Denn sein Recht auf ein Leben wurde ihm genommen. Dann hat er zumindest das Recht, noch einmal gesehen zu werden." # # "Der Tagesspiegel"# Der "Tagesspiegel" hält es sogar für eine Pflicht, das Bild zu zeigen. "Auch wenn die sich aufdrängende Assoziation manch einem kitschig erscheint und vieles nicht zusammenpasst, auch wenn es ein Mann ist, keine Frau, die den Jungen birgt: Es wirkt wie eine Pietà, ein christliches Grundmotiv. Das Urbild. Die Mutter und ihr toter Sohn. Das Bild, das uns so sehr quält und beschäftigt, hat etwas Ikonisches. Mit diesem Bild wird	https://www.turkiye.gov.tr/guvenlik-hizmetleri ## http://www.horizont.net/medien/nachrichten/Totes-Fluechtlingskind-Wie-die-Medien-mit-dem-verstoerenden-Bild-umgehen-136214	643	643

2015-09-04	Migration Flüchtlingskrise Budapest Bahnhof BK Merkel	Aber die Stimmung an diesem Morgen ist angespannt, die Seelen sind aufgeraut. Zwei Tage zuvor ist an einem türkischen Strand der leblose Körper eines Dreijährigen gefunden worden, rotes T-Shirt, Gesicht nach unten – ertrunken im Mittelmeer, auf der Flucht nach Europa. Acht Tage zuvor hat man in Österreich, auf einem Seitenstreifen der Autobahn A 4, einen Lastwagen mit 71 Leichen entdeckt: 59 Männer, acht Frauen, vier Kinder, alle erstickt. Und dann sind da die Bilder vom Bahnhof in Budapest, seit Tagen schon kann man sie im deutschen Fernsehen sehen. Die Flüchtlingskrise sei kein europäisches Problem, sondern ein deutsches, hat Ungarns Ministerpräsident Viktor Orbán am Vortag gesagt. vgl. dagegen https://www.faz.net/-gsf-8gm34 Im Kanzleramt sehen sie das völlig anders, und dieser Konflikt, diese wechselseitigen Schuldzuweisungen, werden das ganze Wochenende bestimmen. Die ungarische Regierung, so schätzen das Merkels Leute ein, habe die Flüchtlinge "betrogen", als sie ihnen Fahrkarten nach Österreich verkaufen ließ, den Zug dann aber kurz hinter Budapest stoppte, in der kleinen Stadt Bicske. Merkels Sprecher Steffen Seibert, so beschließen sie es in der Morgenlage, soll in der Regierungspressekonferenz später am Tag etwas dazu sagen. Und weil sie das Gefühl hat, dass sich die Lage weiter zuspitzen könnte, entscheidet Merkel, dass Bernhard Kotsch, ihr stellvertretender Büroleiter, sie den ganzen Tag über begleiten soll. Sie sagt nur: "Der Kotsch muss mit."		644	644

2015-09-09	Gesundheitsminister Jens Spahn Firmenverflechtungen Gesundheitswesen Gesundheitsindustrie Agentur Politas 2006 Rhön-Kliniken KPW	Wer im Glashaus sitzt, sollte nicht mit Steinen werfen. Spahn macht ebenfalls gern Nebengeschäfte. Der 32-jährige Politologe, der vielen in der CDU schon als kommender Gesundheitsminister gilt, verdiente über ein diskretes Firmenkonstrukt heimlich an intensiver Lobbyarbeit für die Gesundheitsindustrie. Mit seinen Freunden Markus Jasper und Max Müller gründete Spahn bereits im April 2006 eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR). Der gehörte die Agentur Politas, die schwerpunktmäßig Klienten aus dem Medizin- und Pharmasektor berät. Jasper, 38, ist ein Vertrauter Spahns aus Jugendtagen bei der Jungen Union. Müller ist ein gut verdrahteter Lobbyist, der für den Pharma-Großhändler Celesio und für die Rhön-Kliniken tätig war. #Das Geschäftsmodell des Abgeordneten Spahn ist so klug wie anrüchig: Als Politiker entwickelte er die neuesten Gesetze und Reformen im Gesundheitsbereich, während sein Kompagnon Müller die Kunden aus der Gesundheitsbranche in Echtzeit hätte informieren und beraten können. Einfluss und Insiderkenntnisse sind bares Geld für die Großkonzerne. Partner Jasper, Chef zweier Beratungsgesellschaften (Politas und die KPW – Gesellschaft für Kommunikation und Wirtschaft), hatte ebenfalls Zugang zu den Informationen: Er leitete bis 2006 das Bundestagsbüro des Abgeordneten Spahn. Danach arbeitete er in Teilzeit weiter und gleichzeitig als Lobbyist. #Das Geschäft war einträglich: Im Jahr 2007 etwa schüttete die Politas nach FOCUS vorliegenden Steuerunterlagen über das Bankkonto mit der Nummer 6 603 017 413 der Berliner Sparkasse gut 32 000 Euro Gewinn an die Gesellschafter aus – auch Spahn kassierte. Politas wirbt noch heute auf seiner Website mit guten Kontakten in den Deutschen Bundestag: #Im Nebenjob Abgeordneter FOCUS Magazin | Nr. 48 (2012) POLITIK Mittwoch, 09.09.2015 | 17:47#	Jens Spahn- Im Nebenjob Abgeordneter.docx	645	645
2015-09-18	Dieselskandal Entdeckung	EPA's notice of violation of the Clean Air Act to Volkswagen September 18, 2015	https://theicct.org/epas-notice-of-violation-of-the-clean-air-act-to-volkswagen-press-statement/	646	646

2015-10-13	Bewarder, Manuel (Die Welt) (09.02.2019): Protokoll des Kontrollverlustes. WELT-Recherchen zeigen, wie chaotisch die Situation in der Flüchtlingskrise 2015 war – und dass damals selbst die Bundeskanzlerin intern Zweifel anmeldete. Von Manuel Bewarder. In: Die Welt Samstag, 9. Februar 2019, Politik S.5	13. Oktober: Merkel zweifelt An jenem Dienstagnachmittag kracht es in der Fraktionssitzung: Mehrere Unionsabgeordnete fordern das Schließen der Grenze. Merkel lehnt ab – verweist auf den geplanten Türkei-Deal. Interne Dokumente zeigen nun erstmals, wie kritisch Merkel die Situation damals tatsächlich sah: Am Morgen war die „Arbeitsgruppe Innen“ der Fraktion bei Merkel im Kanzleramt zu Besuch – unter ihnen viele Befürworter härterer Maßnahmen an der Grenze. Nur wenige Minuten nach dem Treffen schreibt der stellvertretende Leiter des Koordinierungsstabs Flüchtlingspolitik des Kanzleramts eine E-Mail ans Innenministerium: „Die BK'n (Bundeskanzlerin) hat zum Vorwurf, die BReg (Bundesregierung) habe die Kontrolle über die Flüchtlingslage vollends verloren, die Frage gestellt, ob durch die Grenzkontrollen sich nicht wenigstens unsere Erkenntnisse über die Zusammensetzung der Flüchtlinge (Geschlecht, Alter, Minderjährige, Herkunft usw.) verbessert haben.“ Innerhalb der nächsten 90 Minuten benötige man daher eine Antwort „dazu bzw. zu den sonstigen Vorteilen der Grenzkontrollen oder anderen Gründen, weshalb wir den Überblick haben“. Die Zweifel kommen also von ganz oben – und im Innenministerium werden nun Antwortentwürfe mit Betreffzeile „+++ Eilt +++“ abgestimmt. Der Entwurf zeigt deutlich, dass Vorteile der Grenzkontrollen alles andere als klar benannt werden können. Stattdessen behelfen sich die Beamten mit Allgemeinplätzen: Die Kontrollen seien wichtig zur „Ermöglichung eines geordneten Verfahrens ... im Rahmen des rechtlich und tatsächlich Möglichen“, heißt es dort etwa hervorgehoben.	Bewarder, Manuel (Die Welt) (09.02.2019): Protokoll des Kontrollverlustes. WELT-Recherchen zeigen, wie chaotisch die Situation in der Flüchtlingskrise 2015 war – und dass damals selbst die Bundeskanzlerin intern Zweifel anmeldete. Von Manuel Bewarder. In: Die Welt Samstag, 9. Februar 2019, Politik S.5	647	647

2015-10-18	Bewarder, Manuel (Die Welt) (09.02.2019): Protokoll des Kontrollverlustes. WELT-Recherchen zeigen, wie chaotisch die Situation in der Flüchtlingskrise 2015 war – und dass damals selbst die Bundeskanzlerin intern Zweifel anmeldete. Von Manuel Bewarder. In: Die Welt Samstag, 9. Februar 2019, Politik S.5	18. Oktober: Besuch in der Türkei Bei ihrem Besuch versucht Merkel, den Zustrom dauerhaft außerhalb des Schengen-Raums durch ein Abkommen mit der Türkei zu stoppen.	Bewarder, Manuel (Die Welt) (09.02.2019): Protokoll des Kontrollverlustes. WELT-Recherchen zeigen, wie chaotisch die Situation in der Flüchtlingskrise 2015 war – und dass damals selbst die Bundeskanzlerin intern Zweifel anmeldete. Von Manuel Bewarder. In: Die Welt Samstag, 9. Februar 2019, Politik S.5	648	648
2015-10-23	Flüchtlingskrise Migrationskrise Drama	Die Migrationskrise weitet sich zum historischen Drama aus. Es kommen immer gewaltigere Massen an Zuwanderern. Am Wochenende soll ein EU-Sondergipfel Notmaßnahmen beraten. Es wird Zeit, die Grenzen wieder zu sichern.	Wolfram Weimer: Schützt endlich unsere Grenzen, in: Handelsblatt, 23.10.2015	649	649

2015-10-26	Grenzschutz Techniken	Am 26. Oktober 2015 behauptete Angela Merkel noch, Grenzen seien nicht mit Zäunen zu schützen. Sebastian Kurz sah das anders. „Die Aussage, dass das nicht funktioniert, ist schlicht und ergreifend falsch“, sagte Kurz in einem Radio-Interview des österreichischen Rundfunks. „Die Frage ist, will man es tun oder nicht.“ Der damalige österreichische Außenminister ging an diesem Tag erstmals offen in die Konfrontation mit Merkel.	M-UGS® is a cutting-edge monitoring system. It is based on a set of ground sensors linking themselves into an ad hoc wireless network, and capable of sending alerts to a central monitoring station responsible for collecting and displaying information gathered in a geo-referenced map. M-UGS® ground sensors are connected to each other by means of a meshed wireless network. Sensors can be combined as desired and include: #Seismic sensors (MEMS accelerometers or geophones) to identify ground vibration caused by pedestrians or vehicles;#Magnetic sensors (MEMS magnetometers) to monitor movement of metal objects such as vehicles; #Acoustic sensors to detect targets by specific acoustic signatures (noise of engine, tracks, etc); #X-Band Doppler radar sensors to detect movements of objects in a narrow field of view	650	650
2015-10-28	Bewarder, Manuel (Die Welt) (09.02.2019): Protokoll des Kontrollverlustes. WELT-Recherchen zeigen, wie chaotisch die Situation in der Flüchtlingskrise 2015 war – und dass damals selbst die Bundeskanzlerin intern Zweifel anmeldete. Von Manuel Bewarder. In: Die Welt Samstag, 9. Februar 2019, Politik S.5	28. Oktober: Österreich winkt durch Während offiziell oft die Zusammenarbeit mit Österreich gelobt wird, schaut man mittlerweile sehr kritisch nach Wien. Man wirft dem Nachbarn vor, dass er gegen europäische Regeln verstößt und Migranten nur noch nach Deutschland weiterleitet: „Soweit bekannt, werden im Laufe des Abends von AUT (Österreich) insges. 6000–7500 Personen an die grüne Grenze bei Passau gebracht“, wird die aktuelle Situation intern beschrieben. In einem Vorbereitungszettel für ein Gespräch des Innenministers mit seiner österreichischen Amtskollegin steht unter anderem: „AUT (Österreich) verbringt seit mehreren Tagen unangekündigt, vorrangig in den späten Nachmittagsstunden Migranten mit Bussen an Örtlichkeiten im Grenzraum, in denen schwache oder keine Kräfte der Bundespolizei eingesetzt werden.“ Auf Arbeitsebene einigen sich österreichische und deutsche Beamte daher auf eine pragmatische Lösung: Die Österreicher sollen wenigstens mit den Deutschen absprechen, wann und wohin sie die Migranten bringen. Dadurch solle ein „Überlaufen“ der Kontrollstellen verhindert werden. Gestrichen sind im Vorbereitungszettel sieben Forderungen an Österreich: darunter auch der Vorschlag, de Maizière solle der österreichischen Innenministerin klarmachen, ein „generelle Durchleiten“ nach Deutschland müsse beendet werden.	Bewarder, Manuel (Die Welt) (09.02.2019): Protokoll des Kontrollverlustes. WELT-Recherchen zeigen, wie chaotisch die Situation in der Flüchtlingskrise 2015 war – und dass damals selbst die Bundeskanzlerin intern Zweifel anmeldete. Von Manuel Bewarder. In: Die Welt Samstag, 9. Februar 2019, Politik S.5	651	651

2015-10-30		13th International Dialogue on P...able Development - Healthy DEvelopments		652	652
2015-10-30		13th International Dialogue on Population...Sustainable Development - Healthy DEvelopments		653	653
2015-11-01	Bewarder, Manuel (Die Welt) (09.02.2019): Protokoll des Kontrollverlustes. WELT-Recherchen zeigen, wie chaotisch die Situation in der Flüchtlingskrise 2015 war – und dass damals selbst die Bundeskanzlerin intern Zweifel anmeldete. Von Manuel Bewarder. In: Die Welt Samstag, 9. Februar 2019, Politik S.5	November: Der letzte Versuch Im Innenministerium trifft sich eine Gruppe hochrangiger Beamter und Politiker, um de Maizière doch noch von einer Grenzschließung zu überzeugen. Davon berichten mehrere Teilnehmer. In den Wochen zuvor haben Beamte im Innen- und im Justizministerium die rechtliche Hürde aus dem Weg geräumt, die zuvor dagegen sprach, Asylsuchende an der Grenze abzuweisen. Es handele sich dabei vorerst um eine politische Entscheidung, wie Recherchen von WELT AM SONNTAG im vergangenen Jahr zeigten. De Maizière könnte die Grenzschließung als Innenminister anordnen – er müsste die Kanzlerin nicht fragen. Er bleibt aber loyal. Die Grenze bleibt offen. Im November kommen schließlich so viele Asylsuchende wie nie zuvor nach Deutschland.	Bewarder, Manuel (Die Welt) (09.02.2019): Protokoll des Kontrollverlustes. WELT-Recherchen zeigen, wie chaotisch die Situation in der Flüchtlingskrise 2015 war – und dass damals selbst die Bundeskanzlerin intern Zweifel anmeldete. Von Manuel Bewarder. In: Die Welt Samstag, 9. Februar 2019, Politik S.5	654	654
2015-11-09	Erzeugtes Coronavirus, das menschliche Zellen befallen kann	Published: 09 November 2015 A SARS-like cluster of circulating bat coronaviruses shows potential for human emergence. #Vineet D Menachery , Boyd L Yount Jr, Kari Debbink, Sudhakar Agnihothram, Lisa E Gralinski, Jessica A Plante, Rachel L Graham, Trevor Scobey, Xing-Yi Ge, Eric F Donaldson, Scott H Randell, Antonio Lanzavecchia, Wayne A Marasco, Zhengli-Li Shi & Ralph S Baric. In: Nature Medicine 21, 1508–1513 (2015)	ARTIKEL vom 09.11.2015 in NATURE MEDICINE: Vineet D Menachery; Boyd L Yount; Kari Debbink; et al. (9 November 2015). "A SARS-like cluster of circulating bat coronaviruses shows potential for human emergence". Nature Medicine. 21 (12): 1508–1513. doi:10.1038/NM.3985. ISSN 1078-8956. PMC 4797993. PMID 26552008. S2CID 5953778. Wikidata Q36702376. (erratum)	655	655

2015-11-09	Erzeugtes Coronavirus, das menschliche Zellen befallen kann	ARTIKEL vom 09.11.2015 in NATURE MEDICINE: Vineet D Menachery; Boyd L Yount; Kari Debbink; et al. (9 November 2015). "A SARS-like cluster of circulating bat coronaviruses shows potential for human emergence". Nature Medicine. 21 (12): 1508–1513. doi:10.1038/NM.3985. ISSN 1078-8956. PMC 4797993. PMID 26552008. S2CID 5953778. Wikidata Q36702376. (erratum)	vgl. DATA: TWiV 615- Peter Daszak of EcoHealth Alliance,docx	656	656
2015-11-09	Erzeugtes Coronavirus, das menschliche Zellen befallen kann	4 Vineet D Menachery; Boyd L Yount; Kari Debbink; et al. (9 November 2015). "A SARS-like cluster of circulating bat coronaviruses shows potential for human emergence". Nature Medicine. 21 (12): 1508–1513. doi:10.1038/NM.3985. ISSN 1078-8956. PMC 4797993. PMID 26552008. S2CID 5953778. Wikidata Q36702376. (erratum)####17 Butler, Declan (12 November 2015). "Engineered bat virus stirs debate over risky research". Nature. doi:10.1038/nature.2015.18787.#Vgl. Dazu:#^ Li, Wendong; Shi, Zhengli; Yu, Meng; Ren, Wuze; Smith, Craig; Epstein, Jonathan H; Wang, Hanzhong; Crameri, Gary; Hu, Zhihong; Zhang, Huajun; Zhang, Jianhong; McEachern, Jennifer; Field, Hume; Daszak, Peter; Eaton, Bryan T; Zhang, Shuyi; Wang, Lin-Fa (28 October 2005). "Bats Are Natural Reservoirs of SARS-Like Coronaviruses". Science. 310 (5748): 676–679. Bibcode:2005Sci...310..676L. doi:10.1126/science.1118391. PMID 16195424. S2CID 2971923. Archived from the original on 11 November 2020. Retrieved 23 July 2020.# Received 12 June; accepted 8 October; published online 9 November 2015; corrected online 20 November 2015 (details online); doi:10.1038/nm.3985 1508 VOLUME 21 | NUMBER 12 | DECEMBER 2015 nature medicine	vgl. Youtube: https://www.youtube.com/watch?v=IdYDL_RK--w	657	657

2015-11-09	Erzeugtes Coronavirus, das menschliche Zellen befallen kann	https://www.nature.com/articles/nature.2015.18787.pdf Nature doi:10.1038/nature.2015.18787#Dieser kleine Artikel vom 12. Nov. 2015 zeigt, dass in Wuhan ES GELUNGEN WAR EINEN SARS basierten Coronavirus (Covid-Virus) künstlich herzustellen, der menschliche Zellen zu infizieren kann#https://en.wikipedia.org/wiki/Wuhan_Institute_of_Virology#cite_ref-16#2015 veröffentlichte ein internationales Team mit zwei Wissenschaftlern des Instituts (Wuhan Institute of Virology) erfolgreiche Untersuchungen, ob ein Fledermaus-Coronavirus dazu gebracht werden könnte, eine menschliche Zelllinie (HeLa) zu infizieren. Das Team entwickelte ein Hybridvirus, das ein Fledermaus-Coronavirus mit einem SARS-Virus kombinierte, das angepasst wurde, um in Mäusen zu wachsen und menschliche Krankheiten nachzuahmen. Das Hybridvirus war in der Lage, menschliche Zellen zu infizieren.[14][17]###In 2015, an international team including two scientists from the institute published successful research on whether a bat coronavirus could be made to infect a human cell line (HeLa). The team engineered a hybrid virus, combining a bat coronavirus with a SARS virus that had been adapted to grow in mice and mimic human disease. The hybrid virus was able to infect human cells.[14][17]###14 Vineet D Menachery; Boyd L Yount; Kari Debbink; et al. (9 November 2015). "A SARS-like cluster of circulating bat coronaviruses shows potential for human emergence". Nature Medicine. 21 (12): 1508–1513. doi:10.1038/NM.3985. ISSN 1078-8956. PMC 4797993. PMID 26552008. S2CID 5953778. Wikidata Q36702376. (erratum)####17 Butler, Declan (12 November 2015). "Engineered bat virus stirs debate over risky research". Nature. doi:10.1038/nature.2015.18787.#Vgl. Dazu:#^ Li, Wendong; Shi, Zhengli; Yu, Meng; Ren, Wuze; Smith, Craig; Epstein, Jonathan H; Wang, Hanzhong; Crameri, Gary; Hu, Zhihong; Zhang, Huajun; Zhang, Jianhong; McEachern, Jennifer; Field, Hume; Daszak, Peter; Eaton, Bryan T; Zhang, Shuyi; Wang, Lin-Fa (28 October 2005). "Bats Are Natural Reservoirs of SARS-Like Coronaviruses". Science. 310 (5748): 676–679. Bibcode:2005Sci...310..676L. doi:10.1126/science.1118391. PMID 16195424. S2CID 2971923. Archived from the original on 11 November 2020. Retrieved 23 July 2020.#	https://en.wikipedia.org/wiki/Wuhan_Institute_of_Virology#cite_ref-16	658	658
2015-11-09		-Erzeugtes Coronavirus das menschliche Zellen befallen kann-ARTIKEL vom O9.docx		659	659
2015-11-09	Erzeugtes Coronavirus, das menschliche Zellen befallen kann	ARTIKEL vom 09.11.2015 in NATURE MEDICINE: Vineet D Menachery; Boyd L Yount; Kari Debbink; et al. (9 November 2015). "A SARS-like cluster of circulating bat coronaviruses shows potential for human emergence". Nature Medicine. 21 (12): 1508–1513. doi:10.1038/NM.3985. ISSN 1078-8956. PMC 4797993. PMID 26552008. S2CID 5953778. Wikidata Q36702376. (erratum)		660	660

2015-11-09	Erzeugtes Coronavirus, das menschliche Zellen befallen kann	4 Vineet D Menachery; Boyd L Yount; Kari Debbink; et al. (9 November 2015). "A SARS-like cluster of circulating bat coronaviruses shows potential for human emergence". Nature Medicine. 21 (12): 1508–1513. doi:10.1038/NM.3985. ISSN 1078-8956. PMC 4797993. PMID 26552008. S2CID 5953778. Wikidata Q36702376. (erratum)####17 Butler, Declan (12 November 2015). "Engineered bat virus stirs debate over risky research". Nature. doi:10.1038/nature.2015.18787.#Vgl. Dazu:#^ Li, Wendong; Shi, Zhengli; Yu, Meng; Ren, Wuze; Smith, Craig; Epstein, Jonathan H; Wang, Hanzhong; Crameri, Gary; Hu, Zhihong; Zhang, Huajun; Zhang, Jianhong; McEachern, Jennifer; Field, Hume; Daszak, Peter; Eaton, Bryan T; Zhang, Shuyi; Wang, Lin-Fa (28 October 2005). "Bats Are Natural Reservoirs of SARS-Like Coronaviruses". Science. 310 (5748): 676–679. Bibcode:2005Sci...310..676L. doi:10.1126/science.1118391. PMID 16195424. S2CID 2971923. Archived from the original on 11 November 2020. Retrieved 23 July 2020.# Received 12 June; accepted 8 October; published online 9 November 2015; corrected online 20 November 2015 (details online); doi:10.1038/nm.3985 1508 VOLUME 21 | NUMBER 12 | DECEMBER 2015 nature medicine	doi:10.1126/science.1118391. PMID 16195424. S2CID 2971923. ##doi:10.1038/nature.2015.18787	661	661

2015-11-09	Gentechnik Genmanipulation Herkunft des Covid-19 Viruses Erzeugtes Coronavirus, das menschliche Zellen befallen kann	https://www.nature.com/articles/nature.2015.18787.pdf Nature doi:10.1038/nature.2015.18787#Dieser kleine Artikel vom 12. Nov. 2015 zeigt, dass in Wuhan ES GELUNGEN WAR EINEN SARS basierten Coronavirus (Covid-Virus) künstlich herzustellen, der menschliche Zellen zu infizieren kann#https://en.wikipedia.org/wiki/Wuhan_Institute_of_Virology#cite_ref-16#2015 veröffentlichte ein internationales Team mit zwei Wissenschaftlern des Instituts (Wuhan Institute of Virology) erfolgreiche Untersuchungen, ob ein Fledermaus-Coronavirus dazu gebracht werden könnte, eine menschliche Zelllinie (HeLa) zu infizieren. Das Team entwickelte ein Hybridvirus, das ein Fledermaus-Coronavirus mit einem SARS-Virus kombinierte, das angepasst wurde, um in Mäusen zu wachsen und menschliche Krankheiten nachzuahmen. Das Hybridvirus war in der Lage, menschliche Zellen zu infizieren.[14][17]###In 2015, an international team including two scientists from the institute published successful research on whether a bat coronavirus could be made to infect a human cell line (HeLa). The team engineered a hybrid virus, combining a bat coronavirus with a SARS virus that had been adapted to grow in mice and mimic human disease. The hybrid virus was able to infect human cells.[14][17]###14 Vineet D Menachery; Boyd L Yount; Kari Debbink; et al. (9 November 2015). "A SARS-like cluster of circulating bat coronaviruses shows potential for human emergence". Nature Medicine. 21 (12): 1508–1513. doi:10.1038/NM.3985. ISSN 1078-8956. PMC 4797993. PMID 26552008. S2CID 5953778. Wikidata Q36702376. (erratum)####17 Butler, Declan (12 November 2015). "Engineered bat virus stirs debate over risky research". Nature. doi:10.1038/nature.2015.18787.#Vgl. Dazu:#^ Li, Wendong; Shi, Zhengli; Yu, Meng; Ren, Wuze; Smith, Craig; Epstein, Jonathan H; Wang, Hanzhong; Crameri, Gary; Hu, Zhihong; Zhang, Huajun; Zhang, Jianhong; McEachern, Jennifer; Field, Hume; Daszak, Peter; Eaton, Bryan T; Zhang, Shuyi; Wang, Lin-Fa (28 October 2005). "Bats Are Natural Reservoirs of SARS-Like Coronaviruses". Science. 310 (5748): 676–679. Bibcode:2005Sci...310..676L. doi:10.1126/science.1118391. PMID 16195424. S2CID 2971923. Archived from the original on 11 November 2020. Retrieved 23 July 2020.#	https://en.wikipedia.org/wiki/Wuhan_Institute_of_Virology#cite_ref-16	662	662

2015-11-09	Gentechnik Genmanipulation Herkunft des Covid-19 Viruses Erzeugtes Coronavirus, das menschliche Zellen befallen kann	-Erzeugtes Coronavirus das menschliche Zellen befallen kann-ARTIKEL vom 09.docx		663	663
2015-11-12	Gentechnik Genmanipulation Herkunft des Covid-19 Viruses Erzeugtes Coronavirus, das menschliche Zellen befallen kann	ARTIKEL vom 12.11.2015 in NATURE: Butler, Declan (12 November 2015). "Engineered bat virus stirs debate over risky research". Nature. doi:10.1038/nature.2015.18787. https://www.nature.com/articles/nature.2015.18787.pdf Nature doi:10.1038/nature. 2015.18787 Dieser kleine Artikel vom 12. Nov. 2015 zeigt, dass in Wuhan ES GELUNGEN WAR EINEN SARS basierten Coronavirus (Covid-Virus) künstlich herzustellen, der menschliche Zellen zu infizieren kann.		664	664
2015-11-12	Gentechnik Genmanipulation Herkunft des Covid-19 Viruses Erzeugtes Coronavirus, das menschliche Zellen befallen kann	ARTIKEL vom 12.11.2015 in NATURE: Butler, Declan (12 November 2015). "Engineered bat virus stirs debate over risky research". Nature. doi:10.1038/nature.2015.18787. https://www.nature.com/articles/nature.2015.18787.pdf Nature doi:10.1038/nature. 2015.18787 Dieser kleine Artikel vom 12. Nov. 2015 zeigt, dass in Wuhan ES GELUNGEN WAR EINEN SARS basierten Coronavirus (Covid-Virus) künstlich herzustellen, der menschliche Zellen zu infizieren kann.		665	665

2015-12-01	Bewarder, Manuel (Die Welt) (09.02.2019): Protokoll des Kontrollverlustes. WELT-Recherchen zeigen, wie chaotisch die Situation in der Flüchtlingskrise 2015 war – und dass damals selbst die Bundeskanzlerin intern Zweifel anmeldete. Von Manuel Bewarder. In: Die Welt Samstag, 9. Februar 2019, Politik S.5	Ab Dezember 2015 geht die Zahl der irregulären Einreisen zurück. Von Schweden bis nach Mazedonien – bis auf die Bundesrepublik installieren fast alle Staaten entlang der Balkanroute ein strenges Grenzregime. Im März gelingt es der Kanzlerin schließlich, ihr Abkommen mit der Türkei zu beschließen. Viele Gesetze wurden seither verändert, viele Arbeitsschritte umgestellt, der Informationsaustausch zwischen den Behörden verbessert. Seitdem kommen pro Monat 10.000 bis 15.000 Asylsuchende. Das sind deutlich weniger – aber mehr als vor der Krise. Die Identitätsfeststellung ist laut Sicherheitskreisen übrigens weiterhin die größte Herausforderung. Mehr als die Hälfte der Asylsuchenden legen beim Verfahren keinen Pass vor	Bewarder, Manuel (Die Welt) (09.02.2019): Protokoll des Kontrollverlustes. WELT-Recherchen zeigen, wie chaotisch die Situation in der Flüchtlingskrise 2015 war – und dass damals selbst die Bundeskanzlerin intern Zweifel anmeldete. Von Manuel Bewarder. In: Die Welt Samstag, 9. Februar 2019, Politik S.5	666	666
2015-12-17		KHSFV - Verordnung zur Verwaltung des Strukturfonds im Krankenhausbereich		667	667
2015-12-19	Von der Leyen nimmt Flüchtling auf Human Interest Story Bild Flüchtlingskrise	20151219 BILD Zehntausende helfen, von der Leyen auch Ministerin nahm Flüchtling auf SOURCE: https://www.bild.de/politik/inland/ursula-von-der-leyen/nahm-fluechtling-auf-43868122.bild.html	SOURCE: https://www.bild.de/politik/inland/ursula-von-der-leyen/nahm-fluechtling-auf-43868122.bild.html	668	668

2016-01-16	FED USA US-Notenbank stützt Banken	„Die FED begründete ihr Eingreifen wenig überzeugend - mit einer temporären eigenen Fehlkalkulation (...). Man dürfe keinesfalls schließen, dass die Banken sich gegenseitig nicht mehr trauen. Die angebliche Fehlkalkulation ist offenbar ziemlich hartnäckig. Vier Monate später gibt es die Notfallkredite (...) immer noch in ungebremster Höhe und ein Ende ist nicht absehbar. Die Namen der Empfänger der Kredite hält die FED geheim, damit diese nicht den Ruf der Bedürftigkeit bekommen. (...) Vielleicht befindet sich der von den Notenbanken befeuerte Finanzmarktboom in der Endphase vor dem Zusammenbruch.“ with the less than convincing reason of temporary miscalculations	Norbert Häring	669	669
				670	670
2016-01-20	WEF DAVOS VEREINBARUNG CEPI	Das 46. Jahrestreffen fand vom 20. bis 23. Januar 2016 statt und stand unter dem Motto Mastering the Fourth Industrial Revolution (Die Vierte Industrielle Revolution meistern).		671	671
2016-02-09	Migrationspolitik Streit Seehofer Merkel	CSU Seehofer Interview Passauer Neue Presse attackiert Merkels Politik als "Herrschaft des Unrechts"# In einem Interview rückt CSU-Chef Horst Seehofer die Kanzlerin in die Nähe von Diktatoren. In der CDU-Zentrale wird zu dem erneuten Angriff bisher geschwiegen.# 9. Februar 2016, 20:37 Uhr / Quelle: ZEIT ONLINE, dpa, AFP, she / 387 Kommentare# CSU-Parteichef Horst Seehofer hat in einem Interview mit der Passauer Neuen Presse [http://www.pnp.de/] scharfe Kritik an der Politik von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) geübt. "Wir haben im Moment keinen Zustand von Recht und Ordnung. Es ist eine Herrschaft des Unrechts", sagte Seehofer der Mittwochausgabe der Zeitung. Wenn die Wiederherstellung von Recht und Ordnung beim Zuzug von Flüchtlingen nicht politisch erreichbar sei, "dann müssen wir das eben juristisch angehen".# Gemeint ist die Flüchtlingspolitik der Regierungschefin, gegen die Seehofer seit Monaten poltert. In dem Interview drohte er erneut mit einer Verfassungsklage – möglicherweise noch vor den bayerischen Landtagswahlen im März. "Konkrete Fristfragen sind Sache der Juristen", sagte er. "Ich sage Ihnen aber: Die bayerische Staatsregierung wird auch hier auf Nummer sicher gehen."# Die CSU fordert Obergrenzen für den Zuzug von Flüchtlingen, was Merkel bislang aber ablehnt. Die bayerische Schwesterpartei kündigt deshalb schon seit Monaten an, in Karlsruhe zu klagen. Denn dass Migranten ohne gültige Einreisepapiere ungehindert ins Land einreisen dürfen, ist aus Sicht der CSU ein Rechtsverstoß. Die Formulierung "Herrschaft des Unrechts" verwendete die CSU bislang allerdings nur für Diktaturen wie einst die DDR.# Die CDU-Zentrale in Berlin hat sich bisher nicht zu dem Interview geäußert. Die Stimmung innerhalb der Union ist angespannt. Im Fokus steht dabei der Streit um den Kurs der Kanzlerin [http://www.zeit.de/politik/deutschland/2016-01/grosse-koalition-krise-cdu-csu- spd] angesichts der steigenden Zahl an Flüchtlingen in Deutschland.		672	672

2016-02-27	Migration EU-Außengrenze	20160227 Flüchtlingskrise Drei Wege wie Europa seine Außengrenze schützen kann - Flüchtlingskrise - FAZ		673	673
2016-03-03	Herkunft des Viruses SARS-Cov Grippevirus Virus das Lungenentzündungen hervorruft Zoonose#Rückblick 10 JAHRE	SARS was caused by a new coronavirus that had never been found in people before. #In 2003, a total of 8,096 people in 29 countries got SARS and 774 of them died. Only eight people in the United States got SARS. None of them died. #Health professionals around the world worked together to successfully contain the outbreak in 2003. #In six months, the global SARS outbreak cost the world an estimated $40 billion. #Media #A Virus that Wears a Crown #SARS is caused by a virus called SARS-associated coronavirus (SARS-CoV). Under a microscope you can see that each virus particle is surrounded by a corona, or crown. These crowns are little proteins that live on the surface of the virus to determine which cells it can infect. SARS-CoV comes from the same family of viruses that cause the common cold. #Prevention Tips #Wash your hands often with soap and water for 20 seconds, and help young children do the same. #Cover your nose and mouth with a tissue when you cough or sneeze, then throw the tissue in the trash. #Avoid touching your eyes, nose, and mouth with unwashed hands. #Avoid close contact, such as kissing, or sharing cups or eating utensils, with sick people. #Clean and disinfect frequently touched surfaces, such as toys and doorknobs.	20160303 SARS 10 Years After Disease or Condition of the Week CDC.pdf https://www.cdc.gov/dotw/sars/index.html	674	674
2016-03-03	Herkunft des Viruses SARS-Cov Grippevirus Virus das Lungenentzündungen hervorruft Zoonose#Rückblick 10 JAHRE	Severe Acute Respiratory Syndrome (SARS) is a respiratory illness that affected many people worldwide in 2003. It was caused by a coronavirus, called SARS-associated coronavirus (SARS-CoV). SARS was first reported in Asia in February 2003. The illness spread to 29 countries, where 8,096 people got SARS and 774 of them died. The SARS global outbreak was contained in July 2003. Since 2004, there have not been any known cases of SARS reported anywhere in the world.	20160303 SARS 10 Years After Disease or Condition of the Week CDC.pdf https://www.cdc.gov/dotw/sars/index.html	675	675
2016-03-03	10 Jahre nach SARS	SARS 10 Years After Disease or Condition of the Week CDC		676	676

2016-03-03	Herkunft des Viruses SARS-Cov Grippevirus Virus das Lungenentzündungen hervorruft Zoonose#Rückblick 10 JAHRE	Severe Acute Respiratory Syndrome (SARS) is a respiratory illness that affected many people worldwide in 2003. It was caused by a coronavirus, called SARS-associated coronavirus (SARS-CoV). SARS was first reported in Asia in February 2003. The illness spread to 29 countries, where 8,096 people got SARS and 774 of them died. The SARS global outbreak was contained in July 2003. Since 2004, there have not been any known cases of SARS reported anywhere in the world.	20160303 SARS 10 Years After Disease or Condition of the Week CDC.pdf https://www.cdc.gov/dotw/sars/index.html	677	677
2016-03-03	10 Jahre nach SARS	SARS 10 Years After Disease or Condition of the Week CDC		678	678
2016-03-17	EDCTP	The European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP) is a public-public partnership between countries in Europe and sub-Saharan Africa, supported by the European Union.		679	679
2016-03-17	EDCTP Members of the Scientific Advisory Committee##Klinische Versuche	EDCTP Members of the Scientific Advisory Committee # # Currently, the Committee consists of the following members: # Prof. Catherine Hankins (Chair) | Amsterdam Institute for Global Health and Development, The Netherlands # Prof. Richard Adegbola | Independent consultant in Immunisation & Global Health at RAMBICON, Lagos, Nigeria # Prof. Christian Burri | Swiss Tropical and Public Health Institute, Basel, Switzerland # Prof. Eric Delaporte | University of Montpellier, France # Prof. Paulo Ferrinho | Institute of Hygiene and Tropical Medicine, Universidade NOVA, Lisbon, Portugal # Prof. Harleen Grewal | University of Bergen, Norway # Prof. John Gyapong (Vice-Chair) | University of Health and Allied Sciences, Ho (Volta), Ghana # Prof. Collen Masimirembwa | African Institute of Biomedical Science & Technology, Harare, Zimbabwe # Prof. Martin Meremikwu | University of Calabar, Nigeria # Prof. Keymanthri Moodley | Department of Medicine, Stellenbosch University, South Africa # Dr. Juliet Nabyonga-Orem | World Health Organisation, Harare, Zimbabwe # Prof. Michael Ramharter | University of Hamburg / Bernard Nocht Institute for Tropical Medicine, Hamburg, Germany # Dr Jutta Reinhard-Rupp | Merck Serono, Geneva, Switzerland # Prof. Peter G Smith (Vice-Chair) | London School of Hygiene & Tropical Medicine, United Kingdom # Prof. Christine Stabell Benn | University of Southern Denmark, Denmark # Prof. Marleen Temmerman | Aga Khan University (AKU), Nairobi, Kenya; Ghent University, Belgium # Prof. Halidou Tinto | Institute for Research in Health Sciences, Ouagadougou, Burkina Faso #	The European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP) is a public-public partnership between countries in Europe and sub-Saharan Africa, supported by the European Union.	680	680

2016-03-17	The European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP) is a public-public partnership between countries in Europe and sub-Saharan Africa, supported by the European Union.	Joep Lange Institute for global healthcare improvement officially launched. 17 March 2016. The Joep Lange Institute (JLI) was officially inaugurated in Amsterdam, The Netherlands on 15 March 2016. High-level speakers and participants from civil society, industry, politics and global health research backgrounds attended. JLI is "an activist institute, inspired by the life and work of Joep Lange" and its goal is to make health markets work for the poor in countries where the (health care) system fails the people. The institute is closely linked to the Amsterdam Institute for Global Health and Development (AIGHD). "EDCTP is very pleased this important initiative was launched and we congratulate all stakeholders. We are looking forward to collaborate with the Joep Lange Institute and its partner organisations"	https://www.edctp.org/news/joep-lange-institute-global-healthcare-improvement-officially-launched/#	681	681
2016-03-17	Global Health Care Institutes	Gründung eines Global Healthcare Instituts in den Niederlanden: Joep Lange Institute Global Healthcare Improvement Der LEITER ist auch bei der Gründung des Berliner Global Health Hub anwesend siehe Kick-off Veranstaltung	https://www.edctp.org/news/joep-lange-institute-global-healthcare-improvement-officially-launched/	682	682
2016-03-17	Global Fund to fight AIDS, Tuberculosis and Malaria	Michael Makanga, Executive Director EDCTP Among the speakers at the event were Princess Mabel of Orange, Dr Mark Dybull (Executive Director of the Global Fund to Fight AIDS, Tuberculosis and Malaria), Paul Stoffels Chief Scientific Officer of Johnson & Johnson, and behavioural economist Prof. Dan Ariely.	https://www.edctp.org/news/joep-lange-institute-global-healthcare-improvement-officially-launched/	683	683
2016-03-17	EDCTP	The European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP) is a public-public partnership between countries in Europe and sub-Saharan Africa, supported by the European Union.		684	684

2016-03-17	EDCTP Members of the Scientific Advisory Committee##Klinische Versuche	EDCTP Members of the Scientific Advisory Committee # # Currently, the Committee consists of the following members: # Prof. Catherine Hankins (Chair) | Amsterdam Institute for Global Health and Development, The Netherlands # Prof. Richard Adegbola | Independent consultant in Immunisation & Global Health at RAMBICON, Lagos, Nigeria # Prof. Christian Burri | Swiss Tropical and Public Health Institute, Basel, Switzerland # Prof. Eric Delaporte | University of Montpellier, France # Prof. Paulo Ferrinho | Institute of Hygiene and Tropical Medicine, Universidade NOVA, Lisbon, Portugal # Prof. Harleen Grewal | University of Bergen, Norway # Prof. John Gyapong (Vice-Chair) | University of Health and Allied Sciences, Ho (Volta), Ghana # Prof. Collen Masimirembwa | African Institute of Biomedical Science & Technology, Harare, Zimbabwe # Prof. Martin Meremikwu | University of Calabar, Nigeria # Prof. Keymanthri Moodley | Department of Medicine, Stellenbosch University, South Africa # Dr. Juliet Nabyonga-Orem | World Health Organisation, Harare, Zimbabwe # Prof. Michael Ramharter | University of Hamburg / Bernard Nocht Institute for Tropical Medicine, Hamburg, Germany # Dr Jutta Reinhard-Rupp | Merck Serono, Geneva, Switzerland # Prof. Peter G Smith (Vice-Chair) | London School of Hygiene & Tropical Medicine, United Kingdom # Prof. Christine Stabell Benn | University of Southern Denmark, Denmark # Prof. Marleen Temmerman | Aga Khan University (AKU), Nairobi, Kenya; Ghent University, Belgium # Prof. Halidou Tinto | Institute for Research in Health Sciences, Ouagadougou, Burkina Faso #	The European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP) is a public-public partnership between countries in Europe and sub-Saharan Africa, supported by the European Union.	685	685
2016-03-17	The European & Developing Countries Clinical Trials Partnership (EDCTP) is a public-public partnership between countries in Europe and sub-Saharan Africa, supported by the European Union.	Joep Lange Institute for global healthcare improvement officially launched. 17 March 2016. The Joep Lange Institute (JLI) was officially inaugurated in Amsterdam, The Netherlands on 15 March 2016. High-level speakers and participants from civil society, industry, politics and global health research backgrounds attended. JLI is “an activist institute, inspired by the life and work of Joep Lange” and its goal is to make health markets work for the poor in countries where the (health care) system fails the people. The institute is closely linked to the Amsterdam Institute for Global Health and Development (AIGHD). “EDCTP is very pleased this important initiative was launched and we congratulate all stakeholders. We are looking forward to collaborate with the Joep Lange Institute and its partner organisations”	https://www.edctp.org/news/joep-lange-institute-global-healthcare-improvement-officially-launched/#	686	686
2016-03-17	Global Health Care Institutes	Gründung eines Global Healthcare Instituts in den Niederlanden: Joep Lange Institute Global Healthcare Improvement Der LEITER ist auch bei der Gründung des Berliner Global Health Hub anwesend siehe Kick-off Veranstaltung	https://www.edctp.org/news/joep-lange-institute-global-healthcare-improvement-officially-launched/	687	687

2016-03-17	Global Fund to fight AIDS, Tuberculosis and Malaria	Michael Makanga, Executive Director EDCTP Among the speakers at the event were Princess Mabel of Orange, Dr Mark Dybull (Executive Director of the Global Fund to Fight AIDS, Tuberculosis and Malaria), Paul Stoffels Chief Scientific Officer of Johnson & Johnson, and behavioural economist Prof. Dan Ariely.	https://www.edctp.org/news/joep-lange-institute-global-healthcare-improvement-officially-launched/	688	688
2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik	Best of The New York Review, January 19, 2023 Europe: A Better Plan for Refugees George Soros Most of the building blocks for an effective asylum system in Europe are available; they only need to be assembled into a comprehensive and coherent policy. April 9, 2016 The asylum policy that emerged from last month's EU-Turkey negotiations—and that has already resulted in the deportation of hundreds of asylum seekers from Greece to Turkey—has four fundamental flaws. First, the policy is not truly European; it was negotiated with Turkey and imposed on the EU by German Chancellor Angela Merkel. Second, it is severely underfunded. Third, it is not voluntary. It imposes quotas that many member states oppose and requires refugees to take up residence in countries where they don't want to live, while forcing others who have reached Europe to be sent back. Finally, it transforms Greece into a de facto holding pen without sufficient facilities for the number of asylum seekers already there.	https://www.nybooks.com/online/2016/04/09/europe-how-pay-for-refugees/	689	689
2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik	All these deficiencies can be corrected. The European Commission implicitly acknowledged some of them this week when it announced a new plan to reform Europe's asylum system. But the Commission's proposals still rely on compulsory quotas that serve neither refugees nor member states. That will never work. European Commission Vice President Frans Timmermans is inviting an open debate. Here is my contribution. A humanitarian catastrophe is in the making in Greece. The asylum seekers are desperate. Legitimate refugees must be offered a reasonable chance to reach their destinations in Europe. It is clear that the EU must undergo a paradigm shift. EU leaders need to embrace the idea that effectively addressing the crisis will require "surge" funding, rather than scraping together insufficient funds year after year. Spending a large amount at the outset would allow the EU to respond more effectively to some of the most dangerous consequences of the refugee crisis—including anti-immigrant sentiment in its member states that has fueled support for authoritarian political parties, and despondency among those seeking refuge in Europe who now find themselves marginalized in Middle East host countries or stuck in transit in Greece.	https://www.nybooks.com/online/2016/04/09/europe-how-pay-for-refugees/	690	690

2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik	Most of the building blocks for an effective asylum system are available; they only need to be assembled into a comprehensive and coherent policy. Critically, refugees and the countries that contain them in the Middle East must receive enough financial support to make their lives there viable, allowing them to work and to send their children to school. That would help to keep the inflow of refugees to a level that Europe can absorb. This can be accomplished by establishing a firm and reliable target for the number of refugee arrivals: between 300,000 and 500,000 per year. This number is large enough to give refugees the assurance that many of them can eventually seek refuge in Europe, yet small enough to be accommodated by European governments even in the current unfavorable political climate.	https://www.nybooks.com/online/2016/04/09/europe-how-pay-for-refugees/	691	691
2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik	There are established techniques for the voluntary balancing of supply and demand in other fields, such as with matching students to schools and junior doctors to hospitals. In this case, people determined to go to a particular destination would have to wait longer than those who accept the destination allotted to them. The asylum seekers could then be required to await their turn where they are currently located. This would be much cheaper and less painful than the current chaos, in which the migrants are the main victims. Those who jump the line would lose their place and have to start all over again. This should be sufficient inducement to obey the rules.	https://www.nybooks.com/online/2016/04/09/europe-how-pay-for-refugees/	692	692
2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik	Die Asylpolitik, die aus den Verhandlungen zwischen der EU und der Türkei im vergangenen Monat hervorgegangen ist – und die bereits zur Abschiebung von Hunderten von Asylbewerbern aus Griechenland in die Türkei geführt hat – hat vier grundlegende Mängel. Erstens ist die Politik nicht wirklich europäisch; es wurde mit der Türkei ausgehandelt und der EU von Bundeskanzlerin Angela Merkel aufgezwungen. Zweitens ist es stark unterfinanziert. Drittens ist es nicht freiwillig. Es schreibt Quoten vor, die viele Mitgliedsstaaten ablehnen, und verlangt von Flüchtlingen, sich in Ländern niederzulassen, in denen sie nicht leben wollen, während andere, die Europa erreicht haben, gezwungen werden, zurückgeschickt zu werden. Schließlich verwandelt es Griechenland in ein De-facto-Gefängnis ohne ausreichende Einrichtungen für die Zahl der bereits dort lebenden Asylbewerber.	https://www.nybooks.com/online/2016/04/09/europe-how-pay-for-refugees/	693	693
2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik	All diese Mängel können behoben werden. Einige von ihnen hat die Europäische Kommission diese Woche stillschweigend anerkannt, als sie einen neuen Plan zur Reform des europäischen Asylsystems ankündigte. Aber die Vorschläge der Kommission setzen immer noch auf Zwangsquoten, die weder Flüchtlingen noch Mitgliedstaaten dienen. Das wird nie funktionieren. Der Vizepräsident der Europäischen Kommission, Frans Timmermans, lädt zu einer offenen Debatte ein. Hier mein Beitrag.	https://www.nybooks.com/online/2016/04/09/europe-how-pay-for-refugees/	694	694

2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik	In Griechenland bahnt sich eine humanitäre Katastrophe an. Die Asylsuchenden sind verzweifelt. Legitimen Flüchtlingen muss eine angemessene Chance geboten werden, ihre Ziele in Europa zu erreichen. Klar ist, dass die EU einen Paradigmenwechsel vollziehen muss. Die Staats- und Regierungschefs der EU müssen sich der Idee verschließen, dass eine wirksame Bewältigung der Krise eine „sprunghafte“ Finanzierung erfordert, anstatt Jahr für Jahr unzureichende Mittel zusammenzukratzen. Von Anfang an einen hohen Betrag auszugeben, würde es der EU ermöglichen, effektiver auf einige der gefährlichsten Folgen der Flüchtlingskrise zu reagieren – einschließlich der einwanderungsfeindlichen Stimmung in ihren Mitgliedsstaaten, die die Unterstützung für autoritäre politische Parteien und die Verzweiflung unter den Suchenden angeheizt hat Zuflucht in Europa, die nun in den Aufnahmeländern des Nahen Ostens ausgegrenzt oder in Griechenland auf der Durchreise festsitzen.	https://www.nybooks.com/online/2016/04/09/europe-how-pay-for-refugees/	695	695
2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik	Die meisten Bausteine für ein effektives Asylsystem sind vorhanden; sie müssen nur zu einer umfassenden und kohärenten Politik zusammengefügt werden. Entscheidend ist, dass Flüchtlinge und die Länder, die sie im Nahen Osten aufnehmen, genügend finanzielle Unterstützung erhalten müssen, um ihr Leben dort lebensfähig zu machen, ihnen zu ermöglichen, zu arbeiten und ihre Kinder zur Schule zu schicken. Das würde helfen, den Flüchtlingsstrom auf einem Niveau zu halten, das Europa aufnehmen kann. Dies kann erreicht werden, indem ein festes und verlässliches Ziel für die Zahl der Flüchtlingsankünfte festgelegt wird: zwischen 300.000 und 500.000 pro Jahr. Diese Zahl ist groß genug, um Flüchtlingen die Gewissheit zu geben, dass viele von ihnen schließlich in Europa Zuflucht suchen können, aber klein genug, um von den europäischen Regierungen auch im derzeit ungünstigen politischen Klima aufgenommen zu werden.	https://www.nybooks.com/online/2016/04/09/europe-how-pay-for-refugees/	696	696
2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik	Auch in anderen Bereichen gibt es etablierte Techniken für den freiwilligen Ausgleich von Angebot und Nachfrage, etwa bei der Zuordnung von Schülern zu Schulen und Jungärzten zu Krankenhäusern. In diesem Fall müssten diejenigen, die entschlossen sind, zu einem bestimmten Ziel zu gehen, länger warten als diejenigen, die das ihnen zugeteilte Ziel akzeptieren. Die Asylsuchenden könnten dann aufgefordert werden, dort zu warten, wo sie sich gerade aufhalten. Dies wäre viel billiger und weniger schmerzhaft als das derzeitige Chaos, in dem die Migranten die Hauptopfer sind. Diejenigen, die über die Linie springen, würden ihren Platz verlieren und müssten von vorne beginnen. Dies sollte ein ausreichender Anreiz sein, die Regeln zu befolgen.	https://www.nybooks.com/online/2016/04/09/europe-how-pay-for-refugees/	697	697
2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik		https://www.nybooks.com/online/2016/04/09/europe-how-pay-for-refugees/	698	698

2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik			699	699
2016-04-09	George SOROS Vorschläge für eine gelingende Asylpolitik			700	700
2016-05-19	NATO Beitrittsvertrag 17	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of Montenegro	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	701	701
2016-05-23	WHO VERSAMMLUNG BEGINN	WHO World Health Assembly {2016} 69 Sixty-ninth World Health Assembly, Geneva, 23-28 May 2016: resolutions and decisions, annexes. 488 p., World Health Organization	DATA: SWR2 Zeitwort-2020-07-22.pdf	702	702
2016-05-23	WHO VERSAMMLUNG ENDE Mitarbeit und Einflussnahme der Pharmaindustrie zulässig Pharma-Lobbyismus	WHO World Health Assembly {2016} 69 Sixty-ninth World Health Assembly, Geneva, 23-28 May 2016: resolutions and decisions, annexes. 488 p., World Health Organization. BESCHLUSS NEUE RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DAS ENGAGEMENT NICHT-STAATLICHER AKTEURE. KOMMERZIELLE UNTERNEHMEN DÜRFEN SICH IN WHO-AREBITSGRUPPEN ENGAGIEREN	DATA: SWR2 Zeitwort-2020-07-22.pdf	703	703

2016-06-16	BaugesetzänderungUmweltverträglichkeitsprüfung	BauGB BNVO Referentenentwurf Stand: 16.06.2016 Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie 2014/52/EU im Städtebaurecht und zur Stärkung des neuen Zusammenlebens in der Stadt A. Problem und Ziel Dieser Gesetzentwurf dient insbesondere zum einen der Anpassung des Städtebaurechts an die Vorgaben der Richtlinie 2014/52/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 zur Änderung der Richtlinie 2011/92/EU über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten (ABl. L 124 vom 25.4.2014 S. 1) und zum anderen der Stärkung des neuen Zusammenlebens in der Stadt. Die Änderungen der Richtlinie 2011/92/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Dezember 2011 über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten (ABl. L 26 vom 28.1.2012, S. 1) betreffen u. a. die zu prüfenden Umweltfaktoren, die Vorprüfung des Einzelfalls, die Öffentlichkeitsbeteiligung und die Erstellung des UVP-Berichts. Anpassungsbedarf im deutschen Recht besteht damit sowohl im allgemeinen Umweltrecht, hier insbesondere im Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung, als auch im Baugesetzbuch. Mit dem vorliegenden Gesetzentwurf sollen die erforderlichen Änderungen im Baugesetzbuch vorgenommen werden, während die Umsetzung der Richtlinie 2014/52/EU im Übrigen in einem gesonderten Gesetz erfolgt.		704	704
2016-06-26	IMPFBEREITSCHAFT	Detrimental effects of introducing partial compulsory vaccination: experimental evidence BETSCH BÖHM Impfentscheidungen Psychologie des Impfens	https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/26297722/ DATA: 20160626 IMPFENTSCHEIDUNG OXFORD BETSCH Detrimental effects of introducing partial compulsory vaccination/ experimental evidence - PubMed.pdf	705	705
2016-06-26	IMPFBEREITSCHAFT	IMPFENTSCHEIDUNG OXFORD BETSCH.Jsory vaccination/ experimental evidence - PubMed		706	706
2016-08-19	Migrationszahlen	BMI Schätzt Zahl der ankommenden Flüchtlinge auf 800000		707	707

2016-08-19	STREECKs Kritik an MERKEL	2016 STREECK Wolfgang Regierungsstil Merkels neue Kleider Ebenso wie an der Euro-Rettung lässt sich auch an der Flüchtlingspolitik die zerstörerische Dynamik des neudeutschen Sonderwegs illustrieren. Das beginnt mit der Befremdlichkeit der deutschen „Willkommenskultur“ nahezu überall außerhalb Deutschlands, die weit über das Normalmaß internationalen Fremdelns hinausgeht. Gesteigert wird sie durch eine von außen als unheimlich wahrgenommene nationale Konsenskultur, die die konformistische Hinnahme auch erstaunlichster Behauptungen kollektiv obligatorisch macht. So ist in Deutschland zum Beispiel zu glauben oder doch zu bekennen und jedenfalls nur unter Gefahr des Ausschlusses aus der demokratischen Kommunikation öffentlich zu bezweifeln, dass zwischenstaatliche Grenzen sich im 21. Jahrhundert nicht mehr aufrechterhalten lassen; dass dennoch erfolgreiche Grenzsperrungen gegen Menschenrechte verstoßen, wenn sie in Ungarn oder Mazedonien, nicht aber unter deutscher Aufsicht zwischen der Türkei und Griechenland stattfinden; dass zwischen Asylsuchenden, Flüchtlingen und Migranten kein Unterschied zu machen ist; dass es bei Migration nur Push gibt und niemals Pull; dass Flüchtlinge Flüchtlinge sind, auch die entlassenen Dolmetscher der amerikanischen Armee in Afghanistan, die nicht in sein Land zu lassen ihr früherer Arbeitgeber Gründe zu haben scheint; dass die Hilfsbedürftigkeit eines Migranten und die humanitäre Pflicht ihm gegenüber sich danach bemessen, ob er genügend Geld für die Schlepper und Kraft für die Balkan-Route hat und wie weit er auf dieser kommt; dass es bei der Aufnahme von Migranten keine „Obergrenze“ geben darf; dass die gemeinsam mit dem türkischen Möchtegern-Diktator ergriffenen Maßnahmen zur Beendigung des Flüchtlingsstroms hierzu nicht in Widerspruch stehen; und dass dasselbe für die Bemessung der Zahl der zukünftig aus humanitären Gründen aufzunehmenden Syrer anhand der Zahl ihrer am maritimen Anfang der nunmehr freilich abgeriegelten Balkan-Route aufgegriffenen Landsleute gilt; dass die „Schließung der Balkanroute“ im Anschluss an die Kölner Silvesterfeiern durch „Europa“, unter Führung der deutschen Bundeskanzlerin, bewirkt wurde und nicht durch Österreich oder Slowenien, weshalb sie auch in Einklang mit „unseren Werten“ steht, was andernfalls anders wäre.	DATA: 2016 STREECK Wolfgang Regierungsstil Merkels neue Kleider.pdf	708	708

2016-08-19	STREECKS Kritik an MERKEL	Keine Obergrenzen Schließlich ist fest zu glauben, dass die Entscheidung, die deutschen Grenzen zu öffnen, nichts mit einem politischen Bedürfnis nach Imagekorrektur im Gefolge der Zerschlagung des griechischen Gesundheitssystems durch die deutsche Austeritätspolitik zu tun hatte, ebenso wenig wie mit vorgezogenen Koalitionsplanungen für 2017 oder auch mit dem unüberwindbaren Widerstand in Merkels eigenen Reihen gegen ein Einwanderungsgesetz und den absehbaren Folgen dieses Widerstands für die deutsche Arbeitsmarkt- und Rentenpolitik - sondern dass diese Entscheidung allein einem richtlinienbestimmenden moralischen Impuls der Kanzlerin als Person zu danken war und deshalb auch keines Kabinettsbeschlusses, keiner Regierungserklärung, keines Gesetzes und nicht einmal eines schriftlichen Erlasses an die zuständigen Behörden bedurfte. In den Mitgliedsländern der Europäischen Union muss die Engführung der deutschen politischen Öffentlichkeit umso bedrohlicher erscheinen, als von ihnen verlangt wird, sich ihr widerspruchslos auszuliefern. Zwar neigt jede nationale Verständigungsgemeinschaft dazu, sich ihre Außenwelt als Verlängerung ihrer Innenwelt vorzustellen. Die deutsche Politik verbindet ihre europäische Selbstdefinition aber mit dem Anspruch, dass ihre kleineren Nachbarn ihr bizarres Hin und Her laufend nachvollziehen - etwa wenn Deutschland nach „europäischen Lösungen“ für Probleme sucht, die für alle anderen deutsche sind. So bestand die deutsch-europäische Antwort auf den Migrationsdruck zunächst bekanntlich in der Forderung, Einwanderung „ohne Obergrenze“ zuzulassen und die Eingewanderten in nach oben offenen „Kontingenten“ auf alle Mitgliedstaaten der Union zu verteilen.		709	709
2016-08-19	STREECKS Kritik an MERKEL	Ein halbes Jahr später dagegen enthielt sie die ursprünglich für unmöglich erklärte Absperrung der europäischen Außengrenzen mit Hilfe der Türkei, der im Gegenzug von der deutschen Regierungschefin im Namen „Europas“ die von ihr selbst bis dahin für unerwünscht erklärte Aufnahme in die Union sowie die Abschaffung der Visumpflicht für türkische Bürger durch deren Mitgliedstaaten in Aussicht gestellt wurde. Oberstes Prinzip war das Verbot von „nationalen Alleingängen“, allerdings mit der Ausnahme von Deutschland, das, ähnlich wie seinerzeit bei der „Energiewende“, das Dublin-Regime ohne Konsultation der anderen europäischen Länder außer Kraft gesetzt hatte und nur wegen der „Alleingänge“ anderer Staaten - zunächst moralisch verurteilt, dann „europäisch“ vereinnahmt - das Kunststück fertigbringen konnte, seine Grenzen „ohne Obergrenze“ offen zu halten und zugleich den Zustrom der Einwanderer nach Deutschland zu beenden.		710	710

2016-08-19	STREECKS Kritik an MERKEL	Einheitsparteilicher Konformitätsdruck Nur den an das System Merkel gewöhnten Deutschen wird dabei nicht schwindlig. Im Ausland freilich entsteht der verheerende Eindruck einer schweigenden Hinnahme beliebiger politischer und intellektueller Zumutungen durch eine bedingungslos folgebereite deutsche Öffentlichkeit, in der das sacrificium intellectus längst Pflicht geworden ist. Zu dem geradezu einheitsparteilichen Konformitätsdruck, der den deutschen Flüchtlingsdiskurs bis vor kurzem zusammenhielt, trug neben dem Regierungsapparat auch das sonst sich so kritisch gebende linke und linksliberale Milieu bei, das sich zur Aufrechterhaltung der nationalen Disziplin routinemäßig der Drohung bedient, Abweichler, die die neuen Kleider „der Kanzlerin" partout nicht sehen konnten, in die rechte, bräunliche bis braune Ecke zu verweisen. So eingeschüchtert, wollte dann niemand wissen, was genau gemeint gewesen sein könnte, als Merkel verlauten ließ, die Flüchtlinge würden „unser Land verändern", und zwar „zum Guten", gefolgt ein paar Wochen später von der euphorischen Ankündigung ihrer künftigen Vizekanzlerin, durch die Einwanderung werde „unser Land religiöser werden".		711	711
2016-08-19	STREECKS Kritik an MERKEL	Anderswo wären Umbaupläne dieser Art mindestens eine parlamentarische Fragestunde wert gewesen - in Deutschland blieb das Thema „der Rechten" überlassen beziehungsweise wurde, wer es für ein Thema hielt, derselben zugerechnet. Dasselbe gilt für Rechtsform und Rechtsgrundlage der Grenzöffnung; für die Folgen der von der Regierung betriebenen Einwanderung „unserer künftigen Mitbürger" für deren Herkunftsländer; und für das Rätsel, warum die Regierung nicht die Bedürftigsten mit Flugzeugen aus den Lagern holt, für die anderen dort Schulen und Krankenhäuser baut und diejenigen, die die deutsche Wirtschaft als Arbeitskräfte braucht - angeblich 500.000 pro Jahr für 25 Jahre (Prognose vom April 2016) - wie in Kanada nach einem Punktsystem aussucht und einfliegt. Kitsch und Nicht-Kitsch Auch nachträglich steht man staunend vor einer öffentlichen Diskussion, der es unmöglich war und noch ist, Humanitätspflichten von Wirtschaftsinteressen und die eigenen Bedürfnisse von denen der Flüchtlinge zu unterscheiden, um damit beiden besser gerecht zu werden, wie von George Soros (!) kürzlich in einem klugen Artikel in der „New York Review of Books" detailliert vorgeschlagen. Stattdessen erklärt man demokratischen common sense für rechtsradikal und handelt sich damit die Gefahr ein, die rechtsradikalen als privilegierte oder gar einzige Vertreter desselben erscheinen zu lassen.		712	712

2016-08-22	Pfizer Übernahme-Medivation Inc. MDVN.0 Prostata-edikament XTANDI	August 22, 2016. 12:13 AM Updated 7 years ago Pfizer boosts cancer drug roster with $14 billion Medivation deal By Ransdell Pierson, Ankur Banerjee (Reuters) - Pfizer Inc PFE.N, beating out numerous other bidders, said it agreed to buy U.S. cancer drug company **Medivation Inc MDVN.O for $14 billion in cash**, adding its blockbuster prostate cancer drug Xtandi to the company's growing oncology roster. **Krebsmedikament Xtandi**,, vgl. Ian Read, CEO vgl. dazu Hans-Jürgen Jacobs (2017), S.390-391.	https://www.reuters.com/article/us-medivation-m-a-pfizer-idUSKCN10W0YG	713	713
2016-09-01	Datum prüfen Das Sterbeverlängerungskartell ,Übertherapie, Lauterbach, Bestechung, Bribery, Korruption	**Matthias Thöns Patient ohne Verfügung. Das Sterbeverlängerungskartell, Palliativmedizin**, ZITAT: Ich sehe das anders und wehre mich gegen die Kriminalisierung meines Berufstandes. Meine Position habe ich bei der Expertenanhörung im Rechtsausschuss des Bundestags dargelegt: **Keine Neubestrafung der Suizidbeihilfe. (...) Wir bräuchten weniger künstliche Beatmung, weniger Intensivbehandlung, weniger Krankenhauseinweisungen am Lebensende.** Oder, mit einem großen Satz gesagt: Unser Sterben würde sich besser und zudem noch weit kostengünstiger gestalten. Wer also kann dagegen etwas haben? Nun ja, die Klinikkonzerne, die Pharmakonzerne, die Großgerätehersteller und deren Anwender, sprich das Sterbeverlängerungskartell. (...) Wir brauchen endlich Transparenz im Gesundheitswesen. Wir **brauchen verbindliche Regelungen, um auch den Verdacht der Korruption auszuräumen. Jede Form der Bestechlichkeit ist im Keim zu ersticken**. Die Gesundheits- und Justizminister eines demokratischen Gemeinwesens müssen ihrem Amtseid gerecht werden und, wie geschworen, Schaden von uns abwenden. Es kann nicht sein, dass ein Arzt, der von der Pharmaindustrie verdeckt über Studien Tausende Euro für den Einsatz hochpreisiger und nur fraglich wirksamer Medikamente erhält, in Deutschland als gesetzestreuer Bürger gilt. Und es ist wenig hilfreich, ein Gesetz auf den Weg zu bringen, das eben diesen Missstand mit Anwendungsbeobachtungen nicht aufgreift.	DATA: 2016_Patient_ohne_Verfgung-Thns_Matthias.pdf	714	714

2016-09-01	Datum prüfen Das Sterbeverlängerungskartell ‚Übertherapie, Lauterbach ISBN 978-3-492-95255-2 September 2016	LAUTERBACH: „So ist zum Beispiel sehr wenig bekannt, dass die Palliativmedizin auch lebensverlängernd wirkt. Im Vergleich zu einer Chemotherapie bei einer fortgeschrittenen Krebserkrankung, die bereits metastasiert hat, bewirkt die Palliativmedizin oder auch die Hospizversorgung eine Lebensverlängerung bei Verbesserung der Lebensqualität zu einem Bruchteil der Kosten. Die meisten würden glauben, es sei plausibel, dass vielleicht die Symptome durch die Palliativmedizin besser in den Griff zu bekommen seien, dass aber die Lebensverlängerung durch die Behandlung mit der Chemotherapie erreicht werden könne. Das ist nicht der Fall. Die Lebensverlängerung wird durch die Palliativmedizin und die Hospizversorgung erreicht. Einfach gesagt: Diese Menschen haben von der teuren Therapie möglicherweise mehr Nebenwirkungen als sie Nutzen von der Therapie selbst erwarten können. (…) Die Tatsache, dass viele der Therapieformen, die am Lebensende zum Einsatz kommen, sehr kostenintensiv sind, setzt leider in vielen Fällen falsche Anreize in unserem Gesundheitssystem. (...) Eindrücklich bestätigt er so, dass wir in unserer Gesellschaft ein Problem mit Übertherapie am Lebensende haben. Das hat in vielen Fällen nicht nur die konsequente Missachtung des Patientenwillens zur Folge, sondern auch ausufernde Kosten, die wohl kein Gesundheitssystem auf lange Sicht tragen können wird.“	DATA: 2016_Patient_ohne_Verfgung-Thns_Matthias.pdf	715	715
2016-09-25	Marktwirtschaft	„Der wirklich überzeugte Rückhalt für die Marktwirtschaft ist nach wie vor bemerkenswert gering. Aktuell sehen 59 Prozent der Westdeutschen und 44 Prozent der Ostdeutschen unser Wirtschaftssystem positiv“, schreibt Renate Köcher, Chefin des Instituts für Demoskopie Allensbach, in einem Gastbeitrag für die Jubiläumsausgabe der WirtschaftsWoche, die am kommenden Montag zum 90. Geburtstag des Magazins erscheint. Die Marktwirtschaft in Ostdeutschland habe somit „signifikant weniger Rückhalt als im Westen der Republik“.	https://www.wiwo.de/politik/deutschland/allensbach-umfrage-kein-starker-rueckhalt-fuer-die-marktwirtschaft/14592296.html	716	716
2016-11-10	FORBES WEF Kontrollwahn oder Sicherheit?	VERMÖGENSREGISTER UND ENTEIGNUNGEN, Eigentumsregister, Geldwäschedämpfung, Mafia, Clans,vgl. 2021	https://www.forbes.com/sites/worldeconomicforum/2016/11/10/shopping-i-cant-really-remember-what-that-is-or-how-differently-well-live-in-2030/	717	717
2016-11-10	FORBES WEF	https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/E-9-2021-004105_DE.pdf ## https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/E-9-2021-004105_DE.html ## https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/BUDG-DT-648406_EN.pdf ## https://eur-lex.europa.eu/eli/reg/2016/679/oj?locale=de	https://www.forbes.com/sites/worldeconomicforum/2016/11/10/shopping-i-cant-really-remember-what-that-is-or-how-differently-well-live-in-2030/	718	718
2016-11-12		International Dialogue- Accountability to advance SRHR commitments - Healthy DEvelopments		719	719
2016-12-02	Deutschland spendet Wahlhilfe für Clinton	Vor der US-Präsidentschaftswahl spendet das Bundesministerium für Umwelt (bis) 5 Millionen US-Dollar an die Bill Clinton Stiftung !!!!! BMU Contributor and Grantor Information Clinton Foundation Die entsprechende Homepageseite wurde gelöscht recherchiert und von mir gespeichert		720	720

2017-01-18	WHO Impfstoff-Prioritäten u. Präferenzen CEPI	Die WHO hat erstmals im Mai 2016 eine Liste von Pathogenen aufgestellt, die schwere weltweite Epidemien in der näheren Zukunft auslösen könnten, und gegen die eine Impfstoffherstellung prioritär ist. Dieses sind aktuell (Stand: März 2020)[2]:# SARS-CoV-2, verantwortlich für COVID-19 # Krim-Kongo-Hämorrhagisches-Fieber-Virus # Filoviren wie das Ebolavirus oder das Marburg-Virus # Lassafieber # neu entstehende humanpathogene hoch-infektiöse Coronaviren wie MERS-CoV oder das SARS-assoziierte Coronavirus # das Nipah- und Hendra-Virus # Rifttalfieber-Virus (auch rift valley fever virus) # Zikavirus # Disease X #		721	721
2017-01-18	WEF Davos GRÜNDUNG CEPI vgl. EVENT 201 EVENT 2O1	Coalition for Epidemic Preparedness Innovations (CEPI) (engl. in etwa: Koalition für Innovationen in der Epidemievorbeugung), ist eine weltweite Allianz in öffentlich-privater Partnerschaft zwischen Regierungen, der WHO, der EU- Kommission, Forschungseinrichtungen, der Impfstoff-Industrie und privater Geldgeber, u. a. der Bill & Melinda Gates Foundation, zum Aufbau eines Forschungsnetzwerks zur Erforschung und Entwicklung neuer Impfstoffe zur besseren und direkteren Reaktion auf eventuell bevorstehende Ausbrüche neuer viraler Infekte.	https://de.wikipedia.org/wiki/Coalition_for_Epidemic_Preparedness_Innovations	722	722
2017-01-18	WHO Impfstoff-Prioritäten u. Präferenzen CEPI	Die WHO hat erstmals im Mai 2016 eine Liste von Pathogenen aufgestellt, die schwere weltweite Epidemien in der näheren Zukunft auslösen könnten, und gegen die eine Impfstoffherstellung prioritär ist. Dieses sind aktuell (Stand: März 2020)[2]:# SARS-CoV-2, verantwortlich für COVID-19 # Krim-Kongo-Hämorrhagisches-Fieber-Virus # Filoviren wie das Ebolavirus oder das Marburg-Virus # Lassafieber # neu entstehende humanpathogene hoch-infektiöse Coronaviren wie MERS-CoV oder das SARS-assoziierte Coronavirus # das Nipah- und Hendra-Virus # Rifttalfieber-Virus (auch rift valley fever virus) # Zikavirus # Disease X #		723	723
2017-01-18	WEF Davos GRÜNDUNG CEPI vgl. EVENT 201 EVENT 2O1	Coalition for Epidemic Preparedness Innovations (CEPI) (engl. in etwa: Koalition für Innovationen in der Epidemievorbeugung), ist eine weltweite Allianz in öffentlich-privater Partnerschaft zwischen Regierungen, der WHO, der EU- Kommission, Forschungseinrichtungen, der Impfstoff-Industrie und privater Geldgeber, u. a. der Bill & Melinda Gates Foundation, zum Aufbau eines Forschungsnetzwerks zur Erforschung und Entwicklung neuer Impfstoffe zur besseren und direkteren Reaktion auf eventuell bevorstehende Ausbrüche neuer viraler Infekte.	https://de.wikipedia.org/wiki/Coalition_for_Epidemic_Preparedness_Innovations	724	724
2017-02-16	NEUE Impfstoffe gegen epidemische Infektionskrankheiten	GAVI COVAX Impfkampagnen-Institution	John-Arne Røttingen, Dimitrios Gouglas, Mark Feinberg, Stanley Plotkin, Krishnaswamy V. Raghavan, Andrew Witty, Ruxandra Draghia-Akli, Paul Stoffels, Peter Piot: New Vaccines against Epidemic Infectious Diseases New England Journal of Medicine2017, Band 376, Ausgabe 7 vom 16. Februar 2017, Seiten 610–613, [DOI: 10.1056/NEJMp1613577]	725	725

2017-03-01	Datum ???? Antibiotika Resistenz	Medikamentenresistenete Infektionskrankheiten 2017 International Bank for Reconstruction and Development/The World Bank 1818 H Street NW, Washington, DC 20433 Telephone: 202-473-1000; Internet: www.worldbank.org	DATA: World Bank final-report drug resistant infections March 2017	726	726
2017-03-14	Trump halbiert Zuwendungen an WHO	Washington am 14. März 2017. Der Fernsehsender CNN meldet, ein Haushaltsentwurf von Präsident Donald Trump halbiere nahezu die Zuwendungen der Vereinigten Staaten an UN-Einrichtungen wie die Weltgesundheitsorganisation WHO. Damit werde die WHO jetzt noch abhängiger von teils privaten Geldgebern mit eigenen Interessen wie Bill Gates, dem reichsten Mann der Welt – meint Thomas Gebauer, Geschäftsführer der Gesundheitsorganisation Medico International.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	727	727
2017-04-06	BARIC US-Patent erteilt für Spike-Coronavirus US 201700.96455 A1	United States # (12) Patent Application Publication (10) Pub.No.: US2017/0096455A1 # Baricetal. # (54) METHODS AND COMPOSITIONS for Chimeric CORONAVIRUS SPIKE PROTEINS # (71) Applicant:The University of North Carolina at Chapel Hil, Chapel Hil, NC (US) # (72) Inventors: RalphBaric, HawRiver, NC(US); SudhakarAgnihothram, ElicotCity, # MD(US); BoydYount, Hillsborough, NC (US) # (73) Assignee: The University of North Carolina at Chapel Hil, Chapel Hil, NC (US) # (21) Appl.No.: 15/124,992 # (22) PCT Filed: Mar.20,2015 # (86). PCT No.: PCT/US2O15/021773 # S371(c)(1), # (2) Date: Sep.9, 2016 # Pub.Date: Apr.6,2017 # US-PAtent No. US 201700.96455A1	DATA: METHODS AND COMPOSITIONS FOR chimeric coronavirus spike proteins US20170096455A1.pdf	728	728
2017-05-08	Migrationspolitik Probleme mit Planung von Unterbringung	ZDF-Frontal21-Sendung vom 08.05.2017: Leere Flüchtlingsheime Millionen schwere Fehlplanung.		729	729

2017-05-24	EU-Gelder für Genforschung in Zypern **EIB** **E**uropäische **I**nvestitions**ba**nk European Investment Bank **Vgl. Kyriakides EU-Commission**	EIB Europäische Investitionsbank Pharmalobby Genforschung eint geteiltes Zypern. Von Matt Rees 24 Mai 2017 Das Cyprus Institute of Neurology and Genetics intensiviert Forschung und Versorgung für griechische und türkische Zyprer.Programm zur Intensivierung der Genforschung Mit einem Investitionsprogramm im Volumen von 40 Millionen Euro will das CING seine wertvolle Arbeit nun weiter ausbauen. Ein Teil der Mittel wird in die Forschung fließen, außerdem sollen die Einrichtungen zur Behandlung und Rehabilitation von Patienten modernisiert werden. Die Europäische Investitionsbank beteiligt sich mit 26 Millionen Euro an dem Programm. Die Mittel dienen vor allem zur Finanzierung der Forschung und Entwicklung. „Das ist ein sehr wichtiges Forschungszentrum", erläutert Nicos Yiambides, für Finanzierungen in Zypern zuständiger Kreditreferent der EIB. „Außerdem ist es eine gute Sache, dass das Institut für die Menschen in beiden Teilen Zyperns da ist." Die Bank der EU finanziert eine Reihe von medizinischen Einrichtungen und Forschungsinstituten in Zypern. Die Mittel dafür stammen aus einem größeren Programm, mit dem die EIB die Wirtschaft der Insel unterstützt, die nach der Bankenkrise von 2012 und 2013 am Boden lag. LDOD: 13/02/2023 2 / 3 DATA: EIB-genes-unite-a-divided-cyprus.pdf		730	730
2017-06-07	Korruption Ferrostaal U-Boote MAN etc.	Die Ferrostaal-Tonbänder #Im Jahr 2009 kauft ein Staatsfond aus Abu Dhabi die deutsche Firma Ferrostaal. Kurz darauf wird der Schmiergeldskandal des Konzerns bekannt. Die neuen Eigentümer drängen auf Aufklärung, besprechen sich in endlosen Aufsichtsratssitzungen. Die Mitschnitte liegen CORRECTIV exklusiv vor. Sie zeigen, wie schwer sich die neuen Besitzer im Geflecht der Briefkastenfirmen zurecht fanden. Und was sie zunächst von der Arbeit der Justiz dachten. Zweiter Teil unserer Serie über „Die deutsche Schmierindustrie". #von Frederik Richter #Das Unternehmen Ferrostaal war nach dem zweiten Weltkrieg die Schaltstelle des deutschen Exportwunders: Ferrostaal baute als Generalunternehmer weltweit Chemiefabriken, Raffinerien und Kraftwerke – und vermittelte und finanzierte Auslandsgeschäfte für Dritte. Deutsche Druckmaschinen für Indonesien. Deutsche Küstenwachschiffe für Argentinien. Deutsche U-Boote für Griechenland und Portugal. Die Hersteller dieser Großgeräte hatten oft keine richtige Auslandsvertretung und beauftragten Ferrostaal mit der Abwicklung der Geschäfte vor Ort. #Entsetzen #2009 gehört Ferrostaal noch zum MAN-Konzern. Doch MAN wollte das Unternehmen los werden und verkaufte die Mehrheit von Ferrostaal an IPIC, einen milliardenschweren Staatsfond aus Abu Dhabi. Plötzlich kommt heraus, dass Ferrostaal-Manager auch geschmiert haben, um deutsche Exporte anzukurbeln. Unter anderem haben sie laut einem späteren Gerichtsurteil Amtsträger in Griechenland und Portugal bestochen, um ihnen Thyssen-Krupp-U-Boote anzudrehen.	DATA: 20170607 Korruption Die Ferrostaal-Tonbänder U-Boote MAN etc. Correctiv.pdf	731	731

2017-06-16	Baurechtsänderung	BauGB BNVO Referentenentwurf Stand: 16.06.2016 Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie 2014/52/EU im Städtebaurecht und zur Stärkung des neuen Zusammenlebens in der Stadt A. Problem und Ziel Dieser Gesetzentwurf dient insbesondere zum einen der Anpassung des Städtebaurechts an die Vorgaben der Richtlinie 2014/52/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 zur Änderung der Richtlinie 2011/92/EU über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten (ABl. L 124 vom 25.4.2014 S. 1) und zum anderen der Stärkung des neuen Zusammenlebens in der Stadt. Die Änderungen der Richtlinie 2011/92/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Dezember 2011 über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten (ABl. L 26 vom 28.1.2012, S. 1) betreffen u. a. die zu prüfenden Umweltfaktoren, die Vorprüfung des Einzelfalls, die Öffentlichkeitsbeteiligung und die Erstellung des UVP-Berichts. Anpassungsbedarf im deutschen Recht besteht damit sowohl im allgemeinen Umweltrecht, hier insbesondere im Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung, als auch im Baugesetzbuch. Mit dem vorliegenden Gesetzentwurf sollen die erforderlichen Änderungen im Baugesetzbuch vorgenommen werden, während die Umsetzung der Richtlinie 2014/52/EU im Übrigen in einem gesonderten Gesetz erfolgt.		732	732
2017-06-17	EU-Außengrenze Ungarn#	Am 17. Juni 2015 kündigt Ungarns Ministerpräsident Viktor Orbán an, einen Zaun entlang der ungarisch-serbischen Grenze zu bauen.		733	733
2017-06-20	Kritik an zu schneller Medikamentenzulassung#	MEDIKAMENTEN ZULASSUNGEN USA...ssenschaftler kritisieren Praxis schneller Zulassungen	Vgl. EU-Kommission	734	734
2017-06-26				735	735
2017-07-01	WHO Vorsitzender Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus	Dr Tedros Adhanom Ghebreyesus is the Director-General of WHO, elected by a vote of Member States at the World Health Assembly on 23 May 2017 and re-elected for a second 5-year term on 24 May 2022. The Director-General is WHO's chief technical and administrative officer and oversees the policy for the Organization's international health work. Dr Tedros first took office on 1 July 2017 and began his second term on 16 August 2022.		736	736
2017-07-04		https://www.aerzteblatt.de/blog/76724/Was-ist-Global-Health		737	737
2017-07-04		https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/76739/Groehe-will-Expertise-zur-weltweiten-Gesundheit-besser-buendeln		738	738

2017-07-06	Grippeweb künftige Pandemie	GRIPPEweb EpidemiologischesBulletin 6. Juli 2017 / Nr. 27 aktuelle daten und informationen zu infektionskrankheiten und public health. GrippeWeb als wichtiges Instrument in der Vorbereitung und Bewältigung einer zukünftigen Pandemie. Ein Review der Daten von 2011 – 2017	https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2017/Ausgaben/27_17.pdf?__blob=publicationFile	739	739
2017-07-13		Ex-Bahnchef Grube heuert bei Investmentbank Lazard an		740	740
2017-07-13		Ex-Bahnchef Grube heuert bei Investmen...rd an Deutsche Bahn Airbus DASA Daimler Vapiano		741	741
2017-07-26	Global Catastrophic Biological Risks Gesundheitssicherheit	Monica Schoch-Spana, Anita Cicero, Amesh Adalja, Gigi Gronvall, Tara Kirk Sell, Diane Meyer, Jennifer B. Nuzzo, Sanjana Ravi, Matthew P. Shearer, Eric Toner, Crystal Watson, Matthew Watson, and Tom Inglesby.Health Security.Aug 2017.323-328.http://doi.org/10.1089/hs.2017.0038 Published in Volume: 15 Issue 4: August 1, 2017 Online Ahead of Print:July 26, 2017 DARIN: Monica Schoch-Spana, Anita Cicero, Amesh Adalja, Gigi Gronvall, Tara Kirk Sell, Diane Meyer, Jennifer B. Nuzzo, Sanjana Ravi, Matthew P. Shearer, Eric Toner, Crystal Watson, Matthew Watson, and Tom Inglesby (2017): Global Catastrophic Biological Risks: Toward a Working Definition. In: Health Security, Volume 15, Number 4, 2017 Mary Ann Liebert, Inc. DOI: 10.1089/hs.2017.0038	https://www.liebertpub.com/doi/epdf/10.1089/hs.2017.0038	742	742
2017-08-01	Global Catastrophic Biological Risks Globale katastrophale biologische Risiken Gesundheitssicherheit	**Es gibt natürliche, vorsätzliche und zufällig abgeleitete biologische Bedrohungen, die theoretisch Global Catastrophic Biological Risks (GCBRs) Globale katastrophale biologische Risiken darstellen könnten**. Die Folgen solcher Ereignisse könnten plötzliche weit verbreitete Katastrophen sein, die die kollektive Fähigkeit nationaler und internationaler Regierungen und des privaten Sektors zur Kontrolle übersteigen, und solche Ereignisse könnten zu großem Leid und Verlust von Menschenleben führen. Der anhaltende Schaden an nationalen Regierungen, internationalen Beziehungen, Volkswirtschaften, gesellschaftlicher Stabilität oder globaler Sicherheit könnte die tödliche Wirkung weiter verschärfen. Während GCBRs einen kleinen Teil der biologischen Bedrohungen in der Welt darstellen und uns nicht von der Arbeit zur Prävention und Reaktion auf andere lebenswichtige Krankheitsprioritäten ablenken sollten, stellen GCBRs solch außergewöhnliche potenzielle Konsequenzen für die Menschheit dar, dass sie ihre eigene hochrangige Aufmerksamkeit, Risikobewertung, verdienen , Ressourcen und strategische Planung.	https://www.liebertpub.com/doi/epdf/10.1089/hs.2017.0038	743	743
2017-08-15	20170815 Gesundheitsministerium Internationales Beratergremium einberufen	20170815 Gesundheitsministerium GRÖHE Internationales Beratergremium einberufen International Advisory Board IAB	20170815 Gesundheitsministerium Internationales Beratergremium einberufen.docx	744	744

2017-08-15	20170815 Gesundheitsministerium Internationales Beratergremium einberufen	Drostens Funktion für die Bundesregierung wurde im Jahr 2017 begründet: # # "Mitglieder des Internationalen Beratergremiums sind: # Vorsitz: Prof. Dr. Ilona Kickbusch, Direktorin des Global Health Centre, Graduate Institute of International and Development Studies in Genf # # - Prof. Dr. Christian Drosten, Direktor des Instituts für Virologie Charité # - Dr. Christopher Elias, Präsident des Global Development Program, Bill & Melinda Gates Stiftung # - Prof. Jeremy Farrar, Direktor des Wellcome Trusts # - Prof. Dr. Jörg Hacker, Präsident der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften # - Dr. Matshidiso Rebecca Moeti, WHO Regionaldirektorin für Afrika # # Das neu gegründete Internationale Beratergremium wird das Bundesgesundheitsministerium bei der Neuausrichtung der Strategie zur internationalen Gesundheitspolitik beraten. Dafür ist ein umfangreicher Austausch aller Ressorts der Bundesregierung mit Vertreterinnen und Vertretern von Nichtregierungsorganisationen, Wissenschaft, privater Wirtschaft und Politik geplant. Dabei stehen die Gestaltungsmöglichkeiten Deutschlands in der internationalen Gemeinschaft im Mittelpunkt." # https://www.bundesgesundheitsministerium.de/ministerium/meldungen/2017/august/internationales-beratergremium.html #	20170815 Gesundheitsministerium Internationales Beratergremium einberufen.docx UND https://www.bundesgesundheitsministerium.de/ministerium/meldungen/2017/august/internationales-beratergremium.html	745	745
2017-08-15		Gesundheitsministerium Internationales Beratergremium einberufen.docx		746	746
2017-08-15	20170815 Gesundheitsministerium Internationales Beratergremium einberufen	20170815 Gesundheitsministerium GRÖHE Internationales Beratergremium einberufen International Advisory Board IAB	20170815 Gesundheitsministerium Internationales Beratergremium einberufen.docx	747	747
2017-08-15		Gesundheitsministerium Internationales Beratergremium einberufen.docx		748	748
2017-08-24	Blackstone BIG FINANCE	Das sind die größten Private-Equity-Firmen Blackstone ist die Nummer eins der Branche	https://www.capital.de/wirtschaft-politik/das-sind-die-groessten-private-equity-firmen-der-welt	749	749

2017-08-25	Trumps US-Regierung zwingt Klimaforscher Förderung Literaturhinweise zum Klimawandel zu löschen	Jeff Tollefson & Amy Maxmen (2017): US energy agency asked scientists to scrub references to climate change, Nature doi:10.1038/nature.2017.22513 #Researchers were told to censor descriptions of projects funded by a Department of Energy laboratory. #25 August 2017 Corrected: 27 August 2017 Clarified: 29 August 2017 #Multiple researchers who received grants from the US Department of Energy (DOE) say that they have been asked to remove references to “climate change” and “global warming” from the descriptions of their projects, they say. #In one case, a lab official at the DOE’s Pacific Northwest National Laboratory (PNNL) in Richland, Washington, asked an ecologist to elide references to climate change from her grant proposal to satisfy US President Donald Trump's budget language restrictions. The scientist, Jennifer Bowen of Northeastern University in Boston, Massachusetts, posted an e-mail from the lab official to Facebook on 24 August.	DATA: 20170825 nature.2017.22513 US energy agency asked scientists to scrub references to climate change.pdf	750	750
2017-09-20	WEF Klaus Schwab fordert im JOHN F. KENNEDY JR. FORUM Lobbyismus in allen Regierungen	WEF Interessen in Regierungen vertreten: Eindringen in die Kabinette Stärkung in einer zersplitterten Welt HARVARD Kennedy School #INSTITUTE OFPOLITICS #JOHN F. KENNEDY JR. FORUM #Strengthening Collaboration in a Fractured World #The 2017 Malcolm H. Wiener Lecture on International Political Economy #Featuring specialguest, Yo-YoMa # #Klaus Schwab, MPA1967 #Founder and Executive Chairman, #Wortd Economic Forum #Yo*YoMa #Cellist #Board Member, World Economic Forum # #David Gergen (Moderator) #Public Service Professor of Public #Leadership Harvard Kennedy School #Faculty Director, Center for Public #Leadership Harvard Kennedy School #Join the conversation #(a>JFKJrFomm FSchwabForum # #WEDNESDAY, SEPTEMBER 20, 2017 | 4:15 PM #Strengthening Collaboration in a Fractured World-Featuring Special Guest Yo-Yo Ma	DATA: 201790920 Klaus Schwab John F. Lobbyismus in allen Regierungen Kennedy J. Forum WEF.png	751	751
2017-10-02	WEF Schwab Lobbyismus in allen Regierungen	Vortrag Klaus Schwab MC-MPA speaks at Harvard Kennedy School „We penetrate the cabinets“ **"Wir dringen in die Regierungs-Kabinette vor"**	20171002 Collaboration in a fractured world Klaus Schwab MC-MPA speaks at Harvard Kennedy School	752	752
2017-10-10	WHO Gesundheit im GATES STIFTUNG	SWR2 Wissen Was gesund ist, bestimmt Bill Gates Die WHO am Bettelstab Von Thomas Kruchem Sendung: Dienstag, 22. Januar 2019, 8:30 Uhr (Erstsendung: Dienstag, 10. Oktober 2017) Redaktion: Udo Zindel Regie: Thomas Kruchem Produktion: SWR 2017	https://www.swr.de/swr2/wissen/who-am-bettelstab-was-gesund-ist-bestimmt-bill-gates-100.html PDF DOWNLOAD DATA: https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	753	753
2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhält 15% seines Budgets von Gates	Die Stiftung gebe jährlich vier Milliarden Dollar aus, sagt Chris Elias, Präsident des Programms für globale Entwicklung der Gates-Stiftung. Das Geld fließt in einen „Globalen Fonds zur Bekämpfung von Aids, Tuberkulose und Malaria“, in die medizinische Forschung und in Impfpartnerschaften mit Pharmakonzernen. 2016 und 2017 stiftete Gates der Weltgesundheitsorganisation 630 Millionen Dollar. Das sind rund 15 Prozent ihres Budgets. Die Gates-Stiftung sei, nach den USA, der zweitgrößte Geber der WHO, erklärt Chris Elias.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	754	754

2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	Seit der Jahrtausendwende hat die Gates-Stiftung der WHO insgesamt 2,5 Milliarden Dollar gespendet – 1,6 Milliarden davon für die Ausrottung von Polio, Kinderlähmung; einer Krankheit, an der bis vor wenigen Jahrzehnten auch europäische Kinder litten.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	755	755
2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	Der deutsche Gesundheitsexperte Thomas Gebauer respektiert die großen Verdienste der Gates-Stiftung. Sie habe zweifellos Millionen Menschen das Leben gerettet. Ebenso zweifellos jedoch übe Bill Gates bewusst Macht aus; wie ein Alleinherrscher zur Zeit des Feudalismus setze er weltweit sein Konzept von Gesundheitsarbeit durch. (...) Die Gates-Stiftung investiere ihr Geld vor allem in technische Maßnahmen gegen Infektionskrankheiten, erklärt Gebauer; sie investiere in Impfkampagnen und die Verteilung von Medikamenten oder Malarianetzen. Solche Maßnahmen zeigten schnell messbare Erfolge; sie motivierten andere Geber, ihr Engagement mit dem der Stiftung zu verbinden. Das aber führe dazu, dass andere wichtige Aufgaben vernachlässigt würden – der Aufbau funktionierender Gesundheitssysteme in armen Ländern zum Beispiel. WHO-Direktor Gaudenz Silberschmidt gibt Gebauer recht: Gaudenz Silberschmidt: Diese Tendenz stimmt; und wir sind uns dessen bewusst. Aber wir sind auch im Dialog, der dazu beigetragen hat, dass die Gates-Stiftung und Bill und Melinda Gates selber verstanden haben: Es geht nicht ohne eine Stärkung der Gesundheitssysteme.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	756	756
2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	Thomas Gebauer: Woher kommen eigentlich die Mittel, die Bill Gates einsetzen kann? Diese Frage wird kaum gestellt. Er hat das Geld ja aus Anlagevermögen. Er legt sein Kapital in bestimmten Industriezweigen an, die, wenn man genau hinschaut, allesamt etwas zu tun haben mit krankmachenden Bedingungen.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	757	757
2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	Laut ihrer Steuererklärung für 2015 hält die Gates-Stiftung Coca-Cola-Aktien im Wert von 500 Millionen Dollar und Aktien des weltgrößten Supermarktkonzerns Walmart im Wert von einer Milliarde Dollar. Hinzu kommen Beteiligungen an den Nahrungsmittelkonzernen PepsiCo, Unilever, Kraft-Heinz, Mondelez und Tyson Foods; an den Alkoholkonzernen Anheuser-Busch und Pernod; an den Pharma- Konzernen GlaxoSmithKline, Novartis, Roche, Sanofi, Gilead und Pfizer. Die Stiftung hält außerdem Anteile im Wert von fast zwölf Milliarden Dollar am Berkshire Hathaway Trust des Investors Warren Buffett. Der Trust wiederum besitzt Coca-Cola- Aktien im Wert von 17 Milliarden Dollar und Kraft-Heinz-Aktien im Wert von 29 Milliarden Dollar.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	758	758

2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	Für die Gates-Stiftung heißt das: Je mehr Profite die genannten Konzerne machen, desto mehr Geld kann sie für die WHO ausgeben. Für die WHO bedeutet es: Mit jeder Maßnahme gegen gesundheitsschädliche Aktivitäten der Süßgetränke-, Alkohol- und Pharmaindustrie würde die WHO die Gates-Stiftung daran hindern, Spenden für die WHO zu erwirtschaften. Kurz, die Weltgesundheitsorganisation steckt in einem klassischen Interessenskonflikt, der sie in ihren Handlungsmöglichkeiten schwächt und der angesichts ihrer finanziellen Abhängigkeit von der Gates-Stiftung kaum aufzulösen ist.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	759	759
2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	Big Pharma, die Pharmakonzerne, und Big Food, die Nahrungsmittelkonzerne, nutzten genau diesen Interessenkonflikt skrupellos aus, sagt der indische Gesundheitsexperte Arun Sengupta. Die Konzerne bauten systematisch ihren Einfluss auf die WHO aus und gingen dabei ganz unverblümt vor. Bei der Sitzung des WHO-Exekutivrats im Januar 2017, zum Beispiel, sei die Regierung Italiens durch Mitarbeiter des Süßwaren-Konzerns Ferrero vertreten worden, berichtet ein WHO-Insider. Und einen wichtigen Etappensieg bei ihrem Kampf um mehr Einfluss auf die Weltgesundheitsorganisation erzielten die Konzerne im Mai 2016. Damals beschloss die Mitgliederversammlung der WHO neue Rahmenbedingungen für das Engagement nicht staatlicher Akteure. Danach dürfen sich nun, ganz offiziell, auch kommerzielle Unternehmen in WHO-Arbeitsgruppen engagieren. Das war früher gemeinnützigen Organisationen vorbehalten.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	760	760

2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	Bei solchem Engagement geht es den Unternehmen vor allem darum, in Arbeits- und Einsatzgruppen zu sitzen. Denn die treffen de facto die meisten Entscheidungen der WHO. Sitzen nun Vertreter kommerzieller Unternehmen in solchen Gremien, haben sie zwangsläufig großen Einfluss auf die Arbeit der WHO. #Sprecher: #Das funktionierte auch schon früher – nur etwas verdeckter. So saß vor einigen Jahren in einem geheim tagenden Gremium zur Einschätzung von Epidemien die Französin Marie Paul Kieny. Sie war Leiterin der WHO-Impfstoffabteilung und hatte zuvor für einen Impfstoffhersteller gearbeitet. Als die mit der 2009 ausgebrochenen Schweinegrippe verbundenen Gefahren beurteilt werden mussten, kam es dazu ... #O-Ton Thomas Gebauer: #... dass ein kleines Gremium innerhalb der WHO diesen globalen Notstand ausgerufen hat und im Hintergrund schon die Industrien sozusagen ihre Impfstoffe produziert haben, die sie dann verkaufen konnten. Gleichzeitig ist über diese Bedrohungslage, die erzeugt worden ist durch die WHO, ein Gefühl der Angst entstanden weltweit; und Regierungen waren sozusagen gezwungen, um dieser Angst zu entsprechen, diese Lager von Präparaten anzulegen. #Sprecher: #Allein die Bundesregierung kaufte damals Impfstoffe und Grippemittel für 450 Millionen Euro. Als die von der WHO ausgerufene Pandemie dann ausblieb, mussten die Medikamente vernichtet werden. Big Pharma aber hatte Milliarden verdient – wenngleich eine Untersuchungskommission zu dem Schluss kam, die Pharmaindustrie habe die WHO-Entscheidungen zur Schweinegrippe nicht beeinflusst.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	761	761
2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	Geschäftsgewinne aus Big Food und Big Pharma finanzieren die WHO #Bill Gates erwirtschaftet seine Milliarden durch Kapitalanlagen in bestimmten Industriezweigen. Kritiker bemängeln, dass diese Branchen allesamt etwas mit krankmachenden Bedingungen zu tun haben. So hält die Gates Stiftung Aktien von Coca Cola im Wert von 500 Millionen Dollar und Aktien des weltgrößten Supermarktkonzerns Walmart im Wert von einer Milliarde Dollar. Hinzu kommen Beteiligungen an den Nahrungsmittelkonzernen Pepsi Co, Unilever, Kraft-Heinz, Mondelez und Tyson Foods; an den Alkoholkonzernen Anheuser-Busch und Pernod; an den Pharmakonzernen Glaxo Smith Kline, Novartis, Roche, Sanofi, Gilead und Pfizer. Die Stiftung hält außerdem Anteile im Wert von fast zwölf Milliarden Dollar am Berkshire Hathaway Trust des Investors Warren Buffett. Der Trust wiederum besitzt Aktien von Coca Cola im Wert von 17 Milliarden Dollar und von Kraft-Heinz im Wert von 29 Milliarden Dollar.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	762	762

2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	Microsoft-Mitbegründer Bill Gates gilt mit einem geschätzten Vermögen von 90 Mrd. US-Dollar als der reichste Mensch der Welt. #Für die Gates Stiftung bedeutet das: Je mehr Profite die genannten Konzerne machen, desto mehr Geld kann sie für die WHO ausgeben. Für die WHO heißt das wiederrum: Mit jeder Maßnahme gegen gesundheitsschädliche Aktivitäten der Süßgetränke-, Alkohol- und Pharmaindustrie würde die WHO die Gates Stiftung daran hindern, Spenden für die WHO zu erwirtschaften. Kurz, die Weltgesundheitsorganisation steckt in einem klassischen Interessenkonflikt, der sie in ihren Handlungsmöglichkeiten einschränkt und der angesichts ihrer finanziellen Abhängigkeit von der Gates Stiftung kaum aufzulösen ist.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	763	763
2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	Werbung für Fastfood in Indien #Aggressives Marketing von zucker-, fett- und salzreichem Junkfood hat dazu geführt, dass heute zwei Milliarden Menschen übergewichtig sind; 2016 starben alleine in China 1,3 Millionen Menschen an Diabetes. Vom Einfluss der Nahrungsmittelindustrie auf die WHO und der weltweiten Pandemien Fettleibigkeit und Diabetes profitiert derweil auch Big Pharma. Besonders gewinnträchtig sind, unter anderem, Medikamente gegen Folgeerkrankungen falscher Ernährung. Der weltweite Umsatz mit Diabetes- Medikamenten lag 2017 bei rund 55 Milliarden US-Dollar. Gesundheitsexperte Thomas Gebauer spricht von einer fast schon perversen Arbeitsteilung: Die Konzerne verdienen doppelt: zum einen mit der Verursachung und zum zweitens mit der Behandlung des Problems.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	764	764
2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	**Thomas Gebauer spricht von einer fast schon perversen Arbeitsteilung: Die Konzerne verdienen doppelt: zum einen mit der Verursachung und zum zweitens mit der Behandlung des Problems.**	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	765	765

2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar	Sprecher: #Im Gebäude des Weltkirchenrats in Genf, unweit der Generaldirektion der WHO, hat Thomas Schwarz ein kleines Büro. Er ist **Initiator des Geneva Global Health Hub**, eines Informationsdienstes zu Fragen internationaler Gesundheitspolitik. Schwarz erzählt, mit bisweilen resigniertem Unterton, aus der Geschichte der WHO, die sich im Laufe der Jahrzehnte immer mehr in Abhängigkeiten verheddert habe und immer weniger handlungsfähig geworden sei. Aber man dürfe nie aufgeben. #O-Ton Thomas Schwarz: #Wir haben ja unseren Traum: **Wir möchten eine starke, unabhängige WHO, die öffentliche Gesundheit vertritt, die das Menschenrecht auf Gesundheit gegenüber kommerziellen Interessen einfach verteidigt, die an den Grundlagen der Gesundheit und an den krankmachenden Verhältnissen arbeitet und da eine starke Stimme ist, und die selbstbewusst eine Führungsrolle inne hat in diesen globalen politischen Prozessen**. #Sprecher: #Dann sagt Thomas Schwarz zum zweiten Mal „Aber" und schüttelt nachdenklich den Kopf. #O-Ton Thomas Schwarz: #Ich denke, die Zeit ist nicht da für eine Stärkung solcher Institutionen. Es ist die Zeit der nationalen Interessen; es ist die Zeit des Populismus und das heißt auch der einfachen, griffigen, schnellen, billigen Lösungen. **Es ist immer noch die Zeit der Schwächung der Staaten, auch der finanziellen Schwächung der Staaten zu Gunsten einer stärkeren Wirtschaft**. Es bräuchte wohl eine kleine Revolution, auch eine gesellschaftliche; **es braucht eine wirklich ungeduldige und fordernde Zivilgesellschaft, die sich gegenüber diesen wirtschaftlichen Partikularinteressen endlich mal deutlicher zu Wort meldet**. Und ich spür das zu wenig.	https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	766	766
2017-10-10	Bill Gates WHO am Bettelstab WHO erhielt seit 2000 von Gates 2,5 Mrd. US-Dollar		https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	767	767

2017-10-11	GENANALYSEN von VIREN Phylogenetics Nextstrain: real-time tracking of pathogen evolution. Stammbäume von Viren	20171011 20180514 Phylogenetics Nextstrain: real-time tracking of pathogen evolution. James Hadfield1,*, Colin Megill1, Sidney M. Bell1,2, John Huddleston1,2, Barney Potter1, Charlton Callender1, Pavel Sagulenko3, Trevor Bedford1,† and Richard A. Neher3,4,5,† 1Vaccine and Infectious Disease Division, Fred Hutchinson Cancer Research Center, Seattle, WA, USA, 2Molecular and Cellular Biology Program, University of Washington, Seattle, WA, USA, 3Max Planck Institute for Developmental Biology, Tübingen, Germany, 4Biozentrum, University of Basel, Basel, Switzerland and 5SIB Swiss Institute of Bioinformatics, Basel, Switzerland *To whom correspondence should be addressed. †The authors wish it to be known that, in their opinion, the last two authors should be regarded as Joint last Authors. Associate Editor: Janet Kelso. Received on October 11, 2017; revised on April 20, 2018; editorial decision on May 14, 2018; accepted on May 16, 2018. Abstract. #Summary: Understanding the spread and evolution of pathogens is important for effective public health measures and surveillance. Nextstrain consists of a database of viral genomes, a bioinfor- matics pipeline for phylodynamics analysis, and an interactive visualization platform. Together these present a real-time view into the evolution and spread of a range of viral pathogens of high public health importance. The visualization integrates sequence data with other data types such as geographic information, serology, or host species. Nextstrain compiles our current understanding into a single accessible location, open to health professionals, epidemiologists, virologists and the public alike. Availability and implementation: All code (predominantly JavaScript and Python) is freely available from github.com/nextstrain and the web-application is available at nextstrain.org. Contact: jhadfiel@fredhutch.org Genomic epidemiology of SARS-CoV-2 with subsampling focused globally over the past 6 months avatarBuilt with nextstrain/ncov. Maintained by the Nextstrain team. Enabled by data from GenBank.	DATA: NEXTSTRAIN 2018 bty407.pdf # https://nextstrain.org/ncov/open/global/6m	768	768
2017-11-09	Karin Strenz Aserbeidschan-Affäre Bestechungsaffäre	Strenz sagte zu Aserbaidschan-Job die Unwahrheit #Die CDU-Bundestagsabgeordnete Karin Strenz hat im Zusammenhang mit ihrer Nebentätigkeit für eine aus Aserbaidschan finanzierte Lobby-Firma die Unwahrheit gesagt. Kurz vor der Bundestagswahl hatte sie behauptet, „allen rechtlichen Transparenzanforderungen“ nachgekommen zu sein. Nun kommt heraus: Das war gelogen. Vgl. dazu Drucksache Nummer: 19/8390 Bundestag 14.03.2019 Präsidium des Deutschen Bundestages Festsetzung eines Ordnungsgeldes wegen eines Verstoßes gegen die Verhaltensregeln für Mitglieder des Deutschen Bundestages durch die Abgeordnete Karin Strenz (Ansprache/Erklärung/Mitteilung)	https://www.abgeordnetenwatch.de/recherchen/nebentaetigkeiten/strenz-sagte-zu-aserbaidschan-job-die-unwahrheit	769	769

2017-11-28	Masern	Béraud Guillaume, Abrams Steven, Beutels Philippe, Dervaux Benoit, Hens Niel. Resurgence risk for measles, mumps and rubella in France in 2018 and 2020. Euro Surveill. 2018;23(25):pii=1700796. https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2018.23.25.1700796	https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2018.23.25.1700796 ## https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/23/25/eurosurv-23-25-1.pdf?expires=1668679561&id=id&accname=guest&checksum=8B65C5821FBF8227CD819E29E61CD58A	770	770
2017-12-06	SARS-Cov Grippevirus Virus das Lungenentzündungen hervorruft Zoonose# vgl. Rückblick 10 JAHRE	Severe acute respiratory syndrome (SARS) is a viral respiratory illness caused by a coronavirus called SARS-associated coronavirus (SARS-CoV). SARS was first reported in Asia in February 2003. The illness spread to more than two dozen countries in North America, South America, Europe, and Asia before the SARS global outbreak of 2003 was contained. Since 2004, there have not been any known cases of SARS reported anywhere in the world. The content in this website was developed for the 2003 SARS epidemic. But some guidelines are still being used. Any new SARS updates will be posted on this website.	20171206 SARS Home Severe Acute Respiratory Syndrome SARS-CoV Disease CDC.pdf https://www.cdc.gov/sars/index.html	771	771
2017-12-06	WARNUNG VOR SARS-CoV2	SARS Home Severe Acute Respiratory Syndrome SARS-CoV Disease CDC		772	772
2017-12-15		15th International Dialogue in Berlin/ Leaving no one behind - Healthy DEvelopments		773	773
2017-12-20	???genaues Datum???	Nationaler Krebsplan BMG (Dez. 2017): Nationaler Krebsplan Handlungsfelder, Ziele, Umsetzungsempfehlungen und Ergebnisse . Broschuere_Nationaler_Krebsplan Dez 2017	https://www.monitor-versorgungsforschung.de/Abstracts/kurzfassungen-2009/kurzfassungen-ausgabe-04-2009/ein-201enationaler-krebs-plan201c-fur-deutschland-cui-bono	774	774
2017-12-20	???genaues Datum???	Nationaler Krebsplan BMG (Dez. 2017): Nationaler Krebsplan Handlungsfelder, Ziele, Umsetzungsempfehlungen und Ergebnisse . Broschuere_Nationaler_Krebsplan Dez 2017	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/5_Publikationen/Praevention/Broschueren/Broschuere_Nationaler_Krebsplan.pdf	775	775
2018-01-01	GLÄSERNER MENSCH Digitalisierung The known traveller	Eine digitale Identität, die biometrische, biografische und Reiseverlaufsdaten enthält, ermöglicht es dem Reisenden #, Entitäten auf der Reise des Reisenden zu autorisieren, auf ausgewählte Informationen über ihn zuzugreifen, um eine Risikobewertung, Verifizierung und Zugriff zu ermöglichen. # + Ermöglicht dem Reisenden, ein Partner im Sicherheitsprozess zu sein # + Respektiert die Souveränität der Länder # + Beinhaltet die Fähigkeit zur Durchführung von # Verifizierungen und Risikobewertungen # + Ermöglicht umfassenden, strukturierten Informationsaustausch mit Unternehmen im Vorfeld # + Durch verbesserte Möglichkeiten der Datenausbeutung identifizierte Risiken und Analyse mit anderen Datenbanken # Erfordert Vertrauen zwischen den Unternehmen # - Datenschutzrisiken müssen angegangen werden # - Staatliche Unterstützung ist entscheidend für den Erfolg #	World Economic Forum (2018): System Initiative on Shaping the Future of Mobility. The Known Traveller. Unlocking the potential of digital identity for secure and seamless travel. In collaboration with Accenture. January 2018	776	776

2018-01-01	GLÄSERNER MENSCH Digitalisierung The known traveller	A digital identity that includes biometric, biographic and travel history data enables the traveller # to authorize entities in the traveller journey to access selected information about them to allow for risk-rating, verification and access. # + Enables traveller to be a partner in the security process # + Respects sovereignty of countries # + Incorporates ability to undertake # verification and risk assessment # + Enables extensive, upfront structured information sharing with entities # + Risks identified through enhanced opportunity for data exploitation and analysis against other databases # Requires trust between entities # - Privacy risks must be addressed # - Government support is critical for success #	World Economic Forum (2018): System Initiative on Shaping the Future of Mobility. The Known Traveller. Unlocking the potential of digital identity for secure and seamless travel. In collaboration with Accenture. January 2018	777	777
2018-01-01	GLÄSERNER MENSCH Digitalisierung The known traveller	World Economic Forum (2018): System Initiative on Shaping the Future of Mobility. The Known Traveller. Unlocking the potential of digital identity for secure and seamless travel. In collaboration with Accenture. January 2018 World Economic Forum® © 2018 – All rights reserved. No part of this publication may be reproduced or Transmitted in any form or by any means, including Photocopying and recording, or by any information Storage and retrieval system. REF 090118 - case 00036151	REF 090118 - case 00036151	778	778
2018-01-01	GLÄSERNER MENSCH Digitalisierung The known traveller	World Economic Forum (2018): System Initiative on Shaping the Future of Mobility. The Known Traveller. https://granicus.com/COVID-vaccine/?utm_campaign=2021_Q1_Vaccine&utm_medium=overlay&utm_source=in-app	REF 090118 - case 00036151	779	779
2018-01-01	GLÄSERNER MENSCH Digitalisierung The known traveller	Eine digitale Identität, die biometrische, biografische und Reiseverlaufsdaten enthält, ermöglicht es dem Reisenden #, Entitäten auf der Reise des Reisenden zu autorisieren, auf ausgewählte Informationen über ihn zuzugreifen, um eine Risikobewertung, Verifizierung und Zugriff zu ermöglichen. # + Ermöglicht dem Reisenden, ein Partner im Sicherheitsprozess zu sein # + Respektiert die Souveränität der Länder # + Beinhaltet die Fähigkeit zur Durchführung von # Verifizierungen und Risikobewertungen # + Ermöglicht umfassenden, strukturierten Informationsaustausch mit Unternehmen im Vorfeld # + Durch verbesserte Möglichkeiten der Datenausbeutung identifizierte Risiken und Analyse mit anderen Datenbanken # Erfordert Vertrauen zwischen den Unternehmen # - Datenschutzrisiken müssen angegangen werden # - Staatliche Unterstützung ist entscheidend für den Erfolg #	World Economic Forum (2018): System Initiative on Shaping the Future of Mobility. The Known Traveller. Unlocking the potential of digital identity for secure and seamless travel. In collaboration with Accenture. January 2018	780	780

2018-01-01	GLÄSERNER MENSCH Digitalisierung The known traveller	A digital identity that includes biometric, biographic and travel history data enables the traveller # to authorize entities in the traveller journey to access selected information about them to allow for risk-rating, verification and access. # + Enables traveller to be a partner in the security process # + Respects sovereignty of countries # + Incorporates ability to undertake # verification and risk assessment # + Enables extensive, upfront structured information sharing with entities # + Risks identified through enhanced opportunity for data exploitation and analysis against other databases # Requires trust between entities # - Privacy risks must be addressed # - Government support is critical for success #	World Economic Forum (2018): System Initiative on Shaping the Future of Mobility. The Known Traveller. Unlocking the potential of digital identity for secure and seamless travel. In collaboration with Accenture. January 2018	781	781
2018-01-01	GLÄSERNER MENSCH Digitalisierung The known traveller	World Economic Forum (2018): System Initiative on Shaping the Future of Mobility. The Known Traveller. Unlocking the potential of digital identity for secure and seamless travel. In collaboration with Accenture. January 2018 World Economic Forum® © 2018 – All rights reserved. No part of this publication may be reproduced or Transmitted in any form or by any means, including Photocopying and recording, or by any information Storage and retrieval system. REF 090118 - case 00036151	REF 090118 - case 00036151	782	782
2018-01-01	GLÄSERNER MENSCH Digitalisierung The known traveller	World Economic Forum (2018): System Initiative on Shaping the Future of Mobility. The Known Traveller. https://granicus.com/COVID-vaccine/?utm_campaign=2021_Q1_Vaccine&utm_medium=overlay&utm_source=in-app	REF 090118 - case 00036151	783	783
2018-01-01	2018 - 2019:	Shi, Hu, and other researchers at the WIV infect transgenic mice and civets expressing human immune systems with unpublished novel and genetically modified coronaviruses.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	784	784
2018-01-12	Perspektiven der Impfstoffentwicklung mRNA-Impfstoffkomponenten Plattformen zur Herstellung BioNTEch curevac AG moderna mRNA-Impfstoffe	Pardi, N., Hogan, M., Porter, F. et al. mRNA vaccines — a new era in vaccinology. Nat Rev Drug Discov 17, 261–279 (2018). https://doi.org/10.1038/nrd.2017.243 Published 12 January 2018 Issue Date April 2018 DOI: DATA: nrd.2017.243.pdf Zusammenfassung | mRNA-Impfstoffe stellen aufgrund ihrer hohen Wirksamkeit, ihrer Fähigkeit zur schnellen Entwicklung und ihres Potenzials für eine kostengünstige Herstellung und sichere Verabreichung eine vielversprechende Alternative zu herkömmlichen Impfstoffansätzen dar. Ihre Anwendung war jedoch bis vor kurzem durch die Instabilität und ineffiziente In-vivo-Abgabe von mRNA eingeschränkt. Jüngste technologische Fortschritte haben diese Probleme nun weitgehend überwunden, und mehrere mRNA-Impfstoffplattformen gegen Infektionskrankheiten und verschiedene Krebsarten haben ermutigende Ergebnisse sowohl in Tiermodellen als auch beim Menschen gezeigt. Dieser Aufsatz bietet einen detaillierten Überblick über mRNA-Impfstoffe und betrachtet zukünftige Richtungen und Herausforderungen bei der Weiterentwicklung dieser vielversprechenden Impfstoffplattform zu einem breiten therapeutischen Einsatz.	DOI: https://doi.org/10.1038/nrd.2017.243	785	785

2018-01-12	Perspektiven der Impfstoffentwicklung mRNA-Impfstoffkomponenten Plattformen zur Herstellung BioNTEch curevac AG moderna mRNA-Impfstoffe	Forschungen sind erforderlich, um festzustellen, wie verschiedene Tierarten auf mRNA-Impfstoffkomponenten und Entzündungssignale reagieren und welche Wege der Immunsignalisierung beim Menschen am effektivsten sind. Jüngste Fortschritte beim Verständnis und der Reduzierung der angeborenen Immunerkennung von mRNA haben die Bemühungen nicht nur bei der aktiven Impfung, sondern auch bei mehreren Anwendungen der passiven Immunisierung oder passiven Immuntherapie für Infektionskrankheiten und Krebs unterstützt (KASTEN 4). Direkte Vergleiche zwischen mRNA-Expressionsplattformen sollten klären, welche Systeme sowohl für die passive als auch für die aktive Immunisierung am besten geeignet sind. Angesichts der großen Anzahl vielversprechender mRNA-Plattformen wären weitere Kopf-an-Kopf-Vergleiche für die Impfstoffbranche von größtem Wert, da dies den Forschern ermöglichen würde, ihre Ressourcen auf diejenigen zu konzentrieren, die für jede Anwendung am besten geeignet sind. Das schnelle Fortschrittstempo bei mRNA-Impfstoffen wäre nicht möglich gewesen ohne die großen jüngsten Fortschritte in den Bereichen der angeborenen Immunerkennung von RNA und der In-vivo-Verabreichungsmethoden. Umfassende Grundlagenforschung in der RNA- und Lipid- und Polymerbiochemie hat es ermöglicht, mRNA-Impfstoffe in klinische Studien zu überführen, und hat zu einem erstaunlichen Investitionsniveau in Unternehmen für mRNA-Impfstoffe geführt (TABELLE 4). Moderna Therapeutics wurde 2010 gegründet und hat fast 2 Milliarden US-Dollar an Kapital mit einem Plan zur Kommerzialisierung von mRNA-basierten Impfstoffen und Therapien aufgebracht172,173. Die US Biomedical Advanced Research and Development Authority (BARDA) hat Modernas Unterstützung für die klinische Bewertung eines vielversprechenden Nukleosid-modifizierten mRNA-Impfstoffs gegen das Zika-Virus (NCT03014089) zugesagt. In Deutschland verfügt die CureVac AG über ein wachsendes Portfolio an therapeutischen Targets174, darunter sowohl Krebs- als auch Infektionskrankheiten, und BioNTech entwickelt einen innovativen Ansatz für die personalisierte Krebsmedizin unter Verwendung von mRNA-Impfstoffen121 (KASTEN 2). Die Übertragung von Grundlagenforschung in klinische Tests wird auch durch die Kommerzialisierung von kundenspezifischen GMP-Produkten durch Unternehmen wie New England Biolabs und Aldevron175 zweckdienlicher. Schließlich gibt der kürzliche Start der Coalition for Epidemic Preparedness Innovations (CEPI) großen Optimismus für zukünftige	https://www.nature.com/articles/nrd.2017.243#citeas	786	786
2018-01-23	ROCHE EUGH-Urteil	Gerichtshof der Europäischen Union. PRESSEMITTEILUNG Nr. 6/18. Luxemburg, den 23. Januar 2018. Urteil in der Rechtssache C-179/16 F. Hoffmann-La Roche Ltd. u. a. / Autorità Garante della Concorrenza e del Mercato Die Absprache zwischen den Arzneimittelherstellern Roche und Novartis, mit der die augenheilkundlichen Anwendungen des Arzneimittels Avastin verringert und die des Arzneimittels Lucentis gesteigert werden sollten, könnte eine „bezweckte" Wettbewerbsbeschränkung darstellen	https://eur-lex.europa.eu/legal-content/de/TXT/PDF/?uri=uriserv%3AOJ.C_.2018.104.01.0003.01.DEU # DATA: 20180319 EUGH Urteil Roche Novartis Lucensis Avastin Urteil 3AOJ.C_2018.104.01.0003.01.DEU.pdf	787	787

2018-01-23	ROCHE EUGH-Urteil	https://rsw.beck.de/aktuell/daily/meldung/detail/eugh-roche-und-novartis-koennten-sich-wettbewerbswidrig-ueber-augenarzneien-abgesprochen-haben EuGH: Roche und Novartis könnten sich wettbewerbswidrig über Augenarzneien abgesprochen haben	https://rsw.beck.de/aktuell/daily/meldung/detail/eugh-roche-und-novartis-koennten-sich-wettbewerbswidrig-ueber-augenarzneien-abgesprochen-haben EuGH: Roche und Novartis könnten sich wettbewerbswidrig über Augenarzneien abgesprochen haben	788	788
2018-01-23	ROCHE EUGH-Urteil	Gerichtshof der Europäischen Union. PRESSEMITTEILUNG Nr. 6/18. Luxemburg, den 23. Januar 2018. Urteil in der Rechtssache C-179/16 F. Hoffmann-La Roche Ltd. u. a. / Autorità Garante della Concorrenza e del Mercato Die Absprache zwischen den Arzneimittelherstellern Roche und Novartis, mit der die augenheilkundlichen Anwendungen des Arzneimittels Avastin verringert und die des Arzneimittels Lucentis gesteigert werden sollten, könnte eine „bezweckte“ Wettbewerbsbeschränkung darstellen	https://curia.europa.eu/jcms/upload/docs/application/pdf/2018-01/cp180006de.pdf DATA: 20180123 EUGH Urteil Avastin Lucentis F. Hoffmann-La Roche Ltd. Cp180006de.pdf	789	789
2018-01-23	ROCHE EUGH-Urteil	EuGH Roche und Novartis könnten sich...erbswidrig über Augenarzneien abgesprochen haben		790	790
2018-01-23	ROCHE EUGH-Urteil	EUGH Urteil Avastin Lucentis F. Hoffmann-La Roche Ltd. cp180006de		791	791
2018-01-31	SARS-CoV2 Genmanipulation durch Ralph S. Baric Artikel in NATURE	DATA: 20180131 **GENMANIPULATION SARS-CoV2 IMPFSTOFF Rachel L. Graham et al Ralpah S. Baric Evaluation of a recombination-resistant coronavirus as a broadly applicable_ rapidly implementable vaccine platform s42003-018-0175-7.pdf** Received: 31 January 2018 Accepted: 19 September 2018, Published online 29 October 2018 Grob übersetzt Schluss: Mit der fortschreitenden Identifizierung von zoonotischen Pools von CoVs, die tödlichen menschlichen und tierischen CoVs genetisch ähneln, oft mit nur wenigen Prozentpunkten Unterschied zwischen den zoonotischen und tödlichen menschlichen Sequenzen10,54–57, wird die Notwendigkeit einer schnell implementierbaren, universellen Attenuierungsplattform für CoV Lebend-attenuiertes Impfstoffdesign wird unterstrichen. In diesem Bericht haben wir das Design und die Implementierung einer CoV-Abschwächungsstrategie beschrieben, die einfach und schnell an jedes CoV-Genom angepasst werden kann. Das Vorhandensein von 8–9 charakterisierten TRSs in jedem CoV-Genom, deren CSs jeweils 6–7 nts sind, bietet ein zu großes und komplexes Ziel für eine Reversion der primären Stelle, um ein wahrscheinliches Ereignis zu sein. Da die meisten einzelnen Rekombinationsereignisse TRN-Expressionsnetzwerke entkoppeln würden, wären diese Rekombinanten tödlich. Daher könnte diese Attenuierungsstrategie in Kombination mit Allelen, die Selektionsereignissen widerstehen können, die zu einer Second-Site-Reversion führen, lebende attenuierte CoV-Impfstoffe angesichts der ständig wachsenden Bedrohung durch neue menschliche und tierische CoV-basierte Epidemien in Reichweite bringen (näher rücken oder wahrscheinlicher werden lassen). BARIC Impfte Mäuse mit SARS-CoV2!!!!!	https://www.nature.com/articles/s42003-018-0175-7.pdf	792	792

2018-01-31	SARS-CoV2 Genmanipulation durch Ralph S. Baric Artikel in NATURE	BARIC et al. ZITAT: Live-attenuated vaccines remain key players in reducing the global disease burden associated with viral infections in humans, critically important livestock, and companion animals. Histori- cally and contemporarily, live-attenuated vaccines have been used with success to help control measles, mumps, rubella, polio, yellow fever, and chickenpox infections and outbreaks However, live-attenuated vaccines are also associated with the risk of reversion by either mutation- or recombination-driven pro- cesses, which can cause dangerous outbreaks in unvaccinated populations, including animals22. For example, highly pathogenic porcine epidemic diarrhea virus (PEDV) strains emerged in China in 2012, circumventing existing vaccines, and RNA recombination events between wild-type and live-attenuated PEDV and between avian infectious bronchitis virus (IBV) strains have seeded new outbreaks23–26. Therefore, measures are needed to stabilize live-attenuated vaccines against reversion under selective pressure, particularly for viruses like CoVs, which employ recombination as a standard feature of their replication cycle, as incidental recombination events in the context of a co- infection could unintentionally introduce alleles with enhanced virulence into an attenuated vaccine genome, with consequences that could be difficult to predict13,27,28. Several groups, including our own, have developed novel strategies in fidelity regulation and control that attenuate RNA virus pathogenesis, and in the case of CoVs, the development of mutants that prevent reversion repair to virulence. DOI: 10.1038/s42003-018-0175-7	https://www.nature.com/articles/s42003-018-0175-7.pdf	793	793

2018-01-31	SARS-CoV2 Genmanipulation durch Ralph S. Baric Artikel in NATURE	Attenuierte Lebendimpfstoffe bleiben Schlüsselakteure bei der Verringerung der globalen Krankheitslast im Zusammenhang mit Virusinfektionen bei Menschen, lebenswichtigen Nutztieren und Haustieren. In der Vergangenheit und in der Gegenwart wurden attenuierte Lebendimpfstoffe erfolgreich zur Bekämpfung von Masern-, Mumps-, Röteln-, Polio-, Gelbfieber- und Windpockeninfektionen und -ausbrüchen eingesetzt. Attenuierte Lebendimpfstoffe sind jedoch auch mit dem Risiko einer Reversion verbunden mutations- oder rekombinationsgetriebene Prozesse, die gefährliche Ausbrüche in ungeimpften Populationen, einschließlich Tieren, verursachen können22. Beispielsweise traten 2012 in China hochpathogene Stämme des porzinen epidemischen Diarrhoe-Virus (PEDV) auf, die bestehende Impfstoffe umgingen, und RNA-Rekombinationsereignisse zwischen Wildtyp- und lebend attenuiertem PEDV und zwischen Stämmen des aviären infektiösen Bronchitisvirus (IBV) haben neue Ausbrüche ausgelöst23 –26. Daher sind Maßnahmen erforderlich, um attenuierte Lebendimpfstoffe gegen Reversion unter selektivem Druck zu stabilisieren, insbesondere für Viren wie CoVs, die Rekombination als Standardmerkmal ihres Replikationszyklus verwenden, da zufällige Rekombinationsereignisse im Zusammenhang mit einer Koinfektion unbeabsichtigt eingeführt werden könnten Allele mit erhöhter Virulenz in ein attenuiertes Impfstoffgenom, mit schwer vorhersehbaren Folgen13,27,28. Mehrere Gruppen, einschließlich unserer eigenen, haben neue Strategien zur Regulierung und Kontrolle der Treue entwickelt, die die Pathogenese des RNA-Virus abschwächen, und im Fall von CoVs die Entwicklung von Mutanten, die die Reversionsreparatur zur Virulenz verhindern. vgl. dazu LIPSITCH 2014 Moratorium	https://www.nature.com/articles/s42003-018-0175-7.pdf	794	794
2018-01-31	SARS-CoV2 Genmanipulation durch Ralph S. Baric Artikel in NATURE	Dr Baric's team was trying to get around this limitation of live vaccines Graham, R. L., Deming, D. J., Deming, M. E., Yount, B. L., & Baric, R. S. (2018). 'Evaluation of a Recombination-Resistant Coronavirus as a Broadly Applicable, Rapidly Implementable Vaccine Platform'. Communications Biology, 1, 179. https://doi.org/10.1038/s42003-018-0175-7	https://doi.org/10.1038/s42003-018-0175-7	795	795
2018-02-01	DATUM ????	The Role of Defense in Global Health Security Throughout much of the world, the local military has unique capabilities, including experience with logistics, command and control, and complex contingency operations, that can complement public and animal health capacities and efforts to prevent, detect, and report early outbreaks of disease. The GHSA provides a framework and umbrella under which defense departments can collaborate on threat reduction, bio-surveillance, and biosecurity objectives. In: Progress and Impact from U.S. Government Investments p. 3	https://ghsagenda.org/wp-content/uploads/2020/06/ghsa-report-_feb-2018.pdf	796	796
2018-02-01		Global Health Security Agenda: Implementing the Global Health Security Agenda:#Progress and Impact from U.S. Government Investments	https://ghsagenda.org/wp-content/uploads/2020/06/ghsa-report-_feb-2018.pdf	797	797
2018-02-19		**Known Traveller Das Weltwirtschaftsforu...lässt eine totalitäre Horrorvision wahr werden - Geld**	https://www.youtube.com/watch?v=KpKhMaazuP4	798	798

2018-02-21	Robert Redfield neuer Leiter des CDC unter Trump LABORTHESE	DATA: Trump's pick to lead CDC both celebrated and censured Science AAAS.pdf Nach Redfields Meinung sei es am wahrscheinlichsten, dass das Virus aus einem Labor im chinesischen Wuhan stamme. Andere seien anderer Ansicht. Welche These zutreffe, werde letztlich die Wissenschaft zeigen.	https://www.science.org/content/article/trumps-pick-lead-cdc-both-celebrated-and-censured	799	799
2018-03-01	PANDORA ID NET (Reference Number: RIA2016E-1609)	The consortium will utilize our ethos and track record of building equitable Africa-Europe R&D partnerships, to build effective outbreak response capacities, aligned closely to research and training, across all geographical regions in sub-Saharan Africa.We plan to take forward the unique opportunities presented by this EDCTP grant call, through our 'ONE HEALTH' multidisciplinary consortium of partners derived from the human and animal health sectors in Africa and Europe. Our overall aim is to strengthen, regional and pan-African capacities and systems for enabling rapid and effective response to infectious diseases with epidemic potential, arising from within Africa or those imported from overseas.We aim to develop and enhance laboratory, public health and clinical trials capacities for the rapid investigation of outbreaks at source. Laboratories will be developed for accurate and rapid detection all pathogens. Regional capacities will also be built to perform clinical trials (evaluating rapid diagnostics, biomarkers, treatments, vaccines and operational research studies) inter-epidemic and during an outbreak. Initially, a list of studies on field evaluation of new diagnostic tests and POCT in the framework of European projects have been selected. Data will be used for optimal clinical management of patients, infection control and public health response. We will also strengthen regional capacity for timely collection, analysis and communication of information and provide field epidemiology training, develop 'mud shoe' epidemiologists and mobile laboratory services.We will build on our existing EDCTP Central, West, East and Southern African Networks of Excellence portfolio, and setup at each Africa region, a Robust 'Ready to go(within 48-72 hours' Rapid response outbreak teams.Training courses will include rapid diagnostics, ethics of research in emergency situations, field epidemiology. International health regulations assessment and compliance, research methods, infection prevention and control, and emergency preparedness and outbreak response, staying safe during outbreak investigation, ethics and probity, communication skills, teamwork, use of field communication technology, emergency power, and sanitation in the field. Our activities will be linked to other networks on emerging infections and will contribute to global preparedness and response activities, maximizing complementarity with an enhancing effect. We will develop a clear governance structure, an independent data safety monitoring committee, and an oversight expert advisory board of global experts. Latest data management platforms	Project: Pan-African Network For Rapid Research, Response, Relief and Preparedness for Infectious Diseases Epidemics Acronym PANDORA ID NET (Reference Number: RIA2016E-1609) vgl. Event 201 Event 2O1	800	800

2018-03-01	Infektionskrankheiten und Bevölkerungsentwicklung	Project: Pan-African Network For Rapid Research, Response, Relief and Preparedness for Infectious Diseases Epidemics Acronym PANDORA ID NET (Reference Number: RIA2016E-1609)	https://www.era-learn.eu/network-information/networks/edctp-ii/research-and-clinical-management-of-patients-in-prd-epidemics-in-sub-saharan-africa/pan-african-network-for-rapid-research-response-relief-and-preparedness-for-infectious-diseases-epidemics	801	801
2018-03-01	Infektionskrankheiten und Bevölkerungsentwicklung	Getting a better grasp on Togo’s future#Population dynamics at the heart of development planning A publication in the German Health Practice Collection	DATA: 20180301 BMZ GHPC_TOGO_FINAL.pdf	802	802
2018-03-01		BMZ GHPC_TOGO_FINAL		803	803

2018-03-01	PANDORA ID NET (Reference Number: RIA2016E-1609)	The consortium will utilize our ethos and track record of building equitable Africa-Europe R&D partnerships, to build effective outbreak response capacities, aligned closely to research and training, across all geographical regions in sub-Saharan Africa.We plan to take forward the unique opportunities presented by this EDCTP grant call, through our 'ONE HEALTH' multidisciplinary consortium of partners derived from the human and animal health sectors in Africa and Europe. Our overall aim is to strengthen, regional and pan-African capacities and systems for enabling rapid and effective response to infectious diseases with epidemic potential, arising from within Africa or those imported from overseas.We aim to develop and enhance laboratory, public health and clinical trials capacities for the rapid investigation of outbreaks at source. Laboratories will be developed for accurate and rapid detection all pathogens. Regional capacities will also be built to perform clinical trials (evaluating rapid diagnostics, biomarkers, treatments, vaccines and operational research studies) inter-epidemic and during an outbreak. Initially, a list of studies on field evaluation of new diagnostic tests and POCT in the framework of European projects have been selected. Data will be used for optimal clinical management of patients, infection control and public health response. We will also strengthen regional capacity for timely collection, analysis and communication of information and provide field epidemiology training, develop 'mud shoe' epidemiologists and mobile laboratory services.We will build on our existing EDCTP Central, West, East and Southern African Networks of Excellence portfolio, and setup at each Africa region, a Robust 'Ready to go(within 48-72 hours' Rapid response outbreak teams.Training courses will include rapid diagnostics, ethics of research in emergency situations, field epidemiology. International health regulations assessment and compliance, research methods, infection prevention and control, and emergency preparedness and outbreak response, staying safe during outbreak investigation, ethics and probity, communication skills, teamwork, use of field communication technology, emergency power, and sanitation in the field. Our activities will be linked to other networks on emerging infections and will contribute to global preparedness and response activities, maximizing complementarity with an enhancing effect. We will develop a clear governance structure, an independent data safety monitoring committee, and an oversight expert advisory board of global experts. Latest data management platforms	Project: Pan-African Network For Rapid Research, Response, Relief and Preparedness for Infectious Diseases Epidemics Acronym PANDORA ID NET (Reference Number: RIA2016E-1609)	804	804
2018-03-01	Infektionskrankheiten und Bevölkerungsentwicklung	Project: Pan-African Network For Rapid Research, Response, Relief and Preparedness for Infectious Diseases Epidemics Acronym PANDORA ID NET (Reference Number: RIA2016E-1609)	https://www.era-learn.eu/network-information/networks/edctp-ii/research-and-clinical-management-of-patients-in-prd-epidemics-in-sub-saharan-africa/pan-african-network-for-rapid-research-response-relief-and-preparedness-for-infectious-diseases-epidemics	805	805

2018-03-01	Infektionskrankheiten und Bevölkerungsentwicklung	Getting a better grasp on Togo's future#Population dynamics at the heart of development planning A publication in the German Health Practice Collection	DATA: 20180301 BMZ GHPC_TOGO_FINAL.pdf	806	806
2018-03-01		BMZ GHPC_TOGO_FINAL		807	807
2018-03-12	Von der Leyen Ex McKinsey Katrin Suder verlässt Von der Leyen BMfV	20180312 Ex-McKinsey-Topfrau Katrin Suder verlässt Verteidungsministerium Von der Leyens Superstar steigt aus.docx,	DATA: 20180312 Ex-McKinsey-Topfrau Katrin Suder verlässt Verteidungsministerium Von der Leyens Superstar steigt aus.docx,	808	808
2018-03-13		3.d-ghsa_workforce-development-meeting_workshop-handout_10-11-2019		809	809
2018-03-19	**Nebenwirkung einer Impfkampagne auf die höhere Frauensterblichkeit. Reihenfolgeeffekt der Impfungen wirkt sich unterschiedlich auf das Immunsystem aus**	IMPFNEBENWIRKUNGEN IMMUNSYSTEM Peter Aaby untersuchte die Wirksamkeit einer weiteren Impfkampagne, diesmal gegen Diphtherie Tetanus und Keuchhusten. Das war die nächste Überraschung . In den späten 1990er Jahren fanden wir in mehreren Studien Beweise dafür, dass die DTP-Impfung offenbar mit einer höheren Frauensterblichkeit verbunden war. Es war systematisch. Alle Studien kamen zu dem Ergebnis, dass es einen sehr großen Unterschied zwischen den Geschlechtern gab. „Beweis für erhöhte Sterblichkeit nach Einführung der Diphterie-Tetanus-Keuchhusten-Impfung #bei Kindern zwischen 6 und 35 Monaten in Guinea-Bissau: Zeit nachzudenken? # #Frontiers in Public Health #2018 Mar 19;6:79. doi: 10.3389/fpubh.2018.00079. eCollection 2018. #PMID: 29616207 PMCID: PMC5868131 DOI: 10.3389/fpubh.2018.00079 # #Evidence of Increase in Mortality After the Introduction of Diphtheria-Tetanus-Pertussis Vaccine to Children Aged 6-35 Months in Guinea-Bissau: A Time for Reflection? #Peter Aaby"\ Soren Wengel Mogensen\ Amabelia Rodrigues1 and Christine S. Benn23 #Bandim Health Protect, Indopth Network, Bissau. Guinea Bissau. Research Centre for Vitamins and Vaccines (CVIVA), #Bandim Health Proteii. Statens Serum Institut. Copenhagen, Denmark. OPEN. Institute ot Clinical Research. University of Southern Denmark. Odense University Hospital. Odense. Denmark #Background: Whole-cell diphtheria-tetanus-pertussis (DTP) and oral polio vaccine #(OPV) were introduced to children in Guinea-Bissau in 1981. We previously reported #that DTP in the target age group from 3 to 5 months of age was associated with higher #Overall mortality. DTP and OPV were also given to older children and in this study we #tested the effect on mortality in children aged 6-35 months. #Methods: In the 1980s, the suburb Bandim in the Capital of Guinea-Bissau was #followed with demographic surveillance and tri-monthly weighing sessions for children under 3 years of age. From June 1981, routine vaccinations were offered at the..." #	https://doi.org/10.3389/fpubh.2018.00079 ##20180319 Evidence of increase in Mortality After the Introduction of Diphtheria-Tetanus-Pertussis Vaccine to Children Aged 6-35 Months in Guinea-Bissau A time for Reflectionfpubh-06-00079.pdf ###https://www.youtube.com/watch?v=oA_-rkCF0zM	810	810

2018-03-19	**Nebenwirkung einer Impfkampagne auf die höhere Frauensterblichkeit. Reihenfolgeeffekt der Impfungen wirkt sich unterschiedlich auf das Immunsystem aus**	Später fanden wir heraus, dass die Reihenfolge wichtig ist, denn die DTP-Impfung nach der Masernimpfung verabreicht wird, hat sie eine negativen Effekt, ist die Reihenfolge umgekehrt, ist der Effekt positiv. Die Schlussfolgerung daraus ist, dass ein Impfstoff nicht nur gegen eine Krankheit wirkt, sondern das Immunsystem beeinflusst, daher kann die Wirkung viel positiver aber auch viel schlimmer als erwartet sein. Diese Ergebnisse zeigen, dass Impfstoffe eine systemische Wirkung auf den Körper haben. Je nach Reihenfolgedosis und Geschlechterkinder haben die Impfstoffe unterschiedliche Wirkungen und es kann zu Nebenwirkungen kommen, daher ist es erforderlich, den Nutzen der Schutzwirkung und der potenziellen Schädlichkeit des Impfstoffs zu messen. Einer solchen Nutzen-Risikoabwägung werden Medikamente unterzogen, bevor sie auf den Markt kommen. Wie ist das bei Impfstoffen?	https://www.youtube.com/watch?v=oA_-rkCF0zM	811	811
2018-03-19	Pharma-Urteil#Millionen-Strafe für ROCHE u. Novartis	EUGH Urteil Roche Novartis Lucensis Avastin Urteil 3AOJ.C_2018.104.01.0003.01.DEU 1 Wirkstoff 2 Medikamente Preisunterschied ca. 1000.-€uro		812	812
2018-03-23	Fédération Internationale de l'Industrie du Médicament (FIIM) (IFPMA)	**#PHARMA_Treffen nach Urteil: Fédération Internationale de l'Industrie du Médicament (FIIM) (IFPMA)#Chem. des Mines 9, 1202 Genève, Schweiz#**Telephone +41 22 338 32 00 Email info@ifpma.org communications@ifpma.org		813	813
2018-03-23	Fédération Internationale de l'Industrie du Médicament (FIIM) (IFPMA)	Datei: IFPMA50 50 Years of Global health Progress May 2018.pdf #IFPM50.pdf	https://www.ifpma.org/wp-content/uploads/2018/05/IFPMA_50Years_of_Global_Health_Progress.pdf	814	814

2018-03-23	Fédération Internationale de l'Industrie du Médicament (FIIM) (IFPMA)	50 Years Of Global Health Progress – Interview With IFPMA Head Thomas Cueni 23/05/2018 BY WILLIAM NEW, INTELLECTUAL PROPERTY WATCH — LEAVE A COMMENT #Dr Tedros Adhanom Ghebreyesus, WHO Director-General, in his inaugural speech at the World Health Assembly this week, explained that partnerships are a key strategy for the WHO to ensuring healthy lives and promoting well-being for all at all ages. He added that the WHO is engaging with the private sector as a crucial partner in achieving health for all. Thomas Cueni, IFPMA's Director General, in an interview with Health Policy Watch on the occasion of the IFPMA's 50-year anniversary, explains how the research-based biopharmaceutical industry together with IFPMA have contributed to the huge strides in health progress over 50 years. He explains the major leaps forward, setbacks and mistakes, as well as how industry is part of the solution, as "do-ers" and partners in global health progress. Cueni also talks about pricing and cost of R&D. #HEALTH POLICY WATCH (HPW): Could you tell us something about the Report on 50 years of the Global Health Progress and how the pharmaceutical industry and how IFPMA has changed since it was set up back in 1968?	https://www.ip-watch.org/2018/05/23/59892/	815	815

2018-03-24	XXXXX Genversuche 2018 N1H - Virus Fledermäuse WUHAN EcoHealth Alliance GELAEKTES DOKUMENT defuse-proposal.pdf Virologie GEFAHREN der TIERVERSUCHE Biosecurity Schutzkleidung Schutzausrüstung Ansteckungsgefahr Zoonose Kooperation EcoHealth Alliance und WUHAN INSTITUTE of VIROLOGY	DATA: defuse-proposal.pdf Abschnitt II J. PLAN ZUR VORBEUGUNG DER RISIKOMINDERUNG Risiken: Personalsicherheit, biologische Sicherheit, Minderung der Risiken für die öffentliche Gesundheit und Tiersicherheit Verwendung und Sicherheit von Tieren: Alle Arbeiten mit wilden Fledermäusen werden in China von Mitarbeitern der EcoHealth Alliance und dem Wuhan Institute of Virology durchgeführt. Erfassungs- und Probenahmetechniken wurden zuvor von der Tufts University School of Veterinary Medicine iACUC im Rahmen unseres N1H NIAfD-Preises (Daszak, PI) genehmigt. Experimentelle Arbeiten mit Fledermäusen und/oder transgenen Mäusen werden im BSL-3-Labor in WIV, Duke-NUS, UNC oder NWHC durchgeführt. Jedes Partnerinstitut beantragt und beschafft die Genehmigung für Tierversuche bei seinem jeweiligen iACUC. Die von der EcoHealth Alliance in China durchgeführte Ali-Tierarbeit wird sowohl von der IACUC bei WIV als auch von der IACUC bei Tufts überwacht. Jedes Partnerinstitut ist dafür verantwortlich, die Schulung und Sicherheit seines Laborpersonals zu gewährleisten, was von EcoHealth Alliance dokumentiert wird, und jeder Partner verfügt über umfangreiche Erfahrung und eine Aufzeichnung der Sicherheit mit den in diesem Protokoll beschriebenen Techniken und Verfahren für Labortierversuche. **Feldsicherheit: Freilaufende Fledermäuse werden entweder mit einem Netz oder einer Harfenfalle gefangen. Das Netzsystem ist während des gesamten Fangzeitraums mit zwei Personen besetzt, und Fledermäuse werden aus dem Netz entfernt, sobald sie sich verheddert haben, um Stress zu minimieren und Verletzungen zu vermeiden. Unserer Erfahrung nach können maximal 20-30 Fledermäuse pro Fangperiode von einem Team von drei Personen sicher gehalten und verarbeitet werden. Die Dauer des Trappings hängt von der Capture-Rate ab. Fledermäuse werden in einen kleinen Stoffbeutel gelegt und an einem Ast oder Pfosten aufgehängt, bis Proben gesammelt werden. Fledermäuse werden maximal sechs Stunden festgehalten. Das Außendienstpersonal muss vor jeder Feldprobenahmeperiode und an jedem Standort eine Gefährdungsbeurteilung durchführen. Biosicherheit und persönliche Schutzausrüstung: Auf dem Feld wird spezielle Kleidung getragen, die Schutz vor Verletzungen durch Bisse oder Kratzer bietet, sowie Nitrilhandschuhe (doppellagig), ein N95-Atemschutzgerät und eine Schutzbrille oder einen Gesichtsschutz, wenn Fledermäuse aus einem Netz entfernt werden**	https://s3.documentcloud.org/documents/21066966/defuse-proposal.pdf	816	816

2018-03-24	XXXXX EcoHealth Alliance GELAEKTES DOKUMENT defuse-proposal.pdf	DATA: defuse-proposal.pdf Beschreibung der Tierversuche mit Fledermäusen XXXXX Genversuche 2018 N1H -Virus Fledermäuse WUHAN EcoHealth Alliance GELAEKTES DOKUMENT defuse-proposal.pdf Virologie GEFAHREN der TIERVERSUCHE Biosecurity Schutzkleidung Schutzausrüstung Ansteckungsgefahr Zoonose Kooperation EcoHealth Alliance und WUHAN INSTITUTE of VIROLOGY vgl. dazu INFO-Sperber 2022-11-20 dort WIESENDANGER Zitat: Der Forschungsantrag «DEFUSE» wurde von der Förderorganisation DARPA, die dem Pentagon unterstellt ist, aber mit dem Verweis auf die Risiken abgelehnt. Unmittelbar nach dieser Ablehnung durch die DARPA hat der Leiter dieses Projekts, Peter Daszak, aber neue Fördermittel für seine Gain-of-function-Forschung gemeinsam mit dem Institut für Virologie in Wuhan erhalten. Sponsor waren die «National Institutes of Health», genauer gesagt die von Anthony Fauci geleitete Unterabteilung.	https://s3.documentcloud.org/documents/21066966/defuse-proposal.pdf	817	817

2018-04-01	Roland Eils Digitale Gesundheit am Berliner Institut für Gesundheitsforschung/Berlin Institute of Health (BIH) Microsoft u. BG vgl. DIGITAL IDENTITY Digital Health	Am 1. April 2018 tritt Professor Roland Eils die Professur auf Lebenszeit für Digitale Gesundheit am Berliner Institut für Gesundheitsforschung/**Berlin Institute of Health (BIH)** und der Charité – Universitätsmedizin Berlin an. Eils übernimmt damit eines der zentralen wissenschaftlichen Schwerpunktthemen des BIH. Die digitale Medizin gilt als Medizin der Zukunft: Neue Methoden und Technologien in Kombination mit neuen digitalen Daten aus dem Labor und vom Krankenbett ermöglichen präzisere Vorhersagen und personalisierte Therapiemöglichkeiten. Das BIH hat das Ziel, diese revolutionären digitalen Innovationen schneller in die medizinische Praxis zu führen und etabliert dafür das neue BIH-Zentrum Digitale Gesundheit. Mit Professor Roland Eils gewinnt das BIH jetzt einen ausgewiesenen Experten für biomedizinische Informatik, Genomik und personalisierte Medizin für die Leitung dieses Zentrums. „Professor Eils wird bislang getrennte Datenlandschaften aus der biomedizinischen Forschung und klinischen Versorgung zusammenführen und deren Daten analysieren und bearbeiten. Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir ihn für das BIH und diese Schlüsselposition gewinnen konnten“, sagt Professor Martin Lohse, Sprecher des BIH-Vorstands und Vorstandsvorsitzender des Max-Delbrück-Centrums für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft. „Ziel meiner Forschung ist es, mittels molekularer und bildbasierter Daten komplexe krankheitsrelevante Prozesse zu verstehen“, sagt Roland Eils. „Wenn wir diese Daten mit klinischen Verläufen zusammenbringen, bekommen wir ein präziseres Bild einer Erkrankung und Patienten können in Zukunft zuverlässigere Diagnosen erhalten.“ Eils setzt dafür auf Methoden der künstlichen Intelligenz, der Big-Data-Analytik und der mathematischen Modellierung. (…) „BIH Chair“ aufnehmen. Eils arbeitet aktuell noch in Heidelberg. Er leitet die Abteilung „Theoretische Bioinformatik“ am Deutschen Krebsforschungszentrum DKFZ und ist Direktor der Abteilung „Bioinformatik und Funktionelle Genomik“ an der Universität Heidelberg. Gemeinsam mit seinen Kollegen hat er es dort geschafft, die Genomsequenzierung aus der Grundlagenforschung zu den Patienten zu bringen und somit einen bedeutsamen Beitrag zur präzisen Krebsdiagnostik und zielgerichteten Therapie von Krebspatienten zu leisten.	https://www.charite.de/service/pressemitteilung/artikel/detail/roland_eils_folgt_ruf_nach_berlin_und_wird_gruendungsdirektor_des_neuen_bih_zentrums_digitale_gesundh/	818	818
2018-04-19	Krankenhausbetten intensivbetten	Schliessung und Reduktion über 600 Notfallstationen https://www.g-ba.de/presse/pressemitteilungen-meldungen/744/ 16-2018-04-19_Notfallstrukturen	https://www.g-ba.de/presse/pressemitteilungen-meldungen/744/	819	819
2018-04-19	Notfallstationen Schließungen Planungen	Bekanntmachung eines Beschlusses des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Erstfassung der Regelungen zu einem gestuften System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern gemäß § 136c Absatz 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) vom 19. April 2018	IN: BAnz AT 18.05.2018 B4	820	820
2018-04-19		628 Notfallambulanzen zusammengestrichen und Finanzen reduziert	2018-04-19_Not-Kra-R_Erstfassung	821	821
2018-04-19		Spahn reagiert in ARD-Talk pampig_ als er mit Pharma-Vergangenheit konfrontiert wird		822	822

2018-04-19	Krankenhausbetten intensivbetten	Schliessung und Reduktion über 600 Notfallstationen https://www.g-ba.de/presse/pressemitteilungen-meldungen/744/ 16-2018-04-19_Notfallstrukturen	https://www.g-ba.de/presse/pressemitteilungen-meldungen/744/	823	823
2018-04-19	Notfallstationen Schließungen Planungen	Bekanntmachung eines Beschlusses des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Erstfassung der Regelungen zu einem gestuften System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern gemäß § 136c Absatz 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) vom 19. April 2018	IN: BAnz AT 18.05.2018 B4	824	824
2018-04-27	Bill Gates warnt vor#Biowaffen #VIRUSES as biological weapons of mass destruction#	RING THE ALARM The next epidemic is coming. Here's how we can make sure we're ready. I was honored to be asked to give this year's Shattuck Lecture. By Bill Gates April 27, 2018 ZITAT:#»Government agents like Jack Bauer in 24. Harvard professors like Robert Langdon in Inferno. And WHO epidemiologists like Dr. Leonora Orantes in Contagion – who even risked getting kidnapped as she pursued "Patient Zero." #In the real world, though, the health infrastructure we have for normal times breaks down very rapidly during major infectious disease outbreaks. This is especially true in poor countries. But even in the U.S., our response to a pandemic or widespread bioterror attack would be insufficient. #Several things in the last decade have made me pay closer attention to the risk of future pandemics. One was the outbreak of Swine Flu in 2009. While H1N1 wasn't as lethal as people initially feared, it showed our inability to track the spread of disease and develop new tools for public health emergencies. #The Ebola epidemic in West Africa four years ago was another wake-up call. As confirmed cases climbed, the death toll mounted, and local health systems collapsed. Again, the world was much too slow to respond. #And, as biological weapons of mass destruction become easier to create in the lab, there is an increasing risk of a bioterror attack. #What the world needs – and what our safety, if not survival, demands – is a coordinated global approach. Specifically, we need better tools, an early detection system, and a global response system.« (Hervorhebungen: J.H.)	https://www.gatesnotes.com/Health/Shattuck-Lecture	825	825

2018-04-27	Bill Gates warnt vor#Biowaffen #VIRUSES as biological weapons of mass destruction#	#»Last month, Congress directed the administration to come up with a comprehensive plan to strengthen global health security – here and abroad. This could be an important first step if the White House and Congress use the opportunity to articulate and embrace a leadership role for the U.S. in global health security. #No other country has the depth of scientific or technical expertise that we do – drawing on the resources of institutions like the NIH, the CDC, and advanced research organizations like DARPA and BARDA. #Our biopharmaceutical industry is the global leader in biomedical innovation. And, on the world stage, the U.S. is an influential member of international forums like the UN, the WHO, the G7, and the G20. #The point is that the U.S. can and should play a leadership role in creating the kind of pandemic preparedness and response system the world needs. #As I said at the start, I'm fundamentally an optimist, and that gives me hope that we can get prepared for the next big pandemic. #The global community eradicated smallpox, a disease that killed an estimated 300 million people in the 20th century alone.«	https://www.gatesnotes.com/Health/Shattuck-Lecture	826	826
2018-05-14	Gendatenbank Virendatenban k GenANALYSEN von VIREN Phylogenetics Nextstrain: real-time tracking of pathogen evolution. Stammbäume von Viren	20171011 20180514 Phylogenetics Nextstrain: real-time tracking of pathogen evolution. James Hadfield1,*, Colin Megill1, Sidney M. Bell1,2, John Huddleston1,2, Barney Potter1, Charlton Callender1, Pavel Sagulenko3, Trevor Bedford1,† and Richard A. Neher3,4,5,† 1Vaccine and Infectious Disease Division, Fred Hutchinson Cancer Research Center, Seattle, WA, USA, 2Molecular and Cellular Biology Program, University of Washington, Seattle, WA, USA, 3Max Planck Institute for Developmental Biology, Tübingen, Germany, 4Biozentrum, University of Basel, Basel, Switzerland and 5SIB Swiss Institute of Bioinformatics, Basel, Switzerland *To whom correspondence should be addressed. †The authors wish it to be known that, in their opinion, the last two authors should be regarded as Joint last Authors. Associate Editor: Janet Kelso. Received on October 11, 2017; revised on April 20, 2018; editorial decision on May 14, 2018; accepted on May 16, 2018. Abstract. #Summary: Understanding the spread and evolution of pathogens is important for effective public health measures and surveillance. Nextstrain consists of a database of viral genomes, a bioinfor- matics pipeline for phylodynamics analysis, and an interactive visualization platform. Together these present a real-time view into the evolution and spread of a range of viral pathogens of high public health importance. The visualization integrates sequence data with other data types such as geographic information, serology, or host species. Nextstrain compiles our current understanding into a single accessible location, open to health professionals, epidemiologists, virologists and the public alike. Availability and implementation: All code (predominantly JavaScript and Python) is freely available from github.com/nextstrain and the web-application is available at nextstrain.org. Contact: jhadfiel@fredhutch.org	https://nextstrain.org/ncov/open/global/6m	827	827

2018-05-15	Vorbereitung im WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN später zu Planspiel EVENT 201	»« Clade X ist die Bezeichnung des Wirkstoffs in einem danach benannten pandemischen Planspiel, das im Mai 2018 vom Center for Health Security der Johns-Hopkins-Universität in Baltimore[1][2] durchgeführt wurde. Die Simulation führte zu der Annahme, dass in der simulierten Pandemie mit 900 Millionen Toten zu rechnen sei.[3] Andere Quellen sprechen von 150 Millionen Toten.[4] #Es war das vierte Planspiel von fünf dieser Art nach Dark Winter (2001), Atlantic Storm (2005) und SPARS Pandemic 2025–2028 (2017), gefolgt von Event 201 (2019). #Das Treffen hochrangiger Regierungsmitglieder und Kongressabgeordneter fand in einem Hotel in Washington statt, am 15. Mai 2018 von neun Uhr bis 17 Uhr im Mandarin Oriental Hotel, Washington, DC.[4] Die Teilnehmer spielten zehn Regierungspolitiker, die Entscheidungen treffen mussten. Organisiert wurde das Planspiel von Tom Inglesby, der zugleich den Sicherheitsberater verkörperte. #Ziel war, Verantwortlichen ein tieferes Verständnis für die Herausforderungen einer wirklichen Weltkrise zu vermitteln.[5] #Simuliert wurde eine Atemwegserkrankung durch ein Laborvirus. Merkmale waren nach Darstellung von Amy Maxmen und Jeff Tollefson in Nature: #•§#Reiseverbote #•§#Infizierte waren oft symptomlos. #•§#Medizinische Vorräte waren erschöpft. #•§#Krankenhäuser waren überfordert. #•§#Politische Erklärungen waren widersprüchlich, vor allem zwischen unterschiedlichen Ebenen. #•§#Erst nach mehr als zwanzig Monaten war ein Impfstoff verfügbar. #Die Empfehlungen waren #•§#Beschleunigung des Prozesses der Impfstoffproduktion #•§#Schaffung eines leistungsfähigen nationalen Gesundheitssystems #Jeremy Konyndyk vom Center for Global Development habe bemängelt, der Schwerpunkt würde häufig zu sehr auf Impfstoffe gelegt, statt auf die „komplexen, systemischen Mängel des Gesundheitssystems“.[6][7] #Rollen und Darsteller #Simulierte Rollen waren mit ihren Darstellern: #•§#John Bellinger, Secretary of State #•§#Susan Brooks, Abgeordnete des Repärsentantenhauses #•§#Tom Daschle, Majority leader im Senat #•§#Julie Gerberding, Direktorin am Center for Disease Control #•§#Jamie Gorelick, Staatsanwältin #•§#Margaret Hamburg, Gesundheitsministerin #•§#Tara O'Toole, Ministerin für Heimatschutz #•§#Jeff Smith, Direktor des CIA #•§#Jim Talent, Verteidigungsminister #Die Ergebnisse der Simulation wurden folgenden Einrichtungen vorgestellt:[8] #•§#Aspen Institute (29. November 2018) #•§#Johns Hopkins Bloomberg School of Public Health (31. November 2018) #•§#Center for	SOURCE: https://de.wikipedia.org/wiki/Clade_X	828	828

2018-05-22	Netzwerk Bioinformatik	Oxford# Phylogenetics # Nextstrain: real-time tracking of pathogen evolution # James Hadfield1,*, Colin Megill1, Sidney M. Bell1,2, John Huddleston1,2, Barney Potter1, Charlton Callender1, Pavel Sagulenko3,# Trevor Bedford1,† and Richard A. Neher3,4,5,† # 1Vaccine and Infectious Disease Division, Fred Hutchinson Cancer Research Center, Seattle, WA, USA, 2Molecular and Cellular Biology Program, University of Washington, Seattle, WA, USA, 3Max Planck Institute for Developmental Biology, Tu¨bingen, Germany, 4Biozentrum, University of Basel, Basel, Switzerland and 5SIB Swiss Institute of Bioinformatics, Basel, Switzerland # *To whom correspondence should be addressed.# †The authors wish it to be known that, in their opinion, the last two authors should be regarded as Joint last Authors. Associate Editor: Janet Kelso	LDOD: Downloaded from https://academic.oup.com/bioinformatics/article/34/23/4121/5001388 by guest on 21 November 2021	829	829
2018-05-23	Grenell Botschafter Berlin#Spahn-Freund	US-Botschafter Richard Grenell. Der schillernde Falke. Mit Richard Grenell ist ein ungewöhnlicher Diplomat in die US-Botschaft in Berlin eingezogen: laut, modern, offen schwul, erzkonservativ. Wer ist der Mann, der mehr tweetet als sein Präsident? Von Martin Knobbe SPIEGEL 23.05.2018, 02.40 SPÄTER VERKAUFT ER SEINE VILLA AN Spahn	https://www.spiegel.de/spiegel/us-botschaft-richard-grenell-ist-ein-ungewoehnlicher-diplomat-a-1208783.html LDOD:2021-11-16_18.46	830	830
2018-07-01	Datum ????	Wie man sicher mit Fledermäusen leben kann. Eine Bilderbuch für Schulen in Africa FLIP BOOK	PREDICT Living Safely with Bats Book Africa version_27 July 2018.pdf	831	831
2018-07-28	Grenell Botschafter Berlin#Spahn-Freund	40. Christopher Street Day in US-Botschafter Grenells Villa, die Jens Spahn später für über 4 Mio € kauft, mit Grenells Ehemann und Jens Spahn und Ehemann zusammen mit Prof. Dr. Streeck Motto Gay Pride vgl Jan Böhmermann-Sendung		832	832
2018-09-07	Energie-Lobby Bareiß CDU	Thomas Bareiß NEU in dena Deutsche Energieagentur vgl. dazu ENBW engie RWE etc.		833	833
2018-09-14	ASP ASF Schweinegrippe	Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrich- tung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Es berät die Bundesregierung und die Bundesländer zu Fragen der Lebensmittel-, Chemikalien- und Produktsicherheit. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen.	DATA: 20180914 BfR Bundesinstitut für Risikobewertung fragen-und-antworten-zur-afrikanischen-schweinepest-asp	834	834

2018-09-14	ASP ASF Schweinegrippe	Aktualisierte FAQ des BfR vom 14. September 2018 #In Europa häufen sich derzeit die Erkrankungen von Wildschweinen an der Afrikanischen Schweinepest. Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine Erkrankung der Haus- und Wildschweine, die durch ein Virus hervorgerufen wird. Für den Menschen ist der Erreger ungefährlich. Für Verbraucher besteht somit kein Gesundheitsrisiko durch den Verzehr von Lebensmitteln, die von infizierten Tieren stammen. Um eine Ausbreitung des Erregers der ASP zu verhindern, ist es aber wichtig, keine Lebensmittel aus Risikogebieten mitzubringen. Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) hat ausgewählte Fragen und Antworten zum Thema zusammengestellt. #Was ist die Afrikanische Schweinepest? #Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine Erkrankung der Haus- und Wildschweine, die durch ein Virus hervorgerufen wird. Eine Infektion mit dem ASP-Virus führt bei den Tieren meist zu einer akuten und schweren, häufig tödlichen Erkrankung. Die ASP ist eine anzeige- pflichtige Tierseuche, deren Bekämpfung im Tiergesundheitsgesetz und der Schweinepest-Verordnung geregelt ist. #Wie breitet sich das Virus aus? #Das ASP-Virus ist vor allem in infizierten Wildschweinen in Afrika heimisch und kann vor Ort auf Hausschweine übertragen werden. In der Vergangenheit kam es auch zu Ausbrüchen der ASP in einigen Ländern Südeuropas. Seit 2007 breitet sich das ASP-Virus ausgehend von Georgien über Armenien, Aserbaidschan, die Russische Föderation, die Enklave Kali- ningrad und Moldawien aus. Seit 2014 werden auch im Baltikum und Polen sowie seit 2017 in der Tschechischen Republik, Ungarn und in Rumänien zahlreiche ASP-Fälle bei Wild- schweinen sowie Ausbrüche bei Hausschweinen festgestellt. Im September 2018 wurde das ASP-Virus erstmals auch bei Wildschweinen in Belgien nachgewiesen. #Wie wird der Erreger übertragen? #Das ASP-Virus kann über verschiedene Wege zwischen den Tieren übertragen werden. Ne- ben direkten Infektionen ist die Übertragung durch bestimmte Zeckenarten möglich. Auf- grund des begrenzten Verbreitungsgebiets der relevanten Zecken spielt dieser Übertra- gungsweg allerdings in Nordeuropa keine Rolle. Das Virus wird vielmehr hauptsächlich über direkte Kontakte zwischen infizierten Tieren oder durch den Kontakt mit Ausscheidungen infizierter Tiere übertragen. Der Erreger kann, sobald er in die Umwelt gelangt ist, über län- gere Zeit infektiös bleiben. #Eine besondere Rolle spielen aber Lebensmittel, die aus infizierten Tieren hergestellt wurden und von nicht-	DATA: 20180914 BfR Bundesinstitut für Risikobewertung fragen-und-antworten-zur-afrikanischen-schweinepest-asp	835	835
2018-09-21	applicationdate Transhumanismus GehirnDaten	PATENTANTRAG FÜR MICROSOFT 1. US20200097951 - CRYPTOCURRENCY SYSTEM USING BODY ACTIVITY DATA	Datennutzung Körpersignale Brain Mining	836	836

2018-09-21	Tamiflu u.ä. Impfschäden durch **Pandemrix** von GSK	SPIEGEL: GlaxoSmithKline Hersteller von Schweinegrippe-Impfstoff ignorierte Risiken. Etwa 30 Millionen Europäer erhielten vor neun Jahren den Schweinegrippe-Impfstoff Pandemrix. Schon damals gab es erhebliche Sicherheitsbedenken. Jetzt werden neue, schwere Vorwürfe bekannt. Von Irene Berres und Magdalena Hamm 21.09.2018, 11.23 Uhr TOTER ALTER LINK: https://www.spiegel.de/gesundheit/diagnose/schweinegrippe-impfstoff-pandemrix-risiken-wurden-ignoriert-a-129144.html	https://www.spiegel.de/gesundheit/diagnose/schweinegrippe-impfstoff-pandemrix-risiken-wurden-ignoriert-a-1229144.html LDOD: 20230120_14.54	837	837
2018-10-02	Spahn Reise in Weißes Haus Bioterrorismus Epidemien	Spahn im Weißen Haus: Gespräch mit Bolton über Bioterrorismus Dienstag, 2. Oktober 2018 vgl. www.sz.de/dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-181002-99-200660 # SOURCE: https://www.spiegel.de/politik/deutschland/jens-spahn-im-weissen-haus-gespraeche-mit-donald-trumps-sicherheitsberater-a-1231132.html	https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/98231/Spahn-im-Weissen-Haus-Gespraech-mit-Bolton-ueber-Bioterrorismus	838	838
2018-10-02	Spahn Reise in Weißes Haus Bioterrorismus Epidemien	Spahn im Weißen Haus: Gespräch mit Bolton über Bioterrorismus Dienstag, 2. Oktober 2018 vgl. www.sz.de/dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-181002-99-200660 # SOURCE: https://www.spiegel.de/politik/deutschland/jens-spahn-im-weissen-haus-gespraeche-mit-donald-trumps-sicherheitsberater-a-1231132.html	https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/98231/Spahn-im-Weissen-Haus-Gespraech-mit-Bolton-ueber-Bioterrorismus	839	839

2018-10-02	Spahn Weißes Haus Bioterrorismus Epidemien Kampf gegen Epidemien und Terrorismus mit biologischen Waffen	Washington – Gesundheitsminister Jens Spahn ist bei seinem Besuch in Washington überraschend im Weißen Haus empfangen worden. Der CDU-Politiker sprach am Montagnachmittag (Ortszeit) eine gute halbe Stunde mit dem Nationalen Sicherheitsberater von US-Präsident Donald Trump, John Bolton, über den Kampf gegen Epidemien und Terrorismus mit biologischen Waffen. „Wir waren uns einig, dass wir auf diesem Gebiet noch enger zusammenarbeiten müssen, um im Krisenfall schneller reagieren zu können", sagte Spahn. „Das ist auch für die Arbeit unseres Robert-Koch-Instituts wichtig." # # Das dem Gesundheitsministerium untergeordnete RKI ist für die Analyse biologischer Kampfstoffe zuständig. Im Juni war in Köln ein Tunesier festgenommen worden, der nach den Erkenntnissen der Ermittler einen Anschlag mit dem Giftstoff Rizin geplant hatte. Der zum Zeitpunkt seiner Verhaftung 29-Jährige hatte Kontakte zur Terror-organisation Islamischer Staat (IS) und soll von ihr auch zu einem Anschlag animiert worden sein. # # Bioterrorismus nicht nur eine theoretische Bedrohung # Der Fall zeige, dass Anschläge mit biologischen Waffen nicht nur eine theoretische Bedrohung darstellten, sagte Spahn. „Bioterrorismus ist die Atombombe des armen Mannes. Da kann man mit wenig Aufwand Schreckliches anrichten. Deshalb müssen wir auch auf diesem Gebiet mit unseren amerikanischen Verbündeten eng zusammenarbeiten." # # Spahn hat sehr gute Kontakte in die USA. Mit dem US-Botschafter in Berlin und engem Vertrauten Trumps, Richard Grenell, ist er befreundet. Der zweitägige USA-Besuch ist Spahns erste Auslandsreise als Gesundheitsminister in ein Land außerhalb Europas. # # Er sieht die Visite auch als Beitrag zur Stärkung des Verhältnisses zur USA insgesamt. „Wir sollten mehr Felder im transatlantischen Verhältnis suchen, auf denen wir kooperieren können", sagte er. „Wir haben ohne Zweifel ein paar Themen, bei denen wir unterschiedlicher Meinung sind. Kontroversen sind in einer Partnerschaft aber leichter auszuhalten, wenn es gleichzeitig auch möglichst viele Gemeinsamkeiten gibt." #	DATA: 20181002 Spahn im Weißen Haus Gespräch mit Bolton über Bioterrorismus.pdf # DATA: Spahn, Funke, Grenell und Streeck.pdf # www.sz.de/dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-181002-99-200660	840	840
2018-10-02	Biowaffen-Gespräch Spahn Bolton und US-Präsident	Spahn im Weißen Haus Gespräch mit Bolton über Bioterrorismus		841	841

2018-10-03		ZITAT Frankfurter Rundschau veröffentlicht am: 03.10.2018 - 17:26: Jens Spahn nutzt Kontakt zu Grenell für Termin bei Trumps Sicherheitsberater John Bolton # Gesundheitsminister Jens Spahn (CDU), der am Montag und Dienstag Gespräche auf höchster Ebene in Washington führte, ist persönlich mit dem Trump-Verehrer und US-Botschafter Richard Grenell befreundet. # Spahn hatte Washington gerade verlassen, als Maas landete. Nicht nur die Terminfolge ist bemerkenswert. Auch ist es höchst ungewöhnlich, dass ein deutscher Gesundheitsminister im Weißen Haus von Sicherheitsberater John Bolton persönlich empfangen wird. Dass es bei dem Meinungsaustausch nur um den Kampf gegen Ebola und Bioterrorismus ging, scheint schwer vorstellbar.	https://www.fr.de/politik/lief-usa-besuch-jens-spahn-heiko-maas-10970099.html	842	842
2018-10-16	mRNA-Therapie #KREBS	mRNA_TEchnologie Krebstherapie Vortrag 20181016 World Health Summit & Grand Challenges Annual Meeting Joint Plenary Session Ugur Sahin 16.10.2018	https://www.worldhealthsummit.org/media/video/2018.html	843	843
2018-10-16	mRNA-Therapie #KREBS	mRNA_TEchnologie Krebstherapie Vortrag 20181016 World Health Summit & Grand Challenges Annual Meeting Joint Plenary Session Ugur Sahin 16.10.2018	https://youtu.be/ndak-dJej9A	844	844
2018-11-12	Digitale Identität	digital economy **WEF Forderung vgl. WEF_INSIGHT_REPORT_Digital Identity.pdf**	https://techonomy.com/2018/11/identity-steam-engine-digital-economy/	845	845
2018-12-31		ALLENSBACH-UMFRAGE #Das Problem für die Bürger ist nicht die Wirtschaft – sondern die Politik #Gastbeitrag von Renate Köcher #30. Dezember 2018 #Quelle: dpa #Bild: dpa #Die Deutschen blicken mit gemischten Gefühlen auf 2019. Die Angst vor dem Jobverlust ist weitgehend passé – dafür wachsen andere Sorgen, wie Umfragen des Allensbach-Instituts zeigen. #Artikel teilen per: #Was bringt das neue Jahr? Während viele Unternehmen zurzeit ihre Erwartungen für 2019 nach unten korrigieren, rechnet die überwältigende Mehrheit der Bürger nicht mit einer ernsthaften Eintrübung der Konjunktur. Nur knapp jeder Vierte geht von einem Abwärtstrend aus; 47 Prozent erwarten für 2019 eine stabile Situation, 18 Prozent sogar einen dynamischen Aufschwung. Was die wirtschaftlichen Perspektiven des Landes angeht, sind die Bürger in diesen Tagen gelassener als die Wirtschaft selbst. #Speziell der Arbeitsmarkt gibt den Bürgern wenig Anlass zur Sorge. Den eigenen Arbeitsplatz schätzt die überwältigende Mehrheit derzeit als sicher ein. Die Sorgen um die Sicherheit der Arbeitsplätze gehen seit Jahren kontinuierlich zurück. Vor fünf Jahren fürchteten noch 17 Prozent der Arbeitnehmer, ihre Stelle könnte bedroht sein, vor zwei Jahren waren es 13 Prozent, jetzt nur noch zehn Prozent. In konjunkturell schwächeren Phasen liegt der Anteil bei mehr als 25 Prozent.		846	846
2019-01-18	Pandemie-Vorsorge	Outbreak Readiness and Business Impact...Lives and Livelihoods across the Global Economy |		847	847
2019-01-18	Pandemie-Vorsorge	WEF HGHI_Outbreak_Readiness_Business_Impact		848	848

2019-01-19	Vorbereitung im WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN später zu Planspiel EVENT 201	World Economic Forum am 18.01.2019 Peter Sands (2019-01-11): White Paper. Outbreak Readiness and Business Impact. Protecting Lives and Livelihoods across the Global Economy. WEF SPÄTER DAZU Vgl. January 17, 2020 - The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation Call for Public-Private Cooperation for Pandemic Preparedness and Response	Download a full description of each recommendation and the call to action (PDF) vgl. https://www3.weforum.org/docs/WEF%20HGHI_Outbreak_Readiness_Business_Impact.pdf	849	849
2019-01-22	WHO Gesundheit im GATES STIFTUNG	SWR2 Wissen Was gesund ist, bestimmt Bill Gates Die WHO am Bettelstab Von Thomas Kruchem Sendung: Dienstag, 22. Januar 2019, 8:30 Uhr (Erstsendung: Dienstag, 10. Oktober 2017) Redaktion: Udo Zindel Regie: Thomas Kruchem Produktion: SWR 2017	https://www.swr.de/swr2/wissen/who-am-bettelstab-was-gesund-ist-bestimmt-bill-gates-100.html PDF DOWNLOAD DATA: https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	850	850
2019-01-22	WHO Gesundheit GATES STIFTUNG	SWR2 Wissen Was gesund ist, bestimmt Bill Gates Die WHO am Bettelstab Von Thomas Kruchem Sendung: Dienstag, 22. Januar 2019, 8:30 Uhr (Erstsendung: Dienstag, 10. Oktober 2017) Redaktion: Udo Zindel Regie: Thomas Kruchem Produktion: SWR 2017 Aggressives Marketing von zucker-, fett- und salzreichem Junkfood hat dazu geführt, dass heute zwei Milliarden Menschen übergewichtig sind; 2016 starben alleine in China 1,3 Millionen Menschen an Diabetes. Vom Einfluss der Nahrungsmittelindustrie auf die WHO und der weltweiten Pandemien Fettleibigkeit und Diabetes profitiert derweil auch Big Pharma. Besonders gewinnträchtig sind, unter anderem, Medikamente gegen Folgeerkrankungen falscher Ernährung. Der weltweite Umsatz mit Diabetes-Medikamenten lag 2017 bei rund 55 Milliarden US-Dollar. Gesundheitsexperte Thomas Gebauer spricht von einer fast schon perversen Arbeitsteilung: Die Konzerne verdienen doppelt: zum einen mit der Verursachung und zum zweitens mit der Behandlung des Problems vgl. dazu: MEDICO: https://www.medico.de/pandemie-und-versagen-18519	https://www.swr.de/swr2/wissen/who-am-bettelstab-was-gesund-ist-bestimmt-bill-gates-100.html PDF DOWNLOAD DATA: https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf MP3 DATA: swr2wissen-20190122-die-who-am-bettelstab.s.mp3	851	851
2019-01-22	WHO Gesundheit GATES STIFTUNG	SWR2 Wissen Was gesund ist, bestimmt Bill Gates Die WHO am Bettelstab Von Thomas Kruchem MEDICO: https://www.medico.de/pandemie-und-versagen-18519 GELD Aus Anlagevermögen aus Anlagen in Firmen, die mit krankmachenden bedingungen zu tun haben und andererseits in Pharmafirmen, Firmen die Medikamente gegen die Schäden und Krankheiten verkaufen. Siehe Steuererklärung der Gates-Stiftung aus 2015. ANTEILE BEI: PepsiCo, Unilever, Kraft-Heinz, Mondelez (siehe Milka etc.), Tyson Foods, Coca Cola (500 mio.$), Anheuser-Busch, Pernod, Wallmart (1 Mrd.$), Glaxo-Smith-Klyne, Novartis, Roche, Sanofi, Gilead, Pfizer, 12 Mrd. $ Berkshire Heatherway Trust des Investors Warren Buffet, Der Trust besitzt Coca Cola Aktien im Wert von 17 Mrd. $, und Kraft Heinz Aktien im Wert von 29 Mrd. $, Je mehr Profite die Konzernen machen, desto mehr kann die Gates Stiftung für die WHO ausgeben!	https://www.swr.de/swr2/wissen/who-am-bettelstab-was-gesund-ist-bestimmt-bill-gates-100.html PDF DOWNLOAD DATA: https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf MP3 DATA: swr2wissen-20190122-die-who-am-bettelstab.s.mp3	852	852

2019-01-22	WHO Gesundheit im GATES STIFTUNG	SWR2 Wissen Was gesund ist, bestimmt Bill Gates Die WHO am Bettelstab Von Thomas Kruchem Sendung: Dienstag, 22. Januar 2019, 8:30 Uhr (Erstsendung: Dienstag, 10. Oktober 2017) Redaktion: Udo Zindel Regie: Thomas Kruchem Produktion: SWR 2017	https://www.swr.de/swr2/wissen/who-am-bettelstab-was-gesund-ist-bestimmt-bill-gates-100.html PDF DOWNLOAD DATA: https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf	853	853
2019-01-22	WHO Gesundheit GATES STIFTUNG	SWR2 Wissen Was gesund ist, bestimmt Bill Gates Die WHO am Bettelstab Von Thomas Kruchem MEDICO: https://www.medico.de/pandemie-und-versagen-18519 GELD Aus Anlagevermögen aus Anlagen in Firmen, die mit krankmachenden bedingungen zu tun haben und andererseits in Pharmafirmen, Firmen die Medikamente gegen die Schäden und Krankheiten verkaufen. Siehe Steurerklärung der Gates-Stiftung aus 2015. ANTEILE BEI: PepsiCo, Unilever, Kraft-Heinz, Mondelez (siehe Milka etc.), Tyson Foods, Coca Cola (500 mio.$), Anheuser-Busch, Pernod, Wallmart (1 Mrd.$), Glaxo-Smith-Klyne, Novartis, Roche, Sanofi, Gilead, Pfizer, 12 Mrd. $ Berkshire Heatherway Trust des Investors Warren Buffet. Der Trust besitzt Coca Cola Aktien im Wert von 17 Mrd. $. und Kraft Heinz Aktien im Wert von 29 Mrd. $. Je mehr Profite die Konzernen machen, desto mehr kann die Gates Stiftung für die WHO ausgeben!	https://www.swr.de/swr2/wissen/who-am-bettelstab-was-gesund-ist-bestimmt-bill-gates-100.html PDF DOWNLOAD DATA: https://www.swr.de/swr2/programm/download-swr-14102.pdf MP3 DATA: swr2wissen-20190122-die-who-am-bettelstab.s.mp3	854	854
2019-02-06	BundeswehrBerateraffäre	20191025 Bundeswehr Enthüllung bei Beraterаffäre Von der Leyen wusste monatelang Bescheid - n-tv.de AUSSAGE: amV 24.10.2019 Von der Leyen wurde an diesem Tag informiert		855	855
2019-02-06	NATO Beitrittsvertrag 18	Protocol to the North Atlantic Treaty on the Accession of the Republic of North Macedonia	https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	856	856
2019-02-09	Migration Flüchtlingskrise 2014-2015	Bewarder, Manuel (Die Welt) (09.02.2019): Protokoll des Kontrollverlustes. WELT-Recherchen zeigen, wie chaotisch die Situation in der Flüchtlingskrise 2015 war – und dass damals selbst die Bundeskanzlerin intern Zweifel anmeldete. Von Manuel Bewarder. In: Die Welt Samstag, 9. Februar 2019, Politik S.5	20160227 Flüchtlingskrise Drei Wege wie Europa seine Außengrenze schützen kann - Flüchtlingskrise - FAZ.pdf	857	857
2019-02-09	Kontrollverlust FLÜCHTLINGS KRISE	Was ist damals passiert? Unterlagen, die WELT nun erstmals auswerten konnte, zeigen, dass die Regierung im Herbst 2015 nicht die Kontrolle darüber hatte, wie viele Menschen über die grüne Grenze ins Land strömte und wer diese Menschen überhaupt waren. Das Protokoll eines Kontrollverlustes: 11. September: Grenzkontrollen	20190209 WELT Protokoll des Kontrollverlustes.docx	858	858

2019-02-14	PLANSPIEL Nuclear Thread Initiative Münchner Sicherheitskofe renz 2019 Biowaffenbedr ohung PeST Affenpocken Monkeypox pocks	Tabletop Exercise on International Response to Deliberate Biological Events February 14, 2019 #Munich Security Conference #Dr. Sibylle Bauer #Director of Studies, Armament and Disarmament Programme Stockholm International Peace Research Institute #Dr. Gro Harlem Brundtland* #Co-Chair, Global Preparedness Monitoring Board #Former Prime Minister of Norway #Former Director-General of the World Health Organization *Remarks and views delivered in absentia #Mr. Stephen Cornish #Chief Executive Officer, David Suzuki Foundation #Former Executive Director of Médecins Sans Frontières / Doctors Without Borders Canada #Dr. Chris Elias #President of the Global Development Division, Bill and Melinda Gates Foundation #Dr. Tim Evans #Senior Director, Health, Nutrition & Population, World Bank Group #Sir Jeremy Farrar #Director, Wellcome Trust #Mr. Jean-Marie Guéhenno #Senior Advisor, Centre for Humanitarian Dialogue; Distinguished Fellow, Brookings Institution Former Under Secretary General for Peacekeeping Operations of the United Nations #Former President and Chief Executive Officer, International Crisis Group #Sir John Holmes #Chair, The Electoral Commission #Former Under-Secretary-General for Humanitarian Affairs and Emergency Relief Coordinator, United Nations Office for the Coordination of Humanitarian Affairs #Mr. Jeremy Jurgens #Managing Director, Head of Centre for Global Industries and Strategic Intelligence, World Economic Forum #Ms. Angela Kane #Senior Fellow, Vienna Center for Disarmament and Non-Proliferation Former United Nations High Representative for Disarmament Affairs #Mr. Boon Hui (Paul) KHOO #Senior Fellow, Civil Service College Former President of Interpol #-1- #Mr. Won-soo KIM #Distinguished Professor, Graduate School of International Studies, Yonsei University, Korea Former High-Representative of the United Nations Office for Disarmament Affairs #Dr. Jane Holl Lute #President and Chief Executive Officer, SICPA North America #Former Assistant Secretary-General for Mission Support, UN Department of Peacekeeping Operations Former Deputy Secretary, United States Department of Homeland Security #Secretary Ernest J. Moniz #Co-Chair and Chief Executive Officer, NTI Former United States Secretary of Energy #Ambassador Hadiza Mustapha #Advisor of the Chairperson, African Union Commission on Peace, Security and Governance #Senator Sam Nunn #Co-Chair, NTI #Former United States Senator #Mr. Heiko Rottmann-Grossner #Head, Department of Health Security, German Federal Ministry of Health #Mr. Elhadj As Sy #Secretary	https://www.nti.org/wp-content/uploads/2021/09/Participants_List_TTX_on_Deliberate_Bio_Event_2019_MSC_2.14_FINAL.pdf	859	859

2019-02-14	PLANSPIEL Nuclear Thread Initiative Münchner Sicherheitskofe renz 2019 Biowaffenbedr ohung PeST Affenpocken Monkeypox pocks	Teilnehmer Chris Elias von der Bill und Melinda Gates Stiftung siehe https://www.nti.org/events/tabletop-exercise-senior-global-leaders-international-response-deliberate-biological-events/	https://www.nti.org/events/tabletop-exercise-senior-global-leaders-international-response-deliberate-biological-events/	860	860

2019-02-14	PLANSPIEL Nuclear Thread Initiative Münchner Sicherheitskofe renz 2019 Biowaffenbedr ohung PEST etc genetische Manipulation Affenpocken Monkeypox pocks	Das Szenario #Die Tabletop-Simulation verdeutlichte die einzigartigen Herausforderungen, denen sich das komplexe Netz aus internationalen Interessenvertretern, Führungskräften und Reaktionsgemeinschaften gegenübersieht, wenn es darum geht, Maßnahmen gegen einen vorsätzlichen biologischen Angriff zu koordinieren – insbesondere wenn sich die Folgen schnell auf der ganzen Welt ausbreiten. Um die Herausforderung noch zu vergrößern, verdeutlichte dieses spezielle Szenario das katastrophale Potenzial eines gentechnisch veränderten Wirkstoffs, der gegen die verfügbare medizinische Behandlung resistent ist. Sehen Sie sich die Videos an, die jeder der vier folgenden Szenariophasen zugeordnet sind. #Phase I: Den Teilnehmern wurde Vestia vorgestellt, ein fiktives Land mit einer schwachen Zentralregierung und einer Geschichte politischer Instabilität. Multinationale Militärgruppen operieren innerhalb von Vestia, um terroristische Gruppen abzuwehren, die das ländliche Gebiet besetzen. In Vestia entwickelt sich ein ungewöhnlicher Ausbruch, der schließlich als Lungenpest entlarvt wird, und es treten Fälle in anderen Ländern in ganz Europa auf. #Phase II: Die Lungenpest ist hoch ansteckend, virulent und antimikrobiell resistent. Fälle breiten sich schnell auf der ganzen Welt aus und bestehende Gegenmaßnahmen funktionieren nicht. Die Teilnehmer wurden mit der niederschmetternden Nachricht konfrontiert, dass fast 80 % der mit der Krankheit Infizierten gestorben sind. #Phase III: Zwei Monate sind vergangen und die Pest breitet sich ohne einen wirksamen Impfstoff weiter aus. Länder auf der ganzen Welt, die jetzt mit einer Wirtschaftskrise konfrontiert sind und Fehlinformationen verbreiten, haben ebenfalls damit begonnen, Grenzen zu schließen und Reisen einzuschränken. Angesichts des Verdachts, dass die Quelle der Pest ein vorsätzlicher Angriff auf das Land war, hat der Premierminister von Vestia den Generalsekretär der Vereinten Nationen aufgefordert, gemeinsam mit dem Sicherheitsrat der Vereinten Nationen eine offizielle Untersuchung des anhaltenden Seuchenausbruchs durchzuführen. #Phase IV: Experten des Robert-Koch-Instituts in Deutschland stellten fest, dass der verantwortliche Peststamm gentechnisch verändert wurde, um einer antimikrobiellen Behandlung zu widerstehen. Der Stamm wird mit terroristischen Gruppen in Verbindung gebracht, die in Vestias Nachbarland Carta operieren. Der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen hat ein Dringlichkeitstreffen einberufen, um diesen angeblichen Einsatz biologischer Waffen zu erörtern, und sie	https://www.nti.org/events/tabletop-exercise-senior-global-leaders-international-response-deliberate-biological-events/	861	861

2019-02-14	PLANSPIEL Nuclear Thread Initiative Münchner Sicherheitskofe renz 2019 Biowaffenbedr ohung PEST etc genetische Manipulation Affenpocken Monkeypox pocks	14. Februar 2019 Münchner Sicherheitskonferenz PLANSPIEL Tabletop Exercise on the International Response to Deliberate Biological Events #Strengthening the global system for responding to deliberate biological events #Logos of CGHSS, NTI, CDev, and Talus #While large gaps remain in the international architecture for preventing, detecting, and responding to any pandemic threat, there are particular challenges associated with deliberate biological events, including lack of trust and standard operating procedures between relevant health, security, and humanitarian actors. #In collaboration with the Nuclear Threat Initiative, the Center for Global Development, and Talus Analytics, the Georgetown Center for Global Health Science and Security convened a tabletop exercise in advance of the Munich Security Conference on the International Response to Deliberate Biological Events to elicit specific recommendations to strengthen coordination and response of the United Nations organizations and other international entities to a deliberate biological event. #The event was hosted on February 14, 2019 in Munich. #	SOURCE: https://ghss.georgetown.edu/dbe_response/ttx/ #DATA: NTI_Paper_A_Spreading_Plague_FINAL_061119.pdf # https://media.nti.org/documents/NTI_Paper_A_Spreading_Plague_FINAL_061119.vgl. dazu: DATA: 20220608 Tracking the 2022 monkeypox outbreak with epidemiological data in real-time PIIS1473309922003590.pdf # www.nti.org/about/projects/global-biosecurity-dialogue/tabletop-exercise-senior-global-leaders-international-response-deliberate-biological-events/.	862	862
2019-02-14	PLANSPIEL Nuclear Thread Initiative Münchner Sicherheitskofe renz 2019 Biowaffenbedr ohung PEST etc genetische Manipulation	14. Februar 2019 Münchner Sicherheitskonferenz PLANSPIELvgl. Strategic Partnership for International Health Regulations (2005) and Health Security (SPH), https://extranet.who.int/sph/; and World Organization for Animal Health, http://www.oie.int/solidarity/pvs-pathway/.# vgl. Global Health Security Agenda (GHSA) 2024 Framework (November 2018), https://www.ghsagenda.org/docs/default-source/default- document-library/ghsa-2024-files/ghsa-2024-framework.pdf ?sfvrsn=4.	SOURCE: https://ghss.georgetown.edu/dbe_response/ttx/ #DATA: NTI_Paper_A_Spreading_Plague_FINAL_061119.pdf # https://media.nti.org/documents/NTI_Paper_A_Spreading_Plague_FINAL_061119.pdf	863	863
2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	Gründung Kick-Off Global Health Hub Germany in der Baden-Württembergischen Landesvertretung Berlin mit Ilona Kickbusch, Anja Langenbucher (Director Europe Bill & Melinda Gates Foundation, Almut Möller		864	864

2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	Vgl dazu aus dem JAHR 2018: Kretschmann Winfried (2018): Worauf wir uns verlassen wollen: Für eine neue Idee des Konservativen AUS DER WERBESEITE VON AMAZON: #»In Zeiten stürmischen Wandels braucht es Prinzipien und Haltungen, die den Tag überdauern.« #Klimawandel, Corona-Pandemie und Digitalisierung stellen uns vor täglich neue Herausforderungen. Aber kann es in der Krise noch Halt und zuverlässige Orientierung geben? Und welchen Beitrag kann eine zeitgemäße Idee des Konservativen dazu leisten? #Winfried Kretschmann, der als erster grüner Ministerpräsident der Bundesrepublik und Landesvater Baden-Württembergs seine mittlerweile dritte Amtszeit antritt, findet seine ganz eigene und überzeugende Antwort auf diese Frage. Geprägt durch seine persönliche und politische Biographie und seine Lektüre von Philosophen wie Aristoteles, Immanuel Kant oder Hannah Arendt: Er plädiert leidenschaftlich für einen wertgebundenen Konservatismus. #Einen Konservatismus, der sich an die Sache hält, an Prinzipien von Maß und Mitte, an Grundsätze und Haltungen, die der zivilisierten Menschheit schon immer wichtig waren. Über das Konservative wird vor allem dann diskutiert, wenn es viel Veränderung gibt - wie zum Beispiel gerade jetzt: Digitalisierung und Globalisierung revolutionieren die Wirtschaft. Der Klimawandel bedroht unsere Zivilisation. Flucht und Migration sind weltweite Phänomene. Der Zusammenhalt der Gesellschaft beginnt zu bröckeln. Populisten feiern Erfolge mit dem Versprechen, alte Sicherheiten zurückzuerobern. Doch das ist nicht konservativ, sondern reaktionär. # Wie sieht eine zeitgemäße Idee des Konservativen aus? Und kann sie die Sehnsucht vieler Menschen nach Halt und Sicherheit erfüllen? Winfried Kretschmann,Gründungsmitglied der Grünen, findet ganz eigene und überzeugende Antworten auf diese Frage. Geprägt durch seine persönliche und politische Biographie und seine Lektüre von Philosophen wie Aristoteles, Immanuel Kant oder Hannah Arendt plädiert er leidenschaftlich für einen wertgebundenen Konservatismus, der sich an die Sache hält, an Prinzipien, an Maß und Mitte. Konservativ denken heißt für ihn: Grundsätze und Haltungen bewahren, die der zivilisierten Menschheit schon immer wichtig waren und auch heute Orientierung bieten. -- Dieser Text bezieht sich auf eine andere Ausgabe		865	865

2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	AUS DER WERBESEITE VON AMAZON: #»In Zeiten stürmischen Wandels braucht es Prinzipien und Haltungen, die den Tag überdauern.« #Klimawandel, Corona-Pandemie und Digitalisierung stellen uns vor täglich neue Herausforderungen. Aber kann es in der Krise noch Halt und zuverlässige Orientierung geben? Und welchen Beitrag kann eine zeitgemäße Idee des Konservativen dazu leisten? #Winfried Kretschmann, der als erster grüner Ministerpräsident der Bundesrepublik und Landesvater Baden-Württembergs seine mittlerweile dritte Amtszeit antritt, findet seine ganz eigene und überzeugende Antwort auf diese Frage. Geprägt durch seine persönliche und politische Biographie und seine Lektüre von Philosophen wie Aristoteles, Immanuel Kant oder Hannah Arendt: Er plädiert leidenschaftlich für einen wertgebundenen Konservatismus. #Einen Konservatismus, der sich an die Sache hält, an Prinzipien von Maß und Mitte, an Grundsätze und Haltungen, die der zivilisierten Menschheit schon immer wichtig waren.		866	866

2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	Global Health Hub Germany (GHHG)#The 2030 Agenda for sustainable development is based on the idea that an intensified interdisciplinary dialogue and cooperation among all actors are necessary to achieve the Sustainable Development Goals. This also goes for the health-related goals.#Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung geht davon aus, dass ein verstärkter interdisziplinärer Dialog und die Zusammenarbeit aller Akteure notwendig sind, um die Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Dies gilt auch für die gesundheitsbezogenen Ziele.#Hintergrund und Zielsetzung#In Deutschland engagiert sich eine Vielzahl unterschiedlicher Akteure aus verschiedenen Sektoren und Disziplinen für Globale Gesundheit. Hier setzt der Global Health Hub Germany (GHHG) an. Der Hub ist ein Netzwerk, das alle Akteure zusammenbringen will, die an Globaler Gesundheit interessiert sind. Er macht die verschiedenen Akteure sichtbar und fördert den Austausch. So können neue Kooperationen entstehen – und das über die Grenzen von Sektoren und Akteursgruppen hinweg.##Gerade in der Vielfalt seiner Mitglieder liegt der große Vorteil des Hub: So kann man voneinander lernen, Insellösungen vermeiden, Ressourcen bündeln und gemeinsam die Herausforderungen auf dem Gebiet der Globalen Gesundheit angehen.##Gestartet wurde der Hub von Gesundheitsminister Jens Spahn im Februar 2019 mit einer Kick-Off Veranstaltung im Bundesministerium für Gesundheit (BMG). Das BMG stellt für den Aufbau des Hub und die Einrichtung der Geschäftsstelle eine Anschubfinanzierung bereit.#Aktivitäten des Global Health Hub Germany#Der Hub fördert die Zusammenarbeit und den Austausch durch unterschiedliche Formate, initiiert und bringt Diskussion zu Themen der globalen Gesundheit voran und stellt Expertise für politische Entscheidungstragende zu aktuellen Fragen der globalen Gesundheit bereit:##Mit verschiedenen Veranstaltungsformaten initiiert und fördert der Hub die Auseinandersetzung mit aktuellen Themen der globalen Gesundheit. So organisiert der GHHG online Veranstaltungsreihen zu COVID-19, mentaler Gesundheit sowie zur neuen Strategie der Bundesregierung zu globaler Gesundheit.#Mitglieder bündeln durch den regelmäßigen Austausch in sektor- und akteursübergreifenden Arbeitsgruppen Expertise zu Themen der globalen Gesundheit und erarbeiten zu selbst gewählten Fragestellungen konkrete Empfehlungen für politisch Entscheidungstragende. Im Hub vertretene Themen sind z.B. „Global Mental Health", „Klima und Gesundheit" oder „Urban Health".#Die interaktive Webseite des Hub ist die zentrale Anlaufstelle für Veröffentlichungen,	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/internationale-gesundheitspolitik/global/internationale-kooperationen/ghhg.html	867	867
2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	Kick-Off Veranstaltung am 19.02.2019 DATEI: Global Health Hub Kick-Off-Veranstaltung 20190219.docx	https://www.youtube.com/watch?v=-oqH_z27B7g # DATA: Global Health Hub Kick-Off-Veranstaltung 20190219.docx	868	868
2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/internationale-gesundheitspolitik/global/internationale-kooperationen/ghhg.html	https://www.youtube.com/channel/UCYNeV5TfTmq3KtYRDEKjBWA/videos	869	869

2019-02-19		Vaccines dont work against some viruses CRISPR might one day fix that		870	870
2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	Gründung Kick-Off Global Health Hub Germany in der Baden-Württembergischen Landesvertretung Berlin mit Ilona Kickbusch, Anja Langenbucher (Director Europe Bill & Melinda Gates Foundation, Almut Möller		871	871
2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	Vgl dazu aus dem JAHR 2018: Kretschmann Winfried (2018): Worauf wir uns verlassen wollen: Für eine neue Idee des Konservativen AUS DER WERBESEITE VON AMAZON: #»In Zeiten stürmischen Wandels braucht es Prinzipien und Haltungen, die den Tag überdauern.« #Klimawandel, Corona-Pandemie und Digitalisierung stellen uns vor täglich neue Herausforderungen. Aber kann es in der Krise noch Halt und zuverlässige Orientierung geben? Und welchen Beitrag kann eine zeitgemäße Idee des Konservativen dazu leisten? #Winfried Kretschmann, der als erster grüner Ministerpräsident der Bundesrepublik und Landesvater Baden-Württembergs seine mittlerweile dritte Amtszeit antritt, findet seine ganz eigene und überzeugende Antwort auf diese Frage. Geprägt durch seine persönliche und politische Biographie und seine Lektüre von Philosophen wie Aristoteles, Immanuel Kant oder Hannah Arendt: Er plädiert leidenschaftlich für einen wertgebundenen Konservatismus. #Einen Konservatismus, der sich an die Sache hält, an Prinzipien von Maß und Mitte, an Grundsätze und Haltungen, die der zivilisierten Menschheit schon immer wichtig waren. Über das Konservative wird vor allem dann diskutiert, wenn es viel Veränderung gibt - wie zum Beispiel gerade jetzt: Digitalisierung und Globalisierung revolutionieren die Wirtschaft. Der Klimawandel bedroht unsere Zivilisation. Flucht und Migration sind weltweite Phänomene. Der Zusammenhalt der Gesellschaft beginnt zu bröckeln. Populisten feiern Erfolge mit dem Versprechen, alte Sicherheiten zurückzuerobern. Doch das ist nicht konservativ, sondern reaktionär. # Wie sieht eine zeitgemäße Idee des Konservativen aus? Und kann sie die Sehnsucht vieler Menschen nach Halt und Sicherheit erfüllen? Winfried Kretschmann,Gründungsmitglied der Grünen, findet ganz eigene und überzeugende Antworten auf diese Frage. Geprägt durch seine persönliche und politische Biographie und seine Lektüre von Philosophen wie Aristoteles, Immanuel Kant oder Hannah Arendt plädiert er leidenschaftlich für einen wertgebundenen Konservatismus, der sich an die Sache hält, an Prinzipien, an Maß und Mitte. Konservativ denken heißt für ihn: Grundsätze und Haltungen bewahren, die der zivilisierten Menschheit schon immer wichtig waren und auch heute Orientierung bieten. -- Dieser Text bezieht sich auf eine andere Ausgabe		872	872

2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	AUS DER WERBESEITE VON AMAZON: #»In Zeiten stürmischen Wandels braucht es Prinzipien und Haltungen, die den Tag überdauern.« #Klimawandel, Corona-Pandemie und Digitalisierung stellen uns vor täglich neue Herausforderungen. Aber kann es in der Krise noch Halt und zuverlässige Orientierung geben? Und welchen Beitrag kann eine zeitgemäße Idee des Konservativen dazu leisten? #Winfried Kretschmann, der als erster grüner Ministerpräsident der Bundesrepublik und Landesvater Baden-Württembergs seine mittlerweile dritte Amtszeit antritt, findet seine ganz eigene und überzeugende Antwort auf diese Frage. Geprägt durch seine persönliche und politische Biographie und seine Lektüre von Philosophen wie Aristoteles, Immanuel Kant oder Hannah Arendt: Er plädiert leidenschaftlich für einen wertgebundenen Konservatismus. #Einen Konservatismus, der sich an die Sache hält, an Prinzipien von Maß und Mitte, an Grundsätze und Haltungen, die der zivilisierten Menschheit schon immer wichtig waren.		873	873

2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	Global Health Hub Germany (GHHG)#The 2030 Agenda for sustainable development is based on the idea that an intensified interdisciplinary dialogue and cooperation among all actors are necessary to achieve the Sustainable Development Goals. This also goes for the health-related goals.#Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung geht davon aus, dass ein verstärkter interdisziplinärer Dialog und die Zusammenarbeit aller Akteure notwendig sind, um die Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Dies gilt auch für die gesundheitsbezogenen Ziele.#Hintergrund und Zielsetzung#In Deutschland engagiert sich eine Vielzahl unterschiedlicher Akteure aus verschiedenen Sektoren und Disziplinen für Globale Gesundheit. Hier setzt der Global Health Hub Germany (GHHG) an. Der Hub ist ein Netzwerk, das alle Akteure zusammenbringen will, die an Globaler Gesundheit interessiert sind. Er macht die verschiedenen Akteure sichtbar und fördert den Austausch. So können neue Kooperationen entstehen – und das über die Grenzen von Sektoren und Akteursgruppen hinweg.##Gerade in der Vielfalt seiner Mitglieder liegt der große Vorteil des Hub: So kann man voneinander lernen, Insellösungen vermeiden, Ressourcen bündeln und gemeinsam die Herausforderungen auf dem Gebiet der Globalen Gesundheit angehen.##Gestartet wurde der Hub von Gesundheitsminister Jens Spahn im Februar 2019 mit einer Kick-Off Veranstaltung im Bundesministerium für Gesundheit (BMG). Das BMG stellt für den Aufbau des Hub und die Einrichtung der Geschäftsstelle eine Anschubfinanzierung bereit.#Aktivitäten des Global Health Hub Germany#Der Hub fördert die Zusammenarbeit und den Austausch durch unterschiedliche Formate, initiiert und bringt Diskussion zu Themen der globalen Gesundheit voran und stellt Expertise für politische Entscheidungstragende zu aktuellen Fragen der globalen Gesundheit bereit:##Mit verschiedenen Veranstaltungsformaten initiiert und fördert der Hub die Auseinandersetzung mit aktuellen Themen der globalen Gesundheit. So organisiert der GHHG online Veranstaltungsreihen zu COVID-19, mentaler Gesundheit sowie zur neuen Strategie der Bundesregierung zu globaler Gesundheit.#Mitglieder bündeln durch den regelmäßigen Austausch in sektor- und akteursübergreifenden Arbeitsgruppen Expertise zu Themen der globalen Gesundheit und erarbeiten zu selbst gewählten Fragestellungen konkrete Empfehlungen für politisch Entscheidungstragende. Im Hub vertretene Themen sind z.B. „Global Mental Health“, „Klima und Gesundheit“ oder „Urban Health“.#Die interaktive Webseite des Hub ist die zentrale Anlaufstelle für Veröffentlichungen,	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/internationale-gesundheitspolitik/global/internationale-kooperationen/ghhg.html	874	874
2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	Kick-Off Veranstaltung am 19.02.2019 DATEI: Global Health Hub Kick-Off-Veranstaltung 20190219.docx	https://www.youtube.com/watch?v=-oqH_z27B7g # DATA: Global Health Hub Kick-Off-Veranstaltung 20190219.docx	875	875
2019-02-19	GHHG GLOBAL HEALTH HUB GERMANY	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/internationale-gesundheitspolitik/global/internationale-kooperationen/ghhg.html	https://www.youtube.com/channel/UCYNeV5TfTmq3KtYRDEKjBWA/videos	876	876

2019-02-19		Vaccines dont work against some viruses CRISPR might one day fix that		877	877
2019-03-01		2019-2022_roadmap_en Fahrplan gegen Krankheiten die durch Impfungen vermeidbar wären		878	878
2019-03-04	WEF accenture	Accenture Die Accenture Plc mit Sitz im irischen Dublin ist einer der weltweit größten Dienstleister im Bereich der Unternehmens- und Strategieberatung sowie Technologie- und Outsourcing, mit etwa 624.000 Mitarbeitern. Wikipedia Aktienkurs: CSA (FRA) 320,10 € +4,30 (+1,36 %) 5. Nov., 11:50 MEZ – Haftungsausschluss # CEO: Julie Sweet (1. Sept. 2019–) 42 42	https://newsroom.accenture.com/news/accenture-acquires-uk-based-innovation-firm-what-if-enhancing-ability-to-help-clients-reinvent-themselves-with-experimentation-led-approach.htm	879	879
2019-03-04	WEF accenture	Accenture Acquires UK-Based Innovation Firm ?What If!, Enhancing Ability to Help Clients Reinvent Themselves with Experimentation-Led Approach # Acquisition will further expand Accenture's front-end innovation capabilities # LONDON; March 4, 2019 – Accenture (NYSE: ACN) has acquired ?What If!, a privately owned innovation firm that uses an experimentation-driven approach to help clients incubate new products, services, business models and organizational cultures. # The acquisition will further enhance Accenture's front-end innovation capabilities that help clients rapidly ideate, prototype and scale innovative products and services for the digital economy. The terms of acquisition were not disclosed.	https://newsroom.accenture.com/news/accenture-acquires-uk-based-innovation-firm-what-if-enhancing-ability-to-help-clients-reinvent-themselves-with-experimentation-led-approach.htm	880	880
2019-03-04	WEF accenture	Accenture Die Accenture Plc mit Sitz im irischen Dublin ist einer der weltweit größten Dienstleister im Bereich der Unternehmens- und Strategieberatung sowie Technologie- und Outsourcing, mit etwa 624.000 Mitarbeitern. Wikipedia Aktienkurs: CSA (FRA) 320,10 € +4,30 (+1,36 %) 5. Nov., 11:50 MEZ – Haftungsausschluss # CEO: Julie Sweet (1. Sept. 2019–) 42 42	https://newsroom.accenture.com/news/accenture-acquires-uk-based-innovation-firm-what-if-enhancing-ability-to-help-clients-reinvent-themselves-with-experimentation-led-approach.htm	881	881

2019-03-04	WEF accenture	Accenture Die Accenture Plc mit Sitz im irischen Dublin ist einer der weltweit größten Dienstleister im Bereich der Unternehmens- und Strategieberatung sowie Technologie- und Outsourcing, mit etwa 624.000 Mitarbeitern. Wikipedia Aktienkurs: CSA (FRA) 320,10 € +4,30 (+1,36 %) 5. Nov., 11:50 MEZ – Haftungsausschluss # CEO: Julie Sweet (1. Sept. 2019–) Umsatz: 50,53 Milliarden USD (2021)# Hauptsitz: Dublin, Irland # Kundenservice: 00 1 312-842-5012 # Gründer: Clarence DeLany # Gründung: 1989, Hamilton, Bermuda Tochtergesellschaften: Avanade, IMJ Corporation, ## Orig.TEXT #Accenture Acquires UK-Based Innovation Firm ?What If!, Enhancing Ability to Help Clients Reinvent Themselves with Experimentation-Led Approach # Acquisition will further expand Accenture's front-end innovation capabilities # LONDON; March 4, 2019 – Accenture (NYSE: ACN) has acquired ?What If!, a privately owned innovation firm that uses an experimentation-driven approach to help clients incubate new products, services, business models and organizational cultures. # The acquisition will further enhance Accenture's front-end innovation capabilities that help clients rapidly ideate, prototype and scale innovative products and services for the digital economy. The terms of acquisition were not disclosed.	https://newsroom.accenture.com/news/accenture-acquires-uk-based-innovation-firm-what-if-enhancing-ability-to-help-clients-reinvent-themselves-with-experimentation-led-approach.htm	882	882
2019-03-14		20190314 Terminservice- und Versorgungsgesetz Bundestag billigt umstrittenes Gesetz		883	883
2019-03-14	Karin Strenz Aserbeidschan-Affäre Bestechungsaffäre BT Ordnungsgeld Strafe	Strenz sagte zu Aserbaidschan-Job die Unwahrheit #Die CDU-Bundestagsabgeordnete Karin Strenz hat im Zusammenhang mit ihrer Nebentätigkeit für eine aus Aserbaidschan finanzierte Lobby-Firma die Unwahrheit gesagt. Kurz vor der Bundestagswahl hatte sie behauptet, „allen rechtlichen Transparenzanforderungen" nachgekommen zu sein. Nun kommt heraus: Das war gelogen. Vgl. dazu Drucksache Nummer: 19/8390 Bundestag 14.03.2019 Präsidium des Deutschen Bundestages Festsetzung eines Ordnungsgeldes wegen eines Verstoßes gegen die Verhaltensregeln für Mitglieder des Deutschen Bundestages durch die Abgeordnete Karin Strenz (Ansprache/Erklärung/Mitteilung)	https://www.abgeordnetenwatch.de/recherchen/nebentaetigkeiten/strenz-sagte-zu-aserbaidschan-job-die-unwahrheit	884	884
	yyyyyyyyyyy			885	885

2019-03-19	Tamiflu-Story Gilead Science Hoffmann LaRoche Cochrane	Tom Jefferson at the Symposium about Scientific Freedom, Copenhagen, 9 March 2019, https://www.scientificfreedom.dk/ Professor Tom Jefferson, Oxford, is a physician, researcher and campaigner for access to randomised controlled trial data.#For many years, Tom was denied access to regulatory data on which to base the Cochrane reviews he co-authors. #At present, Tom is the first author of the only Cochrane review based solely on unpublished regulatory data. #The review of Neuraminidase inhibitors for preventing and treating influenza was seen as a major methodological development in the field of evidence-based medicine. #The review challenged opinion across the regulatory, industrial and policy arenas, and has since been added as a landmark within the James Lind Library. #It was the most accessed review in the Cochrane Library in 2014. The review was published in April 2014, both on the Cochrane Library and the BMJ, and was the culmination of a 4-year campaign to obtain a complete set of previously unseen 107 clinical study reports. #This lecture is part of the Symposium about Scientific Freedom and the inauguration of the **Institute for Scientific Freedom**, which took place in Copenhagen, Denmark, 9 March 2019.#World renowned Danish scientist Peter C Gøtzsche is the founder of the institute.#**The Institute's primary area of focus is healthcare and the institute has three main visions:#- All science should strive to be free from financial conflicts of interest.#- All science should be published as soon as possible, and made freely accessible.#- All scientific data, including study protocols, should be freely accessible, allowing others to do their own analyses.**	https://www.youtube.com/watch?v=vm4m28JvSUY&list=PLoJ5D4KQ1G0Z_ZQo5AIliuuspAKCnc49T&index=5	886	886
2019-04-12	Bericht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2019-04-12	++++ANHANG BT-Bericht_Bericht_Risikoanalyse_im_BevS_2017.pdf Bericht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2019-04-12 seit April 2019 nicht richtig zur Kenntnis genommener Bericht, da SARS COVID Variante seit Bericht 2017 als gefährlichstes Sicherheitsrisiko für BRD bezeichnet wird DAUER 3 1/2 JAHRE	DATA: BT-Drucksache 19-09520 Risikoanalyse v. 12.04.2019.pdf # DATA: BT-Bericht_Bericht_Risikoanalyse_im_BevS_2018.pdf ++++ANHANG BT-Bericht_Bericht_Risikoanalyse_im_BevS_2017.pdf	887	887
2019-04-12	Bericht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2019-04-12	Bericht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2019-04-12 seit April 2019 nicht richtig zur Kenntnis genommener Bericht, da SARS COVID Variante seit Bericht 2017 als gefährlichstes Sicherheitsrisiko für BRD bezeichnet wird DAUER 3 1/2 JAHRE	BT-Drucksache 19-09520 Risikoanalyse v. 12.04.2019.pdf vgl. dazu: DATA: BT-Drucksache 19-09521 zur Kenntnis genommen.pdf	888	888
2019-04-19		BMinfGes Staatssekretär Lutz Stroppe muss gehen		889	889

2019-04-19		Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) hat seinen Staatssekretär Lutz Stroppe in den einstweiligen Ruhestand versetzt. Der Spitzenbeamte wurde 2012 Staatssekretär im Familienministerium und übernahm 2014 diese Funktion im Gesundheitsministerium bei Spahns Vorgänger Hermann Gröhe. Stroppe war erst jüngst, von einer schweren Erkrankung genesen, wieder an den Arbeitsplatz zurückgekehrt, schreibt die "Frankfurter Allgemeine Zeitung", die als erste über die Personalie berichtete. Gründe für die vorzeitige Entlassung des beamteten Staatssekretärs und Verwaltungschefs des Ministeriums wurden bisher nicht bekannt. "Ich schätze Lutz Stroppe als geschickten Verhandler und klugen Ratgeber außerordentlich, danke ihm für das gute Einvernehmen", erklärte Spahn in einem Rundschreiben an die Mitarbeiter des Gesundheitsministeriums. Bevor Stroppe 2010 ins Bundesfamilienministerium wechselte, war der Politikwissenschaftler in verschiedenen Positionen für die Konrad-Adenauer-Stiftung, das Büro des ehemaligen Bundeskanzlers Helmut Kohl sowie das Konrad-Adenauer-Haus der CDU tätig. Der 62-Jährige wird am 15. Mai in den Ruhestand versetzt, einen Nachfolger benannte Spahn noch nicht		890	890
2019-05-01	Datum prüfen Digitalisierung known Traveller digitaler Impfpass Kontrolle Überwachung vgl. NSCAI	DATEI: Chinesische Digitale Überwachungssysteme EPIC-19-09-11-NSCAI-FOIA-20200331-3rd-Production-pt9.pdf https://epic.org/wp-content/uploads/foia/epic-v-ai-commission/EPIC-19-09-11-NSCAI-FOIA-20200331-3rd-Production-pt9.pdf DATEI: EPI.pdfC-19-09-11-NSCAI-FOIA-20200331-3rd-Production-pt9.pdf	https://epic.org/wp-content/uploads/foia/epic-v-ai-commission/EPIC-19-09-11-NSCAI-FOIA-20200331-3rd-Production-pt9.pdf	891	891
2019-05-01	Datum prüfen Digitalisierung known Traveller digitaler Impfpass Kontrolle Überwachung	LDOD: 2021-11-06_20.2	https://epic.org/wp-content/uploads/foia/epic-v-ai-commission/EPIC-19-09-11-NSCAI-FOIA-20200331-3rd-Production-pt9.pdf	892	892
2019-05-07	Digitale Identität WEF Digital Identity	20190507 Sparkasse launcht automatisierte Kundenidentifikation · IT Finanzmagazin.pdf	https://www.it-finanzmagazin.de/sparkasse-stellt-automatisierte-kundenidentifikation-ueber-den-personalausweis-vor-88896/	893	893

2019-05-08	Global Health Pandemiekonferenz CDU lange vor Covid-19-Pandemie	„Globale Gesundheit staerken und Nachhaltigkeitsziel umsetzen"#https://www.youtube.com/watch?v=arhEa2JlvH0#ACHTUNG SCHrEIBUNG BEACHTEN https://www.cducsu.de/veranstaltungen/globale-gesundheit-staerken-un-nachhaltigkeitsziel-umsetzen	**https://www.cducsu.de/veranstaltungen/globale-gesundheit-staerken-un-nachhaltigkeitsziel-umsetzen**	894	894
2019-05-08	Global Health Pandemiekonferenz CDU lange vor Covid-19-Pandemie	Global Health 2019 Berlin CDU-CSU-Fraktion Teilnehmer Tedros, Merkel, Farrar, Wellcome Trust Bill u. Melinda gates Stiftung, Robert Bosch Stiftung, Gröhe, Drosten, Spahn, Nüsslein Mitschnitt - Kongress - Globale Gesundheit stärken	DATA: Global Health Kongress Globale Gesundheit stärken CDU Videomitschnitt.mp4	895	895
2019-05-08	Global Health Pandemiekonferenz CDU lange vor Covid-19-Pandemie	Global Health 2019 Berlin CDU-CSU-Fraktion Teilnehmer Tedros, Merkel, Farrar, Wellcome Trust Bill u. Melinda gates Stiftung, Robert Bosch Stiftung, Gröhe, Drosten, Spahn, Nüsslein Mitschnitt - Kongress - Globale Gesundheit stärken	https://www.youtube.com/watch?v=arhEa2JlvH0	896	896
2019-05-08	Global Health Pandemiekonferenz CDU lange vor Covid-19-Pandemie	CDU-CSU Fraktionskonferenz Global Health CORONA Global Health 08. Mai 2019 CDU-CSU Mitschnitt - Kongress - Globale Gesundheit stärken Georg Nüsslein Tedros Hermann Gröhe.mp4	CORONA Maskenaffäre Masken-Dealer Nüßlein leitete 2019er Pandemie-Konferenz mit Merkel und Drosten 20190508.mp4	897	897
2019-05-08	Global Health Pandemiekonferenz CDU lange vor Covid-19-Pandemie	„Globale Gesundheit staerken und Nachhaltigkeitsziel umsetzen"#https://www.youtube.com/watch?v=arhEa2JlvH0#ACHTUNG SCHrEIBUNG BEACHTEN https://www.cducsu.de/veranstaltungen/globale-gesundheit-staerken-un-nachhaltigkeitsziel-umsetzen	**https://www.cducsu.de/veranstaltungen/globale-gesundheit-staerken-un-nachhaltigkeitsziel-umsetzen**	898	898
2019-05-08	Global Health Pandemiekonferenz CDU lange vor Covid-19-Pandemie	Global Health 2019 Berlin CDU-CSU-Fraktion Teilnehmer Tedros, Merkel, Farrar, Wellcome Trust Bill u. Melinda gates Stiftung, Robert Bosch Stiftung, Gröhe, Drosten, Spahn, Nüsslein Mitschnitt - Kongress - Globale Gesundheit stärken	https://www.youtube.com/watch?v=arhEa2JlvH0	899	899
2019-05-13		Global Action Plan for healthy lives and well-being for All		900	900
2019-05-13		https://apps.who.int/iris/rest/bitstreams/1262782/retrieve		901	901

2019-05-13	ACT-Accelerator	ACT Accelerate Vorbereitung für Impfkampagnen, lange vor Covid-19-Pandemie	https://www.who.int/initiatives/sdg3-global-action-plan	902	902
2019-05-13		Merkel Tedros Gröhe Treffen im Institut für Globale gesundheit		903	903
2019-05-13	lange vor Covid-19-Pandemie	https://institut-fuer-globale-gesundheit.de/?p=1238		904	904
2019-05-13	lange vor Covid-19-Pandemie	https://www.who.int/initiatives/sdg3-global-action-plan		905	905
2019-05-28	lange vor Covid-19-Pandemie	Treffen der Pharmaindustrie vgl. dazu ACT Acccelerate#Global Biopharma CEO/Top Executives COVID-19 Media Briefing - 28 May 2020 (Video)		906	906
2019-05-30	Merkel Harvard Rede	German Chancellor Angela Merkel's address Harvard Commencement 2019		907	907
2019-06-01	Genaues Datum prüfen Juni 2019 Nuclear Thread Initiative Münchner Sicherheitskoferenz 2019 Biowaffenbedrohung	14. Februar 2019 Münchner Sicherheitskonferenz PLANSPIELvgl. Strategic Partnership for International Health Regulations (2005) and Health Security (SPH), https://extranet.who.int/sph/; and World Organization for Animal Health, http://www.oie.int/solidarity/pvs-pathway/.# vgl. Global Health Security Agenda (GHSA) 2024 Framework (November 2018), https://www.ghsagenda.org/docs/default-source/default- document-library/ghsa-2024-files/ghsa-2024-framework.pdf ?sfvrsn=4.	DATA: NTI_Paper_A_Spreading_Plague_FINAL_061119.pdf # https://media.nti.org/documents/NTI_Paper_A_Spreading_Plague_FINAL_061119.pdf	908	908
2019-06-06	IAB	International Advisory Board Global Health Berlin gegründet 2017 unter GESUNDHEITSMINISTER GRÖHE		909	909

2019-06-06	IAB	Empfehlungen des Beratergremiums finden Sie hier. Mitglieder des Internationalen Beratergremiums zu globaler Gesundheit: # Prof. Dr. Dr. h.c. Ilona Kickbusch, Direktorin des Global Health Centre, Graduate Institute of International and Development Studies Geneva (Vorsitzende) # Dr. Christoph Benn, Seniorberater des Global Fund zur Bekämpfung von AIDS, Tuberkulose und Malaria und Direktor für Global Health Diplomacy am Joep Lange Institute # Prof. Dr. Christian Drosten, Leiter des Instituts für Virologie an der Charité Berlin # Dr. Christopher Elias, Präsident des Global Development Program, Bill & Melinda Gates Stiftung # Dr. Jeremy Farrar, Direktor des Wellcome Trust # Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jörg Hacker, Präsident der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina # Dr. Matshidiso Rebecca Moeti, WHO Regionaldirektorin für Afrika # Dr. Sania Nishtar, Präsidentin von Heartfile und Vorsitzende des Benazir Income Support Programme (BISP) # Dr. Mirta Roses Periago, ehemalige Direktorin der Panamerikanischen Gesundheitsorganisation # Dr. Gisela Schneider, Direktorin des Deutschen Instituts für Ärztliche Mission #		910	910
2019-06-06	IAB	Vergangenen Monat kam das Beratergremium am 6. und 7. Juni in Berlin zu seinem letzten Treffen zusammen. Bei dem Treffen übergaben sie ihre Erklärung an Bundesgesundheitsminister Jens Spahn und die Parlamentarische Staatssekretärin des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Dr. Maria Flachsbarth. In der Erklärung gibt das Beratergremium seine Einschätzungen dazu, in welchen Bereichen Deutschland sich engagieren könnte, um globale Gesundheit weiter voranzubringen und eine Führungsrolle zu übernehmen.		911	911
2019-06-17	WHO Global Action Plan	WHO Tedros: Stronger Collaboration, Better Health Global Action Plan for Healthy Lives and Well-being for All		912	912

2019-06-17	Spahn setzt Pharama-lobbyisten als Telematik-Chef ein…#dort werden alle Gesund-heitsdaten der Bevölkerung gesammelt	Erst kürzlich hatte das Bundesgesundheitsministerium unter Jens Spahn (CDU) die Leitung der Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte (Gematik) übernommen. Nun will das BMG offenbar auch den Chef der Gesellschaft austauschen, die für die digitale Vernetzung im Gesundheitswesen zuständig ist. Der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ) zufolge soll der Pharma-Manager Markus Guillerme Leyck Dieken den Chefposten zum 1. Juli übernehmen.#Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) bastelt weiter an der Gematik herum: Mit dem Terminservice- und Versorgungsgesetz (TSVG), das der Bundestag vor einigen Wochen beschlossen hatte, hat das BMG die Mehrheit an der Gematik übernommen. In der Gesellschafterversammlung der Gematik sitzen neben den BMG-Vertretern außerdem noch die Vertreter der Apotheker, Ärzte, Zahnärzte, Krankenhäuser sowie die Krankenkassen. Geschäftsführer ist derzeit der Jurist Alexander Beyer, der die Gesellschaft seit 2015 leitet, und zuvor bereits in der Rechtsabteilung der Gematik tätig war. #Doch offenbar gibt es aus Sicht des BMG eine bessere Besetzung der Geschäftsführung. Denn die FAZ berichtet in ihrer Montagsausgabe, dass schon ab Anfang Juli Markus Guillerme Leyck Dieken den Posten als Geschäftsführer übernehmen soll. Damit das passieren kann, muss die Personalie erst durch die Gesellschafterversammlung. Doch dort hat das BMG nun die 51-Prozent-Mehrheit, Leistungserbringer und Krankenkassen können beim Wechsel an der Spitze der Gematik also nur zuschauen. #Der neue Gematik-Chef kennt sich insbesondere im Arzneimittelmarkt gut aus. Denn Leyck Dieken, der Internist und Notfallmediziner ist, kommt aus der Pharmaindustrie. Derzeit arbeitet er beim japanischen Hersteller Shionogi – dieser hat unter anderem gemeinsam mit Roche einen neues Arzneimittel gegen Influenza, Baloxavir in Xofluza®, entwickelt. Zuvor war Leyck Dieken aber schon als Chef bei Ratiopharm (Teva), Novartis und Novo Nordisk tätig. Im Branchenverband Pro Generika war der Pharma-Manager stellvertretender Vorsitzender. Laut FAZ soll er insbesondere bei Teva Erfahrungen im Bereich Digitalisierung gesammelt haben: Damals soll er das Zukunftsprogramm „Teva 2021“ geleitet haben. ANMERKUNG: ZUVOR HAT SPAHN EINE WOHNUNG VON Leyck Dieken gekauft! siehe unten! 2020-12-22 Nach Wohnungskauf für 980.000 Euro „Wie Jens Spahn einen alten Freund in einen Top-Job holte“ Artikel im „Tagesspiegel“ SIEHE TELEMATIK-CHEF vgl. dazu Spahn Beteiligung an Firma für Patientendaten		913	913
2019-06-26	EUEC Umgang mit Daten in der EU siehe Data Governance Act OPEN DATA	26.6.2019 Official Journal of the European Union L 172/56 EN DIRECTIVE (EU) 2019/1024 OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL of 20 June 2019 on open data and the re-use of public sector information (recast) THE EUROPEAN PARLIAMENT AND THE COUNCIL OF THE EUROPEAN UNION.. vgl. dazu: 20211206 EUEC European data governance actpdf.pdf		914	914

2019-06-26	Fake News Correctiv BR24 NATO Unabhängige Nachrichtenberichterstattung Bewertung von Nachrichten Ehrenkodex Society of Professional Journalists	Correctiv benutzt keine Unabhängigen Informationen TWITTERBEITRAG on H. Rosenbusch: "Der @BR24 will offensichtlich nicht aufklären auf wessen Auszeichnung er so stolz ist. Ich helfe gerne: „Die politische Ausrichtung von NewsGuard spiegelt sich in dessen Advisory Board wider. Hier finden sich illustre Leute wie der ehemalige NATO-Generalsekretär Rasmussen,…"1/3 2/3 „… der frühere CIA-Direktor und einstige NSA-Chef General Michael Hayden, George W. Bushs Homeland-Security-Minister Tom Ridge sowie Elise Jordan, ehemalige Redenschreiberin von Condoleezza Rice…" – Personen, die bislang nicht als journalistische Tugendwächter aufgefallen sind, sondern als Spezialisten für militärische Aufgaben und die nationale Sicherheit der USA." 3/3" vgl. dazu: # http://www.spj.org/ethicscode.asp der Ehrencodex der Journalisten wird hier durchbrochen!!! vgl. https://www.heise.de/-4449791 # https://www.spj.org/pdf/spj-code-of-ethics.pdf	https://twitter.com/rosenbusch_/status/1608470047835705345 #https://www.heise.de/news/Mit-NATO-Haekchen-4449791.html # http://www.spj.org/ethicscode.asp	915	915
2019-06-26	Fake News Correctiv BR24 NATO Unabhängige Nachrichtenberichterstattung Bewertung von Nachrichten Ehrenkodex Society of Professional Journalists	ARTIKEL IN C'T 26.06.2019 06:45 Uhr Andreas Schuchardt ZITAT: Im Kampf gegen „Fake News" will NewsGuard entscheiden, was Leser glauben dürfen. Doch die bisherigen Bewertungen wecken Zweifel an der Neutralität. #Falschmeldungen und Desinformation gelten als große Bedrohung für die Demokratie. Ausländische Mächte könnten damit Verwirrung stiften und Wahlen manipulieren. Kurz vor den Wahlen zum EU-Parlament nahm das US-Unternehmen NewsGuard nun auch hierzulande als neuer Wächter seine Arbeit auf. #Bis Ende Juni sollen 90 Prozent der insgesamt 150 in Deutschland als wichtig eingestuften News-Websites erfasst sein. Zehn Mitarbeiter werden anhand von neun Kriterien den „guten" Seiten ein grünes Häkchen und den „schlechten" ein rotes Ausrufezeichen verpassen. Zum Team, das die Einstufungen vornimmt, gehören auch Studenten mit nicht abgeschlossener journalistischer Ausbildung. #Beurteilungskriterien sollen unter anderem sein, ob journalistische Standards eingehalten, Fehler regelmäßig korrigiert, die Besitzverhältnisse offengelegt und die Autoren der Beiträge genannt werden. Allerdings nimmt NewsGuard nur eine Quelleneinstufung vor und keine Prüfung der Fakten. So passiert es durchaus, das(s) Falschmeldungen auf „vertrauenswürdigen" Seiten ein grünes Häkchen bekommen und wahre Meldungen auf „verdächtigen" Seiten ein rotes Warnschild. #Noch befindet sich das Projekt in der Startphase. Bislang hat nur Microsoft in seinem Edge-Mobile-Browser die Bewertungen lizenziert. Weitere Erweiterungen bietet NewsGuard für Chrome, Firefox und Safari an.	https://www.heise.de/news/Mit-NATO-Haekchen-4449791.html	916	916

2019-06-26	Fake News Correctiv BR24 NATO Unabhängige Nachrichtenberichterstattung Bewertung von Nachrichten Ehrenkodex Society of Professional Journalists	Werbung als Hebel #NewsGuard ist in den USA bereits seit August 2018 aktiv. Rund 50 Beschäftigte bewerten dort 2000 Nachrichtenseiten, die der Firma zufolge für 96 Prozent des englischsprachigen Informationsangebots in den USA stehen. Neben Deutschland gibt es weitere Ableger in Großbritannien, Italien und Georgien. Bis Ende des Jahres soll ein Großteil Osteuropas hinzukommen. #Für einzelne Nutzer ist der Dienst kostenlos. Dennoch will das Unternehmen bald Gewinn erwirtschaften. Größter Geldgeber ist laut „New York Times" die Werbeholding Publicis. Mit der Transparenz, die NewsGuard von Nachrichtenseiten einfordert, nimmt es das Start-up selbst nicht so genau: Finanzielle Unterstützung gewähren neben Microsoft weitere nicht genannte Stiftungen und Investoren. Zahlen sollen künftig vor allem Werbefirmen, die ihre Online-Reklame nicht neben fragwürdigen oder gar terroristischen Inhalten wiederfinden möchten. Für die bewerteten Webseiten birgt das im Umkehrschluss die Gefahr, Werbeeinnahmen zu verlieren, sollten sie von NewsGuard kein grünes Häkchen bekommen.	https://www.heise.de/news/Mit-NATO-Haekchen-4449791.html	917	917
2019-06-26	Fake News Correctiv BR24 NATO Unabhängige Nachrichtenberichterstattung Bewertung von Nachrichten Ehrenkodex Society of Professional Journalists	Trau, schau, wem #Ein genauerer Blick in die bisherigen Bewertungen weckt Zweifel an der Neutralität. So wird die Website von Donald Trumps Lieblingssender „Fox News" mit sechs von neun möglichen grünen Häkchen als vertrauenswürdig angepriesen. Noch besser kommen die für ihre reißerischen Schlagzeilen und ihren lockeren Umgang mit der Wahrheit berüchtigten britischen Boulevardblätter „The Sun", „Daily Mirror" und „Daily Mail" weg. In Deutschland erreicht Bild.de acht von neun möglichen grünen Häkchen. Das kritische Bildblog.de, das der Bild-Zeitung nahezu täglich grobe Recherchefehler nachweist, wurde bislang nicht eingestuft. #In den USA warnt NewsGuard zwar vor „Breitbart", attestiert der rechtspopulistischen Postille aber immerhin, dass sie keine wiederholten Lügen verbreiten oder irreführende Überschriften verwenden würde. Die negativen Bewertungen konzentrieren sich ansonsten auffallend häufig auf eher linksliberale und russlandfreundliche Webseiten wie die Enthüllungsplattform „Wikileaks", das US-Portal „Daily Kos" oder die Seite von „Russia Today". Selbst die Medienkritiker „Media Matters" wurden in vier von neun Kriterien negativ bewertet. Die Seite hatte unter anderem „Fox News" in einer Studie zahlreicher Falschmeldungen überführt.	https://www.heise.de/news/Mit-NATO-Haekchen-4449791.html	918	918

2019-06-26	Fake News Correctiv BR24 NATO Unabhängige Nachrichtenberichterstattung Bewertung von Nachrichten Ehrenkodex Society of Professional Journalists	Die politische Ausrichtung von NewsGuard spiegelt sich in dessen Advisory Board wider. Hier finden sich illustre Leute wie der ehemalige NATO-Generalsekretär Anders Fogh Rasmussen, der frühere CIA-Direktor und einstige NSA-Chef General Michael Hayden, George W. Bushs Homeland-Security-Minister Tom Ridge sowie Elise Jordan, ehemalige Redenschreiberin von Condoleezza Rice – Personen, die bislang nicht als journalistische Tugendwächter aufgefallen sind, sondern als Spezialisten für militärische Aufgaben und die nationale Sicherheit der USA. #Dieser Artikel stammt aus c't 14/2019 [1]. (hag [2]) #	https://www.heise.de/news/Mit-NATO-Haekchen-4449791.html	919	919
2019-07-04	July 4, 2019:	The PRC's Ministry of Science and Technology orders a review of several grants, including grant no. 2013FY113500. This is the grant which funded the collection of hundreds of coronaviruses and bat samples from the cave in Yunnan province.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	920	920
2019-07-08	Von der Leyen EU-PUTSCH	20190708 Maybrit Illner ZDFSchulz hält Wutrede Ihrem Friseur erzählen.pdf	DATA: 20190708 Maybrit Illner ZDFSchulz hält Wutrede Ihrem Friseur erzählen.pdf	921	921
2019-07-16	July 16, 2019:	The WIV publishes a tender requesting bids to conduct renovation on the hazardous waste treatment system at the Wuhan National Biosafety Lab (WNBL). The closing date was July 31st.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	922	922
2019-07-18	**Unfall Schließung USAMRIID**	**United States Army Medical Research Institute of Infectious Diseases USAMRIID** —#Aufstellung 1969#Staat Vereinigte Staaten von Amerika#Streitkräfte Streitkräfte der Vereinigten Staaten#Teilstreitkraft United States Army#Truppengattung Militärische Forschungseinrichtung#Unterstellung U.S. Army Medical Research and Development Command#Standort Fort Detrick, Frederick, MD#Kommandeur#Jetziger#Kommandeur Colonel E. Darrin Cox[1]#Das U.S. Army Medical Research Institute of Infectious Diseases (USAMRIID; deutsch Medizinisches Forschungsinstitut der US-Armee für Infektionskrankheiten) in Fort Detrick, Maryland ist die wichtigste Institution der United States Army für die Erforschung von Abwehrmaßnahmen gegen biologische Kriegsführung. Hier werden Impfstoffe, Behandlungs- und Diagnosemöglichkeiten für den Einsatz im Feld und in Labors entwickelt und erforscht.[2] Dabei arbeitet es bei Bedarf mit den Centers for Disease Control and Prevention, der Weltgesundheitsorganisation und akademischen Zentren weltweit zusammen. **Es wurde am 27. Januar 1969 durch General Order No. 6 des Office of the Surgeon General of the Army aufgestellt.[3]##Am 18. Juli 2019 wurden die Labors der biologischen Schutzstufe (BSL) 3 und 4 durch die CDC aufgrund von mechanischen Problemen und menschlichem Versagen bei der Behandlung von Laborabwässern vorübergehend geschlossen.**[4]#		923	923

2019-07-22		A World at Risk Annual Report on Global...ess for Health Emergencies 2019 - Global Health Se		924	924
2019-07-27		Lit.:R. Hatchett, N. Lurie: Outbreak response as an essential component of vaccine development. In: The Lancet. Infectious diseases. Band 19, Nummer 11, November 2019, S. e399–e403, doi:10.1016/S1473-3099(19)30305-6 (https://doi.org/10.1016/S1473-3099% 2819%2930305-6), PMID 31256955 (Review).	5. R. Hatchett, N. Lurie: Outbreak response as an essential component of vaccine development. In: The Lancet. Infectious diseases. Band 19, Nummer 11, November 2019, S. e399–e403, doi:10.1016/S1473-3099(19)30305-6 (https://doi.org/10.1016/S1473-3099% 2819%2930305-6), PMID 31256955 (Review).	925	925
2019-07-31	Epstein BLACK Apollo Global Management	**Epstein BLACK Apollo Global Management LLC Apollo Global Management** ist ein US-amerikanisches Private-Equity-Unternehmen mit Sitz in Purchase, New York. Es ist als Investment- und Beteiligungsunternehmen tätig und wird zu den größten Private-Equity-Gesellschaften der Welt gerechnet.[1] Das Unternehmen wurde 1990 von Leon Black gegründet.[2] Seit seiner Gründung hat Apollo Global Management mehr als **15 Milliarden US-Dolla**r investiert.[2] Im März 2021 wurde die Unternehmensleitung von Mitgründer **Marc Rowan** übernommen	DATA: 20190731 BLACK Apollo Global Management LLC Transkript EPSTEIN agm-2q19-call-transcript.pdf	926	926
2019-08-01	GSK Glaxo Smith Klein und Pfizer	ZITAT dpa Faktencheck: Die Konkurrenten GSK und Pfizer hatten am 1. August 2019 die Gründung einer gemeinsamen Firma namens GSK Consumer Healthcare mitgeteilt. Daran ist GSK mit 68 und Pfizer mit 32 Prozent beteiligt. Innerhalb von fünf Jahren soll dieses Joint Venture zu einer eigenen Firma und an der Londoner Börse gehandelt werden. Der Bereich ***Consumer Healthcare hat mit Impfstoffen und Medikamenten nichts zu tun***, sondern bezeichnet bekannte Alltagsprodukte wie Fenistil, Otriven oder Zovirax (GSK), aber auch Voltaren und Sensodyne.	https://dpa-factchecking.com/germany/201130-99-516826/	927	927
2019-08-21	Spahn feiert mit Gretel in dessen Villa	41. Christopher Street Day in US-Botschafter Grenells Villa, die Jens Spahn später für über 4 Mio € kauft, mit Grenells Ehemann und Jens Spahn und Ehemann zusammen mit Prof. Dr. Streeck Motto Gay Pride vgl Jan Böhmermann-Sendung	Ankündigung des Pandemie Planspiels an der Johns Hopkins Universität	928	928
2019-08-25	Late August/Early September 2019:	One or more researchers become accidently infected with SARS-CoV-2, which was either collected in the Yunnan cave, or the result of gain-of-function research at the WIV. They travel by metro in central Wuhan, spreading the virus.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	929	929
2019-09-01	Sept. – Oct. 2019 DATUM:	Car traffic at hospitals surrounding the WIV Headquarters, as well as the shuttle stop for the WNBL, show a stead increase before hitting its highest levels in 2.5 years. Baidu search terms for COVID-19 related symptoms increase in a corresponding manner.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	930	930

2019-09-12	Vermutlich vor diesem Datum Laborleck-These	Based on the material collected and analyzed by the Committee Minority Staff, the preponderance of evidence suggests SARS-CoV-2 was accidentally released from a Wuhan Institute of Virology laboratory sometime prior to September 12, 2019. The virus, or the viral sequence that was genetically manipulated, was likely collected in a cave in Yunnan province, PRC, between 2012 and 2015. Researchers at the WIV, officials within the CCP, and potentially American citizens directly engaged in efforts to obfuscate information related to the origins of the virus and to suppress public debate of a possible lab leak. It is incumbent on these parties to respond to the issues raised herein and provide clarity and any exonerating evidence as soon as possible. Until that time, it must be assumed General Secretary Xi and the Chinese Communist Party, prioritizes preserving the Party over the lives of its own people and those around the global suffering the effects of the COVID-19 pandemic.#Basierend auf dem Material, das von den Mitarbeitern des Minderheitenkomitees gesammelt und analysiert wurde, deutet die überwiegende Zahl der Beweise darauf hin, dass SARS-CoV-2 versehentlich irgendwann vor dem 12. September 2019 aus einem Labor des Wuhan Institute of Virology freigesetzt wurde. Das Virus oder die virale Sequenz, die es war genetisch manipuliert, wurde wahrscheinlich zwischen 2012 und 2015 in einer Höhle in der Provinz Yunnan, VR China, gesammelt Unterdrücken Sie die öffentliche Debatte über ein mögliches Leck im Labor. Es obliegt diesen Parteien, auf die hier angesprochenen Probleme zu reagieren und so schnell wie möglich Klarheit und alle entlastenden Beweise zu liefern. Bis zu diesem Zeitpunkt muss davon ausgegangen werden, dass Generalsekretär Xi und die Kommunistische Partei Chinas der Erhaltung der Partei Vorrang vor dem Leben ihres eigenen Volkes und derjenigen auf der ganzen Welt einräumen, die unter den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie leiden.##	https://gop-foreignaffairs.house.gov/wp-content/uploads/2021/08/ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf	931	931
2019-09-12	September 12, 2019:	At 12:00am local time, the Wuhan University issues a statement announcing lab inspections. Between 2:00am and 3:00am, the WIV^ viral sequence and sample database is taken offline. At 7:09pm, the WIV publishes a tender requesting bids to provide security services at the WNBL.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	932	932
2019-09-12	September 12, 2019:	At 12:00am local time, the Wuhan University issues a statement announcing lab inspections. Between 2:00am and 3:00am, the WIV^ viral sequence and sample database is taken offline. At 7:09pm, the WIV publishes a tender requesting bids to provide security services at the WNBL.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	933	933

2019-09-17	Weltfinanzkrise Sept. 2019	Auf dem Repo-Geldmarkt können sich Marktteilnehmer Kredite mit kurzer Laufzeit (meist handelt es sich um einen oder 14 Tage) von der Zentralbank leihen, indem sie als Sicherheiten Wertpapiere wie beispielsweise US-Staatsanleihen bei der Notenbank hinterlegen. Der Geldmarkt besitzt für das Funktionieren des Bankensystems eine hohe Bedeutung, weil sich Banken gegenseitig rasch dringend benötigte Liquidität sprichwörtlich über Nacht beschaffen können. # September 2019: Panik am Geldmarkt und der Beginn einer neuen Bankenkrise # Rückblick: Die Federal Reserve hatte am 17. September 2019 vollkommen überraschend und ohne die Angabe stichhaltiger Gründe massiv im Geldmarkt interveniert und bekanntgegeben, künftig regelmäßig zweistellige Milliarden-Summen zur Kreditvergabe bereitzustellen. # Eine solche Intervention – welche die Fed zuletzt während der Finanzkrise im Jahr 2009 für notwendig gehalten hatte – war im September von niemandem erwartet worden und galt als untrügliches Zeichen dafür, dass sich eine ernste Bankenkrise entwickelt. Denn in den Tagen vor dem 17. September war der durchschnittliche Repo-Zinssatz – zu dem Banken bereit sind, sich gegenseitig kurzfristig Geld zu leihen – rasch von rund 2 Prozent auf etwa 10 Prozent angestiegen und wich damit extrem von dem durch den Leitzins symbolisierten allgemeinen Zinsniveau auf dem amerikanischen Finanzmarkt ab. Banken, die über überschüssiges Kapital für mögliche Ausleihungen verfügten, verlangten also plötzlich eine weitaus höhere Risiko-Kompensation von den Schuldnern als noch wenige Tage zuvor, was Analysten als untrügliches Indiz für einen tiefgreifenden Vertrauensverlust zwischen den Geldhäusern werteten. # Wie gefährlich die schwelende Krise auf dem Interbankenmarkt war und wie massiv von der Fed Liquidität ins System gespült werden musste, um einen Kollaps zu verhindern, ist nicht nur an der langen Dauer des folgenden Notprogramms abzulesen, sondern auch an dessen Umfang. So wurden in den vergangenen zehn Monaten Kredite im Umfang von dutzenden Billionen Dollar angeboten und vergeben, der Repo-Zinssatz sank aufgrund der von der Fed ausgelösten Liquiditätsschwemme deutlich (derzeit liegt er bei rund 0,13 Prozent). Mitte März wurden während der umfangreichsten Vergaberunde an nur einem Tag beispielsweise fast 500 Milliarden Dollar an Repo-Krediten verliehen, berichtet die FT. Einem Bericht von Bloomberg von Mitte Februar zufolge hatte das kumulierte Gesamtvolumen zu diesem Zeitpunkt die Marke von 5 Billionen Dollar überschritten.	https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/505143/Bankenkrise-vorerst-abgewendet-Federal-Reserve-beendet-Billionen-Interventionen-im-Repo-Markt	934	934
2019-10-01		Immunabwehr. So funktioniert unser Immunsystem.docx		935	935

2019-10-01	Bill & Melinda Gates Foundation 3MIo Dollar an	The Helmholtz Centre for Infection Research GmbH Purpose to identify novel Chemical starting points for new drugs to treat TB (Tuberculosis)and malaria DIVISION Global Health, DATE OCTOBER, 2019, REGION SERVED GLOBAL, COMMITTED AMOUNT $2,972,077 GRANT TOPIC Discovery and, DURATION (MONTHS), 37, GRANTEE LOCATION Braunschweig,Translational Sciences,, Germany Tuberculosis, malaria gatesfoundation.org ##DATA: 20220220 Was macht Ihr Helmholtz-Zentrum mit 3,7 Millionen Dollar von der Gates-Stiftung Herr Meyer-Hermann.pdf ##DATA: 20220222 Michael Meyer-Herrmann erhielt Ende 2019 3 Millionen Euro von der Gates.docx #https://twitter.com/prof_freedom/status/1494781353073823753	https://www.gatesfoundation.org/about/committed-grants/2019/10/inv001913	936	936
2019-10-02	Weltfinanzkrise Sept. 2019	Probleme am Repo-Markt Am 17. September 2019 gab es bereits einen wenig beachtetes Anzeichen, als der Repo Markt austrocknete und die kurzfristigen Refinanzierungs-Zinsen innerhalb eines Tages von 2% auf 10% anstiegen. Die Fed in den USA musste mit über 700 Milliarden US Dollar eingreifen, um den Repo-Markt zu stabilisieren. Ohne diese Hilfen hätte es zu einer Kettenreaktion und einem Zusammenbruch weiterer Finanzmärkte kommen können. (2)	https://blog.gls.de/aus-der-finanzwirtschaft/tagung-der-naechste-finanzcrash-als-chance/	937	937
2019-10-02	Weltfinanzkrise Sept. 2019	# US-Notenbank: Kurzschluss im Finanzsystem # Die US-Notenbank will mit Milliarden Dollar einen Totalausfall am Geldmarkt verhindern. Wie kritisch ist die Lage? # Von Heike Buchter # 1. Oktober 2019DIE ZEIT Nr. 41/2019, 2. Oktober 2019249 Kommentare # AUS DERZEIT NR. 41/2019 # # # Die Krise kam über Nacht. Banken drohte das Geld auszugehen. Notenbanker pumpten Hunderte Milliarden Dollar in den Geldmarkt, bloß um das Schlimmste zu verhindern. Das alles klingt nach dem Höhepunkt der Weltfinanzkrise vor elf Jahren – doch tatsächlich beschreibt es den Montag vorletzter Woche. Da stand ein wichtiger Teil des Weltfinanzsystems kurz vor dem Zusammenbruch, und die #		938	938
2019-10-02	Weltfinanzkrise Sept. 2019	Probleme am Repo-Markt Am 17. September 2019 gab es bereits einen wenig beachtetes Anzeichen, als der Repo Markt austrocknete und die kurzfristigen Refinanzierungs-Zinsen innerhalb eines Tages von 2% auf 10% anstiegen. Die Fed in den USA musste mit über 700 Milliarden US Dollar eingreifen, um den Repo-Markt zu stabilisieren. Ohne diese Hilfen hätte es zu einer Kettenreaktion und einem Zusammenbruch weiterer Finanzmärkte kommen können. (2)	https://blog.gls.de/aus-der-finanzwirtschaft/tagung-der-naechste-finanzcrash-als-chance/	939	939
2019-10-02	Weltfinanzkrise Sept. 2019	# US-Notenbank: Kurzschluss im Finanzsystem # Die US-Notenbank will mit Milliarden Dollar einen Totalausfall am Geldmarkt verhindern. Wie kritisch ist die Lage? # Von Heike Buchter # 1. Oktober 2019DIE ZEIT Nr. 41/2019, 2. Oktober 2019249 Kommentare # AUS DERZEIT NR. 41/2019 # # # Die Krise kam über Nacht. Banken drohte das Geld auszugehen. Notenbanker pumpten Hunderte Milliarden Dollar in den Geldmarkt, bloß um das Schlimmste zu verhindern. Das alles klingt nach dem Höhepunkt der Weltfinanzkrise vor elf Jahren – doch tatsächlich beschreibt es den Montag vorletzter Woche. Da stand ein wichtiger Teil des Weltfinanzsystems kurz vor dem Zusammenbruch, und die #		940	940

2019-10-15	0	August 21, 2019 - Johns Hopkins Center for Health Security to host Event 201, a global pandemic exercise	**Ankündigung des Pandemie Planspiels an der Johns Hopkins Universität**	941	941
2019-10-15	1	The Event 201 scenario		942	942
2019-10-15	2	Event 201 simulates an outbreak of a novel zoonotic coronavirus transmitted from bats to pigs to people that eventually becomes efficiently transmissible from person to person, leading to a severe pandemic. The pathogen and the disease it causes are modeled largely on SARS, but it is more transmissible in the community setting by people with mild symptoms.	**Ankündigung des Pandemie Planspiels an der Johns Hopkins Universität**	943	943
2019-10-15	3	The disease starts in pig farms in Brazil, quietly and slowly at first, but then it starts to spread more rapidly in healthcare settings. When it starts to spread efficiently from person to person in the low-income, densely packed neighborhoods of some of the megacities in South America, the epidemic explodes. It is first exported by air travel to Portugal, the United States, and China and then to many other countries. Although at first some countries are able to control it, it continues to spread and be reintroduced, and eventually no country can maintain control.		944	944
2019-10-15	4	There is no possibility of a vaccine being available in the first year. There is a fictional antiviral drug that can help the sick but not significantly limit spread of the disease.	**Ankündigung des Pandemie Planspiels an der Johns Hopkins Universität**	945	945
2019-10-15	5	Since the whole human population is susceptible, during the initial months of the pandemic, the cumulative number of cases increases exponentially, doubling every week. And as the cases and deaths accumulate, the economic and societal consequences become increasingly severe.	**Ankündigung des Pandemie Planspiels an der Johns Hopkins Universität**	946	946
2019-10-15	6	The scenario ends at the 18-month point, with 65 million deaths. The pandemic is beginning to slow due to the decreasing number of susceptible people. The pandemic will continue at some rate until there is an effective vaccine or until 80-90 % of the global population has been exposed. From that point on, it is likely to be an endemic childhood disease	**Ankündigung des Pandemie Planspiels an der Johns Hopkins Universität**	947	947
2019-10-15	EVENT 201 Teilnehmer Planspiel	Liste der Teilnehmer am EVENT 201 der vielmehr World Event 21 heißen müsste, denn das Emblem zeigt eine 2 dann in der Mitte eine Weltkugel und abschließend eine 1 dann hieße dies Welt-Event-21	https://www.centerforhealthsecurity.org/news/center-news/2019/2019-10-15-event201.html	948	948

2019-10-15	EVENT 201 Teilnehmer Planspiel	Latoya Abbott, (Risk Management/Global Senior Director Occupational Health Services Marriott International). #Sofia Borges, (Senior Vice President UN Foundation). #Brad Connett, (President, U.S. Medical Group Henry Schein, Inc.). #Christopher Elias, (President, Global Development division Bill & Melinda Gates Foundation). #Tim Evans, (Former Senior Director of Health World Bank Group). #George Gao, (Director-General Chinese Center for Disease Control and Prevention (China CDC)). #Avril Haines, (Former Deputy Director Central Intelligence Agency;). #Former Deputy National Security Advisor). #Jane Halton, (Board member ANZ Bank;). #Former Secretary of Finance & Former Secretary of Health, Australia). #Matthew Harrington, (Global Chief Operating Officer Edelman). #Martin Knuchel, (Head of Crisis, Emergency and Business Continuity Management Lufthansa Group Airlines). #Eduardo Martinez, (President The UPS Foundation). #Stephen Redd, (Deputy Director for Public Health Service and Implementation Science US Centers for Disease Control and Prevention). #Hasti Taghi, (Vice President & Executive Advisor NBCUniversal). #Adrian Thomas, (Vice President, Global Public Health Johnson & Johnson). #Lavan Thiru, (Chief Representative Monetary Authority of Singapore).	https://www.centerforhealthsecurity.org/news/center-news/2019/2019-10-15-event201.html	949	949
2019-10-15	EVENT 201 Teilnehmer Planspiel	Latoya Abbott, (Risk Management/Global Senior Director Occupational Health Services Marriott International). #Sofia Borges, (Senior Vice President UN Foundation). #Brad Connett, (President, U.S. Medical Group Henry Schein, Inc.). #Christopher Elias, (President, Global Development division Bill & Melinda Gates Foundation). #Tim Evans, (Former Senior Director of Health World Bank Group). #George Gao, (Director-General Chinese Center for Disease Control and Prevention (China CDC)). #Avril Haines, (Former Deputy Director Central Intelligence Agency;). #Former Deputy National Security Advisor). #Jane Halton, (Board member ANZ Bank;). #Former Secretary of Finance & Former Secretary of Health, Australia). #Matthew Harrington, (Global Chief Operating Officer Edelman). #Martin Knuchel, (Head of Crisis, Emergency and Business Continuity Management Lufthansa Group Airlines). #Eduardo Martinez, (President The UPS Foundation). #Stephen Redd, (Deputy Director for Public Health Service and Implementation Science US Centers for Disease Control and Prevention). #Hasti Taghi, (Vice President & Executive Advisor NBCUniversal). #Adrian Thomas, (Vice President, Global Public Health Johnson & Johnson). #Lavan Thiru, (Chief Representative Monetary Authority of Singapore).	https://www.centerforhealthsecurity.org/news/center-news/2019/2019-10-15-event201.html	950	950

2019-10-16	Call to action Gleichschaltung der Medien	Empfehlung Fehlinformationen bekämpfen FALSCHE BOTSCHAFTEN UNTERDRÜCKEN mit Medien zusammenarbeiten „Regierungen werden mit Medienunternehmen zusammenarbeiten müssen, um geschicktere Ansätze zur Bekämpfung von Fehlinformationen zu erforschen und zu entwickeln. Dazu muss die Fähigkeit entwickelt werden, die Medien mit schnellen, genauen und konsistenten Informationen zu überfluten. (...) Die Medienunternehmen ihrerseits sollten sich verpflichten, dafür zu sorgen, dass amtlichen Botschaften Vorrang eingeräumt wird und dass falsche Botschaften unterdrückt werden, auch mit Hilfe von Technologie." Event 201 Recommendations: „Public-private cooperation for pandemic A preparedness and response - A call to action" and develop nimble approaches to countering misinformation. #	DATA: 20191016 Gleichschaltung der Medien Regierungen werden mit Medienunternehmen zusammenarbeiten müssen.docx # https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/recommendations.html# # LDOD: 2021-12-16 14.22#	951	951
2019-10-16	Call to action # Handlungs-anweisungen für kommende Pandemie Gleichschaltung der Medien	1. Regierungen, internationale Organisationen und Unternehmen sollten jetzt planen, wie wichtige Unternehmenskapazitäten während einer groß angelegten Pandemie genutzt werden. #2. Industrie, nationale Regierungen und internationale Organisationen sollten zusammenarbeiten, um die international gelagerten Bestände an medizinischen Gegenmaßnahmen (MCMs) zu verbessern, um eine schnelle und gerechte Verteilung während einer schweren Pandemie zu ermöglichen. #3. Länder, internationale Organisationen und globale Transportunternehmen sollten zusammenarbeiten, um Reisen und Handel während schwerer Pandemien aufrechtzuerhalten. Reisen und Handel sind sowohl für die Weltwirtschaft als auch für die nationale und sogar lokale Wirtschaft von wesentlicher Bedeutung und sollten auch angesichts einer Pandemie aufrechterhalten werden. #4. Die Regierungen sollten mehr Ressourcen und Unterstützung für die Entwicklung und Produktion von Impfstoffen, Therapeutika und Diagnostika bereitstellen, die während einer schweren Pandemie benötigt werden. #5. Globale Unternehmen sollten die wirtschaftliche Belastung durch Pandemien erkennen und für eine stärkere Vorsorge kämpfen. #6. Internationale Organisationen sollten der Verringerung der wirtschaftlichen Auswirkungen von Epidemien und Pandemien Vorrang einräumen. #7. Regierungen und der Privatsektor sollten der Entwicklung von Methoden zur Bekämpfung von Fehl- und Desinformationen vor der nächsten Reaktion auf eine Pandemie größere Priorität einräumen.	DATA: 20191016 Gleichschaltung der Medien Regierungen werden mit Medienunternehmen zusammenarbeiten müssen.docx # https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/recommendations.html# # LDOD: 2021-12-16 14.22#	952	952

2019-10-16	Call to action Gleichschaltung der Medien	Empfehlung Fehlinformationen bekämpfen FALSCHE BOTSCHAFTEN UNTERDRÜCKEN mit Medien zusammenarbeiten „Regierungen werden mit Medienunternehmen zusammenarbeiten müssen, um geschicktere Ansätze zur Bekämpfung von Fehlinformationen zu erforschen und zu entwickeln. Dazu muss die Fähigkeit entwickelt werden, die Medien mit schnellen, genauen und konsistenten Informationen zu überfluten. (...) Die Medienunternehmen ihrerseits sollten sich verpflichten, dafür zu sorgen, dass amtlichen Botschaften Vorrang eingeräumt wird und dass falsche Botschaften unterdrückt werden, auch mit Hilfe von Technologie.“ Event 201 Recommendations: „Public-private cooperation for pandemic A preparedness and response - A call to action“ and develop nimble approaches to countering misinformation. #	DATA: 20191016 Gleichschaltung der Medien Regierungen werden mit Medienunternehmen zusammenarbeiten müssen.docx # https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/recommendations.html# # LDOD: 2021-12-16 14.22#	953	953
2019-10-16	Call to action # Handlungs-anweisungen für kommende Pandemie Gleichschaltung der Medien	1. Regierungen, internationale Organisationen und Unternehmen sollten jetzt planen, wie wichtige Unternehmenskapazitäten während einer groß angelegten Pandemie genutzt werden. #2. Industrie, nationale Regierungen und internationale Organisationen sollten zusammenarbeiten, um die international gelagerten Bestände an medizinischen Gegenmaßnahmen (MCMs) zu verbessern, um eine schnelle und gerechte Verteilung während einer schweren Pandemie zu ermöglichen. #3. Länder, internationale Organisationen und globale Transportunternehmen sollten zusammenarbeiten, um Reisen und Handel während schwerer Pandemien aufrechtzuerhalten. Reisen und Handel sind sowohl für die Weltwirtschaft als auch für die nationale und sogar lokale Wirtschaft von wesentlicher Bedeutung und sollten auch angesichts einer Pandemie aufrechterhalten werden. #4. Die Regierungen sollten mehr Ressourcen und Unterstützung für die Entwicklung und Produktion von Impfstoffen, Therapeutika und Diagnostika bereitstellen, die während einer schweren Pandemie benötigt werden. #5. Globale Unternehmen sollten die wirtschaftliche Belastung durch Pandemien erkennen und für eine stärkere Vorsorge kämpfen. #6. Internationale Organisationen sollten der Verringerung der wirtschaftlichen Auswirkungen von Epidemien und Pandemien Vorrang einräumen. #7. Regierungen und der Privatsektor sollten der Entwicklung von Methoden zur Bekämpfung von Fehl- und Desinformationen vor der nächsten Reaktion auf eine Pandemie größere Priorität einräumen.	DATA: 20191016 Gleichschaltung der Medien Regierungen werden mit Medienunternehmen zusammenarbeiten müssen.docx # https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/recommendations.html# # LDOD: 2021-12-16 14.22#	954	954
2019-10-18	FAKTECHCHECK AFP sagt global business habe sich aufgelöst vgl. 18.06.2021	October 15, 2019 - Players for Event 201, a pandemic exercise, include global business leaders and prominent government and public health leaders—livestream open to all	https://faktencheck.afp.com/http%253A%252F%252Fdoc.afp.com%252F9CG9F4-1	955	955

2019-10-18	1	October 15, 2019 - Players for Event 201, a pandemic exercise, include global business leaders and prominent government and public health leaders—livestream open to all	https://www.youtube.com/watch?v=AoLw-Q8X174&feature=emb_title	956	956
2019-10-18	2	Event 201 Pandemic Exercise: Highlights Reel		957	957
2019-10-18	3	Event 201 Pandemic Exercise: Highlights Reel		958	958
2019-10-18	6	centerforhealthsecurity		959	959
2019-10-18	6	Selected moments from the Event 201 pandemic tabletop exercise hosted by The Johns Hopkins Center for Health Security in partnership with the World Economic Forum and the Bill and Melinda Gates Foundation on October 18, 2019, in New York, NY. The exercise illustrated the pandemic preparedness efforts needed to diminish the large-scale economic and societal consequences of a severe pandemic. Drawing from actual events, Event 201 identifies important policy issues and preparedness challenges that could be solved with sufficient political will and attention. These issues were designed in a narrative to engage and educate the participants and the audience. For more information, visit: http://www.centerforhealthsecurity.or... EVENT 201 IS A FICTIONAL EXERCISE AND DISEASE		960	960
2019-10-18	7	www.centerforhealthsecurity.org › ...		961	961
2019-10-18	8	Diese Seite übersetzen		962	962
2019-10-18	8	Event 201 simulates an outbreak of a novel zoonotic coronavirus transmitted from bats to pigs to people that eventually becomes efficiently transmissible from ..		963	963
2019-10-18	9	Segment 1 - Intro and Medical Countermeasures (MCM) Discussion		964	964
2019-10-18	9	https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/scenario.html	https://www.youtube.com/watch?v=Vm1-DnxRiPM&feature=emb_title	965	965
2019-10-18	10	Segment 2 - Trade & Travel Discussion		966	966
2019-10-18	11	Segment 3 - Finance Discussion	https://www.youtube.com/watch?v=QkGNvWflCNM&feature=emb_title	967	967
2019-10-18	12	Segment 4 - Communications Discussion and Epilogue Video	https://www.youtube.com/watch?v=rWRmlumcN_s&feature=emb_logo	968	968
2019-10-18		Segment 5 - Hotwash and Conclusion	https://www.youtube.com/watch?v=LBuP40H4Tko&feature=emb_logo	969	969
2019-10-18		https://www.youtube.com/watch?v=AoLw-Q8X174&feature=emb_title	https://www.youtube.com/watch?v=0-_FAjNSd58&feature=emb_logo	970	970
2019-10-18		PLANSPIEL EVENT201		971	971

2019-10-22	Pharma GSK#Produktions-standort Deutschland	GlaxoSmithKline (GSK) zwei Impfstoffe verkauft hat, werden diese dennoch für mindestens fünf Jahre weiterhin in Marburg produziert. #Die Belegschaft wurde am Dienstag (22. Oktober) in einer Betriebsversammlung über die jüngsten Entwicklungen am GSK-Standort Marburg informiert. Demnach hat der Mutterkonzern die Impfstoffe gegen Tollwut und FSME an den dänischen Konzern Bavarian Nordic verkauft – für insgesamt umgerechnet rund 955 Millionen Euro. In 2015 hatte GSK diese Impfstoffe im Zusammenhang mit der Übernahme der Impfstoff-Sparte von Novartis erworben.# Roger Connor, Verantwortlicher der globalen Impfstoff-Sparte des Konzerns, erläutert, dass es der Verkauf dem Konzern vereinfache, in Wachstumsfelder, Innovationen und eine vereinfachte Lieferkette im Impfstoffgeschäft zu investieren. Gleichzeitig sei durch die Vereinbarung sichergestellt, dass der Impfstoff auch weiterhin in ausreichender Zahl zur Verfügung stehe.# Denn: Obwohl die Impfstoffe – vorbehaltlich der Zustimmung der Kartellbehörden – verkauft wurden, bleibt die Produktion mindestens noch für fünf Jahre in Marburg. „Für den Standort ändert sich zunächst überhaupt nichts – unsere Mitarbeiter stellen die Impfstoffe weiter her, dann jedoch als Dienstleister“, erläutert GSK-Pressesprecher Dr. Volker Husslein auf Anfrage der OP. Bavarian Nordic besitze nämlich derzeit noch nicht die Produktionsanlagen zur Herstellung – und bis diese fertiggestellt und auch von den Behörden abgenommen seien, dauere es mindestens fünf Jahre. Dementsprechend seien auch keine Arbeitsplätze gefährdet.		972	972
2019-10-22	CAS WUHAN LABORE Eigentümer	CORRESPONDENCE 22 October 2019 The Chinese Academy of Sciences responds: we are with the government and with the people Qingquan Zhang Your Editorial marking the 70th anniversary of the Chinese Academy of Sciences (CAS) points out some of the remarkable results the organization has achieved since its inception (see Nature 574, 5; 2019). However, we find your take on its history quite misleading. https://www.nature.com/articles/d41586-019-03205-z vgl. Faktencheck REUTERS In 2019, a CAS member wrote an open letter maintaining that it was not run or financed independently from the Chinese government (here). “CAS has never sought or achieved financial autonomy”, the representative wrote in science journal Nature. “Over the past 40 years, half of its income has come directly from central-government investment; the rest has been from competitive funding or technology transfer”.	https://www.nature.com/articles/d41586-019-03205-z	973	973
2019-10-23	Russia-Africa Tagung Sotschi	Afrika-Konferenz Sotschi mit Waffenangeboten an ca. 35 afrikanische Länder wie z.B.MIG 35 z.B. Zentralafrikanische Republik, KYril Ratschenkov..#Zentralafrikanische Republik Pressekonferenz 2018 Beteiligung der „Gruppe Wagner“ Kremlin.ru	Phoenix Dokumentation 07.10.2020 Information Lybische Streitkräfte Kolotkov Novoja Gazeta Jewgnei Der Koch Putins Jewgeni Prigojine (EUROPOLIS Öl- u. Gasvorkommen schützen ¼ des Gewinns für Schutz)	974	974
2019-10-24	Russia-Africa Tagung Sotschi	Afrika-Konferenz Sotschi mit Waffenangeboten an ca. 35 afrikanische Länder wie z.B.MIG 35 z.B. Zentralafrikanische Republik	Phoenix Dokumentation	975	975

2019-10-24	Untersuchungs ausschuss Bundeswehrbe raterskandal	Untersucht wurde insbesondere auch, inwiefern die ehemalige Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen über die Vorgänge informiert war, ebenso ihre damalige Staatssekretärin Katrin Suder. In der 25. Sitzung, am 24. Oktober 2019, sagte Klaus Veit aus, er habe Katrin Suder bereits am 6. Februar 2019 über die Missstände in der bundeseigenen BWI GmbH in Kenntnis gesetzt. Nach Aussagen des Generals habe Suder seine Beobachtungen an die Verteidigungsministerin mit dem schriftlichen Hinweis weitergereicht, sie könne sich aufgrund eigener Betroffenheit darum nicht kümmern.[20]	Thomas Schmoll: Von der Leyen wusste monatelang Bescheid. N-TV, 25. Oktober 2019, abgerufen am 26. Oktober 2019. DATA: 20191025 Bundeswehr Enthüllung bei Berateraffäre Von der Leyen wusste monatelang Bescheid - n-tv.de.pdf	976	976
2019-10-26	Late Oct. - Early Nov. 2019 DATUM:	The international athletes return home, carrying SARS-CoV-2 around the world.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	977	977
2019-10-31	Herkunft des Viruses Zoonose These Untersuchung wird unterstützt vom US-Verteidigungsm inisterium	Funding: This project was funded by a United States Department of Defense, Defense Threat Reduction Agency, Broad Agency Announcement grant for the project ‘Bat harvesting in India: Detection, characterization and mitigation of emerging infectious disease risk’ to IHM (HDTRA1-17-1-0028; PI: IHM); a Department of Atomic Energy, Government of India award (2012/21/06/BRNS) to UR; and funding from Biological Defense Research Directorate of the Naval Medical Research Center (HT9404-13-1-0021) to CCB; Component Project: Soluble Trimeric Filovirus Envelope Glycoproteins. The funders had no role in study design, data collection and analysis, decision to publish, or preparation of the manuscript. vgl. dazu: OPEN ACCESS Citation: Dovih P, Laing ED, Chen Y, Low DHW, Ansil BR, Yang X, et al. (2021) Correction: Filovirus-reactive antibodies in humans and bats in Northeast India imply zoonotic spillover. PLoS Negl Trop Dis 15(11): e0009836. https://doi.org/ 10.1371/journal.pntd.0009836 Published: November 16, 2021 Copyright: © 2021 Dovih et al. This is an open access article distributed under the terms of the Creative Commons Attribution License, which permits unrestricted use, distribution, and reproduction in any medium, provided the original author and source are credited. Correction: Filovirus-reactive antibodies in humans and bats in Northeast India imply zoonotic spillover Pilot Dovih, Eric D. Laing, Yihui Chen, Dolyce H. W. Low, B. R. Ansil, Xinglou Yang, Zhengli Shi, Christopher C. Broder, Gavin J. D. Smith, Martin Linster, Uma Ramakrishnan, Ian H. Mendenhall.	https://journals.plos.org/plosntds/article?id=10.1371/journal.pntd.0007733	978	978

2019-10-31	Herkunft des Viruses Zoonose These Untersuchung wird unterstützt vom US-Verteidigungsministerium	DATA:20191031 Filovirus-reactive antibodies in humans and bats in Northeast India imply zoonotic spillover PLOS Neglected Tropical Diseases.pdf	https://journals.plos.org/plosntds/article?id=10.1371/journal.pntd.0007733	979	979
2019-11-02		TUMULTE um ehem. AfD-Mitglied Licke an der Uni	20191102 Störaktion an der Uni Meinungsfreiheit in Gefahr NDR.de Lucke Ex-AfD.pdf## 20191030 Polizei bewacht Lucke-Vorlesung NDR.de.pdf##20191019 Uni-Tumulte Lucke widerspricht AStA-Vorwürfen NDR.de.pdf	980	980
2019-11-07	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) vgl. TELEMATIK -Chef Pharmalobbyist	Digital Healthcare Act – DVG im Bundestag beschlossen digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) vgl. TELEMATIK -Chef Pharmalobbyist		981	981
				982	982
2019-11-12	The Expose Forschungsauftrag zu SARS-CoV2 VOR AUSBRUCH DER PANDEMIE !!!!	U.S. Department of Defense issued a contract for 'COVID-19 Research' in Ukraine 3 months before Covid was known to even exist – The Expose Der Auftrag an Labyrinth Global Health Inc. wurde demnach am 12. November 2019 **Und warum bezahlten sowohl das Verteidigungsministerium als auch das genannte Unternehmen Labyrinth Global Health INC für die Durchführung von COVID-19-Forschungen in der Ukraine mindestens einen Monat vor dem angeblichen Auftreten des neuartigen Coronavirus und drei Monate bevor es offiziell als Covid-19 bezeichnet wurde? (...) Aber der Schock endet hier nicht, denn der Ort, an dem der Kontakt für die Covid-19-Forschung stattfinden sollte, war die Ukraine, ebenso wie der gesamte Auftrag, der vom DOD an Black & Veatch Special Projects Corp. vergeben wurde.** (...) Die auf der Website „USA Spending" gefundenen Vertragsdetails zeigen tatsächlich, dass die spezielle DOD-Abteilung, die den Kontakt vergeben hat, die **Defense Threat Reduction Agency (DTRA) war. Der Auftrag wurde am 20. September 2012 vergeben und am 13. Oktober 2020 abgeschlossen.**	https://expose-news.com/2023/03/27/us-dod-created-covid-evidence-suggests/	983	983

2019-11-12	The Expose Forschungsauftrag zu SARS-CoV2 VOR AUSBRUCH DER PANDEMIE !!!!	U.S. Department of Defense issued a contract for 'COVID-19 Research' in Ukraine 3 months before Covid was known to even exist – The Expose Der Auftrag an Labyrinth Global Health Inc. wurde demnach am 12. November 2019 But the shock doesn't end there, because the place the contact for Covid-19 research was instructed to take place was Ukraine, as was the entire contract awarded by the DOD to Black & Veatch Special Projects Corp. (...) The contract details found on the 'USA Spending' site actually reveal that the specific DOD department that awarded the contact was the Defense Threat Reduction Agency (DTRA). The contract was awarded 20th September 2012, and concluded on 13th October 2020.	https://expose-news.com/2023/03/27/us-dod-created-covid-evidence-suggests/	984	984
2019-11-12	The Expose Forschungsauftrag zu SARS-CoV2 VOR AUSBRUCH DER PANDEMIE !!!!	Der Auftrag an Labyrinth Global Health Inc. wurde demnach am 12. November 2019 (man beachte die amerikanische Datumsschreibweise) vergeben. Offiziell gab es den Namen Covid-19 erst drei Monate später. #Die Firma Labyrinth Global Health Incl. arbeitet seit ihrer Gründung im Jahr 2017 mit dem Unternehmen EcoHealth Alliance von Peter Daszak und Metabiota von Ernest Wolfe zusammen. Beide sind eng in die Entstehung des offiziellen Pandemie-Narrativs verstrickt. Zu Daszak berichtete Report24 vielfach, ebenso zu Hunter Bidens Verwicklungen mit Metabiota. #**Seit dem 12. April 2021 hat die US-Regierung 3,63 Billionen US-Dollar als Reaktion auf Covid-19 ausgegeben. (Ja, es handelt sich um die deutsche Bezeichnung Billion für eintausend Milliarden)**. #Der Vertrag, der von "The Expose" ans Licht geholt wurde, ist ein Untervertrag einer Vereinbarung vom 20. September 2012 namens "Professional, Scientific and Technical Services". Er enthält 115 Unterverträge, die sich hauptsächlich mit der Beschaffung von Laborausstattung für Einrichtungen in der Ukraine befassen. In all diesen eher belanglosen Textzeilen befand sich auch der Forschungsauftrag hinsichtlich Covid-19, der lange vor Bekanntwerden einer Pandemie dieses Namens vergeben wurde. #Die Leistung der vertraglich vereinbarten Tätigkeiten sollte in der Ukraine erbracht werden, der Hauptauftrag wurde an ein Unternehmen namens Black & Veatch Special Projects Corp vergeben. Auftraggeber war die Defense Threat Reduction Agency (DTRA) des US-Verteidigungsministeriums, Hauptzweck ein Programm zur Reduzierung biologischer Bedrohungen in der Ukraine. #Black & Veatch ist offiziell "ein globales Ingenieur-, Beschaffungs-, Beratungs- und Bauunternehmen mit Spezialisierung auf Infrastrukturentwicklung". Es ist dahingehend sehr merkwürdig, weshalb ein solches Unternehmen mit Biowaffen-Forschung und Abwehr betraut wurde. #Und warum bezahlten sowohl das Verteidigungsministerium als auch das genannte Unternehmen Labyrinth Global Health INC für die Durchführung von COVID-19-Forschungen in der Ukraine mindestens einen Monat vor dem angeblichen Auftreten des neuartigen Coronavirus und drei Monate bevor es offiziell als Covid-19 bezeichnet wurde? Vgl. HUNTER BIDEN Biowaffen Ukraine 2022-03-26	https://expose-news.com/2023/03/27/us-dod-created-covid-evidence-suggests/	985	985

2019-11-12	The Expose Forschungsauftrag zu SARS-CoV2 VOR AUSBRUCH DER PANDEMIE !!!! Vgl. HUNTER BIDEN Biowaffen Ukraine 2022-03-26	TKP-Artikel Zitat: „Doch damit nicht genug, denn der Ort, an dem der Kontrakt für die Covid-19-Forschung stattfinden sollte, war die Ukraine, wie auch der gesamte vom Verteidigungsministerium an Black & Veatch Special Projects Corp. vergebene Auftrag.#Die Details auf der Website der US-Regierung verraten auch, dass 21,7 Mio. USD der 116,6 Mio. USD für ein "Programm zur Reduzierung biologischer Bedrohungen in der Ukraine" ausgegeben wurden. #Warum hat das Verteidigungsministerium ein Unternehmen, bei dem es sich angeblich um "ein weltweit tätiges Ingenieur-, Beschaffungs-, Beratungs- und Bauunternehmen, das auf die Entwicklung von Infrastrukturen spezialisiert ist", handelt, für die Durchführung eines "Programms zur Verringerung biologischer Bedrohungen in der Ukraine" bezahlt? #Und warum haben sowohl das Verteidigungsministerium als auch das besagte Unternehmen dann Labyrinth Global Health INC dafür bezahlt, COVID-19-Forschungen in der Ukraine durchzuführen, und zwar mindestens einen Monat vor dem angeblichen Auftreten des neuartigen Coronavirus und drei Monate, bevor es offiziell als Covid-19 bezeichnet wurde? #Labyrinth Global Health wurde 2017 gegründet und ist angeblich ein "von Frauen geführtes kleines Unternehmen mit fundiertem Fachwissen und einer nachweislichen Erfolgsbilanz bei der Unterstützung von Initiativen für den wissenschaftlichen und medizinischen Fortschritt." #Sie beschreiben sich selbst als "eine multikulturelle und internationale Organisation mit Büros in vier Ländern und einem Team von Experten mit unterschiedlichen Hintergründen und Kompetenzen, darunter Mikrobiologie, Virologie, globale Gesundheit, Pflege bei neu auftretenden Infektionskrankheiten, medizinische Anthropologie, Epidemiologie vor Ort, klinische Forschung und Gesundheitsinformationssysteme." #Eines dieser Büros befindet sich zufällig in Kiew, Ukraine, das das Unternehmen als "Tor zu Osteuropa" bezeichnet. #Mehr über EcoHealth und Metabiota findet sich im Buch „Inside Corona – Die Pandemie, das Netzwerk und die Hintermänner – Die wahren Ziele hinter Covid-19"von Thomas Röper. Das Buch ist aktuell erschienen und ausschließlich hier direkt über den J.K. Fischer Verlag bestellbar."	https://tkp.at/2022/04/13/auftrag-fuer-covid-19-forschung-in-der-ukraine-vom-us-verteidigungsministerium-vergeben-am-12-11-2019/	986	986

2019-11-13	SWR Wissen Odysso über BionTech mRNA-Impfstoffentwicklung 2 **ZWEI MONATE VOR PANDEMIE SELTSAM!!!!**	**Bericht in SWR Wissen Odysso über BionTech Impfstoffentwicklung Ugur Sahin mRNA Proteine herzustellen bei Pandemien einen Impfstoff in kürzester Zeit zu entwickeln**.Sprecherin: „Der große Unterschied zu den Verfahren vieler anderer Forschungsgruppen Hier setzt man darauf dass der menschliche Körper das Gegenmittel selbst produziert, ein maßgeschneidertes Verfahren.“ Sahin: „Unser Impfstoff basiert auf mRNA. Das ist ein natürlicher, ah, ein natürliches Molekül, was in jeder Körperzelle vorkommt und was wir dafür nutzen um Proteine herzustellen. Und mit unserer Impfstofftechnologie können wir einen Impfstoff innerhalb von 2 bis 4 Wochen herstellen und haben damit grundsätzlich die Möglichkeit bei Pandemien einen Impfstofff in kürzester Zeit bereit stellen zu können.“ Sprecherin: „Jetzt wird der neue Impfstoff in klinischen Studien am Menschen getestet. Die Wissenschaftler hoffen auf eine Zulassung in 5 bis 6 Jahren. Das Verfahren wäre ein echter Durchbruch im Kampf gegen die Zeit. Welche solcher Neuentwicklungen am Ende die Nase vorn haben, muss sich noch zeigen, wenn alle Studien abgeschlossen sind.“#https://youtu.be/hL2pLbByOyk##<iframe src="https://www.ardmediathek.de/embed/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvbzExNzAyNDA" width="640" height="360" allowfullscreen frameBorder="0" scrolling=„no"></iframe>	https://www.ardmediathek.de/video/odysso-wissen-im-swr/neue-verfahren-fuer-impfstoffe/swr/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvbzExNzAyNDA/	987	987
2019-11-16	EVENT 201	The Event 201 pandemic exercise, conducted on October 18, 2019, vividly demonstrated a number of these important gaps in pandemic preparedness as well as some of the elements of the solutions between the public and private sectors that will be needed to fill them. The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation jointly propose the following:		988	988
2019-11-16	GEMATIK Digitalisierung	Digital Health Symposium KBV und GEMATIK Tempos der Digitalisierung im Gesundheitssystem. Veranstaltet wurde das Symposium gemeinsam von der Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG) und der Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V. (TMF)		989	989
2019-11-16	WHO Datum überprüfen	Web: www.who.int/sdg/global-action-plan WHO/DGO/GAP/19.1 © World Health Organization 2019. Some rights reserved. This work is available under the CC BY-NC-SA 3.0 IGO licence.	https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/videos.html	990	990
2019-11-16	Event 201	The Event 201 pandemic exercise, conducted on October 18, 2019, vividly demonstrated a number of these important gaps in pandemic preparedness as well as some of the elements of the solutions between the public and private sectors that will be needed to fill them. The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation jointly propose the following:		991	991
2019-11-16	Datum überprüfen	Web: www.who.int/sdg/global-action-plan WHO/DGO/GAP/19.1 © World Health Organization 2019. Some rights reserved. This work is available under the CC BY-NC-SA 3.0 IGO licence.	https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/videos.html	992	992

2019-11-17		https://www.dvfvw.de		993	993
2019-11-17	Herkunft des Viru	17 Nov Fifty-five-year-old man in Hubei province is allegedly the earliest case to be retrospectively diagnosed	https://ia904606.us.archive.org/13/items/viral-the-search-for-the-origin-of-covid-19-by-alina-chan/Viral_%20The%20Search%20for%20the%20Origin%20of%20Covid-19%20by%20Alina%20Chan.pdf	994	994
2019-11-18	WEF Davos Genf	Outbreak Readiness and Business lmpact...g Lives and Livelihoods across the Global Economy		995	995
2019-11-18	WEF Davos Genf	WEF HGHI_Outbreak_Readiness_BusinessJmpact		996	996
2019-11-18	WEF Davos Genf	Outbreak Readiness and Business lmpact...g Lives and Livelihoods across the Global Economy		997	997
2019-11-18	WEF Davos Genf	WEF HGHI_Outbreak_Readiness_BusinessJmpact		998	998
2019-11-19	Koopertaion und Kontrolle der Massenmedien MISINFORMATIONS	„Regierungen werden mit Medienunternehmen zusammenarbeiten müssen, um geschicktere Ansätze zur Bekämpfung von Fehlinformationen zu erforschen und zu entwickeln. Dazu muss die Fähigkeit entwickelt werden, die Medien mit schnellen, genauen und konsistenten Informationen zu überfluten. (...) Die Medienunternehmen ihrerseits sollten sich verpflichten, dafür zu sorgen, dass amtlichen Botschaften Vorrang eingeräumt wird und dass falsche Botschaften unterdrückt werden, auch mit Hilfe von Technologie.“ Event 201 Recommendations: „Public-private cooperation for pandemic A preparedness and response - A call to action“ and develop nimble approaches to countering misinformation.	https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/event201-resources/200117-PublicPrivatePandemicCalltoAction.pdf	999	999
2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten vgl. TELEMATIK CHEF aus Pharmaindustrie		1000	1000
2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	Ärzte sollen Apps verschreiben können Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation (Digitale-Versorgung-Gesetz - DVG) Apps auf Rezept, Videosprechstunden einfach nutzen und überall bei Behandlungen auf das sichere Datennetz im Gesundheitswesen zugreifen – das ermöglicht das „Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG), welches am 19. Dezember 2019 in Kraft getreten ist.	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1001	1001

2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	BMG: Krankenkassen können künftig bedarfsgerecht und patientenorientiert die Entwicklung digitaler Innovationen fördern – durch eine gezielte Förderung guter Ideen ebenso wie durch die Beteiligung an auf Gesundheitsinnovationen spezialisierten Wagniskapitalfonds. Auf ausdrücklichen Wunsch hin dürfen die Krankenkassen ihre Versicherten zudem über innovative Versorgungsangebote informieren.	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation" (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1002	1002
2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	BMG: Wir schaffen ein verpflichtendes digitales Netzwerk für den Gesundheitsbereich. # Patientinnen und Patienten sollen digitale Angebote wie die elektronische Patientenakte möglichst bald flächendeckend nutzen können. Darum verpflichten wir Apotheken (bis Ende September 2020) und Krankenhäuser (bis 1. Januar 2021), sich an die Telematik-Infrastruktur (TI) anschließen zu lassen. Hebammen und Physiotherapeuten sowie Pflege- und Rehabilitationseinrichtungen können sich freiwillig an die TI anschließen lassen. Die Kosten für die freiwillige Anbindung werden erstattet. Ärzte, die sich weiterhin nicht anschließen wollen, müssen einen erhöhten Honorarabzug von 2,5% ab dem 1. März 2020 in Kauf nehmen. Bisher lag er bei 1%.	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation" (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1003	1003
2019-11-19	digital health Care Act		„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation" (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1004	1004
2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation" (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten		1005	1005
2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI)#DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	Ärzte sollen Apps verschreiben können Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation (Digitale-Versorgung-Gesetz - DVG) Apps auf Rezept, Videosprechstunden einfach nutzen und überall bei Behandlungen auf das sichere Datennetz im Gesundheitswesen zugreifen – das ermöglicht das „Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation" (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG), welches am 19. Dezember 2019 in Kraft getreten ist.	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation" (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1006	1006

2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	BMG: Patienten können Gesundheits-Apps schneller nutzen Viele Patienten nutzen schon jetzt Gesundheits-Apps, die sie zum Beispiel dabei unterstützen, ihre Arzneimittel regelmäßig einzunehmen oder ihre Blutzuckerwerte zu dokumentieren. Künftig können solche Apps von ihrem Arzt verschrieben werden. Die Kosten dafür zahlt die gesetzliche Krankenversicherung. Damit das möglichst unbürokratisch möglich ist, wird der Zugang für die Hersteller erleichtert: Nachdem die App vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) auf Sicherheit, Funktionstauglichkeit, Qualität, Datensicherheit und Datenschutz geprüft wurde, wird sie ein Jahr lang vorläufig von der gesetzlichen Krankenversicherung erstattet. In dieser Zeit muss der Hersteller beim BfArM nachweisen, dass seine App die Versorgung der Patienten verbessert. Wie viel Geld der Hersteller erhält, verhandelt er dann selbst mit dem GKV-Spitzenverband. Wir fördern die Innovationskraft des Gesundheitssystems Patientinnen und Patienten sollen möglichst schnell von innovativen Versorgungsansätzen profitieren. Darum verlängern wir den Innovationsfonds bis 2024 mit 200 Millionen Euro jährlich. Und wir sorgen dafür, dass erfolgreiche Ansätze schnell in die Versorgung kommen.	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1007	1007
2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	BMG: Videosprechstunden sollen Alltag werden. # Welche Ärzte bieten eigentlich Videosprechstunden an? Bisher gibt es dazu nur wenige Informationen. Wir möchten, dass Patientinnen und Patienten solche Ärzte leichter finden können Darum dürfen Ärztinnen und Ärzte künftig auf ihrer Internetseite über solche Angebote informieren. Die Aufklärung für eine Videosprechstunde kann jetzt auch online, also im Rahmen der Videosprechstunde erfolgen – nicht mehr wie bisher im Vorfeld	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1008	1008
2019-11-19	digital health Care Act		„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1009	1009
2019-11-19	PPPHealth4All	200117- Public Private Pandemic Call to Action		1010	1010
2019-11-19	Event 201	EVENT 201 200117-PublicPrivatePandemicCalltoAction		1011	1011
2019-11-19	Koopertaion und Kontrolle der Massenmedien MISINFORMATIONS	„Regierungen werden mit Medienunternehmen zusammenarbeiten müssen, um geschicktere Ansätze zur Bekämpfung von Fehlinformationen zu erforschen und zu entwickeln. Dazu muss die Fähigkeit entwickelt werden, die Medien mit schnellen, genauen und konsistenten Informationen zu überfluten. (...) Die Medienunternehmen ihrerseits sollten sich verpflichten, dafür zu sorgen, dass amtlichen Botschaften Vorrang eingeräumt wird und dass falsche Botschaften unterdrückt werden, auch mit Hilfe von Technologie.“ Event 201 Recommendations: „Public-private cooperation for pandemic A preparedness and response - A call to action“ and develop nimble approaches to countering misinformation.	https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/event201-resources/200117-PublicPrivatePandemicCalltoAction.pdf	1012	1012

2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten vgl. TELEMATIK CHEF aus Pharmaindustrie		1013	1013
2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	Ärzte sollen Apps verschreiben können Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation (Digitale-Versorgung-Gesetz - DVG) Apps auf Rezept, Videosprechstunden einfach nutzen und überall bei Behandlungen auf das sichere Datennetz im Gesundheitswesen zugreifen – das ermöglicht das „Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG), welches am 19. Dezember 2019 in Kraft getreten ist.	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1014	1014
2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	BMG: Krankenkassen können künftig bedarfsgerecht und patientenorientiert die Entwicklung digitaler Innovationen fördern – durch eine gezielte Förderung guter Ideen ebenso wie durch die Beteiligung an auf Gesundheitsinnovationen spezialisierten Wagniskapitalfonds. Auf ausdrücklichen Wunsch hin dürfen die Krankenkassen ihre Versicherten zudem über innovative Versorgungsangebote informieren.	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1015	1015
2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	BMG: Wir schaffen ein verpflichtendes digitales Netzwerk für den Gesundheitsbereich. # Patientinnen und Patienten sollen digitale Angebote wie die elektronische Patientenakte möglichst bald flächendeckend nutzen können. Darum verpflichten wir Apotheken (bis Ende September 2020) und Krankenhäuser (bis 1. Januar 2021), sich an die Telematik-Infrastruktur (TI) anschließen zu lassen. Hebammen und Physiotherapeuten sowie Pflege- und Rehabilitationseinrichtungen können sich freiwillig an die TI anschließen lassen. Die Kosten für die freiwillige Anbindung werden erstattet. Ärzte, die sich weiterhin nicht anschließen wollen, müssen einen erhöhten Honorarabzug von 2,5% ab dem 1. März 2020 in Kauf nehmen. Bisher lag er bei 1%.	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1016	1016
2019-11-19	digital health Care Act	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1017	1017

2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1018	1018
2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	BMG: Patienten können Gesundheits-Apps schneller nutzen Viele Patienten nutzen schon jetzt Gesundheits-Apps, die sie zum Beispiel dabei unterstützen, ihre Arzneimittel regelmäßig einzunehmen oder ihre Blutzuckerwerte zu dokumentieren. Künftig können solche Apps von ihrem Arzt verschrieben werden. Die Kosten dafür zahlt die gesetzliche Krankenversicherung. Damit das möglichst unbürokratisch möglich ist, wird der Zugang für die Hersteller erleichtert: Nachdem die App vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) auf Sicherheit, Funktionstauglichkeit, Qualität, Datensicherheit und Datenschutz geprüft wurde, wird sie ein Jahr lang vorläufig von der gesetzlichen Krankenversicherung erstattet. In dieser Zeit muss der Hersteller beim BfArM nachweisen, dass seine App die Versorgung der Patienten verbessert. Wie viel Geld der Hersteller erhält, verhandelt er dann selbst mit dem GKV-Spitzenverband. Wir fördern die Innovationskraft des Gesundheitssystems Patientinnen und Patienten sollen möglichst schnell von innovativen Versorgungsansätzen profitieren. Darum verlängern wir den Innovationsfonds bis 2024 mit 200 Millionen Euro jährlich. Und wir sorgen dafür, dass erfolgreiche Ansätze schnell in die Versorgung kommen.	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1019	1019
2019-11-19	digital health Care Act Telematik-Infrastruktur (TI) DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	BMG: Videosprechstunden sollen Alltag werden. # Welche Ärzte bieten eigentlich Videosprechstunden an? Bisher gibt es dazu nur wenige Informationen. Wir möchten, dass Patientinnen und Patienten solche Ärzte leichter finden können Darum dürfen Ärztinnen und Ärzte künftig auf ihrer Internetseite über solche Angebote informieren. Die Aufklärung für eine Videosprechstunde kann jetzt auch online, also im Rahmen der Videosprechstunde erfolgen – nicht mehr wie bisher im Vorfeld	„Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation“ (Digitale-Versorgung-Gesetz – DVG) Inkrafttreten	1020	1020
2019-11-19	PPPHealth4All	200117- Public Private Pandemic Call to Action		1021	1021
2019-11-19	Event 201	EVENT 201 200117-PublicPrivatePandemicCalltoAction		1022	1022

2019-11-20	Digitalisierung Digital Health Care Act#DATEN-SCHUTZ-PROBLEM	Treuhänder für unsere Daten? BUYX: "Es wäre naiv, zu einem alten Verständnis von informationeller Selbstbestimmung und Umgang mit Daten zurückkehren zu wollen." Soll heißen: Der Nutzer muss sagen können, mir ist klar, dass große Datenmengen verwendet werden, und das ist ok für mich. Aber in bestimmten Fällen will ich eingreifen können. Das heißt, die Voreinstellung sollte nicht sein „maximale Datennutzung", sondern umgekehrt: Es sollte zunächst alles auf „privat" eingestellt sein, damit der Nutzer weiß, was gemacht wird. Und dann kann er freigeben. Weil das aber aufwändig sein kann, haben wir auch vorgeschlagen, dass man Einzelne entlastet. Damit die Menschen wirklich gesundheitsmündig sein können, muss man ihnen auch die Möglichkeit geben, zu delegieren. Selbstbestimmt und souverän kann ich auch sein, wenn ich einen Dritten, beispielsweise einen Datentreuhänder, beauftrage. Ich bestimme, welche Daten ich mir vorstellen kann freizugeben und welche nicht. Auf dieser Basis übernehmen Datentreuhänder den Umgang damit – und ich hab meine Ruhe."	DATA: 20191113 BUYX Alena Brauchen wir Treuhänder für unsere Daten - Wir Techniker	1023	1023
2019-11-21	Nov. 21, 2019:	A 4-year-old boy from Milan, Italy develops a cough. His sampleswill later test positive for COVID-19.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1024	1024
2019-11-27	Nov. 27, 2019:	Samples of wastewater are collected in Brazil that will later test positive for the presence of SARS-CoV-2 RNA.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1025	1025
2019-11-29	Digitalisierung Digital Health Care Act	Digital Healthcare Act – DVG im Bundesrat beschlossen		1026	1026
2019-11-29	Digitalisierung Digital Health Care Act	Driving the digital transformation of Germany's healthcare system for the good of patients The Act to Improve Healthcare Provision through Digitalisation and Innovation (Digital Healthcare Act – DVG) Apps on prescription, easy use of online video consultations and access to a secure healthcare data network for treatment everywhere – all achievements of the "Act to Improve Healthcare Provision through Digitalisation and Innovation" (Digital Healthcare Act – DVG), which was approved on 7 November 2019 by the Bundestag and adopted on 29 November 2019 by the Bundesrat.		1027	1027
2019-12-01	Dec. 1, 2019:	The CCP's first "official" case of COVID-19 become infected.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1028	1028
2019-12-01	Herkunft des Viru	1 Dec First clinically diagnosed case according to Lancet study	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1029	1029
2019-12-05	ZENSUR im ARD	Sächsischer Landtag stellt epidemische Lage fest, Der Beitrag zum Thema „Sächsischer Landtag stellt epidemische Lage fest" darf aus rechtlichen Gründen nicht vollständig auf tagesschau.de gezeigt werden.	TV-20211205-2024-2800.mp3.webarchive	1030	1030

2019-12-05		Tagesschau: SPD stellt ihre Kabinettsposten vor, So wird das Kabinett der Ampel-Koalition aussehen, Grüne billigen in einer Urabstimmung mit 86 Prozent den Koalitionsvertrag, Sächsischer Landtag stellt epidemische Lage fest, Corona-Lage: 70 Prozent der Deutschen sind vollständig geimpft, Corona-Neuinfektionen in Deutschland weiter auf hohen Niveau; Sieben-Tage-Inzidenz liegt bei knapp 442, Sipri-Bericht: Steigende Umsätze der Rüstungsindustrie trotz schrumpfender Weltwirtschaft, Nehammer als neuer Bundeskanzler Österreichs vereidigt, Militärgericht verurteilt ehemalige Regierungschefin von Myanmar Aung San Suu Kyi zu einer mehrjährigen Haftstrafe, USA kündigen diplomatischen Boykott der Winterspiele in Peking an, Das Wetter Der Beitrag zum Thema „Sächsischer Landtag stellt epidemische Lage fest“ darf aus rechtlichen Gründen nicht vollständig auf tagesschau.de gezeigt werden.	TV-20211205-2024-2800.mp3.webarchive	1031	1031
2019-12-08	Herkunft des Viru	8 Dec First clinically diagnosed case according to China-WHO joint study on the origin of Covid-19	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1032	1032
2019-12-09	DVG Digitales Versorgungsgesetz	Das Digitale-Versorgung-Gesetz (DVG) im Bundesgesetzblatt Beschlussfassung		1033	1033
2019-12-09	PETER DASZAK INTERVIEW	On December 9, 2019, before the outbreak of the pandemic became generally known, Daszak gave #4 von 6 07.03.22, 22:47 #Covid-19 ORIGINS revealed: Vaccine spike proteins are Chinese militar... https://www.naturalnews.com/2021-06-07-covid-19-origins-revealed-vac... #an interview in which he talked in glowing terms of how researchers at the Wuhan Institute of Virology had been reprogramming the spike protein and generating chimeric coronaviruses capable of infecting humanized mice. #“And we have now found, you know, after 6 or 7 years of doing this, over 100 new SARS-related coronaviruses, very close to SARS,” Daszak says around minute 28 of the interview. “Some of them get into human cells in the lab, some of them can cause SARS disease in humanized mice models and are untreatable with therapeutic monoclonals and you can’t vaccinate against them with a vaccine. So, these are a clear and present danger.... #“Daszak: Well I think...coronaviruses?—?you can manipulate them in the lab pretty easily. Spike protein drives a lot of what happen with coronavirus, in zoonotic risk. So you can get the sequence, you can build the protein, and we work a lot with Ralph Baric at UNC to do this. Insert into the backbone of another virus and do some work in the lab. #In disjointed style, Daszak is referring to the fact that once you have generated a novel coronavirus that can attack human cells, you can take the spike protein and make it the basis for a vaccine.	**DATA: 20210607 Covid-19 ORIGINS revealed Vaccine spike proteins are Chinese military bioweapons designed to kill – NaturalNews.com.pdf**	1034	1034
2019-12-10		Tagung Der nächste Finanzcrash als Chance?! - Das Blog		1035	1035

2019-12-12	Lastenausgleichsgesetz#ENTSCHÄDIGUNGSRECHT GEÄNDERT	#Lastenausgleichsgesetz wird reformiert auch Impfschäden können durch Belastung der Allgemeinheit entschädigt werden ACHTUNG VOR BEGINN DER PANDEMIE https://www.reha-recht.de/fachbeitraege/beitrag/artikel/beitrag-d10-2020/ Stichwörter: SGB XIV, Soziales Entschädigungsrecht, Bundesversorgungsgesetz, Leistungsrecht, Leistungsrechtliche Zuständigkeit, Entschädigung, Entschädigungsansprüche, Grad der Schädigungsfolgen, psychische Belastung, Beweislast, Kriegsopferversorgung, Schnelle Hilfen (§§ 29 SGB XIV), Anschlagsopfer von Taten mit einem Kraftfahrzeug (§ 18 SGB XIV) Zitiervorschlag: Hansen: Paradigmenwechsel: Das neue Soziale Entschädigungsrecht des SGB XIV; Beitrag D10-2020 unter www.reha-recht.de; 07.05.2020) SELTSAM: Als Begründung für die Reform wird allem voran die Entschädigung der Opfer des Attentats vom Breitscheidplatz in Berlin angeführt	https://www.reha-recht.de/fachbeitraege/beitrag/artikel/beitrag-d10-2020/	1036	1036
2019-12-12	Lasten-ausgleichs-gesetz#Entschä di-gungs-recht geändert#	Lastenausgleichsgesetz https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_14/BJNR265210019.html	https://www.reha-recht.de/fachbeitraege/beitrag/artikel/beitrag-d10-2020/	1037	1037
2019-12-12	Lasten-ausgleichs-gesetz ENTSCHÄDIGUNGSRECHT GEÄNDERT	20191212 BezDas neue Soziale Entschädigungsrecht des SGB XIV.docx	https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_14/BJNR265210019.html	1038	1038
2019-12-12		BezDas neue Soziale Entschädigungsrecht des SGB XlV.docx - Google Does		1039	1039
2019-12-12	Lastenausgleichsgesetz#ENTSCHÄDIGUNGSRECHT GEÄNDERT	#Lastenausgleichsgesetz wird reformiert auch Impfschäden können durch Belastung der Allgemeinheit entschädigt werden ACHTUNG VOR BEGINN DER PANDEMIE https://www.reha-recht.de/fachbeitraege/beitrag/artikel/beitrag-d10-2020/ Stichwörter: SGB XIV, Soziales Entschädigungsrecht, Bundesversorgungsgesetz, Leistungsrecht, Leistungsrechtliche Zuständigkeit, Entschädigung, Entschädigungsansprüche, Grad der Schädigungsfolgen, psychische Belastung, Beweislast, Kriegsopferversorgung, Schnelle Hilfen (§§ 29 SGB XIV), Anschlagsopfer von Taten mit einem Kraftfahrzeug (§ 18 SGB XIV) Zitiervorschlag: Hansen: Paradigmenwechsel: Das neue Soziale Entschädigungsrecht des SGB XIV; Beitrag D10-2020 unter www.reha-recht.de; 07.05.2020) SELTSAM: Als Begründung für die Reform wird allem voran die Entschädigung der Opfer des Attentats vom Breitscheidplatz in Berlin angeführt	https://www.reha-recht.de/fachbeitraege/beitrag/artikel/beitrag-d10-2020/	1040	1040

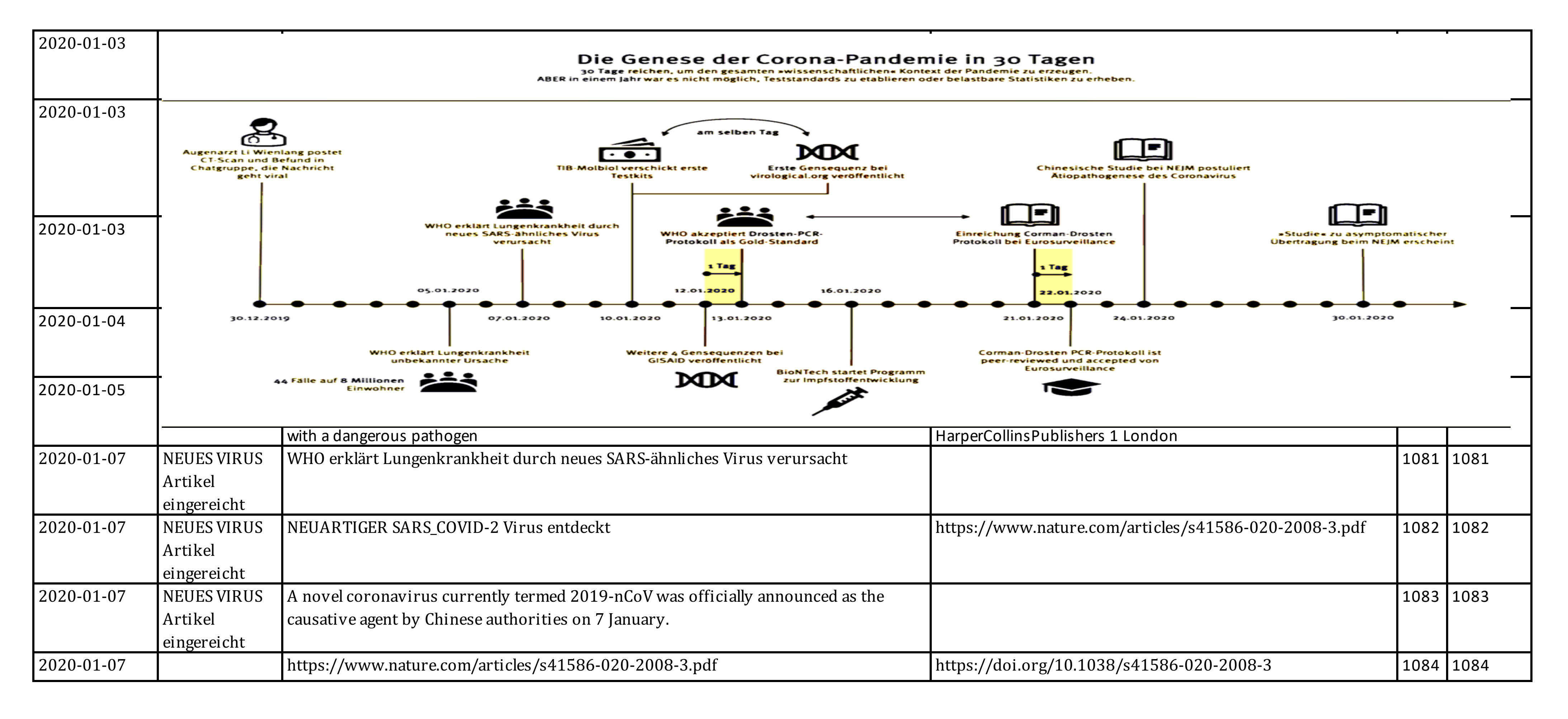
2019-12-19	Digitalisierung	Bundesgesetzblatt Jahrgang 2019 Teil I Nr. 49, ausgegeben am 18.12.2019, Seite 2562 Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation (Digitale-Versorgung-Gesetz - DVG) vom 09.12.2019 Vgl. Patientendaten	https://www.bgbl.de/xaver/bgbl/start.xav?startbk=Bundesanzeiger_BGBl&jumpTo=bgbl119s2562.pdf#__bgbl__%2F%2F*%5B%40attr_id%3D%27bgbl119s2562.pdf%27%5D__1618036038601	1041	1041
2019-12-20	Impfung MASERN-SCHUTZ-GESETZ	Masernschutzgesetz im Bundestag beschlossen		1042	1042
2019-12-20		Gesetz zum Schutz vor Masern u. z. Stärkung der Impfprävention MASERNSCHUTZGESETZ DrS.Nr. 629/19		1043	1043
2019-12-20		Masernschutzgesetz im Bundestag beschlossen		1044	1044
2019-12-23		20191223 Sunday Times rechnet gnadenlos mit Angela Merkel ab	20191223 Sunday Times rechnet gnadenlos mit Angela Merkel ab.docx	1045	1045
				1046	1046
2019-12-24	Herkunft des Viru	24 Dec Patient sample from Wuhan Central Hospital is sent for testing	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1047	1047
2019-12-26	Late 2019:	Major General Chen Wei arrives in Wuhan, taking over the WNBL BSL-4 lab.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	1048	1048
2019-12-26	Herkunft des Viru	26 Dec The sample tests positive for a coronavirus	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1049	1049
2019-12-27	Dec. 27, 2019:	A Chinese genomic company reportedly sequenced most of the virus in Wuhan and results showed a similarity to SARS. Zhang Jixian, a doctor from Hubei Provincial Hospital of Integrated Chinese and Western Medicine, tells PRC health authorities that a novel disease affecting some 180 patients was caused by a new coronavirus.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	1050	1050
2019-12-27	Herkunft des Viru	27. Dec First SARS-CoV-2 genome is obtained and allegedly shared with the WIV	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1051	1051
2019-12-29	Dec. 29, 2019:	Wuhan Municipal CDC organized an expert team to investigate after the Hubei Provincial Hospital of Integrated Chinese and Western Medicine and other hospitals find additional cases.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	1052	1052
2019-12-30	Erster Covid-19 SARS-CoV2 Fall in China	China meldet der WHO eine unbekannte Lungenkrankheit		1053	1053

2019-12-30		ZITAT NZZ: Shi Zhengli weilt an einer Fachtagung in Schanghai, als am frühen Abend des 30. Dezember 2019 ihr Mobiltelefon klingelt. Am anderen Ende ist ihre Chefin, die Direktorin des Instituts für Virologie in Wuhan. Was auch immer Shi Zhengli gerade mache, sagt die Chefin, sie solle alles stehen und liegen lassen. In zwei Spitälern in Wuhan gebe es eine Häufung von Patienten, die an einer atypischen Lungenentzündung litten. Es bestehe der Verdacht, dass ein neues Coronavirus im Umlauf sei. Wenig später steigt Shi Zhengli in den Nachtzug nach Wuhan.	**Coronavirus Ausbruch**	1054	1054
2019-12-30	START Covid-19 Pandemie	China meldet der WHO eine unbekannte Lungenkrankheit		1055	1055
2019-12-30	START Covid-19 Pandemie	On 30 December 2019, the Wuhan Municipal Health Commission issued two urgent notices to hospital networks in the city about cases of pneumonia of unknown origin. Discovering what was causing the cases and how it might be transmitted was an urgent concern. While a majority of the people with confirmed exposure had attended the Huanan Seafood Market, a substantial minority had not, raising the question of which common factor was causing their illness, including the possibility of human-to-human transmission. ## While the market was the initial focus of investigation of spread, two later studies of the early laboratory-confirmed cases (14, 15) linked only 55% to 66% of cases to exposures there, suggesting the market may have been a site of amplification of the virus rather than its origin, and that human-to-human transmission in December 2019 was very likely. The SARS-CoV-2 virus has zoonotic origins, and current evidence suggests a species of bat is the most likely reservoir host; the intermediate host is still unknown, as is the exact transmission cycle. WHO has convened a technical mission to better understand the origins of the virus which reported on 30 March 2021.(16).	How-an-outbreak-became-a-pandemic_final.pdf	1056	1056
2019-12-30	START Covid-19 Pandemie	ZITAT NZZ: Shi Zhengli weilt an einer Fachtagung in Schanghai, als am frühen Abend des 30. Dezember 2019 ihr Mobiltelefon klingelt. Am anderen Ende ist ihre Chefin, die Direktorin des Instituts für Virologie in Wuhan. Was auch immer Shi Zhengli gerade mache, sagt die Chefin, sie solle alles stehen und liegen lassen. In zwei Spitälern in Wuhan gebe es eine Häufung von Patienten, die an einer atypischen Lungenentzündung litten. Es bestehe der Verdacht, dass ein neues Coronavirus im Umlauf sei. Wenig später steigt Shi Zhengli in den Nachtzug nach Wuhan.	Coronavirus Ausbruch	1057	1057
2019-12-30	START Covid-19 Pandemie	China meldet der WHO eine unbekannte Lungenkrankheit		1058	1058
2019-12-30		Neujahrsansprache der Bundeskanzlerin...ublik Deutschland, Angela Merkel, am 31. Dezember		1059	1059

2019-12-30	START Covid-19 Pandemie	ZITAT NZZ: Shi Zhengli weilt an einer Fachtagung in Schanghai, als am frühen Abend des 30. Dezember 2019 ihr Mobiltelefon klingelt. Am anderen Ende ist ihre Chefin, die Direktorin des Instituts für Virologie in Wuhan. Was auch immer Shi Zhengli gerade mache, sagt die Chefin, sie solle alles stehen und liegen lassen. In zwei Spitälern in Wuhan gebe es eine Häufung von Patienten, die an einer atypischen Lungenentzündung litten. Es bestehe der Verdacht, dass ein neues Coronavirus im Umlauf sei. Wenig später steigt Shi Zhengli in den Nachtzug nach Wuhan.	**Coronavirus Ausbruch**	1060	1060
2019-12-30	START Covid-19 Pandemie	China meldet der WHO eine unbekannte Lungenkrankheit		1061	1061
2019-12-30	START Covid-19 Pandemie	ZITAT NZZ: Shi Zhengli weilt an einer Fachtagung in Schanghai, als am frühen Abend des 30. Dezember 2019 ihr Mobiltelefon klingelt. Am anderen Ende ist ihre Chefin, die Direktorin des Instituts für Virologie in Wuhan. Was auch immer Shi Zhengli gerade mache, sagt die Chefin, sie solle alles stehen und liegen lassen. In zwei Spitälern in Wuhan gebe es eine Häufung von Patienten, die an einer atypischen Lungenentzündung litten. Es bestehe der Verdacht, dass ein neues Coronavirus im Umlauf sei. Wenig später steigt Shi Zhengli in den Nachtzug nach Wuhan.	Coronavirus Ausbruch	1062	1062
2019-12-30	START Covid-19 Pandemie	China meldet der WHO eine unbekannte Lungenkrankheit		1063	1063
2019-12-30	START Covid-19 Pandemie	On 30 December 2019, the Wuhan Municipal Health Commission issued two urgent notices to hospital networks in the city about cases of pneumonia of unknown origin. Discovering what was causing the cases and how it might be transmitted was an urgent concern. While a majority of the people with confirmed exposure had attended the Huanan Seafood Market, a substantial minority had not, raising the question of which common factor was causing their illness, including the possibility of human-to-human transmission. ## While the market was the initial focus of investigation of spread, two later studies of the early laboratory-confirmed cases (14, 15) linked only 55% to 66% of cases to exposures there, suggesting the market may have been a site of amplification of the virus rather than its origin, and that human-to-human transmission in December 2019 was very likely. The SARS-CoV-2 virus has zoonotic origins, and current evidence suggests a species of bat is the most likely reservoir host; the intermediate host is still unknown, as is the exact transmission cycle. WHO has convened a technical mission to better understand the origins of the virus which reported on 30 March 2021.(16).	How-an-outbreak-became-a-pandemic_final.pdf	1064	1064
2019-12-30		Neujahrsansprache der Bundeskanzlerin...ublik Deutschland, Angela Merkel, am 31. Dezember		1065	1065
2019-12-30	Dec. 30, 2019:	Doctors in Wuhan report positive tests for “SARS Coronavirus” to local health officials. Under the 2005 International Health Regulations, the PRC is required to report these results to the WHO within 24 hours. They do not.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	1066	1066

2019-12-30	Herkunft des Viru	30 Dec Doctors at Wuhan Central Hospital, Dr Ai Fen and Dr Li Wenliang, blow the whistle on novel SARS-related coronavirus infections. This information is leaked online and reaches the Chinese CDC director, Dr George Gao Dr Shi is called to return to Wuhan from a Shanghai conference in order to look into the novel coronavirus outbreak; she wonders if it came from her laboratory because she 'never expected this kind of thing to happen in Wuhan, in central China'. The WIV's pathogen database fact sheet is updated ProMED sends a global alert regarding the novel coronavirus outbreak	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1067	1067
2019-12-31	START Covid-19 Pandemie	According to the World Health Organization (WHO), the WHO China Country Office was informed of cases of pneumonia of unknown aetiology in Wuhan City, Hubei Province, on 31 December 2019	World Health Organization (WHO). Coronavirus. Geneva: WHO; 2020 [Accessed 21 Jan 2020]. Available from: https://www.who.int/health-topics/coronavirus	1068	1068
2019-12-31	Neujahrsanspra che- der-Bundeskanzleri n	Neujahrsansprache MERKEL	https://www.bundeskanzlerin.de/bkin-de/aktuelles/neujahrsansprache- der-bundeskanzlerin-der-bundesrepublik-deutschland-angela-merkel-am- 31-dezember-2019-1709612 (9.10.2021).	1069	1069
2019-12-31	neujahrsanspra che- der-bundeskanzleri n	Und dabei tragen uns die Werte des Grundgesetzes von Freiheit, Solidarität und der Achtung der Würde jedes einzelnen Menschen sowie die Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft. Sie bleiben unser Kompass auch im nächsten Jahrzehnt. #Das heißt, auch im digitalen Zeitalter hat die Technik dem Menschen zu dienen – und nicht umgekehrt. Die Würde des Menschen setzt die Grenzen, denn sie ist unantastbar. #Das ist der Kern unserer freiheitlichen Demokratie, die jeden Tag mit Leben zu füllen ist. Ich danke den Frauen und Männern, die in unserem Land politische Verantwortung übernehmen, ganz besonders denen in den Kommunen. Sie - wie alle Menschen in unserem Land - vor Hass, Anfeindungen und Gewalt, vor Rassismus und Antisemitismus zu schützen, ist Aufgabe des Staates, eine Aufgabe, der sich die Bundesregierung besonders verpflichtet fühlt.	https://www.bundesregierung.de/breg-de/suche/neujahrsansprache-der-bundeskanzlerin-der-bundesrepublik-deutschland-angela-merkel-am-31-dezember-2019-1709612	1070	1070
2019-12-31	Dec. 31, 2019:	WHO officials in Geneva become aware of media reports regarding an outbreak in Wuhan and direct the WHO China Country Office to investigate.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1071	1071
2019-12-31	Herkunft des Viru	31 Dec Huanan seafood market is disinfected while hundreds of samples are taken from surfaces and animal carcasses or products	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1072	1072
2020-01-01	Herkunft des Viru	1 Jan The authorities crack down on doctors and scientists sharing information about the outbreak in the media or online	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1073	1073
2020-01-02	Jan. 2, 2020:	The Wuhan Institute of Virology (WIV) completes gene sequencing of the virus, but the CCP does not share the sequence or inform the WHO. PRC aggressively highlights the detentions of the Wuhan doctors.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1074	1074
2020-01-03	Jan. 2020 DATUM?:	Linfa Wang meets with collaborators at the WIV, likely including Shi and Hu.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1075	1075

2020-01-03					
2020-01-03					
2020-01-03					
2020-01-04					
2020-01-05					



		with a dangerous pathogen	HarperCollinsPublishers 1 London		
2020-01-07	NEUES VIRUS Artikel eingereicht	WHO erklärt Lungenkrankheit durch neues SARS-ähnliches Virus verursacht		1081	1081
2020-01-07	NEUES VIRUS Artikel eingereicht	NEUARTIGER SARS_COVID-2 Virus entdeckt	https://www.nature.com/articles/s41586-020-2008-3.pdf	1082	1082
2020-01-07	NEUES VIRUS Artikel eingereicht	A novel coronavirus currently termed 2019-nCoV was officially announced as the causative agent by Chinese authorities on 7 January.		1083	1083
2020-01-07		https://www.nature.com/articles/s41586-020-2008-3.pdf	https://doi.org/10.1038/s41586-020-2008-3	1084	1084

2020-01-07	NEUER VIRUS Sprung von Fledermäusen auf Menschen	Emerging infectious diseases, such as severe acute respiratory syndrome (SARS) and Zika virus disease, present a major threat to public health1–3. Despite intense research efforts, how, when and where new diseases appear are still a source of considerable uncertainty. A severe respiratory disease was recently reported in Wuhan, Hubei province, China. As of 25 January 2020, at least 1,975 cases had been reported since the first patient was hospitalized on 12 December 2019. Epidemiological investigations have suggested that the outbreak was associated with a seafood market in Wuhan. Here we study a single patient who was a worker at the market and who was admitted to the Central Hospital of Wuhan on 26 December 2019 while experiencing a severe respiratory syndrome that included fever, dizziness and a cough. Metagenomic RNA sequencing4 of a sample of bronchoalveolar lavage fluid from the patient identified#a new RNA virus strain from the family Coronaviridae, which is designated here 'WH-Human 1' coronavirus (and has also been referred to as '2019-nCoV'). Phylogenetic analysis of the complete viral genome (29,903 nucleotides) revealed that the virus was most closely related (89.1% nucleotide similarity) to a group of SARS-like coronaviruses (genus Betacoronavirus, subgenus Sarbecovirus) that had previously been found in bats in China5. This outbreak highlights the ongoing ability of viral spill-over from animals to cause severe disease in humans.	https://doi.org/10.1038/s41586-020-2008-3	1085	1085
2020-01-07	NEUER VIRUS Sprung von Fledermäusen auf Menschen#Zoonose	A new Coronavirus associated with human respiratory disease in China S41586-020-2008-3		1086	1086
2020-01-07	BNITM Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin Identifikation des neuen SARS-CoV2-Viruses	BNITM Coronavirus SARS-CoV-2 Das neue Coronavirus SARS-CoV-2 wurde am 07.01.2020 identifiziert. Im Folgenden haben wir unsere Leistungen und Forschungsprojekte sowie allgemeine Informationen für Sie zusammengestellt und thematisch untergliedert. Nationales Referenzzentrum für tropische Infektionserreger Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin das dort von Drosten entwickelte Testverfahren durch eine bereits in den 90ern entstandene Bio-Tech-Ausgründung (Artus heute Qiagen) schützen, bevor es Anwendung fand	https://www.bnitm.de/forschung/sars-cov-2	1087	1087

2020-01-07	BNITM Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin Kooperationszentrum der WHO für Arboviren und hämorrhagische Fieberviren (WHOCC)	Die Abteilung Virologie am BNITM beherbergt das Kooperationszentrum der WHO für Arboviren und hämorrhagische Fieberviren (WHOCC). #Als Kooperationszentrum ist die virologische Abteilung des BNI wichtiger Ansprechpartner der WHO für den Nachweis seltener und gefährlicher Viruserkrankungen. Innerhalb der Kooperation steht der WHO die größte Referenzsammlung Deutschlands mit etwa 200 seltenen und tropischen Virusstämmen zur Verfügung. #Das WHOCC bietet europaweit Diagnostik und Beratung bei importierten Fällen von tropischen Viruserkrankungen an. Eigens entwickelte Nachweisverfahren für eine Vielzahl tropischer Viren ermöglichen diesen Service. Bitte beachten Sie das Leistungsverzeichnis und die Untersuchungsaufträge des BNITM sowie die Informationen zum Probenversand. Patientenproben mit Verdacht auf Erreger lebensbedrohlicher verlaufender Infektionen, u. a. Erreger viraler hämorrhagischer Fieber sind im Einsendescheine mit * gekennzeichnet und sind unbedingt vorab beim diensthabenden Virologen telefonisch anzukündigen: +49 171 2127900 oder +49 160 8548436 #Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit des WHOCC ist die Unterstützung afrikanischer, südamerikanischer und asiatischer Länder beim Aufbau eigener Diagnostiklaboratorien für Arboviren und hämorrhagische Fieberviren. Prof. Dr. Stephan Günther # Direktor # Telefon: +49 40 285380-547 # Fax: +49 40 285380-931 # E-Mail: guenther@bnitm.de # Prof. Dr. Jonas Schmidt-Chanasit # Stellv. Direktor # Telefon: +49 40 285380-546 # E-Mail: schmidt-chanasit@bnitm.de #	https://www.bnitm.de/labordiagnostik/who-kooperationszentrum	1088	1088
2020-01-07	Herkunft des Viru	7 Jan Dr Zhang submits a paper to Nature describing the SARS- CoV-2 virus and its genome	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1089	1089

2020-01-08	NEUER VIRUS Sprung von Fledermäusen auf Menschen#Zoonose	Nipah virus dynamics in bats and implications for spillover to humans # View ORCID ProfileJonathan H. Epstein, Simon J. Anthony, View ORCID ProfileAriful Islam, A. Marm Kilpatrick, Shahneaz Ali Khan, Maria D. Balkey, Noam Ross, View ORCID ProfileIna Smith, View ORCID ProfileCarlos Zambrana-Torrelio, View ORCID ProfileYun Tao, View ORCID ProfileAusraful Islam, View ORCID ProfilePhenix Lan Quan, View ORCID ProfileKevin J. Olival, View ORCID ProfileM. Salah Uddin Khan, Emily S. Gurley, M. Jahangir Hossein, View ORCID ProfileHume E. Field, Mark D. Fielder, Thomas Briese, Mahmudur Rahman, View ORCID ProfileChristopher C. Broder, Gary Crameri, View ORCID ProfileLin-Fa Wang, View ORCID ProfileStephen P. Luby, View ORCID ProfileW. Ian Lipkin, and View ORCID ProfilePeter Daszak #PNAS November 17, 2020 117 (46) 29190-29201; first published November 2, 2020; https://doi.org/10.1073/pnas.2000429117 #1. Edited by Anthony S. Fauci, National Institute of Allergy and Infectious Diseases, Bethesda, MD, and approved September 14, 2020 (received for review January 8, 2020) #Significance #Nipah virus (NiV) is a zoonotic virus and World Health Organization (WHO) priority pathogen that causes near-annual outbreaks in Bangladesh and India with >75% mortality. This work advances our understanding of transmission of NiV in its natural bat reservoir by analyzing data from a 6-y multidisciplinary study of serology, viral phylogenetics, bat ecology, and immunology. We show that outbreaks in Pteropus bats are driven by increased population density, loss of immunity over time, and viral recrudescence, resulting in multiyear interepizootic periods. Incidence is low, but bats carry NiV across Bangladesh and can shed virus at any time of year, highlighting the importance of routes of transmission to the timing and location of human NiV outbreaks. #		1090	1090
2020-01-09	Masernschutzgesetz	Spahn u. Lucha im BR befürworten Masernschutzgesetz Lucha erwähnt Ordnungsgelder BR 984. Sitzung 20.Dez.2019 S.640		1091	1091
2020-01-09	Masernschutzgesetz	Spahn u. Lucha im BR befürworten Masernschutzgesetz Lucha erwähnt Ordnungsgelder BR 984. Sitzung 20.Dez.2019 S.640		1092	1092
2020-01-10				1093	1093
2020-01-10	NEUER VIRUS Sprung von Fledermäusen auf Menschen#Zoonose	DATA: Wuhan Lungenkrankheit in China. Neuartiges Corona-Virus entdeckt neues Lungenvirus.docx A viral genome sequence was released for immediate public health support via the community online resource virological.org on 10 January (Wuhan-Hu-1, GenBank accession number MN908947 [2]	Zhang Y-Z. Novel 2019 coronavirus genome. Virological. [Accessed 21 Jan 2020]. Available from: http://virological.org/t/novel-2019-coronavirus-genome/319	1094	1094

2020-01-10	**Molbiol Landt versendet taggleich Reagenzien SELTSAM ist das ein FAKE?**	**Mobiol verschickt erste Test-Kits nach China!!!**		1095	1095
2020-01-10	**Molbiol Landt versendet taggleich Reagenzien SELTSAM ist das ein FAKE?**	Dabei werfen die Berichte eigentlich mehr Fragen auf, als sie beantworten. Ein Beispiel: **Erst am 10.01. taucht weltweit die erste #SARSCoV2-Gensequenz bei virological.org auf. Doch woher hatte Landt das Wissen, die Reagenzien taggleich zu versenden, die ja darüber hinaus erst im Vorlauf hätten entwickelt und gefertigt werden müssen?**	SELTSAM ist das ein FAKE? https://societas.medium.com/ein-un-heilige-allianz-dc6bbebef281	1096	1096
2020-01-11	Jan. 11-12, 2020:	After a researcher in Shanghai leaks the gene sequence online, the CCP transmits the WIV9s gene sequencing information to the WHO that was completed 10 days earlier. The Shanghai lab where the researcher works is ordered to close.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1097	1097
2020-01-11	Herkunft des Viru	11 Jan As pressure grows, Dr Zhang shares the genome with his co-author Dr Edward Holmes who posts the genome online	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1098	1098
2020-01-11	Telefonkonferenz Herkunft des Virus als Zoonose SIEHE Kongressschreiben wg. FAUCI E-Mails 11.Jan. 2022	Dear Secretary Becerra: # We write to request a transcribed interview of Dr. Anthony Fauci, Director, U.S. National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID). Exceipts of emails we are making public today (see enclosed Appendix I) **reveal that Dr. Fauci was warned of two things**: (1) t**he potential that COVID-19 leaked from the Wuhan Institute Virology (WIV)** and (2) the possibility that the virus was intentionally genetically manipulated. It is imperative we investigate if this information was conveyed to the rest of the government and whether this information would have changed the U.S. response to the pandemic.# #	Congress-Schreiben an Senator Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services über e-MAIL-Schriftverkehr mit Herrn Dr. Fauci DATA: FauciE-mails.docx	1099	1099

2020-01-11	Telefonkonferenz Herkunft des Virus als Zoonose	On February 1, 2020, Dr. Fauci, Dr. Collins, and at least eleven other scientists convened # a conference call to discuss COVID-19. It was on this conference call that Drs. Fauci and # Collins were first warned that COVID-19 may have leaked from the WIV and, further, may have # been intentionally genetically manipulated. Again, it is unclear if either Dr. Fauci or Dr. Collins # ever passed these warnings along to other government officials or if they simply ignored them. # Only three days later, on February 4, 2020, four participants of the conference call # authored a paper entitled "The Proximal Origin of SARS-CoV-2" and sent a draft to Drs. Fauci # and Collins. Prior to final publication in Nature Medicine, the paper was sent to Dr. Fauci for # editing and approval. It is unclear what, if any, new evidence was presented or if the underlying # science changed in that short period of time, but after speaking with Drs. Fauci and Collins, the # authors abandoned their belief COVID-19 was the result of a laboratory leak. It is also unclear if # Drs. Fauci or Collins edited the paper prior to publication. # On April 16, 2020, more than two months after the original conference call. Dr. Collins # emailed Dr. Fauci expressing dismay that the Nature Medicine article—which they saw prior to # publication and were given the opportunity to edit—did not squash the lab leak hypothesis and # asks if the NIH can do more to "put down" the lab leak hypothesis. The next day—after Dr. # Collins explicitly asked for more public pressure—Dr. Fauci cited the Nature Medicine paper # from the White House podium likely in an effort to further stifle the hypothesis COVID-19 # leaked from the WIV.	Congress-Schreiben an Senator Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services über e-MAIL-Schriftverkehr mit Herrn Dr. Fauci DATA: FauciE-mails.docx	1100	1100

2020-01-12	START Covid-19 Pandemie	followed by four other genomes deposited on 12 January in the viral sequence database curated by the Global Initiative on Sharing All Influenza Data (GISAID). The genome sequences suggest presence of a virus closely related to the members of a viral species termed severe acute respiratory syndrome (SARS)-related CoV, a species defined by the agent of the 2002/03 outbreak of SARS in humans [3,4]. The species also comprises a large number of viruses mostly detected in rhinolophid bats in Asia and Europe. ## 2020-01-12 START Covid-19 Pandemie followed by four other genomes deposited on 12 January in the viral sequence database curated by the Global Initiative on Sharing All Influenza Data (GISAID). The genome sequences suggest presence of a virus closely related to the members of a viral species termed severe acute respiratory syndrome (SARS)-related CoV, a species defined by the agent of the 2002/03 outbreak of SARS in humans [3,4]. The species also comprises a large number of viruses mostly detected in rhinolophid bats in Asia and Europe. "de Groot RJ, Baker SC, Baric R, Enjuanes L, Gorbalenya AE, Holmes KV, et al. Family Coronaviridae. In: King AMQ, Adams MJ, Carstens EB, Lefkowitz EJ. Virus taxonomy: classification and nomenclature of viruses: ninth report of the International Committee on Taxonomy of Viruses. London; Waltham: Academic Press; 2012. p. 806-20. Peiris JS, Yuen KY, Osterhaus AD, Stöhr K. The severe acute respiratory syndrome. N Engl J Med. 2003;349(25):2431-41. https://doi.org/10.1056/NEJMra032498 PMID: 14681510 " 1044 1048	https://doi.org/10.1056/NEJMra032498 PMID: 14681510	1101	1101
2020-01-12	START Covid-19 Pandemie	followed by four other genomes deposited on 12 January in the viral sequence database curated by the Global Initiative on Sharing All Influenza Data (GISAID). The genome sequences suggest presence of a virus closely related to the members of a viral species termed severe acute respiratory syndrome (SARS)-related CoV, a species defined by the agent of the 2002/03 outbreak of SARS in humans [3,4]. The species also comprises a large number of viruses mostly detected in rhinolophid bats in Asia and Europe.	de Groot RJ, Baker SC, Baric R, Enjuanes L, Gorbalenya AE, Holmes KV, et al. Family Coronaviridae. In: King AMQ, Adams MJ, Carstens EB, Lefkowitz EJ. Virus taxonomy: classification and nomenclature of viruses: ninth report of the International Committee on Taxonomy of Viruses. London; Waltham: Academic Press; 2012. p. 806-20. Peiris JS, Yuen KY, Osterhaus AD, Stöhr K. The severe acute respiratory syndrome. N Engl J Med. 2003;349(25):2431-41. https://doi.org/10.1056/NEJMra032498 PMID: 14681510	1102	1102
2020-01-12	Weitere 4Genssequenzen bei GISAID	Weitere 4 Gensequenzen bei GISAID veröffentlicht!		1103	1103
2020-01-13	WHO: Drostens PCR-Test Goldstandard	Gründer Olfert Land bringt PCR-Test auf den Markt Firma Tibmolbiol Tipmolbiol ca. min 12.30 des Berichtes von Markus Grill DATA: PCR-TEST Skandal TAgesschau Markus Grill AU-20230108-1405-1400.mp3 Hatten schon für SARS-CoV1 gleicher Preis der Zutaten fr den Test als Materialkosten für 4.-€ verkauft pro Test vgl. 09.02.2020 GEspräch zw. Olfert Landt und Jens Spahn in der Berliner "Der Rosenkavalier"		1104	1104

2020-01-13	WHO: Drostens PCR-Test Goldstandard	NUR 1 TAG später: akzeptiert die WHO Drostens PCR-Test als Gold-Standard		1105	1105
2020-01-13	NEUER VIRUS Sprung von Fledermäusen auf Menschen#Zoonose	On 9 January 2020, the novel coronavirus SARS-CoV-2 was officially identified as the cause of the COVID-19 outbreak in Wuhan, China.	https://www.globalhealthhub.de/de/aktuelles/ppphealth4all-oeffentlich-private-partnerschaften-als-saeulen-der-globalen-gesundheit	1106	1106
2020-01-13	PPPHealth4All	Die Plattform PPPHealth4All wurde im April 2020 im Internet gestartet„Wissen Sie, wie viel eins plus eins ist?“ fragt Natalia Korchakova-Heeb das Publikum bei der Preisverleihung des Ideenwettbewerbs „Neue Ideen für globale Gesundheit“. Ihr Projekt zum Aufbau einer Multi-Stakeholder Plattform für Öffentlich-Private-Partnerschaften im Sektor Globale Gesundheit wird an diesem Abend am 13. Januar 2020 in Berlin vom Global Health Hub Germany und Gesundheitsminister Jens Spahn geehrt. „Sie würden wahrscheinlich ‚zwei‘ antworten und die Arithmetik gäbe Ihnen recht“, fährt die Ingenieurin und Nachhaltigkeitsexpertin fort. „Wenn wir von Partnerschaften sprechen, lautet die Antwort jedoch anders: Partnerschaften resultieren in einem gemeinschaftlichen Mehrwert, der zu einem geteilten Vorteil werden kann. Eins plus eins macht dann nicht zwei. Manchmal ist es drei, manchmal vier und manchmal fünf.“ Diese Hebelwirkung ist der Schlüssel, so die These hinter dem Projekt, um die Herausforderungen zu bewältigen, vor denen Gesundheitssysteme überall auf der Welt stehen.		1107	1107
2020-01-13	NEUER VIRUS Sprung von Fledermäusen auf Menschen#Zoonose	On 9 January 2020, the novel coronavirus SARS-CoV-2 was officially identified as the cause of the COVID-19 outbreak in Wuhan, China.	https://www.globalhealthhub.de/de/aktuelles/ppphealth4all-oeffentlich-private-partnerschaften-als-saeulen-der-globalen-gesundheit	1108	1108
2020-01-13	Herkunft des Viru	13 Jan Taiwan sends experts to Wuhan to check if human-to- human transmission is occurring First Covid-19 case outside China: a traveller from Wuhan to Thailand	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1109	1109
2020-01-14		**Spahn kündigt Digitalgesetz an**		1110	1110
2020-01-14	Jan. 14, 2020:	Xi Jinping is warned by a top Chinese health official that a pandemic is occurring.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	1111	1111
2020-01-14	Herkunft des Viru	14 Jan World Health Organization (WHO) announces that the Chinese authorities have found ‘no clear evidence of human-to-human transmission of the novel #coronavirus (2019-nCoV) identified in #Wuhan, #China’	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1112	1112

2020-01-16	BionTech Start Projekt Lightspeed Impfstoffes auf mRNA-Basis.#Comiraty	Biontech startet Programm zur Impfstoffentwicklung		1113	1113
2020-01-17		Chaos Computer Club k**nackt Gesundheitskarte und Telematik und elektronische PatientenAkte ePA** in Frage gestellt siehe 2021 Inkrafttreten am 01.01.2021	20200113 Elektronische Patientenakte kommt Spahn kündigt Digitalgesetz an - Wirtschaft - Tagesspiegel	1114	1114
2020-01-17	WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN Aufforderung die aus dem Planspiel EVENT 201 resultieren	January 17, 2020 - The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation Call for Public-Private Cooperation for Pandemic Preparedness and Response		1115	1115
2020-01-17	WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN Aufforderung die aus dem Planspiel EVENT 201 resultieren	January 17, 2020 - The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation Call for Public-Private Cooperation for Pandemic Preparedness and Response Vgl. dazu World Economic Forum am 18.01.2019 Peter Sands (2019-01-11): White Paper. Outbreak Readiness and Business Impact. Protecting Lives and Livelihoods across the Global Economy. WEF	Download a full description of each recommendation and the call to action (PDF) vgl. https://www3.weforum.org/docs/WEF%20HGHI_Outbreak_Readiness_Business_Impact.pdf	1116	1116

2020-01-17	WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN Aufforderung die aus dem Planspiel EVENT 201 resultieren	January 17, 2020 - The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation Call for Public-Private Cooperation for Pandemic Preparedness and Response. #The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation jointly propose the following: # Governments, international organizations, and businesses should plan now for how essential corporate capabilities will be utilized during a large-scale pandemic.# # Industry, national governments, and international organizations should work together to enhance internationally held stockpiles of medical countermeasures (MCMs) to enable rapid and equitable distribution during a severe pandemic.# # Countries, international organizations, and global transportation companies should work together to maintain travel and trade during severe pandemics.# # Governments should provide more resources and support for the development and surge manufacturing of vaccines, therapeutics, and diagnostics that will be needed during a severe pandemic.# # Global business should recognize the economic burden of pandemics and fight for stronger preparedness.# # International organizations should prioritize reducing economic impacts of epidemics and pandemics.# # Governments and the private sector should assign a greater priority to developing methods to combat mis- and disinformation prior to the next pandemic response.	DATA: 200117-PublicPrivatePandemicCalltoAction.pdf	1117	1117
2020-01-17		Organizations release 7 recommendations in a joint call to action		1118	1118
2020-01-17	Gesundheitskarte Telematik elektronische PatientenAkte ePA	Chaos Computer Club knackt Gesundheitskarte und Telematik und elektronische PatientenAkte ePA in Frage gestellt siehe 2021 Inkrafttreten am 01.01.2021	20200113 Elektronische Patientenakte kommt Spahn kündigt Digitalgesetz an - Wirtschaft - Tagesspiegel	1119	1119
2020-01-17	WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN Aufforderung die aus dem Planspiel EVENT 201 resultieren	January 17, 2020 - The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation Call for Public-Private Cooperation for Pandemic Preparedness and Response		1120	1120

2020-01-17	WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN Aufforderung die aus dem Planspiel EVENT 201 resultieren	January 17, 2020 - The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation Call for Public-Private Cooperation for Pandemic Preparedness and Response. #The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation jointly propose the following: # Governments, international organizations, and businesses should plan now for how essential corporate capabilities will be utilized during a large-scale pandemic.# # Industry, national governments, and international organizations should work together to enhance internationally held stockpiles of medical countermeasures (MCMs) to enable rapid and equitable distribution during a severe pandemic.# # Countries, international organizations, and global transportation companies should work together to maintain travel and trade during severe pandemics.# # Governments should provide more resources and support for the development and surge manufacturing of vaccines, therapeutics, and diagnostics that will be needed during a severe pandemic.# # Global business should recognize the economic burden of pandemics and fight for stronger preparedness.# # International organizations should prioritize reducing economic impacts of epidemics and pandemics.# # Governments and the private sector should assign a greater priority to developing methods to combat mis- and disinformation prior to the next pandemic response.	DATA: 200117-PublicPrivatePandemicCalltoAction.pdf	1121	1121
2020-01-17		Organizations release 7 recommendations in a joint call to action		1122	1122
2020-01-17		Public-Private Cooperation for Pandemie Preparedness and Response		1123	1123
2020-01-17	WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN Aufforderung die aus dem Planspiel EVENT 201 resultieren	January 17, 2020 - The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation Call for Public-Private Cooperation for Pandemic Preparedness and Response		1124	1124
2020-01-17	WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN Aufforderung die aus dem Planspiel EVENT 201 resultieren	January 17, 2020 - The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation Call for Public-Private Cooperation for Pandemic Preparedness and Response Vgl. dazu World Economic Forum am 18.01.2019 Peter Sands (2019-01-11): White Paper. Outbreak Readiness and Business Impact. Protecting Lives and Livelihoods across the Global Economy. WEF	Download a full description of each recommendation and the call to action (PDF) vgl. https://www3.weforum.org/docs/WEF%20HGHI_Outbreak_Readiness_Business_Impact.pdf	1125	1125

2020-01-17	WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN Aufforderung die aus dem Planspiel EVENT 201 resultieren	January 17, 2020 - The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation Call for Public-Private Cooperation for Pandemic Preparedness and Response. #The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation jointly propose the following: # Governments, international organizations, and businesses should plan now for how essential corporate capabilities will be utilized during a large-scale pandemic.# # Industry, national governments, and international organizations should work together to enhance internationally held stockpiles of medical countermeasures (MCMs) to enable rapid and equitable distribution during a severe pandemic.# # Countries, international organizations, and global transportation companies should work together to maintain travel and trade during severe pandemics.# # Governments should provide more resources and support for the development and surge manufacturing of vaccines, therapeutics, and diagnostics that will be needed during a severe pandemic.# # Global business should recognize the economic burden of pandemics and fight for stronger preparedness.# # International organizations should prioritize reducing economic impacts of epidemics and pandemics.# # Governments and the private sector should assign a greater priority to developing methods to combat mis- and disinformation prior to the next pandemic response.	DATA: 200117-PublicPrivatePandemicCalltoAction.pdf	1126	1126
2020-01-17		Organizations release 7 recommendations in a joint call to action		1127	1127
2020-01-17		Chaos Computer Club knackt Gesundheitskarte und Telematik und elektronische PatientenAkte ePA in Frage gestellt siehe 2021 Inkrafttreten am 01.01.2021	20200113 Elektronische Patientenakte kommt Spahn kündigt Digitalgesetz an - Wirtschaft - Tagesspiegel	1128	1128
2020-01-17	WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN Aufforderung die aus dem Planspiel EVENT 201 resultieren	January 17, 2020 - The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation Call for Public-Private Cooperation for Pandemic Preparedness and Response		1129	1129

2020-01-17	WEF GATES STIFTUNG HANDLUNGSPLAN Aufforderung die aus dem Planspiel EVENT 201 resultieren	January 17, 2020 - The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation Call for Public-Private Cooperation for Pandemic Preparedness and Response. #The Johns Hopkins Center for Health Security, World Economic Forum, and Bill & Melinda Gates Foundation jointly propose the following: # Governments, international organizations, and businesses should plan now for how essential corporate capabilities will be utilized during a large-scale pandemic.# # Industry, national governments, and international organizations should work together to enhance internationally held stockpiles of medical countermeasures (MCMs) to enable rapid and equitable distribution during a severe pandemic.# # Countries, international organizations, and global transportation companies should work together to maintain travel and trade during severe pandemics.# # Governments should provide more resources and support for the development and surge manufacturing of vaccines, therapeutics, and diagnostics that will be needed during a severe pandemic.# # Global business should recognize the economic burden of pandemics and fight for stronger preparedness.# # International organizations should prioritize reducing economic impacts of epidemics and pandemics.# # Governments and the private sector should assign a greater priority to developing methods to combat mis- and disinformation prior to the next pandemic response.	DATA: 200117-PublicPrivatePandemicCalltoAction.pdf	1130	1130
2020-01-17		Organizations release 7 recommendations in a joint call to action		1131	1131
2020-01-17		Public-Private Cooperation for Pandemie Preparedness and Response		1132	1132
2020-01-18	Jan. 18, 2020 Medienkampagne Hysterie Massenpanik Tote im öffentlichen Raum in Wuhan	Vg. Black Head Down on WWW.buymeacoffee.com/bhd/ Twitter Video mit tot umgefallenem Mann vor einem Ticketschalter BERICHT/DOKU von Al Jazeera "3 days that stopped the world" Al Jazeera Investigations	https://www.ajiunit.com/investigation/3-days-that-stopped-the-world/	1133	1133
2020-01-18	Jan. 18, 2020:	Linfa Wang departs Wuhan.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1134	1134
2020-01-18	Herkunft des Viru	18 Jan Sir Jeremy Farrar informs the WHO of data pointing to human-to-human transmission. Wuhan mayor hosts record-breaking banquet in the city	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1135	1135
2020-01-19	43550,16667	Hubei Provincial Health Commission official orders gene sequencing companies and labs who had already determined the novel virus was similar to SARS to stop testing and to destroy existing samples. Dr. Li Wenliang is detained for "rumor mongering."	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1136	1136

2020-01-19	43550,16667	Hubei Provincial Health Commission official orders gene sequencing companies and labs who had already determined the novel virus was similar to SARS to stop testing and to destroy existing samples. Dr. Li Wenliang is detained for "rumor mongering."	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1137	1137
2020-01-20	Digitalisierung Gläserner Patient Patientendaten vgl. Health Care Act	20200217 Wem gehören meine Gesundheitsdaten Die Vermessung des Patienten Tagesspiegel		1138	1138
2020-01-20	1. Corona-Virus näher bestimmt	1. TanW, ZhaoX, MaX, et al. A novel Corona virus genome identified in a cluster of pneumonia cases- Wuhan, China 2019-2020. China CDC Wkly 2020; 2 (4) : 61–2 DATA: 20200120 A Novel Coronavirus Genome Identified in a Cluster of Pneumonia Cases Wuhan China 2019–2020.pdf	https://weekly.chinacdc.cn/en/article/id/a3907201-f64f-4154-a19e-4253b453d10c	1139	1139

2020-01-20	Herkunft des Viruses Zoonose	Since the outbreak of severe acute respiratory syndrome (SARS) 18 years ago, a large number of SARS-related coronaviruses (SARSr-CoVs) have been discovered in their natural reservoir host, bats1–4. Previous studies have shown that some bat SARSr-CoVs have the potential to infect humans5–7. Here we report the identification and characterization of a new coronavirus (2019-nCoV), which caused an epidemic of acute respiratory syndrome in humans in Wuhan, China. The epidemic, which started on 12 December 2019, had caused 2,794 laboratory-confirmed infections including 80 deaths by 26 January 2020. Full-length genome sequences were obtained from five patients at an early stage of the outbreak. The sequences are almost identical and share 79.6% sequence identity to SARS-CoV. Furthermore, we show that 2019-nCoV is 96% identical at the whole-genome level to a bat coronavirus. Pairwise protein sequence analysis of seven conserved non-structural proteins domains show that this virus belongs to the species of SARSr-CoV. In addition, 2019-nCoV virus isolated from the bronchoalveolar lavage fluid of a critically ill patient could be neutralized by sera from several patients. Notably, we confirmed that 2019-nCoV uses the same cell entry receptor—angiotensin converting enzyme II (ACE2)—as SARS-CoV.Since the outbreak of severe acute respiratory syndrome (SARS) 18 years ago, a large number of SARS-related coronaviruses (SARSr-CoVs) have been discovered in their natural reservoir host, bats1–4. Previous studies have shown that some bat SARSr-CoVs have the potential to infect humans5–7. Here we report the identification and characterization of a new coronavirus (2019-nCoV), which caused an epidemic of acute respiratory syndrome in humans in Wuhan, China. The epidemic, which started on 12 December 2019, had caused 2,794 laboratory-confirmed infections including 80 deaths by 26 January 2020. Full-length genome sequences were obtained from five patients at an early stage of the outbreak. The sequences are almost identical and share 79.6% sequence identity to SARS-CoV. Furthermore, we show that 2019-nCoV is 96% identical at the whole-genome level to a bat coronavirus. Pairwise protein sequence analysis of seven conserved non-structural proteins domains show that this virus belongs to the species of SARSr-CoV. In addition, 2019-nCoV virus isolated from the bronchoalveolar lavage fluid of a critically ill patient could be neutralized by sera from several patients. Notably, we confirmed that 2019-nCoV uses the same cell entry receptor—angiotensin converting enzyme II (ACE2)—as SARS-CoV.	https://doi.org/10.1038/s41586-020-2012-7	1140	1140

2020-01-20	Herkunft des Viruses Zoonose	Seit dem Ausbruch des schweren akuten respiratorischen Syndroms (SARS) vor 18 Jahren wurde eine große Anzahl von SARS-verwandten Coronaviren (SARSr-CoVs) in ihrem natürlichen Reservoirwirt Fledermäuse1–4 entdeckt. Frühere Studien haben gezeigt, dass einige Fledermaus-SARSr-CoVs das Potenzial haben, Menschen zu infizieren5–7. Hier berichten wir über die Identifizierung und Charakterisierung eines neuen Coronavirus (2019-nCoV), das beim Menschen in Wuhan, China, eine Epidemie des akuten respiratorischen Syndroms verursachte. Die Epidemie, die am 12. Dezember 2019 begann, hatte bis zum 26. Januar 2020 2.794 im Labor bestätigte Infektionen verursacht, darunter 80 Todesfälle. Von fünf Patienten wurden in einem frühen Stadium des Ausbruchs vollständige Genomsequenzen erhalten. Die Sequenzen sind nahezu identisch und teilen 79,6 % Sequenzidentität mit SARS-CoV. Darüber hinaus zeigen wir, dass 2019-nCoV auf der Ebene des gesamten Genoms zu 96 % mit einem Fledermaus-Coronavirus identisch ist. Eine paarweise Proteinsequenzanalyse von sieben konservierten Nichtstrukturproteindomänen zeigt, dass dieses Virus zur Spezies von SARSr-CoV gehört. Darüber hinaus konnte das aus der bronchoalveolären Lavageflüssigkeit eines kritisch kranken Patienten isolierte 2019-nCoV-Virus durch Seren mehrerer Patienten neutralisiert werden. Insbesondere haben wir bestätigt, dass 2019-nCoV denselben Zelleintrittsrezeptor – Angiotensin-Converting-Enzym II (ACE2) – wie SARS-CoV verwendet Coronaviren (SARSr-CoVs) wurden in ihrem natürlichen Reservoirwirt Fledermäuse1–4 entdeckt. Frühere Studien haben gezeigt, dass einige Fledermaus-SARSr-CoVs das Potenzial haben, Menschen zu infizieren5–7. Hier berichten wir über die Identifizierung und Charakterisierung eines neuen Coronavirus (2019-nCoV), das beim Menschen in Wuhan, China, eine Epidemie des akuten respiratorischen Syndroms verursachte. Die Epidemie, die am 12. Dezember 2019 begann, hatte bis zum 26. Januar 2020 2.794 im Labor bestätigte Infektionen verursacht, darunter 80 Todesfälle. Von fünf Patienten wurden in einem frühen Stadium des Ausbruchs vollständige Genomsequenzen erhalten. Die Sequenzen sind nahezu identisch und teilen 79,6 % Sequenzidentität mit SARS-CoV. Darüber hinaus zeigen wir, dass 2019-nCoV auf der Ebene des gesamten Genoms zu 96 % mit einem Fledermaus-Coronavirus identisch ist. Eine paarweise Proteinsequenzanalyse von sieben konservierten Nichtstrukturproteindomänen zeigt, dass dieses Virus zur Spezies von SARSr-CoV gehört. Darüber hinaus konnte das aus der bronchoalveolären	https://doi.org/10.1038/s41586-020-2012-7	1141	1141

2020-01-20	Corman-Drosten-Paper Submitted	**Drosten reicht Studie das Protokoll zu einem PCR TEST bei Eurosurveillance ein! Dies wird einen Tag später als revised genehmigt**	Corman Victor M, Landt Olfert, Kaiser Marco, Molenkamp Richard, Meijer Adam, Chu Daniel KW, Bleicker Tobias, Brünink Sebastian, Schneider Julia, Schmidt Marie Luisa, Mulders Daphne GJC, Haagmans Bart L, van der Veer Bas, van den Brink Sharon, Wijsman Lisa, Goderski Gabriel, Romette Jean-Louis, Ellis Joanna, Zambon Maria, Peiris Malik, Goossens Herman, Reusken Chantal, Koopmans Marion PG, Drosten Christian. Detection of 2019 novel coronavirus (2019-nCoV) by real-time RT-PCR. Euro Surveill. 2020;25(3):pii=2000045. https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045	1142	1142
2020-01-20	Corona-Virus SARS-Covid-19 Zoonose	Im Januar 2020 schrillte jedes Alarmsignal, und am 20. Januar wusste man genug, um zu sagen: Das ist sie – die Pandemie, die wir vorausgesagt haben. Dies ist unser 1918. Prof. Dr. Jeremy Farrar, Direktor des Wellcome Trust	https://www.zdf.de/dokumentation/dokumentation-sonstige/der-ausbruch-war-die-pandemie-vermeidbar-100.html	1143	1143
2020-01-20	Corona-Virus SARS-Covid-19 Zoonose	Wuhan Tagesschau Mensch-zu-Mensch-lnfektion bestätigt.docx DATA: 20200120 A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origins41586-020-2012-7.pdf	http://dx.doi.org/10.1038/s41586-020-2012-7 DATA: 20200120 A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origins41586-020-2012-7.pdf	1144	1144

2020-01-20	TEIL 1 A Novel Coronavirus Genome Identified in a Cluster of Pneumonia Cases — Wuhan, China 2019–2020.	**TEIL 1 A Novel Coronavirus Genome Identified in a Cluster of Pneumonia Cases — Wuhan, China 2019–2020.** Wenjie Tan1,2,#; Xiang Zhao1; Xuejun Ma1; Wenling Wang1; Peihua Niu1; Wenbo Xu1; George F. Gao1; Guizhen Wu1 .Emerging and re-emerging pathogens are great challenges to the public health (1). A cluster of pneumonia cases with an unknown cause occurred in Wuhan starting on December 21, 2019. As of January 20, 2020, a total of 201 cases of pneumonia in China have been confirmed. A team of professionals from the National Health Commission and China CDC conducted epidemiological and etiological investigations. On January 3, 2020, the first complete genome of the novel β genus coronaviruses (2019- nCoVs) was identified in samples of bronchoalveolar lavage fluid (BALF) from a patient from Wuhan by scientists of the National Institute of Viral Disease Control and Prevention (IVDC) through a combination of Sanger sequencing, Illumina sequencing, and nanopore sequencing. Three distinct strains have been identified, the virus has been designated as 2019-nCoV, and the disease has been subsequently named novel coronavirus-infected pneumonia (NCIP). Phylogenetic analysis was conducted to determine the relationship between 2019-nCoVs and other sequences under the Orthocoronavirinae subfamily using MAFFT v7.455 (Figure 1) (2), and maximum likelihood inference was calculated using PhyML v3.3 (3), employing the GTR + I + Γ model of nucleotide substitution, and 1,000 bootstrap replicates. The 2019-nCoVs have features typical of the coronavirus family and were placed in the Betacoronavirus 2b lineage. Alignment of these strains' full genomes and other available genomes of Betacoronavirus showed the closest relationship with Bat SARS-like coronavirus isolate bat-SL-CoVZC45 (Accession Number: MG772933.1) (Identity 87.99%). The typical crown- like particles of the 2019-nCoVs can be observed under transmission electron microscope (TEM) with negative staining (www.gisaid.org).	https://weekly.chinacdc.cn/fileCCDCW/journal/article/ccdcw/2020/4/PDF/Wuhan.pdf	1145	1145

2020-01-20	TEIL 2 A Novel Coronavirus Genome Identified in a Cluster of Pneumonia Cases — Wuhan, China 2019–2020.	The origin of the 2019-nCoVs is still being investigated. However, all current evidence points to wild animals sold illegally in the Huanan Seafood Wholesale Market. Several complete genome sequences of 2019-nCoVs were successfully obtained and released recently via www.gisaid.org to provide a first look at the molecular characteristics of this emerging pathogen, and all related information has also been reported to the World Health Organization (WHO). Several rapid and sensitive detection tests have been developed by China CDC and will be applied to the prevention and control of this 2019-nCoV outbreak. Data availability. The new Betacoronavirus genome sequence has been deposited in GISAID (www.gisaid. org) under the accession number EPI_ISL_402119, EPI_ISL_ 402020 and EPI_ISL_402121. # Corresponding authors: Wenjie Tan, tanwj@ivdc.chinacdc.cn; Guizhen Wu, wugz@ivdc.chinacdc.cn. #1 MHC Key Laboratory of Biosafety, National Institute for Viral Disease Control and Prevention, China CDC, Beijing, China; 2 Center for Biosafety Mega-Science, Chinese Academy of Sciences, Beijing, China. #Submitted: January 19, 2020; Accepted: January 20, 2020 #References #1. George F. Gao. From "A"IV to "Z"IKV: attacks from emerging and Re-emerging pathogens. Cell 2018;172(6):1157 – 9. http://dx.doi.org/10. 1016/j.cell.2018.02.025. #2. Katoh K, Standley DM. MAFFT multiple sequence alignment software version 7: improvements in performance and usability. Mol Biol Evol 2013;30(4):772 – 80. http://dx.doi.org/10.1093/molbev/mst010. #3. Guindon S, Gascuel O. A simple, fast, and accurate algorithm to estimate large phylogenies by maximum likelihood. Syst Biol 2003;52(5):696 – 704. http://dx.doi.org/10.1080/10635150390235520. #	https://weekly.chinacdc.cn/fileCCDCW/journal/article/ccdcw/2020/4/PDF/Wuhan.pdf	1146	1146
2020-01-20	TEIL 3 A Novel Coronavirus Genome Identified in a Cluster of Pneumonia Cases — Wuhan, China 2019–2020.	FIGURE 1. Phylogenetic relationships between the genomes of the new types of Betacoronavirus and other Orthocoronavirinae genomes. The viruses in the subfamily Orthocoronavirinae were classified into four genera (prototype or Refseq strains shown): Alphacoronavirus (purple), Betacoronavirus (orange), Gammacoronavirus (green), and Deltacoronavirus (blue). Classic subgroup clusters for the Betacoronavirus were labelled 2a–2d. The tree was based on complete genomes shown above using the maximum likelihood method under the GTR + I + Γ model of nucleotide substitution as implemented in PhyML. The new types of Betacoronavirus, labelled with red stars, were placed into the lineage of Betacoronavirus 2b, which contain the following: avian infectious bronchitis virus (AIBV), Middle East respiratory syndrome coronavirus (MERS-CoV), mouse hepatitis virus (MHV), porcine enteric diarrhea virus (PEDV), severe acute respiratory syndrome coronavirus (SARS-CoV), SARS-related coronavirus (SARSr-CoV), and Human coronavirus (HCoV). #	https://weekly.chinacdc.cn/fileCCDCW/journal/article/ccdcw/2020/4/PDF/Wuhan.pdf	1147	1147

2020-01-20	**TEIL 4 A Novel Coronavirus Genome Identified in a Cluster of Pneumonia Cases — Wuhan, China 2019–2020. Abb. Es ist die Rede von einem NEUEN CORONAVIRUS BEACHTEN BEI ENTDECKUNG DES PANDEMIEVIRUSES erden schon Alphacoronavirus, Betacoronavirus, Gammcoronavirus und**		https://weekly.chinacdc.cn/fileCCDCW/journal/article/ccdcw/2020/4/PDF/Wuhan.pdf	1148	1148
2020-01-20	Zur Herkunft des Viruses Artikel received: 2020-01-20 accepted: 2020-01-29 published: 2020-02-03	Article A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origin https://doi.org/10.1038/s41586-020-2012-7 Received: 20 January 2020. Accepted: 29 January 2020. Published online: 3 February 2020. Peng Zhou1,5, Xing-Lou Yang1,5, Xian-Guang Wang2,5, Ben Hu1, Lei Zhang1, Wei Zhang1, Hao-Rui Si1,3, Yan Zhu1, Bei Li1, Chao-Lin Huang2, Hui-Dong Chen2, Jing Chen1,3, Yun Luo1,3, Hua Guo1,3, Ren-Di Jiang1,3, Mei-Qin Liu1,3, Ying Chen1,3, Xu-Rui Shen1,3, Xi Wang1,3, Xiao-Shuang Zheng1,3, Kai Zhao1,3, Quan-Jiao Chen1, Fei Deng1, Lin-Lin Liu4, Bing Yan1, Fa-Xian Zhan4, Yan-Yi Wang1, Geng-Fu Xiao1 & Zheng-Li Shi1 # DATA: http://dx.doi.org/10.1038/s41586-020-2012-7	Vgl. dazu 21.01.2020 https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC DATA: eurosurv-25-3-5.pdf OWN DATA ARCHIVE: 20200120 Peng Zhou et al Zheng-Li Shi A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origin NATURE.pdf	1149	1149

2020-01-20	Zur Herkunft des Viruses Artikel received: 2020-01-20 accepted: 2020-01-29 published: 2020-02-03	1. BERICHT ÜBER AUFTRETEN u. AUSBRUCH DES VIRUSES Article A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origin https://doi.org/10.1038/s41586-020-2012-7 Received: 20 January 2020. Accepted: 29 January 2020. Published online: 3 February 2020. Peng Zhou1,5, Xing-Lou Yang1,5, Xian-Guang Wang2,5, Ben Hu1, Lei Zhang1, Wei Zhang1, Hao-Rui Si1,3, Yan Zhu1, Bei Li1, Chao-Lin Huang2, Hui-Dong Chen2, Jing Chen1,3, Yun Luo1,3, Hua Guo1,3, Ren-Di Jiang1,3, Mei-Qin Liu1,3, Ying Chen1,3, Xu-Rui Shen1,3, Xi Wang1,3, Xiao-Shuang Zheng1,3, Kai Zhao1,3, Quan-Jiao Chen1, Fei Deng1, Lin-Lin Liu4, Bing Yan1, Fa-Xian Zhan4, Yan-Yi Wang1, Geng-Fu Xiao1 & Zheng-Li Shi1 # DATA: http://dx.doi.org/10.1038/s41586-020-2012-7 **##DATA: 20200120 Peng Zhou et al Zheng-Li Shi A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origin NATURE s41586-020-2012-7.pdf**	Vgl. dazu 21.01.2020 https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC DATA: eurosurv-25-3-5.pdf	1150	1150
2020-01-20	Zur Herkunft des Viruses Artikel received: 2020-01-20 accepted: 2020-01-29 published: 2020-02-03	DATA: **20200120 Peng Zhou et al Zheng-Li Shi A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origin NATURE s41586-020-2012-7.pdf** Seit dem Ausbruch des schweren akuten respiratorischen Syndroms (SARS) vor 18 Jahren wurde eine große Anzahl von SARS-verwandten Coronaviren (SARSr-CoVs) in ihrem natürlichen Reservoirwirt Fledermäuse1–4 entdeckt. Frühere Studien haben gezeigt, dass einige Fledermaus-SARSr-CoVs das Potenzial haben, Menschen zu infizieren5–7. Hier berichten wir über die Identifizierung und Charakterisierung eines neuen Coronavirus (2019-nCoV), das beim Menschen in Wuhan, China, eine Epidemie des akuten respiratorischen Syndroms verursachte. Die Epidemie, die am 12. Dezember 2019 begann, hatte bis zum 26. Januar 2020 2.794 im Labor bestätigte Infektionen verursacht, darunter 80 Todesfälle. Von fünf Patienten wurden in einem frühen Stadium des Ausbruchs vollständige Genomsequenzen erhalten. Die Sequenzen sind nahezu identisch und teilen 79,6 % Sequenzidentität mit SARS-CoV. Darüber hinaus zeigen wir, dass 2019-nCoV auf der Ebene des gesamten Genoms zu 96 % mit einem Fledermaus-Coronavirus identisch ist. Eine paarweise Proteinsequenzanalyse von sieben konservierten Nichtstrukturproteindomänen zeigt, dass dieses Virus zur Spezies von SARSr-CoV gehört. Darüber hinaus konnte das aus der bronchoalveolären Lavageflüssigkeit eines kritisch kranken Patienten isolierte 2019-nCoV-Virus durch Seren mehrerer Patienten neutralisiert werden. Insbesondere haben wir bestätigt, dass 2019-nCoV denselben Zelleintrittsrezeptor – Angiotensin Converting Enzyme II (ACE2) – wie SARS-CoV verwendet.	https://www.nature.com/articles/s41586-020-2012-7	1151	1151

2020-01-20	Zur Herkunft des Viruses Artikel received: 2020-01-20 accepted: 2020-01-29 published: 2020-02-03	**DATA: 20200120 Peng Zhou et al Zheng-Li Shi A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origin NATURE s41586-020-2012-7.pdf20200120 Peng Zhou et al Zheng-Li Shi A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origin NATURE s41586-020-2012-7.pdf** Since the outbreak of severe acute respiratory syndrome (SARS) 18 years ago, a large number of SARS-related coronaviruses (SARSr-CoVs) have been discovered in their natural reservoir host, bats[1–4]. Previous studies have shown that some bat SARSr-CoVs have the potential to infect humans[5–7]. Here we report the identification and characterization of a new coronavirus (2019-nCoV), which caused an epidemic of acute respiratory syndrome in humans in Wuhan, China. The epidemic, which started on 12 December 2019, had caused 2,794 laboratory-confirmed infections including 80 deaths by 26 January 2020. Full-length genome sequences were obtained from five patients at an early stage of the outbreak. The sequences are almost identical and share 79.6% sequence identity to SARS-CoV. Furthermore, we show that 2019-nCoV is 96% identical at the whole-genome level to a bat coronavirus. Pairwise protein sequence analysis of seven conserved non-structural proteins domains show that this virus belongs to the species of *SARSr-CoV*. In addition, 2019-nCoV virus isolated from the bronchoalveolar lavage fluid of a critically ill patient could be neutralized by sera from several patients. Notably, we confirmed that 2019-nCoV uses the same cell entry receptor—angiotensin converting enzyme II (ACE2)—as SARS-CoV.	https://www.nature.com/articles/s41586-020-2012-7	1152	1152
2020-01-20	Zur Herkunft des Viruses Artikel received: 2020-01-20 accepted: 2020-01-29 published: 2020-02-03	As at 20 January 2020*, 282 laboratory-confirmed human cases have been notified to WHO [5]. Confirmed cases in travellers from Wuhan were announced on 13 and 17 January in Thailand as well as on 15 January in Japan and 19 January in Korea. The extent of human- to-human transmission of 2019-nCoV is unclear at the time of writing of this report but there is evidence of some human-to-human transmission. DATA: eurosurv-25-3-5.pdf	DATA: eurosurv-25-3-5.pdf	1153	1153
2020-01-20	Datenschutz indirekter Verweis Impfpass Impfausweis Digitalisierung	20200217 Wem gehören meine Gesundheitsdaten Die Vermessung des Patienten Tagesspiegel		1154	1154
2020-01-20	Jan. 20, 2020:	**WIV researchers submitted an article claiming that SARS-CoV-2 is natural in origin. The article renames ID4991 as RaTG13 and contained false information about when the genomic sequence for the virus was obtained.**	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	1155	1155

2020-01-20	Herkunft des Viru	20 Jan Chinese government confirms human-to-human transmission of the virus Dr Shi submits her first two papers on the novel coronavirus to prestigious scientific journals; neither point out the furin cleavage site	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1156	1156
2020-01-21		World Health Organization. (WHO. Novel Coronavirus (2019-nCoV). Situation report – 1. Geneva: WHO; 21 Jan 2020. Available from: https://www.who.int/docs/default-source/coronaviruse/situation-reports/20200121-sitrep-1-2019-ncov.pdf	https://www.who.int/docs/default-source/coronaviruse/situation-reports/20200121-sitrep-1-2019-ncov.pdf	1157	1157
2020-01-21	1. Quarantäne-Maßnahmenin USA#Corona-Virus SARS-Covid-19 Zoonose	Zum ersten Mal seit einem halben Jahrhundert haben US-Gesundheitsbeamte eine Quarantäneanordnung des Bundes erlassen, die alle 195 aus China evakuierten Amerikaner dazu zwingt, 14 Tage auf einem Luftwaffenstützpunkt in Kalifornien zu bleiben. # Ein Flug mit den Amerikanern kam am Mittwoch in Riverside, Kalifornien, an, wo sie angeblich zugestimmt hatten, auf der März-Luftreservebasis zu bleiben, um das tödliche Coronavirus zu überwachen, das im Dezember in Wuhan, China, ausgebrochen war. # Die Quarantäne, die von den Zentren für die Kontrolle und Prävention von Krankheiten eingeführt wurde, wurde am Freitag nach einem Bericht angekündigt, wonach eine nicht identifizierte Person versucht hatte, die Basis zu verlassen, obwohl sie angewiesen wurde, bis zur Freigabe durch das Gesundheitsamt von Riverside County eingesperrt zu bleiben. # Die Inkubationszeit für das Coronavirus beträgt zwei Wochen. Beamte sagten am Donnerstag, die Personen hätten sich bereit erklärt, freiwillig auf der Basis zu bleiben. # Ebenfalls am Freitag erklärte das Weiße Haus das Coronavirus in den USA zum Gesundheitsnotstand. Aber die Trump-Administration spielte die Bedrohung der Amerikaner durch das Virus herunter. # "Das Ansteckungsrisiko für Amerikaner bleibt gering", sagte Alex Azar, Minister für Gesundheit und menschliche Dienste und Vorsitzender der von Trump eingesetzten Coronvirus-Steuerbehörde. "Wir arbeiten daran, das Risiko gering zu halten."		1158	1158
2020-01-21	4	•the exact same protocol was submitted to the WHO prior to publication in Eurosurveillance		1159	1159
2020-01-21	5	•the WHO recommended the Corman-Drosten protocol as standard procedure to be followed world-wide on January 21st,		1160	1160
2020-01-21	6	▫before the paper was accepted for publication		1161	1161
2020-01-21	7	▫before any other scientific publication was published describing the disease or the virus		1162	1162
2020-01-21	**Corman-Drosten-Paper**	**das Patent von Corman et al. paper (Eurosurveillance) ist der erste Artikel zu SARS-CoV-2, der am 23. Januar 2020 online veröffentlicht wurde**	https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC	1163	1163

2020-01-21	**Corman-Drosten-Paper**	**Das exakt gleiche Protokoll wurde der WHO vor der Veröffentlichung in Eurosurveillance vorgelegt**	https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC	1164	1164
2020-01-21	**Corman-Drosten-Paper**	**Corman-Drosten-PCR-Protokoll ist peer-revied und accepted von Eurosurveillance**		1165	1165
2020-01-21	10	Gleichzeitig entwickelten chinesische Forscher RT-PCR-Protokolle		1166	1166
2020-01-21	11	Die WHO empfahl das Corman-Drosten-Protokoll als Standardverfahren, das am 21. Januar weltweit angewendet werden soll.	Corman Victor M, Landt Olfert, Kaiser Marco, Molenkamp Richard, Meijer Adam, Chu Daniel KW, Bleicker Tobias, Brünink Sebastian, Schneider Julia, Schmidt Marie Luisa, Mulders Daphne GJC, Haagmans Bart L, van der Veer Bas, van den Brink Sharon, Wijsman Lisa, Goderski Gabriel, Romette Jean-Louis, Ellis Joanna, Zambon Maria, Peiris Malik, Goossens Herman, Reusken Chantal, Koopmans Marion PG, Drosten Christian. Detection of 2019 novel coronavirus (2019-nCoV) by real-time RT-PCR. Euro Surveill. 2020;25(3):pii=2000045. https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045	1167	1167
2020-01-21	12	bevor das Papier zur Veröffentlichung angenommen wurde		1168	1168
2020-01-21		bevor eine andere wissenschaftliche Veröffentlichung veröffentlicht wurde, die die Krankheit oder das Virus beschreibt		1169	1169
2020-01-21	4	•the exact same protocol was submitted to the WHO prior to publication in Eurosurveillance		1170	1170
2020-01-21	5	•the WHO recommended the Corman-Drosten protocol as standard procedure to be followed world-wide on January 21st,		1171	1171
2020-01-21	6	▫before the paper was accepted for publication		1172	1172
2020-01-21	7	▫before any other scientific publication was published describing the disease or the virus		1173	1173
2020-01-21	8	das Patent von Corman et al. paper (Eurosurveillance) ist der erste Artikel zu SARS-CoV-2, der am 23. Januar 2020 online veröffentlicht wurde	https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC	1174	1174
2020-01-21	9	**Das exakt gleiche Protokoll wurde der WHO vor der Veröffentlichung in Eurosurveillance vorgelegt**	https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC	1175	1175
2020-01-21	10	Gleichzeitig entwickelten chinesische Forscher RT-PCR-Protokolle		1176	1176

2020-01-21	11	**Die WHO empfahl das Corman-Drosten-Protokoll als Standardverfahren, das am 21. Januar weltweit angewendet werden soll.**	Corman Victor M, Landt Olfert, Kaiser Marco, Molenkamp Richard, Meijer Adam, Chu Daniel KW, Bleicker Tobias, Brünink Sebastian, Schneider Julia, Schmidt Marie Luisa, Mulders Daphne GJC, Haagmans Bart L, van der Veer Bas, van den Brink Sharon, Wijsman Lisa, Goderski Gabriel, Romette Jean-Louis, Ellis Joanna, Zambon Maria, Peiris Malik, Goossens Herman, Reusken Chantal, Koopmans Marion PG, Drosten Christian. Detection of 2019 novel coronavirus (2019-nCoV) by real-time RT-PCR. Euro Surveill. 2020;25(3):pii=2000045. https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045	1177	1177
2020-01-21	12	bevor das Papier zur Veröffentlichung angenommen wurde		1178	1178
2020-01-21		bevor eine andere wissenschaftliche Veröffentlichung veröffentlicht wurde, die die Krankheit oder das Virus beschreibt		1179	1179
2020-01-21	Corman-Drosten-Paper	Drosten Corman Protokoll		1180	1180
2020-01-21	1. Quarantäne-Maßnahmenin USA#Corona-Virus SARS-Covid-19 Zoonose	Zum ersten Mal seit einem halben Jahrhundert haben US-Gesundheitsbeamte eine Quarantäneanordnung des Bundes erlassen, die alle 195 aus China evakuierten Amerikaner dazu zwingt, 14 Tage auf einem Luftwaffenstützpunkt in Kalifornien zu bleiben. # Ein Flug mit den Amerikanern kam am Mittwoch in Riverside, Kalifornien, an, wo sie angeblich zugestimmt hatten, auf der März-Luftreservebasis zu bleiben, um das tödliche Coronavirus zu überwachen, das im Dezember in Wuhan, China, ausgebrochen war. # Die Quarantäne, die von den Zentren für die Kontrolle und Prävention von Krankheiten eingeführt wurde, wurde am Freitag nach einem Bericht angekündigt, wonach eine nicht identifizierte Person versucht hatte, die Basis zu verlassen, obwohl sie angewiesen wurde, bis zur Freigabe durch das Gesundheitsamt von Riverside County eingesperrt zu bleiben. # Die Inkubationszeit für das Coronavirus beträgt zwei Wochen. Beamte sagten am Donnerstag, die Personen hätten sich bereit erklärt, freiwillig auf der Basis zu bleiben. # Ebenfalls am Freitag erklärte das Weiße Haus das Coronavirus in den USA zum Gesundheitsnotstand. Aber die Trump-Administration spielte die Bedrohung der Amerikaner durch das Virus herunter. # "Das Ansteckungsrisiko für Amerikaner bleibt gering", sagte Alex Azar, Minister für Gesundheit und menschliche Dienste und Vorsitzender der von Trump eingesetzten Coronvirus-Steuerbehörde. "Wir arbeiten daran, das Risiko gering zu halten."		1181	1181
2020-01-21	4	•the exact same protocol was submitted to the WHO prior to publication in Eurosurveillance		1182	1182
2020-01-21	5	•the WHO recommended the Corman-Drosten protocol as standard procedure to be followed world-wide on January 21st,		1183	1183

2020-01-21	6	▫before the paper was accepted for publication		1184	1184
2020-01-21	7	▫before any other scientific publication was published describing the disease or the virus		1185	1185
2020-01-21	8	das Patent von Corman et al. paper (Eurosurveillance) ist der erste Artikel zu SARS-CoV-2, der am 23. Januar 2020 online veröffentlicht wurde	https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC	1186	1186
2020-01-21	9	Das exakt gleiche Protokoll wurde der WHO vor der Veröffentlichung in Eurosurveillance vorgelegt	https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC	1187	1187
2020-01-21	10	Gleichzeitig entwickelten chinesische Forscher RT-PCR-Protokolle		1188	1188
2020-01-21	11	Die WHO empfahl das Corman-Drosten-Protokoll als Standardverfahren, das am 21. Januar weltweit angewendet werden soll.	Corman Victor M, Landt Olfert, Kaiser Marco, Molenkamp Richard, Meijer Adam, Chu Daniel KW, Bleicker Tobias, Brünink Sebastian, Schneider Julia, Schmidt Marie Luisa, Mulders Daphne GJC, Haagmans Bart L, van der Veer Bas, van den Brink Sharon, Wijsman Lisa, Goderski Gabriel, Romette Jean-Louis, Ellis Joanna, Zambon Maria, Peiris Malik, Goossens Herman, Reusken Chantal, Koopmans Marion PG, Drosten Christian. Detection of 2019 novel coronavirus (2019-nCoV) by real-time RT-PCR. Euro Surveill. 2020;25(3):pii=2000045. https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045	1189	1189
2020-01-21	12	bevor das Papier zur Veröffentlichung angenommen wurde		1190	1190
2020-01-21		bevor eine andere wissenschaftliche Veröffentlichung veröffentlicht wurde, die die Krankheit oder das Virus beschreibt		1191	1191
2020-01-21	4	•the exact same protocol was submitted to the WHO prior to publication in Eurosurveillance		1192	1192
2020-01-21	5	•the WHO recommended the Corman-Drosten protocol as standard procedure to be followed world-wide on January 21st,		1193	1193
2020-01-21	6	▫before the paper was accepted for publication		1194	1194
2020-01-21	7	▫before any other scientific publication was published describing the disease or the virus		1195	1195
2020-01-21	8	das Patent von Corman et al. paper (Eurosurveillance) ist der erste Artikel zu SARS-CoV-2, der am 23. Januar 2020 online veröffentlicht wurde	https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC	1196	1196

2020-01-21	9	Das exakt gleiche Protokoll wurde der WHO vor der Veröffentlichung in Eurosurveillance vorgelegt	https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC	1197	1197
2020-01-21	10	Gleichzeitig entwickelten chinesische Forscher RT-PCR-Protokolle		1198	1198
2020-01-21	11	Die WHO empfahl das Corman-Drosten-Protokoll als Standardverfahren, das am 21. Januar weltweit angewendet werden soll.	Corman Victor M, Landt Olfert, Kaiser Marco, Molenkamp Richard, Meijer Adam, Chu Daniel KW, Bleicker Tobias, Brünink Sebastian, Schneider Julia, Schmidt Marie Luisa, Mulders Daphne GJC, Haagmans Bart L, van der Veer Bas, van den Brink Sharon, Wijsman Lisa, Goderski Gabriel, Romette Jean-Louis, Ellis Joanna, Zambon Maria, Peiris Malik, Goossens Herman, Reusken Chantal, Koopmans Marion PG, Drosten Christian. Detection of 2019 novel coronavirus (2019-nCoV) by real-time RT-PCR. Euro Surveill. 2020;25(3):pii=2000045. https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045	1199	1199
2020-01-21	12	bevor das Papier zur Veröffentlichung angenommen wurde		1200	1200
2020-01-21		bevor eine andere wissenschaftliche Veröffentlichung veröffentlicht wurde, die die Krankheit oder das Virus beschreibt		1201	1201
2020-01-21		Drosten Corman Protokoll		1202	1202
2020-01-21	PCR-Test Corman Olfert Drosten Paper	Drosten reicht Studie zu einem PCR TEST ein! DATA: eurosurv-25-3-5.pdf DATA: Home Eurosurveillance Volume 25, Issue 3, 23/Jan/2020 Article https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1651998586&id=id&accname=guest&checksum=2E1FDC93E296441684DC1E7314800170	Corman Victor M, Landt Olfert, Kaiser Marco, Molenkamp Richard, Meijer Adam, Chu Daniel KW, Bleicker Tobias, Brünink Sebastian, Schneider Julia, Schmidt Marie Luisa, Mulders Daphne GJC, Haagmans Bart L, van der Veer Bas, van den Brink Sharon, Wijsman Lisa, Goderski Gabriel, Romette Jean-Louis, Ellis Joanna, Zambon Maria, Peiris Malik, Goossens Herman, Reusken Chantal, Koopmans Marion PG, Drosten Christian. Detection of 2019 novel coronavirus (2019-nCoV) by real-time RT-PCR. Euro Surveill. 2020;25(3):pii=2000045. https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045	1203	1203
2020-01-22		20201222 Nach Wohnungskauf für 980.000 Euro Wie Jens Spahn einen alten Freund in einen Top-Job holte Tagesspiegel SIEHE TELEMATIK-CHEF	**vgl. dazu Spahn Beteiligung an Firma für Patientendaten Gesundheitskarte**!	1204	1204

2020-01-22		Drosten reicht Studie zu einem PCR TEST ein!	Corman Victor M, Landt Olfert, Kaiser Marco, Molenkamp Richard, Meijer Adam, Chu Daniel KW, Bleicker Tobias, Brünink Sebastian, Schneider Julia, Schmidt Marie Luisa, Mulders Daphne GJC, Haagmans Bart L, van der Veer Bas, van den Brink Sharon, Wijsman Lisa, Goderski Gabriel, Romette Jean-Louis, Ellis Joanna, Zambon Maria, Peiris Malik, Goossens Herman, Reusken Chantal, Koopmans Marion PG, Drosten Christian. Detection of 2019 novel coronavirus (2019-nCoV) by real-time RT-PCR. Euro Surveill. 2020;25(3):pii=2000045. https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045	1205	1205
2020-01-22		20201222 Nach Wohnungskauf für 980.000 Euro Wie Jens Spahn einen alten Freund in einen Top-Job holte Tagesspiegel	vgl. dazu Beteiligung an Firma für Patientendaten Gesundheitskarte!	1206	1206
2020-01-22		20201222 Nach Wohnungskauf für 980.000 Euro Wie Jens Spahn einen alten Freund in einen Top-Job holte Tagesspiegel SIEHE TELEMATIK-CHEF	**vgl. dazu Spahn Beteiligung an Firma für Patientendaten Gesundheitskarte**!	1207	1207
2020-01-22	PCR-Test Corman Olfert Drosten Paper	Drosten Studie zu einem PCR TEST WIRD NACH 1 TAG AKZEPTIERT und ein Tag später am 23.01.2020 publiziert. EIN EINMALIGER VORGANG!!!	Corman Victor M, Landt Olfert, Kaiser Marco, Molenkamp Richard, Meijer Adam, Chu Daniel KW, Bleicker Tobias, Brünink Sebastian, Schneider Julia, Schmidt Marie Luisa, Mulders Daphne GJC, Haagmans Bart L, van der Veer Bas, van den Brink Sharon, Wijsman Lisa, Goderski Gabriel, Romette Jean-Louis, Ellis Joanna, Zambon Maria, Peiris Malik, Goossens Herman, Reusken Chantal, Koopmans Marion PG, Drosten Christian. Detection of 2019 novel coronavirus (2019-nCoV) by real-time RT-PCR. Euro Surveill. 2020;25(3):pii=2000045. https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045	1208	1208
2020-01-22		20201222 Nach Wohnungskauf für 980.000 Euro Wie Jens Spahn einen alten Freund in einen Top-Job holte Tagesspiegel	vgl. dazu Beteiligung an Firma für Patientendaten Gesundheitskarte!	1209	1209
2020-01-22	Herkunft des Viru	22 Jan Chinese CDC says the virus likely came from wild animals illegally sold at Huanan seafood market. Pangolin coronavirus data is released by Chinese scientists on the international NCBI database following a 2019 paper	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1210	1210
2020-01-23	0,5	2019 machte der Minister den Ex-Pharma-Manager Markus Leyck Dieken zum Chef-Digitalisierer im Gesundheitswesen. Zuvor hatte er ihm eine Wohnung abgekauft.		1211	1211
2020-01-23	Corman-Drosten-Paper	Corman-Drosten-Paper Detection of 2019 novel coronavirus (2019-nCoV) by real-time RT-PCR	https://www.eurosurveillance.org/content/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045	1212	1212

2020-01-23	Corman-Drosten-Paper	Corman Victor M, Landt Olfert, Kaiser Marco, Molenkamp Richard, Meijer Adam, Chu Daniel KW, Bleicker Tobias, Brünink Sebastian, Schneider Julia, Schmidt Marie Luisa, Mulders Daphne GJC, Haagmans Bart L, van der Veer Bas, van den Brink Sharon, Wijsman Lisa, Goderski Gabriel, Romette Jean-Louis, Ellis Joanna, Zambon Maria, Peiris Malik, Goossens Herman, Reusken Chantal, Koopmans Marion PG, Drosten Christian. Detection of 2019 novel coronavirus (2019-nCoV) by real-time RT-PCR. Euro Surveill. 2020;25(3):pii=2000045. https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045 # Background: The ongoing outbreak of the recently emerged novel coronavirus (2019-nCoV) poses a chal- lenge for public health laboratories as virus isolates are unavailable while there is growing evidence that the outbreak is more widespread than initially thought, and international spread through travellers does already occur. Aim: We aimed to develop and deploy robust diagnostic methodology for use in public health laboratory settings without having virus material avail- able. Methods: Here we present a validated diagnostic workflow for 2019-nCoV, its design relying on close genetic relatedness of 2019-nCoV with SARS coronavi- rus, making use of synthetic nucleic acid technology. Results: The workflow reliably detects 2019-nCoV, and further discriminates 2019-nCoV from SARS-CoV. Through coordination between academic and public laboratories, we confirmed assay exclusivity based on 297 original clinical specimens containing a full spectrum of human respiratory viruses. Control mate- rial is made available through European Virus Archive – Global (EVAg), a European Union infrastructure pro- ject. Conclusion: The present study demonstrates the enormous response capacity achieved through coordi- nation of academic and public laboratories in national and European research networks. #Introduction #According to the World Health Organization (WHO), the WHO China Country Office was informed of cases of pneumonia of unknown aetiology in Wuhan City, Hubei Province, on 31 December 2019 [1]. A novel coronavirus currently termed 2019-nCoV was officially announced #Article submitted on 21 Jan 2020 / accepted on 22 Jan 2020 / published on 23 Jan 2020# Home Eurosurveillance Volume 25, Issue 3, 23/Jan/2020 Article#	https://www.eurosurveillance.org/content/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045	1213	1213
2020-01-23	Shutdown Lockdown WUHAN	Start des Lockdowns in er chinesischen Metropole Wuhan		1214	1214
2020-01-23	1	Rede der Bundeskanzlerin Frau Dr. Angela Merkel beim World Economic Forum Davos		1215	1215
2020-01-23	3	•the Corman et al. paper (Eurosurveillance) is the first article on SARS-CoV-2 published online on January 23 2020	https://www.youtube.com/watch?v=JMlJVnBfxJs	1216	1216
2020-01-23	0,5	2019 machte der Minister den Ex-Pharma-Manager Markus Leyck Dieken zum Chef-Digitalisierer im Gesundheitswesen. Zuvor hatte er ihm eine Wohnung abgekauft.		1217	1217

2020-01-23	Shutdown Lockdown WUHAN			1218	1218
2020-01-23	1	Rede der Bundeskanzlerin Frau Dr. Angela Merkel beim World Economic Forum Davos		1219	1219
2020-01-23	3	•the Corman et al. paper (Eurosurveillance) is the first article on SARS-CoV-2 published online on January 23 2020	https://www.youtube.com/watch?v=JMlJVnBfxJs	1220	1220
2020-01-23	0,5	2019 machte der Minister den Ex-Pharma-Manager Markus Leyck Dieken zum Chef-Digitalisierer im Gesundheitswesen. Zuvor hatte er ihm eine Wohnung abgekauft.		1221	1221
2020-01-23	Shutdown Lockdown WUHAN			1222	1222
2020-01-23	1	Rede der Bundeskanzlerin Frau Dr. Angela Merkel beim World Economic Forum Davos		1223	1223
2020-01-23	3	•the Corman et al. paper (Eurosurveillance) is the first article on SARS-CoV-2 published online on January 23 2020	https://www.youtube.com/watch?v=JMlJVnBfxJs	1224	1224
2020-01-23	0,5	2019 machte der Minister den Ex-Pharma-Manager Markus Leyck Dieken zum Chef-Digitalisierer im Gesundheitswesen. Zuvor hatte er ihm eine Wohnung abgekauft.		1225	1225
2020-01-23	Shutdown Lockdown WUHAN			1226	1226
2020-01-23	1	Rede der Bundeskanzlerin Frau Dr. Angela Merkel beim World Economic Forum Davos		1227	1227
2020-01-23	Drosten Corman Paper	Detection of 2019 novel coronavirus (2019-nCoV) by real-time RT-PCR Victor M Corman and Olfert Landt and Marco Kaiser and Richard Molenkamp and Adam Meijer and Daniel KW Chu and Tobias Bleicker and Sebastian Brünink and Julia Schneider and Marie Luisa Schmidt and Daphne GJC Mulders and Bart L Haagmans and Bas van der Veer and Sharon van den Brink and Lisa Wijsman and Gabriel Goderski and Jean-Louis Romette and Joanna Ellis and Maria Zambon and Malik Peiris and Herman Goossens and Chantal Reusken and Marion PG Koopmans and Christian Drosten, Eurosurveillance, 25, 2000045 (2020), https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2020.25.3.2000045	https://www.eurosurveillance.org/search?value1=Olfert+Landt&option1=author&noRedirect=true	1228	1228
2020-01-23	3	•the Corman et al. paper (Eurosurveillance) is the first article on SARS-CoV-2 published online on January 23 2020	https://www.youtube.com/watch?v=JMlJVnBfxJs	1229	1229

2020-01-23	RECHT AUF PROTEST#Demonstrationsrecht	» Tagesspiegel 23.01.2022 Vom Recht auf Protest VON HARALD MARTENSTEIN Innenministerin Nancy Faeser hat getwittert: „Man kann seine Meinung auch kundtun, ohne sich gleichzeitig an vielen Orten zu versammeln." Nun, das kommt ein wenig auf die Meinung an. Demonstrationen gegen Corona-Maßnahmen und die damit verbundenen Grundrechtseinschränkungen werden häufig verboten. Viele Teilnehmer halten sich nicht an die Maskenpflicht. Man kann in Deutschland in einer packevollen Fußgängerzone ohne Maske seine Einkaufstaschen schleppen, man kann in Deutschland ohne Maske eng an eng in der Sauna sitzen oder im Fitness-Studio Gewichte heben, man konnte mitten in der Pandemie sogar in vollen Fußballstadien Hymnen singen. Beim Christopher Street Day demonstrierten in Berlin 65 000, viele sahen es mit der Maskenpflicht nicht so eng. Sobald aber Menschen gegen Coronamaßnahmen demonstrieren, scheint das Virus plötzlich viel ansteckender zu sein. Die Protestbewegung der „Spaziergänger", die Verbote unterläuft, ist zu einer flächendeckenden Massenbewegung geworden. Allein am letzten Montag gab es, laut Innenministerium, 1046 Aktionen mit 188 000 Teilnehmern. Der Protestforscher Piotr Kocyba spricht von einer immensen Breite des Protestes, wie es sie weder bei der Nachrüstung noch bei der Anti-AKW-Bewegung noch bei Fridays for Future gegeben hat. Viele waren bisher unpolitisch und demonstrieren zum ersten Mal, das Spektrum reicht von weit rechts bis ziemlich links. Auf einem dpa-Foto ist eine junge Demonstrantin zu sehen, mit einem Schild, auf dem steht: ,,Sobald ich meine Grundrechte wiederhabe, gehe ich nach Hause!" Ist das „Hetze"? Klingen so ,,Staatsfeinde"? Natürlich gibt es auch üble Parolen. Im Nachkriegsdeutschland hat es niemals eine Massenbewegung gegeben, an die sich nicht Rechts- oder Linksextremisten und schräge Vögel angehängt hätten. Als ich einst gegen Nachrüstung demonstriert habe, waren auch Stalinisten und Maoisten dabei, Fans von Massenmördern. Hätten wir sagen sollen: ,,Ah, da sind 100 Maoisten, wenn das so ist, müssen wir uns mit den neuen Raketen wohl abfinden"? So dachte niemand. Und aus den Maoisten wurden manchmal Minister. Es kann unmöglich verwerflich sein, in Deutschland für Grundrechte zu demonstrieren. Es ist schändlich, diesen Protest pauschal als rechtsradikal oder staatsfeindliche Hetze oder was auch immer zu delegitimieren. Wir sind hier nicht in Hongkong oder Kasachstan. Man muss fair über die Forderungen dieser Bewegung informieren, man muss ihre Sprecher auch selbst zu	Tagesspiegel	1230	1230
2020-01-23	Jan. 23, 2020:	The CCP institutes a city-wide lockdown of Wuhan. However, before the lockdown goes into effect, an estimated 5 million people leave the city.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	1231	1231
2020-01-23	Jan. 23, 2020:	The CCP institutes a city-wide lockdown of Wuhan. However, before the lockdown goes into effect, an estimated 5 million people leave the city.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	1232	1232
2020-01-23	Herkunft des Viru	23 Jan Wuhan is locked down. Dr Shi preprints a seminal paper on the novel coronavirus and RaTG13. WHO votes not to declare an international emergency	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1233	1233

2020-01-25	BionTech Start Projekt Lightspeed Impfstoffes auf mRNA-Basis.#Comiraty	ZITAT: Als Lothar Wieler den Corona-Ausbruch in Wuhan noch für ein lokales Problem in China hielt, fassten Ugur Sahin und Özlem Tureci am 25. Januar 2020 den Entschluss, mit ihrem Unternehmen Biontech das Projekt Lightspeed zu starten: die Entwicklung eines Impfstoffes auf mRNA-Basis.#	Copyright © Der Tagesspiegel	1234	1234
2020-01-27	1. Corona-Fall in Deutschland Erster SARS-CoV2 Fall in Deutschland	Sars-CoV-2: Wie das Coronavirus nach Deutschland kam # Im Karneval, über Meetings, aus dem Urlaub: Wir zeichnen die ersten Sars-CoV-2-Fälle in allen Stadt- und Landkreisen nach und zeigen, wo sich die Spur des Virus verliert. # Von Flavio Gortana, Moritz Klack, Alisa Schröter, Julian Stahnke, Sven Stockrahm und Julius Tröger # 11. März 2020, 9:21 Uhr560 Kommentare #	DATA: 20200311 Sars-CoV-2 Wie das Coronavirus nach Deutschland kam ZEIT ONLINE.pdf	1235	1235
2020-01-27	Herkunft des Viruses GENOMANALYSE	ScienceDirect #Infection, Genetics and Evolution #journal homepage: www.elsevier.com/locate/meegid # Short communication #Full-genome evolutionary analysis of the novel corona virus (2019-nCoV) T rejects the hypothesis of emergence as a result of a recent recombination event #D. Paraskevisa,⁎, E.G. Kostakia, G. Magiorkinisa, G. Panayiotakopoulosb, G. Sourvinosc, S. Tsiodrasd #a Department of Hygiene Epidemiology and Medical Statistics, Medical School, National and Kapodistrian University of Athens, Athens, Greece b National Public Health Organization (NPHO), Athens, Greece #c Laboratory of Clinical Virology, School of Medicine, University of Crete, Heraklion, Greece #d Medical School, National and Kapodistrian University of Athens, Athens, Greece. #Corresponding author at: Department of Hygiene, Epidemiology and Medical Statistics, Medical School, University of Athens, 75 Mikras Asias Street, 115 27 Athens, Greece. #E-mail address: dparask@med.uoa.gr (D. Paraskevis). #https://doi.org/10.1016/j.meegid.2020.104212 #Received 27 January 2020; Accepted 28 January 2020 #Available online 29 January 2020 #1567-1348/ © 2020 Elsevier B.V. All rights reserved. ##	DATA: 20200127 Herkunft des Viruses GENOMANALYSE 1-s2.0-S1567134820300447-main.pdf	1236	1236
2020-01-27	1. SARSCoV2 Fall in Deutschland	1. Corona-Fall in Deutschland Quelle: René Engmann, Robert Koch-Institut, Landesbehörden. Stand: 11. März 2020, 6 Uhr	Quelle: René Engmann, Robert Koch-Institut, Landesbehörden. Stand: 11. März 2020, 6 Uhr	1237	1237

2020-01-27	https://www.stmgp.bayern.de/presse/bestaetigter-coronavirus-fall-in-bayern-infektionsschutzmassnahmen-laufen/	Erster Coronafall Starnberg Firma Westabo offiziell bestätigt	https://www.stmgp.bayern.de/presse/bestaetigter-coronavirus-fall-in-bayern-infektionsschutzmassnahmen-laufen/	1238	1238
2020-01-27	1. Corona-Fall in Deutschland	Sars-CoV-2: Wie das Coronavirus nach Deutschland kam # Im Karneval, über Meetings, aus dem Urlaub: Wir zeichnen die ersten Sars-CoV-2-Fälle in allen Stadt- und Landkreisen nach und zeigen, wo sich die Spur des Virus verliert. # Von Flavio Gortana, Moritz Klack, Alisa Schröter, Julian Stahnke, Sven Stockrahm und Julius Tröger # 11. März 2020, 9:21 Uhr560 Kommentare #	DATA: 20200311 Sars-CoV-2 Wie das Coronavirus nach Deutschland kam ZEIT ONLINE.pdf	1239	1239
2020-01-27	1. SARSCoV2 Fall in Deutschland	1. Corona-Fall in Deutschland Quelle: René Engmann, Robert Koch-Institut, Landesbehörden. Stand: 11. März 2020, 6 Uhr	Quelle: René Engmann, Robert Koch-Institut, Landesbehörden. Stand: 11. März 2020, 6 Uhr	1240	1240
2020-01-27	https://www.stmgp.bayern.de/presse/bestaetigter-coronavirus-fall-in-bayern-infektionsschutzmassnahmen-laufen/	Erster Coronafall Starnberg Firma Westabo offiziell bestätigt	https://www.stmgp.bayern.de/presse/bestaetigter-coronavirus-fall-in-bayern-infektionsschutzmassnahmen-laufen/	1241	1241
2020-01-27		Bestätigter Coronavirus-Fall in BAyern - Infektionsschutzmassnahmen laufen mpdf		1242	1242
2020-01-27	1. Corona-Fall in Deutschland	Sars-CoV-2: Wie das Coronavirus nach Deutschland kam # Im Karneval, über Meetings, aus dem Urlaub: Wir zeichnen die ersten Sars-CoV-2-Fälle in allen Stadt- und Landkreisen nach und zeigen, wo sich die Spur des Virus verliert. # Von Flavio Gortana, Moritz Klack, Alisa Schröter, Julian Stahnke, Sven Stockrahm und Julius Tröger # 11. März 2020, 9:21 Uhr560 Kommentare #	DATA: 20200311 Sars-CoV-2 Wie das Coronavirus nach Deutschland kam ZEIT ONLINE.pdf	1243	1243

2020-01-27	Herkunft des Viruses GENOMANALY SE	ScienceDirect #Infection, Genetics and Evolution #journal homepage: www.elsevier.com/locate/meegid # Short communication #Full-genome evolutionary analysis of the novel corona virus (2019-nCoV) T rejects the hypothesis of emergence as a result of a recent recombination event #D. Paraskevisa,⁎, E.G. Kostakia, G. Magiorkinisa, G. Panayiotakopoulosb, G. Sourvinosc, S. Tsiodrasd #a Department of Hygiene Epidemiology and Medical Statistics, Medical School, National and Kapodistrian University of Athens, Athens, Greece b National Public Health Organization (NPHO), Athens, Greece #c Laboratory of Clinical Virology, School of Medicine, University of Crete, Heraklion, Greece #d Medical School, National and Kapodistrian University of Athens, Athens, Greece. #Corresponding author at: Department of Hygiene, Epidemiology and Medical Statistics, Medical School, University of Athens, 75 Mikras Asias Street, 115 27 Athens, Greece. #E-mail address: dparask@med.uoa.gr (D. Paraskevis). #https://doi.org/10.1016/j.meegid.2020.104212 #Received 27 January 2020; Accepted 28 January 2020 #Available online 29 January 2020 #1567-1348/ © 2020 Elsevier B.V. All rights reserved. ##	DATA: 20200127 Herkunft des Viruses GENOMANALYSE 1-s2.0-S1567134820300447-main.pdf	1244	1244
2020-01-27	1. SARSCoV2 Fall in Deutschland	1. Corona-Fall in Deutschland Quelle: René Engmann, Robert Koch-Institut, Landesbehörden. Stand: 11. März 2020, 6 Uhr	Quelle: René Engmann, Robert Koch-Institut, Landesbehörden. Stand: 11. März 2020, 6 Uhr	1245	1245
2020-01-27	https://www.stmgp.bayern.de/presse/bestaetigter-coronavirus-fall-in-bayern-infektionsschutzmassnahmen-laufen/	Erster Coronafall Starnberg Firma Westabo offiziell bestätigt	https://www.stmgp.bayern.de/presse/bestaetigter-coronavirus-fall-in-bayern-infektionsschutzmassnahmen-laufen/	1246	1246
2020-01-27	1. Corona-Fall in Deutschland	Sars-CoV-2: Wie das Coronavirus nach Deutschland kam # Im Karneval, über Meetings, aus dem Urlaub: Wir zeichnen die ersten Sars-CoV-2-Fälle in allen Stadt- und Landkreisen nach und zeigen, wo sich die Spur des Virus verliert. # Von Flavio Gortana, Moritz Klack, Alisa Schröter, Julian Stahnke, Sven Stockrahm und Julius Tröger # 11. März 2020, 9:21 Uhr560 Kommentare #	DATA: 20200311 Sars-CoV-2 Wie das Coronavirus nach Deutschland kam ZEIT ONLINE.pdf	1247	1247
2020-01-27	1. SARSCoV2 Fall in Deutschland	1. Corona-Fall in Deutschland Quelle: René Engmann, Robert Koch-Institut, Landesbehörden. Stand: 11. März 2020, 6 Uhr	Quelle: René Engmann, Robert Koch-Institut, Landesbehörden. Stand: 11. März 2020, 6 Uhr	1248	1248

2020-01-27	https://www.stmgp.bayern.de/presse/bestaetigter-coronavirus-fall-in-bayern-infektionsschutzmassnahmen-laufen/	Erster Coronafall Starnberg Firma Westabo offiziell bestätigt	https://www.stmgp.bayern.de/presse/bestaetigter-coronavirus-fall-in-bayern-infektionsschutzmassnahmen-laufen/	1249	1249
2020-01-27		Bestätigter Coronavirus-Fall in BAyern - Infektionsschutzmassnahmen laufen mpdf		1250	1250
2020-01-27	Last Week of January 2020 DATUM?:	Daszak and other outside experts edit a letter to be sent by the Presidents of the National Academies of Sciences, Engineering, and Medicine to the White House Office of Science and Technology Policy. Daszak pushes for language to address "conspiracy theories."	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1251	1251
2020-01-27	Last Week of January 2020 DATUM?:	Daszak and other outside experts edit a letter to be sent by the Presidents of the National Academies of Sciences, Engineering, and Medicine to the White House Office of Science and Technology Policy. Daszak pushes for language to address "conspiracy theories."	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1252	1252
2020-01-27	CORONA VIRUS result of recombination Virusherkunft	Received 2020-01-27 CORONA VIRUS result of recombination Original PDF:1-s2.0-S1567134820300447-main.pdf Full-genome evolutionary analysis of the novel corona virus (2019-nCoV) T rejects the hypothesis of emergence as a result of a recent recombination event#D. Paraskevisa,⁎, E.G. Kostakia, G. Magiorkinisa, G. Panayiotakopoulosb, G. Sourvinosc, S. Tsiodrasd#a Department of Hygiene Epidemiology and Medical Statistics, Medical School, National and Kapodistrian University of Athens, Athens, Greece b National Public Health Organization (NPHO), Athens, Greece#c Laboratory of Clinical Virology, School of Medicine, University of Crete, Heraklion, Greece#d Medical School, National and Kapodistrian University of Athens, Athens, Greece#Corresponding author at: Department of Hygiene, Epidemiology and Medical Statistics, Medical School, University of Athens, 75 Mikras Asias Street, 115 27 Athens, Greece. E-mail address: dparask@med.uoa.gr (D. Paraskevis). https://doi.org/10.1016/j.meegid.2020.104212 Received 27 January 2020; Accepted 28 January 2020 Available online 29 January 2020 1567-1348/ © 2020 Elsevier B.V. All rights reserved.# https://doi.org/10.1016/j.meegid.2020.104212 Infection, Genetics and Evolution 79 (2020) 104212.	https://doi.org/10.1016/j.meegid.2020.104212	1253	1253
2020-01-28				1254	1254

2020-01-29	CORONA VIRUS result of recombination Infection, Genetics and Evolution 79 (2020) 104212	Online ab 2020-01-29 CORONA VIRUS result of recombination DATA: 20200117 Virusherkunft Recombination In..Infection Genetics and Evolution 79 2020 104212.pdf Full-genome evolutionary analysis of the novel corona virus (2019-nCoV) T rejects the hypothesis of emergence as a result of a recent recombination event#D. Paraskevisa,⁎, E.G. Kostakia, G. Magiorkinisa, G. Panayiotakopoulosb, G. Sourvinosc, S. Tsiodrasd#a Department of Hygiene Epidemiology and Medical Statistics, Medical School, National and Kapodistrian University of Athens, Athens, Greece b National Public Health Organization (NPHO), Athens, Greece#c Laboratory of Clinical Virology, School of Medicine, University of Crete, Heraklion, Greece#d Medical School, National and Kapodistrian University of Athens, Athens, Greece#Corresponding author at: Department of Hygiene, Epidemiology and Medical Statistics, Medical School, University of Athens, 75 Mikras Asias Street, 115 27 Athens, Greece. E-mail address: dparask@med.uoa.gr (D. Paraskevis). https://doi.org/10.1016/j.meegid.2020.104212 Received 27 January 2020; Accepted 28 January 2020 Available online 29 January 2020 1567-1348/ © 2020 Elsevier B.V. All rights reserved.# https://doi.org/10.1016/j.meegid.2020.104212	https://doi.org/10.1016/j.meegid.2020.104212	1255	1255
2020-01-29	CORONA VIRUS result of recombination Infection, Genetics and Evolution 79 (2020) 104212	Conclusions: The levels of genetic similarity between the 2019-nCoV and RaTG13 suggest that **the latter does not provide the exact variant that caused the outbreak in humans**, but the **hypothesis that 2019-nCoV has originated from bats is very likely**. We show evidence that the novel coronavirus (2019-nCov) **is not-mosaic consisting in almost half of its genome of a distinct lineage within the betacoronavirus**. These genomic features and their potential association with virus characteristics and virulence in humans need further attention.	https://doi.org/10.1016/j.meegid.2020.104212	1256	1256

2020-01-29	CORONA VIRUS result of recombination Infection, Genetics and Evolution 79 (2020) 104212	Background: A novel coronavirus (2019-nCoV) associated with human to human transmission and severe human infection has been recently reported from the city of Wuhan in China. Our objectives were to characterize the genetic relationships of the 2019-nCoV and to search for putative recombination within the subgenus of sar- becovirus. Methods: Putative recombination was investigated by RDP4 and Simplot v3.5.1 and discordant phylogenetic clustering in individual genomic fragments was confirmed by phylogenetic analysis using maximum likelihood and Bayesian methods. Results: Our analysis suggests that the 2019-nCoV although closely related to BatCoV RaTG13 sequence throughout the genome (sequence similarity 96.3%), shows discordant clustering with the Bat_SARS-like cor- onavirus sequences. Specifically, in the 5′-part spanning the first 11,498 nucleotides and the last 3′-part spanning 24,341–30,696 positions, 2019-nCoV and RaTG13 formed a single cluster with Bat_SARS-like coronavirus se- quences, whereas in the middle region spanning the 3′-end of ORF1a, the ORF1b and almost half of the spike regions, 2019-nCoV and RaTG13 grouped in a separate distant lineage within the sarbecovirus branch. Conclusions: The levels of genetic similarity between the 2019-nCoV and RaTG13 suggest that the latter does not provide the exact variant that caused the outbreak in humans, but the hypothesis that 2019-nCoV has originated from bats is very likely. We show evidence that the novel coronavirus (2019-nCov) is not-mosaic consisting in almost half of its genome of a distinct lineage within the betacoronavirus. These genomic features and their potential association with virus characteristics and virulence in humans need further attention.	https://doi.org/10.1016/j.meegid.2020.104212	1257	1257
2020-01-29	CORONA VIRUS result of recombination Infection, Genetics and Evolution 79 (2020) 104212	Fig. 1. A. Genomic organization of the novel coronavirus (2019-nCoV) according to the positions in the edited alignment. B. Simplot of 2019-nCoV (NC_045512_Wuhan_Hu-1) against sequences within the subgenus sarbecovirus. Different colours correspond to the nucleotide similarity between the 2019-nCoV and different groups. The regions with discordant phylogenetic clustering of the 2019-nCoV with Bats_SARS-like sequences are shown in different colours. C. Maximum likelihood (ML) phylogenetic trees inferred in different genomic regions as indicated by the Simplot analysis. The genomic regions are shown in numbers at the top or at the left of the trees. The 2019-nCoV sequence is shown in red and stars indicate important nodes received 100% bootstrap and 1 posterior probability support. (For interpretation of the references to colour in this figure legend, the reader is referred to the web version of this article.)	https://doi.org/10.1016/j.meegid.2020.104212	1258	1258
2020-01-29		Lufthansa stellt Flüge nach CHINA ein vgl. TEILNAHME LUFTHANSA AN EVENT 201		1259	1259

2020-01-29	Late Jan. - Early Feb. 2020 DATUM? 2020-02-03:	PRC researchers, (e.g. DROSTEN) likely those at the WIV, request Peter Daszak's assistance in responding to suggestions of a lab leak or genetic manipulation of SARS-CoV-2. Daszak helps edit the National Academies of Sciences, Engineering, and Medicine response to the White House Office of Science and Technology Policy on the origins of COVID-19.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1260	1260
2020-01-29	Late Jan. - Early Feb. 2020 DATUM? 2020-02-03:	PRC researchers, (e.g. DROSTEN) likely those at the WIV, request Peter Daszak's assistance in responding to suggestions of a lab leak or genetic manipulation of SARS-CoV-2. Daszak helps edit the National Academies of Sciences, Engineering, and Medicine response to the White House Office of Science and Technology Policy on the origins of COVID-19.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1261	1261
2020-01-30		WHO erklärt Pandemie Notstand	https://youtu.be/NeDeOxb4ofg	1262	1262
2020-01-30		WHO erklärt Pandemie Notstand	Those that heeded the January 30 2020 PHEIC declaration, as well as the lessons of the past, prepared	1263	1263
2020-01-30	WHO PHEIC PANDEMIE-NOTSTAND-ERKLÄRT Thedros erklärt Pandemieausbruh	WHO erklärt Pandemie Notstand Public Health Emergency of International Concern (PHEIC) over the global outbreak of novel coronavirus. 0:10 / 1:59 World Health Organization declares coronavirus a global health emergency Guardian News 2,95 Mio. Abonnenten THedros REDE Transkript I'm declaring a public health emergency of international concern over the global outbreak of novel coronavirus. The main reason for this declaration is not because of what is happening in China, but because of what is happening in other countries. Our greatest concern is the potential for the virus to spread to countries with weaker health systems and which are ill prepared to deal with it. Let me be clear. This declaration is not a vote of no confidence in China. On the contrary, WHO continues to have confidence in China's capacity to control the outbreak. I'll repeat this. Let me be clear. This declaration is not a vote of no confidence in China. On the contrary, WHO continues to have confidence in China's capacity to control the outbreak. You know, going to the field, visiting countries, you know, having firsthand information is very important. And that's why I had to visit to see for myself what's happening. And I came back so impressed. I have never seen in my life this kind of mobilisation. And maybe you're following the one hospital which is being built in 10 days. Big hospital, but that's not the only thing. You know, the measures they are taking, which I believe will reverse the tide.	T. A. Ghebreyesus, "WHO Director-General's Opening Remarks at the Media Briefing on COVID-19-11 March 2020," World Health Organization (2020), available at #<https://www.who.int/dg/speeches/detail/who-director-general-s-opening-remarks-at-the-media-briefing-on-covid-19—ll-march-2020> (last visited April 6, 2020). #https://www.youtube.com/watch?v=xKPWngYf2Wk	1264	1264

2020-01-30	Those that heeded the January 30 2020 PHEIC declaration, as well as the lessons of the past, prepared	WHO erklärt Pandemie Notstand, World Health Organization declares coronavirus a global health emergency #T. A. Ghebreyesus, "WHO Director-General's Opening Remarks at the Media Briefing on COVID-19-11 March 2020," World Health Organization (2020), available at <https://www.who.int/dg/speeches/detail/who-director-general-s-opening-remarks-at-the-media-briefing-on-covid-19—ll-march-2020> (last visited April 6, 2020).	https://youtu.be/NeDeOxb4ofg	1265	1265
2020-01-30	WHO PHEIC PANDEMIE-NOTSTAND-ERKLÄRT	WHO erklärt Pandemie Notstand Public Health Emergency of International Concern (PHEIC) over the global outbreak of novel coronavirus. 0:10 / 1:59 World Health Organization declares coronavirus a global health emergency Guardian News 2,95 Mio. Abonnent https://youtu.be/NeDeOxb4ofg https://youtu.be/NeDeOxb4ofg	T. A. Ghebreyesus, "WHO Director-General's Opening Remarks at the Media Briefing on COVID-19-11 March 2020," World Health Organization (2020), available at <https://www.who.int/dg/speeches/detail/who-director-general-s-opening-remarks-at-the-media-briefing-on-covid-19—ll-march-2020> (last visited April 6, 2020).	1266	1266
2020-01-30	PHEIC Erklärung	Am 30. Januar wurde schließlich eine PHEIC erklärt, zu diesem Zeitpunkt war das Coronavirus auf dem besten Weg, eine Pandemie zu werden – etwas, das die WHO erst am 11. März offiziell anerkennen würde.		1267	1267

2020-01-30		WHO erklärt Pandemie Notstand danke danke Tarek Guten Tag zusammen In den letzten zwei Wochen ist die Zahl der Fälle von Corbett 19 außerhalb Chinas um das 13-fache gestiegen und die Zahl der betroffenen Länder hat sich verdreifacht. Es gibt jetzt mehr als einhundertachtzehntausend Fälle in 114 Ländern und 4291 Menschen haben ihr Leben verloren, Tausende weitere kämpfen in den kommenden Tagen und Wochen in Krankenhäusern um ihr Leben. Wir erwarten, dass die Zahl der Fälle, die Zahl der Todesfälle und die Zahl der betroffenen Länder noch weiter steigen werden Uhr und wir sind zutiefst besorgt sowohl über das alarmierende Ausmaß der Ausbreitung und Schwere als auch über das alarmierende Ausmaß der Untätigkeit. Wir haben daher die Einschätzung getroffen, dass kovat 19 als Pandemie charakterisiert werden kann Wort, das, wenn es missbraucht wird, unangemessene Angst oder ungerechtfertigte Annahme hervorrufen kann, dass der Kampf vorbei ist, was zu unnötigem Leiden und Tod führt und die Situation als pa beschreibt ndemisch ändert nichts an der WHS-Bewertung der Bedrohung durch das Virus. Es ändert nichts daran, was WER tut, und es ändert nichts daran, in welchen Ländern wir noch nie zuvor gewesen sein sollten durch das Corona-Virus und wir haben noch nie zuvor eine Pandemie gesehen, die gleichzeitig kontrolliert werden kann. WHO befindet sich im vollen Reaktionsmodus, seit uns die ersten Fälle gemeldet wurden, und wir haben jeden Tag die Länder aufgefordert, dringende und aggressive Maßnahmen zu ergreifen. Wir haben laut und deutlich die Alarmglocke geläutet, wie ich am Montag sagte, nur wenn ich mir die Anzahl der Fälle und die Anzahl der betroffenen Länder anschaue, erzählt dies nicht die ganze Geschichte der 118 Fälle, die weltweit in 114 Ländern gemeldet wurden, in denen sich mehr als 90 Prozent der Fälle befinden. Nur vier Länder und zwei davon, China und die Republik Korea, haben deutlich rückläufige Epidemien. 81 Länder haben keine Fälle gemeldet und 57 Länder haben 10 Fälle oder weniger gemeldet Rechtzeitig genug oder deutlich genug oder oft genug können alle Länder den Verlauf dieser Pandemie noch ändern, wenn Länder Spuren von Tests aufdecken, behandeln, isolieren und ihre Mitarbeiter mobilisieren, um zu reagieren, dass diejenigen mit einer Handvoll Fällen verhindern können, dass diese Fälle zu Clustern werden und diese Cluster zu einer Übertragung durch die Gemeinschaft führen.	Those that heeded the January 30 2020 PHEIC declaration, as well as the lessons of the past, prepared	1268	1268
2020-01-30	WHO PHEIC PANDEMIE-NOTSTAND-ERKLÄRT	WHO erklärt Pandemie Notstand Public Health Emergency of International Concern (PHEIC)	T. A. Ghebreyesus, "WHO Director-General's Opening Remarks at the Media Briefing on COVID-19-11 March 2020," World Health Organization (2020), available at <https://www.who.int/dg/speeches/detail/who-director-general-s-opening-remarks-at-the-media-briefing-on-covid-19—ll-march-2020> (last visited April 6, 2020).	1269	1269
2020-01-30		WHO erklärt Pandemie Notstand	Those that heeded the January 30 2020 PHEIC declaration, as well as the lessons of the past, prepared	1270	1270

2020-01-30	WHO PHEIC PANDEMIE-NOTSTAND-ERKLÄRT	WHO erklärt Pandemie Notstand Public Health Emergency of International Concern (PHEIC)	T. A. Ghebreyesus, "WHO Director-General's Opening Remarks at the Media Briefing on COVID-19-11 March 2020," World Health Organization (2020), available at <https://www.who.int/dg/speeches/detail/who-director-general-s-opening-remarks-at-the-media-briefing-on-covid-19—ll-march-2020> (last visited April 6, 2020).	1271	1271
2020-01-30	PHEIC Erklärung	Am 30. Januar wurde schließlich eine PHEIC erklärt, zu diesem Zeitpunkt war das Coronavirus auf dem besten Weg, eine Pandemie zu werden – etwas, das die WHO erst am 11. März offiziell anerkennen würde.		1272	1272
2020-01-30	Herkunft Virus#Laborursprung	Laborursprung des Virus: Hamburger Professor belastet Fauci und Drosten schwer#30. Januar 2022#Collage: Report24; Hintergrund: freepik @pikisuperstar; Dr. Fauci - By NIAID - https://www.flickr.com/photos/niaid/50719588208/, Public Domain, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=97602631;#Physikprofessor Roland Wiesendanger, der einen Laborunfall im Wuhaner Institut für Virologie per Deduktion als das wahrscheinlichste Entstehungsszenario der „Pandemie" ermittelte, erhebt schwere Vorwürfe gegen die führenden Virologen der USA und Deutschlands: Anthony Fauci und Christian Drosten seien bereits ganz zu Beginn der Corona-Krise von Fachkollegen über einen wahrscheinlichen Laborursprung des Virus informiert worden, hätten diesen aber verschwiegen oder gar vertuscht.#	https://report24.news/laborursprung-des-virus-hamburger-professor-belastet-fauci-und-drosten-schwer/	1273	1273
2020-01-30	Jan. 30, 2020:	One week after declining to do so, Tedros declares a Public Health Emergency of International Concern.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1274	1274
2020-01-31	GAIN OF FUNCTION Gentechnische Manipulation Anderson E-MAIL an FAUCI	31. Januar 2020: E-Mail von Andersen an Fauci • Darin spricht Andersen von „ungewöhnlichen Eigenschaften des Virus" die „(möglicherweise) künstlich hergestellt" aussehen. Das Genom sei aus seiner Sicht „unvereinbar mit den Erwartungen der Evolutionstheorie".	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021vgl. Dazu Theissen 2022 und ALINE CHAN 2021	1275	1275
2020-01-31		20200131 Coronavirus 195 Americans ordered under federal quarantine	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1276	1276

2020-01-31		31.01.2020 Freitag 20200131: Zum ersten Mal seit einem halben Jahrhundert haben US-Gesundheitsbehörden eine Quarantäneanordnung des Bundes erlassen, die alle 195 aus China evakuierten Amerikaner dazu zwingt, 14 Tage auf einem Luftwaffenstützpunkt in Kalifornien zu bleiben. # Ein Flug mit den Amerikanern kam am Mittwoch in Riverside, Kalifornien, an, wo sie angeblich zugestimmt hatten, auf der März-Luftreservebasis zu bleiben, um das tödliche Coronavirus zu überwachen, das im Dezember in Wuhan, China, ausgebrochen war. # Die Quarantäne, die von den Zentren für die Kontrolle und Prävention von Krankheiten eingeführt wurde, wurde am Freitag nach einem Bericht angekündigt, wonach eine nicht identifizierte Person versucht hatte, die Basis zu verlassen, obwohl sie angewiesen wurde, bis zur Freigabe durch das Gesundheitsamt von Riverside County eingesperrt zu bleiben. # Die Inkubationszeit für das Coronavirus beträgt zwei Wochen. Beamte sagten am Donnerstag, die Personen hätten sich bereit erklärt, freiwillig auf der Basis zu bleiben. # Ebenfalls am Freitag erklärte das Weiße Haus das Coronavirus in den USA zum Gesundheitsnotstand. Aber die Trump-Administration spielte die Bedrohung der Amerikaner durch das Virus herunter. # "Das Ansteckungsrisiko für Amerikaner bleibt gering", sagte Alex Azar, Minister für Gesundheit und menschliche Dienste und Vorsitzender der von Trump eingesetzten Coronvirus-Steuerbehörde. "Wir arbeiten daran, das Risiko gering zu halten." # QUELLE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48 273 217	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1277	1277
2020-01-31		Freitag 20200131: For the first time in a half-century, U.S. health officials have issued a federal quarantine order, compelling all 195 Americans evacuated from China to remain at an air base in California for 14 days. # A flight carrying the Americans arrived Wednesday in Riverside, California, where they had purportedly agreed to remain at March Air Reserve base for monitoring for the deadly coronavirus, which erupted in Wuhan, China, in December. # The quarantine, implemented by the Centers for Disease Control and Prevention, was announced Friday following a report that an unidentified person tried to leave the base despite being ordered to stay confined until cleared by the Riverside County Public Health Department. # The incubation period for coronavirus is two weeks. Officials said on Thursday that the individuals had agreed to stay on the base voluntarily. # Also on Friday, the White House declared coronavirus to be a public health emergency in the United States. But the Trump administration downplayed the threat of the virus to Americans. # "The risk of infection for Americans remains low," said Alex Azar, secretary of Health and Human Services and chairman of the coronvirus tax force set up by Trump. "We are working to keep the risk low." #	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1278	1278

2020-01-31		20200131 Coronavirus 195 Americans ordered under federal quarantine	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1279	1279
2020-01-31		31.01.2020 Freitag 20200131: Zum ersten Mal seit einem halben Jahrhundert haben US-Gesundheitsbehörden eine Quarantäneanordnung des Bundes erlassen, die alle 195 aus China evakuierten Amerikaner dazu zwingt, 14 Tage auf einem Luftwaffenstützpunkt in Kalifornien zu bleiben. # Ein Flug mit den Amerikanern kam am Mittwoch in Riverside, Kalifornien, an, wo sie angeblich zugestimmt hatten, auf der März-Luftreservebasis zu bleiben, um das tödliche Coronavirus zu überwachen, das im Dezember in Wuhan, China, ausgebrochen war. # Die Quarantäne, die von den Zentren für die Kontrolle und Prävention von Krankheiten eingeführt wurde, wurde am Freitag nach einem Bericht angekündigt, wonach eine nicht identifizierte Person versucht hatte, die Basis zu verlassen, obwohl sie angewiesen wurde, bis zur Freigabe durch das Gesundheitsamt von Riverside County eingesperrt zu bleiben. # Die Inkubationszeit für das Coronavirus beträgt zwei Wochen. Beamte sagten am Donnerstag, die Personen hätten sich bereit erklärt, freiwillig auf der Basis zu bleiben. # Ebenfalls am Freitag erklärte das Weiße Haus das Coronavirus in den USA zum Gesundheitsnotstand. Aber die Trump-Administration spielte die Bedrohung der Amerikaner durch das Virus herunter. # "Das Ansteckungsrisiko für Amerikaner bleibt gering", sagte Alex Azar, Minister für Gesundheit und menschliche Dienste und Vorsitzender der von Trump eingesetzten Coronvirus-Steuerbehörde. "Wir arbeiten daran, das Risiko gering zu halten." # QUELLE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48 273 217	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1280	1280

2020-01-31		Freitag 20200131: For the first time in a half-century, U.S. health officials have issued a federal quarantine order, compelling all 195 Americans evacuated from China to remain at an air base in California for 14 days. # A flight carrying the Americans arrived Wednesday in Riverside, California, where they had purportedly agreed to remain at March Air Reserve base for monitoring for the deadly coronavirus, which erupted in Wuhan, China, in December. # The quarantine, implemented by the Centers for Disease Control and Prevention, was announced Friday following a report that an unidentified person tried to leave the base despite being ordered to stay confined until cleared by the Riverside County Public Health Department. # The incubation period for coronavirus is two weeks. Officials said on Thursday that the individuals had agreed to stay on the base voluntarily. # Also on Friday, the White House declared coronavirus to be a public health emergency in the United States. But the Trump administration downplayed the threat of the virus to Americans. # "The risk of infection for Americans remains low," said Alex Azar, secretary of Health and Human Services and chairman of the coronvirus tax force set up by Trump. "We are working to keep the risk low." #	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1281	1281
2020-01-31		Coronavirus 195 Americans ordered under federal quarantine		1282	1282
2020-01-31		20200131 Coronavirus 195 Americans ordered under federal quarantine	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1283	1283

2020-01-31		31.01.2020 Freitag 20200131: Zum ersten Mal seit einem halben Jahrhundert haben US-Gesundheitsbehörden eine Quarantäneanordnung des Bundes erlassen, die alle 195 aus China evakuierten Amerikaner dazu zwingt, 14 Tage auf einem Luftwaffenstützpunkt in Kalifornien zu bleiben. # Ein Flug mit den Amerikanern kam am Mittwoch in Riverside, Kalifornien, an, wo sie angeblich zugestimmt hatten, auf der März-Luftreservebasis zu bleiben, um das tödliche Coronavirus zu überwachen, das im Dezember in Wuhan, China, ausgebrochen war. # Die Quarantäne, die von den Zentren für die Kontrolle und Prävention von Krankheiten eingeführt wurde, wurde am Freitag nach einem Bericht angekündigt, wonach eine nicht identifizierte Person versucht hatte, die Basis zu verlassen, obwohl sie angewiesen wurde, bis zur Freigabe durch das Gesundheitsamt von Riverside County eingesperrt zu bleiben. # Die Inkubationszeit für das Coronavirus beträgt zwei Wochen. Beamte sagten am Donnerstag, die Personen hätten sich bereit erklärt, freiwillig auf der Basis zu bleiben. # Ebenfalls am Freitag erklärte das Weiße Haus das Coronavirus in den USA zum Gesundheitsnotstand. Aber die Trump-Administration spielte die Bedrohung der Amerikaner durch das Virus herunter. # "Das Ansteckungsrisiko für Amerikaner bleibt gering", sagte Alex Azar, Minister für Gesundheit und menschliche Dienste und Vorsitzender der von Trump eingesetzten Coronvirus-Steuerbehörde. "Wir arbeiten daran, das Risiko gering zu halten." # QUELLE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48 273 217	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1284	1284
2020-01-31		Freitag 20200131: For the first time in a half-century, U.S. health officials have issued a federal quarantine order, compelling all 195 Americans evacuated from China to remain at an air base in California for 14 days. # A flight carrying the Americans arrived Wednesday in Riverside, California, where they had purportedly agreed to remain at March Air Reserve base for monitoring for the deadly coronavirus, which erupted in Wuhan, China, in December. # The quarantine, implemented by the Centers for Disease Control and Prevention, was announced Friday following a report that an unidentified person tried to leave the base despite being ordered to stay confined until cleared by the Riverside County Public Health Department. # The incubation period for coronavirus is two weeks. Officials said on Thursday that the individuals had agreed to stay on the base voluntarily. # Also on Friday, the White House declared coronavirus to be a public health emergency in the United States. But the Trump administration downplayed the threat of the virus to Americans. # "The risk of infection for Americans remains low," said Alex Azar, secretary of Health and Human Services and chairman of the coronvirus tax force set up by Trump. "We are working to keep the risk low." #	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1285	1285

2020-01-31		20200131 Coronavirus 195 Americans ordered under federal quarantine	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1286	1286
2020-01-31		31.01.2020 Freitag 20200131: Zum ersten Mal seit einem halben Jahrhundert haben US-Gesundheitsbehörden eine Quarantäneanordnung des Bundes erlassen, die alle 195 aus China evakuierten Amerikaner dazu zwingt, 14 Tage auf einem Luftwaffenstützpunkt in Kalifornien zu bleiben. # Ein Flug mit den Amerikanern kam am Mittwoch in Riverside, Kalifornien, an, wo sie angeblich zugestimmt hatten, auf der März-Luftreservebasis zu bleiben, um das tödliche Coronavirus zu überwachen, das im Dezember in Wuhan, China, ausgebrochen war. # Die Quarantäne, die von den Zentren für die Kontrolle und Prävention von Krankheiten eingeführt wurde, wurde am Freitag nach einem Bericht angekündigt, wonach eine nicht identifizierte Person versucht hatte, die Basis zu verlassen, obwohl sie angewiesen wurde, bis zur Freigabe durch das Gesundheitsamt von Riverside County eingesperrt zu bleiben. # Die Inkubationszeit für das Coronavirus beträgt zwei Wochen. Beamte sagten am Donnerstag, die Personen hätten sich bereit erklärt, freiwillig auf der Basis zu bleiben. # Ebenfalls am Freitag erklärte das Weiße Haus das Coronavirus in den USA zum Gesundheitsnotstand. Aber die Trump-Administration spielte die Bedrohung der Amerikaner durch das Virus herunter. # "Das Ansteckungsrisiko für Amerikaner bleibt gering", sagte Alex Azar, Minister für Gesundheit und menschliche Dienste und Vorsitzender der von Trump eingesetzten Coronvirus-Steuerbehörde. "Wir arbeiten daran, das Risiko gering zu halten." # QUELLE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48 273 217	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1287	1287

2020-01-31		Freitag 20200131: For the first time in a half-century, U.S. health officials have issued a federal quarantine order, compelling all 195 Americans evacuated from China to remain at an air base in California for 14 days. # A flight carrying the Americans arrived Wednesday in Riverside, California, where they had purportedly agreed to remain at March Air Reserve base for monitoring for the deadly coronavirus, which erupted in Wuhan, China, in December. # The quarantine, implemented by the Centers for Disease Control and Prevention, was announced Friday following a report that an unidentified person tried to leave the base despite being ordered to stay confined until cleared by the Riverside County Public Health Department. # The incubation period for coronavirus is two weeks. Officials said on Thursday that the individuals had agreed to stay on the base voluntarily. # Also on Friday, the White House declared coronavirus to be a public health emergency in the United States. But the Trump administration downplayed the threat of the virus to Americans. # "The risk of infection for Americans remains low," said Alex Azar, secretary of Health and Human Services and chairman of the coronvirus tax force set up by Trump. "We are working to keep the risk low." #	SOURCE: https://eu.usatoday.com/story/news/world/2020/01/31/coronavirus-symptoms-britain-russia-who-wuhan-emergency/4620574002/ LDOD: 2021-11-16_09.48	1288	1288
2020-01-31		Coronavirus 195 Americans ordered under federal quarantine		1289	1289
2020-01-31	Herkunft des Viru	31 Jan China reports to the OIE World Animal Health Information System that no animal samples from the Huanan seafood market have tested positive for the virus	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1290	1290
2020-02-01		20200201 Coronavirus ist beängstigend_ aber die Grippe ist tödlicher_ weiter verbreitet	SOURCE:#https://eu.usatoday.com/story/news/health/2020/02/01/coronavirus-flu-deadlier-more-widespread-than-wuhan-china-virus/4632508002/	1291	1291
2020-02-01	Telefonkonferenz Herkunft des Virus als Zoonose SIEHE Kongressschreiben wg. FAUCI E-Mails 11.Jan. 2022	Rigorose Aufklärung? Mitnichten... # Führende Wissenschaftsadministratoren und Coronaforscher führen am 1. Februar 2020 eine Telefonkonferenz durch und „verständigen" sich darauf, dass COVID-19 eine natürliche Zoonose darstellt. Evidenzen dafür: bei SARS und MERS (und Ebola usw.) war es ja auch so ... # Teilnehmer: # Anthony Fauci (NIAID), # Francis Collins (NIH) (NIH größter Drittmittelgeber in den USA), # Peter Daszak (EcoHealth Alliance), # Christian Drosten (RKI) vgl. dazu THEISSEN 2022	https://www.youtube.com/watch?v=tflvizKR5V0	1292	1292

2020-02-01	Telefonkonferenz Herkunft des Virus als Zoonose SIEHE Kongressschreiben wg. FAUCI E-Mails 11.Jan. 2022	Dear Secretary Becerra: # We write to request a transcribed interview of Dr. Anthony Fauci, Director, U.S. National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID). Exceipts of emails we are making public today (see enclosed Appendix I) **reveal that Dr. Fauci was warned of two things**: (1) t**he potential that COVID-19 leaked from the Wuhan Institute Virology (WIV)** and (2) **t**he possibility that the virus was intentionally genetically manipulated. It is imperative we investigate if this information was conveyed to the rest of the government and whether this information would have changed the U.S. response to the pandemic.# #	Congress-Schreiben an Senator Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services über e-MAIL-Schriftverkehr mit Herrn Dr. Fauci DATA: FauciE-mails.docx	1293	1293
2020-02-01	Telefonkonferenz Herkunft des Virus als Zoonose	On February 1, 2020, Dr. Fauci, Dr. Collins, and at least eleven other scientists convened a conference call to discuss COVID-19. It was on this conference call that Drs. Fauci and Collins were first warned that COVID-19 may have leaked from the WIV and, further, may have # been intentionally genetically manipulated. Again, it is unclear if either Dr. Fauci or Dr. Collins # ever passed these warnings along to other government officials or if they simply ignored them. # Only three days later, on February 4, 2020, four participants of the conference call # authored a paper entitled “The Proximal Origin of SARS-CoV-2” and sent a draft to Drs. Fauci # and Collins. Prior to final publication in Nature Medicine, the paper was sent to Dr. Fauci for # editing and approval. It is unclear what, if any, new evidence was presented or if the underlying # science changed in that short period of time, but after speaking with Drs. Fauci and Collins, the # authors abandoned their belief COVID-19 was the result of a laboratory leak. It is also unclear if # Drs. Fauci or Collins edited the paper prior to publication. # On April 16, 2020, more than two months after the original conference call. Dr. Collins # emailed Dr. Fauci expressing dismay that the Nature Medicine article—which they saw prior to # publication and were given the opportunity to edit—did not squash the lab leak hypothesis and # asks if the NIH can do more to “put down” the lab leak hypothesis. The next day—after Dr. # Collins explicitly asked for more public pressure—Dr. Fauci cited the Nature Medicine paper # from the White House podium likely in an effort to further stifle the hypothesis COVID-19 # leaked from the WIV.	Congress-Schreiben an Senator Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services über e-MAIL-Schriftverkehr mit Herrn Dr. Fauci DATA: FauciE-mails.docx	1294	1294

2020-02-01	Telefonkonferenz Herkunft des Virus als Zoonose SIEHE Kongressschreiben wg. FAUCI E-Mails 11.Jan. 2022	The Honorable Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services 200 Independence Ave., SW Washington, D.C. 20201 Sehr geehrter Minister Becerra, wir schreiben, um ein transkribiertes Interview mit Dr. Anthony Fauci, Direktor, U.S. National Institute of Allergy and Infectious Diseases anzufordern (NIAID). Auszüge von E-Mails, die wir heute veröffentlichen (siehe beigefügten Anhang I), zeigen, dass Dr. Fauci vor zwei Dingen gewarnt wurde: (1) das Potenzial, dass COVID-19 aus dem Wuhan Institute Virology (WIV) austritt, und (2) die Möglichkeit, dass das Virus wurde absichtlich genetisch manipuliert. Wir müssen unbedingt untersuchen, ob diese Informationen an den Rest der Regierung weitergegeben wurden und ob diese Informationen die Reaktion der USA auf die Pandemie verändert hätten. Obwohl Dr. Fauci bei mehreren Gelegenheiten etwas anderes behauptete, war er sich tatsächlich der finanziellen Beziehung zwischen NIAID, den U.S. National Institutes of Health (NIH), EcoHealth Alliance Inc. (EcoHealth) und dem WIV bis zum 7. Januar 27, 2020 bewusst Dr. Fauci wusste auch, dass NIAID mit EcoHealth zusammenarbeitete, um eine Zuschussrichtlinie auszuarbeiten, um das damalige Moratorium für Funktionsgewinne zu umgehen.2 3 Diese neue Richtlinie, die von EcoHealth entworfen und von NIAID genehmigt wurde, ermöglichte es EcoHealth, gefährliche Experimente durchzuführen zu neuartigen Fledermaus-Coronaviren – mit sehr wenig Aufsicht – die sonst durch das Moratorium blockiert worden wären. " Im Januar 2020 war sich Dr. Fauci auch bewusst, dass EcoHealth die Bedingungen seines Zuschusses, mit dem das WIV finanziert wurde, nicht einhielt. EcoHealth musste NIAID bis zum 30. September 2019 einen jährlichen Fortschrittsbericht vorlegen und hatte dies noch nicht getan. Der Ausschuss erfuhr daraufhin, dass EcoHealth diese Berichte nicht vorgelegt hat, vermutlich um ein Gain-of-Function-Experiment zu verbergen, das mit infektiösen und potenziell tödlichen neuartigen Fledermaus-Coronaviren durchgeführt wurde.	Congress-Schreiben an Senator Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services über e-MAIL-Schriftverkehr mit Herrn Dr. Fauci DATA: FauciE-mails.docx	1295	1295
2020-02-01	Telefonkonferenz Herkunft des Virus als Zoonose SIEHE Kongressschreiben wg. FAUCI E-Mails 11.Jan. 2022	20200201 Coronavirus ist beängstigend_ aber die Grippe ist tödlicher_ weiter verbreitet	SOURCE:#https://eu.usatoday.com/story/news/health/2020/02/01/coronavirus-flu-deadlier-more-widespread-than-wuhan-china-virus/4632508002/	1296	1296
2020-02-01	Corona-Virus ist gefährlich, Grippeviren sind gefährlicher	Coronavirus is scary, but the flu is deadlier, more widespread	SOURCE:#https://eu.usatoday.com/story/news/health/2020/02/01/coronavirus-flu-deadlier-more-widespread-than-wuhan-china-virus/4632508002/	1297	1297

2020-02-01	Herkunft des Viru	1 Feb Top scientists and virologists in the West hold conference call to discuss the origin of the virus, including the possibility of a lab origin; several participants consider a lab origin at least as likely as a natural origin	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1298	1298
2020-02-02	E-Mail Farrar to Fauci wegen 2020-02-01 teleconference	From: Jeremy Farrar # Sent: Sunday, February 2,2020 6:53 AM # To: Collins, Francis (NIH/OD) |E] | # Cc: Fauci, Anthony (NIH/NIAID) [E] | # Subject: Re: Teleconference # Thank you # **See thoughts overnight from others. # E-Mail Teile geschwärzt!**	DATA: FauciE-mails ÜBERSETZUNG.docx	1299	1299
2020-02-02	Faktenchecks WHO#infodemic	WHO beklagt Informationsflut: Since the World Health Organization (WHO, February 2, 2020) reported that the spread of coronavirus disease has been accompanied by a "massive infodemic," the COVID-19 outbreak has become a national and international battleground of a struggle against misinformation.	Luengo, M., García-Marín, D. The performance of truth: politicians, fact-checking journalism, and the struggle to tackle COVID-19 misinformation. Am J Cult Sociol 8, 405–427 (2020). https://doi.org/10.1057/s41290-020-00115-w # https://link.springer.com/article/10.1057/s41290-020-00115-w	1300	1300
2020-02-02	Faktenchecks WHO#infodemic	WHO beklagt Informationsflut: Since the World Health Organization (WHO, February 2, 2020) reported that the spread of coronavirus disease has been accompanied by a "massive infodemic," the COVID-19 outbreak has become a national and international battleground of a struggle against misinformation.	Luengo, M., García-Marín, D. The performance of truth: politicians, fact-checking journalism, and the struggle to tackle COVID-19 misinformation. Am J Cult Sociol 8, 405–427 (2020). https://doi.org/10.1057/s41290-020-00115-w # https://link.springer.com/article/10.1057/s41290-020-00115-w	1301	1301
2020-02-03	Zur Herkunft des Viruses VERÖFFENTLICHUNG vgl. 2020-03-17	Article A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origin https://doi.org/10.1038/s41586-020-2012-7 Received: 20 January 2020. Accepted: 29 January 2020. Published online: 3 February 2020. Peng Zhou1,5, Xing-Lou Yang1,5, Xian-Guang Wang2,5, Ben Hu1, Lei Zhang1, Wei Zhang1, Hao-Rui Si1,3, Yan Zhu1, Bei Li1, Chao-Lin Huang2, Hui-Dong Chen2, Jing Chen1,3, Yun Luo1,3, Hua Guo1,3, Ren-Di Jiang1,3, Mei-Qin Liu1,3, Ying Chen1,3, Xu-Rui Shen1,3, Xi Wang1,3, Xiao-Shuang Zheng1,3, Kai Zhao1,3, Quan-Jiao Chen1, Fei Deng1, Lin-Lin Liu4, Bing Yan1, Fa-Xian Zhan4, Yan-Yi Wang1, Geng-Fu Xiao1 & Zheng-Li Shi1_ 270 | Nature | Vol579 | 12March2020	IN: 270 | Nature | Vol579 | 12March2020 vgl. Dazu auch# https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC	1302	1302
2020-02-03	Artikel veröffentlicht	https://www.nature.com/articles/s41586-020-2008-3.pdf #https://www.nature.com/articles/s41586-020-2012-7.pdf	https://doi.org/10.1038/s41586-020-2008-3	1303	1303

2020-02-03	Zur Herkunft des Viruses VERÖFFENTLICHUNG vgl. 2020-03-17	Article A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origin https://doi.org/10.1038/s41586-020-2012-7 Received: 20 January 2020. Accepted: 29 January 2020. Published online: 3 February 2020. Peng Zhou1,5, Xing-Lou Yang1,5, Xian-Guang Wang2,5, Ben Hu1, Lei Zhang1, Wei Zhang1, Hao-Rui Si1,3, Yan Zhu1, Bei Li1, Chao-Lin Huang2, Hui-Dong Chen2, Jing Chen1,3, Yun Luo1,3, Hua Guo1,3, Ren-Di Jiang1,3, Mei-Qin Liu1,3, Ying Chen1,3, Xu-Rui Shen1,3, Xi Wang1,3, Xiao-Shuang Zheng1,3, Kai Zhao1,3, Quan-Jiao Chen1, Fei Deng1, Lin-Lin Liu4, Bing Yan1, Fa-Xian Zhan4, Yan-Yi Wang1, Geng-Fu Xiao1 & Zheng-Li Shi1_ 270 | Nature | Vol579 | 12March2020	IN: 270 | Nature | Vol579 | 12March2020 vgl. Dazu auch# https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC	1304	1304
2020-02-03	Feb. 3, 2020:	The WIV researchers paper submitted on January 20th is published by Nature online.	Congress-Schreiben an Senator Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services über e-MAIL-Schriftverkehr mit Herrn Dr. Fauci DATA: FauciE-mails.docx	1305	1305
2020-02-04	Faucis e-Mails	ZITAT: Only three days later, on February 4, 2020, four participants of the conference call authored a paper entitled "The Proximal Origin of SARS-CoV-2" and sent a draft to Drs. Fauci and Collins. Prior to final publication in Nature Medicine, the paper was sent to Dr. Fauci for editing and approval. It is unclear what, if any, new evidence was presented or if the underlying science changed in that short period of time, but after speaking with Drs. Fauci and Collins, the authors abandoned their belief COVID-19 was the result of a laboratory leak. It is also unclear if Drs. Fauci or Collins edited the paper prior to publication.	Congress-Schreiben an Senator Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services über e-MAIL-Schriftverkehr mit Herrn Dr. Fauci DATA: FauciE-mails.docx	1306	1306
2020-02-06	Feb. 6, 2020 at 12:43:40 am:	**Daszak sends the draft Lancet statement, which cites the Feb. 3 WIV paper, to Wang, Baric, and others asking them to join as cosigners. Within hours, Wang calls him, informs Daszak that he will not sign, and requests that neither Daszak or Baric sign.**	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1307	1307
2020-02-06	Feb. 6, 2020 (Afternoon):	**At 3:16pm, Daszak send a High Important email to Baric, forwarding Wang9s request, and informing Baric the statement will be 66put out in a way that doesn't link it back to our collaboration." At 4:01:22 pm, Baric agrees to not sign the statement.**	Congress-Schreiben an Senator Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services über e-MAIL-Schriftverkehr mit Herrn Dr. Fauci DATA: FauciE-mails.docx	1308	1308
2020-02-06	Herkunft des Viru	6 Feb Wuhan scientists post an article online suggesting a laboratory origin (the article is quickly withdrawn). Dr Peter Daszak drafts a letter to condemn conspiracy theories suggesting anything other than a natural origin and recruits signatories	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1309	1309

2020-02-06	Pfizer BionTech FDA PEI Absprache Start vgl. Projekt Lightspeed Impfstoffes auf mRNA-Basis.#Comiraty	B. Clinical and Regulatory Approach# BioNTech is the regulatory sponsor for trials of the vaccine and will be the applicant in the US for an EUA and/or a BLA, and will ultimately be the holder of any such approval issued in the US. Pfizer is BioNTech's authorized agent to FDA. As noted above, Pfizer is the designated agent for all interactions with the FDA and is taking the lead on all communications with and submissions to FDA.# Prior to commencing clinical development, on February 6, 2020, BioNTech obtained feedback# from the Paul Ehrlich Institute ("PEI") on plans for rapid vaccine development in response to the COVID-19 outbreak following a Scientific Advice Meeting. Based on the PEI feedback,# BioNTech refined the clinical program plan and prepared a detailed protocol for FIH clinical study (BNT162). Additionally, a meeting was held by BioNTech on February 24, 2020 with the Chinese CDC to discuss a possible Special Review Procedure.# # # # B. Klinischer und regulatorischer Ansatz# BioNTech ist der regulatorische Sponsor für Versuche mit dem Impfstoff und wird in den USA der Antragsteller für eine EUA und/oder ein BLA sein und letztendlich der Inhaber einer solchen in den USA erteilten Genehmigung sein. Pfizer ist BioNTechs autorisierter Vertreter bei der FDA. Wie oben erwähnt, ist Pfizer der designierte Bevollmächtigte für alle Interaktionen mit der FDA und übernimmt die Führung bei der gesamten Kommunikation mit und Einreichungen bei der FDA.# Vor Beginn der klinischen Entwicklung holte BioNTech am 6. Februar 2020 Feedback ein# vom Paul-Ehrlich-Institut („PEI") zu Plänen für eine schnelle Impfstoffentwicklung als Reaktion auf den COVID-19-Ausbruch im Anschluss an eine wissenschaftliche Beratungssitzung. Basierend auf dem PEI-Feedback,# BioNTech hat den klinischen Programmplan verfeinert und ein detailliertes Protokoll für die klinische FIH-Studie (BNT162) erstellt. Darüber hinaus hielt BioNTech am 24. Februar 2020 ein Treffen mit der chinesischen CDC ab, um ein mögliches Sonderprüfungsverfahren zu besprechen.#		1310	1310

2020-02-07	dlf Charité Bunde	Das Virus muss ins Labor. Während sich das Coronavirus weiter ausbreitet, versuchen Forscher rund um die Welt fieberhaft mehr über den neuen Erreger herauszufinden. Entscheidend dabei: Nicht nur seine genetische Sequenz zu erkennen, sondern das Virus selbst ins Labor zu holen. Von Volker Wildermuth 07.02.2020 Daniela Niemeyer ist Forschungsgruppenleiterin am Institut für Virologie der Charité Berlin: „Hier auf der rechten Seite befindet sich das S3 Labor (Schlüssel) und jetzt befinden wir uns hier in der Schleuse." S3 Labor – das ist ein Hochsicherheitslabor für den Umgang mit ansteckenden und gefährlichen Erregern. Die Virologin Daniela Niemeyer hat hier bis spät in die Nacht gearbeitet. Am nächsten Morgen trägt sie sich schon wieder ins Logbuch ein und legt die viele Schutzschichten an. Zwei Paar Einmalhandschuhe, Gummistiefel, einen wasserabweisenden Kittel, Einmalärmelschoner. „Dann kommt die Respiratorhaube." Ganz schön schwer. „Das werden wahrscheinlich so ein zwei Kilo. Dann setzt man den Schlauch auf den Filter jetzt starten wir das Gerät. Als nächstes kann ich mir die Haube dann auf den Kopf setzen." Die ist beengend, liefert aber garantiert Viren-freie Luft. Der Schutz der Forscherin hat höchste Priorität. Im S3 Labor wird mit dem Virus nur in Sterilbänken gearbeitet, alle Flaschen und Gefäße sind aus bruchsicherem Plastik. Und Unterdruck und eine große Filteranlage stellen sicher, dass keine Coronaviren in die Umgebung gelangen können. Wer hier forschen will, braucht ein langes Sicherheitstraining. Für Besucher kein Zutritt. „Eine stärker übertragbare Krankheit" Also zurück ins Büro. Hier erzählt Daniela Niemeyer von der Isolierung des neuen Corona Virus. Vor ein paar Tagen sind Proben der ersten bayrischen Patienten per Expressbote nach Berlin gekommen: „Humane Lungenzellen zum Beispiel haben wir infiziert und am ersten Tag fragt man sich noch so ein bisschen: Sieht man was oder sieht man nichts? Aber am zweiten Tag wird es schon sehr deutlich, dass sehr viele Zellen schon im Medium schwimmen und das sind die toten Zellen. Am dritten Tag habe ich dann ganz, ganz deutlich gesehen, dass dann dieser Zellrasen also diese gleichmäßige Oberfläche Löcher aufgewiesen hat. DATA: 20200207 Kampf gegen Corona - Das Virus muss ins Labor dlf.pdf	https://www.deutschlandfunk.de/kampf-gegen-corona-das-virus-muss-ins-labor-100.html	1311	1311
2020-02-07	Feb. 7, 2020:	Dr. Li, who first shared the positive SARS test results with his classmates via WeChat, dies from COVID-19.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1312	1312
2020-02-07	Tod des Augenarztes Li Wienlang	Am 07. Februar stirbt der 34-jährige Augenarzt Wenliang selbst an den Folgen von Covid-19. Einer Krankheit, der in Deutschland, nach einem Jahr und über zwei Millionen Testpositiven, unter den unter 40-jährigen 136 Menschen zum Opfer gefallen sind.		1313	1313
2020-02-07	Herkunft des Viru	7 Feb Dr Li Wenliang dies from Covid-19. Chinese scientists announce discovery of a pangolin virus that is allegedly a 99 per cent match to SARS-CoV-2	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1314	1314
2020-02-08	Tod des Augenarztes Li Wienlang	Tod vom Coronavirus-Arzt setzt Chinas Xi Jinping unter Druck DW.docx		1315	1315

2020-02-09	Feb. 9, 2020:	The death toll for COVID-19 surpasses that of SARS.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1316	1316
2020-02-09	Drostens Mail wegen Laborursprung Lab-Leak Theory Herkunft des Viruses	Artikel: Christian Drosten ist wieder in Erklärungsnot.#Von Janina Lionello. Der Virologe Christian Drosten versicherte Anfang des Jahres eidesstattlich, er habe nie versucht, einen möglichen Laborurspung des SarsCov2-Virus zu vertuschen. Nun veröffentlichte Mails legen allerdings nahe, dass das nicht stimmt.##Die brisanteste Passage versteckt sich auf Seite 59 des 174 Seiten langen Dossiers. "Haben wir uns nicht zusammengetan, um eine bestimmte Theorie infrage zu stellen und wenn möglich zu verwerfen?", steht dort. Geschrieben hat die Nachricht Christian Drosten am 9. Februar 2020, und sie bezieht sich auf eine Telefonkonferenz, in der mehrere Wissenschaftler über einen möglichen Laborursprung des SarsCov2-Virus diskutierten. Der Journalist Jimmy Tobias hatte die gebündelten Mails am 22. November mithilfe des Freedom of Information Act (FOIA) erhalten und als "Farrar Fauci Comms" im Netz veröffentlicht.##Drosten spricht hier also ganz offen von Absprache mehrerer internationaler Wissenschaftler, um die Labor-Theorie systematisch zu diskreditieren.#	DATA: 20221126 Hat Christian Drosten über geheime Absprachen gelogen.docx	1317	1317
2020-02-09	Olfert Landt spricht Jens Spahn an wegen PCR-Tests in der OPER an	Preis für PCR-Tests zu hoch Vgl. Interview 12.02.2020 Deutschlandfunk Kultur Olfert Landt im Gespräch mit Ute Welty · 12.03.2020 https://www.deutschlandfunkkultur.de/biochemiker-olfert-landt-ich-behaupte-man-kann-coronatests-100.html		1318	1318
				1319	1319
2020-02-10	Masernschutzgesetz VORLAUF PROBELAUF für CORONA-Gesetzgebung	Gesetz für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention (Masernschutzgesetz) Beschlussfassung im Bundestag = PROBEFALL FÜR CORONA		1320	1320
2020-02-10		Nachweispflicht ausreichenden Impfschutzes oder Immunität gegen Masern für Personen in bestimmten Gemeinschafts- und Gesundheitseinrichtungen, insbes. bei regelmäßigem Kontakt mit anderen, Aufklärung der Bevölkerung über das Thema Impfen durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Impfdokumentation in schriftlicher oder elektronischer Form, Möglichkeit der Durchführung von Schutzimpfungen durch jeden Arzt, Versicherteninformation über fällige Schutzimpfungen durch die Krankenkassen, Mortalitäts- und Impfsurveillance durch das Robert Koch-Institut; Änderung und Einfügung versch. §§ Infektionsschutzgesetz und Fünftes Buch Sozialgesetzbuch, Aufhebung IfSG-Meldepflicht-Anpassungsverordnung; Verordnungsermächtigung		1321	1321

2020-02-10	IMPFSCHUTZGESETZ	20200210 Impfschutzgesetz 1 10.Februar 2020 veröffentlicht		1322	1322
2020-02-10	IMPFSCHUTZGESETZ	20200210 Impfschutzgesetz 1 10.Februar 2020 veröffentlicht		1323	1323
2020-02-11	Cornelia Dipl.-Biol. Cornelia Stolze Wissenschaftsjournalistin und Referentin Tel: 0179-6987549 Mail: info@cornelia-stolze.de	Datenschutz 11.02.2020 Moderation Podiumsdiskussion von Transparency Deutschland + Rheuma-Liga Schleswig-Holstein "Big Business mit Patientendaten: Arztgeheimnis in Gefahr?", Kiel # Vgl. auch Digital Healthcare Act – DVG	https://www.corneliastolze.de/	1324	1324
2020-02-11		WHO-Bericht Ausbreitung SARS Covid 2	DATA: 20200211-WHO sitrep-22-ncov.doc	1325	1325
2020-02-11		An advanced team is currently in Beijing to prepare an international mission and to determine the questions the international team will want to learn more about: from characteristics of the virus to public health response China put in place to try to contain the virus. The group of international experts, with a range of specializations, will work with Chinese counterparts on increasing understanding of the outbreak to guide global response efforts. Since being notified of the outbreak on 31 December, the WHO Country Office in China, supported by the regional and international offices, has worked to support China, and indeed the world, to scale up the response. A small mission was sent to Wuhan mid-January, and the Director-General visited in January.	DATA: 20200211-WHO sitrep-22-ncov.doc	1326	1326

2020-02-11	Herkunft Coronavirus	TECHNISCHER FOKUS: Zoonotische Komponente von 2019-nCoV und Mensch-Tier-Schnittstelle Zunehmende Beweise belegen die Verbindung zwischen dem 2019-nCoV und anderen ähnlichen bekannten Coronaviren (CoV), die in Fledermäusen zirkulieren, insbesondere denen der Rhinolophus-Fledermaus-Unterart. Diese Unterarten sind in Südchina sowie in Asien, dem Nahen Osten, Afrika und Europa weit verbreitet. Jüngste Studien zeigen, dass in China mehr als 500 CoVs bei Fledermäusen identifiziert wurden. Anzumerken ist, dass serologische Studien an ländlichen Bevölkerungen, die in der Nähe des natürlichen Lebensraums von Fledermäusen in Höhlen leben, eine Seroprävalenz von 2,9% für Fledermäuse-CoV ergaben, was zeigt, dass Menschen einer Fledermaus-CoV-Exposition häufig ausgesetzt sein könnten Beginn dieser Veranstaltung bleibt unklar. Fledermäuse sind auf den Märkten in China selten, werden aber gejagt und als Nahrung direkt an Restaurants verkauft.2 Die derzeit wahrscheinlichste Hypothese ist, dass ein vermittelndes Wirtstier eine Rolle bei der Übertragung gespielt hat. Sowohl chinesische als auch externe Expertengruppen arbeiten daran, die tierische Quelle dieses neuen Virus zu identifizieren. Die Identifizierung der tierischen Quelle des 2019-nCoV würde dazu beitragen, sicherzustellen, dass es in Zukunft keine weiteren ähnlichen Ausbrüche mit demselben Virus gibt, und hilft auch, die anfängliche Ausbreitung der Krankheit in der Region Wuhan zu verstehen. Es würde auch unser Verständnis des Virus verbessern und uns helfen zu verstehen, wie diese Viren vom Tier auf den Menschen übergehen. Auf diese Weise liefern wir wichtiges Wissen darüber, wie wir uns vor zukünftigen ähnlichen Ereignissen schützen können. In dieser Hinsicht wird die Stärkung der Lebensmittelkontrolle und der Markthygiene auf dem Lebendfuttermarkt von wesentlicher Bedeutung sein, um die Menschen vor ähnlichen und anderen Zoonosekrankheiten zu schützen.	DATA: 20200211-WHO sitrep-22-ncov.doc	1327	1327
2020-02-11	WHO-Treffen noch nicht PHEIC R&D Blueprint ALTE VIRUS BEZEICHNUNG 2019-nCoV Virus PANDEMIE-	Am 11. Februar 2020 versammelten sich Hunderte von Experten für öffentliche Gesundheit und Infektionskrankheiten auf dem Genfer Mutterschiff der Weltgesundheitsorganisation. Die offizielle Ankündigung einer Pandemie war noch einen Monat entfernt, aber der internationale Brain Trust der Agentur wusste genug, um sich Sorgen zu machen. Von einem Gefühl geliehener Zeit belastet, verbrachten sie zwei Tage damit, wütend einen „R&D Blueprint“ zu skizzieren, um sich auf eine Welt vorzubereiten, die von dem Virus, damals bekannt als 2019-nCoV, auf den Kopf gestellt wurde.	https://www.who.int/docs/default-source/coronaviruse/situation-reports/20200211-sitrep-22-ncov.pdf	1328	1328

2020-02-11	WHO-Treffen noch nicht PHEIC PANDEMIE-	Am 11. Februar 2020 versammelten sich Hunderte von Experten für öffentliche Gesundheit und Infektionskrankheiten auf dem Genfer Mutterschiff der Weltgesundheitsorganisation. Die offizielle Ankündigung einer Pandemie war noch einen Monat entfernt, aber der internationale Brain Trust der Agentur wusste genug, um sich Sorgen zu machen. Von einem Gefühl geliehener Zeit belastet, verbrachten sie zwei Tage damit, wütend einen „R&D Blueprint" zu skizzieren, um sich auf eine Welt vorzubereiten, die von dem Virus, damals bekannt als 2019-nCoV, auf den Kopf gestellt wurde.	https://www.google.de/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwimko7c7730AhWRLewKHR-vBG0QFnoECAMQAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.who.int%2Fdocs%2Fdefault-source%2Fcoronaviruse%2Fsituation-reports%2F20200211-sitrep-22-ncov.pdf&usg=AOvVaw2nMdfFTaVkJfDGZwGmLOFx	1329	1329
2020-02-11			20200211 https://cbcgdf.wordpress.com/2020/11/02/dr-sara-plattos-speech-at-the-women-in-science-conference-of-icg-15-in-wuhan/	1330	1330
2020-02-11		-WHO sitrep-22-ncov		1331	1331
2020-02-11	Cornelia Dipl.-Biol. Cornelia Stolze Wissenschaftsjournalistin und Referentin Tel: 0179-6987549 Mail: info@cornelia-stolze.de	Datenschutz 11.02.2020 Moderation Podiumsdiskussion von Transparency Deutschland + Rheuma-Liga Schleswig-Holstein "Big Business mit Patientendaten: Arztgeheimnis in Gefahr?", Kiel # Vgl. auch Digital Healthcare Act – DVG	https://www.corneliastolze.de/	1332	1332
2020-02-11		WHO-Bericht Ausbreitung SARS Covid 2	DATA: 20200211-WHO sitrep-22-ncov.doc	1333	1333
2020-02-11		An advanced team is currently in Beijing to prepare an international mission and to determine the questions the international team will want to learn more about: from characteristics of the virus to public health response China put in place to try to contain the virus. The group of international experts, with a range of specializations, will work with Chinese counterparts on increasing understanding of the outbreak to guide global response efforts. Since being notified of the outbreak on 31 December, the WHO Country Office in China, supported by the regional and international offices, has worked to support China, and indeed the world, to scale up the response. A small mission was sent to Wuhan mid-January, and the Director-General visited in January.	DATA: 20200211-WHO sitrep-22-ncov.doc	1334	1334

2020-02-11	Herkunft Coronavirus	TECHNISCHER FOKUS: Zoonotische Komponente von 2019-nCoV und Mensch-Tier-Schnittstelle Zunehmende Beweise belegen die Verbindung zwischen dem 2019-nCoV und anderen ähnlichen bekannten Coronaviren (CoV), die in Fledermäusen zirkulieren, insbesondere denen der Rhinolophus-Fledermaus-Unterart. Diese Unterarten sind in Südchina sowie in Asien, dem Nahen Osten, Afrika und Europa weit verbreitet. Jüngste Studien zeigen, dass in China mehr als 500 CoVs bei Fledermäusen identifiziert wurden. Anzumerken ist, dass serologische Studien an ländlichen Bevölkerungen, die in der Nähe des natürlichen Lebensraums von Fledermäusen in Höhlen leben, eine Seroprävalenz von 2,9% für Fledermäuse-CoV ergaben, was zeigt, dass Menschen einer Fledermaus-CoV-Exposition häufig ausgesetzt sein könnten Beginn dieser Veranstaltung bleibt unklar. Fledermäuse sind auf den Märkten in China selten, werden aber gejagt und als Nahrung direkt an Restaurants verkauft.2 Die derzeit wahrscheinlichste Hypothese ist, dass ein vermittelndes Wirtstier eine Rolle bei der Übertragung gespielt hat. Sowohl chinesische als auch externe Expertengruppen arbeiten daran, die tierische Quelle dieses neuen Virus zu identifizieren. Die Identifizierung der tierischen Quelle des 2019-nCoV würde dazu beitragen, sicherzustellen, dass es in Zukunft keine weiteren ähnlichen Ausbrüche mit demselben Virus gibt, und hilft auch, die anfängliche Ausbreitung der Krankheit in der Region Wuhan zu verstehen. Es würde auch unser Verständnis des Virus verbessern und uns helfen zu verstehen, wie diese Viren vom Tier auf den Menschen übergehen. Auf diese Weise liefern wir wichtiges Wissen darüber, wie wir uns vor zukünftigen ähnlichen Ereignissen schützen können. In dieser Hinsicht wird die Stärkung der Lebensmittelkontrolle und der Markthygiene auf dem Lebendfuttermarkt von wesentlicher Bedeutung sein, um die Menschen vor ähnlichen und anderen Zoonosekrankheiten zu schützen.	DATA: 20200211-WHO sitrep-22-ncov.doc	1335	1335

2020-02-11	Herkunft Coronavirus	TECHNISCHER FOKUS: Zoonotische Komponente von 2019-nCoV und Mensch-Tier-Schnittstelle Zunehmende Beweise belegen die Verbindung zwischen dem 2019-nCoV und anderen ähnlichen bekannten Coronaviren (CoV), die in Fledermäusen zirkulieren, insbesondere denen der Rhinolophus-Fledermaus-Unterart. Diese Unterarten sind in Südchina sowie in Asien, dem Nahen Osten, Afrika und Europa weit verbreitet. Jüngste Studien zeigen, dass in China mehr als 500 CoVs bei Fledermäusen identifiziert wurden. Anzumerken ist, dass serologische Studien an ländlichen Bevölkerungen, die in der Nähe des natürlichen Lebensraums von Fledermäusen in Höhlen leben, eine Seroprävalenz von 2,9% für Fledermäuse-CoV ergaben, was zeigt, dass Menschen einer Fledermaus-CoV-Exposition häufig ausgesetzt sein könnten Beginn dieser Veranstaltung bleibt unklar. Fledermäuse sind auf den Märkten in China selten, werden aber gejagt und als Nahrung direkt an Restaurants verkauft.2 Die derzeit wahrscheinlichste Hypothese ist, dass ein vermittelndes Wirtstier eine Rolle bei der Übertragung gespielt hat. Sowohl chinesische als auch externe Expertengruppen arbeiten daran, die tierische Quelle dieses neuen Virus zu identifizieren. Die Identifizierung der tierischen Quelle des 2019-nCoV würde dazu beitragen, sicherzustellen, dass es in Zukunft keine weiteren ähnlichen Ausbrüche mit demselben Virus gibt, und hilft auch, die anfängliche Ausbreitung der Krankheit in der Region Wuhan zu verstehen. Es würde auch unser Verständnis des Virus verbessern und uns helfen zu verstehen, wie diese Viren vom Tier auf den Menschen übergehen. Auf diese Weise liefern wir wichtiges Wissen darüber, wie wir uns vor zukünftigen ähnlichen Ereignissen schützen können. In dieser Hinsicht wird die Stärkung der Lebensmittelkontrolle und der Markthygiene auf dem Lebendfuttermarkt von wesentlicher Bedeutung sein, um die Menschen vor ähnlichen und anderen Zoonosekrankheiten zu schützen.	DATA: 20200211-WHO sitrep-22-ncov.doc	1336	1336
2020-02-11	WHO-Treffen noch nicht PHEIC R&D Blueprint ALTE VIRUS BEZEICHNUNG 2019-nCoV Virus PANDEMIE-	Am 11. Februar 2020 versammelten sich Hunderte von Experten für öffentliche Gesundheit und Infektionskrankheiten auf dem Genfer Mutterschiff der Weltgesundheitsorganisation. Die offizielle Ankündigung einer Pandemie war noch einen Monat entfernt, aber der internationale Brain Trust der Agentur wusste genug, um sich Sorgen zu machen. Von einem Gefühl geliehener Zeit belastet, verbrachten sie zwei Tage damit, wütend einen „R&D Blueprint" zu skizzieren, um sich auf eine Welt vorzubereiten, die von dem Virus, damals bekannt als 2019-nCoV, auf den Kopf gestellt wurde.	https://www.who.int/docs/default-source/coronaviruse/situation-reports/20200211-sitrep-22-ncov.pdf	1337	1337

2020-02-11	WHO-Treffen noch nicht PHEIC PANDEMIE-	Am 11. Februar 2020 versammelten sich Hunderte von Experten für öffentliche Gesundheit und Infektionskrankheiten auf dem Genfer Mutterschiff der Weltgesundheitsorganisation. Die offizielle Ankündigung einer Pandemie war noch einen Monat entfernt, aber der internationale Brain Trust der Agentur wusste genug, um sich Sorgen zu machen. Von einem Gefühl geliehener Zeit belastet, verbrachten sie zwei Tage damit, wütend einen „R&D Blueprint" zu skizzieren, um sich auf eine Welt vorzubereiten, die von dem Virus, damals bekannt als 2019-nCoV, auf den Kopf gestellt wurde.	https://www.google.de/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwimko7c7730AhWRLewKHR-vBG0QFnoECAMQAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.who.int%2Fdocs%2Fdefault-source%2Fcoronaviruse%2Fsituation-reports%2F20200211-sitrep-22-ncov.pdf&usg=AOvVaw2nMdfFTaVkJfDGZwGmLOFx	1338	1338
2020-02-11	WOMEN SCIENCE CONFERENCE WUHAN ICG GENOM-FORSCHUNGSKONFERENZ IN WUHAN	Dr. Sara Platto's Speech at the Women in Science Conference of ICG-15 in Wuhan 作者CBCGDF11月 2, 2020发表在未分类 The Women in Science Conference is a satellite meeting of the International Conference on Genomics (ICG). Initiated by Laurie Goodman, Editor-in-Chief of the international journal GigaScience, the Women in Science Conferences have been held for 5 consecutive years during the ICG. Following the tradition of the last 5 years, this year's conference was held on October 25th, 2020, the first day of the ICG-15 in Wuhan City, China, under the broad theme of "OMICS and Global Health".	20200211 https://cbcgdf.wordpress.com/2020/11/02/dr-sara-plattos-speech-at-the-women-in-science-conference-of-icg-15-in-wuhan/	1339	1339
2020-02-11	WHO Situationsbericht zuR INFEKTIONSLAGE NEUEN SARS-VIRUS	-WHO sitrep-22-ncov BERUFEN SICH AUF folgende Artikel: ##Wang, N., Li, S.Y., Yang, X.L., Huang, H.M., Zhang, Y.J., Guo, H., Luo, C.M., Miller, M., Zhu, G., Chmura, A.A. and Hagan, E., 2018. Serological evidence of bat SARS-related coronavirus infection in humans, China. Virologica Sinica, 33(1), pp.104-107. Li, H., Mendelsohn, ##E., Zong, C., Zhang, W., Hagan, E., Wang, N., Li, S., Yan, H., Huang, H., Zhu, G. and Ross, N., 2019. Human-animal interactions and bat coronavirus spillover potential among rural residents in Southern China. Biosafety and Health, 1(2), pp.84-90. B1159	https://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/330991/nCoVsitrep11Feb2020-eng.pdf?sequence=1&isAllowed=y	1340	1340

2020-02-11	WHO Situationsbericht zuR INFEKTIONSLAGE NEUEN SARS-VIRUS	EMPFEHLUNGEN UND RATSCHLÄGE FÜR DIE ÖFFENTLICHKEIT #WHO empfiehlt keine spezifischen Gesundheitsmaßnahmen für Reisende. Im Falle von Symptomen, die auf eine Atemwegserkrankung während oder nach der Reise hindeuten, werden Reisende ermutigt, einen Arzt aufzusuchen und ihre Reisegeschichte mit ihrem Arzt zu teilen. # Die WHO arbeitet mit globalen Expertennetzwerken und Partnerschaften für Labor, Infektionsprävention und -kontrolle, # klinisches Management und mathematische Modellierung. #Bei früheren Ausbrüchen aufgrund anderer Coronaviren (Middle-East Respiratory Syndrome (MERS) und Severe #Acute Respiratory Syndrome (SARS) erfolgte die Übertragung von Mensch zu Mensch durch Tröpfchen, Kontakt und Infektionsträger, was darauf hindeutet, dass der Übertragungsweg des 2019- nCoV kann ähnlich sein.Zu den Grundprinzipien zur Verringerung des allgemeinen Risikos einer Übertragung von akuten Atemwegsinfektionen gehören die folgenden: #Vermeidung von engem Kontakt mit Menschen, die an akuten Atemwegsinfektionen leiden #Häufiges Händewaschen, insbesondere nach direktem Kontakt mit erkrankten Personen oder deren Umwelt. #Ungeschützten Kontakt mit Nutz- oder Wildtieren vermeiden. #Personen mit Symptomen einer akuten Atemwegsinfektion sollten die Husten-Etikette einhalten (Abstand halten, #Husten und Niesen mit Einweg-Taschentüchern oder -Kleidung abdecken und Hände waschen). #Innerhalb von Gesundheitseinrichtungen, Verbesserung der Standardpraktiken zur Infektionsprävention und -kontrolle in Krankenhäusern, insbesondere #in Notaufnahmensp #	https://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/330991/nCoVsitrep11Feb2020-eng.pdf?sequence=1&isAllowed=y	1341	1341
2020-02-12	WHO-Treffen Genf Ende	Forschungsschwerpunkte rund um Covid-19 – WHO-Expertengipfel beendet	https://www.deutschlandfunk.de/forschungsschwerpunkte-rund-um-covid-19-who-expertengipfel-beendet-dlf-f0774a7e-100.html	1342	1342
2020-02-12	WHO-Treffen Genf Ende und Terminus, Benennung des Virus SARS-CoV2 Bezeichnung des Virus SARS-CoV2	Die Infektion mit dem neuen Coronavirus hat jetzt einen offiziellen Namen Die Weltgesundheitsorganisation hat entschieden, die vom Corona-Virus ausgelöste Krankheit fortan COVID-19 zu nennen. Das Kürzel steht für die englische Bezeichnung Corona Virus Disease 2019, weil die ersten Krankheitsfälle Ende letzten Jahres aufgetreten waren. Bei der Namenswahl wurde eine neue Regel der WHO beachtet, wonach der Begriff keine Bezüge zu Personen, Tieren oder Orten enthält, um nicht stigmatisierend zu wirken. Namen wie Krim-Kongo-Fieber oder Marburg-Virus soll es künftig nicht mehr geben. Auch der neue Coronavirus-Typ, der für COVID-19 verantwortlich ist, hat jetzt einen offiziellen Namen: SARS-Coronavirus 2, oder kurz: SARS-CoV2. Bisher wurden nur verschiedene vorläufige Bezeichungen genutzt, darunter neuartiges Coronavirus 2019. Das Internationale Komitee zur Taxonomie von Viren begründete die Namensgebung mit der großen Ähnlichkeit des neuen Virus mit dem Virus, das 2003 die SARS-Epidemie ausgelöst hatte. Quelle: WHO, Agenturen	https://www.deutschlandfunk.de/erforscht-entdeckt-entwickelt-meldungen-aus-der-wissenschaft-540.html	1343	1343

2020-02-13	Drosten warnt vor Pandemie	Am 13. Februar, bei einem gemeinsamen Vortrag der Charité und der London School of Hygiene and Tropical Medicine im Berliner Naturkundemuseum, warnt Drosten erstmals öffentlich: »Wir müssen uns auf eine Pandemie einstellen«. Vgl. 2020-02-27: Goldman Sachs Interview Peter Piot Chef-Berater von Ursula Von der Leyen LSHTM London School of Hygiene and Tropical Medicine	https://www.tagesspiegel.de/wissen/deutscher-coronavirus-experte-wir-muessen-uns-auf-eine-pandemie-einstellen/25542906.html	1344	1344
2020-02-13	Militärübung DEFENDER 2020 in den Balkanländern	Bundestagssitzung: Antrag: DEFENDER 2020 stoppen – Keine Unterstützung für Militäraufmarsch an der russischen Grenze Drucksache 19/17107 Beratung des Antrags der Abgeordneten Dr. Alexander S. Neu, Heike Hänsel, Michel Brandt, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE Deutscher Bundestag – 19. Wahlperiode – 146. Sitzung. Berlin, Donnerstag, den 13. Februar 2020	20200211 https://cbcgdf.wordpress.com/2020/11/02/dr-sara-plattos-speech-at-the-women-in-science-conference-of-icg-15-in-wuhan/	1345	1345
2020-02-14	NIT Münchner Sicherheitskonferenz 3-tägiges Planspiel Biowaffen Biosicherheit 2020-02-14 bis 2020-02-16	In February 2020, during the Munich Security Conference, NTI | bio convened senior leaders from around the world for a scenario-based tabletop exercise designed to identify gaps in global capabilities to prevent and respond to high-consequence biological events. The exercise focused on two key goals: highlighting emerging biological risks associated with rapid technology advances and discussing governance measures to reduce these risks; and examining current and proposed new mechanisms for preventing, deterring, and responding to the development of biological weapons by sophisticated actors, such as states. This report, Preventing Global Catastrophic Biological Risks: Lessons and Recommendations from a Tabletop Exercise held at the 2020 Munich Security Conference, written by Beth Cameron, Ph.D., Jaime Yassif, Ph.D., Jacob Jordan, Ph.D., and Jacob Eckles, M.P.H., summarizes the exercise scenario and discussion and includes recommendations from the organizers.	DATA: A_Spreading_Plague.Lessons_and_Recommendations_for_Responding_to_a_Deliberate.pdf # DATA: 20200214 NTI_BIO_TTX_RPT_FINAL.pdf vgl. dazu: "NTI Tabletop Exercise for Senior Global Leaders on International Response to Deliberate Biological Events" (February 2019), available at www.nti.org/about/projects/global-biosecurity-dialogue/tabletop-exercise-senior-global-leaders-international-response-deliberate-biological-events/.	1346	1346

2020-02-14	Von der Leyen Korruption Berateraffäre Bundeswehr	Zählen? Alles mit der Hand #Die Digitalisierung der Truppe sei 2013/2014 "sehr gering ausgeprägt" gewesen, schilderte von der Leyen. "Das ging alles händisch." Das Zählen von Waffensystemen und Feststellen ihrer Einsatzbereitschaft ebenso wie das Führen sämtliche Krankenakten. Mit ihren eigenen Möglichkeiten konnte die Bundeswehr laut von der Leyen die nötige Modernisierung nicht bewältigen. "Wir brauchten Hilfe von außen." #Von der Leyen zeichnete das Bild einer Bundeswehr, die bei ihrem Amtsantritt einen jahrelangen Spar- und Schrumpfkurs hinter sich hatte, sich gleichzeitig aber neuen Herausforderungen gegenübersah. Sie listete den Afghanistan-Einsatz, die Annexion der Krim durch Russland, den Krieg in der Ostukraine, die Terroranschläge in Paris und Brüssel, die Migrationskrise in Europa und selbst den Ausbruch der Ebola-Krise in Afrika auf. Beim Umsteuern habe die Bundeswehr "viel Gutes geleistet", sagte die Ex-Ministerin. "Aber in der beachtlichen Aufbauleistung sind auch Fehler passiert." #Akten - geschwärzt oder unvollständig #Etwa 40 Zeugen hat der Ausschuss in den vergangenen zwölf Monaten angehört, mehr als 4000 Akten wurden herangezogen. Befragt wurden Beamte des Verteidigungsministeriums, Generäle, die ehemalige Staatssekretärin Katrin Suder und Vertreter von Beratungsfirmen. Aufreger gab es viele: Mal schickte das Verteidigungsministerium geschwärzte und unvollständige Akten. Dann stellte sich heraus, dass die Daten auf von der Leyens Handy gelöscht waren. Die Opposition sprach von der Vernichtung von Beweismitteln. #haz/ml (dpa) #	https://ia802904.us.archive.org/31/items/2020-02-13_Ursula-von-der-Leyen_Korruption_Fehler-passiert_DW/200213_Ursula-von-der-Leyen_Korruption_Fehler-passiert_DW.pdf	1347	1347

2020-02-14	Maskenaffäre	ZITAT: "Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern. In Deutschland war die Versorgung mit in Drittstaaten1 produzierter PSA aufgrund unsicherer Lieferketten und nicht eingehaltenen Vertragsverpflichtungen erheblich erschwert, die Versorgung mit inländisch oder innereuropäisch produzierter Ware war nahezu unmöglich. Die Situation spitzte sich dramatisch zu, weil Staaten weltweit gleichzeitig auf einen begrenzten Markt zugriffen. # Die seinerzeitigen Preisanstiege für PSA: #• Mund-Nase-Schutz (MNS) von durchschnittlich 0,22 Euro/Stück vor der Pandemie auf #durchschnittlich 1,17 Euro/Stück Mitte April sowie #• FFP2/KN95-Masken von durchschnittlich 1,25 Euro/Stück auf durchschnittlich bis 16,71 Euro/Stück bis Mitte März, in Extremfällen bis auf 35 Euro/Stück im April 2020 verdeutlichen die Marktlage. Selbst Anfang Juni lag der Preis zeitweise immer noch bei durchschnittlich 21,40 Euro/Stück. Die Beschaffungsämter des Bundes sowie das BMG haben mit Hochdruck belastbare Beschaffungskanäle eingerichtet und parallel genutzt. Dies erfolgte nach Abstimmung innerhalb der Bundesregierung ab 9. März 2020 und auf der Grundlage von Beschlüssen im Krisenstab „BMI-BMG-COVID-19“ zur Dringlichkeit der Vergabe (3. März 2020) sowie auch der Bereitstellung von Haushaltsmitteln durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages# AUS: Schreiben Gesundheitsausschuss 18.03.2021 Untersuchungsausschuss. Vgl. Dazu Bericht "Bericht Pandemiebedingte Direktbeschaffung" des Bundesgesundheitsministeriums	https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE	1348	1348
2020-02-14	BMG Dt. Krankenhausgesellschaft, Ärzteschaft u. Hersteller	Quelle: vom 18.03.2021 Untersuchungsausschuss: Bericht an den Ausschuss für Gesundheit des Deutschen Bundestages: Pandemiebedingte Direktbeschaffungen von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA)im Frühjahr 2020 #Übersicht der abgeschlossenen Verträge und Darstellung der Verfahrensabläufe #Zwischen Anfang März und im Wesentlichen Ende April 2020 hat der Bund vor dem Hintergrund der pandemiebedingt extrem angespannten Verfügbarkeit von für den Gesundheitssektor unverzichtbaren Verbrauchs- und Versorgungsgütern hoheitlich PSA beschafft. Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern		1349	1349

2020-02-14	Maskenaffäre	ZITAT: "Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern. In Deutschland war die Versorgung mit in Drittstaaten1 produzierter PSA aufgrund unsicherer Lieferketten und nicht eingehaltenen Vertragsverpflichtungen erheblich erschwert, die Versorgung mit inländisch oder innereuropäisch produzierter Ware war nahezu unmöglich. Die Situation spitzte sich dramatisch zu, weil Staaten weltweit gleichzeitig auf einen begrenzten Markt zugriffen. # Die seinerzeitigen Preisanstiege für PSA: #• Mund-Nase-Schutz (MNS) von durchschnittlich 0,22 Euro/Stück vor der Pandemie auf #durchschnittlich 1,17 Euro/Stück Mitte April sowie #• FFP2/KN95-Masken von durchschnittlich 1,25 Euro/Stück auf durchschnittlich bis 16,71 Euro/Stück bis Mitte März, in Extremfällen bis auf 35 Euro/Stück im April 2020 verdeutlichen die Marktlage. Selbst Anfang Juni lag der Preis zeitweise immer noch bei durchschnittlich 21,40 Euro/Stück. Die Beschaffungsämter des Bundes sowie das BMG haben mit Hochdruck belastbare Beschaffungskanäle eingerichtet und parallel genutzt. Dies erfolgte nach Abstimmung innerhalb der Bundesregierung ab 9. März 2020 und auf der Grundlage von Beschlüssen im Krisenstab „BMI-BMG-COVID-19“ zur Dringlichkeit der Vergabe (3. März 2020) sowie auch der Bereitstellung von Haushaltsmitteln durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages# AUS: Schreiben Gesundheitsausschuss 18.03.2021 Untersuchungsausschuss. Vgl. Dazu Bericht "Bericht Pandemiebedingte Direktbeschaffung" des Bundesgesundheitsministeriums	https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE	1350	1350
2020-02-14	BMG Dt. Krankenhausgesellschaft, Ärzteschaft u. Hersteller	Quelle: vom 18.03.2021 Untersuchungsausschuss: Bericht an den Ausschuss für Gesundheit des Deutschen Bundestages: Pandemiebedingte Direktbeschaffungen von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA)im Frühjahr 2020 #Übersicht der abgeschlossenen Verträge und Darstellung der Verfahrensabläufe #Zwischen Anfang März und im Wesentlichen Ende April 2020 hat der Bund vor dem Hintergrund der pandemiebedingt extrem angespannten Verfügbarkeit von für den Gesundheitssektor unverzichtbaren Verbrauchs- und Versorgungsgütern hoheitlich PSA beschafft. Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern		1351	1351

2020-02-15	Gangelt Kreis Heinsberg Corona-Ausbruch Covid-19 Super-spreader-Event	Bürgertreff in Langbroich: Hier fand die Karnevalssitzung statt, von der die COVD-19-Pandemie in Heinsberg (und dann Deutschland) ausging. Am 15. Februar 2020 fand die „Kappensitzung“ des Karnevalsvereins „Langbröker Dicke Flaa“ mit rund 300 Teilnehmern in Langbroich-Harzelt in der Gemeinde Gangelt im Kreis Heinsberg statt.[15] Diese Karnevalssitzung gilt als Grund dafür, dass sich das Virus im Kreis Heinsberg stark ausbreitete und Heinsberg vom RKI später zu einem besonders betroffenen Gebiet erklärt wurde. Vgl. dazu auch die Studie Frank HG (2020): Coronavirus Hohenlohekreis. Kirchenkonzert als Keimzelle.	https://de.wikipedia.org/wiki/COVID-19-Pandemie_im_Kreis_Heinsberg	1352	1352
2020-02-15				1353	1353
2020-02-15	Feb. 15, 2020:	First death from COVID-19 outside of Asia occurs, in France.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	1354	1354
2020-02-16	Faucis e-Mails vgl. 2020-02-01 u. 2020-02-04	On April 16, 2020, more than two months after the original conference call. Dr. Collins emailed Dr. Fauci expressing dismay that the Nature Medicine article—which they saw prior to publication and were given the opportunity to edit—did not squash the lab leak hypothesis and asks if the NIH can do more to “put down” the lab leak hypothesis. The next day—after Dr. Collins explicitly asked for more public pressure—Dr. Fauci cited the Nature Medicine paper from the White House podium likely in an effort to further stifle the hypothesis COVID-19 leaked from the WIV. Rather than be transparent with the Committee, HHS and NIH continue to hide, obfuscate, and shield the truth. By continuing to refuse to cooperate with our request, your agencies are choosing to hide information that will help inform the origins of the ongoing pandemic, prevent future pandemics, respond to future pandemics, inform the United States’ current national security posture, and restore confidence in our public health experts. HHS and NIH’s continued obstruction is likely to cause irreparable harm to the credibility of these agencies. The emails released today raise significant questions, including but not limited to:	Congress-Schreiben an Senator Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services über e-MAIL-Schriftverkehr mit Herrn Dr. Fauci DATA: FauciE-mails.docx	1355	1355
2020-02-16	Gain of function Research E-Mails rund um NIH Fauci-Emails Wuhan Laborab 16.02.2020 FIANZIERUNG von Genforschung Genmanipulation	Nicholas Bushar, Ph.D. Chief,Policy,Planing and Reporting Section Policy, Planing, andEvaluation (PPE) Branch Office of Strategic Planning, Initiative Development, and Analysis, NIAID National Institutes of Health (NIH) # Gretchen Schieber - Staff Scientist—Product Development Bethesda, Maryland, United States · Staff Scientist—Product Development and Contracts Portfolios, Div. of Intramural Research (DIR) · National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID) Gretchen Schieber · Staff Scientist--Product Development and Contracts Portfolios, from research to clinical development at DIR, NIAID, NIH		1356	1356

2020-02-16	Feb. 16, 2020:	WHO and PRC officials begin a nine-day uWHO-China Joint Mission on Coronavirus Disease 2019" and travel to the PRC to examine the outbreak and origin of COVID-19. Many team members, including at least one American, were not allowed to visit Wuhan.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1357	1357
2020-02-17		Kein Klasse-Vier-Killer aber nicht zu unterschätzen VON SASCHA ZOSKE AKTUALISIERT AM 18.02.2020-08:00 QUELLE: https://www.faz.net/aktuell/rhein-main/region-und-hessen/forscher-aus-giessen-analysieren-erbgut-des-neuen-coronavirus-16638772.html#void	QUELLE: https://www.faz.net/aktuell/rhein-main/region-und-hessen/forscher-aus-giessen-analysieren-erbgut-des-neuen-coronavirus-16638772.html#void	1358	1358
2020-02-17		20200217 Forscher aus Gießen analysieren Erbgut des neuen Coronavirus.pdf		1359	1359
2020-02-18	WHO R&D Blueprint	WHO R&D Blueprint novel Coronavirus COVID-19 Therapeutic Trial Synopsis © World Health Organization 2020, February 18, 2020, Geneva, Switzerland, WHO's R&D Blueprint Advisory Group DRAFT VERSION blue-print covid-19-therapeutic-trial-synopsis.pdf	https://cdn.who.int/media/docs/default-source/blue-print/covid-19-therapeutic-trial-synopsis.pdf?sfvrsn=44b83344_1&download=true	1360	1360
2020-02-18	WHO R&D Blueprint	Skaleneinteilung Klinischer Verbesserungen #Ordinal Scale for Clinical Improvement #Patient State *Descriptor *Score #Uninfected *No clinical or virological #evidence of infection *0 #Ambulatory *No limitation of activities *1 # *Limitation of activities *2 #Hospitalized Mild disease *Hospitalized, no oxygen #therapy *3 #Hospitalized Mild disease *Oxygen by mask or nasal prongs *4 #Hospitalized Severe Disease *Non-invasive ventilation or #high-flow oxygen *5 #Hospitalized Severe Disease *Intubation and mechanical ventilation *6 #Hospitalized Severe Disease *Ventilation + additional organ support - pressors, RRT, ECMO *7 #Dead *Death *8	DATA: 20200218 covid-19-therapeutic-trial-synopsis_WHO R&D Blueprint.pdf # https://cdn.who.int/media/docs/default-source/blue-print/covid-19-therapeutic-trial-synopsis.pdf?sfvrsn=44b83344_1&download=true	1361	1361
2020-02-18	WHO R&D Blueprint	Covid-19 Therapiemaßnahmen Overview #A randomized multi-center adaptive clinical trial to evaluate the efficacy and safety of investigational therapeutic agents in combination with standard-ofcare for the treatment of hospitalized patients with novel coronavirus disease (COVID-19). #The trial will be carried out under a Master Protocol to continue across outbreak sites until the scientific questions of interest are addressed. #The trial will be conducted in two stages: the first will be a Pilot Stage and the second will be a Pivotal Stage.	https://www.who.int/publications/i/item/covid-19-therapeutic-trial-synopsis	1362	1362
2020-02-18		NZZ Laborthese: Wenig später solidarisieren sich rund zwei Dutzend Wissenschafter aus aller Welt mit Shi Zhengli. In einer Stellungnahme, die sie am 18. Februar 2020 in der Onlineausgabe der Fachzeitschrift «Lancet» publizieren, loben sie die chinesischen Kollegen für das «rasche, offene und transparente Teilen von Daten zum Ausbruch von Covid-19». Diese Kooperation werde nun gefährdet durch Gerüchte und Falschinformationen. Man verurteile entschieden Verschwörungstheorien, wonach Covid-19 keinen natürlichen Ursprung habe. Solche Verschwörungstheorien würden nichts als Ängste und Vorurteile schüren, heisst es in der Stellungnahme der Wissenschafter.	Ein Virus treibt die Welt vor sich her.docx	1363	1363

2020-02-18	Künstlich hergestelltes Coronavirus	DATEI: 20200218 Synthetische Coronavirus-Kopie soll Therapien ermöglichen heise.pdf	https://www.heise.de/newsticker/meldung/Synthetische-Corona-Virus-Kopie-soll-Therapien-ermoeglichen-4662414.html?view=print	1364	1364
2020-02-18	Herkunft Coronavirus	Erklärung zur Unterstützung der Wissenschaftler, Angehörigen des öffentlichen Gesundheitswesens und medizinischen Fachkräften Chinas bei der Bekämpfung von COVID-19 globale Gesundheit und Wohlbefinden. Wir haben beobachtet, wie insbesondere die Wissenschaftler, das öffentliche Gesundheitswesen und die Mediziner in China fleißig und effektiv daran gearbeitet haben, den Erreger hinter diesem Ausbruch schnell zu identifizieren, bedeutende Maßnahmen zur Verringerung seiner Auswirkungen zu ergreifen und ihre Ergebnisse transparent mit zu teilen die globale Gesundheitsgemeinschaft. Dieser Aufwand war bemerkenswert. #Wir unterzeichnen diese Erklärung in Solidarität mit allen Wissenschaftlern und Angehörigen der Gesundheitsberufe in China, die während der Herausforderung des COVID-19-Ausbruchs weiterhin Leben retten und die globale Gesundheit schützen. Wir alle sind dabei, zusammen mit unseren chinesischen Kollegen an vorderster Front, gegen diese neue virale Bedrohung. #Der schnelle, offene und transparente Austausch von Daten zu diesem Ausbruch wird jetzt durch Gerüchte und Fehlinformationen über seinen Ursprung bedroht. Wir stehen zusammen, um Verschwörungstheorien, die darauf hindeuten, dass COVID-19 keinen natürlichen Ursprung hat, aufs Schärfste zu verurteilen. Wissenschaftler aus mehreren Ländern haben Genome des Erregers Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) des schweren akuten Atemwegssyndroms1 veröffentlicht und analysiert und kommen mit überwältigender Mehrheit zu dem Schluss, dass dieses Coronavirus wie so viele andere neu auftretende Krankheitserreger von Wildtieren stammt2-10 .11,12 Dies wird auch durch ein Schreiben der Präsidenten der US-amerikanischen National Academies of Science, Engineering and Medicine13 und der von ihnen vertretenen wissenschaftlichen Gemeinschaften unterstützt. Verschwörungstheorien erzeugen #nichts anderes als Angst, Gerüchte und Vorurteile zu erzeugen, die unsere globale Zusammenarbeit im Kampf gegen dieses Virus gefährden. Wir unterstützen den Aufruf des Generaldirektors der WHO, wissenschaftliche Beweise und Einheit gegenüber Fehlinformationen und Vermutungen zu fördern.14 Wir möchten, dass Sie, die Wissenschafts- und Gesundheitsexperten Chinas, wissen, dass wir bei Ihrem Kampf gegen dieses Virus an Ihrer Seite stehen. #Wir laden andere ein, sich uns anzuschließen und die Wissenschaftler, Fachleute des öffentlichen Gesundheitswesens und Mediziner in Wuhan und in ganz China zu unterstützen. Stehen Sie mit unseren Kollegen an	DATA: 20201802 Statement in support of the scientists_ public health professionals_ and medical professionals of China combatting COVID-19 LANCET PIIS0140673620304189: www.thelancet.com Vol 395 March 7, 2020, e42	1365	1365

2020-02-18	Herkunft Coronavirus	Statement in support of the scientists, public health professionals, and medical professionals of China combatting COVID-19 #We are public health scientists who have closely followed the emergence of 2019 novel coronavirus disease (COVID-19) and are deeply concerned about its impact on global health and wellbeing. We have watched as the scientists, public health professionals, and medical professionals of China, in particular, have worked diligently and effectively to rapidly identify the pathogen behind this outbreak, put in place significant measures to reduce its impact, and share their results transparently with the global health community. This effort has been remarkable. #We sign this statement in solidarity with all scientists and health professionals in China who continue to save lives and protect global health during the challenge of the COVID-19 outbreak. We are all in this together, with our Chinese counterparts in the forefront, against this new viral threat. #The rapid, open, and transparent sharing of data on this outbreak is now being threatened by rumours and misinformation around its origins. We stand together to strongly condemn conspiracy theories suggesting that COVID-19 does not have a natural origin. Scientists from multiple countries have published and analysed genomes of the causative agent, severe acute respiratory syndrome coronavirus 2 (SARS-CoV-2),1 and they overwhelmingly conclude that this coronavirus originated in wildlife,2-10 as have so many other emerging pathogens.11,12 This is further supported by a letter from the presidents of the US National Academies of Science, Engineering, and Medicine13 and by the scientific communities they represent. Conspiracy theories do #nothing but create fear, rumours, and prejudice that jeopardise our global collaboration in the fight against this virus. We support the call from the Director-General of WHO to promote scientific evidence and unity over misinformation and conjecture.14 We want you, the science and health professionals of China, to know that we stand with you in your fight against this virus. #We invite others to join us in supporting the scientists, public health professionals, and medical professionals of Wuhan and across China. Stand with our colleagues on the frontline! ## DATA: 20200218 The LANCET Statement in support of scientistst mmc1.pdf	https://www.thelancet.com/action/showPdf?pii=S0140-6736%2820%2930418-9	1366	1366
2020-02-18	National Academy of Engineering (NAE) President John Anderson	Engineering a Response to the COVID-19 Pandemic#Feature Story | September 18, 2020#By Sara Frueh Engineering a Response to the COVID-19 Pandemic Feature Story | September 18, 2020 By Sara Frueh National Academy of Engineering (NAE) President John Anderson sat down to talk about some of the engineering challenges posed by the pandemic and how engineers — and the NAE in particular — are working to meet them.	https://www.nationalacademies.org/news/2020/09/engineering-a-response-to-the-covid-19-pandemic	1367	1367

2020-02-18	Herkunft Coronavirus	Q: Do engineers approach problems like the pandemic differently from scientists? # A: Engineers would be nowhere without science, and science would be nowhere without engineering — because engineers put into motion what science has discovered. National Medal of Science winner Theodore von Kármán said, “Scientists discover the world that exists; engineers create the world that never was.” They’re both important. # “Engineer” is a verb, which means that it’s action-oriented. It’s a key way we look at life. Engineers consider themselves problem solvers and also creators. We create products, processes, and systems that address economic and societal needs — like the ability to telework. Engineers are used to thinking in systems; a pandemic is a system, for example, and society is a system.	https://www.nationalacademies.org/news/2020/09/engineering-a-response-to-the-covid-19-pandemic	1368	1368
2020-02-18	Herkunft Coronavirus	F: **Gehen Ingenieure Probleme wie die Pandemie anders an als Wissenschaftler?** # A: Ingenieure wären nirgendwo ohne Wissenschaft, und Wissenschaft wäre nirgendwo ohne Technik – weil Ingenieure in Bewegung setzen, was die Wissenschaft entdeckt hat. Theodore von Kármán, Gewinner der National Medal of Science, sagte: **„Wissenschaftler entdecken die Welt, die existiert; Ingenieure erschaffen die Welt, die es nie gab.“** Sie sind beide wichtig. # „Ingenieur“ ist ein Verb, was bedeutet, dass es handlungsorientiert ist. Es ist eine wichtige Art und Weise, wie wir das Leben betrachten. Ingenieure verstehen sich als Problemlöser und auch als Schöpfer. **Wir schaffen Produkte, Prozesse und Systeme, die wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedürfnisse adressieren** – wie die Fähigkeit zur Telearbeit. Ingenieure sind es gewohnt, in Systemen zu denken; Eine Pandemie ist zum Beispiel ein System, und die Gesellschaft ist ein System.	https://www.nationalacademies.org/news/2020/09/engineering-a-response-to-the-covid-19-pandemic	1369	1369
2020-02-18		covid-19-therapeutic-trial-synopsis_WHO R&D Blueprint		1370	1370
2020-02-18	WHO R&D Blueprint	WHO R&D Blueprint novel Coronavirus COVID-19 Therapeutic Trial Synopsis © World Health Organization 2020, February 18, 2020, Geneva, Switzerland, WHO’s R&D Blueprint Advisory Group DRAFT VERSION blue-print covid-19-therapeutic-trial-synopsis.pdf	https://cdn.who.int/media/docs/default-source/blue-print/covid-19-therapeutic-trial-synopsis.pdf?sfvrsn=44b83344_1&download=true	1371	1371
2020-02-18	WHO R&D Blueprint	Skaleneinteilung Klinischer Verbesserungen #Ordinal Scale for Clinical Improvement #Patient State *Descriptor *Score #Uninfected *No clinical or virological #evidence of infection *0 #Ambulatory *No limitation of activities *1 # *Limitation of activities *2 #Hospitalized Mild disease *Hospitalized, no oxygen #therapy *3 #Hospitalized Mild disease *Oxygen by mask or nasal prongs *4 #Hospitalized Severe Disease *Non-invasive ventilation or #high-flow oxygen *5 #Hospitalized Severe Disease *Intubation and mechanical ventilation *6 #Hospitalized Severe Disease *Ventilation + additional organ support - pressors, RRT, ECMO *7 #Dead *Death *8	DATA: 20200218 covid-19-therapeutic-trial-synopsis_WHO R&D Blueprint.pdf # https://cdn.who.int/media/docs/default-source/blue-print/covid-19-therapeutic-trial-synopsis.pdf?sfvrsn=44b83344_1&download=true	1372	1372

2020-02-18	WHO R&D Blueprint	Covid-19 Therapiemaßnahmen Overview #A randomized multi-center adaptive clinical trial to evaluate the efficacy and safety of investigational therapeutic agents in combination with standard-ofcare for the treatment of hospitalized patients with novel coronavirus disease (COVID-19). #The trial will be carried out under a Master Protocol to continue across outbreak sites until the scientific questions of interest are addressed. #The trial will be conducted in two stages: the first will be a Pilot Stage and the second will be a Pivotal Stage.	https://www.who.int/publications/i/item/covid-19-therapeutic-trial-synopsis	1373	1373
2020-02-18		NZZ Laborthese: Wenig später solidarisieren sich rund zwei Dutzend Wissenschafter aus aller Welt mit Shi Zhengli. In einer Stellungnahme, die sie am 18. Februar 2020 in der Onlineausgabe der Fachzeitschrift «Lancet» publizieren, loben sie die chinesischen Kollegen für das «rasche, offene und transparente Teilen von Daten zum Ausbruch von Covid-19». Diese Kooperation werde nun gefährdet durch Gerüchte und Falschinformationen. Man verurteile entschieden Verschwörungstheorien, wonach Covid-19 keinen natürlichen Ursprung habe. Solche Verschwörungstheorien würden nichts als Ängste und Vorurteile schüren, heisst es in der Stellungnahme der Wissenschafter.	Ein Virus treibt die Welt vor sich her.docx	1374	1374
2020-02-18	Künstlich hergestelltes Coronavirus	DATEI: 20200218 Synthetische Coronavirus-Kopie soll Therapien ermöglichen heise.pdf	https://www.heise.de/newsticker/meldung/Synthetische-Corona-Virus-Kopie-soll-Therapien-ermoeglichen-4662414.html?view=print	1375	1375

2020-02-18	Herkunft Coronavirus	Erklärung zur Unterstützung der Wissenschaftler, Angehörigen des öffentlichen Gesundheitswesens und medizinischen Fachkräften Chinas bei der Bekämpfung von COVID-19 globale Gesundheit und Wohlbefinden. Wir haben beobachtet, wie insbesondere die Wissenschaftler, das öffentliche Gesundheitswesen und die Mediziner in China fleißig und effektiv daran gearbeitet haben, den Erreger hinter diesem Ausbruch schnell zu identifizieren, bedeutende Maßnahmen zur Verringerung seiner Auswirkungen zu ergreifen und ihre Ergebnisse transparent mit zu teilen die globale Gesundheitsgemeinschaft. Dieser Aufwand war bemerkenswert. #Wir unterzeichnen diese Erklärung in Solidarität mit allen Wissenschaftlern und Angehörigen der Gesundheitsberufe in China, die während der Herausforderung des COVID-19-Ausbruchs weiterhin Leben retten und die globale Gesundheit schützen. Wir alle sind dabei, zusammen mit unseren chinesischen Kollegen an vorderster Front, gegen diese neue virale Bedrohung. #Der schnelle, offene und transparente Austausch von Daten zu diesem Ausbruch wird jetzt durch Gerüchte und Fehlinformationen über seinen Ursprung bedroht. Wir stehen zusammen, um Verschwörungstheorien, die darauf hindeuten, dass COVID-19 keinen natürlichen Ursprung hat, aufs Schärfste zu verurteilen. Wissenschaftler aus mehreren Ländern haben Genome des Erregers Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) des schweren akuten Atemwegssyndroms1 veröffentlicht und analysiert und kommen mit überwältigender Mehrheit zu dem Schluss, dass dieses Coronavirus wie so viele andere neu auftretende Krankheitserreger von Wildtieren stammt2-10 .11,12 Dies wird auch durch ein Schreiben der Präsidenten der US-amerikanischen National Academies of Science, Engineering and Medicine13 und der von ihnen vertretenen wissenschaftlichen Gemeinschaften unterstützt. Verschwörungstheorien erzeugen #nichts anderes als Angst, Gerüchte und Vorurteile zu erzeugen, die unsere globale Zusammenarbeit im Kampf gegen dieses Virus gefährden. Wir unterstützen den Aufruf des Generaldirektors der WHO, wissenschaftliche Beweise und Einheit gegenüber Fehlinformationen und Vermutungen zu fördern.14 Wir möchten, dass Sie, die Wissenschafts- und Gesundheitsexperten Chinas, wissen, dass wir bei Ihrem Kampf gegen dieses Virus an Ihrer Seite stehen. #Wir laden andere ein, sich uns anzuschließen und die Wissenschaftler, Fachleute des öffentlichen Gesundheitswesens und Mediziner in Wuhan und in ganz China zu unterstützen. Stehen Sie mit unseren Kollegen an	DATA: 20201802 Statement in support of the scientists_ public health professionals_ and medical professionals of China combatting COVID-19 LANCET PIIS0140673620304189: www.thelancet.com Vol 395 March 7, 2020, e42	1376	1376

2020-02-18	Herkunft Coronavirus Ein unverschämter Brief	Statement in support of the scientists, public health professionals, and medical professionals of China combatting COVID-19 #We are public health scientists who have closely followed the emergence of 2019 novel coronavirus disease (COVID-19) and are deeply concerned about its impact on global health and wellbeing. We have watched as the scientists, public health professionals, and medical professionals of China, in particular, have worked diligently and effectively to rapidly identify the pathogen behind this outbreak, put in place significant measures to reduce its impact, and share their results transparently with the global health community. This effort has been remarkable. #We sign this statement in solidarity with all scientists and health professionals in China who continue to save lives and protect global health during the challenge of the COVID-19 outbreak. We are all in this together, with our Chinese counterparts in the forefront, against this new viral threat. #The rapid, open, and transparent sharing of data on this outbreak is now being threatened by rumours and misinformation around its origins. We stand together to strongly condemn conspiracy theories suggesting that COVID-19 does not have a natural origin. Scientists from multiple countries have published and analysed genomes of the causative agent, severe acute respiratory syndrome coronavirus 2 (SARS-CoV-2),1 and they overwhelmingly conclude that this coronavirus originated in wildlife,2-10 as have so many other emerging pathogens.11,12 This is further supported by a letter from the presidents of the US National Academies of Science, Engineering, and Medicine13 and by the scientific communities they represent. Conspiracy theories do #nothing but create fear, rumours, and prejudice that jeopardise our global collaboration in the fight against this virus. We support the call from the Director-General of WHO to promote scientific evidence and unity over misinformation and conjecture.14 We want you, the science and health professionals of China, to know that we stand with you in your fight against this virus. #We invite others to join us in supporting the scientists, public health professionals, and medical professionals of Wuhan and across China. Stand with our colleagues on the frontline! ##	https://www.thelancet.com/action/showPdf?pii=S0140-6736%2820%2930418-9	1377	1377

2020-02-18	Herkunft Coronavirus Ein unverschämter Brief	DAZU DROSTENS spätere Stellungnahme im NDR-Interview 09.06.2021: Zitat: " Schulmann: Dieses Statement wurde dann später in Deutschland auch kritisiert, unter anderem in der Zeitung "Welt" wegen eines Interessenskonflikts. Und zwar geht es da um Peter Daszak, der das Statement organisiert hat und der auch Experte auf dem Gebiet von Krankheitserregern ist, die von Tieren auf Menschen übertragen werden. **Und Daszak ist auch der Präsident der Eco Health Alliance in New York**. **Mehrere Medien berichten, dass seine Organisation die Coronavirus-Forschung am Institut für Virologie in Wuhan finanziert hat**. Und daraus schließen jetzt einige Autoren, dass sollte SARS- 2 tatsächlich aus dem Institut entwichen sein, dann wäre Daszak möglicherweise mitschuldig und mit dem Statement habe er **davon ablenken wollen.** Wussten Sie, bevor Sie das Statement mitunterschrieben oder verfasst haben, das Daszaks Organisation an der Forschungsfinanzierung in Wuhan beteiligt war? # Solidaritätsbekundung, keine wissenschaftliche Aussage # Drosten: **Ja, also gut, Forschungsfinanzierung, das ist eine andere Sache. Ich wusste schon, dass die zusammenarbeiten, also dass Peter Daszak mit Zhengli Shi arbeitet in Wuhan**. Das ist aber für mich auf der Ebene des damaligen Statements eigentlich nicht problematisch. Dieses Statement **ist kein wissenschaftliches Statement. Dort wird nichts wissenschaftlich Hartes gesagt,** sondern da wird einfach gesagt: Wir bekunden unsere Solidarität. Das ist vollkommen in Ordnung. Es ist auch in Ordnung, wenn Kooperationspartner das für ihre chinesischen Kooperationspartner sagen. # Also natürlich kann ein Peter Daszak, der Engländer ist, der in den USA berufstätig ist und mit einem chinesischen Labor arbeitet, mal ein öffentliches Statement machen, indem er sagt: Leute, das sind ernsthafte, seriöse Wissenschaftler. Ich kenne die, ich arbeite ja mit denen zusammen. Das war auch auf jetzt wirklich alles andere als unbekannt. Also jeder, der diesen Letter mitunterzeichnet hat, wusste das natürlich. **Und das ist auch in diesem Sinne vollkommen in Ordnung. Ich sehe hier überhaupt keine Interessenskonflikte**. Ich muss aber schon sagen, ich bin da jemand, der sicherlich die Sache sehr neutral betrachtet. ZITATENDE Vgl. THEISSENs Brief an Nature 13.05.202	https://www.ndr.de/nachrichten/info/92-Coronavirus-Update-Woher-stammt-das-Virus,podcastcoronavirus322.html # DATA: 20210609 NDR DROSTEN 92 Coronavirus-Update Woher stammt das Virus NDR.de Nachrichten NDR Info.pdf	1378	1378
2020-02-18		Engineering a Response to the COVID-19 Pandemic#Feature Story | September 18, 2020#By Sara Frueh	https://www.nationalacademies.org/news/2020/09/engineering-a-response-to-the-covid-19-pandemic	1379	1379

2020-02-18	Herkunft Coronavirus	Q: Do engineers approach problems like the pandemic differently from scientists? # A: Engineers would be nowhere without science, and science would be nowhere without engineering — because engineers put into motion what science has discovered. National Medal of Science winner Theodore von Kármán said, "Scientists discover the world that exists; engineers create the world that never was." They're both important. # "Engineer" is a verb, which means that it's action-oriented. It's a key way we look at life. Engineers consider themselves problem solvers and also creators. We create products, processes, and systems that address economic and societal needs — like the ability to telework. Engineers are used to thinking in systems; a pandemic is a system, for example, and society is a system.	https://doi.org/10.1016/ S0140-6736(20)30418-9	1380	1380
2020-02-18	Herkunft Coronavirus	F: Gehen Ingenieure Probleme wie die Pandemie anders an als Wissenschaftler? # A: Ingenieure wären nirgendwo ohne Wissenschaft, und Wissenschaft wäre nirgendwo ohne Technik – weil Ingenieure in Bewegung setzen, was die Wissenschaft entdeckt hat. Theodore von Kármán, Gewinner der National Medal of Science, sagte: „Wissenschaftler entdecken die Welt, die existiert; Ingenieure erschaffen die Welt, die es nie gab." Sie sind beide wichtig. # „Ingenieur" ist ein Verb, was bedeutet, dass es handlungsorientiert ist. Es ist eine wichtige Art und Weise, wie wir das Leben betrachten. Ingenieure verstehen sich als Problemlöser und auch als Schöpfer. Wir schaffen Produkte, Prozesse und Systeme, die wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedürfnisse adressieren – wie die Fähigkeit zur Telearbeit. Ingenieure sind es gewohnt, in Systemen zu denken; Eine Pandemie ist zum Beispiel ein System, und die Gesellschaft ist ein System.	https://doi.org/10.1016/ S0140-6736(20)30418-9	1381	1381
2020-02-18		covid-19-therapeutic-trial-synopsis_WHO R&D Blueprint		1382	1382
2020-02-18	Feb. 18, 2020:	**Daszak statement is published by the Lancet online, which references the letter from the U.S. National Academies of Sciences, Engineering, and Medicine he helped write and the WIV9s February 3rd paper on the origins of COVID-19. Despite drafting the letter, Daszak is not listed as the corresponding author.**	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021 DATA: 20200218 Der unverschämte Brief PIIS0140673620304189.pdf	1383	1383
2020-02-18	Herkunft des Viru	18–20 Feb Four preprints are posted online describing the same pangolin coronavirus that has a similar spike receptor- binding domain to SARS-CoV-2, but is only 90 per cent similar overall	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1384	1384
2020-02-19	Herkunft des Viru	Der von Peter Dazak und Drosten iniziierte Brief in: Lancet. 2020 Mar 7;395(10226):e42-e43. doi: 10.1016/S0140-6736(20)30418-9. Epub 2020 Feb 19.	https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/32087122/ DATA: 20200218 Der unverschämte Brief PIIS0140673620304189.pdf	1385	1385
2020-02-19	Herkunft des Viru	ZITAT aus Vortrag Theissen 2022 „Wir sitzen alle im selben Boot. Wir stehen zusammen, um Verschwörungstheorien, die besagen, dass COVID-19 keinen natürlichen Ursprung hat, auf das Schärfste zu verurteilen. (...) Verschwörungstheorien schaffen nichts anderes als Angst, Gerüchte und Vorurteile, die unsere weltweite Zusammenarbeit im Kampf gegen dieses Virus gefährden." Ich bin schockiert. THEISSENs Kommentar 2022: „Es werden plausible Hypothesen als Verschwörungstheorien diskreditiert"	https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/32087122/ # https://www.youtube.com/watch?v=tflvizKR5V0 # Günter Theißen »Das Virus - Auf der Suche nach dem Ursprung von Covid-19« | Tischgespräche	1386	1386

2020-02-19	Herkunft des Viru	ZITAT aus Vortrag Theissen 2022 *„Wir haben beobachtet, wie Wissenschaftler, Fachleute des öffentlichen Gesundheitswesens und Mediziner insbesondere in China gewissenhaft und effektiv daran gearbeitet haben, den Erreger, der hinter diesem Ausbruch steckt, rasch zu identifizieren, wichtige Maßnahmen zur Eindämmung seiner Auswirkungen zu ergreifen und ihre Ergebnisse transparent mit der weltweiten Gesundheitsgemeinschaft zu teilen." *Mittlerweile ist gut dokumentiert, wie offizielle Stellen in China seit Beginn der Pandemie systematisch versucht haben, den Virusausbruch zu vertuschen. Weltweite Bekanntheit erlangte der tragische Fall des jungen Augenarztes Li Wenliang. Er war einer der ersten Whistleblower der Pandemie, als er Ende Dezember 2019 in einer Chatgruppe vor der Gefahr eines Virus-Ausbruchs in Wuhan warnte. Schließlich wurde er von lokalen Behörden verhört und musste eine Erklärung unterzeichnen, keine Gerüchte mehr zu verbreiten. Li Wenliang starb Anfang Februar 2020 im Alter von nur 33 Jahren selbst an COVID-19, kurz vor dem Erscheinen des Loncet-Briefes. *Die Äußerungen im Lancet-Brief sind naiv oder dreiste Lügen.	https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/32087122/ # https://www.youtube.com/watch?v=tfIvizKR5V0 # Günter Theißen »Das Virus - Auf der Suche nach dem Ursprung von Covid-19« | Tischgespräche	1387	1387
2020-02-19	Herkunft des Viru	Der unverschämte Brief entworfen am Epub 2020 Feb 19. 7 Mar Dr Daszak's letter co-signed by twenty-seven prominent scientists is published by the Lancet Calisher C, Carroll D, Colwell R, Corley RB, Daszak P, Drosten C, et al. Statement in support of the scientists, public health professionals, and medical professionals of China combatting COVID-19. Lancet. 2020 Mar 7;395(10226):e42-e43. doi: 10.1016/S0140-6736(20)30418-9. Epub 2020 Feb 19. PMID: 32087122; PMCID: PMC7159294.	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1388	1388

2020-02-19	Herkunft Coronavirus	On February 19, 2020, The Lancet, among the most respected and influential medical journals in the world, published a statement that roundly rejected the lab-leak hypothesis, effectively casting it as a xenophobic cousin to climate change denialism and anti-vaxxism. Signed by 27 scientists, the statement expressed "solidarity with all scientists and health professionals in China" and asserted: "We stand together to strongly condemn conspiracy theories suggesting that COVID-19 does not have a natural origin." #The Lancet statement effectively ended the debate over COVID-19's origins before it began. To Gilles Demaneuf, following along from the sidelines, it was as if it had been "nailed to the church doors," establishing the natural origin theory as orthodoxy. "Everyone had to follow it. Everyone was intimidated. That set the tone." #The statement struck Demaneuf as "totally nonscientific." To him, it seemed to contain no evidence or information. And so he decided to begin his own inquiry in a "proper" way, with no idea of what he would find. #Shi Zhengli, the Wuhan Institute of Virology's lead coronavirus researcher, is frequently pictured in a full-body positive-pressure suit, though not all the labs there require one.BY JOHANNES EISELE/AFP/GETTY IMAGES. #Demaneuf began searching for patterns in the available data, and it wasn't long before he spotted one. China's laboratories were said to be airtight, with safety practices equivalent to those in the U.S. and other developed countries. But Demaneuf soon discovered that there had been four incidents of SARS-related lab breaches since 2004, two occuring at a top laboratory in Beijing. Due to overcrowding there, a live SARS virus that had been improperly deactivated, had been moved to a refrigerator in a corridor. A graduate student then examined it in the electron microscope room and sparked an outbreak. #Demaneuf published his findings in a Medium post, titled "The Good, the Bad and the Ugly: a review of SARS Lab Escapes." By then, he had begun working with another armchair investigator, Rodolphe de Maistre. A laboratory project director based in Paris who had previously studied and worked in China, de Maistre was busy debunking the notion that the Wuhan Institute of Virology was a "laboratory" at all. In fact, the WIV housed numerous laboratories that worked on coronaviruses. Only one of them has the highest biosafety protocol: BSL-4, in which researchers must wear full-body pressurized suits with independent oxygen. Others are designated BSL-3 and even BSL-2, roughly as secure as an American dentist's office. #	DATA: The Lab-Leak Theory- Inside the Fight to Uncover COVID-19s Origins 2.docx ## DOI:https://doi.org/10.1016/S0140-6736(20)30418-9 ## https://www.thelancet.com/journals/lancet/article/PIIS0140-6736(20)30418-9/fulltext	1389	1389
2020-02-20		**DGAUM_BMG_PDSG_final_hp_20.02.2020 Masernschutzgesetz**		1390	1390
2020-02-20	Herkunft des Viru	18–20 Feb Four preprints are posted online describing the same pangolin coronavirus that has a similar spike receptor- binding domain to SARS-CoV-2, but is only 90 per cent similar overall	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1391	1391

2020-02-06	Pfizer BionTech FDA PEI Absprache Start vgl. Projekt Lightspeed Impfstoffes auf mRNA-Basis.#Comiraty	B. Clinical and Regulatory Approach# BioNTech is the regulatory sponsor for trials of the vaccine and will be the applicant in the US for an EUA and/or a BLA, and will ultimately be the holder of any such approval issued in the US. Pfizer is BioNTech's authorized agent to FDA. As noted above, Pfizer is the designated agent for all interactions with the FDA and is taking the lead on all communications with and submissions to FDA.# Prior to commencing clinical development, on February 6, 2020, BioNTech obtained feedback# from the Paul Ehrlich Institute ("PEI") on plans for rapid vaccine development in response to the COVID-19 outbreak following a Scientific Advice Meeting. Based on the PEI feedback,# BioNTech refined the clinical program plan and prepared a detailed protocol for FIH clinical study (BNT162). Additionally, a meeting was held by BioNTech on February 24, 2020 with the Chinese CDC to discuss a possible Special Review Procedure.# # # # B. Klinischer und regulatorischer Ansatz# BioNTech ist der regulatorische Sponsor für Versuche mit dem Impfstoff und wird in den USA der Antragsteller für eine EUA und/oder ein BLA sein und letztendlich der Inhaber einer solchen in den USA erteilten Genehmigung sein. Pfizer ist BioNTechs autorisierter Vertreter bei der FDA. Wie oben erwähnt, ist Pfizer der designierte Bevollmächtigte für alle Interaktionen mit der FDA und übernimmt die Führung bei der gesamten Kommunikation mit und Einreichungen bei der FDA.# Vor Beginn der klinischen Entwicklung holte BioNTech am 6. Februar 2020 Feedback ein# vom Paul-Ehrlich-Institut („PEI") zu Plänen für eine schnelle Impfstoffentwicklung als Reaktion auf den COVID-19-Ausbruch im Anschluss an eine wissenschaftliche Beratungssitzung. Basierend auf dem PEI-Feedback,# BioNTech hat den klinischen Programmplan verfeinert und ein detailliertes Protokoll für die klinische FIH-Studie (BNT162) erstellt. Darüber hinaus hielt BioNTech am 24. Februar 2020 ein Treffen mit der chinesischen CDC ab, um ein mögliches Sonderprüfungsverfahren zu besprechen.#		1392	1392
2020-02-24	China lässt CT-Befunde ohne PCR-Test als Covid-19 Diagnose zu	Am 24. Februar reichen chinesische Radiologen eine Arbeit beim European Journal of Radiology ein, die eine Covid-19 spezifische Manifestation klinischer Symptome in CT-Scans postuliert. China wird eine Zeit lang sogar ausschließlich per CT gestellte Befunde ohne PCR-Test oder Sequenzierung als Covid-19 Diagnose zulassen. Hanebüchener Unsinn, wie **wir heute wissen, denn es gibt keine klinisch spezifischen Merkmale einer Covid19-Erkrankung, die in irgendeiner Form von Pneumonien anderer viraler Erreger unterscheidbar wäre. Dennoch wird diese kaum zu begreifende Fehlattributierung die Grundlage für unzählige, medial verbreitete Horrorgeschichten sein wird**. https://doi.org/10.1016/j.ejrad.2020.108941	https://reader.elsevier.com/reader/sd/pii/S0720048X20301303?token=FB291701872DF266FD431C28CCEB6331D0418828F00DD7CBCFC85628D6CF4176B5096E18989C35CB92A1168E6269FADE&originRegion=eu-west-1&originCreation=20220509175716	1393	1393

2020-02-24	Patentantrag für COVID-Impfstoff durch Zhou Yusen, der kurz darauf als VERSTORBEN bezeichnet wird	Am 24. Februar 2020 reichte der Militärvirologe Zhou Yusen, der dieses Impfforschungsteam leitete, den weltweit ersten Patentantrag für einen Covid-Impfstoff ein. Am 2. Mai 2020 veröffentlichte Zhou einen Fachartikel über seine Impfforschung auf einem sogenannten preprint server. Als der Artikel drei Monate später in einer Fachzeitschrift erschien, war Zhou dort als «verstorben» aufgelistet. Nähere Umstände seines Todes sind nicht bekannt. siehe ARTIKEL in Infosperber https://www.infosperber.ch/gesundheit/public-health/labor-in-wuhan-alarmglocken-laeuteten-schon-im-jahr-2019/	https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.05.02.073411v1.full.pdf ##bioRxiv preprint doi: https://doi.org/10.1101/2020.05.02.073411; this version posted May 2, 2020. ## https://www.infosperber.ch/gesundheit/public-health/labor-in-wuhan-alarmglocken-laeuteten-schon-im-jahr-2019/	1394	1394
2020-02-24	Herkunft des Viruses Lab Leak	WUHAN Pressekonferenz WHO Untersuchungsteam	https://www.who.int/docs/default-source/coronaviruse/who-china-joint-mission-on-covid-19-final-report.pdf	1395	1395
2020-02-24	Herkunft des Viruses Lab Leak PATENTANTRAG AUF COVID IMPFSTOFF VGL. 2020-05-02 MILITÄREVIROLOGE YUSEN ZHOU	Am 24. Februar 2020 reichte der Militärvirologe Zhou Yusen, der dieses Impfforschungsteam leitete, den weltweit ersten Patentantrag für einen Covid-Impfstoff ein. Am 2. Mai 2020 veröffentlichte Zhou einen Fachartikel über seine Impfforschung auf einem sogenannten preprint server. Als der Artikel drei Monate später in einer Fachzeitschrift erschien, war Zhou dort als «verstorben» aufgelistet. Nähere Umstände seines Todes sind nicht bekannt. DATA: 20221119 Labor in Wuhan- Alarmglocken läuteten schon im Jahr 2019 Martina Frei.docx	https://www.infosperber.ch/gesundheit/public-health/labor-in-wuhan-alarmglocken-laeuteten-schon-im-jahr-2019/	1396	1396
2020-02-24	Herkunft des Viru	24 Feb Chinese CDC informs its offices that information regarding the novel coronavirus must not be shared publicly	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1397	1397
2020-02-25	Herkunft Coronavirus	Kreis Heinsberg Erste Infektionen ohne Nachweis auf Herkunft. Vgl. Bayern WEBASTO und Heilbronn		1398	1398
2020-02-25	Feb. 25, 2020:	For the first time, more new cases are reported outside of PRC than within.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1399	1399

2020-02-26	BVG#Recht auf selbstbestimmtes Sterben Sterbehilfe	2020-02-26 BVG Bundesverfassungsgerichtsurteil: ZITAT: Leitsätze #Zum Urteil des Zweiten Senats vom 26. Februar 2020 #- 2 BvR 2347/15 - - 2 BvR 651/16 - - 2 BvR 1261/16 - - 2 BvR 1593/16 - - 2 BvR 2354/16 - - 2 BvR 2527/16 - #1. a) Das allgemeine Persönlichkeitsrecht (Art. 2 Abs. 1 i.V.m. Art. 1 Abs. 1 GG) umfasst als Ausdruck persönlicher Autonomie ein Recht auf selbstbestimmtes Sterben. #b) Das Recht auf selbstbestimmtes Sterben schließt die Freiheit ein, sich das Leben zu nehmen. Die Entscheidung des Einzelnen, seinem Leben entsprechend seinem Verständnis von Lebensqualität und Sinnhaftigkeit der eigenen Existenz ein Ende zu setzen, ist im Ausgangspunkt als Akt autonomer Selbstbestimmung von Staat und Gesellschaft zu respektieren. #c) Die Freiheit, sich das Leben zu nehmen, umfasst auch die Freiheit, hierfür bei Dritten Hilfe zu suchen und Hilfe, soweit sie angeboten wird, in Anspruch zu nehmen. #2. Auch staatliche Maßnahmen, die eine mittelbare oder faktische Wirkung entfalten, können Grundrechte beeinträchtigen und müssen daher von Verfassungs wegen hinreichend gerechtfertigt sein. Das in § 217 Abs. 1 StGB strafbewehrte Verbot der geschäftsmäßigen Förderung der Selbsttötung macht es Suizidwilligen faktisch unmöglich, die von ihnen gewählte, geschäftsmäßig angebotene Suizidhilfe in Anspruch zu nehmen. ##	DATA: rs20200226_2bvr234715_ Recht auf selbstbestimmtes Sterben schließt die Freiheit ein_ sich das Leben zu nehmen26.02.2020.pdf##	1400	1400
2020-02-26	**Drosten NDR-Podcast Start des Drosten-Podcasts "Coronavirus-Update"NDR Premiere**	Mit dem erstmaligen Erscheinen des NDR-Podcast am 26. Februar, einer als Wissenschaftstalk geschmückten Boulevardsendung, beginnt die Medienkarriere des Christian Drosten. Über den unglaublichen Zeitraum von inzwischen 76 Episoden (zum Schluss im Wechsel mit Sandra Ciesek) erhält er Raum zur Wissenschaftsinszenierung und lässt den Hörern, Millionen in den Anfangstagen, regelmäßig vor Angst das Blut in den Adern erstarren. ##DATA: 20200226 1Coronavirus-Update Wir können die Ausbreitung verlangsamen NDR.de - Nachrichten - NDR Info.pdf	https://www.ndr.de/nachrichten/info/1-Coronavirus-Update-Wir-koennen-die-Ausbreitung-verlangsamen,podcastcoronavirus110.html	1401	1401
2020-02-26	Feb. 26, 2020:	The WHO-China Joint Mission issues its findings, praising the PRC for its handling of the outbreak.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	1402	1402
2020-02-27	**Goldman Sachs Interview Peter Piot LSHTM**	**Professor Peter Piot, Director of the London School of Hygiene and Tropical Medicine**	https://www.youtube.com/watch?v=awtpSrDpn88	1403	1403
2020-02-27	Goldman Sachs Interview Peter Piot LSHTM	Investitionen in die Impfstoffentwicklung Wenn s Saisonale Krankheit ist, braucht man jährliche Impfung GNG Sanofi Start-ups . HIV-Impfstoff, EBOLA-Impfstoff, Krankheit Übertragbarkeit In this episode of Talks at GS, infectious disease expert Peter Piot discusses the origination, spread and management of COVID-19, lessons from his prior work discovering and managing the Ebola virus, and steps to take to prepare for future outbreaks.	https://www.youtube.com/watch?v=awtpSrDpn88	1404	1404

2020-02-27	Goldman Sachs Interview Peter Piot LSHTM	Lessons learned. Often epidemics Cholera diphteria hit people in humanitarian crisis, corrupt dictatorship, failed states Nohinga-crises measels outbreaks, the anti-vaccination movement is very active. Systems Public Health Systems priority Social Media fake news news that are going around can complicate situations immediately, dangerous we watch surveillance of social medias. Managing that CIA Lab made... news . Positive EBOLA solid medical research. Licencsed FDA EMA licencend EBOLA Impfstoff. vgl. 2019-06-26 zu Correctiv und Fake News	https://www.youtube.com/watch?v=awtpSrDpn88	1405	1405
2020-02-27	Goldman Sachs Interview Peter Piot LSHTM	well prepared societies government approaches attitudes. Many different policies… International treaties exchange informations… develop best practice… crisis… sense of purpose	https://www.youtube.com/watch?v=awtpSrDpn88	1406	1406
2020-02-27	Bundesministe rium für Gesundheit Maskenangebot e	20200227 Maskenaffäre Maskenangebot 1 Maske 13.52 Euro Dokument aus dem Bundesgesundheitsministerium Vorverkaufsaktion Profiteure WDR Markus Grill.png	https://youtu.be/CW4cDXa7XaE	1407	1407
2020-02-27		Maskenaffäre Maskenangebot 1 Maske 1...rium Vorverkaufsaktion Profiteure WDR Markus Grill		1408	1408
2020-02-27	Goldman Sachs Interview Peter Piot LSHTM	Professor Peter Piot, Director of the London School of Hygiene and Tropical Medicine	https://www.youtube.com/watch?v=awtpSrDpn88	1409	1409
2020-02-27	Goldman Sachs Interview Peter Piot LSHTM	Investitionen in die Impfstoffentwicklung Wenn s Saisonale Krankheit ist, braucht man jährliche Impfung GNG Sanofi Start-ups . HIV-Impfstoff, EBOLA-Impfstoff, Krankheit Übertragbarkeit In this episode of Talks at GS, infectious disease expert Peter Piot discusses the origination, spread and management of COVID-19, lessons from his prior work discovering and managing the Ebola virus, and steps to take to prepare for future outbreaks.	https://www.youtube.com/watch?v=awtpSrDpn88	1410	1410
2020-02-27	Goldman Sachs Interview Peter Piot LSHTM	Lessons learned. Often epidemics Cholera diphteria hit people in humanitarian crisis, corrupt dictatorship, failed states Nohinga-crises measels outbreaks, the anti-vaccination movement is very active. Systems Public Health Systems priority Social Media fake news news that are going around can complicate situations immediately, dangerous we watch surveillance of social medias. Managing that CIA Lab made... news . Positive EBOLA solid medical research. Licencsed FDA EMA licencend EBOLA Impfstoff.	https://www.youtube.com/watch?v=awtpSrDpn88	1411	1411
2020-02-27	Goldman Sachs Interview Peter Piot LSHTM	well prepared societies government approaches attitudes. Many different policies… International treaties exchange informations… develop best practice… crisis… sense of purpose	https://www.youtube.com/watch?v=awtpSrDpn88	1412	1412

2020-02-27	Bundesministerium für Gesundheit Maskenangebote	20200227 Maskenaffäre Maskenangebot 1 Maske 13.52 Euro Dokument aus dem Bundesgesundheitsministerium Vorverkaufsaktion Profiteure WDR Markus Grill.png	https://youtu.be/CW4cDXa7XaE	1413	1413
2020-02-27		Maskenaffäre Maskenangebot 1 Maske 1...rium Vorverkaufsaktion Profiteure WDR Markus Grill		1414	1414
2020-02-28	Krisenstab der Bundesregierung Berlin	Krisenstab der Bundesregierung Berlin 1.Sitzung zum Thema Corona Covid-19 tellte fest, dass es in Kliniken zu wenig Schutzausrüstung und Masken für das medizinische Personal gibt. EINE WOCHE SPÄTER RUFT WHO die "globale Pandemie" aus.	https://youtu.be/CW4cDXa7XaE	1415	1415
2020-02-28	Krisenstab der Bundesregierung Berlin	Krisenstab der Bundesregierung Berlin 1.Sitzung zum Thema Corona Covid-19 tellte fest, dass es in Kliniken zu wenig Schutzausrüstung und Masken für das medizinische Personal gibt. EINE WOCHE SPÄTER RUFT WHO die "globale Pandemie" aus.	https://youtu.be/CW4cDXa7XaE	1416	1416
2020-02-29	Herkunft Coronavirus	Corona-Infektionsabsbruch in einem Altenheim in Heilbronn		1417	1417
2020-02-29	Herkunft Coronavirus	Estimating clinical severity of COVID-19 from the transmission dynamics in Wuhan, China NATURE MEDICINE | VOL 26 | APRIL 2020 | 506–510 | www.nature.com/naturemedicine		1418	1418
2020-02-29	Feb. 29? 2020 DATUM?:	The first reported COVID-19 death in the United States occurs.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	1419	1419
2020-03-01	Masernschutzgesetz	Gesetz für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention (Masernschutzgesetz) Inkrafttreten		1420	1420
2020-03-01	Spahn Interview dlf	Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) „Wir werden die Pandemie-Pläne in Zukunft viel öfter üben müssen“ Bundesgesundheitsminister Jens Spahn hat angesichts der Coronavirusfälle Konsequenzen für das Gesundheitssystem verlangt. Im Interview der Woche des Dlf sagte er, das System müsse auf solche Fälle besser vorbereitet sein. Er verteidigte aber den bisherigen Umgang mit dem Ausbruch der Krankheit. DATA: jens_spahn_bundesgesundheitsminister_dlf_20200301_1105_ff59507e.mp3	DATA: jens_spahn_bundesgesundheitsminister_dlf_20200301_1105_ff59507e.mp3 ##https://www.deutschlandfunk.de/bundesgesundheitsminister-jens-spahn-cdu-wir-werden-die-100.html	1421	1421

2020-03-01	China kritischer Journalist verschwunden	Chen Qiushi has been missing since February 6. He disappeared after shooting a series of reports from Wuhan, the epicenter of the coronavirus outbreak. According to his friends, who continue to post on his Twitter feed, he was forcibly quarantined by the Chinese government even though he showed no signs of illness. Chen, 34, a lawyer and videographer, arrived in the city of 11 million on January 24, the day after the government canceled outbound planes and trains and suspended public transit. On his YouTube page, which has nearly 500,000 followers, he showed overflowing hospitals, funeral homes and makeshift isolation wards. A 26-minute segment posted January 30 includes a gruesome scene. A woman in a face mask drapes her arm around a painfully thin dead man with yellowed skin, slumped in a wheelchair. “We were sent here to stall for time,” she says. There appears to be no one to remove the corpse from a hospital waiting area. In the same video, which has been viewed more than 2 million times, a distraught-looking Chen speaks directly to the camera. “I have the virus to my front, and the power of China’s censorship at my back,” he says in Mandarin. Wearing a sleeveless white T-shirt with a sheet draped over his shoulders, he sits on a bed in a bare-bones hotel room. “I’m not afraid of dying, why should I be afraid of you, Communist Party?” The Party controls all of China’s major news outlets. Reporters who don’t work for state-sanctioned outlets like the People’s Daily or the Xinhua News Agency risk harassment and incarceration. Multiple reports document what critics call a “total censorship era” since President Xi Jinping rose to the head of the Party in 2012. Chen, whose social media accounts were deleted after he covered the pro-democracy protests in Hong Kong last summer, tops the list of endangered journalists just released by the One Free Press Coalition. Forbes chief content officer Randall Lane started the coalition at the 2019 World Economic Forum in Davos. His idea: work with other leading news organizations to expose the silencing and repression of reporters covering the world’s most important stories.	https://www.forbes.com/sites/susanadams/2020/03/02/missing-coronavirus-truth-teller-tops-march-2020-one-free-press-coalition-list-of-journalists-under-attack/	1422	1422
2020-03-02	Frohnau Planetary Health	Prof. Dr. Dr. med. Sabine Gabrysch#Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung#Charité - Universitätsmedizin Berlin#Heidelberger Institut für Global Health	https://www.klimawandel-gesundheit.de/wp-content/uploads/2020/03/20200302-Sabine-Gabrysch-Planetary-Health-Frohnau.pdf	1423	1423
2020-03-02	Drosten Gefährlichkeit ist keine Zahl Zweitinfektionen	Unspezifische Symptome Abgrenzung zw. Influenza und SARS-CoV2. Immer wieder infizierbar??? Covid-19: Sind Zweitinfektionen eine reale Gefahr? Probleme TESTs Infektiöse Viren im RAchen und Zesz reagiert weiter!!! Experten fahren auf Sicht. China Japan Zweitinfektionen Volkhard Wildermuth Datenlage verworren JAMA Frage Antikörperbildung erneuter NAchweis des Viruses bei bereits Erkrankten. DATA: covid_19_sind_zweitinfektionen_eine_reale_gefahr_dlf_20200302_1644_6b0360d5.mp3	https://www.deutschlandfunk.de/covid-19-sind-zweitinfektionen-eine-reale-gefahr-dlf-6b0360d5-100.html	1424	1424

2020-03-02	OECD-Bericht wirtschaftliche Folgen und Schäden durch Covid-19	20200302 CORONAVIRUS THE WORLD ECONOMY AT RISK Summary PART#OECD Interim Economic Assessment Coronavirus: The world economy at risk 2 March 2020#https://www.oecd.org/berlin/publikationen/Interim-Economic-Assessment-2-March-2020.pdf	#DATA: 20200302 OECD Interim-Economic-Assessment-2-March-2020.pdf	1425	1425
2020-03-02	OECD-Bericht wirtschaftliche Folgen und Schäden durch Covid-19	Output contractions in China are being felt around the world, reflecting the key and rising role China has in global supply chains, travel and commodity markets. Subsequent outbreaks in other economies are having similar effects, albeit on a smaller scale. #Growth prospects remain highly uncertain. #• On the assumption that the epidemic peaks in China in the first quarter of 2020 and outbreaks in other countries prove mild and contained, global growth could be lowered by around 1/2 percentage point this year relative to that expected in the November 2019 Economic Outlook. #• Accordingly, annual global GDP growth is projected to drop to 2.4% in 2020 as a whole, from an already weak 2.9% in 2019, with growth possibly even being negative in the first quarter of 2020. #• Prospects for China have been revised markedly, with growth slipping below 5% this year, before recovering to over 6% in 2021, as output returns gradually to the levels projected before the outbreak. #• The adverse impact on confidence, financial markets, the travel sector and disruption to supply chains contributes to the downward revisions in all G20 economies in 2020, particularly ones strongly interconnected to China, such as Japan, Korea and Australia. #• Provided the effects of the virus outbreak fade as assumed, the impact on confidence and incomes of well-targeted policy actions in the most exposed economies could help global GDP growth recover to 31/4 per cent in 2021. #• A longer lasting and more intensive coronavirus outbreak, spreading widely throughout the Asia- Pacific region, Europe and North America, would weaken prospects considerably. In this event, global growth could drop to 11/2 per cent in 2020, half the rate projected prior to the virus outbreak. #	https://www.oecd.org/berlin/publikationen/Interim-Economic-Assessment-2-March-2020.pdf	1426	1426
2020-03-02	OECD-Bericht wirtschaftliche Folgen und Schäden durch Covid-19	Governments need to act swiftly and forcefully to overcome the coronavirus and its economic impact. #• Governments need to ensure effective and well-resourced public health measures to prevent infection and contagion, and implement well-targeted policies to support health care systems and workers, and protect the incomes of vulnerable social groups and businesses during the virus outbreak. #• Supportive macroeconomic policies can help to restore confidence and aid the recovery of demand as virus outbreaks ease, but cannot offset the immediate disruptions that result from enforced shutdowns and travel restrictions. #• If downside risks materialise, and growth appears set to be much weaker for an extended period, co-ordinated multilateral actions to ensure effective health policies, containment and mitigation measures, support low-income economies, and jointly raise fiscal spending would be the most effective means of restoring confidence and supporting incomes. #	https://www.oecd.org/berlin/publikationen/Interim-Economic-Assessment-2-March-2020.pdf	1427	1427

2020-03-02	OECD-Bericht wirtschaftliche Folgen und Schäden durch Covid-19	Zusammenfassung #Der Ausbruch des Coronavirus (COVID-19) hat bereits erhebliches menschliches Leid und große wirtschaftliche Störungen mit sich gebracht. #Produktionsrückgänge in China sind auf der ganzen Welt zu spüren, was die wichtige und zunehmende Rolle Chinas in globalen Lieferketten, Reise- und Rohstoffmärkten widerspiegelt. Spätere Ausbrüche in anderen Volkswirtschaften haben ähnliche Auswirkungen, wenn auch in geringerem Umfang. #Die Wachstumsaussichten bleiben sehr ungewiss. #-#Unter der Annahme, dass sich die Epidemie-Höhepunkte in China im ersten Quartal 2020 und Ausbrüche in anderen Ländern als mild und eingedämmt erweisen, könnte das globale Wachstum in diesem Jahr um etwa 1/2 Prozentpunkte gegenüber dem im Wirtschaftsausblick vom November 2019 erwarteten Wert gesenkt werden .	https://www.oecd.org/berlin/publikationen/Interim-Economic-Assessment-2-March-2020.pdf	1428	1428
2020-03-02	OECD-Bericht wirtschaftliche Folgen und Schäden durch Covid-19	#-#Demnach soll das jährliche globale BIP-Wachstum im Gesamtjahr 2020 auf 2,4 % sinken, von bereits schwachen 2,9 % im Jahr 2019, wobei das Wachstum im ersten Quartal 2020 möglicherweise sogar negativ ausfallen wird. #-#Die Aussichten für China wurden deutlich revidiert, wobei das Wachstum in diesem Jahr unter 5 % fiel, bevor es sich 2021 auf über 6 % erholte, da die Produktion allmählich auf das vor dem Ausbruch prognostizierte Niveau zurückkehrt. #-#Die negativen Auswirkungen auf das Vertrauen, die Finanzmärkte, den Reisesektor und die Unterbrechung der Lieferketten tragen zu den Abwärtskorrekturen in allen G20-Volkswirtschaften im Jahr 2020 bei, insbesondere in denen, die stark mit China verbunden sind, wie Japan, Korea und Australien. #-#Sofern die Auswirkungen des Virusausbruchs wie angenommen nachlassen, könnten die Auswirkungen gezielter politischer Maßnahmen auf das Vertrauen und die Einkommen in den am stärksten exponierten Volkswirtschaften dazu beitragen, dass sich das globale BIP-Wachstum 2021 auf 31/4 Prozent erholt. #-#	https://www.oecd.org/berlin/publikationen/Interim-Economic-Assessment-2-March-2020.pdf	1429	1429

2020-03-02	OECD-Bericht wirtschaftliche Folgen und Schäden durch Covid-19	Ein länger andauernder und intensiver Ausbruch des Coronavirus, der sich weit über den asiatisch-pazifischen Raum, Europa und Nordamerika ausbreitet, würde die Aussichten erheblich schwächen. In diesem Fall könnte das globale Wachstum im Jahr 2020 auf 11/2 Prozent sinken, die Hälfte der vor dem Virusausbruch prognostizierten Rate. Die Regierungen müssen schnell und energisch handeln, um das Coronavirus und seine wirtschaftlichen Auswirkungen zu überwinden. #-#Regierungen müssen wirksame und gut ausgestattete Maßnahmen der öffentlichen Gesundheit sicherstellen, um Infektionen und Ansteckungen zu verhindern, und gezielte Maßnahmen zur Unterstützung der Gesundheitssysteme und Arbeitnehmer umsetzen und die Einkommen gefährdeter sozialer Gruppen und Unternehmen während des Virusausbruchs schützen. #-#Unterstützende makroökonomische Maßnahmen können das Vertrauen wiederherstellen und die Erholung der Nachfrage unterstützen, wenn die Virusausbrüche nachlassen, können jedoch nicht die unmittelbaren Störungen ausgleichen, die sich aus erzwungenen Betriebsschließungen und Reisebeschränkungen ergeben. #-#Wenn sich Abwärtsrisiken materialisieren und das Wachstum über einen längeren Zeitraum deutlich schwächer ausfallen dürfte, wären koordinierte multilaterale Maßnahmen zur Gewährleistung einer wirksamen Gesundheitspolitik, Eindämmungs- und Eindämmungsmaßnahmen, zur Unterstützung einkommensschwacher Volkswirtschaften und zur gemeinsamen Erhöhung der Staatsausgaben am wichtigsten wirksame Mittel zur Wiederherstellung des Vertrauens und zur Stützung der Einkommen. #	https://www.oecd.org/berlin/publikationen/Interim-Economic-Assessment-2-March-2020.pdf	1430	1430
2020-03-02		OECD Interim-Economic-Assessment-2-March-2020		1431	1431
2020-03-02		ff Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war		1432	1432
2020-03-02	Frohnau Planetary Health	Prof. Dr. Dr. med. Sabine Gabrysch#Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung#Charité - Universitätsmedizin Berlin#Heidelberger Institut für Global Health	https://www.klimawandel-gesundheit.de/wp-content/uploads/2020/03/20200302-Sabine-Gabrysch-Planetary-Health-Frohnau.pdf	1433	1433
2020-03-02	OECD-Bericht wirtschaftliche Folgen und Schäden durch Covid-19	20200302 CORONAVIRUS THE WORLD ECONOMY AT RISK Summary PART#OECD Interim Economic Assessment Coronavirus: The world economy at risk 2 March 2020#https://www.oecd.org/berlin/publikationen/Interim-Economic-Assessment-2-March-2020.pdf	#DATA: 20200302 OECD Interim-Economic-Assessment-2-March-2020.pdf	1434	1434

2020-03-02	OECD-Bericht wirtschaftliche Folgen und Schäden durch Covid-19	Output contractions in China are being felt around the world, reflecting the key and rising role China has in global supply chains, travel and commodity markets. Subsequent outbreaks in other economies are having similar effects, albeit on a smaller scale. #Growth prospects remain highly uncertain. #• On the assumption that the epidemic peaks in China in the first quarter of 2020 and outbreaks in other countries prove mild and contained, global growth could be lowered by around 1/2 percentage point this year relative to that expected in the November 2019 Economic Outlook. #• Accordingly, annual global GDP growth is projected to drop to 2.4% in 2020 as a whole, from an already weak 2.9% in 2019, with growth possibly even being negative in the first quarter of 2020. #• Prospects for China have been revised markedly, with growth slipping below 5% this year, before recovering to over 6% in 2021, as output returns gradually to the levels projected before the outbreak. #• The adverse impact on confidence, financial markets, the travel sector and disruption to supply chains contributes to the downward revisions in all G20 economies in 2020, particularly ones strongly interconnected to China, such as Japan, Korea and Australia. #• Provided the effects of the virus outbreak fade as assumed, the impact on confidence and incomes of well-targeted policy actions in the most exposed economies could help global GDP growth recover to 31/4 per cent in 2021. #• A longer lasting and more intensive coronavirus outbreak, spreading widely throughout the Asia- Pacific region, Europe and North America, would weaken prospects considerably. In this event, global growth could drop to 11/2 per cent in 2020, half the rate projected prior to the virus outbreak. #	https://www.oecd.org/berlin/publikationen/Interim-Economic-Assessment-2-March-2020.pdf	1435	1435
2020-03-02	OECD-Bericht wirtschaftliche Folgen und Schäden durch Covid-19	Governments need to act swiftly and forcefully to overcome the coronavirus and its economic impact. #• Governments need to ensure effective and well-resourced public health measures to prevent infection and contagion, and implement well-targeted policies to support health care systems and workers, and protect the incomes of vulnerable social groups and businesses during the virus outbreak. #• Supportive macroeconomic policies can help to restore confidence and aid the recovery of demand as virus outbreaks ease, but cannot offset the immediate disruptions that result from enforced shutdowns and travel restrictions. #• If downside risks materialise, and growth appears set to be much weaker for an extended period, co-ordinated multilateral actions to ensure effective health policies, containment and mitigation measures, support low-income economies, and jointly raise fiscal spending would be the most effective means of restoring confidence and supporting incomes. #	https://www.oecd.org/berlin/publikationen/Interim-Economic-Assessment-2-March-2020.pdf	1436	1436
2020-03-02		OECD lnterim-Economic-Assessment-2-March-2020		1437	1437
2020-03-02		ff Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war		1438	1438

2020-03-03	Albert Camus La Peste Verkaufszahlen explodieren	Albert Camus en 1955 évoque "La Peste" Conséquence indirecte de l'épidémie de Coronavirus qui frappe durement le monde, les ventes de "La Peste" d'Albert Camus explosent depuis plusieurs semaines. Retour en 1955, lorsque l'écrivain oranais évoquait son roman à la radio. Par la rédaction de l'INA - Publié le 03.03.2020 - Mis à jour le 19.03.2020 Albert Camus à propos de "La Peste" - 1955 - 03:12 - audio	https://www.ina.fr/ina-eclaire-actu/albert-camus-en-1955-evoque-la-peste	1439	1439
2020-03-03	Maskenaffäre	SITZUNG KRISENSTAB BMI-BMG 2020-02-14 Maskenaffäre ZITAT: "Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern. In Deutschland war die Versorgung mit in Drittstaaten1 produzierter PSA aufgrund unsicherer Lieferketten und nicht eingehaltenen Vertragsverpflichtungen erheblich erschwert, die Versorgung mit inländisch oder innereuropäisch produzierter Ware war nahezu unmöglich. Die Situation spitzte sich dramatisch zu, weil Staaten weltweit gleichzeitig auf einen begrenzten Markt zugriffen. # Die seinerzeitigen Preisanstiege für PSA: #• Mund-Nase-Schutz (MNS) von durchschnittlich 0,22 Euro/Stück vor der Pandemie auf #durchschnittlich 1,17 Euro/Stück Mitte April sowie #• FFP2/KN95-Masken von durchschnittlich 1,25 Euro/Stück auf durchschnittlich bis 16,71 Euro/Stück bis Mitte März, in Extremfällen bis auf 35 Euro/Stück im April 2020 verdeutlichen die Marktlage. Selbst Anfang Juni lag der Preis zeitweise immer noch bei durchschnittlich 21,40 Euro/Stück. Die Beschaffungsämter des Bundes sowie das BMG haben mit Hochdruck belastbare Beschaffungskanäle eingerichtet und parallel genutzt. Dies erfolgte nach Abstimmung innerhalb der Bundesregierung ab 9. März 2020 und auf der Grundlage von Beschlüssen im Krisenstab „BMI-BMG-COVID-19" zur Dringlichkeit der Vergabe (3. März 2020) sowie auch der Bereitstellung von Haushaltsmitteln durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages# AUS: Schreiben Gesundheitsausschuss 18.03.2021 Untersuchungsausschuss. Vgl. Dazu Bericht "Bericht Pandemiebedingte Direktbeschaffung" des Bundesgesundheitsministeriums https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE ZITAT: "Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern. In Deutschland war die Versorgung mit in Drittstaaten1 produzierter PSA aufgrund unsicherer Lieferketten und nicht eingehaltenen Vertragsverpflichtungen erheblich erschwert, die Versorgung mit inländisch oder innereuropäisch produzierter Ware war nahezu unmöglich. Die Situation spitzte sich dramatisch zu, weil Staaten weltweit gleichzeitig auf einen begrenzten Markt zugriffen. # Die seinerzeitigen Preisanstiege für PSA: #• Mund-Nase-Schutz (MNS) von	https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE	1440	1440

2020-03-03	BMG ersucht um Amtshilfe bei der PSA und Maskenbeschaf fung	Nach den Beschlüssen des COVID-19-Krisenstabs der Bundesregierung (Krisenstab) sollte das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) die Beschaffungsämter des Bundes beauftragen, PSA zu beschaffen. Dazu fragte es sowohl bei den übrigen Bundesressorts als auch bei den Ländern den jeweils geschätzten Sechs-Monats-Bedarf ab. Auf der Grundlage dieser Abfrage ermittelte das BMG den dringlich zu beschaffenden Drei-Monats-Mindestbedarf an PSA für die Bundesbehörden sowie die stationäre und kassenärztliche Versorgung, der über die Länder und die Kassenärztlichen Vereinigungen (KVen) verteilt werden sollte. Diese Bedarfsermittlung sah die Beschaffung von mindestens 75 Mio. PfH und 200 Mio. MNS sowie einer Reihe weiterer Produkte vor, für die das BMG die Beschaffungsämter am 3. März 2020 um Amtshilfe bat#(Tnr. 2.1).	DATA: 20210616 Prüfung der zentralen Beschaffung von persönlicher SchutzausrüstungfürdasGesundheitswesen IX1-2020-0946 Bericht.pdf bzw. ### Bundesrechnungshof: DATA: IX1-2020-0946 - 2021.06.16 - Bericht.pdf	1441	1441
2020-03-03	Maskenaffäre	SITZUNG Bundesregierung (Maskenaffäre) Abstimmung innerhalb der Bundesregierung ab 9. März 2020 und auf der Grundlage von Beschlüssen im Krisenstab „BMI-BMG-COVID-19“ zur Dringlichkeit der Vergabe (3. März 2020) sowie auch der Bereitstellung von Haushaltsmitteln durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages# AUS: Schreiben Gesundheitsausschuss 18.03.2021 Untersuchungsausschuss. Vgl. Dazu Bericht "Bericht Pandemiebedingte Direktbeschaffung" des Bundesgesundheitsministeriums https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE AUS: Bericht an den Ausschuss für Gesundheit des Deutschen Bundestages: Pandemiebedingte Direktbeschaffungen von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA)im Frühjahr 2020 #Übersicht der abgeschlossenen Verträge und Darstellung der Verfahrensabläufe #Zwischen Anfang März und im Wesentlichen Ende April 2020 hat der Bund vor dem Hintergrund der pandemiebedingt extrem angespannten Verfügbarkeit von für den Gesundheitssektor unverzichtbaren Verbrauchs- und Versorgungsgütern hoheitlich PSA beschafft. Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern	https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE	1442	1442

2020-03-03	Maskenaffäre	SITZUNG KRISENSTAB BMI-BMG 2020-02-14 Maskenaffäre ZITAT: "Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern. In Deutschland war die Versorgung mit in Drittstaaten1 produzierter PSA aufgrund unsicherer Lieferketten und nicht eingehaltenen Vertragsverpflichtungen erheblich erschwert, die Versorgung mit inländisch oder innereuropäisch produzierter Ware war nahezu unmöglich. Die Situation spitzte sich dramatisch zu, weil Staaten weltweit gleichzeitig auf einen begrenzten Markt zugriffen. # Die seinerzeitigen Preisanstiege für PSA: #• Mund-Nase-Schutz (MNS) von durchschnittlich 0,22 Euro/Stück vor der Pandemie auf #durchschnittlich 1,17 Euro/Stück Mitte April sowie #• FFP2/KN95-Masken von durchschnittlich 1,25 Euro/Stück auf durchschnittlich bis 16,71 Euro/Stück bis Mitte März, in Extremfällen bis auf 35 Euro/Stück im April 2020 verdeutlichen die Marktlage. Selbst Anfang Juni lag der Preis zeitweise immer noch bei durchschnittlich 21,40 Euro/Stück. Die Beschaffungsämter des Bundes sowie das BMG haben mit Hochdruck belastbare Beschaffungskanäle eingerichtet und parallel genutzt. Dies erfolgte nach Abstimmung innerhalb der Bundesregierung ab 9. März 2020 und auf der Grundlage von Beschlüssen im Krisenstab „BMI-BMG-COVID-19“ zur Dringlichkeit der Vergabe (3. März 2020) sowie auch der Bereitstellung von Haushaltsmitteln durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages# AUS: Schreiben Gesundheitsausschuss 18.03.2021 Untersuchungsausschuss. Vgl. Dazu Bericht "Bericht Pandemiebedingte Direktbeschaffung" des Bundesgesundheitsministeriums https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE ZITAT: "Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern. In Deutschland war die Versorgung mit in Drittstaaten1 produzierter PSA aufgrund unsicherer Lieferketten und nicht eingehaltenen Vertragsverpflichtungen erheblich erschwert, die Versorgung mit inländisch oder innereuropäisch produzierter Ware war nahezu unmöglich. Die Situation spitzte sich dramatisch zu, weil Staaten weltweit gleichzeitig auf einen begrenzten Markt zugriffen. # Die seinerzeitigen Preisanstiege für PSA: #• Mund-Nase-Schutz (MNS) von	https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE	1443	1443

2020-03-03	BMG ersucht um Amtshilfe bei der PSA und Maskenbeschaf fung	Nach den Beschlüssen des COVID-19-Krisenstabs der Bundesregierung (Krisenstab) sollte das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) die Beschaffungsämter des Bun-des beauftragen, PSA zu beschaffen. Dazu fragte es sowohl bei den übrigen Bundes-ressorts als auch bei den Ländern den jeweils geschätzten Sechs-Monats-Bedarf ab. Auf der Grundlage dieser Abfrage ermittelte das BMG den dringlich zu beschaffenden Drei-Monats-Mindestbedarf an PSA für die Bundesbehörden sowie die stationäre und kassenärztliche Versorgung, der über die Länder und die Kassenärztlichen Vereini-gungen (KVen) verteilt werden sollte. Diese Bedarfsermittlung sah die Beschaffung von mindestens 75 Mio. PfH und 200 Mio. MNS sowie einer Reihe weiterer Produkte vor, für die das BMG die Beschaffungsämter am 3. März 2020 um Amtshilfe bat#(Tnr. 2.1).	DATA: 20210616 Prüfung der zentralen Beschaffung von persönlicher SchutzausrüstungfürdasGesundheitswesen IX1-2020-0946 Bericht.pdf bzw. ### Bundesrechnungshof: DATA: IX1-2020-0946 - 2021.06.16 - Bericht.pdf	1444	1444
2020-03-03	Maskenaffäre Maskenskandal Maskenbeschaf fung vgl. 2020-03-05 Tandlers Firmengründu ng	SITZUNG Bundesregierung (Maskenaffäre) Abstimmung innerhalb der Bundesregierung ab 9. März 2020 und auf der Grundlage von Beschlüssen im Krisenstab „BMI-BMG-COVID-19" zur Dringlichkeit der Vergabe (3. März 2020) sowie auch der Bereitstellung von Haushaltsmitteln durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages# AUS: Schreiben Gesundheitsausschuss 18.03.2021 Untersuchungsausschuss. Vgl. Dazu Bericht "Bericht Pandemiebedingte Direktbeschaffung" des Bundesgesundheitsministeriums https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE AUS: Bericht an den Ausschuss für Gesundheit des Deutschen Bundestages: Pandemiebedingte Direktbeschaffungen von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA)im Frühjahr 2020 #Übersicht der abgeschlossenen Verträge und Darstellung der Verfahrensabläufe #Zwischen Anfang März und im Wesentlichen Ende April 2020 hat der Bund vor dem Hintergrund der pandemiebedingt extrem angespannten Verfügbarkeit von für den Gesundheitssektor unverzichtbaren Verbrauchs- und Versorgungsgütern hoheitlich PSA beschafft. Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern	https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE	1445	1445

2020-03-03	Maskenaffäre Maskenskandal Maskenbeschaffung vgl. 2020-03-05 Tandlers Firmengründung	**Große Versprechen, teure Masken** Stand: 16.11.2021 18:53 Uhr Auswertungen von E-Mails, Dokumenten und SMS-Nachrichten durch NDR, WDR und SZ zeigen, wie es zwei Schweizer Jungunternehmern mit Hilfe von CSU-Kontakten gelang, deutschen Ministerien teure Coronamasken zu verkaufen. Von Markus Grill Am 3. März 2020, abends um 20.14 Uhr, schickte Andrea Tandler ein Angebot ans Gesundheitsministerium in Nordrhein-Westfalen: Eine Million FFP2-Masken für 9,9 Millionen Euro. Tandler arbeitete mit ihrer PR-Agentur für die Handelsfirma Emix aus der Schweiz, die zuvor Kosmetika, Parfum und Schmuck aus China importierte, mit Ausbruch der Pandemie aber schnell auf Schutzausrüstung umsattelte. **Fünf Tage vor dem Emix-Angebot hatte das NRW-Ministerium schon mal eine Ladung Masken beim Hersteller 3M gekauft, allerdings nicht zum Preis von 9,90 Euro, sondern für 1,15 Euro pro Stück. Doch Masken waren plötzlich Mangelware im Corona-März 2020, die Nachfrage aus den Kliniken war riesig und NRW ging auf das teure Angebot ein.** Am nächsten Tag um **13.58 Uhr schickte Frau Tandler erneut eine Email. "Wir benötigen heute die Anzahlungsbestätigung über 50%." Auch auf diese Forderung ging NRW ein und überwies binnen Stunden knapp fünf Millionen Euro in die Schweiz.**	https://www.tagesschau.de/investigativ/ndr-wdr/emix-masken-provisionen-101.html	1446	1446
2020-03-03	Maskenaffäre Maskenskandal Maskenbeschaffung vgl. 2020-03-05 Tandlers Firmengründung	ZITAT TAGESSCHAU.de: **Zweifel am "Marktpreis"** # #Andrea Tandler selbst beantwortet Anfragen zum Fall bisher nicht. Ein Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft München bezüglich des Kaufes der Masken durch das bayrische Gesundheitsministerium wurde inzwischen eingestellt. Emix erklärt, man habe sich bei den Masken "stets innerhalb des aktuellen Marktpreises bewegt". Andere Händler bezweifeln das: So importierte etwa auch die MyDental GmbH aus Iserlohn im März 2020 Masken aus Hongkong. # #Nach Angaben des Geschäftsführers Klaus Köhler sollen die **Einkaufspreise bei 1,70 Euro pro Maske gelegen haben, dazu elf Cent Einfuhrzoll und 33 Cent Luftfracht. "Wir haben die Masken für 3,55 Euro verkauft", sagt Köhler. Wenn er hört, dass NRW damals 9,90 Euro pro Maske bezahlt hat, hält er das "für Wucher".** # #Zustande kamen die Deals mit deutschen Ministerien über Monika Hohlmeier, CSU-Europaabgeordnete und Tochter des langjährigen bayerischen Ministerpräsidenten Franz-Josef Strauß. Die Töchter **Hohlmeier und Tandler sind befreundet. Ende Februar 2020 erhielt Hohlmeier die erste SMS-Nachricht in dieser Sache von Tandler.** "Hi Moni", beginnt sie, "ein Freund von mir aus der Schweiz hat einen großen Bestand an Atemschutzmasken". Er verhandle zwar auch gerade mit Amazon, "würde aber lieber an die öffentliche Hand verkaufen".	https://www.tagesschau.de/investigativ/ndr-wdr/emix-masken-provisionen-101.html	1447	1447

2020-03-01	China kritischer Journalist verschwunden	Chen Qiushi has been missing since February 6. He disappeared after shooting a series of reports from Wuhan, the epicenter of the coronavirus outbreak. According to his friends, who continue to post on his Twitter feed, he was forcibly quarantined by the Chinese government even though he showed no signs of illness. Chen, 34, a lawyer and videographer, arrived in the city of 11 million on January 24, the day after the government canceled outbound planes and trains and suspended public transit. On his YouTube page, which has nearly 500,000 followers, he showed overflowing hospitals, funeral homes and makeshift isolation wards. A 26-minute segment posted January 30 includes a gruesome scene. A woman in a face mask drapes her arm around a painfully thin dead man with yellowed skin, slumped in a wheelchair. "We were sent here to stall for time," she says. There appears to be no one to remove the corpse from a hospital waiting area. In the same video, which has been viewed more than 2 million times, a distraught-looking Chen speaks directly to the camera. "I have the virus to my front, and the power of China's censorship at my back," he says in Mandarin. Wearing a sleeveless white T-shirt with a sheet draped over his shoulders, he sits on a bed in a bare-bones hotel room. "I'm not afraid of dying, why should I be afraid of you, Communist Party?" The Party controls all of China's major news outlets. Reporters who don't work for state-sanctioned outlets like the People's Daily or the Xinhua News Agency risk harassment and incarceration. Multiple reports document what critics call a "total censorship era" since President Xi Jinping rose to the head of the Party in 2012. Chen, whose social media accounts were deleted after he covered the pro-democracy protests in Hong Kong last summer, tops the list of endangered journalists just released by the One Free Press Coalition. Forbes chief content officer Randall Lane started the coalition at the 2019 World Economic Forum in Davos. His idea: work with other leading news organizations to expose the silencing and repression of reporters covering the world's most important stories.	https://www.forbes.com/sites/susanadams/2020/03/02/missing-coronavirus-truth-teller-tops-march-2020-one-free-press-coalition-list-of-journalists-under-attack/	1448	1448

2020-03-04	Mark Zuckerberg auf Facebook GATES FOUNDATION Chan Zuckerberg Fake News	Wir konzentrieren uns auch darauf, Falschmeldungen und schädliche Fehlinformationen zu stoppen. Es ist wichtig, dass jeder einen Ort hat, an dem er seine Erfahrungen austauschen und über den Ausbruch sprechen kann, aber wie unsere Community-Standards deutlich machen, ist es nicht in Ordnung, etwas zu teilen, das Menschen in Gefahr bringt. Deshalb entfernen wir falsche Behauptungen und Verschwörungstheorien, die von führenden globalen Gesundheitsorganisationen gemeldet wurden. Außerdem hindern wir Menschen daran, Anzeigen zu schalten, die versuchen, die Situation auszunutzen – zum Beispiel, indem sie behaupten, dass ihr Produkt die Krankheit heilen kann. #Neben dem Zugriff auf Informationen prüfen wir auch, wie Menschen unsere Dienste nutzen können, um zu den umfassenderen Bemühungen zur Eindämmung des Ausbruchs beizutragen. Forscher verwenden bereits aggregierte und anonymisierte Facebook-Daten – einschließlich Mobilitätsdaten und Bevölkerungsdichtekarten –, um besser zu verstehen, wie sich das Virus ausbreitet. #Auch dabei können von der Chan-Zuckerberg-Initiative entwickelte wissenschaftliche Tools helfen. Durch eine Partnerschaft zwischen unserer Philanthropie und der Gates Foundation konnten Forscher in Kambodscha das vollständige Genom des Virus, das COVID-19 verursacht, innerhalb weniger Tage sequenzieren, wodurch es für sie viel einfacher und schneller war, festzustellen, ob Menschen das Virus hatten. Das Team erstellte eine neue öffentliche Version des IDSeq-Tools, damit Wissenschaftler überall das vollständige Genom im breiteren Kontext der weltweit hochgeladenen Coronavirus-Sequenzen untersuchen können. Der Chan Zuckerberg Biohub	https://www.facebook.com/zuck/posts/10111615249124441	1449	1449
2020-03-05	Maskenaffäre Maskenskandal Maskenbeschaffung vgl. 2020-03-05 Tandlers Firmengründung	HRB 255824: Blitz 20-478 GmbH, München, Theresienhöhe 30; c/o Blitzstart Holding AG, 80339 München. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 05.03.2020. Geschäftsanschrift: Theresienhöhe 30; c/o Blitzstart Holding AG, 80339 München. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung eigenen Vermögens. Stammkapital: 25.000,00 EUR. Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geschäftsführer: Gogalla, Katja, München, *??.??.????; Selnes, Randi Mette, München, *??.??.????, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.	https://www.northdata.de/?id=5760028763	1450	1450

2020-03-07	Herkunft des Viru	7 Mar Dr Daszak's letter co-signed by twenty-seven prominent scientists is published by the Lancet Calisher C, Carroll D, Colwell R, Corley RB, Daszak P, Drosten C, Enjuanes L, Farrar J, Field H, Golding J, Gorbalenya A, Haagmans B, Hughes JM, Karesh WB, Keusch GT, Lam SK, Lubroth J, Mackenzie JS, Madoff L, Mazet J, Palese P, Perlman S, Poon L, Roizman B, Saif L, Subbarao K, Turner M. Statement in support of the scientists, public health professionals, and medical professionals of China combatting COVID-19. Lancet. 2020 Mar 7;395(10226):e42-e43. doi: 10.1016/S0140-6736(20)30418-9. Epub 2020 Feb 19. PMID: 32087122; PMCID: PMC7159294.	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1451	1451
2020-03-07	Herkunft des Viru	Der unverschämte Brief entworfen am Epub 2020 Feb 19. 7 Mar Dr Daszak's letter co-signed by twenty-seven prominent scientists is published by the Lancet Calisher C, Carroll D, Colwell R, Corley RB, Daszak P, Drosten C, et al. Statement in support of the scientists, public health professionals, and medical professionals of China combatting COVID-19. Lancet. 2020 Mar 7;395(10226):e42-e43. doi: 10.1016/S0140-6736(20)30418-9. Epub 2020 Feb 19. PMID: 32087122; PMCID: PMC7159294.	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1452	1452
2020-03-09	BMG Beschafft PSA selbst	Ab dem 9. März 2020 begann das BMG, zusätzlich auch selbst PSA zu beschaffen. Es nutzte dafür verschiedene Wege. So schloss es in der Direktbeschaffung selbst Verträge mit Lieferanten über PSA ab. Zudem erteilte es einem Logistik-Unterneh- men eine Abnahmegarantie für Höchstmengen bis zu 350 Mio. PfH und 700 Mio. MNS innerhalb eines vorgegebenen Preisrahmens (Logistik-Sourcing). Da- neben traf das BMG Rahmenvereinbarungen mit deutschen Großunternehmen, die ebenfalls Lieferverträge für Schutzmasken im Namen des BMG abschließen sollten (Unternehmensnetzwerk). In beiden Fällen stellte es diese Unternehmen von jegli- cher Haftung frei und übernahm alle Risiken aus den eingegangenen Verträgen. Ab dem 25. März 2020 ließ das BMG über die Generalzolldirektion (GZD) ein Open-House-Verfahren zur Beschaffung von Schutzmasken und Schutzkitteln durchführen. Dabei werden in einem vereinfachten Verfahren Zuschläge zu festen Preisen und Lie- ferbedingungen erteilt, ohne dass eine Mengenbegrenzung möglich wäre. Lieferan- ten erhielten Zuschläge zu Nettopreisen für PfH von 4,50 Euro und MNS von 0,60 Euro pro Stück, wenn die Ware bis zum 30. April 2020 geliefert werden konnte. 4 Nachdem die dafür zunächst vorgesehenen 500 Mio. Euro bereits nach wenigen Tagen deutlich überzeichnet waren, entschied das BMG, die Angebotsfrist auf den 8. April 2020 zu verkürzen. Die GZD erteilte schließlich 733 Zuschläge mit einem Ver- pflichtungsvolumen von 6,4 Mrd. Euro, die jedoch nicht alle erfüllt wurden. Neben diesen Beschaffungswegen konnten sich bis zum 7. April 2020 Textilunternehmen um Aufträge für die inländische Produktion von Schutzmasken und -kitteln bewerben (Tenderprojekt „Produktion in Deutschland"). Die Lieferungen daraus begannen im Juli 2020 und laufen bis zum Dezember 2021. SOURCE: Bundesrechnungshof DATA: IX1-2020-0946 - 2021.06.16 - Bericht.pdf	https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE vgl. SOURCE: Bundesrechnungshof DATA: IX1-2020-0946 - 2021.06.16 - Bericht.pdfSOURCE: Bundesrechnungshof DATA: IX1-2020-0946 - 2021.06.16 - Bericht.pdf	1453	1453
2020-03-09		20200309 Corona DAX ABSTURZ Oelpreis um 30 Prozent OPEC Russland-1207-3500.websm.h264.mp4 = FINANZMARKT BÖRSE REAGIERT		1454	1454

2020-03-09		Corona DAX ABSTURZ Oelpreis um 30 Prozent OPEC Russland-1207-3500.websm.h264.mp4		1455	1455
2020-03-09		Minister Gerd Müller EU-Afrika-Strategi...em europäischen Marshallplan mit Afrika entwickeln		1456	1456
2020-03-09	BMG Beschafft PSA selbst	Ab dem 9. März 2020 begann das BMG, zusätzlich auch selbst PSA zu beschaffen. Es nutzte dafür verschiedene Wege. So schloss es in der Direktbeschaffung selbst Verträge mit Lieferanten über PSA ab. Zudem erteilte es einem Logistik-Unterneh- men eine Abnahmegarantie für Höchstmengen bis zu 350 Mio. PfH und 700 Mio. MNS innerhalb eines vorgegebenen Preisrahmens (Logistik-Sourcing). Da- neben traf das BMG Rahmenvereinbarungen mit deutschen Großunternehmen, die ebenfalls Lieferverträge für Schutzmasken im Namen des BMG abschließen sollten (Unternehmensnetzwerk). In beiden Fällen stellte es diese Unternehmen von jegli- cher Haftung frei und übernahm alle Risiken aus den eingegangenen Verträgen. Ab dem 25. März 2020 ließ das BMG über die Generalzolldirektion (GZD) ein Open-House-Verfahren zur Beschaffung von Schutzmasken und Schutzkitteln durchführen. Dabei werden in einem vereinfachten Verfahren Zuschläge zu festen Preisen und Lie- ferbedingungen erteilt, ohne dass eine Mengenbegrenzung möglich wäre. Lieferan- ten erhielten Zuschläge zu Nettopreisen für PfH von 4,50 Euro und MNS von 0,60 Euro pro Stück, wenn die Ware bis zum 30. April 2020 geliefert werden konnte. 4 Nachdem die dafür zunächst vorgesehenen 500 Mio. Euro bereits nach wenigen Tagen deutlich überzeichnet waren, entschied das BMG, die Angebotsfrist auf den 8. April 2020 zu verkürzen. Die GZD erteilte schließlich 733 Zuschläge mit einem Ver- pflichtungsvolumen von 6,4 Mrd. Euro, die jedoch nicht alle erfüllt wurden. Neben diesen Beschaffungswegen konnten sich bis zum 7. April 2020 Textilunternehmen um Aufträge für die inländische Produktion von Schutzmasken und -kitteln bewerben (Tenderprojekt „Produktion in Deutschland"). Die Lieferungen daraus begannen im Juli 2020 und laufen bis zum Dezember 2021. SOURCE: Bundesrechnungshof DATA: IX1-2020-0946 - 2021.06.16 - Bericht.pdf	https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE vgl. SOURCE: Bundesrechnungshof DATA: IX1-2020-0946 - 2021.06.16 - Bericht.pdfSOURCE: Bundesrechnungshof DATA: IX1-2020-0946 - 2021.06.16 - Bericht.pdf	1457	1457
2020-03-09		20200309 Corona DAX ABSTURZ Oelpreis um 30 Prozent OPEC Russland-1207-3500.websm.h264.mp4 = FINANZMARKT BÖRSE REAGIERT		1458	1458
2020-03-09		Corona DAX ABSTURZ Oelpreis um 30 Prozent OPEC Russland-1207-3500.websm.h264.mp4		1459	1459
2020-03-09		Minister Gerd Müller EU-Afrika-Strategi...em europäischen Marshallplan mit Afrika entwickeln		1460	1460
2020-03-10		As of 29 February 2020 there were 79,394 confirmed cases and 2,838 deaths from COVID-19 in mainland China.		1461	1461
2020-03-11	Corona betroffene Landkreise	20200311 RKI bestätigten Corona-Fälle in den Stadt- und Landkreisen DATEI: 20200311 Sars-CoV-2 Wie das Coronavirus nach Deutschland kam ZEIT ONLINE.pdf	DATA: 20200311 RKI bestätigten Corona-Fälle in den Stadt- und Landkreisen.pdf ##DATA: 20200311 Sars-CoV-2 Wie das Coronavirus nach Deutschland kam ZEIT ONLINE	1462	1462

2020-03-11		20200311 RKI bestätigten Corona-Fälle in den Stadt- und Landkreisen	DATA: 20200311 RKI bestätigten Corona-Fälle in den Stadt- und Landkreisen.pdf	1463	1463
2020-03-11		20200311 CORONA Globale Abhängigkeit Sorge Wirtschaftskrise Schulden machen Zinslose Stundung Umsatzsteuer.mp4	20200311 CORONA Globale Abhängigkeit Sorge Wirtschaftskrise Schulden machen Zinslose Stundung Umsatzsteuer.mp4	1464	1464
2020-03-11		RKI bestätigten Corona-Fälle in den Stadt- und Landkreisen		1465	1465
2020-03-11		Sars-CoV-2 Wie das Coronavirus nach Deutschland kam ZEIT ONLINE		1466	1466
2020-03-11		20200311 RKI bestätigten Corona-Fälle in den Stadt- und Landkreisen	DATA: 20200311 RKI bestätigten Corona-Fälle in den Stadt- und Landkreisen.pdf	1467	1467
2020-03-11		20200311 CORONA Globale Abhängigkeit Sorge Wirtschaftskrise Schulden machen Zinslose Stundung Umsatzsteuer.mp4	20200311 CORONA Globale Abhängigkeit Sorge Wirtschaftskrise Schulden machen Zinslose Stundung Umsatzsteuer.mp4	1468	1468
2020-03-11		CORONA Globale Abhängigkeit Sorge WL.ng Umsatzsteuer etc-1209-0300.websm.h264.mp4		1469	1469
2020-03-11		RKI bestätigten Corona-Fälle in den Stadt- und Landkreisen		1470	1470
2020-03-11	March 11, 2020:	The WHO officially declares the COVID-19 outbreak a pandemic after 114 countries had already reported 118,000 cases including more than 1,000 in the United States.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	1471	1471
2020-03-11	WHO erklärt Pandemiezustand Herkunft des Viruses	11 MarWHO declares a pandemic	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1472	1472
2020-03-12	Olfert Landt PCR-Tests verfügbar und Preis um 5.-€uro	Preis für PCR-Tests zu hoch Vgl. Interview 12.03.2020 Deutschlandfunk Kultur Olfert Landt im Gespräch mit Ute Welty · 12.03.2020 https://www.deutschlandfunkkultur.de/biochemiker-olfert-landt-ich-behaupte-man-kann-coronatests-100.html	https://www.deutschlandfunkkultur.de/biochemiker-olfert-landt-ich-behaupte-man-kann-coronatests-100.html	1473	1473

2020-03-12	Olfert Landt PCR-Tests verfügbar und Preis um 5.- €uro	Eigentlich sei es ganz einfach, Coronatests herzustellen, sagt der Biochemiker Olfert Landt. Er muss es wissen: Seine Berliner Firma TIB Molbiol produziert Testkits, mit denen Viren nachgewiesen werden können – etwa die Erreger von Sars, Geflügelpest, Schweinegrippe und jetzt auch das Virus, das die Lungenkrankheit Covid-19 hervorruft. Millionen Testkits hat Landts Firma seit Anfang des Jahres bereits hergestellt und weltweit verschickt.# „Seit März sind wir an der Grenze der Kapazitäten und wir haben jetzt so viele Aufträge, dass wir es nicht mehr schaffen können", sagt Landt. Er sucht dringend neues Personal und kann inzwischen Testkits nicht mehr am Tag des Auftrags liefern. „Und wenn wir große Aufträge bekommen wie von der WHO, müssen wir dem sowieso eine Woche Zeit geben. Es sind tausende von Kits, die in einer Bestellung stecken." #Fünf Euro Materialkosten # Olfert zufolge ist es auch nicht teuer, Coronatests zu produzieren. Wenn man sie in großen Mengen herstellt, lägen die Materialkosten bei gut fünf Euro. „Ich behaupte, man kann diesen Test, wenn man es im großen Maßstab macht, für unter zehn Euro anbieten." #Generell werde in Deutschland derzeit genug auf Corona getestet, meint Olfert. Auch dank des „Warnschusses" durch die frühen Infektionen beim bayerischen Autozulieferer Webasto im Januar sieht er das Land gut aufgestellt: „Alle deutschen Labors haben frühzeitig bestellt, das heißt, die konnten alle testen. Und vielleicht ist das mit eine Begründung, warum wir relativ wenig Todesfälle haben, dass wir dort, wo es ausgebrochen ist, sehr schnell Maßnahmen ergreifen konnten."	https://www.deutschlandfunkkultur.de/biochemiker-olfert-landt-ich-behaupte-man-kann-coronatests-100.html #DATA: PCR-TEST Skandal TAgesschau Markus Grill AU-20230108-1405-1400.mp3	1474	1474
2020-03-12	Ministerpräsidenten Social Distancing BK Merkel	Ministerpräsidenten nach einer Konferenzschaltung am 12.3. verkündete Merkel erstmals eine wirksame Maßnahme, das social distancing.. VGl. Society of Professional Journalists und FAKE NEWS Correctiv 2019-06-26	https://www.zdf.de/nachrichten/heute/corona-fake-news-100.html	1475	1475
2020-03-13	Beschluss 1. Lockdown	1. Lockdown - ab 22. März, beschlossen am 12./16./22. März 2020		1476	1476
2020-03-14	Strategiepapier BMI	Gesundheitsministerium warnt vor Fake News Es kurieren Gerüchte im Netz, dass die Bundesregierung weitere Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie durchsetzten möchte. Das BMG betont die Falschheit dieser Gerüchte. DOKUMENT # DATA: bmi-corona-strategiepapier Wie wir COVID-19 unter Kontrolle bekommen.pdf und oder # https://www.abgeordnetenwatch.de/blog/informationsfreiheit/das-interne-strategiepapier-des-innenministeriums-zur-corona-pandemie vgl. dazu: FAKE NEWS Correctiv 2019-06-26	wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen.pdf 2020-03-14 Gesundheitsministerium warnt vor Fake News Es kurieren Gerüchte im Netz, dass die Bundesregierung weitere Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie durchsetzten möchte. Das BMG betont die Falschheit dieser Gerüchte. wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen.pdf https://fragdenstaat.de/blog/2020/04/01/strategiepapier-des-innenministeriums-corona-szenarien/	1477	1477
2020-03-14	Strategiepapier BMI	Gesundheitsministerium warnt vor Fake News Es kurieren Gerüchte im Netz, dass die Bundesregierung weitere Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie durchsetzten möchte. Das BMG betont die Falschheit dieser Gerüchte. Vgl. FAKE NEWS Correctiv 2019-06-26	wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen.pdf und 20200318 wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen.pdf	1478	1478

2020-03-14	Strategiepapier BMI	Gesundheitsministerium warnt vor Fake News Es kurieren Gerüchte im Netz, dass die Bundesregierung weitere Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie durchsetzten möchte. Das BMG betont die Falschheit dieser Gerüchte. DOKUMENT: bmi-corona-strategiepapier Wie wir COVID-19 unter Kontrolle bekommen.pdf und oder https://www.abgeordnetenwatch.de/blog/informationsfreiheit/das-interne-strategiepapier-des-innenministeriums-zur-corona-pandemie ##Das interne Strategiepapier des Innenministeriums zur Corona-Pandemie abgeordnetenwatch.de.pdf	wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen.pdf 2020-03-14 Gesundheitsministerium warnt vor Fake News Es kurieren Gerüchte im Netz, dass die Bundesregierung weitere Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie durchsetzten möchte. Das BMG betont die Falschheit dieser Gerüchte. wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen.pdf https://fragdenstaat.de/blog/2020/04/01/strategiepapier-des-innenministeriums-corona-szenarien/	1479	1479
2020-03-14	Strategiepapier BMI wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen.pdf	##a. Soziale Kontakte sind für eine bestimmte Zeit auf ein Minimum zu reduzieren (soziale Distanzierung) und ein Ende dieser Maßnahmen ist von der nachvollziehbaren öffentlichen Wirkung dieser Maßnahmen abhängig zu machen. ##b. Die Wirkung der Maßnahmen lässt sich am besten durch Ausweiten des Testens für alle Bürger in Echtzeit nachvollziehbar machen. Konsequent getestet werden sollten Bürger mit Eigenverdacht und der gesamte Kreis der Kontaktpersonen von positiv getesteten Bürgern. Großflächiges Testen vermittelt den von Ausgangsbeschränkungen betroffenen Bürgern ein aktives Krisenhandeln des Staates. Wir müssen von der Methode «Wir testen, um die Lage zu bestätigen» zur Methode «Wir testen, um vor die Lage zu kommen» wechseln (das belegt Südkorea eindrucksvoll). Eine zentrale Erfassung aller durchgeführten und zukünftig erfolgenden Tests ist unabdingbar. Eine Bestimmung der nationalen Testkapazität (Kapazitäten an Tests, med. Personal zur Durchführung, Auswertung) und deren größtmögliche Erhöhung sind überfällig. Dies erlaubt eine mit allen Bürgern geteilte Beobachtung der Ausbreitung und Eindämmung. Ein der Lage angemessenes und schrittweises Eingreifen in wirtschaftliche und gesellschaftliche Abläufe wird dadurch erst ermöglicht und die Akzeptanz und Sinnhaftigkeit von freiheitsbeschränkenden Maßnahmen erhöht.	DATA: wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen.pdf https://fragdenstaat.de/dokumente/4123-wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen/	1480	1480
2020-03-14	Strategiepapier BMI	Gesundheitsministerium warnt vor Fake News Es kurieren Gerüchte im Netz, dass die Bundesregierung weitere Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie durchsetzten möchte. Das BMG betont die Falschheit dieser Gerüchte.	wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen.pdf und 20200318 wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen.pdf	1481	1481

2020-03-16	EU-Commission Advisory Panel Advisory Board Task Force Covid-19	Advisory panel on COVID-19: group of epidemiologists and virologists to provide recommendations to the Commission on response measures, including policy measures for addressing and mitigating medium and long-term consequences of COVID-19, chaired by the Commission President, Ursula von der Leyen, and co-chaired by Stella Kyriakides, Commissioner for Health and Food Safety. Established on 16.03.2020 by EC Decision C(2020)1799 T #The panel will provide advice to the Commission on the following: #Formulation of response measures to be addressed to all Member States #• Identification and mitigation of significant gaps and inconsistencies in measures to contain the spread of COVID-19, including in clinical management and treatment #• Prioritisation of health care, civil protection and other resources as well as support measures to be organised or coordinated at EU level #• Subsequently, recommendation of policy measures for addressing and mitigating long-term consequences of COVID-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1482	1482

2020-03-16	EU-Commission Advisory Panel Advisory Board Task Force Covid-19 Chefberater von Eu-Kommissarin Von der Leyen Peter Piot	Wir werden dies als „Information der EU-Politik und Entscheidungsfindung" beantworten: #Neue Beratungsstrukturen #⬤ Beratungsgremium zu COVID-19: Gruppe von Epidemiologen und Virologen, die der Kommission Empfehlungen zu Reaktionsmaßnahmen geben, einschließlich politischer Maßnahmen zur Bekämpfung und Eindämmung mittel- und langfristige Folgen von COVID-19 unter Vorsitz von Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen und Ko-Vorsitz von Stella Kyriakides, Kommissarin für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Eingerichtet am 16.03.2020 durch den EG-Beschluss C(2020)1799 T #Das Gremium berät die Kommission zu folgenden Themen: #Formulierung von Reaktionsmaßnahmen, die an alle Mitgliedstaaten gerichtet sind #• Ermittlung und Minderung erheblicher Lücken und Unstimmigkeiten in Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung von COVID-19, auch im klinischen Management und in der Behandlung #• Priorisierung von Gesundheitsversorgung, Katastrophenschutz und anderen Ressourcen sowie Unterstützungsmaßnahmen, die auf EU-Ebene organisiert oder koordiniert werden sollen #• Anschließend Empfehlung von politischen Maßnahmen für Bekämpfung und Milderung der langfristigen Folgen von COVID-19. # #⬤ Sonderberater von Präsidentin von der Leyen: **Peter Piot wurde ernannt, um die Kommission bei der Unterstützung und Lenkung von Forschung und Innovation (F&I) im weltweiten Kampf gegen COVID-19 zu beraten; er wird die Kommission auch beraten, um die europäische Vorsorge im Falle künftiger Epidemien zu verbessern, indem er Forschung und Innovation optimal nutzt. Dies beinhaltet Beratung zur Beschleunigung der Entwicklung, Herstellung und Einführung von Diagnostika, Behandlungen und Impfstoffen; auch Mitglied des oben genannten Beirats**. # #⬤ COVID-19 Ad-hoc-Gruppe: von der EC zusammen mit MS im Rahmen des ERAvsCorona-Aktionsplans eingerichtet, um die operative Koordinierung der F&I-Finanzierung gegen COVID-19 zu stärken, die die gesamte Pipeline abdeckt (von der vorklinischen Forschung bis hin zu Bürgern zur Verfügung) für Impfstoffe, Behandlungen und Tests; Die Arbeiten werden in vier Untergruppen durchgeführt: (1) Klinische Studien, (2) Herstellung, (3) Prüfung und (4) Finanzierung. # #⬤ Foresight: Studie zu den wissenschaftlichen, technologischen und gesellschaftlichen Voraussetzungen für das Ende der COVID-19-Krise; Mai-Juli 2020. # #⬤ Coronavirus Task Force der JRC: Eingerichtet, um die verschiedenen wissenschaftlichen Aktivitäten und Beiträge der	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1483	1483

2020-03-16	EU-Commission Advisory Panel Advisory Board Task Force Covid-19	We will answer this as "informing EU policy and decision-making": #New advisory structures #⬤ Advisory panel on COVID-19: group of epidemiologists and virologists to provide recommendations to the Commission on response measures, including policy measures for addressing and mitigating medium and long-term consequences of COVID-19, chaired by the Commission President, Ursula von der Leyen, and co-chaired by Stella Kyriakides, Commissioner for Health and Food Safety. Established on 16.03.2020 by EC Decision C(2020)1799 T #The panel will provide advice to the Commission on the following: #Formulation of response measures to be addressed to all Member States #• Identification and mitigation of significant gaps and inconsistencies in measures to contain the spread of COVID-19, including in clinical management and treatment #• Prioritisation of health care, civil protection and other resources as well as support measures to be organised or coordinated at EU level #• Subsequently, recommendation of policy measures for addressing and mitigating long-term consequences of COVID-19. # #⬤ Special Advisor to President Von der Leyen: Peter Piot was appointed to advise the Commission in supporting and steering research and innovation (R&I) in the global fight against COVID-19; he will also advise the Commission on increasing European preparedness in case of future epidemics making best use of research and innovation. This will imply advice on the acceleration of the development, manufacture and deployment of diagnostics, treatments and vaccines; also member of the above mentioned advisory panel. # #⬤ COVID-19 Ad Hoc group: set up by EC together with MS in the framework of the ERAvsCorona Action Plan to strengthen the operational coordination of R&I funding against COVID-19 covering the whole pipeline (from pre-clinical research to products being available to citizens) for vaccines, treatments and testing; work is carried out in four subgroups: (1) Clinical trials, (2) Manufacturing, (3) Testing, and (4) Financing. # #⬤ Foresight: study on the scientific, technological and societal conditions for the end of the COVID 19 crisis; May-July 2020. # #⬤ JRC Coronavirus Task Force: Set up to coordinate and connect the different scientific activities and contributions of the JRC to the EC's COVID-19 response # #	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1484	1484

2020-03-16	EU-Commission Advisory Panel Advisory Board Task Force Covid-19	⬤ COVID-19 Ad Hoc group: set up by EC together with MS in the framework of the ERAvsCorona Action Plan to strengthen the operational coordination of R&I funding against COVID-19 covering the whole pipeline (from pre-clinical research to products being available to citizens) for vaccines, treatments and testing; work is carried out in four subgroups: (1) Clinical trials, (2) Manufacturing, (3) Testing, and (4) Financing. # #⬤ Foresight: study on the scientific, technological and societal conditions for the end of the COVID 19 crisis; May-July 2020. # #⬤ JRC Coronavirus Task Force: Set up to coordinate and connect the different scientific activities and contributions of the JRC to the EC's COVID-19 response # #Already existing advisory structures #⬤ The European Centre for Diseases Prevention and Control (ECDC): providing risk assessments, guidance, and advice on public health response activities to EU Member States and the EU Commission; it is also represented in the above-mentioned advisory panel on COVID-19. #⬤ The European Medicines Agency (EMA): providing advice to patients and healthcare professionals on the safe use of medicines during the pandemic, and providing scientific and regulatory advice to developers and companies on COVID-19. #⬤ EC's Group of Chief Scientific Advisors: a group of highly qualified independent experts with the mandate to provide independent scientific advice and at the request of the College to inform its decision-making and thus contribute to the quality of EU legislation. #⬤ European Group on Ethics in Science and New Technologies (EGE): An independent, multi-disciplinary body, which advises on all aspects of Commission policies where ethical, societal and fundamental rights issues intersect with the development of science and new technologies. The EGE agreed to cooperate with the GCSA and Prof. Piot in the provision of science advice on COVID-19 (see above).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1485	1485

2020-03-16	EU-Commission Advisory Panel Advisory Board Task Force Covid-19	). #⬤ European Commission Expert Group "Economic and Societal Impact of Research and Innovation" (ESIR): a group of independent experts delivering analysis, insight and recommendations for the further elaboration of policies that can enhance the contribution of R&I to the overall EU policy agenda. The ESIR group just published its first Policy Brief 'Protect, prepare and transform Europe' that fed into the Commission's post-COVID-19 strategy (the recovery package). #⬤ The whole JRC has been mobilised to provide evidence that might support the tasks of Crisis Management while to start thinking in the aftermath of the crisis, including the elaboration of models to determine which are the most effective exit scenarios and their consequences. This includes, among other input, guidelines and control materials for testing and better characterization of the pandemics; epidemiological modelling; the detailed analysis on economic impact in different sectors (agriculture, energy supply, transport, ...); the analysis of social aspects along with the environmental perspective; scientific input to supporting the African response to COVID-19; and more. #⬤ The JRC's Disaster Risk Management Knowledge Centre: The Disaster Risk Management Knowledge Centre (DRMKC) provides a networked approach to the science-policy interface in DRM, across the Commission, EU Member States and the DRM community within and beyond the EU. In the COVID-19 context, the DRMKC serves as one important network and platform to produce, assemble, store and share external and internal scientific research in response to the pandemic. Lessons learned report on COVID-19 crisis management will be part of the second "Science for Disaster Risk Management" flagship report. # #	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1486	1486
2020-03-16	**Ferguson Paper als Angst- und Drohkulisse vgl. Ferguson am 02.04.2020**	Der britische Physiker und Epidemiologe Neil Ferguson publiziert am 16. März eine Simulationsstudie epochaler Tragweite. **DOI: https://doi.org/10.25561/77482** Die Prognose: eine halbe Million Tote in Großbritannien, 2,2 Millionen Tote in den USA. Ein Bedarf von 275.000 Intensivbetten bis Mitte Mai, allein auf den Britischen Inseln. Gleichzeitig! Ein Schlüsselwerk von derart schriller Absurdität, dass die Auseinandersetzung mit seiner Entstehung, seinen Methoden und seiner Wirkung einst Wissenschaftshistoriker beschäftigen dürfte. Original als Datei gespeichert DATA: **20220316 Ferguson PAPER ..Imperial-College-COVID19-NPI-modelling-16-03-2020.pdf** vgl. dazu: FAKE NEWS Correctiv 2019-06-26	https://www.imperial.ac.uk/media/imperial-college/medicine/sph/ide/gida-fellowships/Imperial-College-COVID19-NPI-modelling-16-03-2020.pdf	1487	1487

2020-03-16	Herkunft des Viruses	Five hundred and four days ago, on March 16, 2020, Committee Minority Staff began its investigation into the origins of SARS-CoV-2 and the COVID-19 global pandemic at the direction of Ranking Member Michael T. McCaul. The House Foreign Affairs Committee Minority Staff Final Report on The Origins of the COVID-19 Global Pandemic, Including the Roles of the Chinese Communist Party and the World Health Organization was published in late September 2020. At the time of its release, there were an estimated 30.8 million cases of COVID-19 around the world, and a death toll of approximately 958,000. Today, the cumulative count stands at more than 196.4 million cases and 4,194,061 dead. Vgl. Dazu: 20210526 Statement by President Joe Biden on the Investigation into the Origins of COVID-19 | The White House.pdf	HOUSE FOREIGN AFFAIRS COMMITTEE REPORT MINORITY STAFF LEAD REPUBLICAN MICHAEL T. MCCAUL ONE HUNDRED SEVENTEENTH CONGRESS The Origins of Covid-19: An Investigation of the Wuhan Institute of Virology. August 2021 Vgl."Statement by President Joe Biden on the Investigation into the Origins of COVID-19." The White House, 26 May 2021, www.whitehouse.gov/briefing-room/statements-releases/2021/05/26/statement-by-president-joe-biden-on-the-investigation-into-the- origins-of-covid-19/.	1488	1488
2020-03-16	Schulschließungen Lockdown Schools	Schließung der Schulen in Deutschland		1489	1489
2020-03-16	Herkunft des Viruses	Five hundred and four days ago, on March 16, 2020, Committee Minority Staff began its investigation into the origins of SARS-CoV-2 and the COVID-19 global pandemic at the direction of Ranking Member Michael T. McCaul. The House Foreign Affairs Committee Minority Staff Final Report on The Origins of the COVID-19 Global Pandemic, Including the Roles of the Chinese Communist Party and the World Health Organization was published in late September 2020. At the time of its release, there were an estimated 30.8 million cases of COVID-19 around the world, and a death toll of approximately 958,000. Today, the cumulative count stands at more than 196.4 million cases and 4,194,061 dead. Vgl. Dazu: 20210526 Statement by President Joe Biden on the Investigation into the Origins of COVID-19 | The White House.pdf	HOUSE FOREIGN AFFAIRS COMMITTEE REPORT MINORITY STAFF LEAD REPUBLICAN MICHAEL T. MCCAUL ONE HUNDRED SEVENTEENTH CONGRESS The Origins of Covid-19: An Investigation of the Wuhan Institute of Virology. August 2021 Vgl."Statement by President Joe Biden on the Investigation into the Origins of COVID-19." The White House, 26 May 2021, www.whitehouse.gov/briefing-room/statements-releases/2021/05/26/statement-by-president-joe-biden-on-the-investigation-into-the- origins-of-covid-19/.	1490	1490

2020-03-17	Zur Herkunft des Viruses VERÖFFENTLICHUNG vgl. 2020-02-03	The proximal origin of SARS-CoV-2 #1,2 ✉ Kristian G. Andersen , #Andrew Rambaut 3, W. Ian Lipkin4, Edward C. Holmes 5 and Robert F. Garry6,7 1Department of Immunology and Microbiology, #The Scripps Research Institute, La Jolla, CA, USA. 2Scripps Research Translational Institute, La #Jolla, CA, USA. 3Institute of Evolutionary Biology, University of Edinburgh, Edinburgh, UK. 4Center #for Infection and Immunity, Mailman School of Public Health of Columbia University, New York, NY, USA. 5Marie Bashir Institute for Infectious Diseases and Biosecurity, School of Life and Environmental Sciences and School of Medical Sciences, The University of Sydney, Sydney, Australia. 6Tulane University, School of Medicine, Department of Microbiology and Immunology, New Orleans, LA, USA. 7Zalgen Labs, Germantown, MD, USA. ✉ e-mail: andersen@scripps.edu #Published online: 17 March 2020 #https://doi.org/10.1038/s41591-020-0820-9 ### Acknowledgements #We thank all those who have contributed sequences #to the GISAID database (https://www.gisaid.org/) and analyses to Virological.org (http://virological.org/). #We thank M. Farzan for discussions, and the Wellcome Trust for support. K.G.A. is a Pew Biomedical Scholar and is supported by NIH grant U19AI135995. A.R. is supported by the Wellcome Trust (Collaborators Award 206298/Z/17/Z—ARTIC network) and the European Research Council (grant agreement no. 725422—ReservoirDOCS). E.C.H. is supported by an ARC Australian Laureate Fellowship (FL170100022). R.F.G. is supported by NIH grants U19AI135995, U54 HG007480 and U19AI142790. ##Vgl. Article A pneumonia outbreak associated with a new coronavirus of probable bat origin https://doi.org/10.1038/s41586-020-2012-7 Received: 20 January 2020. Accepted: 29 January 2020. Published online: 3 February 2020. Peng Zhou1,5, Xing-Lou Yang1,5, Xian-Guang Wang2,5, Ben Hu1, Lei Zhang1, Wei Zhang1, Hao-Rui Si1,3, Yan Zhu1, Bei Li1, Chao-Lin Huang2, Hui-Dong Chen2, Jing Chen1,3, Yun Luo1,3, Hua Guo1,3, Ren-Di Jiang1,3, Mei-Qin Liu1,3, Ying Chen1,3, Xu-Rui Shen1,3, Xi Wang1,3, Xiao-Shuang Zheng1,3, Kai Zhao1,3, Quan-Jiao Chen1, Fei Deng1, Lin-Lin Liu4, Bing Yan1, Fa-Xian Zhan4, Yan-Yi Wang1, Geng-Fu Xiao1 & Zheng-Li Shi1_ 270 | Nature | Vol579 | 12March2020	https://doi.org/10.1038/s41591-020-0820-9 #DATA: 20200317 Andersen_ Kristian G. et al. s41591-020-0820-9 #Vgl.IN: 270 | Nature | Vol579 | 12March2020 vgl. Dazu auch# https://www.eurosurveillance.org/docserver/fulltext/eurosurveillance/25/3/eurosurv-25-3-5.pdf?expires=1637054589&id=id&accname=guest&checksum=3965C10C2E7ED07E54D3BE06B038C4FC	1491	1491
2020-03-17	Herkunft des Viruses Die "schlechteste Studie" THEISSEN 2022	17 Mar Dr Kristian Andersen and colleagues publish 'Proximal Origin' correspondence in Nature Medicine: 'We do not believe that any type of laboratory-based scenario is plausible' vgl. dazu die E-Mail von Anderson am 31.01.2020 an FAUCI: 31. Januar 2020: E-Mail von Andersen an Fauci • Darin spricht Andersen von „ungewöhnlichen Eigenschaften des Virus" die „(möglicherweise) künstlich hergestellt" aussehen. Das Genom sei aus seiner Sicht „unvereinbar mit den Erwartungen der Evolutionstheorie".	https://www.nature.com/articles/s41591-020-0820-9.pdf #Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London #DATA: 20200317 ANDERSON et al. 2020 The proximal origin of SARS-CoV-2 s41591-020-0820-9.pdf	1492	1492

2020-03-17	Herkunft des Viruses Die "schlechteste Studie" THEISSEN 2022	THEISSEN 2022 Eine unglaublich schlechte Studie ... **„Während (...) Analysen darauf hindeuten, dass SARS-CoV-2 menschliches ACE2 mit hoher Affinität binden kann, sagen Berechnungen voraus, dass die Interaktion nicht ideal ist (...). Somit ist die hochaffine Bindung des SARS-CoV-2-Spike-Proteins an menschliches ACE2 höchstwahrscheinlich das Ergebnis einer natürlichen Selektion auf ein menschliches oder menschenähnliches ACE2, (...). Dies ist ein starker Beweis dafür, dass SARS-CoV-2 nicht das Produkt einer gezielten Manipulation ist/' ## **Argument ist nicht haltbar **Menschen können Fehler machen, selbst wenn sie „Ideale" anstreben **Natürliche Selektion führt zu nicht-idealen Ergebnissen, während sich Technik an „idealen" Ergebnissen erkennen lässt? Tatsächlich lässt sich ein solcher Zusammenhang nicht herstellen **Definiere „ideal" (Optimalitätskriterium); wenn angestrebt war, die Welt ins Chaos zu stürzen, kam man diesem Ziel schon recht nahe	https://www.nature.com/articles/s41591-020-0820-9.pdf #Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London # DATA: 20200317 ANDERSON et al. 2020 The proximal origin of SARS-CoV-2 s41591-020-0820-9.pdf	1493	1493
2020-03-17	Herkunft des Viruses Die "schlechteste Studie" THEISSEN 2022	## THEISSEN 2022 Eine unglaublich schlechte Studie ... **„Obwohl das Fledermausvirus RaTG13 im gesamten Genom SARS-CoV-2 am nächsten kommt, weisen einige Schuppentier-Coronaviren eine starke Ähnlichkeit mit SARS-CoV-2 im RBD auf (...). Dies zeigt deutlich, dass das SARS-CoV-2-Spike-Protein, das für die Bindung an das menschenähnliche ACE2 optimiert ist, das Ergebnis einer natürlichen Selektion ist." ## **„Mutationen, Insertionen und Deletionen können in der Nähe der S1-S2- Verbindung von Coronaviren auftreten, was zeigt, dass die polybasische Spaltstelle durch einen natürlichen Evolutionsprozess entstehen kann." **Wiederholte Fehlschlüsse: dass etwas nachweislich irgendwo möglich ist, beweist nicht, dass im konkreten Fall tatsächlich (historisch) so passiert ist **Insbesondere kein Beweis gegen artifizielle Entstehung der Furin- Schnittstelle *m Eine unglaublich schlechte Studie •*„Unsere Analysen zeigen eindeutig, dass es sich bei SARS-CoV-2 nicht um ein Laborkonstrukt oder ein absichtlich manipuliertes Virus handelt." **So etwas zu zeigen ist beim derzeitigen Stand der Technik (Synthetische Biologie, Reverse Genetik, Gain-of-function- Experimente) gar nicht möglich; Manipulationen können vorgenommen werden, ohne Spuren zu hinterlassen	https://www.nature.com/articles/s41591-020-0820-9.pdf #Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London # DATA: 20200317 ANDERSON et al. 2020 The proximal origin of SARS-CoV-2 s41591-020-0820-9.pdf	1494	1494
2020-03-17	Herkunft des Viruses Die "schlechteste Studie" THEISSEN 2022	17 Mar Dr Kristian Andersen and colleagues publish 'Proximal Origin' correspondence in Nature Medicine: 'We do not believe that any type of laboratory-based scenario is plausible' Literatur DATA: Andersen, K.G., Rambaut, A., Lipkin, W.I., Holmes, E.C., Garry, R.F. (2020) The proximal origin of SARS-CoV-2. Nat Med 26, 450-452. # https://www.nature.com/articles/s41591-020-0820-9.pdf	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London # https://www.nature.com/articles/s41591-020-0820-9.pdf	1495	1495

2020-03-17	Herkunft des Viruses Die "schlechteste Studie" THEISSEN 2022	Die Presse gibt diese Studie die entscheidende Fehler enthält und keine EVidenz enthält weiter: DATA: Andersen, K.G., Rambaut, A., Lipkin, W.I., Holmes, E.C., Garry, R.F. (2020) The proximal origin of SARS-CoV-2. Nat Med 26, 450-452. # https://www.nature.com/articles/s41591-020-0820-9.pdf Die fatale Konsequenz ist, dass viele Medien die Hypothese eines LAbLeak oder dergleichen zugunsten der Zoonosetheorie entscheiden und so unpräszise informieren, wie z.B. Focus: https://www.focus.de/gesundheit/news/verschwoerungstheorie-endgueltig-widerlegt-nicht-aus-dem-labor-forscher-beweisen-dass-sars-cov-2-natuerlich-entstanden-ist_id_11801624.html Der "Beweis" wurde nicht erbracht!!!!	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London # https://www.nature.com/articles/s41591-020-0820-9.pdf	1496	1496
2020-03-17	Herkunft des Viruses Die "schlechteste Studie" THEISSEN 2022	aerzteblatt.de/Ärzteblatt/cme /ÄrztestelLen /Studieren English Edition News > Medizin > Wissenschaftler beweisen, dass SAR5-CoV-2 durch natürliche Selektion entstanden ist: Wissenschaftler beweisen, dass SARS-CoV-2 durch natürliche Selektion THEMA: CORONAVIRUS		1497	1497
2020-03-17	Herkunft des Viruses Die "schlechteste Studie" THEISSEN 2022	Apotheken-Umschau: SARS-CoV-2 stammt aus keinem Labor. Seit Monaten schwirrt das Gerücht herum, das neuartige Coronavirus sei gar nicht natürlichen Ursprungs, sondern menschengemacht - als eine Art Biowaffe. Warum das nicht stimmt. VON DPA, AKTUALISIERT AM 12.05.2020 Disclaimer: Absence of evidence is not evidence of absence!		1498	1498
2020-03-17	Herkunft des Viruses Die "schlechteste Studie" THEISSEN 2022	DAS Führt ZU VERÖFFENTLICHUNGEN WIE z.B.:„Immer wieder versuchen Verschwörungstheoretiker vor allem im Internet falsche Spuren zu legen/' # „Verschwörungstheorien zum Ursprung von Sars-CoV-2 halten sich hartnäckig. Jetzt haben Wissenschaftler jedoch nachgewiesen, dass der Erreger sich auf natürliche Weise entwickelte und nicht in einem Labor entstand."		1499	1499

2020-03-17	Herkunft des Viruses Die "schlechteste Studie" THEISSEN 2022	Vgl. DATA 20210609 NDR DROSTEN 92 Coronavirus-Update Woher stammt das Virus NDR.de Nachrichten NDR Info.pdf ZITAT NDR: „ Und Sie schreiben, dass Sie Verschwörungstheorien verurteilen, die darauf hindeuten, dass Covid-19 keinen natürlichen Ursprung hat. War das nicht eigentlich viel zu früh, um sich schon sicher zu sein, dass das Virus einen natürlichen Ursprung hat? # Drosten: Ich glaube, dazu muss man erst mal sagen, um jetzt auch noch mal auf diese Aussage von Toni Fauci zu kommen, er sei nicht restlos überzeugt. Niemand kann davon restlos überzeugt sein, bevor nicht tatsächlich die Tierquelle identifiziert wurde. Die wurde zum Beispiel für SARS-1 ziemlich zweifelsfrei identifiziert. Das könnte man für dieses Virus auch leisten. Wir haben dazu aber keine Daten. In diesem Sinne gibt es sicherlich nur ganz wenige Wissenschaftler, wahrscheinlich keine Wissenschaftler, die restlos von dieser Version einer Tierquelle überzeugt sind. # Statement aus der Virologie zur Labor- Theorie im Frühjahr 2020 # Genauso gibt es wahrscheinlich nur wenige Wissenschaftler, die restlos oder überhaupt überzeugt sind von einer Laborherkunft. Man muss immer schauen, wie differenziert diskutiert wird und was davon in der Verkürzung dann übrigbleibt. Man muss auch genau schauen, welche Dinge eigentlich von Wissenschaftlern geäußert werden. Wenn Sie zum Beispiel auf diese relativ frühe "Lancet"-Veröffentlichung jetzt abheben, das war erst mal nur eine Solidaritätsbekundung. Das ist ein sehr kurzer Text im Leserbriefbereich, wo eine Gruppe von Wissenschaftlern, zu der ich auch gehörte - und dazu gehören viele Wissenschaftler, die wirklich auch an Coronaviren arbeiten, Wissenschaftler, die in ähnliche Forschungsarbeit involviert sind - die haben einfach zu dem Zeitpunkt gesagt: Das kann nicht sein, dass man das ohne jede Evidenz einfach sagt. Dass man einfach sagt: Aha, da ist ein Labor, das ist in der Nähe von so einem Tiermarkt. Man hat auf diesem Tiermarkt eine Menge Fälle zurückgeführt, ohne überhaupt zu wissen, ob es da eine Ursächlichkeit gibt.“	https://www.ndr.de/nachrichten/info/92-Coronavirus-Update-Woher-stammt-das-Virus,podcastcoronavirus322.html	1500	1500
2020-03-17	PANIK Pandemie der Angst Virologe Stürmer warnt	Virologe Stürmer: Im schlimmsten Fall „knapp 500.000 zusätzliche Tote“ Mehr als 28.000 Corona-Infizierte trotz drastischer Maßnahmen – das Beispiel Italien zeige, was für Deutschland noch zu erwarten sei, sagte der Virologe Martin Stürmer im Dlf. Eine Berechnung mit den erwarteten Infektions- und Mortalitätsraten mache die Dimension der Corona-Krise für Deutschland deutlich. Martin Stürmer im Gespräch mit Philipp May 17.03.2020	https://www.deutschlandfunk.de/coronavirus-in-deutschland-virologe-stuermer-im-schlimmsten-100.html	1501	1501
2020-03-18	MERKEL-REDE es ist ernst	Bundeskanzlerin hält eine Fernsehansprache, die später am 18.12.2020 zur Rede des Jahres erklärt wird. DATEI: 20200318 fernsehansprache-von-bundeskanzlerin-angela-merkel-data.pdf ES IST ERNST	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975232/1732182/d4af29ba76f62f61f1320c32d39a7383/fernsehansprache-von-bundeskanzlerin-angela-merkel-data.pdf	1502	1502
2020-03-18	**Strategiepapier BMI**	Strategiepapier des Bundesinnenministeriums, das den Umgang der Bundesregierung mit der Corona-Pandemie Streng Vertraulich Vgl. Neil Ferguson 2 Tage zuvor!		1503	1503
2020-03-18	MERKEL-REDE es ist ernst	Angela MERKEL: Fernsehansprache "Es ist ernst. Nehmen Sie es auch ernst" Strategiepapier des Bundesinnenministeriums, das den Umgang der Bundesregierung mit der Corona-Pandemie Streng Vertraulich	https://www.wuv.de/marketing/jens_spahn_ruft_aktion_zum_daheimbleiben_aus	1504	1504

2020-03-18	MERKEL-REDE es ist ernst	Bundeskanzlerin hält eine Fernsehansprache, die später am 18.12.2020 zur Rede des Jahres erklärt wird. DATEI: 20200318 fernsehansprache-von-bundeskanzlerin-angela-merkel-data.pdf ES IST ERNST	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975232/1732182/d4af29ba76f62f61f1320c32d39a7383/fernsehansprache-von-bundeskanzlerin-angela-merkel-data.pdf	1505	1505
2020-03-18	MERKEL REDE	Es ist ernst Merkel hält Rede des Jahres 2020 SWR2 DATA: 20200318 Fernsehansprache von Bundeskanzlerin Angela Merkel.pdf	https://www.youtube.com/watch?v=4YS20YQbVE4	1506	1506
2020-03-18	Dr. Sattelberger FDP will beruhigen, er hat Covid	Corona-Krise Ein Videotagebuch gegen die Angst vor dem Virus 18. März 2020, 18:29 Uhr Der Pöckinger Bundestagsabgeordnete Thomas Sattelberger ist positiv getestet worden - es geht ihm gut, er ist in häuslicher Quarantäne. Und er hat jede Menge Botschaften. Von Christoph Koopmann, Pöcking DATA: 20200318 Corona-Krise – Ein Videotagebuch gegen die Angst vor dem Virus Starnberg.pdf	https://www.sueddeutsche.de/muenchen/starnberg/coronavirus-poecking-videotagebuch-quarantaene-sattelberger-1.4848597?print=true	1507	1507
2020-03-18	Tranxene Xanax Benzodiazepine als Verursacher von Alzheimer	La France malade du médicament Bernard Bégaud (Auteur) Paru le 18 mars 2020 vgl. dazu Oktober 2011 Sciences et Avenir #Dans son numéro d'octobre 2011, le magazine Science et Avenir accuse dans sa Une, "Valium®, Lexomil®, Temesta®, Xanax®… ces médicaments qui favorisent Alzheimer". Dans les pages du magazine, une interview du Pr. Bernard Bégaud, directeur de l'unité de recherche Inserm "Pharmaco-épidémiologie et Evaluation de l'impact des produits de santé", à Bordeaux. Il y évoque une étude réalisée par son équipe sur un risque accru de déclarer la maladie d'Alzheimer, lié à la prise de benzodiazépines pendant plusieurs années. Les benzodiazépines sont les molécules actives de la plupart des anxiolytiques et de certains somnifères.	https://www.allodocteurs.fr/maladies-cerveau-et-neurologie-maladie-d-alzheimer-benzodiazepines-et-alzheimer-une-etude-qui-fait-du-bruit-4824.html # DATA: 20100813 ANTIDÉPRESSEUR Les Français accros aux psychotropes.pdf	1508	1508
2020-03-19	Italien Armee Leichentransporte Totentransporte in Bergamo Berichterstattung Pandemie	UPDATE 19.03.2020, 20:08 Uhr #Italien mit Höchstzahl an Corona-Toten #Armee transportiert Leichen mit Lkw ab – Ausnahmezustand im Land verlängert	https://www.tagesspiegel.de/politik/italien-mit-hoechstzahl-an-corona-toten-armee-transportiert-leichen-mit-lkw-ab-ausnahmezustand-im-land-verlaengert/25660522.html	1509	1509
				1510	1510

2020-03-19	Medienkampagne Panikmache Pandemieterror Italien Armee Leichentransporte Totentransporte in Bergamo Berichterstattung Pandemie	DATA: 20210913 Der Militärkonvoi aus Bergamo Wie eine Foto-Legende entsteht.docx Der Sarg-Konvoi Ein Bild aus den ersten Monaten der Pandemie in Europa hat sich bereits eingegraben. Kaum jemand, der nicht weiß was gemeint ist, wenn "die Bilder aus Bergamo" erwähnt werden – gern im Plural, dabei war es von Anfang an nur ein Bild: Das Handyfoto vom 18. April 2020 zeigt einen Konvoi von Militärlastern. Insgesamt neun Fahrzeuge fahren hintereinander eine Straße entlang, die durch ein Wohngebiet führt. Aufgenommen wurde das Bild von dem damals 28-jährigen Flugbegleiter Emanuele di Terlizzi. Vom Balkon aus hatte er die nächtliche Aktion erfasst. Eher zufällig, aber nicht ohne Gespür für Bildausschnitte, hat di Terlizzi ein nahezu perfektes Katastrophenbild geschaffen: Das vorderste und das letzte Fahrzeug sind angeschnitten, automatisch ergänzt man die Reihe im Kopf: aus den abgebildeten neun LKW wird so schnell eine vermeintlich unendliche Reihe – in Wahrheit waren es nur wenig mehr, nämlich dreizehn Fahrzeuge. Die Straße und mit ihr die Reihe der LKW bildet eine stark fallende Diagonale, die von oben rechts nach unten links quer durchs Bild verläuft. Das widerspricht der Leserichtung und der in Europa üblichen Bildkomposition und erzeugt unterbewusst ein Gefühl der Fremdartigkeit und Störung. Die Straßen sind menschenleer, auch das wirkt in Kombination mit den Militärfahrzeugen beängstigend. Als Kontrast dazu sieht man eine Reihe geparkter Kleinwagen am Straßenrand, die dem Konvoi nachzuschauen scheinen. Es ist nachts, also dunkel. Das riecht nach Heimlichtuerei und Vertuschung, was auch immer da passiert: Es muss etwas sein, das man bei Tageslicht lieber nicht machen wollte. Gleichzeitig sind viele der Fenster der gegenüberliegenden Häuser erleuchtet: Es sind also viele Menschen wach. Allein diese Tatsache, dass die Menschen wach, aber nicht auf der Straße sind, passt schon nicht in unser Bild von Italien. Jörg Trempler: "Dieses Bild von diesem Lastwagenkonvoi erreichte das deutsche Publikum genau an dem Feld, wo der erste Lockdown begann, wo es noch nicht sehr viele Fälle gab, wo noch nicht wirklich klar war, wie gefährlich die ganze Sache sein wird, oder was wir damit verbinden. Und dann, auf einmal sieht man einfach einen Konvoi von Lastwagen, und man sieht in unmittelbarer Weise einen Ausnahmezustand, eine Gefahr, etwas, was man nicht haben möchte. Und damit ist diese Wirkkraft von diesem einzelnen Bild viel größer, weil es sozusagen auf alles andere draufsetzt. Das ist wie eine Interpretation der Lage."	SOURCE: https://www.br.de/nachrichten/kultur/der-militaerkonvoi-aus-bergamo-wie-eine-foto-legende-entsteht,TJZE6AQ LDOD: 2023-0427_21.09	1511	1511
2020-03-19	Medienkampagne Panikmache Pandemieterror Italien Armee Leichentransporte Totentransporte in Bergamo Berichterstattung Pandemie	DATA: 20200319 Italien mit Höchstzahl an Corona-Toten Armee transportiert Leichen mit Lkw ab – Ausnahmezustand im Land verlängert.docx	SOURCE: https://www.tagesspiegel.de/politik/armee-transportiert-leichen-mit-lkw-ab--ausnahmezustand-im-land-verlangert-7422163.html LDOS: 2023-04-28_21.22	1512	1512

2020-03-19	Medienkampagne Panikmache Pandemieterror Italien Armee Leichentransporte Totentransporte in Bergamo Berichterstattung Pandemie	**DATA: 20221010 Die Leichen von Bergamo Die Wahrheit über ein Foto_ das der halben Welt Angst einjagte.docx** Die Situation war in Bergamo damals bei weitem nicht so dramatisch Jetzt, zweieinhalb Jahre später wissen wir, dass die Situation, die vom „**Bild aus Bergamo“ abgebildet wird, in Wirklichkeit gar nicht so dramatisch war, wie die halbe Welt damals glaubte.** Zu jenem Zeitpunkt gab es in Italien nicht mehr Tote als bei manchen herkömmlichen Grippewellen. Folglich gab es auch keine „Leichenberge“, wie dramatisch verbreitet wurde. Es waren schlicht und einfach die damalige Unwissenheit und Angst, die die italienischen Verantwortlichen dazu trieben, die Opfer des „Killervirus“ sofort einäschern zu lassen, berichtet jetzt dazu das Kulturjournal auf “Bayern 2”. Weil das Krematorium in Bergamo aber nicht genug Kapazitäten dafür hatte, wurden die Leichen auch in umliegende Orte gebracht – eben mit jenen Militärlastwagen (insgesamt 13), die auf dem berühmten Foto zu sehen sind. Das „Bild aus Bergamo“ schuf demnach eine eigene aufgebauschte Realität, der leider viele Menschen, vor allem Politiker aufsaßen.	Source: https://exxpress.at/die-leichen-von-bergamo-die-wahrheit-ueber-ein-foto-das-der-halben-welt-angst-einjagte/ LDOD: 2023-04-28_21.19	1513	1513

2020-03-19	Medienkampagne Panikmache Pandemieterror Italien Armee Leichentransporte Totentransporte in Bergamo Berichterstattung Pandemie	UPDATE 19.03.2020, 20:08 Uhr #Italien mit Höchstzahl an Corona-Toten #Armee transportiert Leichen mit Lkw ab – Ausnahmezustand im Land verlängert #Noch nie sind so viele Menschen in Italien an einem Tag an Covid-19 gestorben. Jetzt liegt die Zahl der Opfer sogar über der ganz Chinas. Rom reagiert ANDREA DERNBACH #LKW der Armee transportieren die Corona-Toten in Bergamo ab, weil die örtlichen Friedhöfe überfüllt sind. #LKW der Armee transportieren die Corona-Toten in Bergamo ab, weil die örtlichen Friedhöfe überfüllt sind.FOTO: SCREENSHOT #Italien, ohnehin seit Wochen im Ausnahmezustand, ist an diesem Morgen mit neuen erschreckenden Bildern aufgewacht. Eines davon: Ein nächtlicher Konvoi von Militärfahrzeugen, aufgereiht in einer Straße nahe des Friedhofs von Bergamo. Die ganze Nacht über werden sie den Friedhof anfahren. In der Aussegnungshalle immer neue Särge, die darauf warten, aufgeladen zu werden. #Das einzige Krematorium der Stadt in der Lombardei kann, obwohl es Tag und Nacht in Betrieb ist, die Leichen der vielen Corona-Opfer nicht mehr aufnehmen. Mehrere Kommunen in der angrenzenden Provinz von Monza, in Modena und der Emilia-Romagna, haben sich bereiterklärt zu helfen. Jetzt braucht es Italiens Heer, um die Särge dorthin zu transportieren. #Die 24 Stunden zwischen Dienstag- und Mittwoch waren die bisher tödlichsten der Epidemie. 475 Tote in nur einem Tag, meldete am Mittwochabend die Zivilschutzbehörde, die dem Innenministerium untersteht. Das wären mehr als selbst in China an einem Tag an Covid-19 verstarben. Allein auf die Lombardei entfielen 319 Tote; Bergamo gilt als Wuhan Italiens. Die nächste Schreckensnachricht folgte am Donnerstagabend: Mit nunmehr 3405 Toten hat Italien nun auch insgesamt die chinesischen Zahlen hinter sich gelassen. #Covid-19: "Das Wohl aller hängt von uns ab" #Während Deutschland es noch beim Appell der Kanzlerin an das Verantwortungsgefühl der Bürgerinnen und Bürger belässt, sieht sich Italiens Regierung und die regionale Politik unterdessen zu mehr Zwang gezwungen. „Restate a casa“, bleibt zu Hause, das ist seit Wochen ein Gruß so italienisch wie „Ciao“, die Socials, Leuchtschriften in den Städten, jede Politikerrede wiederholt den Satz. #Das Video zeigt Trucks des Militärs, die Särge aus der Stadt Bergamo bringen, um sie andernorts begraben oder einäschern zu können: # https://www.tagesspiegel.de/politik/italien-mit-hoechstzahl-an-corona-toten-armee-transportiert-leichen-mit-lkw-ab-ausnahmezustand-im-land-verlaengert/25660522.html ##DATA:20220219 Corona-Welle in Bergamo Es lag wohl	https://www.youtube.com/watch?v=qlngvZV0iTw #Resumee 2 Jahre später: https://www.tagesschau.de/ausland/europa/italien-bergamo-corona-101.html	1514	1514
2020-03-19	TREFFEN aller Pharma Vorstände	Pharma CEO/Top Executives Global Response to COVID-19 - Virtual Press Briefing - 19 March 2020 (Video)		1515	1515

2020-03-19	Peter Piot behauptet er sei an diesem Tag An Corona Covid-19 erkrankt	Die unheimlichen Spätfolgen einer längst vergessenen Coronainfektion Covid ist überstanden, das Virus weg – aber dann kommt es plötzlich zu Herzrhythmusstörungen oder epileptischen Anfällen. Was richtet Sars-CoV-2 im Körper an, dass solche Beschwerden entstehen können? Von Veronika Hackenbroch 26.11.2022, 21.34 Uhr • aus DER SPIEGEL 48/2022 ##https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/coronavirus-ploetzlicher-herztod-schlaganfall-demenz-die-unheimlichen-spaetfolgen-a-c5b92749-89a5-4cd6-88f3-2d5157d6dda8 #vgl. dazu: ## https://nitter.net/SHomburg/status/1596909976512999424#m#*Prof. Bhakdi: Ins Körperinnere gespritzter mRNA-Impfstoff schädigt das Endothel und verursacht Thromben und Organschäden.* *@derspiegel: Diese Schäden stammen von Corona-Infektionen, auch leichten, der oberen Atemwege.* ###*Was finden Sie plausibler?* 1/2##*Der lange Artikel von @VHackenbroch erwähnt Impfungen nicht mit einem Wort. Auch über den Impfstatus der schwer Geschädigten erfährt man nichts.*###*Man bekommt das Gefühl, dass Impfschäden zu Infektionsfolgen umgeschrieben werden.* @bredow @olafstampf 2/2##Ebola-Entdecker Peter Piot über seine Corona-Erkrankung: "Habe sehr lange geweint" Ebola-Entdecker über seine Corona-Erkrankung "Als ich aus der Klinik kam, habe ich sehr lange geweint" Der Seuchenmediziner Peter Piot war selbst lebensbedrohlich an Covid-19 erkrankt. Er warnt vor den Spätfolgen - und erklärt, warum er nicht glaubt, dass ein Impfstoff das Virus aus der Welt schaffen wird. Ein Interview von Johann Grolle und Veronika Hackenbroch 22.05.2020, 18.00 Uhr • aus DER SPIEGEL 22/2020 ##	20200522 Peter Piotr Covid-19 Erkrankung Coronaerekrankung genesung Warnung Spätfolgen Hackenbroch 19.03.2020.docx	1516	1516
2020-03-19	TREFFEN DER PHARMAINDU STRIE Fédération Internationale de l'Industrie du Médicament (FIIM) (IFPMA)	Fédération Internationale de l'Industrie du Médicament (FIIM) (IFPMA)#1st GLOBAL BIOPHARMA CEO / TOP EXECS VIRTUAL PRESS BRIEFING – COVID-19 (19 March 2020) Geneva, Switzerland Global Biopharmaceutical Industry pulling out all the stops to address Coronavirus public health crisis#IFPMA organized a virtual press briefing with CEOs and top executives who are at the forefront of biopharmaceutical R&D. The briefing was an opportunity to hear directly from the decision-makers.#Fédération Internationale de l'Industrie du Médicament (FIIM) (IFPMA)#Chem. des Mines 9, 1202 Genève, Schweiz#Telephone +41 22 338 32 00 Email info@ifpma.org communications@ifpma.org		1517	1517
2020-03-19		#WirBleibenZuhause:	https://www.sueddeutsche.de/gesundheit/krankheiten-duesseldorf-spahn-und-laschet-gegen-maskenpflicht-in-deutschland-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-200331-99-541111	1518	1518

2020-03-20	Gehirnfunktionen Microglia	Microglia sustain normal brain functions continuously monitoring cerebral parenchyma to detect neuronal activities and alteration of homeostatic processes. The metabolic pathways involved in microglia activity adapt at and contribute to cell phenotypes. While the mitochondrial oxidative phosphorylation is highly efficient in ATP production, glycolysis enables microglia with a faster rate of ATP production, with the generation of intermediates for cell growth and cytokine production. In macrophages, pro-inflammatory stimuli induce a metabolic switch from oxidative phosphorylation to glycolysis, a phenomenon similar to the Warburg effect well characterized in tumor cells. Modification of metabolic functions allows macrophages to properly respond to a changing environment and many evidence suggest that, similarly to macrophages, microglial cells are capable of a plastic use of energy substrates. Neuroinflammation is a common condition in many neurodegenerative diseases and the metabolic reprograming of microglia has been reported in neurodegeneration. Here we review the existing data on microglia metabolism and the connections with neuroinflammatory diseases, highlighting how metabolic changes contribute to module the homeostatic functions of microglia.	**SOURCE: https://www.frontiersin.org/articles/10.3389/fimmu.2020.00493/full LDOD: 2023-05-01_08.03**	1519	1519
2020-03-20	Gehirnfunktionen Microglia	Mikroglia erhalten normale Gehirnfunktionen aufrecht und überwachen kontinuierlich das Gehirnparenchym, um neuronale Aktivitäten und Veränderungen homöostatischer Prozesse zu erkennen. Die an der Aktivität der Mikroglia beteiligten Stoffwechselwege passen sich an Zellphänotypen an und tragen dazu bei. Während die mitochondriale oxidative Phosphorylierung bei der ATP-Produktion hocheffizient ist, ermöglicht die Glykolyse Mikroglia mit einer schnelleren ATP-Produktionsrate, wobei Zwischenprodukte für das Zellwachstum und die Zytokinproduktion erzeugt werden. In Makrophagen induzieren entzündungsfördernde Stimuli einen metabolischen Wechsel von oxidativer Phosphorylierung zu Glykolyse, ein Phänomen ähnlich dem Warburg-Effekt, der in Tumorzellen gut charakterisiert ist. Die Modifikation von Stoffwechselfunktionen ermöglicht es Makrophagen, richtig auf eine sich verändernde Umgebung zu reagieren, und viele Hinweise deuten darauf hin, dass Mikrogliazellen, ähnlich wie Makrophagen, zu einer plastischen Nutzung von Energiesubstraten fähig sind. Neuroinflammation ist eine häufige Erkrankung bei vielen neurodegenerativen Erkrankungen, und es wurde über die metabolische Umprogrammierung von Mikroglia bei Neurodegeneration berichtet. Hier überprüfen wir die vorhandenen Daten zum Mikroglia-Stoffwechsel und die Zusammenhänge mit neuroinflammatorischen Erkrankungen und heben hervor, wie metabolische Veränderungen dazu beitragen, die homöostatischen Funktionen der Mikroglia zu modulieren.	**SOURCE: https://www.frontiersin.org/articles/10.3389/fimmu.2020.00493/full LDOD: 2023-05-01_08.03**	1520	1520

2020-03-20	Ausnahmezustand Verfassungsrecht	In der Tat spricht einiges dafür, an diesem Ausgangspunkt auf einer grundsätzlichen Ebene festzuhalten. Auf der anderen Seite muss man sehen, dass wir derartige Abwägungen in vielen Fällen längst vornehmen, (…) Der Ausnahmezustand 25.01.23, 19*53# ohne sie uns als solche einzugestehen. So wissen wir im Grunde, dass die Zulassung des Autoverkehrs auf unseren Straßen jedes Jahr den Tod von zwischen 3000 – 4000 Menschen zur Folge hat. Diese Folge ist so kausal wie vorhersehbar, sie trifft oft die Schwächsten wie die Kinder, und wir könnten sie ohne weiteres abwenden, wenn wir Autos verbieten würden. Aber wir tun es nicht, weil ihre Produktion uns wirtschaftlichen Wohlstand garantiert, der Austausch und Transport von Gütern ermöglicht wird, wir individuelle Mobilität schätzen etc., und die Risiken des Straßenverkehrs erscheinen uns dann als, wie die Juristen sagen, „erlaubtes Risiko“ oder „sozial adäquat“. #Auch bei den bisherigen Epidemien von der Schweinegrippe bis zur normalen Influenza hätten wir durch Einreisesperren, Verbot von Großveranstaltungen oder zuletzt auch Isolierungen der Menschen voneinander die Todesrate von vornherein erheblich senken können. Aber wir haben es nicht getan, weil uns diese Einschränkungen zu schwerwiegend erschienen und alle Erkrankten in den Krankenhäusern behandelt werden konnten. Und ganz generell könnte irgendwann der Punkt kommen, an dem wir uns eingestehen müssen, dass es Krankheiten gibt, die wir nicht besiegen können, ebenso wenig wie wir den Tod besiegen können. Wir können uns, wie jetzt, eine Zeitlang dagegen anstemmen, am Ende aber eben doch immer nur eine Zeitlang. #So oder so werden wir irgendwann wieder lernen müssen, die Welt nicht nur durch die Brille der Virologen zu betrachten.	DATA: 20200320 Der Ausnahmezustand Verfassungsblog.pdf	1521	1521
2020-03-20	Maskenaffäre Maskenskandal Bayern kauft bei LOMOTEX	Das (bayrische) Zitat: "Staatsministerium für Gesundheit und Pflege hat am 20. März 2020 einen Kaufvertrag mit der Firma LOMOTEX GmbH & Co. KG über den Kauf von 3.500.000 Schutzmasken, davon 3.000.000 FFP2 Masken und 500.000 FFP3-Masken, zum Gesamtpreis von 14.250.000 € (netto) abgeschlossen. Die Ware wurde ebenfalls geliefert."	Antwortschreiben des Bayr. Gesundheitsministers vom 30.03.2021 insgesamt 60 Millionen Euro bei LOMOTEX davon 20 Millionen Euro als Provisionen und Honorare	1522	1522

2020-03-20	Maskenaffäre Maskenskandal Bayern kauft bei LOMOTEX	TAGESSCHAU ZITAT: „Vermittler teilten sich offenbar Großteil des Profits. Die Hessen sollen ihre Verbindungen nach China genutzt haben, um die Masken dort einzukaufen. Die Ministerien bezahlten für eine Maske im Schnitt zwischen 3,50 und rund und 4,00 Euro. Einen guten Teil der Einnahmen dieser aus Steuermitteln finanzierten Schutzmasken soll die Textilfirma anschließend an die CSU-Politiker und ihre Geschäftspartner, die den Deal vermittelt hatten, bezahlt haben. Bei den Geschäftspartnern soll es sich um einen ehemaligen Industriemanager, einen früheren CSU-Nachwuchspolitiker und einen Anwalt handeln. Bei der Textilfirma selbst blieb offenbar nur einer kleiner Teil des Profits übrig - eigentlich nur das, was handelsüblich ist, weshalb die Firma bisher auch keinen Ärger mit der Justiz hat. Gelder flossen wohl über mehrere Länder Die Provisionen soll die Textilfirma zunächst an eine Firma des ehemaligen Industriemanagers auf der Karibikinsel St. Vincent gezahlt haben. Von dort sollen die Gelder dann weitergeleitet worden sein an eine Privatbank im lichtensteinischen Vaduz, die "diskrete Dienstleistungen anbietet. Von dort wiederum sollen die Provisionen an die drei Geschäftsleute sowie die CSU- Politiker Nüßlein und Sauter überwiesen worden sein. So soll eine Firma, die Sauters Töchtern gehört, 1,2 Millionen Euro bekommen haben. Auch Nüßlein sollte wohl 1,2 Euro Millionen bekommen, bei ihm sollen aber nur 660.000 Euro angekommen sein, weil die Bank in Liechtenstein die nächste Tranche stoppte. Schwierige Rechtslage In den vergangenen Wochen stellte“ Siehe WDR Minute 5.47	https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE	1523	1523
2020-03-20	SALUTOGENES E	BZgA-Leitbegriffe Salutogenese		1524	1524
2020-03-20	Maskenaffäre Maskenskandal Bayern kauft bei LOMOTEX	Maskenaffäre Bundespolizei kauft FFP-2 Masken bei BETRUGSFIRMA LOMOTEX		1525	1525
2020-03-20	SALUTOGENES E	Salutogenese		1526	1526
2020-03-20	Maskenaffäre Maskenskandal Bayern kauft bei LOMOTEX	Das (bayrische) Zitat: "Staatsministerium für Gesundheit und Pflege hat am 20. März 2020 einen Kaufvertrag mit der Firma LOMOTEX GmbH & Co. KG über den Kauf von 3.500.000 Schutzmasken, davon 3.000.000 FFP2 Masken und 500.000 FFP3-Masken, zum Gesamtpreis von 14.250.000 € (netto) abgeschlossen. Die Ware wurde ebenfalls geliefert."	Antwortschreiben des Bayr. Gesundheitsministers vom 30.03.2021 insgesamt 60 Millionen Euro bei LOMOTEX davon 20 Millionen Euro als Provisionen und Honorare	1527	1527

2020-03-20	Maskenaffäre Maskenskandal Bayern kauft bei LOMOTEX	TAGESSCHAU ZITAT: „Vermittler teilten sich offenbar Großteil des Profits. Die Hessen sollen ihre Verbindungen nach China genutzt haben, um die Masken dort einzukaufen. Die Ministerien bezahlten für eine Maske im Schnitt zwischen 3,50 und rund und 4,00 Euro. Einen guten Teil der Einnahmen dieser aus Steuermitteln finanzierten Schutzmasken soll die Textilfirma anschließend an die CSU-Politiker und ihre Geschäftspartner, die den Deal vermittelt hatten, bezahlt haben. Bei den Geschäftspartnern soll es sich um einen ehemaligen Industriemanager, einen früheren CSU-Nachwuchspolitiker und einen Anwalt handeln. Bei der Textilfirma selbst blieb offenbar nur einer kleiner Teil des Profits übrig - eigentlich nur das, was handelsüblich ist, weshalb die Firma bisher auch keinen Ärger mit der Justiz hat. Gelder flossen wohl über mehrere Länder Die Provisionen soll die Textilfirma zunächst an eine Firma des ehemaligen Industriemanagers auf der Karibikinsel St. Vincent gezahlt haben. Von dort sollen die Gelder dann weitergeleitet worden sein an eine Privatbank im lichtensteinischen Vaduz, die "diskrete Dienstleistungen anbietet. Von dort wiederum sollen die Provisionen an die drei Geschäftsleute sowie die CSU- Politiker Nüßlein und Sauter überwiesen worden sein. So soll eine Firma, die Sauters Töchtern gehört, 1,2 Millionen Euro bekommen haben. Auch Nüßlein sollte wohl 1,2 Euro Millionen bekommen, bei ihm sollen aber nur 660.000 Euro angekommen sein, weil die Bank in Liechtenstein die nächste Tranche stoppte. Schwierige Rechtslage In den vergangenen Wochen stellte“ Siehe WDR Minute 5.47	https://www.youtube.com/watch?v=CW4cDXa7XaE	1528	1528
2020-03-22	BEGINN 1. Lockdown	1. Lockdown - ab 22. März, beschlossen am 12./16./22. März 2020 Besprechung der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 22. März 2020	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975226/1733246/e6d6ae0e89a7ffea1ebf6f32cf472736/2020-03-22-mpk-data.pdf?download=1 DATA: 2020-03-22-mpk-data.pdf	1529	1529
2020-03-22	BMI Strategiepapier	https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/szenarienpapier-covid19.pdf?__blob=publicationFile&v=6		1530	1530
2020-03-22	BMI Strategiepapier	Geheimes Strategiepapier des Innenministeriums zur Erzeugung maximaler Angst. VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH jetzt abrufbar in der Form: https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/szenarienpapier-covid19.pdf?__blob=publicationFile&v=6	0_bmi-corona-strategiepapier Innenministerium vermutlich 22.03.2020 Quelle FragdenStaat (1).pdf+D309D307:D308	1531	1531
2020-03-22	BMI Strategiepapier	1) Kommunikation: Der Worst Case ist mit allen Folgen für die Bevölkerung in Deutschland unmissverständlich, entschlossen und transparent zu verdeutlichen.## 2) Geschlossenheit: Die Vermeidung des Worst Case ist als zentrales politisches und gesellschaftliches Ziel zu definieren. Politik und Bürger müssen dabei als Einheit agieren.## 3) Nachvollziehbarkeit: Die Bürger müssen nachvollziehen können, dass folgende Maßnahmen nur mit ihrer Mithilfe zu ihrem Wohl umgesetzt werden müssen und können.	0_bmi-corona-strategiepapier Innenministerium vermutlich 22.03.2020 Quelle FragdenStaat (1).pdf+D309D307:D308 # https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/szenarienpapier-covid19.pdf?__blob=publicationFile&v=6	1532	1532

2020-03-22	BMI Strategiepapier	c. Auch bei erfolgreichem Eindämmen der Epidemie muss die Kapazität für die nötige medizinische Betreuung erhöht werden. Die Lage wird sich dadurch verschlimmern, dass nicht nur intensiv-medizinische Betreuung von Schwerstkranken mit Beatmungsgeräten, sondern auch für mittelschwer Erkrankte eine Sauerstoffversorgung ambulant und stationär notwendig werden wird (das belegt China). ##d. Die Bundesregierung muss eine umfassende Mobilisierungskampagne starten. Die gegenwärtige Krise durch COVID-19 ist ein harter Schlag für das Vertrauen in die Institutionen. Dem muss entgegengewirkt werden, weil die Regierung zu einem mobilisierenden Faktor werden muss. Devise: «es kommt etwas sehr Bedrohliches auf uns zu, wir haben die Gefahr aber erkannt und handeln entschieden und überlegt. Wir brauchen ein Zusammenkommen und Wirken von allen Kräften in der Gesellschaft. Dann werden wir die Gefahr noch abwenden». Um die gesellschaftlichen Durchhaltekräfte zu mobilisieren, ist das Verschweigen des Wort Case keine Option. Wer Gefahr abwenden will, muss sie kennen.##	0_bmi-corona-strategiepapier Innenministerium vermutlich 22.03.2020 Quelle FragdenStaat (1).pdf+D309D307:D308	1533	1533
2020-03-22	BMI Strategiepapier	Sollten die hier vorgeschlagenen Maßnahmen zur Eindämmung und Kontrolle der Covid-19-Epidemie nicht greifen, könnten im Sinne einer „Kernschmelze“ das gesamte System in Frage gestellt werden. Es droht, dass dies die Gemeinschaft in einen völlig anderen Grundzustand bis hin zur Anarchie ver- ändert. Dementsprechend wäre es naiv, davon auszugehen, dass ein Rückgang des BIP um eine zweistellige Prozentzahl, etwa jenseits der 20%, eine lineare Fortschreibung der Verluste aus dem Fehlen einiger Arbeitstage bedeuten und ansonsten das Gesamtsystem nicht in Frage stellen würde. Aus diesem Grund ist die – alle anderen Überlegungen dominierende – Strategie der Eindämmung mit Vorkehrungen zu verbinden, um die ökonomischen Konsequenzen so gering wie möglich zu halten. ## Unbedingte Voraussetzung dafür ist, dass die Strategie zur Eindämmung und Kontrolle von Covid-19 auch tatsächlich konsequent durchgesetzt wird. Denn ginge man zu zaghaft vor, würde ebenso die Überlastung der Kapazitäten der Gesundheitsversorgung drohen wie bei einer anfänglich erfolgreichen, dann aber zu früh gelockerten Strategie. Die einzige gangbare Möglichkeit dürfte daher die Einrichtung einer zweistufigen Strategie sein: Sie erfordert (i) die schnellstmöglich umgesetzte, strikte Unterdrückung der Neuansteckungen setzt, bis die Reproduktionsrate in der Nähe von 1 ist, und ##(ii) schließt ein umfassendes und konsequentes System des individuellen Testens und Isolierens der identifizierten Fälle an.	0_bmi-corona-strategiepapier Innenministerium vermutlich 22.03.2020 Quelle FragdenStaat (1).pdf+D309D307:D308	1534	1534
2020-03-22	1. Lockdown in Deutschland	1. Lockdown in Deutschland mit weitreichenden Kontaktverboten		1535	1535

2020-03-22	BEGINN 1. Lockdown	1. Lockdown - ab 22. März, beschlossen am 12./16./22. März 2020 Besprechung der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 22. März 2020	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975226/1733246/e6d6ae0e89a7ffea1ebf6f32cf472736/2020-03-22-mpk-data.pdf?download=1 DATA: 2020-03-22-mpk-data.pdf	1536	1536
2020-03-22	BMI Strategiepapier	https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/szenarienpapier-covid19.pdf?__blob=publicationFile&v=6		1537	1537
2020-03-22	BMI Strategiepapier	Geheimes Strategiepapier des Innenministeriums zur Erzeugung maximaler Angst. VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH jetzt abrufbar in der Form: https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/szenarienpapier-covid19.pdf?__blob=publicationFile&v=6	0_bmi-corona-strategiepapier Innenministerium vermutlich 22.03.2020 Quelle FragdenStaat (1).pdf+D309D307:D308	1538	1538
2020-03-22	BMI Strategiepapier	1) Kommunikation: Der Worst Case ist mit allen Folgen für die Bevölkerung in Deutschland unmissverständlich, entschlossen und transparent zu verdeutlichen.## 2) Geschlossenheit: Die Vermeidung des Worst Case ist als zentrales politisches und gesellschaftliches Ziel zu definieren. Politik und Bürger müssen dabei als Einheit agieren.## 3) Nachvollziehbarkeit: Die Bürger müssen nachvollziehen können, dass folgende Maßnahmen nur mit ihrer Mithilfe zu ihrem Wohl umgesetzt werden müssen und können.	0_bmi-corona-strategiepapier Innenministerium vermutlich 22.03.2020 Quelle FragdenStaat (1).pdf+D309D307:D308 # https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/szenarienpapier-covid19.pdf?__blob=publicationFile&v=6	1539	1539
2020-03-22	BMI Strategiepapier	c. Auch bei erfolgreichem Eindämmen der Epidemie muss die Kapazität für die nötige medizinische Betreuung erhöht werden. Die Lage wird sich dadurch verschlimmern, dass nicht nur intensiv-medizinische Betreuung von Schwerstkranken mit Beatmungsgeräten, sondern auch für mittelschwer Erkrankte eine Sauerstoffversorgung ambulant und stationär notwendig werden wird (das belegt China). ##d. Die Bundesregierung muss eine umfassende Mobilisierungskampagne starten. Die gegenwärtige Krise durch COVID-19 ist ein harter Schlag für das Vertrauen in die Institutionen. Dem muss entgegengewirkt werden, weil die Regierung zu einem mobilisierenden Faktor werden muss. Devise: «es kommt etwas sehr Bedrohliches auf uns zu, wir haben die Gefahr aber erkannt und handeln entschieden und überlegt. Wir brauchen ein Zusammenkommen und Wirken von allen Kräften in der Gesellschaft. Dann werden wir die Gefahr noch abwenden». Um die gesellschaftlichen Durchhaltekräfte zu mobilisieren, ist das Verschweigen des Wort Case keine Option. Wer Gefahr abwenden will, muss sie kennen.##	0_bmi-corona-strategiepapier Innenministerium vermutlich 22.03.2020 Quelle FragdenStaat (1).pdf+D309D307:D308	1540	1540

2020-03-22	BMI Strategiepapier	Sollten die hier vorgeschlagenen Maßnahmen zur Eindämmung und Kontrolle der Covid-19-Epidemie nicht greifen, könnten im Sinne einer „Kernschmelze“ das gesamte System in Frage gestellt werden. Es droht, dass dies die Gemeinschaft in einen völlig anderen Grundzustand bis hin zur Anarchie ver- ändert. Dementsprechend wäre es naiv, davon auszugehen, dass ein Rückgang des BIP um eine zweistellige Prozentzahl, etwa jenseits der 20%, eine lineare Fortschreibung der Verluste aus dem Fehlen einiger Arbeitstage bedeuten und ansonsten das Gesamtsystem nicht in Frage stellen würde. Aus diesem Grund ist die – alle anderen Überlegungen dominierende – Strategie der Eindämmung mit Vorkehrungen zu verbinden, um die ökonomischen Konsequenzen so gering wie möglich zu halten. ## Unbedingte Voraussetzung dafür ist, dass die Strategie zur Eindämmung und Kontrolle von Covid-19 auch tatsächlich konsequent durchgesetzt wird. Denn ginge man zu zaghaft vor, würde ebenso die Überlastung der Kapazitäten der Gesundheitsversorgung drohen wie bei einer anfänglich erfolgreichen, dann aber zu früh gelockerten Strategie. Die einzige gangbare Möglichkeit dürfte daher die Einrichtung einer zweistufigen Strategie sein: Sie erfordert (i) die schnellstmöglich umgesetzte, strikte Unterdrückung der Neuansteckungen setzt, bis die Reproduktionsrate in der Nähe von 1 ist, und ##(ii) schließt ein umfassendes und konsequentes System des individuellen Testens und Isolierens der identifizierten Fälle an.	0_bmi-corona-strategiepapier Innenministerium vermutlich 22.03.2020 Quelle FragdenStaat (1).pdf+D309D307:D308	1541	1541
2020-03-22	1. Lockdown in Deutschland	1. Lockdown in Deutschland mit weitreichenden Kontaktverboten		1542	1542
2020-03-23	Schulden- und Defizitregeln in der EU vorübergehend ausgesetzt	Erstmals überhaupt werden die Schulden- und Defizitregeln in der EU vorübergehend ausgesetzt. Dem stimmten die EU-Wirtschafts- und Finanzminister zu. Die EU-Wirtschafts- und Finanzminister stimmten am frühen Abend einem Vorschlag der Europäischen Kommission vom Freitag zu. Mit der Aussetzung soll erreicht werden, dass den EU-Staaten genügend Mittel für die Eindämmung der Infektionen und zur Stützung der Wirtschaft zur Verfügung stehen. Der EU-Stabilitäts- und Wachstumspakt schreibt eigentlich vor, dass das Haushaltsdefizit in den Mitgliedsländern nicht mehr als drei Prozent betragen darf. Zudem soll die Staatsverschuldung nicht größer als 60 Prozent des Bruttoinlandsprodukts sein.	https://www.deutschlandfunk.de/newsblog-zu-covid-19-coronavirus-entwicklungen-von-sonntag-102.html	1543	1543

2020-03-23	Corona Covid-Pandemie und wirtschaftliche Folgen	Finanzexperte zu Covid-19 und EU-Wirtschaft #„Corona-Bonds wären ein Zeichen der Solidarität und Stärke“ # #Um die Wirtschaft in Europa während der Coronakrise zu stabilisieren, plädiert Guntram Wolff von der Denkfabrik Bruegel für gemeinsame europäische Hilfsaktionen. Deutschland müsse auch schwache Partner wie Italien mit stützen – „sonst werden wir wahrscheinlich wesentlich höhere Kosten tragen“, sagte Wolff im Dlf. # #Guntram Wolff im Gespräch mit Jörg Münchenberg | 23.03.2020 #Ein riesiges Euro-Symbol am Willy-Brandt-Platz in Frankfurt am Main #„Wir haben hier einen gemeinsamen Schock“, sagte der Finanzexperte Guntram Wolff angesichts der europäischen Wirtschaftskrise durch die Corona-Pandemie. (Imago/Jan Huebner) #Regierungen und die Europäische Zentralbank pumpen Milliarden in die Volkswirtschaften, um diese vor dem Kollaps zu retten, die europäischen Schuldenregeln sollen gelockert werden. #Am Montag (23.03.2020) hat das Bundeskabinett ein umfangreiches Hilfspaket für die Wirtschaft beschlossen. Geplant wird dabei mit einem Nachtragshaushalt von 156 Milliarden Euro. #Die Coronakrise könnte Deutschland nach Berechnungen des Münchner Ifo-Instituts mehr als eine halbe Billion Euro und mehr als eine Million Jobs kosten. Laut dem ifo-Institut könnte die deutsche Wirtschaft um 7,2 bis 20,6 Prozentpunkte schrumpfen – das entspreche Kosten von 255 bis 729 Milliarden Euro.	https://www.deutschlandfunk.de/finanzexperte-zu-covid-19-und-eu-wirtschaft-corona-bonds-100.html	1544	1544
2020-03-23	Merkel an Corona erkrankt, arbeitet weiter	Bundeskanzlerin Merkel kann nach Angaben von Regierungssprecher Seibert auch in häuslicher Quarantäne ihre Dienstgeschäfte in vollem Umfang ausführen. Es gehe ihr gut, erklärte er in Berlin. Sie habe sich heute auf das neuartige Coronavirus testen lassen. Das erste Ergebnis sei negativ ausgefallen. Weitere Tests würden in den nächsten Tagen durchgeführt, führte Seibert aus	https://www.deutschlandfunk.de/newsblog-zu-covid-19-coronavirus-entwicklungen-von-sonntag-102.html	1545	1545
2020-03-24	**Gates Über digitalen Impfpass und ID2020 2 Monate nach Pandemiebeginn**	How we must respond to the coronavirus pandemic Bill Gates Philanthropist and Microsoft cofounder Bill Gates offers insights into the COVID-19 pandemic, discussing why testing and self-isolation are essential, which medical advancements show promise and what it will take for the world to endure this crisis. (This virtual conversation is part of the TED Connects series, hosted by head of TED Chris Anderson and current affairs curator Whitney Pennington Rodgers. Recorded March 24, 2020)	https://www.ted.com/talks/bill_gates_how_we_must_respond_to_the_coronavirus_pandemic	1546	1546
2020-03-24	Gates Über digitalen Impfpass und ID2020	How we must respond to the coronavirus pandemic Bill Gates DATA: 20200324 Bill Gates in TED Wie wir auf die Corona-Pandemie reagieren müssen Coronavirus.docx vgl. Dazu 2020-10-20 SWR 2 Wissen DATA: 20201020 SWR2 Wissen Digitale Identität aller Menschen – Fortschritt oder globale Überwachung.docx	https://www.ted.com/talks/bill_gates_how_we_must_respond_to_the_coronavirus_pandemic	1547	1547

2020-03-24	**Gates Über digitalen Impfpass und ID2020**	Wie wir auf die Coronavirus-Pandemie reagieren müssen Bill Gates Der Philanthrop und Microsoft-Mitbegründer Bill Gates bietet Einblicke in die COVID-19-Pandemie und erörtert, warum Tests und Selbstisolation unerlässlich sind, welche medizinischen Fortschritte vielversprechend sind und was es braucht, damit die Welt Bestand hat diese Krise. (Dieses virtuelle Gespräch ist Teil der TED Connects-Reihe, die von Chris Anderson, dem Leiter von TED, und der Kuratorin für aktuelle Angelegenheiten, Whitney Pennington Rodgers, moderiert wird. Aufgenommen am 24. März 2020.)	https://www.ted.com/talks/bill_gates_how_we_must_respond_to_the_coronavirus_pandemic	1548	1548
2020-03-24	Gates Über digitalen Impfpass und ID2020	How we must respond to the coronavirus pandemic Bill Gates DATA: 20200324 Bill Gates in TED Wie wir auf die Corona-Pandemie reagieren müssen Coronavirus.docx vgl. Dazu 2020-10-20 SWR 2 Wissen DATA: 20201020 SWR2 Wissen Digitale Identität aller Menschen – Fortschritt oder globale Überwachung.docx	https://www.ted.com/talks/bill_gates_how_we_must_respond_to_the_coronavirus_pandemic	1549	1549
2020-03-24	Gates Über digitalen Impfpass und ID2020	DATA: 20200324 Bill Gates in TED über das Ende der Coronavirus.docx		1550	1550
2020-03-24	Grundrechte Einschränkungen	DATA: 20200324 Staatsrechtlerin Es sind ganz massive Grundrechtseinschränkungen dlf.de.pdf Hier sind wir jetzt in einer Situation, wo die Wissenschaft ganz klar sagt, wir wissen es noch nicht, und es ist gut, dass die Wissenschaftler das sagen, weil das die ehrliche Antwort ist. Nur trotzdem muss ja gehandelt werden und da sind wir in einer Situation, dass aufgrund unsicherer Tatsachengrundlage politische Entscheidungen getroffen werden müssen – ganz klar mit dem Risiko, dass sie falsch sind. #Das ist bei Politik immer so, dass man es später besser weiß, aber natürlich in der Regel nicht so dramatisch, wie es hier ist, aber das ist das System von Politik und daran müssen wir uns vielleicht jetzt auch wieder stärker gewöhnen, dass es keine Sicherheit gibt, dass politische Entscheidungen keine wissenschaftlichen Richtig oder Falsch-Aussagen sind, sondern dass man sich herantasten muss und nach bestem Wissen und Gewissen diese politischen Entscheidungen diskutieren und dann treffen muss und dann das Beste hoffen. https://www.deutschlandfunk.de/staatsrechtlerin-es-sind-ganz-massive-100.html	https://www.deutschlandfunk.de/staatsrechtlerin-es-sind-ganz-massive-100.html	1551	1551

2020-03-24	Grundrechte Einschränkungen mangelnde parlamentarische Kontrolle Zeitdruck	DATA: 20200324 Staatsrechtlerin Es sind ganz massive Grundrechtseinschränkungen dlf.de.pdf Schulz: Und das geht jetzt alles, wie wir auch im Bundestag sehen, wenn wir jetzt bei den Notpaketen sind, in einem Rekordtempo. Wir haben dieses Notpaket gesehen gestern im Kabinett. Morgen soll es der Bundestag beschließen, dann der Bundesrat direkt schon am Freitag. Das ist jetzt natürlich nicht so das Idealbild von „jeder Parlamentarier kann sich das alles ganz genau anschauen“. Sehen Sie das als Problem? #Schönberger: Es ist natürlich problematisch, weil der Zeitdruck immens ist. Das ist nicht der einzige Fall, in dem das passiert. Solche Fälle gibt es immer mal wieder. Natürlich ist das problematisch, weil sowohl die Kontrolle durch den Abgeordneten sehr stark eingeschränkt ist. Wie soll er das alles noch verarbeiten? #Teilweise sind die Vorlagen ganz unmittelbar vorher erst bei ihm. Und natürlich auch die öffentliche Kontrolle wird zurückgefahren, und das ist natürlich schwierig, weil wir in einer Zeit leben, wo ja ohnehin die Öffentlichkeit extrem zurückgeschraubt ist. Wir sitzen den größten Teil des Tages zuhause, oder diejenigen, die ins Büro gehen, im Büro. Wir begegnen uns nicht mehr draußen.https://www.deutschlandfunk.de/staatsrechtlerin-es-sind-ganz-massive-100.html	https://www.deutschlandfunk.de/staatsrechtlerin-es-sind-ganz-massive-100.html	1552	1552
2020-03-24	Italien Sterberate Warum ist die Sterberate in Italien so hoch?	Warum ist die Sterberate in Italien so hoch? In Italien ist die Zahl der Todesopfer innerhalb kürzester Zeit gestiegen. Forscher legen nahe, dass zwei Besonderheiten in der Struktur der italienischen Bevölkerung die rasche Ausbreitung der Krankheit begünstigt habe. Außerdem wurde zu Beginn der Coronavirus-Epidemie ein gravierender Fehler begangen. Von Arndt Reuning 24.03.2020. Alte Bevölkerung und viel Kontakt mit den mobilen, jungen Menschen.(…) Zudem kommen in Italien noch zwei Besonderheiten hinzu: Die Bevölkerung in Italien gehört weltweit zu den ältesten. 23 Prozent der Menschen sind älter als 64 Jahre. Das Alter ist bei COVID-19 einer der Hauptrisikofaktoren, besonders ab 70 Jahren. Ein Team um Jennifer Dowd von der Universität Oxford hat dazu eine Studie veröffentlicht. Die Fachleute vergleichen darin Italien mit Südkorea und kommen zu dem Schluss, dass die Demographie einen großen Einfluss auf die Mortalität hat. Je älter das Durchschnittsalter der Gesellschaft, umso höher die Todesrate. Wenn es um Räumliche Distanzierung geht, das sogenannte Social Distancing, müssen die älteren Menschen also ganz besonders berücksichtigt werden. Pendler als Überträger Auch die Sozialstruktur Italiens hat das Team aus Oxford beleuchtet: Besonders stark betroffen ist der Norden des Landes. Mit der Lombardei und Venetien trifft die Ausbreitung von COVID-19 eine dicht besiedelte und wohlhabende Region. Die Region ist vernetzt sowie geschäftlich über die Infrastruktur eng miteinander verbunden.(…) Auch zwei Wirtschaftswissenschaftler der Universität Bonn haben Zahlen und Abschätzungen vorgelegt, die diese These stützten: Es leben viele alte Menschen in der Region, und sie leben oft mit jungen, gut vernetzten Menschen im selben Haushalt zusammen.	https://www.deutschlandfunk.de/coronavirus-warum-ist-die-sterberate-in-italien-so-hoch-100.html	1553	1553

2020-03-25		for teachers 90210851_1747816155369310_3400475399522615296_n.jpg		1554	1554
2020-03-26	Herkunft des Viruses BERICHT DER WHO-Kommission in WUHAN	WHO-Bericht Origins of SARS-CoV2-Virus DATA:WHO-2019-nCoV-FAQ-Virus_origin-2020.1-eng.pdf	https://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/332197/WHO-2019-nCoV-FAQ-Virus_origin-2020.1-eng.pdf	1555	1555
2020-03-26	Weltbank Internationaler Währungs Fond IWF World Bank	26.März 2020 | Weltbank-Präsident David Malpass hat ein 14-Milliarden-Dollar-Paket zur Corona-Krisenreaktion angekündigt. Damit sollen Staaten dabei unterstützt werden, die rasche Ausbreitung von Corona zu verhindern.	https://www.bmz.de/de/aktuelles/mueller-begruesst-corona-krisenprogramm-von-iwf-und-weltbank-29624	1556	1556
2020-03-26	Weltbank Internationaler Währungs Fond IWF World Bank	IWF und Welt bank müs sen die betroffenen Entwicklungsländer vor dem Zusammenbruch retten und abgestimmte Konjunkturhilfen und Stabilisierungsprogramme auflegen. Zu- dem sollte auf Kreditrückzahlungen der ärmsten Länder verzichtet werden."	https://www.bmz.de/de/aktuelles/mueller-begruesst-corona-krisenprogramm-von-iwf-und-weltbank-29624 vgl. https://www.bmz.de/resource/blob/29628/1a263bfc2d20079561711202532464f4/corona-sofortprogramm	1557	1557
2020-03-26	PATENT Microsoft Gehirn Mining	Bill Gates u. Microsoft Patent Brain Mining Body Activity Data	https://patentscope.wipo.int/search/en/detail.jsf?docId=WO2020060606	1558	1558
2020-03-26	BRAIN MINING PATENT Microsoft Bill Gates	PATENTFREIGABE für MICROSOFT Brain Mining und Body Data Mining 1. WO/2020/060606 - CRYPTOCURRENCY SYSTEM USING BODY ACTIVITY DATA	SOURCE: https://patentscope.wipo.int/search/en/detail.jsf?docId=US291464337	1559	1559
2020-03-26	publication date	PATENTFREIGABE für MICROSOFT Brain Mining und Body Data Mining 1. US20200097951 - CRYPTOCURRENCY SYSTEM USING BODY ACTIVITY DATA	BRAIN MINING PATENT Microsoft Bill Gates	1560	1560
2020-03-26		BZgA-Leitbegriffe Salutogenese		1561	1561
2020-03-26		corona-karte.pdf		1562	1562
2020-03-26	BRAIN MINING PATENT Microsoft Bill Gates	PATENTFREIGABE für MICROSOFT Brain Mining und Body Data Mining 1. WO/2020/060606 - CRYPTOCURRENCY SYSTEM USING BODY ACTIVITY DATA	SOURCE: https://patentscope.wipo.int/search/en/detail.jsf?docId=US291464337	1563	1563
2020-03-26	BRAIN MINING PATENT Microsoft Bill Gates	PATENTFREIGABE für MICROSOFT Brain Mining und Body Data Mining 1. US20200097951 - CRYPTOCURRENCY SYSTEM USING BODY ACTIVITY DATA	BRAIN MINING PATENT Microsoft Bill Gates	1564	1564

2020-03-27	Maskenaffäre Maskenskandal	Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) hat am 27. März 2020 über die „Generalzolldirektion Zentrale Beschaffungsstelle der Bundesfinanzverwaltung" die Beschaffung von Schutzausausrüstung in einem Open-House- Verfahren europaweit bekannt gemacht (vgl. https://blogs.pwc.de/oeffentliche r-sektor-zukunft-gestalten/sonstiges/flexible-beschaffung-in-der-corona-krise- open-house-vertrag/1940/). Ziel war es, mit dem ausgeschriebenen Open- House-Vertrag dazu beizutragen, den immensen Bedarf des Gesundheitssystems an Schutzausrüstung schnell zu decken. #Beim Open-House-Modell schließt der Auftraggeber mit jedem Unternehmen, das die betreffenden Waren zu im Vorhinein festgelegten Bedingungen verbindlich anbietet, einen Vertrag. #Ein Open-House-Verfahren muss nach Ansicht der Fragesteller eine Auswahlentscheidung des öffentlichen Auftraggebers bei der Vergabe konsequent vermeiden. Dies ist entscheidend dafür, ob ein solcher Beschaffungsprozess zulässig ist oder nicht. #Nach Kenntnis der Fragesteller müssen die Lieferungen sieben Tage nach Wareneingang mangels Reklamation nach Qualitätskontrolle bezahlt werden (vgl. https://www.juve.de/nachrichten/verfahren/2021/02/maskenstreit-bund-verteidigt-sich-mit-ey-law-cms-und-dentons-gegen-lieferanten). ZITAT AUS: Kleine Anfrage des Abgeordneten Stefan Keuter und der Fraktion der AfD – Drucksache 19/27063 – Beschaffung von Atemschutzmasken (FFP2 und KN95) im Open-House-Verfahren zur Eindämmung der Corona-Pandemie 18.03.2021	DATA: 20210204 Bund verteidigt sich mit EY Law_ CMS und Dentons gegen Lieferanten juve.de.pdf https://www.juve.de/verfahren/maskenstreit-bund-verteidigt-sich-mit-ey-law-cms-und-dentons-gegen-lieferanten/	1565	1565
2020-03-27	Maskenaffäre BMG PSA Lieferung OPEN HOUSE	Auftrag Open-House-Vertrag über die Lieferung von Schutzausrüstung Referenznummer der Bekanntmachung: 333-2020-0110 II.1.2) CPV-Code Hauptteil 35113400 Schutz- und Sicherheitskleidung Beschaffung von Persönlicher Schutzausstattung (PSA) und intensivmedizinischer Ausstattung:(...). Abschnitt IV: Verfahren #IV.1)Beschreibung #IV.1.1)Verfahrensart #Offenes Verfahren #Beschleunigtes Verfahren #Begründung: #Beschaffung von Schutzartikeln gegen den Corona-Virus #IV.1.3)Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem #IV.1.8)Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) #Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja #IV.2)Verwaltungsangaben #IV.2.2)Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge #Tag: 30/04/2020 #Ortszeit: 17:40 #	https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:147548-2020:TEXT:DE:HTML&src=0&tabId=0	1566	1566
2020-03-27	OECD Generalsekretär FD EMA Notfallmaßnahmen Pandemiemaßnahmen	OECD-Papier Angel Gurría OECD Secretary-General: Coronavirus (COVID-19): Joint actions to win the war DATEI: 20200327 Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war.pdfpathogenetischer Ansatz.	https://www.oecd.org/about/secretary-general/Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war.pdf	1567	1567

2020-03-27	OECD Generalsekretär FD EMA Notfallmaßnahmen Pandemiemaßnahmen	OECD-Papier Angel Gurría OECD Secretary-General: Coronavirus (COVID-19): Joint actions to win the war ZITAT:The OECD calls for a sizeable, credible, internationally co-ordinated four-pronged effort to provide the necessary resources to deal with the immediate public health emergency, to buffer the economic shock and develop a path towards recovery. # Governments should ensure more international co-operation in responding to the health challenge. Impressive co-ordination in the scientific effort is ongoing but it needs to be complemented by measures to ensure that vaccines and treatments, after being developed and produced, get to people as quickly as possible. Had a vaccine for the SARS-CoV-1 been developed at the time, it would have accelerated the development of one for the current outbreak given that the two viruses are 80% similar. Today, regulatory agencies (the FDA in the US, the European EMA, among others) should work together to remove regulatory hurdles for vaccines and treatments. # Governments should advance joint policies, rather than taking them in an uncoordinated way. They should finance an immediate buffer to economies to cushion the negative impact and speed up the recovery. This includes immediate spending on: # Health care: extensive testing; treatment for all patients, regardless of whether they are insured or not; support to health-care workers; return of health-care retirees, while protecting high-risk groups; the enhanced provision of masks, ICUs and respirators, among others; # People: short-term employment schemes, reduced requirements to benefit from unemployment insurance, cash transfers to the self-employed and support to the most vulnerable; # Firms: charges and tax payment delays, temporary VAT reductions or deferrals, enhanced access to working capital through credit lines or state guarantees, special support packages for SMEs, especially those in services and tourism. # A well planned investment programme – co-ordinated among countries – notably in health research, development and infrastructures, should be given priority after the height of the crisis. # 3. Central Banks have already launched bold actions to support the economy but financial regulation and supervision is another area where co-ordination could produce better outcomes. The economic dislocation caused by the COVID-19 crisis is hitting the functioning of financial markets, banks' # CORONAVIRUS (COVID-19): JOINT ACTIONS **TO WIN THE WAR © OECD 2020 #** | 2 # 3| # incomes and balance sheets. A co-ordinated approach to monitoring, diagnosing emerging strains and taking	https://www.oecd.org/about/secretary-general/Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war.pdf	1568	1568

2020-03-27	OECD empfiehlt Hürden für Impfstoffe bei FDA und EMA beseitigen... TESTs für ALLE	OECD-Papier Angel Gurría OECD Secretary-General: Coronavirus (COVID-19): Joint actions to win the war. Übersetztes ZITAT: Die OECD fordert umfangreiche, glaubwürdige, international koordinierte viergliedrige Anstrengungen, um die notwendigen Ressourcen bereitzustellen, um die unmittelbare Notlage im Bereich der öffentlichen Gesundheit zu bewältigen, den wirtschaftlichen Schock abzufedern und einen Weg zur Erholung zu entwickeln. # Regierungen sollten bei der Bewältigung der Gesundheitsherausforderung für mehr internationale Zusammenarbeit sorgen. Die wissenschaftlichen Bemühungen werden beeindruckend koordiniert, müssen jedoch durch Maßnahmen ergänzt werden, um sicherzustellen, dass Impfstoffe und Behandlungen nach ihrer Entwicklung und Herstellung so schnell wie möglich bei den Menschen ankommen. Wäre zu dieser Zeit ein Impfstoff gegen SARS-CoV-1 entwickelt worden, hätte dies die Entwicklung eines Impfstoffs für den aktuellen Ausbruch beschleunigt, da die beiden Viren zu 80% ähnlich sind. Heute sollten Regulierungsbehörden (u. a. die FDA in den USA, die europäische EMA) zusammenarbeiten, um regulatorische Hürden für Impfstoffe und Behandlungen zu beseitigen. # Regierungen sollten gemeinsame Politiken vorantreiben, anstatt sie unkoordiniert zu verfolgen. Sie sollten den Volkswirtschaften einen sofortigen Puffer finanzieren, um die negativen Auswirkungen abzufedern und die Erholung zu beschleunigen. Dies beinhaltet sofortige Ausgaben für: # Gesundheitsversorgung: umfangreiche Tests; Behandlung für alle Patienten, unabhängig davon, ob sie versichert sind oder nicht; Unterstützung des Gesundheitspersonals; Rückkehr von Rentnern im Gesundheitswesen bei gleichzeitigem Schutz von Hochrisikogruppen; die verbesserte Bereitstellung von Masken, Intensivstationen und Beatmungsgeräten, unter anderem; # Menschen: Kurzzeitbeschäftigungsprogramme, geringere Anforderungen an die Arbeitslosenversicherung, Geldtransfers an Selbständige und Unterstützung für die Schwächsten;	https://www.oecd.org/about/secretary-general/Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war.pdf	1569	1569

2020-03-27	OECD Vorschläge Hilfen für Unternehmen und Banken	# Unternehmen: Verzögerungen bei der Zahlung von Gebühren und Steuern, vorübergehende Mehrwertsteuersenkungen oder -stundungen, verbesserter Zugang zu Betriebskapital durch Kreditlinien oder staatliche Garantien, spezielle Unterstützungspakete für KMU, insbesondere in den Bereichen Dienstleistungen und Tourismus. # Einem gut geplanten und zwischen den Ländern koordinierten Investitionsprogramm, insbesondere in den Bereichen Gesundheitsforschung, -entwicklung und -infrastruktur, sollte nach dem Höhepunkt der Krise Vorrang eingeräumt werden. # 3. Die Zentralbanken haben bereits mutige Maßnahmen zur Stützung der Wirtschaft eingeleitet, aber die Finanzregulierung und -aufsicht ist ein weiterer Bereich, in dem eine Koordinierung zu besseren Ergebnissen führen könnte. Die durch die COVID-19-Krise verursachte wirtschaftliche Verwerfung beeinträchtigt das Funktionieren der Finanzmärkte, der Banken # CORONAVIRUS (COVID-19): GEMEINSAME AKTIONEN, UM DEN KRIEG ZU GEWINNEN © OECD 2020 # | 2 # 3| # Einkommen und Bilanzen. Ein koordinierter Ansatz zur Überwachung, Diagnose neu auftretender Stämme und Ergreifen regulatorischer Maßnahmen würde zu viel positiveren Ergebnissen führen als unzusammenhängende und inkonsistente Reaktionen. # 4. Alles muss getan werden, um das Vertrauen wiederherzustellen. Während der Schlüssel dazu darin besteht, den Virusausbruch unter Kontrolle zu bringen, würde dies auch dazu beitragen, die Faktoren anzugehen, die das Vertrauen schwächten, noch bevor COVID-19 auf den Plan trat, einschließlich der Aufhebung von Handelsbeschränkungen.	https://www.oecd.org/about/secretary-general/Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war.pdf	1570	1570
2020-03-27		ad-hoc-empfehlung-corona-krise		1571	1571
2020-03-27		CORONAVIRUS COVID19 JOINT ACTIONS TO WIN THE WAR OECD 2020.pdf		1572	1572
2020-03-27		Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war		1573	1573

2020-03-27	Maskenaffäre Maskenskandal	Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) hat am 27. März 2020 über die „Generalzolldirektion Zentrale Beschaffungsstelle der Bundesfinanzverwaltung“ die Beschaffung von Schutzausausrüstung in einem Open-House- Verfahren europaweit bekannt gemacht (vgl. https://blogs.pwc.de/oeffentliche r-sektor-zukunft-gestalten/sonstiges/flexible-beschaffung-in-der-corona-krise- open-house-vertrag/1940/). Ziel war es, mit dem ausgeschriebenen Open- House-Vertrag dazu beizutragen, den immensen Bedarf des Gesundheitssystems an Schutzausrüstung schnell zu decken. #Beim Open-House-Modell schließt der Auftraggeber mit jedem Unternehmen, das die betreffenden Waren zu im Vorhinein festgelegten Bedingungen verbindlich anbietet, einen Vertrag. #Ein Open-House-Verfahren muss nach Ansicht der Fragesteller eine Auswahlentscheidung des öffentlichen Auftraggebers bei der Vergabe konsequent vermeiden. Dies ist entscheidend dafür, ob ein solcher Beschaffungsprozess zulässig ist oder nicht. #Nach Kenntnis der Fragesteller müssen die Lieferungen sieben Tage nach Wareneingang mangels Reklamation nach Qualitätskontrolle bezahlt werden (vgl. https://www.juve.de/nachrichten/verfahren/2021/02/maskenstreit-bund-verteidigt-sich-mit-ey-law-cms-und-dentons-gegen-lieferanten). ZITAT AUS: Kleine Anfrage des Abgeordneten Stefan Keuter und der Fraktion der AfD – Drucksache 19/27063 – Beschaffung von Atemschutzmasken (FFP2 und KN95) im Open-House-Verfahren zur Eindämmung der Corona-Pandemie 18.03.2021	DATA: 20210204 Bund verteidigt sich mit EY Law_ CMS und Dentons gegen Lieferanten juve.de.pdf https://www.juve.de/verfahren/maskenstreit-bund-verteidigt-sich-mit-ey-law-cms-und-dentons-gegen-lieferanten/	1574	1574
2020-03-27	MASKENAFFÄRE SCHUTZAUSRÜSTUNGSAFFÄRE BMG PSA Lieferung OPEN HOUSE	Auftrag Open-House-Vertrag über die Lieferung von Schutzausrüstung Referenznummer der Bekanntmachung: 333-2020-0110 II.1.2) CPV-Code Hauptteil 35113400 Schutz- und Sicherheitskleidung Beschaffung von Persönlicher Schutzausstattung (PSA) und intensivmedizinischer Ausstattung:(...). Abschnitt IV: Verfahren #IV.1)Beschreibung #IV.1.1)Verfahrensart #Offenes Verfahren #Beschleunigtes Verfahren #Begründung: #Beschaffung von Schutzartikeln gegen den Corona-Virus #IV.1.3)Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem #IV.1.8)Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) #Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja #IV.2)Verwaltungsangaben #IV.2.2)Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge #Tag: 30/04/2020 #Ortszeit: 17:40 #	https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:147548-2020:TEXT:DE:HTML&src=0&tabId=0	1575	1575

2020-03-05	Maskenaffäre Maskenskandal Maskenbeschaffung Tandler FirmengründungsEINTRAG	Little Penguin Neueintragung · Anschrift · Geschäftsführer: Katja Gogalla, Randi Mette Selnes · Kapital · Unternehmensgegenstand · Gesellschaftsvertrag Hrb27.03.2020 Handelsregisterbekanntmachung (Neueintragungen, 26.03.2020) (…) HRB 255824: Blitz 20-478 GmbH, München, Theresienhöhe 30; c/o Blitzstart Holding AG, 80339 München. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 05.03.2020. Geschäftsanschrift: Theresienhöhe 30; c/o Blitzstart Holding AG, 80339 München. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung eigenen Vermögens. Stammkapital: 25.000,00 EUR. Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geschäftsführer: Gogalla, Katja, München, *??.??.????; Selnes, Randi Mette, München, *??.??.????, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.		1576	1576
2020-03-27	Maskenaffäre Maskenskandal Maskenbeschaffung Tandler FirmengründungsEINTRAG	Little Penguin Neueintragung · Anschrift · Geschäftsführer: Katja Gogalla, Randi Mette Selnes · Kapital · Unternehmensgegenstand · Gesellschaftsvertrag Hrb27.03.2020 Handelsregisterbekanntmachung (Neueintragungen, 26.03.2020) (…) HRB 255824: Blitz 20-478 GmbH, München, Theresienhöhe 30; c/o Blitzstart Holding AG, 80339 München. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 05.03.2020. Geschäftsanschrift: Theresienhöhe 30; c/o Blitzstart Holding AG, 80339 München. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung eigenen Vermögens. Stammkapital: 25.000,00 EUR. Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geschäftsführer: Gogalla, Katja, München, *??.??.????; Selnes, Randi Mette, München, *??.??.????, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.		1577	1577
2020-03-27		OECD-Papier Angel Gurría OECD Secretary-General: Coronavirus (COVID-19): Joint actions to win the war DATEI: 20200327 Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war.pdfpathogenetischer Ansatz.	https://www.oecd.org/about/secretary-general/Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war.pdf	1578	1578

2020-03-27	OECD Generalsekretär FD EMA Notfallmaßnahmen Pandemiemaßnahmen	OECD-Papier Angel Gurría OECD Secretary-General: Coronavirus (COVID-19): Joint actions to win the war ZITAT:The OECD calls for a sizeable, credible, internationally co-ordinated four-pronged effort to provide the necessary resources to deal with the immediate public health emergency, to buffer the economic shock and develop a path towards recovery. # Governments should ensure more international co-operation in responding to the health challenge. Impressive co-ordination in the scientific effort is ongoing but it needs to be complemented by measures to ensure that vaccines and treatments, after being developed and produced, get to people as quickly as possible. Had a vaccine for the SARS-CoV-1 been developed at the time, it would have accelerated the development of one for the current outbreak given that the two viruses are 80% similar. Today, regulatory agencies (the FDA in the US, the European EMA, among others) should work together to remove regulatory hurdles for vaccines and treatments. # Governments should advance joint policies, rather than taking them in an uncoordinated way. They should finance an immediate buffer to economies to cushion the negative impact and speed up the recovery. This includes immediate spending on: # Health care: extensive testing; treatment for all patients, regardless of whether they are insured or not; support to health-care workers; return of health-care retirees, while protecting high-risk groups; the enhanced provision of masks, ICUs and respirators, among others; # People: short-term employment schemes, reduced requirements to benefit from unemployment insurance, cash transfers to the self-employed and support to the most vulnerable; # Firms: charges and tax payment delays, temporary VAT reductions or deferrals, enhanced access to working capital through credit lines or state guarantees, special support packages for SMEs, especially those in services and tourism. # A well planned investment programme – co-ordinated among countries – notably in health research, development and infrastructures, should be given priority after the height of the crisis. # 3. Central Banks have already launched bold actions to support the economy but financial regulation and supervision is another area where co-ordination could produce better outcomes. The economic dislocation caused by the COVID-19 crisis is hitting the functioning of financial markets, banks' # CORONAVIRUS (COVID-19): JOINT ACTIONS TO WIN THE WAR © **OECD 2020** # | 2 # 3| # incomes and balance sheets. A co-ordinated approach to monitoring, diagnosing emerging strains and taking regulatory action would yield much more positive results than disjointed and inconsistent responses. # 4. Everything must be done to restore confidence. While the key to that is bringing the virus outbreak under control, it would also help to address the factors that were sapping confidence even before COVID-19 appeared on the scene, including by removing trade restrictions.	https://www.oecd.org/about/secretary-general/Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war.pdf	1579	1579

2020-03-27	OECD empfiehlt Hürden für Impfstoffe bei FDA und EMA beseitigen… TESTs für ALLE	OECD-Papier Angel Gurría OECD Secretary-General: Coronavirus (COVID-19): Joint actions to win the war. Übersetztes ZITAT: Die OECD fordert umfangreiche, glaubwürdige, international koordinierte viergliedrige Anstrengungen, um die notwendigen Ressourcen bereitzustellen, um die unmittelbare Notlage im Bereich der öffentlichen Gesundheit zu bewältigen, den wirtschaftlichen Schock abzufedern und einen Weg zur Erholung zu entwickeln. # Regierungen sollten bei der Bewältigung der Gesundheitsherausforderung für mehr internationale Zusammenarbeit sorgen. Die wissenschaftlichen Bemühungen werden beeindruckend koordiniert, müssen jedoch durch Maßnahmen ergänzt werden, um sicherzustellen, dass Impfstoffe und Behandlungen nach ihrer Entwicklung und Herstellung so schnell wie möglich bei den Menschen ankommen. Wäre zu dieser Zeit ein Impfstoff gegen SARS-CoV-1 entwickelt worden, hätte dies die Entwicklung eines Impfstoffs für den aktuellen Ausbruch beschleunigt, da die beiden Viren zu 80% ähnlich sind. Heute sollten Regulierungsbehörden (u. a. die FDA in den USA, die europäische EMA) zusammenarbeiten, um regulatorische Hürden für Impfstoffe und Behandlungen zu beseitigen. # Regierungen sollten gemeinsame Politiken vorantreiben, anstatt sie unkoordiniert zu verfolgen. Sie sollten den Volkswirtschaften einen sofortigen Puffer finanzieren, um die negativen Auswirkungen abzufedern und die Erholung zu beschleunigen. Dies beinhaltet sofortige Ausgaben für: # Gesundheitsversorgung: umfangreiche Tests; Behandlung für alle Patienten, unabhängig davon, ob sie versichert sind oder nicht; Unterstützung des Gesundheitspersonals; Rückkehr von Rentnern im Gesundheitswesen bei gleichzeitigem Schutz von Hochrisikogruppen; die verbesserte Bereitstellung von Masken, Intensivstationen und Beatmungsgeräten, unter anderem; # Menschen: Kurzzeitbeschäftigungsprogramme, geringere Anforderungen an die Arbeitslosenversicherung, Geldtransfers an Selbständige und Unterstützung für die Schwächsten;	https://www.oecd.org/about/secretary-general/Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war.pdf	1580	1580

2020-03-27	OECD Vorschläge Hilfen für Unternehmen und Banken	# Unternehmen: Verzögerungen bei der Zahlung von Gebühren und Steuern, vorübergehende Mehrwertsteuersenkungen oder -stundungen, verbesserter Zugang zu Betriebskapital durch Kreditlinien oder staatliche Garantien, spezielle Unterstützungspakete für KMU, insbesondere in den Bereichen Dienstleistungen und Tourismus. # Einem gut geplanten und zwischen den Ländern koordinierten Investitionsprogramm, insbesondere in den Bereichen Gesundheitsforschung, -entwicklung und -infrastruktur, sollte nach dem Höhepunkt der Krise Vorrang eingeräumt werden. # 3. Die Zentralbanken haben bereits mutige Maßnahmen zur Stützung der Wirtschaft eingeleitet, aber die Finanzregulierung und -aufsicht ist ein weiterer Bereich, in dem eine Koordinierung zu besseren Ergebnissen führen könnte. Die durch die COVID-19-Krise verursachte wirtschaftliche Verwerfung beeinträchtigt das Funktionieren der Finanzmärkte, der Banken # CORONAVIRUS (COVID-19): GEMEINSAME AKTIONEN, UM DEN KRIEG ZU GEWINNEN © OECD 2020 # | 2 # 3| # Einkommen und Bilanzen. Ein koordinierter Ansatz zur Überwachung, Diagnose neu auftretender Stämme und Ergreifen regulatorischer Maßnahmen würde zu viel positiveren Ergebnissen führen als unzusammenhängende und inkonsistente Reaktionen. # 4. Alles muss getan werden, um das Vertrauen wiederherzustellen. Während der Schlüssel dazu darin besteht, den Virusausbruch unter Kontrolle zu bringen, würde dies auch dazu beitragen, die Faktoren anzugehen, die das Vertrauen schwächten, noch bevor COVID-19 auf den Plan trat, einschließlich der Aufhebung von Handelsbeschränkungen.	https://www.oecd.org/about/secretary-general/Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war.pdf	1581	1581
2020-03-27		ad-hoc-empfehlung-corona-krise		1582	1582
2020-03-27		CORONAVIRUS COVID19 JOINT ACTIONS TO WIN THE WAR OECD 2020.pdf		1583	1583
2020-03-27		Coronavirus-COVID-19-Joint-actions-to-win-the-war		1584	1584
2020-03-28		Thomas Mann Venedig Cholera Kanon der Quarantäne-.docx		1585	1585
2020-03-28	Dänemark	Several agencies under the Danish Ministry of Health employ health professionals and scientific personal (e.g. the medicines agency and the Statens Serum Institut (SSI)). These agencies inform the minister of health, just like they are available for other ministries and agencies. As an example, the SSI participate at every press briefing held by the Danish authorities concerning Covid-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1586	1586
2020-03-28	Korea	- The Ministry of Science and ICT (MSIT) of the Republic of Korea takes int account the opinions of industry experts, academics and researchers in government policies for COVID-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1587	1587
2020-03-28	Korea	- Korea's disease control and prevention capabilities based on expertise are in full force. The Korea Centers for Disease Control and Prevention (KCDC) is led by Director Jung Eun-Kyeong, who holds a doctorate degree in preventive medicine, and more than 70 researchers work for the Korea National Institute of Health (NIH), an affiliated organization of the KCDC.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1588	1588

2020-03-28	Korea	- Academic societies, including the Korean Society of Infectious Diseases, Korean Society for Preventive Medicine and the Korean Society of Clinical Microbiology, formed an academia-wide COVID-19 response council and published statements to convey their opinions to the government and the public. The Special Committee on Biotechnology under the Presidential Advisory Council on Science and Technology (S&T) is also providing expert knowledge through expert meeting on COVID-19 response. An online forum was also held by the Korean Federation of Science and Technology Societies, Korean Academy of Science and Technology and the National Research Council of Science & Technology.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1589	1589
2020-03-28	Sweden	The Swedish Research Council has a call for research on viruses, initiated by the latest development. More actions are planned.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1590	1590
2020-03-29	Italy	The head of the Civil Protection Department, Angelo Borrelli, established a scientific technical committee to deal with the Covid-19 emergency (Ordinance n. 630 of February 3, 2020). The Committee is composed of:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1591	1591
2020-03-29	Italy	- Coordinator of the Office for the Promotion and Integration of the National Civil Protection Department, who will act as the coordinator of the scientific technical committee;	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1592	1592
2020-03-29	Italy	- Secretary General of the Ministry of Health;	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1593	1593
2020-03-29	Italy	- Director General of Health Prevention (Ministry of Health);	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1594	1594
2020-03-29	Italy	- Director of the Office for the Coordination of Maritime, Air and Border Health Offices of the Ministry of Health;	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1595	1595
2020-03-29	Italy	- Scientific Director of the Lazzaro Spallanzani National Institute for Infectious Diseases;	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1596	1596
2020-03-29	Italy	- President of the National Institute of Health;	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1597	1597
2020-03-29	Italy	- a member designated by the President of the Conference of Regions and Autonomous Provinces.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1598	1598
2020-03-29	Italy	The Committee advises the Head of the Civil Protection Department on the adoption of the most appropriate prevention measures necessary to deal with the spread of Covid-19 (see http://www.protezionecivile.gov.it/ammin...).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1599	1599
2020-03-29	Japan	In Japan, the Headquarters of the Novel Coronavirus Disease Control headed by the Prime Minister has been established to comprehensively and strongly promote government measures against COVID-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1600	1600
2020-03-29	Japan	Under the Headquarters, the Expert Meeting on the Novel Coronavirus Disease Control has been held to provide advice on measures against COVID-19 from the medical perspective.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1601	1601
2020-03-29	Mexico	Federal government is in constant communication with experts during this international health crisis. They consult directly with doctors and specialists in epidemiology to foresee the advances of the epidemic and the increase in cases across the country to reduce the spread of the disease.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1602	1602

2020-03-29	South Africa	The South African Department of Health coordinates national response to COVID-19 pandemic, which in turn engages through Cabinet's National Command Council for decision-making and coordinating the management of interventions by various institutions and individuals.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1603	1603
2020-03-29	South Africa	The scientific advice to government take many forms. However, there are two most noticeable ones. Namely, it goes through formal channels such as the Health Ministerial Advisory Committee whose research subcommittee is chaired by the President of the Medical Research Council. Advice is sought and offered daily. Second, there is a COVID 19 Research and Innovation Group, which is focusing on the scaling up of testing, surveillance and clinical research.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1604	1604
2020-03-29	South Africa	Given that COVID-19 is not just a public health matter, it has implications on water, human settlements, economy, employment, agriculture and equality. In this regard, various Science Councils, the Academy of Science of South Africa and the National Advisory Council on Innovation and higher education institutions and individual experts continue to provide scientific advice proactively or at the behest of government.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1605	1605
2020-03-29	South Africa	South African society is highly engaged. In this regard, public statements and articles are being published in various media platforms (including conventional media [television, radio, print] and social networks) to inform and help to shape the current and future response to the pandemic.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1606	1606
2020-03-30	Maskenskandal CDU-Politiker verzichtet nach Maskendeal auf Kandidatur	Berliner CDU-Politiker verzichtet nach Maskendeal auf Kandidatur 30.03.2021 Von Manuel Bewarder, Uwe Müller, Ibrahim Naber und Annelie Naumann DATA: 20210330 Niels Korte CDU-Politiker verzichtet nach Maskendeal auf Kandidatur - WELT.pdf #Am Sonntag hatte WELT berichtet, dass der Anwalt im Frühjahr 2020 in ein lukratives Geschäft mit Schutzmasken involviert war. Für die **Firma Areal Invest Grundstücks GmbH schloss Korte im April mit dem Gesundheitsministerium (BMG) einen Deal über 19.999.999 Masken ab. Auftragswert: 90 Millionen Euro.**	https://www.welt.de/politik/deutschland/article229399027/Niels-Korte-CDU-Politiker-verzichtet-nach-Maskendeal-auf-Kandidatur.html	1607	1607
2020-03-30	CDU-Politiker verzichtet nach Maskendeal auf Kandidatur	PSA Im Frühjahr 2020 handelte Niels Korte (CDU) mit dem Bund einen Deal über 20 Millionen Schutzmasken aus. Die Bundesregierung gab bekannt, dass bis zur 14. KW 37 Mio. Schutzmasken, darunter 9 Mio. FFP2- und FFP3-Masken, 24 Mio. Schutzkittel und 25 Mio. Paar Handschuhe eingegangen sind.	https://www.welt.de/politik/deutschland/article229399027/Niels-Korte-CDU-Politiker-verzichtet-nach-Maskendeal-auf-Kandidatur.html	1608	1608
2020-03-30		Arbeitsmedizinische Kompetenz in der Corona-Krise wichtiger denn je! Stellungnahme für den Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin (DGAUM) e.V. München, 30.03.2020		1609	1609
2020-03-30		_Stellungnahme_Arbeitsmedizin_Corona-Krise		1610	1610

2020-03-30		Arbeitsmedizinische Kompetenz in der Corona-Krise wichtiger denn je! Stellungnahme für den Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin (DGAUM) e.V. München, 30.03.2020		1611	1611
2020-03-30		_Stellungnahme_Arbeitsmedizin_Corona-Krise		1612	1612
2020-03-30	Estonia	On 20 March 2020 the Government Committee tasked with resolving the issues related to events caused by the spread of the COVID-19-causing coronavirus and issues of public health and the economy assembled a scientific advisory board (the Science Council) and confirmed its members. The task of the advisory board is to provide expert information to the Government Committee on the emergency situation. The work of the advisory board is organised by the Government Office and the Ministry of Social Affairs.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1613	1613
2020-03-30	Estonia	Entrepreneurial analytics are prepared and statistical advice is shared in co-operation with the Ministry of Economic Affairs and Communications, Ministry of Financial Affairs, Government Office, Estonian Tax Board, KredEx, Enterprise Estonia, and Statistics Estonia.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1614	1614
2020-03-30	Ireland	Ireland’s Chief Scientific Advisor, Professor Mark Ferguson, is participating in a research sub-committee of Ireland’s National Public Health Emergency Team (NPHET). There are plans to use this group as part of the assessment of the funding calls described elsewhere in this survey, so the projects funded are informed by national priorities and results will feedback into it.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1615	1615
2020-03-30	Israel	Specific funding calls for ideation, pilots and manufacturing have been put in place.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1616	1616
2020-03-30	Lithuania	In Lithuania, a Government Emergency Commission (headed by the Minister of Health) has been set up, which, together with the Government Office, is in direct contact with leading research centres on some operational issues on the latest scientific information related to COVID 19. One such centre - Vilnius University Life Sciences Centre (VU GMC) - has set up an analytical centre for this purpose, which collects and submits weekly scientific information to the Emergency Response Centre and the Government Office. VU GMC also mobilized diaspora researchers to search for scientific information and new methods.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1617	1617
2020-03-30	New Zealand	The COVID response is being led by the NZ Ministry of Health and Department of Prime Minister and Cabinet, via an inter-agency coordination group. It is taking account of the latest scientific advice from both international and domestic sources.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1618	1618

2020-03-31	Von der Leyen Medienkampagne der EU-Kommission Twitter Desinformation Fake News Misinformation	31.03.2020 - Ursula von der Leyen - Fake News und Abzocke (deutsch) 39.900 Abonnenten 16.239 Aufrufe 31.03.2020 EUROPEAN COMMISSION Deutsche Version der zehnten Ansprache zur Coronakrise an die Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union durch die Präsidentin der Europäischen Kommission in Brüssel vom 31. März 2020 / Quelle: Europäische Kommission. Schlagwöter: Coronavirus, Corona, Virus, Krise, SARS-CoV-2, Covid-9, Falschmeldungen, Fakenews, Fakes, Lügen, Abzocke, Abzocker, Betrug, Betrüger, Internet, Online, Plattformen, Soziale Medien, Fakten, Checks, checken, Gerüchte, Aufklärung, EU, Europäische Kommission	https://www.youtube.com/watch?v=6NR5lEAvar4	1619	1619
2020-03-31	Von der Leyen Medienkampagne der EU-Kommission Twitter Desinformation Fake News Misinformation Zensur in den Onlineportalen, Plattformen, auf Twitter, Youtube... man müsse die Bevölkerung SCHÜTZEN!!!	31.03.2020 - Ursula von der Leyen - Fake News und Abzocke (deutsch) #ZITAT Von der Leyen im Flur auf die Kamera (das Publikum) zugehend und gestikulierend: "ZITAT: Helfen Knoblauch oder Vitamin C gegen Corona? Nein! Erkranken ausschließlich ältere Leute an dem Virus? Nein, aber solch absurde Falschmeldungen zirkulieren zuhauf in den sozialen Netzwerken und das sind nur zwei Beispiele. Es gibt enorm viele Fake News zum Corona Virus nicht nur aber vor allem online. Wir sehen einen massiven Anstieg beschleunigt durch Unsicherheit, Angst und natürlich auch die Geschwindigkeit der Nachrichten-Updates. Das treibt mich um, wenn Meinung manipuliert sind, ist das immer Grund zur Sorge, aber hier geht es um Gesundheit. Menschen können schweren Schaden nehmen, zum Beispiel wenn ihnen suggeriert wird, sie würden vom Virus geheilt, indem sie Bleichmittel trinken. Solche Chemikalien zu trinken ist lebensgefährlich. Und es ärgert mich auch, wenn auf dem Rücken verunsicherter Menschen Profite gemacht werden, zum Beispiel wenn Seife zu unverschämten Preisen verkauft wird, die angeblich Coronakeime abtötet, aber rein gar nichts nützt. Wir müssen dagegen angehen! Deshalb arbeiten wir intensiv mit den großen sozialen Plattformen zusammen. Wir fordern sie auf, noch mehr gegen Desinformationen in der Coronakrise zu tun. Die Plattform verlinken Nutzer bereits mit vertrauenswürdigen Inhalten, wie denen der Gesundheitsämter und sie machen gefährliche Inhalte und irreführende Werbung weniger sichtbar oder löschen sie, aber es muss noch mehr getan werden! Die sozialen Medien müssen ihre Daten mit Faktencheckern und Wissenschaftlern teilen. Das würde helfen gefährliche Gerüchte frühzeitig aufzuklären. Wir werden die nächsten Schritte der online-Plattform begleiten. Auch die Kommission will beitragen, dass sie im Zweifel verdächtige Fakten selbst decken können. Seit Beginn der Krise haben wir eine Website mit allen wichtigen Informationen rund um das Virus und dort finden sie viel Information wie die Europäische Union dabei hilft die Krise zu managen. Jetzt gibt es dort auch eine eigene Rubrik, die Falschmeldungen zu Corona richtig stellt. Vertrauen sie den Gesundheitsbehörden! Vertrauen sie der Weltgesundheitsorganisation! Vertrauen sie dem gesunden Menschenverstand und journalistischer Sorgfalt in den Qualitätsmedien. Diejenigen die Falschmeldungen verbreiten wollen ihnen schaden Desinformationen kann Leben kosten, aber gemeinsam können wir Fake News bekämpfen 3:23	https://www.youtube.com/watch?v=6NR5lEAvar4	1620	1620

2020-03-31	Thailand	In Thailand, the Center for COVID-19 Situation Administration (CCSA) is established by the Royal Thai Government on 12 March 2020, chaired by the Prime Minister, to manage COVID-19 situation of the country in cooperation with all government agencies. To support research and academic data to this center, Ministry of Higher Education, Science, Research and Innovation (MHESI) designates the National Research Council of Thailand (NRCT) as the Research and Knowledge Emergency Operation Center (RKEOC). RKEOC coordinate with various agencies in all sectors, especially Department of Disease Control, Ministry of Public Health in a wide range of topics. In this way research and academic data are collected, scrutinized, analyzed and synthesized before informing the national level in view of making decisions involving COVID-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1621	1621
2020-03-31	United Kingdom	UK Government decisions both nationally and in the devolved administrations are guided by advice from the Chief Medical Officers for England, Scotland, Wales and Northern Ireland and from the Government's Chief Scientific Adviser, and from other experts.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1622	1622
2020-03-31	United Kingdom	The UK's Scientific Advisory Group for Emergencies (SAGE) provides scientific and technical advice to support senior government decision makers during emergencies. SAGE is chaired by the government Chief Scientific Advisor and co-chaired by the government Chief Medical Officer during health-related emergencies (https://www.gov.uk/government/groups/sci...). SAGE is responsible for ensuring that coordinated scientific advice is provided to Ministers in the Government emergency committee (COBR).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1623	1623
2020-03-31	United Kingdom	SAGE advice is fed into COBR through the Civil Contingencies Secretariat in the Cabinet Office, alongside advice on the social, economic, operational and policy considerations. The Government Chief Scientific Adviser and Chief Medical Officer attend COBR as required. SAGE relies on external science advice and on advice from expert groups. During COVID-19 this includes the: New and Emerging Respiratory Virus Threats Advisory Group (NERVTAG); Scientific Pandemic Influenza Group on Modelling (SPI-M) (Department for Health and Social Care); Independent Scientific Pandemic Influenza Group on Behaviours (SPI-B).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1624	1624
2020-03-31	United Kingdom	Additional useful links:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1625	1625
2020-03-31	United Kingdom	https://www.gov.uk/government/news/coron...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1626	1626
2020-03-31	United Kingdom	https://www.gov.uk/government/groups/sci...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1627	1627
2020-03-31	MASKENPFLICHT	Spahn und Laschet gegen Maskenpflicht in Deutschland		1628	1628

2020-04-01	Wölfel Corman Guggemoos in NATURE	Wölfel R, Corman VM, Guggemos W, et al. Virological Assessment of Hospitalized Patients With COVID-2019. Nature. 2020 Apr 1. doi: 10.1038/s41586-020-2196-x. Online ahead of print.	Wölfel R, Corman VM, Guggemos W, et al. Virological Assessment of Hospitalized Patients With COVID-2019. Nature. 2020 Apr 1. doi: 10.1038/s41586-020-2196-x. Online ahead of print.	1629	1629
2020-04-01	Wölfel Corman Guggemoos in NATURE	Die Coronavirus-Krankheit 2019 (COVID-19) ist eine akute Infektion der Atemwege, die Ende 2019 aufgetreten ist1,2. Erste Ausbrüche in China betrafen 13,8 % der Fälle mit schweren Verläufen und 6,1 % der Fälle mit kritischen Verläufen3. Diese schwere Präsentation kann darauf zurückzuführen sein, dass das Virus einen Virusrezeptor verwendet, der hauptsächlich in der Lunge exprimiert wird2,4; derselbe Rezeptortropismus soll 2003 die Pathogenität des schweren akuten respiratorischen Syndroms (SARS) bestimmt – aber auch bei der Kontrolle geholfen haben5. Es gibt jedoch Berichte über Fälle von COVID-19, bei denen der Patient leichte obere Atemwege zeigt Symptome, was auf die Möglichkeit einer prä- oder oligosymptomatischen Übertragung hindeutet6–8. Es besteht ein dringender Informationsbedarf über Virusreplikation, Immunität und Infektiosität an bestimmten Stellen des Körpers. Hier berichten wir über eine detaillierte virologische Analyse von neun Fällen von COVID-19, die den Nachweis einer aktiven Virusreplikation in Geweben der oberen Atemwege liefert. Die Ausscheidung von Pharynxviren war während der ersten Woche der Symptome sehr hoch, mit einem Spitzenwert von 7,11 × 108 RNA-Kopien pro Rachenabstrich am 4. Tag. Infektiöse Viren wurden leicht aus Proben aus Rachen oder Lunge isoliert, jedoch nicht aus Stuhlproben – in trotz hoher Konzentrationen an Virus-RNA. Blut- und Urinproben ergaben nie ein Virus. Die aktive Replikation im Rachen wurde durch das Vorhandensein von viralen replikativen RNA-Zwischenprodukten in den Rachenproben bestätigt. Wir haben in Rachen- und Lungenproben eines Patienten konsistent Viruspopulationen mit unterschiedlichen Sequenzen nachgewiesen und damit eine unabhängige Replikation nachgewiesen. Die Ausscheidung viraler RNA aus dem Sputum überdauerte das Ende der Symptome. Nach 7 Tagen trat bei 50 % der Patienten eine Serokonversion auf (und bei allen Patienten am 14. Tag), jedoch folgte kein schneller Abfall der Viruslast. COVID-19 kann sich als leichte Erkrankung der oberen Atemwege präsentieren. Die Bestätigung einer aktiven Virusreplikation in den oberen Atemwegen hat Auswirkungen auf die Eindämmung von COVID-19.	Wölfel R, Corman VM, Guggemos W, et al. Virological Assessment of Hospitalized Patients With COVID-2019. Nature. 2020 Apr 1. doi: 10.1038/s41586-020-2196-x. Online ahead of print.	1630	1630
2020-04-01	Planspiel DARK WINTER vg. CLADE X im Jahr 2001 22.06.2001 bis 23.06.2001	**Amerikas Pandemie-Kriegsspiele enden nicht gut#Eine Simulation eines unkontrollierten Seuchenausbruchs endete mit Unruhen und der Nationalgarde auf den Straßen.**	https://foreignpolicy.com/2020/04/01/coronavirus-pandemic-war-games-simulation-dark-winter/	1631	1631

2020-04-01	DATUm überprüfen	Die Plattform PPPHealth4All wurde im April 2020 im Internet gestartet	https://hpd.de/artikel/offener-rechtsbruch-ohne-konsequenzen-17823	1632	1632
2020-04-01	DATUM PRÜFEN EU_VERTRAG SANTE/2020/C 3/043 - SI2.8383335	**EU_VERTRAG SANTE/2020/C3/043 - SI2.8383335 DER UNGESCHWÄRZTE VERTRAG BIONTECH PFIZER mit der EU Stella Kyriakides 1618676600910_APA BioNTech Pfizer__ IST DER ECHT???**	DATA: DER UNGESCHWÄRZTE VERTRAG BIONTECH PFIZER mit der EU 1618676600910_APA BioNTech Pfizer__.pdf	1633	1633
2020-04-01	DATUM PRÜFEN EU_VERTRAG SANTE/2020/C 3/043 - SI2.8383335	**Das kann doch nicht der von Von der Leyen geschwärzte Vertrag der EU mit Pfizer sein!#https://www.rai.it/dl/doc/2021/04/17/1618676600910_APA BioNTech Pfizer__.pdf DER UNGESCHWÄRZTE VERTRAG BIONTECH PFIZER mit der EU Stella Kyriakides mit Janine Small von Pfizer.com 1618676600910_APA BioNTech Pfizer__ IST DER ECHT???**	https://www.rai.it/dl/doc/2021/04/17/1618676600910_APA%20BioNTech%20Pfizer__.pdf	1634	1634
2020-04-01	Maskenaffäre Maskenskandal PSA Höchstpreis im April 2020 35.-€ pro Stück	Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern. In Deutschland war die Versorgung mit in Drittstaaten1 produzierter PSA aufgrund unsicherer Lieferketten und nicht eingehaltenen Vertragsverpflichtungen erheblich erschwert, die Versorgung mit inländisch oder innereuropäisch produzierter Ware war nahezu unmöglich. Die Situation spitzte sich dramatisch zu, weil Staaten weltweit gleichzeitig auf einen begrenzten Markt Zugriffen. Die seinerzeitigen Preisanstiege für PSA: •Mund-Nase-Schutz (MNS) von durchschnittlich 0,22 Euro/Stück vor der Pandemie auf durchschnittlich 1,17 Euro/Stück Mitte April sowie •FFP2/KN95-Masken von durchschnittlich 1,25 Euro/Stück auf durchschnittlich bis 16,71 Euro/Stück bis Mitte März, in Extremfällen bis auf 35 Euro/Stück im April 2020 verdeutlichen die Marktlage. Selbst Anfang Juni lag der Preis zeitweise immer noch bei durchschnittlich 21,40 Euro/Stück.		1635	1635
2020-04-01	Planspiel DARK WINTER vg. CLADE X im Jahr 2001 22.06.2001 bis 23.06.2001	Amerikas Pandemie-Kriegsspiele enden nicht gut#Eine Simulation eines unkontrollierten Seuchenausbruchs endete mit Unruhen und der Nationalgarde auf den Straßen.	https://foreignpolicy.com/2020/04/01/coronavirus-pandemic-war-games-simulation-dark-winter/	1636	1636
2020-04-01	Erscheinen der schlechten 2. Studie von Anderson			1637	1637

2020-04-01	DATUm überprüfen	Die Plattform PPPHealth4All wurde im April 2020 im Internet gestartet	https://hpd.de/artikel/offener-rechtsbruch-ohne-konsequenzen-17823	1638	1638
2020-04-01	DATUM PRÜFEN EU_VERTRAG SANTE/2020/C3/043 - SI2.8383335	EU_VERTRAG SANTE/2020/C3/043 - SI2.8383335 DER UNGESCHWÄRZTE VERTRAG BIONTECH PFIZER mit der EU Stella Kyriakides 1618676600910_APA BioNTech Pfizer__ IST DER ECHT???	DATA: DER UNGESCHWÄRZTE VERTRAG BIONTECH PFIZER mit der EU 1618676600910_APA BioNTech Pfizer__.pdf	1639	1639
2020-04-01	DATUM PRÜFEN EU_VERTRAG SANTE/2020/C3/043 - SI2.8383335	Das kann doch nicht der von Von der Leyen geschwärzte Vertrag der EU mit Pfizer sein!#https://www.rai.it/dl/doc/2021/04/17/1618676600910_APA BioNTech Pfizer__.pdf DER UNGESCHWÄRZTE VERTRAG BIONTECH PFIZER mit der EU Stella Kyriakides mit Janine Small von Pfizer.com 1618676600910_APA BioNTech Pfizer__ IST DER ECHT???	https://www.rai.it/dl/doc/2021/04/17/1618676600910_APA%20BioNTech%20Pfizer__.pdf	1640	1640
2020-04-01	Maskenaffäre Maskenskandal Maskendeal ??????DATUM?? Vgl. auch Tandler Little Penguin	PSA Im Frühjahr 2020 handelte Niels Korte (CDU) mit dem Bund einen Deal über 20 Millionen Schutzmasken aus	Die Bundesregierung gab bekannt, dass bis zur 14. KW 37 Mio. Schutzmasken, darunter 9 Mio. FFP2- und FFP3-Masken, 24 Mio. Schutzkittel und 25 Mio. Paar Handschuhe eingegangen sind.	1641	1641
2020-04-01	Maskenaffäre Maskenskandal PSA Höchstpreis im April 2020 35.-€ pro Stück	Am 14. Februar 2020 haben sich Vertreter des BMG mit Vertretern der Länder, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Ärzteschaft und einschlägigen Herstellern getroffen, um die konkrete Versorgungssituation in den Gesundheitseinrichtungen zu erörtern. In Deutschland war die Versorgung mit in Drittstaaten1 produzierter PSA aufgrund unsicherer Lieferketten und nicht eingehaltenen Vertragsverpflichtungen erheblich erschwert, die Versorgung mit inländisch oder innereuropäisch produzierter Ware war nahezu unmöglich. Die Situation spitzte sich dramatisch zu, weil Staaten weltweit gleichzeitig auf einen begrenzten Markt Zugriffen. Die seinerzeitigen Preisanstiege für PSA: •Mund-Nase-Schutz (MNS) von durchschnittlich 0,22 Euro/Stück vor der Pandemie auf durchschnittlich 1,17 Euro/Stück Mitte April sowie •FFP2/KN95-Masken von durchschnittlich 1,25 Euro/Stück auf durchschnittlich bis 16,71 Euro/Stück bis Mitte März, in Extremfällen bis auf 35 Euro/Stück im April 2020 verdeutlichen die Marktlage. Selbst Anfang Juni lag der Preis zeitweise immer noch bei durchschnittlich 21,40 Euro/Stück.		1642	1642
2020-04-01	OECD Survey on the STI Netherlands	The Dutch RIVM (National Institute for Public Health and the Environment) is in close contact with the government and part of the Outbreak Management Team.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1643	1643

2020-04-01	OECD Survey on the STI Netherlands	The National Crisis Decision-making Manual outlines the powers, responsibilities and core tasks of the main actors within the national crisis structure. This core of this structure consists of the Interdepartmental and the Ministerial Crisis Management Committee:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1644	1644
2020-04-01	OECD Survey on the STI Netherlands	The Commission, chaired by the Minister of Justice and Security or the Prime Minister, decides (by majority) on all measures and arrangements for a coherent approach in a situation where national security is at stake or in another situation that has or can have a major impact on society	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1645	1645
2020-04-01	OECD Survey on the STI Netherlands	Interdepartmental Crisis Management Committee (ICCb)	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1646	1646
2020-04-01	OECD Survey on the STI Netherlands	This High Official Level Commission (DG) is chaired by the NCTV and advises the MCCb and takes its own decisions if necessary and possible.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1647	1647
2020-04-01	OECD Survey on the STI Netherlands	Flexible	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1648	1648
2020-04-01	OECD Survey on the STI Netherlands	Experts can attend ICCb and MCCb on invitation. Examples include experts in a specific field or representatives of other governments, government services or (vital) sectors. ICCb and MCCb are supported and advised by an Interdepartmental Coordination Consultation and a multidisciplinary staff that are deployed as needed and are flexibly arranged and composed, for example for the provision of information, image and judgment, advice on specific aspects, crisis communication or parliamentary accountability.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1649	1649
2020-04-01	OECD Survey on the STI Spain	Since March 14th, the Alarm State Managing Board is composed namely by Health, Defense, Home Office and Transportation Ministries. The Ministry of Science and Innovation (MICIN) provides scientific and technical support to the Presidency and to the Managing Board.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1650	1650
2020-04-01	OECD Survey on the STI Spain	Scientific advice and research and technical capabilities on COVID-19 are provided mainly by:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1651	1651
2020-04-01	OECD Survey on the STI Spain	(i) the Carlos III Health Institute (ISCIII), depending on the Ministry for Science and Innovation (MICIN) and attached to the Ministry of Health, responsible for funding and executing national biomedical research, and housing the National Center of Epidemiology; and	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1652	1652

2020-04-01	OECD Survey on the STI Spain	(ii) CSIC, that has also mobilized its capabilities in biological and health research, including international reference research centers such as the National Centre of Biotechnology.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1653	1653
2020-04-01	OECD Survey on the STI Spain	The government has appointed six highly recognized clinical experts and scientist, mainly in the epidemiology field, as members of the Spanish "COVID-19 Scientific and Technical Committee", to inform policy making and provide scientific advice to the government management board. https://www.msn.com/es-es/noticias/espan...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1654	1654
2020-04-01	OECD Survey on the STI Spain	The Ministry of Science and Innovation has also established a set of critical infrastructures and RDI centers to continue their work on Covid-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1655	1655
2020-04-01	OECD Survey on the STI Spain	Similar initiatives to provide the best available scientific knowledge are being promote by Research Performing Organizations such as CSIC establishing a specialized scientific advisory group among CSIC researchers.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1656	1656
2020-04-01	OECD Survey on the STI Spain	Information and reports from Ministry of Science and Innovation:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1657	1657
2020-04-01	OECD Survey on the STI Spain	http://www.ciencia.gob.es/portal/site/MI...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1658	1658
2020-04-01	OECD Survey on the STI Spain	Cvid reports developed by the Institute of Health Carlos III:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1659	1659
2020-04-01	OECD Survey on the STI Spain	https://www.isciii.es/QueHacemos/Servici...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1660	1660
2020-04-02	OECD Survey on the STI Australia	Health policy development and decision making in Australia is governed by the Australian Health Protection Principal Committee (https://www.health.gov.au/committees-and...), which is comprised of the Chief Health Officers of each state and territory and chaired by the Chief Medical Officer of the Australian Government Department of Health. In turn, the AHPPC is advised by its expert standing committees specialising in laboratory testing and public health, among other specialist health related subjects.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1661	1661
2020-04-02	OECD Survey on the STI Australia		https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1662	1662
2020-04-02	OECD Survey on the STI Australia	Advice from the Therapeutic Goods Administration (TGA), the Australian regulator of medicines and medical devices, is provided on a regular basis to the Department of Health and Department of Industry, Science, energy and Resources.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1663	1663

2020-04-02	Fergusons Simulationen und Modellrechnungen vgl. dazu 2020-03-16	NEWS FEATURE 02 April 2020 Correction 03 April 2020 Special report: The simulations driving the world's response to COVID-19. How epidemiologists rushed to model the coronavirus pandemic. Ferguson sagt, die Bedeutung der Modellaktualisierung sei möglicherweise übertrieben. Schon vorher, sagt er, deuteten Modelle bereits darauf hin, dass COVID-19, wenn es völlig ungebremst bleibt, im nächsten Jahr in der Größenordnung einer halben Million britischer Bürger töten könnte und dass die Intensivstationen überlastet würden. Beratungsteams hatten darüber diskutiert, die Pandemie durch soziale Distanzierung zu unterdrücken, aber die Beamten waren besorgt, dass dies später im Jahr nur zu einem größeren zweiten Ausbruch führen würde. Weit verbreitete Tests wie in Südkorea wurden nicht berücksichtigt; Aber zum Teil, sagt Ferguson, lag dies daran, dass die britische Gesundheitsbehörde Regierungsberatern mitgeteilt hatte, dass sie die Tests nicht schnell genug ausweiten könne.	https://www.nature.com/articles/d41586-020-01003-6	1664	1664

2020-04-02	Fergusons Simulationen und Modellrechnungen vgl. dazu 2020-03-16	Lockdowns halten Infektionen in Schach: Ein Modell zeigt, dass britische Interventionen die effektive Reproduktion des Virus reduziert haben.#Quelle: Ref.-Nr. 9##Prüfung erforderlich#Während Forscher mehr über das Virus herausfinden, aktualisieren sie viele andere Schlüsselvariablen. Im Bericht vom 26. März5 über die globalen Auswirkungen von COVID-19 hat das Imperial-Team seine Schätzung von R0 vom 16. März auf 2,4 bis 3,3 nach oben korrigiert; In einem Bericht vom 30. März9 über die Ausbreitung des Virus in 11 europäischen Ländern schätzten die Forscher einen Wert zwischen 3 und 4,7 ein.##Aber einige entscheidende Informationen bleiben den Modellbauern (Simulations-Rechnern) verborgen. Ein zuverlässiger Test, um zu sehen, wer infiziert wurde, ohne Symptome zu zeigen – und so in die genesene Gruppe verschoben werden könnte – wäre ein Wendepunkt für Modellbauer (die Ersteller der Modellrechnungen) und könnte den vorhergesagten Verlauf der Pandemie erheblich verändern, sagt Edmunds.##Um die Notwendigkeit eines solchen Tests zu unterstreichen, hat ein Team der Universität Oxford (UK) unter der Leitung der theoretischen Epidemiologin Sunetra Gupta vorgeschlagen, dass das Muster der aufgezeichneten Todesfälle im Vereinigten Königreich auf eine Reihe von SIR-Modellen passen könnte, einschließlich eines, das davon ausgeht, dass Millionen Menschen haben sich bereits infiziert, haben aber keine Symptome gezeigt10. Nur Tests, die solche vergangenen Infektionen aufdecken, können zeigen, was in der Realität vor sich geht.##Es gibt noch eine weitere wichtige Unbekannte: Wie Menschen auf erzwungene Verhaltensänderungen reagieren und ob solche Veränderungen Infektionskontakte so stark reduzieren, wie Wissenschaftler erwarten. Umfragen in China beispielsweise zeigen, dass Bürger von Wuhan und Shanghai berichteten, dass sie während der von den Behörden verhängten Maßnahmen zur sozialen Distanzierung zwischen sieben und neunmal weniger typische tägliche Kontakte zu anderen Menschen hatten11. Marco Ajelli, der die Verbreitung von Infektionskrankheiten an der Bruno-Kessler-Stiftung in Trento, Italien, untersucht und diese Studie mitleitete, sagt, dass die Modelle von Imperial1 und LSHTM7 anscheinend Veränderungen bei den täglichen Kontakten angenommen haben, die „in der Mitte“ sind “ von dem, was in China beobachtet wurde, obwohl die Modellierungsberichte dies nicht klar sagen.#	https://www.nature.com/articles/d41586-020-01003-6	1665	1665

2020-04-02	PANIKMACHE FERGUSONs Simulationen und Modellrechnungen	NEWS FEATURE 02 April 2020 Correction 03 April 2020 Special report: The simulations driving the world's response to COVID-19. How epidemiologists rushed to model the coronavirus pandemic. Ferguson sagt, die Bedeutung der Modellaktualisierung sei möglicherweise übertrieben. Schon vorher, sagt er, deuteten Modelle bereits darauf hin, dass COVID-19, wenn es völlig ungebremst bleibt, im nächsten Jahr in der Größenordnung einer halben Million britischer Bürger töten könnte und dass die Intensivstationen überlastet würden. Beratungsteams hatten darüber diskutiert, die Pandemie durch soziale Distanzierung zu unterdrücken, aber die Beamten waren besorgt, dass dies später im Jahr nur zu einem größeren zweiten Ausbruch führen würde. Weit verbreitete Tests wie in Südkorea wurden nicht berücksichtigt; Aber zum Teil, sagt Ferguson, lag dies daran, dass die britische Gesundheitsbehörde Regierungsberatern mitgeteilt hatte, dass sie die Tests nicht schnell genug ausweiten könne.	https://www.nature.com/articles/d41586-020-01003-6	1666	1666
2020-04-02		FERGUSON Special report The simulations driving the world's response to COVID-19		1667	1667
2020-04-02		SARS-CoV-2 Viruslast im Rachen zu Beginn der Erkrankung am höchsten		1668	1668
2020-04-02	PANIKMACHE FERGUSONs Simulationen und Modellrechnungen	NEWS FEATURE 02 April 2020 Correction 03 April 2020 Special report: The simulations driving the world's response to COVID-19. How epidemiologists rushed to model the coronavirus pandemic. Ferguson sagt, die Bedeutung der Modellaktualisierung sei möglicherweise übertrieben. Schon vorher, sagt er, deuteten Modelle bereits darauf hin, dass COVID-19, wenn es völlig ungebremst bleibt, im nächsten Jahr in der Größenordnung einer halben Million britischer Bürger töten könnte und dass die Intensivstationen überlastet würden. Beratungsteams hatten darüber diskutiert, die Pandemie durch soziale Distanzierung zu unterdrücken, aber die Beamten waren besorgt, dass dies später im Jahr nur zu einem größeren zweiten Ausbruch führen würde. Weit verbreitete Tests wie in Südkorea wurden nicht berücksichtigt; Aber zum Teil, sagt Ferguson, lag dies daran, dass die britische Gesundheitsbehörde Regierungsberatern mitgeteilt hatte, dass sie die Tests nicht schnell genug ausweiten könne.	https://www.nature.com/articles/d41586-020-01003-6	1669	1669
2020-04-02		FERGUSON Special report The simulations driving the world's response to COVID-19		1670	1670
2020-04-02		SARS-CoV-2 Viruslast im Rachen zu Beginn der Erkrankung am höchsten		1671	1671

2020-04-03	**ASP ASF Schweinepest Schweinegrippe**	O'Neill, Xander and White, Andy and Ruiz-Fons, Francisco and Gortázar, Christian, 2020, 04, Modelling the transmission and persistence of African swine fever in wild boar in contrasting European scenarios. vol.10, Scientific Reports doi = 10.1038/s41598-020-62736-y African swine fever (ASF) is a severe viral disease that is currently spreading among domestic pigs and wild boar (Sus scrofa) in large areas of Eurasia. Wild boar play a key role in the spread of ASF, yet despite their significance, little is known about the key mechanisms that drive infection transmission and disease persistence. A mathematical model of the wild boar ASF system is developed that captures the observed drop in population density, the peak in infected density and the persistence of the virus observed in ASF outbreaks. The model results provide insight into the key processes that drive the ASF dynamics and show that environmental transmission is a key mechanism determining the severity of an infectious outbreak and that direct frequency dependent transmission and transmission from individuals that survive initial ASF infection but eventually succumb to the disease are key for the long-term persistence of the virus. By considering scenarios representative of Estonia and Spain we show that faster degradation of carcasses in Spain, due to elevated temperature and abundant obligate scavengers, may reduce the severity of the infectious outbreak. Our results also suggest that the higher underlying host density and longer breeding season associated with supplementary feeding leads to a more pronounced epidemic outbreak and persistence of the disease in the long-term. The model is used to assess disease control measures and suggests that a combination of culling and infected carcass removal is the most effective method to eradicate the virus without also eradicating the host population, and that early implementation of these control measures will reduce infection levels whilst maintaining a higher host population density and in some situations prevent ASF from establishing in a population.		1672	1672
2020-04-03	1. Inzidenzhöhepunkt davor weitreichende Kontaktverbote vom 22.03.2020	Erster Inzidenzhöhepunkt bei 44,6 Drosten und das Virus DATA In: Die Zeit Nr.46 11. Nov. 2020, S.34 Später 15.11.2020 Inzidenz bei 158,7	DATA: Die Zeit 11.11.2020 Nr. 46 S.34	1673	1673
2020-04-03	OECD Survey on the STI Austria	Austrian research institutions and universities, for example the Austrian Academy of Sciences (OeAW) and the Medical Universities, are regularly consulting policy makers from government institutions and the parliament. Offering their expertise to official decision makers is a part of their legal obligations.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1674	1674

2020-04-03	OECD Survey on the STI Austria	Relevant researchers are also included in the crisis consulting boards. For example: Austrian Federal Ministry of Health "Coronavirus Taskforce", which provides medical and scientific advice - see	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1675	1675
2020-04-03	OECD Survey on the STI Austria	https://www.sozialministerium.at/Informa...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1676	1676
2020-04-03	OECD Survey on the STI Brazil	"Rede Vírus-MCTIC - Among the initiatives the Ministry of Science, Technology, Innovation and Communication has carried out to support the fight against Coronavirus (SARS-CoV-2; COVID-19), is the creation of an Experts Committee Rede Vírus-MCTIC (Virus-MCTIC Network) on Mar 11th 2020. The idea of creating this Network arose from a meeting held in early February 2020, with the aim of promoting a technical discussion of how science can help Brazil in tackling the problem of emerging viruses, especially the coronavirus. Scientists specialized in the area and representatives from the Ministry of Health participated in the debate. The Virus-MCTIC Network is already working to assist the Government in initial RD&I actions to face this pandemic, as well as in the definition of research priorities related to COVID-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1677	1677
2020-04-03	OECD Survey on the STI Brazil	The Network plans to use MCTIC Research Units as CERTIFIERS for local producers so that they can manufacture materials to combat COVID-19. These Research Units are spread across Brazil and can respect the distinct nature of Brazilian regions, enabling the use of local sanitizing products, such as alcohol, detergents, masks, moist towels, etc."	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1678	1678
2020-04-03	OECD Survey on the STI Brazil	The Ministry of Health of Brazil is also monitoring the situation and establishing protocols and guidelines to deal with the pandemic. The Ministry of Health is in frequent contact with the World Health Organization and with local officials, politicians, medical personal and researchers in order to have the best information available to guide national policy.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1679	1679
2020-04-03		Erster Inzidenzhöhepunkt bei 44,6		1680	1680
2020-04-04		2020-04-01 ??????DATUM?? Im Frühjahr 2020 handelte Niels Korte (CDU) mit dem Bund einen Deal über 20 Millionen Schutzmasken aus Die Bundesregierung gab bekannt, dass bis zur 14. KW 37 Mio. Schutzmasken, darunter 9 Mio. FFP2- und FFP3-Masken, 24 Mio. Schutzkittel und 25 Mio. Paar Handschuhe eingegangen sind.		1681	1681

2020-04-04	Maskenaffäre Maskenskandal PSA Persönliche Schutzausrüstu ngaus China1,4 Milliarden US-Dollar	Nach Angaben der staatlichen Zollverwaltung habe China vom 1. März bis 4. April medizinische Bedarfsartikel im Wert von 1,4 Mrd. Dollar abgefertigt und exportiert. Darunter befanden sich 3,86 Mrd. Gesichtsmasken, 37,52 Mio. Schutzanzüge, 2,41 Mio. Infrarotfieberthermometer, 16.000 Atemgeräte, 2,84 Mio. Sets für Corona- tests und 8,41 Mio. Schutzbrillen. ILLEGAL ZITIERT AUS: Der Inhalt dieser elektronischen Post unterliegt dem europäischen und deutschen Urheber- sowie Datenschutzrecht. Eine unberechtigte Weiterleitung an Dritte ist ausdrücklich untersagt. MTD Instant 16/2020 Verlag Amtzell www.mtd.de		1682	1682
2020-04-04		2020-04-01 ??????DATUM?? Im Frühjahr 2020 handelte Niels Korte (CDU) mit dem Bund einen Deal über 20 Millionen Schutzmasken aus Die Bundesregierung gab bekannt, dass bis zur 14. KW 37 Mio. Schutzmasken, darunter 9 Mio. FFP2- und FFP3-Masken, 24 Mio. Schutzkittel und 25 Mio. Paar Handschuhe eingegangen sind.		1683	1683
2020-04-05	1.Schrappe Papier	doi: 10.24945/MVF.03.30.1866-0533.2224		1684	1684
2020-04-06	Heinsbergstudi e Streeck et al.	Veröffentlichung Die COVID-19 Case-Cluster-Study (Covid-19-Fallcluster-Studie) – in den Medien häufig als Heinsberg- Studie bezeichnet – ist eine Studie über Ausbreitung und Verlauf der durch das SARS-CoV-2 ausgelösten COVID-19-Pandemie in Gangelt.[1] Sie wurde von der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen zusammen mit dem Kreis Heinsberg und dem Institut für Virologie an der Universität Bonn initiiert und vom Direktor des Instituts Hendrik Streeck geleitet. Die Landesregierung finanzierte die Studie mit.[2] #In der Öffentlichkeit wurde sie vom 6. bis zum 12. April 2020 von der Berliner PR-Agentur StoryMachine bei Facebook und Twitter als Heinsbergprotokoll und Heinsberg-Protokoll vermarktet. #Im November 2020 wurde im Zuge der Studie in Nature Communications ein Artikel unter dem Titel Infection fatality rate of SARS-CoV2 in a super-spreading event in Germany veröffentlicht.[3]#	https://de.wikipedia.org/wiki/COVID-19_Case-Cluster-Study	1685	1685

2020-04-08		Bundesministerium für Gesundheit Verordnung zur Beschaffung von Medizinprodukten und persönlicher Schutzausrüstung bei der durch das Coronavirus SARS-CoV-2 verursachten Epidemie Vom 8. April 2020 Auf Grund des § 5 Absatz 2 Nummer 4 Buchstabe a und Absatz 3 Satz 2 des Infektionsschutzgesetzes, der durch Artikel 1 Nummer 4 des Gesetzes vom 27. März 2020 (BGBl. I S. 587) neu gefasst worden ist, verordnet das Bundesministerium für Gesundheit im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales:#§ 1#Ausnahmen vom Medizinproduktegesetz und der Verordnung (EU) 2016/425 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 über persönliche Schutzausrüstungen und zur Aufhebung der Richtlinie 89/686/EWG des Rates#(1)##Die Bundesrepublik Deutschland ist Einführer im Sinne von § 3 Nummer 26 des Medizinproduktegesetzes und Artikel 3 Nummer 3 und 6 der Verordnung (EU) 2016/425 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 über persönliche Schutzausrüstungen und zur Aufhebung der Richtlinie 89/686/EWG des Rates (ABI. L 81 vom 31.3.2016, S. 51), wenn sie im Rahmen eines von ihr seit dem 27. März 2020 beauftragten Beschaffungsprogramms Medizinprodukte oder persönliche Schutzausrüstung in das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland verbringen lässt. Die von ihr mit der Verbringung beauftragten natürlichen oder juristischen Personen sind nicht selbst Einführer im Sinne der vorgenannten Vorschriften.#(2)##Die im Rahmen eines Beschaffungsvorgangs im Sinne von Absatz 1 in das Bundesgebiet eingeführten Medizinprodukte und persönlichen Schutzausrüstungen dürfen ausschließlich an den vom Bundesministerium für Gesundheit bestimmten Personenkreis abgegeben werden. Sie dürfen nicht über die für diese Produkte sonst üblichen Vertriebskanäle in den Verkehr gelangen und nicht an einen anderen als den vom Bundesministerium für Gesundheit nach Satz 3 bestimmten Personenkreis abgegeben werden.#(3)##Die Absätze 1 und 2 gelten entsprechend, wenn ein Land in Abstimmung mit dem Bundesministerium für Gesundheit Medizinprodukte oder persönliche Schutzausrüstungen im Rahmen eines von ihm seit dem 27. März 2020 beauftragten Beschaffungsprogramms in das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland verbringen lässt. In diesen Fällen ist das jeweilige Bundesland Einführer im Sinne von § 3 Nummer 26 des Medizinproduktegesetzes und Artikel 3 Nummer 3 und 6 der Verordnung (EU) 2016/425.#§ 2#Inkrafttreten Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in		1686	1686

2020-04-08	BMG verkürzt PSA und Masken Ausschreibfrist für OPEN HOUSE VERFAHREN auf den 08.04.2020	Ab dem 25. März 2020 ließ das BMG über die Generalzolldirektion (GZD) ein Open-House-Verfahren zur Beschaffung von Schutzmasken und Schutzkitteln durchführen. Dabei werden in einem vereinfachten Verfahren Zuschläge zu festen Preisen und Lieferbedingungen erteilt, ohne dass eine Mengenbegrenzung möglich wäre. Lieferanten erhielten Zuschläge zu Nettopreisen für PfH von 4,50 Euro und MNS von #0,60 Euro pro Stück, wenn die Ware bis zum 30. April 2020 geliefert werden konnte. 4 #Nachdem die dafür zunächst vorgesehenen 500 Mio. Euro bereits nach wenigen Tagen deutlich überzeichnet waren, entschied das BMG, die Angebotsfrist auf den 8. April 2020 zu verkürzen. Die GZD erteilte schließlich 733 Zuschläge mit einem Verpflichtungsvolumen von 6,4 Mrd. Euro, die jedoch nicht alle erfüllt wurden. Neben diesen Beschaffungswegen konnten sich bis zum 7. April 2020 Textilunternehmen um Aufträge für die inländische Produktion von Schutzmasken und -kitteln bewerben (Tenderprojekt „Produktion in Deutschland"). Die Lieferungen daraus begannen im Juli 2020 und laufen bis zum Dezember 2021. #Viele Entscheidungen und Einzelmaßnahmen sind im BMG unzureichend dokumentiert und lassen sich nicht nachvollziehen. Ihr Zustandekommen bzw. ihre Hinter- gründe wurden teils nicht oder erst im Nachhinein und mit deutlichem zeitlichen Ab- stand rekonstruiert und Unterlagen zu Vorgängen zusammengefasst (Tnr. 2.2). #		1687	1687
2020-04-08	Studie KONTAKTSPERRE	20200408 KONTAKTSPERRE Die Wirkung der Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie in Deutschland Max-Planck-Gesellschaft.pdf Prof. Dr. Viola Priesemann (Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation) Carolin Hoffrogge Pressesprecherin Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation, Göttingen +49 551 5176-668 presse@ds.mpg.de	https://www.mpg.de/14648789/corona-epidemie-prognose vgl. dazu DATA: 20200515 Inferring change points in the spread of COVID-19 reveals the effectiveness of interventions.pdf	1688	1688

2020-04-08	Simulation der Wellen CovidSIM	#„Durch die Maßnahmen schieben wir die Welle in die Zukunft“#Prof. Dr. Martin Eichner, Epidemiologe an der Universität Tübingen, hat einen Simulator der Covid-19-Epidemie entwickelt. Im Interview berichtet er über die Wirkung von Maßnahmen und wann die Fallzahlen eingedämmt werden können.#Redaktion: Christoph Renninger#Sie haben mit CovidSIM einen Simulator für verschiedene Szenarien der Ausbreitung von SARS-CoV-2 entwickelt. Welche Faktoren können hier verändert werden?#Einflussfaktoren, die simuliert werden können, sind unter anderem die Zahl der Infektionen, die Inkubationszeit, die Zeit der Hospitalisierung, die Schwere der Erkrankung oder die Reproduktionsrate. Das können Sie gerne unter http://covidsim.eu ausprobieren.#Dieser Inhalt ist exklusiv für approbierte Ärzte oder Psychotherapeuten (PP)#Registrieren Sie sich jetzt, um den gesamten Inhalt zu lesen und Zugriff auf alle Artikel, Diskussionen & Videos zu erhalten#Jetzt kostenlos registrieren Direkt einloggen#An welchen Stellen hat die Simulation noch Schwachstellen, da noch Informationen fehlen?#Eigentlich überall. Viele der Anteile kommen aus der Literatur oder von einer WHO-Seite, aber die Schätzungen dieser Anteile (wie viele der Infizierten krank werden oder wie viele ins Krankenhaus oder auf die Intensivstation müssen etc.) ist noch nicht völlig klar. Auch die Frage, wie viele Personen von einer Person im Mittel angesteckt werden (R0), ist noch nicht völlig geklärt. Wir bauen CovidSIM gerade um, damit wir auch altersabhängige Einstellungen machen können und altersabhängige Interventionen beurteilen können (also z.B. Schulschließungen).#Wie wirken sich der derzeit ergriffenen Maßnahmen zur Kontaktreduzierung in Deutschland auf die Verbreitung aus?#Die derzeitigen Kontaktmaßnahmen bewirken, dass sich weniger Leute anstecken. Im Umkehrschluss heißt das aber auch „dass weniger Leute immun werden“. Im Wesentlichen gewinnen wir damit Zeit. Wir haben die Pandemie aber damit nicht bewältigt. Im Simulator zeigt sich, dass man durch solche Maßnahmen die pandemische Welle (die noch auf uns zu kommt) immer weiter in die Zukunft schiebt – bis man dann doch wieder Kontakte zulässt.#Was würde passieren, wenn die Auflagen schrittweise oder komplett aufgehoben würden?#Dann wird es sicher auch schrittweise wieder zu mehr Infektionen kommen. Die Infektion wird sich weiter ausbreiten, solange noch nicht die oft genannten 2/3 der Bevölkerung immun sind. Wir können uns immer wieder „Pausen“ verschaffen, in denen die Zahl neuer Fälle nicht wächst oder sogar fällt, aber wenn wir damit aufhören, dann wachsen die Zahlen wieder.#Liese sich die Ausbreitung so lange ausbremsen, bis ein Impfstoff für die Bevölkerung zur Verfügung steht? Experten gehen hier von 12-18 Monaten aus?#Wollen wir wirklich die Kontaktreduktion auf dem gegenwärtigen Level für über ein Jahr lang durchziehen? Damit könnte dieses Ziel erreicht werden. #Welche Strategie wäre zur Eindämmung von SARS-CoV-2 rechnerisch ideal? #Das kommt darauf an, was man mit „Eindämmung“ meint. Wenn unsere Grundannahmen stimmen, werden mindestens 2/3 der Bevölkerung die Infektion durchmachen müssen. Wenn Interventionen vorher aufhören, werden die Fallzahlen wieder steigen. ##	https://www.coliquio.de/wissen/Praxis-Wissen-kompakt-100/interview-martin-eichner-100 DATA: 20200408 Covid-19 Durch die Maßnahmen schieben wir die Welle in die Zukunft - coliquio.pdf	1689	1689
2020-04-08		Die totalitäre Horrorvision des Weltwirtschaftsforums wird wahr gemacht - Geld und mehr		1690	1690
2020-04-08		Die Wirkung der Maßnahmen gegen die...-Pandemie in Deutschland Max-Planck-Gesellschaft		1691	1691
2020-04-08		KONTAKTSPERRE Die Wirkung der Maß...-Pandemie in Deutschland Max-Planck-Gesellschaft		1692	1692

2020-04-08	BMG verkürzt PSA und Masken Ausschreibfrist für OPEN HOUSE VERFAHREN auf den 08.04.2020	Bundesministerium für Gesundheit Verordnung zur Beschaffung von Medizinprodukten und persönlicher Schutzausrüstung bei der durch das Coronavirus SARS-CoV-2 verursachten Epidemie Vom 8. April 2020 Auf Grund des § 5 Absatz 2 Nummer 4 Buchstabe a und Absatz 3 Satz 2 des Infektionsschutzgesetzes, der durch Artikel 1 Nummer 4 des Gesetzes vom 27. März 2020 (BGBl. I S. 587) neu gefasst worden ist, verordnet das Bundesministerium für Gesundheit im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales:#§ 1#Ausnahmen vom Medizinproduktegesetz und der Verordnung (EU) 2016/425 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 über persönliche Schutzausrüstungen und zur Aufhebung der Richtlinie 89/686/EWG des Rates#(1)##Die Bundesrepublik Deutschland ist Einführer im Sinne von § 3 Nummer 26 des Medizinproduktegesetzes und Artikel 3 Nummer 3 und 6 der Verordnung (EU) 2016/425 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 über persönliche Schutzausrüstungen und zur Aufhebung der Richtlinie 89/686/EWG des Rates (ABl. L 81 vom 31.3.2016, S. 51), wenn sie im Rahmen eines von ihr seit dem 27. März 2020 beauftragten Beschaffungsprogramms Medizinprodukte oder persönliche Schutzausrüstung in das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland verbringen lässt. Die von ihr mit der Verbringung beauftragten natürlichen oder juristischen Personen sind nicht selbst Einführer im Sinne der vorgenannten Vorschriften.#(2)##Die im Rahmen eines Beschaffungsvorgangs im Sinne von Absatz 1 in das Bundesgebiet eingeführten Medizinprodukte und persönlichen Schutzausrüstungen dürfen ausschließlich an den vom Bundesministerium für Gesundheit bestimmten Personenkreis abgegeben werden. Sie dürfen nicht über die für diese Produkte sonst üblichen Vertriebskanäle in den Verkehr gelangen und nicht an einen anderen als den vom Bundesministerium für Gesundheit nach Satz 3 bestimmten Personenkreis abgegeben werden.#(3)##Die Absätze 1 und 2 gelten entsprechend, wenn ein Land in Abstimmung mit dem Bundesministerium für Gesundheit Medizinprodukte oder persönliche Schutzausrüstungen im Rahmen eines von ihm seit dem 27. März 2020 beauftragten Beschaffungsprogramms in das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland verbringen lässt. In diesen Fällen ist das jeweilige Bundesland Einführer im Sinne von § 3 Nummer 26 des Medizinproduktegesetzes und Artikel 3 Nummer 3 und 6 der Verordnung (EU) 2016/425.#§ 2#Inkrafttreten Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in		1693	1693

2020-04-08	BMG verkürzt PSA und Masken Ausschreibfrist für OPEN HOUSE VERFAHREN auf den 08.04.2020	Ab dem 25. März 2020 ließ das BMG über die Generalzolldirektion (GZD) ein Open-House-Verfahren zur Beschaffung von Schutzmasken und Schutzkitteln durchführen. Dabei werden in einem vereinfachten Verfahren Zuschläge zu festen Preisen und Lieferbedingungen erteilt, ohne dass eine Mengenbegrenzung möglich wäre. Lieferanten erhielten Zuschläge zu Nettopreisen für PfH von 4,50 Euro und MNS von #0,60 Euro pro Stück, wenn die Ware bis zum 30. April 2020 geliefert werden konnte. 4 #Nachdem die dafür zunächst vorgesehenen 500 Mio. Euro bereits nach wenigen Tagen deutlich überzeichnet waren, entschied das BMG, die Angebotsfrist auf den 8. April 2020 zu verkürzen. Die GZD erteilte schließlich 733 Zuschläge mit einem Verpflichtungsvolumen von 6,4 Mrd. Euro, die jedoch nicht alle erfüllt wurden. Neben diesen Beschaffungswegen konnten sich bis zum 7. April 2020 Textilunternehmen um Aufträge für die inländische Produktion von Schutzmasken und -kitteln bewerben (Tenderprojekt „Produktion in Deutschland“). Die Lieferungen daraus begannen im Juli 2020 und laufen bis zum Dezember 2021. #Viele Entscheidungen und Einzelmaßnahmen sind im BMG unzureichend dokumentiert und lassen sich nicht nachvollziehen. Ihr Zustandekommen bzw. ihre Hinter- gründe wurden teils nicht oder erst im Nachhinein und mit deutlichem zeitlichen Ab- stand rekonstruiert und Unterlagen zu Vorgängen zusammengefasst (Tnr. 2.2). #		1694	1694
2020-04-08	Studie KONTAKTSPERRE Strategie der Panikmache oder evidenzbasierte Fürsorge? Social Distancing	20200408 KONTAKTSPERRE Die Wirkung der Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie in Deutschland Max-Planck-Gesellschaft.pdf Prof. Dr. Viola Priesemann (Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation) Carolin Hoffrogge Pressesprecherin Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation, Göttingen +49 551 5176-668 presse@ds.mpg.de	https://www.mpg.de/14648789/corona-epidemie-prognose vgl. dazu DATA: 20200515 Inferring change points in the spread of COVID-19 reveals the effectiveness of interventions.pdf	1695	1695

2020-04-08	Simulation der Wellen CovidSIM	#„Durch die Maßnahmen schieben wir die Welle in die Zukunft“#Prof. Dr. Martin Eichner, Epidemiologe an der Universität Tübingen, hat einen Simulator der Covid-19-Epidemie entwickelt. Im Interview berichtet er über die Wirkung von Maßnahmen und wann die Fallzahlen eingedämmt werden können.#Redaktion: Christoph Renninger#Sie haben mit CovidSIM einen Simulator für verschiedene Szenarien der Ausbreitung von SARS-CoV-2 entwickelt. Welche Faktoren können hier verändert werden?#Einflussfaktoren, die simuliert werden können, sind unter anderem die Zahl der Infektionen, die Inkubationszeit, die Zeit der Hospitalisierung, die Schwere der Erkrankung oder die Reproduktionsrate. Das können Sie gerne unter http://covidsim.eu ausprobieren.#Dieser Inhalt ist exklusiv für approbierte Ärzte oder Psychotherapeuten (PP)#Registrieren Sie sich jetzt, um den gesamten Inhalt zu lesen und Zugriff auf alle Artikel, Diskussionen & Videos zu erhalten#Jetzt kostenlos registrieren Direkt einloggen#An welchen Stellen hat die Simulation noch Schwachstellen, da noch Informationen fehlen?#Eigentlich überall. Viele der Anteile kommen aus der Literatur oder von einer WHO-Seite, aber die Schätzungen dieser Anteile (wie viele der Infizierten krank werden oder wie viele ins Krankenhaus oder auf die Intensivstation müssen etc.) ist noch nicht völlig klar. Auch die Frage, wie viele Personen von einer Person im Mittel angesteckt werden (R0), ist noch nicht völlig geklärt. Wir bauen CovidSIM gerade um, damit wir auch altersabhängige Einstellungen machen können und altersabhängige Interventionen beurteilen können (also z.B. Schulschließungen).#Wie wirken sich der derzeit ergriffenen Maßnahmen zur Kontaktreduzierung in Deutschland auf die Verbreitung aus?#Die derzeitigen Kontaktmaßnahmen bewirken, dass sich weniger Leute anstecken. Im Umkehrschluss heißt das aber auch „dass weniger Leute immun werden“. Im Wesentlichen gewinnen wir damit Zeit. Wir haben die Pandemie aber damit nicht bewältigt. Im Simulator zeigt sich, dass man durch solche Maßnahmen die pandemische Welle (die noch auf uns zu kommt) immer weiter in die Zukunft schiebt – bis man dann doch wieder Kontakte zulässt.#Was würde passieren, wenn die Auflagen schrittweise oder komplett aufgehoben würden?#Dann wird es sicher auch schrittweise wieder zu mehr Infektionen kommen. Die Infektion wird sich weiter ausbreiten, solange noch nicht die oft genannten 2/3 der Bevölkerung immun sind. Wir können uns immer wieder „Pausen“ verschaffen, in denen die Zahl neuer Fälle nicht wächst oder sogar fällt, aber	https://www.coliquio.de/wissen/Praxis-Wissen-kompakt-100/interview-martin-eichner-100 DATA: 20200408 Covid-19 Durch die Maßnahmen schieben wir die Welle in die Zukunft - coliquio.pdf	1696	1696
2020-04-08		Die totalitäre Horrorvision des Weltwirtschaftsforums wird wahr gemacht - Geld und mehr		1697	1697
2020-04-08		Die Wirkung der Maßnahmen gegen die...-Pandemie in Deutschland Max-Planck-Gesellschaft		1698	1698
2020-04-08		KONTAKTSPERRE Die Wirkung der Maß...-Pandemie in Deutschland Max-Planck-Gesellschaft		1699	1699

2020-04-09	MTD-Redaktion 16. Woche / 2020 Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung (MedBVSV) #Mit einer Eilverordnung „Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung" (MedBVSV), die am 7. April im Entwurf vorgelegt wurde, erhält die Bundesregierung nach Medienberichten „die Befugnis, nach der Feststellung einer epidemischen Lage von	MTD-Redaktion 16. Woche / 2020 Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung (MedBVSV) #Mit einer Eilverordnung „Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung" (MedBVSV), die am 7. April im Entwurf vorgelegt wurde, erhält die Bundesregierung nach Medienberichten „die Befugnis, nach der Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite Arzneimittel, Wirk-, Ausgangs- und Hilfsstoffe, Medizinprodukte, Labordiagnostika, Hilfsmittel, Gegenstände der persönlichen Schutz- ausrüstung und Produkte zur Desinfektion zentral zu beschaffen, zu lagern, herzustellen und selbst in den Verkehr zu bringen". Dadurch könnte zur Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung der Be- völkerung mit Produkten des medizinischen Bedarfs die Verteilung zentral gesteuert werden. Die Bundes- regierung übernehme dann auch die Haftung für auf diesem Weg abgegebene Produkte. Zur Abrechnung könnten die zuständigen Stellen „aus Vereinfachungsgründen" mit den gesetzlichen oder privaten Kran- kenkassen pauschale Beträge vereinbaren. #Auf Grundlage einer Sonderverordnung könnte der Bund Medizinprodukte einkaufen #Einem Entwurf des Gesundheitsministerums für eine SARS-CoV-2-Arzneimittelversorgungsverordnung (Stand 8.4.2020, Kurzlink: https://bit.ly/34oysLJ) zufolge soll es im Benehmen mit dem Wirtschaftsminis- terium anordnen können, dass Produkte des medizinischen Bedarfs einer Marktüberwachung durch des BMG unterliegen. Die Verordnung enthält Abweichungen von den Vorschriften des SGB V, des Apothe- kengesetzes (ApoG), der Apothekenbetriebsordnung (Ap-BetrO), der Arzneimittelpreisverordnung (AMPreisV), der Arzneimittelverschreibungsverordnung (AMVV), des Betäubungsmittelgesetzes (BtMG) und der Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung (BtMVV) infolge der SARS-CoV-2-Epidemie. #Es soll mit der Einführung eines Verkaufs- und Verpflichtungsverbots die Versorgung von Arzneimitteln, deren Wirk-, Ausgangs- und Hilfsstoffen, Medizinprodukten, Labordiagnostika, Hilfsmitteln, Gegenständen der persönlichen Schutzausrüstung und Produkten zur Desinfektion sichergestellt werden. Hersteller und Vertreiber der überwachten Produkten sind demnach verpflichtet, dem Ministerium oder einer von diesem benannten Stelle „jederzeit und unverzüglich Auskünfte über die Bestände, die Produktion, den Vertrieb und die Preise der erfassten Produkte zu erteilen". #Das Ministerium kann zudem den Handel mit überwachten Produkten einschränken und nähere Modalitä- ten für die Abgabe	https://www.heise.de/tp/features/Herr-Soeder-wann-kommt-die-Maskenpflicht-4701471.html?view=print ##MTD-Redaktion 16. Woche / 2020 Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung (MedBVSV) #Mit einer Eilverordnung „Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung" (MedBVSV), die am 7. April im Entwurf vorgelegt wurde, erhält die Bundesregierung nach Medienberichten „die Befugnis, nach der Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite Arzneimittel, Wirk-, Ausgangs- und Hilfsstoffe, Medizinprodukte, Labordiagnostika, Hilfsmittel, Gegenstände der persönlichen Schutz- ausrüstung und Produkte zur Desinfektion zentral zu beschaffen, zu lagern, herzustellen und selbst in den Verkehr zu bringen".	1700	1700

2020-04-09	MTD-Redaktion 16. Woche / 2020 Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung (MedBVSV) #Mit einer Eilverordnung „Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung“ (MedBVSV), die am 7. April im Entwurf vorgelegt wurde, erhält die Bundesregierung nach Medienberichten „die Befugnis, nach der Feststellung einer epidemischen Lage von	Es kann gegenüber jedermann ein Verbot erlassen, Produkte des medizinischen Bedarfs zu verkaufen, soweit dies zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung erforderlich ist. Es kann anordnen, dass ein betroffenes Produkt des medizinischen Bedarfs zu einem behördlich festzusetzenden Preis an die Bundesrepublik Deutschland, ein Bundesland oder ei- ne Kommune oder eine andere benannte juristische oder private Person abzugeben ist. Der behördlich festzusetzende Preis hat sich nach dem üblichen Verkaufspreis des Produktes zu richten, den dieses vor Feststellung der epidemischen Lage hatte. #Die mit der Verordnung vorgesehenen Abweichungen von den bestehenden Regelungen sind bis zu dem Zeitpunkt in Kraft, bis der Bundestag das Bestehen der epidemischen Lage von nationaler Tragweite ge- mäß § 5 Absatz 1 Satz 2 und 3 des Infektionsschutzgesetzes für beendet erklärt und im Bundesgesetz- blatt bekannt gemacht hat, spätestens jedoch bis zum 31. März 2021. Die Verordnung soll am Tage nach der Verkündung in Kraft treten. #Bundesrepublik ist laut Verordnung „Einführer“; traditionelle Vertriebswege ausgeschaltet #Am 9. April veröffentlichte das Gesundheitsministerium die „Verordnung zur Beschaffung von Medizin- produkten und persönlicher Schutzausrüstung bei der durch das Corona-Virus SARS-CoV-2 verursach- ten Epidemie“. Danach werden Ausnahmen vom Medizinproduktegesetz und verschiedenen EU- Verordnungen bzw. -Richtlinien bestimmt. Konkret ist die Bundesrepublik oder ein Bundesland im Rah- men eines beauftragten Beschaffungsprogramms von Medizinprodukten der Einführer und nicht die von ihr beauftragten Stellen oder Unternehmen. Das heißt, dass die Medizinprodukte oder Schutzausrüstun- gen nur an die von der Bundes- oder Landesregierung bestimmten Personenkreise abgegeben werden dürfen. Die sonst üblichen Vertriebswege sind außer Kraft gesetzt. Die Verordnung ist unter dem Kurz-Link https://bit.ly/2XxABDl abrufbar. Vgl. Notstandsgesetzgebung, vgl. Ausnahmezustand Mai 2020 Wissenschaftlicher Dienst des EU-Parlaments	https://www.heise.de/tp/features/Herr-Soeder-wann-kommt-die-Maskenpflicht-4701471.html?view=print	1701	1701
2020-04-09		Unsere Hilfsangebote Remshaldener Vereine	https://www.heise.de/tp/features/Herr-Soeder-wann-kommt-die-Maskenpflicht-4701471.html?view=print	1702	1702

2020-04-09	Notstandsgesetze Notstandsgesetzgebung Vermögensabgabe Sondersteuer "Beschlagnahme" "Einziehung von Vermögen"	Wissenschaftliche Dienste. Sachstand Verfassungsmäßigkeit einer Vermögensabgabe zur Bekämpfung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie Aktenzeichen: Abschluss der Arbeit: Fachbereich: WD 4 - 3000 - 041/20, 9. April 2020, WD 4: Haushalt und Finanzen DATA: WD-4-041-20-pdf-data.pdf vgl. dazu auch: Angemssenheit von Versammlungsverboten https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwi2o9rgsaH9AhXvMewKHbAmBigQFnoECAwQAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.bundestag.de%2Fresource%2Fblob%2F701326%2Fb712d2a34a1a4e35c2b9faf6935740f3%2FWD-3-094-20-pdf-data.pdf&usg=AOvVaw0bLEnEWlx_TcepHFT6F0z1 Vgl. Bundesverfassungsgerichts-Urteil v. 15.04.2020 2020-04-15 : Beschluss vom 15. April 2020, 1 BvR 828/20, https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entschei-dungen/DE/2020/04/rk20200415_1bvr082820.html; Beschluss vom 17. April 2020, 1 BvQ 37/20, https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entschei-dungen/DE/2020/04/qk20200417_1bvq003720.html.	https://www.bundestag.de/resource/blob/691376/2feb28d7057bf918bd18254ab06d95ad/WD-4-041-20-pdf-data.pdf	1703	1703

2020-04-09		MTD-Redaktion #16. Woche / 2020 #Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung (MedBVSV) #Mit einer Eilverordnung „Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung" (MedBVSV), die am 7. April im Entwurf vorgelegt wurde, erhält die Bundesregierung nach Medienberichten „die Befugnis, nach der Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite Arzneimittel, Wirk-, Ausgangs- und Hilfsstoffe, Medizinprodukte, Labordiagnostika, Hilfsmittel, Gegenstände der persönlichen Schutz- ausrüstung und Produkte zur Desinfektion zentral zu beschaffen, zu lagern, herzustellen und selbst in den Verkehr zu bringen". Dadurch könnte zur Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung der Be- völkerung mit Produkten des medizinischen Bedarfs die Verteilung zentral gesteuert werden. Die Bundes- regierung übernehme dann auch die Haftung für auf diesem Weg abgegebene Produkte. Zur Abrechnung könnten die zuständigen Stellen „aus Vereinfachungsgründen" mit den gesetzlichen oder privaten Kran- kenkassen pauschale Beträge vereinbaren. #Auf Grundlage einer Sonderverordnung könnte der Bund Medizinprodukte einkaufen #Einem Entwurf des Gesundheitsministerums für eine SARS-CoV-2-Arzneimittelversorgungsverordnung (Stand 8.4.2020, Kurzlink: https://bit.ly/34oysLJ) zufolge soll es im Benehmen mit dem Wirtschaftsminis- terium anordnen können, dass Produkte des medizinischen Bedarfs einer Marktüberwachung durch des BMG unterliegen. Die Verordnung enthält Abweichungen von den Vorschriften des SGB V, des Apothe- kengesetzes (ApoG), der Apothekenbetriebsordnung (Ap- BetrO), der Arzneimittelpreisverordnung (AMPreisV), der Arzneimittelverschreibungsverordnung (AMVV), des Betäubungsmittelgesetzes (BtMG) und der Betäubungsmittel- Verschreibungsverordnung (BtMVV) infolge der SARS-CoV-2-Epidemie. #Es soll mit der Einführung eines Verkaufs- und Verpflichtungsverbots die Versorgung von Arzneimitteln, deren Wirk-, Ausgangs- und Hilfsstoffen, Medizinprodukten, Labordiagnostika, Hilfsmitteln, Gegenstän- den der persönlichen Schutzausrüstung und Produkten zur Desinfektion sichergestellt werden. Hersteller und Vertreiber der überwachten Produkten sind demnach verpflichtet, dem Ministerium oder einer von diesem benannten Stelle „jederzeit und unverzüglich Auskünfte über die Bestände, die Produktion, den Vertrieb und die Preise der erfassten Produkte zu erteilen". #Das Ministerium kann zudem den Handel mit überwachten Produkten einschränken und nähere Modalitä- ten für die Abgabe und die Preisfestsetzung treffen. Es kann gegenüber jedermann ein Verbot erlassen, Produkte des medizinischen Bedarfs zu verkaufen, soweit dies zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung erforderlich ist. Es kann anordnen, dass ein betroffenes Produkt des medizinischen Bedarfs zu einem behördlich festzusetzenden Preis an die Bundesrepublik Deutschland, ein Bundesland oder ei- ne Kommune oder eine andere benannte juristische oder private Person abzugeben ist. Der behördlich festzusetzende Preis hat sich nach dem üblichen Verkaufspreis des Produktes zu richten, den dieses vor Feststellung der epidemischen Lage hatte.	20200408 Sonderverordnung medizinprodukte und Schutzausstattung MASKEN.docx ## 20200408 BMG Verordnung zur Beschaffung von Medizinprodukten u. pers. Schutzausrüstung SARS-CoV-2 verursachten Epidemie	1704	1704

2020-04-09		MTD-Redaktion 16. Woche / 2020 Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung (MedBVSV) #Mit einer Eilverordnung „Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung“ (MedBVSV), die am 7. April im Entwurf vorgelegt wurde, erhält die Bundesregierung nach Medienberichten „die Befugnis, nach der Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite Arzneimittel, Wirk-, Ausgangs- und Hilfsstoffe, Medizinprodukte, Labordiagnostika, Hilfsmittel, Gegenstände der persönlichen Schutz- ausrüstung und Produkte zur Desinfektion zentral zu beschaffen, zu lagern, herzustellen und selbst in den Verkehr zu bringen“. Dadurch könnte zur Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung der Be- völkerung mit Produkten des medizinischen Bedarfs die Verteilung zentral gesteuert werden. Die Bundes- regierung übernehme dann auch die Haftung für auf diesem Weg abgegebene Produkte. Zur Abrechnung könnten die zuständigen Stellen „aus Vereinfachungsgründen“ mit den gesetzlichen oder privaten Kran- kenkassen pauschale Beträge vereinbaren. #Auf Grundlage einer Sonderverordnung könnte der Bund Medizinprodukte einkaufen #Einem Entwurf des Gesundheitsministerums für eine SARS-CoV-2-Arzneimittelversorgungsverordnung (Stand 8.4.2020, Kurzlink: https://bit.ly/34oysLJ) zufolge soll es im Benehmen mit dem Wirtschaftsminis- terium anordnen können, dass Produkte des medizinischen Bedarfs einer Marktüberwachung durch des BMG unterliegen. Die Verordnung enthält Abweichungen von den Vorschriften des SGB V, des Apothe- kengesetzes (ApoG), der Apothekenbetriebsordnung (Ap-BetrO), der Arzneimittelpreisverordnung (AMPreisV), der Arzneimittelverschreibungsverordnung (AMVV), des Betäubungsmittelgesetzes (BtMG) und der Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung (BtMVV) infolge der SARS-CoV-2-Epidemie. #Es soll mit der Einführung eines Verkaufs- und Verpflichtungsverbots die Versorgung von Arzneimitteln, deren Wirk-, Ausgangs- und Hilfsstoffen, Medizinprodukten, Labordiagnostika, Hilfsmitteln, Gegenständen der persönlichen Schutzausrüstung und Produkten zur Desinfektion sichergestellt werden. Hersteller und Vertreiber der überwachten Produkten sind demnach verpflichtet, dem Ministerium oder einer von diesem benannten Stelle „jederzeit und unverzüglich Auskünfte über die Bestände, die Produktion, den Vertrieb und die Preise der erfassten Produkte zu erteilen“. #Das Ministerium kann zudem den Handel mit überwachten Produkten einschränken und nähere Modalitä- ten für die Abgabe		1705	1705
2020-04-09		Unsere Hilfsangebote Remshaldener Vereine	https://www.heise.de/tp/features/Herr-Soeder-wann-kommt-die-Maskenpflicht-4701471.html?view=print	1706	1706

2020-04-09		MTD-Redaktion #16. Woche / 2020 #Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung (MedBVSV) #Mit einer Eilverordnung „Medizinischer Bedarf Versorgungssicherstellungsverordnung" (MedBVSV), die am 7. April im Entwurf vorgelegt wurde, erhält die Bundesregierung nach Medienberichten „die Befugnis, nach der Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite Arzneimittel, Wirk-, Ausgangs- und Hilfsstoffe, Medizinprodukte, Labordiagnostika, Hilfsmittel, Gegenstände der persönlichen Schutz- ausrüstung und Produkte zur Desinfektion zentral zu beschaffen, zu lagern, herzustellen und selbst in den Verkehr zu bringen". Dadurch könnte zur Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung der Be-völkerung mit Produkten des medizinischen Bedarfs die Verteilung zentral gesteuert werden. Die Bundes- regierung übernehme dann auch die Haftung für auf diesem Weg abgegebene Produkte. Zur Abrechnung könnten die zuständigen Stellen „aus Vereinfachungsgründen" mit den gesetzlichen oder privaten Kran- kenkassen pauschale Beträge vereinbaren. #Auf Grundlage einer Sonderverordnung könnte der Bund Medizinprodukte einkaufen #Einem Entwurf des Gesundheitsministerums für eine SARS-CoV-2-Arzneimittelversorgungsverordnung (Stand 8.4.2020, Kurzlink: https://bit.ly/34oysLJ) zufolge soll es im Benehmen mit dem Wirtschaftsminis- terium anordnen können, dass Produkte des medizinischen Bedarfs einer Marktüberwachung durch des BMG unterliegen. Die Verordnung enthält Abweichungen von den Vorschriften des SGB V, des Apothe- kengesetzes (ApoG), der Apothekenbetriebsordnung (Ap-BetrO), der Arzneimittelpreisverordnung (AMPreisV), der Arzneimittelverschreibungsverordnung (AMVV), des Betäubungsmittelgesetzes (BtMG) und der Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung (BtMVV) infolge der SARS-CoV-2-Epidemie. #Es soll mit der Einführung eines Verkaufs- und Verpflichtungsverbots die Versorgung von Arzneimitteln, deren Wirk-, Ausgangs- und Hilfsstoffen, Medizinprodukten, Labordiagnostika, Hilfsmitteln, Gegenstän-den der persönlichen Schutzausrüstung und Produkten zur Desinfektion sichergestellt werden. Hersteller und Vertreiber der überwachten Produkten sind demnach verpflichtet, dem Ministerium oder einer von diesem benannten Stelle „jederzeit und unverzüglich Auskünfte über die Bestände, die Produktion, den Vertrieb und die Preise der erfassten Produkte zu erteilen". #Das Ministerium kann zudem den Handel mit überwachten Produkten einschränken und nähere Modalitä- ten für die Abgabe und die Preisfestsetzung treffen. Es kann gegenüber jedermann ein Verbot erlassen, Produkte des medizinischen Bedarfs zu verkaufen, soweit dies zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung erforderlich ist. Es kann anordnen, dass ein betroffenes Produkt des medizinischen Bedarfs zu einem behördlich festzusetzenden Preis an die Bundesrepublik Deutschland, ein Bundesland oder ei- ne Kommune oder eine andere benannte juristische oder private Person abzugeben ist. Der behördlich festzusetzende Preis hat sich nach dem üblichen Verkaufspreis des Produktes zu richten, den dieses vor Feststellung der epidemischen Lage hatte.	20200408 Sonderverordnung medizinprodukte und Schutzausstattung MASKEN.docx ## 20200408 BMG Verordnung zur Beschaffung von Medizinprodukten u. pers. Schutzausrüstung SARS-CoV-2 verursachten Epidemie	1707	1707
2020-04-09	BT Änderung der Geschäftsordnung des Bundestags	Bundesgesetzblatt Teil I 2020 Nr. 17 vom 09.04.2020 Bekanntmachung zur Änderung der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages		1708	1708

2020-04-10	OECD Survey on the STI Turkey	The Coronavirus Science Board, a Health Ministry taskforce dedicated to fight against the outbreak, was established immediately after the outbreak of the COVID-19 Pandemic in Turkey. The board is comprised of medical experts mainly focusing on infectious diseases and public health. The Board regularly holds meetings headed by the Minister of Health and gives government scientific advice on measures to tackle the outbreak. The Board created a 'Pandemic Action Plan', which is a document that is updated regularly in line with the recommendations of the scientific board. The Action Plan includes all necessary measures to tackle with the pandemic while mainly focusing on healthcare issues. Plans for healthcare facilities that would serve as quarantine centres, guidelines for relevant operational and organizational plans to avoid the spread of the COVID-19 infection and plans for the stocks of required serums and antiviral drugs are examples to the content of this Action Plan.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1709	1709
2020-04-10	OECD Survey on the STI Turkey	Turkey has also formed a second science board to tackle the social impacts of the measures taken in the fight against the coronavirus. This new board announced recently and it will include experts in the field of psychology, sociology and statistics. The new board will work on future aspects of the process and will ease the life for society and individuals by making suggestions on social life.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1710	1710
2020-04-10	NIAID Forschungsaufträge für WUHAN Labor	NIAID 1 STRATEGIC 1 PLAN FOR COVID-19 RESEARCH ¥. April 10, 2020 yd National Institute of Allergy and Infectious Diseases#	https://www.documentcloud.org/documents/21227801-nih-foia-request-55058-february-production # https://theintercept.com/2022/02/20/nih-coronavirus-research-wuhan-redacted/?utm_medium=email&utm_source=The%20Intercept%20Newsletter	1711	1711

2020-04-10	NIAID Forschungsaufträge für WUHAN Labor	NIH SENT THE INTERCEPT 292 FULLY REDACTED PAGES RELATED TO VIRUS RESEARCH IN WUHAN The NIH continues to withhold critical documents that could shed light on the origin of the coronavirus pandemic. Sharon Lerner February 20 2022, 1:00 p.m. #Communications received by The Intercept in December provided insight into the agency's ongoing and largely unsuccessful efforts to obtain records pertaining to the biosafety of the work conducted at the Wuhan Institute of Virology. And another grant proposal from EcoHealth Alliance that we received from the NIH clarified the extent to which ongoing work now funded by the U.S. government is similar to the work under the now-suspended bat coronavirus grant that has raised so many biosafety red flags and questions. We also learned that in 2020 the FBI sought documents related to the U.S.-funded coronavirus research in Wuhan. #But the most recent batch of documents, which the NIH sent The Intercept on Tuesday, underscores an ongoing lack of transparency at the agency. Even as members of Congress and scientists call for additional information that could shed light on the origins of the pandemic, 292 of 314 pages — more than 90 percent of the current release — were completely redacted. Besides a big gray rectangle that obscures any meaningful text, the pages show only a date, page number, and the NIAID logo. The remaining pages also contain significant redactions. #Even when the redactions are technically justifiable under the Freedom of Information Act, public agencies typically have the discretion to release documents anyway. In this inquiry, which could help us understand the how this pandemic began — and how we might avoid future outbreaks — the presumption should be to give the public as much as information as possible, not the least.	https://theintercept.com/2022/02/20/nih-coronavirus-research-wuhan-redacted/?utm_medium=email&utm_source=The%20Intercept%20Newsletter	1712	1712
2020-04-10	NIAID Forschungsaufträge für WUHAN Labor	NIAID 1 STRATEGIC 1 PLAN FOR COVID-19 RESEARCH ¥. April 10, 2020 yd National Institute of Allergy and Infectious Diseases#	https://www.documentcloud.org/documents/21227801-nih-foia-request-55058-february-production # https://theintercept.com/2022/02/20/nih-coronavirus-research-wuhan-redacted/?utm_medium=email&utm_source=The%20Intercept%20Newsletter	1713	1713

2020-04-10	NIAID Forschungsaufträge für WUHAN Labor	NIH SENT THE INTERCEPT 292 FULLY REDACTED PAGES RELATED TO VIRUS RESEARCH IN WUHAN The NIH continues to withhold critical documents that could shed light on the origin of the coronavirus pandemic. Sharon Lerner February 20 2022, 1:00 p.m. #Communications received by The Intercept in December provided insight into the agency's ongoing and largely unsuccessful efforts to obtain records pertaining to the biosafety of the work conducted at the Wuhan Institute of Virology. And another grant proposal from EcoHealth Alliance that we received from the NIH clarified the extent to which ongoing work now funded by the U.S. government is similar to the work under the now-suspended bat coronavirus grant that has raised so many biosafety red flags and questions. We also learned that in 2020 the FBI sought documents related to the U.S.-funded coronavirus research in Wuhan. #But the most recent batch of documents, which the NIH sent The Intercept on Tuesday, underscores an ongoing lack of transparency at the agency. Even as members of Congress and scientists call for additional information that could shed light on the origins of the pandemic, 292 of 314 pages — more than 90 percent of the current release — were completely redacted. Besides a big gray rectangle that obscures any meaningful text, the pages show only a date, page number, and the NIAID logo. The remaining pages also contain significant redactions. #Even when the redactions are technically justifiable under the Freedom of Information Act, public agencies typically have the discretion to release documents anyway. In this inquiry, which could help us understand the how this pandemic began — and how we might avoid future outbreaks — the presumption should be to give the public as much as information as possible, not the least.	https://www.welt.de/politik/deutschland/article207198029/Coronavirus-Sachsen-will-Quarantaene-Verweigerer-in-Psychiatrien-sperren.html	1714	1714

2020-04-10	KÖPPING SPD Sachsen fordert Einweisung in die Psychiatrie für Coronaskeptiker und Impfskeptiker **Impfschutzgesetz § 30**	CORONA-KRISE. **Sachsen will Quarantäne-Verweigerer in Psychiatrien sperren.** Veröffentlicht am 10.04.2020 Sachsens Sozialministerin Petra Köpping (SPD) erklärte in einen Statement, im Einzelfall sei Zwang nötig, um Anordnungen durchzusetzen. Sachsens Sozialministerin Petra Köpping (SPD) erklärte in einen Statement, im Einzelfall sei Zwang nötig, um Anordnungen durchzusetzen. Quelle: dpa/Robert Michael. Wer in Sachsen in Quarantäne muss und sich nicht daran hält, muss nun mit harten Strafen rechnen. Das Bundesland hat knapp zwei Dutzend Zimmer in psychiatrischen Kliniken freigeräumt, in denen Unbelehrbare von der Polizei bewacht werden sollen. #Wer sich in Sachsen der Anordnung häuslicher Quarantäne verweigert, kann seit Donnerstag in einer psychiatrischen Klinik festgesetzt werden. Das berichtete der MDR unter Berufung auf eine Anfrage beim Sozialministerium des Landes. #Demnach hat die Landesregierung in den psychiatrischen Kliniken Altscherbitz, Arnsdorf, Großschweidnitz und Rodewisch insgesamt 22 Zimmer freigeräumt, in denen etwaige Verweigerer festgesetzt werden sollen. Deren Bewachung solle die Polizei übernehmen. „Es ist für unser aller Gesundheit und Leben wichtig, dass die Menschen sich an die Quarantäneanordnungen der Gesundheitsämter halten", zitiert der Sender die Sozialministerin des Landes, Petra Köpping (SPD). # „Falls es im Einzelfall dazu kommen sollte, dass sich Menschen den Anordnungen widersetzen, ist es aber notwendig, die von den Gesundheitsämtern angeordneten Maßnahmen mit Zwang durchzusetzen. Dazu ist es möglich, diese Menschen mit einem richterlichen Beschluss in einem geschlossenen Teil eines Krankenhauses unterzubringen." # **Dieser Vorstoß wird gedeckt durch Paragraf 30 des Infektionsschutzgesetzes des Bundes**. Darin heißt es, wer entsprechenden Anordnungen nicht nachkomme oder bei wem basierend auf bisherigem Verhalten davon auszugehen sei, dass er ihnen nicht nachkommen werde, der sei „zwangsweise durch Unterbringung in einem abgeschlossenen Krankenhaus oder einem abgeschlossenen Teil eines Krankenhauses abzusondern". „Nur die absolute Ultima Ratio". #Auch der Leipziger Grünen-Politiker und Rechtsanwalt Jürgen Kasek spricht sich gegenüber dem MDR für diese Maßnahme aus, allerdings unter Vorbehalt: „Und ganz wichtig, das muss verhältnismäßig sein." Die zwangsweise Festsetzung sei eine „sehr stark grundrechtseinschneidende Maßnahme": „Deshalb kann das nur die absolute Ultima Ratio sein, wenn alle anderen Möglichkeiten ausgeschöpft wurden." In Sachsen wurden dem Sender zufolge bisher mehrere Tausend Menschen in häusliche Quarantäne geschickt, darunter 3300 in Dresden und 2100 in Leipzig.	https://www.welt.de/politik/deutschland/article207198029/Coronavirus-Sachsen-will-Quarantaene-Verweigerer-in-Psychiatrien-sperren.html	1715	1715

2020-04-11	KÖPPING SPD Sachsen fordert Einweisung in die Psychiatrie für Coronaskeptiker und Impfskeptiker **Impfschutzgesetz § 30**	https://www.medienservice.sachsen.de/medien/news/235461 Gesundheitsministerin verwahrt sich gegen Kritik an Umgang mit Quarantäneverweigerern. 11.04.2020, 13:47 Uhr — Erstveröffentlichung (aktuell). Zur Kritik an geplanten Maßnahmen bei Widersetzung gegen Quarantänemaßnahmen erklärt Gesundheitsministerin Petra Köpping: "Zum Umgang mit einem eventuellen Quarantäneverweigerer stellen wir klar, dass es nach wie vor Sache der Polizei ist, die von den Gesundheitsämtern angeordneten Maßnahmen durchzusetzen. Wir gehen auch weiterhin davon aus, dass solch gravierende Maßnahmen gar nicht nötig sein werden. Ich verwahre mich gegen Vorwürfe, wir wollten Menschen, die sich den Quarantäneanordnungen widersetzen, in die Psychiatrie einweisen. Diese Diskussion ist falsch und verleumderisch. Daher werden die Landeskrankenhäuser dafür nicht mehr zur Verfügung stehen, auch weil wir verhindern müssen, dass deren tägliche sehr gute Arbeit zum Nachteil der Patientinnen und Patienten und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschädigt wird. Insgesamt müssen wir alle sehr aufpassen, dass wir die Akzeptanz unserer Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Infektionen nicht infrage stellen. Sie sind wichtig für unser aller Gesundheit und Leben. Und sie sorgen dafür, dass die Krankenhäuser nicht an ihre Belastungsgrenze stoßen."	https://www.medienservice.sachsen.de/medien/news/235461	1716	1716

		CORONA-KRISE. Sachsen will Quarantäne-Verweigerer in Psychiatrien sperren. Veröffentlicht am 10.04.2020 Sachsens Sozialministerin Petra Köpping (SPD) erklärte in einen Statement, im Einzelfall sei Zwang nötig, um Anordnungen durchzusetzen. Sachsens Sozialministerin Petra Köpping (SPD) erklärte in einen Statement, im Einzelfall sei Zwang nötig, um Anordnungen durchzusetzen. Quelle: dpa/Robert Michael. Wer in Sachsen in Quarantäne muss und sich nicht daran hält, muss nun mit harten Strafen rechnen. Das Bundesland hat knapp zwei Dutzend Zimmer in psychiatrischen Kliniken freigeräumt, in denen Unbelehrbare von der Polizei bewacht werden sollen. #Wer sich in Sachsen der Anordnung häuslicher Quarantäne verweigert, kann seit Donnerstag in einer psychiatrischen Klinik festgesetzt werden. Das berichtete der MDR unter Berufung auf eine Anfrage beim Sozialministerium des Landes. #Demnach hat die Landesregierung in den psychiatrischen Kliniken Altscherbitz, Arnsdorf, Großschweidnitz und Rodewisch insgesamt 22 Zimmer freigeräumt, in denen etwaige Verweigerer festgesetzt werden sollen. Deren Bewachung solle die Polizei übernehmen. „Es ist für unser aller Gesundheit und Leben wichtig, dass die Menschen sich an die Quarantäneanordnungen der Gesundheitsämter halten“, zitiert der Sender die Sozialministerin des Landes, Petra Köpping (SPD). # „Falls es im Einzelfall dazu kommen sollte, dass sich Menschen den Anordnungen widersetzen, ist es aber notwendig, die von den Gesundheitsämtern angeordneten Maßnahmen mit Zwang durchzusetzen. Dazu ist es möglich, diese Menschen mit einem richterlichen Beschluss in einem geschlossenen Teil eines Krankenhauses unterzubringen.“ # Dieser Vorstoß wird gedeckt durch Paragraf 30 des Infektionsschutzgesetzes des Bundes. Darin heißt es, wer entsprechenden Anordnungen nicht nachkomme oder bei wem basierend auf bisherigem Verhalten davon auszugehen sei, dass er ihnen nicht nachkommen werde, der sei „zwangsweise durch Unterbringung in einem abgeschlossenen Krankenhaus oder einem abgeschlossenen Teil eines Krankenhauses abzusondern“. „Nur die absolute Ultima Ratio“. #Auch der Leipziger Grünen-Politiker und Rechtsanwalt Jürgen Kasek spricht sich gegenüber dem MDR für diese Maßnahme aus, allerdings unter Vorbehalt: „Und ganz wichtig, das muss verhältnismäßig sein.“ Die zwangsweise Festsetzung sei eine „sehr stark grundrechtseinschneidende Maßnahme“: „Deshalb kann das nur die absolute Ultima Ratio sein, wenn alle anderen Möglichkeiten ausgeschöpft wurden.“ In Sachsen wurden dem Sender zufolge bisher mehrere Tausend		1717	1717
2020-04-11		Telepolis: Herr Söder, wann kommt die Maskenpflicht?	https://www.heise.de/tp/features/Corona-Die-unertraegliche-Inkompetenz-des-Jens-Spahn-4705173.html	1718	1718

2020-04-11	Gates bekommt längsten Auftritt in einem Interview der Tagesschau	Bill Gates beschreibt Covid-19 als ersten...ngsfall der Known-Traveller-Horrorvision des Weltwi Wirksamkeit Sicher Verwendung des Stoffes und seine Verträglichkeit geprüft wurdeWirksamkeit und seine Unbedenklichkeit nachzuweisen da Können uns keine Probleme bei der Verträglichkeit leisten... # Bill Gates über Corona-Impfstoff tagesschau 1,28 Mio. Abonnenten 12.532 # 1.469.940 Aufrufe 12.04.2020 Microsoft-Gründer Bill Gates hofft, dass es in etwa 18 Monaten einen Impfstoff gegen das Coronavirus geben wird. Die Pandemie sei eine Warnung, sich besser auf solche Epidemien vorzubereiten, sagte er in den tagesthemen.	DATA: Bill Gates Tagesschau TV-20200411-2121-4300websmh264.mp4 ##https://www.youtube.com/watch?v=083VjebhzgI	1719	1719
2020-04-11	Kriegsmetapher Sprache Terminologie	Sanjeev Kumar, Why is the pandemic likened to a war? The Wire, April 11, (2020).	https://thewire.in/world/coronavirus-war-military	1720	1720
2020-04-11	Kriegsmetapher Sprache Terminologie	Sanjeev Kumar, Why is the pandemic likened to a war? The Wire, April 11, (2020). The fight against coronavirus cannot entail the defeat of the virus or its elimination. It is perhaps going to live with us for forever. What we need to learn is how to live with it. We need to develop the strongest possible immunity against it. This is perhaps why the coronavirus should be understood as an endemic disease in line with chickenpox, or influenza. Before the novel coronavirus, two more variants of the coronavirus – SARS and MERS – had already killed many across the world in the last two decades. # Der Kampf gegen das Coronavirus darf nicht mit der Bekämpfung des Virus oder seiner Eliminierung einhergehen. Es wird vielleicht für immer bei uns leben. Was wir lernen müssen, ist, damit zu leben. Wir müssen eine möglichst starke Immunität dagegen entwickeln. Aus diesem Grund sollte das Coronavirus vielleicht als eine endemische Krankheit im Sinne von Windpocken oder Influenza verstanden werden. Vor dem neuartigen Coronavirus hatten zwei weitere Varianten des Coronavirus – SARS und MERS – in den letzten zwei Jahrzehnten bereits viele Menschen auf der ganzen Welt getötet.	https://thewire.in/world/coronavirus-war-military	1721	1721
2020-04-11	Kriegsmetapher Sprache Terminologie	Sanjeev Kumar, Why is the pandemic likened to a war? The Wire, April 11, (2020). In Denmark, Queen Margrethe II used the term "dangerous guest" to denote coronavirus. The director-general of the WHO used the analogy of a football game to describe the fight against the coronavirus. He outlined the importance of defensive measures in dealing with the current pandemic as, in a game of football, defence is as important as attacking is. In Dänemark verwendete Königin Margrethe II den Begriff „gefährlicher Gast", um das Coronavirus zu bezeichnen. Der Generaldirektor der WHO nutzte die Analogie eines Fußballspiels, um den Kampf gegen das Coronavirus zu beschreiben. Er skizzierte die Bedeutung defensiver Maßnahmen im Umgang mit der aktuellen Pandemie, da in einem Fußballspiel die Verteidigung genauso wichtig ist wie der Angriff.	https://thewire.in/world/coronavirus-war-military	1722	1722
2020-04-11	Maskenpflicht ? SÖDER	Telepolis: Herr Söder, wann kommt die Maskenpflicht?	https://www.heise.de/tp/features/Corona-Die-unertraegliche-Inkompetenz-des-Jens-Spahn-4705173.html	1723	1723

2020-04-11	Gates Known Traveller Digitalisierung Datenschutz Gläsener Mensch	Bill Gates beschreibt Covid-19 als ersten...ngsfall der Known-Traveller-Horrorvision des Weltwi		1724	1724
2020-04-11	Kriegsmetapher Sprache Terminologie	Sanjeev Kumar, Why is the pandemic likened to a war? The Wire, April 11, (2020).	https://thewire.in/world/coronavirus-war-military	1725	1725
2020-04-11	Kriegsmetapher Sprache Terminologie	Sanjeev Kumar, Why is the pandemic likened to a war? The Wire, April 11, (2020). The fight against coronavirus cannot entail the defeat of the virus or its elimination. It is perhaps going to live with us for forever. What we need to learn is how to live with it. We need to develop the strongest possible immunity against it. This is perhaps why the coronavirus should be understood as an endemic disease in line with chickenpox, or influenza. Before the novel coronavirus, two more variants of the coronavirus – SARS and MERS – had already killed many across the world in the last two decades. # Der Kampf gegen das Coronavirus darf nicht mit der Bekämpfung des Virus oder seiner Eliminierung einhergehen. Es wird vielleicht für immer bei uns leben. Was wir lernen müssen, ist, damit zu leben. Wir müssen eine möglichst starke Immunität dagegen entwickeln. Aus diesem Grund sollte das Coronavirus vielleicht als eine endemische Krankheit im Sinne von Windpocken oder Influenza verstanden werden. Vor dem neuartigen Coronavirus hatten zwei weitere Varianten des Coronavirus – SARS und MERS – in den letzten zwei Jahrzehnten bereits viele Menschen auf der ganzen Welt getötet.	https://thewire.in/world/coronavirus-war-military	1726	1726
2020-04-11	Kriegsmetapher Sprache Terminologie	Sanjeev Kumar, Why is the pandemic likened to a war? The Wire, April 11, (2020). In Denmark, Queen Margrethe II used the term “dangerous guest” to denote coronavirus. The director-general of the WHO used the analogy of a football game to describe the fight against the coronavirus. He outlined the importance of defensive measures in dealing with the current pandemic as, in a game of football, defence is as important as attacking is. In Dänemark verwendete Königin Margrethe II den Begriff „gefährlicher Gast“, um das Coronavirus zu bezeichnen. Der Generaldirektor der WHO nutzte die Analogie eines Fußballspiels, um den Kampf gegen das Coronavirus zu beschreiben. Er skizzierte die Bedeutung defensiver Maßnahmen im Umgang mit der aktuellen Pandemie, da in einem Fußballspiel die Verteidigung genauso wichtig ist wie der Angriff.	https://thewire.in/world/coronavirus-war-military	1727	1727

2020-04-12	**Microsoft-Patent Gehirn Kryptowährung Brain Mining**	Mircosoft Patente BRAIN MINING Gehirnprozesse Denkprozesse	https://uk.pcmag.com/personal-finance/126703/microsoft-patent-describes-tracking-brain-activity-to-mine-cryptocurrency	1728	1728
2020-04-12		Deutscher Bundestag – 19. Wahlperiode – 9 – Drucksache 19/9520		1729	1729
2020-04-14	BVG-Urteil Versammlungsfreiheit Einschränkungen rechtmäßig. Grundrechte_Einschränkungen vgl. Notstandsgesetzgebung	DATA: 20200414 Versammlungsfreiheit Einschränkungen rechtmäßig BVG-Urteil.pdf Einschränkungen der Grundrechte	https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Downloads/DE/2020/04/rk20200415_1bvr082820.pdf;jsessionid=FF526CFE694D0BFA746552EA8221DDC5.2_cid329?__blob=publicationFile&v=3	1730	1730

2020-04-14	**IMF International Monetary Fund Internationaler Währungs-Fonds Lockdown als größter Fehler seit der Weltwirtschaftskrise**	Gita Gopinath vom IMF schreibt im Artikel DATA:20200414 IWF The Great Lockdown Schlimmster Wirtschaftsabschwung seit der Weltwirtschaftskrise IMF Blog.pdf Zitat: „Die Welt hat sich in den drei Monaten seit unserer letzten Aktualisierung des World Economic Outlook im Januar dramatisch verändert. A Eine seltene Katastrophe, eine Coronavirus-Pandemie, hat zu einer tragisch großen Zahl von Menschenleben geführt. Während Länder die notwendigen Quarantänen und Praktiken der sozialen Distanzierung einführen, um die Pandemie einzudämmen, wurde die Welt in einen großen Lockdown versetzt. Das Ausmaß und die Geschwindigkeit des Zusammenbruchs Die darauf folgende Aktivität ist anders als alles, was wir zu Lebzeiten erlebt haben. #April Der Weltwirtschaftsausblick prognostiziert einen Rückgang des globalen Wachstums im Jahr 2020 auf -3 Prozent. #Dies ist eine Krise wie keine andere, und es besteht erhebliche Unsicherheit über ihre Auswirkungen auf das Leben der Menschen Vieles hängt von der Epidemiologie des Virus, der Wirksamkeit von Eindämmungsmaßnahmen und der Entwicklung von Therapeutika und Impfstoffen ab, die alle schwer vorherzusagen sind. Darüber hinaus sind viele Länder heute mit mehreren Krisen konfrontiert – einer Gesundheitskrise, einer Finanzkrise und einem Zusammenbruch der Rohstoffpreise, die auf komplexe Weise zusammenwirken. Die politischen Entscheidungsträger leisten beispiellose Unterstützung für Haushalte, Unternehmen und Finanzmärkte, und obwohl dies für eine starke Erholung von entscheidender Bedeutung ist, besteht erhebliche Unsicherheit darüber, wie die Wirtschaftslandschaft aussehen wird, wenn wir aus dieser Sperrung herauskommen. #Unter der Annahme, dass die Pandemie und die erforderliche Eindämmung in den meisten Ländern der Welt im zweiten Quartal ihren Höhepunkt erreichen und in der zweiten Hälfte dieses Jahres zurückgehen, prognostizieren wir im World Economic Outlook vom April, dass das globale Wachstum im Jahr 2020 auf -3 Prozent sinken wird . Dies ist eine Herabstufung um 6,3 Prozentpunkte gegenüber Januar 2020, eine große Revision über einen sehr kurzen Zeitraum. Damit ist der Great Lockdown die schlimmste Rezession seit der Großen Depression und weitaus schlimmer als die globale Finanzkrise. #Unter der Annahme, dass die Pandemie in der zweiten Hälfte des Jahres 2020 abklingt und dass weltweit ergriffene politische Maßnahmen wirksam dazu beitragen, weit verbreitete Firmeninsolvenzen, ausgedehnte Arbeitsplatzverluste und systemweite finanzielle	#https://www.imf.org/en/Blogs/Articles/2020/04/14/blog-weo-the-great-lockdown-worst-economic-downturn-since-the-great-depression	1731	1731

2020-04-14	**IMF International Monetary Fund Internationaler Währungs-Fonds Lockdown als größter Fehler seit der Weltwirtschaftskrise**	The world has changed dramatically in the three months since our last update of the World Economic Outlook in January. A rare disaster, a coronavirus pandemic, has resulted in a tragically large number of human lives being lost. As countries implement necessary quarantines and social distancing practices to contain the pandemic, the world has been put in a Great Lockdown. The magnitude and speed of collapse in activity that has followed is unlike anything experienced in our lifetimes. #April World Economic Outlook projects global growth in 2020 to fall to -3 percent. #This is a crisis like no other, and there is substantial uncertainty about its impact on people's lives and livelihoods. A lot depends on the epidemiology of the virus, the effectiveness of containment measures, and the development of therapeutics and vaccines, all of which are hard to predict. In addition, many countries now face multiple crises—a health crisis, a financial crisis, and a collapse in commodity prices, which interact in complex ways. Policymakers are providing unprecedented support to households, firms, and financial markets, and, while this is crucial for a strong recovery, there is considerable uncertainty about what the economic landscape will look like when we emerge from this lockdown. #Under the assumption that the pandemic and required containment peaks in the second quarter for most countries in the world, and recedes in the second half of this year, in the April World Economic Outlook we project global growth in 2020 to fall to -3 percent. This is a downgrade of 6.3 percentage points from January 2020, a major revision over a very short period. This makes the Great Lockdown the worst recession since the Great Depression, and far worse than the Global Financial Crisis. #Assuming the pandemic fades in the second half of 2020 and that policy actions taken around the world are effective in preventing widespread firm bankruptcies, extended job losses, and system-wide financial strains, we project global growth in 2021 to rebound to 5.8 percent.	SOURCE: https://www.imf.org/en/Blogs/Articles/2020/04/14/blog-weo-the-great-lockdown-worst-economic-downturn-since-the-great-depression _LDOD:2023-04-22_09.06	1732	1732
2020-04-15	Maskenaffäre	Coronavirus und Atemmasken So machen Betrüger mit den Schutzausrüstungen Kasse Siri Warrlich, 15.04.2020 - 15:54 Uhr StN		1733	1733

2020-04-15	BVG-Urteil Versammlungsfreiheit Einschränkungen rechtmäßig. Grundrechte_Einschränkungen vgl. Notstandsgesetzgebung Eilantrag gegen das wegen der Corona-Pandemie verhängte Versammlungsverbot teilweise stattgegeben	Am Mittwoch hatten die Richter im Eilverfahren bereits das Verbot zweier Demonstrationen in Gießen gekippt [https://www.zeit.de/politik/deutschland/2020-04/bundesverfassungsgericht-eilantrag-versammlungsverbot-giessen-coronavirus]. Die Stadt hatte die Kundgebungen daraufhin unter strengen Auflagen erlaubt.	https://www.zeit.de/politik/deutschland/2020-04/bundesverfassungsgericht-eilantrag-versammlungsverbot-giessen-coronavirus	1734	1734

2020-04-15	BVG-Urteil Versammlungsfreiheit Einschränkungen rechtmäßig. Grundrechte_Einschränkungen vgl. Notstandsgesetzgebung Eilantrag gegen das wegen der Corona-Pandemie verhängte Versammlungsverbot teilweise stattgegeben	Bundesverfassungsgericht #: #Eilantrag gegen Versammlungsverbot teilweise erfolgreich # #Das Bundesverfassungsgericht gibt einem Antrag gegen das Verbot einer Demo aufgrund von Corona-Auflagen teilweise statt. Die Stadt Gießen muss erneut entscheiden. #16. April 2020, 13:53 Uhr Quelle: ZEIT ONLINE, AFP, dpa, iso 207 Kommentare #Das Bundesverfassungsgericht hat einem Eilantrag gegen das wegen der Corona-Pandemie verhängte Versammlungsverbot teilweise stattgegeben. Die Behörden in Gießen hatten mehrere Demonstrationen unter dem Motto "Gesundheit stärken statt Grundrechte schwächen – Schutz vor Viren, nicht vor Menschen" verboten. Dabei war angenommen worden, dass die hessische Corona-Verordnung Versammlungen von mehr als zwei Personen, die nicht im selben Haushalt leben, verbietet. Laut Verfassungsgericht bestehe aber ein Entscheidungsspielraum, sodass die Stadt Gießen nun unter diesen Voraussetzungen neu über die angemeldeten Veranstaltungen entscheiden müsse. # #Die Behörde habe deshalb die vom Grundgesetz geschützte Versammlungsfreiheit verletzt, teilte die zuständige Kammer mit. Die Stadt Gießen habe erneut die Gelegenheit, unter Berücksichtigung der Rechtsauffassung des Verfassungsgerichts darüber zu entscheiden, ob die Versammlungen verboten werden oder nur von bestimmten Auflagen abhängig gemacht werden müssten. Die drei zuständigen Verfassungsrichter verweisen auf die erneute Überprüfung des Antrags. Die konkreten Umstände der Anfrage seien nicht beachtet worden. Eine endgültige Entscheidung über Ab- oder Zusage treffen sie allerdings nicht. # #Etwa 30 Menschen aus Familien und Wohngemeinschaften hätten nach Angaben des Veranstalters an den Demonstrationen teilnehmen sollen. Der Kläger hatte der Stadt versichert, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Abstandsregeln einhalten würden. Die Kommune hatte sich bei der Ablehnung auf die Corona-Verordnung der hessischen Landesregierung berufen. Die ersten Beschwerden vor dem Verwaltungsgericht Gießen und dem hessischen Verwaltungsgerichtshof unterstützten das Verbot zunächst	DATA: 20200416 BVG Eilantrag gegen Versammlungsverbot teilweise erfolgreich ZEIT ONLINE.pdf	1735	1735

2020-04-16	Lab Leak Theory Laborthese Herkunft des Viruses Geheimdienste überprüfen Laborthese kommen zu KEINEM ERGEBNIS	NATIONAL SECURITY U.S. Intelligence Si s Evidence for Origins of Coronavirus. Of icials reviewing possibility of natural transmission as well as lab accident theory, but have reached no conclusions. ByWarrenP.Strobel Follow andMichaelR.Gordon Follow April 16, 2020 6 46 pm ET. WASHINGTON—U.S. intelligence agencies are assessing whether the coronavirus that has caused a global pandemic escaped from a Chinese biological laboratory in Wuhan, according to senior Trump administration officials. #DATA: 20200416 U.S. Intelligence Sifts Evidence for Origins of Coronavirus - WSJ.pdf # NATIONAL SECURITY US Intelligence Si s Evidence for Origins of Coronavirus. Beamte prüfen die Möglichkeit einer natürlichen Übertragung sowie die Theorie von Laborunfällen, sind jedoch zu keinem Ergebnis gekommen. Von WarrenP.Strobel Follow und MichaelR.Gordon Follow 16. April 2020 6 46 Uhr ET. WASHINGTON – USA Laut hochrangigen Beamten der Trump-Administration prüfen Geheimdienste, ob das Coronavirus, das eine globale Pandemie verursacht hat, aus einem chinesischen biologischen Labor in Wuhan entkommen ist. vgl. dazu: DATA: 20210523 Intelligence on Sick Staff at Wuhan Lab Fuels Debate on Covid-19 Origin - WSJ.pdf	https://www.wsj.com/articles/u-s-intelligence-sifts-evidence-for-origins-of-coronavirus-11587077170	1736	1736
2020-04-16	Leopoldina u. Expertenratsmitglied Meyer-Herrmann Interview ZEIT ONLINE harter Lock down Null Covid	Null Covid Strategie Expertenratsmitglied Michael Meyer-Herrmann fordert harte Maßnahmen DATA: 20200415 Corona-Krise Jetzt wäre jede Form von Lockerung gefährlich ZEIT ONLINE.pdf vgl. 2022-04-19	https://www.zeit.de/wissen/gesundheit/2020-04/corona-krise-schulen-kitas-michael-meyer-hermann-lockerungen-leopoldina?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.de	1737	1737
2020-04-16		Tracking and tracing COVID: Protecting privacy and data while using apps and biometrics	Datenschutz	1738	1738
2020-04-16	Maskenskandal Maskenaffäre Tandlervgl. 27.03.2020	16.04.2020 Name · Anschrift · Firmensitz · Geschäftsführer: Darius Nodjoumi, Andrea Tandler · Nicht mehr Geschäftsführer: Katja Gogalla, Randi Mette Selnes · 23.08.2022 Jahresabschluss zum 31.12.2020 · Bilanz zum 31.12.2020 1.140.000 Euro PASSIVA, 1.140.000 Euro Aktiva, 122.000 Euro Sachanlagen, 994.000 Euro Forderungen AKTUELLE VERFLECHTUNGEN DNX GmbH ATX GmbH Little Penguin Andre Tandler Geschwister Tandler OHG Carl-Christoph Tandler G. Tandler-Langhammer, Gerold Tandler, Franziska Tandler	https://www.northdata.de/Little+Penguin+GmbH,+Gr%C3%BCnwald/Amtsgericht+M%C3%BCnchen+HRB+255824	1739	1739

2020-04-17	TEST und Diagnose NUR Symptomatische werden diagnostiziert DUNKELZIFFER	Zeitschriftenartikel :Hintergrund Der Verlauf und die geografische Verteilung der Infektion mit dem SARS-Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) im Vereinigten Königreich und anderswo sind unbekannt, da typischerweise nur symptomatische Personen diagnostiziert werden. Wir haben zwischen dem 17. März und dem 18. Mai eine serologische Studie an Blutspendern in Schottland durchgeführt, um neutralisierende Antikörper gegen SARS-CoV-2 als Marker für eine vergangene Infektion und das Fortschreiten der Epidemie nachzuweisen. Ziel Es soll festgestellt werden, ob Seren von Blutbankspendern verwendet werden können, um das Auftreten und das Fortschreiten der SARS-CoV-2-Epidemie zu verfolgen. Methoden Ein pseudotypisierter SARS-CoV-2-Virus-Mikroneutralisationsassay wurde verwendet, um neutralisierende Antikörper gegen SARS-CoV-2 nachzuweisen. Die Studiengruppe umfasste Proben von 3.500 Blutspendern, die zwischen dem 17. März und 19. Mai 2020 in Schottland gesammelt wurden. Im Jahr 2019 wurden von 100 Spendern in Schottland Kontrollen gesammelt. Ergebnisse Alle am 17. März 2020 gesammelten Proben (n =500) waren im pseudotypisierten SARS-CoV-2-Virus-Mikroneutralisationsassay negativ. Vom 23.-26. März wurden bei 6/500 Spendern neutralisierende Antikörper nachgewiesen. Die Zahl der Proben mit neutralisierenden Antikörpern stieg vom 5.-6. April bis zum Ende der Studie am 18. Mai nicht signifikant an. Wir stellen fest, dass sich Infektionen auf bestimmte Postleitzahlen konzentrieren, was darauf hindeutet, dass Infektionsausbrüche extrem lokalisiert sind. Dagegen bleiben andere Gebiete von der Epidemie vergleichsweise unberührt. Schlussfolgerung Diese Daten zeigen, dass Sero-Umfragen von Blutbanken ein nützliches Instrument sein können, um das Auftreten und das Fortschreiten einer Epidemie wie des aktuellen SARS-CoV-2-Ausbruchs zu verfolgen. Schlüsselwörter: ISARIC4C-Ermittler	Detection of neutralising antibodies to SARS coronavirus 2 to determine population exposure in Scottish blood donors between March and May 2020 Thompson, CP, Grayson, N, Paton, RS, Bolton, J, Lourenco, J, Penman, BS, Lee, L, Odon, V, Mongkolsapaya, J, Chinnakannan, S, Dejnirattisai, W, Edmans, M, et al 17 April 2020	1740	1740
2020-04-17		2020_Ziviler_Ungehorsam-Philosophische_Essays_9F		1741	1741

2020-04-17	TEST und Diagnose NUR Symptomatische werden diagnostiziert DUNKELZIFFER	Zeitschriftenartikel :Hintergrund Der Verlauf und die geografische Verteilung der Infektion mit dem SARS-Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) im Vereinigten Königreich und anderswo sind unbekannt, da typischerweise nur symptomatische Personen diagnostiziert werden. Wir haben zwischen dem 17. März und dem 18. Mai eine serologische Studie an Blutspendern in Schottland durchgeführt, um neutralisierende Antikörper gegen SARS-CoV-2 als Marker für eine vergangene Infektion und das Fortschreiten der Epidemie nachzuweisen. Ziel Es soll festgestellt werden, ob Seren von Blutbankspendern verwendet werden können, um das Auftreten und das Fortschreiten der SARS-CoV-2-Epidemie zu verfolgen. Methoden Ein pseudotypisierter SARS-CoV-2-Virus-Mikroneutralisationsassay wurde verwendet, um neutralisierende Antikörper gegen SARS-CoV-2 nachzuweisen. Die Studiengruppe umfasste Proben von 3.500 Blutspendern, die zwischen dem 17. März und 19. Mai 2020 in Schottland gesammelt wurden. Im Jahr 2019 wurden von 100 Spendern in Schottland Kontrollen gesammelt. Ergebnisse Alle am 17. März 2020 gesammelten Proben (n =500) waren im pseudotypisierten SARS-CoV-2-Virus-Mikroneutralisationsassay negativ. Vom 23.-26. März wurden bei 6/500 Spendern neutralisierende Antikörper nachgewiesen. Die Zahl der Proben mit neutralisierenden Antikörpern stieg vom 5.-6. April bis zum Ende der Studie am 18. Mai nicht signifikant an. Wir stellen fest, dass sich Infektionen auf bestimmte Postleitzahlen konzentrieren, was darauf hindeutet, dass Infektionsausbrüche extrem lokalisiert sind. Dagegen bleiben andere Gebiete von der Epidemie vergleichsweise unberührt. Schlussfolgerung Diese Daten zeigen, dass Sero-Umfragen von Blutbanken ein nützliches Instrument sein können, um das Auftreten und das Fortschreiten einer Epidemie wie des aktuellen SARS-CoV-2-Ausbruchs zu verfolgen. Schlüsselwörter: ISARIC4C-Ermittler	Detection of neutralising antibodies to SARS coronavirus 2 to determine population exposure in Scottish blood donors between March and May 2020 Thompson, CP, Grayson, N, Paton, RS, Bolton, J, Lourenco, J, Penman, BS, Lee, L, Odon, V, Mongkolsapaya, J, Chinnakannan, S, Dejnirattisai, W, Edmans, M, et al 17 April 2020	1742	1742
2020-04-17		2020_Ziviler_Ungehorsam-Philosophische_Essays_9F		1743	1743

2020-04-17	BVG-Urteil Versammlungsfreiheit Einschränkungen rechtmäßig. Grundrechte_Einschränkungen vgl. Notstandsgesetzgebung Genehmigung einer Demonstration gg. Coronamaßnahmen	Beschluss vom 17. April 2020, 1 BvQ 37/20, https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2020/04/qk20200417_1bvq003720.html 20200417 BVG-Urteil Grundrechte Versammlungsfreiheit Einschränkungen Stuttgart qk20200417_1bvq003720.pdf DEMONSTARTIONSANMELDUNG Der Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung hat Erfolg. "hat die 1. Kammer des Ersten Senats des Bundesverfassungsgerichts durch #den Vizepräsidenten Harbarth, #die Richterin Britz #und den Richter Radtke #gemäß § 32 Abs. 1 in Verbindung mit § 93d Abs. 2 BVerfGG in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1993 (BGBl I S. 1473) #am 17. April 2020 einstimmig beschlossen: #Die Stadt Stuttgart wird verpflichtet, über die Zulässigkeit der von dem Antragsteller angemeldeten Versammlung am 18. April 2020 unter Berücksichtigung der Rechtsauffassung der Kammer zu entscheiden. #Trifft die Stadt Stuttgart keine Entscheidung, ist der Antragsteller berechtigt, die von ihm angemeldete Versammlung durchzuführen. #Das Land Baden-Württemberg und die Stadt Stuttgart haben dem Antragsteller die notwendigen Auslagen jeweils zur Hälfte zu erstatten. "	https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2020/04/qk20200417_1bvq003720.html	1744	1744
2020-04-17	Coronakrise europaeisch national oder global	Coronakries europaeisch national odeEntstanden ist das Projekt "LogBuch Corona, geisteswissenschaftlich betrachtet" auf Twitter. Prof. Dr. Jürgen Zimmerer von der Universität Hamburg hatte die Frage gestellt, warum sich aus den Geisteswissenschaften kaum Stimmen zur Coronakrise und ihren Folgen Gehör verschaffen. Es müsste ein Forum geben, in dem sich eine geisteswissenschaftliche Debatte entzünden kann. Georgios Chatzoudis hat das interaktive Wissenschaftsportal L.I.S.A. als mögliche Plattform angeboten, auf dem der Chat nun regelmäßig veröffentlicht wird. Geisteswissenschaftlerinnen und Geisteswissenschaftler sind eingeladen sich am Chat zu beteiligen. Zum Auftakt haben uns der Historiker Prof. Dr. Paul Nolte sowie die Kunsthistorikerin Dr. Mahret Ifeoma Kupka für einige Ausgaben zugesagt. In einer zweiten Runde waren wir mit der Archäologin Dr. Natascha Bagherpour Kashani und dem Historiker Prof. Dr. Andreas Rödder im Gespräch. Unsere Gäste der dritten Auflage sind die Soziologin Prof. Dr. Paula-Irene Villa Braslavsky sowie der Historiker Dr. Patrice G. Poutrus. In Runde vier diskutierten wir mit der tkejorP muZ Politikwissenschaftlerin Prof. Dr. Ulrike Guérot und dem Historiker Matthias Krämer. Jürgen Zimmerer und Georgios Chatzoudis agieren dabei als mitdebattierende Moderatoren.r global (...)		1745	1745

2020-04-17	Coronakrise europaeisch national oder globalGUEROT CHATZOUDIS	Entstanden ist das Projekt "LogBuch Corona, geisteswissenschaftlich betrachtet" auf Twitter. Prof. Dr. Jürgen Zimmerer von der Universität Hamburg hatte die Frage gestellt, warum sich aus den Geisteswissenschaften kaum Stimmen zur Coronakrise und ihren Folgen Gehör verschaffen. Es müsste ein Forum geben, in dem sich eine geisteswissenschaftliche Debatte entzünden kann. Georgios Chatzoudis hat das interaktive Wissenschaftsportal L.I.S.A. als mögliche Plattform angeboten, auf dem der Chat nun regelmäßig veröffentlicht wird. Geisteswissenschaftlerinnen und Geisteswissenschaftler sind eingeladen sich am Chat zu beteiligen. Zum Auftakt haben uns der Historiker Prof. Dr. Paul Nolte sowie die Kunsthistorikerin Dr. Mahret Ifeoma Kupka für einige Ausgaben zugesagt. In einer zweiten Runde waren wir mit der Archäologin Dr. Natascha Bagherpour Kashani und dem Historiker Prof. Dr. Andreas Rödder im Gespräch. Unsere Gäste der dritten Auflage sind die Soziologin Prof. Dr. Paula-Irene Villa Braslavsky sowie der Historiker Dr. Patrice G. Poutrus. In Runde vier diskutierten wir mit der tkejorP muZ Politikwissenschaftlerin Prof. Dr. Ulrike Guérot und dem Historiker Matthias Krämer. Jürgen Zimmerer und Georgios Chatzoudis agieren dabei als mitdebattierende Moderatoren.	DATA: 20200417 _ Coronakrise _ National, europäisch oder global _ L.I.S.A. WISSENSCHAFTSPORTAL GERDA HENKEL STIFTUNG.pdf	1746	1746
2020-04-18	BVG-Urteil Versammlungsfreiheit Einschränkungen rechtmäßig. Grundrechte_Einschränkungen vgl. Notstandsgesetzgebung Genehmigung einer Demonstration gg. Coronamaßnahmen	Stuttgart. Verfassungsgericht genehmigt Demonstration gegen Corona-Beschränkungen. Die Stadt Stuttgart hatte die Kundgebung eigentlich verbieten wollen. In Berlin löste die Polizei eine unerlaubte Demonstration mehrerer Hundert Menschen auf. Aktualisiert am 18. April 2020, 20:55 Uhr Quelle: ZEIT ONLINE, dpa, sc DATA: 20200418 Stuttgart Verfassungsgericht genehmigt Demonstration gegen Corona-Beschränkungen ZEIT ONLINE.pdf	https://www.zeit.de/politik/deutschland/2020-04/stuttgart-demonstration-grundrechte-pandemie-coronavirus?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.de	1747	1747
2020-04-18	Datenschutz Patientendaten The known traveller	https://www.heise.de/tp/features/Corona-Die-unertraegliche-Inkompetenz-des-Jens-Spahn-4705173.html	https://patentscope.wipo.int/search/en/detail.jsf?docId=US291464337	1748	1748

2020-04-19	Meyer-Herrmann bei Anne Will ZERO COVID No Covid Strategie	Vgl. Oktober 2019 Meyer-Herrmann erhält 3 Mio Dollar von der Bill & Melinda Gates Foundation und sitzt im Expertenrat der Bundesregierung und fordert Null Covid Strategie vgl. DATA: 20200415 Corona-Krise Jetzt wäre jede Form von Lockerung gefährlich ZEIT ONLINE.pdf	https://twitter.com/flor8i/status/1251971885539176449	1749	1749
2020-04-20	Global Preparedness Monitoring Board GPMB 7,5 Mrd Euro Geberkonferenz Global Response	HAERING 2021. Wenn Regierungen Steuermilliarden für Gates und Weltwirtschaftsforum einsammeln, haben die Konzerne die Weltregierung übernommen#5. 05. 2020 | Die EU und verschiedene europäische Regierungen haben am Montag eine Covid-19-Geberkonferenz abgehalten und 7,4 Milliarden Euro Steuergeld zugesagt. Das Geld geht auf intransparente Weise an Organisationen, die von Bill Gates und dem Weltwirtschaftsforum finanziert werden. Lange musste Gates der UN und den Regierungen Geld geben, um die Welt mitregieren zu dürfen. Nun bekommt Gates für die Global Governance Geld von den Regierungen.##Erst vorgestern hatte ich darüber berichtet, wie die G20-Gruppe der wichtigsten Industrienationen seine Digitalstrategie für den Umgang mit der Pandemie und danach vom Weltwirtschaftsforum hat ausarbeiten lassen, letztlich also von den Silicon Valley Konzernen, die prächtig an der Krise verdienen.##Nun haben die EU-Kommission und die Bundesregierung eine Geberkonferenz abgehalten, um die 7,5 Milliarden Euro zusammenzusammeln, die nach Angaben des Global Preparedness Monitoring Board (GPMB) noch fehlen, damit man angemessen auf die Pandemie reagieren kann. Die Initiative kam aber nicht von ihnen selbst. Vielmehr schreibt die Bundesregierung, sie beteilige sich damit an der historischen „Global Response“-Initiative zum Kampf gegen das Coronavirus. Über diese heißt es in der Pressemitteilung:#Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hatte am 24. April 2020 gemeinsam mit anderen globalen Gesundheitsakteuren und der Bill und Melinda Gates Stiftung die historische „Global Response“-Initiative zum Kampf gegen das Coronavirus gestartet.#Am 24. April startet die Gates Stiftung eine Initiative, weniger als zwei Wochen später halten EU und Regierungen eine Geberkonferenz ab und steuern 7,4 Milliarden Euro bei. Das sind Reaktionszeiten wie man sie sonst nicht kennt.#		1750	1750

2020-04-20	Global Preparedness Monitoring Board GPMB 7,5 Mrd Euro Geberkonferenz Global Response GAVI CEPI	HAERING 2021. Das GPMB, von dem die Bedarfszahl stammen soll, ist eine „unabhängige" Institution, die den Grad der Vorbereitetheit (Anm. J.H.: Preparedness) von Ländern und der Weltgemeinschaft auf Pandemien bewertet und durch Beratung der Politikverantwortlichen zur Verbesserung beitragen soll. Es wurde 2018 gegründet von der Weltgesundheitsorganisation WHO, die maßgeblich von der Bill & Melinda Gates Stiftung finanziert wird, und der Weltbank, die in verschiedensten Gremien mit der Gates Stiftung auf das Engste zusammenarbeitet, unter anderem in der Better Than Cash Alliance. Für die Gates-Stiftung ist der Präsident von dessen Globalem Entwicklungsprogramm, Chris Elias im Vorstand des GPMB.##Das von der Gates Stiftung bestellte Steuergeld soll an verschiedene Gates-finanzierte Organisationen ausgeschüttet werden, damit diese es gemäß der Philosophie von Bill Gates und des Weltwirtschaftsforums an große Pharmakonzerne weiterleiten. Diese Philosophie besagt, dass die Verbesserung der Welt am effizientesten nach kommerziellen Prinzipien stattfindet und dass man damit durchaus gutes Geld verdienen kann und sollte.##Dazu, an wen die halbe Milliarde Euro aus Deutschland, die Milliarde von der EU und die sechs weiteren Milliarden der übrigen Länder verteilt werden sollen, um Impfstoffentwicklung, Herstellung von Medikamenten und von Immunitätstests zu subventionieren, schreibt die Bundesregierung in ihrer Pressemitteilung nur sehr vage:##Ein Großteil der gesammelten Gelder gehen an die Weltgesundheitsorganisation (WHO), die globale Allianz für Impfstoffe und Immunisierung (Gavi) und die Koalition für Innovationen in der Epidemievorbeugung (CEPI). Damit werden sie in ihrer Leistungsfähigkeit gestärkt.# Vgl. FIND vgl. Act Accelerate etc.		1751	1751
2020-04-20		Privatinitiative Private Maskennähanleitungen MASKENBAU MASKENVERSAND	DATA: 20200626 IFPMA Statement – Access to COVID-19 Tools Accelerator (ACT-Accelerator) Investment Case – IFPMA.pdf	1752	1752

2020-04-20	Global Preparedness Monitoring Board GPMB 7,5 Mrd Euro Geberkonferenz Global Response	HAERING 2021. Wenn Regierungen Steuermilliarden für Gates und Weltwirtschaftsforum einsammeln, haben die Konzerne die Weltregierung übernommen#5. 05. 2020 | Die EU und verschiedene europäische Regierungen haben am Montag eine Covid-19-Geberkonferenz abgehalten und 7,4 Milliarden Euro Steuergeld zugesagt. Das Geld geht auf intransparente Weise an Organisationen, die von Bill Gates und dem Weltwirtschaftsforum finanziert werden. Lange musste Gates der UN und den Regierungen Geld geben, um die Welt mitregieren zu dürfen. Nun bekommt Gates für die Global Governance Geld von den Regierungen.##Erst vorgestern hatte ich darüber berichtet, wie die G20-Gruppe der wichtigsten Industrienationen seine Digitalstrategie für den Umgang mit der Pandemie und danach vom Weltwirtschaftsforum hat ausarbeiten lassen, letztlich also von den Silicon Valley Konzernen, die prächtig an der Krise verdienen.##Nun haben die EU-Kommission und die Bundesregierung eine Geberkonferenz abgehalten, um die 7,5 Milliarden Euro zusammenzusammeln, die nach Angaben des Global Preparedness Monitoring Board (GPMB) noch fehlen, damit man angemessen auf die Pandemie reagieren kann. Die Initiative kam aber nicht von ihnen selbst. Vielmehr schreibt die Bundesregierung, sie beteilige sich damit an der historischen „Global Response“-Initiative zum Kampf gegen das Coronavirus. Über diese heißt es in der Pressemitteilung:#Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hatte am 24. April 2020 gemeinsam mit anderen globalen Gesundheitsakteuren und der Bill und Melinda Gates Stiftung die historische „Global Response“-Initiative zum Kampf gegen das Coronavirus gestartet.#Am 24. April startet die Gates Stiftung eine Initiative, weniger als zwei Wochen später halten EU und Regierungen eine Geberkonferenz ab und steuern 7,4 Milliarden Euro bei. Das sind Reaktionszeiten wie man sie sonst nicht kennt.#	DATA: 20200626 IFPMA Statement – Access to COVID-19 Tools Accelerator (ACT-Accelerator) Investment Case – IFPMA.pdf	1753	1753

2020-04-20	Global Preparedness Monitoring Board GPMB 7,5 Mrd Euro Geberkonferenz Global Response GAVI CEPI	HAERING 2021. Das GPMB, von dem die Bedarfszahl stammen soll, ist eine „unabhängige" Institution, die den Grad der Vorbereitetheit (Anm. J.H.: Preparedness) von Ländern und der Weltgemeinschaft auf Pandemien bewertet und durch Beratung der Politikverantwortlichen zur Verbesserung beitragen soll. Es wurde 2018 gegründet von der Weltgesundheitsorganisation WHO, die maßgeblich von der Bill & Melinda Gates Stiftung finanziert wird, und der Weltbank, die in verschiedensten Gremien mit der Gates Stiftung auf das Engste zusammenarbeitet, unter anderem in der Better Than Cash Alliance. Für die Gates-Stiftung ist der Präsident von dessen Globalem Entwicklungsprogramm, Chris Elias im Vorstand des GPMB.##Das von der Gates Stiftung bestellte Steuergeld soll an verschiedene Gates-finanzierte Organisationen ausgeschüttet werden, damit diese es gemäß der Philosophie von Bill Gates und des Weltwirtschaftsforums an große Pharmakonzerne weiterleiten. Diese Philosophie besagt, dass die Verbesserung der Welt am effizientesten nach kommerziellen Prinzipien stattfindet und dass man damit durchaus gutes Geld verdienen kann und sollte.##Dazu, an wen die halbe Milliarde Euro aus Deutschland, die Milliarde von der EU und die sechs weiteren Milliarden der übrigen Länder verteilt werden sollen, um Impfstoffentwicklung, Herstellung von Medikamenten und von Immunitätstests zu subventionieren, schreibt die Bundesregierung in ihrer Pressemitteilung nur sehr vage:##Ein Großteil der gesammelten Gelder gehen an die Weltgesundheitsorganisation (WHO), die globale Allianz für Impfstoffe und Immunisierung (Gavi) und die Koalition für Innovationen in der Epidemievorbeugung (CEPI). Damit werden sie in ihrer Leistungsfähigkeit gestärkt.#	DATA: 20200626 IFPMA Statement – Access to COVID-19 Tools Accelerator (ACT-Accelerator) Investment Case – IFPMA.pdf	1754	1754
2020-04-20		Privatinitiative Private Maskennähanleitungen MASKENBAU MASKENVERSAND	DATA: 20200626 IFPMA Statement – Access to COVID-19 Tools Accelerator (ACT-Accelerator) Investment Case – IFPMA.pdf	1755	1755

2020-04-21	WUHAN Labor Kooperationen NIH/NIAID E-Mailverkehr	E-MAIL: #From: Abbey, Lillian (NIH/NIAID) [E] #Sent: Tuesday, April 21, 2020 11:18 AM #To: Crawford, Chase (NIH/NAID) [E] #Cc: NIAID BUGS <BUGS@niaid.nih.gov>; NIAID DEA DART <dart@mail.nih.gov>; NIAID OCGR Leg <NIAIDOCGRLeg@mail.nih.gov> #Subject: FW: Action requested: Follow-up questions on Wuhan Institute of Virology—additional subawardees #(...) #List of all subawardees for ROIAI10964: # 1. Wuhan Institute of Virology, CHINA (Active)—This site is the main virology lab for the project. They received field samples from sites in China and used sequencing to identify the presence of animal corona viruses. They also characterized any isolated viruses to determine host receptor binding and other invitro and in vivo characterization. #2. Institute of Pathogen Biology, CHINA (Active)—This site manages the human subject 'work to understand study human exposure to animal corona viruses, Including the sampling, serology, and questionnaires administered after acu illness. #3. Duke-NUS, SINGAPORE (Active)-The collaborator at Duke-NUS will act as a consultant on the project, and provide her expertise on serological testing, virus characterization, and PCR detection of viruses. Work at this site will not involve any processing of any samples. #'The sites below were part of the prior award, and all had the same role. Samples were collected from animals from each of these sites (urban centers, rural areas, and live animal markets), and were sent to WIV to and analyzed to determine what corona viruses are present and what receptors the viruses use to infect cells. The individual sites listed below managed sample collection within each country. #4. San Pya Clinic, BURMA #5. Institut Pasteur du Cambodge, CAMBODIA #6. Primate Research Center at Bogor Agricultural University, INDONESIA #7. Conservation Medicine, Lid, MALAYSIA #8. King Chulalongkom Memorial Hospital, THAILAND #9. Hanoi Agricultural University, VIETNAM #10. National Animal Health Laboratory, LAOS — #Perc mail from PI dated 9/27/2018, they were unable to begin work at this site due to difficulties with the local government. #From: Helfman, Mark (NIH/NIAID)(€]INEN®IE Sent: Monday, April20, 20205:13PM To: Abbey, Lilian (NIH/NIAID)[¢) EROS; Crawford, Chase(NIH/NIAID)[€] #EE Ce: Harper, Jil (NIH/NIAID)(€)IEE); Bilet, Courtney (NIH/NIAID)[E] #OO); Stover,Ka (NtH/hNIAyID)[€]EEIN®IO);NADOCGLeg <MIAIDOCGRIeg@mailnihgov»;NIAIDDEADART<d@artrmanihigovl»;NIAIDBUGS #<BUGS@niad.goirh #Subject:RE: Action requested: Follow-up questions on Wuhan	DATA: nih-foia-request-55058-february-production.pdf	1756	1756

2020-04-21	WUHAN Labor Kooperationen NIH/NIAID E-Mailverkehr	subawardees for ROIAI10964: # 1. Wuhan Institute of Virology, CHINA (Active)—This site is the main virology lab for the project. They received field samples from sites in China and used sequencing to identify the presence of animal corona viruses. They also characterized any isolated viruses to determine host receptor binding and other invitro and in vivo characterization. #2. Institute of Pathogen Biology, CHINA (Active)—This site manages the human subject ‘work to understand study human exposure to animal corona viruses, Including the sampling, serology, and questionnaires administered after acu illness. #3. Duke-NUS, SINGAPORE (Active)- #4. San Pya Clinic, BURMA #5. Institut Pasteur du Cambodge, CAMBODIA #6. Primate Research Center at Bogor Agricultural University, INDONESIA #7. Conservation Medicine, Lid, MALAYSIA #8. King Chulalongkom Memorial Hospital, THAILAND #9. Hanoi Agricultural University, VIETNAM #10. National Animal Health Laboratory, LAOS —	DATA: nih-foia-request-55058-february-production.pdf DATA: 20200626 IFPMA Statement – Access to COVID-19 Tools Accelerator (ACT-Accelerator) Investment Case – IFPMA.pdf	1757	1757

2020-04-21	WUHAN Labor Kooperationen NIH/NIAID E-Mailverkehr	E-MAIL: #From: Abbey, Lillian (NIH/NIAID) [E] #Sent: Tuesday, April 21, 2020 11:18 AM #To: Crawford, Chase (NIH/NAID) [E] #Cc: NIAID BUGS <BUGS@niaid.nih.gov>; NIAID DEA DART <dart@mail.nih.gov>; NIAID OCGR Leg <NIAIDOCGRLeg@mail.nih.gov> #Subject: FW: Action requested: Follow-up questions on Wuhan Institute of Virology—additional subawardees #(...) #List of all subawardees for ROIAI10964: # 1. Wuhan Institute of Virology, CHINA (Active)—This site is the main virology lab for the project. They received field samples from sites in China and used sequencing to identify the presence of animal corona viruses. They also characterized any isolated viruses to determine host receptor binding and other invitro and in vivo characterization. #2. Institute of Pathogen Biology, CHINA (Active)—This site manages the human subject 'work to understand study human exposure to animal corona viruses, Including the sampling, serology, and questionnaires administered after acu illness. #3. Duke-NUS, SINGAPORE (Active)-The collaborator at Duke-NUS will act as a consultant on the project, and provide her expertise on serological testing, virus characterization, and PCR detection of viruses. Work at this site will not involve any processing of any samples. #'The sites below were part of the prior award, and all had the same role. Samples were collected from animals from each of these sites (urban centers, rural areas, and live animal markets), and were sent to WIV to and analyzed to determine what corona viruses are present and what receptors the viruses use to infect cells. The individual sites listed below managed sample collection within each country. #4. San Pya Clinic, BURMA #5. Institut Pasteur du Cambodge, CAMBODIA #6. Primate Research Center at Bogor Agricultural University, INDONESIA #7. Conservation Medicine, Lid, MALAYSIA #8. King Chulalongkom Memorial Hospital, THAILAND #9. Hanoi Agricultural University, VIETNAM #10. National Animal Health Laboratory, LAOS — #Perc mail from PI dated 9/27/2018, they were unable to begin work at this site due to difficulties with the local government. #From: Helfman, Mark (NIH/NIAID)(€]INEN®IE Sent: Monday, April20, 20205:13PM To: Abbey, Lilian (NIH/NIAID)[¢) EROS; Crawford, Chase(NIH/NIAID)[€] #EE Ce: Harper, Jil (NIH/NIAID)(€)IEE); Bilet, Courtney (NIH/NIAID)[E] #OO); Stover,Ka (NtH/hNIAyID)[€]EEIN®IO);NADOCGLeg <MIAIDOCGRIeg@mailnihgov»;NIAIDDEADART<d@artrmanihigovl»;NIAIDBUGS #<BUGS@niad.goirh #Subject:RE: Action requested: Follow-up questions on Wuhan	DATA: nih-foia-request-55058-february-production.pdf	1758	1758

2020-04-21	WUHAN Labor Kooperationen NIH/NIAID E-Mailverkehr	subawardees for ROIAI10964: # 1. Wuhan Institute of Virology, CHINA (Active)—This site is the main virology lab for the project. They received field samples from sites in China and used sequencing to identify the presence of animal corona viruses. They also characterized any isolated viruses to determine host receptor binding and other invitro and in vivo characterization. #2. Institute of Pathogen Biology, CHINA (Active)—This site manages the human subject 'work to understand study human exposure to animal corona viruses, Including the sampling, serology, and questionnaires administered after acu illness. #3. Duke-NUS, SINGAPORE (Active)- #4. San Pya Clinic, BURMA #5. Institut Pasteur du Cambodge, CAMBODIA #6. Primate Research Center at Bogor Agricultural University, INDONESIA #7. Conservation Medicine, Lid, MALAYSIA #8. King Chulalongkom Memorial Hospital, THAILAND #9. Hanoi Agricultural University, VIETNAM #10. National Animal Health Laboratory, LAOS —	DATA: nih-foia-request-55058-february-production.pdf DATA: 20200626 IFPMA Statement – Access to COVID-19 Tools Accelerator (ACT-Accelerator) Investment Case – IFPMA.pdf	1759	1759
2020-04-22	OECD Survey on the STI Chile	The Ministry of Science, Technology, Knowledge and Information is articulating a series of policy actions that are detailed in this report. It is also part of the Presidential Emergency Committee, that brings together many authorities (including the Presidency, the Ministers of Health, Defense, General Government Secretariat, among others, and the Undersecretaries of Public Health and Assistance Networks, also among others).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1760	1760
2020-04-22		BioNTech and Pfizer announce regulator...om German authority Paul-Ehrlich-Institut to comm		1761	1761

2020-04-23	MERKEL Regierungserklärung vgl. dazu: BT-Drucksache 19-09520 Risikoanalyse v. 12.04.2019.pdf vgl. dazu: DATEI: BT-Drucksache 19-09521 zur Kenntnis genommen.pdf	die Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Merkel am 23.4.2020 https://www.bundeskanzlerin.de/bkin-de/suche/regierungserklaerung- von-bundeskanzlerin-merkel-1746554 (26.10.2021). Bewilligung von Finanzmitteln in einer Höhe gebeten, wie sie vor der Coronapandemie schlicht außerhalb unserer Vorstellungen lag. Ich danke von Herzen dafür, dass der Deutsche Bundestag wie im Übrigen ja auch der Bundesrat unter schwierigen Umständen die gesetzlichen Maßnahmen äußerst schnell beraten und beschlossen hat.(...) es ist die Wahrheit: Wir leben nicht in der Endphase der Pandemie, sondern immer noch an ihrem Anfang. Wir werden noch lange mit diesem Virus leben müssen. Die Frage, wie wir verhindern, dass das Virus zu irgendeinem Zeitpunkt unser Gesundheitssystem überwältigt und in der Folge unzähligen Menschen das Leben kostet, wird noch lange die zentrale Frage für die Politik in Deutschland und Europa sein. Wir werden noch lange mit diesem Virus leben müssen. Die Frage, wie wir verhindern, dass dasVirus zu irgendeinem Zeitpunkt unser Gesundheits- system überwältigt und in der Folge unzähligen Menschen das Leben kostet, wird noch lange die zentrale Frage für die Politik in Deutschland und Europa sein. Mir ist bewusst, wie schwer die Einschränkungen uns alle individuell, aber auch als Gesellschaft belasten. Diese Pandemie ist eine demokratische Zumutung; denn sie schränkt genau das ein, was unsere existenziellen Rechte und Bedürfnisse sind – die der Erwachsenen genauso wie die der Kinder.(...) Solidargemeinschaft	DATA: 20200423 Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Merkel.pdf # https://www.bundeskanzlerin.de/bkin-de/suche/regierungserklaerung- von-bundeskanzlerin-merkel-1746554 (26.10.2021). Vgl. dazu: BT-Drucksache 19-09520 Risikoanalyse v. 12.04.2019.pdf vgl. dazu: DATA: BT-Drucksache 19-09521 zur Kenntnis genommen.pdf # vgl. dazu: DATA: BT-Protokoll 13.03.2020 Protokoll Nr. 19-153 19153.pdf	1762	1762
2020-04-23		COVID-19 Virus-RNA in Stuhlproben länger und im Klärwerk frühzeitig...		1763	1763
2020-04-23		Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Merkel		1764	1764
2020-04-23		Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Merkel im Dt BT		1765	1765

2020-04-23	MERKEL Regierungserklärung vgl. dazu: BT-Drucksache 19-09520 Risikoanalyse v. 12.04.2019.pdf vgl. dazu: DATEI: BT-Drucksache 19-09521 zur Kenntnis genommen.pdf	die Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Merkel am 23.4.2020 https://www.bundeskanzlerin.de/bkin-de/suche/regierungserklaerung- von-bundeskanzlerin-merkel-1746554 (26.10.2021). Bewilligung von Finanzmitteln in einer Höhe gebeten, wie sie vor der Coronapandemie schlicht außerhalb unserer Vorstellungen lag. Ich danke von Herzen dafür, dass der Deutsche Bundestag wie im Übrigen ja auch der Bundesrat unter schwierigen Umständen die gesetzlichen Maßnahmen äußerst schnell beraten und beschlossen hat.(...) es ist die Wahrheit: Wir leben nicht in der Endphase der Pandemie, sondern immer noch an ihrem Anfang. Wir werden noch lange mit diesem Virus leben müssen. Die Frage, wie wir verhindern, dass das Virus zu irgendeinem Zeitpunkt unser Gesundheitssystem überwältigt und in der Folge unzähligen Menschen das Leben kostet, wird noch lange die zentrale Frage für die Politik in Deutschland und Europa sein. Wir werden noch lange mit diesem Virus leben müssen. Die Frage, wie wir verhindern, dass dasVirus zu irgendeinem Zeitpunkt unser Gesundheits- system überwältigt und in der Folge unzähligen Menschen das Leben kostet, wird noch lange die zentrale Frage für die Politik in Deutschland und Europa sein. Mir ist bewusst, wie schwer die Einschränkungen uns alle individuell, aber auch als Gesellschaft belasten. Diese Pandemie ist eine demokratische Zumutung; denn sie schränkt genau das ein, was unsere existenziellen Rechte und Bedürfnisse sind – die der Erwachsenen genauso wie die der Kinder.(...) Solidargemeinschaft	DATA: 20200423 Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Merkel.pdf # https://www.bundeskanzlerin.de/bkin-de/suche/regierungserklaerung- von-bundeskanzlerin-merkel-1746554 (26.10.2021). Vgl. dazu: BT-Drucksache 19-09520 Risikoanalyse v. 12.04.2019.pdf vgl. dazu: DATA: BT-Drucksache 19-09521 zur Kenntnis genommen.pdf # vgl. dazu: DATA: BT-Protokoll 13.03.2020 Protokoll Nr. 19-153 19153.pdf	1766	1766
2020-04-23	Forderung nach Datenerfassung Abwasserkontrollen	COVID-19 Virus-RNA in Stuhlproben länger und im Klärwerk frühzeitig...		1767	1767
2020-04-23		Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Merkel		1768	1768
2020-04-23		Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Merkel im Dt BT		1769	1769
2020-04-24	ACT-Accelerator	ACCESS TO COVID-19 TOOLS (ACT) ACCELERATOR	https://www.who.int/publications/m/item/access-to-covid-19-tools-(act)-accelerator	1770	1770
2020-04-24				1771	1771
2020-04-24	ACT-Accelerator	Bill & Melinda Gates Foundation, dcvmn Developing Countries Vaccine Manufacturing Network, The Global Fund, IGBA International Generic and Biosimilar Medicines Association, Wellcome Trust, CEPI, Gavi The Vaccine Alliance, IFPMA International Federation of Pharmaceutical Manufacturers & Associations, Unitaid Innovation in Global Health, WHO World Health Organization	https://uk.pcmag.com/personal-finance/126703/microsoft-patent-describes-tracking-brain-activity-to-mine-cryptocurrency	1772	1772

2020-04-24	BMG bestellt noch mehr Masken	Am 24. April 2020 schloss das BMG zwei Verträge über insgesamt 120 Mio. PfH, obwohl zu diesem Zeitpunkt die Liefermengen aus dem Open-House- Verfahren noch nicht abzuschätzen und auf den übrigen Beschaffungswegen bereits Verträge über mehr als 350 Mio. PfH geschlossen waren. Bis zum 30. April 2020 stie- gen die vereinbarten Liefermengen an PfH auf 676 Mio. Stück, zu denen noch#232 Mio. PfH aus dem Open-House-Verfahren hinzukamen (Tnr. 2.4).	Siehe 3. Bericht Bundesrechnungshof DATA: IX1-2020-0946 - 2021.06.16 - Bericht.pdf	1773	1773
2020-04-24	ACT-Accelerator	ACCESS TO COVID-19 TOOLS (ACT) ACCELERATOR	https://www.who.int/publications/m/item/access-to-covid-19-tools-(act)-accelerator	1774	1774
2020-04-24	ACT-Accelerator	Launched at the end of April 2020, at an event co-hosted by the Director-General of the World Health Organization, the President of France, the President of the European Commission, and the Bill & Melinda Gates Foundation, the Access to COVID-19 Tools (ACT) Accelerator brings together governments, scientists, businesses, civil society, and philanthropists and global health organizations (the Bill & Melinda Gates Foundation, CEPI, FIND, Gavi, The Global Fund, Unitaid, Wellcome, the WHO, and the World Bank). These organizations have joined forces to speed up an end to the pandemic by supporting the development and equitable distribution of the tests, treatments and vaccines the world needs to reduce mortality and severe disease, restoring full societal and economic activity globally in the near term, and facilitating high-level control of COVID-19 disease in the medium term.	SOURCE: https://www.finddx.org/at-a-glance/ 2(	1775	1775

2020-04-24	ACT-Accelerator		SOURCE: https://www.finddx.org/at-a-glance/ 2020-12-30, 06.50	1776	1776
2020-04-24	ACT-Accelerator		SOURCE: https://www.finddx.org/at-a-glance/ 2020-12-30, 06.50	1777	1777

2020-04-24	ACT-Accelerator		SOURCE: https://www.finddx.org/at-a-glance/ 2020-12-30, 06.50	1778	1778
2020-04-24	ACT-Accelerator		SOURCE: https://www.finddx.org/at-a-glance/ 2020-12-30, 06.50	1779	1779
2020-04-24	ACT-Accelerator		SOURCE: https://www.finddx.org/at-a-glance/ 2020-12-30, 06.50	1780	1780

2020-04-24	ACT-Accelerator TERMINIERUNGEN 2020-09-10, 2020-09-17, 2020-09-22, 2020-09-30, 2020-10-14 Medienkampagne	ACT ACT **ACT-Accelerator Advocacy Campaign** **Beschleuniger einer Befürwortungskampagne** (September to November 2020) **Move toward political consensus for a coordinated global response** ACT-Accelerator Facilitation Council launched 10 Se p 2020 **Awareness raised among key Finance, Trade, & Health influencers** Joint meeting of G20 Finance & Health Ministers 17 Sep 2020 **Awareness raised among key Finance, Trade, & Health influencers** G20 Trade Ministers meeting 22 Sep 2020 **World leaders catalyze a step-change in support for ACT-Accelerator** UNGA high-level side event on ACT-Accelerator 30 Sep 2020 **Financiers reinforce economic case & start to respond** G20 Finance & Central Bank Ministers meeting 14 Oct 2020 SOURCE: https://www.finddx.org/at-a-glance/ 2020-12-30, 06.50¶	rg/at-a-glance/ 2020-12-30,	1781	1781
2020-04-24	ACT-Accelerator		SOURCE: https://www.finddx.org/at-a-glance/ 2020-12-30, 06.50	1782	1782
2020-04-24	ACT-Accelerator	Bill & Melinda Gates Foundation, dcvmn Developing Countries Vaccine Manufacturing Network, The Global Fund, IGBA International Generic and Biosimilar Medicines Association, Wellcome Trust, CEPI, Gavi The Vaccine Alliance, IFPMA International Federation of Pharmaceutical Manufacturers & Associations, Unitaid Innovation in Global Health, WHO World Health Organization	https://uk.pcmag.com/personal-finance/126703/microsoft-patent-describes-tracking-brain-activity-to-mine-cryptocurrency	1783	1783
2020-04-24	BMG bestellt noch mehr Masken	Am 24. April 2020 schloss das BMG zwei Verträge über insgesamt 120 Mio. PfH, obwohl zu diesem Zeitpunkt die Liefermengen aus dem Open-House- Verfahren noch nicht abzuschätzen und auf den übrigen Beschaffungswegen bereits Verträge über mehr als 350 Mio. PfH geschlossen waren. Bis zum 30. April 2020 stie- gen die vereinbarten Liefermengen an PfH auf 676 Mio. Stück, zu denen noch#232 Mio. PfH aus dem Open-House-Verfahren hinzukamen (Tnr. 2.4).	Siehe 3. Bericht Bundesrechnungshof DATA: IX1-2020-0946 - 2021.06.16 - Bericht.pdf	1784	1784
2020-04-25	BMI KRITISCHER BERICHT	KM 4 – 51000/29#2, 25. April 2020/ 7. Mai 2020 Version: 2.0.1, Auswertungsbericht des Referats KM 4 (BMI) – erstellt von (Anm. J.H.: ohne Namen)– Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen, (Anm. J.H.: mutmaßlicher Verfasser: Der Autor des 83-seitigen Papiers: Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums) 20200710 Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm was hinter seinem Papier steckt.doc	20200710 Corona-Pandemie Stephan KOHN Dienstverbot Dieser Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm - was ihm jetzt droht.doc FEHLALARM Kohn KM4 Analyse des Krisenmanagements Gefahrenanalyse Verhältnismässigkeit.pdf	1785	1785

2020-04-25	BMI KRITISCHER BERICHT#Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums	KM 4 – 51000/29#2, 25. April 2020/ 7. Mai 2020 Version: 2.0.1, Auswertungsbericht des Referats KM 4 (BMI) – erstellt von (Anm. J.H.: ohne Namen)– Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen, (Anm. J.H.: mutmaßlicher Verfasser: Der Autor des 83-seitigen Papiers: Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums) #Betreff; Informationsfreiheitsgesetz. hier: KM4-51000/29#2KM4 Analyse des Krisenmanagements. (Kurzfassung) - Corona Papier Ihres Mitarbeiters — Inhaltliche Richtigstellung [#186412] Sehr geehrte Frau Schröder, Ihr Antrag vom 12. Mai 2020. Bezug:#Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020 #mit E-Mail vom 12. Mai 2020 haben Sie beim Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) auf Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG) folgenden Antrag gestellt: #„Nachdem einer Ihrer Mitarbeiter obiges Corona-Papier veröffentlicht hat, ha-benSieam10.Mai2020einePressemitteilungveröffentlicht,diesichjedoch nicht mit den Inhalten des Papiers beschäftigt. Außerdem schreiben Sie sinngemäß darin, dass er die Veröffentlichung (Presse) des Papiers mit dem Briefkopf des BMI gemacht hätte, was die Presse jedoch bestreitet. Außerdem schreiben Sie, er hätte keinen Auftrag für diese Analyse gehabt. #1. Bitte legen Sie nachweislich dar, wie es sein kann, dass Ihr Mitarbeiter wochenlang an einer sehr ausführlichen Analyse arbeiten kann, die nicht zu seinen Aufgaben gehört hat, ohne dass ein Vorgesetzter oder Kollegen dieses mitbekommen haben wollen. #ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Ingeborg-Drewitz-Allee 4, 10557 Berlin VERKEHRSANBINDUNG 5 + U-Bahnhof Hauptbahnhof #HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140 10557 Berlin #POSTANSCHRIFT 11014 Berlin #eu +493018681-11519 FAX +493018681-55038 #IFG@bmi.bund.de www.bmi.bund.de # Berlin, 23.06.2020 Seite 2 von 3 #2. Bitte senden Sie mir den Nachweis zu, dass Ihr Mitarbeiter das Papier unterdem Logo des BMI an die Presse weitergegeben hat. #3. Bitte senden Sie mir jeglich existierenden Schriftverkehr zu, den der Mitarbeiter zu dieser Analyse mit Vorgesetzten und Kollegen geführt hat. #4. Bitte senden Sie mir auch jeglichen Schriftverkehr/Notizen/Bemerkungen zu, wie Sie sich inhaltlich mit dem im Papier gesagten auseinander gesetzt haben und auseinandersetzen (werden).“ #Zu Ihrer Anfrage nehme ich wie folgt Stellung: #Zu1: #& 1 Abs. 1 IFG eröffnet jedermann gegenüber den Behörden des Bundes einen Anspruch auf Zugang zu	DATA: Fehlalarm CORONA_PAPIER ANFRAGE Innenministerium Fehler Analyse des Krisenmanagements KM 4.docx #Vgl. DATA: 20200514 Stephan Kohn Folgen der Corona-Krise Es gibt keine unschuldigen Entscheidungen mehr.docx	1786	1786
2020-04-25	BMI KRITISCHER BERICHT	KM 4 – 51000/29#2, 25. April 2020/ 7. Mai 2020 Version: 2.0.1, Auswertungsbericht des Referats KM 4 (BMI) – erstellt von (Anm. J.H.: ohne Namen)– Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen, (Anm. J.H.: mutmaßlicher Verfasser: Der Autor des 83-seitigen Papiers: Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums) 20200710 Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm was hinter seinem Papier steckt.doc	20200710 Corona-Pandemie Stephan KOHN Dienstverbot Dieser Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm - was ihm jetzt droht.doc FEHLALARM Kohn KM4 Analyse des Krisenmanagements Gefahrenanalyse Verhältnismässigkeit.pdf	1787	1787

2020-04-25	BMI KRITISCHER BERICHT#Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums	KM 4 – 51000/29#2, 25. April 2020/ 7. Mai 2020 Version: 2.0.1, Auswertungsbericht des Referats KM 4 (BMI) – erstellt von (Anm. J.H.: ohne Namen)– Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen, (Anm. J.H.: mutmaßlicher Verfasser: Der Autor des 83-seitigen Papiers: Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums) #Betreff; Informationsfreiheitsgesetz. hier: KM4-51000/29#2KM4 Analyse des Krisenmanagements. (Kurzfassung) - Corona Papier Ihres Mitarbeiters — Inhaltliche Richtigstellung [#186412] Sehr geehrte Frau Schröder, Ihr Antrag vom 12. Mai 2020. Bezug:#Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020 #mit E-Mail vom 12. Mai 2020 haben Sie beim Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) auf Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG) folgenden Antrag gestellt: #„Nachdem einer Ihrer Mitarbeiter obiges Corona-Papier veröffentlicht hat, ha-benSieam10.Mai2020einePressemitteilungveröffentlicht,diesichjedoch nicht mit den Inhalten des Papiers beschäftigt. Außerdem schreiben Sie sinngemäß darin, dass er die Veröffentlichung (Presse) des Papiers mit dem Briefkopf des BMI gemacht hätte, was die Presse jedoch bestreitet. Außerdem schreiben Sie, er hätte keinen Auftrag für diese Analyse gehabt. #1. Bitte legen Sie nachweislich dar, wie es sein kann, dass Ihr Mitarbeiter wochenlang an einer sehr ausführlichen Analyse arbeiten kann, die nicht zu seinen Aufgaben gehört hat, ohne dass ein Vorgesetzter oder Kollegen dieses mitbekommen haben wollen. #ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Ingeborg-Drewitz-Allee 4, 10557 Berlin VERKEHRSANBINDUNG 5 + U-Bahnhof Hauptbahnhof #HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140 10557 Berlin #POSTANSCHRIFT 11014 Berlin #eu +493018681-11519 FAX +493018681-55038 #IFG@bmi.bund.de www.bmi.bund.de # Berlin, 23.06.2020 Seite 2 von 3 #2. Bitte senden Sie mir den Nachweis zu, dass Ihr Mitarbeiter das Papier unterdem Logo des BMI an die Presse weitergegeben hat. #3. Bitte senden Sie mir jeglich existierenden Schriftverkehr zu, den der Mitarbeiter zu dieser Analyse mit Vorgesetzten und Kollegen geführt hat. #4. Bitte senden Sie mir auch jeglichen Schriftverkehr/Notizen/Bemerkungen zu, wie Sie sich inhaltlich mit dem im Papier gesagten auseinander gesetzt haben und auseinandersetzen (werden).“ #Zu Ihrer Anfrage nehme ich wie folgt Stellung: #Zu1: #& 1 Abs. 1 IFG eröffnet jedermann gegenüber den Behörden des Bundes einen Anspruch auf Zugang zu	DATA: Fehlalarm CORONA_PAPIER ANFRAGE Innenministerium Fehler Analyse des Krisenmanagements KM 4.docx #Vgl. DATA: 20200514 Stephan Kohn Folgen der Corona-Krise Es gibt keine unschuldigen Entscheidungen mehr.docx	1788	1788

2020-04-26	BMG PSA 3. Bericht des Beschaffungsstabes	Bundesministerium für Gesundheit Beschaffungsstab Corona aktualisierter Stand: 26. April 2020/IB1 3. Bericht über den Stand der Beschaffung von Persönlicher Schutzausstattung (PSA) und intensivmedizinischer Ausstattung: Anlagen: 1.Bericht über den Stand der Beschaffungen von PSA vom 4.April 2020 2.Bericht über den Stand der Beschaffungen von PSA vom 11.April 2020 3.Stand Beschaffungen per 25.April 2020 In Ergänzung und Aktualisierung des 1.und 2. Berichtes (Anlagen 1 und 2): I. Bedarf und Marktlage Die Verfügbarkeit von Schutzmasken hat sich leicht verbessert. PSA anderer Produktgruppen (Schutzanzüge, -kittel) sind nur schwer erhältlich. Dies gilt auch für Meltblow-Vliese- das Ausgangsmaterial für Schutzmasken. DATA: 20200426 BMG Beschaffungsstab Corona 3._Bericht_Beschaffungsstab_260420.pdf	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/C/Coronavirus/Beschaffungsstab/3._Bericht_Beschaffungsstab_260420.pdf	1789	1789
2020-04-26		BMG Beschaffungsstab Corona 3._Bericht_Beschaffungsstab_260420		1790	1790
2020-04-26	BMG PSA 3. Bericht des Beschaffungsstabes	Bundesministerium für Gesundheit Beschaffungsstab Corona aktualisierter Stand: 26. April 2020/IB1 3. Bericht über den Stand der Beschaffung von Persönlicher Schutzausstattung (PSA) und intensivmedizinischer Ausstattung: Anlagen: 1.Bericht über den Stand der Beschaffungen von PSA vom 4.April 2020 2.Bericht über den Stand der Beschaffungen von PSA vom 11.April 2020 3.Stand Beschaffungen per 25.April 2020 In Ergänzung und Aktualisierung des 1.und 2. Berichtes (Anlagen 1 und 2): I. Bedarf und Marktlage Die Verfügbarkeit von Schutzmasken hat sich leicht verbessert. PSA anderer Produktgruppen (Schutzanzüge, -kittel) sind nur schwer erhältlich. Dies gilt auch für Meltblow-Vliese- das Ausgangsmaterial für Schutzmasken. DATA: 20200426 BMG Beschaffungsstab Corona 3._Bericht_Beschaffungsstab_260420.pdf	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/C/Coronavirus/Beschaffungsstab/3._Bericht_Beschaffungsstab_260420.pdf	1791	1791
2020-04-26		BMG Beschaffungsstab Corona 3._Bericht_Beschaffungsstab_260420		1792	1792
2020-04-27	Korruption Deutschland OECD-Bericht	20200427 Korruptionsfälle in Deutschland 2019-oecd-bericht Vgl. dazu auch: DATA: 20220310 Exportmeister Deutschland Die Korruptions-Akte.pdf und DATA: 20170607 Korruption Die Ferrostaal-Tonbänder U-Boote MAN etc. Correctiv.pdf	DATA: 20200427 Korruptionsfälle in Deutschland 2019-oecd-bericht.pdf https://s3.documentcloud.org/documents/21273274/2019-oecd-bericht.pdf	1793	1793
2020-04-27	BRAIN MINING	The patent suggests using body heat, fluids, or brainwaves to validate blockchain transactions and award users with digital currency such as Bitcoin. By Adam Smith 27 Apr 2020, 1 p.m.	https://uk.pcmag.com/personal-finance/126703/microsoft-patent-describes-tracking-brain-activity-to-mine-cryptocurrency	1794	1794
2020-04-27	ACT-Accelerator	The Access to COVID-19 Tools (ACT) Accelerator, is a groundbreaking global collaboration to accelerate development, production, and equitable access to COVID-19 tests, treatments, and vaccines.	https://www.who.int/initiatives/act-accelerator/about	1795	1795

2020-04-27	ACT-Accelerator	Launched at the end of April 2020, at an event co-hosted by the Director-General of the World Health Organization, the President of France, the President of the European Commission, and the Bill & Melinda Gates Foundation, the Access to COVID-19 Tools (ACT) Accelerator brings together governments, scientists, businesses, civil society, and philanthropists and global health organizations (the Bill & Melinda Gates Foundation, CEPI, FIND, Gavi, The Global Fund, Unitaid, Wellcome, the WHO, and the World Bank).	https://www.who.int/initiatives/act-accelerator/about	1796	1796
2020-04-27	BRAIN MINING	PATENTFREIGABE für MICROSOFT Brain Mining und Body Data Mining 1. WO/2020/060606 - CRYPTOCURRENCY SYSTEM USING BODY ACTIVITY DATA	https://uk.pcmag.com/personal-finance/126703/microsoft-patent-describes-tracking-brain-activity-to-mine-cryptocurrency	1797	1797
2020-04-27		Spahn Offener Rechtsbruch ohne Konsequenzen Urteil zu Natriumpentobarbital Suizid	https://uk.pcmag.com/personal-finance/126703/microsoft-patent-describes-tracking-brain-activity-to-mine-cryptocurrency	1798	1798
2020-04-27		Microsoft Patent Describes Tracking Brain Activity to Mine Cryptocurrency	https://uk.pcmag.com/personal-finance/126703/microsoft-patent-describes-tracking-brain-activity-to-mine-cryptocurrency	1799	1799
2020-04-27		Microsoft Patent Describes Tracking Brain Activity to Mine Cryptocurrency		1800	1800
2020-04-27	BRAIN MINING	The patent suggests using body heat, fluids, or brainwaves to validate blockchain transactions and award users with digital currency such as Bitcoin. By Adam Smith 27 Apr 2020, 1 p.m.	https://uk.pcmag.com/personal-finance/126703/microsoft-patent-describes-tracking-brain-activity-to-mine-cryptocurrency	1801	1801
2020-04-27	ACT-Accelerator	The Access to COVID-19 Tools (ACT) Accelerator, is a groundbreaking global collaboration to accelerate development, production, and equitable access to COVID-19 tests, treatments, and vaccines.	https://www.who.int/initiatives/act-accelerator/about	1802	1802
2020-04-27	ACT-Accelerator	Launched at the end of April 2020, at an event co-hosted by the Director-General of the World Health Organization, the President of France, the President of the European Commission, and the Bill & Melinda Gates Foundation, the Access to COVID-19 Tools (ACT) Accelerator brings together governments, scientists, businesses, civil society, and philanthropists and global health organizations (the Bill & Melinda Gates Foundation, CEPI, FIND, Gavi, The Global Fund, Unitaid, Wellcome, the WHO, and the World Bank).	https://www.who.int/initiatives/act-accelerator/about	1803	1803
2020-04-27	BRAIN MINING	PATENTFREIGABE für MICROSOFT Brain Mining und Body Data Mining 1. WO/2020/060606 - CRYPTOCURRENCY SYSTEM USING BODY ACTIVITY DATA	https://uk.pcmag.com/personal-finance/126703/microsoft-patent-describes-tracking-brain-activity-to-mine-cryptocurrency	1804	1804
2020-04-27		Spahn Offener Rechtsbruch ohne Konsequenzen Urteil zu Natriumpentobarbital Suizid	https://uk.pcmag.com/personal-finance/126703/microsoft-patent-describes-tracking-brain-activity-to-mine-cryptocurrency	1805	1805

2020-04-27	Gehirnzellen Crypto Mining Microsoft PatentBrain Mining	Microsoft Patent Describes Tracking Brain Activity to Mine Cryptocurrency	https://uk.pcmag.com/personal-finance/126703/microsoft-patent-describes-tracking-brain-activity-to-mine-cryptocurrency	1806	1806
2020-04-27		Microsoft Patent Describes Tracking Brain Activity to Mine Cryptocurrency		1807	1807
2020-04-28	Strategie des BundesInnenministeriumsBMI	NACHTRÄGLICH VERÖFFENTLICHTES STRATEGIEPAPIER DES BMI BMI: https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/szenarienpapier-covid19.html LDOD:2021-10-29_11.30	DATA: 20200428 BMI szenarienpapier-covid19.pdf_jsessionid=CBD96C33B3E34FDDDDE8DB411233AC67.1_cid295.PDF DATA: 20200428 BMI szenarienpapier-covid19.pdf	1808	1808
2020-04-28	Strategie des BundesInnenministeriumsBMI	NACHTRÄGLICH VERÖFFENTLICHTES STRATEGIEPAPIER DES BMI BMI: https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/szenarienpapier-covid19.html LDOD:2021-10-29_11.30	20200428 BMI szenarienpapier-covid19.pdf	1809	1809
2020-04-30	IFPMA Pharma	Global Biopharma CEO/Top Executives Virtual Press Briefing - 30 April 2020 (Video) siehe IFPMA International Federation of Pharmaceutical Manufacturers and Associations	IFPMA global health security	1810	1810
2020-04-30	PSA Lieferung OPEN HOUSE SCHLUSSTERMIN	Auftrag Open-House-Vertrag über die Lieferung von Schutzausrüstung Referenznummer der Bekanntmachung: 333-2020-0110 II.1.2) CPV-Code Hauptteil 35113400 Schutz- und Sicherheitskleidung Beschaffung von Persönlicher Schutzausstattung (PSA) und intensivmedizinischer Ausstattung:(...). Abschnitt IV: Verfahren #IV.1)Beschreibung #IV.1.1)Verfahrensart #Offenes Verfahren #Beschleunigtes Verfahren #Begründung: #Beschaffung von Schutzartikeln gegen den Corona-Virus #IV.1.3)Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem #IV.1.8)Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) #Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja #IV.2)Verwaltungsangaben #IV.2.2)Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge #Tag: 30/04/2020 #Ortszeit: 17:40 #	https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:147548-2020:TEXT:DE:HTML&src=0&tabId=0	1811	1811
2020-04-30	SCHLUSSTERMIN MASKENLIEFERUNGEN n BMG	Gerichtsverfahren BMG g. Lieferfirmen:vgl. Bundesrechnungshof https://www.google.de/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwitvMrgp6f1AhWuSfEDHfFsCAcQFnoECA0QAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.bundesrechnungshof.de%2Fde%2Fveroeffentlichungen%2Fprodukte%2Fberatungsberichte%2F2021%2Fschutzmasken-beschaffung-weit-ueber-festgestelltem-bedarf%2F%40%40download%2Flangfassung_pdf&usg=AOvVaw0OEBr3lIh0sQM62okmVmbX vgl. DATA: 20210616 Prüfung der zentralen Beschaffung von persönlicher SchutzausrüstungfürdasGesundheitswesen IX1-2020-0946 Bericht.pdf	https://www.juve.de/verfahren/maskenstreit-bund-verteidigt-sich-mit-ey-law-cms-und-dentons-gegen-lieferanten/	1812	1812

2020-04-30	SCHLUSSTERMIN MASKENLIEFERUNGEN n BMG	Landgericht BONN Anfang Januar teilte die Bundesregierung auf eine kleine Anfrage der Opposition mit, dass der Streitwert der Verfahren bei rund 140 Millionen Euro liegt. Nach JUVE-Informationen kommen aber ständig neue Verfahren hinzu. #Berater Lieferanten #Beiten Burkhardt (München): Moritz Kopp; Associates: Dr. Philipp Sahm, Alexander Braun (alle Handelsrecht) #Heuking Kühn Lüer Wojtek (Düsseldorf): Dr. Martin Imhof; Associate: Sebastian Pollmeier (beide Corporate) #Schnittker Möllmann Partners (Berlin): Dr. Martin Schaper (Corporate), Sebastian Schödel (Litigation) #Mösinger Bakes Kollewe (Frankfurt): Jochen Leis (Federführung), Dr. Thomas Mösinger (beide Vergaberecht) #Noerr (München): Dr. Simon Marchlewski #Taylor Wessing (Hamburg): Dr. Thorsten Troge (IP/Handelsrecht) #Raue (Berlin): Dr. Jörg Adam (Federführung; Gesundheitsrecht); Associate: Dr. Fabian Klein (Konfliktlösung) #Tradeo (Düsseldorf): Dr. Fabian Breckheimer (Handelsrecht) #Soleos (München): Stefan Neuenhahn (Federführung), Nicole Bauer (beide Konfliktlösung/Corporate) #Bietmann (Köln): Prof. Dr. Rolf Bietmann (Konfliktlösung) #Soudry & Soudry (Berlin): Dr. Daniel Soudry (Vergaberecht) #Partsch & Partner (Berlin): Christoph Partsch (Corporate/Verwaltungsrecht) #Wach und Meckes (München): Dr. Karl Wach (Konfliktlösung) #Terner & Imhoff (Hannover): Hans-Daniel Terner (Konfliktlösung) #Ole von Beust (Hamburg; Konfliktlösung) #Nickel (Hanau): Harald Nickel (Vergaberecht) #Martin Imhof #Martin Imhof #Berater Bundesrepublik Deutschland/Bundesgesundheitsministerium #EY Law (Berlin): Dr. Annedore Streyl (Corporate/M&A), Dr. Stefan Krüger (IT; Frankfurt), Prof. Dr. Heinz-Uwe Dettling (Life Science; Stuttgart), Dr. Oliver Wittig (Öffentliches Wirtschaftsrecht; Heidelberg), Alexander Schmiegel (Konfliktlösung; Hannover), Dr. Thorsten Ehrhard (Mannheim), Dr. Martin Wittmann (alle Corporate/M&A); Associates: Dr. Sebastian Jördening, Dr. Jan-Philipp Günther, Henry Krafczyk (alle Konfliktlösung; alle Hannover), Fabian Dietl (Öffentliches Wirtschaftsrecht), Philipp Weis, Sebastian Wurzberger, Dr. Robert Schiller (beide Mannheim), Christian Rath (Nürnberg), Katarina Sacharow (Hamburg), Martin Kissi, Birthe Brüggemann, Christian Norman (alle Düsseldorf), Karl Holtkamp, Alina Nowosjolowa, Antonia Bürger (alle Berlin), Dagmar Witzorrek (Eschborn; alle Corporate/M&A), Tanja Reinhoffer (Corporate/Commercial), Ricarda Neukam (IT/IP; München), Liesa Beer (Arbeitsrecht; Nürnberg) #CMS Hasche Sigle (Köln): Lars Eckhoff, Dr. Robert Budde (beide Vertragsrecht), Dr. Torsten Lörcher, Dr. Benjamin	https://www.juve.de/verfahren/maskenstreit-bund-verteidigt-sich-mit-ey-law-cms-und-dentons-gegen-lieferanten/	1813	1813
2020-04-30	IFPMA Pharma	Global Biopharma CEO/Top Executives Virtual Press Briefing - 30 April 2020 (Video) siehe IFPMA International Federation of Pharmaceutical Manufacturers and Associations	IFPMA global health security	1814	1814

2020-04-30	PSA Lieferung OPEN HOUSE SCHLUSSTERMIN	Auftrag Open-House-Vertrag über die Lieferung von Schutzausrüstung Referenznummer der Bekanntmachung: 333-2020-0110 II.1.2) CPV-Code Hauptteil 35113400 Schutz- und Sicherheitskleidung Beschaffung von Persönlicher Schutzausstattung (PSA) und intensivmedizinischer Ausstattung:(...). Abschnitt IV: Verfahren #IV.1)Beschreibung #IV.1.1)Verfahrensart #Offenes Verfahren #Beschleunigtes Verfahren #Begründung: #Beschaffung von Schutzartikeln gegen den Corona-Virus #IV.1.3)Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem #IV.1.8)Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) #Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja #IV.2)Verwaltungsangaben #IV.2.2)Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge #Tag: 30/04/2020 #Ortszeit: 17:40 #	https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:147548-2020:TEXT:DE:HTML&src=0&tabId=0	1815	1815
2020-04-30	SCHLUSSTERMIN MASKENLIEFERUNGEN n BMG	Gerichtsverfahren BMG g. Lieferfirmen:vgl. Bundesrechnungshof https://www.google.de/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwitvMrgp6f1AhWuSfEDHfFsCAcQFnoECA0QAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.bundesrechnungshof.de%2Fde%2Fveroeffentlichungen%2Fprodukte%2Fberatungsberichte%2F2021%2Fschutzmasken-beschaffung-weit-ueber-festgestelltem-bedarf%2F%40%40download%2Flangfassung_pdf&usg=AOvVaw0OEBr3lIh0sQM62okmVmbX vgl. DATA: 20210616 Prüfung der zentralen Beschaffung von persönlicher SchutzausrüstungfürdasGesundheitswesen IX1-2020-0946 Bericht.pdf	https://www.juve.de/verfahren/maskenstreit-bund-verteidigt-sich-mit-ey-law-cms-und-dentons-gegen-lieferanten/	1816	1816

2020-04-30	SCHLUSSTERMIN MASKENLIEFERUNGEN n BMG	Landgericht BONN Anfang Januar teilte die Bundesregierung auf eine kleine Anfrage der Opposition mit, dass der Streitwert der Verfahren bei rund 140 Millionen Euro liegt. Nach JUVE-Informationen kommen aber ständig neue Verfahren hinzu. #Berater Lieferanten #Beiten Burkhardt (München): Moritz Kopp; Associates: Dr. Philipp Sahm, Alexander Braun (alle Handelsrecht) #Heuking Kühn Lüer Wojtek (Düsseldorf): Dr. Martin Imhof; Associate: Sebastian Pollmeier (beide Corporate) #Schnittker Möllmann Partners (Berlin): Dr. Martin Schaper (Corporate), Sebastian Schödel (Litigation) #Mösinger Bakes Kollewe (Frankfurt): Jochen Leis (Federführung), Dr. Thomas Mösinger (beide Vergaberecht) #Noerr (München): Dr. Simon Marchlewski #Taylor Wessing (Hamburg): Dr. Thorsten Troge (IP/Handelsrecht) #Raue (Berlin): Dr. Jörg Adam (Federführung; Gesundheitsrecht); Associate: Dr. Fabian Klein (Konfliktlösung) #Tradeo (Düsseldorf): Dr. Fabian Breckheimer (Handelsrecht) #Soleos (München): Stefan Neuenhahn (Federführung), Nicole Bauer (beide Konfliktlösung/Corporate) #Bietmann (Köln): Prof. Dr. Rolf Bietmann (Konfliktlösung) #Soudry & Soudry (Berlin): Dr. Daniel Soudry (Vergaberecht) #Partsch & Partner (Berlin): Christoph Partsch (Corporate/Verwaltungsrecht) #Wach und Meckes (München): Dr. Karl Wach (Konfliktlösung) #Terner & Imhoff (Hannover): Hans-Daniel Terner (Konfliktlösung) #Ole von Beust (Hamburg; Konfliktlösung) #Nickel (Hanau): Harald Nickel (Vergaberecht) #Martin Imhof #Martin Imhof #Berater Bundesrepublik Deutschland/Bundesgesundheitsministerium #EY Law (Berlin): Dr. Annedore Streyl (Corporate/M&A), Dr. Stefan Krüger (IT; Frankfurt), Prof. Dr. Heinz-Uwe Dettling (Life Science; Stuttgart), Dr. Oliver Wittig (Öffentliches Wirtschaftsrecht; Heidelberg), Alexander Schmiegel (Konfliktlösung; Hannover), Dr. Thorsten Ehrhard (Mannheim), Dr. Martin Wittmann (alle Corporate/M&A); Associates: Dr. Sebastian Jördening, Dr. Jan-Philipp Günther, Henry Krafczyk (alle Konfliktlösung; alle Hannover), Fabian Dietl (Öffentliches Wirtschaftsrecht), Philipp Weis, Sebastian Wurzberger, Dr. Robert Schiller (beide Mannheim), Christian Rath (Nürnberg), Katarina Sacharow (Hamburg), Martin Kissi, Birthe Brüggemann, Christian Norman (alle Düsseldorf), Karl Holtkamp, Alina Nowosjolowa, Antonia Bürger (alle Berlin), Dagmar Witzorrek (Eschborn; alle Corporate/M&A), Tanja Reinhoffer (Corporate/Commercial), Ricarda Neukam (IT/IP; München), Liesa Beer (Arbeitsrecht; Nürnberg) #CMS Hasche Sigle (Köln): Lars Eckhoff, Dr. Robert Budde (beide Vertragsrecht), Dr. Torsten Lörcher, Dr. Benjamin Lissner (beide Konfliktlösung; alle Federführung), Dr. Hans-Clemens Köhne, Philipp Bubinger (beide Vertragsrecht), Dr. Philipp Pohlmann (Konfliktlösung); Associates: Philipp Rohdenburg (Vertragsrecht), Marc Barmscheid (Konfliktlösung), Annemarie Lietmeyer (Corporate/M&A) #Dentons (Düsseldorf): Dr. Thomas Nebel (Konfliktlösung), Dr. Peter Braun (Öffentliches Wirtschaftsrecht; Frankfurt) – aus dem Markt bekannt #Landgericht Bonn, 1. Zivilkammer #Stefan Bellin	https://www.juve.de/verfahren/maskenstreit-bund-verteidigt-sich-mit-ey-law-cms-und-dentons-gegen-lieferanten/	1817	1817
2020-04-30	OECD Survey on the STI Norway	The Norwegian Institute of Public Health (NIPH) acts as a national competence institution placed directly under the Ministry of Health and Care Services. The NIPH is responsible for knowledge production and systematic reviews and has infectious disease control among its focus areas. The NIPH has a central role in ensuring that scientific advice informs national policy and decision making in relation to Covid-19. https://www.fhi.no/en/	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1818	1818

2020-04-30	OECD Survey on the STI Norway	A growing number of studies and reports are being published on COVID-19 and the pandemic. The NIPH has launched a live map of COVID-19 evidence. The project will help decision makers and researchers navigate the research. The map provides an overview of scientific publications on COVID-19 categorized and parsed into more specific subgroups, providing quick access to specific topic-relevant publications. As a result, the map also identifies research gaps, possibly guiding further research efforts. NIPH's partner at McMaster University, Canada, is making an evidence map of trustworthy guidelines. Literature searches are conducted daily or every other day in PubMed. The searches will be supplemented with material retrieved by searches performed by organizations such as WHO, CDC, and others. https://www.fhi.no/en/qk/systematic-revi...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1819	1819
2020-04-30	OECD Survey on the STI Norway	The Ministry of Higher Education and Research has commissioned the Research Council of Norway to suggest measures to alleviate the negative consequences for industry and society. The suggested measures are currently being reviewed.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1820	1820
2020-05-01	EU-Recht Notstandsgesetzgebung, Ausnahmezustand, Notstandsgesetze, Verordnungen, Infektionsschutzgesetz rechtfertigt Notstandsverordnungen Notstandsgesetzgebung Katastrophennotstand“ Art. 35 Abs. 2, 3 GG	EPRS Wissenschaftlicher Dienst des Europäischen Parlaments (Mai, 2020): Das Recht des Ausnahmezustands im Rechtsvergleich. Deutschland: Ungenutztes Notstandsrecht und Integration des Ausnahmefalls in das einfache Recht. EINGEHENDE ANALYSE. EPRS Wissenschaftlicher Dienst des Europäischen Parlaments. Bibliothek für Vergleichendes Recht PE 651.938 – Mai 2020PE 651.938, ISBN: 978-92-846-6763-5, DOI:10.2861/585312 QA-02-20-397-DE-N Keywords Stichworte: EU-Recht Notstandsgesetzgebung, Ausnahmezustand, Notstandsgesetze, Verordnungen, Infektionsschutzgesetz rechtfertigt Notstandsverordnungen Notstandsgesetzgebung "Katastrophennotstand“ Art. 35 Abs. 2, 3 GG Notstandsgesetze 24.06.1968. DATA: 19680624 documentArchiv.de - Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes Notstandsgesetze 24.06.1968.pdf	https://www.europarl.europa.eu/RegData/etudes/IDAN/2020/651938/EPRS_IDA(2020)651938_DE.pdf	1821	1821

2020-05-01	EU-Recht Notstandsgesetzgebung, Ausnahmezustand, Notstandsgesetze, Verordnungen, Infektionsschutzgesetz rechtfertigt Notstandsverordnungen Notstandsgesetzgebung Katastrophennotstand“ Art. 35 Abs. 2, 3 GG	"Deutschland: Ungenutztes Notstandsrecht und Integration des Ausnahmefalls in das einfache Recht. Zusammenfassung: Der Begriff „Ausnahmezustand“ kommt in der deutschen Rechtsordnung nicht vor. Zu sehr ist dieser Begriff geprägt von den Ereignissen der Endphase der Weimarer Republik, als der Ausnahmezustand zum Dauerzustand wurde und das parlamentarische System der Diktaturgewalt des Reichspräsidenten weichen musste. Damit eng verbunden sind auch die Thesen des umstrittenen Staatsrechtslehrers Carl Schmitt, der den Ausnahmezustand als „Stunde der Exekutive“ verherrlichte. #Erst seit 1968 enthält das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (die deutsche Verfassung) Regelungen für bestimmte Not- und Krisensituationen. In der Praxis wurden die im Grundgesetz bereitgestellten Notstandsregelungen jedoch bislang nicht aktiviert. Inwieweit diese Regelungen überhaupt praxistauglich sind, um den Gefahren der gegenwärtigen Zeit (z.B. Terrorismus) zu begegnen, ist umstritten. #Auch zur Bekämpfung der aktuellen COVID-19-Krise hat Deutschland, im Gegensatz zu einigen anderen Mitgliedsstaaten der europäischen Union, nicht mit Mitteln des Notstandsverfassungsrechts reagiert. Vielmehr wurden die weitreichendsten Einschränkungen des öffentlichen Lebens seit Bestehen der Bundesrepublik Deutschland auf einfache Gesetze, insbesondere das Infektionsschutzgesetz, gestützt.." ZITAT aus: EPRS Wissenschaftlicher Dienst des Europäischen Parlaments (Mai, 2020): Das Recht des Ausnahmezustands im Rechtsvergleich. Deutschland: Ungenutztes Notstandsrecht und Integration des Ausnahmefalls in das einfache Recht. EINGEHENDE ANALYSE. EPRS Wissenschaftlicher Dienst des Europäischen Parlaments. Bibliothek für Vergleichendes Recht. DATA: EPRS_IDA(2020)651938_DE.pdf	https://www.europarl.europa.eu/RegData/etudes/IDAN/2020/651938/EPRS_IDA(2020)651938_DE.pdf	1822	1822
2020-05-01		Pharmakonzerne Umsätze.png		1823	1823

2020-05-01	Herkunft des viruses SARS-CoV-2 mit Furinspalte	In May 2020, Drs Markus Hoffmann, Hannah Kleine- Weber and Stefan Pöhlmann in Göttingen, Germany, listed the spike sequences of fifty-five SARS-like viruses, including SARS-CoV-2, five strains of human SARS, two civet strains, one raccoon dog strain, one pangolin version of SARS-CoV-2 and forty-five different bat viruses. There is no sign of a furin cleavage site at the S1/S2 junction in any of them except one: human SARS-CoV-2 stands out like a sore thumb. In this virus's spike, four extra amino acids – PRRA – interrupt the otherwise similar sequence in the S1/S2 junction. Since the next letter is R (standing for arginine), this means there is a sequence reading RRAR in just the right place to attract the attention of furin scissors. In this group, even the bat virus RaTG13 and the pangolin virus that have the spikes most similar to SARS-CoV-2 have no furin cleavage site.## Im Mai 2020 listeten Dr. Markus Hoffmann, Hannah Kleine-Weber und Stefan Pöhlmann in Göttingen die Spike-Sequenzen von fünfundfünfzig SARS-ähnlichen Viren auf, darunter SARS-CoV-2, fünf Stämme des menschlichen SARS, zwei Zibetstämme, ein Marderhundstamm, eine Schuppentierversion von SARS-CoV-2 und 45 verschiedene Fledermausviren. In keinem von ihnen gibt es Anzeichen einer Furin-Spaltungsstelle an der S1/S2-Verbindung, außer in einem: menschliches SARS-CoV-2 fällt wie ein schmerzender Daumen auf. Im Spike dieses Virus unterbrechen vier zusätzliche Aminosäuren – PRRA – die ansonsten ähnliche Sequenz in der S1/S2-Verbindung. Da der nächste Buchstabe R ist (steht für Arginin), bedeutet dies, dass es eine Sequenz mit der Aufschrift RRAR an genau der richtigen Stelle gibt, um die Aufmerksamkeit der Furinschere auf sich zu ziehen. In dieser Gruppe haben selbst das Fledermausvirus RaTG13 und das Pangolinvirus, die die Spikes aufweisen, die denen von SARS-CoV-2 am ähnlichsten sind, keine Furin-Spaltungsstelle. Mol Cell,. 2020 May 21;78(4):779-784.e5. doi: 10.1016/j.molcel.2020.04.022. Epub 2020 May 1. Markus Hoffmann, Hannah Kleine-Weber , Stefan Pöhlmann : A Multibasic Cleavage Site in the Spike Protein of SARS-CoV-2 Is Essential for Infection of Human Lung Cells PMID: 32362314 PMCID: PMC7194065 DOI: 10.1016/j.molcel.2020.04.022	DOI: 10.1016/j.molcel.2020.04.022 ## https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/32362314/	1824	1824

2020-05-01	Herkunft des viruses SARS-CoV-2 mit Furinspalte	Tatsachen wie diese haben einige Wissenschaftler zu der Annahme veranlasst, dass das Einfügen einer Sequenz mit einer solchen Bedeutung in das Gen genau an der richtigen Stelle ein starkes Zeichen dafür ist, dass SARS-CoV-2 absichtlich in einem Labor verändert wurde. Andere widersprechen wütend und argumentieren, dass der Virus diese Eigenschaft wahrscheinlich auf natürliche Weise erworben hat. Im April 2021 stellten Wissenschaftler des NIH fest, dass während der Pandemie auf natürliche Weise lange Inserts im Genom einiger SARS-CoV-2-Varianten aufgetreten waren. Sie schrieben, dass die Furin-Spaltungsstelle diesen Inserts ähnelte, obwohl sie keinen genauen Mechanismus identifizieren konnten, durch den sie im Virus entstand. Beide Seiten dieser Debatte können gute Argumente liefern. Eines ist sicher: Die Furinspaltung ist ein wesentlicher Grund dafür, dass SARS-CoV-2 ein solches Pandemiepotenzial hat. Mehrere Wissenschaftlergruppen haben herausgefunden, dass sich das Virus im Atemtrakt viel weniger effizient repliziert und sowohl bei Hamstern als auch bei humanisierten Mäusen weniger schwere Erkrankungen verursacht, wenn sie die Furin-Spaltungsstelle aus der Spitze von SARS-CoV-2 entfernen. Bei SARS-CoV-2-Viren, die von Menschen entnommen wurden, waren Mutationen der Rs, die das PRRAR-Motiv definieren, äußerst selten: Nur etwa einer von zehntausend weist Mutationen an einem der ersten beiden Rs im Motiv auf, und praktisch keiner weist Mutationen auf am letzten R, wo die Spaltung stattfindet. Dies impliziert, dass es sich um ein Schlüsselmerkmal des Virus handelt. DOI: 10.1016/j.molcel.2020.04.022	DOI: 10.1016/j.molcel.2020.04.022 ## https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/32362314/	1825	1825
2020-05-02	Herkunft des Viruses LAB LEAK THORY	2 May Alina's preprint on the adaptation of SARS-CoV-2 for humans is posted online	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1826	1826
				1827	1827
2020-05-02	Herkunft des Viruses LAB LEAK THEORY Patent Impfstoff SARS CoV-2 Vaccines	DATA: 20200502 YUSEN ZHOU Rapid adaptation of SARS-CoV-2 in BALB/c mice- Novel mouse model for vaccine efficacy.pdf ZITAT: Overall, our established mouse-adapted SARS-CoV-2 infection mouse model can be conveniently, economically, and effectively used for evaluation of the in vivo protective efficacy of SARS-CoV-2 vaccines as well as anti-SARS-CoV-2 antibodies and therapeutics. Moreover, the RBD-based SARS-CoV-2 subunit vaccine tested here has great promise for further development as an effective vaccine to prevent SARS-CoV-2 infection and contain COVID-19 pandemics. bioRxiv preprint doi: https://doi.org/10.1101/2020.05.02.073411; this version posted May 2, 2020.	https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.05.02.073411v1.full.pdf	1828	1828

2020-05-02	Herkunft des Viruses LAB LEAK THEORY Patent Impfstoff SARS CoV-2 Vaccines	• Am 24. Februar 2020 reichte der Militärvirologe Zhou Yusen, der dieses Impfforschungsteam leitete, den weltweit ersten Patentantrag für einen Covid-Impfstoff ein. Am 2. Mai 2020 veröffentlichte Zhou einen Fachartikel über seine Impfforschung auf einem sogenannten preprint server. **Als der Artikel drei Monate später in einer Fachzeitschrift erschien, war Zhou dort als «verstorben» aufgelistet. Nähere Umstände seines Todes sind nicht bekannt. siehe ARTIKEL in Infosperber https://www.infosperber.ch/gesundheit/public-health/labor-in-wuhan-alarmglocken-laeuteten-schon-im-jahr-2019/ vgl. SOURCE: https://www.infosperber.ch/politik/lobbys/wuhan-ein-puzzle-teil-in-der-entwicklung-geheimer-waffen-1/ LDOD: 2023-03-01_11.16**	https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.05.02.073411v1.full.pdf ##bioRxiv preprint doi: https://doi.org/10.1101/2020.05.02.073411; this version posted May 2, 2020. ## https://www.infosperber.ch/gesundheit/public-health/labor-in-wuhan-alarmglocken-laeuteten-schon-im-jahr-2019/	1829	1829
2020-05-03		05_2020-Praxis_09_Drexler_Interview_final.pdf		1830	1830
2020-05-05	OECD Survey on the STI Costa Rica	The Ministry of Health, the Costa Rican Social Security Department and the National Emergency Commission are leading the country´s response to COVID-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1831	1831
2020-05-05	OECD Survey on the STI Costa Rica	The Executive Branch has enacted a National Emergency Decree No° 42227 – MP- S of March 16th 2020 to establish actions, works and services necessary to solve the emergency, safeguard the health and life of the population, preserve public order and protect the environment. The decisions are based mainly on the OMS and OPS recommendations and according to the Costa Rican capacities.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1832	1832
2020-05-05	OECD Survey on the STI Costa Rica	So far this has included the closing of schools and universities, shuttering of bars and sporting and entertainment events, gyms and other non- essential business where people congregate. Churches and religious services are also suspended. A ban on traffic from 10pm to 5am until further notice is also in effect and public transportation has been reduced. A ban on incoming non-Costa Rican passengers and non-essential air travel has also been placed in effect. All public institutions have been ordered to operate with no more than 20% of their workforce. All other employees must telecommute.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1833	1833
2020-05-05	OECD Survey on the STI Costa Rica	Also, the country has developed national guidelines for the surveillance of COVID-19. The guidelines have been elaborated by a working team made up of researchers and professionals of different institutions (Ministry of Health, Costa Rican Social Security Department, Institute for Research and Teaching in Nutrition and Health (INCIENSA), Costa Rica University with the advice of the Pan-American Health Organization). The guidelines include general characteristics, operative definitions (suspicious case, probable case, confirmed case), confirmation and dismissal of cases, epidemiological surveillance procedures, and social risk communication.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1834	1834

2020-05-05	OECD Survey on the STI Costa Rica	Additionally, several protocols, regulations, and measures have been taken by other entities before COVID-19, strategies, guides, and recommendations.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1835	1835
2020-05-05	OECD Survey on the STI Costa Rica	To access specific protocols, regulations, and guides, refer to link: https://www.ministeriodesalud.go.cr/inde...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1836	1836
2020-05-05	Ausnahmezustand Verfassungsrecht Grundgesetz Gleichheitsgrundsatz	FAZ Artikel Uwe VOLKMANN: Wenn die Justiz der Herde folgt: Wie der Zeitgeist die Rechtsprechung beeinflusst #Zu den irritierenden Erfahrungen des großen Experiments, dem wir uns derzeit unterziehen, gehört die Einsicht, dass der Boden des Rechts unsicherer ist, als die Bequemlichkeit oft meint. Dabei geht es nicht darum, dass man alles Recht ändern kann und entgegen der Vermutung von Niklas Luhmann sogar ziemlich viel auf einmal, wie gerade zu sehen ist. Ebenso wenig ist damit gemeint, dass die Gerichte in seiner Anwendung gleiche Fälle oft ganz unterschiedlich entscheiden. Das hat es immer gegeben und wird es immer geben. Dass das eine Gericht die Festlegung der ominösen Achthundert-Quadratmeter-Grenze für Verkaufsflächen für einen Verstoß gegen den Gleichheitssatz hält, das andere dagegen nicht, das eine die Rückkehr der Viertklässler in die Grundschulen stoppt, das andere nicht, oder das eine ein Versammlungsverbot aufhebt, das in ähnlicher Fallgestaltung von einem anderen gerade eben noch gebilligt worden war, gehörte zum Recht, wie wir es kannten, schon immer dazu, und wo das Stimmengewirr nicht föderaler Vielfalt geschuldet war, gab es am Ende Obergerichte, die das Spiel der Interpretationen beendeten, indem sie uns sagten, was künftig richtig oder jedenfalls rechtens sein soll. Irritierend ist vielmehr, was man zu sehen bekommt, wenn man den Blick von den Einzelfragen löst und auf die Gesamttendenz der gegenwärtigen Krisenrechtsprechung lenkt, nennen wir es: das große Ganze. In dieser Gesamttendenz entscheiden die Gerichte keineswegs unterschiedlich, sondern sie entscheiden mehr oder weniger alle gleich oder doch so, dass sich eine einheitliche Linie ergibt, die einen vielleicht etwas forscher, die anderen etwas weniger forsch, aber in alledem eben doch immer recht nahe an dieser Linie. Diese folgt ihrerseits ziemlich genau der politischen Linie in der Bekämpfung des Virus sowie der gesellschaftlichen Diskussion, die sich daran entzündete.	DATA: 20200505 Wenn die Justiz der Herde folgt Wie der Zeitgeist die Rechtsprechung beeinflusst.pdf https://www.faz.net/aktuell/feuilleton/debatten/wenn-die-justiz-der-herde-folgt-wie-der-zeitgeist-die-rechtsprechung-beeinflusst-16755465.html	1837	1837
2020-05-06	WEF ACCENTURE	Accenture WEF world economic forum		1838	1838

2020-05-06	European Commission EC Förderprojekte Datum prüfen????	2nd Horizon 2020 call for expression of interest (August 2020) # In May 2020, the Commission launched a second emergency call, through which €128.2 million were awarded to 23 projects. In March 2021, a 24th project was added from the reserve list, bringing total funding to €133.4 million. The 24 research projects involve 354 teams from 39 countries across Europe and beyond. # Among these, 2 projects are receiving a total of €22.9 million for the creation of a new pan-European cohort. The cohort is built on existing and new large-scale population cohorts in European and non-European countries, comprising both infected and non-infected individuals. This will significantly improve responsiveness to SARS-CoV-2 and provide a model for responsiveness for new public health threats. It will also foster collaboration of existing EU and international cohorts of relevance to COVID-19. # #	https://ec.europa.eu/info/research-and-innovation/research-area/health-research-and-innovation/coronavirus-research-and-innovation/preparedness-and-response_en	1839	1839
				1840	1840
2020-05-06	European Commission EC Förderprojekte Datum prüfen????	2nd Horizon 2020 call for expression of interest (August 2020) # In May 2020, the Commission launched a second emergency call, through which €128.2 million were awarded to 23 projects. In March 2021, a 24th project was added from the reserve list, bringing total funding to €133.4 million. The 24 research projects involve 354 teams from 39 countries across Europe and beyond. # Among these, 2 projects are receiving a total of €22.9 million for the creation of a new pan-European cohort. The cohort is built on existing and new large-scale population cohorts in European and non-European countries, comprising both infected and non-infected individuals. This will significantly improve responsiveness to SARS-CoV-2 and provide a model for responsiveness for new public health threats. It will also foster collaboration of existing EU and international cohorts of relevance to COVID-19. # #	https://ec.europa.eu/info/research-and-innovation/research-area/health-research-and-innovation/coronavirus-research-and-innovation/preparedness-and-response_en	1841	1841
2020-05-07	BMI Kritischer Bericht	KM 4 – 51000/29#2 25. April 2020 7. Mai 2020 Version: 2.0.1 AUSWERTUNGSBERICHT des Referats KM 4 (BMI) Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen	KOHN PAPIER Juli 2020 200508_Versendung_Bericht_an_Krisenstab_01.pdf (1,9 MB)	1842	1842
2020-05-07	BMI KRITISCHER BERICHT	KM 4 – 51000/29#2, 25. April 2020/ 7. Mai 2020 Version: 2.0.1, Auswertungsbericht des Referats KM 4 (BMI) – erstellt von (Anm. J.H.: ohne Namen)– Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen, (Anm. J.H.: mutmaßlicher Verfasser: Der Autor des 83-seitigen Papiers: Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums) DATEI: 20200710 Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm was hinter seinem Papier steckt.doc	DATA: 20200710 FEHLALARM Kohn KM4 Analyse des Krisenmanagements Gefahrenanalyse Verhältnismässigkeit 4_5896448871399162440 Kopie.pdf	1843	1843

2020-05-07	BMI Kohn-Bericht	KM 4 – 51000/29#2 25. April 2020 7. Mai 2020 Version: 2.0.1 AUSWERTUNGSBERICHT des Referats KM 4 (BMI) Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen	DATA: 20200710 FEHLALARM Kohn KM4 Analyse des Krisenmanagements Gefahrenanalyse Verhältnismässigkeit 4_5896448871399162440 Kopie.pdf	1844	1844
2020-05-07	BMI Kritischer Bericht	KM 4 – 51000/29#2 25. April 2020 7. Mai 2020 Version: 2.0.1 AUSWERTUNGSBERICHT des Referats KM 4 (BMI) Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen	KOHN PAPIER Juli 2020 200508_Versendung_Bericht_an_Krisenstab_01.pdf (1,9 MB)	1845	1845
2020-05-07	BMI KRITISCHER BERICHT	KM 4 – 51000/29#2, 25. April 2020/ 7. Mai 2020 Version: 2.0.1, Auswertungsbericht des Referats KM 4 (BMI) – erstellt von (Anm. J.H.: ohne Namen)– Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen, (Anm. J.H.: mutmaßlicher Verfasser: Der Autor des 83-seitigen Papiers: Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums) DATEI: 20200710 Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm was hinter seinem Papier steckt.doc	DATA: 20200710 FEHLALARM Kohn KM4 Analyse des Krisenmanagements Gefahrenanalyse Verhältnismässigkeit 4_5896448871399162440 Kopie.pdf	1846	1846
2020-05-07	BMI Kohn-Bericht	KM 4 – 51000/29#2 25. April 2020 7. Mai 2020 Version: 2.0.1 AUSWERTUNGSBERICHT des Referats KM 4 (BMI) Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen	DATA: 20200710 FEHLALARM Kohn KM4 Analyse des Krisenmanagements Gefahrenanalyse Verhältnismässigkeit 4_5896448871399162440 Kopie.pdf	1847	1847
2020-05-07	OECD Survey on the STI Greece	Covid-19 relevant activities are coordinated by an inter-ministerial Committee, headed by the Vice Minister for Civil Protection and Crisis Management. Others participating in the Committee include representatives of the Prime Minister's Cabinet, the Ministry of Interior, the Ministry of Health, the General Secretariat of Civil Protection, the Ministry of Finance and the Ministry of Development and Investments.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1848	1848
2020-05-07	OECD Survey on the STI Greece	As far as scientific advice is concerned, an Expert Committee has been established under the authority of the Ministry of Health, comprising immunologists, epidemiologists, experts on infectious diseases, statisticians and mathematicians.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1849	1849
2020-05-08	OECD Survey on the STI Canada	The Prime Minister and Cabinet are responsible for national policy-making in areas of federal jurisdiction which include public health emergencies, controlling infectious disease, regulation of pharmaceuticals and medical devices, international travel and immigration, employment and workforce, industry, and scientific research. In response to the pandemic, a Cabinet Committee on the federal response to the coronavirus disease was struck; it is chaired by the Prime Minister.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1850	1850

2020-05-08	OECD Survey on the STI Canada	Canada's Chief Science Advisor (CSA) provides and coordinates expert advice to the Prime Minister and members of Cabinet, as appropriate and as requested, on key scientific issues. In the context of COVID-19, the CSA assembled a panel of experts to assist her in providing rapid access to biomedical expertise ensuring science is available to inform national policies and decisions. https://www.ic.gc.ca/eic/site/063.nsf/en....	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1851	1851
2020-05-08	OECD Survey on the STI Canada	The Public Health Agency of Canada (PHAC) monitors and responds to disease outbreaks. PHAC, through Canada's Chief Public Health Officer (CPHO), advises the Government of Canada and Canadians on the steps they should take to protect their health, working in close collaboration with the chief medical officers of health in the provinces and territories.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1852	1852
2020-05-08	OECD Survey on the STI Canada	The Government Operations Centre (GOC) coordinates and gathers information across the national and sub-national levels of government to ensure a national picture. For emergencies that pose a risk to public health, PHAC activates the Health Portfolio Operations Centre (HPOC), which ensures effective planning and coordination of the Agency's response efforts, in collaboration with international, federal, provincial, and territorial partners. The HPOC employs an emergency response structure modelled after the international recommended practices of the Incident Management System (IMS) framework that contains a number of coordinating functions, including research and emerging science, testing, and medical countermeasures.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1853	1853
2020-05-08	OECD Survey on the STI Canada	During a public health response, the federal, provincial and territorial governments work collaboratively to establish an overall agreed upon strategy, as per Canada's Public Health Response Plan for Biological Events (https://www.canada.ca/en/public-health/s...). Strategies may include interventions such as: developing/modifying protocols for surveillance and laboratory testing, providing recommendations for public health measures and the use of medical countermeasures, identifying research needs and developing and implementing communication strategies that allows F/P/T governments to develop harmonized communication plans and stakeholder engagement strategies. This is facilitated through the activation of a number of governance structures, for instance:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1854	1854
2020-05-08	OECD Survey on the STI Canada	o A Special Advisory Committee (SAC) on novel coronavirus, composed of the CPHO and the chief public health officers in the provinces and territories. The SAC has the mandate to provide advice to the F/P/T Conference of Deputy Ministers of Health (CDMH).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1855	1855
2020-05-08	OECD Survey on the STI Canada	o A Technical Advisory Committee (TAC) reviews and approves technical products prior to them going to SAC.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1856	1856

2020-05-08	OECD Survey on the STI Canada	In addition to public health, officials in other federal government agencies have set up regular calls with their provincial-territorial counterparts to discuss science-related issues that inform policies. For instance, Innovation, Science and Economic Development Canada (ISED) and the provincial government ministries responsible for science and research discuss ways to better coordinate the provincial initiatives with those being undertaken at the federal level. Food safety and security issues are also being discussed among various agencies and industry.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1857	1857
2020-05-12	Sieben-Tage-Inzidenz wieder gefallen auf 7,4 vom 3.4.2020 bei 44.6	Vgl. Drosten und das Virus Die Zeit 11.11.2020 Nr. 46 S.34		1858	1858
2020-05-12	ANFRAGE an BMI	Anfrage beim Bundeinnenministerium		1859	1859
2020-05-13	THEISSENs Brief an NatureZur Laborthese Lab Leak	THEISSEN 2022 Mein erster Brief an Nature: # •Discussion on the origin ofthe new coronovirus locks scientific rigor # •Diskussionen über den Ursprung des neuen Coronavirus mangelt es an wissenschaftlicher Strenge # •„Während die Covid-19-Pandemie die Welt erschüttert, ist der Ursprung des Erregers SARS-CoV-2 noch immer unbekannt. Die Klärung der Frage, wie SARS-CoV-2 in die menschliche Bevölkerung gelangte, wäre von größter Bedeutung, um eine solche Bedrohung in Zukunft zu vermeiden. Allerdings ist die Diskussion jedoch sehr voreingenommen und entspricht oft nicht den wissenschaftlichen Standards." # •„Dass SARS-CoV-2 aus einem dieser Labore [in Wuhan] entkommen ist, mag vor allem Virologen als äußerst unwahrscheinlich erscheinen. Solange jedoch die Idee, dass Menschen SARS-CoV-2 geholfen haben könnten, die Barriere zwischen Tier und Mensch zu Beginn von COVID-19 zu überwinden, nicht falsifiziert ist, sollte sie als eine vernünftige wissenschaftliche Hypothese neben anderen bestehen bleiben und durch eine internationale Anstrengung rigoros getestet werden ." # •„Nur politisch korrekte' Theorien über den Ursprung von SARS-CoV-2 in Betracht zu ziehen, ist nicht nur schlechte Wissenschaft. Es ist leicht ein Rezept für die nächste Katastrophe." ZITATENDE Vortrag THEISSEN 2022		1860	1860

2020-05-13	OECD Survey on the STI Belgium	The World Health Organization (WHO) and the European Union (EU) require each Member State to have a structure capable of dealing with any health crisis. To this end, Belgium has set up a strong structure with three components: a Risk Assessment Group (RAG); a Risk Management Group (RMG) and; the National Focal Point (NFP). The RAG conducts public health risk assessments based on epidemiological and scientific data and is composed of experts from the health authorities and Sciensano (a federal research institution which is the leading scientific institution in the epidemiology of infectious diseases); the RMG takes action to protect public health based on the work of the RAG. A special scientific committee was also convened to advise the authorities on the latest scientific developments, so as to assure the swift elaboration of any necessary measures.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1861	1861
2020-05-14		20200514 Gatesstiftung Spiegel Fragen und Antworten zur Förderung durch die Bill & Melinda Gates Stiftung - DER SPIEGEL		1862	1862
2020-05-14		Stephan Kohn Folgen der Corona-Krise Es gibt keine unschuldigen Entscheidungen mehr		1863	1863
2020-05-14		20200514 Gatesstiftung Spiegel Fragen und Antworten zur Förderung durch die Bill & Melinda Gates Stiftung - DER SPIEGEL		1864	1864
2020-05-14		Stephan Kohn Folgen der Corona-Krise Es gibt keine unschuldigen Entscheidungen mehr		1865	1865
2020-05-15	Studie zu Interventionen	Inferring change points in the spread of COVID-19 reveals the effectiveness of interventions#JONAS DEHNING HTTPS://ORCID.ORG/0000-0002-1728-2505JOHANNES ZIERENBERG HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-5840-3791F. PAUL SPITZNER HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-9774-4572MICHAEL WIBRAL HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-8010-5862JOAO PINHEIRO NETO HTTPS://ORCID.ORG/0000-0003-3027-8276MICHAEL WILCZEKAND VIOLA PRIESEMANN HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-8905-5873 Authors Info & Affiliations#Science • 15 May 2020 • Vol 369, Issue 6500 • DOI: 10.1126/science.abb9789	https://www.science.org/doi/10.1126/science.abb9789# DATA: 20200519 Was bringen die Maßnahmen Max-Planck-Gesellschaft.pdf vgl. dazu: 20200408 KONTAKTSPERRE Die Wirkung der Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie in Deutschland Max-Planck-Gesellschaft.pdf	1866	1866
2020-05-15	Studie zu Interventionen	Inferring change points in the spread of COVID-19 reveals the effectiveness of interventions#JONAS DEHNING HTTPS://ORCID.ORG/0000-0002-1728-2505JOHANNES ZIERENBERG HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-5840-3791F. PAUL SPITZNER HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-9774-4572MICHAEL WIBRAL HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-8010-5862JOAO PINHEIRO NETO HTTPS://ORCID.ORG/0000-0003-3027-8276MICHAEL WILCZEKAND VIOLA PRIESEMANN HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-8905-5873 Authors Info & Affiliations#Science • 15 May 2020 • Vol 369, Issue 6500 • DOI: 10.1126/science.abb9789	https://www.science.org/doi/10.1126/science.abb9789#	1867	1867
2020-05-15		ICC Livecast – Mobilising International Research to fight COVID-19		1868	1868

2020-05-15		Inferring change points in the spread of COVID-19 reveals the effectiveness of interventions		1869	1869
2020-05-15	Studie zu Interventionen	Inferring change points in the spread of COVID-19 reveals the effectiveness of interventions#JONAS DEHNING HTTPS://ORCID.ORG/0000-0002-1728-2505JOHANNES ZIERENBERG HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-5840-3791F. PAUL SPITZNER HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-9774-4572MICHAEL WIBRAL HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-8010-5862JOAO PINHEIRO NETO HTTPS://ORCID.ORG/0000-0003-3027-8276MICHAEL WILCZEKAND VIOLA PRIESEMANN HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-8905-5873 Authors Info & Affiliations#Science • 15 May 2020 • Vol 369, Issue 6500 • DOI: 10.1126/science.abb9789	https://www.science.org/doi/10.1126/science.abb9789# DATA: 20200519 Was bringen die Maßnahmen Max-Planck-Gesellschaft.pdf vgl. dazu: 20200408 KONTAKTSPERRE Die Wirkung der Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie in Deutschland Max-Planck-Gesellschaft.pdf	1870	1870
2020-05-15	Studie zu Interventionen	Inferring change points in the spread of COVID-19 reveals the effectiveness of interventions#JONAS DEHNING HTTPS://ORCID.ORG/0000-0002-1728-2505JOHANNES ZIERENBERG HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-5840-3791F. PAUL SPITZNER HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-9774-4572MICHAEL WIBRAL HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-8010-5862JOAO PINHEIRO NETO HTTPS://ORCID.ORG/0000-0003-3027-8276MICHAEL WILCZEKAND VIOLA PRIESEMANN HTTPS://ORCID.ORG/0000-0001-8905-5873 Authors Info & Affiliations#Science • 15 May 2020 • Vol 369, Issue 6500 • DOI: 10.1126/science.abb9789	https://www.science.org/doi/10.1126/science.abb9789#	1871	1871
2020-05-15		ICC Livecast – Mobilising International Research to fight COVID-19		1872	1872
2020-05-15		Inferring change points in the spread of COVID-19 reveals the effectiveness of interventions		1873	1873
2020-05-17		20200518 Neues Modell zeigt Coronavirus in Atomauflösung 18. Mai 2020 16-21 Uhr MDR.DE.pdf		1874	1874
2020-05-17		20200518 Neues Modell zeigt Coronavirus in Atomauflösung 18. Mai 2020 16-21 Uhr MDR.DE.pdf		1875	1875
2020-05-18	OECD Survey on the STI Czech Republic	The National Security Council (hereinafter referred to as „NSC“) is a standing body of the Czech Government responsible for coordinating the Czech Republic's security issues and preparing draft measures to ensure the country's security. The Czech Government establishes, in support of its activities and decisions, advisory and working bodies, made up of members of the governmental institutions and other experts. They may be established either as permanent or temporary bodies (https://www.vlada.cz/en/pracovni-a-porad...).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1876	1876

2020-05-18	OECD Survey on the STI Czech Republic	In cases of serious infectious diseases, the NSC is activated and other members in accordance with their specialized professional focus become a part of it. This is the case of the Central Epidemiological Commission (hereinafter referred to as „CEC“) for recent coronavirus SARS CoV-2 / COVID-19 crisis. The CEC is chaired by Minister of Health and is composed of 21 members (representatives of the main public stakeholders). External collaborators, experts in the field of medicine and/or scientific community, have been invited to cooperate in dealing with the current emergency too.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1877	1877
2020-05-18	OECD Survey on the STI Czech Republic	The Research, Development and Innovation Council (hereinafter referred to as “CRDI”) is the main advisory body to the Government of the Czech Republic in the area of RDI. The CRDI is chaired by Prime Minister and is composed of a team of experts from various fields of academia, industry and RDI policy stakeholders.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1878	1878
2020-05-18	Herkunft des Viru	18 May The Seeker posts the medical thesis describing the Mojiang miners under Alina’s Twitter thread on her preprint	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1879	1879
2020-05-19		Was bringen die Maßnahmen Max-Planck-Gesellschaft		1880	1880
2020-05-19		Was bringen die Maßnahmen Max-Planck-Gesellschaft		1881	1881

2020-05-20	Verschwörungstheorien Coronaleugner Impfgegner	DATA: 20200520 Ideologien in der Coronakrise Warum Verschwörungstheoretiker nicht einfach nur Spinner sind.pdf Zitat: "Die Marionetten der Ökonomie Erst im vergangenen Jahr offenbarte die Mitte-Studie der Friedrich-Ebert-Stiftung, dass weniger als die Hälfte der Menschen in Deutschland damit zufrieden ist, wie die Demokratie funktioniert. Unter Arbeitern waren sogar 70 Prozent unzufrieden. Michael Butter, der ein EU-Forschungsprojekt zu Verschwörungstheorien leitet, führt an, dass auch die erneute Bildung einer Großen Koalition „unfreiwillig dazu beigetragen hat, dass der Nährboden für Verschwörungstheorien größer geworden ist". Das Gefühl verstärke sich: Es ist längst egal, wen ich wähle, meine Stimme macht ohnehin keinen Unterschied. Menschen stehen in modernen Gesellschaften nicht mehr unter der Kontrolle von willkürlichen Herrschern oder fremden Mächten. Stattdessen soll die unsichtbare Hand des Marktes das Geschehen lenken. In Krisenzeiten wird diese aber leicht mit der Hand eines Puppenspielers verwechselt, die die Marionetten der Ökonomie tanzen lässt. Statt das Weltwirtschaftssystem als krisenanfälliges, komplexes gesellschaftliches Verhältnis zu erfassen, schlägt das menschliche Bedürfnis nach Unmittelbarkeit in personalisierendes Denken um. #Der Nährboden für Verschwörungstheorien ist schon länger da #Das Feindbild Bill Gates könnte dabei auch ein Platzhalter für das Unbehagen gegenüber ökonomischen Machtverhältnissen sein, in denen ein einziger Mensch so viel Geld wie ganze Volkswirtschaften besitzt. Nein, Gates steuert die Weltgesundheitsorganisation nicht, um perfide Sterilisationspläne durchzusetzen – aber ohne seine Stiftung als privater Geldgeber würde die Koordinationsbehörde der Vereinten Nationen womöglich zusammenbrechen. #Wo das Recht auf Privateigentum höher eingeschätzt wird als demokratische Mitgestaltungsmöglichkeiten, können Verschwörungstheorien durchaus als gefährlicher Ausdruck einer erlebten Ohnmacht gewertet werden. Wenn Menschen ein Ablassventil für ihre diffuse Frustration suchen, liegt der Griff zur Ideologie nahe. Verschwörungstheorien sind somit auch ein Warnsignal, ein Ausweis der geistigen Entfremdung des Individuums von der Gesellschaft. " Vgl. Hans-Jürgen Jakobs 2017: Wem gehört die Welt?	https://www.tagesspiegel.de/kultur/warum-verschworungstheoretiker-nicht-einfach-nur-spinner-sind-5066908.html	1882	1882
				1883	1883

2020-05-20	Corona Virus Genmanipulation Lab Leak Theory Laborthese SARS-CoV2 Virus Herkunft des Viruses	Summary The ongoing pandemic of COVID-19, caused by severe acute respiratory syndrome coronavirus 2 (SARS-CoV-2), underscores the urgency to develop experimental systems for studying this virus and identifying countermeasures. We report a reverse genetic system for SARS-CoV-2. Seven complimentary DNA (cDNA) fragments spanning the SARS-CoV-2 genome were assembled into a full-genome cDNA. RNA transcribed from the full-genome cDNA was highly infectious after electroporation into cells, producing 2.9 × 106 plaque-forming unit (PFU)/mL of virus. Compared with a clinical isolate, the infectious-clone-derived SARS-CoV-2 (icSARS-CoV-2) exhibited similar plaque morphology, viral RNA profile, and replication kinetics. Additionally, icSARS-CoV-2 retained engineered molecular markers and did not acquire other mutations. We generated a stable mNeonGreen SARS-CoV-2 (icSARS-CoV-2-mNG) by introducing this reporter gene into ORF7 of the viral genome. icSARS-CoV-2-mNG was successfully used to evaluate the antiviral activities of interferon (IFN). Collectively, the reverse genetic system and reporter virus provide key reagents to study SARS-CoV-2 and develop countermeasures. #https://doi.org/10.1016/j.chom.2020.04.004	https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S1931312820302316?via%3Dihub	1884	1884
2020-05-20	Corona Virus Genmanipulation Lab Leak Theory Laborthese SARS-CoV2 Virus Herkunft des Viruses	» https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S1931312820302316?via%3Dihub https://doi.org/10.1016/j.chom.2020.04.004 #20200513 13. Mai 2020 ÜBERSETZUNG TRANSLATE ZITAT: „Die anhaltende COVID-19-Pandemie, die durch das schwere akute respiratorische Syndrom Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) verursacht wird, unterstreicht die Dringlichkeit, experimentelle Systeme zur Untersuchung dieses Virus und zur Identifizierung von Gegenmaßnahmen zu entwickeln. Wir berichten über ein reverses genetisches System für SARS-CoV-2. Sieben komplementäre DNA (cDNA)-Fragmente, die das SARS-CoV-2-Genom umfassen, wurden zu einer vollständigen Genom-cDNA zusammengesetzt. RNA, die von der cDNA des vollständigen Genoms transkribiert wurde, war nach Elektroporation in Zellen hoch infektiös und produzierte 2,9 × 106 Plaque-bildende Einheiten (PFU)/ml Virus. Verglichen mit einem klinischen Isolat wies das von einem infektiösen Klon stammende SARS-CoV-2 (icSARS-CoV-2) eine ähnliche Plaque-Morphologie, ein ähnliches virales RNA-Profil und eine ähnliche Replikationskinetik auf. Darüber hinaus behielt icSARS-CoV-2 gentechnisch veränderte molekulare Marker bei und erwarb keine anderen Mutationen. Wir haben ein stabiles mNeonGreen SARS-CoV-2 (icSARS-CoV-2-mNG) erzeugt, indem wir dieses Reportergen in ORF7 des viralen Genoms eingeführt haben. icSARS-CoV-2-mNG wurde erfolgreich zur Bewertung der antiviralen Aktivitäten von Interferon (IFN) eingesetzt. Zusammen stellen das reverse genetische System und das Reportervirus Schlüsselreagenzien zur Untersuchung von SARS-CoV-2 und zur Entwicklung von Gegenmaßnahmen bereit.“«#Summary The ongoing pandemic of COVID-19, caused by severe acute respiratory syndrome coronavirus 2 (SARS-CoV-2), underscores the urgency to develop experimental systems for studying this virus and identifying countermeasures. We report a reverse genetic system for SARS-CoV-2. Seven complimentary DNA (cDNA) fragments spanning the SARS-CoV-2 genome were assembled into a full-genome cDNA. RNA transcribed from the full-genome cDNA was highly infectious after electroporation into cells, producing 2.9 × 106 plaque-forming unit (PFU)/mL of virus. Compared with a clinical isolate, the infectious-clone-derived SARS-CoV-2 (icSARS-CoV-2) exhibited similar plaque morphology, viral RNA profile, and replication kinetics. Additionally, icSARS-CoV-2 retained engineered molecular markers and did not acquire other mutations. We generated a stable mNeonGreen SARS-CoV-2 (icSARS-CoV-2-mNG) by introducing this reporter gene into ORF7 of the viral genome. icSARS-CoV-2-mNG was successfully used to evaluate the antiviral activities of interferon (IFN). Collectively, the reverse genetic system and reporter virus provide key reagents to study SARS-CoV-2 and develop countermeasures.	https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S1931312820302316?via%3Dihub	1885	1885

2020-05-20	ÄHNLICHE PLAQUE MORPHOLOGIE und EMBOLIEN IMPFSCHÄDEN Corona Virus Genmanipulation Lab Leak Theory Laborthese SARS-CoV2 Virus Herkunft des Viruses	Die anhaltende COVID-19-Pandemie, die durch das schwere akute respiratorische Syndrom Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) verursacht wird, unterstreicht die Dringlichkeit, experimentelle Systeme zur Untersuchung dieses Virus und zur Identifizierung von Gegenmaßnahmen zu entwickeln. Wir berichten über ein reverses genetisches System für SARS-CoV-2. Sieben komplementäre DNA (cDNA)-Fragmente, die das SARS-CoV-2-Genom umfassen, wurden zu einer vollständigen Genom-cDNA zusammengesetzt. RNA, die von der cDNA des vollständigen Genoms transkribiert wurde, war nach Elektroporation in Zellen hoch infektiös und produzierte 2,9 × 106 Plaque-bildende Einheiten (PFU)/ml Virus. Verglichen mit einem klinischen Isolat wies das von einem infektiösen Klon stammende SARS-CoV-2 (icSARS-CoV-2) eine ähnliche Plaque-Morphologie, ein ähnliches virales RNA-Profil und eine ähnliche Replikationskinetik auf. Darüber hinaus behielt icSARS-CoV-2 gentechnisch veränderte molekulare Marker bei und erwarb keine anderen Mutationen. Wir haben ein stabiles mNeonGreen SARS-CoV-2 (icSARS-CoV-2-mNG) erzeugt, indem wir dieses Reportergen in ORF7 des viralen Genoms eingeführt haben. icSARS-CoV-2-mNG wurde erfolgreich zur Bewertung der antiviralen Aktivitäten von Interferon (IFN) eingesetzt. Zusammen stellen das reverse genetische System und das Reportervirus Schlüsselreagenzien zur Untersuchung von SARS-CoV-2 und zur Entwicklung von Gegenmaßnahmen bereit. «	https://doi.org/10.1016/j.chom.2020.04.004	1886	1886
2020-05-20		DATEI: 20200514 Stephan Kohn Folgen der Corona-Krise Es gibt keine unschuldigen Entscheidungen mehr.docx #KM 4 – 51000/29#2 25. April 2020 7. Mai 2020 Version: 2.0.1 AUSWERTUNGSBERICHT des Referats KM 4 (BMI) Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen	siehe Steingart Morning Briefing	1887	1887
2020-05-20		DATEI: 20200514 Stephan Kohn Folgen der Corona-Krise Es gibt keine unschuldigen Entscheidungen mehr.docx #KM 4 – 51000/29#2 25. April 2020 7. Mai 2020 Version: 2.0.1 AUSWERTUNGSBERICHT des Referats KM 4 (BMI) Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen	siehe Steingart Morning Briefing	1888	1888
2020-05-20	OECD Survey on the STI Switzerland	Policymaking requires a broad range of knowledge. To acquire and develop this knowledge, the federal administration carries out or commissions research activities. In view of the diversity of problems, the responsibility of research in government lies with the various specialized offices. In addition, these offices have their own specific networks and commissions to advise them.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1889	1889
2020-05-20	OECD Survey on the STI Switzerland	In general, the government works closely with research. In the current crisis, the federal government wants to make even greater use of the potential of the Swiss scientific community. A scientific advisory group will answer ad hoc questions to the federal government, if necessary involving other researchers; see Swiss National COVID-19 Science Task Force (https://ncs-tf.ch/en/).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1890	1890

2020-05-20	OECD Survey on the STI Switzerland	The Swiss National COVID-19 Science Task Force is:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1891	1891
2020-05-20	OECD Survey on the STI Switzerland	- providing the Federal Council Coronavirus Crisis Unit KSBC, the Federal Department of Home Affairs FDHA (Federal Office of Public Health FOPH) and the Federal Department of Economic Affairs, Education and Research EAER (State Secretariat for Education, Research and Innovation SERI) with its scientific knowledge to assist the political authorities decision–makers in reaching decisions;	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1892	1892
2020-05-20	OECD Survey on the STI Switzerland	- acting as an advisory body to the cantonal authorities on scientific matters;	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1893	1893
2020-05-20	OECD Survey on the STI Switzerland	- identifying fields and opportunities for research where the Swiss scientific community can make an important contribution to understanding and combating COVID-19;	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1894	1894
2020-05-20	OECD Survey on the STI Switzerland	- identifying opportunities for innovation where Swiss scientific know-how can contribute to COVID-19 related products or services.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1895	1895
2020-05-20	OECD Survey on the STI Switzerland	Ten expert groups (as of Mai 11th 2020) are focusing on the most urgent and time critical issues. Further expert groups may be set up according to emerging needs and in close cooperation and consultation with the commissioning bodies (Mandate, Topics & Expert groups, Policy Briefs, Situation report etc. see https://ncs-tf.ch/en/).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1896	1896
2020-05-20	OECD Survey on the STI Switzerland	On March 20th 2020, the Swiss Academy of Medical Sciences issued medical-ethical guidelines for triage in intensive care units. They apply when an emergency occurs with a large number of seriously ill patients and rationing decisions will be necessary (https://www.samw.ch/en/Ethics/Topics-A-t...). News (interim report on patient triage, guidelines, recommendations etc. see https://www.samw.ch/en/News/News.html).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1897	1897
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	On Monday 30 March, the Government decided to reorganise the management of the coronavirus crisis at the central government level. The COVID-19 Coordination Group set up in February, which initially consisted of the Permanent Secretaries and Heads of Preparedness of the ministries responsible for handling the coronavirus situation, was expanded to cover the Permanent Secretaries of all ministries. The emergency management organisation within the Prime Minister's Office was also strengthened.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1898	1898

2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	The task of the Government COVID-19 Coordination Group is to implement the decisions made by the Government to curb the coronavirus epidemic and to coordinate cooperation between the ministries. It will continue to meet at least twice a week.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1899	1899
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	https://valtioneuvosto.fi/en/information...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1900	1900
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	On 8 April 2020, the Prime Minister's Office appointed a working group tasked with preparing a plan for Finland's way out of the COVID-19 crisis and deciding on measures to deal with its aftermath. With regard to the first task of the mandate, the preparation group will report in early May on measures to limit the economic and social damage in the immediate crisis stage and on how to move away from the measures now decided in a timely manner. With regard to the second task, the preparation group will report by 31 May on the post-crisis measures and how to prepare for their introduction in the various sectors of society.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1901	1901
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	https://valtioneuvosto.fi/en/article/-/a...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1902	1902
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	The first part of the report was published in early May. Link to the report:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1903	1903
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	https://valtioneuvosto.fi/documents/1061...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1904	1904
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	On Wednesday 22 April, the Prime Minister's Office appointed a 13-member multidisciplinary scientific panel to support the work of the group set up by Prime Minister Sanna Marin on 8 April 2020 to deal with the aftermath of the COVID-19 crisis. The term of the scientific panel will continue until 31 May 2020.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1905	1905
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	https://valtioneuvosto.fi/en/article/-/a...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1906	1906

2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	The Ministry of Economic Affairs and Employment and the Ministry of Finance have appointed a working group of four economists to prepare an expert assessment of the impact of the coronavirus crisis and of measures that can be used to limit the damage to the Finnish economy. The working group will also explore measures that could help to get Finland back on track towards sustainable growth, high employment and sustainable public finances after the crisis. Report was published 8 May.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1907	1907
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	https://tem.fi/en/article/-/asset_publis...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1908	1908
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	Link to the report (in Finnish) http://julkaisut.valtioneuvosto.fi/handl...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1909	1909
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	The Ministry of Social Affairs and Health and the Ministry of Economic Affairs and Employment have appointed a high-profile group for strengthening wellbeing and equality in the aftermath of the coronavirus epidemic. The aim is to produce proposals on how to prevent persistent problems, social exclusion and an increase in inequality during the exit and reconstruction phase following the lifting of the restrictive measures used to tackle the coronavirus epidemic. The group will work until the end of May 2020.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1910	1910
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	https://tem.fi/en/article/-/asset_publis...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1911	1911
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	As requested by the Ministry of Education and Culture, six researchers from different fields have looked into the effects of the coronavirus epidemic on children and young people in particular. According to the researchers, society must already take into account the period following the coronavirus crisis when planning different measures. In particular, the researchers raised the issue of additional resources for education and training, support for disadvantaged children and young people, and support for the arts and culture sectors.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1912	1912
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	https://minedu.fi/artikkeli/-/asset_publ...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1913	1913

2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	Additional information on Government's corona responses:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1914	1914
2020-05-21	OECD Survey on the STI Finland	https://valtioneuvosto.fi/en/frontpage	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1915	1915
2020-05-21	FURIN	Xin Li, Guangyou Duan, Wei Zhang, Jinsong Shi, Jiayuan Chen, Shunmei Chen, Shan Gao, Jishou Ruan. A furin cleavage site was discovered in the S protein of the 2019 novel coronavirus. Chinese Journal of Bioinformatics (In Chinese), 2020, 18(2): 103-108. doi: https://doi.org/10.12113/202002001	doi: https://doi.org/10.12113/202002001	1916	1916
2020-05-22	OECD Survey on the STI Peru	An advisory board, composed of reputed of epidemiologists, scientists and public health experts has been operating since the beginning of the crisis to inform the policies adopted by the central government. This group of experts reports to the Ministry of Health and its members regularly participate in meetings with the President and the cabinet. This technical team has provided advice in regards to diagnosis tools such as quick and molecular tests, the implementation of quarantine , social isolation schemes, curfews and restricted mobility. Since we are facing an evolving crisis, said instance is constantly analyzing the available information for relaying its technical advice to the decision makers.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1917	1917
2020-05-22	OECD Survey on the STI Peru	On the other hand, The COVID-19 operations command has been created to ensure key actors such as the Ministry of Health, The Health Social Security, Private medical clinics, the Police and the Armed Forces follow a common strategy for the sake of tackling the crisis. This operations command is in permanent communication with the group of experts for ensuring scientific advice is translated into policy decisions on a timely basis.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1918	1918
2020-05-22	Drosten Dt. Ärzteblatt	Deutsches Ärzteblatt Archiv Christian Drosten Kommunikator während der Pandemie22.05.2020		1919	1919

2020-05-22	Drosten Olfert Molbiol Roche PCR-Test	20200522 Coronakrise: Virentester TIB Molbiol Coronatests für die Welt Olfert Drosten PCR-TESTS Coronakrise: Virentester TIB Molbiol #Coronatests für die Welt #Der Berliner Unternehmer Olfert Landt ist seit 30 Jahren Experte im Aufspüren von Viren. Vor der Corona-Pandemie hatte er es mit Sars, Mers und der Schweinegrippe zu tun. In der Coronakrise läuft seine Firma erneut auf Hochtouren. #Von Dieter Nürnberger | 22.05.2020 #Hören #05:32 #Twitter #Facebook #Email #Pocket #Olfert Landt, Geschäftsführer von TIB Milbiol in Berlin-Tempelhof, entwickelt und produziert mit seiner Firma Modular Kit Sets für den Test gegen den neuen Virus Corona. #Firmenchef Olfert Landt: In Krisenzeiten packt die Familie mit an (imago / Kitty Kleist-Heinrich / TSP) #Olfert Landt ist Geschäftsführer der kleinen Berliner Biotech-Firma TIB Molbiol Syntheselabor GmbH, und er hat im wahrsten Sinne des Wortes alle Hände voll zu tun. #„Das ist in kleinen Firmen so, da packt der Chef auch selber an. Fertige Test-Kits. Hier für Bratislava, ich habe viele für Spanien, für Polen. Heute nur für Europa und Deutschland.“ #Mehr als 3 Millionen Corona-Testpakete oder auch Test-Kits genannt, wurden seit Januar produziert. Sie gehen in alle Welt. Ein kleines Unternehmen mit lediglich rund 40 Mitarbeitern, gearbeitet wird derzeit auch an Wochenenden und Feiertagen. #„Wir machen alles, was Kunden von uns erwarten. Das sind vor allem Infektionserreger wie Influenza, Noro-Virus oder Salmonella. Auch sexuell übertragbare Krankheiten, wir haben ein paar Sachen, die Richtung Krebs gehen. Und wir machen Mutationsanalyse, zum Beispiel Blutgerinnungsstörungen, die man mit unseren Produkten untersuchen kann.“ #Pandemien als Umsatztreiber #	https://www.deutschlandfunk.de/coronakrise-virentester-tib-molbiol-coronatests-fuer-die-100.html	1920	1920

2020-05-22	Drosten Olfert Molbiol Roche PCR-Test	**Pandemien als Umsatztreiber** #Mit dieser Geschäftsstrategie hat das Unternehmen 30 Jahre lang schwarze Zahlen geschrieben, und nun, wie übrigens schon 2010, geht der Umsatz durch die Decke. Vor rund 10 Jahren war es die Schweinegrippe und diesmal das Corona-Virus. #Olfert Landt hat in den vergangenen Jahrzehnten schon mehrere Virus-Ausbrüche beruflich begleitet. Dadurch sind langjährige Geschäftsbeziehungen besonders nach Asien gewachsen. In den meisten Fällen waren es eher kleine und lokale begrenzte Ereignisse, Virus-Ausbrüche, über die nicht immer in der internationalen Presse berichtet wurde. Kommerziell nicht interessant, sagt Landt, er hat dennoch Tests angeboten und auch geliefert. Sein Unternehmen hat kein Patent auf die Technologie der Untersuchungen. Im Fall der Fälle könnten viele Testlabors entsprechend agieren: #„Die grundlegende Technologie, die wir nutzen – die **Polymerase-Kettenreaktion – hat sowohl den Nobelpreis bekommen und hatte auch ein Patent. Das ist inzwischen abgelaufen, das ist schon zu alt. Das heißt, die grundlegende Technologie kann jeder benutzen**." #**Im Januar schon alarmiert** #In der Lokalpresse wurde TIB Molbiol bereits als Berlins derzeit gefragtestes Unternehmen tituliert. Und in der Tat: O**lfert Landt scheint ein besonderes Gespür dafür zu haben, welcher Virustest unmittelbar gebraucht wird**. Er hat, wie die meisten Experten, **im Januar zum ersten Mal über das neue Corona-Virus gehört und dann schnell gehandelt**: #„Das werden Sie immer bei kleinen Unternehmen feststellen, dass diese flexibler sind. Weniger Verwaltung, kurze Entscheidungsprozesse."	https://www.deutschlandfunk.de/coronakrise-virentester-tib-molbiol-coronatests-fuer-die-100.html	1921	1921
2020-05-22	Drosten Olfert Molbiol Roche PCR-Test	Das Unternehmen sitzt in einem Gewerbegebiet in Berlin-Tempelhof, ein alter Backsteinbau. Hier sind das Lager, die Poststation und natürlich die Labore untergebracht. #„Das hier ist ein Reinraum. Das merkt man, es herrscht ein wenig Überdruck. Das heißt, da kommt kein Dreck rein. Das ist kein Ebola-Schutz-Labor, da wäre nämlich Unterdruck, damit Ebola nicht rauskommt. Wir wollen keinen Dreck reinbekommen." #Alle Mitarbeiter, der Chef inklusive, müssen sich derzeit zwei bis dreimal die Woche selbst auf das Corona-Virus testen lassen. Auch Besucher müssen vor Betreten des Betriebsgeländes den inzwischen berühmten Rachenabstrich über sich ergehen lassen und dann ein paar Stunden auf die hoffentlich gute Nachricht warten. #„Bei Ihnen ist das Virus nicht nachweisbar."	https://www.deutschlandfunk.de/coronakrise-virentester-tib-molbiol-coronatests-fuer-die-100.html	1922	1922

2020-05-22	Drosten Olfert Molbiol Roche PCR-Test	Start-up der frühen Jahre #**Olfert Landt hat vor 30 Jahren TIB Molbiol gegründet**. **Aus einem Universitätsprojekt heraus, in einer Zeit als es das Wort Start-up** noch gar nicht gab: #„Ich war **Doktorand in der Bio-Chemie – also Protein-Engineering**. Und **wir brauchten diese Oligonukleotide um Proteine zu verändern**. Und dann haben wir im Institut so eine Maschine besorgt, und dann **hatten wir plötzlich sehr viele Freunde. In der Medizin, im Max-Plack-Institut, die wir einfach mit versorgt haben**. Da schien so etwas wie ein Markt zu sein. Dann haben wir eine Firma aufgemacht und haben eben diese Produkte angeboten.“ #Und seitdem läuft das Geschäft. Seit Jahresbeginn jedoch mehr denn je. Vor allem die Logistik ist aktuell eine Herausforderung. Geschäftsführer Landt hetzt regelrecht durch die Gänge. Tür auf, Tür zu. #In einem Raum wird es lauter, hier sitzt sein Sohn, der derzeit, wie der Rest der Familie auch, aushilft. An der Labelmaschine werden Mini-Etiketten direkt auf die Teströhrchen geklebt. Bis vor kurzen noch Handarbeit, nun vollautomatisch.	https://www.deutschlandfunk.de/coronakrise-virentester-tib-molbiol-coronatests-fuer-die-100.html	1923	1923
2020-05-22	Drosten Olfert Molbiol Roche PCR-Test	**Test-Kit ist eine einfache Sache #Das Corona-Test-Kit** ist recht unspektakulär: Ein kleiner Plastikbeutel, 14 Gramm schwer, 2 kleine Ampullen darin, eine davon lichtdicht verpackt. Ein kleiner Beipack-Zettel. In mehr als 60 Länder wurde bereits geliefert. Im Februar kam sogar der Botschafter von Ruanda persönlich vorbei, um Tausende von Test-Kits für sein Land abzuholen. #„Sie alle wollen ihr Land mit Test-Kits versorgt wissen, und viele wollen von uns auch eine Supply-Garantie. Ich kann aber nicht jedem Land garantieren, dass eine bestimmte Anzahl dorthin abgegeben wird. Das ist unmöglich, die Volumen übersteigen das. Das haben wir früher nicht erlebt, dass Botschafter hier anrufen oder sogar persönlich vorbeikommen.“ #Olfert Landt geht davon aus, dass das Geschäft mit dem Corona-Virus-Test seinen Betrieb zumindest noch in diesem Jahr weiterhin voll auslasten wird. 18 Millionen Euro Umsatz machte TIB Molbiol im vergangenen Jahr, 2020 wird es wohl ein Vielfaches sein. #Der Geschäftsführer sieht müde aus: Trotz einer 100-Stunden-Woche versucht er derzeit, ausreichend Schlaf zu bekommen. Nicht einfach, sagt er, aber: #„Was soll ich sonst machen? Verreisen? Geht gerade nicht. In die Oper gehen? Geht gerade nicht. Also die meisten Dinge könnte man ohnehin nicht machen. Das ist tragbar.“	https://www.deutschlandfunk.de/coronakrise-virentester-tib-molbiol-coronatests-fuer-die-100.html	1924	1924
2020-05-22	Peter Piot behauptet im Spiegelinterview er habe Covid gehabt	Ebola-Entdecker Peter Piot über seine Corona-Erkrankung: "Habe sehr lange geweint" Ebola-Entdecker über seine Corona-Erkrankung "Als ich aus der Klinik kam, habe ich sehr lange geweint" Der Seuchenmediziner Peter Piot war selbst lebensbedrohlich an Covid-19 erkrankt. Er warnt vor den Spätfolgen - und erklärt, warum er nicht glaubt, dass ein Impfstoff das Virus aus der Welt schaffen wird. Ein Interview von Johann Grolle und Veronika Hackenbroch 22.05.2020, 18.00 Uhr • aus DER SPIEGEL 22/2020	20200522 Peter Piotr Covid-19 Erkrankung Coronaerekrankung genesung Warnung Spätfolgen Hackenbroch 19.03.2020.docx	1925	1925

2020-05-22	BILD-Vorwurf Drosten sei schuld an Schulschließungen	"Falscher Vorwurf" Drosten sei schuld an Schulschließungen LAUT Die Zeit: Wissen "Ich hoffe, dass man nicht wieder Schulen schließt" von Giovanni di Lorenzo und Andreas Sentker, Die ZEIT, Nr. 46, vom 11. November 33-34. 2021	"Ich hoffe, dass man nicht wieder Schulen schließ	1926	1926
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	The Covid-19 scientific council was established on March 11, 2020 by Olivier Véran, French Minister of Solidarity and Health, "to inform public decision in the management of the health situation linked to the coronavirus". Chaired by Professor Jean-François Delfraissy, this committee has ten other experts who come from complementary disciplinary fields.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1927	1927
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	https://solidarites-sante.gouv.fr/actual...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1928	1928
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	https://fr.wikipedia.org/wiki/Conseil_sc...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1929	1929
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	The Research Analysis and Expertise Committee (CARE) was installed by the President of the Republic on March 24. The mission of this committee is to advise the government on programs and doctrine relating to coronavirus treatments and tests. He will also look into backtracking practices that identify people in contact with those infected with the Covid-19 virus. This committee brings together 12 researchers and physicians, and is chaired by Francoise Barré-Sanoussi, virologist at the Pasteur / Inserm Institute, winner of the 2008 Nobel Prize for the discovery of the AIDS virus.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1930	1930
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	https://www.elysee.fr/emmanuel-macron/20...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1931	1931
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	Additional information:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1932	1932

2020-05-25	OECD Survey on the STI France	In June 2013, under the aegis of the Alliance for Life Sciences and Health,* France launched a consortium called REACTing: REsearch and ACTion targeting emerging infectious diseases. This consortium is organized around a steering committee of 15 human and animal health specialists; it is supported by an 8-member scientific committee and methodological centers. REACTing does not target any particular disease, and can intervene in all infectious emergencies. Its field of action is wide, from basic research to the humanities and social sciences, including the environmental sciences, epidemiology and public health. The approach is transversal and multidisciplinary, because health crises are always complex phenomena in their causes as in their effects.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1933	1933
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	REACTing has multiple objectives:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1934	1934
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	• Improve the preparation of research in times of inter-crisis (peacetime): governance, preparation of research tools, identification of research priorities, search for funding, and preparation of the ethical and legal aspects essential for anticipation research projects to be built in an emergency.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1935	1935
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	• Coordinate, finance and set up research projects in times of epidemic crisis: coordination, scientific and strategic priorities, methodological assistance, information for authorities and the general public.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1936	1936
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	• Help with public decision-making and reaffirm the place of research in the response to health problems, alongside aspects of care, logistics, security and geopolitics.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1937	1937
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	See: https://aviesan.fr/aviesan/accueil/toute...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1938	1938
2020-05-25	OECD Survey on the STI France	*Aviesan is composed of 9 essential academic players, founding members of Aviesan: the CEA, the CNRS, INRAE, INRIA, INSERM, the Institut Pasteur, the IRD, the conference of university presidents (CPU) and the Conference of Directors General of Regional and University Hospitals.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1939	1939

2020-05-25	ASP ASF Schweinepest Schweinegrippe DATUM: ????	Friedrich Löffler Institut: Qualitative Risikobewertung zur Einschleppung der Afrikanischen Schweinepest aus Verbreitungsgebieten in Europa nach Deutschland. Friedrich-Loeffler-Institut, Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit. Hauptsitz Insel Riems, Südufer 10, D-17493 Greifswald – Insel Riems Telefon +49 (0) 38351 7-0 Telefax +49 (0) 38351 7-1151, Pressestelle Telefon +49 (0) 38351 7-1244 Telefax +49 (0) 38351 7-1226 E-Mail: presse@fli.de	DATA: FLI ASP_Risikobewertung_2020-05-25.pdf DATA: 20180914 BfR Bundesinstitut für Risikobewertung fragen-und-antworten-zur-afrikanischen-schweinepest-asp	1940	1940
2020-05-25	ASP ASF Schweinepest Schweinegrippe DATUM: ????	Qualitative Risikobewertung zur Einschleppung der Afrikanischen Schweinepest aus Verbreitungsgebieten in Europa nach Deutschland #Zusammenfassung #Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine anzeigepflichtige Tierseuche, die ursprünglich auf Afrika be- grenzt war. Ab Juni 2007 breitete sich die ASP von Georgien aus in die Nachbarländer aus. Seit 2014 tritt sie in den baltischen Staaten und Polen auf, 2017 breitete sie sich in die Tschechische Republik, nach Moldawien und nach Rumänien aus. Im Jahr 2018 wurden erste Fälle in Ungarn, Bulgarien und Belgien sowie in China gemeldet und im Jahr 2019 in der Slowakei, Serbien, Mongolei, Vietnam, Kambodscha, Nordkorea, Myanmar, Südkorea, Philippinen, Ost-Timor, Indonesien und Laos. Anfang 2020 trat ASP zum ersten Mal in Griechenland in einem Hausschweinebestand auf. Auch Indien verzeichnet seit Januar 2020 ASP-Ausbrüche bei Haus- schweinen. #In Anbetracht der weiterhin zunehmenden geografischen Ausbreitung der ASP sowohl außerhalb als auch innerhalb der Europäischen Union (EU) bei Haus- und Wildschweinen, als auch des Auftretens von Fällen in grenznahen Regionen, wurde das Risiko einer Einschleppung der ASP nach Deutschland bewertet, besonders im Hinblick auf einen Eintrag in die Wildschweinpopulation. Sprünge der ASP über größere Entfernungen (z.B. innerhalb Polens, nach Belgien, Ungarn, in die Tschechische Republik) verdeutlichen das bestehende Risiko einer Einschleppung nach Deutschland durch menschliches Handeln. Durch das Auftreten der Tierseu- che im Westen Polens ist allerdings auch das Risiko eines Eintrags nach Deutschland durch migrierende, infizierte Wildschweine deutlich gestiegen. #Das Risiko des Eintrags von ASP nach Deutschland durch illegale Verbringung und Entsorgung von kontami- niertem Material wird als hoch eingeschätzt. Das Risiko des Eintrags durch Erzeugnisse aus Schweinefleisch, die von infizierten Tieren stammen oder kontaminiert sind, entlang des Fernstraßennetzes durch Fahrzeuge oder Personen wird im Sinne eines „worst case scenario“ als hoch bewertet. Das Risiko einer Einschleppung durch den Jagdtourismus und das Mitbringen von Jagdtrophäen aus betroffenen Regionen wird als mäßig eingeschätzt. Das Risiko eines Eintrags der ASP durch infizierte Wildschweine wird in Gegenden in der Nähe zu den betroffenen Gebieten in Belgien und Polen als hoch beurteilt.	DATA: FLI ASP_Risikobewertung_2020-05-25.pdf	1941	1941

2020-05-25	ASP ASF Schweinepest Schweinegrippe DATUM: ????	Friedrich Löffler Institut: Qualitative Risikobewertung zur Einschleppung der Afrikanischen Schweinepest aus Verbreitungsgebieten in Europa nach Deutschland. Friedrich-Loeffler-Institut, Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit. Hauptsitz Insel Riems, Südufer 10, D-17493 Greifswald – Insel Riems Telefon +49 (0) 38351 7-0 Telefax +49 (0) 38351 7-1151, Pressestelle Telefon +49 (0) 38351 7-1244 Telefax +49 (0) 38351 7-1226 E-Mail: presse@fli.de	DATA: FLI ASP_Risikobewertung_2020-05-25.pdf DATA: 20180914 BfR Bundesinstitut für Risikobewertung fragen-und-antworten-zur-afrikanischen-schweinepest-asp	1942	1942
2020-05-25	ASP ASF Schweinepest Schweinegrippe DATUM: ????	Qualitative Risikobewertung zur Einschleppung der Afrikanischen Schweinepest aus Verbreitungsgebieten in Europa nach Deutschland #Zusammenfassung #Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine anzeigepflichtige Tierseuche, die ursprünglich auf Afrika be- grenzt war. Ab Juni 2007 breitete sich die ASP von Georgien aus in die Nachbarländer aus. Seit 2014 tritt sie in den baltischen Staaten und Polen auf, 2017 breitete sie sich in die Tschechische Republik, nach Moldawien und nach Rumänien aus. Im Jahr 2018 wurden erste Fälle in Ungarn, Bulgarien und Belgien sowie in China gemeldet und im Jahr 2019 in der Slowakei, Serbien, Mongolei, Vietnam, Kambodscha, Nordkorea, Myanmar, Südkorea, Philippinen, Ost-Timor, Indonesien und Laos. Anfang 2020 trat ASP zum ersten Mal in Griechenland in einem Hausschweinebestand auf. Auch Indien verzeichnet seit Januar 2020 ASP-Ausbrüche bei Haus- schweinen. #In Anbetracht der weiterhin zunehmenden geografischen Ausbreitung der ASP sowohl außerhalb als auch innerhalb der Europäischen Union (EU) bei Haus- und Wildschweinen, als auch des Auftretens von Fällen in grenznahen Regionen, wurde das Risiko einer Einschleppung der ASP nach Deutschland bewertet, besonders im Hinblick auf einen Eintrag in die Wildschweinpopulation. Sprünge der ASP über größere Entfernungen (z.B. innerhalb Polens, nach Belgien, Ungarn, in die Tschechische Republik) verdeutlichen das bestehende Risiko einer Einschleppung nach Deutschland durch menschliches Handeln. Durch das Auftreten der Tierseu- che im Westen Polens ist allerdings auch das Risiko eines Eintrags nach Deutschland durch migrierende, infizierte Wildschweine deutlich gestiegen. #Das Risiko des Eintrags von ASP nach Deutschland durch illegale Verbringung und Entsorgung von kontami- niertem Material wird als hoch eingeschätzt. Das Risiko des Eintrags durch Erzeugnisse aus Schweinefleisch, die von infizierten Tieren stammen oder kontaminiert sind, entlang des Fernstraßennetzes durch Fahrzeuge oder Personen wird im Sinne eines „worst case scenario“ als hoch bewertet. Das Risiko einer Einschleppung durch den Jagdtourismus und das Mitbringen von Jagdtrophäen aus betroffenen Regionen wird als mäßig eingeschätzt. Das Risiko eines Eintrags der ASP durch infizierte Wildschweine wird in Gegenden in der Nähe zu den betroffenen Gebieten in Belgien und Polen als hoch beurteilt.	DATA: FLI ASP_Risikobewertung_2020-05-25.pdf	1943	1943
2020-05-25	Herkunft des Viru	25 May Dr Gao of the Chinese CDC announces that Huanan seafood market is a victim and that the virus had existed long before the market	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1944	1944

2020-05-28		EMA european-medicines-agency-resp...e-iqwig-transparency-covid-19-related-activities_en		1945	1945
2020-05-28	Misinformation Desinformation Fake News Verschwörungstheorien Virenleugner Coronaleugner	»« #Grams' Sprechstunde | Virenleugner und Verschwörungstheoretiker #Mit „alternativen Fakten" #28.05.2020 #Virenleugner und Verschwörungstheoretiker protestieren derzeit gegen die Corona-Maßnahmen. Wie gefährlich sind solche Menschen für Medizin und Gesellschaft? #Das Coronavirus sei nur eine Lüge, sagen Virenleugner und Verschwörungstheoretiker. Für sie existiert SARS-CoV-2 gar nicht. Entsprechend müssen sie sich nicht an physical distancing oder die Mundschutz-Pflicht halten. So die Logik. #„Hygiene-Demos" gegen Corona #Es geht dabei oft nicht nur um das aktuell kursierende Virus. Auch andere Viren werden geleugnet. Masern, Mumps, Tollwut, Pocken, Polio – alle erfunden, sagen die Virenleugner. Das kann man als wirre Spinnerei abtun. Tatsächlich aber können solche Strömungen sehr gefährlich werden. Das sehen wir auch bei den Massenprotesten, wie sie derzeit in Berlin, Stuttgart oder München stattfinden. #Virenleugner schaden nämlich oft nicht nur sich selbst, sie bringen mit ihrer Einstellung auch andere in Gefahr. Zum Beispiel, weil sie sich nicht impfen lassen oder bei einer möglichen Erkrankung andere anstecken. #David Bardens ist kein Virenleugner, im Gegenteil. Er hat sich vor einigen Jahren aber mit einem „angelegt". Der Impfgegner und Virenskeptiker Stefan Lanka, selbst Mikrobiologe, stellte 100.000 Euro Preisgeld in Aussicht, wenn ihm jemand Quellen vorlegt, die das Masernvirus belegen. Bardens hat genau das getan – zahlen musste Lanka nach längerem juristischem Streit aber nicht. #Wie gefährlich sind Virenleugner? #Medizinerin Natalie Grams und Medizinanwalt Christian Nobmann sprechen in dieser Episode über die Gefahren von Virenleugnern. Hierfür haben sie David Bardens selbst zugeschaltet. Außerdem sprechen sie mit Pia Lamberty, sie forscht zu Verschwörungstheorien und ist die Autorin von „Fake Facts". #Shownotes #1. Urteil des OLG Stuttgart vom 16.2.2016, Az.: 12 U 63/15 #http://lrbw.juris.de/cgi-bin/laender_rechtsprechung/document.py?Gericht=bw&nr=20705 #2. Katharina Nocun / Pia Lamberty: „Fake Facts – Wie Verschwörungstheorien unser Denken bestimmen" #https://www.luebbe.de/quadriga/buecher/gesellschaft/fake-facts/id_7818123 #3. Robert Koch-Institut: Aktueller Lage-/Situationsbericht zu COVID-19 #https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Situationsberichte/Gesamt.html #4. Hannes Soltau: Warum Verschwörungstheoretikern nicht einfach nur Spinner sind #https://www.tagesspiegel.de/kultur/ideologien-in-der-coronakrise-	https://detektor.fm/digital/grams-sprechstunde-virenleugner-und-verschwoerungstheoretiker	1946	1946
2020-05-29	Herkunft des Viru	29 May The Seeker posts a doctoral thesis from Dr Gao's lab describing the Mojiang miners and providing GPS coordinates to the mine	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1947	1947
2020-05-31	Herkunft des Viru	31 May The WIV and EcoHealth Alliance publish Latinne et al. preprint with data on viruses collected up till 2015	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	1948	1948

2020-06-01	Datum Prüfen	Interview Streeck Saarbrücker Zeitung In einem lesenswerten Interview aus dem Juni 2020 erklärt bspw. Hendrik Streeck freimütig, dass neben seinem Interesse für die Mikrobenwelt auch der Film Outbreak (1996) seine Faszination für die Virologie geweckt habe. Unsere durch Hollywood geprägte Rezeption der Welt ist es sicher auch, die uns empfänglich macht für die Geschichten schrulliger Gestalten, die im Alleingang die Welt retten. Verfänglicher Unsinn, aber eine Schablone, in die ein weiterer Protagonist perfekt zu passen scheint: Olfert Landt. #Bis vor Kurzem alleiniger Gesellschafter-Geschäftsführer der Berliner TIB Molbiol Syntheselabor GmbH. Ein wenig erinnert er an den verrückten Erfinder Emmett Brown, der aus einem DeLorean eine Zeitmaschine baut. Die Medien lieben so etwas. Hollywood eben. #So waren die rührseligen Geschichten auch schnell geschrieben. Der hemdsärmelige, aber findige Unternehmer, der nächtens mit müden Augen Tütchen zuklebt. Bereits am 10. Januar verschickt er die ersten Tests nach Hongkong. Relotiusierende Journalisten staunten ehrfürchtig.		1949	1949
2020-06-02	Furinspalte Warnung Spikeproteine Gefahren Impfschäden Biovacc-19 Adjuvans	Sørensen, B., Susrud, A., & Dalgleish, A. (2020). Biovacc-19: A Candidate Vaccine for Covid-19 (SARS-CoV-2) Developed from Analysis of its General Method of Action for Infectivity. QRB Discovery, 1, E6. doi:10.1017/qrd.2020.8 _## https://www.cambridge.org/core/journals/qrb-discovery/article/biovacc19-a-candidate-vaccine-for-covid19-sarscov2-developed-from-analysis-of-its-general-method-of-action-for-infectivity/DBBC0FA6E3763B0067CAAD8F3363E527	doi:10.1017/qrd.2020.8	1950	1950

2020-06-02	Furinspalte Warnung Spikeproteine Gefahren Impfschäden Biovacc-19 Adjuvans	Sørensen, B., Susrud, A., & Dalgleish, A. (2020). Biovacc-19: A Candidate Vaccine for Covid-19 (SARS-CoV-2) Developed from Analysis of its General Method of Action for Infectivity. QRB Discovery, 1, E6. doi:10.1017/qrd.2020.8 Abstract This study presents the background, rationale and method of action of Biovacc-19, a candidate vaccine for corona virus disease 2019 (Covid-19), now in advanced preclinical development, which has already passed the first acute toxicity testing. **Unlike conventionally developed vaccines, Biovacc-19's method of operation is upon nonhuman-like (NHL) epitopes in 21.6% of the composition of severe acute respiratory syndrome coronavirus 2 (SARS-CoV-2)'s spike protein, which displays distinct distributed charge including the presence of a charged furin-like cleavage site.** The logic of the design of the vaccine is explained, which starts with empirical analysis of the aetiology of SARS-CoV-2. **Mistaken assumptions about SARS-CoV-2's aetiology risk creating ineffective or actively harmful vaccines, including the risk of antibody-dependent enhancement.** Such problems in vaccine design are illustrated from past experience in the human immunodeficiency viruses domain. We propose that the dual effect general method of action of this chimeric virus's spike, including receptor binding domain, includes membrane components other than the angiotensin-converting enzyme 2 receptor, which explains clinical evidence of its infectivity and pathogenicity. We show the nonreceptor dependent phagocytic general method of action to be specifically related to cumulative charge from insertions placed on the SARS-CoV-2 spike surface in positions to bind efficiently by salt bridge formations; and from blasting the spike we display the NHL epitopes from which Biovacc-19 has been down-selected.	https://www.cambridge.org/core/journals/qrb-discovery/article/biovacc19-a-candidate-vaccine-for-covid19-sarscov2-developed-from-analysis-of-its-general-method-of-action-for-infectivity/DBBC0FA6E3763B0067CAAD8F3363E527	1951	1951

2020-06-02	Furinspalte Warnung Spikeproteine Gefahren Impfschäden Biovacc-19 Adjuvans	Sørensen, B., Susrud, A., & Dalgleish, A. (2020). Biovacc-19: A Candidate Vaccine for Covid-19 (SARS-CoV-2) Developed from Analysis of its General Method of Action for Infectivity. QRB Discovery, 1, E6. doi:10.1017/qrd.2020.8 Abstrakt Diese Studie präsentiert den Hintergrund, die Begründung und die Wirkungsweise von Biovacc-19, einem Kandidaten Impfstoff gegen die Coronavirus-Erkrankung 2019 (Covid-19), jetzt in fortgeschrittener präklinischer Entwicklung, der hat bereits die erste akute Toxizitätsprüfung bestanden. Im Gegensatz zu herkömmlich entwickelten Impfstoffen Die Wirkungsweise von Biovacc-19 beruht auf nicht-menschlichen (NHL) Epitopen in 21,6 % der Zusammensetzung des Spike-Proteins des Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) des schweren akuten respiratorischen Syndroms, das eine ausgeprägte verteilte Ladung zeigt, einschließlich des Vorhandenseins einer geladenen Furin-ähnlichen Spaltung Grundstück. Die Logik des Designs des Impfstoffs wird erklärt, was mit einer empirischen Analyse des beginnt Ätiologie von SARS-CoV-2. Irrtümliche Annahmen über die Ätiologie von SARS-CoV-2 bergen Risiken unwirksame oder aktiv schädliche Impfstoffe, einschließlich des Risikos einer Antikörper-abhängigen Verstärkung. Solche Probleme bei der Entwicklung von Impfstoffen werden durch frühere Erfahrungen in der Humanimmunodegeneration veranschaulicht. Domäne der Effizienzviren. Wir schlagen vor, dass die allgemeine Wirkungsweise dieser Chimäre die doppelte Wirkung hat Die Spikes des Virus, einschließlich der Rezeptorbindungsdomäne, enthält andere Membrankomponenten als die Angiotensin-Converting-Enzym-2-Rezeptor, der klinische Beweise für seine Infektiosität erklärt und Pathogenität. Wir zeigen die nichtrezeptorabhängige phagozytische allgemeine Wirkungsweise auf insbesondere im Zusammenhang mit der kumulativen Ladung von Insertionen, die auf der SARS-CoV-2-Spike-Oberfläche platziert wurden in Positionen, um effizient durch Salzbrückenbildungen zu binden; und vom Sprengen der Spikes zeigen wir die an NHL-Epitope, aus denen Biovacc-19 herunterselektiert wurde.	https://www.cambridge.org/core/journals/qrb-discovery/article/biovacc19-a-candidate-vaccine-for-covid19-sarscov2-developed-from-analysis-of-its-general-method-of-action-for-infectivity/DBBC0FA6E3763B0067CAAD8F3363E527	1952	1952
2020-06-02	Furinspalte Warnung Spikeproteine Gefahren Impfschäden Biovacc-19 Adjuvans	Wir haben eine Begründung für die Designmethodik und die notwendigen Designparameter eines erfolgreichen und sicheren Impfstoffs gegen SARS-CoV-2 geliefert. Es ist in keiner der acht Impfstoffdesignrouten enthalten, die in einer kürzlich erschienenen zusammenfassenden Grafik von Nature identifiziert wurden (Callaway, Reference Callaway2020). Wir haben in diesem Papier gezeigt, warum eine umfassende Analyse der Ätiologie des Zielvirus Voraussetzung und nicht optional ist. Anhand der HIV-Erfahrung haben wir die Risiken aufgezeigt, die sich daraus ergeben, dies nicht zu tun. Als Nächstes erklärten wir, warum die Wahl des Adjuvans im Gegensatz zu herkömmlichen Impfstoffdesignverfahren nicht als nachträglicher Einfall, sondern von Anfang an als integraler Bestandteil angesehen werden sollte. Wir haben uns bewusst für ein Adjuvans entschieden, das nachweislich die angeborenen und zellvermittelten Immunantworten aktiviert, die für die erfolgreiche Präsentation der relevanten Epitope entscheidend sind. Wir haben gezeigt, wie Biovacc-19 unser Verständnis der allgemeinen Wirkungsweise für die Infektiosität und Pathogenität des Zielvirus genutzt hat, um die Wirkung zu optimieren und das Risiko, insbesondere ADE, zu minimieren; und wir haben die NHL-Epitope im SARS-CoV-2-Spike präsentiert, aus dem Biovacc-19 herunterselektiert wurde.	https://www.cambridge.org/core/journals/qrb-discovery/article/biovacc19-a-candidate-vaccine-for-covid19-sarscov2-developed-from-analysis-of-its-general-method-of-action-for-infectivity/DBBC0FA6E3763B0067CAAD8F3363E527	1953	1953

2020-06-02	Impfstoffentwicklung Biovacc-19	Biovacc-19: A Candidate Vaccine for Covid-19 (SARS-CoV-2) Developed from Analysis of its General Method of Action for Infectivity. QRB Discovery , Volume 1 , 2020 , e6 DOI: https://doi.org/10.1017/qrd.2020.8 #This study presents the background, rationale and method of action of Biovacc-19, a candidate vaccine for corona virus disease 2019 (Covid-19), now in advanced preclinical development, which has already passed the first acute toxicity testing. Unlike conventionally developed vaccines, Biovacc-19's method of operation is upon nonhuman-like (NHL) epitopes in 21.6% of the composition of severe acute respiratory syndrome coronavirus 2 (SARS-CoV-2)'s spike protein, which displays distinct distributed charge including the presence of a charged furin-like cleavage site. The logic of the design of the vaccine is explained, which starts with empirical analysis of the aetiology of SARS-CoV-2. Mistaken assumptions about SARS-CoV-2's aetiology risk creating ineffective or actively harmful vaccines, including the risk of antibody-dependent enhancement. Such problems in vaccine design are illustrated from past experience in the human immunodeficiency viruses domain. We propose that the dual effect general method of action of this chimeric virus's spike, including receptor binding domain, includes membrane components other than the angiotensin-converting enzyme 2 receptor, which explains clinical evidence of its infectivity and pathogenicity. We show the nonreceptor dependent phagocytic general method of action to be specifically related to cumulative charge from insertions placed on the SARS-CoV-2 spike surface in positions to bind efficiently by salt bridge formations; and from blasting the spike we display the NHL epitopes from which Biovacc-19 has been down-selected. **DATA: biovacc-19-a-candidate-vaccine-for-covid-19-sars-cov-2-developed-from-analysis-of-its-general-method-of-action-for-infectivity.pdf**	https://www.cambridge.org/core/journals/qrb-discovery/article/biovacc19-a-candidate-vaccine-for-covid19-sarscov2-developed-from-analysis-of-its-general-method-of-action-for-infectivity/DBBC0FA6E3763B0067CAAD8F3363E527	1954	1954
2020-06-02	PPPHealth4All Lobbyismus Pharmalobby	Private Public Partnership für Gesundheit wird gefördert: PPPHealth4All – Öffentlich-private Partnerschaften als Säulen der globalen Gesundheit	1909520 Deutscher Bundestag 19. Wahlperiode Drucksache 19-9520 12.04.2019	1955	1955
2020-06-03	Ärztezeitung SOLIDARITÄT grundlegendes Fehlen an sozialem Zusammenhalt, Gerechtigkeit, Inklusion und Gleichberechtigung	Die COVID-19-Krise hat uns gezeigt, dass unsere alten Systeme nicht angepasst sind für das 21. Jahrhundert. Sie hat auf ein **grundlegendes Fehlen an sozialem Zusammenhalt, Gerechtigkeit, Inklusion und Gleichberechtigung**, gezeigt. Jetzt ist der historische Augenblick da, nicht nur um das eigentliche Virus zu bekämpfen, sondern auch um das System gemäss den Bedürfnissen umzuformen die im Zusammenhang mit Corona entstanden sind. Wir haben eine Wahl passiv zu verbleiben, das dazu führen wird, dass viele Trends die wir heute sehen, verstärkt werden. Polarisierung, Nationalismus, Rassismus und am Ende eine zunehmende soziale Unruhe mit Konflikten. Aber wir haben eine andere Wahl, wir können einen neuen sozialen Vertrag ausarbeiten, der vor allem die nächste Generation integriert. Wir können unser Verhalten ändern um wieder in Harmonie mit der Natur zu sein, und wir können schauen, dass die neue Technik der vierten industriellen Revolution in bester Weise verwendet wird um uns ein besseres Leben zu gestalten.	https://www.aerztezeitung.de/Wirtschaft/Novartis-zahlt-600-Millionen-Euro-fuer-Vergleich-410946.html	1956	1956
2020-06-03	Great Reset	3. Juni Klaus Schwab und António Guterres (unter anderem zusammen mit Prinz Charles) hervor und boten eine Lösung für alle Probleme an – The Great Reset. Schwab verkündete, dass:	https://www.weforum.org/great-reset/ UND https://www.weforum.org/agenda/2020/06/now-is-the-time-for-a-great-reset/	1957	1957

2020-06-03	Great Reset	SOURCE: https://www.weforum.org/agenda/2020/06/now-is-the-time-for-a-great-reset/#LDOD: 2021-11-06_22.03	SOURCE : https://cdn.businessinsider.de/wp-content/uploads/2021/06/19-8745-BRH-Bericht-uber-Prufung-ausgewahlter-coronabedingter-Ausgaben-1.pdf LDoD: 2021-06-13_15.14	1958	1958
2020-06-03	Great Reset vgl. dazu BSR 2009 Reset Economy	#The Great Reset: Ein einzigartiger Zwillingsgipfel zu Beginn des Jahres 2021 #• "The Great Reset", oder auf Deutsch "Der Grosse Neustart", wird das Thema eines einzigartigen Zwillingsgipfels im Januar 2021 sein, der vom Weltwirtschaftsforum einberufen wird. #• "Der Grosse Neustart" ist eine Verpflichtung, gemeinsam und dringend die Grundlagen unseres Wirtschafts- und Sozialsystems für eine gerechtere, nachhaltigere und widerstandsfähigere Zukunft zu schaffen. #• Er erfordert einen neuen Gesellschaftsvertrag, in dessen Mittelpunkt Menschenwürde und soziale Gerechtigkeit stehen und in dem der gesellschaftliche Fortschritt nicht hinter der wirtschaftlichen Entwicklung zurückbleibt. #• Die globale Gesundheitskrise hat langjährige Brüche in unseren Volkswirtschaften und Gesellschaften offengelegt und eine soziale Krise geschaffen, die dringend menschenwürdige und sinnvolle Arbeitsplätze erfordert. #• Der Zwillingsgipfel wird sowohl persönlich als auch virtuell stattfinden und wichtige globale Regierungs- und Wirtschaftsführer in Davos mit einem globalen Multistakeholder-Netzwerk in 400 Städten auf der ganzen Welt für einen zukunftsorientierten, von der jungen Generation geführten Dialog verbinden. #• Die Ankündigung des "Grossen Neustartes" wird heute um 14:30 Uhr mitteleuropäischer Sommerzeit während eines virtuellen Treffens von S.K.H. dem Prinzen von Wales und Klaus Schwab gemacht und kann hier verfolgt werden. #"Um unsere Zukunft zu sichern und Wohlstand zu schaffen, müssen wir unser Wirtschaftsmodell weiterentwickeln und die Menschen und den Planeten in den Mittelpunkt der globalen Wertschöpfung stellen. Wenn es eine entscheidende Lektion aus dieser Krise zu lernen gibt, dann die, dass wir die Natur in den Mittelpunkt unseres Handelns stellen müssen. Wir dürfen einfach nicht noch mehr Zeit verschwenden", sagte S.K.H. der Prinz von Wales. # DATA: WEF_The_Great_Reset_AM21_German.pdf	https://www3.weforum.org/docs/WEF_The_Great_Reset_AM21_German.pdf	1959	1959
2020-06-03	BGBl Jg 2020 Teil I Nr.29 S. 1371ff.	Eckpunktepapier „Corona-Folgen bekämpfen, Wohlstand sichern, Zukunftsfähigkeit stärken“, Ergebnis Koalitionsausschuss 3. Juni 2020 20200603 eckpunktepapier-corona-folgen-bekaempfen.pdf	https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Downloads/E/eckpunktepapier-corona-folgen-bekaempfen.pdf?__blob=publicationFile&v=6	1960	1960
2020-06-03		eckpunktepapier-corona-folgen-bekaempfen		1961	1961
2020-06-03	Great Reset vgl. dazu BSR 2009 Reset Economy	Now is the time for a great reset of capitalism World Economic Forum		1962	1962

2020-06-03	Great Reset vgl. dazu BSR 2009 Reset Economy	WEF_The_Great_Reset_AM21_German		1963	1963
2020-06-03		Die COVID-19-Krise hat uns gezeigt, dass unsere alten Systeme nicht angepasst sind für das 21. Jahrhundert. Sie hat auf ein grundlegendes Fehlen an sozialem Zusammenhalt, Gerechtigkeit, Inklusion und Gleichberechtigung, gezeigt. Jetzt ist der historische Augenblick da, nicht nur um das eigentliche Virus zu bekämpfen, sondern auch um das System gemäss den Bedürfnissen umzuformen die im Zusammenhang mit Corona entstanden sind. Wir haben eine Wahl passiv zu verbleiben, das dazu führen wird, dass viele Trends die wir heute sehen, verstärkt werden. Polarisierung, Nationalismus, Rassismus und am Ende eine zunehmende soziale Unruhe mit Konflikten. Aber wir haben eine andere Wahl, wir können einen neuen sozialen Vertrag ausarbeiten, der vor allem die nächste Generation integriert. Wir können unser Verhalten ändern um wieder in Harmonie mit der Natur zu sein, und wir können schauen, dass die neue Technik der vierten industriellen Revolution in bester Weise verwendet wird um uns ein besseres Leben zu gestalten.	https://www.aerztezeitung.de/Wirtschaft/Novartis-zahlt-600-Millionen-Euro-fuer-Vergleich-410946.html	1964	1964
2020-06-03	Great Reset	3. Juni Klaus Schwab und António Guterres (unter anderem zusammen mit Prinz Charles) hervor und boten eine Lösung für alle Probleme an – The Great Reset. Schwab verkündete, dass:	https://www.weforum.org/great-reset/ UND https://www.weforum.org/agenda/2020/06/now-is-the-time-for-a-great-reset/	1965	1965
2020-06-03	Great Reset	SOURCE: https://www.weforum.org/agenda/2020/06/now-is-the-time-for-a-great-reset/#LDOD: 2021-11-06_22.03	SOURCE : https://cdn.businessinsider.de/wp-content/uploads/2021/06/19-8745-BRH-Bericht-uber-Prufung-ausgewahlter-coronabedingter-Ausgaben-1.pdf LDoD: 2021-06-13_15.14	1966	1966

2020-06-03	Great Reset	#The Great Reset: Ein einzigartiger Zwillingsgipfel zu Beginn des Jahres 2021 #• "The Great Reset", oder auf Deutsch "Der Grosse Neustart", wird das Thema eines einzigartigen Zwillingsgipfels im Januar 2021 sein, der vom Weltwirtschaftsforum einberufen wird. #• "Der Grosse Neustart" ist eine Verpflichtung, gemeinsam und dringend die Grundlagen unseres Wirtschafts- und Sozialsystems für eine gerechtere, nachhaltigere und widerstandsfähigere Zukunft zu schaffen. #• Er erfordert einen neuen Gesellschaftsvertrag, in dessen Mittelpunkt Menschenwürde und soziale Gerechtigkeit stehen und in dem der gesellschaftliche Fortschritt nicht hinter der wirtschaftlichen Entwicklung zurückbleibt. #• Die globale Gesundheitskrise hat langjährige Brüche in unseren Volkswirtschaften und Gesellschaften offengelegt und eine soziale Krise geschaffen, die dringend menschenwürdige und sinnvolle Arbeitsplätze erfordert. #• Der Zwillingsgipfel wird sowohl persönlich als auch virtuell stattfinden und wichtige globale Regierungs- und Wirtschaftsführer in Davos mit einem globalen Multistakeholder-Netzwerk in 400 Städten auf der ganzen Welt für einen zukunftsorientierten, von der jungen Generation geführten Dialog verbinden. #• Die Ankündigung des "Grossen Neustartes" wird heute um 14:30 Uhr mitteleuropäischer Sommerzeit während eines virtuellen Treffens von S.K.H. dem Prinzen von Wales und Klaus Schwab gemacht und kann hier verfolgt werden. #"Um unsere Zukunft zu sichern und Wohlstand zu schaffen, müssen wir unser Wirtschaftsmodell weiterentwickeln und die Menschen und den Planeten in den Mittelpunkt der globalen Wertschöpfung stellen. Wenn es eine entscheidende Lektion aus dieser Krise zu lernen gibt, dann die, dass wir die Natur in den Mittelpunkt unseres Handelns stellen müssen. Wir dürfen einfach nicht noch mehr Zeit verschwenden", sagte S.K.H. der Prinz von Wales. DATA: WEF_The_Great_Reset_AM21_German The Great Reset- Ein einzigartiger Zwillingsgipfel zu Beginn des Jahres 2021.pdf	https://www3.weforum.org/docs/WEF_The_Great_Reset_AM21_German.pdf	1967	1967
2020-06-03	BGBl Jg 2020 Teil I Nr.29 S. 1371ff.	Eckpunktepapier „Corona-Folgen bekämpfen, Wohlstand sichern, Zukunftsfähigkeit stärken“, Ergebnis Koalitionsausschuss 3. Juni 2020 20200603 eckpunktepapier-corona-folgen-bekaempfen.pdf	https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Downloads/E/eckpunktepapier-corona-folgen-bekaempfen.pdf?__blob=publicationFile&v=6	1968	1968

2020-06-06	CoronaKonjunkturpaket Autoindustrie WANDEL Transformation	Der Koalitionsausschuss hat sich auf ein umfangreiches Konjunktur- und Zukunftspaket mit einem Volumen von 130 Milliarden Euro verständigt. Ziel ist es, Arbeitsplätze zu sichern und die Wirtschaft wieder zum Laufen zu bringen.# # Das Maßnahmenpaket sieht unter anderem vor: # # Absenkung der Mehrwertsteuer: Vom 1. Juli an bis zum 31. Dezember 2020 soll der Mehrwertsteuersatz von 19 Prozent auf 16 Prozent und für den ermäßigten Satz von 7 Prozent auf 5 Prozent gesenkt werden. # Kinderbonus für Familien: Einmalig erhalten Eltern 300 Euro pro Kind. Für Alleinerziehende werden die Freibeträge verdoppelt.# Stärkung der Kommunen: Der Bund erhöht seinen Anteil an den Kosten für die Unterkunft von Bedürftigen, gleicht die Gewerbesteuerausfälle der Kommunen zur Hälfte aus und stärkt den Öffentlichen Nahverkehr sowie den Gesundheitssektor.# Entlastung bei den Stromkosten: Die EEG-Umlage soll ab 2021 über Zuschüsse aus dem Bundeshaushalt abgesenkt werden.# Zukunftspaket: Rund 50 Milliarden Euro fließen in Zukunftsbereiche wie die Wasserstoffwirtschaft, Quantentechnologien und Künstliche Intelligenz.#	https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/konjunkturpaket-geschnuert-1757558	1969	1969
2020-06-08	SCHRAPPE Thesenpapier Teil 1	SCHRAPPE et al. Thesenpapier zur Pandemie durch SARS- CoV-2/Covid-19 Datenbasis verbessern – Prävention gezielt weiterentwickeln – Bürgerrechte wahren. In: Monitor Versorgungsforschung 03/2020 S.41 MVF 03/2020 13. Jahrgang 08.06.2020 #Executive Summary/Kurzfassung Die Bedrohung durch SARS-CoV-2/Covid-19 macht ein Zusammenwirken von Politik und Wissenschaft notwendig. Eine sinnvolle Beratung der politischen Entscheidungs-träger muss mehrere wissenschaftliche Fachdisziplinen umfassen, wobei die diagnostischen Fächer (hier: Virologie), die klinischen Fächer (hier: Infektiologie, Intensiv- medizin) und die Pflege ganz im Vordergrund stehen sollten. Da eine Epidemie jedoch nie allein ein medizinisch-pflegerisches Problem darstellt, sondern immer auf die aktuelle Verfasstheit der gesamten Gesellschaft einwirkt und auch nur im Rahmen einer gesamtgesellschaftlichen Anstrengung zu bewältigen ist, erscheint zusätzlich eine Mitwirkung von Vertretern der Sozialwissenschaften, Public Health, Ethik, Ökonomie, Rechtswissenschaft und Politikwissenschaft unverzichtbar. Entscheidend ist hierbei die Einsicht, dass notwendige Verhaltensveränderungen auf Ebene der Bevölkerung und in den Institutionen (denen bei Covid-19 besondere Bedeutung zukommt) nie allein durch eindimensionale Einzelinterventionen (z.B. gesetzliche Vorschriften), sondern nur durch Mehrfach- bzw. Mehrebeneninterventionen erreicht werden können, zu denen eben auch psychologische, soziale, ökonomische und politische Maßnahmen zählen. Im Einzelnen nimmt dieses Thesenpapier zu den drei Themenbereichen Epidemiologie, Prävention und gesellschaftspolitische Relevanz Stellung.	SCHRAPPE et al. Thesenpapier zur Pandemie durch SARS-CoV-2/Covid-19 Datenbasis verbessern – Prävention gezielt weiterentwickeln – Bürgerrechte wahren. In: Monitor Versorgungsforschung 03/2020 S.41 MVF 03/2020 13. Jahrgang 08.06.2020 #Executive Summary/Kurzfassung	1970	1970

2020-06-08	SCHRAPPE Thesenpapier Teil 2	#1. Epidemiologie #>> SARS-CoV-2/Covid-19 wird durch Tröpfchen-Infektion übertragen. Eine Infektion durch asymptomatische Virusträger ist möglich und epidemiologisch höchst rele- vant. Das epidemiologische Muster ist durch Risikogruppen (hohes Alter, Multimorbidität), die nosokomiale Übertragung im institutionellen Rahmen (Pflegeheime, Betreuungseinrichtungen, Krankenhäuser) und das spontane Auftreten von Clustern charakterisiert. Zur Diagnose dient der Nachweis von genetischem Material durch die PCR-Reaktion, welche jedoch nicht zwangsläufig eine gegebene Infektiosität bedeutet. Durch die mangelnde Verfügbarkeit wird das Testverfahren meist nur bei Symptomen oder gegebenem Kontakt zu Infizierten durchgeführt, populationsbezogene Daten sind daher kaum vorhanden. #These 1: #Die zur Verfügung stehenden epidemiologischen Daten (gemeldete Infektionen, Letalität) sind nicht hinreichend, die Ausbreitung und das Ausbreitungsmuster der SARS- CoV-2/Covid-19-Pandemie zu beschreiben, und können daher nur eingeschränkt zur Absicherung weitreichender Entscheidungen dienen.	SCHRAPPE et al. Thesenpapier zur Pandemie durch SARS-CoV-2/Covid-19 Datenbasis verbessern – Prävention gezielt weiterentwickeln – Bürgerrechte wahren. In: Monitor Versorgungsforschung 03/2020 S.41 MVF 03/2020 13. Jahrgang 08.06.2020 #Executive Summary/Kurzfassung	1971	1971
2020-06-08	SCHRAPPE Thesenpapier Teil 3	#These 1.1. #Die Zahl der gemeldeten Infektionen hat nur eine geringe Aussagekraft, da kein populationsbezogener Ansatz gewählt wurde, die Messung auf einen zurückliegenden Zeitpunkt verweist und eine hohe Rate nicht getesteter (v.a. asymptomatischer) Infizierter anzunehmen ist. #1. Die Zahl der täglich beim RKI gemeldeten Fälle wird in hohem Maße durch die Testverfügbarkeit und Anwendungshäufigkeit beeinflusst. #2. Unter Berücksichtigung dieser anlassbezogenen Teststrategie ist es nicht sinnvoll, von einer sog. Verdopplungszeit zu sprechen und von dieser Maßzahl politische Ent- #scheidungen abhängig zu machen. #3. Die Darstellung in exponentiell ansteigenden Kurven der kumulativen Häufigkeit führt zu einer überzeichneten Wahrnehmung, sie sollte um die Gesamtzahl der asympto- #matischen Träger und Genesenen korrigiert werden. #4. Die Zahl der gemeldeten Fälle an Tag X stellt keine Aussage über die Situation an diesem Tag dar, sondern bezieht sich auf einen Zeitpunkt in der Vergangenheit. #5. Ungefähr zwei Drittel der Infizierten werden zu diesem Zeitpunkt nicht erfasst. #6. Überlegungen zu populationsbezogenen Stichproben (Nationale Kohorte) müssen intensiviert werden.	SCHRAPPE et al. Thesenpapier zur Pandemie durch SARS-CoV-2/Covid-19 Datenbasis verbessern – Prävention gezielt weiterentwickeln – Bürgerrechte wahren. In: Monitor Versorgungsforschung 03/2020 S.41 MVF 03/2020 13. Jahrgang 08.06.2020 #Executive Summary/Kurzfassung	1972	1972
				1973	1973
				1974	1974

2020-06-08	SCHRAPPE Thesenpapier Teil 4	#These 1.2. #Die Zahlen zur Sterblichkeit (Case Fatality Rate) überschätzen derzeit das Problem und können nicht valide interpretiert werden. #1. Mangelnde Abgrenzung der Grundgesamtheit: es ist derzeit nicht bekannt, auf wie viel infizierte Personen die Zahl der gestorbenen Patienten zu beziehen ist; #2. Fehlende Berücksichtigung der attributable mortality: es ist nicht klar, inwieweit die beobachtete Letalität tatsächlich auf die Infektion mit SARS-CoV-2 zurückzuführen #und nicht durch die Komorbidität oder den natürlichen Verlauf zu erklären ist; #3. Fehlender Periodenvergleich über mehrere Jahre in gleichen Patientenkollektiven vergleichbarer Morbidität: es gibt keine Erkenntnisse über die excess-mortality im #Vergleich zu einer Alters-, Komorbiditäts- und Jahreszeit-gematchten Population in den zurückliegenden Jahren. #These 1.3. #SARS-CoV-2 kann als nosokomiale Infektion in Krankenhäusern und Pflege- bzw. Betreuungseinrichtungen auf andere Patienten und Mitarbeiter übertragen werden. Dieser Ausbreitungstyp stellt mittlerweile den dominierenden Verbreitungsmodus dar. Der Aufenthalt in Risikogebieten und der individuelle Kontakt wird an Bedeutung abnehmen. #These 1.4. #Covid-19 ist durch ein lokales Herdgeschehen (Cluster) mit nicht vorhersehbarem Muster des Auftretens gekennzeichnet. #SARS-CoV-2/Covid-19 stellt keine homogene, eine ganze Bevölkerung einheitlich betreffende Epidemie dar, sondern breitet sich inhomogen über lokal begrenzte Cluster (z.B. Heinsberg, Würzburg, Wolfsburg) aus, die in Lokalisierung und Ausdehnung nicht vorhersehbar sind (komplexes System).	SCHRAPPE et al. Thesenpapier zur Pandemie durch SARS-CoV-2/Covid-19 Datenbasis verbessern – Prävention gezielt weiterentwickeln – Bürgerrechte wahren. In: Monitor Versorgungsforschung 03/2020 S.41 MVF 03/2020 13. Jahrgang 08.06.2020 #Executive Summary/Kurzfassung	1975	1975
2020-06-08	SCHRAPPE Thesenpapier Teil 5	**#B. Präventionsstrategien #2. Präventionsstrategien #These 2: #Die allgemeinen Präventionsmaßnahmen (z.B. social distancing) sind theoretisch schlecht abgesichert, ihre Wirksamkeit ist beschränkt und zudem paradox (je wirksamer, desto größer ist die Gefahr einer „zweiten Welle“) und sie sind hinsichtlich ihrer Kollateralschäden nicht effizient.** Analog zu anderen Epidemien (z.B. HIV) müssen sie daher ergänzt und allmählich ersetzt werden durch Zielgruppen-orientierte Maßnahmen, die sich auf die vier Risikogruppen hohes Alter, Multimorbidität, institutioneller Kontakt und Zugehörigkeit zu einem lokalen Cluster beziehen. #Diese vier Risikofaktoren sind voneinander abhängig: Während betagte Personen ohne Multimorbidität kaum ein erhöhtes Risiko haben, steigt ihr Risiko mit zunehmen- der Multimorbidität rapide an, erhöht sich weiter bei Kontakt zu Krankenversorgungs- und/oder Pflegeeinrichtungen und „explodiert“ geradezu bei Auftreten spontan entstehender lokaler Herde.	SCHRAPPE et al. Thesenpapier zur Pandemie durch SARS-CoV-2/Covid-19 Datenbasis verbessern – Prävention gezielt weiterentwickeln – Bürgerrechte wahren. In: Monitor Versorgungsforschung 03/2020 S.41 MVF 03/2020 13. Jahrgang 08.06.2020 #Executive Summary/Kurzfassung	1976	1976

2020-06-08	SCHRAPPE Thesenpapier Teil 6	Für die Fortentwicklung der Präventionsstrategien sind u.a. folgende Empfehlungen zu geben: #• Ergänzung der allgemeinen Präventionsmaßnahmen (Eindämmung, containment) durch spezifische Präventionskonzepte, #• Entwicklung eines einfachen Risikoscores auf der Basis der o.g. vier Risikokonstellationen, das auf Einzelpersonen und Personengruppen anwendbar ist, • Trennung der Betreuungs- und Behandlungsprozesse der Infizierten bzw. Nicht-Infizierten im institutionellen Rahmen (Entwicklung von Vorgaben), und • zentrale Etablierung einer Hochrisiko-Task Force, die auf spontan entstehende Herde (Cluster) reagieren kann. #C. Gesellschaftliche Aspekte #3. Gesellschaftliche Aspekte #These 3: #Entstehung und Bekämpfung einer Pandemie sind in gesellschaftliche Prozesse eingebettet. Die derzeitig angewandte allgemeine Präventionsstrategie (partieller shutdown) kann anfangs in einer unübersichtlichen Situation das richtige Mittel gewesen sein, birgt aber die Gefahr, die soziale Ungleichheit und andere Konflikte zu verstärken. Es besteht weiterhin das Risiko eines Konfliktes mit den normativen und juristischen Grundlagen der Gesellschaft. Demokratische Grundsätze und Bürgerrechte dürfen nicht gegen Gesundheit ausgespielt werden. Die Einbeziehung von Experten aus Wissenschaft und Praxis muss in einer Breite erfolgen, die einer solchen Entwicklung entgegenwirkt.	SCHRAPPE et al. Thesenpapier zur Pandemie durch SARS-CoV-2/Covid-19 Datenbasis verbessern – Prävention gezielt weiterentwickeln – Bürgerrechte wahren. In: Monitor Versorgungsforschung 03/2020 S.41 MVF 03/2020 13. Jahrgang 08.06.2020 #Executive Summary/Kurzfassung	1977	1977
2020-06-08	SCHRAPPE Thesenpapier Teil 7	#Obwohl Solidarität und Verbundenheit eingefordert wird, ist davon auszugehen, dass die SARS-CoV-2/Covid-19-Pandemie und die bisherigen allgemeinen Präventions- maßnahmen auf gesellschaftliche Prozesse einwirken und bestehende Konfliktlinien vertiefen. In erster Linie trifft dies auf die Problematik der sozialen Ungleichheit zu, denn allein die Bevölkerungs-bezogenen Maßnahmen treffen Personen mit niedrigem Einkommen und Selbstständige deutlich stärker als Personen mit größerem finanziellen Spielraum. In zweiter Linie wird die derzeitige Legitimationskrise des demokratischen Systems verschärft, denn erneut wird die Alternativlosigkeit des exe-kutiven Handelns dem demokratischen Diskurs gegenübergestellt (z.B. Reduktion der parlamentarischen Kontrolle). Die beiden letztgenannten Punkte werden verstärkt durch – drittens - ökonomische Risiken, die mit dem Fortbestehen und den eventuellen Verschärfungen in der Einschränkung von Freizügigkeit und Berufsausübung verbunden sind. Viertens besteht die Gefahr, dass unter Verweis auf den unaufschiebbaren Handlungsbedarf autoritäre Elemente des Staatsverständnisses aus Ländern mit totalitären Gesellschaftssystemen in das deutsche Staats- und Rechtssystem übernommen werden (z.B. individuelle Handyortung). Es muss klargestellt werden und klargestellt bleiben, dass es keinen trade-off zwischen der demokratischen Verfasstheit und den Bürgerrechten auf der einen Seite und den Anforderungen der Seuchenbekämpfung auf der anderen Seite geben darf. Insbesondere dürfen die normativen Grundlagen des Rechtsstaates nicht relativiert werden. << #Stand: 05. April 2020 #	SCHRAPPE et al. Thesenpapier zur Pandemie durch SARS-CoV-2/Covid-19 Datenbasis verbessern – Prävention gezielt weiterentwickeln – Bürgerrechte wahren. In: Monitor Versorgungsforschung 03/2020 S.41 MVF 03/2020 13. Jahrgang 08.06.2020 #Executive Summary/Kurzfassung	1978	1978

2020-06-08	SCHRAPPE Thesenpapier		SCHRAPPE et al. Thesenpapier zur Pandemie durch SARS-CoV-2/Covid-19 Datenbasis verbessern – Prävention gezielt weiterentwickeln – Bürgerrechte wahren. In: Monitor Versorgungsforschung 03/2020 S.41 MVF 03/2020 13. Jahrgang 08.06.2020 #Executive Summary/Kurzfassung	1979	1979
2020-06-09	RKI Kupferzellstudie beendet Journal of Health Monitoring S5/2020 www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/JoHM/2020/JoHM_Inhalt_20_S05.html Internet: www.rki.de/corona-monitoring-lokal	**RKI Untersuchung Kupferzell beendet Studienprotokoll:** Journal of Health Monitoring S5/2020 www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/JoHM/2020/JoHM_Inhalt_20_S05.html Internet: www.rki.de/corona-monitoring-lokal #	https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Studien/cml-studie/Dokumente/Factsheet_Kupferzell.pdf?__blob=publicationFile	1980	1980

2020-06-09	**Kupferzell** Journal of Health Monitoring S5/2020 www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/JoHM/2020/JoHM_Inhalt_20_S05.html Internet: www.rki.de/corona-monitoring-lokal	RKI Untersuchung Kupferzell beendet Beginn war20.05.2020 Änderung 15.09.2020 siehe RKI ##Methodik # f Datenerhebung: 20. Mai bis 9. Juni 2020 # f Teilnehmende: 2.203 Erwachsene # f Responsequote: 63 Prozent # f Stichprobe: repräsentative Zufallsstichprobe aus dem Einwohnermelderegister, Einladung von Erwachsenen, freiwillige Teilnahme # Untersuchungsprogramm # f PCR-Rachenabstrich zum Nachweis von Virus-RNA und einer akuten Infektion # f Entnahme von Blutproben für serologische Untersuchungen # f Befragungen: Kurzbefragung am Untersuchungstag, ausführliche Nachbefragung (online oder telefonisch) # Die Serumproben mit einem Nachweis von Antikörpern im Screening wurden anschließend einem Virusneutralisationstest im Konsiliarlaboratorium für Coronaviren an der Charité – Universitäts- medizin Berlin unterzogen. Dabei wird untersucht, ob im Serum befindliche Antikörper die Aufnahme des SARS-CoV-2-Virus in Zellen verhindern (die Viren also neutralisieren) können. # Hinweis zur Aktualisierung # Die „Eckdaten für Kupferzell" wurden am 15.09.2021 aktualisiert. Im Rahmen der fortlaufenden Qualitätssicherung im Labor fiel auf, dass sich die Eigenschaften der eingesetzten Tests auf IgG-Antikörper offenbar veränderten. Deshalb war es nötig, die Testgüte der verwendeten Antikörpertests erneut durch das Paul-Ehrlich-Institut bestimmen zu lassen und Proben nach- zumessen. Nach Abschluss dieser Maßnahmen wurden die Ergebnisse in den Datensatz integriert und die statistischen Korrekturfaktoren für bevölkerungsbezogene Seroprävalenzschätzungen neu berechnet. # Weitere Informationen # Studienprotokoll: Journal of Health Monitoring S5/2020 www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/JoHM/2020/JoHM_Inhalt_20_S05.html Internet: www.rki.de/corona-monitoring-lokal #	https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Studien/cml-studie/Dokumente/Factsheet_Kupferzell.pdf?__blob=publicationFile	1981	1981
2020-06-09	Journal of Health Monitoring S5/2020 www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/JoHM/2020/JoHM_Inhalt_20_S05.html Internet: www.rki.de/corona-monitoring-lokal	RKI Untersuchung Kupferzell beendet Studienprotokoll: Journal of Health Monitoring S5/2020 www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/JoHM/2020/JoHM_Inhalt_20_S05.html Internet: www.rki.de/corona-monitoring-lokal #	https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Studien/cml-studie/Dokumente/Factsheet_Kupferzell.pdf?__blob=publicationFile	1982	1982

2020-06-09	**Kupferzell** Journal of Health Monitoring S5/2020 www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/JoHM/2020/JoHM_Inhalt_20_S05.html Internet: www.rki.de/corona-monitoring-lokal	**RKI Untersuchung Kupferzell beendet Beginn war20.05.2020 Änderung 15.09.2020 siehe RK**I ##Methodik # f Datenerhebung: 20. Mai bis 9. Juni 2020 # f Teilnehmende: 2.203 Erwachsene # f Responsequote: 63 Prozent # f Stichprobe: repräsentative Zufallsstichprobe aus dem Einwohnermelderegister, Einladung von Erwachsenen, freiwillige Teilnahme # Untersuchungsprogramm # f PCR-Rachenabstrich zum Nachweis von Virus-RNA und einer akuten Infektion # f Entnahme von Blutproben für serologische Untersuchungen # f Befragungen: Kurzbefragung am Untersuchungstag, ausführliche Nachbefragung (online oder telefonisch) # Die Serumproben mit einem Nachweis von Antikörpern im Screening wurden anschließend einem Virusneutralisationstest im Konsiliarlaboratorium für Coronaviren an der Charité – Universitäts- medizin Berlin unterzogen. Dabei wird untersucht, ob im Serum befindliche Antikörper die Aufnahme des SARS-CoV-2-Virus in Zellen verhindern (die Viren also neutralisieren) können. # Hinweis zur Aktualisierung # Die „Eckdaten für Kupferzell" wurden am 15.09.2021 aktualisiert. Im Rahmen der fortlaufenden Qualitätssicherung im Labor fiel auf, dass sich die Eigenschaften der eingesetzten Tests auf IgG-Antikörper offenbar veränderten. Deshalb war es nötig, die Testgüte der verwendeten Antikörpertests erneut durch das Paul-Ehrlich-Institut bestimmen zu lassen und Proben nach- zumessen. Nach Abschluss dieser Maßnahmen wurden die Ergebnisse in den Datensatz integriert und die statistischen Korrekturfaktoren für bevölkerungsbezogene Seroprävalenzschätzungen neu berechnet. # Weitere Informationen # Studienprotokoll: Journal of Health Monitoring S5/2020 www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/JoHM/2020/JoHM_Inhalt_20_S05.html Internet: www.rki.de/corona-monitoring-lokal #	https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Studien/cml-studie/Dokumente/Factsheet_Kupferzell.pdf?__blob=publicationFile	1983	1983
2020-06-09	Zeitraum für infizierte Patienten BAKHTI bezieht sich auf diesen Artikel im VIDEO	STUDIE VERÖFFENTLICHT ERST AM: 2021-06-04 vgl Stine Sf. Nielsen et al. (2021) SARS-CoV-2 infected patients in Denmark between April 3rd and July 9th 2020, at least 14 days after COVID-19 symptom recovery. The participants had experienced a range	https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/34098342/	1984	1984
				1985	1985
				1986	1986
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	We will answer this as "informing EU policy and decision-making":	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1987	1987

2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	New advisory structures	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1988	1988
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν Advisory panel on COVID-19: group of epidemiologists and virologists to provide recommendations to the Commission on response measures, including policy measures for addressing and mitigating medium and long-term consequences of COVID-19, chaired by the Commission President, Ursula von der Leyen, and co-chaired by Stella Kyriakides, Commissioner for Health and Food Safety. Established on 16.03.2020 by EC Decision C(2020)1799 T	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1989	1989
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	The panel will provide advice to the Commission on the following:	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1990	1990
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	Formulation of response measures to be addressed to all Member States	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1991	1991
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	• Identification and mitigation of significant gaps and inconsistencies in measures to contain the spread of COVID-19, including in clinical management and treatment	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1992	1992
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	• Prioritisation of health care, civil protection and other resources as well as support measures to be organised or coordinated at EU level	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1993	1993
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	• Subsequently, recommendation of policy measures for addressing and mitigating long-term consequences of COVID-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1994	1994

2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union		https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1995	1995
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν Special Advisor to President Von der Leyen: Peter Piot was appointed to advise the Commission in supporting and steering research and innovation (R&I) in the global fight against COVID-19; he will also advise the Commission on increasing European preparedness in case of future epidemics making best use of research and innovation. This will imply advice on the acceleration of the development, manufacture and deployment of diagnostics, treatments and vaccines; also member of the above mentioned advisory panel.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1996	1996
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν COVID-19 Ad Hoc group: set up by EC together with MS in the framework of the ERAvsCorona Action Plan to strengthen the operational coordination of R&I funding against COVID-19 covering the whole pipeline (from pre-clinical research to products being available to citizens) for vaccines, treatments and testing; work is carried out in four subgroups: (1) Clinical trials, (2) Manufacturing, (3) Testing, and (4) Financing.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1997	1997
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν Foresight: study on the scientific, technological and societal conditions for the end of the COVID 19 crisis; May-July 2020.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1998	1998
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν JRC Coronavirus Task Force: Set up to coordinate and connect the different scientific activities and contributions of the JRC to the EC's COVID-19 response	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	1999	1999
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	Already existing advisory structures	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2000	2000
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν The European Centre for Diseases Prevention and Control (ECDC): providing risk assessments, guidance, and advice on public health response activities to EU Member States and the EU Commission; it is also represented in the above-mentioned advisory panel on COVID-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2001	2001

2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν The European Medicines Agency (EMA): providing advice to patients and healthcare professionals on the safe use of medicines during the pandemic, and providing scientific and regulatory advice to developers and companies on COVID-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2002	2002
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν EC's Group of Chief Scientific Advisors: a group of highly qualified independent experts with the mandate to provide independent scientific advice and at the request of the College to inform its decision-making and thus contribute to the quality of EU legislation.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2003	2003
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν European Group on Ethics in Science and New Technologies (EGE): An independent, multi-disciplinary body, which advises on all aspects of Commission policies where ethical, societal and fundamental rights issues intersect with the development of science and new technologies. The EGE agreed to cooperate with the GCSA and Prof. Piot in the provision of science advice on COVID-19 (see above).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2004	2004
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν European Commission Expert Group "Economic and Societal Impact of Research and Innovation" (ESIR): a group of independent experts delivering analysis, insight and recommendations for the further elaboration of policies that can enhance the contribution of R&I to the overall EU policy agenda. The ESIR group just published its first Policy Brief 'Protect, prepare and transform Europe' that fed into the Commission's post-COVID-19 strategy (the recovery package).	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2005	2005
2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν The whole JRC has been mobilised to provide evidence that might support the tasks of Crisis Management while to start thinking in the aftermath of the crisis, including the elaboration of models to determine which are the most effective exit scenarios and their consequences. This includes, among other input, guidelines and control materials for testing and better characterization of the pandemics; epidemiological modelling; the detailed analysis on economic impact in different sectors (agriculture, energy supply, transport, ...); the analysis of social aspects along with the environmental perspective; scientific input to supporting the African response to COVID-19; and more.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2006	2006

2020-06-12	OECD Survey on the STI European Union	ν The JRC's Disaster Risk Management Knowledge Centre: The Disaster Risk Management Knowledge Centre (DRMKC) provides a networked approach to the science-policy interface in DRM, across the Commission, EU Member States and the DRM community within and beyond the EU. In the COVID-19 context, the DRMKC serves as one important network and platform to produce, assemble, store and share external and internal scientific research in response to the pandemic. Lessons learned report on COVID-19 crisis management will be part of the second "Science for Disaster Risk Management" flagship report.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2007	2007
2020-06-13	Indische Forschergruppe zur Analyse und Darstellung des COVID SARS-VoV-2-Viruses	https://doi.org/10.1016/j.bbadis.2020.165878	https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S092544392030226X?via%3Dihub	2008	2008

2020-06-13	Indische Forschergruppe zur Analyse und Darstellung des COVID SARS-VoV-2-Viruses	The sudden emergence of severe respiratory disease, caused by a novel severe acute respiratory syndrome coronavirus 2 (SARS-CoV-2), has recently become a public health emergency. Genome sequence analysis of SARS-CoV-2 revealed its close resemblance to the earlier reported SARS- CoV and Middle East respiratory syndrome coronavirus (MERS-CoV). However, initial testing of the drugs used against SARS-CoV and MERS-CoV has been ineffective in controlling SARS-CoV-2. The present study highlights the genomic, proteomic, pathogenesis, and therapeutic strategies in SARS-CoV-2 infection. We have carried out sequence analysis of potential drug target proteins in SARS-CoV-2 and, compared them with SARS-CoV and MERS viruses. Analysis of mutations in the coding and non-coding regions, genetic diversity, and pathogenicity of SARS-CoV-2 has also been done. A detailed structural analysis of drug target proteins has been performed to gain insights into the mechanism of pathogenesis, structure-function relationships, and the development of structure-guided therapeutic approaches. The cytokine profiling and inflammatory signalling are different in the case of SARS-CoV-2 infection. We also highlighted possible therapies and their mechanism of action followed by clinical manifestation. Our analysis suggests a minimal variation in the genome sequence of SARS-CoV-2, may be responsible for a drastic change in the structures of target proteins, which makes available drugs ineffective.Keywords: COVID-19; Comparative genomics; Drug target; Molecular basis of pathogenesis; Molecular evolution; SARS-CoV-2. DATA: Insights into SARS-CoV-2 genome structure evolution pathogenesis a. therapies Structural genomics.pdf https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S092544392030226X?via%3Dihub	https://reader.elsevier.com/reader/sd/pii/S092544392030226X?token=7637938837FE168670EE556623CC6C852F3EB068B84C979EAB90AD4C009BC96AD1AA8C53B9DE80887FFDDB18B6F940CF&originRegion=eu-west-1&originCreation=20230129133726	2009	2009
2020-06-17	EC European Commission Impfstrategie	https://ec.europa.eu/info/live-work-travel-eu/coronavirus-response/public-health/eu-vaccines-strategy_de	DATA: Coronakrise__Kommission_legt_EU-Impfstoffstrategie_vor.pdf	2010	2010
2020-06-19	Datenverkauf Datentransparenzgesetz Spahn VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF. Datenschutz	Datentransparenzgesetz	20200619 datentransparenzgesetz Spahn.docx	2011	2011

2020-06-19	Datenverkauf Datentransparenzgesetz Spahn VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF. Datenschutz	Spahn verkauft unsere Patientendaten an die Versicherungswirtschaft mit diesem Gesetz	Datei:2020-06-26 VO_Datentransparenzverordnung .pdf	2012	2012
2020-06-19	Datenverkauf Datentransparenzgesetz Spahn VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF. Datenschutz	Verordnung zur Neufassung der Datentransparenzverordnung und zur Änderung der Datentransparenz-Gebührenverordnung Bundesgesetzblatt Jg. 2020, Teil I, Nr. 29 ausgeg. Z. Bonn am 26. Juni 2020, S. 1371 ff.	Datei:2020-06-26 VO_Datentransparenzverordnung .pdf DATA: 20200619 VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF.PDF	2013	2013
2020-06-19	Datenverkauf Datentransparenzgesetz Spahn VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF. Datenschutz	datentransparenzgesetz Spahn		2014	2014
2020-06-19	Datenverkauf Datentransparenzgesetz Spahn VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF. Datenschutz	VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF.		2015	2015
2020-06-19	Datenverkauf Datentransparenzgesetz Spahn VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF. Datenschutz	Datentransparenzgesetz	20200619 datentransparenzgesetz Spahn.docx	2016	2016

2020-06-19	Datenverkauf Datentransparenz gesetz Spahn VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF. Datenschutz	Spahn verkauft unsere Patientendaten an die Versicherungswirtschaft mit diesem Gesetz	Datei:2020-06-26 VO_Datentransparenzverordnung .pdf	2017	2017
2020-06-19	Datenverkauf Datentransparenz gesetz Spahn VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF. Datenschutz	Verordnung zur Neufassung der Datentransparenzverordnung und zur Änderung der Datentransparenz-Gebührenverordnung Bundesgesetzblatt Jg. 2020, Teil I, Nr. 29 ausgeg. Z. Bonn am 26. Juni 2020, S. 1371 ff.	Datei:2020-06-26 VO_Datentransparenzverordnung .pdf DATA: 20200619 VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF.PDF	2018	2018
2020-06-19	Datenverkauf Datentransparenz gesetz Spahn VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF. Datenschutz	VO_Datentransparenzverordnung BGBL 26.06.2020 S.1371FF. Datentransparenzgesetz Spahn		2019	2019
2020-06-23	Inzidenz be 5,2i	DATA: Die Zeit 11.11.2021, Nr. 46, S.34 Drosten und das Virus	DATA: Die Zeit 11.11.2021, Nr. 46, S.34 Drosten und das Virus	2020	2020
2020-06-23	**Spike-Proteine dringen in Gehirn ein Blut-Hirn-Schanke überwunden**	The SARS-CoV-2 spike protein alters barrier function in 2D static and 3D microfluidic in-vitro models of the human blood–brain barrier - 1-s2.0-S096999612030406X-main.pdf	https://doi.org/10.1016/j.nbd.2020.105131	2021	2021

2020-06-23	**Spike-Proteine dringen in Gehirn ein Blut-Hirn-Schanke überwunden**	The SARS-CoV-2 spike protein alters barrier function in 2D static and 3D microfluidic in-vitro models of the human blood–brain barrier - 1-s2.0-S096999612030406X-main.pdf Abstract Teil 1: As researchers across the globe have focused their attention on understanding SARS-CoV-2, the picture that is emerging is that of a virus that has serious effects on the vasculature in multiple organ systems including the cerebral vasculature. Observed effects on the central nervous system include neurological symptoms (headache, nausea, dizziness), fatal microclot formation and in rare cases encephalitis. However, our understanding of how the virus causes these mild to severe neurological symptoms and how the cerebral vasculature is impacted remains unclear. Thus, the results presented in this report explored whether deleterious outcomes from the SARS-CoV-2 viral spike protein on primary human brain microvascular endothelial cells (hBMVECs) could be observed. The spike protein, which plays a key role in receptor recognition, is formed by the S1 subunit containing a receptor binding domain (RBD) and the S2 subunit. First, using postmortem brain tissue, we show that the angiotensin converting enzyme 2 or ACE2 (a known binding target for the SARS-CoV-2 spike protein), is ubiquitously expressed throughout various vessel calibers in the frontal cortex. DATA: The SARS-CoV-2 spike protein alters barrier function in 2D static and 3D microfluidic in-vitro models of the human blood–brain barrier - 1-s2.0-S096999612030406X-main.pdf	https://doi.org/10.1016/j.nbd.2020.105131	2022	2022
2020-06-23	**Spike-Proteine dringen in Gehirn ein Blut-Hirn-Schanke überwunden**	The SARS-CoV-2 spike protein alters barrier function in 2D static and 3D microfluidic in-vitro models of the human blood–brain barrier - 1-s2.0-S096999612030406X-main.pdf Abstract Teil 2:Moreover, ACE2 expression was upregulated in cases of hypertension and dementia. ACE2 was also detectable in primary hBMVECs maintained under cell culture conditions. Analysis of cell viability revealed that neither the S1, S2 or a truncated form of the S1 containing only the RBD had minimal effects on hBMVEC viability within a 48 h exposure window. Introduction of spike proteins to in vitro models of the blood-brain barrier (BBB) showed significant changes to barrier properties. Key to our findings is the demonstration that S1 promotes loss of barrier integrity in an advanced 3D microfluidic model of the human BBB, a platform that more closely resembles the physiological conditions at this CNS interface. Evidence provided suggests that the SARS-CoV-2 spike proteins trigger a pro-inflammatory response on brain endothelial cells that may contribute to an altered state of BBB function. Together, these results are the first to show the direct impact that the SARS-CoV-2 spike protein could have on brain endothelial cells; thereby offering a plausible explanation for the neurological consequences seen in COVID-19 patients. DATA: The SARS-CoV-2 spike protein alters barrier function in 2D static and 3D microfluidic in-vitro models of the human blood–brain barrier - 1-s2.0-S096999612030406X-main.pdf	https://doi.org/10.1016/j.nbd.2020.105131	2023	2023

2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	KM 4 – 51000/29#2, 25. April 2020/ 7. Mai 2020 Version: 2.0.1, Auswertungsbericht des Referats KM 4 (BMI) – erstellt von (Anm. J.H.: ohne Namen)– Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen, (Anm. J.H.: mutmaßlicher Verfasser: Der Autor des 83-seitigen Papiers: Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums)#		2024	2024
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	Betreff; Informationsfreiheitsgesetz. hier: KM4-51000/29#2KM4 Analyse des Krisenmanagements. (Kurzfassung) - Corona Papier Ihres Mitarbeiters — Inhaltliche Richtigstellung [#186412] Sehr geehrte Frau Schröder, Ihr Antrag vom 12. Mai 2020. Bezug:	Betreff; Informationsfreiheitsgesetz. hier: KM4-51000/29#2KM4 Analyse des Krisenmanagements. (Kurzfassung) - Corona Papier Ihres Mitarbeiters — Inhaltliche Richtigstellung [#186412] Sehr geehrte Frau Schröder, Ihr Antrag vom 12. Mai 2020. Bezug:	2025	2025
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020 haben Sie beim Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) auf Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG) folgenden Antrag gestellt:# „Nachdem einer Ihrer Mitarbeiter obiges Corona-Papier veröffentlicht hat, haben Sie am10.Mai 2020 eine Pressemitteilung veröffentlicht, die sich jedoch nicht mit den Inhalten des Papiers beschäftigt. Außerdem schreiben Sie sinngemäß darin, dass er die Veröffentlichung (Presse) des Papiers mit dem Briefkopf des BMI gemacht hätte, was die Presse jedoch bestreitet. Außerdem schreiben Sie, er hätte keinen Auftrag für diese Analyse gehabt.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2026	2026
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	1. Bitte legen Sie nachweislich dar, wie es sein kann, dass Ihr Mitarbeiter wochenlang an einer sehr ausführlichen Analyse arbeiten kann, die nicht zu seinen Aufgaben gehört hat, ohne dass ein Vorgesetzter oder Kollegen dieses mitbekommen haben wollen.# ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Ingeborg-Drewitz-Allee 4, 10557 Berlin VERKEHRSANBINDUNG 5 + U-Bahnhof Hauptbahnhof# HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140 10557 Berlin# POSTANSCHRIFT 11014 Berlin# eu +493018681-11519 FAX +493018681-55038# IFG@bmi.bund.de www.bmi.bund.de# Berlin, 23.06.2020 Seite 2 von 3#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2027	2027
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	2. Bitte senden Sie mir den Nachweis zu, dass Ihr Mitarbeiter das Papier unterdem Logo des BMI an die Presse weitergegeben hat.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2028	2028

2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	3. Bitte senden Sie mir jeglich existierenden Schriftverkehr zu, den der Mitarbeiter zu dieser Analyse mit Vorgesetzten und Kollegen geführt hat.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2029	2029
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	4. Bitte senden Sie mir auch jeglichen Schriftverkehr/Notizen/Bemerkungen zu, wie Sie sich inhaltlich mit dem im Papier gesagten auseinander gesetzt haben und auseinandersetzen (werden).“	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2030	2030
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	# Zu Ihrer Anfrage nehme ich wie folgt Stellung:# Zu1:# & 1 Abs. 1 IFG eröffnet jedermann gegenüber den Behörden des Bundes einen Anspruch auf Zugang zu amtlichen Informationen. Dieser Anspruch ist jedoch auf die Informationen beschränkt, die bei der Behörde, an die der Antrag gerichtet ist, tatsächlich (aktenkundig) vorhanden sind. Anspruch auf Erstellung von Informationen besteht nicht. Aus den o.g. Gründen scheidet ein Anspruch auf Zugang zu Informationen nach dem Informationsfreiheitsgesetz aus. Das von Ihnen dargelegte Begehren stellt kein Informationsverlangen im Sinne des IFG dar.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2031	2031
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	Zu2:# Dem BMI liegen keine Unterlagen vor, aus denen hervorgeht, dass das Papier durch den Mitarbeiter des BMI an die Presse weitergegeben wurde.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2032	2032

2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	Zu3und4:# Der Antrag wird abgelehnt.# Wie das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) bereits am 10. Mai 2020 in einer Pressemitteilung erklärt hat, handelt es sich bei den Ausführungen des Beamten um eine Privatmeinung, die er unautorisiert öffentlich verbreitet hat. Die näheren Umstände der Erstellung der privaten Ausarbeitung sind Gegenstand interner Verwaltungsermittlungen und werden als solche Gegenstand der Personalakte des Beamten des BMi.# Nach 8 5 IFG darf Zugang zu personenbezogenen Daten Dritter nur gewährt werden, soweit das Informationsinteresse des Antragstellers das schutzwürdige Interesse des# Dritten am Ausschluss des Informationszugangs überwiegt oder der Dritte eingewilligt hat. In diesem Fall überwiegt Ihr Interesse am Informationszugang nicht, da es# Berlin, 23.06.2020 Seite 3 von 3# sich um Informationen handelt, die mit dem Dienstverhältnis des Betroffenen im Zusammenhangstehen. Personalaktendaten sind durch $ 5 Abs. 2 IFG geschützt.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2033	2033
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	Rechtsbehelfsbelehrung:# Gegendiesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI), erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift beim Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, Alt-Moabit 140 in 10557Berlin, oder elektronisch# 1. miteinerqualifiziertenelektronischenSignaturversehendurchE-Mail,andieE-Mail-Adresse Poststelle@bmi.bund.de, oder# 2. durcheineDe-MailmitderVersandartnach$5Absatz5desDe-Mail-Gesetzesandie De-Mail-Adresse Poststelle@bmi-bund.de-mail.de# erklärt werden.# Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag# Menz# Hinweis zum Datenschutz Bei der Bearbeitung wurden bzw. werden von Ihnen personenbezogene Datenverarbeitet. Welche Daten zu welchem Zweck und auf welcher Grundlageverarbeitet werden, ist abhängig von Ihrem Anliegen und den konkreten Umständen. Weitere Informationen hierzu und über Ihre Betroffenenrechte finden Sie unter https://www.bmi.bund.de/DE/service/datenschutz/datenschutz_node.html auf der Internetseite des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2034	2034
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	KM 4 – 51000/29#2, 25. April 2020/ 7. Mai 2020 Version: 2.0.1, Auswertungsbericht des Referats KM 4 (BMI) – erstellt von (Anm. J.H.: ohne Namen)– Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen, (Anm. J.H.: mutmaßlicher Verfasser: Der Autor des 83-seitigen Papiers: Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums)#		2035	2035

2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	Betreff; Informationsfreiheitsgesetz. hier: KM4-51000/29#2KM4 Analyse des Krisenmanagements. (Kurzfassung) - Corona Papier Ihres Mitarbeiters — Inhaltliche Richtigstellung [#186412] Sehr geehrte Frau Schröder, Ihr Antrag vom 12. Mai 2020. Bezug:	Betreff; Informationsfreiheitsgesetz. hier: KM4-51000/29#2KM4 Analyse des Krisenmanagements. (Kurzfassung) - Corona Papier Ihres Mitarbeiters — Inhaltliche Richtigstellung [#186412] Sehr geehrte Frau Schröder, Ihr Antrag vom 12. Mai 2020. Bezug:	2036	2036
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020 haben Sie beim Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) auf Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG) folgenden Antrag gestellt:# „Nachdem einer Ihrer Mitarbeiter obiges Corona-Papier veröffentlicht hat, haben Sie am10.Mai 2020 eine Pressemitteilung veröffentlicht, die sich jedoch nicht mit den Inhalten des Papiers beschäftigt. Außerdem schreiben Sie sinngemäß darin, dass er die Veröffentlichung (Presse) des Papiers mit dem Briefkopf des BMI gemacht hätte, was die Presse jedoch bestreitet. Außerdem schreiben Sie, er hätte keinen Auftrag für diese Analyse gehabt.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2037	2037
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	1. Bitte legen Sie nachweislich dar, wie es sein kann, dass Ihr Mitarbeiter wochenlang an einer sehr ausführlichen Analyse arbeiten kann, die nicht zu seinen Aufgaben gehört hat, ohne dass ein Vorgesetzter oder Kollegen dieses mitbekommen haben wollen.# ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Ingeborg-Drewitz-Allee 4, 10557 Berlin VERKEHRSANBINDUNG 5 + U-Bahnhof Hauptbahnhof# HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140 10557 Berlin# POSTANSCHRIFT 11014 Berlin# eu +493018681-11519 FAX +493018681-55038# IFG@bmi.bund.de www.bmi.bund.de# Berlin, 23.06.2020 Seite 2 von 3#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2038	2038
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	2. Bitte senden Sie mir den Nachweis zu, dass Ihr Mitarbeiter das Papier unterdem Logo des BMI an die Presse weitergegeben hat.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2039	2039
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	3. Bitte senden Sie mir jeglich existierenden Schriftverkehr zu, den der Mitarbeiter zu dieser Analyse mit Vorgesetzten und Kollegen geführt hat.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2040	2040

2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	4. Bitte senden Sie mir auch jeglichen Schriftverkehr/Notizen/Bemerkungen zu, wie Sie sich inhaltlich mit dem im Papier gesagten auseinander gesetzt haben und auseinandersetzen (werden).“	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2041	2041
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	# Zu Ihrer Anfrage nehme ich wie folgt Stellung:# Zu1:# & 1 Abs. 1 IFG eröffnet jedermann gegenüber den Behörden des Bundes einen Anspruch auf Zugang zu amtlichen Informationen. Dieser Anspruch ist jedoch auf die Informationen beschränkt, die bei der Behörde, an die der Antrag gerichtet ist, tatsächlich (aktenkundig) vorhanden sind. Anspruch auf Erstellung von Informationen besteht nicht. Aus den o.g. Gründen scheidet ein Anspruch auf Zugang zu Informationen nach dem Informationsfreiheitsgesetz aus. Das von Ihnen dargelegte Begehren stellt kein Informationsverlangen im Sinne des IFG dar.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2042	2042
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	Zu2:# Dem BMI liegen keine Unterlagen vor, aus denen hervorgeht, dass das Papier durch den Mitarbeiter des BMI an die Presse weitergegeben wurde.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2043	2043
2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	Zu3und4:# Der Antrag wird abgelehnt.# Wie das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) bereits am 10. Mai 2020 in einer Pressemitteilung erklärt hat, handelt es sich bei den Ausführungen des Beamten um eine Privatmeinung, die er unautorisiert öffentlich verbreitet hat. Die näheren Umstände der Erstellung der privaten Ausarbeitung sind Gegenstand interner Verwaltungsermittlungen und werden als solche Gegenstand der Personalakte des Beamten des BMi.# Nach 8 5 IFG darf Zugang zu personenbezogenen Daten Dritter nur gewährt werden, soweit das Informationsinteresse des Antragstellers das schutzwürdige Interesse des# Dritten am Ausschluss des Informationszugangs überwiegt oder der Dritte eingewilligt hat. In diesem Fall überwiegt Ihr Interesse am Informationszugang nicht, da es# Berlin, 23.06.2020 Seite 3 von 3# sich um Informationen handelt, die mit dem Dienstverhältnis des Betroffenen im Zusammenhangstehen. Personalaktendaten sind durch $ 5 Abs. 2 IFG geschützt.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2044	2044

2020-06-23	Informations-freiheits-gesetzund Anfrage an BMI hier ANTWORT des BMI	Rechtsbehelfsbelehrung:# Gegendiesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI), erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift beim Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, Alt-Moabit 140 in 10557Berlin, oder elektronisch# 1. miteinerqualifiziertenelektronischenSignaturversehendurchE-Mail,andieE-Mail-Adresse Poststelle@bmi.bund.de, oder# 2. durcheineDe-MailmitderVersandartnach$5Absatz5desDe-Mail-Gesetzesandie De-Mail-Adresse Poststelle@bmi-bund.de-mail.de# erklärt werden.# Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag# Menz# Hinweis zum Datenschutz Bei der Bearbeitung wurden bzw. werden von Ihnen personenbezogene Datenverarbeitet. Welche Daten zu welchem Zweck und auf welcher Grundlageverarbeitet werden, ist abhängig von Ihrem Anliegen und den konkreten Umständen. Weitere Informationen hierzu und über Ihre Betroffenenrechte finden Sie unter https://www.bmi.bund.de/DE/service/datenschutz/datenschutz_node.html auf der Internetseite des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat.#	Bezug Aktenzeichen: Z114-13002/4#242& Berlin, 23. Juni 2020# mit E-Mail vom 12. Mai 2020	2045	2045
2020-06-26	BMI KRITISCHER BERICHT Mitarbeiter zurückgezogen	KM 4 - 51000/29#2 KM4 Analyse des Krisenmanagements (kurzfassung) - Corona Papier Ihres Mitarbeiters - Inhaltliche Richtigstellung (#186412)	20200626_bmi-ablehnung-anfrage-frag-den-staat_geschwaerzt.pdf	2046	2046
2020-06-26		Verordnung zur Neufassung der Datentransparenzverordnung und zur Änderung der Datentransparenz-Gebührenverordnung Bundesgesetzblatt Jg. 2020, Teil I, Nr. 29 ausgeg. Z. Bonn am 26. Juni 2020, S. 1371 ff.	https://www.express.de/news/politik-und-wirtschaft/kritik-an-lauterbachs-corona-politik-jetzt-meldet-sich-ex-frau-und-legt-richtig-los-37264576?cb=1617722321630	2047	2047
2020-06-26	Antwort BMI	Verordnung zur Neufassung der Datentransparenzverordnungnu. Zur Änderung der Datentransparenz-GebührenordnungBGBl. Jg 2020 Teil I Nr.29 ausgg Bonn 26. Juni 2020 S. 1371	20200626 VO_Datentransparenzverordnung	2048	2048
2020-06-26		IFPMA Statement - Access to COVID-19...lerator (ACT-Accelerator) Investment Case - IFPMA		2049	2049
2020-06-26	BMI KRITISCHER BERICHT Mitarbeiter zurückgezogen	KM 4 - 51000/29#2 KM4 Analyse des Krisenmanagements (kurzfassung) - Corona Papier Ihres Mitarbeiters - Inhaltliche Richtigstellung (#186412)	20200626_bmi-ablehnung-anfrage-frag-den-staat_geschwaerzt.pdf	2050	2050
2020-06-26	Antwort BMI	Verordnung zur Neufassung der Datentransparenzverordnung und zur Änderung der Datentransparenz-Gebührenverordnung Bundesgesetzblatt Jg. 2020, Teil I, Nr. 29 ausgeg. Z. Bonn am 26. Juni 2020, S. 1371 ff.	https://www.express.de/news/politik-und-wirtschaft/kritik-an-lauterbachs-corona-politik-jetzt-meldet-sich-ex-frau-und-legt-richtig-los-37264576?cb=1617722321630	2051	2051

2020-06-26	Antwort BMI	Verordnung zur Neufassung der Datentransparenzverordnungnu. Zur Änderung der Datentransparenz-GebührenordnungBGBl. Jg 2020 Teil I Nr.29 ausgg Bonn 26. Juni 2020 S. 1371	20200626 VO_Datentransparenzverordnung	2052	2052
2020-06-26		IFPMA Statement - Access to COVID-19...lerator (ACT-Accelerator) Investment Case - IFPMA		2053	2053
2020-06-27	Indische Arbeitsgruppe zu Sars-CoV2-Virus	Sehr viele genaue Analysen zum SARS-CoV2-Virus siehe SCIENCEDIRECT-Verzeichnis Beispiel daraus: DATA: SARS-CoV-2-pathophysiology-and-assessment-of-_2020_Biochimica-et-Biophysica-.pdf		2054	2054
2020-06-29	Terror Brandstiftung Bandanschlag Reichstagsgebäude Berlin	Brandanschlag Reichstagsgebäude Berlin	SOURCE: https://www.rnd.de/panorama/berlin-feuer-am-reichstagsgebaude-tatverdachtige-festgenommen-G5HWD4YPTVHDCHCEQ5PF3HXO6E.html LDOD: 2021-11-11_22.31	2055	2055
2020-06-29	OECD Survey on the STI Portugal	There is a permanent National Health Council (Conselho Nacional de Saúde), which includes different stakeholders, with the intervention of local councils and professionals, as well as universities and polytechnics, in addition to representatives appointed by the Permanent Commission for Social Concertation (CPCS), National Ethics Council for the Life Sciences (CNECV) and of the Autonomous Regions, as a way of promoting a culture of transparency and accountability to society. It is an independent government advisory body, composed of 30 members, which will guarantee the participation of the various scientific, social, cultural and economic forces, in the search for broad consensus regarding health policy."	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2056	2056
2020-06-29	OECD Survey on the STI Portugal	More specifically a new National Public Health Council (Conselho Nacional de Saúde Publica – CNSP) has been appointed in the beginning of the year, and which has been a primary advising body to the Ministry of Health in current crisis. The CNSP includes 20 members, representing several stakeholders and experts, more directly involved in public health initiatives, in the public, private and social sectors, as well as experts from academia and research sectors.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2057	2057
2020-06-29	OECD Survey on the STI Portugal	The recent National Preparedness and Response Plan for new coronavirus disease (COVID-19) is a strategic tool for preparing and responding to a potential SARS CoV2 epidemic. This plan is based on the guidelines of the World Health Organization and the European Centre for Disease Prevention and Control, being the national reference document regarding planning the response to COVID-19.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2058	2058

2020-06-29	OECD Survey on the STI Portugal	https://www.sns.gov.pt/noticias/2020/03/...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2059	2059
2020-06-29	ABLENKUNG?? ?	Brandanschlag Reichstagsgebäude Berlin		2060	2060
2020-06-30	H1N1 Schweinegrippe NEUE VARIANTE Zoonose FAUCI	Dr. Anthony Fauci says new virus in China has traits of 2009 swine flu and 1918 pandemic flu #PUBLISHED TUE, JUN 30 202011:44 AM EDTUPDATED WED, JUL 1 20205:35 AM EDT #Berkeley Lovelace Jr.@BERKELEYJR #SHARE #KEY POINTS #• White House coronavirus advisor Dr. Anthony Fauci said U.S. health officials are keeping an eye on a new strain of flu carried by pigs in China that has characteristics of the 2009 H1N1 virus and 1918 pandemic flu. #• The virus, which scientists are calling "G4 EA H1N1," has not yet been shown to infect humans but it is exhibiting "reassortment capabilities," Fauci told the Senate Health, Education, Labor and Pensions Committee during a hearing Tuesday. #• The H1N1 swine flu emerged in Mexico in April 2009, infecting 60.8 million people in the U.S. and at least 700 million worldwide. An estimated 151,700 to 575,400 people died from the virus across the globe, according to the CDC.	https://www-cnbc-com.translate.goog/2020/06/30/dr-anthony-fauci-says-new-virus-in-china-has-traits-of-2009-h1n1-and-1918-pandemic-flu.html?_x_tr_sl=en&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=de&_x_tr_pto=op,sc	2061	2061
2020-06-30		Dr Anthony Fauci says new virus in China has traits of 2009 swine flu and 1918 pandemic flu		2062	2062
2020-06-30	FAUCI H1N1 Schweinegrippe NEUE VARIANTE Zoonose	Dr. Anthony Fauci says new virus in China has traits of 2009 swine flu and 1918 pandemic flu #PUBLISHED TUE, JUN 30 202011:44 AM EDTUPDATED WED, JUL 1 20205:35 AM EDT #Berkeley Lovelace Jr.@BERKELEYJR #SHARE #KEY POINTS #• White House coronavirus advisor Dr. Anthony Fauci said U.S. health officials are keeping an eye on a new strain of flu carried by pigs in China that has characteristics of the 2009 H1N1 virus and 1918 pandemic flu. #• The virus, which scientists are calling "G4 EA H1N1," has not yet been shown to infect humans but it is exhibiting "reassortment capabilities," Fauci told the Senate Health, Education, Labor and Pensions Committee during a hearing Tuesday. #• The H1N1 swine flu emerged in Mexico in April 2009, infecting 60.8 million people in the U.S. and at least 700 million worldwide. An estimated 151,700 to 575,400 people died from the virus across the globe, according to the CDC.	https://www-cnbc-com.translate.goog/2020/06/30/dr-anthony-fauci-says-new-virus-in-china-has-traits-of-2009-h1n1-and-1918-pandemic-flu.html?_x_tr_sl=en&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=de&_x_tr_pto=op,sc	2063	2063
2020-06-30	FAUCI H1N1 Schweinegrippe NEUE VARIANTE Zoonose	Dr Anthony Fauci says new virus in China has traits of 2009 swine flu and 1918 pandemic flu		2064	2064

2020-07-01	Fauci H1N1 Schweinegrippe NEUE VARIANTE Zoonose	Scientists Say New Strain of Swine Flu Virus Is Spreading to Humans in China A new study warns that the strain of H1N1, common on China's pig farms since 2016, should be "urgently" controlled to avoid another pandemic. Eine Schweinefarm in der nördlichen Provinz Hebei in China letztes Jahr. G4 EA H1N1 ist seit 2016 auf Chinas Schweinefarmen verbreitet. ÜBERSETZT: H1N1 ist hochgradig übertragbar und verbreitete sich 2009 weltweit , tötete etwa 285.000 Menschen und verwandelte sich in eine saisonale Grippe . #Der neuere Stamm, bekannt als G4 EA H1N1, ist laut der am Montag veröffentlichten Studie seit 2016 auf Chinas Schweinefarmen verbreitet und repliziert sich effizient in den menschlichen Atemwegen. Bisher hat es einige Menschen infiziert, ohne eine Krankheit zu verursachen, aber Gesundheitsexperten befürchten, dass sich dies ohne Vorwarnung ändern könnte. #„G4-Viren haben alle wesentlichen Merkmale eines Kandidaten für ein pandemisches Virus", heißt es in der Studie und fügt hinzu, dass die Kontrolle der Ausbreitung bei Schweinen und die genaue Überwachung der menschlichen Populationen „dringend umgesetzt werden sollten". #Die Studie, die online in der Zeitschrift Proceedings of the National Academy of Sciences veröffentlicht wurde, basiert auf der Überwachung von Schweinen in 10 chinesischen Provinzen von 2011 bis 2018. In den letzten drei Jahren der Studie nahmen die Forscher 338 Blutproben von Arbeitern an 15 Schweinefarmen und 230 von Menschen in umliegenden Haushalten. #Die Studie ergab, dass 10,4 Prozent der Arbeiter und 4,4 Prozent der anderen positiv auf Antikörper gegen G4 EA H1N1 getestet wurden und dass Arbeiter zwischen 18 und 35 Jahren mit einer höheren Rate positiv getestet wurden: 20,5 Prozent.	https://www-nytimes-com.translate.goog/2020/06/30/world/asia/h1n1-swine-flu-virus-china-pig.html?_x_tr_sl=en&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=de&_x_tr_pto=sc	2065	2065

2020-07-01	Fauci H1N1 Schweinegrippe NEUE VARIANTE Zoonose	Scientists Say New Strain of Swine Flu Virus Is Spreading to Humans in China A new study warns that the strain of H1N1, common on China's pig farms since 2016, should be "urgently" controlled to avoid another pandemic. Eine Schweinefarm in der nördlichen Provinz Hebei in China letztes Jahr. G4 EA H1N1 ist seit 2016 auf Chinas Schweinefarmen verbreitet. ÜBERSETZT: H1N1 ist hochgradig übertragbar und verbreitete sich 2009 weltweit , tötete etwa 285.000 Menschen und verwandelte sich in eine saisonale Grippe . #Der neuere Stamm, bekannt als G4 EA H1N1, ist laut der am Montag veröffentlichten Studie seit 2016 auf Chinas Schweinefarmen verbreitet und repliziert sich effizient in den menschlichen Atemwegen. Bisher hat es einige Menschen infiziert, ohne eine Krankheit zu verursachen, aber Gesundheitsexperten befürchten, dass sich dies ohne Vorwarnung ändern könnte. #„G4-Viren haben alle wesentlichen Merkmale eines Kandidaten für ein pandemisches Virus", heißt es in der Studie und fügt hinzu, dass die Kontrolle der Ausbreitung bei Schweinen und die genaue Überwachung der menschlichen Populationen „dringend umgesetzt werden sollten". #Die Studie, die online in der Zeitschrift Proceedings of the National Academy of Sciences veröffentlicht wurde, basiert auf der Überwachung von Schweinen in 10 chinesischen Provinzen von 2011 bis 2018. In den letzten drei Jahren der Studie nahmen die Forscher 338 Blutproben von Arbeitern an 15 Schweinefarmen und 230 von Menschen in umliegenden Haushalten. #Die Studie ergab, dass 10,4 Prozent der Arbeiter und 4,4 Prozent der anderen positiv auf Antikörper gegen G4 EA H1N1 getestet wurden und dass Arbeiter zwischen 18 und 35 Jahren mit einer höheren Rate positiv getestet wurden: 20,5 Prozent.	https://www-nytimes-com.translate.goog/2020/06/30/world/asia/h1n1-swine-flu-virus-china-pig.html?_x_tr_sl=en&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=de&_x_tr_pto=sc	2066	2066
2020-07-02	Pharma-Urteil#Millionen-Strafe für ROCHE u. Novartis LUCENSIS	Novartis zahlt 600 Millionen Euro für Vergleich. New York. Novartis hat sich in den USA im Zusammenhang mit Vorwürfen unzulässiger Zahlungen an Ärzte außergerichtlich auf eine Millionenstrafe geeinigt. Im Rahmen der Vereinbarung mit den US-Behörden würden 678 Millionen Dollar (603 Millionen Euro) gezahlt, wie der Schweizer Pharmakonzern in der Nacht auf Donnerstag mitteilte. Bei den Vorwürfen ging es um Werbeveranstaltungen sowie um Treffen mit Ärzten, bei denen auch Rednerhonorare gezahlt wurden. Die Mediziner sollen daraufhin verstärkt Novartis-Medikamente verschrieben haben. Außer zu der Geldzahlung verpflichtete sich Novartis auch, die entsprechenden Marketing-Programme zu ändern. (dpa)	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/Gesetze_und_Verordnungen/GuV/A/BAnz_VO_AErzte_Zahnaerzte_Apotheker.pdf	2067	2067
2020-07-04		VO Verordnung über von den Approbationsordnungen für Ärzte, Zahnärzte und Apotheker abweichende Vorschriften bei Vorliegen einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite		2068	2068
2020-07-07	Herkunft des Viru	7 Jul Alina and Dr Shing Hei Zhan post a preprint revealing scientific issues with the pangolin papers	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2069	2069

2020-07-07	Epstein Deutsche Bank	150-Millionen-Strafe: Über die Deutsche Bank bezahlte Epstein die Anwaltskosten von Mittätern DATA: Epstein Deutsche Bank Danske Bank Estland - Google Suche 2023-01-08.pdf vgl. v.a BEISPIEL KLAGESCHRIFT: 20200831 EPSTEIN MAXWELL Gerichtsakte Klageschrift Beispiel ARCHIVE.ORG 1_4922984410522845562.pdf	https://www.welt.de/wirtschaft/article211202537/150-Millionen-Strafe-Ueber-die-Deutsche-Bank-bezahlte-Epstein-die-Anwaltskosten-von-Mittaetern.html LDOD:2023-01-08 15.17	2070	2070
2020-07-07	Epstein Deutsche Bank	DFS: Danske Estonia erbringt Bankdienstleistungen für russische Oligarchen #Danske Estland litt unter inhärenten Kontrollfehlern, die dazu führten, dass große Geldmengen zugunsten russischer Oligarchen bewegt wurden, sagte die DFS. #Die Deutsche sei wiederholt auf diese Mängel und die Tatsache hingewiesen worden, dass Danske Estonia nur wenige Verbesserungen vorgenommen habe, sagte die DFS, und habe Dansker Estonia auf die geringstmögliche Risikoeinstufung gesetzt, was Danske Estonia jedoch nicht daran gehindert habe, Milliarden zu transferieren Dollar verdächtiger Transaktionen über Konten der Deutschen Bank in New York, sagte die DFS. #Was die in Tansania ansässige und viele russische Kunden bedienende FBME betrifft, so war die Deutsche die letzte große westliche Bank, die eine Korrespondenzbankbeziehung mit ihr unterhielt. FBME wurde 2017 geschlossen. #Die Vereinbarung ist die erste Durchsetzungsmaßnahme einer Aufsichtsbehörde gegen ein Finanzinstitut in Bezug auf Geschäfte mit Jeffrey Epstein, fügte die DFS hinzu und sagte, dass die Maßnahmen der Deutschen, seine Transaktionen nicht zu überwachen, . Was sich auf Millionen von Dollar belief und Zahlungen für „russische Models“ sowie Rechtskosten für sich und seine Mitverschwörer beinhaltete – war angesichts seiner schrecklichen Kriminalgeschichte unentschuldbar. #Epstein, der sich im August 2019 das Leben nahm, wurde wegen Sexhandels mit Minderjährigen in Florida und im Bundesstaat New York angeklagt. Seine Verbindungen zum Mitglied der britischen Königsfamilie Price Andrew sowie zur Prominenten Ghislaine Maxwell waren in den letzten Monaten Gegenstand intensiver Medienbeobachtungen.	https://news.err.ee/1110343/deutsche-bank-penalized-in-us-for-danske-bank-estonia-dealings	2071	2071

2020-07-09	GREAT Reset	"COVID-19: The Great Reset" ist ein Leitfaden für alle, die verstehen möchten, wie COVID-19 unsere sozialen und wirtschaftlichen Systeme gestört hat und welche Änderungen erforderlich sind, um in Zukunft eine integrativere, belastbarere und nachhaltigere Welt zu schaffen. Klaus Schwab, Gründer und geschäftsführender Vorsitzender des Weltwirtschaftsforums, und Thierry Malleret, Gründer des monatlichen Barometers, untersuchen, was die Hauptursachen dieser Krise waren und warum sie zu einem großen Reset führen müssen. noch hoffnungsvolle Analyse. COVID-19 hat unsere globalen sozialen, wirtschaftlichen und politischen Systeme stark gestört. Die Kraft der Menschen liegt jedoch darin, vorausschauend zu sein und zumindest bis zu einem gewissen Grad den Einfallsreichtum zu besitzen, um ihr Schicksal in die Hand zu nehmen und eine bessere Zukunft zu planen. Dies ist der Zweck dieses Buches: die Mängel, die in unserem globalen System bereits vor dem Ausbruch von COVID aufgetreten sind, aufzurütteln und aufzuzeigen. "Gelehrt, zum Nachdenken anregend und plausibel" - Hans van Leeuwen, Australian Financial Review (Australien)) "Das Buch blickt voraus, wie die Welt nach dem Coronavirus kaum vier Monate nach der ersten Pandemie des Ausbruchs aussehen könnte" - Sam Meredith, CNBC (USA) "Die Botschaft, dass die Pandemie nicht nur eine enorme Krise ist Proportionen, aber dass es auch eine Gelegenheit für die Menschheit bietet, darüber nachzudenken, wie sie Dinge anders machen kann, ist wichtig und verdient Reflexion "- Ricardo Avila, Portafolio (Kolumbien)" Ein Aufruf zum politischen Wandel in der Welt nach der Pandemie "- - Ivonne Martinez, La Razon (Mexiko) "Die Geschichte hat gezeigt, dass Pandemien eine Kraft für radikale und dauerhafte Veränderungen sind" - Mustafa Alrawi, The National (VAE)		2072	2072
2020-07-09	Great Reset	Am 9. Juli 2020 publizierte das World Economic Forum das Buch COVID-19: The Great Reset, in dem die Gedanken von Schwab und dem Mitverfasser Thierry Malleret (Chef des World Economic Forums Global Risk Network) erklärt werden. Der Zweck des Buches ist es Verständnis zu schaffen für die Zukunft.die uns erwartet, und ist in drei Hauptkapitel eingeteilt.		2073	2073
2020-07-09	EZB CURIA Documents	CURIA Varoufakis EZB Öffnung der Dokumente	20200709 Generalsstaatsanwalt der EU Varoufakis vs. EZB Rechstmittel gegen Geheimhaltung und für eine Offenlegung der Dokumente EZB BEschluss CURIA - Dokumente.pdf## 20200709 Generalstaatsanwalt CURIA - Dokumente.webarchive ##20200709 Rechtssache Varoufakis vs. EZB CURIA - Dokumente.webarchive	2074	2074

2020-07-09	GREAT Reset	"COVID-19: The Great Reset" ist ein Leitfaden für alle, die verstehen möchten, wie COVID-19 unsere sozialen und wirtschaftlichen Systeme gestört hat und welche Änderungen erforderlich sind, um in Zukunft eine integrativere, belastbarere und nachhaltigere Welt zu schaffen. Klaus Schwab, Gründer und geschäftsführender Vorsitzender des Weltwirtschaftsforums, und Thierry Malleret, Gründer des monatlichen Barometers, untersuchen, was die Hauptursachen dieser Krise waren und warum sie zu einem großen Reset führen müssen. noch hoffnungsvolle Analyse. COVID-19 hat unsere globalen sozialen, wirtschaftlichen und politischen Systeme stark gestört. Die Kraft der Menschen liegt jedoch darin, vorausschauend zu sein und zumindest bis zu einem gewissen Grad den Einfallsreichtum zu besitzen, um ihr Schicksal in die Hand zu nehmen und eine bessere Zukunft zu planen. Dies ist der Zweck dieses Buches: die Mängel, die in unserem globalen System bereits vor dem Ausbruch von COVID aufgetreten sind, aufzurütteln und aufzuzeigen. "Gelehrt, zum Nachdenken anregend und plausibel" - Hans van Leeuwen, Australian Financial Review (Australien)) "Das Buch blickt voraus, wie die Welt nach dem Coronavirus kaum vier Monate nach der ersten Pandemie des Ausbruchs aussehen könnte" - Sam Meredith, CNBC (USA) "Die Botschaft, dass die Pandemie nicht nur eine enorme Krise ist Proportionen, aber dass es auch eine Gelegenheit für die Menschheit bietet, darüber nachzudenken, wie sie Dinge anders machen kann, ist wichtig und verdient Reflexion "- Ricardo Avila, Portafolio (Kolumbien)" Ein Aufruf zum politischen Wandel in der Welt nach der Pandemie "- - Ivonne Martinez, La Razon (Mexiko) "Die Geschichte hat gezeigt, dass Pandemien eine Kraft für radikale und dauerhafte Veränderungen sind" - Mustafa Alrawi, The National (VAE)		2075	2075
2020-07-09	Great Reset	Am 9. Juli 2020 publizierte das World Economic Forum das Buch COVID-19: The Great Reset, in dem die Gedanken von Schwab und dem Mitverfasser Thierry Malleret (Chef des World Economic Forums Global Risk Network) erklärt werden. Der Zweck des Buches ist es Verständnis zu schaffen für die Zukunft.die uns erwartet, und ist in drei Hauptkapitel eingeteilt.		2076	2076
2020-07-09	EZB CURIA Documents	CURIA Varoufakis EZB Öffnung der Dokumente	20200709 Generalsstaatsanwalt der EU Varoufakis vs. EZB Rechstmittel gegen Geheimhaltung und für eine Offenlegung der Dokumente EZB BEschluss CURIA - Dokumente.pdf## 20200709 Generalstaatsanwalt CURIA - Dokumente.webarchive ##20200709 Rechtssache Varoufakis vs. EZB CURIA - Dokumente.webarchive	2077	2077
2020-07-10	BMI KRITISCHER BERICHT Dienstverbot	https://www.merkur.de/politik/corona-pandemie-seehofer-mitarbeiter-virus-globaler-fehlalarm-zr-13765715.html	20200710 Corona-Pandemie Stephan KOHN Dienstverbot Dieser Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm - was ihm jetzt droht.pdf	2078	2078

2020-07-10		2. Infektionsschutzgesetz	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/Gesetze_und_Verordnungen/GuV/P/2._VO._Pflegepersonaluntergrenzen.pdf	2079	2079
2020-07-10	BMI KRITISCHER BERICHT Dienstverbot	KM 4 – 51000/29#2, 25. April 2020/ 7. Mai 2020 Version: 2.0.1, Auswertungsbericht des Referats KM 4 (BMI) – erstellt von (Anm. J.H.: ohne Namen)– Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen, (Anm. J.H.: mutmaßlicher Verfasser: Der Autor des 83-seitigen Papiers: Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums) 20200710 Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm was hinter seinem Papier steckt.doc	20200710 Corona-Pandemie Stephan KOHN Dienstverbot Dieser Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm - was ihm jetzt droht.doc FEHLALARM Kohn KM4 Analyse des Krisenmanagements Gefahrenanalyse Verhältnismässigkeit.pdf	2080	2080
2020-07-10		Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm was hinter seinem Papier steckt		2081	2081
2020-07-10	BMI KRITISCHER BERICHT Dienstverbot	https://www.merkur.de/politik/corona-pandemie-seehofer-mitarbeiter-virus-globaler-fehlalarm-zr-13765715.html	20200710 Corona-Pandemie Stephan KOHN Dienstverbot Dieser Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm - was ihm jetzt droht.pdf	2082	2082
2020-07-10		2. Infektionsschutzgesetz	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/Gesetze_und_Verordnungen/GuV/P/2._VO._Pflegepersonaluntergrenzen.pdf	2083	2083
2020-07-10	BMI KRITISCHER BERICHT Dienstverbot	KM 4 – 51000/29#2, 25. April 2020/ 7. Mai 2020 Version: 2.0.1, Auswertungsbericht des Referats KM 4 (BMI) – erstellt von (Anm. J.H.: ohne Namen)– Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen Auswertung der bisherigen Bewältigungsstrategie und Handlungsempfehlungen, (Anm. J.H.: mutmaßlicher Verfasser: Der Autor des 83-seitigen Papiers: Stephan Kohn, der mit einem Dienstverbot belegte Mitarbeiter des Innenministeriums) 20200710 Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm was hinter seinem Papier steckt.doc	20200710 Corona-Pandemie Stephan KOHN Dienstverbot Dieser Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm - was ihm jetzt droht.doc FEHLALARM Kohn KM4 Analyse des Krisenmanagements Gefahrenanalyse Verhältnismässigkeit.pdf	2084	2084
2020-07-10		Seehofer-Mitarbeiter nannte Virus globalen Fehlalarm was hinter seinem Papier steckt		2085	2085
2020-07-11	NEUFASSUNG Datentransparenzverordnung	Verordnung zur Neufassung der Datentransparenzverordnung und zur Änderung der Datentransparenz-Gebührenverordnung Inkrafttreten		2086	2086

2020-07-11	NEUFASSUNG Datentransparenzverordnung vgl EUEC Big DATA Governance	Mit dem Digitale-Versorgung-Gesetz (DVG), das am 19. Dezember 2019 in Kraft getreten ist, wird die bisherige Datenaufbereitungsstelle zu einem Forschungsdatenzentrum weiterentwickelt. Ziel ist es, Abrechnungsdaten der Gesetzlichen Krankenkassen deutlich schneller und in einem größeren Umfang als bisher u.a. der Versorgungsforschung zugänglich zu machen. Auf diese Weise sollen die Voraussetzungen der Datennutzung für die Gesundheitsforschung und für die Steuerung des Gesundheitswesens verbessert werden. #Die neue Datentransparenzverordnung konkretisiert die Aufgaben und das Verfahren der Datentransparenz. Sie legt fest, dass die Aufgaben des Forschungsdatenzentrums vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte wahrgenommen werden und die Vertrauensstelle im Robert Koch-Institut errichtet wird. Zudem bestimmt sie die Art und den Umfang des erweiterten Datenkranzes sowie Näheres zu den Fristen der Übermittlung, zur Datenverarbeitung durch den Spitzenverband Bund der Krankenkassen, zum Verfahren der Pseudonymisierung der Versichertendaten, zur Wahrnehmung der Aufgaben des Forschungsdatenzentrums, zur Evaluation und Weiterentwicklung sowie zur Kostenerstattung.		2087	2087
2020-07-11	NEUFASSUNG Datentransparenzverordnung	Verordnung zur Neufassung der Datentransparenzverordnung und zur Änderung der Datentransparenz-Gebührenverordnung Inkrafttreten		2088	2088
2020-07-11	NEUFASSUNG Datentransparenzverordnung vgl EUEC Big DATA Governance	Mit dem Digitale-Versorgung-Gesetz (DVG), das am 19. Dezember 2019 in Kraft getreten ist, wird die bisherige Datenaufbereitungsstelle zu einem Forschungsdatenzentrum weiterentwickelt. Ziel ist es, Abrechnungsdaten der Gesetzlichen Krankenkassen deutlich schneller und in einem größeren Umfang als bisher u.a. der Versorgungsforschung zugänglich zu machen. Auf diese Weise sollen die Voraussetzungen der Datennutzung für die Gesundheitsforschung und für die Steuerung des Gesundheitswesens verbessert werden. #Die neue Datentransparenzverordnung konkretisiert die Aufgaben und das Verfahren der Datentransparenz. Sie legt fest, dass die Aufgaben des Forschungsdatenzentrums vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte wahrgenommen werden und die Vertrauensstelle im Robert Koch-Institut errichtet wird. Zudem bestimmt sie die Art und den Umfang des erweiterten Datenkranzes sowie Näheres zu den Fristen der Übermittlung, zur Datenverarbeitung durch den Spitzenverband Bund der Krankenkassen, zum Verfahren der Pseudonymisierung der Versichertendaten, zur Wahrnehmung der Aufgaben des Forschungsdatenzentrums, zur Evaluation und Weiterentwicklung sowie zur Kostenerstattung.		2089	2089

2020-07-14	EU Pharmastrategien für Europa Stakeholder Workshop 14.-15.07.2020	EU-Commission COMMISSION STAFF WORKING DOCUMENT Synopsis report Accompanying the document COMMUNICATION FROM THE COMMISSION TO THE EUROPEAN PARLIAMENT, THE COUNCIL, THE EUROPEAN ECONOMIC AND SOCIAL COMMITTEE AND THE COMMITTEE OF THE REGIONS Pharmaceutical strategy for Europe {COM(2020) 761 final} he report presents the outcome of the stakeholders' consultation conducted for the Pharmaceutical strategy for Europe. The consultation covered aspects relating to access, availability and affordability of medicines, in the context of promoting sustainable innovation and support of EU industry to remain an innovator and world leader. #Stakeholders had the opportunity to provide their feedback on the Commission roadmap between 2 June and 7 July 2020. In addition, an online public consultation (OPC)1 of all interested parties was conducted on the European Commission 'Public consultations' website from 16 June to 15 September 2020. # A stakeholder workshop took place, 14 – 15 July 2020. #Finally, ad hoc contributions were provided by stakeholders primarily through meetings.	DATA: pharmastrategy_swd2020-286_en.pdf	2090	2090
2020-07-15	MRNA Spike Proteine dringen ins Gehirn ein vgl. PREPRINT 2020-07-15 Spikes überwinden die Blut-Hirn-Schranke des Gehirns	MELDUNG MIT VERZÖGERUNG #Siehe PDF: #20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf #Erst ein Dreiviertjahr danach veröffentlicht!!! Weiter erst ins öffentliche PMC übernommen am 27. Januar 2022 #https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1 #The S1 protein of SARS-CoV-2 crosses the blood-brain barrier: Kinetics, distribution, mechanisms, and influence of ApoE genotype, sex, and inflammation. #Das S1-Protein von SARS-CoV-2 passiert die Blut-Hirn-Schranke: Kinetik, Verteilung, Mechanismen und Einfluss von ApoE-Genotyp, Geschlecht und Entzündung. #https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1 #Copyright #The copyright holder for this preprint is the author/funder, who has granted bioRxiv a license to display the preprint in perpetuity. This article is a US Government work. It is not subject to copyright under 17 USC 105 and is also made available for use under a CC0 license. #LINK #Chan Zuckerberg Initiative https://chanzuckerberg.com #ARTIKEL PREPRINT Vom 15. Juli 2020 Wie die mRNA-Spikes ins Gehirn gelangen #https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8793077/ #Nat Neurosci. Author manuscript; available in PMC 2022 Jan 27. #Published in final edited form as: #Nat Neurosci. 2021 Mar; 24(3): 368–378. #Published online 2020 Dec 16. doi: 10.1038/s41593-020-00771-8 #PMCID: PMC8793077 #NIHMSID: NIHMS1650929 #PMID: 33328624 #The S1 protein of SARS-CoV-2 crosses the blood–brain barrier in mice #Elizabeth M. Rhea,1,2 Aric F. Logsdon,1,2 Kim M. Hansen,1 Lindsey M. Williams,1 May J. Reed,1,2 Kristen K. Baumann,1 Sarah J. Holden,3 Jacob Raber,3,4 William A. Banks,*,1,2 and Michelle A. Erickson1,2 #Author information Copyright and License information Disclaimer DATA: 20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf	https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1	2091	2091

2020-07-15	MRNA Spike Proteine dringen ins Gehirn ein	DATA: 20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf Erst ein Dreiviertjahr danach veröffentlicht!!! Weiter erst ins öffentliche PMC übernommen am 27. Januar 2022	https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1	2092	2092
2020-07-15	MRNA Spike Proteine dringen ins Gehirn ein vgl. PREPRINT 2020-07-15 Spikes überwinden die Blut-Hirn-Schranke des Gehirns	MELDUNG MIT VERZÖGERUNG #Siehe PDF: #20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf #Erst ein Dreiviertjahr danach veröffentlicht!!! Weiter erst ins öffentliche PMC übernommen am 27. Januar 2022 #https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1 #The S1 protein of SARS-CoV-2 crosses the blood-brain barrier: Kinetics, distribution, mechanisms, and influence of ApoE genotype, sex, and inflammation. #Das S1-Protein von SARS-CoV-2 passiert die Blut-Hirn-Schranke: Kinetik, Verteilung, Mechanismen und Einfluss von ApoE-Genotyp, Geschlecht und Entzündung. #https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1 #Copyright #The copyright holder for this preprint is the author/funder, who has granted bioRxiv a license to display the preprint in perpetuity. This article is a US Government work. It is not subject to copyright under 17 USC 105 and is also made available for use under a CC0 license. #LINK #Chan Zuckerberg Initiative https://chanzuckerberg.com #ARTIKEL PREPRINT Vom 15. Juli 2020 Wie die mRNA-Spikes ins Gehirn gelangen #https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8793077/ #Nat Neurosci. Author manuscript; available in PMC 2022 Jan 27. #Published in final edited form as: #Nat Neurosci. 2021 Mar; 24(3): 368–378. #Published online 2020 Dec 16. doi: 10.1038/s41593-020-00771-8 #PMCID: PMC8793077 #NIHMSID: NIHMS1650929 #PMID: 33328624 #The S1 protein of SARS-CoV-2 crosses the blood–brain barrier in mice #Elizabeth M. Rhea,1,2 Aric F. Logsdon,1,2 Kim M. Hansen,1 Lindsey M. Williams,1 May J. Reed,1,2 Kristen K. Baumann,1 Sarah J. Holden,3 Jacob Raber,3,4 William A. Banks,*,1,2 and Michelle A. Erickson1,2 #Author information Copyright and License information Disclaimer DATA: 20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf	https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1	2093	2093

2020-07-15	MRNA Spike Proteine dringen ins Gehirn ein vgl. PREPRINT 2020-07-15 Spikes überwinden die Blut-Hirn-Schranke des Gehirns	MELDUNG MIT VERZÖGERUNG #Siehe PDF: #20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf #Erst ein Dreiviertjahr danach veröffentlicht!!! Weiter erst ins öffentliche PMC übernommen am 27. Januar 2022 #https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1 #The S1 protein of SARS-CoV-2 crosses the blood-brain barrier: Kinetics, distribution, mechanisms, and influence of ApoE genotype, sex, and inflammation. #Das S1-Protein von SARS-CoV-2 passiert die Blut-Hirn-Schranke: Kinetik, Verteilung, Mechanismen und Einfluss von ApoE-Genotyp, Geschlecht und Entzündung. #https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1 #Copyright #The copyright holder for this preprint is the author/funder, who has granted bioRxiv a license to display the preprint in perpetuity. This article is a US Government work. It is not subject to copyright under 17 USC 105 and is also made available for use under a CC0 license. #LINK #Chan Zuckerberg Initiative https://chanzuckerberg.com #ARTIKEL PREPRINT Vom 15. Juli 2020 Wie die mRNA-Spikes ins Gehirn gelangen #https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8793077/ #Nat Neurosci. Author manuscript; available in PMC 2022 Jan 27. #Published in final edited form as: #Nat Neurosci. 2021 Mar; 24(3): 368–378. #Published online 2020 Dec 16. doi: 10.1038/s41593-020-00771-8 #PMCID: PMC8793077 #NIHMSID: NIHMS1650929 #PMID: 33328624 #The S1 protein of SARS-CoV-2 crosses the blood–brain barrier in mice #Elizabeth M. Rhea,1,2 Aric F. Logsdon,1,2 Kim M. Hansen,1 Lindsey M. Williams,1 May J. Reed,1,2 Kristen K. Baumann,1 Sarah J. Holden,3 Jacob Raber,3,4 William A. Banks,*,1,2 and Michelle A. Erickson1,2 #Author information Copyright and License information Disclaimer DATA: 20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf	20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf	2094	2094
2020-07-17	Pflegepersonal	Zweite Verordnung zur Änderung der Pflegepersonaluntergrenzen-Verordnung Inkrafttreten: 17.07.2020		2095	2095
2020-07-17	EU Milliarden-Poker um Haushalt	EU-FinanzgipfelDarum geht es beim Milliardenpoker #Stand: 17.07.2020 16:42 Uhr #Die EU-Staats- und Regierungschefs ringen um 1,8 Billionen Euro. Doch woher soll das Geld kommen und wie werden die Schulden zurückbezahlt, ist eine Einigung in Sicht? Stephan Ueberbach erklärt die wichtigsten Streitpunkte. #Von Stephan Ueberbach, ARD-Studio Brüssel #Um wie viel Geld geht es? #Um sehr viel Geld. Der EU-Haushalt für die nächsten sieben Jahre sieht Ausgaben in Höhe von etwas mehr als einer Billion Euro vor, das ist eine Eins mit zwölf Nullen. Das Corona-Wiederaufbauprogramm kommt noch dazu, dafür sind 750 Milliarden Euro geplant. Insgesamt also wird bei diesem Gipfel über rund 1,8 Billionen Euro geredet - es ist das größte Finanzpaket in der Geschichte der EU. Darum wollen sich die Staats- und Regierungschefs diesmal auch wieder persönlich treffen. Wenn über so viel Geld verhandelt wird, muss man sich auch mal in die Augen gucken können.	DATA: 20200717 EU-Finanzgipfel Darum geht es beim Milliardenpoker tagesschau.de.pdf # https://www.tagesschau.de/ausland/eu-finanzen-streitpunkte-101.html	2096	2096

2020-07-17	United Nations	Global Humanitarian Response Plan for COVID-19, UNITED NATIONS COORDINATED APPEAL APRIL – DECEMBER 2020 https://www.unocha.org/sites/unocha/files/GHRP-COVID19_July_update.pdf On July 17, the United Nations Office for the Coordination of Humanitarian Affairs released an updated Global Humanitarian Response Plan for COVID-19, an effort to direct attention and resources to the insufficient response to Covid-19 globally, especially in humanitarian settings.	https://www.unocha.org/sites/unocha/files/GHRP-COVID19_July_update.pdf	2097	2097
2020-07-17	United Nations	Global Humanitarian Response Plan for COVID-19, UNITED NATIONS COORDINATED APPEAL APRIL – DECEMBER 2020 https://www.unocha.org/sites/unocha/files/GHRP-COVID19_July_update.pdf On July 17, the United Nations Office for the Coordination of Humanitarian Affairs released an updated Global Humanitarian Response Plan for COVID-19, an effort to direct attention and resources to the insufficient response to Covid-19 globally, especially in humanitarian settings.	"released July 17,2020 the United Nations Office for the Coordination of Humanitarian Affairs#Revised version#https://www.csis.org/events/online-event-covid-19s-next-cascade-crises#Original Source: https://www.unocha.org/sites/unocha/files/GHRP-COVID19_July_update.pdf#LDOD:2021-11-11-17.19"	2098	2098
2020-07-17	Pflegepersonal	Zweite Verordnung zur Änderung der Pflegepersonaluntergrenzen-Verordnung Inkrafttreten: 17.07.2020		2099	2099
2020-07-17	EU Milliarden-Poker um Haushalt	EU-FinanzgipfelDarum geht es beim Milliardenpoker #Stand: 17.07.2020 16:42 Uhr #Die EU-Staats- und Regierungschefs ringen um 1,8 Billionen Euro. Doch woher soll das Geld kommen und wie werden die Schulden zurückbezahlt, ist eine Einigung in Sicht? Stephan Ueberbach erklärt die wichtigsten Streitpunkte. #Von Stephan Ueberbach, ARD-Studio Brüssel #Um wie viel Geld geht es? #Um sehr viel Geld. Der EU-Haushalt für die nächsten sieben Jahre sieht Ausgaben in Höhe von etwas mehr als einer Billion Euro vor, das ist eine Eins mit zwölf Nullen. Das Corona-Wiederaufbauprogramm kommt noch dazu, dafür sind 750 Milliarden Euro geplant. Insgesamt also wird bei diesem Gipfel über rund 1,8 Billionen Euro geredet - es ist das größte Finanzpaket in der Geschichte der EU. Darum wollen sich die Staats- und Regierungschefs diesmal auch wieder persönlich treffen. Wenn über so viel Geld verhandelt wird, muss man sich auch mal in die Augen gucken können.	DATA: 20200717 EU-Finanzgipfel Darum geht es beim Milliardenpoker tagesschau.de.pdf # https://www.tagesschau.de/ausland/eu-finanzen-streitpunkte-101.html	2100	2100
2020-07-17		Global Humanitarian Response Plan for COVID-19, UNITED NATIONS COORDINATED APPEAL APRIL – DECEMBER 2020 https://www.unocha.org/sites/unocha/files/GHRP-COVID19_July_update.pdf On July 17, the United Nations Office for the Coordination of Humanitarian Affairs released an updated Global Humanitarian Response Plan for COVID-19, an effort to direct attention and resources to the insufficient response to Covid-19 globally, especially in humanitarian settings.	https://www.unocha.org/sites/unocha/files/GHRP-COVID19_July_update.pdf	2101	2101

2020-07-17		Global Humanitarian Response Plan for COVID-19, UNITED NATIONS COORDINATED APPEAL APRIL – DECEMBER 2020 https://www.unocha.org/sites/unocha/files/GHRP-COVID19_July_update.pdf On July 17, the United Nations Office for the Coordination of Humanitarian Affairs released an updated Global Humanitarian Response Plan for COVID-19, an effort to direct attention and resources to the insufficient response to Covid-19 globally, especially in humanitarian settings.	"released July 17,2020 the United Nations Office for the Coordination of Humanitarian Affairs#Revised version#https://www.csis.org/events/online-event-covid-19s-next-cascade-crises#Original Source: https://www.unocha.org/sites/unocha/files/GHRP-COVID19_July_update.pdf#LDOD:2021-11-11-17.19"	2102	2102
2020-07-20		Center for Strategic and International Studies Online Event #"COVID-19's Next Cascade of Crises" RECORDING DATE: #Mark Lowcock, #Wednesday, July 22, 2020 at 3:30 p.m. EDT #FEATURING: #Head of the United Nations Office for the Coordination of Humanitarian Affairs and Under- Secretary-General for Humanitarian Affairs and Emergency Relief Coordinator #Julie Gerberding, #Co-Chair of the CSIS Commission on Strengthening America's Health Security and Executive Vice President and Chief Patient officer at Merck #Congresswoman Susan Brooks, #U.S. House of Representatives (R-IN-05) #Congressman Ami Bera, #J. Stephen Morrison, #U.S. House of Representatives (D-CA-07) #CSIS EXPERT: #Senior Vice President and Director, Global Health Policy Center, CSIS #Transcript By #Superior Transcriptions LLC www.superiortranscriptions.com #	DATA: 20200722 CSIS 200722_Next_Cascade_Crises.pdf	2103	2103
2020-07-20	Grundrechte Reisefreiheit Einschränkung	https://www.youtube.com/watch?v=JMlJVnBfxJs schwierig Handelswege und reisewege der Welt einzuschränken Gegenbewegung Reisefreiheit und Warenverkehr	https://www.youtube.com/watch?v=mPM1CZlvN10	2104	2104
2020-07-20	Impfschäden Covid-19 Tote Rechtsmediziner Pathologe Klaus Püschel Obduktionen, Thrombosen Lungenembolie **VIDEO Interview**	Obduzierte viele Corona-Tote, kritisierte früh das RKI | Rechtsmediziner Klaus Püschel | SWR1 Leute Interview Vorerkrankungen Lungenembolien und Thrombosen Ethtotel Blutgerinnungsfaktoren beeinflusst vermehrte Gerinnbarkeit MP4-VIDEO und MP3 "Von den Toten lernen wir für das Leben!" Virus wird in völlig überzogenen Weise... KEIN KILLERVIRUS Mortalität weit unter 1%!!!! Schäden am Gehirn Lähmnungen Schäden am Gehirn 150 untersuchte Gehirne... gehäuft LUngenembolien und Thrombosen das führt zu neuen Leitlinien Gefäß an der Gefäßinnenwand am "Endothel". Blutgerinnung wird durch irus beeinflusst. vermehrt Gerinnbarkeit deshalb Thrombosen. stabile Kontrolle wäre in Deutschland möglich, weil Durchseuchung nicht erreicht wird. Für Abstandsregeln, Mundschutz! Mund-Nasen-Rachen-Raum Lungenentzündung Zerstörung des Lungengewebes, Superinfektionen. Mikroskopische Untersuchungen Reaktion auf Krankheitskeime. Risikogruppen Quarantäne und viel Bewegung und Sport, aktiv bleiben um Immunsystem zu stärken. Gesamtes Öffentliches Leben kann nicht eingeschränkt werden. Für Kinder und Jugendliche Maßnahmen. Keiner der Untersuchenden ist krank geworden trotz 200 Obduktionen. Übliche Hygienemaßnahmen schützen uns. Infektioasität Ist Angst schlechter Berater Angst bewirkt Überreaktionen in Bezug auf freiheitliche Rechte.	SOURCE: https://www.swr.de/swr1/swr1leute/klaus-pueschel-102.html #DATA: 20200720 Rechtsmediziner Klaus Püschel zu Gast in der Sendung SWR1 Leute Obduzierte viele Corona-Tote und kritisierte früh das Robert-Koch-Institut.docx, #obduzierte-viele-corona-tote-und-kritisierte-frueh-das-robert-koch-institut-klaus-pueschel-rechtsmediziner-swr1-leute.m.mp3 #**swr1-leute-mit-klaus-pueschel-rechtsmediziner.sm.mp4**	2105	2105

2020-07-21	**1,8 Billionen Euro verabschiedete die EU das größte Finanzpaket der Geschichte**	Neben der Corona-Hilfe einigten sich die Verhandlungsteilnehmer auch auf den EU-Haushaltsrahmen bis 2027. Insgesamt 1074 Milliarden Euro sind dafür veranschlagt. Mit einem Gesamtumfang von 1,8 Billionen Euro verabschiedete die EU das größte Finanzpaket der Geschichte. Einigung bei EU-Gipfel "Historischer Tag für Europa" Stand: 21.07.2020 07:57 Uhr Mehr als 90 Stunden Verhandlungen und Streit: Die 27 EU-Staaten haben Corona-Hilfen und den neuen EU-Haushalt beschlossen und bewegen insgesamt 1,8 Billionen Euro. Historisch sei das - meinen viele Teilnehmer. Fünf statt zwei Tage: Der EU-Gipfel von Brüssel geht als einer der längsten in die Geschichte ein. Am frühen Morgen verkündeten die 27- Teilnehmerstaaten dann aber doch eine Einigung auf das größte Finanz- und Rettungspaket in der EU-Geschichte: 750 Milliarden Euro umfasst ein Konjunktur- und Investitionsprogramm gegen die Folgen der Pandemie. Der Anteil der Zuschüsse, die nicht zurückgezahlt werden müssen, wurde auf Druck einer Gruppe von Ländern um die Niederlande und Österreich von 500 auf 390 Milliarden Euro gesenkt. Weitere 360 Milliarden Euro stehen als Kredite zur Verfügung. DATA: 20200721 CORONA EU Haushalt 1.8 Billionen EURO AU-20200721-0846-2900.mp3	DATA: 20200721 EU Haushaltsbeschluss 1.8 Billionen EURO Einigung bei EU-Gipfel Historischer Tag für Europa tagesschau.de.pdf # 20200721 CORONA EU Haushalt 1.8 Billionen EURO AU-20200721-0846-2900.mp3	2106	2106
2020-07-21	**1,8 Billionen Euro verabschiedete die EU das größte Finanzpaket der Geschichte**	Neben der Corona-Hilfe einigten sich die Verhandlungsteilnehmer auch auf den EU-Haushaltsrahmen bis 2027. Insgesamt 1074 Milliarden Euro sind dafür veranschlagt. Mit einem Gesamtumfang von 1,8 Billionen Euro verabschiedete die EU das größte Finanzpaket der Geschichte. Einigung bei EU-Gipfel "Historischer Tag für Europa" Stand: 21.07.2020 07:57 Uhr Mehr als 90 Stunden Verhandlungen und Streit: Die 27 EU-Staaten haben Corona-Hilfen und den neuen EU-Haushalt beschlossen und bewegen insgesamt 1,8 Billionen Euro. Historisch sei das - meinen viele Teilnehmer. Fünf statt zwei Tage: Der EU-Gipfel von Brüssel geht als einer der längsten in die Geschichte ein. Am frühen Morgen verkündeten die 27- Teilnehmerstaaten dann aber doch eine Einigung auf das größte Finanz- und Rettungspaket in der EU-Geschichte: 750 Milliarden Euro umfasst ein Konjunktur- und Investitionsprogramm gegen die Folgen der Pandemie. Der Anteil der Zuschüsse, die nicht zurückgezahlt werden müssen, wurde auf Druck einer Gruppe von Ländern um die Niederlande und Österreich von 500 auf 390 Milliarden Euro gesenkt. Weitere 360 Milliarden Euro stehen als Kredite zur Verfügung. DATA: 20200721 CORONA EU Haushalt 1.8 Billionen EURO AU-20200721-0846-2900.mp3	DATA: 20200721 EU Haushaltsbeschluss 1.8 Billionen EURO Einigung bei EU-Gipfel Historischer Tag für Europa tagesschau.de.pdf # 20200721 CORONA EU Haushalt 1.8 Billionen EURO AU-20200721-0846-2900.mp3	2107	2107

2020-07-22		Center for Strategic and International Studies Online Event #"COVID-19's Next Cascade of Crises" RECORDING DATE: #Mark Lowcock, #Wednesday, July 22, 2020 at 3:30 p.m. EDT #FEATURING: #Head of the United Nations Office for the Coordination of Humanitarian Affairs and Under- Secretary-General for Humanitarian Affairs and Emergency Relief Coordinator #Julie Gerberding, #Co-Chair of the CSIS Commission on Strengthening America's Health Security and Executive Vice President and Chief Patient officer at Merck #Congresswoman Susan Brooks, #U.S. House of Representatives (R-IN-05) #Congressman Ami Bera, #J. Stephen Morrison, #U.S. House of Representatives (D-CA-07) #CSIS EXPERT: #Senior Vice President and Director, Global Health Policy Center, CSIS #Transcript By #Superior Transcriptions LLC www.superiortranscriptions.com	DATA: 20200722 CSIS 200722_Next_Cascade_Crises.pdf	2108	2108
2020-07-29	ImpfschädenRechtsmediziner Pathologe Thrombosen Lungenembolie	Obduzierte viele Corona-Tote, kritisierte früh das RKI | Rechtsmediziner Klaus Püschel | SWR1 Leute Interview Vorerkrankungen Lungenembolien und Thrombosen Ethtotel Blutgerinnungsfaktoren beeinflusst vermehrte Gerinnbarkeit Mortui vivos docent - die Toten lehren die Lebenden, das gilt auch in Zeiten der Pandemie. Obduzierende Ärzte haben SARS-CoV-2-RNA nicht nur in der Lunge und im Respirationstrakt, sondern auch in vielen anderen Organen nachgewiesen. Der Rechtsmediziner Prof. Klaus Püschel obduziert Corona-Opfer und hat eine erste Studie dazu vorgelegt. Die Krankheitsbilder Lungenembolien und Thrombosen treten demnach besonders häufig auf. Prof. Klaus Püschel ist Direktor des Instituts für Rechtsmedizin des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf und kritisierte früh die Methodik des Robert Koch-Instituts zur Erfassung von Corona-Toten. Und er sagte, dass die meisten Corona-Toten sowieso sehr bald verstorben seien. Wie steht er heute zu seinen Thesen? Antworten des Rechtsmediziners, der in „Tote schweigen nicht" über besondere Fälle aus der Rechtsmedizin berichtet, in SWR1 Leute.Moderation: Nicole Köster	SOURCE: https://www.swr.de/swr1/swr1leute/klaus-pueschel-102.html #DATA: 20200720 Rechtsmediziner Klaus Püschel zu Gast in der Sendung SWR1 Leute Obduzierte viele Corona-Tote und kritisierte früh das Robert-Koch-Institut.docx,	2109	2109
2020-07-30	Gates und die Impflüge	Bill Gates verbreitet am 30. Juli 2020, «der Hauptzweck des Impfstoffs besteht darin, die Infektionsketten zu durchbrechen». Es werde «so gut wie keine Infektionen mehr geben». Und weiter: «Wer sich impfen lässt, schützt nicht nur sich selbst, sondern reduziert auch die Übertragung des Virus an andere.» Weltweit berufen sich Gesundheitsbhörden, offizielle Stellen auf die Wirkungsversprechen		2110	2110
2020-07-31	Herkunft des Viru	31 Jul The WHO agrees terms of reference for its joint study with the Chinese government on the origins of the virus	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2111	2111
2020-08-02	Herkunft des Viru	2 Aug Francisco de Ribera and 'Babar' conclude that eight viruses from the Latinne et al. manuscript were from the Mojiang mine	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2112	2112
2020-08-04	OECD Survey on the STI Latvia	The Ministry of Health has designated "primary specialists" in 18 areas who among other tasks advise the minister of health. The specialist for infectology is Dr. Uga Dumpis.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2113	2113

2020-08-05	Lauterbach Dissertation Lauterbach ist kein Epidemiologe kein Virologe kein Allgemeinmediziner! Doktors der Wissenschaften im Bereich Gesundheitspolitik und -management	**Doktorarbeit Dissertation Lauterbachs noch im Netz vorhanden!!! DANACH VOM NETZ GENOMMEN!!!** JUSTICE AND THE FUNCTIONS OF HEALTH CARE Karl W. Lauterbach A Thesis Submitted to the Faculty of The Harvard School of Public Health in Partial Fulfillment of the Requirements for the Degree of Doctor of Science in the Field of Health Policy and Management. Boston, Massachusetts, May 1995 GERECHTIGKEIT UND DIE FUNKTIONEN DER GESUNDHEITSVERSORGUNG Karl W. Lauterbach Eine an der Fakultät der Harvard School of Public Health eingereichte Dissertation in teilweiser Erfüllung der Anforderungen für den Grad eines Doktors der Wissenschaften im Bereich Gesundheitspolitik und -management. Boston, Massachusetts , Mai 1995	https://web.archive.org/web/20200805164711/https://www.karllauterbach.de/justice-and-the-functions-of-health-care	2114	2114

2020-08-05	Lauterbach Dissertation Lauterbach ist kein Epidemiologe kein Virologe kein Allgemeinmediziner! Doktors der Wissenschaften im Bereich Gesundheitspolitik und -management	GERECHTIGKEIT UND DIE FUNKTIONEN DER GESUNDHEITSVERSORGUNG Karl W. Lauterbach Eine an der Fakultät der Harvard School of Public Health eingereichte Dissertation in teilweiser Erfüllung der Anforderungen für den Grad eines Doktors der Wissenschaften im Bereich Gesundheitspolitik und -management. Boston, Massachusetts, Mai 1995 #Die Dissertation war noch am 05. Aug.2020 im Netz zu finden. Sie ist vom Netz genommen worden!!! #HIER NOCH EINZUSEHEN IN EINZELNEN KAPITELN: #https://web.archive.org/web/20200805164711/https://www.karllauterbach.de/justice-and-the-functions-of-health-care #Doktorvater von Herrn Karl Lauterbach war Marc J. Roberts: #AUTOMATISCH ÜBERSETZT: #SOURCE: https://ethics.harvard.edu/people/marc-j-roberts LDOD: 2022-03-12_09.38 #Marc J. Roberts #Professor of Political Economy and Health Policy, Harvard School of Public Health # #Nach seinem Eintritt in die Harvard-Fakultät im Jahr 1969 lehrte Professor Roberts Wirtschaft, Statistik, Ethik, Management, Umweltpolitik und Gesundheitspolitik am Economics Department, der Kennedy School, der Law School und 30 Jahre lang an der School of Public Health. Er spielte eine führende Rolle bei den Schulungsbemühungen der Weltbank zur Reform des Gesundheitssektors auf der ganzen Welt, nachdem er in fast dreißig Ländern und auf allen Kontinenten außer der Antarktis Kurse und Seminare für hochrangige Regierungsvertreter gegeben hatte. Als Autor oder Co-Autor von fünf Büchern und zahlreichen Fachartikeln war Professor Roberts jüngstes Werk, zusammen mit drei Co-Autoren der Fakultät für öffentliche Gesundheit der Harvard School, ein Handbuch zur Reform des Gesundheitssektors, Getting Health Reform Right (Oxford University Press). # #Professor Roberts war ein aktiver Berater, der Organisationen dabei half, sich an veränderte Marktbedingungen anzupassen. Er war auch Co-Leiter der School of Public Health-Initiative zur Rolle des Vertrauens im Gesundheitssystem und wie Manager Vertrauen aufbauen können, um ihre Marktposition zu stärken. Zu den späteren Arbeiten gehörte ein gemeinsam verfasster Artikel über die Notwendigkeit für internationale Organisationen, sich über einen vertikalen Programmfokus hinaus auf die Reform des Gesundheitssystems zu konzentrieren (Lancet); und für das Hastings Center einen Artikel über Bioethik (mit Norman Daniels) über die Ethik von Gesundheitsreformvorschlägen in den USA. Er arbeitete auch an Büchern über die Ethik des Katastrophenmanagements und über die	https://web.archive.org/web/20200805164711/https://www.karllauterbach.de/justice-and-the-functions-of-health-care	2115	2115
2020-08-06		Santos-Hövener C, Busch MA, Koschollek C, Schlaud M, Hoebel J et al. (2020) Seroepidemiologische Studie zur Verbreitung von SARS-CoV-2#in der Bevölkerung an besonders betroffenen Orten in Deutschland – Studienprotokoll von CORONA-MONITORING lokal. Journal of Health Monitoring 5(S5): 2 – 18.#DOI 10.25646/7052.4	Santos-Hövener C, Busch MA, Koschollek C, Schlaud M, Hoebel J et al. (2020) Seroepidemiologische Studie zur Verbreitung von SARS-CoV-2#in der Bevölkerung an besonders betroffenen Orten in Deutschland – Studienprotokoll von CORONA-MONITORING lokal. Journal of Health Monitoring 5(S5): 2 – 18.#DOI 10.25646/7052.4	2116	2116
2020-08-06		Frank HG (2020): Coronavirus Hohenlohekreis. Kirchenkonzert als Keimzelle.	https://www.hz.de/suedwest/coronavirus-hohenlohekreis-kirchenkonzert-als-keimzelle-45441331.html	2117	2117

2020-08-06	Corona Monitoring	Santos-Hövener C, Busch MA, Koschollek C, Schlaud M, Hoebel J et al. (2020) Seroepidemiologische Studie zur Verbreitung von SARS-CoV-2#in der Bevölkerung an besonders betroffenen Orten in Deutschland – Studienprotokoll von CORONA-MONITORING lokal. Journal of Health Monitoring 5(S5): 2 – 18.#DOI 10.25646/7052.4	Santos-Hövener C, Busch MA, Koschollek C, Schlaud M, Hoebel J et al. (2020) Seroepidemiologische Studie zur Verbreitung von SARS-CoV-2#in der Bevölkerung an besonders betroffenen Orten in Deutschland – Studienprotokoll von CORONA-MONITORING lokal. Journal of Health Monitoring 5(S5): 2 – 18.#DOI 10.25646/7052.4	2118	2118
2020-08-06	Corona Monitoring Hohenlohe	Frank HG (2020): Coronavirus Hohenlohekreis. Kirchenkonzert als Keimzelle.	https://www.hz.de/suedwest/coronavirus-hohenlohekreis-kirchenkonzert-als-keimzelle-45441331.html	2119	2119
2020-08-07		DT ÄRZTEBLATT COVID-19 Drosten schlägt neues Konzept für Infektionseindämmung vor		2120	2120
2020-08-07		SARS-CoV-2 Asymptomatische jüngere Menschen verbreiten Viren länger...		2121	2121
2020-08-10	Herkunft des SARS-CoV2 Viruses LabLeak Laborthese und Zoonosethese	Med Sci (Paris) Volume 36, Numéro 8-9, Août–Septembre 2020, m/s / COVID-19, pp. 783 – 796, M/S Revues, DOI https://doi.org/10.1051/medsci/2020123, published 10 août 2020 Med Sci (Paris) 2020 ; 36 : 783–796, Erwan Sallard1, José Halloy2, Didier Casane3,4, Jacques van Helden5,6*,* et Étienne Decroly7 (2020): Synthèse. Retrouver les origines du SARS-CoV-2 dans les phylogénies de coronavirus. Tracing the origins of SARS-COV-2 in coronavirus phylogenies	https://doi.org/10.1051/medsci/2020123	2122	2122
2020-08-11		Putin gibt Sputnik-Impfstoff frei und bekannt		2123	2123
2020-08-12	Datenschutz Verkauf unsrerer Gesundheitsdaten	Spahn öffnet Industrie Hintertür zu Versichertendaten 12. August 2020 Brigitta Engel und Florian Rötzer https://www.heise.de/tp/features/Spahn-oeffnet-Industrie-Hintertuer-zu-Versichertendaten-4868197.html	VO_Datentransparenzverordnung Bundesgesetzblatt Juni 2020.pdf	2124	2124
2020-08-12	Datenschutz Verkauf unsrerer Gesundheitsdaten	Verband der Privaten Krankenkassen (PKV)	https://www.lokalkompass.de/dortmund/c-politik/die-daten-raubzuege-des-bundesgesundheitsminister-spahn_a1423620	2125	2125
2020-08-12	DAtenschutzPatientendaten The Known Traveller	Spahn öffnet Industrie Hintertür zu Versichertendaten 12. August 2020 Brigitta Engel und Florian Rötzer https://www.heise.de/tp/features/Spahn-oeffnet-Industrie-Hintertuer-zu-Versichertendaten-4868197.html	VO_Datentransparenzverordnung Bundesgesetzblatt Juni 2020.pdf	2126	2126

2020-08-19		Die National Institutes of Health teilten einer kleinen gemeinnützigen Organisation mit Sitz in New York mit, dass sie Informationen und Materialien von einem Forschungspartner in Wuhan, China, übergeben muss, der von der Trump-Administration geprüft wird, um ein Forschungsstipendium in Höhe von mehreren Millionen Dollar zurückzugewinnen.#Zu den Artikeln, die die gemeinnützige EcoHealth Alliance bereitstellen muss, um die Finanzierung wieder aufzunehmen, gehört eine Probe des neuen Coronavirus, die die Wuhan-Forscher verwendet haben, um seine genetische Sequenz zu bestimmen, so ein Brief des NIH vom 8. Juli, der vom Wall Street Journal eingesehen wurde.	Wall Street Journal	2127	2127
2020-08-19	Wuhan Virology Lab National Institutes of Health told EcoHealth Alliance	NIH Presses U.S. Nonprofit for Information on Wuhan Virology Lab National Institutes of Health told EcoHealth Alliance it must hand over information and materials from Chinese research facility to resume funding for suspended grant	https://www.wsj.com/articles/nih-presses-u-s-nonprofit-for-information-on-wuhan-virology-lab-11597829400	2128	2128
2020-08-19	Wuhan Virology Lab National Institutes of Health told EcoHealth Alliance	Die National Institutes of Health teilten einer kleinen gemeinnützigen Organisation mit Sitz in New York mit, dass sie Informationen und Materialien von einem Forschungspartner in Wuhan, China, übergeben muss, der von der Trump-Administration geprüft wird, um ein Forschungsstipendium in Höhe von mehreren Millionen Dollar zurückzugewinnen.#Zu den Artikeln, die die gemeinnützige EcoHealth Alliance bereitstellen muss, um die Finanzierung wieder aufzunehmen, gehört eine Probe des neuen Coronavirus, die die Wuhan-Forscher verwendet haben, um seine genetische Sequenz zu bestimmen, so ein Brief des NIH vom 8. Juli, der vom Wall Street Journal eingesehen wurde.	Wall Street Journal	2129	2129
2020-08-23	Datenschutz Verkauf unsrerer Gesundheitsdaten	die-daten-raubzuege-des-bundesgesundheitsminister-spahn	Datei:2020-06-26 VO_Datentransparenzverordnung .pdf	2130	2130
2020-08-25	Inzidenz bei 11,5	DATA: Die Zeit 11.11.2021, Nr. 46, S.34 Drosten und das Virus	DATA: Die Zeit 11.11.2021, Nr. 46, S.34 Drosten und das Virus	2131	2131
2020-08-25	Ursprüngl. Versprechen Impfstoffe billig zu verkaufen und Bill Gates Profite	COVID-19 Sie versprachen, Rechte an ihrem COVID-Impfstoff zu spenden, und verkauften sie dann an Pharmafirmen #DATA: COVID-19 They Pledged to Donate Rights to Their COVID Vaccine Then Sold Them to Pharma Jay HANCOCK 20200825.docx	https://khn.org/news/rather-than-give-away-its-covid-vaccine-oxford-makes-a-deal-with-drugmaker/	2132	2132

2020-08-26	Impfstoffliefervertrag EU-Commission EU-Vertrag mit Astrazeneca GESCHWÄRZT	DATA: apa_-_astrazeneca.pdf (IST GESCHWÄRZT) #DATA: EU-Commission Astrazeneca Liefervertrag GELEAKED 1613725900577_AZ_FIRMATO_REPORT.pdf	SOURCE: https://www.rai.it/dl/doc/2021/02/19/1613725900577_AZ_FIRMATO_REPORT.pdf LDOD: 2023-04-06 09.52	2133	2133
2020-08-27	Lauterbachs Ex-Frau:#Was hat Lauterbach studiert?	Sendung Talk im Hangar SERVUS TV Donnerstag 27. August 2020 Frau Dr. Angela Spelsberg über Karl Lauterbach. **Er ist kein Epidemiologe.**		2134	2134
2020-08-28		Spahns Wahlkampfrede in Bottrop „Lehren aus der Pandemie“	https://www.youtube.com/watch?v=OsGc0DaWS_M	2135	2135
2020-08-30	Epstein Maxwell BEISPIEL KLAGESCHRIFT Liste der Beklagten	Case 1:20-cv-07102-LLS Document 2 Filed 08/31/20 BEKLAGTENLISTE: 1. The 1953 Trust, Defendant PLAINTIFF'S STATEMENT 2. Harvey Weinstein, defendant . OF THE CASE 3. Shawn Carter, defendant 4. Darren Indyke, defendant 5. Richard Kahn, defendant 6. The Weinstein Corporation, defendant 7. Miramax, llc. (aka Miramax Films), defendant 8. The Walt Disney Company, defendant 9. Def Jam Recordings, defendant 10. Rocnation, llc., defendant 11. Universal Music Group, defendant 12. Beyoncé G Knowles, defendant 13. Kanye O. West, defendant 14. Terrence Thornton, defendant 15. Black Cube ltd., defendant 16. Vivendi SA, defendant = S 17. Dwayne Carter, defendant E z 18. Jean Luc Brunel, defendant S a a 19. Young Money Entertainment, defendant wow Zo 20. G.O.O.D. Music, defendant n m 21. Shelley Massenburg-Smith, defendant = mn = 22. David Boies, defendant, . = = cg 23. Robert Kelly, defendant 2 a 24. Milton Brown, defendant 25. Marcello Claure, defendant 26. Sprint Corporation, defendant 27. ViacomCBS, defendant 28. Virgil Abloh, defendant 29. Quatar Investment Authority, defendant 30. Tutor-Saliba Corporation, defendant 31. Ghislaine Maxwell, defendant 32. Parkwood Entertainment, defendant 33. The City of New Yok; New York City Police Department, defendant 34. Sir Philip Green, defendant 35. Sony Entertainment, defendant 36. John Does (1 — 100), defendant(s) 37. Jane Does (1- 100), defendant(s) 38. Corporation Does (1 — 100), defendant(s)	https://ia801802.us.archive.org/13/items/1-4922984410522845562/1_49229844105228455 62.pdf	2136	2136

2020-08-30	Epstein Maxwell BEISPIEL KLAGESCHRIFT	Beispiel für Beteilgte bei Epstein Maxwell Skandal: Richard D Kahn Richard Kahn was responsible for removing (?) but at least returning videos that were thought to have compromising videos but now blank. The Great Epstein Cover-Up, Part 1 - Taki's Magazine - Taki's Magazine (takimag.com) He is also one of two men that attended Epstein in prison 2 days before he suicided. Darren Indyke and Richard Kahn Were Jeffrey Epstein's 'Captains': Complaint (lawandcrime.com) r/Epstein From the early nineties to the mid 2000s Jeffrey Epstein and Ghislaine Maxwell ran an international human trafficking operation. In the course of their crimes they groomed and abused possibly hundreds of women and minors. This sub is dedicated to documenting the story as it unravels in the public eye. Erstellt am 8. Juli 2019	https://www.reddit.com/r/Epstein/comments/sv9qt1/richard_d_kahn/	2137	2137
2020-09-01	Corona - Maßnahmen Grundrechteeinschränkungen Spahn	Spahn stellt Corona-Maßnahmen in Frage, während Publikum „Hau ab!" schreit und ihn ausbuht | Bottrop	https://www.welt.de/politik/deutschland/article214831024/Corona-Regeln-Diese-Verbote-wuerde-Jens-Spahn-nicht-mehr-aussprechen.html	2138	2138
2020-09-02	Corona - Maßnahmen Grundrechteeinschränkungen Spahn	Diese Verbote würde Jens Spahn im Nachhinein nicht mehr aussprechen https://www.youtube.com/watch?v=OsGc0DaWS_M	https://www.sueddeutsche.de/politik/coronavirus-spahn-gesundheitsamt-restaurant-berlin-1.5118759	2139	2139
2020-09-02	2 September 2020 Revised: 16 October 2020 Accepted: 22 October 2020DOI: 10.1002/bies.202000240	ZU ROSSANA SEGRETO Entdeckung derÜbereinstimmung der Gensequenzen des SARS-CoV2 mit einem früher entwickelten Virus: Die Community fragt sich: Wieso wurde die vollständige Gensequenz von RaTG13 erst im Februar 2020 veröffentlicht, wenn sie doch bereits 2013 erstellt worden war? Und wieso gaben die Autoren im Fachartikel nicht den exakten Fundort des Coronavirus bekannt, sondern bloss die Umgebung? Es ist Rossana Segreto, eine junge Mikrobiologin an der Universität Innsbruck, die als Erste eine erstaunliche Verbindung herstellt: Die publizierte Gensequenz von RaTG13 stimmt exakt mit einer Gensequenz überein, die das Institut für Virologie bereits in einer früheren Publikation erwähnt hat – damals aber unter einer völlig anderen Bezeichnung.	https://onlinelibrary.wiley.com/doi/epdf/10.1002/bies.202000240	2140	2140

2020-09-02	2 September 2020 Revised: 16 October 2020 Accepted: 22 October 2020DOI: 10.1002/bies.202000240##SEGRETO u. Yuri DELGIN, Leiter d. Virologie MOSKAU	AUTOMAT. ÜBERSETZUNG: Schweres akutes respiratorisches Syndrom-Coronavirus (SARS-CoV)-2′sorigin ist noch umstritten. Genomanalysen zeigen, dass SARS-CoV-2 wahrscheinlich chimär ist, wobei der größte Teil seiner Sequenz dem Fledermaus-CoV RaTG13 am nächsten kommt, während seine Rezeptorbindungsdomäne (RBD) fast identisch mit der eines Pangolin-CoV ist. Chimäre Viren können durch natürliche Rekombination oder menschliches Eingreifen entstehen. Die Furin-Spaltungsstelle im Spike-Protein von SARS-CoV-2 verleiht dem Virus die Fähigkeit, Arten- und Gewebebarrieren zu überwinden, war jedoch zuvor bei anderen SARS-ähnlichen CoVs nicht zu sehen. Könnten genetische Manipulationen durchgeführt worden sein, um Schuppentiere als mögliche Zwischenwirte für von Fledermäusen stammende CoVs zu bewerten, die ursprünglich nicht in der Lage waren, an menschliche Rezeptoren zu binden? Sowohl die Spaltstelle als auch die spezifische RBD könnten aus einer ortsgerichteten Mutagenese resultieren, einem Verfahren, das keine Spuren hinterlässt. In Anbetracht der verheerenden Auswirkungen von SARS-CoV-2 und der Bedeutung der Verhinderung zukünftiger Pandemien haben die Forscher die Verantwortung, eine gründliche Analyse aller möglichen Ursachen von SARS-CoV-2 durchzuführen	Segreto, R., & Deigin, Y. (2021). The genetic structure of SARS-CoV-2 does not rule out a laboratory origin. BioEssays, 43, e2000240. https://doi.org/10.1002/bies.202000240.	2141	2141
2020-09-02	2 September 2020 Revised: 16 October 2020 Accepted: 22 October 2020DOI: 10.1002/bies.202000240	ZU ROSSANA SEGRETO Entdeckung derÜbereinstimmung der Gensequenzen des SARS-CoV2 mit einem früher entwickelten Virus: Die Community fragt sich: Wieso wurde die vollständige Gensequenz von RaTG13 erst im Februar 2020 veröffentlicht, wenn sie doch bereits 2013 erstellt worden war? Und wieso gaben die Autoren im Fachartikel nicht den exakten Fundort des Coronavirus bekannt, sondern bloss die Umgebung? Es ist Rossana Segreto, eine junge Mikrobiologin an der Universität Innsbruck, die als Erste eine erstaunliche Verbindung herstellt: Die publizierte Gensequenz von RaTG13 stimmt exakt mit einer Gensequenz überein, die das Institut für Virologie bereits in einer früheren Publikation erwähnt hat – damals aber unter einer völlig anderen Bezeichnung.	https://onlinelibrary.wiley.com/doi/epdf/10.1002/bies.202000240	2142	2142

2020-09-02	2 September 2020 Revised: 16 October 2020 Accepted: 22 October 2020DOI: 10.1002/bies.202000240##SEGRETO u. Yuri DELGIN, Leiter d. Virologie MOSKAU	AUTOMAT. ÜBERSETZUNG: Schweres akutes respiratorisches Syndrom-Coronavirus (SARS-CoV)-2′sorigin ist noch umstritten. Genomanalysen zeigen, dass SARS-CoV-2 wahrscheinlich chimär ist, wobei der größte Teil seiner Sequenz dem Fledermaus-CoV RaTG13 am nächsten kommt, während seine Rezeptorbindungsdomäne (RBD) fast identisch mit der eines Pangolin-CoV ist. Chimäre Viren können durch natürliche Rekombination oder menschliches Eingreifen entstehen. Die Furin-Spaltungsstelle im Spike-Protein von SARS-CoV-2 verleiht dem Virus die Fähigkeit, Arten- und Gewebebarrieren zu überwinden, war jedoch zuvor bei anderen SARS-ähnlichen CoVs nicht zu sehen. Könnten genetische Manipulationen durchgeführt worden sein, um Schuppentiere als mögliche Zwischenwirte für von Fledermäusen stammende CoVs zu bewerten, die ursprünglich nicht in der Lage waren, an menschliche Rezeptoren zu binden? Sowohl die Spaltstelle als auch die spezifische RBD könnten aus einer ortsgerichteten Mutagenese resultieren, einem Verfahren, das keine Spuren hinterlässt. In Anbetracht der verheerenden Auswirkungen von SARS-CoV-2 und der Bedeutung der Verhinderung zukünftiger Pandemien haben die Forscher die Verantwortung, eine gründliche Analyse aller möglichen Ursachen von SARS-CoV-2 durchzuführen	Segreto, R., & Deigin, Y. (2021). The genetic structure of SARS-CoV-2 does not rule out a laboratory origin. BioEssays, 43, e2000240. https://doi.org/10.1002/bies.202000240.	2143	2143
2020-09-07	Mehr als 500000 Infizierte	Mehr als 500000 Infizierte	DATA: Die Zeit 11.11.2021, Nr. 46, S.34 Drosten und das Virus	2144	2144
2020-09-08	IHR International Health Relations WHO Vorsitz Wieler	IHR International Health Relations WHO Vorsitz Wieler	SOURCE: https://cdn.who.int/media/docs/default-source/documents/ihr/review-committee/ihr-review-committee-first-meeting-report-8-9sept2020.pdf?sfvrsn=7ae3c15a_2&download=true LDOD:2021-09-19_13.37	2145	2145

2020-09-08	Heidi Larson Ehefrau Kollegin von Peter Pior seit 1976##IMPFBEREITSCHAFT ##IMPFSKEPSIS	Heidi J. Larson (2020): Stuck - How Vaccine Rumors Start — and Why They Don't Go Away. Hardback, Published: 08 September 2020, 184 Pages, ISBN: 9780190077242 # Die Zurückhaltung und Verweigerung von Impfstoffen beschränkt sich nicht mehr auf den Rand der Gesellschaft. Debatten über die Notwendigkeit von Impfstoffen – zusammen mit Fragen zu ihren Nebenwirkungen – sind zum Mainstream geworden und vermischen sich mit geopolitischen Konflikten, politischen Kampagnen, prominenten Anliegen und „natürlichen" Lebensstilen, um eine wachsende Zahl von Herzen und Köpfen zu gewinnen. Die heutigen Anti-Impfstoff-Positionen finden ein Publikum, das es vorher noch nie gegeben hat.# Stuck untersucht, inwiefern die Probleme im Zusammenhang mit der Impfstoffzögerung vor allem darin bestehen, dass sich Menschen aus dem Gespräch ausgeschlossen fühlen. Ein neuer Dialog ist längst überfällig, einer, der sich mit den vielen Arten von Impfzögern und den gesellschaftlichen Faktoren, die sie fortführen, auseinandersetzt. Zu diesem Zweck untersucht Stuck mit klaren Augen die sozialen Vektoren, die Impfstoffgerüchte übertragen, ihre Manifestationen auf der ganzen Welt und wie diese einzelnen Fäden alle miteinander verbunden sind.	Aus dem Englischen übersetzt-Heidi J. Larson ist eine amerikanische Anthropologin und Gründungsdirektorin des Vaccine Confidence Project. Larson leitete die Global Immunization Communication bei UNICEF und ist Autorin von Stuck: Wie Impfgerüchte beginnen und warum sie nicht verschwinden	2146	2146
2020-09-08	IHR International Health Relations WHO Vorsitz Wieler	IHR International Health Relations WHO Vorsitz Wieler	SOURCE: https://cdn.who.int/media/docs/default-source/documents/ihr/review-committee/ihr-review-committee-first-meeting-report-8-9sept2020.pdf?sfvrsn=7ae3c15a_2&download=true LDOD:2021-09-19_13.37	2147	2147
2020-09-08	Heidi Larson Ehefrau Kollegin von Peter Pior seit 1976##IMPFBEREITSCHAFT ##IMPFSKEPSIS	Heidi J. Larson (2020): Stuck - How Vaccine Rumors Start — and Why They Don't Go Away. Hardback, Published: 08 September 2020, 184 Pages, ISBN: 9780190077242 # Die Zurückhaltung und Verweigerung von Impfstoffen beschränkt sich nicht mehr auf den Rand der Gesellschaft. Debatten über die Notwendigkeit von Impfstoffen – zusammen mit Fragen zu ihren Nebenwirkungen – sind zum Mainstream geworden und vermischen sich mit geopolitischen Konflikten, politischen Kampagnen, prominenten Anliegen und „natürlichen" Lebensstilen, um eine wachsende Zahl von Herzen und Köpfen zu gewinnen. Die heutigen Anti-Impfstoff-Positionen finden ein Publikum, das es vorher noch nie gegeben hat.# Stuck untersucht, inwiefern die Probleme im Zusammenhang mit der Impfstoffzögerung vor allem darin bestehen, dass sich Menschen aus dem Gespräch ausgeschlossen fühlen. Ein neuer Dialog ist längst überfällig, einer, der sich mit den vielen Arten von Impfzögern und den gesellschaftlichen Faktoren, die sie fortführen, auseinandersetzt. Zu diesem Zweck untersucht Stuck mit klaren Augen die sozialen Vektoren, die Impfstoffgerüchte übertragen, ihre Manifestationen auf der ganzen Welt und wie diese einzelnen Fäden alle miteinander verbunden sind.	Aus dem Englischen übersetzt-Heidi J. Larson ist eine amerikanische Anthropologin und Gründungsdirektorin des Vaccine Confidence Project. Larson leitete die Global Immunization Communication bei UNICEF und ist Autorin von Stuck: Wie Impfgerüchte beginnen und warum sie nicht verschwinden	2148	2148

2020-09-09	Drosten Olfert Molbiol Roche	#»Roche schluckt PCR-Spezialisten TIB Molbiol #09.09.2021 #von tg #Roche Diagnostics stärkt sein Diagnostikportfolio mit dem langjährigen Partner TIB Molbiol. #Gutes Ende für Olfert Landt: Der Gründer und Geschäftsführer des in Berlin vor 30 Jahren aus der Taufe gehobenen Diagnostikspezialisten TIB Molbiol GmbH verkauft seine Testkit-Schmiede an den langjährigen Partner Roche Diagnostics. Roche stärkt damit weiter sein Testportfolio im Bereich Infektionskrankheiten. Der Preis wurde zwar nicht bekanntgegeben. Für den schnell und präzise agierenden Testanbieter dürfte sich die Übernahme, die zum Jahresende bereits abgeschlossen sein soll, jedoch gelohnt haben. #"Zu Beginn der COVID-19-Pandemie lieferte unsere Zusammenarbeit den ersten reinen Forschungstest zum Nachweis von SARS-CoV-2, der im Januar 2020 zur Verfügung stand – nur wenige Tage nachdem das neue Coronavirus erstmals sequenziert worden war", so Thomas Schinecker, Geschäftsführer von Roche Diagnostics. #Bereits vor der Coronakrise war der Molekulardiagnostikspezialist TIB Molbiol für die sehr schnelle Entwicklung von Assays für neu auftretende Infektionskrankheiten bekannt. Mit der Akquisition erweitert Roche sein PCR-Test-Portfolio an Tests für die Diagnostik und für Forschungszwecke. Zuletzt hatte TIB Molbiol mit einer Lösung für die schnelle Identifizierung bekannter SARS-CoV-2-Varianten aufgewartet. TIB Molbiol vermarktete zum Zeitpunkt der Übernahme 45 CE-zertifizierte IVD-Assays und mehr als 100 Assays für Forschungszwecke. # #©transkript.de/tg	SOURCE: https://transkript.de/news/roche-schluckt-pcr-spezialisten-tib-molbiol.html	2149	2149
2020-09-09	WHO IHR Review Committees International Health Regulations 2005	Es wird erwartet, dass der Überprüfungsausschuss unter anderem die Funktionsweise der IHR während der Reaktion auf COVID-19 überprüft, einschließlich der IGV-Bestimmungen in Bezug auf, aber nicht beschränkt auf die folgenden Bereiche:##• die Einberufung des Notfallausschusses und seine Arbeitsmodalitäten, einschließlich des binären Mechanismus zur Ausrufung eines Gesundheitsnotstands von internationaler Tragweite;##• die internationale Koordinierung und Zusammenarbeit bei der Reaktion, einschließlich der Rolle und Arbeitsweise der nationalen IHR-Kontaktstellen;##• Ausbruchswarnung, Verifizierung und Risikobewertung, Informationsaustausch und Kommunikation;##• zusätzliche Gesundheitsmaßnahmen in Bezug auf internationale Reisen;##• Implementierung und Berichterstattung von IHR-Kernkapazitäten, einschließlich der Möglichkeit von Einrichtung von Peer-Review-Prozessen für Kapazitätsbewertungen;##• Prüfung der Fortschritte bei der Umsetzung der einschlägigen Empfehlungen von frühere IHR-Überprüfungsausschüsse. Vgl. dazu:FIRST MEETING OF THE REVIEW COMMITTEE ON THE FUNCTIONING OF THE INTERNATIONAL HEALTH REGULATIONS (2005) DURING THE COVID-19 RESPONSE 8-9 September 2020, Geneva, Switzerland#und#https://www.who.int/teams/ihr/ihr-review-committees	SOURCE: https://cdn.who.int/media/docs/default-source/documents/ihr/review-committee/ihr-review-committee-first-meeting-report-8-9sept2020.pdf?sfvrsn=7ae3c15a_2&download=true LDOD:2021-09-19_13.37	2150	2150

2020-09-09	WHO IHR Review Committees International Health Regulations 2005	Es wird erwartet, dass der Überprüfungsausschuss unter anderem die Funktionsweise der IHR während der Reaktion auf COVID-19 überprüft, einschließlich der IGV-Bestimmungen in Bezug auf, aber nicht beschränkt auf die folgenden Bereiche:##• die Einberufung des Notfallausschusses und seine Arbeitsmodalitäten, einschließlich des binären Mechanismus zur Ausrufung eines Gesundheitsnotstands von internationaler Tragweite;##• die internationale Koordinierung und Zusammenarbeit bei der Reaktion, einschließlich der Rolle und Arbeitsweise der nationalen IHR-Kontaktstellen;##• Ausbruchswarnung, Verifizierung und Risikobewertung, Informationsaustausch und Kommunikation;##• zusätzliche Gesundheitsmaßnahmen in Bezug auf internationale Reisen;##• Implementierung und Berichterstattung von IHR-Kernkapazitäten, einschließlich der Möglichkeit von Einrichtung von Peer-Review-Prozessen für Kapazitätsbewertungen;##• Prüfung der Fortschritte bei der Umsetzung der einschlägigen Empfehlungen von frühere IHR-Überprüfungsausschüsse. Vgl. dazu:FIRST MEETING OF THE REVIEW COMMITTEE ON THE FUNCTIONING OF THE INTERNATIONAL HEALTH REGULATIONS (2005) DURING THE COVID-19 RESPONSE 8-9 September 2020, Geneva, Switzerland#und#https://www.who.int/teams/ihr/ihr-review-committees	SOURCE: https://cdn.who.int/media/docs/default-source/documents/ihr/review-committee/ihr-review-committee-first-meeting-report-8-9sept2020.pdf?sfvrsn=7ae3c15a_2&download=true LDOD:2021-09-19_13.37	2151	2151
2020-04-24	**ACT-Accelerator TERMINIERUNGEN 2020-09-10, 2020-09-17, 2020-09-22, 2020-09-30, 2020-10-14 Medienkampagne**	ACT **ACT-Accelerator Advocacy Campaign** **Beschleuniger einer Befürwortungskampagne** (September to November 2020) **Move toward political consensus for a coordinated global response** – ACT-Accelerator Facilitation Council launched – 10 Se p 2020 **Awareness raised among key Finance, Trade, & Health influencers** – Joint meeting of G20 Finance & Health Ministers – 17 Sep 2020 **Awareness raised among key Finance, Trade, & Health influencers** – G20 Trade Ministers meeting – 22 Sep 2020 **World leaders catalyze a step-change in support for ACT-Accelerator** – UNGA high-level side event on ACT-Accelerator – 30 Sep 2020 **Financiers reinforce economic case & start to respond** – G20 Finance & Central Bank Ministers meeting – 14 Oct 2020 SOURCE: https://www.finddx.org/at-a-glance/ 2020-12-30, 06.50¶	SOURCE: https://www.finddx.org/at-a-glance/ 2020-12-30,	2152	2152

2020-04-24	**ACT-Accelerator TERMINIERUNGEN PLANUNGEN Beschleuniger einer Befürwortungskampagne (September bis November 2020) 2020-09-10, 2020-09-17, 2020-09-22, 2020-09-30, 2020-10-14 Medienkampagne IMPFKAMPAGNE**	ACT ACT-Accelerator Advocacy Campaign Beschleuniger einer Befürwortungskampagne September to November 2020) Move toward political consensus for a coordinated global response ACT-Accelerator Facilitation Council launched 10 Sep 2020 # Awareness raised among key Finance, Trade, & Health influencers Joint meeting of G20 Finance & Health Ministers 17 Sep 2020 # Awareness raised among key Finance, Trade, & Health influencers G20 Trade Ministers meeting 22 Sep 2020 # World leaders catalyze a step-change in support for ACT- Accelerator UNGA high-level side event on ACT- Accelerator 30 Sep 2020 # Financiers reinforce economic case & start to respond G20 Finance & Central Bank Ministers meeting 14 Oct 2020 **ACT ACT-Accelerator Advocacy Campaign Beschleuniger einer Befürwortungskampagne (September bis November 2020) Bewegung hin zu einem politischen Konsens für eine koordinierte globale Reaktion ACT-Accelerator Facilitation Council wurde am 10. September 2020 Minister 17. Sep. 2020 Sensibilisierung wichtiger Einflussnehmer aus den Bereichen Finanzen, Handel und Gesundheit Treffen der G20-Handelsminister 22. Sep. 2020 Staats- und Regierungschefs der Welt katalysieren einen Schritt in Richtung Unterstützung für ACT-Accelerator Hochrangige Nebenveranstaltung der VN-Generalversammlung zum ACT-Accelerator 30. Sep. 2020 Finanziers verstärken Economic Case & Beginn der Reaktion Treffen der G20-Finanz- und Zentralbankminister am 14. Oktober 2020**	SOURCE: https://www.finddx.org/at-a-glance/ 2020-12-30, 06.50	2153	2153
2020-09-10	OECD Survey on the STI Russian Federation	To prevent the further spread of new coronavirus infection, a Coordination Council under the Government of the Russian Federation has been established. A series of meetings has been arranged with top-managers of leading research organisations and pharmaceutical companies aimed to speed up the development, clinical trials and start of production of COVID-19 express tests, as well as drugs for the treatment of diseases caused by the virus. Moscow and a number of major cities and regions have introduced a high alert regime.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2154	2154
				2155	2155

2020-09-14	OECD Survey on the STI Germany	Based on the German Federal Government's pandemic preparedness plan, a crisis task force jointly led by the German Federal Ministry of the Interior (BMI) and German Federal Ministry of Health (BMG) gathers all ministry-specific competences for combating the national threat posed by coronavirus (Covid-19). As well as the BMI and BMG, the task force includes representatives of the German Federal Foreign Office, the German Federal Ministry of Defense, the German Federal Ministry for Economic Affairs and Energy, the German Federal Ministry of Finance, the German Federal Ministry of Transport and Digital Infrastructure, the German Federal Ministry of Food and Agriculture, the German Press and Information Office of the Federal Government and the German Federal Chancellery. The federal states are involved in the crisis task force through liaison officers or other advisers.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2156	2156
2020-09-14	OECD Survey on the STI Germany	https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2157	2157
2020-09-14	OECD Survey on the STI Germany	The Robert Koch Institute, as the leading public health institute in Germany, is continuously monitoring the situation, evaluating all available information, estimating the risk for the population in Germany and providing politicians with recommendations on a daily basis. Information on the novel Coronavirus and hygiene for the general public is available on the website of the German Federal Centre for Health Education. Additionally, lots of authorities and health insurances have set up hotlines.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2158	2158
2020-09-14	OECD Survey on the STI Germany	https://www.bzga.de/home/bzga/	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2159	2159
2020-09-14	OECD Survey on the STI Germany	https://www.rki.de/EN/Home/homepage_node...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2160	2160
2020-09-14	OECD Survey on the STI Germany	https://www.infektionsschutz.de/coronavi...	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2161	2161

2020-09-14	Task Force Corona Pandemie der Bundesregierung RKI PEI	Das Robert-Koch-Institut als führendes öffentliches Gesundheitsinstitut in Deutschland beobachtet die Situation kontinuierlich, wertet alle verfügbaren Informationen aus, schätzt das Risiko für die Bevölkerung in Deutschland ein und gibt der Politik täglich Empfehlungen. Informationen zum neuartigen Coronavirus und zur Hygiene für die breite Öffentlichkeit finden Sie auf den Seiten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. Darüber hinaus haben viele Behörden und Krankenkassen Hotlines eingerichtet. The Robert Koch Institute, as the leading public health institute in Germany, is continuously monitoring the situation, evaluating all available information, estimating the risk for the population in Germany and providing politicians with recommendations on a daily basis. Information on the novel Coronavirus and hygiene for the general public is available on the website of the German Federal Centre for Health Education. Additionally, lots of authorities and health insurances have set up hotlines.	https://www.bzga.de/home/bzga/ https://www.rki.de/EN/Home/homepage_node... https://www.infektionsschutz.de/coronavi...	2162	2162
2020-09-14	Task Force Corona Pandemie der Bundesregierung vgl. dagegen Korea richtet Taskforce am 28.03.2020 ein Japan am 29.03.2020	Auf Grundlage des Pandemievorsorgeplans der Bundesregierung bündelt ein gemeinsam vom Bundesministerium des Innern (BMI) und dem Bundesministerium für Gesundheit (BMG) geleiteter Krisenstab alle ressortspezifischen Kompetenzen zur Bekämpfung der nationalen Bedrohung durch das Coronavirus (COVID-19). Der Task Force gehören neben dem BMI und dem BMG Vertreter des Auswärtigen Amtes, des Bundesministeriums der Verteidigung, des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, des Bundesministeriums der Finanzen, des Bundesministeriums für Verkehr an und Digitale Infrastruktur, das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung und das Bundeskanzleramt. Die Bundesländer sind über Verbindungsbeamte oder andere Berater in den Krisenstab eingebunden. Based on the German Federal Government's pandemic preparedness plan, a crisis task force jointly led by the German Federal Ministry of the Interior (BMI) and German Federal Ministry of Health (BMG) gathers all ministry-specific competences for combating the national threat posed by coronavirus (Covid-19). As well as the BMI and BMG, the task force includes representatives of the German Federal Foreign Office, the German Federal Ministry of Defense, the German Federal Ministry for Economic Affairs and Energy, the German Federal Ministry of Finance, the German Federal Ministry of Transport and Digital Infrastructure, the German Federal Ministry of Food and Agriculture, the German Press and Information Office of the Federal Government and the German Federal Chancellery. The federal states are involved in the crisis task force through liaison officers or other advisers.	https://stiplab.github.io/Covid19/Q1A.html	2163	2163

2020-09-14	Herkunft des Viruses Evidenzen Laborthese Lab Leak YAN Paper	3. Schlussbemerkungen # Viele Fragen zum Ursprung von SARS-CoV-2 sind noch unbeantwortet. Prominente Virologen haben in einem Schreiben von Nature Medicine angedeutet, dass ein Ausbruch aus dem Labor zwar nicht vollständig ausgeschlossen, aber unwahrscheinlich sei und dass im Genom von SARS-CoV-2 keine Anzeichen einer genetischen Manipulation vorhanden sind4. Hier zeigen wir jedoch, dass genetische Beweise innerhalb des Spike-Gens des SARS-CoV-2-Genoms (Restriktionsstellen, die das RBM flankieren; seltene Tandem-Codons, die an der eingefügten Furin-Spaltungsstelle verwendet werden) existieren und darauf hindeuten, dass das SARS-CoV-2-Genom soll ein Produkt genetischer Manipulation sein. Darüber hinaus sind die bewährten Konzepte, etablierten Techniken sowie das Wissen und die Expertise vorhanden, um dieses neuartige Coronavirus in kurzer Zeit bequem herzustellen. # 21 # Abgesehen von den Motiven sind die folgenden Fakten über SARS-CoV-2 gut belegt: # 1. Wenn es sich um ein Laborprodukt handelt, ist das kritischste Element bei seiner Entstehung, der Backbone/Template-Virus (ZC45/ZXC21), im Besitz von Militärforschungslabors. # 2. Die Genomsequenz von SARS-CoV-2 wurde wahrscheinlich gentechnisch verändert, wodurch das Virus die Fähigkeit erlangt hat, Menschen mit erhöhter Virulenz und Infektiosität anzugreifen. # 3. Die Eigenschaften und pathogenen Wirkungen von SARS-CoV-2 sind beispiellos. Das Virus ist hochgradig übertragbar, hat einen versteckten Beginn, ist auf mehrere Organe ausgerichtet, hat unklare Folgen, ist tödlich und mit verschiedenen Symptomen und Komplikationen verbunden. # 4. SARS-CoV-2 verursachte eine weltweite Pandemie, die Hunderttausende von Menschenleben kostete und die Weltwirtschaft zum Erliegen brachte. Es hat eine zerstörerische Kraft wie keine andere. # # Nach den Beweisen zu urteilen, die wir und andere gesammelt haben, glauben wir, dass die Suche nach dem Ursprung von SARS-CoV-2 eine unabhängige Prüfung der WIV P4-Labors und der Labors ihrer engen Mitarbeiter beinhalten sollte. Eine solche Untersuchung hätte schon vor langer Zeit stattfinden müssen und sollte nicht weiter hinausgezögert werden. # Wir stellen auch fest, dass bei der Veröffentlichung des chimären Virus SHC015-MA15 im Jahr 2015 die Zuschreibung der Finanzierung von Zhengli Shi durch das NIAID zunächst ausgelassen wurde. Es wurde in der Veröffentlichung im Jahr 2016 in einem Korrigendum wieder aufgenommen, möglicherweise nach dem Treffen im Januar 2016, um die NIH-Finanzierung für die Funktionsgewinnforschung an Viren	DOI: 10.5281/zenodo.4028830 https://zenodo.org/record/4028830#.Yv1JPi35w_U	2164	2164

2020-09-14	Herkunft des Viruses Evidenzen Laborthese Lab Leak YAN Paper	Abstract The COVID-19 pandemic caused by the novel coronavirus SARS-CoV-2 has led to over 910,000 deaths worldwide and unprecedented decimation of the global economy. Despite its tremendous impact, the origin of SARS-CoV-2 has remained mysterious and controversial. The natural origin theory, although widely accepted, lacks substantial support. The alternative theory that the virus may have come from a research laboratory is, however, strictly censored on peer-reviewed scientific journals. Nonetheless, SARS-CoV-2 shows biological characteristics that are inconsistent with a naturally occurring, zoonotic virus. In this report, we describe the genomic, structural, medical, and literature evidence, which, when considered together, strongly contradicts the natural origin theory. The evidence shows that SARS-CoV- 2 should be a laboratory product created by using bat coronaviruses ZC45 and/or ZXC21 as a template and/or backbone. Building upon the evidence, we further postulate a synthetic route for SARS-CoV-2, demonstrating that the laboratory-creation of this coronavirus is convenient and can be accomplished in approximately six months. Our work emphasizes the need for an independent investigation into the relevant research laboratories. It also argues for a critical look into certain recently published data, which, albeit problematic, was used to support and claim a natural origin of SARS-CoV-2. From a public health perspective, these actions are necessary as knowledge of the origin of SARS-CoV-2 and of how the virus entered the human population are of pivotal importance in the fundamental control of the COVID-19 pandemic as well as in preventing similar, future pandemics.	Li-Meng Yan (MD, PhD)1, Shu Kang (PhD)1, Shanchang Hu (PhD)1 1Yan Research (2020): Unusual Features of the SARS-CoV-2 Genome Suggesting Sophisticated Laboratory Modification Rather Than Natural Evolution and Delineation of Its Probable Synthetic Route Li-Meng Yan (MD, PhD)1, Shu Kang (PhD)1, Shanchang Hu (PhD)1 1Yan Research – An Independent Research Team Correspondence: team.lmyan@gmail.com	2165	2165
2020-09-14	Herkunft des Viruses Evidenzen Laborthese Lab Leak YAN Paper	Unusual Features of the SARS-CoV-2 Genome Suggesting Sophisticated Laboratory Modification Rather Than Natural Evolution and Delineation of Its Probable Synthetic Route Li-Meng Yan (MD, PhD)1, Shu Kang (PhD)1, Shanchang Hu (PhD)1 1Yan Research – An Independent Research Team Correspondence: team.lmyan@gmail.com	DOI: 10.5281/zenodo.4028830 https://zenodo.org/record/4028830#.Yv1JPi35w_U	2166	2166

2020-09-14	Herkunft des Viruses Evidenzen Laborthese Lab Leak YAN Paper	Veröffentlichungshinweis (17. Juli 2021): Die drei Yan-Berichte verwendeten wissenschaftliche Beweise und Analysen, um zu beweisen, dass SARS-CoV-2 eine uneingeschränkte Biowaffe ist, die von Militärwissenschaftlern des Regimes der Kommunistischen Partei Chinas (KPCh) entwickelt wurde. Diese Berichte haben eine entscheidende Rolle dabei gespielt, die wahre Identität der laufenden Uneingeschränkten Biokriegsführung aufzudecken. Aus diesem Grund haben die KPCh und ihre Verbündeten ständig Angriffe auf die Yan-Berichte gestartet. Vor kurzem haben die Rule of Law Foundation (ROLF) und die Rule of Law Society (ROLS), die wir in unseren Berichten als unsere ehrenamtliche Zugehörigkeit aufgeführt haben, Zenodo aufgefordert, die ursprünglichen Uploads unserer Berichte zu schließen. Dies wurde von ROLF & ROLS durchgeführt, ohne uns Autoren zu informieren oder unsere Zustimmung einzuholen. Dies ist inakzeptabel, da die Arbeit von uns Autoren unabhängig und ohne finanzielle Unterstützung von ROLF & ROLS oder einer anderen Organisation durchgeführt wurde. Ihr Vorgehen entbehrt hier jeder wissenschaftlichen Grundlage und verstößt gegen die Regeln wissenschaftlicher Veröffentlichungen. Um die Verfügbarkeit unserer Berichte für die Welt wiederherzustellen, haben wir daher die drei Yan-Berichte erneut hochgeladen. Unsere Zugehörigkeit wurde in Yan Research geändert – ein unabhängiges Forschungsteam. Der aktuelle Bericht wurde ursprünglich am 14. September 2020 veröffentlicht. Bis zum 16. Juli 2021 wurde der ursprüngliche Zenodo-Upload davon 1.339.786 Mal angesehen und 797.325 Mal heruntergeladen. Dr. Jie Guan hat sich im gegenseitigen Einvernehmen gegen diese Veröffentlichung entschieden und seine Beiträge wurden stattdessen in den Danksagungen aufgeführt.	DOI: 10.5281/zenodo.4028830 https://zenodo.org/record/4028830#.Yv1JPi35w_U vgl. dazu: Within a month, Dr Yan had released another preprint Yan, Li-Meng, Kang, Shu, Guan, Jie, & Hu, Shanchang. (2020, 8 October). 'SARS-CoV-2 Is an Unrestricted Bioweapon: A Truth Revealed through Uncovering a Large-Scale, Organized Scientific Fraud'. Zenodo. http://doi.org/10.5281/zenodo.4073131	2167	2167
2020-09-18	AFG AFS afrikanische Schweinepest	18. September 2020, 13:28 UhrQuelle: , ZEIT ONLINE, dpa, ale In der vergangenen Woche war in Schenkendöbern im Landkreis Spree-Neiße der deutschlandweit erste Fall der Afrikanischen Schweinepest bestätigt worden, mittlerweile gibt es sieben bestätigte Fälle. Die Krankheit kursiert seit Monaten in Polen, der Erreger wird häufig über illegal entsorgte Abfälle übertragen. Für Menschen ist die Schweinepest ungefährlich (SIC!!!). Dennoch kam es zu einem weitgehenden Exportstopp von deutschem Schweinefleisch in Länder außerhalb der EU. Ein Großteil der Schweinefleischexporte wird jedoch innerhalb der EU verkauft. Hier gilt die Regel, dass nicht betroffene Regionen nach wie vor Schweinefleisch exportieren dürfen. Ähnliche Regelungen will das Bundeslandwirtschaftsministerium auch mit anderen Exportpartnern aushandeln.	DATA: 2020-09-18 ZEIT Afrikanische Schweinepest Dilettantismus.docx	2168	2168

2020-09-18	AFG AFS afrikanische Schweinepest	20200918 Afrikanische Schweinepest. Bauern und Jäger werfen Behörden Versagen vor. Dilettantisch aufgestellte Zäune, Kompetenzen, die an Landkreisgrenzen enden: Verbände in Brandenburg kritisieren die Maßnahmen gegen die Afrikanische Schweinepest. 18. September 2020, 13:28 UhrQuelle: , ZEIT ONLINE, dpa, ale	DATA: 2020-09-18 ZEIT Afrikanische Schweinepest Dilettantismus.docx	2169	2169
2020-09-18	COVAX EUEC Impfstoffbeschaffung	Weltweite Corona-Krisenreaktion: Beitrag der Kommission zur COVAX- Fazilität für einen globalen Impfstoffzugang Brüssel, 18. September 2020 Im Nachgang zu ihrer Interessenbekundung vom 31. August hat die EU-Kommission heute bestätigt, dass sie mit 400 Mio. EUR in die COVAX-Fazilität für einen fairen Zugang zu erschwinglichen COVID- 19-Impfstoffen einsteigt.		2170	2170
2020-09-18		Weltweite Corona-Krisenreaktion Beitrag z COVAX-Fazilität f.e. glob. Impfstoffzugang		2171	2171
2020-09-18	AFG AFS afrikanische Schweinepest	18. September 2020, 13:28 UhrQuelle: , ZEIT ONLINE, dpa, ale In der vergangenen Woche war in Schenkendöbern im Landkreis Spree-Neiße der deutschlandweit erste Fall der Afrikanischen Schweinepest bestätigt worden, mittlerweile gibt es sieben bestätigte Fälle. Die Krankheit kursiert seit Monaten in Polen, der Erreger wird häufig über illegal entsorgte Abfälle übertragen. Für Menschen ist die Schweinepest ungefährlich (SIC!!!). Dennoch kam es zu einem weitgehenden Exportstopp von deutschem Schweinefleisch in Länder außerhalb der EU. Ein Großteil der Schweinefleischexporte wird jedoch innerhalb der EU verkauft. Hier gilt die Regel, dass nicht betroffene Regionen nach wie vor Schweinefleisch exportieren dürfen. Ähnliche Regelungen will das Bundeslandwirtschaftsministerium auch mit anderen Exportpartnern aushandeln.	DATA: 2020-09-18 ZEIT Afrikanische Schweinepest Dilettantismus.docx	2172	2172
2020-09-18	AFG AFS afrikanische Schweinepest	20200918 Afrikanische Schweinepest. Bauern und Jäger werfen Behörden Versagen vor. Dilettantisch aufgestellte Zäune, Kompetenzen, die an Landkreisgrenzen enden: Verbände in Brandenburg kritisieren die Maßnahmen gegen die Afrikanische Schweinepest. 18. September 2020, 13:28 UhrQuelle: , ZEIT ONLINE, dpa, ale	DATA: 2020-09-18 ZEIT Afrikanische Schweinepest Dilettantismus.docx	2173	2173
2020-09-18	COVAX EUEC Impfstoffbeschaffung	Weltweite Corona-Krisenreaktion: Beitrag der Kommission zur COVAX- Fazilität für einen globalen Impfstoffzugang Brüssel, 18. September 2020 Im Nachgang zu ihrer Interessenbekundung vom 31. August hat die EU-Kommission heute bestätigt, dass sie mit 400 Mio. EUR in die COVAX-Fazilität für einen fairen Zugang zu erschwinglichen COVID- 19-Impfstoffen einsteigt.		2174	2174
2020-09-18		Weltweite Corona-Krisenreaktion: Beitrag der Kommission zur COVAX- Fazilität für einen globalen Impfstoffzugang Brüssel, 18. September 2020 Im Nachgang zu ihrer Interessenbekundung vom 31. August hat die EU-Kommission heute bestätigt, dass sie mit 400 Mio. EUR in die COVAX-Fazilität für einen fairen Zugang zu erschwinglichen COVID- 19-Impfstoffen einsteigt.		2175	2175
2020-09-18		Weltweite Corona-Krisenreaktion Beitrag z COVAX-Fazilität f.e. glob. Impfstoffzugang		2176	2176
2020-09-21		DT ÄRZTEBLATT Drosten Eher gezielte Einschränkungen als Lockdown-Neuauflage		2177	2177

2020-09-21		DT ÄRZTEBLATT Drosten Eher gezielte Einschränkungen als Lockdown-Neuauflage		2178	2178
2020-09-23		2020A78_EUMigrationAsylpaketEU-Migr...Asylpaket- Befreiungsschlag od.Bankrotterklärung		2179	2179
2020-09-24		WORLD ECONOMIC FORUM THE GREAT RESET SDI 2020 - 1		2180	2180
2020-09-28	Faktenchecks WHO#infodemic	WHO Informationsflut schon beim Beginn der Pandemie: Since the World Health Organization (WHO, February 2, 2020) reported that the spread of coronavirus disease has been accompanied by a "massive infodemic," the COVID-19 outbreak has become a national and international battleground of a struggle against misinformation. # 82 countries, all WHO regions represented, and from partners like US CDC, ECDC, UNICEF, Mercicorps, USAID, IFRC, GAVI, and others#BIETET ONLINE TRAINING WELTWEIT AN gegen INFODEMIE INFODEMICS	Luengo, M., García-Marín, D. The performance of truth: politicians, fact-checking journalism, and the struggle to tackle COVID-19 misinformation. Am J Cult Sociol 8, 405–427 (2020). https://doi.org/10.1057/s41290-020-00115-w # https://link.springer.com/article/10.1057/s41290-020-00115-w	2181	2181
2020-09-29	NTI Münchner Sicherheitskonferenz ANSCHLUSS	Join NTI for the launch of Preventing Global Catastrophic Biological Risks: Lessons and Recommendations from a Tabletop Exercise Held at the 2020 Munich Security Conference, a report summarizing the exercise and presenting key recommendations for actions that international stakeholders can take to meaningfully reduce catastrophic biological risks. #In February 2020, during the Munich Security Conference, NTI convened senior leaders from around the world for a scenario-based tabletop exercise on high-consequence biological threats. #The exercise was designed to identify gaps in global capabilities to prevent and respond to high-consequence biological events and to develop actionable recommendations to address these gaps. Both are relevant to the ongoing COVID-19 pandemic and important for reducing the significant public health, economic, and security risks posed by potential high-consequence biological events that could emerge in the future. #Join NTI for the launch of Preventing Global Catastrophic Biological Risks: Lessons and Recommendations from a Tabletop Exercise Held at the 2020 Munich Security Conference, a report summarizing the exercise and presenting key recommendations for actions that international stakeholders can take to meaningfully reduce catastrophic biological risks. #Tuesday, September 29, 2020 #	DATA: A_Spreading_Plague.Lessons_and_Recommendations_for_Responding_to_a_Deliberate.pdf	2182	2182
2020-09-29		So verschwinden Geimpfte aus dem Spital - es wird einfach nicht mehr berichtet_.docx		2183	2183
2020-09-30		EMA reply-european-ombudsmans-lett...ndependence-work-european-medicines-agency_en		2184	2184
2020-09-30		EMA reply-european-ombudsmans-lett...ndependence-work-european-medicines-agency_en		2185	2185
2020-10-01	Datum prüfen	Ramos Cortés, Carla 2020. Gates to a Global Empire ...over Seed, Food, Health, Knowledge and The Earth. A Global Citizens' Report. Report Synthesis Navdanya International First	https://navdanyainternational.org/wp-content/uploads/2020/10/GATES-TO-A-GLOBAL-EMPIRE-REPORT-SYNTHESIS-13.10.2020-3.pdf	2186	2186

2020-10-01		Dank der Coronavirus-Krise wurde die Fäulnis, die in unseren aktuellen Weltstrukturen existierte, weiter sichtbar. Verbunden mit einer bereits anhaltenden Klima- und Umweltkrise sowie Ungleichheiten befanden wir uns am Siedepunkt mehrerer bereits bestehender Weltprobleme. Das macht es sehr verlockend, hektisch und blind nach sofortigen Lösungen für diese Krisen zu suchen. Aber diese technologische Lösungsmentalität, dass Technologie in der Lage sein wird, komplexe soziale Probleme im Alleingang zu lösen, um eine utopische Zukunft zu schaffen, beruht auf einer starken Verleugnung und dem Vergessen, wie die Technologie diese Probleme von Anfang an geschaffen und geformt hat. Die Rhetorik des ständigen „Fortschritts" und der „Innovation" erfordert die kriegerische Mentalität einzelner Ziele und oberflächliche reaktionäre Reaktionen, die vergangene Fehler unsichtbar und vergangenes Versagen irrelevant machen. Dies führt dazu, dass sich negative Rückkopplungsschleifen anhäufen, in denen endlos versucht wird, das Problem zu lösen, das technologische und industrielle Lösungen überhaupt erst geschaffen haben, und diese ungelösten strukturellen Probleme wie ein Gespenst zurücklassen, das immer wieder geistert, diesmal jedoch mit aller Macht.	https://navdanyainternational.org/wp-content/uploads/2020/10/GATES-TO-A-GLOBAL-EMPIRE-REPORT-SYNTHESIS-13.10.2020-3.pdf	2187	2187
2020-10-01	Lisa Federle und Christian Drosten bekommen das BundesVerdienstkreuz verliehen	Prof. Dr. Christian Drosten, Berlin#Verdienstkreuz 1. Klasse # Der Direktor des Instituts für Virologie der Charité Berlin gehört national wie international zu den führenden Wissenschaftlern, denen eine herausragende Rolle bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie zukommt. Nach Bekanntwerden der ersten Erkrankungsfälle in Wuhan ist es Christian Drosten sehr schnell gelungen, den Erreger als SARS-Virus zu identifizieren und einen Nachweis zu entwickeln, der bereits im Januar verfügbar war. Er lieferte wichtige und weltweit anerkannte Erkenntnisse zum Infektionsgeschehen und hat diese auch mit innovativen Formaten der Öffentlichkeit vermittelt. Dass sein wöchentlicher Podcast "Coronavirus-Update" mehr als 60 Millionen Mal abgerufen wurde, zeigt, wie groß gerade zu Beginn der Pandemie das Bedürfnis nach fundierter und verständlicher Erläuterung und Aufklärung in der Bevölkerung war. # Dr. Lisa Federle, Baden-Württemberg#Verdienstkreuz am Bande # Bei Ausbruch der Corona-Pandemie hat die Notärztin innerhalb kürzester Zeit eine Fieberambulanz eingerichtet. Einen eigenen Pandemieplan hatte sie schon vor vielen Jahren erstellt. Lisa Federle handelt immer wieder vorausschauend, um anderen zu helfen. 2015 entwickelte sie als Erste bundesweit eine "rollende Arztpraxis", damit Geflüchtete in ihren Unterkünften versorgt werden konnten. Als sich die Lage wieder entspannte, wurden mit diesem Arztmobil andere Bedürftige versorgt, wie die Bewohner eines Obdachlosenheims. Die "rollende Arztpraxis" hat bis heute Modellcharakter. Ohne große Vorlaufzeit konnte sie bei Ausbruch der Corona-Pandemie mit einer mobilen Teststelle ausgestattet werden und sofort bei Pflegeeinrichtungen, deren Situation besonders schwierig war, eingesetzt werden. Menschen wie Lisa Federle bilden den Kitt in unserer Gesellschaft – und das nicht nur in Krisenzeiten.		2188	2188

2020-10-01	Datum prüfen	Ramos Cortés, Carla 2020. Gates to a Global Empire ...over Seed, Food, Health, Knowledge and The Earth. A Global Citizens' Report. Report Synthesis Navdanya International First	https://navdanyainternational.org/wp-content/uploads/2020/10/GATES-TO-A-GLOBAL-EMPIRE-REPORT-SYNTHESIS-13.10.2020-3.pdf	2189	2189
2020-10-01	Prof. Dr. Christian Drosten, Berlin BundesVerdienstkreuz 1. Klasse und Dr. Lisa Federle, Baden-Württemberg Verdienstkreuz am Bande	Prof. Dr. Christian Drosten, Berlin#Verdienstkreuz 1. Klasse # Der Direktor des Instituts für Virologie der Charité Berlin gehört national wie international zu den führenden Wissenschaftlern, denen eine herausragende Rolle bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie zukommt. Nach Bekanntwerden der ersten Erkrankungsfälle in Wuhan ist es Christian Drosten sehr schnell gelungen, den Erreger als SARS-Virus zu identifizieren und einen Nachweis zu entwickeln, der bereits im Januar verfügbar war. Er lieferte wichtige und weltweit anerkannte Erkenntnisse zum Infektionsgeschehen und hat diese auch mit innovativen Formaten der Öffentlichkeit vermittelt. Dass sein wöchentlicher Podcast "Coronavirus-Update" mehr als 60 Millionen Mal abgerufen wurde, zeigt, wie groß gerade zu Beginn der Pandemie das Bedürfnis nach fundierter und verständlicher Erläuterung und Aufklärung in der Bevölkerung war. # Dr. Lisa Federle, Baden-Württemberg#Verdienstkreuz am Bande # Bei Ausbruch der Corona-Pandemie hat die Notärztin innerhalb kürzester Zeit eine Fieberambulanz eingerichtet. Einen eigenen Pandemieplan hatte sie schon vor vielen Jahren erstellt. Lisa Federle handelt immer wieder vorausschauend, um anderen zu helfen. 2015 entwickelte sie als Erste bundesweit eine "rollende Arztpraxis", damit Geflüchtete in ihren Unterkünften versorgt werden konnten. Als sich die Lage wieder entspannte, wurden mit diesem Arztmobil andere Bedürftige versorgt, wie die Bewohner eines Obdachlosenheims. Die "rollende Arztpraxis" hat bis heute Modellcharakter. Ohne große Vorlaufzeit konnte sie bei Ausbruch der Corona-Pandemie mit einer mobilen Teststelle ausgestattet werden und sofort bei Pflegeeinrichtungen, deren Situation besonders schwierig war, eingesetzt werden. Menschen wie Lisa Federle bilden den Kitt in unserer Gesellschaft – und das nicht nur in Krisenzeiten. vgl. dazu: https://www.charite.de/service/pressemitteilung/artikel/detail/christian_drosten_nimmt_bundesverdienstkreuz_1_klasse_entgegen/	https://www.bundespraesident.de/SharedDocs/Berichte/DE/Frank-Walter-Steinmeier/2020/10/201001-Verdienstorden-TdDE.html	2190	2190

2020-10-01		Dank der Coronavirus-Krise wurde die Fäulnis, die in unseren aktuellen Weltstrukturen existierte, weiter sichtbar. Verbunden mit einer bereits anhaltenden Klima- und Umweltkrise sowie Ungleichheiten befanden wir uns am Siedepunkt mehrerer bereits bestehender Weltprobleme. Das macht es sehr verlockend, hektisch und blind nach sofortigen Lösungen für diese Krisen zu suchen. Aber diese technologische Lösungsmentalität, dass Technologie in der Lage sein wird, komplexe soziale Probleme im Alleingang zu lösen, um eine utopische Zukunft zu schaffen, beruht auf einer starken Verleugnung und dem Vergessen, wie die Technologie diese Probleme von Anfang an geschaffen und geformt hat. Die Rhetorik des ständigen „Fortschritts" und der „Innovation" erfordert die kriegerische Mentalität einzelner Ziele und oberflächliche reaktionäre Reaktionen, die vergangene Fehler unsichtbar und vergangenes Versagen irrelevant machen. Dies führt dazu, dass sich negative Rückkopplungsschleifen anhäufen, in denen endlos versucht wird, das Problem zu lösen, das technologische und industrielle Lösungen überhaupt erst geschaffen haben, und diese ungelösten strukturellen Probleme wie ein Gespenst zurücklassen, das immer wieder geistert, diesmal jedoch mit aller Macht.	https://navdanyainternational.org/wp-content/uploads/2020/10/GATES-TO-A-GLOBAL-EMPIRE-REPORT-SYNTHESIS-13.10.2020-3.pdf	2191	2191
2020-10-02	Medecins sans frontieres fordern Patentfreigabe für Covid-Medikamente etc.	In a landmark move, India and South Africa on 2 October 2020 asked the World Trade Organization (WTO) to allow all countries to choose to neither grant nor enforce patents and other intellectual property (IP) related to COVID-19 drugs, vaccines, diagnostics and other technologies for the duration of the pandemic, until global herd immunity is achieved. # #This briefing document includes: # #A Q&A to provide further details related to this important development. #Examples of Article IX waivers that have been granted with respect to provisions under the Trade-Related Aspects of Intellectual Property Rights Agreement (TRIPS) Agreement in the past. #Get Involved #Sign up to stay updated and find out how you can get involved. #Email Address # #Data protection consent I want to receive emails from MSF and I have read and agree with the privacy policy. #In today's global emergency, MSF calls on all WTO members to support this waiver request. As an automatic and expedited solution to address patents and other IP barriers at the international level, the waiver is an important opportunity for all governments to unite and stand up for public health, global solidarity and equitable access. vgl. 2021-05-05 US-WTO Vertretung	https://msfaccess.org/india-and-south-africa-proposal-wto-waiver-ip-protections-covid-19-related-medical-technologies	2192	2192

2020-10-07	Gates bringt Impfstoff der Oxford University zu Astra Zeneca vgl. 2020-08-25	» #DATA: How Bill and Melinda Gates Foundation swung the Oxford University COVID-19 vaccine to AstraZeneca #Published on AFTINET (http://aftinet.org.au/cms) #DATEN: Wie die Bill and Melinda Gates Foundation den COVID-19-Impfstoff der Universität Oxford zu AstraZeneca brachte # #7. Oktober 2020: Das Magazin The Nation [1] hat mit der Untersuchung von Investitionen begonnen, die die Bill and Melinda Gates Foundation möglicherweise in die Pharmaunternehmen investiert, die mögliche COVID-19-Impfstoffe herstellen wollen. Die Gates Foundation ist der wichtigste Geldgeber von Gavi The Vaccine Alliance und CEPI, der Coalition for Epidemic Preparedness Innovations, und ist Co-Leader in den Fonds COVAX Facility und Advanced Market Commitment der Weltgesundheitsorganisation. Obwohl diese Finanzierung sehr willkommen ist, basiert sie auf den aktuellen WTO-Regeln zum geistigen Eigentum, die privaten Unternehmen 20 Jahre lang Monopolrechte auf neue Medikamente gewähren, mit Ausnahmen, die selbst in einer Pandemie schwer zu verwenden sind [2]. #Gates drängte die University of Oxford, ihren führenden COVID-19-Impfstoffkandidaten an eine Partnerschaft mit AstraZeneca zu liefern, wie Bloomberg [3] und Kaiser Health News [4] kürzlich berichteten. Dadurch änderte sich das Vertriebsmodell der Universität von einer Open-License-Plattform, die darauf ausgelegt ist, ihren Impfstoff für jeden Hersteller frei verfügbar zu machen, zu einer exklusiven Lizenz, die von AstraZeneca kontrolliert wird. #Gates war überzeugend, weil CEPI die Impfstoffprojekte der Universität Oxford mit 384 Millionen US-Dollar finanziert [5]. Die Gates Foundation hat der Universität auch direkt Hunderte von Millionen Dollar durch wohltätige Zuschüsse für eine Vielzahl von Projekten zur Verfügung gestellt [6] – einschließlich früherer Finanzierungen für das Jenner Institute der Universität [7], das Oxfords COVID-19-Impfstoff entwickelt [8] . #Oxford und AstraZeneca haben öffentlich versprochen [9], auf Gewinne zu verzichten und einen fairen Zugang zu ihrem Impfstoff zu gewähren, falls dies erfolgreich ist, aber keiner von beiden hat Einzelheiten bekannt gegeben. Andere Unternehmen haben ähnliche humanitäre Zusagen gemacht [10], aber sie verfolgen weiterhin das traditionelle Geschäftsmodell – basierend auf exklusiven Lizenzen – das darauf ausgelegt ist, Gewinne zu erzielen, und nicht den fairen Zugang zu fördern. #„	DATA: How Bill and Melinda Gates Foundation swung the Oxford University COVID-19 vaccine to AstraZeneca.pdf	2193	2193

2020-10-07	Gates bringt Impfstoff der Oxford University zu Astra Zeneca	#„Wenn wir die Art und Weise ändern, wie Sie die Industrie regulieren oder wie Sie möchten, dass Medikamente oder Impfstoffe hergestellt und geliefert werden“, sagt K. M. Gopakumar, Rechtsberater des Third World Network mit Sitz in Indien, „ist es wird sich definitiv auf das Geschäftsmodell dieser Unternehmen auswirken – und auch auf die Investitionen der Gates Foundation. Also verwenden sie ihr Geld, um den Status quo zu stärken.“ #Die Stiftung hat 250 Millionen US-Dollar ihres 2,5 Milliarden US-Dollar schweren strategischen Investitionsfonds in ihre Arbeit an COVID-19 gesteckt, einschließlich Investitionen in Gilead [11], Eigentümer des COVID-19-Behandlungsmedikaments Remdesivir, und CureVac [12], ein deutsches Unternehmen, das tätig ist auf einen COVID-19-Impfstoff. #Nach Schätzungen von Forbes ist das Privatvermögen von Bill Gates mit rund 115 Milliarden US-Dollar [13] während der Pandemie um mehr als 10 Milliarden US-Dollar [14] gestiegen. Mangelnde Transparenz bedeutet jedoch, dass nur wenige Informationen über die Einzelheiten persönlicher Investitionen in Unternehmen vorliegen, die an COVID-19 arbeiten. #Wenn die Gates entweder die Medien- oder die wissenschaftlichen Offenlegungsregeln befolgen würden, gäbe es Transparenz über die 47-Milliarden-US-Dollar-Stiftung der Gates-Stiftung und auch über das persönliche Vermögen von Bill und Melinda Gates.« http://aftinet.org.au/cms	http://aftinet.org.au/cms	2194	2194
2020-10-07	Chemie Nobelpreis 2020 für CRISP-Schere, Genforschung, Genmanipulation	Chemie-Nobelpreis für Genschere: 07.10.2020 17:32 Uhr #Mit der Entwicklung von CRISPR/Cas, Ethische und medizinische Bedenken gegenüber CRISPR/Cas #Aber es gibt gegenüber der Genschere auch einige ethische und medizinische Bedenken. So hatte im Herbst 2018 ein chinesischer Forscher bekannt gegeben, dass er die Gene von zwei ungeborenen Mädchen verändert hat - mithilfe von CRISPR/Cas. #Der chinesische Forscher He war vermutlich der Erste, der mit der CRISPR/Cas-Methode in die menschliche Keimbahn eingriff und dabei direkt das Erbgut veränderte. Die manipulierten Gene sind also in allen Zellen des Körpers und werden auch an spätere Nachkommen der Mädchen weitergegeben. Der Forscher wollte mit dem Eingriff die Babys gegen eine HIV-Infektion immunisieren. #Charpentier sprach damals von einer roten Linie, die überschritten wurde. Außerdem ist das gentechnische Werkzeug CRISPR/Cas laut vielen Experten noch nicht so weit entwickelt, dass es sich zur Anwendung beim Menschen eignet. Hinzu kommen ethische Bedenken, ob man die Gene von Embryonen überhaupt verändern sollte. CRISPR/Cas ist also eine Methode, die zwar viele Möglichkeiten bietet, mit der aber auch verantwortungsvoll umgegangen werden muss. # Max-Planck-Forschungsstelle für die Wissenschaft der Pathogene #Charité	https://www.tagesschau.de/wissen/forschung/chemienobelpreis-2020-101.html	2195	2195

2020-10-07	Chemie Nobelpreis 2020 für CRISP-Schere, Genforschung, Genmanipulation	Chemie-Nobelpreis für Genschere #"Glücksfall für die Lebenswissenschaften" #Stand: 07.10.2020 17:32 Uhr #Mit der Entwicklung von CRISPR/Cas, einer Methode zur Genom-Editierung, revolutionierten sie die Lebenswissenschaften. Jetzt haben die Französin Charpentier und die Amerikanerin Doudna den Chemie-Nobelpreis bekommen. #Von Ralf Kölbel und David Beck, SWR-Wissenschaftsredaktion #In seiner Begründung schreibt das Nobelpreiskomitee: Mit der CRISPR/Cas-Technologie, die landläufig auch "Genschere" genannt wird, könnten Forscherinnen und Forscher mit hoher Präzision das Erbgut - also die DNA - von Tieren, Pflanzen und Mikroorganismen verändern. Diese Technologie habe die Biowissenschaften revolutioniert, trage zu neuen Krebstherapien bei und könne möglicherweise dabei helfen, Erbkrankheiten zu heilen. "In diesem genetischen Werkzeug steckt eine enorme Kraft, die uns alle betrifft. Sie hat nicht nur die Grundlagenforschung revolutioniert, sie führte auch zu innovativen Pflanzen und wird zu bahnbrechenden neuen medizinischen Behandlungen führen", sagt Claes Gustafsson, Vorsitzender des Nobelausschusses für Chemie.Scharlachbakterien haben Superkräfte Die Französin Emmanuelle Charpentier, seit 2018 Leiterin der Max-Planck-Forschungsstelle für die Wissenschaft der Pathogene, hat 2011 per Zufall entdeckt, dass Scharlachbakterien (Streptococcus pyogenes) Superkräfte besitzen. Einen Virusangriff überstehen sie mit einer ganz speziellen Taktik: Wenn ein Virus ein Bakterium angreift, injiziert es sein Erbgut in die Bakterienzelle. Das Bakterium reagiert - und baut ein Stück der Virus-DNA in sein eigenes Erbgut ein. So erstellt das Bakterium ein Feindarchiv - es "merkt" sich den Angreifer - und kopiert einen Strang der Virus-DNA. Diese Kopie dient nun als Vergleichsmuster. Es heftet sich an ein Enzym, das wie eine Schere DNA zerschneiden kann. Ein Abgleich mit dem Muster und die Genschere macht die DNA des Eindringlings unschädlich. Max-Planck-Forschungsstelle für die Wissenschaft der Pathogene #Charité	https://www.tagesschau.de/wissen/forschung/chemienobelpreis-2020-101.html	2196	2196
2020-10-07	Chemie Nobelpreis 2020 für CRISP-Schere, Genforschung, Genmanipulation	Max-Planck-Forschungsstelle für die Wissenschaft der Pathogene #Charitéplatz 1 #10117 Berlin #Telefon: +49 30 28460-410 #Fax: +49 30 28460-412 #https://www.mpusp.mpg.de/ #Emmanuelle Charpentier #Abteilung Max-Planck-Forschungsstelle für die Wissenschaft der Pathogene #+49 30 28460-410 #pr@mpusp.mpg.de	https://www.mpg.de/11988209/wissenschaft-der-pathogene LDOD:2022-10-04	2197	2197

2020-10-07	Gates drängte die University of Oxford, ihren führenden COVID-19-Impfstoffkandidaten in eine Partnerschaft mit AstraZeneca einzubringen, wie Bloomberg [3] und Kaiser Health News [4] kürzlich berichteten. Dies änderte das Vertriebsmodell der Universität von einer offenen Lizenzplattform, die darauf abzielte, ihren Impfstoff für jeden Hersteller frei verfügbar zu machen, zu	Wie die Bill und Melinda Gates Foundation den COVID-19-Impfstoff der Universität Oxford auf AstraZeneca umgestellt hat #7. Oktober 2020: Das Magazin Nation [1] hat mit der Untersuchung von Investitionen der Bill und Melinda Gates Foundation in die Pharmaunternehmen begonnen, die mögliche COVID-19-Impfstoffe herstellen wollen. Die Gates Foundation ist der wichtigste Geldgeber von Gavi The Vaccine Alliance und CEPI, der Coalition for Epidemic Preparedness Innovations, sowie Co-Leader der COVAX Facility und Advanced Market Commitment Funds der Weltgesundheitsorganisation. Obwohl diese Finanzierung sehr zu begrüßen ist, basiert sie auf den aktuellen WTO-Regeln für geistiges Eigentum, die privaten Unternehmen 20 Jahre lang das Monopol für neue Medikamente einräumen, mit Ausnahmen, die selbst im Falle einer Pandemie schwer anzuwenden sind [2]. #Gates drängte die University of Oxford, ihren führenden COVID-19-Impfstoffkandidaten in eine Partnerschaft mit AstraZeneca einzubringen, wie Bloomberg [3] und Kaiser Health News [4] kürzlich berichteten. Dies änderte das Vertriebsmodell der Universität von einer offenen Lizenzplattform, die darauf abzielte, ihren Impfstoff für jeden Hersteller frei verfügbar zu machen, zu einer exklusiven Lizenz, die von AstraZeneca kontrolliert wird. #Gates überzeugte, weil CEPI die Impfstoffprojekte der Universität Oxford mit 384 Millionen US-Dollar finanziert [5]. Die Gates Foundation hat der Universität auch direkt Hunderte von Millionen Dollar durch gemeinnützige Zuschüsse für eine Vielzahl von Projekten zur Verfügung gestellt – einschließlich früherer Mittel für das Jenner Institute der Universität [7], das den COVID-19-Impfstoff von Oxford entwickelt [8] . #Oxford und AstraZeneca haben öffentlich versprochen [9], auf Gewinne zu verzichten und einen fairen Zugang zu ihrem Impfstoff zu gewähren, falls dies erfolgreich ist, aber keine Angaben gemacht. Andere Unternehmen haben ähnliche humanitäre Zusagen gemacht [10], verfolgen aber weiterhin das traditionelle Geschäftsmodell – basierend auf exklusiven Lizenzen – das darauf ausgerichtet ist, Gewinne zu erwirtschaften und nicht einen fairen Zugang zu fördern. #„Wenn wir die Art und Weise ändern, wie Sie die Industrie regulieren oder wie Sie Medikamente oder Impfstoffe herstellen und liefern wollen", sagt KM Gopakumar, Rechtsberater des in Indien ansässigen Third World Network, „ist wird sich definitiv auf das Geschäftsmodell dieser Unternehmen auswirken – und auch auf die Investitionen der Gates Foundation.	http://aftinet.org.au/cms/print/1932	2198	2198

2020-10-07	Gates drängte die University of Oxford, ihren führenden COVID-19-Impfstoffkandidaten in eine Partnerschaft mit AstraZeneca einzubringen, wie Bloomberg [3] und Kaiser Health News [4] kürzlich berichteten. Dies änderte das Vertriebsmodell der Universität von einer offenen Lizenzplattform, die darauf abzielte, ihren Impfstoff für jeden Hersteller frei verfügbar zu machen, zu	#Oxford und AstraZeneca haben öffentlich versprochen [9], auf Gewinne zu verzichten und einen fairen Zugang zu ihrem Impfstoff zu gewähren, falls dies erfolgreich ist, aber keine Angaben gemacht. Andere Unternehmen haben ähnliche humanitäre Zusagen gemacht [10], verfolgen aber weiterhin das traditionelle Geschäftsmodell – basierend auf exklusiven Lizenzen – das darauf ausgerichtet ist, Gewinne zu erwirtschaften und nicht einen fairen Zugang zu fördern. #„Wenn wir die Art und Weise ändern, wie Sie die Industrie regulieren oder wie Sie Medikamente oder Impfstoffe herstellen und liefern wollen", sagt KM Gopakumar, Rechtsberater des in Indien ansässigen Third World Network, „ist wird sich definitiv auf das Geschäftsmodell dieser Unternehmen auswirken – und auch auf die Investitionen der Gates Foundation. Also verwenden sie ihr Geld, um den Status Quo zu stärken." #Die Stiftung hat 250 Millionen US-Dollar ihres 2,5 Milliarden US-Dollar schweren strategischen Investitionsfonds in ihre Arbeit an COVID-19 investiert, einschließlich Investitionen in Gilead [11], Eigentümer des COVID-19-Behandlungsmittels Remdesivir, und CureVac [12], ein deutsches Unternehmen, das tätig ist über einen COVID-19-Impfstoff. #Nach Schätzungen von Forbes ist das Privatvermögen von Bill Gates mit rund 115 Milliarden US-Dollar [13] während der Pandemie um mehr als 10 Milliarden US-Dollar [14] gestiegen. Mangelnde Transparenz führt jedoch dazu, dass es nur wenige Informationen über die Details persönlicher Investitionen in Unternehmen gibt, die an COVID-19 arbeiten. #Wenn Gates entweder Medien- oder wissenschaftliche Offenlegungsregeln befolgen würde, gäbe es Transparenz in Bezug auf das 47-Milliarden-Dollar-Stiftungsvermögen der Gates-Stiftung und auch das persönliche Vermögen von Bill und Melinda Gates. #	How Bill and Melinda Gates Foundation swung the Oxford University COVID-19 vaccine to AstraZeneca	2199	2199

2020-10-07	Gates drängte die University of Oxford, ihren führenden COVID-19-Impfstoffkandidaten in eine Partnerschaft mit AstraZeneca einzubringen, wie Bloomberg [3] und Kaiser Health News [4] kürzlich berichteten. Dies änderte das Vertriebsmodell der Universität von einer offenen Lizenzplattform, die darauf abzielte, ihren Impfstoff für jeden Hersteller frei verfügbar zu machen, zu	Wie die Bill und Melinda Gates Foundation den COVID-19-Impfstoff der Universität Oxford auf AstraZeneca umgestellt hat #7. Oktober 2020: Das Magazin Nation [1] hat mit der Untersuchung von Investitionen der Bill und Melinda Gates Foundation in die Pharmaunternehmen begonnen, die mögliche COVID-19-Impfstoffe herstellen wollen. Die Gates Foundation ist der wichtigste Geldgeber von Gavi The Vaccine Alliance und CEPI, der Coalition for Epidemic Preparedness Innovations, sowie Co-Leader der COVAX Facility und Advanced Market Commitment Funds der Weltgesundheitsorganisation. Obwohl diese Finanzierung sehr zu begrüßen ist, basiert sie auf den aktuellen WTO-Regeln für geistiges Eigentum, die privaten Unternehmen 20 Jahre lang das Monopol für neue Medikamente einräumen, mit Ausnahmen, die selbst im Falle einer Pandemie schwer anzuwenden sind [2]. #Gates drängte die University of Oxford, ihren führenden COVID-19-Impfstoffkandidaten in eine Partnerschaft mit AstraZeneca einzubringen, wie Bloomberg [3] und Kaiser Health News [4] kürzlich berichteten. Dies änderte das Vertriebsmodell der Universität von einer offenen Lizenzplattform, die darauf abzielte, ihren Impfstoff für jeden Hersteller frei verfügbar zu machen, zu einer exklusiven Lizenz, die von AstraZeneca kontrolliert wird. #Gates überzeugte, weil CEPI die Impfstoffprojekte der Universität Oxford mit 384 Millionen US-Dollar finanziert [5]. Die Gates Foundation hat der Universität auch direkt Hunderte von Millionen Dollar durch gemeinnützige Zuschüsse für eine Vielzahl von Projekten zur Verfügung gestellt – einschließlich früherer Mittel für das Jenner Institute der Universität [7], das den COVID-19-Impfstoff von Oxford entwickelt [8] . #Oxford und AstraZeneca haben öffentlich versprochen [9], auf Gewinne zu verzichten und einen fairen Zugang zu ihrem Impfstoff zu gewähren, falls dies erfolgreich ist, aber keine Angaben gemacht. Andere Unternehmen haben ähnliche humanitäre Zusagen gemacht [10], verfolgen aber weiterhin das traditionelle Geschäftsmodell – basierend auf exklusiven Lizenzen – das darauf ausgerichtet ist, Gewinne zu erwirtschaften und nicht einen fairen Zugang zu fördern. #„Wenn wir die Art und Weise ändern, wie Sie die Industrie regulieren oder wie Sie Medikamente oder Impfstoffe herstellen und liefern wollen“, sagt KM Gopakumar, Rechtsberater des in Indien ansässigen Third World Network, „ist wird sich definitiv auf das Geschäftsmodell dieser Unternehmen auswirken – und auch auf die Investitionen der Gates Foundation.	http://aftinet.org.au/cms/print/1932	2200	2200

2020-10-07	Gates drängte die University of Oxford, ihren führenden COVID-19-Impfstoffkandidaten in eine Partnerschaft mit AstraZeneca einzubringen, wie Bloomberg [3] und Kaiser Health News [4] kürzlich berichteten. Dies änderte das Vertriebsmodell der Universität von einer offenen Lizenzplattform, die darauf abzielte, ihren Impfstoff für jeden Hersteller frei verfügbar zu machen, zu	#Oxford und AstraZeneca haben öffentlich versprochen [9], auf Gewinne zu verzichten und einen fairen Zugang zu ihrem Impfstoff zu gewähren, falls dies erfolgreich ist, aber keine Angaben gemacht. Andere Unternehmen haben ähnliche humanitäre Zusagen gemacht [10], verfolgen aber weiterhin das traditionelle Geschäftsmodell – basierend auf exklusiven Lizenzen – das darauf ausgerichtet ist, Gewinne zu erwirtschaften und nicht einen fairen Zugang zu fördern. #„Wenn wir die Art und Weise ändern, wie Sie die Industrie regulieren oder wie Sie Medikamente oder Impfstoffe herstellen und liefern wollen“, sagt KM Gopakumar, Rechtsberater des in Indien ansässigen Third World Network, „ist wird sich definitiv auf das Geschäftsmodell dieser Unternehmen auswirken – und auch auf die Investitionen der Gates Foundation. Also verwenden sie ihr Geld, um den Status Quo zu stärken.“ #Die Stiftung hat 250 Millionen US-Dollar ihres 2,5 Milliarden US-Dollar schweren strategischen Investitionsfonds in ihre Arbeit an COVID-19 investiert, einschließlich Investitionen in Gilead [11], Eigentümer des COVID-19-Behandlungsmittels Remdesivir, und CureVac [12], ein deutsches Unternehmen, das tätig ist über einen COVID-19-Impfstoff. #Nach Schätzungen von Forbes ist das Privatvermögen von Bill Gates mit rund 115 Milliarden US-Dollar [13] während der Pandemie um mehr als 10 Milliarden US-Dollar [14] gestiegen. Mangelnde Transparenz führt jedoch dazu, dass es nur wenige Informationen über die Details persönlicher Investitionen in Unternehmen gibt, die an COVID-19 arbeiten. #Wenn Gates entweder Medien- oder wissenschaftliche Offenlegungsregeln befolgen würde, gäbe es Transparenz in Bezug auf das 47-Milliarden-Dollar-Stiftungsvermögen der Gates-Stiftung und auch das persönliche Vermögen von Bill und Melinda Gates. #	How Bill and Melinda Gates Foundation swung the Oxford University COVID-19 vaccine to AstraZeneca	2201	2201
2020-10-08	2. YAN-Report	Within a month, Dr Yan had released another preprint Yan, Li-Meng, Kang, Shu, Guan, Jie, & Hu, Shanchang. (2020, 8 October). ‘SARS-CoV-2 Is an Unrestricted Bioweapon: A Truth Revealed through Uncovering a Large-Scale, Organized Scientific Fraud’. Zenodo. http://doi.org/10.5281/zenodo.4073131		2202	2202

2020-10-11		Urgent Priorities & Financing Requirements at 10 November 2020 Averting the deepening human & economic crisis due to COVID-19 https://cdn.who.int/media/docs/default-source/a-future-for-children/act-accelerator-urgent-priorities-financing-requirements-23_nov-single-page.pdf?sfvrsn=9b5965cb_1&download=true	https://www.weforum.org/great-reset/	2203	2203
2020-10-11	Spike Proteine überwinden Blut-Gehirn-Schranke	SARS-CoV-2 spike protein alters abrrier function in 2D static an 3D microfluidic in-vitro models of the human blood-brain barrier 1-s2.0-S096999612030406X-main.pdf	1-s2.0-S096999612030406X-main.pdf	2204	2204
2020-10-12	Epstein Maxwell Black vgl. Gates	The billionaire financier Leon Black, one of Wall Street's most powerful executives, was facing questions from clients after Jeffrey Epstein was arrested last year on federal sex trafficking charges. The two men had known each other for decades, and investors of Mr. Black's investment company, Apollo Global Management, wanted to know how close they had been.		2205	2205
2020-10-12	Epstein Maxwell Black vgl. Gates	The billionaire financier Leon Black, one of Wall Street's most powerful executives, was facing questions from clients after Jeffrey Epstein was arrested last year on federal sex trafficking charges. The two men had known each other for decades, and investors of Mr. Black's investment company, Apollo Global Management, wanted to know how close they had been.		2206	2206
2020-10-15	Warnung vor Kontrollverlust Pandemiegefahren Angst	-Oktober Gemeinsame_Erklaerung_zur_Coronavirus-Pandemie	DATA: 2020-10-15-Oktober Gemeinsame_Erklaerung_zur_Coronavirus-Pandemie.pdf	2207	2207

2020-10-15	Warnung vor Kontrollverlust Pandemiegefahren Angst	Oktober Gemeinsame_Erklaerung_zur_Coronavirus-Pandemie Gemeinsame Erklärung der Präsidentin der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Präsidenten der Fraunhofer- Gesellschaft, der Helmholtz-Gemeinschaft, der Leibniz-Gemeinschaft, der Max-Planck-Gesellschaft und der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina #Coronavirus-Pandemie: Es ist ernst #Zusammenfassung #Seit einigen Wochen ist ein dramatischer Anstieg der COVID-19-Fallzahlen in Europa zu verzeichnen (siehe Abbildungen 1 und 2). Am 21. Oktober 2020 hat die Anzahl neuer Infektionen innerhalb von 24 Stunden in Deutschland erstmals die Marke von 10.000 überstiegen. Dieser Anstieg ist aufgrund der hohen Fallzahlen an vielen Orten nicht mehr kontrollierbar. Dies kann eine beträchtliche Zahl von Behandlungsbedürftigen in den Krankenhäusern und einen starken Anstieg der Sterbezahlen zur Folge haben (siehe Abbildung 3). Eine solche Entwicklung findet in mehreren Nachbarstaaten bereits statt. Um einen ähnlichen Verlauf der Pandemie in Deutschland noch verhindern zu können, müssen jetzt klare Entscheidungen getroffen und schnell umgesetzt werden. #Aktuell kann die Ausbreitung des Virus in vielen Regionen von den Gesundheitsämtern aus Kapazitätsgründen nicht mehr adäquat nachverfolgt werden. Um diese Nachverfolgung wieder zu ermöglichen, müssen Kontakte, die potentiell zu einer Infektion führen, systematisch reduziert werden. Nur so werden eine Unterbrechung der Infektionsketten und ein Einhegen der Situation wieder möglich. Je früher und konsequenter alle Kontakte, die ohne die aktuell geltenden Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen stattfinden, eingeschränkt werden, desto kürzer können diese Beschränkungen sein (siehe Abbildung 5). Die hier getroffenen Aussagen basieren im Wesentlichen auf Modellrechnungen. Weitere Aspekte, insbesondere aus den Bereichen Virologie, Infektionsepidemiologie und Medizin, sollen in einer nachfolgenden Stellungnahme umfassender beleuchtet werden.	DATA: 2020-10-15-Oktober Gemeinsame_Erklaerung_zur_Coronavirus-Pandemie.pdf	2208	2208
2020-10-17	Spahn Verhalten in der Öffentlichkeit Reataurantbesuch	SPAHNS RESTAURANTBESUCH Die ältere Dame vom Nachbartisch	https://www.n-tv.de/politik/Restaurantbesuch-bringt-Spahn-Kritik-ein-article22176425.html	2209	2209
2020-10-17	Spahn Verhalten in der Öffentlichkeit Reataurantbesuch	Die ältere Dame vom Nachbartisch	https://www.n-tv.de/politik/Restaurantbesuch-bringt-Spahn-Kritik-ein-article22176425.html	2210	2210

2020-10-20	The Expose Forschungsauftrag zu SARS-CoV2 VOR AUSBRUCH DER PANDEMIE !!!!	VERTRAGSABSCHLUSS Der Auftrag wurde am 20. September 2012 vergeben und am 13. Oktober 2020 abgeschlossen durch **Defense Threat Reduction Agency (DTRA) U.S. Department of Defense** issued a contract for 'COVID-19 Research' in Ukraine 3 months before Covid was known to even exist – The Expose Der Auftrag an Labyrinth Global Health Inc. wurde demnach am 12. November 2019 **Und warum bezahlten sowohl das Verteidigungsministerium als auch das genannte Unternehmen Labyrinth Global Health INC für die Durchführung von COVID-19-Forschungen in der Ukraine mindestens einen Monat vor dem angeblichen Auftreten des neuartigen Coronavirus und drei Monate bevor es offiziell als Covid-19 bezeichnet wurde? (...) Aber der Schock endet hier nicht, denn der Ort, an dem der Kontakt für die Covid-19-Forschung stattfinden sollte, war die Ukraine, ebenso wie der gesamte Auftrag, der vom DOD an Black & Veatch Special Projects Corp. vergeben wurde.** (...) Die auf der Website „USA Spending" gefundenen Vertragsdetails zeigen tatsächlich, dass die spezielle DOD-Abteilung, die den Kontakt vergeben hat, die **Defense Threat Reduction Agency (DTRA) war. Der Auftrag wurde am 20. September 2012 vergeben und am 13. Oktober 2020 abgeschlossen.**	https://expose-news.com/2023/03/27/us-dod-created-covid-evidence-suggests/	2211	2211
2020-10-20	ID2020 Digitaler Impfpass The Known Traveller	SWR 2 wissen Digitale Identität aller Menschen – Fortschritt oder globale Überwachung? Vgl. dazu: DATA: 20200324 Bill Gates in TED Wie wir auf die Corona-Pandemie reagieren müssen Coronavirus https://www.swr.de/swr2/wissen/201103-digitale-identitaet-aller-menschen-100.pdf	https://www.swr.de/swr2/wissen/digitale-identitaet-aller-menschen-fortschritt-oder-globale-ueberwachung-swr2-wissen-2020-11-03-100.html	2212	2212
				2213	2213
2020-10-20		Restaurantbesuch bringt Spahn Kritik ein	20201118 Vorwurf der Scheinheiligkeit Restaurantbesuch bringt Spahn Kritik ein - n-tv.de	2214	2214
				2215	2215
2020-10-20	ID2020 Digitaler Impfpass The Known Traveller01	SWR 2 wissen Digitale Identität aller Menschen – Fortschritt oder globale Überwachung? Vgl. dazu: DATA: 20200324 Bill Gates in TED Wie wir auf die Corona-Pandemie reagieren müssen Coronavirus https://www.swr.de/swr2/wissen/201103-digitale-identitaet-aller-menschen-100.pdf	https://www.swr.de/swr2/wissen/digitale-identitaet-aller-menschen-fortschritt-oder-globale-ueberwachung-swr2-wissen-2020-11-03-100.html	2216	2216
2020-10-20	ID2020 Digitaler Impfpass The Known Traveller02	SWR2 Wissen Digitale Identität aller Menschen Fortschritt oder globale Überwachung? Von Thomas Kruchem Sendung: Dienstag, 3. November 2020, 8.30 Uhr Redaktion: Gábor Páal Regie: Thomas Kruchem Produktion: SWR 2020 # https://www.swr.de/swr2/wissen/digitale-identitaet-aller-menschen-fortschritt-oder-globale-ueberwachung-swr2-wissen-2020-11-03-100.html vgl. dazu: 20190122 swr2-wissen-20190122 20171010 Was gesund ist bestimmt Bill Gates.pdf	https://www.swr.de/swr2/wissen/201103-digitale-identitaet-aller-menschen-100.pdf	2217	2217

2020-10-20	Spahn zu Ansammlungen und Restaurantbesuch	Restaurantbesuch bringt Spahn Kritik ein	20201118 Vorwurf der Scheinheiligkeit Restaurantbesuch bringt Spahn Kritik ein - n-tv.de	2218	2218
2020-10-20	Spahn zu Ansammlungen und Restaurantbesuch	SPAHN im ZDF Morgenmagazin „Wir wissen vor allem, wo es die Hauptansteckungspunkte gibt. Nämlich beim Feiern, beim Geselligsein, zu Hause privat oder eben in der Veranstaltung, auf der Party im Klub“, sagte Spahn am 20. Oktober im ZDF-Morgenmagazin. Am selben Abend schlug er seine eigene Warnung für das Treffen in Leipzig erneut in den Wind.		2219	2219
2020-10-21	Spahn Covid-19 positiv Restaurantbesuch	Am Nachmittag des 21. Oktober wurde Spahn positiv auf das Virus getestet. Er hatte sich direkt in häusliche Quarantäne begeben und das Gesundheitsamt informiert. Allerdings habe Spahn oder sein Umfeld es versäumt, zum Beispiel jenes Restaurant zu informieren, in dem er drei Tage zuvor mit seinem Mann essen war, berichtet die SZ. „Eine Frau, die nicht weit entfernt saß, ist erkrankt – und macht dem Minister Vorwürfe“, heißt es im Bericht. Im „Ponte“, einem italienischen Restaurant in Berlin-Schöneberg, war Spahn an jenem Abend mit seinem Mann, zwei Bekannten und Personenschützern essen. Am Nachbartisch saß Caren Streletzki, eine 77-jährige Unternehmerin. Die hatte laut SZ-Bericht schon an dem Abend kein gutes Gefühl, auch weil die Kellner nur Visiere statt Masken getragen hätten.	https://www.focus.de/politik/deutschland/98-prozent-der-ware-abgewiesen-24-millionen-masken-bestellt-und-nie-bezahlt-jens-spahn-droht-gigantische-klage_id_12640843.html	2220	2220
2020-10-22	Impfpflicht Masernschutzgesetz vgl. Blaupase für Know Traveller DIGITAL IDENTITY	DGAUM_BT_AfG_Masernschutzgesetz_o.Anhang_22.10.2019		2221	2221
2020-10-23	GVWG Achtung??? Know Traveller DIGITAL IDENTITY	Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsgesetz (GVWG) Gesetz zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung Referentenentwurf		2222	2222
2020-10-23	BRUTTEL Lab Leak Theory Kritk an Gain of Function Research	DATA. 20221023 Neue Studie sorgt für Wirbel Deutscher Forscher Sars-CoV-2 kommt zu 99.9 Prozent aus Labor.DOCX	https://www.n-tv.de/wissen/Deutscher-Forscher-Sars-CoV-2-kommt-zu-99-9-Prozent-aus-Labor-article23669036.html	2223	2223

2020-10-27		Stuttgarter Zeitung Rems-Murr-Kreis Die Pandemie im Rems-Murr-Kreis Corona: Der 7-Tage-Wert steigt deutlich an har, 27.10.2020 - 06:00 Uhr Von gut 50 Neuerkrankten je 100 000 Kreiseinwohnern schnellt die für Einschränkungen relevante Zahl bis Montag auf fast 86 hoch.		2224	2224
2020-10-27		Corona Der 7-Tage-Wert steigt deutlich an.docx		2225	2225
2020-10-27		Corona Der 7-Tage-Wert steigt deutlich an.docx		2226	2226
2020-10-28	LOCKDOWN light Beschluss	Bund und Länder beschließen Lockdown light, der am 2.11.2020 in Kraft tritt DATEI: 20201028 2020-10-28-mpk-beschluss-corona-data.pdf	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975226/1805024/5353edede6c0125ebe5b5166504dfd79/2020-10-28-mpk-beschluss-corona-data.pdf?download=1	2227	2227
2020-10-28	Bund und Länder beschließen einen Lockdown light	2. Lockdown - ab 1. November, beschlossen am 28. Oktober 2020 dieser tritt am 02.10.2020 in Kraft	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/997532/1805024/5353edede6c0125ebe5b5166504dfd79/2020-10-28-mpk-beschluss-corona-data.pdf	2228	2228
2020-10-28		Gemeinsame Erklärung der Präsidentin der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Präsidenten der Fraunhofer- Gesellschaft, der Helmholtz-Gemeinschaft, der Leibniz-Gemeinschaft, der Max-Planck-Gesellschaft und der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina Coronavirus-Pandemie: Es ist ernst	https://www.heise.de/-4944268	2229	2229
2020-10-28		2020-10-28-mpk-beschluss-corona-data		2230	2230
2020-10-28	LOCKDOWN light Beschluss	Bund und Länder beschließen Lockdown light, der am 2.11.2020 in Kraft tritt DATEI: 20201028 2020-10-28-mpk-beschluss-corona-data.pdf	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975226/1805024/5353edede6c0125ebe5b5166504dfd79/2020-10-28-mpk-beschluss-corona-data.pdf?download=1	2231	2231
2020-10-28		2. Lockdown - ab 1. November, beschlossen am 28. Oktober 2020	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/997532/1805024/5353edede6c0125ebe5b5166504dfd79/2020-10-28-mpk-beschluss-corona-data.pdf	2232	2232
2020-10-28	Medienkampagne WARNUNGEN Drohungen Panikmache, Politik der Angst, Psychoterror	Gemeinsame Erklärung der Präsidentin der **Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG** und der Präsidenten der **Fraunhofer-Gesellschaft**, der **Helmholtz-Gemeinschaft**, der Leibniz-Gemeinschaft, der **Max-Planck-Gesellschaft** und der **Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina** Coronavirus-Pandemie: Es ist ernst	https://www.heise.de/-4944268	2233	2233
2020-10-28		2020-10-28-mpk-beschluss-corona-data Ministerpräsidenten-Konferenz-Beschluss		2234	2234
2020-10-29		EMA reply-open-letter-concerning-transparency-evaluation-vaccines-covid-19_en		2235	2235

2020-10-29	SCHRAPPE: Strategien Erfassung des Infektionsgeschehens Teststrategien Testergebnisse Präventionsmaßnahmen	Corona-Krise Katalysator zur Überwindung der Sektorengrenzen. 7. DGIV-Bundeskongress. Bonn, 05.11.2010. 17. DGIV-Bundeskongress "Überwindung der Sektorgrenzen - Erkenntnisse aus der Corona-Krise" Berlin, 29.10.2020 # Test-Strategie: Voraussetzungen #das Vorliegen eines grundlegenden Konzeptes zum Verständnis des Infektionsgeschehens, #das Vorliegen von sinnvollen Fragestellungen, zu deren Beantwortung der Test die Teststrategie entwickelt wird, und #die Verfügbarkeit eines oder mehrerer Testverfahren mit ihrer jeweiligen Statistik und Praktikabilität ##Test-Strategie: Fragestellungen # Wie häufig liegt eine SARS-2-Infektion mit Infektiosität in der Bevölkerung vor? # Lässt sich mit den Testergebnissen ein Grenzwert begründen und das epidemische Geschehen steuern? # Lassen die Testergebnisse eine Aussage über die Ansteckungsfähigkeit (Infektiosität) zu? # Kann man durch eine sinnvolle Teststrategie spezifische Präventionsmaßnahmen unterstützen, die in Ergänzung allgemeiner Präventionsmaßnahmen einen Schutz besonders betroffener Personengruppen bieten? #Prof. Dr. M. Schrappe	DATA: 2020-10-29_Vortrag-Corona-Katalysator_zur_Überwindung_der_Sektorengrenzen-Schrappe_dgiv2020_drck.pdf	2236	2236
2020-11-02	2. LOCKDOWN light tritt in Kraft	2. Lockdown - ab 1. November, beschlossen am 28. Oktober 2020		2237	2237
2020-11-02		AWO Heim Remshalden wegen Corona-Fällen geschlossen.pdf		2238	2238
2020-11-02	Inkrafttreten LOCKDOWN light	Inkrafttreten LOCKDOWN light vgl. DATEI: 20201028 2020-10-28-mpk-beschluss-corona-data.pdf		2239	2239
2020-11-03	Drittes Gesetz zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite	20201103 Dritten Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite1923944.pdf	DATA: 20201103 Dritten Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite1923944.pdf	2240	2240

2020-11-03	zu Lab Leak Theory Herkunft des Viruses AUSBRUCH Corona Künstlich hergestelltes Coronavirus als MEDIKAMENT CODAGENIX	Das synthetische Coronavirus 03.11.2020 06:00 Uhr Antonio Regalado MIT Technology Review vgl. Datei https://www.heise.de/newsticker/meldung/Synthetische-Corona-Virus-Kopie-soll-Therapien-ermoeglichen-4662414.html?view=print	20201103 Das synthetische Coronavirus heise online.webarchive.pdf	2241	2241
2020-11-03	zu Lab Leak Theory Herkunft des Viruses AUSBRUCH Corona Künstlich hergestelltes Coronavirus als MEDIKAMENT CODAGENIX	20201103 Das synthetische Coronavirus. MIT Technology Review Von Antonio Regalado#Lebendimpfstoffe haben Pocken und Kinderlähmung ein Ende bereitet. Ein umstrittenes Forschungsprojekt setzt im Corona-Kampf auf eine ähnliche Strategie Vor 70 Jahren suchte Albert Sabin nach einem verbesserten Impfstoff gegen die Kinderlähmung. Zu diesem Zweck infizierte er in seinem Labor die Gehirne von Mäusen, Schimpansen und Affen mit dem krankheitsauslösenden Virus. Der Forscher und sein Team wollten sehen, ob der Erreger sich verändern und eine abgeschwächte Form aus dem Experiment hervorgehen könnte. Tatsächlich gelang es ihnen, Varianten des Polio-Virus zu isolieren, die zwar immer noch Menschen infizieren konnten, aber keine Lähmung auslösten. Sabins abgeschwächte Virenstämme ("attentuated strains") wurden zu der berühmten, oral verabreichten Polio-Impfung, die Milliarden Kinder in Form von Zuckerwürfeln einnahmen. Nun glauben Wissenschaftler, dass die synthetische Biologie einen Weg zeigen könnte, eine schwache Form des COVID-19-Erregers herzustellen. Es könnte dann, so der kühne Plan, in Form von preisgünstigen Nasentropfen auf der ganzen Welt verteilt werden.##Lebendviren in die Nase träufen ## Das Start-Up-Unternehmen, das hinter dieser abgeschwächten Variante von SARS-CoV-2 steckt, nennt sich Codagenix. Die Firma arbeitet zusammen mit dem Serum Institute of India aus Pune und nach eigenen Angaben der größte Impfstoffhersteller der Welt. Verläuft alles nach Plan, sollen die ersten Freiwilligen ab November das synthetisch hergestellte Virus im Rahmen von ersten Sicherheitstests am Menschen im Vereinigten Königreich erhalten	https://www.heise.de/hintergrund/Das-synthetische-Coronavirus-4944268.html DATA: 20201103 Das synthetische Coronavirus heise online.webarchive.pdf	2242	2242

2020-11-03	zu Lab Leak Theory Herkunft des Viruses AUSBRUCH Corona Künstlich hergestelltes Coronavirus als MEDIKAMENT CODAGENIX	Die COVID-19-Impfstoff-Kandidaten, die am weitesten fortgeschritten sind, darunter die von **AstraZeneca und Moderna Pharmaceuticals, setzen den Menschen nur einem Teil des Virus aus, das kronenartige Spike-Protein**, dem es seinen Namen zu verdanken hat und das als Schlüssel in die Zellen dient. Dagegen sollen sich Antikörper bilden. **Der mögliche Vorteil eines Impfstoffes, das mit schwachen Lebendstämmen arbeitet, ist die Tatsache, dass der Körper das ganze Virus kennenlernt und in der Lage gebracht wird, auf es zu reagieren.** Der Mensch würde es sich über die Nase "einfangen" – wie auch bei normalen Coronaviren – und es würde sich sogar im Körper vermehren. In der Theorie könnte das dazu führen, dass nicht nur Antikörper entstehen, sondern auch T-Zellen und stärkere Abwehrkräfte im Nasengang, die zu einem größeren Schutz führen würden.	https://www.heise.de/hintergrund/Das-synthetische-Coronavirus-4944268.html	2243	2243
2020-11-03	AUSBRUCH Corona Künstlich hergestelltes Coronavirus Fake News Faktencheck Correctiv Heise	Das synthetische Coronavirus 03.11.2020 06:00 Uhr Antonio Regalado MIT Technology Review vgl. Datei https://www.heise.de/newsticker/meldung/Synthetische-Corona-Virus-Kopie-soll-Therapien-ermoeglichen-4662414.html?view=print	https://www.heise.de/hintergrund/Das-synthetische-Coronavirus-4944268.html	2244	2244
2020-11-03	2020-11-03 Das synthetische Coronavirus heise online.pdf ## https://www.heise.de/hintergrund/Das-synthetische-Coronavirus-4944268.html	2020-11-03 Das synthetische Coronavirus heise online DATA: 20201103 Das synthetische Coronavirus Lebendimpfstoffe Codagenix Serum Institute of India Pune MIT Technology Review Antonio Regalado.docx	https://www.heise.de/hintergrund/Das-synthetische-Coronavirus-4944268.html	2245	2245
2020-11-05		SARS-CoV-2 Abstrich bei asymptomatischer Leukämiepatientin erst nach...		2246	2246

2020-11-05	Streeck: Es geht ohne Lockdown	7. November 2020, 6:00 Uhr #Der Bonner Virologe Hendrik Streeck im Interview: **Es geht ohne Lockdown** #In einer Pandemie, sagt der Virologe Hendrik Streeck, braucht man Brückenbauer, um alle Menschen bei der Bekämpfung mitzunehmen – auch die Kritiker der offiziellen Politik. Der 43-jährige Bonner sieht genau darin seine Rolle in der aktuellen Corona-Pandemie. Im Interview mit unserer Zeitung warnt der Virologe vor zu viel Optimismus mit Blick auf einen Impfstoff. Zugleich sieht er jedoch große Chancen, dass wir einen erneuten Teil-Lockdown verhindern können.	https://www.rhein-zeitung.de/ar.1953631	2247	2247
2020-11-08	BioNTECH PFIZER für die ZULASSUNG in USA	Ugur Sahin erhält die Nachricht über die Wirksamkeit des Impfstoffes		2248	2248
2020-11-09	FALSCHMELDUNG Wirksamkeit Comiraty	BioNTech und Pfizer melden eine Wirksamkeit ihres Impfstoffes von 90%	**DATA: Die Zeit, Nr. 46, 11. November 2021 Drosten und das Virus, S. 34**	2249	2249
2020-11-10	ACT Accelerate Finanzierungsplan u. Impfkampagne	ACT-Accelerator Urgent Priorities & Financing Requirements at 10 November 2020. ZITAT übersetzt: Am 10. September 2020 startete der ACT-Accelerator Facilitation Council die Scale-up-Phase, die mit der Veröffentlichung des ersten ACT-Accelerator Investment Case and Financing Requirements zusammenfiel. Dies lieferte starke wirtschaftliche Argumente für eine Investition in den ACT-Accelerator als die praktikabelste globale Lösung, um Ländern den Übergang aus der aktuellen Krise zu ermöglichen und dadurch die nationalen und internationalen Wirtschaftsmotoren, die unsere Weltwirtschaft antreiben, neu zu starten. #Zwei Monate nach Beginn dieser Scale-up-Phase erfordern kritische Entwicklungen in der globalen Landschaft eine Bestandsaufnahme und Schärfung unserer kurzfristigen Prioritäten, um unseren dringenden Finanzierungsbedarf zu präzisieren. Diese Entwicklungen umfassen drei wichtige Trends:#• zunehmende Klarheit über die Pipeline für COVID-19-Instrumente, angetrieben durch eine beispiellose Innovationsgeschwindigkeit bei Tests, Behandlungen und Impfstoffen;#• zunehmende Beweise dafür, dass eine Lösung für die durch die Pandemie verursachten Gesundheits- und Wirtschaftskrisen auf einem schnellen und gerechten Zugang zu COVID-19-Hilfsmitteln für alle und überall beruht;#• Eskalierende Bedrohungen für einen gleichberechtigten Zugang zu neuen Tools, einschließlich epidemiologischer Trends in der nördlichen Hemisphäre, die ein bereits herausforderndes Zugangsumfeld verschlimmern könnten.	https://cdn.who.int/media/docs/default-source/a-future-for-children/act-accelerator-urgent-priorities-financing-requirements-23_nov-single-page.pdf?sfvrsn=9b5965cb_1&download=true	2250	2250

2020-11-10	EU-Commission Impfstofflieferung Pfizer Eu-Vertrag üb. Lieferung vgl. 2020-11-17 und 2020-11-20	LIEFERVERTRAG Vertragsunterzeichnung Kyriakides und Pfizer Nanette Cocero, Vaccine President Pfizer##vgl. später Aufdeckung **unbekannte Herkunft von 4 Mio. €uro auf dem Privatkonto von Kyriakides PFIZER BIONTECH werden von sämtlichen Entschädigungszahlungen entbunden. Haftungsausschluss. Pharmakonzerne müssen für Impfschäden nicht aufkommen, das wird aus dem Staatshaushalt des jeweiligen belieferten Staates bezahlt. Für Fehler der Pharmaindustrie, für Impfschäden kommt der Steuerzahler auf**	https://deutsch.medscape.com/artikelansicht/4909847?src=WNL_mdplsfeat_210331_mscpedit_de&uac=404802AZ&impID=3282693&faf=1	2251	2251
2020-11-10	Pfizer Eu-Vertrag üb. Lieferung	Vertragsunterzeichnung Kyriakides und Pfizer Nanette Cocero, Vaccine President Pfizer##vgl. später Aufdeckung unbekannte Herkunft von 4 Mio. €uro auf dem Privatkonto von Kyriakides	https://deutsch.medscape.com/artikelansicht/4909847?src=WNL_mdplsfeat_210331_mscpedit_de&uac=404802AZ&impID=3282693&faf=1	2252	2252
2020-11-11	Herkunft des Viruses Furin-Spalte Vgl. 2020-11-17	Environmental Chemistry Letters (2021) 19:769–785 https://doi.org/10.1007/s10311-020-01151-1 REVIEW Tracing the origins of SARS-COV-2 in coronavirus phylogenies: a review Erwan Sallard1 · José Halloy2 · Didier Casane3,4 · Etienne Decroly5 · Jacques van Helden6,7 Received: 11 November 2020 / Accepted: 26 November 2020 / Published online: 4 February 2021 © The Author(s) 2021	https://doi.org/10.1007/s10311-020-01151-1	2253	2253

2020-11-11	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory	Zusammenfassung SARS-CoV-2 ist ein neues menschliches Coronavirus (CoV), das Ende 2019 in China aufgetreten ist und für die globale COVID-19-Pandemie verantwortlich ist, die in 12 Monaten mehr als 97 Millionen Infektionen und 2 Millionen Todesfälle verursachte. Das Verständnis des Ursprungs dieses Virus ist ein wichtiges Thema, und es ist notwendig, die Mechanismen der Virusverbreitung zu bestimmen, um zukünftige Epidemien einzudämmen. Basierend auf phylogenetischen Schlussfolgerungen, Sequenzanalysen und Struktur-Funktions-Beziehungen von Coronavirus-Proteinen, informiert durch das derzeit verfügbare Wissen über das Virus, diskutieren wir die verschiedenen Szenarien zum Ursprung – natürlich oder synthetisch – des Virus. Die derzeit verfügbaren Daten reichen nicht aus, um sicher zu sagen, ob SARS-CoV2 aus einer zoonotischen Entstehung oder aus einem versehentlichen Ausbruch eines Laborstamms resultiert. **Diese Frage muss gelöst werden, da sie wichtige Auswirkungen auf das Nutzen-Risiko-Verhältnis unserer Wechselwirkungen mit Ökosystemen, auf die intensive Zucht von Wild- und Haustieren, auf einige Laborpraktiken sowie auf die wissenschaftliche Politik und die Biosicherheitsvorschriften hat. Unabhängig vom Ursprung von COVID-19 ist die Untersuchung der Entwicklung der molekularen Mechanismen, die an der Entstehung von Pandemieviren beteiligt sind, von entscheidender Bedeutung, um Therapie- und Impfstoffstrategien zu entwickeln und zukünftige Zoonosen zu verhindern.** Dieser Artikel ist eine Übersetzung und Aktualisierung eines französischen Artikels, der im August/September 2020 in Médecine/Sciences veröffentlicht wurde (https://doi.org/10.1051/medsci/2020123).	https://doi.org/10.1007/s10311-020-01151-1	2254	2254

2020-11-11	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory	Abstract SARS-CoV-2 is a new human coronavirus (CoV), which emerged in China in late 2019 and is responsible for the global COVID-19 pandemic that caused more than 97 million infections and 2 million deaths in 12 months. Understanding the origin of this virus is an important issue, and it is necessary to determine the mechanisms of viral dissemination in order to contain future epidemics. Based on phylogenetic inferences, sequence analysis and structure–function relationships of coronavirus proteins, informed by the knowledge currently available on the virus, we discuss the different scenarios on the origin—natural or synthetic—of the virus. The data currently available are not sufficient to firmly assert whether SARS-CoV2 results from a zoonotic emergence or from an accidental escape of a laboratory strain. This question needs to be solved because it has important consequences on the risk/benefit balance of our interactions with ecosystems, on intensive breeding of wild and domestic animals, on some laboratory practices and on scientific policy and biosafety regulations. Regardless of COVID-19 origin, studying the evolution of the molecular mechanisms involved in the emergence of pandemic viruses is essential to develop therapeutic and vaccine strategies and to prevent future zoonoses. This article is a translation and update of a French article published in Médecine/Sciences, August/September 2020 (https://doi.org/10.1051/medsci/2020123).	https://doi.org/10.1007/s10311-020-01151-1	2255	2255
2020-11-11	Spahn und Klage wg.#Maskenlieferungen# Maskenaffäre Maskenskandal Maskenbestellungen	20201111 Jens **Spahn droht gigantische Klage 24 Millionen Masken bestellt und nie bezahlt** - FOCUS Online von 69 LKWs 68 Zurückgeschickt	https://www.weforum.org/great-reset/	2256	2256

2020-11-11	European Commission Special advisor Peter Piot Von der Leyen Pressemitteilungen Signal wir waren und sind vorbereitet	EU Europäische Kommission legt sofort ein Programm vor, das zeigt, wie gut sie auf eine Pandemie vorbereitet sind: **DATA: 20201111 EUEC jointopinion_improvingpandemicpreparednessandmanagement_november-2020.pdf INDEPENDENT EXPERT REPORT Improving pandemic preparedness and management.** Lessons learned and ways forward. Group of Chief Scientific Advisors. European Group on Ethics in Science and New Technologies Special advisor to President Ursula von der Leyen on the response to the coronavirus and COVID-19. Joint Opinion. Brussels, 11 November 2020. Improving pandemic preparedness and management. Group of Chief Scientific Advisors to the European Commission. European Group on Ethics in Science and New Technologies. **Special advisor to President Ursula von der Leyen on the response to the coronavirus and COVID-19 – Professor Peter Piot. European Commission. Directorate-General for Research and Innovation Unit 03 — Chief Scientific Advisors – SAM, EGE** . Email EC-SAM@ec.europa.eu EC-ETHICS-GROUP@ec.europa.eu. RTD-PUBLICATIONS@ec.europa.eu .European Commission B-1049 Brussels . Manuscript completed in November 2020. The contents of this report are the sole responsibility of the European Commission's Group of Chief Scientific Advisors. Although staff of the Commission services participated in the preparation of the report and provided information and assistance in assembling it, the views expressed in this report reflect the collective opinion of the Members of the Group of Chief Scientific Advisors, and may not in any circumstances be regarded as stating an official position of the European Commission. More information on the European Union is available on the internet (http://europa.eu). Print ISBN 978-92-76-22751-9 doi: 10.2777/977785 PDF ISBN 978-92-76-22752-6 doi: 10.2777/370440 Luxembourg: Publications Office of the European Union, 2020 © European Union, 2020	https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/research_and_innovation/groups/sam/jointopinion_improvingpandemicpreparednessandmanagement_november-2020.pdf	2257	2257
2020-11-11	European Commission	EU Europäische Kommission legt sofort ein Programm vor, das zeigt, wie gut sie auf eine Pandemie vorbereitet sind: DATA: jointopinion_improvingpandemicpreparednessandmanagement_november-2020.pdf	jointopinion_improvingpandemicpreparednessandmanagement_november-2020.pdf	2258	2258
2020-11-11	EC Berater-Gremien	Today the European Commission's independent Group of Chief Scientific Advisors (GCSA), the European Group on Ethics in Science and New Technologies (EGE) and Peter Piot, special advisor to the President Ursula von der Leyen on the response to COVID-19, published a joint Opinion on Improving pandemic preparedness and management. Mariya Gabriel, Commissioner for Innovation, Research, Culture, Education and Youth	https://ec.europa.eu/info/news/coronavirus-advisors-provide-joint-opinion-pandemic-preparedness-and-management-2020-nov-11_en	2259	2259
2020-11-11	Spahn und Klage wg.#Maskenlieferungen#	20201111 Jens Spahn droht gigantische Klage 24 Millionen Masken bestellt und nie bezahlt - FOCUS Online von 69 LKWs 68 Zurückgeschickt	https://www.weforum.org/great-reset/	2260	2260

2020-11-11	European Commission Special advisor Peter Piot	EU Europäische Kommission legt sofort ein Programm vor, das zeigt, wie gut sie auf eine Pandemie vorbereitet sind: DATA: 20201111 EUEC jointopinion_improvingpandemicpreparednessandmanagement_november-2020.pdf IINDEPENDENT EXPERT REPORT Improving pandemic preparedness and management. Lessons learned and ways forward. Group of Chief Scientific Advisors. European Group on Ethics in Science and New Technologies Special advisor to President Ursula von der Leyen on the response to the coronavirus and COVID-19. Joint Opinion. Brussels, 11 November 2020. Improving pandemic preparedness and management. Group of Chief Scientific Advisors to the European Commission. European Group on Ethics in Science and New Technologies. Special advisor to President Ursula von der Leyen on the response to the coronavirus and COVID-19 – Professor Peter Piot. European Commission. Directorate-General for Research and Innovation Unit 03 — Chief Scientific Advisors – SAM, EGE . Email EC-SAM@ec.europa.eu EC-ETHICS-GROUP@ec.europa.eu. RTD-PUBLICATIONS@ec.europa.eu .European Commission B-1049 Brussels . Manuscript completed in November 2020. The contents of this report are the sole responsibility of the European Commission's Group of Chief Scientific Advisors. Although staff of the Commission services participated in the preparation of the report and provided information and assistance in assembling it, the views expressed in this report reflect the collective opinion of the Members of the Group of Chief Scientific Advisors, and may not in any circumstances be regarded as stating an official position of the European Commission. More information on the European Union is available on the internet (http://europa.eu). Print ISBN 978-92-76-22751-9 doi: 10.2777/977785 PDF ISBN 978-92-76-22752-6 doi: 10.2777/370440 Luxembourg: Publications Office of the European Union, 2020 © European Union, 2020	https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/research_and_innovation/groups/sam/jointopinion_improvingpandemicpreparednessandmanagement_november-2020.pdf	2261	2261
2020-11-11	European Commission	EU Europäische Kommission legt sofort ein Programm vor, das zeigt, wie gut sie auf eine Pandemie vorbereitet sind: DATA: jointopinion_improvingpandemicpreparednessandmanagement_november-2020.pdf	jointopinion_improvingpandemicpreparednessandmanagement_november-2020.pdf	2262	2262
2020-11-11	EC Berater-Gremien	Today the European Commission's independent Group of Chief Scientific Advisors (GCSA), the European Group on Ethics in Science and New Technologies (EGE) and Peter Piot, special advisor to the President Ursula von der Leyen on the response to COVID-19, published a joint Opinion on Improving pandemic preparedness and management. Mariya Gabriel, Commissioner for Innovation, Research, Culture, Education and Youth	https://ec.europa.eu/info/news/coronavirus-advisors-provide-joint-opinion-pandemic-preparedness-and-management-2020-nov-11_en	2263	2263
2020-11-11	Herkunft des Viru	11 Nov An editor's note is added to a pangolin paper in Nature (though no correction has been made to date)	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2264	2264

2020-12-11	RKI Mitarbeiter PD Thomas Lampert			2265	2265
2020-12-12	WHO Versuch des Weltgesundheitspaktes damit werden die Einzelstaaten bei Pandemien entmündigt. Pandemie-Pakt gegen die Völker. Die Weltgesundheitsorganisation will künftig die Gesundheitspolitik der Staaten diktieren. Das wäre das Ende der Unabhängigkeit der Schweiz. Stefan Millius WHO oberste Panikmacherin. Alles beginnt harmlos, fast beiläufig. Am 12. November 2020 ist Charles Michel, Präsident des Europäischen	Pandemie-Pakt gegen die Völker. Die Weltgesundheitsorganisation will künftig die Gesundheitspolitik der Staaten diktieren. Das wäre das Ende der Unabhängigkeit der Schweiz. Stefan Millius WHO oberste Panikmacherin. Alles beginnt harmlos, fast beiläufig. Am 12. November 2020 ist Charles Michel, Präsident des Europäischen Rats, zu Gast am Friedensforum in Paris. Dort deponiert er erstmals seinen Vorschlag: Wie wäre es, wenn die Welt bei der nächsten Pandemie vereint zusammensteht? Alle gemeinsam gegen das Virus, mit Massnahmen aus einem Guss und ohne Sololäufe. Regeln lasse sich das ganz einfach: mit einem Vertrag, den die 194 Mit gliedstaaten der Weltgesundheitsorganisation (WHO) unterzeichnen würden. Pandemie-Pakt gegen die Völker. Die Weltgesundheitsorganisation will künftig die Gesundheitspolitik der Staaten diktieren. Das wäre das Ende der Unabhängigkeit der Schweiz. Stefan Millius WHO oberste Panikmacherin. Alles beginnt harmlos, fast beiläufig. Am 12. November 2020 ist Charles Michel, Präsident des Europäischen Rats, zu Gast am Friedensforum in Paris. Dort deponiert er erstmals seinen Vorschlag: Wie wäre es, wenn die Welt bei der nächsten Pandemie vereint zusammensteht? Alle gemeinsam gegen das Virus, mit Massnahmen aus einem Guss und ohne Sololäufe. Regeln lasse sich das ganz einfach: mit einem Vertrag, den die 194 Mit gliedstaaten der Weltgesundheitsorganisation (WHO) unterzeichnen würden. **DATA: 20230309 WHO Die Weltwoche - S22-23 Pandemie Pakt gegen die Völker.pdf VGL. 6 February 2023 WHO Report of the Review Committee regarding amendments to the International Health Regulations (2005) ##https://cdn.who.int/media/docs/default-source/documents/ihr/review-committee/sixth-rc-meeting-report--9-13-jan-2023_rev_rev.pdf?sfvrsn=a529b723_1&download=true #WHO Ablehnung der Pläne zur Machtkonzentration A_WGIHR2_5-en.pdf**	https://www.who.int/teams/ihr/ihr-review-committees/review-committee-regarding-amendments-to-the-international-health-regulations-(2005)	2266	2266
2020-11-12	Bericht Risikoanalyse BBKS	Bericht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2019-04-12 seit April 2019 nicht richtig zur Kenntnis genommener Bericht, da SARS COVID Variante seit Bericht 2017 als gefährlichstes Sicherheitsrisiko für BRD bezeichnet wird DAUER 3 1/2 JAHRE	https://www.bundestag.de/presse/hib/806104-806104	2267	2267

2020-11-12	Bericht Risikoanalyse BBKS Pandemie SARS-Virus Gefahr einer Viruspandemie ber SARS-CoV Variante	Bericht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 12.11.2020 Inneres und Heimat — Unterrichtung — hib 1230/2020 #Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz #Berlin: (hib/STO) Als Unterrichtung durch die Bundesregierung liegt der „Bericht zur Risikoanalyse im Bevölkerungsschutz 2019“ (19/23825) vor. Diese Risikoanalyse befasst sich mit den Auswirkungen eines angenommenen „Erdbebens in der Niederrheinischen Bucht, insbesondere mit den Auswirkungen im Bereich der Großstadt Köln“. Im Gegensatz zu anderen Gefahren wie Hochwasser, Sturzfluten und Stürmen fehle es in Deutschland „an kontinuierlicher Erfahrung im Umgang mit beziehungsweise ein grundsätzliches Bewusstsein der Gefahr Erdbeben“, schreiben die Autoren. Dies mache eine theoretische Vorbereitung auf Erdbebenereignisse aufgrund plausibler seismologischer Gefährdungsszenarien und deren Risikoanalysen umso wichtiger. #Solche Risikoanalysen dienen den Angaben zufolge der vorsorglichen und strukturierten Beschäftigung mit möglichen bundesrelevanten Gefahren und den bei ihrem Eintritt zu erwartenden Auswirkungen auf die Bevölkerung, ihre Lebensgrundlagen und die öffentliche Sicherheit und Ordnung in Deutschland. „Ihre Ergebnisse sollen als Informations- und Entscheidungsgrundlage dienen und somit eine verbesserte, risiko- und bedarfsorientierte Vorsorge- und Abwehrplanung im Zivil- und Katastrophenschutz ermöglichen“, heißt es in der Vorlage weiter. . #Danach wurden seit dem Jahr 2012 sieben weitere Risikoanalysen durchgeführt. Diese bezogen sich im Jahr 2012 auf „**Extremes Schmelzhochwasser aus den Mittelgebirgen“ und „Pandemie durch Virus Modi-Sars“** sowie - im Jahr 2013 - „Wintersturm“. Es folgten 2014 die Risikoanalyse „Sturmflut“ und 2015 die Risikoanalyse „Freisetzung radioaktiver Stoffe aus einem Kernkraftwerk“. 2016 befasste sich die Risikoanalyse mit einer „Freisetzung chemischer Stoffe“ und .2018 mit „Dürre“. #	https://www.thieme-connect.com/products/ejournals/abstract/10.1055/a-1203-3745	2268	2268
2020-11-12		Studie empfiehlt Abschaffung der diagnosebezogenen Fallpauschalen		2269	2269
2020-11-12	Anhörung im Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages am 12.11.2020	Stellungnahme zum Entwurf eines Dritten Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite der Fraktionen der CDU/CSU und SPD (BT-Drs. 19/23944) JURISTISCHE FAKULTÄT Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sozial- und Gesundheitsrecht und Rechtsphilosophie Gebäude GD E2/437 Universitätsstraße 150, 44801 Bochum DR. ANDREA KIEßLING Fon +49 (0)234 32-26818 Fax +49 (0)234 32-14271 andrea.kiessling@rub.de www.oer.ruhr-uni-bochum.de. 10. November 2020. Stellungnahme als geladene Einzelsachverständige für die öffentliche Anhörung im Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages am 12.11.2020 # ZITAT: „Jede*r der im Bundestag gehörten renommierten Rechtsexpert*innen hat erhebliche Zweifel an der Verfassungsmäßigkeit des Gesetzesvorhabens geäußert und von der Verabschiedung in dieser Form abgeraten. Vermutlich waren sich Jurist*innen noch nie so einig wie in diesem Fall.“	DATA: 19_14_0246-7-_ESV-Kiessling-3-BevSchG-data.pdf	2270	2270

2020-11-12	Anhörung im Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages am 12.11.2020	A. Zusammenfassung ▪ Der geplante § 28a IfSG genügt den Vorgaben von Parlamentsvorbehalt und Bestimmtheitsgrundsatz nicht. Die Vorschrift lässt keinerlei Abwägung der grundrechtlich betroffenen Interessen erkennen, sondern will offenbar einseitig das bisherige Vorgehen während der Corona-Epidemie legitimieren. In dieser Form werden die Gerichte die Vor- schrift höchstwahrscheinlich nicht als Rechtsgrundlage für die Corona-Schutzmaßnahmen akzeptieren. ▪ Der Gesetzentwurf enthält weitere handwerkliche Fehler, soverkennt §28aAbs.2IfSG die Zuständigkeiten im Infektionsschutzgesetz.▪ Die Verordnungsermächtigungen des § 36 IfSG sollten in den 5. Abschnitt des IfSG über- führt werden. ▪ Notwendig ist eine umfassende Reform der Rechtgrundlagen für Schutzmaßnahmen, die während einer Epidemie gegenüber der Bevölkerung oder Bevölkerungsgruppen angeord- net werden dürfen. Sollte an dem geplanten § 28a IfSG festgehalten werden, sollte dessen Geltung kurz befristet werden, damit die notwendige Reform noch während der Corona- Epidemie umgesetzt werden kann.	DATA: 19_14_0246-7-_ESV-Kiessling-3-BevSchG-data.pdf	2271	2271
2020-11-12	BÄK Stellungnahme Epidemische Lage	Stellungnahme der Bundesärztekammer zu dem Gesetzentwurf der Bundestagsfraktionen der CDU/CSU und SPD eines Dritten Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite vom 03.11.2020 (BT-Drucksache 19/23944) Anhörung des Ausschusses für Gesundheit des Deutschen Bundestages am 12. November 2020	DATA: Drittes_Bevoelkerungsschutzgesetz_SN_BAEK_10112020_final.pdf	2272	2272
2020-11-13	Inzidenz bei 158,7	Inzidenz bei 158,7Höhepunkt am 15.11.2020 DTA: Die Zeit Drosten und das Virus, 11. November 2021, Nr. 46, Seite 34		2273	2273
2020-11-13		letter-chairs-emas-management-board-guido-rasi-end-his-term-emas-executive-director_en		2274	2274
2020-11-13		SARS-CoV-2 Unsicherheit durch Nerz-Varianten		2275	2275
2020-11-16	Virusherkunft Lab Leak Theory	Dokumentation bisheriger LABORUNFÄLLE und Laborausbrüche SARS Lab Leaks seit 2002 20201116 Gilles Demaneuf The Good_ the Bad and the Ugly- a review of SARS Lab Escapes .pdf oder docx		2276	2276
2020-11-17	Virusherkunft Lab Leak Theory Furin-Spalte	Rossana Segreto, Yuri Deigin 2020: The genetic structure of SARS-CoV-2 does not rule out a laboratory origin.SARS-COV-2. chimeric structure and furin cleavage site might be the result of genetic manipulation Rossana Segreto, Yuri Deigin, First published: 17 November 2020	https://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/bies.202000240	2277	2277
2020-11-17	Virusherkunft Lab Leak Theory Furin-Spalte	Rossana Segreto, Yuri Deigin 2020: The genetic structure of SARS-CoV-2 does not rule out a laboratory origin.SARS-COV-2. chimeric structure and furin cleavage site might be the result of genetic manipulation Rossana Segreto, Yuri Deigin, First published: 17 November 2020	https://doi.org/10.1002/bies.202000240	2278	2278

2020-11-17	NEUER VIRUS Sprung von Fledermäusen auf Menschen	PUBLIKATIONSDATUM IN PNAS: Nipah virus dynamics in bats and implications for spillover to humans # View ORCID ProfileJonathan H. Epstein, Simon J. Anthony, View ORCID ProfileAriful Islam, A. Marm Kilpatrick, Shahneaz Ali Khan, Maria D. Balkey, Noam Ross, View ORCID ProfileIna Smith, View ORCID ProfileCarlos Zambrana-Torrelio, View ORCID ProfileYun Tao, View ORCID ProfileAusraful Islam, View ORCID ProfilePhenix Lan Quan, View ORCID ProfileKevin J. Olival, View ORCID ProfileM. Salah Uddin Khan, Emily S. Gurley, M. Jahangir Hossein, View ORCID ProfileHume E. Field, Mark D. Fielder, Thomas Briese, Mahmudur Rahman, View ORCID ProfileChristopher C. Broder, Gary Crameri, View ORCID ProfileLin-Fa Wang, View ORCID ProfileStephen P. Luby, View ORCID ProfileW. Ian Lipkin, and View ORCID ProfilePeter Daszak #PNAS November 17, 2020 117 (46) 29190-29201; first published November 2, 2020; https://doi.org/10.1073/pnas.2000429117 #1. Edited by Anthony S. Fauci, National Institute of Allergy and Infectious Diseases, Bethesda, MD, and approved September 14, 2020 (received for review January 8, 2020) #Significance #Nipah virus (NiV) is a zoonotic virus and World Health Organization (WHO) priority pathogen that causes near-annual outbreaks in Bangladesh and India with >75% mortality. This work advances our understanding of transmission of NiV in its natural bat reservoir by analyzing data from a 6-y multidisciplinary study of serology, viral phylogenetics, bat ecology, and immunology. We show that outbreaks in Pteropus bats are driven by increased population density, loss of immunity over time, and viral recrudescence, resulting in multiyear interepizootic periods. Incidence is low, but bats carry NiV across Bangladesh and can shed virus at any time of year, highlighting the importance of routes of transmission to the timing and location of human NiV outbreaks. #	DATA: Nipah virus dynamics in bats and implications for spillover to humans.pdf	2279	2279
2020-11-17		Pflegepersonalkosten 16 Milliarden Euro aus DRG-Katalog...		2280	2280
2020-11-17	Lab Leak Theory Herkunft des Viruses	Rossana Segreto, Yuri Deigin 2020: The genetic structure of SARS-CoV-2 does not rule out a laboratory origin.SARS-COV-2. chimeric structure and furin cleavage site might be the result of genetic manipulation Rossana Segreto, Yuri Deigin, First published: 17 November 2020	https://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/bies.202000240	2281	2281
2020-11-17	Lab Leak Theory Herkunft des Viruses	Rossana Segreto, Yuri Deigin 2020: The genetic structure of SARS-CoV-2 does not rule out a laboratory origin.SARS-COV-2. chimeric structure and furin cleavage site might be the result of genetic manipulation Rossana Segreto, Yuri Deigin, First published: 17 November 2020	https://doi.org/10.1002/bies.202000240	2282	2282

2020-11-17	NEUER VIRUS Sprung von Fledermäusen auf Menschen	PUBLIKATIONSDATUM IN PNAS: Nipah virus dynamics in bats and implications for spillover to humans # View ORCID ProfileJonathan H. Epstein, Simon J. Anthony, View ORCID ProfileAriful Islam, A. Marm Kilpatrick, Shahneaz Ali Khan, Maria D. Balkey, Noam Ross, View ORCID ProfileIna Smith, View ORCID ProfileCarlos Zambrana-Torrelio, View ORCID ProfileYun Tao, View ORCID ProfileAusraful Islam, View ORCID ProfilePhenix Lan Quan, View ORCID ProfileKevin J. Olival, View ORCID ProfileM. Salah Uddin Khan, Emily S. Gurley, M. Jahangir Hossein, View ORCID ProfileHume E. Field, Mark D. Fielder, Thomas Briese, Mahmudur Rahman, View ORCID ProfileChristopher C. Broder, Gary Crameri, View ORCID ProfileLin-Fa Wang, View ORCID ProfileStephen P. Luby, View ORCID ProfileW. Ian Lipkin, and View ORCID ProfilePeter Daszak #PNAS November 17, 2020 117 (46) 29190-29201; first published November 2, 2020; https://doi.org/10.1073/pnas.2000429117 #1. Edited by Anthony S. Fauci, National Institute of Allergy and Infectious Diseases, Bethesda, MD, and approved September 14, 2020 (received for review January 8, 2020) #Significance #Nipah virus (NiV) is a zoonotic virus and World Health Organization (WHO) priority pathogen that causes near-annual outbreaks in Bangladesh and India with >75% mortality. This work advances our understanding of transmission of NiV in its natural bat reservoir by analyzing data from a 6-y multidisciplinary study of serology, viral phylogenetics, bat ecology, and immunology. We show that outbreaks in Pteropus bats are driven by increased population density, loss of immunity over time, and viral recrudescence, resulting in multiyear interepizootic periods. Incidence is low, but bats carry NiV across Bangladesh and can shed virus at any time of year, highlighting the importance of routes of transmission to the timing and location of human NiV outbreaks. #	DATA: Nipah virus dynamics in bats and implications for spillover to humans.pdf	2283	2283
2020-11-17		Pflegepersonalkosten 16 Milliarden Euro aus DRG-Katalog...		2284	2284
2020-11-17	Nov. 17, 2020:	As a result of public pressure, Shi, Hu, and other WIV researchers publish an addendum to their February 3rd paper, confirming that RaTG13 was ID4991 collected from the cave in Yunnan, and revealing they collected 293 coronaviruses from the cave between 2012 and 2015.	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	2285	2285
2020-11-17	Herkunft des Viru	17 Nov An addendum is added by Dr Shi to her Nature paper acknowledging connection to the Mojiang mine and reporting additional sarbecoviruses found in the mine	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2286	2286
2020-11-18	Spahn hatte Corona	DATEI: 20201118 Trotz Corona Spahn informierte Restaurant nicht.pdf	https://www.apotheke-adhoc.de/nachrichten/detail/politik/trotz-corona-spahn-informierte-restaurant-nicht/	2287	2287
2020-11-18		Trotz Corona: Spahn informierte Restaurant nicht	DATA: 20201118 Trotz Corona Spahn informierte Restaurant nicht.pdf	2288	2288
2020-11-18	Intensivbettenschwindel	Inkrafttreten Krankenhausfinanzierungsgesetz 75 % Intensivbettenauslastung NICHT ERFaasst sind GEIMPFTE und UNGEIMPFTE		2289	2289

2020-11-19	Demonstration BVG Querdenker	Querdenker demonstrieren vor Bundesverfassungsgericht 19. November 2020 17:08 Karlsruhe (ms) Es war am Wochenende, als bei der Demonstration eines Ablegers der sogenannten Querdenker-Bewegung auf dem Messplatz in Karlsruhe ein elf Jahre junges Mädchen am Mikrofon stand und schilderte, wie sie ihren Geburtstag mit Freunden heimlich habe feiern müssen, aus Angst, von Nachbarn verpetzt zu werden. Ein konkreter Vergleich mit dem Schicksal von Anne Frank in der NS-Zeit rief die Staatsanwaltschaft auf den Plan, die ihre Ermittlungen inzwischen aber wieder eingestellt hat. Für Diskussionen sorgt nicht nur dieser wirre Auftritt weiterhin, währenddessen haben sich heute erneut mehrere hundert sogenannter Querdenker in Karlsruhe versammelt – vor dem Bundesverfassungsgericht. https://www.baden-tv.com/mediathek/video/querdenker-demonstrieren-vor-bundesverfassungsgericht/	https://www.baden-tv.com/mediathek/video/querdenker-demonstrieren-vor-bundesverfassungsgericht/	2290	2290
2020-11-19	**Intensivbetten schwindel Betrug Krankenhausb etten**	Krankenhausfinanzierungsgesetz tritt in Kraft: wenn über 75% Auslastung vorhanden ist, bekommen die Krankenhäuser Fördergelder. Deshalb wurde die Angegebene freie bettenzahl drastisch reduziert und eine starke Belastung vorgespiegelt! 1/4 Viertel der Landkreise ist so vorgegangen! In die zweite Welle hinein hat man die Intensivebettenzahl reduziert. **Krankenhausfinanzierungsgesetz-Änderungen war bekannt seit 18.11. wurde am 12.11.2020 im Bundestag besprochen!!!** 13-15.11.2020 war das überall bekannt. Vorgeschlagen von Expertenrat Krankenhaus vom BMfGesundheit mit Einfluss der Deutschen Krankenhausgesellschaft. DAVOR gab es schon **sogenannte Freihalteprämien soll man da gab es ja 516 Euro** pro freigehaltenes Bett.	SOURCE: https://www.youtube.com/watch?v=0sBM7MVG8Lo	2291	2291

2020-11-20	Digitalisierung Digital Health Care Act	Ist künstliche Intelligenz für die Personalisierung des Gesundheitswesens notwendig? # Könnte KI Ärzte ersetzen? Sollte es? Wenn ja, in welchem Umfang? # Welche Art von internationaler Zusammenarbeit könnte erforderlich sein, um Grenzen für den Einsatz von KI-Systemen zu schaffen? # Wie hoch ist das Risiko von „Ethics Washing“ in Bezug auf KI und maschinelles Lernen? Wie kann es vermieden werden? # Sind KI-Systeme hackbar? Wie sicher sollen sie sein? # Wird KI den Menschen weniger kreativ machen? Oder mehr? # Wo werden wir in den nächsten fünf Jahren die größten Auswirkungen von KI im Gesundheitswesen sehen? # Jims letzte Aussage war ein überzeugendes Argument dafür, dass Computer mit den richtigen Eingaben Eigenschaften wie Empathie und Freundlichkeit erlernen können. Aber waren das wirklich seine Worte? Oder eher das Produkt einer erstaunlich fortschrittlichen KI? # Um die Antwort herauszufinden und eine bessere Vorstellung davon zu bekommen, was KI, maschinelles Lernen und die digitale Revolution nach Ansicht der heutigen Tech-Futuristen für die Zukunft des Gesundheitswesens bedeuten könnten, nehmen Sie sich etwas Zeit und sehen Sie sich die Aufzeichnung der Live-Debatte an. # Wir haben viele interessante Fragen vom Publikum erhalten – zu viele, um sie alle während der Live-Q&A-Phase zu beantworten. # #	DATA: 20201120 Artificial intelligence in Healthcare Debate Healthcare Transformers ROCHE.pdf DATA: 29190.full_Nipah virus dynamics in bats and implications for spillover to humans.pdf	2292	2292

2020-11-20	**EMA Pharmacovigilance Risk Assessment Committee (PRAC)**	Meeting highlights from the Pharmacovigilance Risk Assessment Committee (PRAC) 23-26 November 2020# # Share# News 27/11/2020# Update to information on psychiatric disorders for chloroquine and hydroxychloroquine# EMA's safety committee (PRAC) has recommended updating the product information for all chloroquine or hydroxychloroquine-containing medicines following a review of all available data that confirmed a link between the use of these medicines and the risk of psychiatric disorders and suicidal behaviour.# The review was initiated in May 2020 after EMA had been informed by the Spanish Medicines Agency AEMPS of six cases of psychiatric disorders in patients with COVID-19 who were given higher than authorised doses of hydroxychloroquine. Chloroquine and hydroxychloroquine are authorised in the EU for the treatment of certain autoimmune diseases, such as rheumatoid arthritis and lupus, as well as for prophylaxis and treatment of malaria. They are not authorised for the treatment of COVID-19, but both medicines have been used as off-label treatment in patients with the disease. However, chloroquine and hydroxychloroquine have not shownany beneficial effects in treating COVID-19 in large randomised clinical trials.# In view of their use during the COVID-19 pandemic, EMA had reminded healthcare professionals of the risks of these medicines in April and in May 2020. It is already known that chloroquine and hydroxychloroquine, even used in approved doses for authorised indications, can cause a wide spectrum of psychiatric disorders. Psychotic disorders and suicidal behaviour are listed in the product information of some chloroquine or hydroxychloroquine-containing medicines as rare side effects or side effects occurring at an unknown frequency.# The review confirmed that psychiatric disorders have occurred and may sometimes be serious, both in patients with and without prior mental health problems. Based on the available data, the review showed that, for hydroxychloroquine, the side effects may occur in the first month after the start of treatment. For chloroquine, there was not sufficient data to establish a clear timeframe.# The PRAC recommends updating the product information for these medicines to provide better information to healthcare professionals and patients on the risk of suicidal behaviour and psychiatric disorders.# Patients using chloroquine or hydroxychloroquine medicines who experience mental health problems (e.g. irrational thoughts, anxiety, hallucinations, feeling confused or feeling depressed, including thoughts of self-harm or suicide), or	SOURCE: https://www.ema.europa.eu/en/documents/agenda/agenda-prac-draft-agenda-meeting-23-26-november-2020_en.pdf LDOD:2022-07-11_16.52 # https://www.ema.europa.eu/en/news/meeting-highlights-pharmacovigilance-risk-assessment-committee-prac-23-26-november-2020	2293	2293
2020-11-20	**Pfizer Eu-Vertrag üb. Lieferung**			2294	2294

2020-11-20	**EMA Pharmacovigilance Risk Assessment Committee (PRAC)**	EMA European Medicines Agency: Pharmacovigilance Risk Assessment Committee (PRAC) DATA: 20201123 EMA Chloroquine NAP hydroxychloroquine agenda-prac-draft-agenda-meeting-23-26-november-2020.pdf Vgl. dazu: Lane J.C.E., Weaver J., Kosta K. et al. Safety of hydroxychloroquine, alone and in combination with azithromycin, in light of rapid wide-spread use for COVID-19: a multinational, network cohort and self-controlled case series study. Vgl dazu: https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Pharmakovigilanz/DE/RI/2020/RI-hydroxychloroquin.html;jsessionid=3993B0B07B355BBB904E9CF54AA6B771.intranet661?nn=471274 Vgl. dazu: https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Pharmakovigilanz/DE/RI/2020/RI-hydroxychloroquin.html;jsessionid=3993B0B07B355BBB904E9CF54AA6B771.intranet661?nn=471274	SOURCE: https://www.ema.europa.eu/en/documents/agenda/agenda-prac-draft-agenda-meeting-23-26-november-2020_en.pdf LDOD:2022-07-11_16.52	2295	2295
2020-11-20		Krankenhäuser können Rechnungen nicht mehr bezahlen		2296	2296
2020-11-20	EU-Commission Vertrag mit Pfizer Impfstofflieferung Haftungsausschluss bei Impfschäden etc.	VErtragsunterzeichnungsdatum! EU-Commission Vertrag mit Pfizer Impfstofflieferung **Haftungsausschluss bei Impfschäden etc.** **GELEAKED** Pfizer EU VERTRAG SCAN DATA: EU-Vertrag Pfizer 1618676600910_APA BioNTech Pfizer__.pdf DATA: EU VERTRAG PFIZER scan.docx GELEAKT ITALIEN: https://www.rai.it/dl/doc/2021/04/17/1618676600910_APA%20BioNTech%20Pfizer__.pdf #WIRD VON ALLEN RECHTLICHEN FOLGEN aus der Verantwortung AUSGENOMMEN... Entbindung von der Haftung	https://www.rai.it/dl/doc/2021/04/17/1618676600910_APA%20BioNTech%20Pfizer__.pdf	2297	2297

2020-11-20	Digitalisierung Digital Health Care Act	Ist künstliche Intelligenz für die Personalisierung des Gesundheitswesens notwendig? # Könnte KI Ärzte ersetzen? Sollte es? Wenn ja, in welchem Umfang? # Welche Art von internationaler Zusammenarbeit könnte erforderlich sein, um Grenzen für den Einsatz von KI-Systemen zu schaffen? # Wie hoch ist das Risiko von „Ethics Washing“ in Bezug auf KI und maschinelles Lernen? Wie kann es vermieden werden? # Sind KI-Systeme hackbar? Wie sicher sollen sie sein? # Wird KI den Menschen weniger kreativ machen? Oder mehr? # Wo werden wir in den nächsten fünf Jahren die größten Auswirkungen von KI im Gesundheitswesen sehen? # Jims letzte Aussage war ein überzeugendes Argument dafür, dass Computer mit den richtigen Eingaben Eigenschaften wie Empathie und Freundlichkeit erlernen können. Aber waren das wirklich seine Worte? Oder eher das Produkt einer erstaunlich fortschrittlichen KI? # Um die Antwort herauszufinden und eine bessere Vorstellung davon zu bekommen, was KI, maschinelles Lernen und die digitale Revolution nach Ansicht der heutigen Tech-Futuristen für die Zukunft des Gesundheitswesens bedeuten könnten, nehmen Sie sich etwas Zeit und sehen Sie sich die Aufzeichnung der Live-Debatte an. # Wir haben viele interessante Fragen vom Publikum erhalten – zu viele, um sie alle während der Live-Q&A-Phase zu beantworten. # #	DATA: 20201120 Artificial intelligence in Healthcare Debate Healthcare Transformers ROCHE.pdf DATA: 29190.full_Nipah virus dynamics in bats and implications for spillover to humans.pdf	2298	2298
2020-11-20		Krankenhäuser können Rechnungen nicht mehr bezahlen		2299	2299
2020-11-22		SARS-CoV-2 Virusausscheidung in den ersten Tagen der...		2300	2300
2020-11-25	EU Pharmastrategien für Europa	EU-Commission COMMISSION STAFF WORKING DOCUMENT Synopsis report Accompanying the document COMMUNICATION FROM THE COMMISSION TO THE EUROPEAN PARLIAMENT, THE COUNCIL, THE EUROPEAN ECONOMIC AND SOCIAL COMMITTEE AND THE COMMITTEE OF THE REGIONS Pharmaceutical strategy for Europe {COM(2020) 761 final} he report presents the outcome of the stakeholders' consultation conducted for the Pharmaceutical strategy for Europe. The consultation covered aspects relating to access, availability and affordability of medicines, in the context of promoting sustainable innovation and support of EU industry to remain an innovator and world leader. #Stakeholders had the opportunity to provide their feedback on the Commission roadmap between 2 June and 7 July 2020. In addition, an online public consultation (OPC)1 of all interested parties was conducted on the European Commission ‘Public consultations’ website from 16 June to 15 September 2020. # A stakeholder workshop took place, 14 – 15 July 2020. #Finally, ad hoc contributions were provided by stakeholders primarily through meetings.	DATA: pharmastrategy_swd2020-286_en.pdf	2301	2301

2020-11-25	Immunität T-Zellen	»« #1 Highly functional virus-specific cellular immune response in asymptomatic #2 SARS-CoV-2 infection #3 Nina Le Bert1, Hannah E Clapham2, Anthony T Tan1, Wan Ni Chia1, Christine YL Tham1, Jane #4 M Lim2, Kamini Kunasegaran1, Linda Tan2, Charles-Antoine Dutertre3, Nivedita Shankar2, Joey #5 ME Lim1, Louisa Jin Sun4, Marina Zahari2, Zaw Myo Tun2, Vishakha Kumar2, Beng Lee Lim1, #6 Siew Hoon Lim5, Adeline Chia1, Yee-Joo Tan6,7, Paul Anantharajah Tambyah8, Shirin #7 Kalimuddin1,9, David Lye10, Jenny GH Low1,9, Lin-Fa Wang1, Wei Yee Wan5, Li Yang Hsu2, #8 Antonio Bertoletti1,11,*,†, Clarence C Tam2,12,† #9 #10 1Programme in Emerging Infectious Diseases, Duke-NUS Medical School, Singapore #11 2Saw Swee Hock School of Public Health, National University of Singapore and National #12 University Health System, Singapore #13 3Inserm U1015, Gustave Roussy, Villejuif, France #14 4Infectious Diseases, Alexandra Hospital, National University Health System #15 5Department of Microbiology, Singapore General Hospital, Singapore #16 6Infectious Diseases Translational Programme, Department of Microbiology and Immunology, #17 Yong Loo Lin School of Medicine, National University of Singapore, Singapore #18 7Institute of Molecular and Cell Biology, A*STAR, Singapore #19 8Infectious Disease, Department of Medicine, National University Hospital, Singapore #20 9Department of Infectious Diseases, Singapore General Hospital, Singapore #21 10National Center of Infectious Diseases, Singapore #22 11Singapore Immunology Network, A*STAR, Singapore #23 12London School of Hygiene & Tropical Medicine, London, United Kingdom #24 *Corresponding author: antonio@duke-nus.edu.sg #25 †These authors contributed equally #1 #bioRxiv preprint doi: https://doi.org/10.1101/2020.11.25.399139; this version posted November 27, 2020. The copyright holder for this preprint (which was not certified by peer review) is the author/funder, who has granted bioRxiv a license to display the preprint in perpetuity. It is made available under aCC-BY-NC-ND 4.0 International license. #1 One Sentence Summary: Virus-specific T cells secrete high levels of IFN-γ and IL-2 in #2 asymptomatic SARS-CoV-2 infection. #3 Abstract: The efficacy of virus-specific T cells in clearing pathogens involves a fine balance #4 between their antiviral and inflammatory features. SARS-CoV-2-specific T cells in individuals #5 who clear SARS-CoV-2 infection without symptoms or disease could reveal non-pathological yet #6 protective characteristics. We therefore compared the quantity and function of SARS-	https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.11.25.399139v1.full.pdf	2302	2302

2020-11-25	Immunität T-Zellen	»« #1 Highly functional virus-specific cellular immune response in asymptomatic #2 SARS-CoV-2 infection #3 Nina Le Bert1, Hannah E Clapham2, Anthony T Tan1, Wan Ni Chia1, Christine YL Tham1, Jane #4 M Lim2, Kamini Kunasegaran1, Linda Tan2, Charles-Antoine Dutertre3, Nivedita Shankar2, Joey #5 ME Lim1, Louisa Jin Sun4, Marina Zahari2, Zaw Myo Tun2, Vishakha Kumar2, Beng Lee Lim1, #6 Siew Hoon Lim5, Adeline Chia1, Yee-Joo Tan6,7, Paul Anantharajah Tambyah8, Shirin #7 Kalimuddin1,9, David Lye10, Jenny GH Low1,9, Lin-Fa Wang1, Wei Yee Wan5, Li Yang Hsu2, #8 Antonio Bertoletti1,11,*,†, Clarence C Tam2,12,† #9 #10 1Programme in Emerging Infectious Diseases, Duke-NUS Medical School, Singapore #11 2Saw Swee Hock School of Public Health, National University of Singapore and National #12 University Health System, Singapore #13 3Inserm U1015, Gustave Roussy, Villejuif, France #14 4Infectious Diseases, Alexandra Hospital, National University Health System #15 5Department of Microbiology, Singapore General Hospital, Singapore #16 6Infectious Diseases Translational Programme, Department of Microbiology and Immunology, #17 Yong Loo Lin School of Medicine, National University of Singapore, Singapore #18 7Institute of Molecular and Cell Biology, A*STAR, Singapore #19 8Infectious Disease, Department of Medicine, National University Hospital, Singapore #20 9Department of Infectious Diseases, Singapore General Hospital, Singapore #21 10National Center of Infectious Diseases, Singapore #22 11Singapore Immunology Network, A*STAR, Singapore #23 12London School of Hygiene & Tropical Medicine, London, United Kingdom #24 *Corresponding author: antonio@duke-nus.edu.sg #25 †These authors contributed equally #1 #bioRxiv preprint doi: https://doi.org/10.1101/2020.11.25.399139; this version posted November 27, 2020. The copyright holder for this preprint (which was not certified by peer review) is the author/funder, who has granted bioRxiv a license to display the preprint in perpetuity. It is made available under aCC-BY-NC-ND 4.0 International license. #1 One Sentence Summary: Virus-specific T cells secrete high levels of IFN-γ and IL-2 in #2 asymptomatic SARS-CoV-2 infection. #3 Abstract: The efficacy of virus-specific T cells in clearing pathogens involves a fine balance #4 between their antiviral and inflammatory features. SARS-CoV-2-specific T cells in individuals #5 who clear SARS-CoV-2 infection without symptoms or disease could reveal non-pathological yet #6 protective characteristics. We therefore compared the quantity and function of SARS-	https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.11.25.399139v1.full.pdf	2303	2303

2020-11-26	Larry Brilliant Pocken Indien Variola	EDITOR'S NOTE: At the beginning of the COVID-19 outbreak, I called on Larry Brilliant, a leading epidemiologist and pandemic expert with unique experience and expertise, to ask him to talk about how we could begin to think about COVID-19 and what was in store for us. Now, eight months later, in this Thanksgiving Day talk, he provides an update from the field. —JB] #We need to have a strong WHO, a strong United Nations, a strong global alliance for vaccines and immunizations (GAVI), a strong Global Fund, and all these different organelles that make it possible for us to deal with global threats. I would extend it a little bit out of my lane to say we need desperately to deal with climate change, nuclear proliferation, drought, and famine. But in the area that I know, we can't stop a pandemic without having global collaboration. We have failed to learn the lessons of Taiwan, Vietnam, Singapore, Korea, New Zealand, Iceland—the countries that have done really well—because we don't have a strong way to take the best lessons from the success stories in dealing with this pandemic and globalizing them. This is because we deal with disinformation, and because we hold up the Swedish example even though it wasn't a good example of how to deal with the pandemic, and because we don't have a love of science in the leadership of the world, and because we don't talk to each other in the way that we need to. Epidemiologist and pandemic expert LARRY BRILLIANT, MD, is on the advisory board for Ending Pandemics. He is also on the board of the Skoll Foundation and was the founding executive director of Google's non-profit organization. Dr. Brilliant lived in India for more than a decade while working as a United Nations medical officer, where, in 1971, he helped run the successful World Health Organization (WHO) smallpox eradication program in South Asia. He also worked for the WHO polio eradication effort and chaired the National Bio-Surveillance Advisory Subcommittee, created by President George W. Bush. He has won the TED Prize, TIME 100, and many honorary doctorates and is the author of Sometimes Brilliant: The Impossible Adventures of a Spiritual Seeker and Visionary Physician Who Helped Conquer the Worst Disease in History. Larry Brilliant, MD, Edge Bio Page	https://www.edge.org/conversation/lawrence_b_brilliant-the-best-of-times-for-science-the-worst-of-times-for-disease_ #https://soundcloud.com/edgefoundationinc/larry-brilliant-a-very-bumpy-ride?utm_source=clipboard&utm_campaign=wtshare&utm_medium=widget&utm_content=https%253A%252F%252Fsoundcloud.com%252Fedgefoundationinc%252Flarry-brilliant-a-very-bumpy-ride	2304	2304

2020-11-27	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory	https://zenodo.org/record/4293257#.Ysfj6S35w_U # Publication date: # November 27, 2020 # DOI: # # Zenodo DOI Badge # DOI # 10.5281/zenodo.4293257 # Markdown # `[![DOI](https://zenodo.org/badge/DOI/10.5281/zenodo.4293257.svg)](https://doi.org/10.5281/zenodo.4293257)` # reStructedText # .. image:: https://zenodo.org/badge/DOI/10.5281/zenodo.4293257.svg # :target: https://doi.org/10.5281/zenodo.4293257 # HTML # <img src="https://zenodo.org/badge/DOI/10.5281/zenodo.4293257.svg" alt="DOI"> # Image URL # https://zenodo.org/badge/DOI/10.5281/zenodo.4293257.svg # Target URL # https://doi.org/10.5281/zenodo.4293257 # November 27, 2020Conference paper Open Access # The Good, the Bad and the Ugly: a review of SARS Lab Escapes # Demaneuf, Gilles # In 2003–04, in the wake of the SARS epidemics, there were multiple cases of laboratory acquired infection (LAI) with SARS in just a few months: first in a P3 in Singapore, then in a military P4 in Taipei and last a protracted case in a P3 in Beijing. # This article reviews some of these cases and discusses briefly some of the insights that were gained from these at the time. # Without exaggeration, the Beijing LAI accident seems very much to be a story of towering academic ego, shocking incompetence, obstruction of the truth and lack of accountability. More importantly the unchallenged poor-handling of the investigation by the Chinese authorities may have set a bad precedent.	SOURCE: DOI: 10.5281/zenodo.4293257	2305	2305
2020-12-01	Virusherkunft Laborunfälle Lab Leak Theory dpa-faktencheck zu Labor in Wuhan Soros Gates Glaxo Smith Klein GSK Pfizer etc	Von Glaxo bis Gates und Biontech: ein Füllhorn falscher Behauptungen #01.12.2020, 09:02 (CET) #Anhänger von Verschwörungstheorien sind davon überzeugt, dass das große Kapital und finstere Mächte immer irgendwie verbündet sind. Auf Facebook kursieren daher Postings, die eine ganze Reihe diverser Verbindungen rund um Covid-19 behaupten - die wiederum «rein zufällig» bestünden. (hier archiviert) #BEWERTUNG: #Eine ganze Reihe von Behauptungen über angebliche Verbindungen zwischen Pharmafirmen, Zentralbanken, Bill Gates und der Weltgesundheitsorganisation ist falsch. # vgl. dazu FAKTENCHECK REUTERS 17.12.2020	https://dpa-factchecking.com/germany/201130-99-516826/	2306	2306

2020-12-03	Betrug Cum-Ex-Skandal Verjährungsfrist	Verjährungsfrist verlängertMehr Zeit für die "Cum-Ex"-Ermittler#Stand: 03.12.2020 17:18 Uhr#Viele Fälle schwerer Steuerhinterziehung aus dem "Cum-Ex"-Skandal wären Anfang des Jahres verjährt. Union und SPD geben den Ermittlern nun mehr Zeit und einigten sich auf eine Verlängerung der Frist.#Die Zeit tickt für die Ermittler im "Cum-Ex"-Skandal. Viele Fälle schwerer Steuerhinterziehung wären Anfang des Jahres verjährt und hätten nicht mehr strafrechtlich verfolgt werden können. Die Fraktionen von Union und SPD verschaffen den Ermittlern nun mehr Zeit: Sie einigten sich darauf, die Verjährungsfrist von bisher zehn auf 15 Jahre zu verlängern. Bundestag und Bundesrat sollen noch vor Weihnachten zustimmen. #Die "Cum-Ex"-Transaktionen erfolgten vor allem im Zeitraum 2006 bis 2012. 2009 gab es besonders viele solcher Aktiendeals, die 2010 steuerlich geltend gemacht wurden. Diese Fälle könnten nach derzeitiger Rechtslage Ende 2020 - also nach einer Zehn-Jahres-Frist - verjähren. Da die Behörden damit rechnen, dass noch zahlreiche weitere Tatbestände ermittelt werden, will man dies unbedingt vermeiden. #"Wir wollen, dass kein Cum-Ex-Täter mit schwerer Steuerhinterziehung straf- und schadlos davonkommt", sagte SPD-Fraktionsvize Achim Post der "Rheinischen Post". Auch in bereits verjährten Fällen soll die Einziehung der Gewinne möglich werden. Unionsfraktionsvize Andreas Jung sprach von "Null Toleranz für Cum-Ex-Täter".#Schaden in Milliardenhöhe#Bei "Cum-Ex"-Geschäften inszenierten Aktienhändler gegenüber dem Fiskus ein Verwirrspiel mit Aktien mit ("cum") und ohne ("ex") Dividendenansprüche. Anleger ließen sich eine einmal gezahlte Kapitalertragsteuer auf Aktiendividenden mit Hilfe von Banken mehrfach erstatten. Dazu wurden rund um den Dividendenstichtag diese Aktien zwischen mehreren Beteiligten hin- und hergeschoben. Finanzämter erstatteten dann Kapitalertragsteuern, die gar nicht gezahlt worden waren. #Die Bundesregierung beendete die Geschäfte weitgehend erst im Jahr 2012. Dem deutschen Staat entstand ein hoher Schaden. Einer Schätzung zufolge könnte der Fiskus so um 30 Milliarden Euro geschröpft worden sein.##		2307	2307
2020-12-03		Immunsuppression Krebspatienten können SARS-CoV-2 über 2...		2308	2308
2020-12-04		Wie sich SARS-CoV-2 im letzten Winter in Österreich		2309	2309
2020-12-04		202011749 Long-COVID Eigenes Erleben schlägt Evidenz		2310	2310
2020-12-07		Corona Grippemittel hemmt Coronavirus...ARS-CoV-2-Übertragung bei Frettchen - scinexx.de		2311	2311
2020-12-08		_Stellungnahme_Corona_Feiertage_final Leopoldina		2312	2312
2020-12-08		_Stellungnahme_Corona_Feiertage_final Leopoldina2.pdf		2313	2313
2020-12-08		DATEI: 20201208 1925064 Umgang Afrikanische Schweinepest 08.12.2020 FDP Anfrage.pdf		2314	2314

2020-12-08	ASP ASF Schweinepest Schweinegrippe	LEOPOLDINA 7. Ad-hoc-Stellungnahme – 08. Dezember 2020 Coronavirus-Pandemie: Die Feiertage und den Jahreswechsel für einen harten Lockdown nutzen = Vorbereitung der MERKELREDE am 09.12.2020	20201208_Stellungnahme_Corona_Feiertage_final Leopoldina.pdf	2315	2315
2020-12-08		_Stellungnahme_Corona_Feiertage_final Leopoldina		2316	2316
2020-12-08		_Stellungnahme_Corona_Feiertage_final Leopoldina2.pdf		2317	2317
2020-12-09		Treffen von ca. 1 Dutzend Mitarbeiter des US-Außenministeriums Konferenz in Foggy Bottom wg. Besprechung einer erkundungsmission nach WUHAN gemeinsam mit WHO am Wuhan Instutute of Virology QUELLE: VIRAL INFLECTION #The Lab-Leak Theory: Inside the Fight to Uncover COVID-19's Origins #Throughout 2020, the notion that the novel coronavirus leaked from a lab was off-limits. Those who dared to push for transparency say toxic politics and hidden agendas kept us in the dark. #BY KATHERINE EBAN #JUNE 3, 2021 #Image may contain Rug and Pattern #ILLUSTRATION BY MAX LÖFFLER. #I. A Group Called DRASTIC #SOURCE: https://www.vanityfair.com/news/2021/06/the-lab-leak-theory-inside-the-fight-to-uncover-covid-19s-origins # Vgl. dazu: "This Shouldn't Happen": Inside the Virus-Hunting Nonprofit at the Center of the Lab-Leak Controversy #Chasing scientific renown, grant dollars, and approval from Dr. Anthony Fauci, Peter Daszak transformed the environmental nonprofit EcoHealth Alliance into a government-funded sponsor of risky, cutting-edge virus research in both the U.S. and Wuhan, China. Drawing on more than 100,000 leaked documents, a V.F. investigation shows how an organization dedicated to preventing the next pandemic found itself suspected of helping start one. #BY KATHERINE EBAN #MARCH 31, 2022 #SOURCE: https://www.vanityfair.com/news/2022/03/the-virus-hunting-nonprofit-at-the-center-of-the-lab-leak-controversy # DATA: DRASTIC The Good the BAd and the Ugly A Review of SARS Escapes Gilles DEMANEUF GBU_article.pdf vgl. 2020-11-16	DATA: DRASTIC Gilles DEMANEUF The Good_ the Bad and the Ugly- a review of SARS Lab Escapes.docx DASS. DATA:20201116 Gilles Demaneuf The Good_ the Bad and the Ugly- a review of SARS Lab Escapes.docx	2318	2318
2020-12-09	Virusherkunft Lab Leak Theory US-Außenministerium wg WUHAN	centerforhealthsecurity		2319	2319
2020-12-09		Harter-Lockdown-Merkels-emotionaler-Appell-Es-tut-mir-im-Herzen-leid.	https://www.welt.de/politik/deutschland/video222107356/Harter-Lockdown-Merkels-emotionaler-Appell-Es-tut-mir-im-Herzen-leid.html?icid=search.product.onsitesearch	2320	2320
2020-12-09	Merkel REDE	December 9, 2020: Implementation of Mass Vaccination Campaigns in a Pandemic: Challenges and Opportunities during COVID-19 In the recent weeks there has been exciting news from the COVID-19...		2321	2321

2020-12-09		December 9, 2020: The Capitol Hill Steering Committee on Pandemic Preparedness & Health Security	https://www.youtube.com/watch?v=AhVug6p6jsA	2322	2322
2020-12-09		December 9, 2020: Implementation of Mass Vaccination Campaigns in a Pandemic: Challenges and Opportunities during COVID-19		2323	2323
2020-12-09		BEOBACHTUNG IfSG Paragraph 29_2020-12-09.docx		2324	2324
2020-12-09		das war die bundeskanzlerin dr angela merkel		2325	2325
2020-12-09		455 Aufrufevor 3 Tagen		2326	2326
2020-12-09		centerforhealthsecurity		2327	2327
2020-12-09		Harter-Lockdown-Merkels-emotionaler-Appell-Es-tut-mir-im-Herzen-leid.	https://www.welt.de/politik/deutschland/video222107356/ Harter-Lockdown-Merkels-emotionaler-Appell-Es-tut-mir-im-Herzen-leid.html?icid=search.product.onsitesearch	2328	2328
2020-12-09	Merkel REDE	December 9, 2020: Implementation of Mass Vaccination Campaigns in a Pandemic: Challenges and Opportunities during COVID-19 In the recent weeks there has been exciting news from the COVID-19...		2329	2329
2020-12-09		December 9, 2020: The Capitol Hill Steering Committee on Pandemic Preparedness & Health Security		2330	2330
2020-12-09		December 9, 2020: The Capitol Hill Steering Committee on Pandemic Preparedness & Health Security	https://www.youtube.com/watch?v=AhVug6p6jsA	2331	2331
2020-12-09		The Capitol Hill Steering Committee on Pandemic Preparedness & Health Security	https://www.youtube.com/watch?v=AhVug6p6jsA	2332	2332
2020-12-09		December 9, 2020: Implementation of Mass Vaccination Campaigns in a Pandemic: Challenges and Opportunities during COVID-19		2333	2333
2020-12-09		BEOBACHTUNG IfSG Paragraph 29_2020-12-09.docx		2334	2334
2020-12-09		das war die bundeskanzlerin dr angela merkel		2335	2335
2020-12-10		Corona Spahn Datenverkauf Merkelrede		2336	2336
2020-12-10		Corona Spahn Datenverkauf Merkelrede		2337	2337
2020-12-12	Bund und Länder verkünden harten Lockdown	Bund und Länder verkünden harten Lockdown der 4 Tage später in Kraft tritt.	https://www.tagesschau.de/inland/corona-lockdown-debatte-101.html	2338	2338
2020-12-12	LOCKDOWN	Bund und Länder verkünden harten Lockdown	https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/merkel-beschluss-weihnachten-1827396	2339	2339
2020-12-12	LOCKDOWN	Bund und Länder verkünden harten Lockdown Bekanntgabe der Regelungen SONNTAG DATEI: 20201213 Wir sind zum Handeln gezwungen.pdf	https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/merkel-beschluss-weihnachten-1827396	2340	2340
2020-12-12	harter LOCKDOWN	Bund Länder Wir sind zum Handeln gezwungen		2341	2341

2020-12-12		Vor Gipfel zu Corona-Maßnahmen Sehr einschneidende Entscheidungen tagesschau.de		2342	2342
2020-12-12		Bund und Länder verkünden harten Lockdown	https://www.tagesschau.de/inland/corona-lockdown-debatte-101.html	2343	2343
2020-12-12	LOCKDOWN	Bund und Länder verkünden harten Lockdown	https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/merkel-beschluss-weihnachten-1827396	2344	2344
2020-12-12	LOCKDOWN	Bund und Länder verkünden harten Lockdown Bekanntgabe der Regelungen SONNTAG DATEI: 20201213 Wir sind zum Handeln gezwungen.pdf	https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/merkel-beschluss-weihnachten-1827396	2345	2345
2020-12-12	harter LOCKDOWN	Bund Länder Wir sind zum Handeln gezwungen		2346	2346
2020-12-12		Vor Gipfel zu Corona-Maßnahmen Sehr einschneidende Entscheidungen tagesschau.de		2347	2347
2020-12-13		Strengere Corona-Maßnahmen Harter Lockdown ab Mittwoch Stand: 13.12.2020 12:43 Uhr Bund und Länder verschärfen die Corona-Maßnahmen: Ab Mittwoch tritt ein harter Lockdown in Kraft. Der Einzelhandel wird mit Ausnahmen geschlossen. Auch Schulen und Kitas sind betroffen. Firmen können Hilfen beantragen. Schon ab dem kommenden Mittwoch wird das öffentliche Leben in Deutschland drastisch heruntergefahren. Der Einzelhandel mit Ausnahme der Geschäfte für den täglichen Bedarf muss bis zum 10. Januar schließen. Das teilte Bundeskanzlerin Angela Merkel nach Beratungen mit den Ministerpräsidenten mit. Der seit Anfang November geltende Teil-Lockdown habe "nicht gereicht", sagte Merkel. Das exponentielle Wachstum der Corona-Neuinfektionen habe eine Zeit lang gestoppt werden können. Dann habe es aber eine "Seitwärtsbewegung" gegeben, und seit einigen Tagen gebe es wieder ein exponentielles Wachstum. Das Vorhaben sei immer gewesen, eine Überlastung des Gesundheitssystems zu vermeiden, sagte Merkel. "Wir sind zum Handeln gezwungen und handeln jetzt auch."		2348	2348
2020-12-13	harter LOCKDOWN	Harter Lockdown ab Mittwoch: Schon ab dem kommenden Mittwoch wird das öffentliche Leben in Deutschland drastisch heruntergefahren. Der Einzelhandel mit Ausnahme der Geschäfte für den täglichen Bedarf muss bis zum 10. Januar schließen. Das teilte Bundeskanzlerin Angela Merkel nach Beratungen mit den Ministerpräsidenten mit. Der seit Anfang November geltende Teil-Lockdown habe "nicht gereicht", sagte Merkel.	https://www.tagesschau.de/inland/corona-massnahmen-145.html	2349	2349
2020-12-13	harter LOCKDOWN	3. Lockdown - ab 15. Dezember, beschlossen am 13. Dezember 2020	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/997532/1827366/69441fb68435a7199b3d3a89bff2c0e6/2020-12-13-beschluss-mpk-data.pdf	2350	2350

2020-12-13		Strengere Corona-Maßnahmen Harter Lockdown ab Mittwoch Stand: 13.12.2020 12:43 Uhr Bund und Länder verschärfen die Corona-Maßnahmen: Ab Mittwoch tritt ein harter Lockdown in Kraft. Der Einzelhandel wird mit Ausnahmen geschlossen. Auch Schulen und Kitas sind betroffen. Firmen können Hilfen beantragen. Schon ab dem kommenden Mittwoch wird das öffentliche Leben in Deutschland drastisch heruntergefahren. Der Einzelhandel mit Ausnahme der Geschäfte für den täglichen Bedarf muss bis zum 10. Januar schließen. Das teilte Bundeskanzlerin Angela Merkel nach Beratungen mit den Ministerpräsidenten mit. Der seit Anfang November geltende Teil-Lockdown habe "nicht gereicht", sagte Merkel. Das exponentielle Wachstum der Corona-Neuinfektionen habe eine Zeit lang gestoppt werden können. Dann habe es aber eine "Seitwärtsbewegung" gegeben, und seit einigen Tagen gebe es wieder ein exponentielles Wachstum. Das Vorhaben sei immer gewesen, eine Überlastung des Gesundheitssystems zu vermeiden, sagte Merkel. "Wir sind zum Handeln gezwungen und handeln jetzt auch."		2351	2351
2020-12-13	harter LOCKDOWN	Harter Lockdown ab Mittwoch: Schon ab dem kommenden Mittwoch wird das öffentliche Leben in Deutschland drastisch heruntergefahren. Der Einzelhandel mit Ausnahme der Geschäfte für den täglichen Bedarf muss bis zum 10. Januar schließen. Das teilte Bundeskanzlerin Angela Merkel nach Beratungen mit den Ministerpräsidenten mit. Der seit Anfang November geltende Teil-Lockdown habe "nicht gereicht", sagte Merkel.	https://www.tagesschau.de/inland/corona-massnahmen-145.html	2352	2352
2020-12-13	harter LOCKDOWN	3. Lockdown - ab 15. Dezember, beschlossen am 13. Dezember 2020	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/997532/1827366/69441fb68435a7199b3d3a89bff2c0e6/2020-12-13-beschluss-mpk-data.pdf	2353	2353
2020-12-13	3. LOCKDOWN Beschluss	3. Lockdown - ab 15. Dezember, beschlossen am 13. Dezember 2020	DATA: 2020-12-13-beschluss-mpk-data.pdf	2354	2354
2020-12-13		Strengere Corona-Maßnahmen Harter Lockdown ab Mittwoch agesschau.de		2355	2355
2020-12-13		Wir sind zum Handeln gezwungen		2356	2356
2020-12-14		DATEI: 20201214 NOTFALLZULASSUNG FDA lässt BNT162b2 zu Biontech/Pfizer erhalten Notfallzulassung für ersten COVID-19-Impfstoff in de.pdf VGL: DAZU: https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2021/11/03/haben-pfizer-und-die-fda-bei-der-comirnaty-studie-geschludert/chapter:all	https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2020/12/14/biontech-pfizer-erhalten-notfallzulassung-fuer-ersten-covd-19-impfstoff-in-den-usa	2357	2357
2020-12-14	BIONTECH PFIZER ZULASSUNG in USA	NOTFALLZULASSUNG F DA lässt BNT162...otfallzulassung für ersten COVID-19-lmpfstoff in de		2358	2358

2020-12-14		DATEI: 20201214 NOTFALLZULASSUNG FDA lässt BNT162b2 zu Biontech/Pfizer erhalten Notfallzulassung für ersten COVID-19-Impfstoff in de.pdf VGL: DAZU: https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2021/11/03/haben-pfizer-und-die-fda-bei-der-comirnaty-studie-geschludert/chapter:all	https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2020/12/14/biontech-pfizer-erhalten-notfallzulassung-fuer-ersten-covd-19-impfstoff-in-den-usa	2359	2359
2020-12-14	BIONTECH PFIZER ZULASSUNG in USA	NOTFALLZULASSUNG F DA lässt BNT162...otfallzulassung für ersten COVID-19-lmpfstoff in de		2360	2360
2020-12-15	BEGINN	3. Lockdown - ab 15. Dezember, beschlossen am 13. Dezember 2020	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/997532/1827366/69441fb68435a7199b3d3a89bff2c0e6/2020-12-13-beschluss-mpk-data.pdf	2361	2361
2020-12-16	MRNA Spike Proteine dringen ins Gehirn ein vgl. PREPRINT 2020-07-15 Spikes überwinden die Blut-Hirn-Schranke des Gehirns	MELDUNG MIT VERZÖGERUNG #Siehe PDF: #20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf #Erst ein Dreiviertjahr danach veröffentlicht!!! Weiter erst ins öffentliche PMC übernommen am 27. Januar 2022 #https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1 #The S1 protein of SARS-CoV-2 crosses the blood-brain barrier: Kinetics, distribution, mechanisms, and influence of ApoE genotype, sex, and inflammation. #Das S1-Protein von SARS-CoV-2 passiert die Blut-Hirn-Schranke: Kinetik, Verteilung, Mechanismen und Einfluss von ApoE-Genotyp, Geschlecht und Entzündung. #https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1 #Copyright #The copyright holder for this preprint is the author/funder, who has granted bioRxiv a license to display the preprint in perpetuity. This article is a US Government work. It is not subject to copyright under 17 USC 105 and is also made available for use under a CC0 license. #LINK #Chan Zuckerberg Initiative https://chanzuckerberg.com #ARTIKEL PREPRINT Vom 15. Juli 2020 Wie die mRNA-Spikes ins Gehirn gelangen #https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8793077/ #Nat Neurosci. Author manuscript; available in PMC 2022 Jan 27. #Published in final edited form as: #Nat Neurosci. 2021 Mar; 24(3): 368–378. #Published online 2020 Dec 16. doi: 10.1038/s41593-020-00771-8 #PMCID: PMC8793077 #NIHMSID: NIHMS1650929 #PMID: 33328624 #The S1 protein of SARS-CoV-2 crosses the blood–brain barrier in mice #Elizabeth M. Rhea,1,2 Aric F. Logsdon,1,2 Kim M. Hansen,1 Lindsey M. Williams,1 May J. Reed,1,2 Kristen K. Baumann,1 Sarah J. Holden,3 Jacob Raber,3,4 William A. Banks,*,1,2 and Michelle A. Erickson1,2 #Author information Copyright and License information Disclaimer DATA: 20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf	Published online 2020 Dec 16. doi: 10.1038/s41593-020-00771-8	2362	2362

2020-12-16	SPIKES Spikeproteine SarsCoV2 dringen in das Gehirn von Mäusen über die Blut-Hirn-Schranke ein	Es ist unklar, ob SARS-CoV-2, das COVID-19 verursacht, in das Gehirn eindringen kann. SARS-CoV-2 bindet über die S1-Untereinheit seines Spike-Proteins an Zellen. **Wir zeigen, dass intravenös injiziertes radiojodiertes S1 (I-S1) bei männlichen Mäusen leicht die Blut-Hirn-Schranke (BBB) passierte, von Gehirnregionen aufgenommen wurde und in den parenchymalen Gehirnraum eintrat. I-S1 wurde auch von Lunge, Milz, Niere und Leber aufgenommen.** Intranasal verabreichtes I-S1 trat ebenfalls in das Gehirn ein, allerdings in etwa 10-mal niedrigeren Konzentrationen als nach intravenöser Verabreichung. Der APOE-Genotyp und das Geschlecht hatten keinen Einfluss auf die I-S1-Aufnahme im ganzen Gehirn, hatten aber unterschiedliche Auswirkungen auf die Aufnahme durch Riechkolben, Leber, Milz und Niere. Die I-S1-Aufnahme im Hippocampus und Bulbus olfactorius wurde durch Lipopolysaccharid-induzierte Entzündung reduziert. Mechanistische Studien zeigten, dass I-S1 die BHS durch adsorptive Transzytose überquert und dass das murine Angiotensin-Converting-Enzym-2 an der Aufnahme in Gehirn und Lunge beteiligt ist, aber nicht an der Aufnahme in Niere, Leber oder Milz.	https://www.nature.com/articles/s41593-020-00771-8	2363	2363
2020-12-16	SPIKES Spikeproteine SarsCoV2 dringen in das Gehirn von Mäusen über die Blut-Hirn-Schranke ein		https://www.nature.com/articles/s41593-020-00771-8	2364	2364
2020-12-17	Faktencheck REUTERS Wem gehören die WUHAN-Labore?	Fact check: The Wuhan Institute of Virology is not owned by GlaxoSmithKline DATA: 20201217 Fact check The Wuhan Institute of Virology is not owned by GlaxoSmithKline Reuters.pdf vgl dazu 22.10.2019 CAS in NATURE	https://www.reuters.com/article/uk-factcheck-wuhan-lab-idUSKBN28R2UK	2365	2365

2020-12-17	Faktencheck REUTERS Wem gehören die WUHAN-Labore? Pfizer Eigentümer Stand 2022-09-07 #=Return *=Tab	Wem gehört Pfizer: Top Institutional Holders #Holder *Shares *Date Reported *% Out *Value #Vanguard Group, Inc. (The) *488,445,127 *Jun 29, 2022 *8.70% *22,351,248,191 #Blackrock Inc. *435,152,528 *Jun 29, 2022 *7.75% *19,912,578,950 #State Street Corporation *287,217,028 *Jun 29, 2022 *5.12% *13,143,050,719 #Capital World Investors *250,126,747 *Jun 29, 2022 *4.46% *11,445,799,522 #Wellington Management Group, LLP *219,171,647 *Jun 29, 2022 *3.91% *10,029,294,198 #Geode Capital Management, LLC *108,582,838 *Jun 29, 2022 *1.93% *4,968,750,484 #Morgan Stanley *72,548,435 *Jun 29, 2022 *1.29% *3,319,816,263 #Northern Trust Corporation *66,978,348 *Jun 29, 2022 *1.19% *3,064,929,092 #Charles Schwab Investment Management, Inc. *64,122,012 *Jun 29, 2022 *1.14% *2,934,223,161 #Bank of America Corporation *61,777,210 *Jun 29, 2022 *1.10% *2,826,925,025 #Norges Bank Investment Management *56,763,604 *Dec 30, 2021 *1.01% *2,597,502,423 #Top Mutual Fund Holders #Holder *Shares *Date Reported *% Out *Value #Vanguard Total Stock Market Index Fund *165,241,519 *Jun 29, 2022 *2.94% *7,561,451,632 #Vanguard 500 Index Fund *124,191,548 *Jun 29, 2022 *2.21% *5,683,005,028 #Washington Mutual Investors Fund *76,025,842 *Jun 29, 2022 *1.35% *3,478,942,402 #Income Fund of America Inc *63,510,700 *Jun 29, 2022 *1.13% *2,906,249,525 #SPDR S&P 500 ETF Trust *60,310,670 *Jul 30, 2022 *1.07% *2,759,816,157 #Fidelity 500 Index Fund *59,562,410 *Jun 29, 2022 *1.06% *2,725,575,781 #American Balanced Fund *59,601,426 *Jun 29, 2022 *1.06% *2,727,361,153 #Vanguard Specialized-Health Care Fund *55,596,967 *Apr 29, 2022 *0.99% *2,544,117,116 #iShares Core S&P 500 ETF *49,261,194 *Jul 30, 2022 *0.88% *2,254,192,154 #Vanguard Index-Value Index Fund *48,519,124 *Jun 29, 2022 *0.86% *2,220,235,032 #Vanguard Institutional Index Fund-Institutional Index Fund *41,569,469 *Jun 29, 2022 *0.74% *1,902,218,831 #Vanguard/Wellington Fund Inc. *36,069,966 *May 30, 2022 *0.64% *1,650,561,583 #Vanguard Fenway Funds-Equity Income Fund *32,430,501 *Jun 29, 2022 *0.58% *1,484,019,671 #MFS Series Trust I-MFS Value Fund *29,664,271 *May 30, 2022 *0.53% *1,357,436,991 #Fundamental Investors Inc *27,193,847 *Jun 29, 2022 *0.48% *1,244,390,393 #	https://finance.yahoo.com/quote/PFE/holders?p=PFE&guccounter=1&guce_referrer=aHR0cHM6Ly93d3cucmV1dGVycy5jb20vYXJ0aWNsZS91ay1mYWN0Y2hlY2std3VoYW4tbGFiLWlkVVNLQk4yOFIyVUs&guce_referrer_sig=AQAAAJ1_nJE5_O1twx46vewiiN_JQ5M5653j-ZU_ajWZUTwbLN-kXjPFNR18UewMxQUDRqRMaQmP5kcLKCKUbtO3wTOGMVcre0vQwm9XUVWX4SFYYzHSbn1Qe9UcE6y2cKdDXMJp8a8fH6o7igdmxVWZfHt4yb9cDfBYdc8JfdFPvqst_# https://money.cnn.com/quote/shareholders/shareholders.html?symb=PFE&subView=institutional	2366	2366
2020-12-19	Grundrechte Gerichtsurteil	Deutsches Gericht relativiert die Bedeutung der Grundrechte	https://www.infosperber.ch/politik/deutsches-gericht-relativiert-die-bedeutung-der-grundrechte/	2367	2367
2020-12-19	Grundrechte Gerichtsurteil	Deutsches Gericht relativiert die Bedeutung der Grundrechte	https://kritisches-netzwerk.de/forum/deutsches-gericht-relativiert-die-bedeutung-der-grundrechte	2368	2368
2020-12-21		Corona-Interview mit der Fuldaer Zeitung Anwalt Reiner Füllmich attackiert Virologe Drosten und RKI-Chef Wieler - „Panikmache“ durch PCR-Tests		2369	2369

2020-12-21	Panikmache, Politik der Angst, Psychoterror	Corona-Interview mit der Fuldaer Zeitung Anwalt Reiner Füllmich attackiert Virologe Drosten und RKI-Chef Wieler - „Panikmache“ durch PCR-Tests		2370	2370
2020-12-22	Eugene T. Richardson Epidemic Illusions: On the Coloniality of Global Public Health Dekolonialisierung Aufrechterhaltung kolonialer Asymmetrien, Kapitalismuskritik, Globalisierung, Imperialismus epidemiological modeling and outbreak containment to Big Data and causal inference—play an essential role in perpetuating a range of global inequities	Epidemische Illusionen: Über die Kolonialität der globalen öffentlichen Gesundheit #Von Eugene T. Richardson # Die MIT-Presse #DOI: https://doi.org/10.7551/mitpress/12550.001.0001 #ISBN elektronisch: 9780262365185 # Erscheinungsdatum: 20.12.2020 ##Epidemic Illusions: On the Coloniality of Global Public Health By Eugene T Richardson The MIT Press DOI: https://doi.org/10.7551/mitpress/12550.001.0001 ISBN electronic: 9780262365185 Publication date: 2020 A physician-anthropologist explores how public health practices—from epidemiological modeling to outbreak containment—help perpetuate global inequities. In Epidemic Illusions, Eugene Richardson, a physician and an anthropologist, contends that public health practices—from epidemiological modeling and outbreak containment to Big Data and causal inference—play an essential role in perpetuating a range of global inequities. Drawing on postcolonial theory, medical anthropology, and critical science studies, Richardson demonstrates the ways in which the flagship discipline of epidemiology has been shaped by the colonial, racist, and patriarchal system that had its inception in 1492. Deploying a range of rhetorical tools, including ironism, “redescriptions” of public health crises, Platonic dialogue, flash fiction, allegory, and koan, Richardson describes how epidemiology uses models of disease causation that serve protected affluence (the possessing classes) by setting epistemic limits to the understanding of why some groups live sicker lives than others—limits that sustain predatory accumulation rather than challenge it. Drawing on his clinical work in a variety of epidemics, including Ebola in West Africa and the Democratic Republic of Congo, leishmania in the Sudan, HIV/TB in southern Africa, diphtheria in Bangladesh, and SARS-CoV-2 in the United States, he concludes that the biggest epidemic we currently face is an epidemic of illusions—one that is propagated by the coloniality of knowledge production.	https://direct.mit.edu/books/book/5030/Epidemic-IllusionsOn-the-Coloniality-of-Global	2371	2371

2020-12-22	Eugene T. Richardson Dekolonialisierung Aufrechterhaltung kolonialer Asymmetrien, Kapitalismuskritik, Globalisierung, Imperialismus	Epidemische Illusionen: Über die Kolonialität der globalen öffentlichen Gesundheit #Von Eugene T. Richardson # Die MIT-Presse #DOI: https://doi.org/10.7551/mitpress/12550.001.0001 #ISBN elektronisch: 9780262365185 # Erscheinungsdatum: 20.12.2020 #Ein Arzt und Anthropologe untersucht, wie öffentliche Gesundheitspraktiken – von der epidemiologischen Modellierung bis zur Eindämmung von Ausbrüchen – dazu beitragen, globale Ungleichheiten aufrechtzuerhalten. # In Epidemic Illusions behauptet Eugene Richardson, ein Arzt und Anthropologe, dass öffentliche Gesundheitspraktiken – von der epidemiologischen Modellierung und Eindämmung von Ausbrüchen bis hin zu Big Data und kausalen Schlussfolgerungen – eine wesentliche Rolle bei der Aufrechterhaltung einer Reihe globaler Ungleichheiten spielen. Anhand von postkolonialer Theorie, medizinischer Anthropologie und Critical Science Studies zeigt Richardson, wie die Vorzeigedisziplin der Epidemiologie durch das koloniale, rassistische und patriarchalische System geprägt wurde, das 1492 seinen Anfang nahm. #Richardson setzt eine Reihe von rhetorischen Werkzeugen ein, darunter Ironismus, „Umschreibungen" von Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit, platonischen Dialog, Flash-Fiction, Allegorie und Koan, und beschreibt, wie die Epidemiologie Modelle der Krankheitsverursachung verwendet, die dem geschützten Wohlstand (den besitzenden Klassen) dienen, indem sie epistemisch setzen Grenzen des Verständnisses dafür, warum einige Gruppen ein kränkeres Leben führen als andere – Grenzen, die die räuberische Akkumulation aufrechterhalten, anstatt sie in Frage zu stellen. Gestützt auf seine klinische Arbeit bei einer Vielzahl von Epidemien, darunter Ebola in Westafrika und der Demokratischen Republik Kongo, Leishmaniose im Sudan, HIV/TB im südlichen Afrika, Diphtherie in Bangladesch und SARS-CoV-2 in den Vereinigten Staaten, Er kommt zu dem Schluss, dass die größte Epidemie, mit der wir derzeit konfrontiert sind, eine Epidemie der Illusionen ist – eine Epidemie, die durch die Kolonialität der Wissensproduktion propagiert wird. Vgl. dazu: Paul Farmer 01.01.1997 19970101 Paul Farmers (1997): Infections and Inequalities. The Modern Plagues, University of California Press; Updated ed. Edition (1. Januar 1997)	https://direct.mit.edu/books/book/5030/Epidemic-IllusionsOn-the-Coloniality-of-Global	2372	2372
2020-12-22	Krankenhausbetten Förderung bei Reduktion der Bettenzahlen	Verordnung zur Verwaltung des Strukturfonds im Krankenhausbereich (Krankenhausstrukturfonds-Verordnung - KHSFV)KHSFV Ausfertigungsdatum: 17.12.2015 "Krankenhausstrukturfonds-Verordnung vom 17. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2350), die zuletzt durch Artikel 2b des Gesetzes vom 22. Dezember 2020 (BGBl. I S. 3299) geändert worden ist" Stand:	Zuletzt geändert durch Art. 2b G v. 22.12.2020 I 3299	2373	2373
2020-12-22	Krankenhausbetten Förderung bei Reduktion der Bettenzahlen	Verordnung zur Verwaltung des Strukturfonds im Krankenhausbereich (Krankenhausstrukturfonds-Verordnung - KHSFV)KHSFV Ausfertigungsdatum: 17.12.2015 "Krankenhausstrukturfonds-Verordnung vom 17. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2350), die zuletzt durch Artikel 2b des Gesetzes vom 22. Dezember 2020 (BGBl. I S. 3299) geändert worden ist" Stand:	Zuletzt geändert durch Art. 2b G v. 22.12.2020 I 3299	2374	2374

2020-12-23	FErgUSONs Simulationen und Modellrechnungen	Inzidenz 217,3		2375	2375
2020-12-24	FErgUSONs Simulationen und Modellrechnungen	Paul Schreyer: Pandemie-Planspiele – Vorbereitung einer neuen Ära?	https://www.youtube.com/watch?v=SSnJhHOU_28	2376	2376
2020-12-24	KRITIK AN POLITIK	Paul Schreyer: Pandemie-Planspiele – Vorbereitung einer neuen Ära?	https://www.youtube.com/watch?v=SSnJhHOU_28	2377	2377

2020-12-25	DNA-Analyse RNA-Analyse Digitalisierung Codierung des SARS-CoV2 mRNA Impfstoffes BioNTech/Pfizer BNT162b2 = Tozinameran = Comirnaty	DATA: Reverse Engineering the COVID Vaccine Source Code.docx DATA: 20201225 Reverse Engineering the source code of the BioNTech_Pfizer SARS-CoV-2 Vaccine - Bert Hubert's writings.pdf Reverse Engineering the source code of the BioNTech/Pfizer SARS-CoV-2 Vaccine Posted on Dec 25 2020 Welcome! In this post, we'll be taking a character-by-character look at the source code of the BioNTech/Pfizer SARS-CoV-2 mRNA vaccine. (…) This is a good question, so let's start off with a small part of the very source code of the BioNTech/Pfizer vaccine, also known as BNT162b2, also known as Tozinameran also known as Comirnaty. First 500 characters of the BNT162b2 mRNA. Source: World Health Organization The BNT162b2 mRNA vaccine has this digital code at its heart. It is 4284 characters long, so it would fit in a bunch of tweets. At the very beginning of the vaccine production process, someone uploaded this code to a DNA printer (yes), which then converted the bytes on disk to actual DNA molecules. A Kilobaser Express DNA Machine Out of such a machine come tiny amounts of DNA, which after a lot of biological and chemical processing end up as RNA (more about which later) in the vaccine vial. A 30 microgram dose turns out to actually contain 30 micrograms of RNA. In addition, there is a clever lipid (fatty) packaging system that gets the mRNA into our cells. Update: Derek Lowe of the famous In the pipeline blog over at Science has written a comprehensive post "RNA Vaccines And Their Lipids" which neatly explains the lipid and delivery parts of the vaccines that I am not competent to describe. Luckily Derek is! Update 2: Jonas Neubert and Cornelia Scheitz have written this awesome page with loads of detail on how the vaccines actually get produced and distributed. Recommended! RNA is the volatile 'working memory' version of DNA. DNA is like the flash drive storage of biology. DNA is very durable, internally redundant and very reliable. But much like computers do not execute code directly from a flash drive, before something happens, code gets copied to a faster, more versatile yet far more fragile system. For computers, this is RAM, for biology it is RNA. The resemblance is striking. Unlike flash memory, RAM degrades very quickly unless lovingly tended to. The reason the Pfizer/BioNTech mRNA vaccine must be stored in the deepest of deep freezers is the same: RNA is a fragile flower.	https://berthub.eu/articles/posts/reverse-engineering-source-code-of-the-biontech-pfizer-vaccine/.	2378	2378
2020-12-25	Inzidenzhöhepunkt bei 217,3	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020		2379	2379

2020-12-25	DNA-Analyse RNA-Analyse Digitalisierung Codierung des SARS-CoV2 mRNA Impfstoffes BioNTech/Pfizer BNT162b2 = Tozinameran = Comirnaty	DATA: Reverse Engineering the COVID Vaccine Source Code.docx DATA: 20201225 Reverse Engineering the source code of the BioNTech_Pfizer SARS-CoV-2 Vaccine - Bert Hubert's writings.pdf Vgl. dazu: 2023-05-10 20230510 Biologie Pangenom Ein kollektives menschliches Referenzgenom PANGENOM. Ein kollektives Menschliches Referenzgenom. Ein Pangenom ist eine Sammlung von DNA-Sequenzen, die genetische Variation zwischen Individuen aufzeigt. Vier Wissenschaftler erläutern die Entstehung des menschlichen Pangenoms und welche Erkenntnisse man daraus gewinnen kann. von Melissa Gymrek, Arya Massarat, Hákon Jónsson und Brian McStay	https://berthub.eu/articles/posts/reverse-engineering-source-code-of-the-biontech-pfizer-vaccine/	2380	2380
2020-12-25	KRITIK AN POLITIK Lock Down Verlängerung	2. Lockdown Verlängerung - beschlossen am 25. November 2020	2020-11-25-mpk-beschluss-data.pdf NICHT MEHR AUFFINDBAR BEI DER BUNDESREGIERUNG!!!!	2381	2381
2020-12-27	Impfstart Verlängerung	Beginn der Impfkampagne am 27.12.2020	Data: Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2382	2382

2020-12-27	FORSCHUNG zu Schlaganfällen, Thrombosen Europäische Richtlinen zur Behandlung RICHTLINIEN European Stroke Organisation (ESO) guidelines	European Stroke Organisation (ESO) guidelines on intravenous thrombolysis for acute ischaemic stroke. Eivind Berge1,*, William Whiteley2,*, Heinrich Audebert3, Gian Marco De Marchis4, Ana Catarina Fonseca5 ,Chiara Padiglioni6, Natalia Pe rez de la Ossa7, Daniel Strbian8, Georgios Tsivgoulis9,10 and Guillaume Turc11,12,13. European Stroke Journal, 0(0) 1–62. European Stroke Organisation 2021 Article reuse guidelines: sagepub.com/journals-permissions DOI: 10.1177/2396987321989865 journals.sagepub.com/home/eso Intravenous thrombolysis is the only approved systemic reperfusion treatment for patients with acute ischaemic stroke. These European Stroke Organisation (ESO) guidelines provide evidence-based recommendations to assist physicians in their clinical decisions with regard to intravenous thrombolysis for acute ischaemic stroke. These guidelines were developed based on the ESO standard operating procedure and followed the Grading of Recommendations, Assessment, Development, and Evaluation (GRADE) methodology. The working group identified relevant clinical ques- tions, performed systematic reviews and meta-analyses of the literature, assessed the quality of the available evidence, and wrote recommendations. Expert consensus statements were provided if not enough evidence was available to provide recommendations based on the GRADE approach. We found high quality evidence to recommend intravenous thrombolysis with alteplase to improve functional outcome in patients with acute ischemic stroke within 4.5 h after symptom onset. We also found high quality evidence to recommend intravenous thrombolysis with alteplase in patients with acute ischaemic stroke on awakening from sleep, who were last seen well more than 4.5 h earlier, who have MRI DWI-FLAIR mismatch, and for whom mechanical thrombectomy is not planned. These guidelines provide further recommendations regarding patient subgroups, late time windows, imaging selection strategies, relative and absolute contraindications to alteplase, and tenecteplase. Intravenous thrombolysis remains a cornerstone of acute stroke man- agement. Appropriate patient selection and timely treatment are crucial. Further randomized controlled clinical trials are needed to inform clinical decision-making with regard to tenecteplase and the use of intravenous thrombolysis before mechanical thrombectomy in patients with large vessel occlusion. Keywords Ischaemic stroke, thrombolysis, fibrinolysis, recommendations, thrombectomy# Vgl. dazu Published:March 09, 2023DOI:https://doi.org/10.1016/S1474-4422(22)00519-1	https://journals.sagepub.com/doi/pdf/10.1177/2396987321989865	2383	2383
				2384	2384

2021-01-01	Innere Sicherheit Offentliche Sicherheit	QUELLE: https://zoes-bund.de/wp-content/uploads/2020/12/201130_Gruenbuch_2020_digital-BF.pdf . Hahn, André et. al. ZOES (2020): GRÜNBUCH 2020 des Zukunftsforums Öffentliche Sicherheit e. V. 1. Auflage 12/2020 ISBN 978-3-00-067510-2 Zukunftsforum Öffentliche Sicherheit e.V. Das Zukunftsforum Öffentliche Sicherheit ist eine Initiative von Abgeordneten für Abgeordnete des Deutschen Bundestages. Es wurde 2007 fraktionsübergreifend von Mitgliedern des Innenausschusses gegründet und 2009 in einen gemeinnützigen Verein überführt. Das Zukunftsforum widmet sich mit Veranstaltungen und Publikationen dem Themenfeld der Öffentlichen Sicherheit. Die Arbeit des Zukunftsforums wird von einem interfraktionellen, parlamentarischen Beirat begleitet. Im Verein sind Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Sicherheitsbehörden vertreten, die gemeinsam Szenarien beleuchten, Thesen entwickeln, Leitfragen formulieren und Lösungsansätze beschreiben.	https://www.bz-berlin.de/deutschland/zu-wenig-impfstoff-bestellt-endlich-gibt-spahn-fehler-zu	2385	2385
2021-01-01	Zoonosenarten Virenarten Krankheiten NiederlandeDatum: ?????	Zoonosen (in den Niederlanden): Milzbrand #Vogelgrippe #BSE #Brucellose bei Tieren Brucellose bei Menschen #Anthrax beim Menschen #Milzbrand bei Tieren #Vogelgrippe bei Tieren (Vögel) #Vogelgrippe beim Menschen #Botulismus #Botulismus beim Menschen #Botulismus bei Tieren #Brucellose #Burkholderia mallei #Campylobacteriose #Menschliche Campylobacteriose #Campylobacter in Tieren und tierischen Produkten #Resistenzentwicklung #Echinokokkose #Echinokokkose bei Tieren #Echinokokkose beim Menschen #Leptospirose #Leptospira beim Menschen #Leptospira bei Tieren #Listeriose #Listeriose beim Menschen #Listerien in Lebensmitteln #Orthohanta-Virus #Orthohantavirus-Infektionen beim Menschen #Orthohantavirus bei Tieren #Psittakose und andere Chlamydien-Infektionen tierischen Ursprungs #Chlamydia psittaci bei Tieren #Andere potenziell zoonotische Chlamydia-Spezies #Q-Fieber #Veterinärmedizinisches Q-Fieber #Tollwut #Tollwut beim Menschen #Tollwut bei Tieren #Stand der Zoonosen #Salmonellose #Salmonellose beim Menschen #Salmonellen in Nutztieren und in tierischen Produkten #SARS-CoV-2 #Zweiter Zeitraum (Juli bis Januar) #SARS-CoV-2 bei Tieren #STEC #STEC beim Menschen #STEC in Tieren und Lebensmitteln #Toxoplasmose #Toxoplasma beim Menschen #Toxoplasma bei Tieren #Trichinellose #Trichinella bei Tieren Trichinellose beim Menschen #Tuberkulose #Mycobacterium bovis-Infektionen beim Menschen #Mycobacterium bovis-Infektionen bei Tieren #Tularämie #Tularämie bei Menschen Tularämie bei Tieren #Ftularensis in Wasser Stämme von Ftularensis #SARS-CoV-2 bei Nerzen #West-Nil-Fieber und neurologisches West-Nil-Syndrom #Baylisascaris procyonis #Hepatitis E #Zeckenenzephalitis #Brucella canis #Vogelgrippe #Fuchsbandwurm DATA: ZOONOSEN Niederlande 2021-0190	DATA: Vlaanderen, Frits et al. (2021): Staat van Zoönosen 2020 © RIVM 2021: Rijksinstituut voor Volksgezondheid en Milieu (RIVM), de titel van de publicatie en het jaar van uitgave. DOI 10.21945/RIVM-2021-0190 Auteurs: Frits Vlaanderen (RIVM), Tryntsje Cuperus (RIVM), Ingrid Keur (NVWA), Mauro De Rosa (NVWA), Harry Rozendaal (NVWA), Ingrid Friesema (RIVM), Ariene Rietveld (GGD), Wim van der Poel (WBVR), Eelco Franz (RIVM) en Kitty Maassen (RIVM). DATA: ZOONOSEN Niederlande 2021-0190.pdf	2386	2386

2021-01-01	Zonosen Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL)	Schemmel, Doris/ Rukavina, Marion / Pfefferkorn, Beatrice / Alt, Katja et.al. (2021): Zoonosen-Monitoring 2020. Herausgeber: Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) Dienststelle Berlin, Reihe: BVL-Report · 16.1 Berichte zur Lebensmittelsicherheit ORCA Affairs, Berlin ## Salmonella spp #Campylobacter spp #Listeria monocytogenes #Shiga-Toxin bildende Escherichia coli (STEC) #Methicillin-resistente Staphylococcus aureus (MRSA) #Clostridioides difficile #Bacillus cereus #Extended-Spektrum Beta-Laktamasen (ESBL) und/oder AmpC Beta-Laktamasen (AmpC) #bildende E coli #Carbapenemase-bildende E coli #Salmonella spp #Campylobacter spp #Shiga-Toxin bildende Escherichia coli (STEC) Methicillin-resistente Staphylococcus aureus (MRSA) #Kommensale Escherichia coli #Enterococcus faecalis und Enterococcus faecium	https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/01_Lebensmittel/04_Zoonosen_Monitoring/Zoonosen_Monitoring_Bericht_2020.pdf?__blob=publicationFile&v=4	2387	2387
2021-01-01	Impfkampagnen Impfbereitschaft Peter Piots Ehefrau	LARSON Heidi Exploratory study of the gl...cept COVID-19 vaccinations s43856-021-00027-x		2388	2388
2021-01-01	Innere Sicherheit Offentliche Sicherheit	QUELLE: https://zoes-bund.de/wp-content/uploads/2020/12/201130_Gruenbuch_2020_digital-BF.pdf . Hahn, André et. al. ZOES (2020): GRÜNBUCH 2020 des Zukunftsforums Öffentliche Sicherheit e. V. 1. Auflage 12/2020 ISBN 978-3-00-067510-2 Zukunftsforum Öffentliche Sicherheit e.V. Das Zukunftsforum Öffentliche Sicherheit ist eine Initiative von Abgeordneten für Abgeordnete des Deutschen Bundestages. Es wurde 2007 fraktionsübergreifend von Mitgliedern des Innenausschusses gegründet und 2009 in einen gemeinnützigen Verein überführt. Das Zukunftsforum widmet sich mit Veranstaltungen und Publikationen dem Themenfeld der Öffentlichen Sicherheit. Die Arbeit des Zukunftsforums wird von einem interfraktionellen, parlamentarischen Beirat begleitet. Im Verein sind Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Sicherheitsbehörden vertreten, die gemeinsam Szenarien beleuchten, Thesen entwickeln, Leitfragen formulieren und Lösungsansätze beschreiben.	https://www.bz-berlin.de/deutschland/zu-wenig-impfstoff-bestellt-endlich-gibt-spahn-fehler-zu	2389	2389
2021-01-02	Lock Down Verlängerung	Spahn will längeren Lockdown Stand: 02.01.2021 20:05 Uhr	https://www.tagesschau.de/inland/corona-lockdown-109.html	2390	2390
2021-01-02	Lock Down Verlängerung	Vor Bund-Länder-Beratungen Spahn will längeren Lockdown tagesschau.de		2391	2391

2021-01-04	Lab-Leak-Hypothesis When Nicholson Baker 02	When Nicholson Baker published "The Lab-Leak Hypothesis" in early January, the subject itself was still deeply taboo across the American political and journalistic landscape. A year later, the hypothesis has been revived and reconsidered not just by major investigations by the New York Times, The Wall Street Journal, the Washington Post, and The Atlantic, but also by the WHO and the U.S. Intelligence Community. Nearly everything that would later serve as the basis for this public reconsideration of pandemic origins was contained in Baker's original story, the first of its kind to break the ice.	DATA: 20210104The Lab-Leak Hypothesis For decades scientists.docx	2392	2392
2021-01-05	Lab-Leak-Hypothesis When Nicholson Baker 03	Over the past few decades, scientists have developed ingenious methods of evolutionary acceleration and recombination, and they've learned how to trick viruses, coronaviruses in particular, those spiky hairballs of protein we now know so well, into moving quickly from one species of animal to another or from one type of cell culture to another. They've made machines that mix and mingle the viral code for bat diseases with the code for human diseases — diseases like SARS, severe acute respiratory syndrome, for example, which arose in China in 2003,While the first documented case of SARS was in November 2002, it became a pandemic in 2003, and the WHO issued its first alert about the virus in March of that year. and MERS, Middle East respiratory syndrome, which broke out a decade later and has to do with bats and camels. Some of the experiments — "gain of function" experiments — aimed to create new, more virulent, or more infectious strains of diseases in an effort to predict and therefore defend against threats that might conceivably arise in nature. The term gain of function is itself a euphemism; the Obama White House more accurately described this work as "experiments that may be reasonably anticipated to confer attributes to influenza, MERS, or SARS viruses such that the virus would have enhanced pathogenicity and/or transmissibility in mammals via the respiratory route." The virologists who carried out these experiments have accomplished amazing feats of genetic transmutation, no question, and there have been very few publicized accidents over the years. But there have been some.	https://nymag.com/intelligencer/article/coronavirus-lab-escape-theory.html	2393	2393

2021-01-05	Lab-Leak-Hypothesis When Nicholson Baker 04	In den letzten Jahrzehnten haben Wissenschaftler ausgeklügelte Methoden der evolutionären Beschleunigung und Rekombination entwickelt, und sie haben gelernt, wie man Viren, insbesondere Coronaviren, diese stacheligen Proteinknäuel, die wir heute so gut kennen, dazu bringt, sich schnell von einer Tierart zu entfernen zu einem anderen oder von einer Art Zellkultur zu einer anderen. Sie haben Maschinen gebaut, die den viralen Code für Fledermauskrankheiten mit dem Code für menschliche Krankheiten mischen und vermischen – Krankheiten wie SARS, das schwere akute respiratorische Syndrom, zum Beispiel, das 2003 in China auftrat, während der erste dokumentierte Fall von SARS auftrat November 2002 wurde es 2003 zu einer Pandemie, und die WHO gab im März dieses Jahres ihre erste Warnung vor dem Virus heraus. und MERS, Middle East Respiratory Syndrome, das ein Jahrzehnt später ausbrach und mit Fledermäusen und Kamelen zu tun hat. Einige der Experimente – „Gain of Function"-Experimente – zielten darauf ab, neue, virulentere oder ansteckendere Krankheitsstämme zu schaffen, um Bedrohungen, die möglicherweise in der Natur auftreten könnten, vorherzusagen und sich daher dagegen zu wehren. Der Begriff Funktionsgewinn ist selbst ein Euphemismus; Das Weiße Haus von Obama beschrieb diese Arbeit genauer als „Experimente, von denen vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie Influenza-, MERS- oder SARS-Viren Eigenschaften verleihen, so dass das Virus eine erhöhte Pathogenität und/oder Übertragbarkeit bei Säugetieren über den Atemweg hätte". Die Virologen, die diese Experimente durchgeführt haben, haben erstaunliche Leistungen der genetischen Transmutation vollbracht, keine Frage, und es gab im Laufe der Jahre nur sehr wenige publik gemachte Unfälle. Aber es gab einige.	https://nymag.com/intelligencer/article/coronavirus-lab-escape-theory.html	2394	2394

2021-01-05	Lab-Leak-Hypothesis When Nicholson Baker 05 WARNUNGEN or LABORAUSBRUCH Wahrscheinlichkeit, Katastrophenwarnungen und Verschwörungstheorien	Und wir wurden wiederholt gewarnt. Die absichtliche Schaffung neuer Mikroben, die Virulenz mit erhöhter Übertragbarkeit kombinieren, „stellt außergewöhnliche Risiken für die Öffentlichkeit dar“, schrieben die Infektionskrankheitsexperten Marc Lipsitch und Thomas Inglesby im Jahr 2014. „Ein rigoroses und transparentes Risikobewertungsverfahren für diese Arbeit hat es noch nicht gegeben gegründet." Das gilt auch heute noch. Im Jahr 2012 warnte Lynn Klotz im Bulletin of the Atomic Scientists, dass angesichts der Tatsache, wie viele Labore damals mit virulenten Virussorten arbeiteten, eine Wahrscheinlichkeit von 80 Prozent bestehe, dass irgendwann in den nächsten 12 Jahren ein potenzieller pandemischer Erreger austreten würde. #Ein Laborunfall – ein heruntergefallener Kolben, ein Nadelstich, ein Mausbiss, eine unleserlich beschriftete Flasche – ist unpolitisch. Die Behauptung, dass während eines wissenschaftlichen Experiments in Wuhan – wo COVID-19 erstmals diagnostiziert wurde und wo es drei Hochsicherheits-Virologielabore gibt, von denen eines das weltweit umfassendste Inventar an Proben von Fledermausviren in seinen Gefrierschränken aufbewahrt – etwas Unglückliches passiert ist, ist nicht keine Verschwörungstheorie. Es ist nur eine Theorie. Ich glaube, es verdient Aufmerksamkeit, zusammen mit anderen vernünftigen Versuchen, die Quelle unserer gegenwärtigen Katastrophe zu erklären. Vgl. Orig. DATA: 20141212 Moratorium on Research Intended To Create Novel Potential Pandemic Pathogens mBio.pdf UND ZWEITE VERSION DATA: 20150210 NEU Moratorium on Research Intended To Create Novel Potential Pandemic Pathogens - PMC.pdf	https://nymag.com/intelligencer/article/coronavirus-lab-escape-theory.html	2395	2395
2021-01-05	4. Lockdown	4. Lockdown - ab 11. Januar, beschlossen am 5. Januar 2021	DATA: 2021-01-05-beschluss-mpk-data.pdf	2396	2396
2021-01-05	4. Lockdown	4. Lockdown - ab 11. Januar, beschlossen am 5. Januar 2021	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/997532/1834306/75346aa9bba1050fec8025b18a4bb1a3/2021-01-05-beschluss-mpk-data.pdf?download=1	2397	2397
2021-01-06	Mutationen Genetische Varianten	Genetische Varianten Genetic Variants of SARS-CoV-2—What Do They Mean? JAMA. Published online January 06, 2021. doi:10.1001/jama.2020.27124 vgl. dazu: DATA: 1-Mustafa SARS-CoV 2 Tests und ihre Interpretation medilab.pdf	Genetic Variants of SARS-CoV-2—What Do They Mean? JAMA. Published online January 06, 2021. doi:10.1001/jama.2020.27124	2398	2398
2021-01-10	Varianten des SARS-CoV2-Virus Tests Testverfahren Diagnoseverfahren	Schrappe et al Thesenpapier Nr.7 Thesenpapier 7 Die Pandemie durch SARS-CoV-2/CoViD-19. Sorgfältige Integration der Impfung in eine umfassende Präventionsstrategie. Impfkampagne resilient gestalten und wissenschaftlich begleiten Aufklärung und Selbstbestimmung beachten. Thesenpapier Version 7, Endfassung Köln, Berlin, Bremen, Hamburg. 10. Januar 2021, 12:00h	Datei: 20210110 SCHRAPPE Thesenpap7_210110_endfass.pdf	2399	2399

2021-01-10	Statistik Infektionssterblichkeitsraten 0,15% Stand Februar 2021 Todesrate IOANNIDIS	DATA: Eur J Clin Investigation - 2021 - Ioannidis - Reconciling estimates of global spread and infection fatality rates of.pdf	https://onlinelibrary.wiley.com/doi/epdf/10.1111/eci.13554	2400	2400
2021-01-10	Statistik Infektionssterblichkeitsraten 0,15% Stand Februar 2021 Todesrate IOANNIDIS	Highlights • Sechs systematische Auswertungen haben Seroprävalenzstudien ohne Beschränkungen nach Ländern ausgewertet und entweder die Gesamtzahl der Infizierten oder die aggregierten Infektionssterblichkeitsraten für SARS-CoV-2 geschätzt. • Diese systematischen Auswertungen haben Daten aus 10 bis 338 Studien (9-50 Länder) kombiniert, jede mit teilweise überlappenden Evidenzsyntheseansätzen. • Einige Wahlmöglichkeiten in Bezug auf Förderfähigkeit, Design und Datensynthese sind voreingenommen, während andere abweichende Wahlmöglichkeiten vertretbar sind. • Die meisten Beweise (78 % - 100 %) stammen aus Europa oder Amerika. • Alle systematischen Auswertungen von Seroprävalenzdaten stimmen darin überein, dass die SARS-CoV-2-Infektion weltweit sehr weit verbreitet ist. • Die weltweite Sterblichkeitsrate bei Infektionen beträgt etwa 0,15 % mit 1,5 bis 2,0 Milliarden Infektionen (Stand: Februar 2021).	https://onlinelibrary.wiley.com/doi/epdf/10.1111/eci.13554	2401	2401
2021-01-10	Inzidenz bei 175,2	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	DATA: Die Zeit : "Ich will nicht zu einem Papagei werden", Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2020 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2402	2402
2021-01-10	Windenergie	Windrad in Neuenkirchen hat gebrannt WDR.docx		2403	2403
2021-01-13	Herkunft des Viruses SARS-CoV-2	Angela L. Rasmussen (2021): On the origins of SARS-CoV-2 DATA: 20210113 Angela L. Rasmussen On the origins of SARS-CoV-2 s41591-020-01205-5.pdf FORDERT EVIDENZBASIERTEN ANSATZ	https://doi.org/10.1038/s41591-020-01205-5 https://www.nature.com/articles/s41591-020-01205-5.pdf	2404	2404
2021-01-13	Herkunft des Viruses SARS-CoV-2	_Variable_Dictionary_and_Disclaimer_hosp_icu_all_data		2405	2405
2021-01-14		Datum???? ABGEBROCHENE KLINISCHE STUDIEN...orona-Forschung FAZ Von Nicola von Lutterotti.docx		2406	2406
				2407	2407
2021-01-14		14 Jan WHO-recruited international experts arrive in Wuhan	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2408	2408

2021-01-15	Mehr als 2 Millionen Infizierte in Deutschland (?)		DATA: Die Zeit : "Ich will nicht zu einem Papagei werden", Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2020 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2409	2409
2021-01-15	Herkunft des Viruses	15 Jan US State Department issues a fact sheet pointing to possibility of a laboratory origin	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2410	2410
2021-01-18	Herkunft des Viruses	BT Anfrage Beschaffung von Persönliche...rfahren Maskenskandal Maskenaffäre PSA 1925947		2411	2411
				2412	2412
2021-01-19	5. Lockdown	5. Lockdown - ab 25. Januar, beschlossen am 19. Januar 2021		2413	2413
2021-01-20	Datenskandal LAUSEN u. DIVI Datenschwindel RKI. DIVI Intensivregister	E_MAIL von DIVID an LAUSEN: Zitat: Nina Meckel #Aw: Korrektur der Daten 20.01.2021 Presseanfrage zur Datenanalyse # DIVIIntensivregister #Tel.: 089/230 69 60 31 #E-Mail: presse@divi.de #		2414	2414
2021-01-20	Datenskandal LAUSEN u. DIVI Datenschwindel RKI. DIVI Intensivregister	E_MAIL von DIVID an LAUSEN: Zitat: Nina Meckel #Aw: Korrektur der Daten 20.01.2021 Presseanfrage zur Datenanalyse #An: LAUSEN MEDIA #Lieber Herr Lausen, #I #"Γ #Wunsch und Realität gehen leider teilweise auseinander. So haben wir für besagten Meldefehler #bzw. die Nachmeldung zahlreicher Patienten recherchiert, weil am 15.01. auffällig hohe #Neuaufnahmen verzeichnet wurden. Dieser Fehler wurde aber - so haben wir rekonstruiert - #ausgelöst, weil eine Klinikgruppe ihre meldenden Ärzte angewiesen hatte die Zahlen zu ändern, #um diese in Einklang mit einem Abrechnungstool zu bringen. #Wir haben den Vorgang klären können und revidieren. Jedoch müssen wir uns bei der täglichen #Meldung aus den Kliniken natürlich auf die korrekte Meldung nach bestem Wissen und #Gewissen verlassen. Auch weisen wir als DIVI immer wieder darauf hin, wie wichtig eine #korrekte Meldung ist! #Beste Grüße, #Nina Meckel #Nina Meckel #Pressesprecherin DIVIIntensivregister #Tel.: 089/230 69 60 31 #E-Mail: presse@divi.de #		2415	2415

2021-01-21	Datenskandal LAUSEN u. DIVI Datenschwindel RKI. DIVI Intensivregister	IsraelS Reg. Behauptet keine Schäden durch Impfstoffe Dokument der Israeli Association of Allergy and Clinical Immunology	https://www.gov.il/he/departments/news/21012021-02	2416	2416
2021-01-21	Impfschäden Israel	IsraelS Reg. Behauptet keine Schäden durch Impfstoffe Dokument der Israeli Association of Allergy and Clinical Immunology	https://www.gov.il/he/departments/news/21012021-02	2417	2417
2021-01-22	Afrikanische Schweinepest	recent African swine fever outbreaks in China had been caused by unlicensed vaccines 'New China Swine Fever Strains Point to Unlicensed Vaccines'. Channel News Asia. 22 January 2021. https://www.channelnewsasia.com/news/asia/african-swine-fever-pork-china-disease-outbreak-vaccine-14017538	https://www.channelnewsasia.com/news/asia/african-swine-fever-pork-china-disease-outbreak-vaccine-14017538	2418	2418
2021-01-22	Schweinegrippe verursacht durch ungenehmigten Impfstoff	Pfizer CEO on providing 500 million vaccines to low income countries	https://www.cnbc.com/video/2021/09/22/pfizer-ceo-on-providing-500-million-vaccines-to-low-income-countries.html	2419	2419
2021-01-22	Drosten spricht in der BPK über das Auftreten von Varianten	BPK Spahn_ Wieler_ Drosten Co zur aktuellen Corona-Lage BPK 22. Januar 2021 TRANSK.	DATA: Die Zeit : "Ich will nicht zu einem Papagei werden", Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2020 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2420	2420
2021-01-22		Pfizer CEO on providing 500 million vaccines to low income countries	https://www.cnbc.com/video/2021/09/22/pfizer-ceo-on-providing-500-million-vaccines-to-low-income-countries.html	2421	2421
2021-01-22		BPK Spahn_ Wieler_ Drosten Co zur aktuellen Corona-Lage BPK 22. Januar 2021 TRANSK.		2422	2422
2021-01-27		Coronakrise Wissenschaft soll aufklären - nicht entmündigen!		2423	2423
				2424	2424
2021-01-29	Impfstoff, Impfdosen,	20210129 Zu wenig Impfstoff bestellt Endlich gibt Spahn Fehler zu – B.Z. Berlin	https://www.bz-berlin.de/archiv-artikel/zu-wenig-impfstoff-bestellt-endlich-gibt-spahn-fehler-zu	2425	2425
2021-01-30		Correlation between a quantitative anti-SARS-CoV-2 IgG ELISA and neutralization activity		2426	2426
2021-02-01	Lock Down Verlängerung	Vor Bund-Länder-Beratungen Spahn will längeren Lockdown Tagesschau.de	https://www.aps-ev.de/wp-content/uploads/2021/01/Thesenpap7_210110_endfass.pdf	2427	2427

2021-02-01	American Medicne Association AMA Covid-19 Pandemie	DATEI: https://www.ama-assn.org/system/files/2021-02/special-report-COVID-19.pdf	Vgl. dazu auch im gleichen Zeitraum SOURCE: https://www.ama-assn.org/system/files/2021-02/special-report-COVID-19.pdf LDOD: 2021-11-11_18.19	2428	2428
2021-02-01	Datum überprüfen mRNA Impfstoffe Pizer-BioNTech Moderna	mRNA vaccines held to same safety standards #Both the Pfizer-BioNTech and Moderna vaccines use messenger RNA (mRNA) technology. mRNA vaccines are being held to the same safety and effectiveness standards as all other types of vaccines in the United States. mRNA vaccines do not use the live virus that causes COVID-19, and they cannot give someone COVID-19, Dr. Bailey noted. #mRNA never enters the nucleus of the cell, which is where our genetic material is kept. The cell breaks down and gets rid of the mRNA soon after it is finished using the instructions. The mRNA vaccines do not affect or interact with our DNA in any way. #It's not 100% protection #“You can't assume that every microorganism is going#to give immediate lifelong immunity. People can get reinfected,” said Dr. Grody. “It works for some diseases like hepatitis B, but that doesn't seem to be working that well for COVID-19.” #“There's certainly antibodies to the virus, which can be detected in the lab, but they—at least as far as we can tell—don't necessarily kill the virus or inactivate it,” he said. “That's why you can get reinfection. The antibodies that are naturally produced by the body may not be uniformly fatal ... to the virus.” #Vaccination with two doses of the same mRNA vaccine— Moderna or Pfizer-BioNTech—is “94% to 95% effective,” said Dr. Fryhofer. “It's no guarantee, but at least it gives you a head start.” #“We don't know yet if these mRNA vaccines prevent asymptomatic transmission,” she said. Which means, “you could be part of that 5% that are not protected, so that's why we still have to keep wearing masks. #“Right now, these vaccines are your very best bet to stay well, stay healthy and stay alive,” Dr. Fryhofer added #	DATEI: https://www.ama-assn.org/system/files/2021-02/special-report-COVID-19.pdf	2429	2429
				2430	2430

2021-02-01	Datum überprüfen	mRNA-Impfstoffe unterliegen denselben Sicherheitsstandards #Sowohl der Pfizer-BioNTech- als auch der Moderna-Impfstoff verwenden die Boten-RNA-Technologie (mRNA). mRNA-Impfstoffe unterliegen den gleichen Sicherheits- und Wirksamkeitsstandards wie alle anderen Arten von Impfstoffen in den Vereinigten Staaten. mRNA-Impfstoffe verwenden nicht das Lebendvirus, das COVID-19 verursacht, und sie können niemandem COVID-19 geben, bemerkte Dr. Bailey. #mRNA dringt nie in den Zellkern ein, in dem unser genetisches Material aufbewahrt wird. Die Zelle bricht zusammen und entfernt die mRNA kurz nachdem sie gemäß den Anweisungen fertig ist. Die mRNA-Impfstoffe beeinflussen oder interagieren in keiner Weise mit unserer DNA. #Es ist kein hundertprozentiger Schutz #„Man kann nicht davon ausgehen, dass jeder Mikroorganismus tot ist#sofortige lebenslange Immunität zu verleihen. Menschen können sich erneut infizieren“, sagte Dr. Grody. "Es funktioniert bei einigen Krankheiten wie Hepatitis B, aber bei COVID-19 scheint das nicht so gut zu funktionieren." #„Es gibt sicherlich Antikörper gegen das Virus, die im Labor nachgewiesen werden können, aber sie – zumindest soweit wir das beurteilen können – töten das Virus nicht unbedingt ab oder inaktivieren es“, sagte er. „Deshalb kann man sich erneut anstecken. Die vom Körper natürlich produzierten Antikörper sind möglicherweise nicht einheitlich tödlich … für das Virus.“ #Impfung mit zwei Dosen desselben mRNA-Impfstoffs – Moderna oder Pfizer-BioNTech – ist „94 bis 95 % wirksam“, sagte Dr. Fryhofer. "Es ist keine Garantie, aber es gibt Ihnen zumindest einen Vorsprung." #"Wir wissen noch nicht, ob diese mRNA-Impfstoffe eine asymptomatische Übertragung verhindern", sagte sie. Das bedeutet: „Sie könnten Teil dieser 5% sein, die nicht geschützt sind, deshalb müssen wir weiterhin Masken tragen. #„Im Moment sind diese Impfstoffe Ihre beste Wahl, um gesund zu bleiben, gesund zu bleiben und am Leben zu bleiben“, fügte Dr. Fryhofer hinzu #	DATEI: https://www.ama-assn.org/system/files/2021-02/special-report-COVID-19.pdf	2431	2431
2021-02-01	Datum überprüfen	Vor Bund-Länder-Beratungen Spahn will längeren Lockdown Tagesschau.de	https://www.aps-ev.de/wp-content/uploads/2021/01/Thesenpap7_210110_endfass.pdf	2432	2432
2021-02-01		DATEI: https://www.ama-assn.org/system/files/2021-02/special-report-COVID-19.pdf	Vgl. dazu auch im gleichen Zeitraum SOURCE: https://www.ama-assn.org/system/files/2021-02/special-report-COVID-19.pdf LDOD: 2021-11-11_18.19	2433	2433

2021-02-01	Datum überprüfen	mRNA vaccines held to same safety standards #Both the Pfizer-BioNTech and Moderna vaccines use messenger RNA (mRNA) technology. mRNA vaccines are being held to the same safety and effectiveness standards as all other types of vaccines in the United States. mRNA vaccines do not use the live virus that causes COVID-19, and they cannot give someone COVID-19, Dr. Bailey noted. #mRNA never enters the nucleus of the cell, which is where our genetic material is kept. The cell breaks down and gets rid of the mRNA soon after it is finished using the instructions. The mRNA vaccines do not affect or interact with our DNA in any way. #It's not 100% protection #"You can't assume that every microorganism is going#to give immediate lifelong immunity. People can get reinfected," said Dr. Grody. "It works for some diseases like hepatitis B, but that doesn't seem to be working that well for COVID-19." #"There's certainly antibodies to the virus, which can be detected in the lab, but they—at least as far as we can tell—don't necessarily kill the virus or inactivate it," he said. "That's why you can get reinfection. The antibodies that are naturally produced by the body may not be uniformly fatal ... to the virus." #Vaccination with two doses of the same mRNA vaccine— Moderna or Pfizer-BioNTech—is "94% to 95% effective," said Dr. Fryhofer. "It's no guarantee, but at least it gives you a head start." #"We don't know yet if these mRNA vaccines prevent asymptomatic transmission," she said. Which means, "you could be part of that 5% that are not protected, so that's why we still have to keep wearing masks. #"Right now, these vaccines are your very best bet to stay well, stay healthy and stay alive," Dr. Fryhofer added #	DATEI: https://www.ama-assn.org/system/files/2021-02/special-report-COVID-19.pdf	2434	2434
				2435	2435

2021-02-01	Datum überprüfen	mRNA-Impfstoffe unterliegen denselben Sicherheitsstandards #Sowohl der Pfizer-BioNTech- als auch der Moderna-Impfstoff verwenden die Boten-RNA-Technologie (mRNA). mRNA-Impfstoffe unterliegen den gleichen Sicherheits- und Wirksamkeitsstandards wie alle anderen Arten von Impfstoffen in den Vereinigten Staaten. mRNA-Impfstoffe verwenden nicht das Lebendvirus, das COVID-19 verursacht, und sie können niemandem COVID-19 geben, bemerkte Dr. Bailey. #mRNA dringt nie in den Zellkern ein, in dem unser genetisches Material aufbewahrt wird. Die Zelle bricht zusammen und entfernt die mRNA kurz nachdem sie gemäß den Anweisungen fertig ist. Die mRNA-Impfstoffe beeinflussen oder interagieren in keiner Weise mit unserer DNA. #Es ist kein hundertprozentiger Schutz #„Man kann nicht davon ausgehen, dass jeder Mikroorganismus tot ist#sofortige lebenslange Immunität zu verleihen. Menschen können sich erneut infizieren“, sagte Dr. Grody. "Es funktioniert bei einigen Krankheiten wie Hepatitis B, aber bei COVID-19 scheint das nicht so gut zu funktionieren." #„Es gibt sicherlich Antikörper gegen das Virus, die im Labor nachgewiesen werden können, aber sie – zumindest soweit wir das beurteilen können – töten das Virus nicht unbedingt ab oder inaktivieren es“, sagte er. „Deshalb kann man sich erneut anstecken. Die vom Körper natürlich produzierten Antikörper sind möglicherweise nicht einheitlich tödlich … für das Virus.“ #Impfung mit zwei Dosen desselben mRNA-Impfstoffs – Moderna oder Pfizer-BioNTech – ist „94 bis 95 % wirksam“, sagte Dr. Fryhofer. "Es ist keine Garantie, aber es gibt Ihnen zumindest einen Vorsprung." #"Wir wissen noch nicht, ob diese mRNA-Impfstoffe eine asymptomatische Übertragung verhindern", sagte sie. Das bedeutet: „Sie könnten Teil dieser 5% sein, die nicht geschützt sind, deshalb müssen wir weiterhin Masken tragen. #„Im Moment sind diese Impfstoffe Ihre beste Wahl, um gesund zu bleiben, gesund zu bleiben und am Leben zu bleiben“, fügte Dr. Fryhofer hinzu #	DATEI: https://www.ama-assn.org/system/files/2021-02/special-report-COVID-19.pdf	2436	2436
2021-02-04	Nachteile von Gesichtsmasken und mögliche Minderungsstrategien: eine systematische Überprüfung und Metaanalyse	Bakhit M, et al. BMJ Open 2021;11:e044364. doi:10.1136/bmjopen-2020-MASKENSTUDIEsehr umfangreiche Metastudie Nachteile von Gesichtsmasken und mögliche Minderungsstrategien: eine systematische Überprüfung und Metaanalyse	https://bmjopen.bmj.com/content/bmjopen/11/2/e044364.full.pdf?with-ds=yes	2437	2437
2021-02-02	Grundrechteeinschränkungen Merkel	20210202 MerkeLGrundrechte Freiheitsrechte	DATA: VID-20210202-WA0007MerkeLGrundrechte Freiheitsrechte einschränken.mp4	2438	2438

2021-02-04	Datum überprüfen	Bund verteidigt sich mit EY Law_ CMS und Dentons gegen Lieferanten juve.de		2439	2439
2021-02-08	Impfstoffe Impfstoffentwicklung Notfallzulassungen Impfschäden Prionen, Degeneration des vorderen temporallappens, Alzheimerkrankheit u.a. neurologische degenerative Erkrankungen verusacht	Die Entwicklung neuer Impfstofftechnologien war in der Vergangenheit mit Problemen geplagt. Die derzeitigen RNA-basierten SARS-CoV-2-Impfstoffe wurden in den USA mit einer Notfallverordnung ohne umfassende Langzeitsicherheitstests zugelassen. In diesem Artikel wurde der COVID-19-Impfstoff von Pfizer auf das Potenzial untersucht, bei Impfstoffempfängern eine Prionen-basierte Krankheit auszulösen. Die RNA-Sequenz des Impfstoffs sowie die Spike-Protein-Zielinteraktion wurden auf das Potenzial analysiert, die intrazellulären RNA-Bindungsproteine TAR DNA-Bindungsprotein (TDP-43) und Fused in Sarcoma (FUS) in ihre pathologischen Prionenkonformationen umzuwandeln. Die Ergebnisse weisen darauf hin, dass die Impfstoff-RNA spezifische Sequenzen aufweist, die TDP-43 und FUS veranlassen können, sich in ihre pathologischen Prionen-Bestätigungen zu falten. In der aktuellen Analyse wurden insgesamt sechzehn UG-Tandem-Repeats (ΨGΨG) identifiziert und zusätzliche UG (ΨG)-reiche Sequenzen wurden identifiziert. Es wurden zwei GGΨA-Sequenzen gefunden. Mögliche G-Quadruplex-Sequenzen sind möglicherweise vorhanden, aber es wird ein anspruchsvolleres Computerprogramm benötigt, um diese zu verifizieren. Darüber hinaus bindet das Spike-Protein, das durch die Translation der Impfstoff-RNA entsteht, das Angiotensin-Converting-Enzym 2 (ACE2), ein zinkhaltiges Enzym. Diese Wechselwirkung hat das Potenzial, intrazelluläres Zink zu erhöhen. Es wurde gezeigt, dass Zinkionen die Umwandlung von TDP-43 in seine pathologische Prionenkonfiguration verursachen. Es ist bekannt, dass die Faltung von TDP-43 und FUS in ihre pathologischen Prionenbestätigungen ALS, Degeneration des vorderen Temporallappens, Alzheimer-Krankheit und andere neurologische degenerative Erkrankungen verursacht. Der beigefügte Befund sowie zusätzliche potenzielle Risiken lassen den Autor glauben, dass die behördliche Zulassung der RNA-basierten Impfstoffe gegen SARS-CoV-2 verfrüht war und dass der Impfstoff möglicherweise viel mehr Schaden als Nutzen anrichtet. zit. aus: Classen JB. COVID-19 RNA Based Vaccines and the Risk of Prion Disease. Microbiol Infect Dis. 2021; 5(1): 1-3.	https://scivisionpub.com/pdfs/covid19-rna-based-vaccines-and-the-risk-of-prion-disease-1503.pdf Classen JB. COVID-19 RNA Based Vaccines and the Risk of Prion Disease. Microbiol Infect Dis. 2021; 5(1): 1-3.	2440	2440
2021-02-09	Fortgeltung epidemische Lage	Entwurf eines Gesetzes zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen	https://dserver.bundestag.de/btd/19/265/1926545.pdf	2441	2441

2021-02-09	Gesetz zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen Vom 29. März 2021über 31.03.2021 geltensoll	Mit dem vorliegenden Gesetzentwurf wird sichergestellt, dass die zum Schutz der öffentlichen Gesundheit notwendigen Regelungen in einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite über den 31. März 2021 hinaus gelten: #– Die der Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite zu Grunde liegende Norm des § 5 Absatz 1 IfSG sowie die Regelungen zu Anordnungen und zum Erlass von Rechtsverordnungen im Rahmen der epidemischen Lage von nationaler Tragweite in § 5 Absatz 2 bis 5 IfSG werden nicht aufgehoben. Die Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite gilt jedoch als aufgehoben, sofern der Deutsche Bundestag nicht spätestens drei Monate nach deren Feststellung bzw. der Feststellung des Fortbestehens das Fortbestehen der epidemischen Lage von nationaler Tragweite feststellt. #– Das Bundesministerium für Gesundheit beauftragt eine externe wissenschaftliche Evaluation der Regelungsgesamtheit zur epidemischen Lage von nationaler Tragweite durch die Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e. V. Das Ergebnis der Evaluierung soll bis zum 31. Dezember 2021 vorgelegt werden. Die Bundesregierung übersendet dem Deutschen Bundestag bis zum 31. März 2022 das Ergebnis der Evaluierung sowie eine Stellungnahme der Bundesregierung zu diesem Ergebnis. #– Pandemierelevante Verordnungsermächtigungen und Rechtsverordnungen knüpfen nur noch an die Feststellung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite an und treten nicht mehr spätestens mit Ablauf des 31. März 2021 oder, im Fall einer Verordnung auf Grund des § 5 Absatz 2 Satz 1 Nummer 10 IfSG, spätestens mit Ablauf des 31. März 2022 außer Kraft. #– Die Regelung des § 56 Absatz 1a IfSG wird ebenfalls an die Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite geknüpft und die Befristung zum 31. März 2021 aufgehoben. #– In § 20 Absatz 2a IfSG werden Impfziele festgelegt. Damit verstärkt der Gesetzgeber insbesondere den Rahmen für Priorisierungsentscheidungen auf Grundlage der Rechtsverordnung nach § 20i Absatz 3 Satz 2 Nummer 1 Buchstabe a und Nummer 2 SGB V. #– In der Rechtsverordnung nach § 20i Absatz 3 Satz 2 Nummer 1 Buchstabe a und Nummer 2 SGB V kann zugleich die Priorisierung der Anspruchsberechtigten nach Personengruppen festgelegt werden, wenn darin ein Anspruch auf Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 festgelegt wird. #– Die Regelung des § 87b Absatz 2a SGB V ermöglicht, dass durch die Pandemie gefährdete vertragsärztliche Leistungserbringer ihren Versorgungsauftrag trotz Rückgangs der	https://dserver.bundestag.de/btd/19/265/1926545.pdf	2442	2442
2021-02-09	BT Gesetzentwurf Lockdown	Entwurf eines Gesetzes zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen	https://dserver.bundestag.de/btd/19/265/1926545.pdf	2443	2443

2021-02-09	Gesetz zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen Vom 29. März 2021	Deutscher Bundestag – 19. Wahlperiode – 3 – Drucksache 19/26545 Entwurf eines Gesetzes zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen	DATA: 20210209 Gesetzes zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite 1926545.pdf	2444	2444
2021-02-09	Gesetz zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen Vom 29. März 2021	Gesetzes zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite 1926545		2445	2445
2021-02-09	Gesetz zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen Vom 29. März 2021	Entwurf eines Gesetzes zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen	https://dserver.bundestag.de/btd/19/265/1926545.pdf	2446	2446

2021-02-09	Gesetz zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen Vom 29. März 2021	Mit dem vorliegenden Gesetzentwurf wird sichergestellt, dass die zum Schutz der öffentlichen Gesundheit notwendigen Regelungen in einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite über den 31. März 2021 hinaus gelten: #– Die der Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite zu Grunde liegende Norm des § 5 Absatz 1 IfSG sowie die Regelungen zu Anordnungen und zum Erlass von Rechtsverordnungen im Rahmen der epidemischen Lage von nationaler Tragweite in § 5 Absatz 2 bis 5 IfSG werden nicht aufgehoben. Die Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite gilt jedoch als aufgehoben, sofern der Deutsche Bundestag nicht spätestens drei Monate nach deren Feststellung bzw. der Feststellung des Fortbestehens das Fortbestehen der epidemischen Lage von nationaler Tragweite feststellt. #– Das Bundesministerium für Gesundheit beauftragt eine externe wissenschaftliche Evaluation der Regelungsgesamtheit zur epidemischen Lage von nationaler Tragweite durch die Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e. V. Das Ergebnis der Evaluierung soll bis zum 31. Dezember 2021 vorgelegt werden. Die Bundesregierung übersendet dem Deutschen Bundestag bis zum 31. März 2022 das Ergebnis der Evaluierung sowie eine Stellungnahme der Bundesregierung zu diesem Ergebnis. #– Pandemierelevante Verordnungsermächtigungen und Rechtsverordnungen knüpfen nur noch an die Feststellung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite an und treten nicht mehr spätestens mit Ablauf des 31. März 2021 oder, im Fall einer Verordnung auf Grund des § 5 Absatz 2 Satz 1 Nummer 10 IfSG, spätestens mit Ablauf des 31. März 2022 außer Kraft. #– Die Regelung des § 56 Absatz 1a IfSG wird ebenfalls an die Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite geknüpft und die Befristung zum 31. März 2021 aufgehoben. #– In § 20 Absatz 2a IfSG werden Impfziele festgelegt. Damit verstärkt der Gesetzgeber insbesondere den Rahmen für Priorisierungsentscheidungen auf Grundlage der Rechtsverordnung nach § 20i Absatz 3 Satz 2 Nummer 1 Buchstabe a und Nummer 2 SGB V. #– In der Rechtsverordnung nach § 20i Absatz 3 Satz 2 Nummer 1 Buchstabe a und Nummer 2 SGB V kann zugleich die Priorisierung der Anspruchsberechtigten nach Personengruppen festgelegt werden, wenn darin ein Anspruch auf Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 festgelegt wird. #– Die Regelung des § 87b Absatz 2a SGB V ermöglicht, dass durch die Pandemie gefährdete vertragsärztliche Leistungserbringer ihren Versorgungsauftrag trotz Rückgangs der	https://dserver.bundestag.de/btd/19/265/1926545.pdf	2447	2447
2021-02-09	BT Gesetzentwurf Lockdown	Entwurf eines Gesetzes zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen	https://dserver.bundestag.de/btd/19/265/1926545.pdf	2448	2448
2021-02-09		Deutscher Bundestag – 19. Wahlperiode – 3 – Drucksache 19/26545 Entwurf eines Gesetzes zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen	DATA: 20210209 Gesetzes zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite 1926545.pdf	2449	2449
2021-02-09		Gesetzes zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite 1926545		2450	2450

2021-02-09	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory Lab-Leak-Hypothesis Laborthese	9 Feb China-WHO joint study press conference in Wuhan	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2451	2451
2021-02-09	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory Lab-Leak-Hypothesis Laborthese	Am 9. Februar hielt die gemeinsame Mission der WHO und Chinas zur Coronavirus-Krankheit eine Pressekonferenz in Wuhan ab, um ihre Ergebnisse bekannt zu geben. Es dauerte fast **drei Stunden, beantwortete aber nur fünf Fragen**. Das Team gab bekannt, dass die Hypothese, dass das Virus auf gefrorenen tierischen Produkten oder Meeresfrüchten in Wuhan eingetroffen sei, plausibel sei und weiterverfolgt werden sollte, während die Hypothese, dass es aus einem Labor ausgetreten sei, so „äußerst unwahrscheinlich“ sei, dass es in der zweiten nicht weiterverfolgt werde Phase des Studiums. Im August enthüllte ein Interview mit Dr. Ben Embarek für das dänische Fernsehen, dass er mit seinem chinesischen Amtskollegen über die Aufnahme der Labor-Leck-Theorie in den China-WHO-Bericht verhandelt hatte; **diese Aufnahme erfolgte unter der Bedingung, dass der Bericht keine spezifischen Studien zur Weiterverfolgung der Laborleck-Hypothese empfehlen würde**. Stattdessen müsste mehr Arbeit geleistet werden, um „die mögliche Rolle der Tiefkühlprodukte in der Kühlkette bei der Einschleppung des Virus über große Entfernungen“ zu verstehen, sagte Dr. Ben Embarek und fügte hinzu, dass das Virus „einen sehr langen und verschlungenen Weg hätte nehmen können einschließlich grenzüberschreitender Bewegungen, Reisen usw. vor der Ankunft auf dem Huanan-Markt“. **Damit schien das WHO-Team die Entlastung des Marktes, die der chinesische CDC-Direktor im vergangenen Mai angekündigt hatte, beiseite zu schieben.** Dr. Ben Embarek sagte gegenüber dem Magazin Science: „Einige Händler auf dem Huanan-Markt handelten mit gezüchteten Wildtieren – Dachse, Bambusratten, Kaninchen, Krokodile und viele andere. Einige dieser Tiere sind bekanntermaßen anfällig für SARS-Viren. Einige von ihnen stammen von Farmen in Provinzen, in denen Coronaviren aus Fledermäusen isoliert wurden: Guangdong, Guangxi, Yunnan. Möglicherweise wurden einige dieser Tiere auf diesen Farmen infiziert und brachten das Virus dann auf den Markt.“ In einem Interview mit CNN sagte eines der Teammitglieder, Dr. Daszak: „Es gab einen wirklich bemerkenswerten Beweis, der erwähnt wurde heute in der Pressekonferenz, dass in diesen Produkten Wildfleisch und Kadaver von Tieren enthalten waren, von denen wir wissen, dass sie anfällig für Coronaviren sind, und dass die Lieferketten aus Orten in China stammen, von denen wir wissen, dass die mit dem SARS-Coronavirus 2 in Verbindung stehenden Viren vorhanden sind. Seiner Meinung nach war dies „eine direkte Verbindung“	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2452	2452

2021-02-09	Herkunft des Viruses Pressekonferenz der Untersuchungskommission der WHO mit Peter Daszak	Was die Möglichkeit eines Laborlecks betrifft, so betrug die Gesamtzeit, die das von der WHO einberufene Team am 3. Februar im WIV verbracht hatte, nur **zwei bis drei Stunden**. Das **Team wurde auch durch das BSL-4-Labor des WIV geführt obwohl die gesamte SARS-Forschung bei BSL-2 und -3 durchgeführt worden war.** Und sie **besuchten nur den neuen Jiangxia-Campus, während zumindest bis zu einem gewissen Zeitpunkt im Jahr 2019 die meisten relevanten Laborarbeiten auf dem alten Wuchang-Campus durchgeführt wurden**, wie die in den entsprechenden Veröffentlichungen angegebene Adresse zeigt (siehe Karte). **Ob und wann verschiedene Arbeitsabläufe an den neuen Standort verlagert wurden, wurde nicht bekannt gegeben, sodass nicht klar ist, ob die WHO-Ermittler überhaupt ein Labor gesehen haben, das von Dr. Shis Team genutzt wurde**. Dr. Ben Embarek sagte, dass sie während ihres Besuchs im WIV „eine sehr lange, ehrliche und offene Diskussion mit dem Management und den Mitarbeitern" geführt hätten. Er sagte Reportern auch, anscheinend ohne Ironie, dass WIV-Beamte „die besten waren, um die Behauptungen zurückzuweisen und Antworten auf alle Fragen zu geben". Später fügte er in einem Interview mit dem Science-Magazin hinzu: „Wir haben darüber gesprochen: Was haben Sie im vergangenen Jahr getan, um diese Behauptung zurückzuweisen? Was haben Sie selbst an Argumentationen entwickelt? Haben Sie selbst Audits durchgeführt? Hast du dir deine Aufzeichnungen angesehen? Haben Sie Ihre Mitarbeiter getestet?" Außerdem, **sagte Dr. Ben Embarek, hätten sie sich das BSL-4-Labor angesehen und „es sei sehr unwahrscheinlich, dass irgendetwas aus einem solchen Ort entkommen könnte**". Was aufschlussreich war, **da die meisten Arbeiten an SARS-ähnlichen Viren in BSL-2- und BSL-3-Labors stattfanden, wie jemand, der sich ernsthaft mit der Laborleck-Hypothese befasst, hätte wissen müssen**. Dieser Ansatz, festzustellen, ob ein Laborleck zu Covid-19 geführt hatte, war so offensichtlich naiv, dass die Moderatorin von 60 Minutes, Lesley Stahl, ihn später in einem Interview mit Dr. Daszak ausrief: „Aber Sie nehmen nur ihr Wort dafür ." Worauf Dr. Daszak antwortete: „Nun, was können wir sonst noch tun?"	https://www.mediaite.com/news/lesley-stahl-grills-member-of-who-team-on-chinas-denial-of-wuhan-lab-theory-youre-just-taking-their-word-for-it/	2453	2453
2021-02-10	Herkunft des Viruses Pressekonferenz der Untersuchungskommission der WHO mit Peter Daszak	5. Lockdown 1. Verlängerung - beschlossen am 10.Februar 2021	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975226/1852514/508d851535b4a599c27cf320d8ab69e0/2021-02-10-mpk-data.pdf?download=1	2454	2454

2021-02-10	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory Abwägung Wahrscheinlichkeit eines Laborausbruchs veröffentlicht auch am 2021-04-06	WHO-convened global study of origins of SARS-CoV-2: (...) China Part Joint WHO-China Study Team report 14 January-10 February 2021The joint international team made a series of recommendations for each area (see details in the report) and in doing so assessed the likelihood of different possible pathways for the introduction of the virus. # The joint international team examined four scenarios for introduction: #• direct zoonotic transmission to humans (spillover); #• introduction through an intermediate host followed by spillover; #• introduction through the (cold) food chain; #• **introduction through a laboratory incident. #For each of these possible pathways of emergence, the joint team conducted a qualitative risk assessment, considering the available scientific evidence and findings. It also stated the arguments against each possibility.** The team assessed the relative likelihood of these pathways and prioritized further studies that would potentially increase knowledge and understanding globally. #The joint team's assessment of likelihood of each possible pathway was as follows: #• direct zoonotic spillover is considered to be a possible-to-likely pathway; #• introduction through an intermediate host is considered to be a likely to very likely pathway; #• introduction through cold/ food chain products is considered a possible pathway; #• introduction through a laboratory incident was considered to be an extremely unlikely pathway. #**DATA: Final-joint-report_origins-studies-6-April-2021.pdf**	https://www.who.int/docs/default-source/coronaviruse/final-joint-report_origins-studies-6-april-201.pdf	2455	2455
2021-02-10	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory Abwägung Wahrscheinlichkeit eines Laborausbruchs veröffentlicht auch am 2021-04-06	**ACHTUNG BEI WHO Datumsfehler!!! (201 statt 2021)**	https://www.who.int/docs/default-source/coronaviruse/final-joint-report_origins-studies-6-april-201.pdf	2456	2456
2021-02-10		No evidence that the vaccine for COVID-19 caused fatalities in Israel		2457	2457
2021-02-10		5. Lockdown 1. Verlängerung - beschlossen am 10.Februar 2021	https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975226/1852514/508d851535b4a599c27cf320d8ab69e0/2021-02-10-mpk-data.pdf?download=1	2458	2458
2021-02-10	Impfschäden Israel	No evidence that the vaccine for COVID-19 caused fatalities in Israel		2459	2459

2021-02-11	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory Lab-Leak-Hypothesis Laborthese	FOCUS-Zitat.Donnerstag, 07.10.2021, 17:20 Laborthese: Diese besagt, dass das Virus womöglich aus einem Labor in der chinesischen Stadt Wuhan entwichen sein könnte, wo es im Dezember 2019 erstmals aufgetreten war. China hat derartige Vorwürfe bislang vehement zurückgewiesen. Auch Wissenschaftler einer im März vorgelegten Studie der Weltgesundheitsorganisation bezeichneten die Theorie als „extrem unwahrscheinlich“.	BMJ 2021;372:n428#http://dx.doi.org/10.1136/bmj.n428#Published: 11 February 2021	2460	2460
2021-02-11	Nachteile von Gesichtsmasken und mögliche Minderungsstrategien: eine systematische Überprüfung und Metaanalyse	https://www.bmj.com/content/372/bmj.n428	BMJ 2021;372:n428#http://dx.doi.org/10.1136/bmj.n428#Published: 11 February 2021	2461	2461
2021-02-11		https://www.bmj.com/content/372/bmj.n428	BMJ 2021;372:n428#http://dx.doi.org/10.1136/bmj.n428#Published: 11 February 2021	2462	2462
2021-02-12		2nd US omicron case just traveled to NYC anime convention with 53K attendees		2463	2463
2021-02-14	Inzidenz bei 60,2	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2464	2464
2021-02-16	Mitmachzitate Alena Buyx	„**Gibt es eine moralische Pflicht, sich impfen zu lassen? Ja!**“. Prof. Dr. **Alena Buyx** Vorsitzende des Deutschen Ethikrates, Spiegel, 16.02 2021		2465	2465

2021-02-18	ZENSUR RKI verbietet Tagesschau Live-Übertragung aus der Bundespressekonferenz RKI verhindert Datensammlungen Verhinderung von relevanten Daten	Das Bezirksamt Mitte von Berlin hat der "Tagesschau" am Mittwoch verboten, eine RKI-Pressekonferenz im Livestream zu übertragen. Als Grund führt die Behörde an, dass eine "Einverständniserklärung aller Teilnehmenden" erforderlich sei. Die Redaktion argumentiert hingegen, dass die Teilnehmenden der Pressekonferenz, u.a. #Der Deutsche Journalistenverband kritisiert die Behörde scharf. Es handele sich nicht um einen "privaten Plausch", sondern um "das seit Monaten wichtigste Thema für die Menschen, über das Medien berichten wollen und müssen". So befeuere das Bezirksamt Verschwörungsideologien und mache sich "lächerlich". Auch "Tagesschau" Es geht um das "AUSGEBREMSTE" lokales Corona-Monitoring in Berlin-Mitte vgl dazu auch KUPFERZELL-Studie, die abgebrochen wurde DATA: 20210218 Bezirksamt untersagt Live-Berichterstattung von RKI-Pressekonferenz. _ turi2.pdf	DATA: 20210218 Bezirksamt untersagt Live-Berichterstattung von RKI-Pressekonferenz. _ turi2.pdf	2466	2466
2021-02-18	ZENSUR RKI verbietet Tagesschau Live-Übertragung aus der Bundespressekonferenz RKI verhindert Datensammlungen Verhinderung von relevanten Daten	Die Ergebnisse der **Studie „Corona- Monitoring lokal“** können auch auf der Webseite des Robert Koch-Instituts abgerufen werden: https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Studien/cml-studie/cml-studie.html #	https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Studien/cml-studie/cml-studie.html	2467	2467

2021-02-18	ZENSUR RKI verbietet Tagesschau Live-Übertragung aus der Bundespressekonferenz RKI verhindert Datensammlungen Verhinderung von relevanten Daten	Die Ergebnisse der **Studie „Corona- Monitoring lokal"** können auch auf der Webseite des Robert Koch-Instituts abgerufen werden: https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Studien/cml-studie/cml-studie.html #Im Zuge der repräsentativen Studie wurden in der Zeit vom 17. November bis 5. Dezember 2020 2287 Erwachsene aus dem Bezirk Mitte untersucht . Dabei stellte das RKI das Vorkommen von Antikörpern gegen das SARS-CoV-2-Virus bei 4,4 Prozent der Teilnehmenden fest. Bei Frauen (3,8 Prozent) wurden etwas seltener Antikörper nachgewiesen als bei Männern (4,9 Prozent). 20 Prozent der Teilnehmenden mit Antikörpern hatten keine typischen Krankheitssymptome; 80 Prozent mindestens eins der Symptome wie Fieber über 38 Grad, Atemnot, Kurzatmigkeit, Lungenentzündung, Schnupfen, Husten, Atembeschwerden, Halsschmerzen, Geruchs-/ Geschmacksstörungen. Durch die Studie wurden 2,2 Mal mehr Infektionen nachgewiesen als die offiziellenMeldezahlenzeigen.Bei37Prozent der Erwachsenen, die vor der Studie positiv auf SARS- CoV- 2 getestet worden waren, konnten keine Antikörper mehr nachgewiesen werden. Das bedeutet nicht zwangsläufig, dass keine Immunität besteht . #Bei den Teilnehmenden der Studie wurden PCR-Rachenabstriche und Blutproben untersucht, um akute und durchgemachte Infektionen festzustellen. Zudem wurden die Menschen ausführlich befragt. #Ziel war es, in einem besonders von der Pandemie betroffenen Gebiet wie dem Bezirk Mitte herauszufinden, wie viele Menschen akut infiziert sind oder bereit s infiziert waren, wie viele Erkrankungen ohne Symptome verlaufen und unentdeckt bleiben. #In den kommenden Wochen sollen die Ergebnisse vertiefend mit Blick auf demographische, soziokulturelle und soziale Faktoren analysiert werden. Dies soll einen Aufschluss über individuelle Verläufe, Ursachen für die Verbreitung und Risikogruppen bringen. Auch eine Untersuchung auf VariantendesSARS-CoV-2-Virusist möglich. #	DATA: 20210218 Corona-Monitoring lokal für den Bezirk Mitte_ Ergebnisse der RKI-Studie und Stellungnahme zur Absage eines Livestreams - Berlin.de.pdf	2468	2468
2021-02-18	Bill Gates Maischberger	Bill Gates im Interview mit Sandra Maischberger 43 Minuten https://www.daserste.de/information/talk/maischberger/videos/bill-gates-original-englisch-maischberger-die-woche-video-ov-100.html	https://www.youtube.com/watch?v=5_pFlAXp-xk	2469	2469
2021-02-18	Bill Gates Maischberger	Bill Gates im Interview mit Sandra Maischberger.mp4		2470	2470
2021-02-18	Impfstoffpreis BioNTech	Corona-Impfstoff - Biontech wollte 54.08 Euro für eine Dosis		2471	2471
2021-02-18	Impfstoffpreis BioNTech	20210218 Corona-Impfstoff – Biontech wollte 54.08 Euro für eine Dosis Politik	IMPFKOSTEN Preis für 1 Impfdosis	2472	2472
2021-02-19	Kapitalismuskritik Varoufakis	Yanis Varoufakis: Capitalism has become techno-feudalism UpFront QUELLE: Al Jazeera wird ganz oder teilweise von der Regierung Katars finanziert. Wikipedia	https://www.fr.de/politik/corona-schnelltests-jens-spahn-gesundheitsminister-kritik-teststrategie-corornavirus-gesundheit-news-90231165.html	2473	2473

2021-02-19	Impfstoffe	Invest in vaccines now to prevent the next pandemic Dennis R. Burton & Eric J. Topol COVID variants signal the importance of rational vaccine design based on broadly neutralizing antibodies. Nature Vol 590 18 February 2021 pp 386-388	Data: d41586-021-00340-4.pdf	2474	2474
2021-02-21	Impfung	A recent Oxfam study found that since the start of the coronavirus pandemic, the world's richest 10 billionaires have seen a wealth increase of half a trillion dollars – enough to pay for every person on the planet to get a vaccine. In this UpFront special, Marc Lamont Hill discusses with economist and former Greek Finance Minister Yanis Varoufakis what is driving the staggering wealth inequalities and how governments are offering socialism for the rich, and austerity for the rest.	https://www.youtube.com/watch?v=_jW0xUmUaUc	2475	2475
2021-02-21	Covid-19 Coronavirus Technofeudalis m Kapitalismuskr itik	21/02/2021 by Yanis Varoufakis A recent Oxfam study found that since the start of the coronavirus pandemic, the world's richest 10 billionaires have seen a wealth increase of half a trillion dollars – enough to pay for every person on the planet to get a vaccine. In this UpFront special, Marc Lamont Hill discusses with economist and former Greek Finance Minister Yanis Varoufakis what is driving the staggering wealth inequalities and how governments are offering socialism for the rich, and austerity for the rest.	https://www.yanisvaroufakis.eu/2021/02/21/capitalism-has-become-technofeudalism-upfront-interview-on-al-jazeera/	2476	2476
2021-02-21	Covid-19 Coronavirus Technofeudalis m Kapitalismuskr itik	A recent Oxfam study found that since the start of the coronavirus pandemic, the world's richest 10 billionaires have seen a wealth increase of half a trillion dollars – enough to pay for every person on the planet to get a vaccine. In this UpFront special, Marc Lamont Hill discusses with economist and former Greek Finance Minister Yanis Varoufakis what is driving the staggering wealth inequalities and how governments are offering socialism for the rich, and austerity for the rest.	https://www.youtube.com/watch?v=_jW0xUmUaUc	2477	2477
2021-02-21	Covid-19 Coronavirus Technofeudalis m Kapitalismuskr itik	21/02/2021 by Yanis Varoufakis A recent Oxfam study found that since the start of the coronavirus pandemic, the world's richest 10 billionaires have seen a wealth increase of half a trillion dollars – enough to pay for every person on the planet to get a vaccine. In this UpFront special, Marc Lamont Hill discusses with economist and former Greek Finance Minister Yanis Varoufakis what is driving the staggering wealth inequalities and how governments are offering socialism for the rich, and austerity for the rest.	https://www.yanisvaroufakis.eu/2021/02/21/capitalism-has-become-technofeudalism-upfront-interview-on-al-jazeera/	2478	2478
2021-02-24	Covid-19 Coronavirus Technofeudalis m	Tagesspiegel: Ermittler haben am Morgen Büro und Wohnung eines Staatsanwalts durchsucht. Der Verdacht: Geldwäsche, Verletzung des Dienstgeheimnisses und Steuerstraftaten. unbefugt Daten aus dem staatsanwaltschaftlichen Informationssystem abgefragt und an Dritte weitergab.		2479	2479
2021-02-24	44251	https://www.welt.de/vermischtes/article226991539/Berlin-LKA-durchsucht-Wohnung-von-Staatsanwalt-Verdacht-auf-Geldwaesche.html		2480	2480
2021-02-24	Kriminalität Staatsanwalt Korruption Geldwäsche	https://www.berlin.de/generalstaatsanwaltschaft/presse/pressemitteilungen/2021/pressemitteilung.1056601.php?fbclid=IwAR0pRGfy8QktjFGrZlxq4gJumDSboF5TqU4M-CvXTd1pNmGqs4FjwtiCLnE	https://www.perlentaucher.de/9punkt/2021-03-31.html?nle_id=9648	2481	2481

2021-02-24	Kriminalität Staatsanwalt Korruption Geldwäsche	Tagesspiegel: Ermittler haben am Morgen Büro und Wohnung eines Staatsanwalts durchsucht. Der Verdacht: Geldwäsche, Verletzung des Dienstgeheimnisses und Steuerstraftaten. unbefugt Daten aus dem staatsanwaltschaftlichen Informationssystem abgefragt und an Dritte weitergab.		2482	2482
2021-02-24	Kriminalität Staatsanwalt Korruption Geldwäsche	A durchsucht Wohnung von Staatsanwalt – Verdacht auf Geldwäsche Veröffentlicht am 24.02.2021 Privat werden ihm Steuerstraftaten und Geldwäsche vorgeworfen, dienstlich soll er Unbefugten zu Daten Zugriff verschafft haben: Die Staatsanwaltschaft Berlin ermittelt gegen einen Beamten aus den eigenen Reihen. #https://www.welt.de/vermischtes/article226991539/Berlin-LKA-durchsucht-Wohnung-von-Staatsanwalt-Verdacht-auf-Geldwaesche.html	A durchsucht Wohnung von Staatsanwalt – Verdacht auf Geldwäsche Veröffentlicht am 24.02.2021 Privat werden ihm Steuerstraftaten und Geldwäsche vorgeworfen, dienstlich soll er Unbefugten zu Daten Zugriff verschafft haben: Die Staatsanwaltschaft Berlin ermittelt gegen einen Beamten aus den eigenen Reihen. https://www.welt.de/vermischtes/article226991539/Berlin-LKA-durchsucht-Wohnung-von-Staatsanwalt-Verdacht-auf-Geldwaesche.html	2483	2483
2021-02-24	Kriminalität Staatsanwalt Korruption Geldwäsche	https://www.berlin.de/generalstaatsanwaltschaft/presse/pressemitteilungen/2021/pressemitteilung.1056601.php?fbclid=IwAR0pRGfy8QktjFGrZlxq4gJumDSboF5TqU4M-CvXTd1pNmGqs4FjwtiCLnE	https://www.perlentaucher.de/9punkt/2021-03-31.html?nle_id=9648	2484	2484
2021-02-25	Maskenaffäre Maskenskandal Nüsslein	20210225-1403-5300.webs.h264.mp4		2485	2485
2021-02-25	Maskenaffäre Maskenskandal Nüsslein	20210225-1222-4500 Maskenaffäre Nüsslein Immunität aufgehoben.mp3		2486	2486
2021-02-25	Maskenaffäre Maskenskandal Nüsslein	20210225 Maskenaffäre Immunität aufgehoben Durchsuchungen bei CSU-Politiker Nüßlein tagesschau.de		2487	2487
2021-02-25	Maskenaffäre Maskenskandal Nüsslein	20210225-1615-3500 Maskenaffäre Nüsslein haltlos Tectum Holding GmbH.mp3		2488	2488

2021-02-27	Sahin BioNTech Impfstoff Wirksamkeit Behauptung Infektionsgefahr durch Impfung eingedämmt	Corona-Impfheld Ugur Sahin in BILD: Geimpfte sind NICHT ...https://www.bild.de › politik-inland 27.02.2021 — Biontech-Gründer Sahin: Zahl der Corona-Positiven geht nach Impfung um 92 Prozent zurück. Heißt: Geimpfte sind nicht mehr ansteckend!		2489	2489
2021-02-28	EU Impfschäden Impfschaden	Impfschäden Anfrage an EMA reply-open-letter-concerning-vaccines-covid-19_en		2490	2490
2021-03-01	Fake News Desinformtaion Faktencheck MISINFORMATION FAKE NEWS bekämpfen Datum prüfen	Fehlinformationen werden mit bestehenden oder wahren Inhalten rekonfiguriert, anstatt sich massenhaft zu verbreiten, und es gibt Online-Spitznamen, die immer versuchen, die Informationen abzulehnen (Brennen, Simon, Howard & Nielsen, 2020). Zweiundsiebzig Menschen in Indien beendeten ihr Leben aus Angst vor einer Ansteckung mit dem Virus, das sie posthum negativ getestet hatten, was möglicherweise mit den Fehlinformationen zusammenhängt, die sie aus verschiedenen Quellen, insbesondere online, konsumierten (Dsouza, Quadros, Hyderabadwala & Mamun, 2020). Da keine Studien durchgeführt wurden Academia Letters, März 2021 ©2021 von den Autoren — Open Access — Verteilt unter CC BY 4.0 Korrespondierender Autor: Vysakh C, chingathvysakh@gmail.com Zitat: C, V., H, D. (2021). COVID-19 Infodemie und Fehlinfodemie: Eine Geschichte aus Indien. Akademische Schreiben, Artikel 799. https://doi.org/10.20935/AL799. 1 Um herauszufinden, wie Inder mit der Fehlinfodemie konfrontiert wurden, indem wir die Betroffenen befragten, dachten wir darüber nach, eine Studie durchzuführen. Wir haben 213 Teilnehmer im ganzen Land mithilfe eines Web-Fragebogens befragt, der zwischen dem 1. Dezember 2020 und dem 15. Januar 2021 durchgeführt wurde, und die Ergebnisse werden hier diskutiert. Von den insgesamt befragten Teilnehmern gaben 71,36 % der Teilnehmer an, im Internet auf verschiedene Fehlinformationen zur Pandemie gestoßen zu sein. Gefälschte Informationen über Heilung & Therapie, lokale Impfungen, Gebete, Gottes Segen und Weiterleitungsanfragen wurden am häufigsten genannt. Soziale Medien waren die am häufigsten genannte Quelle für Fehlinformationen, gefolgt von Suchmaschinen und individuellen Faktenprüfern.	https://doi.org/10.20935/AL799.	2491	2491

2021-03-01	Fake News Desinformtaio n Faktencheck MISINFORMAT ION FAKE NEWS bekämpfen Datum prüfen	Das Aufblühen einzelner Faktenprüfer und deren stärkerer Einsatz in Indien wurde in einer Studie von Luengo & Garcia-Marin (2020) alarmiert. Wenn wir die sozialen Medien weiter aufteilen, waren Snapchat, Pinterest und Quora die am häufigsten genannten fruchtbaren Plattformen zum Diskutieren, Teilen und Verbreiten von Fehlinformationen. Um die Fehlinfodemie loszuwerden, blockierten die Teilnehmer Konten, die gefälschte Nachrichten sendeten, und verließen sich auf Fernsehnachrichtensender, Zeitungen und andere glaubwürdige Quellen. Abgesehen davon, dass sie die Fehlinformationen bemerkten, gaben 12,21 % der Teilnehmer zu, dass sie aus Gründen wie Unwissenheit und fehlender Zeit, um die Echtheit der Informationen zu überprüfen, irreale Informationen über die Pandemie geteilt haben. Erstaunlicherweise gaben 5,16 % der Teilnehmer zu, dass sie absichtlich gefälschte Informationen verbreiteten und dass Männer Frauen bei dieser Aktivität übertrafen. Wir untersuchten auch, wie sich diese Fehlinformationen auf die Teilnehmer auswirkten. Beunruhigenderweise stellten wir fest, dass die Teilnehmer einer Reihe von mentalen und psychologischen Problemen wie erhöhtem Stress, Depressionen, Angstzuständen, Schlaflosigkeit, Verleugnung und Wut ausgesetzt waren. Die Suche nach medizinischen Informationen im Internet führte dazu, dass die Teilnehmer immer besorgter um ihre Gesundheit wurden, was wir Hypochondrie oder genauer gesagt Cyberchondrie nennen. Es ist erwähnenswert, dass Fehlinformationen und Desinformationen die Gesundheitsängste der Teilnehmer geschürt haben müssen, insbesondere derjenigen, die in den am schlimmsten betroffenen Gebieten leben (Tagliabue, Galassi, & Mariani, 2020).		2492	2492

2021-03-01	Fake News Desinformtaion Faktencheck MISINFORMATION FAKE NEWS bekämpfen Datum prüfen	Die Menschen neigen eher dazu, den Verschwörungstheorien und Gerüchten über COVID-19 als Ursache psychologischer Veranlagungen zu glauben, wie von Van Prooijen (2018) gerechtfertigt, und in Indien, wo Bevölkerung und Internetnutzer sehr hoch sind, ist der Kampf gegen die Fehlinformation inmitten von Pandemieausbrüchen ziemlich herausfordernd . Das Management der Nutzung sozialer Medien inmitten einer Pandemie muss weiter untersucht werden, auch wenn viele Taktiken wie Facebooks „Get the facts" und Twitters „Birdwatch" nicht den Erwartungen entsprachen, die Fehlinformationen vollständig zu entlarven. Die Fehlinformationen beschränken sich nicht nur auf die Phase der Pandemie, sondern wirken sich auch auf die zukünftige Infodemiologie aus, die eine angemessene Analyse der Erfahrungen der symptomatischen/betroffenen/Patienten benötigt, die sie im Internet teilen, um weitere Maßnahmen oder Entscheidungen zu treffen (Eysenbach, 1996). Das richtige Eingreifen der Regierung ist unerlässlich, um die Verbreitung von Fehlinformationen zu verringern, und insbesondere in Entwicklungsländern liefern Beamte nicht konsequent genaue Informationen, die sehr schnell benötigt werden (Wajahat, 2020). Anstatt eine Stressstörung in die Schlagzeilen zu bringen, sollten die Mainstream-Medien manövrieren, um die Emotionen der Menschen zu stabilisieren (Anwar, Malik, Raees & Anwar, 2020). Zusammenfassend lässt sich sagen, dass es eines stärkeren Handelns zur Bewältigung der Fehlinformation und eines koordinierten Vorgehens zwischen den Staaten, Ländern, multinationalen Organisationen, der Zivilgesellschaft und allen anderen, die eine Rolle bei der Bekämpfung der Fehl- und Desinformationspandeuille spielen, erforderlich ist.		2493	2493
2021-03-02	Maskenaffäre Maskenskandal	20210302 Lobbyregister Maskenaffäre Nach langer Debatte…Union und SPD einigen sich auf Lobbyregistertagesschau.de vgl. dazu FAKE NEWS Correctiv 2019-06-26		2494	2494
2021-03-02	Maskenaffäre Maskenskandal	20210302 Lobbyregister Maskenaffäre Nach langer Debat...ion und SPD einigen sich auf Lobbyregistertagesschau.de		2495	2495
2021-03-03	Triage Ausschuss für Gesundheit des Deutschen Bundestages	Nach Berichten in den Medien, wonach es in **Alten- und Pflegeheimen sowie in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung zu einer „Triage vor der Triage" komme,** hat der ***Ausschuss für Gesundheit des Deutschen Bundestages*** dazu in **nichtöffentlicher Sitzung** am 3. März 2021 ein Fachgespräch geführt (Pressemitteilung vom 3. März 2021, heute im bundestag Nr. 279).		2496	2496
2021-03-03	Fortgeltung epidemische Lage	5. Lockdown 2. Verlängerung - beschlossen am 03. März 2021		2497	2497
2021-03-04	Fortgeltung epidemische Lage	Data: 20210304 BT Fortgeltung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite - Regelungen aufgrund ei-ner festgestellten epidemi-schen Lage gelten länger.pdf	https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2021/kw09-de--824818	2498	2498

2021-03-04	Fortgeltung epidemische Lage	BT Fortgeltung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite - 10:24:13: Beginn der namentlichen Abstimmung 10:59:57: Ende der namentlichen Abstimmung endgültiges Ergebnis Gesamt: 663 Ja: 367 Nein: 293 Enthaltungen: 3 Gesetzentwurf 19/26545 angenommen	https://dserver.bundestag.de/btd/19/265/1926545.pdf	2499	2499
2021-03-04	GMLZ, das „Gemeinsame Lage- und Meldezentrum“ des Bundes und der Länder	2020 Im Zuge der Corona-Krise stellt die AKNZ den Präsensbetrieb (vorübergehend) ein. Auf dem Gelände der AKNZ wird das GMLZ, das „Gemeinsame Lage- und Meldezentrum“ des Bundes und der Länder eingerichtet, das die weltweite Pandemielage für die Bundesregierung überwacht. Die Anforderungen eines rein virtuellen Betriebes beschleunigen die Digitalisierung des Angebotes der AKNZ. 2021 Im Zuge der Neuausrichtung des BBK wird die AKNZ zu einer „Bundesakademie für Bevölkerungs- und Zivilschutz“ (BABZ) aufgebaut.	BABZ https://www.bbk.bund.de/DE/Themen/Akademie-BABZ/Ueber-die-BABZ/Chronik/chronik_node.html	2500	2500
2021-03-04	GMLZ, das „Gemeinsame Lage- und Meldezentrum“ des Bundes und der Länder	Vgl. Umbenennung in „Akademie für Krisenmanagement, Notfallplanung und Zivilschutz“ (AKNZ). Die dem BBK in der Abteilung IV unterstellte Akademie ist die zentrale Ausbildungseinrichtung des Bundes im Bereich des Bevölkerungsschutzes.Protokoll. 8. Sichtungs-Konsensus-Konferenz _00 AKNZ _45 Uhr. A. Rohrmann, R. de Faber, M. Wollermann.pdf Vgl. dazu DATA: 20010911 TRIAGE Sichtungskategorien_und_deren_Dokumentation.pdf	https://docplayer.org/186565557-Protokoll-8-sichtungs-konsensus-konferenz-00-aknz-45-uhr-a-rohrmann-r-de-faber-m-wollermann.html Vgl. https://www.bundesaerztekammer.de/fileadmin/user_upload/downloads/Sichtungskategorien_und_deren_Dokumentation.pdf	2501	2501
2021-03-04	Impfschaden Impfschäden	Verdachtsfälle von Nebenwirkungen und Impfkomplikationen nach Impfung zum Schutz vor COVID-19 seit Beginn der Impfkampagne am 27.12.2020 bis zum 26.02.2021	Datei: 20210304 PEI sicherheitsbericht-27-12-bis-26-02-21	2502	2502
2021-03-04	Korruptionsskandal BT Aserbeidschan	20210304-1259-4700 Korruption Aserbeidschan Bundestag hebt Immunität von Axel Fischer auf.mp3		2503	2503
2021-03-04	Fortgeltung epidemische Lage	BT Fortgeltung der epidemischen Lage v.Jner festgestellten epidemischen Lage gelten länger		2504	2504
2021-03-04	Fortgeltung epidemische Lage Bundestag epidemische Lage	Data: 20210304 BT Fortgeltung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite - Regelungen aufgrund ei-ner festgestellten epidemi-schen Lage gelten länger.pdf	https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2021/kw09-de--824818	2505	2505
2021-03-04	Fortgeltung epidemische Lage Bundestag epidemische Lage	BT Fortgeltung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite - 10:24:13: Beginn der namentlichen Abstimmung 10:59:57: Ende der namentlichen Abstimmung endgültiges Ergebnis Gesamt: 663 Ja: 367 Nein: 293 Enthaltungen: 3 Gesetzentwurf 19/26545 angenommen	https://dserver.bundestag.de/btd/19/265/1926545.pdf	2506	2506

2021-03-04	Pandemiehub Berlin	2020 Im Zuge der Corona-Krise stellt die AKNZ den Präsensbetrieb (vorübergehend) ein. Auf dem Gelände der AKNZ wird das GMLZ, das „Gemeinsame Lage- und Meldezentrum" des Bundes und der Länder eingerichtet, das die weltweite Pandemielage für die Bundesregierung überwacht. Die Anforderungen eines rein virtuellen Betriebes beschleunigen die Digitalisierung des Angebotes der AKNZ. 2021 Im Zuge der Neuausrichtung des BBK wird die AKNZ zu einer „Bundesakademie für Bevölkerungs- und Zivilschutz" (BABZ) aufgebaut.	BABZ https://www.bbk.bund.de/DE/Themen/Akademie-BABZ/Ueber-die-BABZ/Chronik/chronik_node.html	2507	2507
2021-03-04	GMLZ, das „Gemeinsame Lage- und Meldezentrum" des Bundes und der Länder	Vgl. Umbenennung in „Akademie für Krisenmanagement, Notfallplanung und Zivilschutz" (AKNZ). Die dem BBK in der Abteilung IV unterstellte Akademie ist die zentrale Ausbildungseinrichtung des Bundes im Bereich des Bevölkerungsschutzes.Protokoll. 8. Sichtungs-Konsensus-Konferenz _00 AKNZ _45 Uhr. A. Rohrmann, R. de Faber, M. Wollermann.pdf Vgl. dazu DATA: 20010911 TRIAGE Sichtungskategorien_und_deren_Dokumentation.pdf	https://docplayer.org/186565557-Protokoll-8-sichtungs-konsensus-konferenz-00-aknz-45-uhr-a-rohrmann-r-de-faber-m-wollermann.html Vgl. https://www.bundesaerztekammer.de/fileadmin/user_upload/downloads/Sichtungskategorien_und_deren_Dokumentation.pdf	2508	2508
2021-03-04	Impfschaden Impfschäden	Verdachtsfälle von Nebenwirkungen und Impfkomplikationen nach Impfung zum Schutz vor COVID-19 seit Beginn der Impfkampagne am 27.12.2020 bis zum 26.02.2021	Datei: 20210304 PEI sicherheitsbericht-27-12-bis-26-02-21	2509	2509
2021-03-04	Korruptionsskandal BT Aserbeidschan	20210304-1259-4700 Korruption Aserbeidschan Bundestag hebt Immunität von Axel Fischer auf.mp3		2510	2510
2021-03-04	Fortgeltung epidemische Lage	BT Fortgeltung der epidemischen Lage v.Jner festgestellten epidemischen Lage gelten länger		2511	2511
2021-03-04	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory Lab-Leak-Hypothesis Laborthese	4 Mar Open letter by international experts and scientists, including Alina, calls for a full investigation including that of a lab origin	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2512	2512
2021-03-06	Impfstoffbestellung Impfstoffe	Jens Spahn unter Druck – Schnelltests zu spät zu langsam zu wenig bestellt	Datei: 20210306 Corona Jens Spahn unter Druck – Schnelltests zu spät zu langsam zu wenig bestellt Politik	2513	2513
2021-03-06	Erste Schnelltests bei ALDI und LIDL sofort ausverkauft	Erste Schnelltests bei ALDI und LIDL sofort ausverkauft	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2514	2514

2021-03-06	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler	20210306 Maskenaffäre Unions-Abgeordnete in der Kritik Affäre um Schutzmasken weitet sich aus tagesschau.de		2515	2515
2021-03-06	Verspätete Schnelltest BMG	Jens Spahn unter Druck – Schnelltests zu spät zu langsam zu wenig bestellt	Datei: 20210306 Corona Jens Spahn unter Druck – Schnelltests zu spät zu langsam zu wenig bestellt Politik	2516	2516
2021-03-06	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210306 Maskenaffäre Unions-Abgeordnete in der Kritik Affäre um Schutzmasken weitet sich aus tagesschau.de		2517	2517
2021-03-07		Ist der Rechtsstaat in Berlin wirklich "am Ende"? Berliner Oberstaatsanwalt Ralph Knispel. t-online	https://www.youtube.com/watch?v=ZDtCMKdZ_gU	2518	2518
2021-03-07	Innere Sicherheit Offentliche Sicherheit Kriminalität Justiz	Ist der Rechtsstaat in Berlin wirklich "am Ende"? Berliner Oberstaatsanwalt Ralph Knispel. t-online	https://www.youtube.com/watch?v=ZDtCMKdZ_gU	2519	2519
2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308-2237-3500.webm.h264 Maskenaffäre Nüsslein Löbel.mp4		2520	2520
2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308-1330-2100 Maskenaffäre Löbel legt BT Mandat nieder.mp3		2521	2521

2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308-1140-5000.webs.h264.mp4		2522	2522
2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308 Wegen Maskenaffäre Nüßlein verlässt CSU tagesschau.de		2523	2523
2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308 Maskenaffäre in der Union Jetzt muss alles auf den Tisch tagesschau.de		2524	2524
2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308 Austritte nach Maskenaffäre Unionsabgeordnete beugen sich dem Drucktagesschau.de		2525	2525
2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	Middle East Respiratory Syndrome Coro...) - Schnupfenvirus bei Kamelen und Zoonoseerreger		2526	2526
2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308-2237-3500.webm.h264 Maskenaffäre Nüsslein Löbel.mp4		2527	2527

2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308-1330-2100 Maskenaffäre Löbel legt BT Mandat nieder.mp3		2528	2528
2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308-1140-5000.webs.h264.mp4		2529	2529
2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308 Wegen Maskenaffäre Nüßlein verlässt CSU tagesschau.de		2530	2530
2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308 Maskenaffäre in der Union Jetzt muss alles auf den Tisch tagesschau.de		2531	2531
2021-03-08	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210308 Austritte nach Maskenaffäre Unionsabgeordnete beugen sich dem Drucktagesschau.de		2532	2532
2021-03-08		Middle East Respiratory Syndrome Coro...) - Schnupfenvirus bei Kamelen und Zoonoseerreger		2533	2533
2021-03-09	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210309 Maskenaffäre in der Union Das ist einfach gegen jeden Anstand tagesschau.de		2534	2534

2021-03-09	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210309 Maskenaffäre in der Union Das ist einfach gegen jeden Anstand tagesschau.de		2535	2535
2021-03-10	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210310-1043-5900 Maskenaffäre Lobbyregister Korruption Bestechlichkeit schärfere Regeln.mp3		2536	2536
2021-03-10	**Ivermectin**	Global trends in clinical studies of ivermectin in COVID-19 Morimasa Yagisawa, Ph.D.1,2, Patrick J. Foster, M.D.2, Hideaki Hanaki, Ph.D.1 and Satoshi Ōmura, Ph.D. 1. 1 Kitasato University Ōmura Satoshi Memorial Institute. 2 Keio University Faculty of Pharmacy (Received for publication March 10, 2021) In: 44 （44） THE JAPANESE JOURNAL OF ANTIBIOTICS 74—1 Mar. 2021	https://www.florianschillingscience.org/_files/ugd/304090_6fb8c5fc865b4f29a3529bd57e646915.pdf	2537	2537
2021-03-10	Faktencheck Correctiv Fake News	Correctiv schreibt zu einem Kettenbrief vom 10.03.2021: Vgl. dazu dpa https://dpa-factchecking.com/germany/201130-99-516826/ Labor in Wuhan gehöre Glaxosmithkline und es gebe eine Kette von Verbindungen über Pfizer, Dr. Fauci und Blackrock bis zu George Soros und Bill Gates. Aufgestellt von: viraler Kettenbrief Datum: 10.03.2021 GRÖSSTENTEILS FALSCH #Über diese Bewertung #Größtenteils falsch. Das Labor in Wuhan gehört nicht Glaxosmithkline und die angeblichen Verbindungen sind größtenteils erfunden.	https://correctiv.org/faktencheck/2021/03/18/nein-es-gibt-keine-verbindung-zwischen-einem-labor-in-wuhan-und-glaxosmithkline-pfizer-bill-gates-oder-george-soros/	2538	2538
2021-03-10	Correctiv Faktencheck Verbindung Labor Wuhan Soros etc. Fake News vgl. HEISE	Correctiv schreibt zu einem Kettenbrief vom 10.03.2021: ZITAT: BEHAUPTUNG Das Labor in Wuhan gehöre Glaxosmithkline und es gebe eine Kette von Verbindungen über Pfizer, Dr. Fauci und Blackrock bis zu George Soros und Bill Gates. Aufgestellt von: viraler Kettenbrief Datum: 10.03.2021 GRÖSSTENTEILS FALSCH #Über diese Bewertung #Größtenteils falsch. Das Labor in Wuhan gehört nicht Glaxosmithkline und die angeblichen Verbindungen sind größtenteils erfunden.	https://correctiv.org/faktencheck/2021/03/18/nein-es-gibt-keine-verbindung-zwischen-einem-labor-in-wuhan-und-glaxosmithkline-pfizer-bill-gates-oder-george-soros/	2539	2539
2021-03-11	Correctiv Faktencheck Verbindung Labor Wuhan Soros etc.	Die Masken fallen: Gekaufte Politik & Korruption	https://www.facebook.com/patrick.asv/videos/3797816113658908	2540	2540

2021-03-11	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210311 Maskenaffäre von Löbel und Nüßlein Verwerflich oder sogar strafbar tagesschau.de		2541	2541
2021-03-11	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	Die Masken fallen: Gekaufte Politik & Korruption	https://www.facebook.com/patrick.asv/videos/3797816113658908	2542	2542
2021-03-11	Das Attac-Urteil des Bundesfinanzhofes und die Folgen für Campact	Verein Campact und Demokratie-Stiftung Campact wirbt um Erbe Vererbung durch ältere Menschen Vermögen Claudia Fatzkämper und Natali Krick Informationen zu Erbschafts- und Schenkungssteuer gesetzliche Folge in der Familie Vererbung und Schenkung an Campact via Testament Broschüre Versand an Alte: "Wandel bewirken, Werte bewahren - Ihr Erbe für unsere Demokratie" Professionelle Erbschleicherei ZITAT: "Lebendige Demokratie und progressiver Wandel: Um einer Welt näher zu kommen, in der alle Menschen ihre Freiheit gleichermaßen verwirklichen können, befördert die Demokratie-Stiftung Campact sozialen, ökologischen Fortschriftt. Sie versteht sich als Teil der vom Campact e.V. initiierten Bürgerbewegung, in der Millionen von Menschen für progressive Politik stehen."		2543	2543
2021-03-11		CORONAVIRUS-VARIANTEN SIND IN DEN USA VIELZAHL – ABER DIE BEDROHUNG IST UNKLAR. Hochgefahrene Sequenzierung entdeckt Mutationen, die die Ansteckung verstärken oder dem Virus helfen könnten, dem Immunsystem zu entkommen. CORONAVIRUS VARIANTS ABOUND IN THE US — BUT THE THREAT IS UNCLEAR Ramped-up sequencing spots mutations that might boost contagion or help virus evade immune system. Nature Vol 591 11 March 2021 p. 190	DATA: d41586-021-00564-4.pdf	2544	2544
2021-03-12		Lancet Infect Dis 2021 Published Online March 12, 2021 https://doi.org/10.1016/S1473-3099(21)00154-7 For more on Rasmus Bech Hansen speaking about vaccine roll-out in the EU see https://www.airfinity.com/newsroom	20210312 IMPFSTOFFE Hoffnungsschimmer glimmer of hope beyond the spring for Europe1-s2.0-S1473309921001547-main.pdf	2545	2545
2021-03-12	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210312-2007-5100.webs.h264 Maskenaffäre Ehrenerklärung CDU.mp4		2546	2546

2021-03-12	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH Nüsslein Tandler Löbel	20210312-0722-4000.webs.h264 Maskenaffäre Fristen.mp4		2547	2547
2021-03-12		Lancet Infect Dis 2021 Published Online March 12, 2021 https://doi.org/10.1016/S1473-3099(21)00154-7 For more on Rasmus Bech Hansen speaking about vaccine roll-out in the EU see https://www.airfinity.com/newsroom	20210312 IMPFSTOFFE Hoffnungsschimmer glimmer of hope beyond the spring for Europe1-s2.0-S1473309921001547-main.pdf	2548	2548

2021-03-13	Grundrechte Grundrechtseinschränkungen, Freiheiten, Sicherheitsgesetze immer wieder verlängert, Fristen verlängert bis Dauerzustand. Vom Ausnahmegesetz zum "Normalgesetz"	Deutschlandfunk: (...)Haben Sie wirklich Sorge, dass in Deutschland die Grundrechte über Bord geworfen werden? # Prantl: Ja, dass sie eingeschränkt werden, und zwar ziemlich massiv und so radikal und so umfassend und so weitreichend wie noch nie in der Geschichte der Bundesrepublik, das steht ja außer Zweifel. Das geben ja auch die heftigen Befürworter aller Anti-Corona-Maßnahmen zu. Die Frage ist: Sind diese Maßnahmen gerechtfertigt? Sind sie erforderlich? Sind sie geeignet? Sind sie verhältnismäßig? Da habe ich meine massiven Zweifel. Ich sage nicht, dass die Grundrechte über Bord geworfen werden, aber ich sage, dass sie zum Teil zu massiv eingeschränkt werden und dass man die Abwägung nicht richtig trifft. (...) Prantl: Zu lang ist, wenn Verlängerungen immer wieder verlängert werden und wenn die Verlängerung verlängert wird und die Verlängerung der Verlängerung wieder verlängert wird und wenn dann aus der Verlängerung ein Dauerzustand wird. Es ist leider eine Erfahrung – und ich beobachte die Sicherheitsgesetzgebung jetzt schon seit dreieinhalb Jahrzehnten – und eine Befürchtung, die nicht aus der Luft gegriffen ist. Sicherheitsgesetze und die Gesundheitsgesetze wie die jetzigen – die Corona-Maßnahmen sind ja auch im weiten Sinne Sicherheitsgesetze, denn sie sollen für Sicherheit in der Pandemie sorgen – Sicherheitsgesetze wurden schon zu RAF-Zeiten und dann wieder nach den Anschlägen von 9/11 mit Fristen versehen. Es gehört zu diesen besonderen Sicherheitsgesetzen, dass die Fristen immer wieder verlängert worden sind, solange bis aus einem Ausnahmegesetz sozusagen ein „Normalgesetz" wurde. Und das darf, das darf, das darf mit diesen Pandemiegesetzen nicht passieren, weil sie so massiv eingreifen, dass der Normalzustand kein Normalzustand mehr wäre. Man kann sich drüber streiten. Leben wir in einem unerklärten Ausnahmezustand? Oder leben wir in einer Art Zwischenzustand, einer Zeit zwischen Normal- und Ausnahmezustand, einer Zeit für Ausnahmezustandsvorbeugungsmaßnahmen? (...) Das hat der Philosoph Giorgio Agamben gemacht, der gesagt hat: Der Ausnahmezustand sei ein Zustand völlig „außerhalb der Rechtsordnung". Er sei „die legale Form dessen, was keine legale Form annehmen" darf. **DATA: Freiheitsbeschränkungen Grundrechte sind kein Larifari für gute Zeiten.docx "Medien haben Lockdown mit herbeigeschrieben"(...) Mittlerweile steigt das Bewusstsein auch dafür, dass Grundrechtseinschränkungen dieser Art auch mittel- und langfristig existenzielle Folgen haben können und es bis hin zum Suizid ging.**	https://www.deutschlandfunkkultur.de/heribert-prantl-ueber-freiheitsbeschraenkungen-grundrechte.990.de.html?dram:article_id=493804	2549	2549

2021-03-13	**Grundrechte Grundrechtseinschränkungen, Freiheiten, Sicherheitsgesetze immer wieder verlängert, Fristen verlängert bis Dauerzustand. Vom Ausnahmegesetz zum "Normalgesetz" Entscheidungen der Regierung vorbei am Parlament**	Jetzt kommt meine Hauptkritik: Der Souverän in der Demokratie ist das Parlament, ist die Volksvertretung. Die Volksvertretung hat ganz frühzeitig mit sehr pauschalen Gesetzen den Löffel an die Exekutive abgegeben. Und die Exekutive, also die Regierungen und die Verwaltungen, haben die ihnen gegebenen Kompetenzen schon weidlich ausgenutzt und dabei nicht immer – jetzt sind wir wieder bei dem Wort, das die ganze Sendung durchzieht – die „Verhältnismäßigkeit" nicht gewahrt und im Übrigen auch nicht beachtet, was die Gerichte dann doch ab Mai, Juni, Juli gesagt haben. Da wurden ja einigen Einschränkungen auch gerichtlich verworfen. Aber das hat die Verwaltung eigentlich gar nicht geschert. #Deutschlandfunk Kultur: Ihr Juristenkollege Udo Di Fabio sagt, „dass das Parlament ausreichend mit einbezogen wurde". Zugegeben, es hat sich vielleicht so ein bisschen selbst freiwillig beschnitten. Es hat das Infektionsschutzgesetz beschlossen, was die Regierung dazu legitimiert, mit Verordnungen regieren zu können. Es hat gerade erneut wieder für drei Monate eine pandemische Lage nationalen Ausmaßes verlängert, aber es hat es auf demokratische Weise getan. #Prantl: Nun ja, man kann sich auch auf demokratische Weise selber kastrieren. Man kann auch auf demokratische Weise sagen, dass ich mich jetzt für eine gewisse Zeit antidemokratisiere. Und das hat man im Übrigen getan. Der Kollege von Di Fabio, der frühere Präsident des Bundesverfassungsgerichts Hans-Jürgen Papier, ist da ganz anderer Meinung. Er klagt über die „Entparlamentarisierung des Pandemierechts". Auch Wolfgang Schäuble, der Parlamentspräsident, hat sich an die Brust geklopft und hat gesagt, „wir hätten da viel mehr dabei sein müssen".	https://www.deutschlandfunkkultur.de/heribert-prantl-ueber-freiheitsbeschraenkungen-grundrechte.990.de.html?dram:article_id=493804_	2550	2550
2021-03-15	Datenmangel Statistikfehler Datenerfassung Datenbasis	Das Problem mit der inzidenz Traunstein Das Problem mit der Inzidenz: Mathestudent aus Bayerisch Gmain mit neuer Berechnungsgrundlage		2551	2551
2021-03-15	Datenmangel Statistikfehler Datenerfassung Datenbasis	Das Problem mit der Inzidenz: Mathestudent aus Bayerisch Gmain mit neuer Berechnungsgrundlage	https://www.traunsteiner-tagblatt.de/startseite_artikel,-das-problem-mit-der-inzidenz-mathestudent-aus-bayerisch-gmain-mit-neuer-berechnungsgrundlage-_arid,621545.html	2552	2552
2021-03-16	Corona Kritik Coronamaßnahmen Verfassungsklage	Verfassungsklage gegen Coronamaßnahmen audiatur-bericht Teil 1 vom 16.03.2021 attachment.pdf		2553	2553
2021-03-16	audiatur-bericht Teil 1 vom 16.03.2021 attachment.pdf	audiatur-bericht Teil 1 vom 16.03.2021 attachment.pdf		2554	2554

2021-03-17			https://correctiv.org/faktencheck/2022/06/13/was-hinter-dem-affenpocken-uebungsszenario-der-nuclear-threat-initiative-von-2021-steckt/	2555	2555
2021-03-17	Münchner Sicherheitskonferenz PLANSPIEL Affenpockenpandemie	https://www.nti.org/wp-content/uploads/2021/11/NTI_Paper_BIO-TTX_Final.pdf https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/exercises/event201/scenario.html https://nitter.net/SHomburg/status/1551241603595001857#m *Die #Affenpocken Pandemie wurde 2021 von der Nuclear Thread Initiative und Bill Gates als Planspiel geübt.* *Erinnert an das Gates-Planspiel "Event 201" aus 2019 zu einem Fledermaus-Coronavirus, das auf 2020 Menschen überspringt.1/3* https://www.nti.org/wp-content/uploads/2021/11/NTI_Paper_BIO-TTX_Final.pdf https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/exercises/event201/scenario.html Executive Summary In March 2021, the Nuclear Threat Initiative (NTI) partnered with the Munich Security Conference (MSC) to conduct a tabletop exercise on reducing high-consequence biological threats. Conducted virtually, the exercise examined gaps in national and international biosecurity and pandemic preparedness architectures and explored opportunities to improve capabilities to prevent and respond to high-consequence biological events. Participants included 19 senior leaders and experts from across Africa, the Americas, Asia, and Europe with decades of combined experience in public health, biotechnology industry, international security, and philanthropy. The exercise scenario portrayed a deadly, global pandemic involving an unusual strain of monkeypox virus that emerged in the fictional nation of Brinia and spread globally over 18 months. Ultimately, the exercise scenario revealed that the initial outbreak was caused by a terrorist attack using a pathogen engineered in a laboratory with inadequate biosafety and biosecurity provisions and weak oversight. By the end of the exercise, the fictional pandemic resulted in more than three billion cases and 270 million fatalities worldwide. Discussion among exercise participants led to the following key findings: • Weak global detection, assessment, and warning of pandemic risks. The international community needs a more robust, transparent detection, evaluation, and early warning system that can rapidly communicate actionable information about pandemic risks. • Gaps in national-level preparedness. National governments should improve preparedness by developing national-level pandemic response plans built upon a coherent system of “triggers” that prompt anticipatory action, despite uncertainty and near-term costs—in other words, on a “no-regrets” basis. • Gaps in biological research	https://www.nti.org/wp-content/uploads/2021/11/NTI_Paper_BIO-TTX_Final.pdf	2556	2556

2021-03-17	Münchner Sicherheitskonferenz PLANSPIEL Affenpockenpandemie	https://www.nti.org/wp-content/uploads/2021/11/NTI_Paper_BIO-TTX_Final.pdf https://www.centerforhealthsecurity.org/our-work/exercises/event201/scenario.html https://nitter.net/SHomburg/status/1551241603595001857#m *Die #Affenpocken Pandemie wurde 2021 von der Nuclear Thread Initiative und Bill Gates als Planspiel geübt.* $$$Zusammenfassung Im März 2021 kooperierte die Nuclear Threat Initiative (NTI) mit der Münchner Sicherheitskonferenz (MSC) eine Tischübung, d.h.ein Planspiel, zur Reduzierung von biologischen Bedrohungen mit hohen Folgen durchzuführen. Die virtuell durchgeführte Übung untersuchte Lücken in nationalen und internationalen Biosicherheits- und Pandemievorsorgearchitekturen und untersuchte Möglichkeiten zur Verbesserung der Fähigkeiten zur Vorbeugung und Reaktion auf schwerwiegende biologische Veranstaltungen. Zu den Teilnehmern gehörten 19 hochrangige Führungskräfte und Experten aus ganz Afrika, Amerika, Asien und Europa mit jahrzehntelanger kombinierter Erfahrung in den Bereichen öffentliche Gesundheit, Biotechnologieindustrie, international Sicherheit und Philanthropie. Das Übungsszenario zeigte eine tödliche, globale Pandemie, an der ein ungewöhnlicher Stamm des Affenpockenvirus beteiligt war das in der fiktiven Nation Brinia entstand und sich über 18 Monate weltweit verbreitete. Am Ende die Übung Szenario ergab, dass der ursprüngliche Ausbruch durch einen Terroranschlag verursacht wurde, bei dem ein künstlich hergestellter Krankheitserreger verwendet wurde in einem Labor mit unzureichenden Biosicherheits- und Biosicherheitsbestimmungen und schwacher Aufsicht. Bis Ende Die Übung, die fiktive Pandemie, führte zu mehr als drei Milliarden Fällen und 270 Millionen Todesfällen weltweit.	https://www.nti.org/wp-content/uploads/2021/11/NTI_Paper_BIO-TTX_Final.pdf	2557	2557

2021-03-17	Münchner Sicherheitskonferenz PLANSPIEL Affenpockenpandemie	Die Diskussion unter den Übungsteilnehmern führte zu den folgenden zentralen Erkenntnissen: • Schwache globale Erkennung, Bewertung und Warnung vor Pandemierisiken. Der internationale Die Community benötigt ein robusteres, transparenteres Erkennungs-, Bewertungs- und Frühwarnsystem die schnell umsetzbare Informationen über Pandemierisiken übermitteln können. • Lücken in der Vorbereitung auf nationaler Ebene. Die nationalen Regierungen sollten die Bereitschaft verbessern, indem sie Entwicklung von Pandemie-Reaktionsplänen auf nationaler Ebene, die auf einem kohärenten System von „Auslösern" aufbauen die trotz Ungewissheit und kurzfristiger Kosten vorausschauend handeln – mit anderen Worten: a „No-regrets"-Basis. • Lücken in der Steuerung der biologischen Forschung. Das internationale System zur Regelung von Dual-Use Die biologische Forschung ist weder auf die heutigen Sicherheitsanforderungen vorbereitet, noch ist sie darauf vorbereitet deutlich erweiterte Herausforderungen in der Zukunft. Es besteht im gesamten Bereich Bedarf zur Risikominderung biowissenschaftlicher Forschungs- und Entwicklungslebenszyklus. • Unzureichende Finanzierung der internationalen Vorbereitung auf Pandemien. Viele Länder um der Welt mangelt es an Finanzmitteln, um wesentliche nationale Investitionen in die Pandemievorsorge zu tätigen. Um diesen Befunden zu begegnen, haben die Autoren die folgenden Empfehlungen entwickelt. 1 Stärkung internationaler Systeme zur Risikobewertung, Warnung und Untersuchung von Pandemieausbrüchen Herkunft • Die WHO sollte ein abgestuftes, transparentes, internationales Warnsystem für die öffentliche Gesundheit einrichten. • Das System der Vereinten Nationen (UN) sollte einen neuen Mechanismus zur Untersuchung hochgradig Folge biologischer Ereignisse unbekannter Herkunft, die wir als „Joint Assessment" bezeichnen Mechanismus." (Mehr zum Joint Assessment Mechanism finden Sie auf Seite 22.)	https://www.nti.org/wp-content/uploads/2021/11/NTI_Paper_BIO-TTX_Final.pdf	2558	2558
2021-03-18	Münchner Sicherheitskonferenz PLANSPIEL Affenpockenpandemie	Bundestags Gesundheitsausschuss Ausschussdrucksache 19-(14)-308 Sabine Weiß Bundesministerium für Gesundheit, 53107 Bonn Vorsitzenden des Ausschusses für Gesundheit des Deutschen Bundestages Herrn Erwin Rüddel, MdB 11011 Berlin Vorsitzenden des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages Herrn Peter Boehringer, MdB 11011 Berlin, Sabine Weiss, Parlamentarische Staatssekretärin, Mitglied des Deutschen Bundestages, Friedrichstraße 108,10117 Berlin, 11055 Berlin, +49 (0)30 18441-1070, +49 (0)30 18441-1074, sabine.weiss@bmg.bund.de	DATA: 20210318 Ausschussdrucksache 19-14-308 MAskenaffäre .docx	2559	2559
2021-03-18	BT-Maskenaffäre Untersuchungsausschuss	Ausschussdrucksache 19-14-308 MAskenaffäre .docx		2560	2560
2021-03-18		Beschaffung von Atemschutzmasken FF...ren zur Eindämmung der Corona-Pandemie 1927692		2561	2561

2021-03-18		Bundestags Gesundheitsausschuss Ausschussdrucksache 19-(14)-308 Sabine Weiß Bundesministerium für Gesundheit, 53107 Bonn Vorsitzenden des Ausschusses für Gesundheit des Deutschen Bundestages Herrn Erwin Rüddel, MdB 11011 Berlin Vorsitzenden des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages Herrn Peter Boehringer, MdB 11011 Berlin, Sabine Weiss, Parlamentarische Staatssekretärin, Mitglied des Deutschen Bundestages, Friedrichstraße 108,10117 Berlin, 11055 Berlin, +49 (0)30 18441-1070, +49 (0)30 18441-1074, sabine.weiss@bmg.bund.de	DATA: 20210318 Ausschussdrucksache 19-14-308 MAskenaffäre .docx	2562	2562
2021-03-18	BT-Maskenaffäre Untersuchungs ausschuss	Ausschussdrucksache 19-14-308 MAskenaffäre .docx		2563	2563
2021-03-18		Beschaffung von Atemschutzmasken FF...ren zur Eindämmung der Corona-Pandemie 1927692		2564	2564
2021-03-19		Inzidenzwertberechung stimmt so nicht 100 ist nicht gleich 100 - Was beeinflusst die Aussagekraft von Inzidenzen? IN: CODAG Bericht Nr. 11 19.03.2021, hrsg. v. Prof. Dr. Göran Kauermann u. Prof. Dr. Helmut Küchenhoff, Institut für Statistik, Ludwig-Maximilians-Universität München		2565	2565
2021-03-19		Schneble, Marc; Rave, Martje; Kauermann, Göran; Berger, Ursula (2021). 100 ist nicht gleich 100 - Was beeinflusst die Aussagekraft von Inzidenzen? IN: CODAG Bericht Nr. 11 19.03.2021, hrsg. v. Prof. Dr. Göran Kauermann u. Prof. Dr. Helmut Küchenhoff, Institut für Statistik, Ludwig-Maximilians-Universität München		2566	2566
2021-03-19		Inzidenzwertberechung stimmt so nicht 100 ist nicht gleich 100 - Was beeinflusst die Aussagekraft von Inzidenzen? IN: CODAG Bericht Nr. 11 19.03.2021, hrsg. v. Prof. Dr. Göran Kauermann u. Prof. Dr. Helmut Küchenhoff, Institut für Statistik, Ludwig-Maximilians-Universität München		2567	2567
2021-03-19		Schneble, Marc; Rave, Martje; Kauermann, Göran; Berger, Ursula (2021). 100 ist nicht gleich 100 - Was beeinflusst die Aussagekraft von Inzidenzen? IN: CODAG Bericht Nr. 11 19.03.2021, hrsg. v. Prof. Dr. Göran Kauermann u. Prof. Dr. Helmut Küchenhoff, Institut für Statistik, Ludwig-Maximilians-Universität München		2568	2568
2021-03-21		Bundesministerium für Arbeit und Soziales BMAS FORSCHUNGSBERICHT 573 Wirksamkeitsanalyse der Corona-Maßnahmen – Kurzexpertise – März 2021 ISSN 0174-4992	DATA: BMfArbSoz_fb-573-wirksamkeitsanalyse-der-corona-massnahmen.pdf	2569	2569

2021-03-21	BMAS FORSCHUNGSBERICHT 573 Wirksamkeitsanalyse der Corona-Maßnahmen	Bundesministerium für Arbeit und Soziales BMAS FORSCHUNGSBERICHT 573 Wirksamkeitsanalyse der Corona-Maßnahmen – Kurzexpertise – März 2021 ISSN 0174-4992 Holger Bonin (IZA) Werner Eichhorst (IZA) Annabelle Krause-Pilatus (IZA) Ulf Rinne (IZA) #unter Mitarbeit von: #Vincent Jungnickel (IZA) #Februar 2021 #Erstellt im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. #Die Durchführung der Untersuchungen sowie die Schlussfolgerungen aus den Untersuchungen sind von den Auftragnehmern in eigener wissenschaftlicher Verantwortung vorgenommen worden. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales übernimmt insbesondere keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der Untersuchungen.	https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/Forschungsberichte/fb-573-wirksamkeitsanalyse-der-corona-massnahmen.pdf?__blob=publicationFile&v=3	2570	2570
2021-03-21	BMAS FORSCHUNGSBERICHT 573 Wirksamkeitsanalyse der Corona-Maßnahmen	Corona-Hilfen (Evaluation) #Kurzarbeitergeld #Entschädigungen nach dem Infektionsschutzgesetz (bei Quarantäne, Tätigkeitsverbot, Schließung von Schule oder Betreuungseinrichtung) #Verlängerung der Bezugsdauer von ALG I #Vereinfachte Zugänge zu Sozialleistungen (ALG II, Kinderzuschlag und Wohngeld) #Wirtschaftsstabilisierungsfonds (WSF) #Überbrückungshilfen (inkl. November- und Dezemberhilfen) #Corona-Soforthilfen für Solo-Selbständige / Kleinstunternehmen #Ausbildungs- und Übernahmeprämie #Temporäre Absenkung der Mehrwertsteuer #Familienbonus #Erhöhter Entlastungsbetrag für Alleinerziehende #	https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/Forschungsberichte/fb-573-wirksamkeitsanalyse-der-corona-massnahmen.pdf?__blob=publicationFile&v=3	2571	2571
2021-03-21	BMAS FORSCHUNGSBERICHT 573 Wirksamkeitsanalyse der Corona-Maßnahmen	Bundesministerium für Arbeit und Soziales BMAS FORSCHUNGSBERICHT 573 Wirksamkeitsanalyse der Corona-Maßnahmen – Kurzexpertise – März 2021 ISSN 0174-4992	DATA: BMfArbSoz_fb-573-wirksamkeitsanalyse-der-corona-massnahmen.pdf	2572	2572
2021-03-21	BMAS FORSCHUNGSBERICHT 573 Wirksamkeitsanalyse der Corona-Maßnahmen	Bundesministerium für Arbeit und Soziales BMAS FORSCHUNGSBERICHT 573 Wirksamkeitsanalyse der Corona-Maßnahmen – Kurzexpertise – März 2021 ISSN 0174-4992 Holger Bonin (IZA) Werner Eichhorst (IZA) Annabelle Krause-Pilatus (IZA) Ulf Rinne (IZA) #unter Mitarbeit von: #Vincent Jungnickel (IZA) #Februar 2021 #Erstellt im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. #Die Durchführung der Untersuchungen sowie die Schlussfolgerungen aus den Untersuchungen sind von den Auftragnehmern in eigener wissenschaftlicher Verantwortung vorgenommen worden. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales übernimmt insbesondere keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der Untersuchungen.	https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/Forschungsberichte/fb-573-wirksamkeitsanalyse-der-corona-massnahmen.pdf?__blob=publicationFile&v=3	2573	2573

2021-03-21	BMAS FORSCHUNGSBERICHT 573 Wirksamkeitsanalyse der Corona-Maßnahmen	Corona-Hilfen (Evaluation) #Kurzarbeitergeld #Entschädigungen nach dem Infektionsschutzgesetz (bei Quarantäne, Tätigkeitsverbot, Schließung von Schule oder Betreuungseinrichtung) #Verlängerung der Bezugsdauer von ALG I #Vereinfachte Zugänge zu Sozialleistungen (ALG II, Kinderzuschlag und Wohngeld) #Wirtschaftsstabilisierungsfonds (WSF) #Überbrückungshilfen (inkl. November- und Dezemberhilfen) #Corona-Soforthilfen für Solo-Selbständige / Kleinstunternehmen #Ausbildungs- und Übernahmeprämie #Temporäre Absenkung der Mehrwertsteuer #Familienbonus #Erhöhter Entlastungsbetrag für Alleinerziehende #	https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/Forschungsberichte/fb-573-wirksamkeitsanalyse-der-corona-massnahmen.pdf?__blob=publicationFile&v=3	2574	2574
2021-03-23	BMAS FORSCHUNGSBERICHT 573 Wirksamkeitsanalyse der Corona-Maßnahmen	Gefahr von Impfschäden reply-open-letter-concerning-vaccines-covid-19_en		2575	2575
2021-03-21	Karin Strenz Aserbeidschan-Affäre Bestechungsaffäre Parlamentarische Versammling des Europarates PACE	Anfang 2020 gab es im Zusammenhang mit Geldflüssen aus dem autoritär regierten Aserbaidschan Durchsuchungen bei der CDU-Politikerin und einem früheren CSU-Parlamentarier. Damals sprach die Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main von rund vier Millionen Euro, die zwischen 2008 und 2016 über britische Briefkastenfirmen und baltische Konten geflossen seien. Ermittelt wurde wegen Mandatsträgerbestechung und Geldwäsche. Bei der Durchsuchung im Januar 2020 wurden 16 Wohnungen und Geschäftsräume in Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Bayern und Belgien inspiziert, darunter auch ein Abgeordnetenbüro des Bundestags. Die Vorwürfe stehen im Zusammenhang mit der Arbeit von Strenz in der Parlamentarischen Versammlung des Europarats (PACE). Im vergangenen Jahr hatte der Bundestag gegen die CDU-Politikerin eine Geldstrafe von knapp 20.000 Euro verhängt, weil sie als Mitglied der Parlamentarierversammlung des Europarats in den besagten Skandal um Bestechungsgelder aus der autoritär regierten Kaukasus-Republik verwickelt war. Strenz soll mindestens 22.000 Euro erhalten haben und sich in der PACE durch proaserbaidschanisches Verhalten hervorgetan haben. Vor der Durchsuchung hob der Bundestag die Immunität von Strenz auf	**DATA: 20210321 Karin Strenz Im Flugzeug kollabiert CDU-Politikerin stirbt bei Rückkehr aus Kuba.docx**	2576	2576
2021-03-23		Gefahr von Impfschäden reply-open-letter-concerning-vaccines-covid-19_en		2577	2577

2021-03-25	Karin Strenz Aserbeidschan-Affäre Bestechungsaffäre Parlamentarische Versammlung des Europarates PACE, Tobias Zech oder Nikolas Löbelvgl. Maskenaffäre	Aserbaidschan-Affäre VICE.So hatte zum Beispiel die "The European Azerbaijan Society" (TEAS) einen Hausausweis für den Bundestag. Hochrangige Politiker der Union tauschten Küsschen mit Ilham Aliyev aus, dem Despoten aus Aserbaidschan oder teilten stolze Selfies mit ihm. Olav Gutting und Karin Strenz, beide CDU, gaben einem lokalen Winz-TV-Sender Interviews, in denen sie das Land im Südkaukasus feierten, das erst letztes Jahr seinen Nachbarn überfiel, ohne etwa das Problem mit den Menschenrechten anzusprechen. Von Menschenrechten will Aliyev nichts wissen. (...) Die **Abgeordneten Gutting, Strenz, Fischer** und andere haben wiederholt pro-aserbaidschanische Aussagen gemacht, die dann in Aserbaidschan als Beleg für die deutsche Unterstützung des Regimes genutzt wurden. Warum kann es uns nicht egal sein, wenn die Statements hier gar nicht so richtig zur Kenntnis genommen werden? Zunächst mal geht es um die Menschen in Aserbaidschan. Die leiden unter Menschenrechtsverletzungen und der Unterdrückung der Opposition. Allein das sollte uns nicht egal sein. Dann geht es darum, dass die deutsche Politik auch in Fragen nach wichtigen **Gasprojekten** beeinflusst werden soll. Und es gibt auch ökonomische Interessen, hohe **Kreditzusagen für Projekte wie den südlichen Gaskorridor von Aserbaidschan nach Europa** etwa. Außerdem, das sieht man bei Fällen, wie **Tobias Zech oder Nikolas Löbel,** beschädigt die Aserbaidschan-Affäre und deren schlechte oder fehlende Aufarbeitung die politische Kultur (...) Nun hatte Shahin Namati, als Cheflobbyist der TEAS, einen Hausausweis für den Bundestag. vgl. auch https://www.sueddeutsche.de/politik/csu-tobias-zech-rueckzug-1.5241205?print=true und	https://www.vice.com/de/article/dy8nk7/aserbaidschan-affare-dieser-transparenz-experte-erklart-was-sich-andern-muss	2578	2578
2021-03-25		Aktualisierter Cochrane Review: So gut sind die COVID-19-Schnelltests tatsächlich – viele erfüllen Standards nicht - Medscape - 25. Mär 2021.		2579	2579
2021-03-25		Aserbaidschan-Affäre VICE.docx		2580	2580
2021-03-26	Laborthese Lab Leak Theorie Ex-C.D.C. Director Dr. Redfiled	DATA: 20210326 Laborthese Lab Leak Theorie Ex-C.D.C. Director Favors Unproven Virus Origin Theory - The New York Times.pdf ZITAT: "I am of the point of view that I still think the most likely etiology of this pathogen in Wuhan was from a laboratory, escaped. The other people don't believe that. That's fine. Science will eventually figure it out," Dr. Redfield told Dr. Sanjay Gupta in the video clip, referring to the origin of the virus. A formal report from the W.H.O. team and the Chinese scientists it worked with, on the origins of the pandemic and on the coronavirus in humans, is expected next week.	https://www.nytimes.com/2021/03/26/science/redfield-coronavirus-wuhan-lab.html # https://edition.cnn.com/2021/03/26/health/covid-war-doctors-sanjay-gupta/index.html	2581	2581

2021-03-26	Laborthese Lab Leak Theorie Ex-C.D.C. Director Dr. Redfiled	YOU KNOW, MY INITIAL REACTION, ALISYN, IS, WOW. STUNNING. GROUND-BREAKING. REALLY NARRATIVE-CHANGING CONVERSATION THAT SANJAY GUPTA HAD WITH ROBERT REDFIELD FOR A COUPLE OF IMPORTANT REASONS. ONE IS AS YOU MENTIONED, HE IS NOT ANY SCHMO -- JOE-SCHMO SCIENTIST. HE WAS THE HEAD OF THE CDC, A VIROLOGIST AND HE'S MAKING TWO VERY SHOCKING ALLEGATIONS. ONE IS THAT THE VIRUS STARTED IN SEPTEMBER OR OCTOBER, ACCORDING TO HIS OPINION, WHICH IMPLIES THAT THE CHINESE GOVERNMENT HID IT FOR SEVERAL MONTHS. AND TWO, THAT HE BELIEVES NOT JUST BASED ON, YOU KNOW, SUPPOSITION BUT BASED ON THE WAY THE VIRUS EMERGED, IN HIS PROFESSIONAL ANALYSIS OF THE WAY IT ACTED, THAT IT WAS TOO STRONG AND TOO ADVANCED TO HAVE COME FROM NATURE. AND HE'S REFERRING TO THE RESEARCH AT THE WUHAN INSTITUTE OF VIROLOGY. NOW THAT MATCHES THE INFORMATION THAT CAME OUT OF THE TRUMP ADMINISTRATION, AND WAS CONFIRMED BY THE BIDEN ADMINISTRATION TO SOME DEGREE WHEN THEY CAME IN AND CHECKED THE U.S. INTELLIGENCE WORK. SO IT'S NOT JUST ROBERT REDFIELD'S OPINION. THERE'S A GROWING BODY OF EVIDENCE THAT POINTS TO THIS LAB ACCIDENT THEORY. DATA: 20210328 Ex-CDC boss believes Covid-19 virus came from China lab.docx	https://www.youtube.com/watch?v=f0_RhfT21bw_	2582	2582
2021-03-28	Herkunft des Viruses Ex CDC-Chef Redfiled äußert Lab Leak Hypothese Laborthese	Dr. Deborah Birx, left, Dr. Robert Kadlec, Dr. Anthony Fauci, Dr. Robert Redfield, Dr. Stephen Hahn and Dr. Brett Giroir spoke with Dr. Sanjay Gupta for "COVID WAR: The Pandemic Doctors Speak Out," which airs at 9 p.m. Sunday, March 28, on CNN. This past January, just a few days after the inauguration of President Joe Biden, six of the doctors responsible for the previous administration's Covid-19 response agreed to sit down -- in strict confidence -- and talk with CNN's Dr. Sanjay Gupta about the events of the past year. During one of those conversations, Dr. Robert Redfield, director of the Centers for Disease Control under former President Donald Trump, revealed that he believed the Covid-19 coronavirus originated in a lab in China. Watch, "COVID WAR: The Pandemic Doctors Speak Out," at 9 p.m. Sunday, March 28, only on CNN.	https://edition.cnn.com/2021/03/26/health/covid-war-doctors-sanjay-gupta/index.html	2583	2583
2021-03-29	Herkunft des Viruses Ex CDC-Chef Redfiled äußert Lab Leak Hypothese Laborthese	Am 29. März 2021 sagte Rochelle Walensky, Ärztin und Leiterin der Centers for Disease Control and Prevention (CDC) in der Regierung von Joe Biden, im Fernsehsender MSNBC: «Unsere Daten deuten darauf hin, dass Geimpfte das Virus nicht aufnehmen und nicht erkranken.»		2584	2584

2021-03-29	Impflüge Schutz vor Ansteckung CDC	Gesetz zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen Vom 29. März 2021	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/Gesetze_und_Verordnungen/GuV/E/EpiLageG_bgbl_V_30.03.21.pdf	2585	2585
2021-03-29	Gesetz zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen Vom 29. März 2021	Gesetz zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen Vom 29. März 2021 ## e) „ansonsten mit Ablauf des 31. März 2021“ gestrichen. ## Folgender Absatz 9 wird angefügt: ## „(9) Das Bundesministerium für Gesundheit beauftragt eine externe Evaluation zu den Auswirkungen der Regelungen in dieser Vorschrift und in den Vorschriften der §§ 5a, 28 bis 32, 36 und 56 im Rahmen der nach Absatz 1 Satz 1 festgestellten epidemischen Lage von nationaler Tragweite und zu der Frage einer Reformbedürftigkeit. Die Evaluation soll interdisziplinär erfolgen und insbesondere auf Basis epidemiologischer und medizinischer Erkenntnisse die Wirksamkeit der auf Grundlage der in Satz 1 genannten Vorschriften getroffenen Maßnahmen untersuchen. Die Evaluation soll durch unabhängige Sachverständige erfolgen, die jeweils zur Hälfte von der Bundesregierung und vom Deutschen Bundestag benannt wer- den. Das Ergebnis der Evaluierung soll der Bundesregierung bis zum 31. Dezember 2021 vorgelegt werden. Die Bundesregierung übersendet dem Deutschen Bundestag bis zum 31. März 2022 das Ergebnis der Evaluierung sowie eine Stellungnahme der Bundesregierung zu diesem Ergebnis.“	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/Gesetze_und_Verordnungen/GuV/E/EpiLageG_bgbl_V_30.03.21.pdf	2586	2586
2021-03-29	U-Boot-Gesetz Omnibus-Gesetz	Gesetz zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen Vom 29. März 2021	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/Gesetze_und_Verordnungen/GuV/E/EpiLageG_bgbl_V_30.03.21.pdf	2587	2587
2021-03-29	WEITERFÜHRUNG LOCKDOWN GESETZ	Gesetz zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen Vom 29. März 2021 ## e) „ansonsten mit Ablauf des 31. März 2021“ gestrichen. ## Folgender Absatz 9 wird angefügt: ## „(9) Das Bundesministerium für Gesundheit beauftragt eine externe Evaluation zu den Auswirkungen der Regelungen in dieser Vorschrift und in den Vorschriften der §§ 5a, 28 bis 32, 36 und 56 im Rahmen der nach Absatz 1 Satz 1 festgestellten epidemischen Lage von nationaler Tragweite und zu der Frage einer Reformbedürftigkeit. Die Evaluation soll interdisziplinär erfolgen und insbesondere auf Basis epidemiologischer und medizinischer Erkenntnisse die Wirksamkeit der auf Grundlage der in Satz 1 genannten Vorschriften getroffenen Maßnahmen untersuchen. Die Evaluation soll durch unabhängige Sachverständige erfolgen, die jeweils zur Hälfte von der Bundesregierung und vom Deutschen Bundestag benannt werden. Das Ergebnis der Evaluierung soll der Bundesregierung bis zum 31. Dezember 2021 vorgelegt werden. Die Bundesregierung übersendet dem Deutschen Bundestag bis zum 31. März 2022 das Ergebnis der Evaluierung sowie eine Stellungnahme der Bundesregierung zu diesem Ergebnis.“	https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/Gesetze_und_Verordnungen/GuV/E/EpiLageG_bgbl_V_30.03.21.pdf	2588	2588

2021-03-30	Neurologische Störungen Ähnlich Creutzfeld-Jakob Krankheit CJD Prionen	Mystery brain disorder baffles Canadian doctors #This article is more than 9 months old #Spasms, memory loss and hallucinations among symptoms of 43 patients in Acadian region of New Brunswick province #Doctors in Canada are concerned they could be dealing with a previously unknown brain disease amid a string of cases involving memory loss, hallucinations and muscle atrophy. #Politicians in the province of New Brunswick have demanded answers, but with so few cases, experts say there are far more questions than answers and have urged the public not to panic. #For more than a year public health officials have been tracking a "cluster" of 43 cases of suspected neurological disease in the province with no known cause. #Residents first learned of the investigation last week after a leaked memo from the province's public health agency asked physicians to be on the lookout for symptoms similar to Creutzfeldt-Jakob disease – a rare, fatal brain disease caused by misformed proteins known as prions. #"We are collaborating with different national groups and experts; however, no clear cause has been identified at this time," said the memo. #A number of the symptoms including memory loss, vision problems and abnormal jerking movements triggered an alert with Canada's CJD surveillance network. Despite the initial similarities, screening produced no confirmed cases of CJD. #"We don't have evidence to suggest it's a prion disease," said Dr Alier Marrero, the neurologist leading New Brunswick's investigation.	https://www.theguardian.com/world/2021/mar/30/mystery-brain-disorder-baffles-canadian-medicine DATA: 20210330 Mystery brain disorder baffles Canadian doctors.pdf	2589	2589
2021-03-30	Brain Disorders Canada	WELT: Immer mehr Abgeordnete verlieren ihre Immunität		2590	2590
2021-03-30		Wall Street Journal Sie ist diesem Job nicht gewachsen		2591	2591

2021-03-30	Maskenskandal Maskendeal Lomotex GmbH	SCHREIBEN Antwort von Klaus Holetschek MdL #Mitglied des Bayerischen Landtags #Herrn Florian von Brunn #Bayerischer Landtag #Maximilianeum #81627 München #München, 30.03.2021 #GP 1 j-G8000-2021 /1325-4 #Monierung der Beantwortung Ihrer Anfrage zum Plenum am 23.03.2021 #Sehr geehrter Herr Abgeordneter, #mit E-Mail vom 26. März 2021 haben Sie die Beantwortung Ihrer Anfrage #zum Plenum am 23. März 2021 als unzureichend moniert. Die Anfrage bezog sich auf die Beschaffung von Schutzmasken durch das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege bei zwei konkret benannten Firmen während der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020. #Ihre Kritik weise ich ausdrücklich zurück Nach Abstimmung mit dem #Staatsministerium der Justiz und der Generalstaatsanwaltschaft München #hinsichtlich einer möglichen Gefährdung der laufenden staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen (…) #Das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege hat am 20. März 2020 einen Kaufvertrag mit der Firma LOMOTEX GmbH & Co. KG über den Kauf von 3.500.000 Schutzmasken, davon 3.000.000 FFP2 Masken und 500.000 FFP3-Masken, zum Gesamtpreis von 14.250.000 € (netto) abgeschlossen. Die Ware wurde ebenfalls geliefert.		2592	2592
2021-03-30	Maskenaffäre Maskenskandal	Bayrisches Gesundheitsministerium Antwort wDR MAskenaffäre.docx		2593	2593
2021-03-30		Mystery brain disorder baffles Canadian doctors		2594	2594
2021-03-30		Mystery brain disorder baffles Canadian doctors #This article is more than 9 months old #Spasms, memory loss and hallucinations among symptoms of 43 patients in Acadian region of New Brunswick province #Doctors in Canada are concerned they could be dealing with a previously unknown brain disease amid a string of cases involving memory loss, hallucinations and muscle atrophy. #Politicians in the province of New Brunswick have demanded answers, but with so few cases, experts say there are far more questions than answers and have urged the public not to panic. #For more than a year public health officials have been tracking a "cluster" of 43 cases of suspected neurological disease in the province with no known cause. #Residents first learned of the investigation last week after a leaked memo from the province's public health agency asked physicians to be on the lookout for symptoms similar to Creutzfeldt-Jakob disease – a rare, fatal brain disease caused by misformed proteins known as prions. #"We are collaborating with different national groups and experts; however, no clear cause has been identified at this time," said the memo. #A number of the symptoms including memory loss, vision problems and abnormal jerking movements triggered an alert with Canada's CJD surveillance network. Despite the initial similarities, screening produced no confirmed cases of CJD. #"We don't have evidence to suggest it's a prion disease," said Dr Alier Marrero, the neurologist leading New Brunswick's investigation.	https://www.theguardian.com/world/2021/mar/30/mystery-brain-disorder-baffles-canadian-medicine DATA: 20210330 Mystery brain disorder baffles Canadian doctors.pdf	2595	2595

2021-03-30	Brain Disorders Canada	WELT: Immer mehr Abgeordnete verlieren ihre Immunität		2596	2596
2021-03-30		Wall Street Journal Sie ist diesem Job nicht gewachsen		2597	2597
2021-03-30		SCHREIBEN Antwort von Klaus Holetschek MdL #Mitglied des Bayerischen Landtags #Herrn Florian von Brunn #Bayerischer Landtag #Maximilianeum #81627 München #München, 30.03.2021 #GP 1 j-G8000-2021 /1325-4 #Monierung der Beantwortung Ihrer Anfrage zum Plenum am 23.03.2021 #Sehr geehrter Herr Abgeordneter, #mit E-Mail vom 26. März 2021 haben Sie die Beantwortung Ihrer Anfrage #zum Plenum am 23. März 2021 als unzureichend moniert. Die Anfrage bezog sich auf die Beschaffung von Schutzmasken durch das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege bei zwei konkret benannten Firmen während der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020. #Ihre Kritik weise ich ausdrücklich zurück Nach Abstimmung mit dem #Staatsministerium der Justiz und der Generalstaatsanwaltschaft München #hinsichtlich einer möglichen Gefährdung der laufenden staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen (...) #Das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege hat am 20. März 2020 einen Kaufvertrag mit der Firma LOMOTEX GmbH & Co. KG über den Kauf von 3.500.000 Schutzmasken, davon 3.000.000 FFP2 Masken und 500.000 FFP3-Masken, zum Gesamtpreis von 14.250.000 € (netto) abgeschlossen. Die Ware wurde ebenfalls geliefert.		2598	2598
2021-03-30	Maskenaffäre Maskenskandal	Bayrisches Gesundheitsministerium Antwort wDR MAskenaffäre.docx		2599	2599
2021-03-30		Mystery brain disorder baffles Canadian doctors		2600	2600
2021-03-30		30 Mar China-WHO joint study publishes its report	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2601	2601
2021-03-31	Herkunft des Viruses	Sich in Straßburg bestechen lassen CSU-Abgeordneten Eduard Lintner		2602	2602

2021-03-31	Maskenaffäre und Bestechung 18 Immunitätsaufhebungen im Bundestag Georg Nüßlein, Axel Fischer	Bundestag: Immer mehr Abgeordnete verlieren ihre Immunität # #Die Verwaltung des Bundestages hat keine Erklärung dafür: In der laufenden Legislaturperiode haben laut einem Medienbericht deutlich mehr Abgeordnete ihre Immunität verloren als sonst im Schnitt üblich. #31.03.2021, 05.13 Uhr #Ungewöhnlich vielen Bundestagsabgeordneten ist in der laufenden Legislaturperiode ihre Immunität entzogen worden. 22-mal sei die Immunität von Parlamentariern durch das Plenum aufgehoben worden, berichtet die »Süddeutsche Zeitung« #. Davon seien 18 Abgeordnete betroffen gewesen. In der letzten Legislaturperiode habe es insgesamt nur vier Fälle gegeben, in der vorletzten neun. #Woran diese Entwicklung liegt, kann die Bundestagsverwaltung dem Bericht zufolge nicht erklären. Ein Sprecher des Parlaments sagte der Zeitung: »Der Bundestagsverwaltung liegen keine Information darüber vor, warum die Zahl der Verfahren in dieser Wahlperiode angestiegen ist.« Über den Ausgang der Ermittlungsverfahren werde der Bundestag nicht informiert. Er könne deswegen auch nichts zur Zahl der Verurteilungen mitteilen. #Laut Nachforschungen des Onlineportals Abgeordnetenwatch.de bei betroffenen Parlamentariern, zuständigen Staatsanwaltschaften und Gerichten, deren Ergebnisse der Zeitung vorliegen, gibt es bisher eine Verurteilung. Der AfD-Abgeordnete Sebastian Münzenmaier wurde wegen Beihilfe zur gefährlichen Körperverletzung zu einer Geldstrafe verurteilt. #Die Pandemie verzögert manche Verfahren #Gegen neun Abgeordnete seien noch Verfahren anhängig. Zu ihnen würden nicht nur die Verfahren gegen Georg Nüßlein (bisher CSU) und Axel Fischer (CDU) zählen, sondern auch das gegen den SPD-Bundestagsabgeordneten Marcus Held. Der Sozialdemokrat sei unter anderem wegen Untreue und Bestechlichkeit angeklagt. Wegen der Pandemie habe der Prozess noch nicht beginnen können. #Nüßlein war wegen Geschäften mit Coronaschutzmasken in die Kritik geraten und Anfang März aus der CSU ausgetreten. Er soll Provisionen in sechsstelliger Höhe für die Vermittlung von Geschäften mit Coronaschutzmasken erhalten haben. #Zuvor hatte Nikolas Löbel sein Bundestagsmandat mit sofortiger Wirkung niedergelegt und war aus der CDU ausgetreten. Über seine Firma hatte er Kaufverträge von Schutzmasken vermittelt und dafür Provisionen von rund 250.000 Euro kassiert. #Maskenaffäre: Ermittlungen im Fall Nüßlein ausgeweitet	https://www.spiegel.de/politik/deutschland/bundestag-immer-mehr-abgeordnete-verlieren-ihre-immunitaet-a-cf7e6983-1a0a-4401-ac02-7c22a2b8ae35	2603	2603
2021-04-01	Inzidenz bei 145,0		Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2604	2604
2021-04-02		2 Neue Corona-Studien springermedizin.de		2605	2605
2021-04-02		Corona-Studien im Llberblickspringermedizin.de		2606	2606

2021-04-05	Pharmakonzerne Ernest & Young Bilanzen 2020	ey-studie-pharmabilanzen-top21-2020 #https://assets.ey.com/content/dam/ey-sites/ey-com/de_de/topics/life-sciences/ey-studie-pharmabilanzen-top21-2020.pdf #20210405_14.27 # #AbbVie Inc #Amgen Inc. #Astellas Pharma Inc. #AstraZeneca plc #Bayer AG #Biogen Inc. #Boehringer Ingelheim Gmbh #Bristol-Myers Squibb Co. #Eli Lilly and Co. #Gilead Sciences Inc. #GlaxoSmithKline plc #Johnson & Johnson #Merck & Co. Inc. #Merck KGaA #Novartis AG #Novo Nordisk A/S #Otsuka Holdings Co., #Ltd. Pfizer Inc. #Roche Holding AG #Sanofi SA #Takeda Pharmaceutical Co. Ltd.	https://assets.ey.com/content/dam/ey-sites/ey-c	2607	2607
2021-04-06		If God Is a Virus Dr. Seema Yasmin is an Emmy Award-winning journalist, medical doctor, disease detective and author. She was a finalist for the Pulitzer Prize in breaking news reporting in 2017 with her team from The Dallas Morning News for coverage of a mass shooting. Yasmin was a disease detective in the Epidemic Intelligence Service at the Centers for Disease Control and Prevention where she chased outbreaks in maximum-security prisons, American Indian reservations, border towns and hospitals. Currently, Dr. Yasmin is a Stanford professor, medical analyst for CNN and science correspondent for Conde Nast Entertainment. Find her at seemayasmin.com, Twitter @DoctorYasmin and Instagram: @drseemayasmin.		2608	2608
2021-04-06		https://immunoscape.com/niaid-and-the-johns-hopkins-university-collaboration/	ofab143.pdf	2609	2609
2021-04-06		https://academic.oup.com/ofid/advance-article/doi/10.1093/ofid/ofab143/6189113		2610	2610
2021-04-06	Genesene Geimpfte Datenerfassung	Genesene und Geimpfte überwachen ob...en notwendig sind CD8+ T-Cell Responses ofab143		2611	2611
2021-04-06	Hausärzte starten mit Impfung	Impfungen durch Hausärzte Impfung beim Hausarzt	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2612	2612
2021-04-06				2613	2613
2021-04-06				2614	2614

2021-04-06	Korruptionsskandal EU EU-Impf-Kommissarin Kyriakides EU-Gesundheits-Kommissarin Stella Kyriakides nach einem Rechnungshofbericht	Stand: 06.04.21 19:25 Uhr #Ehemann von EU-Impf-Kommissarin Kyriakides unter Korruptionsverdacht #von Johannes Edelhoff # Stella Kyriakides © picture alliance Foto: Alexandros MichailidisStella Kyriakides wurde im März 2020 zur Leiterin der Special Task Force zur Corona-Pandemie berufen. #Nach Panorama-Informationen steht die EU-Gesundheits-Kommissarin Stella Kyriakides nach einem Rechnungshofbericht in ihrer Heimat Zypern unter Druck. Ihr Ehemann Kyiriakos Kyriakides hat danach von einer Staatsbank mehrere Kredite in Millionenhöhe erhalten, obwohl er dafür laut Bericht keine ausreichenden Sicherheiten vorweisen konnte. Der Vorwurf der Vorteilsnahme steht laut zyprischen Medienberichten im Raum. Hat der Ehemann Vorteile durch die politische Stellung seiner Frau erhalten? # #Bank musste durch Steuergelder gerettet werden # #Kreditgeber war die zweitgrößte Bank Zyperns, die Cyprus Cooperative Bank, die mehrfach durch Steuergelder gerettet werden musste und deren Eigentümer der zyprische Staat ist. Da die Bank immer wieder in Schieflage geriet, untersuchte der Rechnungshof, welche Geschäfte "Politisch Exponierte Personen", sogenannte PEP, mit der Bank gemacht haben. Stella Kyriakides (als sogenannte PEP 8) taucht bei vier Geschäften, in die ihr Mann verwickelt ist, in dem Bericht auf. Die Geschäfte belaufen sich auf rund vier Millionen Euro. # #Die Kreditvergabe an den Ehemann wird laut Rechnungshofbericht als "sehr problematisch" angesehen, da er nicht über ausreichende Sicherheiten verfügt haben soll. Weder durch Einkommen noch durch andere Besitztümer seien die Kredite abgesichert gewesen. Hinzu kommt laut Bericht, dass die Begründung für die Kreditentscheidung nicht aufgezeichnet wurde.		2615	2615
2021-04-07		1 Jahr COVID-19 - Wissenschaft. Politik. Gese...edien von Prof. Dr. med. Dr. h.c. Paul Robert Vogt - DMZ		2616	2616
2021-04-08		AFFAIRE VAVŘIČKA ET AUTRES c. RÉPUBLIQUE TCHÈQUE (Requêtes nos 47621/13 et 5 autres) ARRÊT	https://hudoc.echr.coe.int/fre?i=001-209377	2617	2617
2021-04-08	EUROPÄISCHER GERICHTSHOF IMPFUNG	Der EGMR bestätigte die Vereinbarkeit der in Tschechien geltenden Impfpflichten mit der Europäischen Menschenrechtskonvention, insbe- sondere mit Art. 8 EMRK. Zwar seien die an die Impfverweigerung ge- knüpften Folgen als Eingriff in das Recht auf Achtung des Privatlebens nach Art. 8 EMRK anzusehen, welches auch die körperliche Unversehrt- heit umfasse. Allerdings sei dieser Eingriff gerechtfertigt, da er gesetz- lich vorgesehen sei, ein legitimes Ziel verfolge und die Verhältnismäßigkeit wahre. Mehrfach betont der EGMR dabei den weiten Ermessens- spielraum der Mitgliedsstaaten bei der Ausgestaltung ihrer gesundheits- politischen Maßnahmen.... SIEHE KRETSCHMANN GUTACHTEN 28.11.2021 S.38f.	https://hudoc.echr.coe.int/fre?i=001-209377	2618	2618
2021-04-08	EUROPÄISCHER GERICHTSHOF IMPFUNG	AFFAIRE VAVŘIČKA ET AUTRES c. RÉPUBLIQUE TCHÈQUE (Requêtes nos 47621/13 et 5 autres) ARRÊT	https://hudoc.echr.coe.int/fre?i=001-209377	2619	2619

2021-04-08	EUROPÄISCHER GERICHTSHOF IMPFUNG	Der EGMR bestätigte die Vereinbarkeit der in Tschechien geltenden Impfpflichten mit der Europäischen Menschenrechtskonvention, insbe- sondere mit Art. 8 EMRK. Zwar seien die an die Impfverweigerung ge- knüpften Folgen als Eingriff in das Recht auf Achtung des Privatlebens nach Art. 8 EMRK anzusehen, welches auch die körperliche Unversehrt- heit umfasse. Allerdings sei dieser Eingriff gerechtfertigt, da er gesetz- lich vorgesehen sei, ein legitimes Ziel verfolge und die Verhältnismäßigkeit wahre. Mehrfach betont der EGMR dabei den weiten Ermessens- spielraum der Mitgliedsstaaten bei der Ausgestaltung ihrer gesundheits- politischen Maßnahmen.... SIEHE KRETSCHMANN GUTACHTEN 28.11.2021 S.38f.	https://hudoc.echr.coe.int/fre?i=001-209377	2620	2620
2021-04-12	EUROPÄISCHER GERICHTSHOF IMPFUNG	On April 12, 2021, Microsoft announced that it will buy Nuance Communications for $19.7 billion, or $56 a share, a 22% increase over the previous closing price.[11][12] Nuance's CEO, Mark Benjamin, will stay with the company. This will be Microsoft's second-biggest deal ever, after its purchase of LinkedIn for $24 billion in 2016.[13] Shortly after the deal, the Competition and Markets Authority, a UK regulatory body, stated it was looking into the deal on the basis of antitrust concerns.[14] In December 2021, it was reported that the deal would be approved by the European Union.[15] The acquisition was completed on March 4, 2022.[16]	https://en.wikipedia.org/wiki/Nuance_Communications	2621	2621
2021-04-12	Kurzweil Bill Gates Microsoft Nuance Communications Texterkennung Spracherkennung EU Monopol	SELTSAM Bill Gates Vaccine Monster The New Republic		2622	2622
2021-04-15		Merkels Notbremse wird zum Corona-Be...Schulöffnungen an - in die 3. Welle News4teachers		2623	2623
2021-04-16	Inzidenz bei 171,9		Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2624	2624

2021-04-16		LMU-Institut für Statistik CODAG Bericht Nr. 13 16.04.2021 #1. Neuaufnahmen auf Intensivstationen als Alternative zu den Meldeinzidenzen als gesetzliche Grundlage für Maßnahmen zum Infektionsschutz #Helmut Küchenhoff, Felix Günther, Göran Kauermann, Wolfgang Hartl1, Gérard Krause2 #2. Aktuelle Lage: Belegung von Intensivbetten und Schätzung der Neuaufnahmen auf Intensivstationen #Helmut Küchenhoff, Felix Günther, Wolfgang Hartl1, Maximilian Weigert, Hannah Kümpel, Daniel Schlichting, Göran Kauermann, Martje Rave #3. Übersterblichkeit? - Ein Update über altersspezifisch standardisierte Mortalitätsraten in Deutschland #Giacomo De Nicola, Göran Kauermann, Ursula Berger DATA: codag_bericht_13 Statt Inzidenz Neuaufnahmen auf Intensivstationen.pdf		2625	2625
2021-04-16	LMU-Institut für Statistik CODAG Bericht	LMU-Institut für Statistik CODAG Bericht Nr. 13 16.04.2021 #1. Neuaufnahmen auf Intensivstationen als Alternative zu den Meldeinzidenzen als gesetzliche Grundlage für Maßnahmen zum Infektionsschutz #Helmut Küchenhoff, Felix Günther, Göran Kauermann, Wolfgang Hartl1, Gérard Krause2 #2. Aktuelle Lage: Belegung von Intensivbetten und Schätzung der Neuaufnahmen auf Intensivstationen #Helmut Küchenhoff, Felix Günther, Wolfgang Hartl1, Maximilian Weigert, Hannah Kümpel, Daniel Schlichting, Göran Kauermann, Martje Rave #3. Übersterblichkeit? - Ein Update über altersspezifisch standardisierte Mortalitätsraten in Deutschland #Giacomo De Nicola, Göran Kauermann, Ursula Berger DATA: codag_bericht_13 Statt Inzidenz Neuaufnahmen auf Intensivstationen.pdf		2626	2626
2021-04-20	LMU-Institut für Statistik CODAG Bericht	Videobotschaft des DIVI 20.04.2021 - Prof. Dr. Marx „Die große Bitte der Intensivmediziner an die politischen Verantwortlichen. #unser dringender Appell...helfen sie uns, beschliessen sie morgen das #\ , Infektionsschutzgesetz, ...die Änderung des Infektionsschutzgesetzes, ...wir #brauchen dringend ihre Unterstützung, damit die Lage nicht weiter eskaliert #und unser Gesundheitssystem nicht überforden wird... #		2627	2627
2021-04-21	DIVI-Appel beschließen Sie die Änderung des Infektionsschutzgesetzes!!!	20210421 Masken-Affäre Immer mehr Profiteure tagesschau.de		2628	2628
2021-04-21	Bundesnotbremse u.a. mit Ausgangssperren beschlossen	"Bundesnotbremse", in Kraft getreten am 23. April 2021 DIVI-Appel beschließen Sie die Änderung des Infektionsschutzgesetzes!!! Inzidenz bei ca. 173	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2629	2629

2021-04-23	DIVI-Appel beschließen Sie die Änderung des Infektionsschutzgesetzes!!!	"Bundesnotbremse", in Kraft getreten am 23. April 2021		2630	2630
2021-04-23	Von der Leyen Bourla Pfizer 36 Mrd. Impfstoffdeal Ehemann von Von der Leyen	**DATA: 20210429https-_www.ekathimerini.com_nytimes_1160217_how-europe-sealed-a-pfizer-vaccine-deal-with-texts-and-callsTHE NEW YORK TIMES Mit SMS Textnachrichten und E-Mails Impfstoffdeal eingefädelt Pfizer Bourla Von der Leyenvgl. Dazu HEIKO Von der Leyen und Michelle Rivasi. DATA: Michèle Rivasi.docx Vgl. Orgenisis**	https://www.ekathimerini.com/nytimes/1160217/how-europe-sealed-a-pfizer-vaccine-deal-with-texts-and-calls/	2631	2631
2021-04-26		IsraelFällevonHerzmuskelentzündungenbeiBiontech-GeimpftenBR24		2632	2632
2021-04-28	Impfschäden Myokraditis	Umweltministerin Thekla Walter Baden-Württemberg fällt wochenlang aus Herzmuskelentzündung T-Online.de vgl. auch 2022-04-29		2633	2633
2021-04-28	Impfschäden Myokraditis	BotswanaCouldBeFirstAfricanCountrytoVaccinateEntireAdultPopulation.docx		2634	2634

2021-04-29	Von der Leyen Bourla Skandal Impfdosendeal 2021-04-29_01	Es war Februar und es lief immer schlimmer für die Impfkampagne der Europäischen Union und für ihre Spitzenmanagerin Ursula von der Leyen. #Große Teile Europas waren abgeriegelt, Menschen starben und die Impfstoffdosen gingen zur Neige, nachdem ihr größter Lieferant, AstraZeneca, Produktionsprobleme angekündigt hatte. Kritiker innerhalb und außerhalb der Europäischen Union stellten von der Leyens Führung in Frage und warfen ihr vor, die Krise falsch gehandhabt zu haben. #An diesem Tiefpunkt machte sie eine Pause. #Einen Monat lang hatte von der Leyen Textnachrichten und Anrufe mit Albert Bourla, dem Vorstandsvorsitzenden von Pfizer, einem weiteren Impfstofflieferanten der Union, ausgetauscht. Und während sie sprachen, wurden zwei Dinge klar: Pfizer könnte der Union mehr Dosen anbieten – viel mehr. Und die Europäische Union wäre begeistert, sie zu haben. #Diese persönliche Diplomatie spielte eine große Rolle bei einem Deal, der diese Woche abgeschlossen werden soll und bei dem sich die Europäische Union 1,8 Milliarden Dosen von Pfizer sichern wird, das zusammen mit seinem kleineren deutschen Partner BioNTech den ersten Covid-19-Impfstoff hergestellt hat behördliche Zulassung in der Europäischen Union. #Der neue Vertrag werde eine Bestellung von 900 Millionen Dosen bis 2023 beinhalten, mit einer Option auf weitere 900 Millionen, sagte von der Leyen in einem Interview. #„Ich bin davon überzeugt, dass uns das langfristig gelingt“, sagte sie. #Der Deal wird die Europäische Union zum mit Abstand größten Einzelkunden von Pfizer machen; Das Unternehmen hat bisher 300 Millionen Dosen in die USA verkauft. Der Vertrag ermöglicht es der Europäischen Union, die Impfstoffe weiterzuverkaufen oder an Partner zu spenden, wodurch sie in die Lage versetzt wird, Impfdiplomatie zu betreiben und die schwierigen Bemühungen zur Immunisierung von Menschen in ärmeren Ländern zu unterstützen. #Von der Leyen und Bourla kamen erstmals im Januar in Kontakt, als der Pharmaboss erklären musste, warum sein Unternehmen die Impfstofflieferungen vorübergehend kürzen musste, während es die Produktionsanlagen in Belgien modernisierte. Im November unterzeichnete die Europäische Union mit dem Unternehmen einen ersten Vertrag über 200 Millionen Dosen mit der Option, weitere 100 Millionen hinzuzufügen. # ## #Während die Verbesserungen im belgischen Werk relativ problemlos voranschritten, gingen die Gespräche zwischen dem EU-Chef und dem Pharmachef weiter, wie beide in Interviews mit der New York Times berichteten. #Während sie sprachen, wütete die Pandemie in ganz Europa und Pfizer und BioNTech arbeiteten hart daran, die Produktion zu steigern. Um die Produktionskapazität der Unternehmen noch weiter zu steigern, bereitete der Chief Commercial Officer von BioNTech, Sean Marett, die behördliche Genehmigung für ein neu erworbenes Werk in Deutschland vor, das bereits Impfstoffe herstellte und diese in Erwartung einer grünen Freigabe lagerte. #Als das Werk Ende März seine Genehmigung erhielt, hatte es bereits 11 Millionen Dosen produziert, die bald an die Europäische Union weitergeleitet wurden.	https://www.ekathimerini.com/nytimes/1160217/how-europe-sealed-a-pfizer-vaccine-deal-with-texts-and-calls/	2635	2635

2021-04-29	Von der Leyen Bourla Skandal Impfdosendeal 2021-04-29_02	#Die Anrufe führten zu einer Reihe von Vereinbarungen zwischen der Europäischen Union und den Unternehmen. Am 17. Februar gab der Block eine Bestellung über weitere 200 Millionen Schüsse bekannt. Am 19. April aktivierte sie eine Option auf weitere 100 Millionen. #Berichte von der Leyen, Bourla, Marett und neun weiteren beteiligten Beamten und Experten über das Zustandekommen der Geschäfte offenbaren eine bemerkenswerte Übereinstimmung zwischen politischem Überleben und unternehmerischem Treiben. #In ihrem Interview spielte von der Leyen den politischen Druck, dem sie ausgesetzt war, herunter und sagte, sie sei zuversichtlich, dass sich die Lage verbessern werde. #„Ich wusste, dass die Ausweitung der Lieferungen von Natur aus anfangs langsam beginnen würde, und daher wusste ich auch, dass das erste Quartal schwierig werden würde“, sagte sie. Aber sie fügte hinzu: „Ich habe nicht damit gerechnet, dass es so schwierig wird, weil wir die Möglichkeit, dass AstraZeneca die Lieferungen um 75 % reduzieren würde, nicht berücksichtigt haben.“ Das war ein schwerer Rückschlag.“ #Bourla sagte, er habe eine Bindung zu von der Leyen aufgebaut. #„Mehrere Führungspersönlichkeiten der Welt würden sich an mich wenden, von Präsidenten oder Premierministern und Königen bis hin zu Generalsekretären von Organisationen“, sagte Bourla. #Bourla sagte, er und von der Leyen hätten „ein tiefes Vertrauen aufgebaut, weil wir in intensive Diskussionen verwickelt waren“. Er sagte: „Sie wusste Details über die Varianten, sie wusste Details über alles.“ Das hat die Diskussion viel spannender gemacht.“	https://www.ekathimerini.com/nytimes/1160217/how-europe-sealed-a-pfizer-vaccine-deal-with-texts-and-calls/	2636	2636

2021-04-29	Von der Leyen Bourla Skandal Impfdosendeal 2021-04-29_03	#Trotz der Deals mit Pfizer und BioNTech hat Europa bei der Impfung seiner Bürger immer noch Nachholbedarf. Laut Our World in Data haben bis zu dieser Woche 22 % der EU-Bürger mindestens eine Dosis eines Covid-19-Impfstoffs erhalten, im Gegensatz zur Hälfte der Briten, 42 % der Amerikaner und mehr als 62 % der Israelis. #Aber die Europäische Union hat nun den Impfstoff nachgeholt, den sie nicht von AstraZeneca erhalten hat – die Union klagt wegen der versäumten Dosen – und hat ihr Zieldatum für die vollständige Impfung von 70 % ihrer Erwachsenen vorverlegt. Es ist jetzt Juli statt September. #Der Vertrag, der diese Woche abgeschlossen werden soll, wird es der Europäischen Union ermöglichen, die Impfstoffe weiterzuverkaufen oder zu spenden. Der Block ist bereits einer der weltweit größten Hersteller und Exporteure von Covid-19-Impfstoffen und hat seit Dezember etwas mehr als 159 Millionen Dosen in 87 Länder geliefert. Das sind fast genau so viele, wie es zu Hause gehalten hat, um sein eigenes Volk zu immunisieren. # ## # #Die Vereinbarung mit Pfizer und BioNTech sieht vor, dass die Spritzen in Europa hergestellt werden und nicht nur das fertige Produkt, sondern auch die meisten der 280 Komponenten, die für die Herstellung verwendet werden, nach Hause gebracht werden, sagten von der Leyen und Bourla von Pfizer. #Der Vertrag sieht auch die Lieferung verschiedener Impfstoffprodukte vor. #Eine interne Einschätzung der Europäischen Kommission zum Bedarf des Blocks in den nächsten zwei Jahren, die noch überprüft wird und von The Times eingesehen wurde, legt grobe Zahlen dar, wie viele Dosen in verschiedenen Szenarien erforderlich sein könnten. Dem Bewertungsentwurf zufolge könnte die Union in den Jahren 2022 und 2023 bis zu 510 Millionen Auffrischungsdosen benötigen. #Bourla sagte, er erwarte, dass eine Auffrischungsimpfung sechs bis zwölf Monate nach der zweiten Impfung erforderlich sein werde, obwohl einige Experten des öffentlichen Gesundheitswesens anmerken, dass noch nicht klar sei, ob dies notwendig sein werde. Und die Bewertung beinhaltet ein Worst-Case-Szenario für einen neuen Impfstoff, der auf einen „Escape-Mutanten" abzielt, eine Variante des Coronavirus, die zu resistent gegen bestehende Impfungen ist.	https://www.ekathimerini.com/nytimes/1160217/how-europe-sealed-a-pfizer-vaccine-deal-with-texts-and-calls/	2637	2637

2021-04-29	Von der Leyen Bourla Skandal Impfdosendeal 2021-04-29_04	Dem Entwurf zufolge würde die Europäische Union 640 Millionen Dosen dieses Impfstofftyps für zwei Dosen pro Erwachsenem benötigen. Und die Zahl der pädiatrischen Impfungen wird für 2022 auf 130 Millionen und für 2023 auf 65 Millionen geschätzt. #Der Deal ist nicht ohne Risiken oder Kritiker. Länder und Experten befürchten, dass die Europäische Union möglicherweise zu sehr von Pfizer abhängig wird und sich im Falle von Problemen mit dem Impfstoff oder seiner Produktion nicht absichern kann. #„Ich würde davor warnen, nur Pfizer/BioNTech zu wählen“, sagte Professor Peter Piot, ein Mikrobiologe, der von der Leyen berät. „Das ist für mich wissenschaftlich gesehen ein zu hohes Risiko“, sagte er, obwohl er anmerkte, dass mRNA-Technologie-Impfstoffe wie der von Pfizer bisher gut funktionierten. #Zum neuen EU-Abkommen mit Pfizer sagte Piot: „Meine Interpretation ist: Was funktioniert, ist, wer liefern kann.“ #Von der Leyen sagte, die Europäische Union könne weiterhin Dosen von anderen Unternehmen beziehen. #Sie sagte, der Block verfolge die Entwicklung proteinbasierter Impfstoffe von Novavax und Sanofi sowie mRNA-Impfstoffe von Moderna, die bereits in Europa eingesetzt werden, und CureVac, das derzeit von der EU-Regulierungsbehörde geprüft wird. Der Johnson & Johnson-Impfstoff, der diesen Monat in Europa eingeführt wurde, sei auch aufgrund seiner Einzeldosis-Therapie und der einfachen Lagerung attraktiv, sagte sie. # ## #Auch der Pfizer-Schuss ist teuer. Während die finanziellen Details der neuen Vereinbarung nicht bekannt gegeben wurden, lag der Preis des Schusses im vorherigen Vertrag bei etwa 15,5 Euro (etwa 19 US-Dollar). #Dennoch bietet der Deal mit Pfizer und BioNTech für von der Leyen und für die Europäische Union eine Chance, vergangene Fehler zu beheben. #„Europa hat beschlossen, sicherzustellen, dass es unter allen Umständen vorbereitet ist, wenn es mehr Bedarf gibt, und als Konsequenz dieser politischen Entscheidung ist es nun bereit, viel größere Risiken einzugehen“, sagte Moncef Slaoui, der die US-Behörde leitete. Impfbemühungen Operation Warp Speed und steht in häufigem Kontakt mit von der Leyen bezüglich der EU-Strategie. #„Politik und Wissenschaft sind hier eng miteinander verbunden“, sagte er. [Die New York Times] #	https://www.ekathimerini.com/nytimes/1160217/how-europe-sealed-a-pfizer-vaccine-deal-with-texts-and-calls/	2638	2638

2021-04-30	Von der Leyen Impfstoffbeschaffung Impfstoffbetrug Karriere trotz Beschaffungsskandal Bundeswehr	# #Über den grundsätzlichen Dilettantismus von der Leyens, als sie sich für mehr gesellschaftliche Unterstützung berufstätiger Mütter einsetzte, war weitgehend bereit, hinwegzusehen. Und es bleibt ein bemerkenswerter Beweis für die gemeinsamen Erfahrungen von Müttern in unterschiedlichen Situationen – sowie für von der Leyens Solidarität mit anderen deutschen Müttern –, dass die von ihr eingeführten Reformen, die Frauen dabei helfen sollen, Beruf und Familie zu vereinbaren, so überaus erfolgreich waren. # #Es ist jedoch bedauerlich, dass Macron und der Rest der Europäischen Kommission von von der Leyens außergewöhnlicher Verkörperung der „europäischen Kultur" so beeindruckt waren, dass sie sich weigerten, auf die Warnungen der Deutschen zu hören, **die wussten, wie sehr sie ihre letzte große Beschaffung vermasselt hatte Bemühung. Tatsächlich misstrauten ihr die Deutschen so sehr, dass ihre Ernennung zur Spitze der Europäischen Union im Land weitgehend mit Skepsis aufgenommen wurde, obwohl sie die erste Deutsche ist, die dieses Amt seit Walter Hallstein im Jahr 1958 innehatte. # #Bemerkenswert ist nicht, dass sie gescheitert ist so schlecht in der Lage. Schließlich stieg sie auf, indem sie ihre familiären Beziehungen ausnutzte. Bemerkenswert ist jedoch, dass sie auf fast die gleiche Weise gescheitert ist wie auf ihren letzten beiden Positionen. Als Leiterin der Bundeswehr vertraute sie die Beschaffungsbemühungen der Armee der neoliberalen Marktlogik von Unternehmensberatern an, und die Dinge liefen schief. Einige Jahre später wurde sie als Verantwortliche für die Beschaffung von Impfstoffen in Europa kritisiert, weil sie zu sehr auf den freien Markt vertraute und nicht auf einer zentralisierten Kontrolle der Impfstoffproduktion und -verteilung innerhalb der Europäischen Union bestand.** Infolgedessen sterben Menschen. # #Für jeden anderen Politiker wäre es vermutlich ein Fehler gewesen, der seine Karriere beendet hätte. Doch für von der Leyen sieht die Welt anders aus, und die Presse hat ihr katastrophales Missmanagement bei Europas Impfstoffbeschaffungsbemühungen bereits weitgehend hinter sich gelassen. Sie ist eine der hübschesten, wenigen Privilegierten Deutschlands. # #Korrektur, 3. Mai 2021: In einer früheren Version dieses Artikels wurde fälschlicherweise ein ehemaliger Verteidigungsminister identifiziert. #	https://foreignpolicy.com/2021/04/30/aristocratic-ineptitude-ursula-von-der-leyen-eu-europe-vaccines-pandemic-response/	2639	2639

2021-05-02	GERD ANTES KRITIK Schlechte Datenbasis Corona-Maßnahmen KRITIK 2021-05-02_01	**Dass die Politik auf einer "mehr als schlechten" Datenbasis Entscheidungen in der Corona-Krise treffe, kann Medizinstatistiker Gerd Antes nicht nachvollziehen. # #Der Medizinstatistiker Prof. Gerd Antes hat im ZDF heute journal die Datenlage auf der Corona-Maßnahmen getroffen werden, scharf kritisiert. Die Entscheidungsgrundlage sei "weiterhin wirklich schlecht, weil wir von Anfang an versäumt haben, Daten systematisch zu erfassen". # #Die Politik habe mehr Vertrauen in sich selbst als in die Wissenschaft und darin, die Dinge auch ohne die entsprechenden Zahlen zu regeln. Nur so seien "diese ganzen Unterlassungssünden in den letzten zehn, elf, zwölf Monaten" zu erklären. Es sei kaum zu glauben, dass die Politik auf eine bessere Datengrundlage verzichte. # #"Banale Dinge" könnten Corona-Datengrundlage schon deutlich verbessern # #Man wisse bei den Neuinfektionen weder, wo es passiere, noch wann es passiere, noch wer am meisten betroffen sei.**	https://www.zdf.de/nachrichten/politik/corona-daten-grundlage-kritik-antes-100.html	2640	2640
2021-05-02	GERD ANTES KRITIK Schlechte Datenbasis Corona-Maßnahmen KRITIK 2021-05-02_02	"So banale Dinge, wie den Beruf mitzudokumentieren", sei von Anfang an versäumt worden. Auch die Wohnverhältnisse hätte man miterfassen können, so der Mitbegründer des Deutschen Netzwerkes Evidenzbasierte Medizin. # #Wenn diese Daten vorliegen würden, würde das wesentlich dabei helfen, die richtigen Maßnahmen zu ergreifen und festzulegen, wer öffnen dürfe und wer schließen müsste. # #Hürden des Datenschutzes würden oft als "Abwehrmaßnahme" genutzt. Antes betonte, er sei kein Feind des Datenschutzes, in so einer schwierigen Lage sollte man allerdings "bis an die Grenze gehen, was noch gerechtfertigt ist". # # Kunden auf der Terasse eines Cafés in Utrecht. #Corona-Maßnahmen in Europa #- Wo das Lockern klappt und wo nicht #In einigen EU-Staaten werden aktuell Lockdowns beendet und Corona-Maßnahmen gelockert. Manchen Ländern machen die Infektionszahlen dabei einen Strich durch die Rechnung. # #Antes fordert großangelegte Studie # #Er schlägt eine Verbesserung in mehreren Bereichen vor: # #Es müsste untersucht werden, wo Infektionsherde entstehen. Dabei seien zuletzt zurecht prekäre Wohnsituationen in den Blick gerückt. #Dann müsste eine genauere Bewertung der Maßnahmen erfolgen. So sei es immer noch völlig unklar, ob Beschränkungen wie eine Ausgangssperre überhaupt Wirkung zeigten. #Als letzten Punkt bräuchte es eine größere bundesweite Studie mit bis zu 50.0000 Teilnehmern, die über einen längeren Zeitraum untersucht und begleitet werden würde. #Die Dunkelziffer bei den Infektionen in der Bevölkerung bezeichnete er immer noch als großes Problem. "Die Sachen müssen auf den Punkt kommen und wir sind weiterhin in einer schwierigen Lage und wissen nicht so genau, was wir tun", so Antes. vgl.03.06 und 05.08.2021	https://www.zdf.de/nachrichten/politik/corona-daten-grundlage-kritik-antes-100.html	2641	2641

2021-05-05	GESAMT-BOTSWANA geimpft	As we reviewed the IHR article by article, we found that much of what is in the Regulations is well considered, appropriate and meaningful in any public health emergency of international concern. However, it was clear to us that in the context of a pandemic, countries that in 2005 approved the IHR, in 2020 only applied the Regulations in part, were not sufficiently aware of them, or deliberately ignored them. The Roman maxim, ignorantia juris non excusat (ignorance of the law is no excuse), may hold some truth in this context. Our task though was not to apportion blame but rather to consider ways to make the implementation of the IHR more achievable, particularly to prevent, as well as effectively respond to, pandemics and other global health crises. #The current Regulations make no mention, for instance, of the importance of sharing pathogen samples and genetic sequences, digitalization, the impact of social media on the alert system or the uptake of recommendations. We also identified elements of the IHR that needed to be applied differently, which is why we have proposed some changes to the way in which the Emergency Committee functions. #As we assessed how well the Regulations were applied during the pandemic, we were acutely aware that the current pandemic was continuing. As we submit this report to the Seventy-fourth World Health Assembly in May 2021, 17 months have passed since COVID-19 first came to light in Wuhan, China, but the pandemic is far from over. We must realize that, unless this report leads to change and greater international collaboration, we shall be no better protected from the next pandemic than we were from this one. #Our brief was limited to the workings of the IHR. But in fulfilling that brief one thing became clear: however appropriate the IHR may be, the Regulations can never fully keep people safe unless all countries – their governments, communities, civil society, businesses and public health leaders – work together and with WHO and other regional and international agencies to apply them in solidarity. This fruitful collaboration can only thrive if trust and transparency are the founding principles: without these two pillars it is hard for us to envision a safer future. #I wish to acknowledge the expertise, experience and superb support of the IHR Review Committee Secretariat and my fellow Committee members. I also wish to recognize the considered comments from Member States at open meetings and the valuable contributions of the legal team, translators, WHO staff at all levels and the many experts interviewed. #Lothar H. Wieler #Chair, Review Committee on the Functioning of the	https://apps.who.int/gb/ebwha/pdf_files/WHA74/A74_9Add1-en.pdf	2642	2642

2021-05-05	WHO-Versammlung Vorsitzender Lothar Wieler RKI International Health Regulations 2005 NEU Maßnahmenkatalog der WHO erweitert vgl. GHG Global Health Governance vgl. WHO 2021-05-12	WHO's work in health emergencies Strengthening preparedness for health emergencies: implementation of the International Health Regulations (2005) The Director-General has the honour to transmit to the Seventy-fourth World Health Assembly the report of the Review Committee on the Functioning of the International Health Regulations (2005) during the COVID-19 Response (see Annex). SEVENTY-FOURTH WORLD HEALTH ASSEMBLY A74/9 Add.1 Provisional agenda item 17.3 5 May 2021 Verfasser Lothar Wieler RKI	https://apps.who.int/gb/ebwha/pdf_files/WHA74/A74_9Add1-en.pdf	2643	2643
2021-05-05	International Health Regulations 2005 NEU Maßnahmenkatalog der WHO erweitert vgl. GHG Global Health Governance	Statement from Ambassador Katherine Tai on the Covid-19 Trips Waiver #May 05, 2021 # #WASHINGTON – United States Trade Representative Katherine Tai today released a statement announcing the Biden-Harris Administration's support for waiving intellectual property protections for COVID-19 vaccines. # #"This is a global health crisis, and the extraordinary circumstances of the COVID-19 pandemic call for extraordinary measures. The Administration believes strongly in intellectual property protections, but in service of ending this pandemic, supports the waiver of those protections for COVID-19 vaccines. We will actively participate in text-based negotiations at the World Trade Organization (WTO) needed to make that happen. Those negotiations will take time given the consensus-based nature of the institution and the complexity of the issues involved. # #"The Administration's aim is to get as many safe and effective vaccines to as many people as fast as possible. As our vaccine supply for the American people is secured, the Administration will continue to ramp up its efforts – working with the private sector and all possible partners – to expand vaccine manufacturing and distribution. It will also work to increase the raw materials needed to produce those vaccines."# Dies ist eine globale Gesundheitskrise, und die außergewöhnlichen Umstände der COVID-19-Pandemie erfordern außergewöhnliche Maßnahmen. Die Regierung glaubt fest an den Schutz des geistigen Eigentums, unterstützt jedoch im Dienste der Beendigung dieser Pandemie den Verzicht auf diesen Schutz für COVID-19-Impfstoffe. Wir werden uns aktiv an textbasierten Verhandlungen bei der Welthandelsorganisation (WTO) beteiligen, die dafür erforderlich sind.	https://ustr.gov/about-us/policy-offices/press-office/press-releases/2021/may/statement-ambassador-katherine-tai-covid-19-trips-waiver	2644	2644

2021-05-05	Verzicht auf Patentschutz für Covid-19 Impfstoffe und Medikamente Monopol Geistiges Eigentum	20210505 The origin of COVID.docx	https://thebulletin.org/2021/05/the-origin-of-covid-did-people-or-nature-open-pandoras-box-at-wuhan/	2645	2645
2021-05-06	Ausbruch in aus LABOR WUHAN	Der mRNA-basierte BNT162b2-Impfstoff von Pfizer/BioNTech war der erste registrierte COVID-19-Impfstoff und hat sich als bis zu 95 % wirksam bei der Vorbeugung von SARS-CoV-2-Infektionen erwiesen. Über die breiten Wirkungen der neuen Klasse von mRNA-Impfstoffen ist wenig bekannt, insbesondere darüber, ob sie kombinierte Wirkungen auf angeborene und adaptive Immunantworten haben. Hier bestätigten wir, dass die BNT162b2-Impfung gesunder Personen eine wirksame humorale und zelluläre Immunität gegen mehrere SARS-CoV-2-Varianten induzierte. Interessanterweise modulierte der BNT162b2-Impfstoff jedoch auch die Produktion von entzündlichen Zytokinen durch angeborene Immunzellen nach Stimulation mit sowohl spezifischen (SARS-CoV-2) als auch unspezifischen (viralen, pilzlichen und bakteriellen) Stimuli. Die Reaktion angeborener Immunzellen auf TLR4- und TLR7/8-Liganden war nach der BNT162b2-Impfung geringer, während Pilz-induzierte Zytokin-Antworten stärker waren. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der mRNA-BNT162b2-Impfstoff eine komplexe funktionelle Reprogrammierung der angeborenen Immunantwort induziert, die bei der Entwicklung und Verwendung dieser neuen Klasse von Impfstoffen berücksichtigt werden sollte. # The mRNA-based BNT162b2 vaccine from Pfizer/BioNTech was the first registered COVID-19 vaccine and has been shown to be up to 95% effective in preventing SARS-CoV-2 infections. Little is known about the broad effects of the new class of mRNA vaccines, especially whether they have combined effects on innate and adaptive immune responses. Here we confirmed that BNT162b2 vaccination of healthy individuals induced effective humoral and cellular immunity against several SARS-CoV-2 variants. Interestingly, however, the BNT162b2 vaccine also modulated the production of inflammatory cytokines by innate immune cells upon stimulation with both specific (SARS-CoV-2) and non-specific (viral, fungal and bacterial) stimuli. The response of innate immune cells to TLR4 and TLR7/8 ligands was lower after BNT162b2 vaccination, while fungi-induced cytokine responses were stronger. In conclusion, the mRNA BNT162b2 vaccine induces complex functional reprogramming of innate immune responses, which should be considered in the development and use of this new class of vaccines.	The BNT162b2 mRNA vaccine against SARS-CoV-2 reprograms both adaptive and innate immune responses #F. Konstantin Föhse, Büsranur Geckin, Gijs J. Overheul, Josephine van de Maat, GizemKilic, Ozlem Bulut, Helga Dijkstra, Heidi Lemmers, S. Andrei Sarlea, Maartje Reijnders, Jacobien Hoogerwerf, Jaap ten Oever, Elles Simonetti, Frank L. van de Veerdonk, Leo A.B. Joosten, Bart L. Haagmans, Reinout van Crevel, Yang Li, Ronald P. van Rij, CorineGeurtsvanKessel, Marien I. de Jonge, Jorge Domínguez-Andrés, Mihai G. Netea # medRxiv 2021.05.03.21256520; doi:https://doi.org/10.1101/2021.05.03.21256520	2646	2646

2021-05-06	der mRNA-BNT162b2-Impfstoff induziert eine komplexe funktionelle **Reprogrammierung der angeborenen Immunantwort**	EU-STRATEGIE FÜR COVID 19-THERAPEUTIKA	https://eur-lex.europa.eu/legal-content/de/TXT/?uri=CELEX:52021DC0355	2647	2647
2021-05-06		Der Glaubenskrieg um Impfstoff-Patente geht am eigentlichen Problem vorbei		2648	2648
2021-05-06		EU-STRATEGIE FÜR COVID 19-THERAPEUTIKA	https://eur-lex.europa.eu/legal-content/de/TXT/?uri=CELEX:52021DC0355	2649	2649
2021-05-07		9punkt - Die Debattenrundschau vom 07...ie Debatte um die Freigabe der Patente auf Impfstoff		2650	2650
2021-05-07		WHO approves Chinese COVID-19 vaccine for emergency use UN News		2651	2651
2021-05-08		Vitamin-D Endokrinologie Datenlage Prof.Dr. MAtthias M. Weber DGE MedScape		2652	2652
2021-05-08		Vitamin-D-Spiegel Krebstote		2653	2653
2021-05-08	Von der Leyen Bourla Pfizer 36 Mrd. Impfstoffdeal Ehemann von Von der Leyen	Am 8. Mai 2021 erfolgte die große Ankündigung. Die Europäer atmeten erleichtert auf. Ursula von der Leyen hat den Vertrag mit den Pfizer-Bossen über 1,8 Milliarden Impfstoffdosen unterzeichnet. Der Preis der Dosis wurde nicht bekannt gegeben, es machte keinen Sinn, so viel Transparenz zu haben. Vor allem, wenn ein Dollar mehr oder weniger insgesamt 1,8 Milliarden Dollar mehr oder weniger bedeutet. Geld aus unseren Taschen, Rumänen, Bulgaren und Ungarn. Geimpft oder ungeimpft, egal. In Ermangelung offizieller Zahlen wird das Geschäft auf rund 36 Milliarden Dollar oder etwa 20 Dollar pro Dosis geschätzt. DOC Wie der Ehemann von Ursula von der Leyen zur Hauptfigur im 36-Milliarden-Dollar-Deal mit Pfizer wurde (I) von Adrian Onciu Vgl. dazu PLUSMINUS Sendung Aug 2023 vgl. dazu: 20210423 How Europe sealed a Pfizer vaccine deal with texts and calls eKathimerini.com.pdf	vgl. https://www.ekathimerini.com/nytimes/1160217/how-europe-sealed-a-pfizer-vaccine-deal-with-texts-and-calls/	2654	2654
2021-05-11		Bundesverfassungsgericht, Beschluss der 1. Kammer des Ersten Senats vom 11. Mai 2020 - 1 BvR 469/20, 1 BvR 470/20 Zitiervorschlag BVerfG, Beschluss der 1. Kammer des Ersten Senats vom 11. Mai 2020 - 1 BvR 469/20, 1 BvR 470/20 - Rn. (1 - 17), http://www.bverfg.de/e/rk20200511_1bvr046920.html #ECLI ECLI:DE:BVerfG:2020:rk20200511.1bvr046920 #*67 BVerfG, Beschluss vom 11.05.2020 – 1 BvR 469/20, 1 BvR 470/20. #*68 BVerfG, Beschluss vom 11.05.2020 – 1 BvR 469/20, 1 BvR 470/20, Rdnr. 15. #*69 So z.B. Fuhlrott/Fischer, NJW 2021, 657 [658]. #	https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Downloads/DE/2020/05/rk20200511_1bvr046920.pdf?__blob=publicationFile&v=1 DATA: Verfassungsbeschwerden rk20200511_1bvr046920.pdf	2655	2655

2021-05-12	Ablehnung wg.Impfpflicht Masernimpfpflicht	LTBW Kl. A. Überprüfung der Impfberechtigung in Baden-Württemberg 17_0061_D		2656	2656
2021-05-12		Population Dynamics - Healthy DEvelopments		2657	2657
2021-05-12		Implementation of the International Health Regulations (2005) Report by the Director-General 1. This document is submitted in response to decision WHA71(15) (2018) on Implementation of the International Health Regulations (2005): five-year global strategic plan to improve public health preparedness and response, 2018–2023, in which the Health Assembly requests the Director-General "to continue to submit every year a single report to the Health Assembly on progress made in implementation of the International Health Regulations (2005), containing information provided by States Parties and details of the Secretariat's activities, pursuant to paragraph 1 of Article 54 of the International Health Regulations (2005)". Pursuant to requests in resolution WHA73.1 (2020) on COVID-19 response, a report on implementation of the resolution1 and a report of the Review Committee on the Functioning of the International Health Regulations (2005) during COVID-19 are submitted separately.2 The Executive Board at its 148th session noted an interim progress report of that Review Committee and adopted decision EB148(2) on strengthening WHO's global health emergency preparedness and response.3 Vgl. Dazu April 2021 Lothar H. Wieler #Chair, Review Committee on the Functioning of the International Health Regulations (2005) during the COVID-19 Response #April 2021 #	https://apps.who.int/gb/ebwha/pdf_files/WHA74/A74_17-en.pdf	2658	2658

2021-05-13		Why is the Nuremberg Code being used to oppose Covid-19 vaccines? #13 MAY 2021 | PIPPA ALLEN-KINROSS #As the UK Covid-19 vaccine roll out has gathered pace, and the use of “vaccine passports” continue to be debated, an increasing number of social media users are voicing their opposition to these moves and claiming they are an infringement of their rights under the Nuremberg Code. #The Nuremberg Code is a set of ethical research principles, developed in the wake of Nazi atrocities—specifically the inhumane and often fatal experimentation on human subjects without consent—during World War Two. #We spoke to experts in medical ethics, healthcare law and social epidemiology about the Nuremberg Code and whether its principles are applicable to the current vaccine roll out or vaccine passports. We also discussed whether the code is legally binding and the darker links the claims seem to draw between the current pandemic and the Nazi era. #GESUNDHEIT / CORONAVIRUS #Warum wird mit dem Nürnberger Kodex gegen Covid-19-Impfstoffe vorgegangen? (...) Da die Einführung des britischen Covid-19-Impfstoffs Fahrt aufgenommen hat und die Verwendung von „Impfpässe“ weiterhin diskutiert wird, äußern immer mehr Nutzer sozialer Medien ihren Widerstand gegen diese Schritte und behaupten, dass sie eine Verletzung ihrer Rechte darstellen Nürnberger Kodex. #Der Nürnberger Kodex ist eine Reihe von ethischen Forschungsprinzipien, die nach den Gräueltaten der Nazis – insbesondere den unmenschlichen und oft tödlichen Experimenten an Menschen ohne Zustimmung – während des Zweiten Weltkriegs entwickelt wurden. #Wir haben mit Experten für Medizinethik, Gesundheitsrecht und Sozialepidemiologie über den Nürnberger Kodex gesprochen und ob seine Prinzipien auf die aktuelle Einführung von Impfstoffen oder Impfpässe anwendbar sind. Wir haben auch diskutiert, ob der Kodex rechtsverbindlich ist und welche dunkleren Verbindungen die Behauptungen zwischen der aktuellen Pandemie und der Nazizeit herzustellen scheinen. #	https://fullfact.org/health/nuremberg-code-covid/ LDOD: 2022-02-15 14.27	2659	2659
2021-05-14	Nürnberg Codex#Faktencheck	14 May Letter in Science co-signed by prominent scientists, including Alina, calls for a credible investigation into both natural and laboratory origin hypotheses	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2660	2660
2021-05-17	Herkunft des Viruses	Und der Immunologe Anthony Fauci schliesslich, medizinischer Chefberater des mächtigsten Mannes der Welt, versprach: «Wer geimpft ist, kann sicher sein, dass er oder sie nicht in- Anthony Fauci: «Wer geimpft ist, kann sicher sein, dass er oder sie nicht infiziert werden wird.» infiziert werden wird», so Fauci am 17. Mai 2021. Mit der Impfung schütze man sich selbst, die Familie, und man unterbreche die Infektionskette (2.Juni 2021). Nicht ohne den amerikanischen Sinn für Anschaulichkeit und Pathos versicherte Fauci: «Mit der Impfung werden Sie zur Sackgasse für das Virus. Wenn das Virus Sie dann erreicht, sind Sie die Endstation!»	SOURCE: https://www.presseteam-austria.at/en/die-grosse-impf-luege/	2661	2661

2021-05-17	Impfschutz Immunisierung Nachlassende Wirkung Impfschäden evidenzbasiertes Modell des SARS-CoV-2-Immunschutzes	**evidenzbasiertes Modell des SARS-CoV-2-Immunschutzes** Khoury, D.S., Cromer, D., Reynaldi, A. et al. Neutralizing antibody levels are highly predictive of immune protection from symptomatic SARS-CoV-2 infection. Nat Med 27, 1205–1211 (2021). https://doi.org/10.1038/s41591-021-01377-8 ZITAT: (....) Die Modellierung des Abfalls des Neutralisationstiters über die ersten 250 Tage nach der Immunisierung sagt voraus, **dass ein signifikanter Verlust des Schutzes vor einer SARS-CoV-2-Infektion auftreten wird, obwohl der Schutz vor einer schweren Erkrankung weitgehend erhalten bleiben sollte.** Die Neutralisationstiter gegen einige besorgniserregende SARS-CoV-2-Varianten **sind im Vergleich zum Impfstamm reduziert**, und unser Modell sagt die Beziehung zwischen Neutralisation und Wirksamkeit gegen virale Varianten voraus. Hier zeigen wir, dass der Neutralisationsgrad in hohem Maße prädiktiv für den Immunschutz ist, und stellen ein evidenzbasiertes Modell des SARS-CoV-2-Immunschutzes bereit, das bei der Entwicklung von Impfstrategien zur Kontrolle des zukünftigen Verlaufs der Pandemie helfen wird.	https://www.nature.com/articles/s41591-021-01377-8#citeas	2662	2662
2021-05-17	Notstandsgesetzgebung Lastenausgleich	20210517 Sollte wegen der Corona-Krise eine einmalige Vermögensabgabe erhoben werden? Wissenschaftlicher Beirat beim Bundesministerium der Finanzen Stellungnahme 03/2021 vom 17. Mai 2021 Der unabhängige Wissenschaftliche Beirat hat seine Stellungnahme "Sollte wegen der Corona-Krise eine einmalige Vermögensabgabe erhoben werden?" vorgelegt. Er diskutiert die ökonomischen, die verfassungsrechtlichen und die verteilungspolitischen Argumente und formuliert Empfehlungen für die Finanzpolitik.	https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/Ministerium/Wissenschaftlicher-Beirat/Gutachten/Vermoegensabgabe-Corona.html	2663	2663
2021-05-18	Impflüge Weltwoche 2022	Medscape		2664	2664
2021-05-18		Jin PARK, Moo SEOK PARK et al. (2022): Association of Cerebral Venous Thrombosis with mRNA COVID-19 Vaccines: A Disproportionality Analysis of the World Health Organization Pharmacovigilance Database Discussion Conclusions. Department of Neurology, Seoul Hospital, Ewha Womans University College of Medicine, 260 (...) Gangseo-gu, Seoul 07804, Korea. Academic Editors: Antonella Caputo and François Meurens In: Vaccines 2022, 10(5), 799 https://doi.org/10.3390/vaccines10050799 https://sciprofiles.com/profile/author/VWV5a0I4K29QSzczajFzQ3R2WHp0Q1RWNmVOR05adWFibmp4TTZreFlDST0= https://orcid.org/0000-0002-4597-6344 https://sciprofiles.com/profile/author/K1dpeVlwSUcvekNrb00xdWZlS0pZZWREdkhjbSswOUQ3VmhMK0lMVGg0WT0= https://orcid.org/0000-0002-2779-095X https://sciprofiles.com/profile/author/L3BheEJBVy9VanFPU1R3Q2dxaFU2TGFQT2dsbm40cVJEUkdROXVKRlROaz0= https://sciprofiles.com/profile/818558	https://susy.mdpi.com/user/manuscripts/upload?journal=vaccines	2665	2665

2021-05-18	Impfschäden CEREBRAL VENÖSE Thrombose DURCH Impfungen mit mRNA-Impfstoffen	Jin PARK, Moo SEOK PARK et al. (2022): Association of Cerebral Venous Thrombosis with mRNA CIID-19 Vaccines: A Dsoroportionality Analysis of the World Health Organization Pharmacovigilance Database. Department of Neurology, Seoul Hospital, Ewha Womans University College of Medicine, THROMBOSE-GEFAHR, HIRNBLUTUNGEN SCHLAGANFÄLLE, DURCHBLUTUNGSSTÖRUNGEN, IMPFSCHÄDEN	Journals (/about/journals) / Vaccines (/journal/vaccines) / Volume 10 (/2076-393X/10) / Issue 5 (/2076-393X/10/5) / 10.3390/vaccines10050799 /	2666	2666
2021-05-18	Impfschäden CEREBRAL VENÖSE ThromboseDURCH Impfungenmit mRNA-Impfstoffen	FDA Administrations OurSTN: BL 125742/0 Attention: Amit Patel Pfizer Inc. 235 East 42nd Street New York, NY 10017 Dear Mr. Patel: Please refer to your Biologics License Application (BLA) submitted and received on May 18, 2021, under section 351 (a) of the Public Health Service Act (PHS Act) for COVID-19 Vaccine, mRNA. LICENSING We are issuing Department of Health and Human Services U.S. License No. 2229 to BioNTech Manufacturing GmbH, Mainz, Germany, under the provisions of section 351 (a) of the PHS Act Controlling the manufacture and sale of biological products. -## BNT162b2-Impfstoff	DATA: 20210823 FDA US-Lizenz U.S. License No. 2229 für BionTech.jpg DATA: 20210823 August 23 2021 Approval Letter - Comirnaty.pdf	2667	2667
2021-05-20	DNA im Impfstoff	20/05/2021: Weitere Maßnahmen sind erforderlich, um die Empfehlung 7 zu erfüllen, einschließlich der Vorlage einer detaillierten Zusammenfassung der Ergebnisse […] Var IB-55: Es werden keine Ergebnisse vorgelegt, da der Antragsteller die Studie in kleinem Maßstab für nicht schlüssig hält und keine Anpassung des DNase-Digestionsschritts empfohlen wird.		2668	2668
2021-05-20	**BionTech stellt die Lizenzantrag bei FDA Lizenzvergabe für mRNA-Impfstoff Comraty nicht an PFIZER 2021-08-23**	**Erster Lockdown Ein Drittel aller Schüler hatte keinen Kontakt zur Schule**		**2669**	2669
2021-05-21	Covid-19 Medikament	EMA Zulassungsfrage Sotrovimab-vir	https://www.ema.europa.eu/en/news/ema-issues-advice-use-sotrovimab-vir-7831-treating-covid-19	2670	2670
2021-05-21	Covid-19 Medikament	Corona-Aufholpaket beschlossen eine Milliarde Euro für Nachhilfe		2671	2671

2021-05-23	KRANKE LABORMITARBEITER Sick Staff Herkunft des Viruses, Laborunfall, CHINA Bestreitet Lab Leak Theory	Intelligence on Sick Staff at Wuhan Lab Fuels Debate on Covid-19 Origin #Report says researchers went to hospital in November 2019, shortly before confirmed outbreak; adds to calls for probe of whether virus escaped lab #Lab Theory 'Extremely Unlikely': What WHO Team Learned in Wuhan #YOU MAY ALSO LIKE # #Lab Theory 'Extremely Unlikely': What WHO Team Learned in WuhanPlay video: Lab Theory 'Extremely Unlikely': What WHO Team Learned in Wuhan #The World Health Organization's mission to Wuhan said the coronavirus most likely spread naturally to humans through an animal. WSJ's Jeremy Page reports on what scientists learned during their weekslong investigation. Photo: Thomas Peter/Reuters #By #Michael R. GordonFollow # , #Warren P. StrobelFollow # and #Drew HinshawFollow #May 23, 2021 2:57 pm ET #WASHINGTON—Three researchers from China's Wuhan Institute of Virology became sick enough in November 2019 that they sought hospital care, according to a previously undisclosed U.S. intelligence report that could add weight to growing calls for a fuller probe of whether the Covid-19 virus may have escaped from the laboratory. #The details of the reporting go beyond a State Department fact sheet, issued during the final days of the Trump administration, which said that several researchers at the lab, a center for the study of coronaviruses and other pathogens, became sick in autumn 2019 "with symptoms consistent with both Covid-19 and common seasonal illness." DATA: 20210523 Intelligence on Sick Staff at Wuhan Lab Fuels Debate on Covid-19 Origin.docx		2672	2672

2021-05-24	Antischwurbler und Tagesspiegel entschuldigt sich FAKE NEWS Desinformtaion Faktencheck MISINFORMATION FAKE NEWS bekämpfen handwerkliche Fehler	MEEDIA REDAKTION 11.05.2021#Die Berichterstattung des „Tagesspiegel“ über ein angeblich „antidemokratisches Netzwerk“ hinter der Aktion #allesdichtmachen hat für einige Kontroversen gesorgt. Nun entschuldigt sich die Zeitung öffentlich. In einem am Dienstag auf „tagesspiegel.de“ veröffentlichten Beitrag räumt die Redaktion „handwerkliche Fehler“ in ihrer Berichterstattung ein – und entschuldigt sich. Unter anderem ist zu lesen: „Diese Recherchen (über #allesdichtmachen – Anm. d. Red.) haben zahlreiche neue Hintergründe aufgezeigt, wurden vielfältig zitiert und wir führen sie weiter. Allerdings sind uns dabei auch handwerkliche Fehler unterlaufen, für die wir um Entschuldigung bitten.“ Konkret entschuldigt sich der „Tagesspiegel“ für die Formulierung „antidemokratisches Netzwerk“ – die mittlerweile aus dem entsprechenden Bericht getilgt wurde – sowie für den Umgang der Zeitung mit dem Mediziner Paul Brandenburg, der zu den Hauptprotagonisten des Beitrags zählt. Ihm wirft der „Tagesspiegel“ vor, mehrfach in alternativen Medien aufgetreten zu sein und Verbindungen zur sogenannten „Querdenker“-Szene zu haben. Nun räumt die Zeitung ein, Brandenburg im Rahmen der Berichterstattung nicht um ein Statement gebeten zu haben, was „eigentlich ein journalistisches Muss“ („Tagesspiegel“) gewesen wäre. Außerdem erklärt der „Tagesspiegel“, wie es zur Zusammenarbeit mit dem „Netzwerk Antischwurbler“ gekommen sei. Unter anderem heißt es: „Das Netzwerk ist eine Gruppe von derzeit acht Personen. Darunter befinden sich mehrere, die im vergangenen Jahr zunächst selbst Demonstrationen gegen die Corona-Maßnahmen besucht haben, dort nach eigener Aussage über die Zusammensetzung der Teilnehmer erschraken.“ Das Netzwerk sei demnach auf den „Tagesspiegel“ zugekommen und habe eine Kooperation angeboten.	20210511 Tagesspiegel_ entschuldigt sich für _handwerkliche Fehler Alles dichtmachen Antischwurbler MEEDIA.pdf	2673	2673
2021-05-24	ROCHE PHARMA Covid-19 Medikament	Neues Medikament zur Corona-Bekämpfung SWR Aktuell 24.05.2021. SWR: Ein neues Medikament soll bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie helfen. Der Pharma-Konzern Roche hat einen Wirkstoff entwickelt, welcher mit Hilfe künstlicher Antikörper das Corona-Virus neutralisieren kann. Die Arznei reduziert das Risiko auf einen tödlichen Verlauf bei Covid-19 Erkrankten um 70%. Zu den Kosten des Medikaments schweigt der Konzern.	https://www.youtube.com/watch?v=QqZ1ykT4fCA	2674	2674

2021-05-25	Bill Gates Jeffrey Epstein	Die Wahrheit über Jeffrey Epstein, Bill Gates und Microsoft. # Dieser Text wurde zuerst am 25.05.2021 auf www. unlimitedhangout.com unter der URL <https://unlimitedhangout.com/2021/05/investigative-reports/ the-cover-up-continues-the-truth-about-bill-gates-microsoft-and-jeffrey-epstein/> veröffentlicht. Lizenz: Whitney Webb, unlimitedhangout.com, CC BY-NC-ND 4.0 # Vgl. ANDREW_S-FIXER_SHE_S-THE-DAUGHTER-OF-ROBERT-MAXWELL-AND.pdf und Evening Standard, Nigel Rosser, „ANDREW'S FIXER; SHE'S THE DAUGHTER OF ROBERT MAXWELL AND SHE'S MANIPULATING HIS JETSET LIFESTYLE", am 22.01.2001, <https://www.mintpressnews.com/wp- content/uploads/2019/10/ANDREW_S-FIXER_SHE_S-THE-DAUGHTER-OF-ROBERT-MAXWELL-AND-1.pdf>	DATA: 03-Webb-Gates-Microsoft-Epstein-DE-1.pdf https://free21.org/wp-content/uploads/2021/07/03-Webb-Gates-Microsoft-Epstein-DE-1.pdf ##vgl dazu: Evening Standard, Nigel Rosser, „ANDREW'S FIXER; SHE'S THE DAUGHTER OF ROBERT MAXWELL AND SHE'S MANIPULATING HIS JETSET LIFESTYLE", am 22.01.2001, <https://www.mintpressnews.com/wp-content/uploads/2019/10/ANDREW_S-FIXER_SHE_S-THE-DAUGHTER-OF-ROBERT-MAXWELL-AND-1.pdf>	2675	2675
2021-05-25	Drosten Charité Infektiosität **abgeschätzt**	Was im letzten Jahr als vorläufige Auswertung von Labordaten begann, ist zu der bisher größten Untersuchung von Viruslasten bei SARS-CoV-2 geworden: Ein Forschungsteam der Charité – Universitätsmedizin Berlin um Prof. Dr. Christian Drosten hat für mehr als 25.000 COVID-19-Fälle die Menge des Viruserbguts in der PCR-Probe bestimmt und daraus die Ansteckungsfähigkeit der positiv getesteten Personen abgeschätzt. Die im Fachmagazin Science* veröffentlichte Arbeit vermittelt eine Vorstellung zur Infektiosität von Patientinnen und Patienten verschiedenen Alters und unterschiedlicher Symptomschwere. Sie liefert außerdem neue Erkenntnisse zur Variante B.1.1.7. Dem R-Wert zufolge steckt eine mit SARS-CoV-2 infizierte Person im Schnitt etwa drei bis fünf andere Menschen an. Aus dieser epidemiologischen Beobachtung lässt sich allerdings kaum ableiten, wie hoch die Wahrscheinlichkeit einer Übertragung im individuellen Fall oder in bestimmten Gruppen der Bevölkerung ist: Abseits von räumlichen und sozialen Gegebenheiten können verschiedene Menschen beispielsweise unterschiedlich stark ansteckend sein oder Viruspartikel über einen kurzen oder langen Zeitraum ausscheiden.	https://virologie-ccm.charite.de DATA: 20210525 VIRUSLAST-Studie SARS-CoV-2 Welche Personengruppen potenziell am ansteckendsten sind Charité – Universitätsmedizin B	2676	2676
2021-05-25		Konsiliarlabor für Coronaviren The Institute for Virology SARS-CoV-2 sequencing team at Charité Universitätsmedizin in Berlin, Germany, are now uploading all their virus sequences directly to GISAID.	https://civnb.info/sequences/	2677	2677

2021-05-25	Betrug Corona Impfstationen	25. Mai 2021 um 23:29:59 MESZ MEDICAN An: Markus Grill Betreff: WG: Presseanfrage NDR, WDR, SZ an Herrn Sertac Can Fragen zum Testbetrug der Firma MediCan Betrugsverdacht: MediCan aus Bochum insolvent - WDRhttps://www1.wdr.de › Nachrichten › Ruhrgebiet 13.07.2021 — Beim ehemaligen Corona-Teststellenbetreiber MediCan ist ein Insolvenzverfahren eingeleitet worden. Die Firma hatte dieses selbst beantragt. Beim ehemaligen Corona-Teststellenbetreiber MediCan ist ein Insolvenzverfahren eingeleitet worden. Die Firma hatte dieses selbst beantragt. Der Grund: Der Betreiber hat keinen Zugriff mehr auf Bankkonten und kann deshalb weder Angestellte noch Lieferanten bezahlen. Rechtsanwalt Markus Birkmann bestätigte dem WDR, dass er zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt worden ist. Betrugsverdacht hat Folgen Die Bankkonten von MediCan wurden beschlagnahmt, weil das Unternehmen in großem Stil mit Abrechnungen von Corona-Tests betrogen haben soll. Die beiden Geschäftsführer bestreiten das. Anfang Juni wurden beide festgenommen, einer der Männer ist mittlerweile wieder frei. MediCan hatte zwischenzeitlich Testzentren in 36 Städten in Deutschland betrieben. https://www1.wdr.de/nachrichten/ruhrgebiet/insolvenzverfahren-gegen-medican-aus-bochum-eingeleitet-100.html		2678	2678
2021-05-25	Viruslast Infektiosität	VIRUSLAST-Studie SARS-CoV-2 Welche...nsteckendsten sind Charité - Universitätsmedizin B		2679	2679
2021-05-25	Infektiosität Erkenntnisse zur Variante B.1.1.7. Dem R-Wert zufolge steckt eine mit SARS-CoV-2 infizierte Person im Schnitt etwa drei bis fünf andere Menschen an	Was im letzten Jahr als vorläufige Auswertung von Labordaten begann, ist zu der bisher größten Untersuchung von Viruslasten bei SARS-CoV-2 geworden: Ein Forschungsteam der Charité – Universitätsmedizin Berlin um Prof. Dr. Christian Drosten hat für mehr als 25.000 COVID-19-Fälle die Menge des Viruserbguts in der PCR-Probe bestimmt und daraus die Ansteckungsfähigkeit der positiv getesteten Personen abgeschätzt. Die im Fachmagazin Science* veröffentlichte Arbeit vermittelt eine Vorstellung zur Infektiosität von Patientinnen und Patienten verschiedenen Alters und unterschiedlicher Symptomschwere. Sie liefert außerdem neue Erkenntnisse zur Variante B.1.1.7. Dem R-Wert zufolge steckt eine mit SARS-CoV-2 infizierte Person im Schnitt etwa drei bis fünf andere Menschen an. Aus dieser epidemiologischen Beobachtung lässt sich allerdings kaum ableiten, wie hoch die Wahrscheinlichkeit einer Übertragung im individuellen Fall oder in bestimmten Gruppen der Bevölkerung ist: Abseits von räumlichen und sozialen Gegebenheiten können verschiedene Menschen beispielsweise unterschiedlich stark ansteckend sein oder Viruspartikel über einen kurzen oder langen Zeitraum ausscheiden.	https://virologie-ccm.charite.de DATA: 20210525 VIRUSLAST-Studie SARS-CoV-2 Welche Personengruppen potenziell am ansteckendsten sind Charité – Universitätsmedizin B	2680	2680

2021-05-25	Betrug Corona Impfstationen Sertac CAN MediCan Bochum	25. Mai 2021 um 23:29:59 MESZ MEDICAN An: Markus Grill Betreff: WG: Presseanfrage NDR, WDR, SZ an Herrn Sertac Can Fragen zum Testbetrug der Firma MediCan Betrugsverdacht: MediCan aus Bochum insolvent - WDRhttps://www1.wdr.de › Nachrichten › Ruhrgebiet 13.07.2021 — Beim ehemaligen Corona-Teststellenbetreiber MediCan ist ein Insolvenzverfahren eingeleitet worden. Die Firma hatte dieses selbst beantragt. Beim ehemaligen Corona-Teststellenbetreiber MediCan ist ein Insolvenzverfahren eingeleitet worden. Die Firma hatte dieses selbst beantragt. Der Grund: Der Betreiber hat keinen Zugriff mehr auf Bankkonten und kann deshalb weder Angestellte noch Lieferanten bezahlen. Rechtsanwalt Markus Birkmann bestätigte dem WDR, dass er zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt worden ist. Betrugsverdacht hat Folgen Die Bankkonten von MediCan wurden beschlagnahmt, weil das Unternehmen in großem Stil mit Abrechnungen von Corona-Tests betrogen haben soll. Die beiden Geschäftsführer bestreiten das. Anfang Juni wurden beide festgenommen, einer der Männer ist mittlerweile wieder frei. MediCan hatte zwischenzeitlich Testzentren in 36 Städten in Deutschland betrieben. https://www1.wdr.de/nachrichten/ruhrgebiet/insolvenzverfahren-gegen-medican-aus-bochum-eingeleitet-100.html		2681	2681

2021-05-25	Betrug Corona Impfstationen Sertac CAN MediCan Bochum	25. Mai 2021 um 23:29:59 MESZ MEDICAN An: Markus Grill Betreff: WG: Presseanfrage NDR, WDR, SZ an Herrn Sertac Can Fragen zum Testbetrug der Firma MediCan Betrugsverdacht: MediCan aus Bochum insolvent - WDRhttps://www1.wdr.de › Nachrichten › Ruhrgebiet 13.07.2021 — Beim ehemaligen Corona-Teststellenbetreiber MediCan ist ein Insolvenzverfahren eingeleitet worden. Die Firma hatte dieses selbst beantragt. Beim ehemaligen Corona-Teststellenbetreiber MediCan ist ein Insolvenzverfahren eingeleitet worden. Die Firma hatte dieses selbst beantragt. Der Grund: Der Betreiber hat keinen Zugriff mehr auf Bankkonten und kann deshalb weder Angestellte noch Lieferanten bezahlen. Rechtsanwalt Markus Birkmann bestätigte dem WDR, dass er zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt worden ist. Betrugsverdacht hat Folgen Die Bankkonten von MediCan wurden beschlagnahmt, weil das Unternehmen in großem Stil mit Abrechnungen von Corona-Tests betrogen haben soll. Die beiden Geschäftsführer bestreiten das. Anfang Juni wurden beide festgenommen, einer der Männer ist mittlerweile wieder frei. MediCan hatte zwischenzeitlich Testzentren in 36 Städten in Deutschland betrieben. https://www1.wdr.de/nachrichten/ruhrgebiet/insolvenzverfahren-gegen-medican-aus-bochum-eingeleitet-100.html HEUTE: Can Sertac, Essen - Geschäftsführer der Ekita GmbHhttps://www.companyhouse.de › Can-Sertac-Essen #Werdegang von Can Sertac aus Essen: Geschäftsführer der Ekita GmbH, früher Geschäftsführer der Medican GmbH. HEUTE: Star Events Hoch 3 GmbH, Bochum - CompanyHousehttps://www.companyhouse.de › Medican-GmbH-Boch... #Veränderung: Bestellt als Geschäftsführer ... Details. Firma. Star Events Hoch 3 GmbHvormals: Medican GmbH. Can Soccer GmbH. Adresse. Medican GmbH, Bochum #Name: Medican GmbH Straße:Isenbrockstraße 15 Ort:44867 Bochum Land:Nordrhein-Westfalen Telefon: 02327 947979 Das Amtsgericht Bochum registrierte die Firma Medican GmbH unter der Nummer Handelsregister-Nr. HRB 17399. Der Firmensitz wurde mit 44867 BOCHUM, Isenbrockstraße 15 angegeben. Can Sertac wurde mit der Geschäftsführung betraut. Für das Kapital der Firma wurden 25.000 EUR eingetragen. Das Unternehmen verwendet als Rechtsform eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Coronavirus Testzentrums. Der Gesellschaft ist jede Betätigung gestattet, die geeignet ist, mittelbar oder unmittelbar den Zweck des Unternehmens zu fördern. Sie kann		2682	2682
2021-05-25	Testcenterbetrug	VIRUSLAST-Studie SARS-CoV-2 Welche...nsteckendsten sind Charité - Universitätsmedizin B		2683	2683

2021-05-26	Lab Leak Theory Laborthese Herkunft des Viruses Ausbruch in aus LABOR WUHAN	Statement by President Joe Biden on the Investigation into the Origins of COVID-19 # Der anhaltende Mangel an Transparenz in der VR China führte dazu, dass Präsident Joseph R. Biden Jr. am 26. Mai 2021 den Geheimdienst der Vereinigten Staaten aufforderte, innerhalb von 90 Tagen einen Bericht über die Ursprünge von COVID-19 zu erstellen, „einschließlich dessen, ob es aufgetreten ist durch menschlichen Kontakt mit einem infizierten Tier oder durch einen Laborunfall." # Since the publication of the September 21, 2020 Final Report new questions have been raised pertaining to the origins of COVID-19. The PRC's continued lack of transparency resulted in President Joseph R. Biden, Jr.'s May 26, 2021, order to the United States Intelligence Community to prepare a report in 90 days on the origins of COVID-19, "including whether it emerged from human contact with an infected animal or from a laboratory accident."	https://www.whitehouse.gov/briefing-room/statements-releases/2021/05/26/statement-by-president-joe-biden-on-the-investigation-into-the-origins-of-covid-19/ vgl. dazu: HOUSE FOREIGN AFFAIRS COMMITTEE REPORT MINORITY STAFF LEAD REPUBLICAN MICHAEL T. MCCAUL ONE HUNDRED SEVENTEENTH CONGRESS The Origins of Covid-19: An Investigation of the Wuhan Institute of Virology. August 2021# https://gop-foreignaffairs.house.gov/wp-content/uploads/2021/08/ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf#	2684	2684
2021-05-26	Lab Leak Theory Laborthese Herkunft des Viruses Ausbruch in aus LABOR WUHAN	Statement by President Joe Biden on the Investigation into the Origins of COVID-19 # Der anhaltende Mangel an Transparenz in der VR China führte dazu, dass Präsident Joseph R. Biden Jr. am 26. Mai 2021 den Geheimdienst der Vereinigten Staaten aufforderte, innerhalb von 90 Tagen einen Bericht über die Ursprünge von COVID-19 zu erstellen, „einschließlich dessen, ob es aufgetreten ist durch menschlichen Kontakt mit einem infizierten Tier oder durch einen Laborunfall." # Since the publication of the September 21, 2020 Final Report new questions have been raised pertaining to the origins of COVID-19. The PRC's continued lack of transparency resulted in President Joseph R. Biden, Jr.'s May 26, 2021, order to the United States Intelligence Community to prepare a report in 90 days on the origins of COVID-19, "including whether it emerged from human contact with an infected animal or from a laboratory accident."	HOUSE FOREIGN AFFAIRS COMMITTEE REPORT MINORITY STAFF LEAD REPUBLICAN MICHAEL T. MCCAUL ONE HUNDRED SEVENTEENTH CONGRESS The Origins of Covid-19: An Investigation of the Wuhan Institute of Virology. August 2021# https://gop-foreignaffairs.house.gov/wp-content/uploads/2021/08/ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf#	2685	2685
2021-05-26	Lab Leak Theory Laborthese Herkunft des Viruses Ausbruch aus LABOR in WUHAN Biden Inquiry	26 May US President Joe Biden announces ninety-day inquiry by the intelligence community into the origin of Covid-19	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2686	2686

2021-05-27	Wirksamkeit des Impfstoffes von BioNTech eingereicht 09.12.2020	Sahin, U., Muik, A., Vogler, I. et al. BNT162b2 vaccine induces neutralizing antibodies and poly-specific T cells in humans. Nature 595, 572–577 (2021). https://doi.org/10.1038/s41586-021-03653-6 **Abstract** BNT162b2, a nucleoside-modified mRNA formulated in lipid nanoparticles that encodes the SARS-CoV-2 spike glycoprotein (S) stabilized in its prefusion conformation, has demonstrated 95% efficacy in preventing COVID-191. Here we extend a previous phase-I/II trial report2 by presenting data on the immune response induced by BNT162b2 prime–boost vaccination from an additional phase-I/II trial in healthy adults (18–55 years old). BNT162b2 elicited strong antibody responses: at one week after the boost, SARS-CoV-2 serum geometric mean 50% neutralizing titres were up to 3.3-fold above those observed in samples from individuals who had recovered from COVID-19. Sera elicited by BNT162b2 neutralized 22 pseudoviruses bearing the S of different SARS-CoV-2 variants. Most participants had a strong response of IFNγ+ or IL-2+ CD8+ and CD4+ T helper type 1 cells, which was detectable throughout the full observation period of nine weeks following the boost. Using peptide–MHC multimer technology, we identified several BNT162b2-induced epitopes that were presented by frequent MHC alleles and conserved in mutant strains. One week after the boost, epitope-specific CD8+ T cells of the early-differentiated effector-memory phenotype comprised 0.02–2.92% of total circulating CD8+ T cells and were detectable (0.01–0.28%) eight weeks later. In summary, BNT162b2 elicits an adaptive humoral and poly-specific cellular immune response against epitopes that are conserved in a broad range of variants, at well-tolerated doses.	https://www.nature.com/articles/s41586-021-03653-6#citeas	2687	2687
2021-05-27	Lab Leak Theory Laborthese Herkunft des Viruses Ausbruch aus LABOR in WUHAN Biden Inquiry	Nature 594, 15-16 (2021) doi: https://doi.org/10.1038/d41586-021-01383-3 NEWS 27 May 2021 Divisive COVID 'lab leak' debate prompts dire warnings from researchers Allegations that COVID escaped from a Chinese lab make it harder for nations to collaborate on ending the pandemic — and fuel online bullying, some scientists say. Amy Maxmen.	https://doi.org/10.1038/d41586-021-01383-3	2688	2688
2021-05-27	Lab Leak Theory Laborthese Herkunft des Viruses Ausbruch aus LABOR in WUHAN Biden Inquiry	Divisive COVID lab leak debate prompts dire warnings from researchers		2689	2689

2021-05-27	Lab Leak Theory Laborthese Herkunft des Viruses Ausbruch aus LABOR in WUHAN Biden Inquiry	The Lab-Leak Theory - The New York Times		2690	2690
2021-05-27	Lab Leak Theory	Nature 594, 15-16 (2021) doi: https://doi.org/10.1038/d41586-021-01383-3 NEWS 27 May 2021 Divisive COVID 'lab leak' debate prompts dire warnings from researchers Allegations that COVID escaped from a Chinese lab make it harder for nations to collaborate on ending the pandemic — and fuel online bullying, some scientists say. Amy Maxmen.	https://doi.org/10.1038/d41586-021-01383-3	2691	2691
2021-05-27	Ausbruch in aus LABOR WUHAN	Divisive COVID lab leak debate prompts dire warnings from researchers		2692	2692
2021-05-27		The Lab-Leak Theory - The New York Times		2693	2693
2021-05-28	Lab Leak Theory Laborthese Herkunft des Viruses Ausbruch aus LABOR in WUHAN LaborLeck Biden Inquiry	[Wie die Theorie des Laborlecks plötzlich glaubwürdig wurde] Diese These ist alles andere als schlüssig; Es sind keine signifikanten neuen Beweise dafür aufgetaucht, und die Ursprünge der Pandemie werden möglicherweise nie endgültig bekannt. Viele glauben immer noch, dass das Virus auf natürliche Weise vom Tier auf den Menschen übergesprungen ist. Aber einige Wissenschaftler, die die Theorie früh verworfen haben, haben begonnen, ihre Ansichten zu überdenken, und neue Bewertungen wurden kürzlich in einem Artikel im Bulletin of the Atomic Scientists veröffentlicht. Republikaner, die sagen, dass sie sich bestätigt fühlen, weil einige schon früh auf das Labor hingewiesen haben, haben die Labor-Leak-Theorie bei Kongressanhörungen und in konservativen Medien aggressiver vorangetrieben. Und Demokraten sagen, dass der Abgang des ehemaligen Präsidenten Donald Trump, der oft in rassistisch aufgeladenen Begriffen über die Pandemie sprach, es einfacher macht, die Theorie ohne potenziell beleidigende Untertöne zu betrachten.	https://www.washingtonpost.com/politics/wuhan-lab-theory-scrambles-politics/2021/05/27/55cbe448-bef6-11eb-83e3-0ca705a96ba4_story.html	2694	2694

2021-05-28	Lab Leak Theory Laborthese Herkunft des Viruses Ausbruch aus LABOR in WUHAN LaborLeck Biden Inquiry	[Wie die Theorie des Laborlecks plötzlich glaubwürdig wurde] Diese These ist alles andere als schlüssig; Es sind keine signifikanten neuen Beweise dafür aufgetaucht, und die Ursprünge der Pandemie werden möglicherweise nie endgültig bekannt. Viele glauben immer noch, dass das Virus auf natürliche Weise vom Tier auf den Menschen übergesprungen ist. Aber einige Wissenschaftler, die die Theorie früh verworfen haben, haben begonnen, ihre Ansichten zu überdenken, und neue Bewertungen wurden kürzlich in einem Artikel im Bulletin of the Atomic Scientists veröffentlicht. Republikaner, die sagen, dass sie sich bestätigt fühlen, weil einige schon früh auf das Labor hingewiesen haben, haben die Labor-Leak-Theorie bei Kongressanhörungen und in konservativen Medien aggressiver vorangetrieben. Und Demokraten sagen, dass der Abgang des ehemaligen Präsidenten Donald Trump, der oft in rassistisch aufgeladenen Begriffen über die Pandemie sprach, es einfacher macht, die Theorie ohne potenziell beleidigende Untertöne zu betrachten.	https://www.washingtonpost.com/politics/wuhan-lab-theory-scrambles-politics/2021/05/27/55cbe448-bef6-11eb-83e3-0ca705a96ba4_story.html	2695	2695
2021-05-31	LABORLECK Ausbruch in aus LABOR WUHAN	WHO convention, agreement or other int...n pandemic preparedness and responseA74(16)-en		2696	2696
2021-05-31	WHO-Versammlung Vorsitzender Lothar Wieler RKI International Health Regulations 2005 NEU Maßnahmenkatalog der WHO erweitert vgl. GHG Global Health Governance vgl. WHO 2021-05-12	WHO convention, agreement or other int...n pandemic preparedness and responseA74(16)-en		2697	2697
2021-06-01	Bestätigung Patient Nr. 1Vogelgrippe H10N3	BEIJING, June 1 (Reuters) - A 41-year-old man in China's eastern province of Jiangsu has been confirmed as the first human case of infection with a rare strain of bird flu known as H10N3, Beijing's National Health Commission (NHC) said on Tuesday. DATA:20210601 China reports first human case of H10N3 bird flu	https://www.reuters.com/business/healthcare-pharmaceuticals/china-reports-human-case-h10n3-bird-flu-2021-06-01/	2698	2698

2021-06-01	Vogelgrippe Human Sprung Übergang auf Menschen Zoonose	HORIZON EUROPE This Expert Group was set up to support the Strategic Coordinating Process – a new governance framework for EU Research & Innovation (R&I) Partnerships. The group is working on issues related to the implementation of this process and supporting the improved evidence base for strategic discussions on the new partnership policy and landscape. This is the first of the three reports that will be produced as the main deliverables of the expert group. This first interim report is intended to support European Partnerships and the Commission to start developing their monitoring and reporting systems, while work will continue in the context of the second interim report (expected early 2022) and finalised in the final report (expected June 2022). ##Partnerships are not new elements of the EU research and innovation policy. Bringing together the European Commission, Member States, public and private partners to build critical mass and to align research and innovation (R&I) strategies has been an important element of the European Research Area and the EU research and innovation framework programmes for many years. The interim evaluation of Horizon 2020 (The EU Framework Programme for Research and Innovation 2014-2020) and the Lamy report (Report of the independent High- Level Group on maximising the impact of EU R&I Programmes, 2017) concluded that the next generation of partnerships needs to play a greater role and impact in delivering on EU policy priorities, be more transparent in their implementation and open to newcomers and ensure strategic and coherent approach among EU research and innovation partnerships and between partnerships and the Framework Programme. Responding to the requests from the European Parliament and Member States, and drawing on lessons-learned from the Horizon 2020 interim evaluation, a major reform was carried out to rationalise the portfolio of instruments and make partnerships more coherent, open, and strategic.	European Commission Directorate-General for Research and Innovation A robust and harmonised framework for reporting and monitoring European Partnerships in Horizon Europe European Commission Directorate-General for Research and Innovation. Directorate G — Common Policy Centre Unit G4 — Common Missions & Partnerships Service European Partnership -Contact Maria Leek, responsible Policy Officer: Contact Minna Wilkki, Head of Unit of G4: Contact Marnix Surgeon, Deputy Head of Unit: Contact RTD-PUBLICATIONS: Contact European Commission B-1049 Brussels Manuscript completed in June 2021. This document has been prepared for the European Commission, however it reflects the views only of the authors, and the European Commission shall not be liable for any consequence stemming from the reuse. ## PDF ISBN 978-92-76-38648-3 doi:10.2777/017792 KI-02-21-738-EN-N Luxembourg: Publications Office of the European Union, 2021	2699	2699
2021-06-01	Herkunft des Viruses Vogelgrippe erster Fall Patient Zero	China reports first human case of H10N3 bird flu		2700	2700
2021-06-01	Herkunft des Viruses Vogelgrippe erster Fall Patient Zero	BEIJING, June 1 (Reuters) - A 41-year-old man in China's eastern province of Jiangsu has been confirmed as the first human case of infection with a rare strain of bird flu known as H10N3, Beijing's National Health Commission (NHC) said on Tuesday. DATA:20210601 China reports first human case of H10N3 bird flu	https://www.reuters.com/business/healthcare-pharmaceuticals/china-reports-human-case-h10n3-bird-flu-2021-06-01/	2701	2701

2021-06-01	Vogelgrippe Human Sprung Übergang auf Menschen Zoonose vgl. 2023-01-26 H5N1 auf Nerze übertragen	HORIZON EUROPE This Expert Group was set up to support the Strategic Coordinating Process – a new governance framework for EU Research & Innovation (R&I) Partnerships. The group is working on issues related to the implementation of this process and supporting the improved evidence base for strategic discussions on the new partnership policy and landscape. This is the first of the three reports that will be produced as the main deliverables of the expert group. This first interim report is intended to support European Partnerships and the Commission to start developing their monitoring and reporting systems, while work will continue in the context of the second interim report (expected early 2022) and finalised in the final report (expected June 2022). ##Partnerships are not new elements of the EU research and innovation policy. Bringing together the European Commission, Member States, public and private partners to build critical mass and to align research and innovation (R&I) strategies has been an important element of the European Research Area and the EU research and innovation framework programmes for many years. The interim evaluation of Horizon 2020 (The EU Framework Programme for Research and Innovation 2014-2020) and the Lamy report (Report of the independent High- Level Group on maximising the impact of EU R&I Programmes, 2017) concluded that the next generation of partnerships needs to play a greater role and impact in delivering on EU policy priorities, be more transparent in their implementation and open to newcomers and ensure strategic and coherent approach among EU research and innovation partnerships and between partnerships and the Framework Programme. Responding to the requests from the European Parliament and Member States, and drawing on lessons-learned from the Horizon 2020 interim evaluation, a major reform was carried out to rationalise the portfolio of instruments and make partnerships more coherent, open, and strategic.	European Commission Directorate-General for Research and Innovation A robust and harmonised framework for reporting and monitoring European Partnerships in Horizon Europe European Commission Directorate-General for Research and Innovation. Directorate G — Common Policy Centre Unit G4 — Common Missions & Partnerships Service European Partnership -Contact Maria Leek, responsible Policy Officer: Contact Minna Wilkki, Head of Unit of G4: Contact Marnix Surgeon, Deputy Head of Unit: Contact RTD-PUBLICATIONS: Contact European Commission B-1049 Brussels Manuscript completed in June 2021. This document has been prepared for the European Commission, however it reflects the views only of the authors, and the European Commission shall not be liable for any consequence stemming from the reuse. ## PDF ISBN 978-92-76-38648-3 doi:10.2777/017792 KI-02-21-738-EN-N Luxembourg: Publications Office of the European Union, 2021	2702	2702
2021-06-01	Hochwasser Flut 2021 Mosel	China reports first human case of H10N3 bird flu		2703	2703

2021-06-01	EU-Kommission EU-Vertrag befreit von Haftungsklauselnbei Impfschäden, Haftungsausschluss, kein Schadensersatz von Impfstoffherstellern, Pharmalobbyismus	ORDNER: EU-Verträge Impfstoffhersteller Impfstofflieferanten Haftungsausschluss Haftungsklauseln Schadensersatz Impfschäden		2704	2704
2021-06-01	EU-Kommission EU-Vertrag befreit von Haftungsklauselnbei Impfschäden, Haftungsausschluss, kein Schadensersatz von Impfstoffherstellern, Pharmalobbyismus	Art. 5.5 des Vertragsentwurfs von Pfizer für Albanien vom 1.6.2021 Pfizer befreit sich im Vertrag von jeglichen Kosten folgen. © Pfizer SIEHE AUCH 26.08.2021 Auch der EU-Vertrag mit AstraZeneca befreit den Pharmakonzern von jeglichen finanziellen Haftungsfolgen – wie der Vertragsentwurf von Pfizer mit Albanien. © it Behörden täuschen Öffentlichkeit über Corona-Haftungsklauseln. Urs P. Gasche / 23.08.2021 Haftpflichtig seien die Impfstoffkonzerne und nicht der Bund, insistiert das BAG. Doch das erweist sich als warme Luft. (…) Pfizer/Biontech: «Es kann längerfristige gesundheitsschädigende Nebenwirkungen geben, die noch nicht bekannt sind.» «Der Käufer [die Regierung] nimmt zur Kenntnis, dass die langfristigen Wirkungen und die Wirksamkeit des Impfstoffs derzeit nicht bekannt sind und dass der Impfstoff unerwünschte Wirkungen haben kann, die derzeit nicht bekannt sind.» (TEXTAUSZUG:) 5.5 Purchaser Acknowledgement. #Purchaser acknowledges that the Vaccine and materials related to the Vaccine, and their components and constituent materials are being rapidly developed due to the emergency circumstances of the COVID-19 pandemic and will continue to be studied after provision of the Vaccine to Purchaser under this Agreement. Purchaser further acknowledges that the long-term effects and efficacy of the Vaccine are not currently known and that there may be adverse effects of the Vaccine that are not currently known. Further, to the extent applicable, Purchaser acknowledges that the Product shall not be serialized. # Art. 5.5 des Vertragsentwurfs von Pfizer für Albanien vom 1.6.2021 Pfizer befreit sich im Vertrag von jeglichen Kosten folgen. © Pfizer	https://www.infosperber.ch/gesundheit/public-health/behoerden-taeuschen-oeffentlichkeit-ueber-corona-haftungsklauseln/	2705	2705

2021-06-03	FALSCHE DATENBASIS Schlechte Datenerfassung ANTES Freiburg fehlende Datengrundlage	Politische Entscheidungen ohne Datengrundlage Data: 20210603 Antes kritisiert mangelnde Daten Folgen sind dramatisch ZDFheute.pdf # DATA: 20210603 Antes kritisiert mangelnde Daten Folgen sind dramatisch Medizinstatistiker Gerd ANTES ZDFheute.pdf	https://www.zdf.de/nachrichten/politik/corona-daten-antes-100.html	2706	2706
2021-06-03	LabORLECK Ausbruch in aus LABOR WUHAN	DATA: VIRAL INFLECTION The Lab-Leak Theory- Inside the Fight to Uncover COVID-19s Origins.docx,	Lesley Stahl Grills Member of WHO Team on China's Denial of Wuhan Lab Theory: 'You're Just Taking Their Word For It?' By Aidan McLaughlinMar 29th, 2021, 10:32 am	2707	2707
2021-06-03		MEDIA NATURE d41586-021-01383-3		2708	2708
2021-06-04	BAKHTI bezieht sich auf diesen Artikel im VIDEO	EBioMedicine. 2021 Jun;68:103410. doi: 10.1016/j.ebiom.2021.103410. Epub 2021 Jun 4. SARS-CoV-2 elicits robust adaptive immune responses regardless of disease severity. Stine Sf Nielsen 1 , Line K Vibholm 2 , Ida Monrad 2 , Rikke Olesen 2 , Giacomo S Frattari 2 , Marie H Pahus 3 , Jesper F Højen 2 , Jesper D Gunst 1 , Christian Erikstrup 4 , Andreas Holleufer 5 , Rune Hartmann 5 , Lars Østergaard 1 , Ole S Søgaard 1 , Mariane H Schleimann 2 , Martin Tolstrup 1. PMID: 34098342 PMCID: PMC8176920 DOI: 10.1016/j.ebiom.2021.103410 Free PMC article **DATA: Stine Sf Nielsen et al SARS-CoV-2 elicits robust adaptive immune responses regardless of disease severity 1.docx**	https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/34098342/	2709	2709
2021-06-04	BAKHTI bezieht sich auf diesen Artikel im VIDEO	SARS-CoV-2 infected patients in Denmark between April 3rd and July 9th 2020, at least 14 days after COVID-19 symptom recovery. The participants had experienced a range	https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/34098342/	2710	2710

2021-06-04	BAKHTI bezieht sich auf diesen Artikel im VIDEO	EBioMedicine. 2021 Jun;68:103410. doi: 10.1016/j.ebiom.2021.103410. Epub 2021 Jun 4.Abstract #Background: The SARS-CoV-2 pandemic currently prevails worldwide. To understand the immunological signature of SARS-CoV-2 infections and aid the search and evaluation of new treatment modalities and vaccines, comprehensive characterization of adaptive immune responses towards SARS-CoV-2 is needed. #Methods: **We included 203 recovered SARS-CoV-2 infected patients in Denmark between April 3rd and July 9th 2020, at least 14 days after COVID-19 symptom recovery. The participants had experienced a range of disease severities from asymptomatic to severe. We collected plasma, serum and PBMC's for analysis of SARS-CoV-2 specific antibody response by Meso Scale analysis including other coronavirus strains, ACE2 competition, IgA ELISA, pseudovirus neutralization capacity, and dextramer flow cytometry analysis of CD8+ T cells. The immunological outcomes were compared** amongst severity groups within the cohort, and 10 pre-pandemic SARS-CoV-2 negative controls. #Findings: **We report broad serological profiles within the cohort, detecting antibody binding to other human coronaviruses. 202(>99%) participants had SARS-CoV-2 specific antibodies, with SARS-CoV-2 neutralization and spike-ACE2 receptor interaction blocking observed in 193(95%) individuals.** A significant positive correlation (r=0.7804) between spike-ACE2 blocking antibody titers and neutralization potency was observed. Further, SARS-CoV-2 specific CD8+ T-cell responses were clear and quantifiable in 95 of 106(90%) HLA-A2+ individuals. #**Interpretation: The viral surface spike protein was identified as the dominant target for both neutralizing antibodies and CD8+ T-cell responses. Overall, the majority of patients had robust adaptive immune responses, regardless of their disease severity.** #Funding: This study was supported by the Danish Ministry for Research and Education (grant# 0238-00001B) and The Danish Innovation Fund (grant# 0208-00018B). #Keywords: Adaptive; Antibody; Asymptomatic; CD8(+) T-cell; COVID-19; Corona; Immune response; SARS-CoV-2; Severe; Virus.	https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/34098342/	2711	2711
		DATA: Stine Sf Nielsen et al SARS-CoV-2 elicits robust adaptive immune responses regardless of disease severity 1.docx		2712	2712

2021-06-04	LabORLECK Ausbruch in aus LABOR WUHAN Zhou YUSEN ZHOU IMPFSTOFFEN TWICKLER	A Chinese Communist Party military scientist who got funding from the National Institutes of Health filed a patent for a COVID-19 vaccine in February last year — raising fears the shot was being studied even before the pandemic became public, according to a new report. #Zhou Yusen, a decorated military scientist for the People's Liberation Army (PLA) who worked alongside the Wuhan Institute of Virology as well as US scientists, filed a patent on Feb. 24 2020, according to documents obtained by The Australian. #The patent — lodged by the "Institute of Military Medicine, Academy of Military Sciences of the PLA" — was filed just five weeks after China admitted there was human-to-human transmission of the virus, and months before Zhou died under mysterious circumstances, the report noted. #"This is something we have never seen achieved before, raising the question of whether this work may have started much ¬earlier," Prof. Nikolai Petrovsky from Flinders University told the paper. #**Adding to the intrigue, Zhou later died under mysterious circumstances in May last year — something being looked into as part of the international investigation ordered by President Biden, the paper insisted.** #Despite being an award-¬winning military scientist, there were no reports or tributes, with him just listed as "deceased" in a Chinese media report in July and a December scientific paper. DATA: 20210604 US-linked Chinese military scientist filed patent for COVID vaccine just after contagion emerged.docx	https://nypost.com/2021/06/04/chinese-scientist-filed-covid-vaccine-patent-after-contagion-emerged-report/	2713	2713
2021-06-06	Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Genmanipulation maximale Infektiosiät SARS-CoV2 Virus ARGUMENTE für Laborthese Gain of Function Theory	Die „verdammende" Wissenschaft deutet stark darauf hin, dass COVID-19 ein von Menschenhand geschaffenes Monster ist, das in einem Labor auf maximale Infektiosität optimiert wurde, bevor es mit katastrophalen Auswirkungen nach außen drang, sagten zwei Experten am Sonntag. In einem Meinungsartikel für das Wall Street Journal wiesen Dr. Steven Quay und Richard Muller auf zwei wichtige Beweise hin, die die Behauptung stützen, die zunehmend an Fahrt gewonnen hat, nachdem sie lange Zeit als wenig mehr als Spekulation verspottet worden war. « EXPERTS LAB IN entwickelt wahrscheinlich Covid-19 zeigt wissenschaftliche Vernichtung «EXPERTS LAB IN entwickelt wahrscheinlich Covid-19 zeigt wissenschaftliche Vernichtung « DATA: 20210606 FEIS_Aaron _Damning_ science shows COVID-19 likely engineered in lab.pdf	https://nypost.com/2021/06/06/damning-science-shows-covid-19-likely-engineered-in-lab/	2714	2714

2021-06-06	Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Genmanipulation maximale Infektiosiät SARS-CoV2 Virus ARGUMENTE für Laborthese Gain of Function Theory	20210606 FEIS_Aaron _Damning_ science shows COVID-19 likely engineered in lab.pdf	https://nypost.com/2021/06/06/damning-science-shows-covid-19-likely-engineered-in-lab/	2715	2715
2021-06-07	FAUCI Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Genmanipulation maximale Infektiosiät SARS-CoV2 Virus ARGUMENTE für Laborthese Gain of Function Theory	By Lee Brown. June 7, 2021 8:14am Updated. White House coronavirus adviser Dr. Anthony Fauci briefed world leaders more than a year ago on fears that COVID-19 had leaked from a Chinese laboratory, former FDA Commissioner Scott Gottlieb has revealed. "I was told at that time, back in the spring [of 2020], that Dr. Fauci had gone over to a meeting of world health leaders in Europe around the World Health Assembly, and actually briefed them on the information that they were looking at — that this could have been a potential lab leak, that this strain looked unusual," Gottlieb told CBS News on Sunday. **DATA: 20210607 BROWN_ Lee. Fauci warned world health leaders in spring 2020 that COVID could be lab leak NYPost.docx**	https://nypost.com/2021/06/07/fauci-warned-officials-in-2020-that-covid-19-could-be-lab-leak/	2716	2716

2021-06-08	Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Genmanipulation maximale Infektiosiät SARS-CoV2 Virus ARGUMENTE für Laborthese Gain of Function Theory	DATA: 20210608 U.S. Report Found It Plausible Covid-19 Leaked From Wuhan Lab.docx	https://www.wsj.com/articles/u-s-report-concluded-covid-19-may-have-leaked-from-wuhan-lab-11623106982	2717	2717
2021-06-07	Impfpriorisierungen fallen	Impfpriorisierungen fallen	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2718	2718

2021-06-08	Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Genmanipulation maximale Infektiosiät SARS-CoV2 Virus ARGUMENTE für Laborthese Gain of Function Theory	DATA 20210608 U.S. Report Found It Plausible Covid-19 Leaked From Wuhan Lab WSJ.docx SOURCE: https://www.wsj.com/articles/u-s-report-concluded-covid-19-may-have-leaked-from-wuhan-lab-11623106982 LDOD: 2023-02-27_21.50. U.S. Report Found It Plausible Covid-19 Leaked From Wuhan Lab. The 2020 lab report was used by the State Department in its own inquiry during Trump administration. #The Wuhan Institute of Virology in China's Hubei province on Feb. 3. #PHOTO: NG HAN GUAN/ASSOCIATED PRESS. By Michael R. GordonFollow and Warren P. StrobelFollow. Updated June 8, 2021 1:24 am ET. WASHINGTON—A report on the origins of Covid-19 by a U.S. government national laboratory concluded that the hypothesis claiming the virus leaked from a Chinese lab in Wuhan is plausible and deserves further investigation, according to people familiar with the classified document. #The study was prepared in May 2020 by the Lawrence Livermore National Laboratory in California and was drawn on by the State Department when it conducted an inquiry into the pandemic's origins during the final months of the Trump administration. #It is attracting fresh interest in Congress now that President Biden has ordered that U.S. intelligence agencies report to him within weeks on how the virus emerged. Mr. Biden said that U.S. intelligence has focused on two scenarios—whether the coronavirus came from human contact with an infected animal or from a laboratory accident. #People familiar with the study said that it was prepared by Lawrence Livermore's "Z Division," which is its intelligence arm. Lawrence Livermore has considerable expertise on biological issues. Its assessment drew on genomic analysis of the SARS-COV-2 virus, which causes Covid-19, they said. #Scientists analyze the genetic makeup of viruses to try to determine how they evolved and spread in the population. Proponents on both sides of the debate over the origins of Covid-19 have cited such analysis to try to make their case. A spokeswoman for Lawrence Livermore declined to comment on the report, which remains secret. #The assessment is said to have been among the first U.S. government efforts to seriously explore the hypothesis that the virus leaked from China's Wuhan Institute of Virology along with the dominant hypothesis that the virus spread naturally from animals to humans. Although some prominent scientists have called for a fuller probe of the lab hypothesis in recent months, many scientists still insist a natural spillover remains the most likely explanation.	https://www.wsj.com/articles/u-s-report-concluded-covid-19-may-have-leaked-from-wuhan-lab-11623106982	2719	2719

2021-06-08	CHINA BESTREITET Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Genmanipulation maximale Infektiosiät SARS-CoV2 Virus ARGUMENTE für Laborthese Gain of Function Theory GRIPPEÄHNLICH	China's government has repeatedly denied that the virus escaped from a Chinese laboratory and said it is cooperating fully with international efforts to find the pandemic's origins. Many scientists and officials from other countries dispute that Beijing has provided sufficient access and transparency in the investigation. The Wuhan Institute of Virology has also denied that the virus leaked from its facilities and said that none of its staff have tested positive for Covid-19. #One person who read the document, which is dated May 27, 2020, said it made a strong case for further inquiry into the possibility the virus seeped out of the lab. #The study also had a major influence on the State Department's probe into Covid-19's origins. State Department officials received the study in late October 2020 and asked for more information, according to a timeline by the agency's arms control and verification bureau, which was reviewed by The Wall Street Journal. #The study was important because it came from a respected national laboratory and differed from the dominant view in spring 2020 that the virus almost certainly was first transmitted to humans via an infected animal, a former official involved in the State Department inquiry said. #The State Department's findings, which were vetted by U.S. intelligence agencies, were made public in a Jan. 15 fact sheet that listed a series of circumstantial reasons why the Covid-19 outbreak might have originated as a result of a lab accident. They include the assertion that "the U.S. government has reason to believe that several researchers inside the WIV became sick in autumn 2019" with symptoms that were consistent with Covid-19 or a seasonal flu. DATA: 20210608 Chamberlain_ Samuel. Secret US report from May 2020 said COVID-19 lab leak was plausible.docx	20210608 Chamberlain_ Samuel. Secret US report from May 2020 said COVID-19 lab leak was plausible.docx	2720	2720
2021-06-08	Delta-Variante breitet sich aus	Die Delta-Variante beitet sich aus dabei sinkt die Inzidenzzahl gegen 5,0 am 4.7.2021	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2721	2721
2021-06-09	Maskenaffäre Maskenskandal	Bericht an den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages nach § 88 Absatz 2 BHO über die Prüfung ausgewählter coronabedingter Ausgabepositionen des Einzelplans 15 und	DATEI: Bundesrechnungshof MASKENSCHWINDEL und INTENSIVBETTEN IX1-2021-0572 - 2021.06.09 - Bericht 004.pdf	2722	2722

2021-06-09	Bundesrechnungshof Bericht Haushaltsausschuss des Bundestages Maskenaffäre PSA Zahlung an Krankenhäuser Intensivbetten	Bericht an den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages nach § 88 Absatz 2 BHO über die Prüfung ausgewählter coronabedingter Ausgabepositionen des Einzelplans 15 und#des Gesundheitsfonds (Abgabe von Schutzmasken an vulnerable Personengruppen, Ausgleichszahlungen an Krankenhäuser und#Aufbau von Intensivbettenkapazitäten)DATEI: Bundesrechnungshof MASKENSCHWINDEL und INTENSIVBETTEN IX1-2021-0572 - 2021.06.09 - Bericht 004.pdf	19-8745-BRH-Bericht-uber-Prufung-ausgewahlter-coronabedingter-Ausgaben-1.pdf	2723	2723
				2724	2724

2021-06-09	Gz.: IX 1 – 2021 – 0572 Potsdam, den 9. Juni 2021	Der Bundesrechnungshof hielt es für einen vielversprechenden Ansatz, Beitragsmittel der Versichertengemeinschaft in Höhe von nahezu 700 Mio. Euro einzusetzen, um drohenden Engpässen bei den Intensivbetten zur Bekämpfung der Epidemie entgegenzuwirken. ####Mit diesem enormen Mitteleinsatz sollten 13 700 zusätzliche Intensivbetten geschaffen werden. Ein solcher Kapazitätszuwachs ist aus den vorliegenden Statistiken und Datensammlungen indes nicht abzulesen. ####Dies gilt auch für die im DIVI-Intensivregister abrufbaren Zahlen. ####Umso wichtiger ist es, die ordnungsgemäße und zweckentsprechende Verwendung der eingesetzten Fördermittel kontrollieren zu können. ####Daher hält es der Bundesrechnungshof für unverzichtbar, dass die Zahl der durch die Förderung beschafften zusätzlichen Intensivbetten mit Beatmungsmöglichkeit verlässlich beziffert werden kann. Dies ist derzeit nicht der Fall. ####Soweit es aufgrund verschiedener Definitionen schon in der frühen Phase der Pandemie zu uneinheitlichen Meldungen kam, hätte es angesichts des Fördervolumens nahegelegen, unverzüglich eine eindeutige Definition zu erarbeiten und die Zahl der aufgestellten Intensivbetten nachzuvollziehen. Auch die Anzahl von Low-Care Behandlungsplätzen, die zu High-Care ##Behandlungsplätzen umgewandelt wurden, hätte durch eine effektive Kontrolle nachvollzogen werden müssen. ####Soweit eine rückwirkende Feststellung zum Stichtag 1. Januar 2020 nicht mehr möglich war, hätte ersatzweise ein frühestmöglicher Stichtag festgelegt werden müssen. ####Der Bundesrechnungshof hält es für nicht vertretbar, dass das BMG auf eine exakte Feststellung der zunächst vorhandenen Intensivbetten verzichtete. ####Dies hat einen zahlenmäßigen Abgleich des Intensivbetten-Bestandes zu Beginn und am Ende der Förderung und damit die Überprüfung der Förderung auf ihre Wirksamkeit vereitelt. ####Der Bundesrechnungshof begrüßt, dass die Förderung von der Genehmigung der Länder abhängig gemacht wurde und somit die Rechtmäßigkeit im Einzelfall geprüft werden konnte. Dem Gesundheitsfonds als letztlich Zahlungspflichtigem war und ist eine Kontrolle hingegen verwehrt. Finanzierungsverantwortung und Kontrolle sollten jeweils in einer Hand liegen, um Einfallstore für ein unwirtschaftliches Verhalten zu schließen. Diese Fehlkonstruktion wird nicht durch den Hinweis geheilt, dass die Länder nicht alle Anträge genehmigten. ####(...)##Der Bundesrechnungshof hält es für nicht vertretbar, dass das BMG auf eine exakte Feststellung der zunächst vorhandenen Intensivbetten verzichtete. Dies hat	Bericht an den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages nach § 88 Absatz 2 BHO über die Prüfung ausgewählter coronabedingter Ausgabepositionen des Einzelplans 15 und#des Gesundheitsfonds (Abgabe von Schutzmasken an vulnerable Personengruppen, Ausgleichszahlungen an Krankenhäuser und#Aufbau von Intensivbettenkapazitäten)DATEI: Bundesrechnungshof MASKENSCHWINDEL und INTENSIVBETTEN IX1-2021-0572 - 2021.06.09 - Bericht 004.pdf	2725	2725
2021-06-09	Gz.: IX 1 – 2021 – 0572 Potsdam, den 9. Juni 2021	Haushaltsausschussdrucksache 8745 19. Wahlperiode Anfrage des Herrn MdB Böhringer an den Rechnungsausschuss: Bericht nach § 88 Absatz 2 BHO über die Prüfung ausgewählter coronabedingter Ausgabe- positionen des Einzelplans 15 und des Gesundheitsfonds (Abgabe von Schutzmasken an vul- nerable Personengruppen, Ausgleichszahlungen an Krankenhäuser und Aufbau von Intensiv- bettenkapazitäten)	SOURCE : https://cdn.businessinsider.de/wp-content/uploads/2021/06/19-8745-BRH-Bericht-uber-Prufung-ausgewahlter-coronabedingter-Ausgaben-1.pdf LDoD: 2021-06-13_15.14	2726	2726

2021-06-09		0.11 Das derzeitige System der Ausgleichszahlungen hat unerwünschte Mitnahmeeffekte eröffnet. Das Robert Koch-Institut (RKI) äußerte gegenüber dem BMG die Vermutung, dass Krankenhäuser zum Teil zu niedrige intensivmedizinische Behandlungsplätze meldeten. Die Fallzahlen auf den Intensivstationen entspannten sich zeitweise, allerdings sei der Anteil der freien betreibbaren Betten insgesamt niedrig geblieben. Die gemeldeten Daten seien nicht uneingeschränkt für eine Bewertung der Situation geeignet. Das RKI empfahl, die Ausgleichszahlungen nicht mehr von diesen Daten abhängig zu machen (Tnrn. 3.2.3, 3.3).		2727	2727
2021-06-09				2728	2728
2021-06-09		0.12 Die Ausgleichszahlungen nach § 21 KHG ermöglichten vielen Krankenhäusern im vergangenen Jahr eine massive Überkompensation aus Steuermitteln: Bei sinkender Bettenauslastung um knapp 8 Prozentpunkte wuchsen die Zahlungen der Krankenkassen für Krankenhausbehandlungen im Jahr 2020 gegenüber 2019 um 1,7 %. Hinzu traten die Ausgleichszahlungen des Bundes, die allein im Jahr 2020 10,2 Mrd. Euro betrugen. Der Bund hat damit nicht überwiegend Zahlungen zur Aufrechterhaltung freier Krankenhauskapazitäten für COVID-19-Patientinnen und -Patienten geleistet, sondern vielmehr das betriebswirtschaftliche Risiko einer nicht ausreichenden Belegung der Krankenhäuser mitgetragen (Tnrn. 3.2.1, 3.2.2, 3.5).		2729	2729
2021-06-09		Erklärtes Ziel der Verordnungsermächtigung war es, Intensivbettenkapazitäten für COVID-19-Patientinnen und -Patienten zu erhöhen. Die wirtschaftliche Siche- rung der Krankenhäuser stand nicht im Vordergrund. Spätestens die im März 2021 angepassten Fördervoraussetzungen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation der Krankenhäuser weiteten die mit der gesetzlichen Bestimmung im KHG verfolgte Zielsetzung der Ausgleichszahlungen deutlich aus. Aus übergeord- neten Gesichtspunkten scheint es zudem problematisch, wenn Ausgaben in Milli- ardenhöhe aufgrund einer Rechtsverordnung getätigt werden können, ohne dass das Parlament über diese Mittel und deren Angemessenheit entscheidet		2730	2730
2021-06-09		Der Bundesrechnungshof hält Regelungen durch Rechtsverordnung, die Ausga-ben von mehreren Milliarden Euro betreffen, grundsätzlich für problematisch.		2731	2731

2021-06-09		Er stellt dabei nicht in Frage, dass dieses Vorgehen rechtlich zulässig ist, sieht aber die Gefahr einer partiellen Aushöhlung des parlamentarischen Budget- rechts. Das bestehende Verfahren birgt im Übrigen die Gefahr, dass zahlungsaus-lösende Parameter durch potenzielle Zahlungsempfänger beeinflusst wurden. Das RKI berichtete über Kontaktaufnahmen mit dem Ziel, Meldungen der freien betreibbaren Intensivbetten nachträglich zu korrigieren. Dadurch könnten Kapa-zitätsengpässe abgebildet worden sein, die in diesem Maße nicht existierten. Dies hält der Bundesrechnungshof angesichts der besonderen Bedeutung drohender intensivmedizinischer Kapazitätsengpässe für die Bestimmung notwendiger (politischer) Maßnahmen zur Krisenbewältigung für kritisch. Er rät deshalb zu Kennzahlen, die Fehlanreizen und Mitnahmeeffekten entgegenwirken. Zur sachgerechten Bewertung der epidemischen Lage vor Ort sollten neben der 7-Tage-Inzidenz weitere Merkmale herangezogen werden (Tnr. 3.5).		2732	2732
2021-06-09		Das Menschenbild in der Politik und die unerträgliche Zweiklassengesellschaft		2733	2733
2021-06-09		Bericht an den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages nach § 88 Absatz 2 BHO über die Prüfung ausgewählter coronabedingter Ausgabepositionen des Einzelplans 15 und	DATEI: Bundesrechnungshof MASKENSCHWINDEL und INTENSIVBETTEN IX1-2021-0572 - 2021.06.09 - Bericht 004.pdf	2734	2734

2021-06-09	Gz.: IX 1 – 2021 – 0572 Potsdam, den 9. Juni 2021	Der Bundesrechnungshof hielt es für einen vielversprechenden Ansatz, Beitragsmittel der Versichertengemeinschaft in Höhe von nahezu 700 Mio. Euro einzusetzen, um drohenden Engpässen bei den Intensivbetten zur Bekämpfung der Epidemie entgegenzuwirken. ####Mit diesem enormen Mitteleinsatz sollten 13 700 zusätzliche Intensivbetten geschaffen werden. Ein solcher Kapazitätszuwachs ist aus den vorliegenden Statistiken und Datensammlungen indes nicht abzulesen. ####Dies gilt auch für die im DIVI-Intensivregister abrufbaren Zahlen. ####Umso wichtiger ist es, die ordnungsgemäße und zweckentsprechende Verwendung der eingesetzten Fördermittel kontrollieren zu können. ####Daher hält es der Bundesrechnungshof für unverzichtbar, dass die Zahl der durch die Förderung beschafften zusätzlichen Intensivbetten mit Beatmungsmöglichkeit verlässlich beziffert werden kann. Dies ist derzeit nicht der Fall. ####Soweit es aufgrund verschiedener Definitionen schon in der frühen Phase der Pandemie zu uneinheitlichen Meldungen kam, hätte es angesichts des Fördervolumens nahegelegen, unverzüglich eine eindeutige Definition zu erarbeiten und die Zahl der aufgestellten Intensivbetten nachzuvollziehen. Auch die Anzahl von Low-Care Behandlungsplätzen, die zu High-Care ##Behandlungsplätzen umgewandelt wurden, hätte durch eine effektive Kontrolle nachvollzogen werden müssen. ####Soweit eine rückwirkende Feststellung zum Stichtag 1. Januar 2020 nicht mehr möglich war, hätte ersatzweise ein frühestmöglicher Stichtag festgelegt werden müssen. ####Der Bundesrechnungshof hält es für nicht vertretbar, dass das BMG auf eine exakte Feststellung der zunächst vorhandenen Intensivbetten verzichtete. ####Dies hat einen zahlenmäßigen Abgleich des Intensivbetten-Bestandes zu Beginn und am Ende der Förderung und damit die Überprüfung der Förderung auf ihre Wirksamkeit vereitelt. ####Der Bundesrechnungshof begrüßt, dass die Förderung von der Genehmigung der Länder abhängig gemacht wurde und somit die Rechtmäßigkeit im Einzelfall geprüft werden konnte. Dem Gesundheitsfonds als letztlich Zahlungspflichtigem war und ist eine Kontrolle hingegen verwehrt. Finanzierungsverantwortung und Kontrolle sollten jeweils in einer Hand liegen, um Einfallstore für ein unwirtschaftliches Verhalten zu schließen. Diese Fehlkonstruktion wird nicht durch den Hinweis geheilt, dass die Länder nicht alle Anträge genehmigten. ####(…)##Der Bundesrechnungshof hält es für nicht vertretbar, dass das BMG auf eine exakte Feststellung der zunächst vorhandenen Intensivbetten verzichtete. Dies hat	Bericht an den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages nach § 88 Absatz 2 BHO über die Prüfung ausgewählter coronabedingter Ausgabepositionen des Einzelplans 15 und#des Gesundheitsfonds (Abgabe von Schutzmasken an vulnerable Personengruppen, Ausgleichszahlungen an Krankenhäuser und#Aufbau von Intensivbettenkapazitäten)DATEI: Bundesrechnungshof MASKENSCHWINDEL und INTENSIVBETTEN IX1-2021-0572 - 2021.06.09 - Bericht 004.pdf	2735	2735
2021-06-09	Gz.: IX 1 – 2021 – 0572 Potsdam, den 9. Juni 2021	Haushaltsausschussdrucksache 8745 19. Wahlperiode Anfrage des Herrn MdB Böhringer an den Rechnungsausschuss: Bericht nach § 88 Absatz 2 BHO über die Prüfung ausgewählter coronabedingter Ausgabe- positionen des Einzelplans 15 und des Gesundheitsfonds (Abgabe von Schutzmasken an vul- nerable Personengruppen, Ausgleichszahlungen an Krankenhäuser und Aufbau von Intensiv- bettenkapazitäten)	SOURCE : https://cdn.businessinsider.de/wp-content/uploads/2021/06/19-8745-BRH-Bericht-uber-Prufung-ausgewahlter-coronabedingter-Ausgaben-1.pdf LDoD: 2021-06-13_15.14	2736	2736

2021-06-09		Haushaltsausschussdrucksache 8745 19. Wahlperiode Anfrage des Herrn MdB Böhringer an den Rechnungsausschuss: Bericht nach § 88 Absatz 2 BHO über die Prüfung ausgewählter coronabedingter Ausgabe- positionen des Einzelplans 15 und des Gesundheitsfonds (Abgabe von Schutzmasken an vul- nerable Personengruppen, Ausgleichszahlungen an Krankenhäuser und Aufbau von Intensiv- bettenkapazitäten)	SOURCE : https://cdn.businessinsider.de/wp-content/uploads/2021/06/19-8745-BRH-Bericht-uber-Prufung-ausgewahlter-coronabedingter-Ausgaben-1.pdf LDoD: 2021-06-13_15.14	2737	2737
2021-06-09		0.11 Das derzeitige System der Ausgleichszahlungen hat unerwünschte Mitnahmeeffekte eröffnet. Das Robert Koch-Institut (RKI) äußerte gegenüber dem BMG die Vermutung, dass Krankenhäuser zum Teil zu niedrige intensivmedizinische Behandlungsplätze meldeten. Die Fallzahlen auf den Intensivstationen entspannten sich zeitweise, allerdings sei der Anteil der freien betreibbaren Betten insgesamt niedrig geblieben. Die gemeldeten Daten seien nicht uneingeschränkt für eine Bewertung der Situation geeignet. Das RKI empfahl, die Ausgleichszahlungen nicht mehr von diesen Daten abhängig zu machen (Tnrn. 3.2.3, 3.3).		2738	2738
2021-06-09				2739	2739
2021-06-09		0.12 Die Ausgleichszahlungen nach § 21 KHG ermöglichten vielen Krankenhäusern im vergangenen Jahr eine massive Überkompensation aus Steuermitteln: Bei sinkender Bettenauslastung um knapp 8 Prozentpunkte wuchsen die Zahlungen der Krankenkassen für Krankenhausbehandlungen im Jahr 2020 gegenüber 2019 um 1,7 %. Hinzu traten die Ausgleichszahlungen des Bundes, die allein im Jahr 2020 10,2 Mrd. Euro betrugen. Der Bund hat damit nicht überwiegend Zahlungen zur Aufrechterhaltung freier Krankenhauskapazitäten für COVID-19-Patientinnen und -Patienten geleistet, sondern vielmehr das betriebswirtschaftliche Risiko einer nicht ausreichenden Belegung der Krankenhäuser mitgetragen (Tnrn. 3.2.1, 3.2.2, 3.5).		2740	2740
2021-06-09		Erklärtes Ziel der Verordnungsermächtigung war es, Intensivbettenkapazitäten für COVID-19-Patientinnen und -Patienten zu erhöhen. Die wirtschaftliche Siche- rung der Krankenhäuser stand nicht im Vordergrund. Spätestens die im März 2021 angepassten Fördervoraussetzungen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation der Krankenhäuser weiteten die mit der gesetzlichen Bestimmung im KHG verfolgte Zielsetzung der Ausgleichszahlungen deutlich aus. Aus übergeord- neten Gesichtspunkten scheint es zudem problematisch, wenn Ausgaben in Milli- ardenhöhe aufgrund einer Rechtsverordnung getätigt werden können, ohne dass das Parlament über diese Mittel und deren Angemessenheit entscheidet		2741	2741
2021-06-09		Der Bundesrechnungshof hält Regelungen durch Rechtsverordnung, die Ausga-ben von mehreren Milliarden Euro betreffen, grundsätzlich für problematisch.		2742	2742

2021-06-09		Er stellt dabei nicht in Frage, dass dieses Vorgehen rechtlich zulässig ist, sieht aber die Gefahr einer partiellen Aushöhlung des parlamentarischen Budget- rechts. Das bestehende Verfahren birgt im Übrigen die Gefahr, dass zahlungsaus-lösende Parameter durch potenzielle Zahlungsempfänger beeinflusst wurden. Das RKI berichtete über Kontaktaufnahmen mit dem Ziel, Meldungen der freien betreibbaren Intensivbetten nachträglich zu korrigieren. Dadurch könnten Kapa-zitätsengpässe abgebildet worden sein, die in diesem Maße nicht existierten. Dies hält der Bundesrechnungshof angesichts der besonderen Bedeutung drohender intensivmedizinischer Kapazitätsengpässe für die Bestimmung notwendiger (politischer) Maßnahmen zur Krisenbewältigung für kritisch. Er rät deshalb zu Kennzahlen, die Fehlanreizen und Mitnahmeeffekten entgegenwirken. Zur sachgerechten Bewertung der epidemischen Lage vor Ort sollten neben der 7-Tage-Inzidenz weitere Merkmale herangezogen werden (Tnr. 3.5).		2743	2743
2021-06-09		Das Menschenbild in der Politik und die unerträgliche Zweiklassengesellschaft		2744	2744
2021-06-11	Lobbyisten ALM e.V. Testverordnung PCR-Tests	210611-ALM-SN-Coronavirus-Testverordnung **Stellungnahme der Lobbyisten ALM – Akkreditierte Labore in der Medizin e.V.**, Invalidenstraße 113, 10115 Berlin: im Namen der Mitglieder des Verbandes der Akkreditierten Labore in der Medizin (ALM e.V.) übermittle ich Ihnen heute eine Stellungnahme zu dem uns vorliegenden Referentenwurf für eine Verordnung zum Anspruch auf bestimmte Testung in Bezug auf einen direkten Erregernachweis des Coronavirus SARS- CoV-2. AN BMG Referat 611 – Gesundheitssicherheit, Krisenmanagement national	https://www.alm-ev.de/wp-content/uploads/2021/06/210611-ALM-SN-Coronavirus-Testverordnung.pdf	2745	2745
2021-06-11	Lobbyorganisation ALM e.V. Testverordnung PCR-Tests 35.- €	**Zu § 9 – Vergütung von Leistungen der Labordiagnostik mittels Nukleinsäurennachweis (PCR und weitere Methoden der Nukleinsäureamplifikationstechnit) oder für eine variantenspezfische PCR-Testung:**#Stellungnahme: #Der ALM e.V. sieht die erneute Absenkung der Vergütung für die PCR-Diagnostik, insbesondere für die mit hohem manuellen Aufwand verbundene variantenspezifische PCR-Testung, nach nur 3 Monaten als nicht sachgerecht an. Unabhängig von der Anzahl der durchgeführten PCR-Untersuchungen zum Nachweis der variantenspezifischen Mutationen ist die Vergütung für jeden Fall auf 35,00 Euro begrenzt, d.h., dass auch bei dem in einigen Fällen erforderlichen Nachweis von drei variantenspezifischen Mutationen, die drei unabhängig voneinander durchzuführende manuelle Probenansätze bedingt, die Vergütung auf diesen Honorarwert begrenzt ist. (...) **Insbesondere führt die Absenkung der Vergütung der Varianten-PCR unmittelbar dazu, dass die Leistung für einen großen Teil der Laboratorien nicht mehr wirtschaftlich zu erbringen ist.** Das gilt insbesondere deswegen, weil zur hinreichend zuverlässigen Identifizierung der VoC mehrere spezifische Mutationen untersucht werden müssen. Vgl. dazu Anfragen gemäß Informationsfreiheitsgesetz	https://www.alm-ev.de/wp-content/uploads/2021/06/210611-ALM-SN-Coronavirus-Testverordnung.pdf	2746	2746
2021-06-12		kekule-corona-kompass-einhundertvierundneunzig-100-downloadFile		2747	2747

2021-06-13		19-8745-BRH-Bericht-uber-Prufung-ausgewahlter-coronabedingter-Ausgaben-1.pdf		2748	2748
2021-06-15	Biden Artikel 5des NATO-Vertrags Kriegsfall	IN A STOP last week on his way to Belgium for Monday's NATO summit, President Joe Biden visited a Royal Air Force base in eastern England. "In Brussels," he told the assembled crowd, "I will make it clear that the United States's commitment to our NATO alliance and Article 5 is rock solid. It's a sacred obligation that we have under Article 5." #These lines were aimed at a tiny number of human beings. Certainly almost no Americans have any idea what "Article 5" is part of or what it says. #But Biden's words were genuinely significant. Article 5 is a clause in the North Atlantic Treaty, the founding document of NATO, which states that any armed attack against any member of the alliance "shall be considered an attack against them all." #This is at the core of how the U.S. runs the world and intends to keep running it in the future. It also signifies that should we face the prospect of sharing power with others — today that mostly means China — we may end up destroying the world.	https://theintercept.com/2021/06/15/meet-nato-the-dangerous-defensive-alliance-trying-to-run-the-world/	2749	2749
2021-06-15	NATO EU Ausdehnung Expansion nach Osten	IN A STOP letzte Woche auf dem Weg nach Belgien zum NATO-Gipfel am Montag besuchte Präsident Joe Biden einen Stützpunkt der Royal Air Force in Ostengland. „In Brüssel", sagte er der versammelten Menge, „werde ich deutlich machen, dass das Bekenntnis der Vereinigten Staaten zu unserem NATO-Bündnis und zu Artikel 5 felsenfest ist. Es ist eine heilige Verpflichtung, die wir gemäß Artikel 5 haben." #Diese Zeilen richteten sich an eine winzige Anzahl von Menschen. Sicherlich hat fast kein Amerikaner eine Ahnung, wozu „Artikel 5" gehört oder was er sagt. #Aber Bidens Worte waren wirklich bedeutsam. Artikel 5 ist eine Klausel im Nordatlantikvertrag, dem Gründungsdokument der NATO, die besagt, dass jeder bewaffnete Angriff auf ein Mitglied des Bündnisses „als Angriff auf sie alle betrachtet wird". #Dies ist der Kern dessen, wie die USA die Welt regieren und beabsichtigen, sie auch in Zukunft zu regieren. Es bedeutet auch, dass wir, sollten wir uns der Aussicht stellen, die Macht mit anderen zu teilen – heute ist das hauptsächlich China –, am Ende die Welt zerstören könnten.	https://theintercept.com/2021/06/15/meet-nato-the-dangerous-defensive-alliance-trying-to-run-the-world/	2750	2750
2021-06-15	NATO EU Ausdehnung Expansion nach Osten	#Collective defence means that an attack against one Ally is considered as an attack against all Allies. #The principle of collective defence is enshrined in Article 5 of the Washington Treaty. #NATO invoked Article 5 for the first time in its history after the 9/11 terrorist attacks against the United States. #NATO has taken collective defence measures on several occasions, including in response to the situation in Syria and the Russian attack on Ukraine. #NATO has standing forces on active duty that contribute to the Alliance's collective defence efforts on a permanent basis. DATA: 19490404 NATO - Official text The North Atlantic Treaty, 04-Apr.-1949 stand 2019-04-10.pdf	https://www.nato.int/cps/en/natohq/topics_110496.htm # https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm	2751	2751
2021-06-15	NATO EU Ausdehnung Expansion nach Osten	The Presidents of the U.S. National Academies of Sciences, Engineering, and Medicine release a statement saying, ulet scientific evidence determine origin of SARS-CoV-2."	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	2752	2752

2021-06-16	June 15, 2021:	Bill Gates und 13 weitere Investoren investieren 120 Millionen US-Dollar in revolutionäres Startup für Gen-Editing # Bill Gates And 13 Other Investors Pour $120 Million Into Revolutionary Gene-Editing Startup #SOURCE: https://www.forbes.com/sites/matthewherper/2015/08/10/bill-gates-and-13-other-investors-pour-120-million-into-revolutionary-gene-editing-startup/	https://navdanyainternational.org/bill-gates-his-fake-solutions-to-climate-change/	2753	2753
2021-06-16	curevac versagt	Wir müssen über Europa sprechen: Heimat braucht Sicherheit Live übertragen am 16.06.2021#CDU/CSU-Bundestagsfraktion. #Eine der drängendsten Fragen ist sicherlich, wie die Europäische Union mehr zur Sicherheit ihrer Bürgerinnen und Bürger beitragen kann. Denn der Zusammenhalt kann nur fortbestehen, eine vertiefte Integration nur gelingen, wenn die EU nicht nur den Kopf, sondern auch die Herzen der Bürgerinnen und Bürger erreicht. #Europa muss also auch Heimat werden. Ein wesentlicher Teil von Heimat ist jedoch Sicherheit. Deshalb muss Europa seine Bürgerinnen und Bürger schützen. Wie schaffen wir das in einer globalisierten, unübersichtlichen Welt? Darüber wollen wir mit Vertretern von Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft sprechen. #Mit Dr. Katja Leikert, Dr. Günter Krings, Rainer Wendt, Dr. Katrin Böttger. Dr. Christiane Höhn und Lena Düpont.	https://www.youtube.com/watch?v=tTPS-f00UJs	2754	2754
2021-06-16	Heimat braucht Sicherheit Kriminalität Sicherheit Datenschutz Cyber-Kriminalität	03_20210616_PK_Praesentation_Corona_verschaerft_Reformdruck_fuer_st_Versorgung_BF.pdf		2755	2755
2021-06-16		Bundesrechnungshof Betrug Intensivbetten MEDSCAPE		2756	2756
2021-06-16		Prüfung der zentralen Beschaffung von p...rdasGesundheitswesen 1X1-2020-0946 Bericht.pdf		2757	2757
2021-06-16	Maskenaffäre Maskenskandal PSA	Tagesschau online Spahn belastet Nüßlein schwer .pdf		2758	2758
2021-06-16	Bill Gates Genmanipulation Fake News	Bill Gates und 13 weitere Investoren investieren 120 Millionen US-Dollar in revolutionäres Startup für Gen-Editing # Bill Gates And 13 Other Investors Pour $120 Million Into Revolutionary Gene-Editing Startup #SOURCE: https://www.forbes.com/sites/matthewherper/2015/08/10/bill-gates-and-13-other-investors-pour-120-million-into-revolutionary-gene-editing-startup/	https://navdanyainternational.org/bill-gates-his-fake-solutions-to-climate-change/	2759	2759

2021-06-16	curevac versagt	Wir müssen über Europa sprechen: Heimat braucht Sicherheit Live übertragen am 16.06.2021#CDU/CSU-Bundestagsfraktion. #Eine der drängendsten Fragen ist sicherlich, wie die Europäische Union mehr zur Sicherheit ihrer Bürgerinnen und Bürger beitragen kann. Denn der Zusammenhalt kann nur fortbestehen, eine vertiefte Integration nur gelingen, wenn die EU nicht nur den Kopf, sondern auch die Herzen der Bürgerinnen und Bürger erreicht. #Europa muss also auch Heimat werden. Ein wesentlicher Teil von Heimat ist jedoch Sicherheit. Deshalb muss Europa seine Bürgerinnen und Bürger schützen. Wie schaffen wir das in einer globalisierten, unübersichtlichen Welt? Darüber wollen wir mit Vertretern von Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft sprechen. #Mit Dr. Katja Leikert, Dr. Günter Krings, Rainer Wendt, Dr. Katrin Böttger. Dr. Christiane Höhn und Lena Düpont.	https://www.youtube.com/watch?v=tTPS-f00UJs	2760	2760
2021-06-16	Heimat braucht Sicherheit Kriminalität Sicherheit Datenschutz Cyber-Kriminalität	03_20210616_PK_Praesentation_Corona_verschaerft_Reformdruck_fuer_st_Versorgung_BF.pdf		2761	2761
2021-06-16		Bundesrechnungshof Betrug Intensivbetten MEDSCAPE		2762	2762
2021-06-16		Prüfung der zentralen Beschaffung von p...rdasGesundheitswesen 1X1-2020-0946 Bericht.pdf		2763	2763
2021-06-16	Maskenaffäre Maskenskandal PSA	Tagesschau online Spahn belastet Nüßlein schwer .pdf		2764	2764
2021-06-16		Bericht an den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages nach § 88 Absatz 2 BHO Prüfung der zentralen Beschaffung von persönlicher Schutzausrüstung für das Gesundheitswesen Feststellungen zu übergeordneten und haushaltswirksamen Gesichtspunkten Originaldatei: IX1-2020-0946 - 2021.06.16 - Bericht.pdf # BEricht des Bundesrechnungshofes zu Auftrag Open-House-Vertrag über die Lieferung von Schutzausrüstung Referenznummer der Bekanntmachung: 333-2020-0110 II.1.2) CPV-Code Hauptteil 35113400 Schutz- und Sicherheitskleidung Beschaffung von Persönlicher Schutzausstattung (PSA) und intensivmedizinischer Ausstattung	2002	2765	2765

2021-06-17	Bundesrechnungshof Bericht Haushaltsausschuss des Bundestages Maskenaffäre PSA	20210617 Maskenaffäre Corona-Schutz 40 Abgeordnete vermittelten bei Maskenbeschaffung tagesschau.de		2766	2766
2021-06-17	Maskenaffäre Maskenskandal	Corona-Impfstoff CVnCoV Schlechtes Zwischenergebnis für CureVac tagesschau.de		2767	2767
2021-06-18	Lab Leak Theory Laborthese Herkunft des Viruses Ausbruch in aus LABOR WUHAN	Did covid-19 leak from a Chinese lab?14.835 Aufrufe 18.06.2021 For most of 2020 the theory that covid-19 leaked from a Chinese lab was dismissed as unlikely. In the past few months it has gained currency. Our experts explain why. Read more here: https://econ.st/3gzOVnV 00:00 - Where did covid-19 come from? 00:44 - What evidence is there? 02:06 - Why was the lab-leak theory dismissed? 03:23 - Could the lab leak have been deliberate? 04:07 - Could covid-19 be man made? 05:51 - How are the origins being investigated? 07:23 - Will China be held accountable if there was a lab leak? 08:26 - Expert opinion: what do you think happened? 09:26 - Could it always remain a mystery? Find all our coverage of covid-19 here: https://econ.st/3gAjz0m Listen to an episode of Babbage, our science and technology podcast, asking where covid-19 came from: https://econ.st/3wBU5VR Podcast: How biosecurity shows the lab leak is feasible: https://econ.st/3q4GS5z Listen to The Jab, our podcast about the vaccination race: https://econ.st/3vILlwd There have been 7m-13m excess deaths worldwide during the pandemic: https://econ.st/3iNPPyB What will it cost to end the pandemic? https://econ.st/3q7iOPI A new weapon in the war against SARS-CoV-2 has been found: https://econ.st/3wzONKt How covid-19 brought together biomedical technologies that will transform human health: https://econ.st/3iJfhW2 More evidence emerges of India's true death toll from covid-19: https://econ.st/3gG9k9B How much should you worry about the "Indian variant"? https://econ.st/3zywHKO What is "black fungus", the infection linked to covid-19 in India? https://econ.st/3gx23Kj Europe's vaccination campaign has gathered pace, though not everywhere: https://econ.st/35wzxlO Why might covid-19 booster vaccinations be needed? https://econ.st/3xs44Nv Do incentives of cash or gifts for covid-19 vaccines work? https://econ.st/35uIkVl How improving ventilation will help curb SARS-CoV-2: https://econ.st/3vAOi1s	20210618 The Economist Did covid-19 leak from a Chinese lab? https://www.youtube.com/watch?v=1enhWlayMdo	2768	2768

2021-06-18	Lab Leak Theory Laborthese Herkunft des Viruses Ausbruch in aus LABOR WUHAN	20210618 The Economist Did covid-19 leak from a Chinese lab? ZITAT: is there any chance cocid-19 was man-made and how can scientists tell this is where a lot of the hottest debate is actually taking place the virus has got oddities in its um genetic makeup at the same time you would expect it to have auditors in its genetic makeup because most viruses aren't suddenly leaping out of bats and killing people all around the world so clearly it's going to be a virus of concerning lethality the question of whether that has come about because of engineering is one that people are really debating at a molecular level um in labs around the world at the moment i think the thing to remember here is that evolution is really cunning and so things that you don't expect evolution to have done that may just be because you haven't been paying attention there's a there's a sort of like assumption that because something is odd it's unnatural which i think is given excessive weight in some of these debates saying that evolution can't do something is the sort of thing that ends up with evolution coming up and biting you in the ass um it's also uh the case that the wuhan institute of virology was working on modifying um back coronaviruses um in 2015 they published a paper describing how they had created a chimera of a bat and a mouse virus so we know that that kind of work was being done at the institute um i've heard rumors uh that they were working on other chimeras as well and that is harder to um verify um but this is certainly one of the allegations that's sort of swirling around at the moment How are the origins being investigated?	20210618 The Economist Did covid-19 leak from a Chinese lab? https://www.youtube.com/watch?v=1enhWlayMdo	2769	2769

2021-06-18	Impfstoff Cure-Vac	Mehr als ein Jahr nach Beginn der Pandemie war die Entstehung von SARS-CoV-2, dem Virus, das COVID-19 verursacht, immer noch ein Rätsel. Die meisten Wissenschaftler glaubten, dass es den Sprung von Fledermäusen zum Menschen auf natürliche Weise über eine Zwischenart geschafft hatte, höchstwahrscheinlich auf einem Markt in Wuhan, China, wo lebende Wildtiere geschlachtet und verkauft wurden. Aber ein wachsendes Kontingent fragte, ob es aus einem nahe gelegenen Labor stammen könnte, von dem bekannt ist, dass es riskante Coronavirus-Forschung durchgeführt hat, die teilweise von den Vereinigten Staaten finanziert wurde. Während Spekulationen, ob nüchtern oder anderweitig, wirbelten, wurde das NIH mit Klagen gegen das Freedom of Information Act (FOIA) bombardiert. Fauci selbst brauchte aufgrund von Morddrohungen von Verschwörungstheoretikern, die glaubten, er würde ein dunkles Geheimnis vertuschen, ein Sicherheitsdetail. **Blooms Papier war das Ergebnis von Detektivarbeit, die er unternommen hatte, nachdem er bemerkt hatte, dass eine Reihe früher SARS-CoV-2-Genomsequenzen, die in einem veröffentlichten Papier aus China erwähnt wurden, irgendwie spurlos verschwunden waren**. **Die Sequenzen, die die Nukleotide kartieren, die einem Virus seine einzigartige genetische Identität verleihen, sind der Schlüssel zur Nachverfolgung, wann das Virus aufgetreten ist und wie es sich möglicherweise entwickelt hat**. Blooms Ansicht nach ließ ihr Verschwinden die Möglichkeit aufkommen, dass die chinesische Regierung versuchen könnte, Beweise für die frühe Ausbreitung der Pandemie zu verbergen. **Bloom sammelte Hinweise und stellte fest, dass das NIH selbst die Sequenzen auf Wunsch von Forschern in Wuhan aus seinem eigenen Archiv gelöscht hatte**. Jetzt hoffte er, dass Fauci und sein Chef, NIH-Direktor Francis Collins, ihm helfen könnten, andere gelöschte Sequenzen zu identifizieren, die Licht ins Dunkel bringen könnten.	https://www.vanityfair.com/news/2022/03/the-virus-hunting-nonprofit-at-the-center-of-the-lab-leak-controversy	2770	2770

2021-06-18	Jesse D. Bloom an Dr. Fauci National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID),	Am 18. Juni 2021 schickte ein Evolutionsbiologe namens Jesse D. Bloom den Entwurf einer unveröffentlichten wissenschaftlichen Arbeit, die er geschrieben hatte, an Dr. Anthony Fauci, den leitenden medizinischen Berater des Präsidenten der Vereinigten Staaten. Bloom ist ein bebrillter, jungenhaft aussehender 43-Jähriger, der oft in kurzärmelige karierte Hemden gekleidet ist und sich auf die Erforschung der Entwicklung von Viren spezialisiert hat. „Er ist der ethischste Wissenschaftler, den ich kenne“, sagte Sergei Pond, ein weiterer Evolutionsbiologe. „Er will tief graben und die Wahrheit entdecken.“ #Das Papier, das Bloom geschrieben hatte – bekannt als Preprint, weil es noch von Experten begutachtet oder veröffentlicht werden musste – enthielt heikle Enthüllungen über die National Institutes of Health, die Bundesbehörde, die die biomedizinische Forschung beaufsichtigt. Im Interesse der Transparenz wollte er, dass Fauci, der eine NIH-Unterbehörde, das National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID), leitet, es im Voraus sieht. Unter normalen Umständen hätte der Preprint vielleicht einen respektvollen Meinungsaustausch ausgelöst. Aber dies war kein gewöhnlicher Vorabdruck und kein gewöhnlicher Moment. #Mehr als ein Jahr nach Beginn der Pandemie war die Entstehung von SARS-CoV-2, dem Virus, das COVID-19 verursacht, immer noch ein Rätsel. Die meisten Wissenschaftler glaubten, dass es den Sprung von Fledermäusen zum Menschen auf natürliche Weise über eine Zwischenart geschafft hatte, höchstwahrscheinlich auf einem Markt in Wuhan, China, wo lebende Wildtiere geschlachtet und verkauft wurden. Aber ein wachsendes Kontingent fragte, ob es aus einem nahe gelegenen Labor stammen könnte, von dem bekannt ist, dass es riskante Coronavirus-Forschung durchgeführt hat, die teilweise von den Vereinigten Staaten finanziert wurde. Während Spekulationen, ob nüchtern oder anderweitig, wirbelten, wurde das NIH mit Klagen gegen das Freedom of Information Act (FOIA) bombardiert. Fauci selbst brauchte aufgrund von Morddrohungen von Verschwörungstheoretikern, die glaubten, er würde ein dunkles Geheimnis vertuschen, ein Sicherheitsdetail.	https://www.vanityfair.com/news/2022/03/the-virus-hunting-nonprofit-at-the-center-of-the-lab-leak-controversy	2771	2771
2021-06-18	Jesse D. Bloom an Dr. Fauci National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID),		https://faktencheck.afp.com/http%253A%252F%252Fdoc.afp.com%252F9CG9F4-1	2772	2772

2021-06-20	AFP Faktencheck	Bloom hatte die Arbeit am selben Tag, an dem er eine Kopie an Fauci und Collins geschickt hatte, bei einem Preprint-Server eingereicht, einem öffentlichen Archiv für wissenschaftliche Arbeiten, die auf eine Begutachtung durch Experten warteten. Es existierte jetzt in einer Art Grauzone: nicht veröffentlicht und noch nicht öffentlich, aber mit ziemlicher Sicherheit bald online zu erscheinen. Collins organisierte sofort ein Zoom-Meeting für Sonntag, den 20. Juni. Er lud zwei externe Wissenschaftler ein, den Evolutionsbiologen Kristian Andersen und den Virologen Robert Garry, und erlaubte Bloom, dasselbe zu tun. Bloom entschied sich für Pond und Rasmus Nielsen, einen Genbiologen. Dass es sich wie ein altmodisches Duell mit Sekundanten anhörte, kam Bloom damals nicht in den Sinn. Aber sechs Monate nach diesem Treffen war er so beunruhigt über das, was sich ereignete, dass er einen detaillierten Bericht schrieb, den Vanity Fair erhielt.	https://www.vanityfair.com/news/2022/03/the-virus-hunting-nonprofit-at-the-center-of-the-lab-leak-controversy	2773	2773
2021-06-21	Jesse D. Bloom an Dr. Fauci National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID),	Die Verbindung mit dem größten antiviralen Effekt war das Bandwurmmittel Niclosamid, das sich in einer früheren Studie des Forschungsteams bereits als wirksam gegen das MERS-Coronavirus gezeigt hatte: Es senkte die Produktion infektiöser SARS-CoV-2 -Partikel um mehr als 99 Prozent.21.06.2021 Bandwurmmittel gegen Covid Niclosamid wurde 1959 von Bayer als Molluskizid eingeführt. In Form des Salzes mit 2-Aminoethanol dient es unter der Bezeichnung Clonitralid zur Bekämpfung der Wasserschnecken, die die Bilharziose übertragen. IN: Nature Communication "SARS-CoV-2-mediated dysregulation of metabolism and autophagy uncovers host-targeting antivirals"	https://doi.org/10.1038/s41467-021-24007-w	2774	2774

2021-06-21	Bandwurmmittel gegen Covid Niclosamid	Kinder und Jugendliche in der Coronavirus-Pandemie: psychosoziale und edukative Herausforderungen und Chancen Mit dieser Ad-hoc-Stellungnahme empfiehlt die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina: #- Offenhalten von Bildungseinrichtungen unter Berücksichtigung geeigneter Schutzmaßnahmen und Ermöglichen eines Präsenzbetriebs, da für nahezu alle Kita-Kinder und Schulkinder der Präsenzbetrieb in Kitas und Schulen die effektivste Art des Lernens ist. #- Beschleunigung des Ausbaus der digitalen Infrastruktur der Bildungseinrichtungen, die Hardwareausstattung, IT-Fachkräfte sowie Aus- und Fortbildung der pädagogischen Fachkräfte und Lehrkräfte in Kitas und Schulen umfasst. #- Nachhaltige Sprachförderung zum Erlernen der deutschen Sprache durch standardisierte frühe Sprachdiagnostik und den Ausbau von alltagsintegrierter sprachlicher Bildung als fester Bestandteil der Kindertagesbetreuung. #- Anpassung der Stundentafel in den Grundschulen, um vorrangig die Rückstände in den Kernfächern Deutsch und Mathematik aufzuholen, sowie zusätzliche Förderinstrumente für Schülerinnen und Schüler mit schwächeren schulischen Leistungen in der Primar- und Sekundarstufe. #- Ausbau der Informationsangebote zu vor Ort verfügbaren Fördermaßnahmen sowie Mentoring-Programme zur Unterstützung der psychosozialen Entwicklung und Förderung der Bildungsmobilität. #- Ausbau einer bewegungsfördernden Infrastruktur für Kinder und Jugendliche, idealerweise tägliche Bewegungsangebote in Kitas und Schulen sowie umfassende Programme zur Förderung eines gesunden Lebensstils in Kitas und Schulen (Ernährung, Schlaf, körperliche Aktivität). #- Fortbildung der pädagogischen Fachkräfte in Kitas und Lehrkräfte in Schulen im Hinblick auf ein Frühwarnsystem, das für auftretende psychische Probleme sensibilisiert. Dies sollte ergänzt werden durch den Ausbau der bestehenden Infrastruktur, z.B. im Bereich der Schulsozialarbeit. #- Ausbau evidenzbasierter Maßnahmen in der Kinder- und Jugendhilfe sowie in der Therapie psychischer Störungen des Kindes- und Jugendalters, um eine weitere Verbesserung des Behandlungserfolges bei psychischen Erkrankungen zu erreichen. Die Wartefrist auf einen Therapieplatz sollte verkürzt werden.	https://www.leopoldina.org/uploads/tx_leopublication/2021_Corona_Kinder_und_Jugendliche.pdf	2775	2775
2021-06-21	LEOPOLDINA zu Kindern und Jugendlichen in der Pandemie	xxxxx	xxxx	2776	2776
2021-06-21	xxxx	After public pressure, Daszak updates his public disclosure form for the Lancet statement. He does not mention the WIV or that the statement was drafted at the request of PRC researchers. (e.g. DROSTEN)	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf “BIDEN REPORT” August 2021	2777	2777

2021-06-21	June 21? 2021:	22 Jun Dr Jesse Bloom unearths early Wuhan Covid-19 data deleted from the international NCBI database in June 2020; the data exonerate the Huanan seafood market	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2778	2778
2021-06-22	Herkunft des Viruses	##Beschlussempfehlung*) des Ausschusses für Recht und Verbraucherschutz (6. Ausschuss) zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung – Drucksache 19/28173 – Entwurf eines Gesetzes zur Vereinheitlichung des Stiftungsrechts DARIN Versteckt ## ## ##, Artikel 9 ##Änderung des Infektionsschutzgesetzes ##§ 36 Absatz 12 des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Mai 2021 (BGBl. I S. 1174) geändert worden ist, wird wie folgt gefasst: ##„(12) Eine aufgrund des Absatzes 8 Satz 1 oder des Absatzes 10 Satz 1 erlassene Rechtsverordnung tritt spätestens ein Jahr nach der Aufhebung der Feststellung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite durch den Deutschen Bundestag nach § 5 Absatz 1 Satz 2 außer Kraft. Bis zu ihrem Außerkrafttreten kann eine aufgrund des Absatzes 8 Satz 1 oder des Absat- zes 10 Satz 1 erlassene Rechtsverordnung auch nach Aufhebung der epide- mischen Lage von nationaler Tragweite geändert werden.“ ## Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt. ##Drucksache 19/30938 ##– 6 – Deutscher Bundestag – 19. Wahlperiode ## Artikel 10 Einschränkung von Grundrechten ##Durch Artikel 9 werden die Grundrechte der körperlichen Unversehrt- heit (Artikel 2 Absatz 2 Satz 1 des Grundgesetzes), der Freiheit der Person (Artikel 2 Absatz 2 Satz 2 des Grundgesetzes), der Freizügigkeit (Artikel 11 Absatz 1 des Grundgesetzes) und der Unverletzlichkeit der Wohnung (Ar- tikel 13 Absatz 1 des Grundgesetzes) eingeschränkt.‘ ##7. Der bisherige Artikel 9 wird Artikel 11 und Absatz 2 wird wie folgt gefasst: ##„(2) Die Artikel 1, 2, 6, 7 Nummer 1, 2 und 4 sowie Artikel 8 treten am 1. Juli 2023 in Kraft.“ ##Berlin, den 22. Juni 2021 ##Der Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz ##	DATA: Verschleierter Beschluss zum Infektionsschutzgesetz und zu den Grundrechten Drucksache 19-30938 v.22.06.2021.pdf	2779	2779
2021-06-24	Antrag im Rechtsausschuss BETRUG Umgehung des ordentlichen Gesetzgebungsverfahrens und der parlamentarischen Debatte Omnibus-Gesetz vgl. dazu 2021-06-24 2021-08-21	Wie ein reguläres ordentliches Gesetzgebungsverfahren umgehen wurde 30698 Deutscher Bundestag – 19. Wahlperiode – 236. Sitzung. Berlin, Donnerstag, den 24. Juni 2021 ##19/28173 - Gesetzentwurf: Entwurf eines Gesetzes zur Vereinheitlichung des Stiftungsrechts - 31.03.2021 ##19/30938 - Beschlussempfehlung: zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksache 19/28173 - Entwurf eines Gesetzes zur Vereinheitlichung des Stiftungsrechts - 22.06.2021 ##19/31118 - Bericht: zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung -19/28173- Entwurf eines Gesetzes zur Vereinheitlichung des Stiftungsrechts - 23.06.2021 ##Fundstelle im Plenarprotokoll	https://dserver.bundestag.de/btd/19/311/1931118.pdf ##https://dipbt.bundestag.de/dip21/btp/19/19236.pdf ##https://dserver.bundestag.de/btd/19/309/1930938.pdf ##https://dserver.bundestag.de/btd/19/281/1928173.pdf	2780	2780

2021-06-25	Impfschäden Impfrisiken Impfnebenwirkungen DLF Charité	Corona-Impfstoffe und ihre Nebenwirkungen Impfrisiken im Überblick #Gut die Hälfte der Menschen in Deutschland ist bereits mindestens einmal gegen das Coronavirus geimpft. Wie steht es um Nebenwirkungen der verschiedenen Impfstoffe? Was sollten Betroffene tun, wenn sie ungewöhnliche Impfreaktionen entwickeln? Und wie überwacht die EMA den Impfprozess? 25.06.2021 Vgl. 09.05.2022 Vgl. DLF Post Vac Neu entdeckte Biomarker weisen auf Impfschäden hin Warum treten bei einigen Menschen nach Corona-Impfungen Probleme auf? Was passiert dabei im Körper der Betroffenen und schädigt am Ende die Gefäße oder das Gehirn? Inzwischen liefert die Forschung Erkenntnisse für einige schwere Befunde. Von Joachim Budde 22.11.2022 ## vgl. CORONA-IMPFUNG Charité-Forscher fordert Ambulanzen für Impfgeschädigte von Matthias Toying, Hauptsache Gesund Stand: 23. Mai 2022, 17:52 Uhr	https://www.deutschlandfunk.de/corona-impfstoffe-und-ihre-nebenwirkungen-impfrisiken-im-100.html	2781	2781
2021-06-27	Herkunft des Viruses Evidenzen Laborthese Lab Leak	Corona aus dem Labor? #Die Viren, die ich rief #In Wissenschaft und Politik war es lange Zeit Konsens: Das Coronavirus, hieß es, sei auf natürliche Weise entstanden. Allmählich aber mehren sich Zweifel: Kommt es doch aus einem Labor? #VON RALF HANSELLE UND DANIEL GRÄBER am 27. Juni 2021 #Von der Wahrheit erzählen zwei Geschichten. Die erste nimmt ihren Ausgang am Abend des 30. Dezember 2019. In der mittelchinesischen Stadt Wuhan an den Ufern des Jangtse, eines Flusses, den man in China schlicht den „Großen" nennt, ist an diesem Tag früh die Sonne untergegangen. Es ist Winter. Später am Abend verbreitet die Wuhan Municipal Health Commission eine Meldung, nach der in den Krankenhäusern der Elf-Millionen-Metropole mehrere Patienten mit einer ungewöhnlichen Lungenentzündung vorstellig geworden seien. Die Ursache der Symptome sei unklar. #Am Morgen des 31. Dezember ruft ein Reporter von China Business News die offizielle Hotline des Gesundheitsausschusses an. Dort bestätigt man die Meldung. Der Mitarbeiter der Hotline sagt dem Journalisten auch, dass noch nicht klar sei, wo die Ursache der Lungenentzündungen zu suchen sei. Die Krankenhäuser seien angewiesen, Fachkräfte wie Atemwegs- und Intensivmediziner in Reserve zu halten. Auffällig zudem, so der Mann am Telefon: Viele der Patienten seien auf einem Fischmarkt auf der anderen Seite des Flusses unterwegs gewesen.	SOURCE: https://www.cicero.de/aussenpolitik/corona-aus-dem-labor-die-viren-die-ich-rief/plus LDOD: 2023-03-02 20.14	2782	2782
2021-07-04	Inzidenzen 5,0	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2783	2783
2021-07-05	Herkunft des Viruses Evidenzen Laborthese Lab Leak	Daszak and 23 of the original 27 authors release an update to their February 2021 statement, walking back their labeling of public debate around the source of the virus as "conspiracy theories." (e.g. DROSTEN)	ORIGINS-OF-COVID-19-REPORT.pdf "BIDEN REPORT" August 2021	2784	2784

2021-07-11	Meldepflicht Hospitalisierungen Inkrafttreten	Meldeformular Hospitalisierungen in Bezug auf die Coronavirus-Krankheit-2019 gemäß § 6 IfSG -Vertraulich- Die Verordnung über die Erweiterung der Meldepflicht nach § 6 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 des Infekttontschutzgetetzes auf Hospitalisierungen in Bezug auf die Coronavifus-Krankheit-2019 vom 11 Juli 2021 ist zum 13 Juli 2021 m Kraft getreten Dabei wird die Pfllcht zur namentlichen Meldung nach § 6 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 des lnfektionsschutzgesetzes auf die Aufnahme einer Person in ein Krankenhaus in Bezug auf die Coronavirus-Krankheit-2019 (COVIO-IO) erweitert meldepflichtig sind neben dem im Krankenhaut feststellenden Arzt auch der leitende Arzt des Krankenhauses oder in einem Krankenhaus mit mehreren selbständigen Abteilungen der leitende Abteilungsarzt ^ Bitte unverzüglich an zuständige Gesundheitsamt melden Abschnitt 1:BEI HOSPITALISIERUNG AUFGRUND VON COVID-19 8bei Aufnahme im Krankenhaus ausführen und innerhalb24 Stunden an das zuständige Gesundheitsamt melden)		2785	2785
2021-07-17	Herkunft des Viruses Evidenzen Laborthese Lab Leak YAN Paper	Publication Note (July 17th, 2021): The three Yan reports used scientific evidence and analyses to prove that SARS-CoV-2 is an Unrestricted Bioweaponcreated by military scientists of the Chinese Communist Party (CCP) regime. These reports have played a pivotal role in revealing the true identity of the ongoing Unrestricted Biowarfare. For this reason, the CCP and its allies have been constantly launching attacks at the Yan Reports. Very recently, the Rule of Law Foundation (ROLF) and Rule of Law Society (ROLS), which we have listed as our honorary affiliation in our reports, requested Zenodo to have the original uploads of our reports closed. This was done by the ROLF & ROLS without informing us authors or seeking our agreement. This is unacceptable because the work was done by us authors independently with no financial assistance provided by the ROLF & ROLS or any other organization. Their action here has no scientific basis and is against the rules of scientific publications. To restore the availability of our reports to the world, we have therefore re-uploaded the three Yan reports. Our affiliation has been changed to Yan Research – An Independent Research Team. The current report was originally published on September 14th, 2020. As of July 16th, 2021, the original Zenodoupload of it has been viewed 1,339,786 times and downloaded 797,325 times. Upon mutual agreement, Dr. Jie Guan opted out of this publication and his contributions have instead been specified in the acknowledgements.		2786	2786

2021-07-17	July 5, 2021:	Publication Note (July 17th, 2021): The three Yan reports used scientific evidence and analyses to prove that SARS-CoV-2 is an Unrestricted Bioweaponcreated by military scientists of the Chinese Communist Party (CCP) regime. These reports have played a pivotal role in revealing the true identity of the ongoing Unrestricted Biowarfare. For this reason, the CCP and its allies have been constantly launching attacks at the Yan Reports. Very recently, the Rule of Law Foundation (ROLF) and Rule of Law Society (ROLS), which we have listed as our honorary affiliation in our reports, requested Zenodo to have the original uploads of our reports closed. This was done by the ROLF & ROLS without informing us authors or seeking our agreement. This is unacceptable because the work was done by us authors independently with no financial assistance provided by the ROLF & ROLS or any other organization. Their action here has no scientific basis and is against the rules of scientific publications. To restore the availability of our reports to the world, we have therefore re-uploaded the three Yan reports. Our affiliation has been changed to Yan Research – An Independent Research Team. The current report was originally published on September 14th, 2020. As of July 16th, 2021, the original Zenodoupload of it has been viewed 1,339,786 times and downloaded 797,325 times. Upon mutual agreement, Dr. Jie Guan opted out of this publication and his contributions have instead been specified in the acknowledgements.	https://zenodo.org/record/4028830#.Yv1JPi35w_U # DATA: The_Yan_Report.pdf Unusual Features of the SARS-CoV-2 Genome Suggesting Sophisticated Laboratory Modification Rather Than Natural Evolution and Delineation of Its Probable Synthetic Route Li-Meng Yan (MD, PhD)1, Shu Kang (PhD)1, Shanchang Hu (PhD)1 1Yan Research – An Independent Research Team Correspondence: team.lmyan@gmail.com	2787	2787
2021-07-22	Herkunft des Viruses Evidenzen Laborthese Lab Leak YAN Paper	22 Jul Chinese government announces that it will not cooperate with second phase of WHO’s Covid-19 origins investigation	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2788	2788

2021-07-23	Die ZEIT **Diskriminierung von Ungeimpften ist ethisch gerechtfertigt** Impfpflicht Impfzwang Ausgrenzung Ungeimpfter	Die ZEIT Corona Impfung Eine Diskriminierung von Ungeimpften ist ethisch gerechtfertigtUm die Impfquote zu erhöhen, ist eine indirekte sogar direkte Impfpflicht im Gespräch. Aus ethischer Sicht spricht wenig gegen beide Varianten. ein Gastbeitrag von Thomas Beschorner und Martin Kolmar. 23. Juli 2021, 6.00 Uhr. (...) Eine Impfpflicht wird als angemessen angesehen, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind: Erstens schädigt sich die geimpfte Person nicht unverhältnismäßig selbst. Impfungen reduzieren zweitens nicht nur die Wahrscheinlichkeit, selbst zu erkranken, sondern auch substanziell die Ansteckung Dritter. Impfungen weisen drittens im Vergleich zu anderen Maßnahmen das beste Nutzen-Schaden-Verhältnis auf. (...) anm. d. Verf:**FEHLEINSCHÄTZUNG**: (...) **Die wissenschaftliche Evidenz zu diesen drei Bedingungen ist deutlich: Die zugelassenen Impfstoffe sind gegen die derzeitigen Virusvarianten hocheffektiv, die Nebenwirkungen sind — obwohl vorhanden — in der überwältigenden Zahl der Fälle tolerierbar, und die Impfstoffe reduzieren auch die Ansteckung Dritter signifikant**. (...) Eine zweite Option, um die Zahl geimpfter Personen zu erhöhen, wäre die indirekte Durchsetzung von Impfungen durch nicht staatliche Akteure, indem andernfalls eine Diskriminierung stattfindet. Arbeitgebende, seien es Unternehmen oder andere Organisationen, können unter bestimmten Bedingungen ihre Mitarbeitenden zu einer Impfung verpflichten. Dies ist für Mitarbeitende im Pflege- und Gesundheitswesen plausibel nachvollziehbar (Frankreich will dazu eine gesetzliche Pflicht anordnen), kann aber auch weitergedacht und beispielsweise auf Lehrpersonal an Schulen und Universitäten, den Einzelhandel, die Gastronomie und so weiter ausgedehnt werden. Arbeitgebende sind je nach Rechtssystem in Deutschland, Österreich und der Schweiz teilweise befugt, ihre nicht impfwilligen Mitarbeitenden in andere Abteilungen zu versetzen oder sogar Kündigungen auszusprechen. # In einer gewissen Analogie dazu wäre eine indirekte Durchsetzung von Impfungen im Konsumbereich denkbar, indem der Kauf von Produkten (im Einzelhandel) oder die Inanspruchnahme von Dienstleistungen (der Restaurantbesuch, die Theaterveranstaltung, Fußball im Stadion genießen) an ein Impfzertifikat gebunden wird. Derartige Regelungen zu treffen, steht Unternehmen im Rahmen einer Vertragsfreiheit durchaus frei, wenige Ausnahmen bestätigen diese Regel. (...)Es ist unwahrscheinlich, dass die Gesetzgebenden im deutschsprachigen Raum eine allgemeine Corona-Impfpflicht für die gesamte Bevölkerung einführen werden. Wenn man das gesamte Spektrum der Möglichkeiten betrachtet, die zur Erhöhung der Impfquote beitragen, zählt jedoch auch eine staatliche Impfpflicht zum Repertoire von Handlungsoptionen. Sie sollte nicht vorschnell politisch zu den Akten gelegt werden. Denn im Fall der Fälle könnte sie sich als eine letzte Notwendigkeit erweisen. Aus einer ethischen Sicht ist eine staatliche Impfpflicht vertretbar. Zugleich sollten wir eine derartige Maßnahme dem Subsidiaritätsprinzip folgend und um des sozialen Friedens willen möglichst vermeiden. DATA: 20210723 PDF Corona-Impfung Eine Diskriminierung von Ungeimpften ist ethisch gerechtfertigt ZEIT ONLINE.pdf	https://www.zeit.de/gesellschaft/2021-07/corona-impfung-pflicht-ethik-massnahmen-grundrechte/komplettansicht	2789	2789

2021-07-29	Impfschäden Myokarditis Herzmuskelentzündung bei US Militär-Angehörigen	Key Points :Question Should myocarditis be considered a potential adverse event following immunization with messenger RNA (mRNA) COVID-19 vaccines? Findings: Inthiscaseseriesof23male patients, including22 previously healthy military members, myocarditis was identified within 4 days of receipt of a COVID-19 vaccine. For most patients (n = 20), the diagnosis was made after the second dose of mRNA COVID-19 vaccine; these episodes occurred against the backdrop of 2.8 million doses of mRNA COVID-19 vaccines administered. #Meaning: Vigilance for rare adverse events, including myocarditis, after COVID-19 vaccination is warranted but should not diminish overall confidence in vaccination during the current pandemic. **DATA: 20210729 Myocarditis Following Immunization With mRNA COVID-19 Vaccines in Members of the US Military.pdf**	https://jamanetwork.com/journals/jamacardiology/fullarticle/2781601	2790	2790
2021-07-29	**Coronavirus Infektionsprozess** Herkunft des Viruses Wie werden die Zellen durch das Virus infiziert Wie funktioniert die Infektion?	**Wie Corona unsere Zellen infiziert **************************HOW THE CORONAVIRUS INFECTS OU CELLS**************************** Scientists are unpicking SARS-CoV-2's life cycle. By Megan Scudellari, Nature, Vol 595, 29 July 2021 p.640-644 Springer Nature # https://media.nature.com/original/magazine-assets/d41586-021-02039-y/d41586-021-02039-y.pdf # DATA: 20210729 SCUDELLARI Megan Nature Vol 595 29 July 2021 p640-644 d41586-021-02039-y.pdf ********* SEHR GUTE BESCHREIBUNG DES INFEKTIONSPROZESSES INFEKTIONSGESCHEHENS Lebenszyklus des Covid-19-Viruses**	https://media.nature.com/original/magazine-assets/d41586-021-02039-y/d41586-021-02039-y.pdf	2791	2791

2021-07-30	Impfdurchbrüche	Transkript: Immer mehr Impfdurchbrüche werden gemeldet. Das Doch nun der Schock das CDC untersuchte die im Landkreis aufgetretenen Covidfälle das Ergebnis von 4 169 Infektionen waren 346 Personen vollständig geimpft mit anderen worten eine 74 prozentige Durchbruchsrate das CDC kommt in seiner Analyse zu dem zum Ergebnis die Virenlast bei geimpften und ungeimpften Menschen ist ähnlich hoch, bedeutet voll Vaccinierte sind genauso ansteckend wie alle anderen. Das war schon ein halbes Jahr bekannt. Und je mehr wir impfen, desto mehr Impfdurchbrüche werden auftreten. Morbidity and Mortality Weekly Report1036 MMWR / July 30, 2021 / Vol. 70 / No. 30US Department of Health and Human Services/Centers for Disease Control and Prevention Disparities in COVID-19 Vaccination Coverage Among Health Care Personnel Working in Long-Term Care Facilities, by Job Category, National Healthcare Safety Network — United States, March 2021 James T. Lee, MD1,2; Sandy P. Althomsons MA, MHS1; Hsiu Wu, MD1; Daniel S. Budnitz, MD1; Elizabeth J. Kalayil, MPH1,3; Megan C. Lindley, MPH1; Cassandra Pingali, MPH1; Carolyn B. Bridges, MD1; Andrew I. Geller, MD1; Amy Parker Fiebelkorn, MSN, MPH1; Samuel B. Graitcer, MD1; James A. Singleton, PhD1; Suchita A. Patel, DO DATA: mm7030-h.pdf	https://www.cdc.gov/mmwr/volumes/70/wr/pdfs/mm7030-h.pdf	2792	2792
2021-08-02	Coronavirus Wie infiziert das Coronavirus die Zellen?	Milena Belošević (2021) Das böse Wort mit C. Sprachliche Strategien des Umgangs mit Angst im Corona- Diskurs. Open Access. © 2021 Milena Belošević, publiziert von De Gruyter. Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution 4.0 International Lizenz. DATA: 10.1515_9783110729603-010.pdf oder: DATA: 20210802 Milena Belošević Das böse Wort mit C. Sprachliche Strategien des Umgangs mit Angst im Corona- Diskurs.pdf	https://doi.org/10.1515/9783110729603-010	2793	2793

2021-08-02	Corona ANGST Sprache PANIKMACHE?	Dieser Beitrag beschäftigte sich mit der sprachlichen Angstkonstruktion in der Corona-Debatte anhand von Wortbildungen mit der Komponente C, die innerhalb von Wortbildungen mit Corona auf die Virusbezeichnung Corona zurückgeht. Im Vordergrund stand die Frage, in welchen angstkonstruierenden Kon- texten diese Wortbildungen vorkommen und warum auf die Vollform Corona verzichtet wird. #Die Analyse hat ergeben, dass diese Wortbildungen im Kontext des Schürens von Corona-Ängsten, der Angstverharmlosung und der Angstbewältigung zu finden sind. Insgesamt wird mit den untersuchten Virusbezeichnungen entweder die Angst vor dem Virus oder (seltener) die Angst vor dem Sprechen über die Gefahrlosigkeit des Virus konstruiert. Während das Schüren von Ängsten die Konstruktion von Ungewissheit, der negativen Folgen und der düsteren Zukunftsprognosen sowie der Dominanz und der Omnipräsenz des Virus um- fasst, wird die Wortbildung mit C in angstbewältigenden Kontexten umgedeutet, indem der Anfangsbuchstabe C durch andere Lexeme positiv besetzt wird. Bei der Verharmlosung von Virusangst wird die Existenz des Virus teilweise negiert oder die angstschürenden Aspekte werden heruntergespielt. Zu diesem Zweck werden Wortbildungen mit C auch zur Konstruktion der angeblich feh- lenden Meinungsfreiheit verwendet. #Dabei zeigt die Analyse, dass die Gründe für den Verzicht auf die Vollform Corona in angstkonstruierenden Kontexten unterschiedlich sind. In angstschürenden Kontexten wird das C oft teilweise synonym mit der Komponente Corona verwendet. Dabei wird die Form mit der Virusbezeichnung Corona oft im gleichen Kontext explizit erwähnt, sodass in der Regel nicht von einer euphemistischen Verwendung auszugehen ist. Nicht zu vergessen ist die aufmerksamkeits-lenkende Funktion von Komposita mit C in den Zeitungsüberschriften sowie die Tatsache, dass es sich bei vielen angstkonstruierenden Kontexten um Belege aus dem Bereich der konzeptionellen Mündlichkeit handelt. Von einem euphemistischen Gebrauch kann vor allem dann gesprochen werden, wenn auf die explizite Nennung des Virus verzichtet wird, weil die Sprecherinnen und Sprecher aufgrund von Krankheitssymptomen die Angst haben, sich mit dem Virus angesteckt zu haben. Das Lexem Corona wird ferner auch in angstbewältigenden Kontexten vermieden: Mit der Absicht, sich von der Omnipräsenz des Virus zu befreien, geht der Verzicht auf die Erwähnung des Virus einher. Bei der euphemistischen Verwendung kann auch bei der zweiten Komponente des Determinativkompositums von einer euphemistischen Funktion ausgegangen wer- den, wenn etwa auf Umschreibungen durch Nominalphrasen das Wort/das #Wörtchen mit C zurückgegriffen wird oder wenn die zweite Komponente des Determinativkompositums nicht vorkommt (das C) oder durch partiell synonymes Wort ersetzt wird (vgl. Thema in das C-Thema anstatt Virus).18 Es bleibt aber fraglich, ob durch die euphemistische Verwendungsweise der Bezeichnung Corona negative Assoziationen tatsächlich verschwinden bzw. die Variante mit C könnte sogar größere negative Konnotationen tragen als das Lexem Corona selbst (vgl. zu diesem Aspekt bei Kurzwörtern Steinhauer 2007: 149).	https://doi.org/10.1515/9783110729603-010	2794	2794
				2795	2795

2021-08-02	Corona ANGST Sprache	Dieser Beitrag beschäftigte sich mit der sprachlichen Angstkonstruktion in der Corona-Debatte anhand von Wortbildungen mit der Komponente C, die innerhalb von Wortbildungen mit Corona auf die Virusbezeichnung Corona zurückgeht. Im Vordergrund stand die Frage, in welchen angstkonstruierenden Kon- texten diese Wortbildungen vorkommen und warum auf die Vollform Corona verzichtet wird. #Die Analyse hat ergeben, dass diese Wortbildungen im Kontext des Schürens von Corona-Ängsten, der Angstverharmlosung und der Angstbewältigung zu finden sind. Insgesamt wird mit den untersuchten Virusbezeichnungen entweder die Angst vor dem Virus oder (seltener) die Angst vor dem Sprechen über die Gefahrlosigkeit des Virus konstruiert. Während das Schüren von Ängsten die Konstruktion von Ungewissheit, der negativen Folgen und der düsteren Zukunftsprognosen sowie der Dominanz und der Omnipräsenz des Virus um- fasst, wird die Wortbildung mit C in angstbewältigenden Kontexten umgedeutet, indem der Anfangsbuchstabe C durch andere Lexeme positiv besetzt wird. Bei der Verharmlosung von Virusangst wird die Existenz des Virus teilweise negiert oder die angstschürenden Aspekte werden heruntergespielt. Zu diesem Zweck werden Wortbildungen mit C auch zur Konstruktion der angeblich feh- lenden Meinungsfreiheit verwendet. #Dabei zeigt die Analyse, dass die Gründe für den Verzicht auf die Vollform Corona in angstkonstruierenden Kontexten unterschiedlich sind. In angstschürenden Kontexten wird das C oft teilweise synonym mit der Komponente Corona verwendet. Dabei wird die Form mit der Virusbezeichnung Corona oft im gleichen Kontext explizit erwähnt, sodass in der Regel nicht von einer euphemistischen Verwendung auszugehen ist. Nicht zu vergessen ist die aufmerksamkeits- lenkende Funktion von Komposita mit C in den Zeitungsüberschriften sowie die Tatsache, dass es sich bei vielen angstkonstruierenden Kontexten um Belege aus dem Bereich der konzeptionellen Mündlichkeit handelt. Von einem euphemistischen Gebrauch kann vor allem dann gesprochen werden, wenn auf die explizite Nennung des Virus verzichtet wird, weil die Sprecherinnen und Sprecher aufgrund von Krankheitssymptomen die Angst haben, sich mit dem Virus angesteckt zu haben. Das Lexem Corona wird ferner auch in angstbewältigenden Kontexten vermieden: Mit der Absicht, sich von der Omnipräsenz des Virus zu befreien, geht der Verzicht auf die Erwähnung des Virus einher. Bei der euphemistischen Verwendung kann auch bei der zweiten Komponente des Determinativkompositums von einer euphemistischen Funktion ausgegangen wer- den, wenn etwa auf Umschreibungen durch Nominalphrasen das Wort/das #Wörtchen mit C zurückgegriffen wird oder wenn die zweite Komponente des Determinativkompositums nicht vorkommt (das C) oder durch partiell synonymes Wort ersetzt wird (vgl. Thema in das C-Thema anstatt Virus).18 Es bleibt aber fraglich, ob durch die euphemistische Verwendungsweise der Bezeichnung Corona negative Assoziationen tatsächlich verschwinden bzw. die Variante mit C könnte sogar größere negative Konnotationen tragen als das Lexem Corona selbst (vgl. zu diesem Aspekt bei Kurzwörtern Steinhauer 2007: 149). Bei der Angstverharmlosung wird das Virus als etwas Ungefährliches und somit auch nicht Nennenswertes konstruiert, sodass es aus Sicht der Sprecher(innen) auch nicht explizit erwähnt werden muss. Außerdem entsteht die Variante des Kompositums mit dem Buchstaben C in Analogie mit dem N-Wort bzw. als Ausdruck der Angst vor dem Sprechen über die Gefahrlosigkeit des Virus. Auch die Bildung in Anlehnung an die im Deutschen bereits existierenden ist auffällig, wenn etwa die Ungewissheit bezüglich des Umgangs mit dem Virus versprach- licht wird (K-Frage, X-Strahlen) oder wenn die Dominanz des Virus betont wird (C-Welle). #Die vorliegende Analyse nimmt nur einen Typ der Modifikation der Virusbezeichnung Corona bzw. Coronavirus in angstkonstruierenden Zusammenhängen in den Blick. Es zeigt sich aber, dass auch andere Virusbezeichnungen, in denen das Wort Corona nicht vorkommt, an der Angstkonstruktion beteiligt sind wie beispielsweise das Virus, dessen Name nicht genannt werden darf (vgl. Beleg (20)). Auch die Analyse der angstschürenden Wortverbindungen19 wie beispielsweise der Nominalphrasen, die aus einem Adjektiv und der Virusbe- zeichnung bestehen (das böse C-Wort), könnte zu neuen Ergebnissen führen. Zudem sollte das Verhältnis der Vollform (beispielsweise Corona-Virus) und der Variante mit dem Anfangsbuchstaben (C-Virus) genauer betrachtet werden, um die These zu prüfen, dass zwischen den beiden Formen auf der Ebene des Sprachgebrauchs keine totale Synonymie herrscht (vgl. dazu		2796	2796

2021-08-02	Corona ANGST Sprache	Dieser Beitrag beschäftigte sich mit der sprachlichen Angstkonstruktion in der Corona-Debatte anhand von Wortbildungen mit der Komponente C, die innerhalb von Wortbildungen mit Corona auf die Virusbezeichnung Corona zurückgeht. Im Vordergrund stand die Frage, in welchen angstkonstruierenden Kon- texten diese Wortbildungen vorkommen und warum auf die Vollform Corona verzichtet wird. #Die Analyse hat ergeben, dass diese Wortbildungen im Kontext des Schürens von Corona-Ängsten, der Angstverharmlosung und der Angstbewältigung zu finden sind. Insgesamt wird mit den untersuchten Virusbezeichnungen entweder die Angst vor dem Virus oder (seltener) die Angst vor dem Sprechen über die Gefahrlosigkeit des Virus konstruiert. Während das Schüren von Ängsten die Konstruktion von Ungewissheit, der negativen Folgen und der düsteren Zukunftsprognosen sowie der Dominanz und der Omnipräsenz des Virus um- fasst, wird die Wortbildung mit C in angstbewältigenden Kontexten umgedeutet, indem der Anfangsbuchstabe C durch andere Lexeme positiv besetzt wird. Bei der Verharmlosung von Virusangst wird die Existenz des Virus teilweise negiert oder die angstschürenden Aspekte werden heruntergespielt. Zu diesem Zweck werden Wortbildungen mit C auch zur Konstruktion der angeblich feh- lenden Meinungsfreiheit verwendet. #Dabei zeigt die Analyse, dass die Gründe für den Verzicht auf die Vollform Corona in angstkonstruierenden Kontexten unterschiedlich sind. In angstschürenden Kontexten wird das C oft teilweise synonym mit der Komponente Corona verwendet. Dabei wird die Form mit der Virusbezeichnung Corona oft im gleichen Kontext explizit erwähnt, sodass in der Regel nicht von einer euphemistischen Verwendung auszugehen ist. Nicht zu vergessen ist die aufmerksamkeits- lenkende Funktion von Komposita mit C in den Zeitungsüberschriften sowie die Tatsache, dass es sich bei vielen angstkonstruierenden Kontexten um Belege aus dem Bereich der konzeptionellen Mündlichkeit handelt. Von einem euphemistischen Gebrauch kann vor allem dann gesprochen werden, wenn auf die explizite Nennung des Virus verzichtet wird, weil die Sprecherinnen und Sprecher aufgrund von Krankheitssymptomen die Angst haben, sich mit dem Virus angesteckt zu haben. Das Lexem Corona wird ferner auch in angstbewältigenden Kontexten vermieden: Mit der Absicht, sich von der Omnipräsenz des Virus zu befreien, geht der Verzicht auf die Erwähnung des Virus einher.	https://doi.org/10.1515/9783110729603	2797	2797

	Corona ANGST Sprache	Dabei wird die Form mit der Virusbezeichnung Corona oft im gleichen Kontext explizit erwähnt, sodass in der Regel nicht von einer euphemistischen Verwendung auszugehen ist. Nicht zu vergessen ist die aufmerksamkeits- lenkende Funktion von Komposita mit C in den Zeitungsüberschriften sowie die Tatsache, dass es sich bei vielen angstkonstruierenden Kontexten um Belege aus dem Bereich der konzeptionellen Mündlichkeit handelt. Von einem euphemistischen Gebrauch kann vor allem dann gesprochen werden, wenn auf die explizite Nennung des Virus verzichtet wird, weil die Sprecherinnen und Sprecher aufgrund von Krankheitssymptomen die Angst haben, sich mit dem Virus angesteckt zu haben. Das Lexem Corona wird ferner auch in angstbewältigenden Kontexten vermieden: Mit der Absicht, sich von der Omnipräsenz des Virus zu befreien, geht der Verzicht auf die Erwähnung des Virus einher. Bei der euphemistischen Verwendung kann auch bei der zweiten Komponente des Determinativkompositums von einer euphemistischen Funktion ausgegangen wer- den, wenn etwa auf Umschreibungen durch Nominalphrasen das Wort/das #Wörtchen mit C zurückgegriffen wird oder wenn die zweite Komponente des Determinativkompositums nicht vorkommt (das C) oder durch partiell synonymes Wort ersetzt wird (vgl. Thema in das C-Thema anstatt Virus).18 Es bleibt aber fraglich, ob durch die euphemistische Verwendungsweise der Bezeichnung Corona negative Assoziationen tatsächlich verschwinden bzw. die Variante mit C könnte sogar größere negative Konnotationen tragen als das Lexem Corona selbst (vgl. zu diesem Aspekt bei Kurzwörtern Steinhauer 2007: 149). Bei der Angstverharmlosung wird das Virus als etwas Ungefährliches und somit auch nicht Nennenswertes konstruiert, sodass es aus Sicht der Sprecher(innen) auch nicht explizit erwähnt werden muss. Außerdem entsteht die Variante des Kompositums mit dem Buchstaben C in Analogie mit dem N-Wort bzw. als Ausdruck der Angst vor dem Sprechen über die Gefahrlosigkeit des Virus. Auch die Bildung in Anlehnung an die im Deutschen bereits existierenden ist auffällig, wenn etwa die Ungewissheit bezüglich des Umgangs mit dem Virus versprach- licht wird (K-Frage, X-Strahlen) oder wenn die Dominanz des Virus betont wird (C-Welle). #Die vorliegende Analyse nimmt nur einen Typ der Modifikation der Virusbezeichnung Corona bzw. Coronavirus in angstkonstruierenden Zusammenhängen in den Blick. Es zeigt sich aber, dass auch andere Virusbezeichnungen, in denen das Wort Corona nicht vorkommt, an der Angstkonstruktion beteiligt sind wie beispielsweise das Virus, dessen Name nicht genannt werden darf (vgl. Beleg (20)). Auch die Analyse der angstschürenden Wortverbindungen19 wie beispielsweise der Nominalphrasen, die aus einem Adjektiv und der Virusbe- zeichnung bestehen (das böse C-Wort), könnte zu neuen Ergebnissen führen. Zudem sollte das Verhältnis der Vollform (beispielsweise Corona-Virus) und der Variante mit dem Anfangsbuchstaben (C-Virus) genauer betrachtet werden, um die These zu prüfen, dass zwischen den beiden Formen auf der Ebene des Sprachgebrauchs keine totale Synonymie herrscht (vgl. dazu Michel 2011). Schließlich bietet sich ein Vergleich mit den früheren Seuchendiskursen, insbe- sondere mit der Untersuchung des Diskurses über die Vogelgrippe aus dem Jahr 2006 von Radeiski (2011), der hier nur in Ansätzen erfolgen konnte. #	https://media.nature.com/original/magazine-assets/d41586-021-02039-y/d41586-021-02039-y.pdf	2798	2798
2021-08-03	Corona ANGST Sprache	CORONAVIRUS Chefredakteur von Deutschlands Top-Zeitung entschuldigt sich für angstgetriebene COVID-Berichterstattung Bedauert, Kindern gesagt zu haben, „dass sie ihre Oma ermorden würden". DATA: 20210803 REICHELT BILD Editor-in-Chief of Germany's Top Newspaper Apologizes For Fear-Driven COVID Coverage – Summit News.pdf	https://summit.news/2021/08/03/editor-in-chief-of-germanys-top-newspaper-apologizes-for-fear-driven-covid-coverage/	2799	2799
2021-08-03	Julian Reichelt gibt zu ANGSTerzeugung	3 Aug Chinese authorities share draft changes to the Regulation on the Administration of Laboratory Animals for public consultation, including the text 'Animals used in experiments cannot go back on the market'	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2800	2800
2021-08-06	Herkunft des Viruses	6 Aug Scientist in Beijing is revealed to have caught Covid-19 in a laboratory in early 2020	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2801	2801
2021-08-09	Herkunft des Viruses	9 Aug Chinese state-owned Global Times publishes allegations that laboratories at the University of North Carolina could have leaked the virus	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2802	2802

2021-08-19	Herkunft des Viruses	https://doi.org/10.1038/s41586-022-04569-5 Received: 19 August 2021 Accepted: 21 February 2022 Published online: 7 March 2022	Gwenaëlle Douaud1, Soojin Lee1, Fidel Alfaro-Almagro1, Christoph Arthofer1, Chaoyue Wang1, Paul McCarthy1, Frederik Lange1, Jesper L. R. Andersson1, Ludovica Griffanti1,2, Eugene Duff1,3, Saad Jbabdi1, Bernd Taschler1, Peter Keating4, Anderson M. Winkler5, Rory Collins6, Paul M. Matthews7, Naomi Allen6, Karla L. Miller1, Thomas E. Nichols8 & Stephen M. Smith1 (2021): SARS-CoV-2 is associated with changes in brain structure in UK Biobank https://doi.org/10.1038/s41586-022-04569-5 Received: 19 August 2021. Accepted: 21 February 2022. Published online: 7 March 2022	2803	2803
2021-08-19	IMPFSCHÄDEN SARS-CoV2 und Gehirnschäden Artikel bei Nature eingereicht vgl. Burkhardt	Gwenaëlle Douaud1, Soojin Lee1, Fidel Alfaro-Almagro1, Christoph Arthofer1, Chaoyue Wang1, Paul McCarthy1, Frederik Lange1, Jesper L. R. Andersson1, Ludovica Griffanti1,2, Eugene Duff1,3, Saad Jbabdi1, Bernd Taschler1, Peter Keating4, Anderson M. Winkler5, Rory Collins6, Paul M. Matthews7, Naomi Allen6, Karla L. Miller1, Thomas E. Nichols8 & Stephen M. Smith1 (2021): SARS-CoV-2 is associated with changes in brain structure in UK Biobank https://doi.org/10.1038/s41586-022-04569-5 Received: 19 August 2021. Accepted: 21 February 2022. Published online: 7 March 2022 # PANIKMACHE ALS NÖTIGUNG ZUR IMPFUNG?	https://doi.org/10.1038/s41586-022-04569-5 Received: 19 August 2021 Accepted: 21 February 2022 Published online: 7 March 2022	2804	2804
2021-08-21	Verlängerung Epidemische Lage Flutopfer OMNIBUSGESETZ Gesetz im Gesetz	QUELLE: https://dserver.bundestag.de/btd/19/320/1932039.pdf ab Seite 15 innerhalb des Gesetzes zur Flutopferhilfe Verlängerung Entwurf eines Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens „Aufbauhilfe 2021" und zur vorübergehenden Aussetzung der Insolvenzantragspflicht wegen Starkregenfällen und Hochwassern im Juli 2021 sowie zur Änderung weiterer Gesetze (Aufbauhilfegesetz 2021 – AufbhG 2021) ##Vgl. dazu: 30698 Deutscher Bundestag – 19. Wahlperiode – 236. Sitzung. Berlin, Donnerstag, den 24. Juni 2021	DATA: 1932039 BT Beschluss Flutopfermassnahmen und VErlängerung der epidemischen Lage Ab S. 15.pdf QUELLE: https://dserver.bundestag.de/btd/19/320/1932039.pdf	2805	2805
2021-08-23	Die Hospitalisierung wird zur neuen Kennzahl für die Pandemie	Die Hospitalisierung wird zur neuen Kennzahl für die Pandemie	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2806	2806
2021-08-23	FDA gibt BionTech die Lizenz PFIZER Lizenzvergabe für mRNA-Impfstoff Comraty	FDA Administrations OurSTN: BL 125742/0 Attention: Amit Patel Pfizer Inc. 235 East 42nd Street New York, NY 10017 Dear Mr. Patel: Please refer to your Biologics License Application (BLA) submitted and received on May 18, 2021, under section 351 (a) of the Public Health Service Act (PHS Act) for COVID-19 Vaccine, mRNA. LICENSING We are issuing Department of Health and Human Services U.S. License No. 2229 to BioNTech Manufacturing GmbH, Mainz, Germany, under the provisions of section 351 (a) of the PHS Act Controlling the manufacture and sale of biological products. ## BNT162b2-Impfstoff	DATA: 20210823 FDA US-Lizenz U.S. License No. 2229 für BionTech.jpg DATA: 20210823 FDA US-Lizenz U.S. License No. 2229 für BionTech.jpg DATA: 20210823 August 23 2021 Approval Letter - Comirnaty.pdf	2807	2807

2021-08-23	EU-Kommission EU-Vertrag befreit von Haftungsklauselnbei Impfschäden, Haftungsausschluss, kein Schadensersatz von Impfstoffherstellern, Pharmalobbyismus	Auch der EU-Vertrag mit AstraZeneca befreit den Pharmakonzern von jeglichen finanziellen Haftungsfolgen – wie der Vertragsentwurf von Pfizer mit Albanien. © it Behörden täuschen Öffentlichkeit über Corona-Haftungsklauseln. Urs P. Gasche / 23.08.2021 Haftpflichtig seien die Impfstoffkonzerne und nicht der Bund, insistiert das BAG. Doch das erweist sich als warme Luft. (...) Pfizer/Biontech: «Es kann längerfristige gesundheitsschädigende Nebenwirkungen geben, die noch nicht bekannt sind.» «Der Käufer [die Regierung] nimmt zur Kenntnis, dass die langfristigen Wirkungen und die Wirksamkeit des Impfstoffs derzeit nicht bekannt sind und dass der Impfstoff unerwünschte Wirkungen haben kann, die derzeit nicht bekannt sind.» (TEXTAUSZUG:) 5.5 Purchaser Acknowledgement. #Purchaser acknowledges that the Vaccine and materials related to the Vaccine, and their components and constituent materials are being rapidly developed due to the emergency circumstances of the COVID-19 pandemic and will continue to be studied after provision of the Vaccine to Purchaser under this Agreement. Purchaser further acknowledges that the long-term effects and efficacy of the Vaccine are not currently known and that there may be adverse effects of the Vaccine that are not currently known. Further, to the extent applicable, Purchaser acknowledges that the Product shall not be serialized. # Art. 5.5 des Vertragsentwurfs von Pfizer für Albanien vom 1.6.2021 Pfizer befreit sich im Vertrag von jeglichen Kosten folgen. © Pfizer	https://www.infosperber.ch/gesundheit/public-health/behoerden-taeuschen-oeffentlichkeit-ueber-corona-haftungsklauseln/	2808	2808
2021-08-25	Impfschäden, Impfnebenwirkungen	Editor's Note: This article was published on August 25, 2021, at NEJM.org. #Original Article #SOURCE: https://www.nejm.org/doi/10.1056/NEJMoa2110475 #September 16, 2021, N Engl J Med 2021; 385:1078-1090 DOI: 10.1056/NEJMoa2110475 # #Safety of the BNT162b2 mRNA Covid-19 Vaccine in a Nationwide Setting #List of authors. #Noam Barda, M.D., #Noa Dagan, M.D., #Yatir Ben-Shlomo, B.Sc., #Eldad Kepten, Ph.D., #Jacob Waxman, M.D., #Reut Ohana, M.Sc., #Miguel A. Hernán, M.D., #Marc Lipsitch, D.Phil., #Isaac Kohane, M.D., #Doron Netzer, M.D., #Ben Y. Reis, Ph.D., #and Ran D. Balicer, M.D. #	SOURCE: https://www.nejm.org/doi/10.1056/NEJMoa2110475 #September 16, 2021, N Engl J Med 2021; 385:1078-1090 DOI: 10.1056/NEJMoa2110475 # #Safety of the BNT162b2 mRNA Covid-19 Vaccine in a Nationwide Setting	2809	2809
2021-08-25	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory vgl 2021-06-06vgl. 2021-08-25 vgl. 2023-02-26	DATA: 20210820 Origins of SARS CoV2.pdf vgl. COMMENT 25 August 2021 Origins of SARS-CoV-2: window is closing for key scientific studies. Authors of the March WHO report into how COVID-19 emerged warn that further delay makes crucial inquiry biologically difficult. Marion Koopmans, Peter Daszak, Vladimir G. Dedkov, Dominic E. Dwyer, Elmoubasher Farag, Thea K. Fischer, David T. S. Hayman, Fabian Leendertz, Ken Maeda, Hung Nguyen-Viet & John Watson	https://www.nature.com/articles/d41586-021-02263-6	2810	2810

2021-08-25	Labor-these Lab leak theory	COMMENT 25 August 2021 Origins of SARS-CoV-2: window is closing for key scientific studies. Authors of the March WHO report into how COVID-19 emerged warn that further delay makes crucial inquiry biologically difficult. Marion Koopmans, Peter Daszak, Vladimir G. Dedkov, Dominic E. Dwyer, Elmoubasher Farag, Thea K. Fischer, David T. S. Hayman, Fabian Leendertz, Ken Maeda, Hung Nguyen-Viet & John Watson. Nature 596, 482-485 (2021). # doi: https://doi.org/10.1038/d41586-021-02263-6 #DATA: 20210825 Origins of SARS-CoV-2_ window is closing for key scientific studies.pdf # Nature 596, 482-485 (2021). # doi: https://doi.org/10.1038/d41586-021-02263-6	https://www.nature.com/articles/d41586-021-02263-6	2811	2811
2021-08-25	Labor-these Lab leak theory	20210825 Koopmans Marion Daszak Peter Origins of SARS-CoV-2- window is closing for key scientific studies.docx ZITAT: The arguments and data for a zoonotic spillover event were summarized in a review published as a July preprint by a group of scientists who were not part of the international team6. That review includes new data released since the report, on SARS-CoV-2-related coronaviruses in bats in China's Yunnan province7,8 and an inventory of live mammals for sale in Wuhan markets up until November 2019, some of which could have theoretically been able to harbour SARS-related coronaviruses3. This inventory, compiled by scientists from the United Kingdom, Canada and China, would have been welcomed by the team had it been available earlier; it needs to be taken up in the phase 2 studies. In June, a preprint9 was published analysing genomic data that had been deleted after March 2020 from the database of the US National Center for Biotechnology Information at the request of the scientists from China who generated the information (that team had published its findings based on the raw data in June 202010). Our colleagues in China contacted the authors of the June 2020 paper, retrieved the data and added them to the SARS-CoV-2 genome phylogenetic data published in our report. The data were from people who had an onset of illness in January, so they did not contribute any new information to the origins question. In the report, and since, we have publicly called for any data supporting the lab-leak hypothesis to be published and submitted to the WHO. None has, so far. #9 Bloom, J. D. Preprint at bioRxiv https://doi.org/10.1101/2021.06.18.449051 (2021). # 10 Wang, M. et al. Small 16, 2002169 (2020).	doi: https://doi.org/10.1038/d41586-021-02263-6	2812	2812

2021-08-25	Labor-these Lab leak theory	Six priorities # To keep up the momentum for phase 2 studies, our team has met weekly since the publication of the joint report. We have continued collaboration with our Chinese co-authors, including work on a list of corrections to the phase 1 report. Both the international team and the Chinese team have now put forward to the WHO priorities for phase 2 studies, developed from the recommendations in the joint report. #The international team listed the following priorities: #Further trace-back studies. On the basis of disease reporting, look for early COVID-19 cases in all regions inside and outside China that have the earliest evidence for SARS-CoV-2 circulation. #Antibody surveys. Use standardized methods in the regions that have the earliest evidence for SARS-CoV-2 circulation (inside and outside China) to identify any places where infections occurred that were not observed through disease reporting. #Trace-back and community surveys. These will need to be conducted at sites of wildlife farms that supplied animals to markets in Wuhan in the months before human cases were recognized (inside and outside China, depending on supply-chain analysis). #Risk-targeted surveys of possible hosts. Assess wild bats and other potential reservoirs or intermediate hosts in China and neighbouring countries, and selected high-risk farmed animals (including those farmed for fur), for evidence of exposure. #Detailed risk-factor analysis. Analyse pockets of earlier cases evidenced from the antibody surveys or other studies, and conduct an assessment of all possible exposures. #Follow-up. Investigate any credible new leads.	doi: https://doi.org/10.1038/d41586-021-02263-6	2813	2813
2021-08-26	LABOR-These Lab leak theory Herkunft des Viruses	DATA: 20210826 Koopmans Daszak et al Origins of SARS-CoV-2- window is closing for key scientific studiesd41586-021-02263-6.pdf # DATA: d41586-021-02263-6.pdf	https://www.nature.com/articles/d41586-021-02263-6	2814	2814
2021-08-27	FDA gibt BionTech die Lizenz nicht PFIZER Lizenzvergabe für mRNA-Impfstoff Comraty	27 Aug Biden administration releases inconclusive report from US intelligence agencies about the origin of the virus	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2815	2815
2021-08-29	Schrappe Thesenpapier Nr.8	SCHRAPPE Thesenpapier 8 Die Pandemie durch SARS-CoV-2/CoViD-19. Pandemie als komplexes System Steuerung der Epidemie durch Indikatoren-Sets Kinder und Jugendliche in der Corona-Pandemie. Politik und Demokratie unter Pandemie-Bedingungen. Thesenpapier Version 8, Endfassung Köln, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg 29.August 2021, 12:00h DATA: 20210829_Thesenpap8_endfass.pdf	https://ia601703.us.archive.org/35/items/2020-11-23-schrappe-im-zdf-zahlen-des-rki-papier-nicht-wert-auf-dem-geschrieben-sind/2021-08-29_Thesenpap8_endfass.pdf	2816	2816

2021-08-30	WHO eröffnet Pandemie Hub WHOhub for pandemic and epidemic intelligence 90 Mio. €uro	**Eröffnung des WHO Hub for Pandemic and Epidemic** Intelligence:„Der neue WHO Hub ist ein wichtiges Signal für den Wissenschaftsstandort Berlin, wo bedeutende Akteure aus Gesundheit und Digitalisierung zusammen kommen. Er ist ebenso ein deutliches Signal zur internationalen Forschungskooperation: Ohne Zusammenarbeit lassen sich die Probleme der globalen Gesundheit nicht lösen. Das ist eine der fundamentalen Lektionen aus COVID-19. Viren machen nicht an Grenzen halt," so World Health Summit Präsident Axel R. Pries, zugleich Dekan der Charité. Eröffnung des WHO Hub for Pandemic and Epidemic Intelligence: vgl. 03.-04.09.2022 Die WELT 2022-09-03	https://gha.health/bundeskanzlerin-merkel-und-who-generaldirektor-tedros-eroeffnen-who-hub-for-pandemic-and-epidemic-intelligence-am-mittwoch-in-berlin/	2817	2817
2021-08-30	Eröffnung des WHO Hub for Pandemic and Epidemic Intelligence:	Bundeskanzlerin Angela Merkel #Tedros Adhanom Ghebreyesus, Generaldirektor Weltgesundheitsorganisation WHO #Jens Spahn, Bundesgesundheitsminister #Michael Müller, Regierender Bürgermeister Berlin #Michael J. Ryan, Direktor WHO-Health Emergencies Programme #Fabiola Gianotti, Generaldirektorin CERN #Katalin Karikó, Senior-Vizepräsidentin BioNTech #Chikwe Ihekweazu, Generaldirektor Nigeria Centre for Disease Control #Sabine Gabrysch, Professorin für Klimawandel und Gesundheit, Potsdam Institut für Klimafolgenforschung (PIK) & Charité	https://gha.health/bundeskanzlerin-merkel-und-who-generaldirektor-tedros-eroeffnen-who-hub-for-pandemic-and-epidemic-intelligence-am-mittwoch-in-berlin/	2818	2818
2021-08-31	Herkunft des Viruses	20210831 NRW_Untersuchungsausschuss Hochwasserkatastrophe Juli 2021 DS 17-14944	DATA: 20210831 NRW_Untersuchungsausschuss Hochwasserkatastrophe Juli 2021 DS 17-14944.pdf	2819	2819
2021-09-03	Drosten zu Nachimpfungen	DROSTEN: "Eigentlich ist es nicht das Ziel immer nachimpfen zu müssen."	NDR-Info Sendung DATA: VID-20211109-WA0000.mp4 youtube das coronavirus-update von NDR-Info #97 vom 03.09.2021	2820	2820
2021-09-03	Drosten erhält mit der Virologien Sandra Ciesek die Uraniamedaille verliehen	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020 Drosten erhält mit der Virologien Sandra Ciesek die Uraniamedaille verliehen	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2821	2821
2021-09-06		6 Sep Documents released to the Intercept by National Institutes of Health reveal new information about the WIV's creation of chimeric viruses with increased pathogenicity	Source ISBN: 9780008487492 Alina Chan and Matt Ridley (2021): Viral the search for the origins of Covid-19. HarperCollinsPublishers 1 London	2822	2822
2021-09-09	Inzidenzen bei 90,3	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2823	2823

2021-09-12	Herkunft des Viruses	Corona-„Impfung" – die programmierte Selbst-Zerstörung des Körpers #Wie die mRNA-„Impfung" das Immunsystem dazu bringt, den eigenen Körper anzugreifen online unter: www.initiative-corona.info/fileadmin/dokumente/Corona_Impfung_final.pdf #DDr. Christian Fiala Arzt für Allgemeinmedizin, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Ausbildung in Tropenmedizin christian.fiala@aon.at 12.9.2021 Initiative für Evidenzbasierte Corona Information, www.initiative-corona.info #‚friendly fire' #Nur Dank unseres Immunsystems können wir in einer Welt voller Bakterien, Viren und anderer Erreger leben. Es schützt uns wirksam vor Krankheitserregern. Sobald ein Erreger oder eine fremde Zelle in unseren Körper eindringt, erkennt sie das Immunsystem aufgrund der Merkmale auf der Zelloberfläche, der sog. Antigene, und zerstört die Zelle, welche diese Antigene trägt. #Dieses Prinzip macht man sich bei Impfungen zunutze. Dazu wird meist ein Erreger abgeschwächt oder abgetötet, sodass er keine Infektion mehr hervorrufen kann. Allerdings bleiben seine Merkmale, die Antigene, auf der Zelloberfläche erhalten. So kann der abgeschwächte oder abgetötete Erreger vom Immunsystem immer noch als fremd erkannt werden, wenn man ihn in den Körper einbringt. Dies führt dazu, dass der Erreger, bzw. die als fremd erkannte Zelle, zerstört wird. #Wesentliches Merkmal des Immunsystems ist also die strikte Unterscheidung zwischen eigenen und fremden Zellen. Nur so ist ein gesundes Leben überhaupt möglich. Genau diese fundamentale Unterscheidung und Grundlage des Lebens wird mit der aktuell als Corona-„Schutzimpfung" propagierten Injektion auf den Kopf gestellt. Die vielzitierten Spike-Proteine sind ein Erkennungsmerkmal des Corona-Virus, ein Antigen. Wenn #das Corona-Virus in den Körper eindringt, erkennt das Immunsystem den Eindringling aufgrund des Antigens und zerstört das Virus, bzw. diejenigen Zellen, die vom Virus bereits infiziert wurden. Mit der mRNA Corona-„Impfung" werden bewusst und erstmalig in der Geschichte bei gesunden Menschen Körperzellen gentechnisch mittels der mRNA so programmiert, dass sie das Spike-Protein als (fremdes) Antigen auf ihrer Zelloberfläche präsentieren, obwohl sie vollkommen gesund und gar nicht mit dem Virus infiziert sind. Der Wirkmechanismus der Corona-„Impfung" besteht also darin, gesunde Zellen des eigenen Körpers fälschlicherweise als fremd zu markieren. Das Immunsystem reagiert sofort, erkennt das Antigen als fremd, bildet u.a. Antikörper dagegen und zerstört das Spike-Protein,	DATA: 20210912 Corona-Impfung – die programmierte Selbst-Zerstörung des Körpers 2_5359379875507474669.pdf	2824	2824

2021-09-13	Impfung und Immunsystem - sich selbst angreifen	Im BioNTech Infoservice wurde ein Expertinnen-Interview mit Prof. Dr. Falk beim mRNA-Kongress 2021 präsentiert. Zur Expertin erfährt man: „Prof. Dr. Christine Falk ist Leiterin des Instituts für Transplantationsimmunologie an der Medizinischen Hochschule Hannover und sprach im Rahmen des mRNA-Kongresses 2021 über immunologische Fragestellungen zum Thema SARS-CoV-2.“ Bezüglich der Impfstoffwirksamkeit liest man im Interview folgendes: „Während sich bei Geimpften nur Antikörper gegen das Spike-Protein detektieren lassen, sind im Serum von Genesenen auch Antikörper gegen andere Proteine des SARS-CoV-2-Virus zu finden, zum Beispiel das Nukleokapsid-Protein (N-Protein).“	DATA: _AN DIESEM TAG vor 1 Jahr__ BioNTech sagt die Wahrheit, aber keiner hört hin.pdf	2825	2825
2021-09-15	EU-Kommission Von der Leyen UND Pfizer IMPFSTOFFBESTELLUNG	Fragwürdiger Impfstoff-Deal - wie Aufklärung verhindert wird 16.08.2023 · Plusminus · Das ERSTE. Derzeit laufen mehrere Klagen gegen die Präsidentin der Europäischen Kommission Ursula von der Leyen und die EU-Kommission. Es geht um Aufklärung zum größten jemals mit einem Privatunternehmen abgeschlossenen Vertrag der EU (35 Milliarden Euro): Die Kommission hatte im Frühjahr 2021 bei Pfizer und Biontech 1,8 Milliarden Corona-Impfdosen bestellt. Die Klagen wurden eingereicht, weil es bislang keine Auskünfte zum Vertrag gibt - nicht einmal für EU-Parlamentarier. Die Kläger beanstanden, dass Ursula von der Leyen den Deal per Telefon und SMS eingefädelt haben soll. Das verstoße gegen Grundsätze der öffentlichen Verwaltung. Zudem sind die Kläger - unter Berufung auf Gesundheitsexperten - der Meinung, dass der Kauf damals nicht mehr notwendig gewesen wäre. vgl. dazu: Strafgesetzbuch § 108e Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern Aus dem Buch Band 7 §§ 80-121 https://doi.org/10.1515/9783110490008-061	https://www.ardmediathek.de/video/plusminus/fragwuerdiger-impfstoff-deal-wie-aufklaerung-verhindert-wird/das-erste/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RlLmRlL3BsdXNtaW51cy82YTY4YmUwNC1jYjgyLTRhNGMtOTQ0OC0zMTM5ZWVjMTRmNjQ	2826	2826

2021-09-15	RKI Corona-Monitoring lokal Kupferzell Aktualisierung	Untersuchungsprogramm#f PCR-Rachenabstrich zum Nachweis von Virus-RNA und einer akuten Infektion#f Entnahme von Blutproben für serologische Untersuchungen#f Befragungen: Kurzbefragung am Untersuchungstag, ausführliche Nachbefragung#(online oder telefonisch)#Die Serumproben mit einem Nachweis von Antikörpern im Screening wurden anschließend einem#Virusneutralisationstest im Konsiliarlaboratorium für Coronaviren an der Charité – Universitäts-#medizin Berlin unterzogen. Dabei wird untersucht, ob im Serum befindliche Antikörper die#Aufnahme des SARS-CoV-2-Virus in Zellen verhindern (die Viren also neutralisieren) können.#Hinweis zur Aktualisierung#Die „Eckdaten für Kupferzell" wurden am 15.09.2021 aktualisiert. Im Rahmen der fortlaufenden#Qualitätssicherung im Labor fiel auf, dass sich die Eigenschaften der eingesetzten Tests auf#IgG-Antikörper offenbar veränderten. Deshalb war es nötig, die Testgüte der verwendeten#Antikörpertests erneut durch das Paul-Ehrlich-Institut bestimmen zu lassen und Proben nach-#zumessen. Nach Abschluss dieser Maßnahmen wurden die Ergebnisse in den Datensatz integriert#und die statistischen Korrekturfaktoren für bevölkerungsbezogene Seroprävalenzschätzungen neu#berechnet.##Weitere Informationen#Studienprotokoll: Journal of Health Monitoring S5/2020#www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/JoHM/2020/JoHM_Inhalt_20_S05.html#Internet: www.rki.de/corona-monitoring-lokal#Stand: 15.09.2021 DOI 10.25646/8983#	DOI 10.25646/8983	2827	2827
2021-09-16	Impfschäden, Impfnebenwirkungen Myokarditis Herzmuskelentzündungen vgl. DATA: Experten fahnden nach schweren Impfschäden.docx DATA: Impfschäden sind selten - doch es gibt sie.pdf	Editor's Note: This article was published on August 25, 2021, at NEJM.org. #Original Article #SOURCE: **https://www.nejm.org/doi/10.1056/NEJMoa2110475** #September 16, 2021, N Engl J Med 2021; 385:1078-1090 DOI: 10.1056/NEJMoa2110475 # #Safety of the BNT162b2 mRNA Covid-19 Vaccine in a Nationwide Setting #List of authors. #Noam Barda, M.D., #Noa Dagan, M.D., #Yatir Ben-Shlomo, B.Sc., #Eldad Kepten, Ph.D., #Jacob Waxman, M.D., #Reut Ohana, M.Sc., #Miguel A. Hernán, M.D., #Marc Lipsitch, D.Phil., #Isaac Kohane, M.D., #Doron Netzer, M.D., #Ben Y. Reis, Ph.D., #and Ran D. Balicer, M.D. # **DATA: Safety of the BNT162b2 mRNA Covid-19 Vaccine in a Nationwide Setting.docx ##DATA: Impfschäden sind selten - doch es gibt sie.pdf TENOR: Covid-19-Infektion ist gefährlicher als Corona-Impfung**	SOURCE: https://www.nejm.org/doi/10.1056/NEJMoa2110475 #September 16, 2021, N Engl J Med 2021; 385:1078-1090 DOI: 10.1056/NEJMoa2110475 # #Safety of the BNT162b2 mRNA Covid-19 Vaccine in a Nationwide Setting	2828	2828
2021-09-21	Impfung und Immunsystem	BAHNER Beate Corona Impfung Was Ärzte u. Patienten unbedingt wissen sollten.pdf		2829	2829

2021-09-22	Digital Identity known Traveller ID Digitale Patientenakte Digitales Datenschutz digitale Patientenakte Impfpass	20210922 Digitale Patientenakte Digitales Datenschutz digitale Patientenakte Impfpass 03-Haering-Thales-erlaeutert-strategischen-Zweck-der-Impfprivilegien-und-paesse Kopie.pdf ZITAT: Unter der (übersetzten) Überschrift „Wie digitale ID Bürgern helfen kann, staatliche Dienste von überall in Anspruch zu nehmen," schreibt die für das Digital Identity Services Portfolio [1] des Rüstungskonzerns Thales [2] zuständige Kristel Teyras [3]: Sogenannte digitale Impfpässe werden eine Schlüsselrolle dabei spielen, den Bürgern zu ermöglichen, alle möglichen Dienste in Anspruch zu nehmen, und werden als Wegbereiter für das Ausrollen mobiler digitaler Identitätsnachweise fungieren." Im englischen Original: „So-called digital 'vaccination passports' will play a key role in enabling citizens to access all manner of services and will act as a precursor to the rollout of mobile digital IDs." DTA: CAN: Rüstungskonzern Thales Der strategische Zweck der Impfprivilegien und Impfpaesse.docx und DATA: 20210922 Digitale Patientenakte Digitales Datenschutz digitale Patientenakte Impfpass 03-Haering-Thales-erlaeutert-strategischen-Zweck-der-Impfprivilegien-und-paesse Kopie.pdf		2830	2830
				2831	2831
2021-09-29	STIKO Chef Mertens warnt vor IMPFDRUCK auf Kinder	STIKO Chef Mertens warnt vor IMPFDRUCK auf Kinder	https://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.stiko-chef-mertens-der-impfdruck-auf-kinder-ist-absurd.8d4ab2bf-d66f-4141-b651-7b3c9ed6d244.html?utm_medium=email&sc_lid=226884685&sc_uid=xAWiXrOVY5&reduced=true&utm_campaign=stn-kompakt&utm_content=newsletter-links&sc_src=email_2689105&wt=EONEMRNEOF&sc_llid=2093&utm_source=newsletter&sc_eh=30af49d038be3ac51	2832	2832
2021-09-29	Mitmachkampagne Drosten wirbt im Coronavirus Update Podcast für das Impfen	Drosten wirbt im Coronavirus Update Podcast für das ImpfenDrosten wirbt im Coronavirus Update Podcast für das Impfen	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2833	2833

2021-09-30	RKI Falsche Zahlen wegen Untererfassung Impfeffektivität in einigen Fällen überschätzt	**Da für einen Teil der COVID-19-Fälle die Angaben zum Impfstatus unvollständig sind, ist von einer Untererfassung der geimpften COVID-Fälle auszugehen. In Folge dessen kann in den bisherigen Berech- nungen die Impfeffektivität in einigen Fällen überschätzt worden sein.** Ab dem 30.09.2021 werden daher für die Berechnung der Impfeffektivität nur noch jene COVID-19-Fälle berücksichtigt, für die eine Angabe zum Impfstatus vorliegt. Diese methodische Anpassung hat zu einer Aktualisierung der in Tabelle 4 berichteten Daten und in einigen Fällen zu niedrigeren Schätzern der Impfeffektivität im Vergleich mit früheren hier berichteten Berechnungen geführt. Auszug aus dem RKI Lagebericht vom 30.09-2021		2834	2834
2021-10-01	Lockdowns haben keinen Effekt auf die Sterblichkeitsrate#Folglich sind Lockdown-Politiken unbegründet und als pandemiepolitisches Instrument abzulehnen	**Während diese Meta-Analyse der John Hopkins University zu dem Schluss kommt, dass Lockdowns wenig bis gar keine Auswirkungen auf die öffentliche Gesundheit hatten, haben sie dort, wo sie eingeführt wurden, enorme wirtschaftliche und soziale Kosten verursacht. #Folglich sind Lockdown-Politiken unbegründet und als pandemiepolitisches Instrument abzulehnen.** #SAE./No.200/January 2022 #/October 2021 A LITERATURE REVIEW AND META-ANALYSIS OF THE EFFECTS OF LOCKDOWNS ON COVID-19 MORTALITY. Ambika Kandasamy #Jonas Herby, Lars Jonung, and Steve H. Hanke #A Literature Review and Meta-Analysis of the Effects of Lockdowns on COVID-19 Mortality #By Jonas Herby, Lars Jonung, and Steve H. Hanke #About the Series #The Studies in Applied Economics series is under the general direction of Prof. Steve H. Hanke, Founder and Co-Director of The Johns Hopkins Institute for Applied Economics, Global Health, and the Study of Business Enterprise (hanke@jhu.edu). The views expressed in each working paper are those of the authors and not necessarily those of the institutions that the authors are affiliated with.	Datei: A-Literature-Review-and-Meta-Analysis-of-the-Effects-of-Lockdowns-on-COVID-19-Mortality.pdf	2835	2835
2021-10-02	Pfizer BioNtech Impfstoffwirkung lässt nach 6 Monaten nach FADING	Wie wirken COVID-19-Impfstoffe? – Paul-Ehrlich-Institut ändert überraschend Aussagen auf Webseite #2 Okt. 2021 14:36 Uhr #Mit geänderten Aussagen zu den Stoffen, die Menschen gegen COVID-19 per Spritze verabreicht werden, sorgt das zuständige Paul-Ehrlich-Institut für Verwirrung. Monatelang hatte das Institut erklärt, die Stoffe schützen vor einer Infektion. Diese Aussage wurde nun deutlich abgeschwächt. #Wie wirken COVID-19-Impfstoffe? – Paul-Ehrlich-Institut ändert überraschend Aussagen auf WebseiteQuelle: www.globallookpress.com © Daniel Kamann/dpa #Symbolbild #Von Tilo Gräser	DATA: 20211002 Wie wirken COVID-19-Impfstoffe Paul-Ehrlich-Institut ändert überraschend Aussagen auf Webseite_.docx	2836	2836

2021-10-04	Pfizer BioNtech Impfstoffwirkung lässt nach 6 Monaten nach FADING	PIIS0140673621021838.pdf Lancet-Artikel über nachlassende Impfwirkung nach 6 Monaten des BioNTech Pfizer Impfstoffes	DATA: 20211005 PfizerBioNTech COVID-19 vaccine effectiveness drops after 6 months study shows Reuters.pdf https://www.thelancet.com/action/showPdf?pii=S0140-6736%2821%2902183-8 LDOD: 2023-01-30_16.40	2837	2837
2021-10-04	Wirkung der Impfstoffe PEI ändert Aussagen	Healthcare & Pharmaceuticals October 5, 202112:41 PM GMT+2Last Updated a year ago. Pfizer/BioNTech COVID-19 vaccine effectiveness drops after 6 months, study shows. By Manas Mishra Oct 4 (Reuters) - The effectiveness of the Pfizer Inc (PFE.N)/BioNTech SE vaccine in preventing infection by the coronavirus dropped to 47% from 88% six months after the second dose, according to data published on Monday that U.S. health agencies considered when deciding on the need for booster shots. The data, which was published in the Lancet medical journal, had been previously released in August ahead of peer review. vgl. Bill Gates 25.01.2023 2023-01-25 DATA: 20211005 PfizerBioNTech COVID-19 vaccine effectiveness drops after 6 months study shows Reuters.pdf	https://www.reuters.com/business/healthcare-pharmaceuticals/pfizerbiontech-covid-19-vaccine-effectiveness-drops-after-6-months-study-2021-10-04/	2838	2838
2021-10-04	Impfdurchbrüche vgl. CDC 2021-07-30	Immer mehr Impfdurchbrüche - Trend aus Israel von dpa in Deutschland bestätigt. Transkript: Immer mehr Impfdurchbrüche werden gemeldet. Das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg wies bei insgesamt 670 bereits Geimpften eine Coronainfektion trotz vollständiger Impfung nach, wie die Deutsche Presse Agentur berichtet. dabei lag die Siebentageinzidenz unter den Immunisierten Personen im Bundesland am 26. August bei 10,1. Doch nun der Schock das CDC untersuchte die im Landkreis aufgetretenen Covidfälle das Ergebnis von 4 169 Infektionen waren 346 Personen vollständig geimpft mit anderen worten eine 74 prozentige Durchbruchsrate das CDC kommt in seiner Analyse zu dem zum Ergebnis die Virenlast bei geimpften und ungeimpften Menschen ist ähnlich hoch, bedeutet voll Vaccinierte sind genauso ansteckend wie alle anderen. Das war schon ein halbes Jahr bekannt. Und je mehr wir impfen, desto mehr Impfdurchbrüche werden auftreten.	https://youtu.be/qfnZGR6f8Cg	2839	2839

2021-10-18	Corona-Impfstatusabfrage im Gesundheitswesen Gesundheitsdatenschutz, 2G, 3G, 3G-Regel, Corona, Corona-Impfstatusabfrage, Impfstatus, Datenerfassung, Digitalisierung	Eine Corona-Impfstatusabfrage im Gesundheitswesen ist zulässig, wenn sich diese unter Berücksichtigung der Persönlichkeitsrechte der Patientinnen und Patienten auf eine 2G- oder 3G- Abfrage beschränkt. Dr. Sebastian Ertel 18. Oktober 2021, DATA: 20211018 Impfstatusabfrage im Gesundheitswesen Rechtliches.docx	DATA: 20211018 Impfstatusabfrage im Gesundheitswesen Rechtliches.docx	2840	2840
2021-10-20	Faktencheck AFP digitaler Impfpass digitales Impfzertifikat vgl The Known Traveller Vgl. WHO IHR 2005 Report vgl. 2023-02-06 vgl. 2021-10-20	DAT: Dieses Video zeigt lediglich die Haltung einzelner Abgeordneter – nicht des gesamten EU-Parlaments Faktencheck. Max Biederbeck, AFP Deutschland Veröffentlicht am Dienstag 16 November 2021 um 14:28 Aktualisiert am Donnerstag 18 November 2021 um 11:54 # Die Pressekonferenz gab es wirklich. Sie fand am 20. Oktober 2021 in Straßburg statt und hatte den Titel: "Defending fundamental rights by opposing the misuse of Digital Green Certificate". #Darin traten vier Politikerinnen und Politiker auf: Die beiden fraktionslosen Abgeordneten des Parlaments (MdEPs) Francesca Donato und Ivan Vilibor Sincic, Cristian Terhes von der Mitte-Rechts-Fraktion "Konservative und Reformer" (EKR) und Christine Anderson, AfD-Mitglied und Abgeordnete in der rechtspopulistischen Fraktion "Identität und Demokratie". #Während der Konferenz äußerten die Abgeordneten tatsächlich Kritik am digitalen Impfzertifikat. Mit diesem Zertifikat können Bürgerinnen und Bürger der EU nachweisen, dass sie gegen das Coronavirus geimpft, davon genesen oder darauf getestet sind. Man habe Sorge, gibt Terhes zu Beginn der Pressekonferenz an, dass fundamentale Rechte von Abgeordneten, Mitarbeitenden und Bürgerinnen und Bürgern der EU durch dieses Zertifikat ausgehebelt würden. Terhes sagte: "Wir haben Mitglieder aller politischen Gruppierungen, die sich um diese Sache sorgen." Die anderen Abgeordneten auf der Pressekonferenz setzen diese Erzählung von durch Corona-Maßnahmen ausgehebelten Grundrechten in der EU fort. Die Postings greifen diese Aussagen auf, zumindest ähnlich fallen die geteilten Zitate also durchaus. DATA: VIDEO: cristian_terhes_-_ruma_nischer_abgeordneter_vor_eu-parlament_im_oktober_2021_480p_.mp4 DATA: Cristian Terhes MEP on the Downfall of Democracy in the EU.pdf	https://faktencheck.afp.com/http%253A%252F%252Fdoc.afp.com%252F9RR4BX-1	2841	2841

2021-10-24	Inzidenz bei 112,7	Bis November teigt die Inzidenz massiv an	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2842	2842
2021-10-26	Bundestag: konstituierende Sitzung des Bundestages AfD-Abgeordnete verweigern 3G und müssen auf die Tribüne #von MDR SACHSEN #Stand: 26. Oktober 2021, 21:18 Uhr AfD-Abgeordnete verweigern 3G und müssen auf die Tribüne #von MDR SACHSEN #Stand: 26. Oktober 2021, 21:18 Uhr	Bundestag: AfD-Abgeordnete verweigern 3G und müssen auf die Tribüne #von MDR SACHSEN #Stand: 26. Oktober 2021, 21:18 Uhr #Genau 30 Tage nach der Bundestagswahl hat das neue Parlament seine Arbeit aufgenommen. Doch mehr als 20 Abgeordnete müssen die konstituierende Sitzung des Bundestages von der Tribüne aus verfolgen - sie wollten die 3G- Regeln für den Zugang zum Sitzungssaal nicht akzeptieren. Allesamt gehören sie zur AfD-Fraktion, viele von ihnen sind sächsische Mandatsträger. #Bei der konstituierenden Sitzung des Bundestags haben rund zwei Dutzend Abgeordnete die wegen Corona geltende 3G-Regelung nicht akzeptiert - also den Zugang ins Plenum nur für Geimpfte, Genesene oder Getestete. Sie mussten daher am Dienstag auf einer reservierten Tribüne Platz nehmen. Unter den 23 Parlamentariern, die laut Nachrichtenagentur dpa alle von der AfD waren, befanden sich auch zahlreiche sächsische Abgeordnete, darunter Karsten Hilse, Carolin Bachmann, Barbara Lenk und Mike Moncsek. Prominente AfD-Abgeordnete wie Fraktionschefin Alice Weidel hielten sich allerdings an die Regelung und saßen unten im Plenarsaal. AfD-Fraktionschef Tino Chrupalla war zur konstituierenden Sitzung nicht anwesend, da er sich wegen einer Corona-Infektion in häuslicher Quarantäne befindet. #38 Frauen und Männer vertreten Sachsen künftig im Bundestag Im Sitzungssaal keine Abstandsregeln #Die Fraktionen hatten zuvor gemeinsam beschlossen, dass in den unteren Bereich des Plenarsaals im Reichstagsgebäude nur Abgeordnete kommen dürfen, die geimpft, genesen oder kurzfristig auf das Coronavirus getestet sind. Beim entsprechenden Nachweis erhielten sie um ein Armgelenk ein schwarz-rot-goldenes Bändchen. Im Gegenzug galten dort keine Abstandsregeln mehr, so dass alle 736 Abgeordneten die Sitzung im Plenarsaal verfolgen konnten. Die AfD versuchte zwar, diese Regelung während der Sitzung zu kippen. Sie scheiterte damit aber am Widerstand der anderen Fraktionen. #An den Abstimmungen über das neue Parlamentspräsidium konnten sie gleichwohl teilnehmen. Dabei gab es allerdings Verzögerungen, da auf der Tribüne schriftlich abgestimmt werden musste statt über das normale elektronische System. #Zum Abschluss der Sitzung bat die neue Bundestagspräsidentin Bärbel Bas (SPD) auch darum, pandemiebedingt auf das Mitsingen der Nationalhymne zu verzichten - das Bläserquintett der Universität der Künste Berlin spielte sie instrumental. https://www.google.com/search?client=firefox-b-	https://www.bundestag.de/presse/pressemitteilungen/pm-211012-konstituierende-sitzung-865540	2843	2843

2021-10-29	FAUCI Aussage NIH Fianzierung Gain of function Research	The repeated claim that Fauci lied to Congress about 'gain-of-function' research. Analysis by Glenn Kessler. The Fact Checker October 29, 2021 at 3:00 a.m. EDT	https://www.washingtonpost.com/politics/2021/10/29/repeated-claim-that-fauci-lied-congress-about-gain-of-function-research/	2844	2844
				2845	2845
2021-11-01	Immunsystem	Angriff der Superzellen Die Immunabwehr des Menschen ist ebenso faszinierendes wie komplexes System. Wie im Körper jeden Tag Schlachten geschlagen werden text: felix hütten; illustrationen: philip laibacher DATA: Angriff der Superzellen Die Immunabwehr des Menschen.docx	DATA: 20211030-31-01_Sueddeutsche Zeitung.pdf	2846	2846
2021-11-01		SZ Kalt erwischt Fast 25 000 Corona-Neuinfektionen, 121 Tote – die rasch ansteigenden Zahlen.docxq vgl. dazu Artikel DATA: 20211101 SELGE Edgar Wir müssen reden.docx	DATA: 20211030-31-01_Sueddeutsche Zeitung.pdf	2847	2847
2021-11-03	BPK Auffrischungsimpfungen Mitmachkampagne	Pressekonferenz Spahn Wieler 03.11.docx 20211103 BPK Jens Spahn, (r.) geschäftsführender Bundesgesundheitsminister, Lothar H. Wieler (M.); Präsident des Robert Koch-Instituts (RKI), und Leif Erik Sander (1.), Leiter der Forschungsgruppe für Infektionsimmunologie und Impfstoff- Forschung der Berliner Charité, äußern sich in einer Pressekonferenz zu Auffrischungs- Impfungen gegen Corona. 12.08 Uhr: Wieler erzählt von einem Beispiel: Es habe eine junge Frau gegeben, die völlig gesund gewesen		2848	2848
2021-11-03	Inzidenz bei 162,2	nzidenz steigt bis Anfang November 2021 auf über 200 bis zum 09.11.2021 auf 234	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2849	2849
2021-11-03	ARTE Bg Pharma Preisgestaltung Monopole Lucensis	03/11/2021 ARTE-Doku: Big Pharma - Die Allmacht der Konzerne »Die Pharmaindustrie hat einen enormen Einflussradius und kann über gesundheitspolitische Entscheidungen verfügen. Einigen Konzernen gelingt es, Forschung, Gelder und Krankenkassen für die Förderung ihrer teuersten Medikamente zu gewinnen. Anderen wurde nachgewiesen, Die sogenannten "Big Pharma"-Konzerne produzieren den Großteil der Medikamente für den Weltmarkt. Sanofi ist einer der Global Player, gegen den eine französische Mutter geklagt hat. Mit Erfolg. Mehr über diese mutigen "Davids" und die Pharma-"Goliaths" erfahrt ihr in unserer Doku ➡️ arte.app.link/Big-Pharma	https://www.dailymotion.com/video/x8ey82j	2850	2850

2021-11-04	Von der Leyen Impfdosen Vernichtung und keine Weitergabe	14:18 Martin Sonneborn ◯ @... • 3. Nov….#Antwort an @MartinSonneborn#Mehr bei @LostinEU:#twitter.com/LostinEU/statu...#Hatte Frau vonder しeyen nicht##Transparenz versprochen zu Beginn ihrer#Amtszeit? ZwinkerSmiley#^ Eric B. @LostinEU •1.Nov.#Müssen Millionen #Corona-lmpfdosen#vernichtet werden, weil geheime#Klauseln in den EU-Verträgen eine#Weitergabe an bedürftige Länder#verhindern? lostineu.eu/?p=99843#via @lostineu #EU#Q 7 35 り 359 <#^ Huch ! Picture this ! ... • 3. Nov….#Antwort an @MartinSonneborn#Link geht grad noch nicht... .#q 3 n e? 3 く#Martin Sonneborn ◯ @... • 3. Nov….#Bei mir geht's...#		2851	2851
2021-11-04		Starke Einschränkungen für Ungeimpfte werden kommen.docx		2852	2852
2021-11-05	Impfkampagne 3. Dosis	3. Dosis ist nötig	DATA: 20211105 Auffrischungsimpfungen - Booster-Impfung - ist die dritte Dosis nötig.pdf	2853	2853
2021-11-05	Infektiosität Infektion	Ansteckungsgefahr ist auch zu Hause hoch Medscape	20211108 Infektion in der Familie Selbst Geimpfte übertragen SARS-CoV-2 im Haushalt.pdf	2854	2854

2021-11-05	Intensivbettenskandal	#Wo sind die Intensivbetten hin? / dpa #Fehlende Intensivbetten #„Das stinkt zum Himmel“ #Wie schon im Herbst 2020 mehren sich derzeit die Meldungen, nach denen die Intensivstationen allmählich an ihre Grenzen stoßen. Damals hat der Gesundheitsökonom Matthias Schrappe errechnet, dass die Datengrundlage für diese Behauptung fehlerhaft ist – ein Vorwurf, der später auch vom Bundesrechnungshof erhoben wurde. Wie also ist die aktuelle Lage tatsächlich einzuschätzen? Cicero traf Schrappe zum Interview. #INTERVIEW MIT MATTHIAS SCHRAPPE am 5. November 2021 #Professor Dr. med. Matthias Schrappe ist Internist und Gesundheitsökonom. Neben zahlreichen Lehraufträgen in Köln, Marburg und Trier war er unter anderem Hauptamtlicher Ärztlicher Direktor des Marburger Universitätsklinikums sowie wissenschaftlicher Geschäftsführer der Medizinischen Fakultät der Universität Witten/Herdecke. Schrappe war Mitglied im Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen. Zusammen mit einer Autorengruppe hat er in den letzten Monaten zahlreiche Stellungnahmen zur Corona-Pandemie veröffentlicht und unter anderem den sogenannten DIVIgate-Skandal ins Rollen gebracht. #Herr Schrappe, eine alte Baderegel unter Schwimmern besagt, dass man niemals um Hilfe rufen soll, wenn man keine Hilfe benötigt. Nun haben Krankenhäuser und Intensivmediziner im letzten Corona-Winter immer wieder mal lautstark um Hilfe gerufen, weil ihrer Einschätzung nach die Intensivstationen vollliefen und die Krankenhäuser an ihr Limit kämen. Sie, und später auch der Bundesrechnungshof, haben indes nachgewiesen, dass die Daten, auf denen der damalige Alarmismus fußte, lückenhaft, ja in Teilen sogar falsch waren. Nun beginnt erneut der Herbst, und es wird abermals laut gerufen. Wie glaubhaft ist das alles? #Das ist überhaupt nicht glaubhaft. Die Verbände und diejenigen, die da unentwegt rufen, sollte man lieber mal an ihren eigentlichen Auftrag erinnern. Und die Krankenhausträger wiederum sollte man verpflichten, ausreichend Personal zur Verfügung zu stellen. #Der Bundesrechnungshof hat damals unter anderem darauf hingewiesen, dass der Bund bereits im Februar 2020 gut 14.200 Beatmungsgeräte zusätzlich besorgt habe. Davon seien aber lediglich 4.500 tatsächlich von den Krankenhäusern abgerufen worden. Wo sind denn all die anderen Beatmungsgeräte hin? #Das ist eine von vielen interessanten Fragen. Ebenso wurden ja auch 600 Millionen Euro für die Neuanschaffung von Intensivbetten bereitgestellt, die anschließend von den Krankenhäusern vereinnahmt		2855	2855
2021-11-05	Mitmachzitate Janosch Dahmen	„Die Polizei soll 2G-Kontaktbeschränkungen auch zu Hause überprüfen!“ Janosch Dahmen, Gesundheitspolitischer Sprecher der Grüne, n-tv, 05.11.2021		2856	2856

2021-11-05	Intensivbettenskandal	Mir ist nichts anderes bekannt. #Was müssten DIVI, RKI und Bundesgesundheitsministerium denn tun, um die Daten zur Pandemie und besonders zur Intensivbettenbelegung endlich fehlerfrei zu bekommen? #Bis zum 6. Mai dieses Jahres haben wir ja nicht einmal gewusst, welches Geschlecht die Intensivpatienten hatten, geschweige denn, welches Alter. Ich will hier keinen Grundkurs in klinischer Epidemiologie geben, aber es ist leicht zu verstehen, dass etwa das Wissen um Begleiterkrankungen der Patienten hilfreich sein könnte. Es fehlen oftmals die Basisdaten. Oder, um es noch schlimmer zu machen: Wir haben eigentlich all diese Daten. Für die Abrechnung werden sie tagtäglich herangezogen; Millionen, Abermillionen Daten. Wir kennen sogar die Laborwerte der Patienten. Aber für die wesentlichen Fragestellungen werden sie nicht genutzt. #Weil der Datenschutz das verhindert? #Nein, der Verweis auf den angeblich zu rigiden Datenschutz lenkt davon ab, dass man sich nicht um die eigentlich existenten sowie um weitere dringend zu erhebende Daten bemüht hat. #Bliebe am Ende also nur Vorsatz. #Ich sehe unsere Aufgabe nicht darin, weitere Hypothesen zu diesem Komplex in die Welt zu bringen. Wir haben für unsere Stellungnahmen genug Gegenwind und Prügel einstecken müssen. Aber dass der Vorsatz zu diskutieren ist, ist doch klar – vor allem, wenn der Bundesrechnungshof mit höflichen Worten von „unerwünschten Mitnahmeeffekten“ spricht. #Warum eigentlich machen Sie sich zusammen mit ihrer Autorengruppe eigentlich die ganze Mühe, wenn Sie am Ende so viel Kritik einstecken? Sie sind doch eigentlich längst im Ruhestand. #Weil Innovation nur aus Neugier entstehen kann und weil der freie Diskurs und eine liberale Grundeinstellung das Grundprinzip unserer Zivilisation sind. Wir haben uns gerade auch in der Corona- Krise als Gesellschaft sehr eingeengt. Wir erleben derzeit einen geradezu epochalen Rückfall. Nehmen sie nur die Forschung: Christian Drosten ist ein typischer Vertreter der Laborforschung. Diese Forschung ist wichtig; was aber in Deutschland immer schon zu kurz kam, das ist die angewandte Forschung vor Ort mit Patienten und Patientinnen. Nur so bekommt man auch die sozialen Bedingungen von Krankheit in den Blick. Es geht nicht nur um Laborwerte und Virus-Diagnostik. Die Grundlagenforschung hat in dieser Krise Abermillionen von Euro abgesahnt, während die angewandte Forschung weiter in den Hintergrund gerückt ist. Das ist eine weitere Geschichte dieser Krise. Und ich könnte ihnen noch viele andere Geschichten erzählen. #Mehr lesen über		2857	2857

2021-11-06	Modellierungen von Epidemieprozessen Epidemieverläufen,	Modeling epidemic recovery: An expert elicitation on issues and approaches Monica Schoch-Spana *, Sanjana J. Ravi, Elena K. Martin The Johns Hopkins Center for Health Security, 621 East Pratt Street, Pier IV Building, Suite 210, Baltimore, MD, 21202, USA SOURCE: https://www.researchgate.net/publication/355975868_Modeling_epidemic_recovery_An_expert_elicitation_on_issues_and_approaches/link/61a10ffdd7d1af224b268076/download LDOD: 2022-07-11_11.26 Received 2 July 2021; Received in revised form 20 October 2021; Accepted 5 November 2021 Available online 6 November 2021 Seit dem Auftreten des SARS-CoV-2-Virus Ende 2019 befindet sich die Welt in einem Zustand höchster Alarmbereitschaft und Reaktionsfähigkeit. Sobald das akute Stadium der Infektionskrankheitskrise abgeklungen ist, werden jedoch nur wenige Gemeinden, wenn überhaupt, einen detaillierten Fahrplan haben, um die Genesung zu leiten – das heißt, den Prozess, wieder ganz zu werden und daran zu arbeiten, ähnliche zukünftige Risiken zu reduzieren. Sowohl in Forschungs- als auch in politischen Kontexten, in denen Daten fehlen oder schwer zu beschaffen sind, kann Expertenmeinung dazu beitragen, die Lücke zu füllen. Zwischen November 2019 und Februar 2020 führten wir einen Expertenerhebungsprozess durch und baten vierzehn wichtige Informanten – mit Spezialisierungen auf Infektionskrankheiten, Notfallwiederherstellung, Widerstandsfähigkeit von Gemeinden, öffentliche Gesundheit, Notfallmanagement und politische Entscheidungsfindung –, die Gestaltungsprinzipien und vorrangigen Themen zu identifizieren und Felderfahrungen, die die Entwicklung eines Epidemie-Wiederherstellungsmodells informieren sollten. Die Teilnehmer argumentierten, dass sich die Genesung von Epidemien von Naturkatastrophen aufgrund des Potenzials von Epidemien, über lange Zeiträume hinweg Auswirkungen auf große Gebiete zu haben, und der Fähigkeit, ein hohes Maß an Angst, antizipatorischer Angst und asozialem Verhalten zu erzeugen, unterscheide. Darüber hinaus ist die Erholung von der Epidemie ein komplexer, nichtlinearer Prozess, der viele Bereiche umfasst – Politik, Wirtschaft, Soziokultur, Infrastruktur und menschliche Gesundheit. Als solches sollte ein angemessenes Modell der Genesung nach der Epidemie über rein medizinische Angelegenheiten hinausgehen, interessierende Einheiten (z. B. Individuum, Familie, Institution, Sektor, Gemeinschaft) spezifizieren, unterschiedliche Genesungsverläufe angesichts sozialer Determinanten von Gesundheit erfassen und je nach	https://doi.org/10.1016/j.socscimed.2021.114554 vgl. dazu die mathematisch statistische Modellierung: Shur, M. (2022). Pandemic Equation and Pandemic Evolution. Academia Letters, Article 4762. https://doi.org/10.20935/AL4762.	2858	2858
2021-11-07	Mitmachzitate Dr. Frank Ulrich Montgomery Weltärztebund	„Momentan erleben wir eine Tyrannei der Ungeimpften" Dr. Frank Ulrich Montgomery, Präsident des Weltärztebundes, Das Erste, 07.11.2021.		2859	2859

2021-11-08	PEI nimmt Skandal bei klinischer Prüfung von BionTech Pfizer in Schutz angebl. Wirksamkeit von BionTech Pfizer	Pfusch bei Zulassungsstudie: Das PEI gibt Entwarnung #Kürzlich hat eine Whistleblowerin in BMJ Investigation schwere Vorwürfe gegen einen Dienstleister von BioNTech/Pfizer erhoben; Medscape hatte darüber berichtet. Er soll mehrfach gegen die gute Praxis zur Durchführung klinischer Studien verstoßen haben. #Jetzt meldet sich das Paul-Ehrlich-Institut mit einer Stellungnahme zu Wort. „Das Auftragsunternehmen (Ventavia), gegen das die Vorwürfe erhoben wurden, hat rund 1.000 Studienteilnehmerinnen und Studienteilnehmer betreut", schreibt das PEI. Insgesamt hätten an der Phase-3-Studie aber mehr als 40.000 Personen in etwa 150 Studienzentren teilgenommen. #„Die Wirksamkeit und Sicherheit des COVID-19-Impfstoffs Comirnaty von Biontech/Pfizer sowie die entsprechenden Ergebnisse aus der klinischen Phase-3-Prüfung haben sich auch nach der Zulassung bei der inzwischen millionenfachen Anwendung des Impfstoffs bestätigt", heißt es weiter. Für Überwachungen in den USA sei jedoch die FDA und nicht das PEI zuständig. Die Whistleblowerin hatte die FDA benachrichtigt, wohl ohne erkennbare Reaktion seitens der US-Behörde. #	DATA: 20211108 Inzidenz auf Höchstwert Ruf nach Impfpflicht wird lauter Medikament von Pfizer überzeugt in Studie	2860	2860
2021-11-08	Impfpflicht	phoenix runde: Corona-Rekordwerte - Hilft nur die Impfpflicht?	DATA: 20211110 phoenix runde- Corona-Rekordwerte Hilft nur die Impfpflicht.pdf	2861	2861
2021-11-08	7-Tage-Inzidenz bei 234,0	7-Tage-Inzidenz steigt bis Anfang November 2021 auf über 200 bis zum 09.11.2021 auf 234	Die Zeit ich will nicht zu einem Papagei werden Die Zeit Nr.46, 11. Nov. 2021 hier S. 35, Seite 33-35 vgl. Impfstart 27.12.2020	2862	2862

2021-11-09	World Health Summit Berlin Rockefellerfoundation	A Global Early Warning System That Works for All Is Possible # #A letter from Dr. Rick Bright, CEO of The Pandemic Prevention Institute #Dr. Rick Bright — CEO, Pandemic Prevention Institute & Senior Vice President, Pandemic Prevention & Response, Health Initiative, The Rockefeller Foundation # 10 MIN READTIME / 11.03.21 2021-11-03 # #"Is it even possible? What will it take?" Every day I hear variations on these questions from scientists, government officials, media, and concerned citizens from every walk of life. Each of them wants to know, as Covid-19 surges and the threat of new variants remains, whether it is possible to create and coordinate a global early warning system that tracks emerging variants of Covid-19 and also detects and triggers containment of future outbreaks. #On October 25th in Berlin, I shared my thoughts on this alongside Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus, Director- General, World Health Organization and Sir Jeremy Farrar, Director, Wellcome Trust, at the World Health Summit. My message was clear: #I am proud that our team at the Pandemic Prevention Institute (PPI) is doing its part to achieve this goal. Working with the World Health Organization's Hub for Pandemic and Epidemic Intelligence and other organizations, we are helping transform global capability for stopping disease outbreaks. # #From Left: Prof. Dr. Ilona Kickbusch (Chair of the Global Health Centre at the Graduate Institute of International and Development Studies), Prof. Dr. Chikwe Ihekweazu, Assistant Director General for Emergency Health Intelligence, World Health Organization Dr. Jeremy Farrar (Director, Wellcome Trust) Dr. Rick Bright, (CEO, Pandemic Prevention Institute) during a panel at the World Health Summit in Berlin.	https://www.rockefellerfoundation.org/blog/the-critical-challenge-of-tracking-breakthrough-infections-and-why-we-still-need-better-data-standards/	2863	2863
2021-11-09	Ruf nach Impfpflicht Wolfgang Henn vom Ethikrat fordert Impfpflicht	Der Ruf nach einer Impfpflicht wird lauter #Delegierte des Marburger Bundes haben bei ihrer 138. Hauptversammlung gefordert, berufsbezogene COVID-219-Impfpflichten einzuführen. Rechtlich sei dies anhand von Paragraph 20 Absatz 8 Nr. 3 des Infektionsschutzgesetzes analog zur Masern-Impfpflicht möglich, schreibt der Verband. Konkret nennt er Personen, die in medizinischen Einrichtungen, Alten- und Pflegeheimen sowie Schulen und Kindertagesstätten arbeiten. #Das ist keine Einzelmeinung: Auch Wolfram Henn vom Ethikrat fordert eine Impfpflicht – speziell für Pflegende. „Es ist völlig inakzeptabel und unprofessionell, wenn Personen, die tagtäglich mit vulnerablen Gruppen arbeiten, nicht geimpft sind", so	DATA: 20211108 Inzidenz auf Höchstwert Ruf nach Impfpflicht wird lauter Medikament von Pfizer überzeugt in Studie	2864	2864
2021-11-10	Impfstatus infizierte Nationalspieler NICHT bekanntgegeben		20211109 DFB Keine Äußerung zum Impfstatus der Profis in Quarantäne, Nationalmannschaft - Newsticker - sportschau.de.pdf	2865	2865
2021-11-11	Schulschließungen Lockdown	20211111 Christian Drosten Ich hoffe_ dass man nicht wieder Schulen schließt ZEIT ONLINE	DATA: 20211111 Christian Drosten Ich hoffe_ dass man nicht wieder Schulen schließt ZEIT ONLINE.pdf	2866	2866

2021-11-11	Vollständige Immunisierung Vollständige Impfimmunisierung durch Ansteckung DATUM PRÜFEN ??	Christian Drosten Antwortet auf die Frage in ‚Die Zeit (Nr. 46)': Sie glauben, dass sich irgendwann jeder ansteckt? „Ich halte es für unausweichlich. Wir werden uns alle – hoffentlich auf dem Fundament einer vollständigen Impfimmunisierung – irgendwann anstecken müssen, schon damit wir eine relevante Immunisierung bekommen."	DATA: 20211111 Christian Drosten Ich hoffe_ dass man nicht wieder Schulen schließt ZEIT ONLINE.pdf	2867	2867
2021-11-12	Bundespressekonferenz BPK	BITTERE CORONA-ERKENNTNIS: Spahn will nur noch 2G-Plus-Zugang zu Veranstaltungen WELT Dokument	DATA: 20211112 Bundespressekonferenz BPK Spahn Wieler W mit ZEITLEISTE T ganz.docx	2868	2868
2021-11-15	Ungeimpfte Waldorfschule und Impfgegner	Spiegel am 15.11.21 ein Essay unter dem Titel: Waldorfschule und Impfgegner – In Steiners Sekte.		2869	2869
2021-11-15	Falsche Zahlen Intensivbetten belegung Geimpfte Ungeimpfte	Gesundheitsausschuss des Bundestgeas Prof. Marx DIVI kann nicht beantworten welche Patienten GEIMPFT oder UNGEIMPFT sind auf den Intensivstationen, weil keine Daten dazu existieren, WELT-ONLINE 08.01.2022 Die große Verzerrung der bayrischen Corona-Daten Dez. 2021 aktuelle Stunde Bayr. Landtag FDP v		2870	2870

2021-11-15	The Rockefeller Foundation's Pandemic Prevention Institute & Pandemic Tracking Collective	The Rockefeller Foundation's Pandemic Prevention Institute Announces Collaboration With the Pandemic Tracking Collective #11.16.21 #Partnering to Fill Crucial Data Gaps and Define Novel Data Solutions #Washington, D.C. | November 16, 2021 – Today, The Rockefeller Foundation's Pandemic Prevention Institute (PPI) announced a new collaboration with the Pandemic Tracking Collective, a group of former leads and key contributors from the award-winning Covid Tracking Project, a largely-volunteer effort that became a critical data source for journalists, academics and scientists during the first year of the pandemic. Supported by the PPI, this team of research scientists and communicators will provide the PPI's growing global network with key insights and new data solutions for tracking the Covid-19 pandemic in the U.S. and globally, starting with an in-depth look at the crucial question of how to fill gaps in data on vaccine breakthrough infections. #"The Pandemic Prevention Institute is committed to building trust in science and supporting decision makers with information on how to stay safe in this pandemic—and how to prevent the next one," said Dr. Rick Bright, Senior Vice President of Pandemic Prevention and Response at The Rockefeller Foundation and CEO of the Pandemic Prevention Institute. "Working with the Pandemic Tracking Collective, the PPI will offer analysis and tools that change the pandemic response." #"We are thrilled to be working with the Pandemic Prevention Institute. As this pandemic evolves, the need for transparent data standards continues to be our top priority, said Jessica Malaty Rivera, Science Communication Lead at The Pandemic Tracking Collective. "Our team has been deeply involved in analyzing Covid-19 data for over a year, and we look forward to providing the public with helpful resources based on reliable data." #The Pandemic Tracking Collective partnership with the PPI will focus initially on the critical reporting gaps in breakthrough infection data. Tracking the incidence of breakthrough Covid-19 infections among vaccinated individuals as well as information on genomic surveillance, is crucial for understanding vaccine efficacy and deploying targeted public health measures and messages to reduce viral transmission in our communities.	https://www.rockefellerfoundation.org/news/the-rockefeller-foundations-pandemic-prevention-institute-announces-collaboration-with-the-pandemic-tracking-collective/	2871	2871

2021-11-16	**Korrektur** Zoonose-These, Fledermausthese: Herkunft des Viruses Zoonose These Untersuchung wird unterstützt vom US-Verteidigungsministerium vgl. Nov. 2019 SPÄTER korrigiert !!!	Funding: This project was funded by a United States Department of Defense, Defense Threat Reduction Agency, Broad Agency Announcement grant for the project 'Bat harvesting in India: Detection, characterization and mitigation of emerging infectious disease risk' to IHM (HDTRA1-17-1-0028; PI: IHM); a Department of Atomic Energy, Government of India award (2012/21/06/BRNS) to UR; and funding from Biological Defense Research Directorate of the Naval Medical Research Center (HT9404-13-1-0021) to CCB; Component Project: Soluble Trimeric Filovirus Envelope Glycoproteins. The funders had no role in study design, data collection and analysis, decision to publish, or preparation of the manuscript. vgl. dazu: OPEN ACCESS Citation: Dovih P, Laing ED, Chen Y, Low DHW, Ansil BR, Yang X, et al. (2021) Correction: Filovirus-reactive antibodies in humans and bats in Northeast India imply zoonotic spillover. PLoS Negl Trop Dis 15(11): e0009836. https://doi.org/ 10.1371/journal.pntd.0009836 Published: November 16, 2021 Copyright: © 2021 Dovih et al. This is an open access article distributed under the terms of the Creative Commons Attribution License, which permits unrestricted use, distribution, and reproduction in any medium, provided the original author and source are credited. Correction: Filovirus-reactive antibodies in humans and bats in Northeast India imply zoonotic spillover Pilot Dovih, Eric D. Laing, Yihui Chen, Dolyce H. W. Low, B. R. Ansil, Xinglou Yang, Zhengli Shi, Christopher C. Broder, Gavin J. D. Smith, Martin Linster, Uma Ramakrishnan, Ian H. Mendenhall	https://doi.org/ 10.1371/journal.pntd.0009836 ##Vgl. https://journals.plos.org/plosntds/article?id=10.1371/journal.pntd.0007733	2872	2872

2021-11-16	Faktencheck AFP digitaler Impfpass digitales Impfzertifikat vgl The Known Traveller Vgl. WHO IHR 2005 Report vgl. 2023-02-06 vgl. 2021-10-20	DAT: Dieses Video zeigt lediglich die Haltung einzelner Abgeordneter – nicht des gesamten EU-Parlaments Faktencheck. Max Biederbeck, AFP Deutschland Veröffentlicht am Dienstag 16 November 2021 um 14:28 Aktualisiert am Donnerstag 18 November 2021 um 11:54 # Die Pressekonferenz gab es wirklich. Sie fand am 20. Oktober 2021 in Straßburg statt und hatte den Titel: "Defending fundamental rights by opposing the misuse of Digital Green Certificate". #Darin traten vier Politikerinnen und Politiker auf: Die beiden fraktionslosen Abgeordneten des Parlaments (MdEPs) Francesca Donato und Ivan Vilibor Sincic, Cristian Terhes von der Mitte-Rechts-Fraktion "Konservative und Reformer" (EKR) und Christine Anderson, AfD-Mitglied und Abgeordnete in der rechtspopulistischen Fraktion "Identität und Demokratie". #Während der Konferenz äußerten die Abgeordneten tatsächlich Kritik am digitalen Impfzertifikat. Mit diesem Zertifikat können Bürgerinnen und Bürger der EU nachweisen, dass sie gegen das Coronavirus geimpft, davon genesen oder darauf getestet sind. Man habe Sorge, gibt Terhes zu Beginn der Pressekonferenz an, dass fundamentale Rechte von Abgeordneten, Mitarbeitenden und Bürgerinnen und Bürgern der EU durch dieses Zertifikat ausgehebelt würden. Terhes sagte: "Wir haben Mitglieder aller politischen Gruppierungen, die sich um diese Sache sorgen." Die anderen Abgeordneten auf der Pressekonferenz setzen diese Erzählung von durch Corona-Maßnahmen ausgehebelten Grundrechten in der EU fort. Die Postings greifen diese Aussagen auf, zumindest ähnlich fallen die geteilten Zitate also durchaus. DATA: VIDEO: cristian_terhes_-_ruma_nischer_abgeordneter_vor_eu-parlament_im_oktober_2021_480p_.mp4	https://faktencheck.afp.com/http%253A%252F%252Fdoc.afp.com%252F9RR4BX-1	2873	2873
2021-11-16	zu IfSG Paragraph 5 BVÖGD ohne Feststellung Epidemische Lage seien Auswirkungen der Pandemie nicht zu beherrschen	HIB Heute im Bundestag Bedenken gegen den Gesetzentwurf brachte auch der Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BVÖGD) vor. Ohne die Feststellung der epidemischen Notlage nach Paragraf 5 IfSG seien die Auswirkungen der Pandemie nicht zu beherrschen, da in der geplanten Neufassung des Paragrafen 28a Absatz 7 keine wirksamen Vorkehrungen zur Erreichung von Kontaktbeschränkungen mehr aufgeführt seien. Somit stünde dem bisher ungebremsten Verlauf der Pandemie in diesem Winter kein wirksames Instrumentarium mehr entgegen. Der Deutsche Pflegerat (DPR) argumentierte, in einigen Bundesländern sei das Gesundheitswesen bereits überlastet. Daher sollte das Parlament die Feststellung der epidemischen Notlage nicht ohne Not auflaufen lassen. Abzuwägen sei auch, ob es einen bundeseinheitlichen Fahrplan, geben solle oder eine Entscheidung...		2874	2874
2021-11-16	Mitmachzitate Frank-Walter Steinmeier Bundespräsident	Diejenigen, die sich nicht impfen lassen, setzen ihre eigene Gesundheit aufs Spiel, und sie gefährden uns alle. Frank-Walter Steinmeier Bundespräsident (SPD) Tagesschau. 16.11.2021		2875	2875

2021-11-17	RKI Wieler Videokonferenz Vortrag Pandemiepolitik Fehler	WELT, Frank Lübberding: Der Offenbarungseid des Lothar Wieler 2021-11-18. Der 17. November war für zukünftige Historiker ein guter Tag. Der Präsident des Robert-Koch- Instituts, Lothar Wieler, hielt auf einer Videokonferenz mit dem Ministerpräsidenten des Freistaats Sachsen einen Vortrag über die aktuelle Lage in der Pandemiepolitik. Dort kam alles zur Sprache, was in den beiden vergangenen Jahren leider nicht so gut funktioniert hat.		2876	2876
2021-11-18	Impfdurchbrüche bei Geimpften	Tagesspiegel „Bald 50 Prozent Impfdurchbrüche in Kliniken" Wer sind die Geimpften auf den Intensivstationen? Immer mehr geimpfte Corona-Patienten liegen aui den Intensivstationen, vor allem ältere und immungeschwächte. Mehr Booster könnten die Kliniken entlasten.		2877	2877
2021-11-18	Medikament: Sotrovimab	GSK DATA: 20211118 Early Treatment for Covid-19 with SARS-CoV-2 Neutralizing Antibody Sotrovimab Anil Gupta nejmoa2107934pdf #DATA: DOI: 10.1056/NEJMoa2107934 vgl. dazu: https://www.ema.europa.eu/en/news/ema-issues-advice-use-sotrovimab-vir-7831-treating-covid-19	https://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMoa2107934?articleTools=true	2878	2878
2021-11-18	Ungeimpfte Waldorfschule und Impfgegner	Macht Esoterik immun gegen Fakten? So titelt der Tagesspiegel am 18.11.21 als führendes Leitmedium der Provinzhauptstadt Berlin und legt auch in seiner Onlineversion zum Wochen- ende nach mit „Niedrige Impfquoten und Waldorfschulen: "Anthroposophen glauben, dass Fakten schädlich sind für junge Kinder"." Wenige Tage vorher erscheint im Spiegel am 15.11.21 ein Essay unter dem Titel: Waldorfschule und Impfgegner – In Steiners Sekte.		2879	2879
Mitmachzitate Jens Spahn Bundesgeundheitsminister	ZAAVV-Gründung Aufarbeitung, Aufklärung, juristische Verfolgung CORONA-MASSNAHMEN	Am 21. November 2021 ist auf Mallorca im Kloster Lluc der Startschuss für die Stiftung „Zentrum zur Aufarbeitung, Aufklärung, juristische Verfolgung und Verhinderung von Verbrechen gegen die Menschheit aufgrund der Corona-Maßnahmen (ZAAVV)" erfolgt.	https://zaavv.com/de-de/news/25-pressemitteilung-gruendungsworkshop-zaavv	2880	2880
2021-11-22	Mitmachzitate Jens Spahn	„Wahrscheinlich wird am Ende dieses Winters jeder geimpft, genesen oder gestorben sein." Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU), ZDF online, 22.11 2021		2881	2881
2021-11-24	Ungeimpfte Waldorfschule und Impfgegner	Offener Brief Prof. Dr. Harald Matthes: Macht Esoterik immun gegen Fakten?	DATA: 2021.11.24MABrief	2882	2882

2021-11-24	Ungeimpfte Waldorfschule und Impfgegner	ZITAT: "Macht Esoterik immun gegen Fakten? #So titelt der Tagesspiegel am 18.11.21 als führendes Leitmedium der Provinzhauptstadt Berlin und legt auch in seiner Onlineversion zum Wochen- ende nach mit „Niedrige Impfquoten und Waldorfschulen: "Anthroposophen glauben, dass Fakten schädlich sind für junge Kinder“.“ Wenige Tage vorher erscheint im Spiegel am 15.11.21 ein Essay unter dem Titel: Waldorfschule und Impfgegner – In Steiners Sekte. #Wie ist derzeit die Faktenlage? #Im GKH liegen auf der Isolierstation sowie auf der Intensivstation mehr geimpfte als ungeimpfte Patient*innen, also über 50%! Für ganz Deutschland liegt der Wert bei über 40%. Die Fallzahlen steigen im gleichen Maße wie vor einem Jahr. Die Inzidenzzahlen sind trotz Impfungen höher als je zuvor. Die Krankenhausversorgung für Covid-Erkrankte ist schlechter als je zuvor. 20% weniger Intensivbetten wegen Pflegemangel mit Abwandern der Pflegenden aus dem Beruf. Notärzt*innen finden für ihre Intensivpatient*innen derzeit wieder keine aufnehmenden Krankenhäuser und Patient*en versterben erneut auf dem Weg zu ihrem gesuchten Intensivbett. Die Impfzentren wurden geschlossen, trotz klarer Datenlage aus Israel und Schweden, dass ohne Boosterung der Winter in Deutschland dann wieder wie der letzte wird. Seit über einem Jahr regiert die Bundesregierung mittels ‚epidemischer Lage von nationaler Tragweite‘. #Die Lage ist hochkomplex, aber die politische Lösung ist seit einem Jahr einfach und klar: Die Impfung wird es richten. Allein die Herdenimmunität durch Impfung muss verfolgt werden und bietet angeblich die Lösung. Differenzierte Diskussionen über risikostratifizierte Maßnahmen (siehe Mitarbeiterrundbrief vom 4.3.2020) mit Schutz der Älteren und der Risikogruppen für einen schweren Covid-Verlauf durch Impfungen und strenge Schutzmaßnahmen (Abstand, Masken, Testen der Kontakte etc.) und andererseits deutlich davon abweichende Maßnahmen für Nicht-Risiko-Gruppen, insbesondere bei Kindern und Jugendlichen mit erwogener Möglichkeit einer natürlichen Herdenimmunitätsbildung wurden von Seiten der Politik heftig bekämpft. Derzeit liegen die Inzidenzen bei den 5-12 Jährigen in Berlin und Brandenburg bei über 1000, so dass die natürliche Herdenimmunität nur eine Frage der Zeit ist. Auch Christian Drosten Antwortet auf die Frage in ‚Die Zeit (Nr. 46)‘: Sie glauben, dass sich irgendwann jeder ansteckt? „Ich halte es für unausweichlich. Wir werden uns alle – hoffentlich auf dem Fundament einer vollständigen Impfimmunisierung – irgendwann anstecken müssen, schon damit wir eine relevante	DATA: 2021.11.24MABrief	2883	2883

2021-11-25	EU-Kommission IMPFLÜGE Ursula Von der Leyen behauptet Impfung schützt	Und das Bundesamt für Gesundheit (BAG) bezifferte am 18.November 2021 den «Schutz vor Ansteckung» selbst noch bei der «Auffrischung» auf 90 Prozent. Heilsversprechen «Impfung» Ins selbe Horn blies EU-Kommissions-Präsidentin Ursula von der Leyen. In ihrer «Erklärung zum Voran treiben der Impfungen» vom 25. November 2021 behauptete sie: «Eine Impfung schützt Sie und alle anderen.» Mit einer Auffrischungsimpfung müssten wir dafür sorgen, dass «die bislang Geimpften immun bleiben». Genau dies war das Versprechen, das die verantwortlichen Politiker zur Promotion ihrer Impfkampagnen abgaben: «Wer geimpft ist, ist immun. Die Impfung schützt. Die Impfung nützt.»		2884	2884
2021-11-25	EU-Kommission IMPFLÜGE Ursula Von der Leyen behauptet Impfung schützt	Erklärung von Präsidentin von der Leyen zum Vorantreiben der Impfungen #Brüssel, 25. November 2021 #Die Impfungen gegen COVID-19 retten in Europa viele Tausende von Leben. Aber wir werden von einer neuen Infektionswelle heimgesucht, und wir müssen die Impfung weiter verstärken. #Die gute Nachricht ist, dass wir über genügend Impfdosen verfügen. Bis Ende dieser Woche werden wir 1 Milliarde Impfdosen an die Mitgliedstaaten der Europäischen Union geliefert haben. #Die zweite wichtige Information ist, dass die Auffrischungsimpfung sechs Monate nach der Impfung erfolgen sollte. Wir müssen dafür sorgen, dass die bislang Geimpften immun bleiben. Deshalb empfehlen unsere EU-Agenturen jetzt Auffrischungsimpfungen für alle Erwachsenen. Auffrischungsimpfungen bieten einen noch höheren Schutz als die ursprüngliche Impfung. Sie werden viele Krankenhausaufenthalte und Todesfälle verhindern. #Außerdem müssen wir noch mehr Menschen davon überzeugen, sich impfen zu lassen. Ein Viertel der Erwachsenen in der EU ist immer noch nicht vollständig geimpft. Wer nicht geimpft ist, hat ein höheres Risiko, schwer an COVID-19 zu erkranken. #Eine Impfung schützt Sie und alle anderen. # # https://www.tagesschau.de/ausland/europa/eu-impfzertifikate-gueltigkeit-101.html	https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/STATEMENT_21_6294	2885	2885
2021-11-26	Löschen von kritischen Seiten ZENSUR	Flensburg Zahlen gelöscht: DATA: 20211126-Flensburg Zahlen gelöscht.jpg	DATA: 20211126 www.rki.de Wochenbericht_2021-11-25.pdf? Wochenbericht Entwicklung Alpha Delta-Variante.png	2886	2886
2021-11-26	Löschen von kritischen Seiten ZENSUR	Flensburg Zahlen gelöscht: DATA: 20211126-Flensburg Zahlen gelöscht.jpg	DATA: 20211126-Flensburg Zahlen gelöscht.jpg	2887	2887

2021-11-26	Bundeswehr Luftwaffe fliegt Patienten wegen angeblich überlasteter Intensivbetten PANIKMACHE?	**20211126 16 freie Intensivbetten: Luftwaffe fliegt schwerkranke Patienten in andere Bundesländer. Tagesschau und alle Medien berichten. Ein ganzes Land macht Ungeimpfte dafür verantwortlich. Ende 2022: 9 freie Intensivbetten. Keine Luftwaffe.** **Tagesschau berichtet nicht.** #Bundeswehr beginnt mit dem innerdeutschen Transport von Corona-Intensivpatienten Luftwaffe und Sanitätsdienst beteiligen sich am Freitagnachmittag mit einem Spezialflugzeug an der Verlegung von Corona-Intensivpatienten. Durch das sogenannte „Kleebatt-Konzept" sollen Covid-19-Patienten aus überlasteten Krankenhäusern bundesweit umverteilt werden. Ein Airbus A310 MedEvac in der Luft. Take Off eines A310 MedEvacMedical Evacuation bei der Rückholung zweier an COVID-19Coronavirus Disease 2019 erkrankten Kameraden aus Zypern im Juni 2020 Bundeswehr/Miriam Altfelder Die erste Maschine vom Typ A310 MedEvacMedical Evacuation (Medizinische Evakuierung) soll von 14 Uhr an auf dem Flugplatz im bayrischen Memmingen Intensivpatienten aufnehmen und zum Flughafen Münster-Osnabrück in Nordrhein-Westfalen transportieren. Die Ankunft der Maschine dort ist für den frühen Abend geplant. Neben der Luftwaffe sind medizinisches Fachpersonal vom Sanitätsdienst der Bundeswehr und zivile Rettungskräfte beteiligt. #Grundlage hierfür ist ein Amtshilfeantrag des Landes Bayern im Rahmen des „Kleeblatt-Konzeptes" vom 25. November. Der Krisenstab der Bundesregierung hat das Bundesinnenministerium mit der Konzepterstellung für einen bundesweiten, länderübergreifenden Patiententransport beauftragt. Das Gemeinsame Melde- und Lagezentrum von Bund und Ländern (GMLZ Gemeinsames Melde- und Lagezentrum von Bund und Ländern) übernimmt dabei auf Bundesebene die Koordination der Patiententransporte.	https://www.bundeswehr.de/de/aktuelles/meldungen/innerdeutscher-transport-corona-intensivpatienten-5292284	2888	2888

2021-11-26	Bundeswehr Luftwaffe fliegt Patienten wegen angeblich überlasteter Intensivbetten PANIKMACHE?	**20211126 16 freie Intensivbetten: Luftwaffe fliegt schwerkranke Patienten in andere Bundesländer. Tagesschau und alle Medien berichten. Ein ganzes Land macht Ungeimpfte dafür verantwortlich. Ende 2022: 9 freie Intensivbetten. Keine Luftwaffe.** **Tagesschau berichtet nicht.** ### (...)Das Gemeinsame Melde- und Lagezentrum von Bund und Ländern (GMLZ Gemeinsames Melde- und Lagezentrum von Bund und Ländern) übernimmt dabei auf Bundesebene die Koordination der Patiententransporte. Die Bundeswehr hat für solche Verlegungen, je nach Verfügbarkeit Luftfahrzeuge im System angemeldet. Die schnelle Transportkapazität der MedEvacMedical Evacuation-Flugzeuge wird eingesetzt, um Intensivpatienten bei einer regionalen Überlastung von Krankenhäusern in Regionen mit freien Kapazitäten fliegen zu können. Die Luftwaffe hält zur Aufrechterhaltung der Rettungskette für Soldatinnen und Soldaten in Auslandseinsätzen Flugzeuge in ständiger Rufbereitschaft, welche nun zeitweise für das „Kleeblatt-Konzept" eingesetzt werden. (...) Ein Airbus A-310 MedEvacMedical Evacuation wird in Köln/Bonn für den Transport von Corona-Patienten aus Italien vorbereitet (Archivbild) Bundeswehr/Kevin Schrief. Dazu gehören der Airbus A310 MedEvacMedical Evacuation, eine „fliegende Intensivstation" mit sechs Behandlungsplätzen, sowie eine umgerüstete Spezialmaschine, das Überwachungsflugzeug A319OH. Darin sind zwei Plätze zur Intensivbehandlung eingebaut worden. Im niedersächsischen Wunstorf ist zudem ein A400M MedEvacMedical Evacuation stationiert. #Eine Verlegung von Patienten mit anderen Erkrankungen ist laut eines Kriterienkatalogs der Intensivmedizinervereinigung „Divi" nur in Ausnahmefällen vorgesehen. Das „Kleeblatt-Konzept" war im Frühjahr 2020 nach der ersten Corona-Welle entwickelt worden. Von Patrick Enssle VGL: DAZU: https://twitter.com/prof_freedom/status/1628321298232360963?t=oY6izF32E4-Licdqcdd8sw&s=03	https://www.bundeswehr.de/de/aktuelles/meldungen/innerdeutscher-transport-corona-intensivpatienten-5292284	2889	2889
2021-11-26	Wiederholte Infektion von Geimpften Reinfektion Impflüge Impfversagen	Viele Geimpfte infizieren sich und haben schwerer Symptome 20211126 Video von Tagesthemen Mehr PAtienetn wie im Vorjahr.mp4	20211126 Video von Tagesthemen Mehr PAtienetn wie im Vorjahr.mp4	2890	2890
2021-11-26	Wiederholte Infektion von Geimpften Reinfektion Impflüge Impfversagen	DATA: Neue Studie zu Herzmuskelentzündung nach mRNA-Impfung BR24.pdf	DATA: 20211126 RKI Täglicher Lagebericht 2021-11-26-de.pdf	2891	2891

2021-11-29	1. Prozesstag gegen Ghislaine Maxwell Jeffrey epstein	Ghislaine Maxwell angeklagt, Jeffrey Epsteins Sexhandelsring Kevin Spacey Bill Clinton Prince Andrewa Donal Trump Mick Jagger **Bill Gates als Gäste** Epstein tritt 2008 seine Strafe an unter vergleichsweise milden Haftbedingungen. Im Aug. 2010 ist Epstein wieder auf freiem Fuß. Anneth Witherridge Journalistin Im Dez 2010. Andrew in N.Y.		2892	2892
2021-11-30	Bundesverfassungsgerichtsurteil Die Corona-Notbremse war verfassungsgemäß	Larry bisovsky Pilot und Pilot David Rogers 2. Pilot Randy Andy (Prince Andrew) Schiff lady Ghislaine TOD DES VATERS auf See 500 Mio aus dem Pensionsfonds seiner Mitarbeiter abgezweigt Ghislaines Brüder wegen Betrugs Kevin Maxwell Erbe löste sich in Luft auf Prozess u. drohende Haft. Kevin u. Ian MAxwell wurden von allen Vorwürfen freigesprochen. MAxwell war pleite. Später Paul Page Sicherheitsoffizier Buckingham Palast Virginia Guiffre 2001 Lisa Phillips, Teresa Helm. Sarah Ransome, Annie Farmer		2893	2893
2021-11-30		Konstantin Kuhle FDP Die Beschlüsse des Bundesverfassungsgerichts sind zu respektieren. Die Corona-Notbremse war verfassungsgemäß. Die Beschlüsse des Bundesverfassungsgerichts seien zu respektieren, sagte der FDP-Politiker Konstantin Kuhle im Dlf. Es bedeute aber nicht, dass der Gesetzgeber im Dezember 2021 dieselben Maßnahmen einführen muss. 30.11.2021. Konstantin Kuhle bei der Pressekonferenz im Haus der Bundespresse Der FDP-Innenpolitiker Konstantin Kuhle: „Die 2G-Plus-Regel kommt einem Lockdown sehr nahe“ (imago images/Future Image) Das Bundesverfassungsgericht hat die im letzten Frühjahr im Rahmen der sogenannten Bundesnotbremse verhängten Ausgangssperren und Schulschließungen für verfassungsgemäß befunden. Die Maßnahmen hätten in erheblicher Weise in verschiedene Grundrechte eingegriffen, seien aber „in der äußersten Gefahrenlage der Pandemie“ mit dem Grundgesetz vereinbar gewesen. Das teilte das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe am Dienstag (30.11.2021) mit. Die Bundesnotbremse, die Ende Juni außer Kraft trat, war der einzige Fall in dieser Pandemie, in dem Maßnahmen unmittelbar durch Gesetz angeordnet worden sind. Sie musste seit dem 24. April automatisch gezogen werden, wenn die sogenannte Sieben-Tage-Inzidenz in einem Landkreis oder einer kreisfreien Stadt mehrere Tage lang die 100 überschritt. Der Wert gibt an, wie viele Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner es binnen einer Woche gibt. Der Bund wollte damit sicherstellen, dass überall im Land die gleichen Maßnahmen greifen, sobald sich die Corona-Lage in einer Region zuspitzt. Das hatte für eine Klagewelle gesorgt	DATA: bverfg_veroeffentlicht_erste_entscheidung_zur_corona_dlf_20211130_1211_b5c06c1d.mp3	2894	2894
				2895	2895

	Bundesverfassungsgerichtsurteil Die Corona-Notbremse war verfassungsgemäß			2896	2896
2021-11-30	5. Verhandlungstag . Prozesstag gegen Ghislaine Maxwell Jeffrey Epstein	Konstantin Kuhle FDP Die Beschlüsse des Bundesverfassungsgerichts sind zu respektieren. Die Corona-Notbremse war verfassungsgemäß. Die Beschlüsse des Bundesverfassungsgerichts seien zu respektieren, sagte der FDP-Politiker Konstantin Kuhle im Dlf. Es bedeute aber nicht, dass der Gesetzgeber im Dezember 2021 dieselben Maßnahmen einführen muss. 30.11.2021. Konstantin Kuhle bei der Pressekonferenz im Haus der Bundespresse Der FDP-Innenpolitiker Konstantin Kuhle: „Die 2G-Plus-Regel kommt einem Lockdown sehr nahe" (imago images/Future Image) Das Bundesverfassungsgericht hat die im letzten Frühjahr im Rahmen der sogenannten Bundesnotbremse verhängten Ausgangssperren und Schulschließungen für verfassungsgemäß befunden. Die Maßnahmen hätten in erheblicher Weise in verschiedene Grundrechte eingegriffen, seien aber „in der äußersten Gefahrenlage der Pandemie" mit dem Grundgesetz vereinbar gewesen. Das teilte das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe am Dienstag (30.11.2021) mit. Die Bundesnotbremse, die Ende Juni außer Kraft trat, war der einzige Fall in dieser Pandemie, in dem Maßnahmen unmittelbar durch Gesetz angeordnet worden sind. Sie musste seit dem 24. April automatisch gezogen werden, wenn die sogenannte Sieben-Tage-Inzidenz in einem Landkreis oder einer kreisfreien Stadt mehrere Tage lang die 100 überschritt. Der Wert gibt an, wie viele Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner es binnen einer Woche gibt. Der Bund wollte damit sicherstellen, dass überall im Land die gleichen Maßnahmen greifen, sobald sich die Corona-Lage in einer Region zuspitzt. Das hatte für eine Klagewelle gesorgt	https://www.deutschlandfunk.de/kuhle-bundeverfassungsgericht-coronavirus-100.html	2897	2897
2021-12-02	2. Prozesstag gegen Ghislaine Maxwell Jeffrey Epstein	Vgl. Dazu	DATA: 20211202 DIE WELT - Einzelseite - otto schily - Impfpflicht, eine verfassungswidrige Anmaßung.pdf	2898	2898
2021-12-03	Impfpflicht Grundgesetz Grundrechte	Juan Alessi Butler von Epstein in Palm Beach Florida als Zeuge, Script Instructions für die Hausangestellten mit präzisen Anweisungen 2005 Polizei in Villa Palm Beach Carolin Adriano u. Prince Andrew damals 14-jährig 2019 Vergaftung von Ghislaine Maxwell in Tuckedaway New Hampshire verhaftet.Am 28. Juni 2022 zu 20 Jahren Haft verurteilt		2899	2899

				2900	2900
2021-12-06	Worldinequality Report 2022	DATA: Chancel, L., Piketty, T., Saez, E., Zucman, G. et al. World Inequality Report 2022, World Inequality Lab wir2022.wid.world #Vgl. https://thedocs.worldbank.org/en/doc/206293abe6ad06f4dc8c2fb541a3b93b-0330272022/original/Chancel2022WB.pdf	https://wir2022.wid.world/www-site/uploads/2022/03/0098-21_WIL_RIM_EXECUTIVE_SUMMARY.pdf	2901	2901
2021-12-06	Impfschäden Myokarditis Herzmuskelentzündung Beruhigung Artikel GEÄNDERT!!!	Neue Studie zu Herzmuskelentzündung nach mRNA-Impfung BR24: Neue Studie zu Herzmuskelentzündung nach mRNA- #Impfung 4 #Junge Menschen, die nach einer Corona-Impfung an einer Herzmuskelentzündung erkranken, erleben meist einen milden Verlauf, zeigt eine aktuelle Studie aus den USA. Der Nutzen der Impfung übersteigt weiterhin deutlich das Risiko, so die Experten. #Von Tanja Fieber Jan-Claudius Hanika Constanze Alvarez #Eine Herzmuskel- oder Herzbeutelentzündung als Folge einer Corona-Impfung ist zwar äußerst selten, aber hin und wieder kommt diese Nebenwirkung doch vor. Die ersten Fälle wurden im Frühjahr aus Israel gemeldet, später gab es auch Untersuchungen in den USA, die einen Zusammenhang herstellten zwischen einer Corona-Impfung und Myokarditis oder Perikarditis. #Herzmuskelerkrankung durch mRNA-Impfung - wie hoch ist das Risiko? #Wie oft solche Erkrankungen im Zusammenhang mit der Corona-Impfung genau auftreten, ist aufgrund der Dunkelziffer immer noch schwer zu sagen. #Das Paul-Ehrlich-Institut hat dazu folgende Zahlen veröffentlicht: Mehr als 92 Millionen Impfdosen Comirnaty (Biontech) und Spikevax (Moderna) sind bis einschließlich 30.9.2021 verimpft worden. Im Rahmen der Spontanberichterfassung sind bis zu diesem Zeitpunkt insgesamt 1.243 Verdachtsmeldungen einer Myo-/Perikarditis unabhängig vom Kausalzusammenhang mit der jeweiligen Impfung berichtet worden. Dabei hat sich herausgestellt, dass die Melderate bei Jungen im Alter von 12 bis 17 Jahren sowie jungen Männern unter 30 Jahren am höchsten war. #Wegen möglicher Nebenwirkungen: Stiko empfiehlt für unter 30- Jährige nur noch Biontech-Impfung #Die Daten aus Deutschland weisen darauf hin, dass das Risiko einer seltenen Herzmuskelentzündung nach einer Impfung mit dem Moderna-Vakzim bei Jungen, jungen Männern, Mädchen und jungen Frauen höher ist, als nach einer Impfung mit Biontech. Zu diesem Schluss sind auch Analysen aus Kanada, Dänemark, Finnland, Norwegen und Schweden gekommen. #Die Ständige Impfkommission empfiehlt deswegen Personen unter 30 Jahren ausschließlich mit dem mRNA-Impfstoff Comirnaty (Biontech/Pfizer) zu impfen. Für Menschen ab 30 Jahren besteht der Stiko zufolge nach der Impfung mit Moderna kein erhöhtes Risiko für eines der genannten Herzleiden. ARTIKEL GEÄNDERT: Vgl. NEU:https://www.br.de/nachrichten/wissen/risiko-herzmuskelentzuendung-myokarditis-mrna-impfung-studie,SZl3bKq vgl. 14.10.2022, 07:30 Uhr https://www.br.de/nachrichten/wissen/corona-impfstoff-nebenwirkungen-fragwuerdige-studie-faktenfuchs,TIooEcg vgl. DATA: 20221014 Faktenfuchs Fragwürdige Studie zu Impfstoff-Nebenwirkungen BR24.pdf vgl. Herzmuskelentzündung bei Kindern nach Impfung sehr selten. Der Präsident des Paul-Ehrlich-Instituts, Klaus Cichutek, sagt, dass Kinder sich am besten gar nicht erst mit dem Coronavirus anstecken und deshalb impfen lassen sollten. Herzmuskelentzündungen als Nebenwirkung bei Kindern seien sehr selten. vgl. https://www.br.de/nachrichten/wissen/herzmuskelentzuendung-bei-kindern-nach-corona-	DATA: Neue Studie zu Herzmuskelentzündung nach mRNA-Impfung BR24.pdf	2902	2902
2021-12-08	Maskenaffäre Maskenskandal	DATA: 20211208 08.12.2021 - Einsetzung des Untersuchungsausschusses MASKE Bayerischer Landtag.pdf	20211208 08.12.2021 - Einsetzung des Untersuchungsausschusses MASKE Bayerischer Landtag.pdf	2903	2903

2021-12-09	Maskenaffäre Maskenskandal	DATA: 20211209 Untersuchungsausschuss UA Maske nimmt Arbeit auf Bayerischer Landtag.pdf https://ua-maske.de #DATA: 20220712 Maskenaffäre BGH sieht Tatbestand der Bestechlichkeit nicht erfüllt WEB.DE.pdf # https://web.de/magazine/panorama/maskenaffaere-bgh-tatbestand-bestechlichkeit-erfuellt-37100102	https://www.bayern.landtag.de/aktuelles/aus-dem-plenum/08122021-einsetzung-des-untersuchungsausschusses-1/	2904	2904
2021-12-09	Mitmachzitate Tobias Hans, Ministerpräsid ent des Saarlandes	„Ihr seid jetzt raus aus dem gesellschaftlichen Leben." Tobias Hans, Ministerpräsident des Saarlandes, 09.12.2021		2905	2905
2021-12-10	Datum prüfen SWR 1 Prof. Dr. Stürmer	Video SWR 1 Omikron	DATA: virologe Martin Stürmer Sequenzanalyse 2 Coronawinter.sm.mp4	2906	2906
2021-12-10	Forschungspro bleme Wiederholbark eit Replizierbarkei t von Forschungserg ebnissen	Timothy M Errington, Maya Mathur, Courtney K Soderberg, Alexandria Denis, Nicole Perfito, Elizabeth Iorns, Brian A Nosek (2021) Investigating the replicability of preclinical cancer biology eLife 10:e71601 # https://doi.org/10.7554/eLife.71601Timothy M Errington, Maya Mathur, Courtney K Soderberg, Alexandria Denis, Nicole Perfito, Elizabeth Iorns, Brian A Nosek (2021) Investigating the replicability of preclinical cancer biology eLife 10:e71601 # Elizabeth Iorns, Brian A Nosek (2021) Investigating the replicability of preclinical cancer biology eLife 10:e71601 # https://doi.org/10.7554/eLife.71601 DATA: 20211210 elife-71601-v3 Forschungsprobleme Krebsforschung Replizierbarkeit Wiederholbarkeit Investigating the replicability of preclinical cancer biology.pdf	https://elifesciences.org/articles/71601	2907	2907
2021-12-11		2021-12-11 Gesetz zur Stärkung der Impfprävention gegen COVID-19 und zur Änderung weiterer Vorschriften im Zusammenhang COrona Pandemie-bgbl121s5162_80461	20211211 Gesetz zur Stärkung der Impfprävention gegen COVID-19 und zur Änderung weiterer Vorschriften im Zusammenhang COrona Pandemie-bgbl121s5162_80461.pdf	2908	2908
2021-12-13	Impfpflicht, Allgemeine	**Das letzte Mittel** **Der Politik ist eine tiefgehende Grundsatzdebatte zu empfehlen, bevor sie eine allgemeine Impfpflicht beschließt.** Juristisch stellt sie nach Expertenmeinung eine „tektonische Verschiebung" dar – und viele Fragen sind noch offen Allgemeine Impfpflicht Haben Bund und Länder in der Impfkampagne wirklich alle Mittel ausgeschöpft? Und wenn nicht: Wäre eine Pflicht dann überhaupt verhältnismäßig? Um eine solche Entscheidung juristisch haltbar zu machen, ist auf jeden Fall eine ausführliche Grundsatzdebatte notwendig. Historisch betrachtet hat sich das Prinzip der Freiwilligkeit meistens durchgesetzt. von Wolfgang Janisch SZ Süddeutsche Zeitung THEMA DES TAGES Montag,13.Dezember2021,Nr.288 DEFGH, Seite 2 HF3		2909	2909

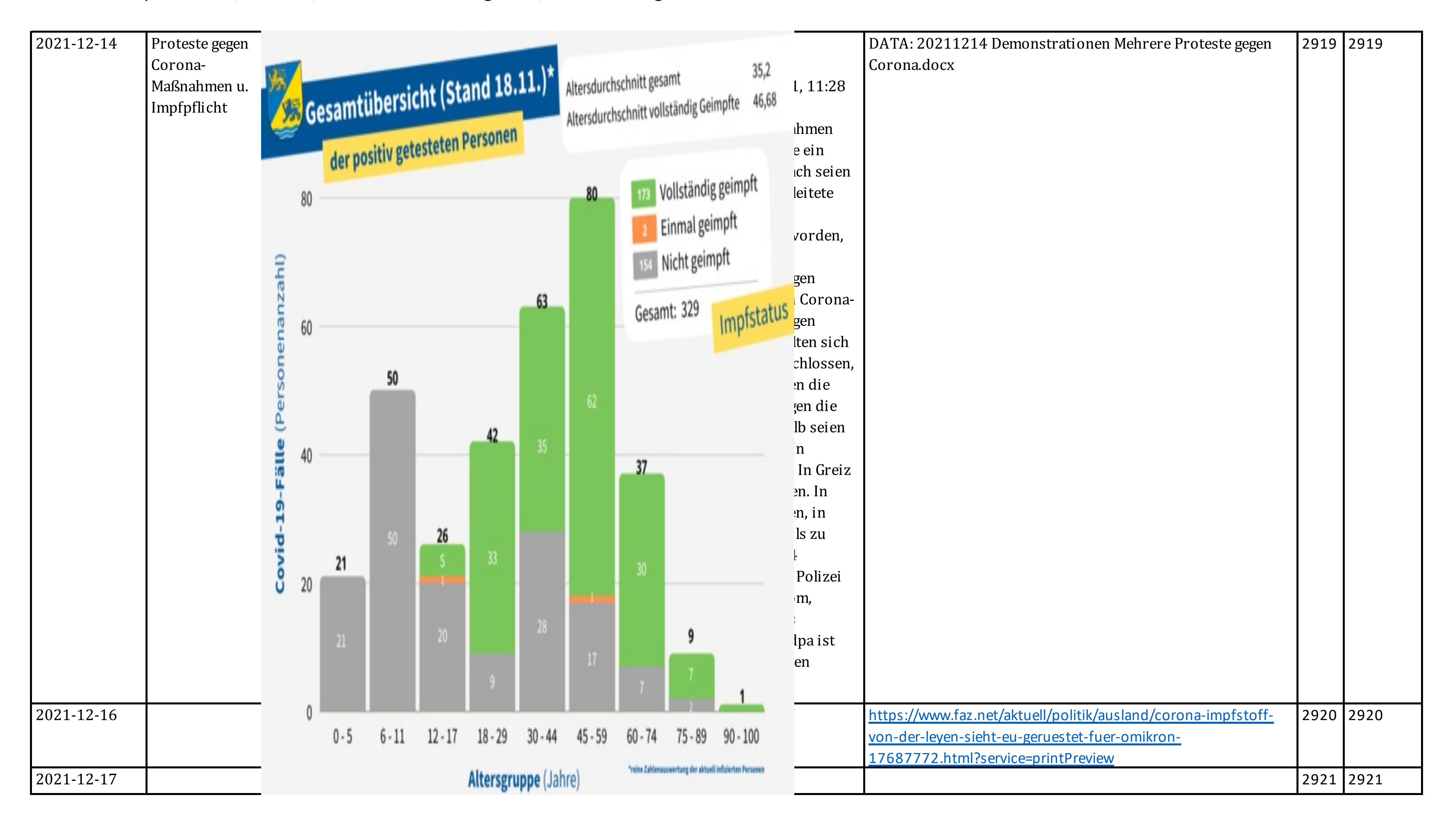
2021-12-13	Impfpflicht, Allgemeine	Dabei gäbe es zum Beispiel in juristi- scher Hinsicht einiges zu diskutieren, auch deshalb, weil eine Impfpflicht ganz sicher vor dem Bundesverfassungsgericht lan- den wird. Da drängt sich zuerst die Frage nach der Verhältnismäßigkeit auf. Hat der Staat eigentlich alle Mittel ausgeschöpft, um die Menschen zur freiwilligen Impfung zu bewegen? Der Piks, wie er freundlich ge- nannt wird, ist immerhin ein Eingriff in die körperliche Unversehrtheit, also grund- rechtlich keine Lappalie. Da sollten die Be- hörden zuerst alle Register der Motivation gezogen haben, bevor sie mit Bußgeldern drohen. Ein paar Impfbusse in den Stadttei- len, viele Moralappelle im TV – war das wirklich schon die professionellen Impf- kampagne, die alle Mittel moderner Bür- gerkommunikation genutzt hat?	Das letzte Mittel Der Politik ist eine tiefgehende Grundsatzdebatte zu empfehlen, bevor sie eine allgemeine Impfpflicht beschließt. Juristisch stellt sie nach Expertenmeinung eine „tektonische Verschiebung“ dar – und viele Fragen sind noch offen Allgemeine Impfpflicht Haben Bund und Länder in der Impfkampagne wirklich alle Mittel ausgeschöpft? Und wenn nicht: Wäre eine Pflicht dann überhaupt verhältnismäßig? Um eine solche Entscheidung juristisch haltbar zu machen, ist auf jeden Fall eine ausführliche Grundsatzdebatte notwendig. Historisch betrachtet hat sich das Prinzip der Freiwilligkeit meistens durchgesetzt. von Wolfgang Janisch SZ Süddeutsche Zeitung THEMA DES TAGES Montag,13.Dezember2021,Nr.288 DEFGH, Seite 2 HF3	2910	2910
2021-12-13	Impfpflicht, Allgemeine	Impfpflicht von eigenem politischen Versagen ablenken soll Während im deutschen Wahlkampf die stagnierende Impfquote ignoriert wurde, schickten die spanischen Behörden den Menschen Impftermine per SMS. In Deutschland gibt es nicht einmal ein Impf- register, das eine gezielte Ansprache Nicht- geimpfter überhaupt erst möglich machen würde. Und schließlich 2G: Angesichts rasch steigender Inzidenzen wurden, völlig zu Recht, die Räume für die Nichtge- impften eng gemacht – die dann aber, sollten sie sich zur Immunisierung bekehrt haben, erst einmal die Wahl zwischen Schlange stehen im Schneeregen und Impftermin im nächsten Jahr hatten. Erst im Dezember nahm die Kampagne wieder Fahrt auf. Insofern weckt der Ruf nach der Impf- pflicht den Verdacht, dass Bund und Länder damit auch von eigenem Versagen ab- lenken. Das ist politisch zu kritisieren – aber wäre eine Impfpflicht deshalb unver- hältnismäßig? Nach den Karlsruher Beschlüssen zur Bundesnotbremse, die der Politik einen sehr breiten Korridor zur Pandemiebekämpfung eingerichtet haben, ist das nicht sonderlich wahrscheinlich. Dort hatten die Kläger im Streit um die Aus- gangssperren ebenfalls gefordert, andere Maßnahmen zu priorisieren: Man müsse zuerst die Arbeitgeber in die Pflicht neh- men, bevor man den Menschen verbiete, nachts vor die Tür zu gehen. Das Gericht hat dieses Argument nicht akzeptiert. „Bei solchen Maßnahmebündeln wird die Prüfung der Verhältnismäßigkeit damit weitgehend entleert“, folgert Anna Katharina Mangold, Professorin in Flensburg – sie hatte die Beschwerde geschrieben. Der Hin- weis, es gebe mildere Mittel, sei den Betroffenen damit kaum mehr möglich.	Das letzte Mittel Der Politik ist eine tiefgehende Grundsatzdebatte zu empfehlen, bevor sie eine allgemeine Impfpflicht beschließt. Juristisch stellt sie nach Expertenmeinung eine „tektonische Verschiebung“ dar – und viele Fragen sind noch offen Allgemeine Impfpflicht Haben Bund und Länder in der Impfkampagne wirklich alle Mittel ausgeschöpft? Und wenn nicht: Wäre eine Pflicht dann überhaupt verhältnismäßig? Um eine solche Entscheidung juristisch haltbar zu machen, ist auf jeden Fall eine ausführliche Grundsatzdebatte notwendig. Historisch betrachtet hat sich das Prinzip der Freiwilligkeit meistens durchgesetzt. von Wolfgang Janisch SZ Süddeutsche Zeitung THEMA DES TAGES Montag,13.Dezember2021,Nr.288 DEFGH, Seite 2 HF3	2911	2911

2021-12-13	Impfpflicht, Allgemeine	Überhaupt zeigte das Gericht wenig Neigung, dem Gesetzgeber Defizite bei der Pandemiebekämpfung nachzutragen. „Große Gefahren für Leib und Leben dürfte der Staat am Ende nicht deshalb in Kauf nehmen, weil er nicht genug dazu beigetragen hat, dass freiheitsschonendere Alterna- tiven zur Abwehr dieser Gefahr erforscht werden.“ Auch sonst gehört das Gericht eher zum Team Vorsicht. Für den Zutritt zu einer Verhandlung an diesem Dienstag gilt 2G++; selbst wer geboostert ist, kommt nur mit PCR-Test rein. Umso mehr wäre eine Grundsatzdebatte wichtig. In den Corona-Entscheidungen, warnt Mangold, könnten tektonische Verschiebungen angelegt sein. Der Fokus richte sich stärker auf die Gemeinschaft und bewege sich weg von den individuel- len Grundrechten. „Wenn es um ein Rechtsgut von überragender Bedeutung geht, dann kann das Gemeinwohl alle Grundrechte trumpfen.“ Die Pflicht trete in den Vordergrund. „So etwas schlägt schnell in einen autoritären Ansatz um.“ Für die Pan- demie gehe das womöglich nicht anders,	Das letzte Mittel Der Politik ist eine tiefgehende Grundsatzdebatte zu empfehlen, bevor sie eine allgemeine Impfpflicht beschließt. Juristisch stellt sie nach Expertenmeinung eine „tektonische Verschiebung“ dar – und viele Fragen sind noch offen Allgemeine Impfpflicht Haben Bund und Länder in der Impfkampagne wirklich alle Mittel ausgeschöpft? Und wenn nicht: Wäre eine Pflicht dann überhaupt verhältnismäßig? Um eine solche Entscheidung juristisch haltbar zu machen, ist auf jeden Fall eine ausführliche Grundsatzdebatte notwendig. Historisch betrachtet hat sich das Prinzip der Freiwilligkeit meistens durchgesetzt. von Wolfgang Janisch SZ Süddeutsche Zeitung THEMA DES TAGES Montag,13.Dezember2021,Nr.288 DEFGH, Seite 2 HF3	2912	2912
2021-12-13	Impfpflicht, Allgemeine	Muss wirklich niemand ins Gefängnis? Und was droht ungeimpften Arbeitnehmern? weil man, wenn gerade eine Vielzahl von Menschen eine Gefahr darstelle, eben nicht nur auf Individuen schauen könne. „Aber ich kann nur davor warnen, solche Ansätze auf andere Bereiche zu übertragen – etwa auf die innere Sicherheit.“ Aber auch ganz praktische Aspekte werden bei einer Impfpflicht relevant werden. Denn wo es Pflichten gibt, da ist der Zwang nicht weit. Zwar wird niemand den Piks unter Polizeieinsatz zwangsweise durchsetzen. Unterhalb dieser Schwelle wird es aber spannend. „Ins Gefängnis muss niemand“, hat der neue Gesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) gerade im Spiegel versprochen. Schaut man sich aber das soeben von der Ampelkoalition verabschiedete Gesetz zur einrichtungsbezogenen Impfpflicht an, dann ist das nicht so sicher. Verstöße können mit Geldbußen geahndet werden - und wer nicht zahlt, dem droht nach Para- graf 96 Ordnungswidrigkeitengesetz „Er- zwingungshaft“. Studien gehen von von et- wa sieben Prozent hartnäckigen Impfver- weigerern aus – ein beträchtliches Potenzial für Corona-Märtyrer. Wer das nicht will, sollte Haft besser per Gesetz ausschließen.	Das letzte Mittel Der Politik ist eine tiefgehende Grundsatzdebatte zu empfehlen, bevor sie eine allgemeine Impfpflicht beschließt. Juristisch stellt sie nach Expertenmeinung eine „tektonische Verschiebung“ dar – und viele Fragen sind noch offen Allgemeine Impfpflicht Haben Bund und Länder in der Impfkampagne wirklich alle Mittel ausgeschöpft? Und wenn nicht: Wäre eine Pflicht dann überhaupt verhältnismäßig? Um eine solche Entscheidung juristisch haltbar zu machen, ist auf jeden Fall eine ausführliche Grundsatzdebatte notwendig. Historisch betrachtet hat sich das Prinzip der Freiwilligkeit meistens durchgesetzt. von Wolfgang Janisch SZ Süddeutsche Zeitung THEMA DES TAGES Montag,13.Dezember2021,Nr.288 DEFGH, Seite 2 HF3	2913	2913

2021-12-13	Impfpflicht, Allgemeine	Auch in anderer Hinsicht bleibt zu hoffen, dass eine allgemeine Impfpflicht klarer geregelt wird als das jetzige Gesetz. In der Begründung steht, dass Impfverweigerer keinen Anspruch auf Lohnfortzahlung haben, wenn sie zuhause bleiben müssen. Dann folgt der kryptische Satz: „Weitere arbeitsrechtliche Konsequenzen können im Einzelfall in Betracht kommen." Was genau bedeutet das? Darf man sie abmahnen? Oder rauswerfen? Adam Sagan, Professor für Arbeitsrecht an der Universität Bayreuth, hat Zweifel, ob die Ablehnung ei- ner Impfung wirklich ein Kündigungsgrund wäre. Und zwar deshalb, weil das Ge- setz bis Ende 2022 befristet ist. Denkbar sei daher, sie das Auslaufen der Pflicht ab- warten zu lassen, ohne Lohn, aber immer- hin dann wieder mit Job. „Jedenfalls müss- ten die arbeitsrechtlichen Folgen aber klar geregelt werden, auch bei einer allgemeinen Impfpflicht", mahnt Sagan. Sonst schiebt man das Problem auf die Gerichte ab – ein Konjunkturprogramm für Arbeitsrechtsprozesse.	Das letzte Mittel Der Politik ist eine tiefgehende Grundsatzdebatte zu empfehlen, bevor sie eine allgemeine Impfpflicht beschließt. Juristisch stellt sie nach Expertenmeinung eine „tektonische Verschiebung" dar – und viele Fragen sind noch offen Allgemeine Impfpflicht Haben Bund und Länder in der Impfkampagne wirklich alle Mittel ausgeschöpft? Und wenn nicht: Wäre eine Pflicht dann überhaupt verhältnismäßig? Um eine solche Entscheidung juristisch haltbar zu machen, ist auf jeden Fall eine ausführliche Grundsatzdebatte notwendig. Historisch betrachtet hat sich das Prinzip der Freiwilligkeit meistens durchgesetzt. von Wolfgang Janisch SZ Süddeutsche Zeitung THEMA DES TAGES Montag,13.Dezember2021,Nr.288 DEFGH, Seite 2 HF3	2914	2914
2021-12-13	Impfpflicht, Allgemeine		Das letzte Mittel Der Politik ist eine tiefgehende Grundsatzdebatte zu empfehlen, bevor sie eine allgemeine Impfpflicht beschließt. Juristisch stellt sie nach Expertenmeinung eine „tektonische Verschiebung" dar – und viele Fragen sind noch offen Allgemeine Impfpflicht Haben Bund und Länder in der Impfkampagne wirklich alle Mittel ausgeschöpft? Und wenn nicht: Wäre eine Pflicht dann überhaupt verhältnismäßig? Um eine solche Entscheidung juristisch haltbar zu machen, ist auf jeden Fall eine ausführliche Grundsatzdebatte notwendig. Historisch betrachtet hat sich das Prinzip der Freiwilligkeit meistens durchgesetzt. von Wolfgang Janisch SZ Süddeutsche Zeitung THEMA DES TAGES Montag,13.Dezember2021,Nr.288 DEFGH, Seite 2 HF3	2915	2915

2021-12-13	Impfpflicht, Allgemeine		Das letzte Mittel Der Politik ist eine tiefgehende Grundsatzdebatte zu empfehlen, bevor sie eine allgemeine Impfpflicht beschließt. Juristisch stellt sie nach Expertenmeinung eine „tektonische Verschiebung“ dar – und viele Fragen sind noch offen Allgemeine Impfpflicht Haben Bund und Länder in der Impfkampagne wirklich alle Mittel ausgeschöpft? Und wenn nicht: Wäre eine Pflicht dann überhaupt verhältnismäßig? Um eine solche Entscheidung juristisch haltbar zu machen, ist auf jeden Fall eine ausführliche Grundsatzdebatte notwendig. Historisch betrachtet hat sich das Prinzip der Freiwilligkeit meistens durchgesetzt. von Wolfgang Janisch SZ Süddeutsche Zeitung THEMA DES TAGES Montag,13.Dezember2021,Nr.288 DEFGH, Seite 2 HF3	2916	2916
2021-12-13	Verordnung des Sozialministeriums zur Eindämmung von Übertragungen des Virus SARS-CoV-2 in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und vergleichbaren Einrichtungen		DATA 20211214_Coronaverordnung BW SM_CoronaVO_KH-Pflege.docx	2917	2917

2021-12-14	Maskenaffäre Maskenskandal Maskenbeschaffung Masenbetru Steuerbetrug TANDLER vgl. Gründung Little Penguin 16.04.2020	Süddeutsche Zeitung: Nach Maskendeals: Steuerrazzia bei Andrea Tandler. (...) Es war ein unangemeldeter Besuch, der am Dienstag in den Büros von Andrea Tandler auftauchte. Und er brachte, anders als vor Weihnachten gemeinhin üblich, keine Geschenke vorbei. Stattdessen überreichten Ermittler der Münchner PR-Unternehmerin einem Durchsuchungsbeschluss. Die Staatsanwaltschaft München I geht dem Verdacht nach, die Tochter des CSU-Granden Gerold Tandler habe ihre Millionen-Provisionen aus Geschäften mit Corona-Schutzmasken steuerlich womöglich nicht korrekt abgewickelt. Konkret geht es, unter anderem, um die Frage, wo und wie viel Gewerbesteuer die Unternehmerin gezahlt hat. #Andrea Tandler ist nach Maskenverkäufen des Schweizer Unternehmens Emix an die Gesundheitsministerien in Bayern und Nordrhein-Westfalen und vor allem an das Bundesgesundheitsministerium reich geworden, richtig reich. Die Tandler-Tochter hatte nach SZ-Informationen zusammen mit einem Partner über die gemeinsame Firma Little Penguin (Zwergpinguin) Anspruch auf Provisionen in Höhe von 34 bis 51 Millionen Euro. Ein Großteil des Geldes ist offenbar auch geflossen.	https://www.sueddeutsche.de/bayern/maskenaffaeren-tandler-razzia-steuer-1.5487389	2918	2918



2021-12-14	Proteste gegen Corona-Maßnahmen u. Impfpflicht	l, 11:28 hmen e ein ch seien leitete vorden, gen Corona- gen lten sich chlossen, n die en die lb seien n In Greiz n. In n, in ls zu 4 Polizei m, : lpa ist en	DATA: 20211214 Demonstrationen Mehrere Proteste gegen Corona.docx	2919	2919
2021-12-16			https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/corona-impfstoff-von-der-leyen-sieht-eu-geruestet-fuer-omikron-17687772.html?service=printPreview	2920	2920
2021-12-17				2921	2921

2021-12-17	Labor-these Lab leak	[illegible] By Sarah Knapton, Science Editor, The Telegraph, 15 December 2021 #A laboratory leak is now the more likely origin of Covid, MPs have heard, because after two years of searching an animal host has never been found. #Speaking to the Science and Technology Select Committee, Dr Alina Chan, a specialist in gene therapy and cell engineering at MIT and Harvard, said there was also a risk that Covid-19 was an engineered virus. #Dr Chan, said: "I think the lab origin is more likely than not. Right now it's not safe for people who know about the origin of the pandemic to come forward. But we live in an era where there is so much information being stored that it will eventually come out. #"We have heard from many top virologists that a genetically engineered origin is reasonable and that includes virologists who made modifications to the first Sars virus. #"We know this virus has a unique feature, called the furin cleavage site, and without this feature there is no way this would be causing this pandemic. #"A proposal was leaked showing that EcoHealth and the Wuhan Institute of Virology were developing a pipeline for inserting novel furin cleavage sites. So, you find these scientists who said in early 2018 'I'm going to put horns on horses' and at the end of 2019 a unicorn turns up in Wuhan city." #The furin cleavage point on Covid-19 is part of the spike protein which helps it to enter cells. #Spike proteins are little grappling hooks which lock onto receptors on human cells. They have two sections, a binding section and a cell-entry section. #Once attached, the virus makes use of the enzyme furin – which is present in human cells – to snip away the bound section, leaving a space for the cell-entry section of the spike protein to fuse with the cell membrane and get inside. It is the reason Covid-19 is so infectious. #Viscount Ridley, who co-authored a book on the origin of the virus with Dr Chan, said he also believed a lab leak was now the likely origin. #Lord Ridley told MPs: "I also think it's more likely than not because we have to face the fact after two months we knew the origins of Sars, and after a couple of months we knew Mers was though through camels, but after two years we still haven't found a single infected animal that could be the progenitor, and that's incredibly surprising. #"We need to find out so we can prevent the next pandemic. We need to know whether we should be tightening up work in laboratories or whether we should be tightening up regulations related to wildlife markets. At the moment we are really not doing either. #"We also need to know to deter bad actors who are watching this episode and	https://www.scientificfreedom.dk/2021/12/17/wuhan-lab-leak-now-the-most-likely-origin-of-covid-mps-told/	2922	2922

2021-12-17	Labor-these Lab leak	Peter Daszak's interests declared 'too little too late' #During the session, the editor of the Lancet, Richard Horton, was also criticised over a letter published by the journal in 2020 which dismissed the lab leak theory as a 'conspiracy theory' and effectively shut down the debate into the lab leak theory. #The letter was authored by Peter Daszak, the head of EcoHealth alliance, who had worked closely with the Wuhan Institute of Virology (WIV) engineering bat coronaviruses. #Yet despite the close link, it took 16 months for the Lancet to publish a memo setting out Mr Daszak's conflicts of interest. #Aaron Bell said the memorandum declaring Mr Daszak's interests had been 'too little too late.' #Mr Horton argued it had taken more than a year to 'persuade' Mr Daszak to declare that EcoHealth was working with the Wuhan Institute of Virology. #"We ask everybody to declare their competing interest and we take those statements on trust and in this case regrettably the authors claimed they had no competing interest and of course the implication there were indeed competing interests that were significant, particularly in relation to Peter Daszak," said Mr Horton. #"We take declarations of conflicts of interests on trust. We quickly became aware of Peter Daszak's conflict of interest and we ended up having a debate with him because his view was 'Look, I'm an expert working in China on bat coronaviruses and that isn't a competing interest, it makes me an expert.' #"But in the court of public opinion, that is a competing interest you should declare and it took us over a year to persuade him to declare his full competing interest." #Mr Horton also said that the lab leak was now: 'a hypothesis that should be taken seriously and needs to be further investigated.'	https://www.scientificfreedom.dk/2021/12/17/wuhan-lab-leak-now-the-most-likely-origin-of-covid-mps-told/	2923	2923

2021-12-17	Impfschäden Tote Piloten REUTERS versucht mit Faktencheck zu beschwichtigen UNLOGISCHE BEGRÜNDUNGEN	DATA: 20211217 Faktencheck Reuters Tote Piloten.docx ## **Fact Check A remembrance page in a magazine for pilots does not reveal skyrocketing airline deaths in 2021 By Reuters Fact Check December 17, 20217:50 PM GMT+1Updated 2 years ago** ### HIER EINE SELTSAME FESTSTELLUNG VON REUTERS:) # #Diese Vorschläge basieren jedoch nicht auf Tatsachen. Sie scheinen das Ergebnis einer Fehlinterpretation der Gedenkseite zu sein. #Werbung · Scrollen Sie, um fortzufahren # #ALPA ist die größte Pilotengewerkschaft von Fluggesellschaften und vertritt 61.000 aktive und pensionierte Piloten in den Vereinigten Staaten und Kanada (hier). # #Seine Zeitschrift veröffentlicht Listen verstorbener Mitglieder. # #„Wir berichten in unserem Magazin über die Verluste, sobald wir Informationen von den Familien erhalten", sagte ALPA in einer Erklärung (hier). „Die Informationen in einer Zeitschriftenausgabe liefern keinen vollständigen Bericht über die Gesamtverluste für jedes der aufgeführten Jahre. Wir danken jedem Mitglied für seinen Dienst und würdigen sein Andenken." # #**(WAS SOLL DIESE BEGRÜNDUNG??? „Daher"????) #Daher geht aus der in den sozialen Medien geteilten Seite nicht hervor, dass im Jahr 2021 111 Piloten starben, verglichen mit sechs im Jahr 2020 und einem im Jahr 2019. Sie zeigt vielmehr, dass 111 Familien vor der Oktober-November-Ausgabe den Tod von Verwandten gemeldet hatten, die ALPA-Mitglieder waren im Jahr 2021. # #Sechs Familien berichteten vor Veröffentlichung derselben Ausgabe über den Tod ihrer Angehörigen im Jahr 2020 – und eine Familie für 2019.** # #Eine frühere, online verfügbare Ausgabe zeigt dasselbe Berichtssystem. Im Dezember 2018 gab es 29 Namen von Piloten, die zwischen Mai und Oktober 2018 starben, während auf derselben Seite auch zwei Namen unter 2017 aufgeführt waren. Ein weiterer Name wurde unter 2014 aufgeführt. (hier, S. 13). # #In ihrer Erklärung fügte ALPA hinzu, dass in den Jahren vor der Einführung der COVID-19-Impfstoffe mehr Todesfälle von Verbandsmitgliedern gemeldet worden seien. # #„B**asierend auf verifizierten Informationen ihrer Familien haben wir sowohl 2019 als auch 2020 den Verlust von mehr Piloten gemeldet als 2021", hieß es (hier). # #URTEIL # #Fehlender Kontext. (Anm.: Warum soll das ein fehlender KONTEXT sein????) Auf der Gedenkseite im ALPA-Magazin sind die Namen verstorbener Mitglieder**	**SOURCE: https://www.reuters.com/article/idUSL1N2T21YR/** ##DATA: 20211217 Faktencheck Reuters Tote Piloten.docx ### Impfschäden Tote Piloten media_GCX1ag6XEAA2Wo-.jpg #### DATA: tote Piloten GCX1ag6XEAA2Wo-.jpg 1040×1280.txt	2924	2924

2021-12-18	Impfschäden Lastenausgleich	Der Staat kann ab dem 01.01.2024 einen Lastenausgleich (ein schönes Wort für Enteignung) in den Vermögenswerten der gesamten Bevölkerung für die Entschädigung von Impfgeschädigten durchführen. DATA: uysdrgaga3487tsriblva3784.pdf vgl. dazu 23.08.2021	https://www.redezeit.net/2021/12/18/der-staat-kann-ab-dem-01-01-2024-einen-lastenausgleich-ein-schoenes-wort-fuer-enteignung-in-den-vermoegenswerten-der-gesamten-bevoelkerung-fuer-die-entschaedigung-von-impfgeschaedigten-durchfuehren/	2925	2925
2021-12-20	TED Impf-Kampagne	Jennifer B. Nuzzo: 3 ways to prepare society for the next pandemic | TED 49.800 Aufrufe20.12.2021 Jennifer Nuzzo ist eine amerikanische Epidemiologin. Sie ist Direktorin des Center for Pandemic Preparedness and Response und Professorin für Epidemiologie an der **Brown University School of Public Health**, nachdem sie zuvor an der **Johns Hopkins Bloomberg School of Public Health** gelehrt hatte.		2926	2926
2021-12-21	Kritiker Unterdrückung Existenzvernichtung	Der Virologe Alexander Kekulé darf nach eigenen Angaben vorerst nicht mehr an der Universität Halle forschen und lehren. Die Martin-Luther-Universität habe eine »vorläufige Dienstenthebung« gegen ihn ausgesprochen, sagte Kekulé, der dort eine Professur innehat, am ... »Vorläufige Dienstenthebung« Virologe Kekulé darf offenbar vorerst nicht mehr an Uni Halle lehren. In der Öffentlichkeit trat Alexander Kekulé als Corona-Experte auf. Doch nun geht ihm zufolge seine Universität disziplinarisch gegen ihn vor. Der Professor verteidigt sich: Mit den Vorwürfen wolle man ihn loswerden. 21.12.2021, 22.49 Uhr	https://www.spiegel.de/wissenschaft/alexander-kekule-virologe-darf-offenbar-vorerst-nicht-mehr-an-uni-halle-lehren-a-d8bae7e8-6be2-42e8-a7da-8dcbb789c60c # DATA: 20211221 Kekule Vorläufige Dienstenthebung.docx	2927	2927
2021-12-21	Kritiker Unterdrückung Existenzvernichtung	https://www.spiegel.de/wissenschaft/alexander-kekule-virologe-darf-offenbar-vorerst-nicht-mehr-an-uni-halle-lehren-a-d8bae7e8-6be2-42e8-a7da-8dcbb789c60c	DATA: 20211221kekule Lehrbefugnis entzogen.docx	2928	2928
2021-12-21	Pfizer will Daten erst 2096 veröffentlichen	Experten greifen ein, nachdem sie die FDA auf Zugang zu Studiendaten von Pfizer verklagt haben Lesen Sie den Artikel von Maryanne Demasi über den COVID-19-Impfstoff von Pfizer: Die Anwälte des Justizministeriums, die die FDA vertreten, baten den Bundesrichter, ihnen 75 Jahre Zeit zu geben, um den Antrag des Freedom of Information Act zu bearbeiten, der das Enddatum für die endgültige Veröffentlichung von Dokumenten bis 2096 vorsieht „**Es ist dystopisch, wenn die Regierung Pfizer Milliarden gibt, den Amerikanern den Auftrag gibt, sein Produkt zu nehmen, den Amerikanern verbietet, auf Schadensersatz zu klagen, sich aber dennoch weigert, den Amerikanern die Daten zu zeigen, die ihrer Lizenz zugrunde liegen**.“ DATA: 20211221 Experts weigh in after suing FDA for access to Pfizer trial data.docx	https://maryannedemasi.com/publications/f/experts-weigh-in-after-suing-fda-for-access-to-pfizer-trial-data	2929	2929

2021-12-22		Hochwasser-Ausschuss Ministerpräsidenten im Kreuzverhör WDR		2930	2930
2021-12-22		Schärfere Büro-Regeln wegen Omikron		2931	2931
2021-12-22				2932	2932
2021-12-22		WELT Omikron Kommt die FFP2-Maskenpflicht am Arbeitsplatz - WELT		2933	2933
2021-12-22	Impfpflicht Ethikrat	Deutscher Ethikrat ad-hoc-empfehlung-allgemeine-impfpflicht		2934	2934
2021-12-22	Impfpflicht Ethikrat	ad-hoc-empfehlung-allgemeine-impfpflicht		2935	2935
2021-12-22	Impfpflicht Ethikrat	Ethikkommission Impfpflicht Literatur		2936	2936
2021-12-22		IGES Pandemie Monitor Die Corona-Krise besser verstehen		2937	2937
2021-12-27	Omicron verbreitet sich unter Geimpften schneller als bei Ungeimpften. Dänische Studie in 12.000 Haushalten	SARS-CoV-2 Omicron VOC Transmission in Danish Households. medRxiv preprint doi: https://doi.org/10.1101/2021.12.27.21268278; this version posted December 27, 2021. The copyright holder for this preprint (which was not certified by peer review) is the author/funder, who has granted medRxiv a license to display the preprint in perpetuity. Meldungen: Omicron Spreads Faster Than Delta Within Vaccinated Individuals: Danish Study. By Navoon AthratmuMv January 4.2022 Updated: January 7,2022. A Danish study of nearly 12,000 households has spreads faster titan 1)clta among those who are fully vaccinated between those who have received booster shots, indicating the variant's ability to better dodge vaccine-induced immunity. The Omicron variant was found to evade the immunity of vaccinated individuals much more easily compared to Delta, while among the unvaccinated, it spread only somewhat faster than Delta, according to the study conducted by researchers at the University of Copenhagen, Statistics Denmark, and Statens Serum Institut	https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2021.12.27.21268278v1.full.pdf	2938	2938
2021-12-27	Omicron verbreitet sich unter Geimpften schneller als bei Ungeimpften. Dänische Studie in 12.000 Haushalten	SARS-CoV-2 Omicron VOC Transmission in Danish Households. View ORCID ProfileFrederik Plesner Lyngse, View ORCID ProfileLaust Hvas Mortensen, View ORCID ProfileMatthew J. Denwood, View ORCID ProfileLasse Engbo Christiansen, View ORCID ProfileCamilla Holten Møller, View ORCID ProfileRobert Leo Skov, View ORCID ProfileKatja Spiess, View ORCID ProfileAnders Fomsgaard, Maria Magdalena Lassaunière, View ORCID ProfileMorten Rasmussen, View ORCID ProfileMarc Stegger, Claus Nielsen, View ORCID ProfileRaphael Niklaus Sieber, View ORCID ProfileArieh Sierra Cohen, Frederik Trier Møller, View ORCID ProfileMaria Overvad, View ORCID ProfileKåre Mølbak, View ORCID ProfileTyra Grove Krause, View ORCID ProfileCarsten Thure Kirkeby. doi: https://doi.org/10.1101/2021.12.27.21268278. Now published in Nature Communications doi: 10.1038/s41467-022-33328-3	doi: https://doi.org/10.1101/2021.12.27.21268278	2939	2939

2021-12-27	Omicron verbreitet sich unter Geimpften schneller als bei Ungeimpften. Dänische Studie in 12.000 Haushalten	The Omicron variant of concern (VOC) is a rapidly spreading variant of SARS-CoV-2 that is likely to overtake the previously dominant Delta VOC in many countries by the end of 2021. #We estimated the transmission dynamics following the spread of Omicron VOC within Danish households during December 2021. We used data from Danish registers to estimate the household secondary attack rate (SAR). #Among 11,937 households (2,225 with the Omicron VOC), we identified 6,397 secondary infections during a 1-7 day follow-up period. The SAR was 31% and 21% in households with the Omicron and Delta VOC, respectively. We found an increased transmission for unvaccinated individuals, and a reduced transmission for booster-vaccinated individuals, compared to fully vaccinated individuals. Comparing households infected with the Omicron to Delta VOC, we found an 1.17 (95%-CI: 0.99-1.38) times higher SAR for unvaccinated, 2.61 times (95%-CI: 2.34-2.90) higher for fully vaccinated and 3.66 (95%-CI: 2.65-5.05) times higher for booster-vaccinated individuals, demonstrating strong evidence of immune evasiveness of the Omicron VOC. #Our findings confirm that the rapid spread of the Omicron VOC primarily can be ascribed to the immune evasiveness rather than an inherent increase in the basic transmissibility.	Now published in Nature Communications doi: 10.1038/s41467-022-33328-3	2940	2940
2021-12-27	Omicron verbreitet sich unter Geimpften schneller als bei Ungeimpften. Dänische Studie in 12.000 Haushalten	Die besorgniserregende Omicron-Variante (VOC) ist eine sich schnell ausbreitende Variante von SARS-CoV-2, die voraussichtlich bis Ende 2021 in vielen Ländern die zuvor dominierende Delta-VOC überholen wird. #Wir haben die Übertragungsdynamik nach der Verbreitung von Omicron-VOC geschätzt in dänischen Haushalten im Dezember 2021. Wir haben Daten aus dänischen Registern verwendet, um die Sekundärangriffsrate (SAR) der Haushalte zu schätzen. #Unter 11.937 Haushalten (2.225 mit dem Omicron VOC) identifizierten wir 6.397 Sekundärinfektionen während einer Nachbeobachtungszeit von 1–7 Tagen. Die SAR betrug 31 % bzw. 21 % in Haushalten mit Omicron und Delta VOC. Wir fanden eine erhöhte Übertragung bei ungeimpften Personen und eine verringerte Übertragung bei Booster-geimpften Personen im Vergleich zu vollständig geimpften Personen. Beim Vergleich von mit Omicron infizierten Haushalten mit Delta VOC fanden wir eine 1,17 (95 %-KI: 0,99-1,38) mal höhere SAR für ungeimpfte, **2,61-mal (95 %-KI: 2,34-2,90) höhere für vollständig geimpfte und 3,66 (95 %-KI: 2,65-5,05) mal höher für Personen mit Auffrischungsimpfung, was einen starken Hinweis auf eine Immunevasivität des Omicron VOC zeigt. #Unsere Ergebnisse bestätigen, dass die schnelle Ausbreitung der Omicron VOC in erster Linie auf die Immunevasivität und nicht auf eine inhärente Erhöhung der Grundübertragbarkeit zurückzuführen ist.**	https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2021.12.27.21268278v1	2941	2941
2021-12-29	Drogenproblematik USA#	DATA: 20211229 Opioid-Krise in den USA Die USA werden vergiftet.pdf	DATA: 20211229 Opioid-Krise in den USA Die USA werden vergiftet.pdf	2942	2942
2021-12-29	Vogelgrippe H2N1	DATA: 20211229 Die Vogelgrippe breitet sich weiter aus CHRONOLOGIE der H2N1.pdf	https://www.agrarheute.com/tier/vogelgrippe-neue-faelle-ueberblick-529519	2943	2943

2021-12-29	Vogelgrippe H2N1	Die Vogelgrippe breitet sich weiter aus CHRONOLOGIE der H2N1		2944	2944
2021-12-29	Vogelgrippe H2N1	Vogelgrippe Neue Fälle im Überblick | agrarheute.com		2945	2945
2021-12-29		Verfassungsgericht Schutz Behinderter vor Triage		2946	2946
2021-12-29	Urteilsverkünding Prozess gg Ghislaine Maxwell New York	vgl. Februar 2022 Prince Andrew und Giuffre außergerichtliche Einigung summe unbekannter Höhe ausbezahltPrince Andrew settles sexual abuse lawsuit with Virginia Giuffre – as it happened		2947	2947
2021-12-31	Impfschäden STUDIE zu Impfschäden Myocarditis Herzmuskelentzündungen	Vgl dazu MELDUNG MDR am 26.04.2022 Impfkomplikationen mehr schwere Nebenwirkungen als Gedacht MDR Umschau. Laut Paul-Ehrlich-Institut haben 0,02 Prozent der Corona-Geimpften schwere Nebenwirkungen wie Herzmuskelentzündungen erlitten. Doch in anderen Staaten soll 1 Prozent betroffen sein. Neuere Untersuchungen bestäigen das. MDR-Umschau ard-mediathek 10 min. im Beispiel Untersuchungskosten in Höhe von 12.284,60 €uro mit belegten Rechnungsdokumenten vgl. dazu: DATA: 20201231 Safety and efficacy of the BNT162b2 mRNA Covid Vaccine Vol 383. No. 27 nejmoa2034577.pdf RESULTS A total of 43,548 participants underwent randomization, of whom 43,448 received injections: 21,720 with BNT162b2 and 21,728 with placebo. There were 8 cases of Covid-19 with onset at least 7 days after the second dose among participants as-signed to receive BNT162b2 and 162 cases among those assigned to placebo; BNT162b2 was 95% effective in preventing Covid-19 (95% credible interval, 90.3 to 97.6). Similar vaccine efficacy (generally 90 to 100%) was observed across subgroups defined by age, sex, race, ethnicity, baseline body-mass index, and the presence of coexisting conditions. Among 10 cases of severe Covid-19 with onset after the first dose, 9 occurred in placebo recipients and 1 in a BNT162b2 recipient. The safety profile of BNT162b2 was characterized by short-term, mild-to-moderate pain at the injection site, fatigue, and headache. The incidence of serious adverse events was low and was similar in the vaccine and placebo groups. CONCLUSIONS A two-dose regimen of BNT162b2 conferred 95% protection against Covid-19 in persons 16 years of age or older. Safety over a median of 2 months was similar to that of other viral vaccines. (Funded by BioNTech and Pfizer; ClinicalTrials.gov number, NCT04368728.) vgl.BMG Koram rekturmeldung Impfschäden 20.07.2022	https://www.nejm.org/doi/pdf/10.1056/NEJMoa2034577?articleTools=true	2948	2948
2021-12-31	Kernfusion China	Das Institut für Plasmaphysik der Chinesischen Akademie der Wissenschaften (ASIPP) vermeldet jetzt einen neuen Weltrekord für die Pulslänge in ihrem experimentellen Reaktor. Pünktlich zum Jahresende konnte am Experimental Advanced Superconducting Tokamak (EAST) ein "kontinuierlicher Hochtemperatur-Plasmabetrieb" für genau 1.056 Sekunden aufrechterhalten werden - also deutlich über 17 Minuten.	http://english.ipp.cas.cn/syxw/202112/t20211231_295485.html https://winfuture.de/news,127323.html	2949	2949

2022-01-01	**Modellierung Pandemieprozesse**	Die Pandemiegleichung ist die Lösung der verallgemeinerten Ratengleichung. Die herkömmliche Ratengleichung sagt einen einzelnen symmetrischen glockenförmigen Pandemiegipfel voraus. Die eigentlichen Kurven der Pandemieentwicklung haben mehrere Spitzen, und diese Spitzen sind nicht symmetrisch. Typi- Academia Letters, Januar 2022 ©2022 vom Autor — Open Access — Verteilt unter CC BY 4.0 Korrespondierender Autor: Michael Shur, shurm13@gmail.com Zitat: Shur, M. (2022). Pandemiegleichung und Pandemieentwicklung. Academia Letters, Artikel 4762. https://doi.org/10.20935/AL4762. 1 Insbesondere die Infektionsrate, die Zahl der Krankenhauseinweisungen und die pandemiebedingten Todesfälle steigen nach Erreichen eines Höchststands schneller an als zu sinken. Um eine solche asymmetrische Glockenkurvenform von Pandemiespitzen zu berücksichtigen, verwendet die Pandemiegleichung einen ähnlichen Ansatz wie die adiabatische Born-Oppenheimer-Näherung, die zur Lösung der Schrödinger-Gleichung verwendet wird, die die elektronischen Molekül- oder Kristallbandstrukturen beschreibt. Die Born-Oppenheimer-Näherung (auch als adiabatische Näherung bezeichnet) basiert auf der Annahme, dass sich die Elektronen, da sie viel leichter als Kerne sind, viel schneller bewegen und ihre Bewegung adiabatisch der Kernbewegung folgt. Dieser Ansatz ermöglicht die Betrachtung eines schnellen Prozesses, der langsam variierende charakteristische Zeitkonstanten einführt, wobei ihre Variationsrate durch einen langsamen Prozess bestimmt wird. In ähnlicher Weise führt die Pandemie-Gleichung eine sich langsam ändernde Zeitkonstante der Entwicklung des Pandemie-Spitzenwerts ein. Referenz [1] wandte die Pandemiegleichung an, um die tägliche Zahl der COVD-19-Infektionen in New York City und im Commonwealth of Virginia zu beschreiben. In diesem Papier wird die Pandemie-Gleichung verallgemeinert, um die verwandten (aber unterschiedlichen) pandemischen Entwicklungen der Infektionen, Krankenhausaufenthalte, Einweisungen auf die Intensivstation und pandemiebedingte Todesfälle zu beschreiben: DATA: 20220101 SHUR Michael 2022 Pandemic_Equation_and_Pandemic_Evolution.pdf	Shur, M. (2022). Pandemiegleichung und Pandemieentwicklung. Academia Letters, Artikel 4762. https://doi.org/10.20935/AL4762.	2950	2950
2022-01-01	Lockdowns haben keinen Effekt auf die Sterblichkeitsrate	Lockdowns haben keinen Effekt auf die Sterblichkeitsrate Sterblichkeit, Übersterblichkeit und Maßnahmen	Datei: A-Literature-Review-and-Meta-Analysis-of-the-Effects-of-Lockdowns-on-COVID-19-Mortality.pdf	2951	2951
2022-01-02		Whistleblower warns baffling illness affect...owing number of young adults in Canadian province C		2952	2952
2022-01-02	Pandemie der Ungeimpften Widerlegung#	Pandemic of the unvaccinated Steve Kirsch's newsletter vgl. DATA: Pandemie der Ungeimpften - Von Narrativen_ der Wahrheit und dem Recht _ Cicero Online.pdf	vgl. dazu https://www.cicero.de/innenpolitik/pandemie-der-ungeimpften-narrative-corona-jorg-benedict-2g-3g-impfpflicht-grundgesetz	2953	2953

2022-01-03	Pharmalobby Wellcome Trust	23-27-Interview-Farrar-Winter-2022		2954	2954
2022-01-03	Pharmalobby Wellcome Trust	Interview with Jeremy Farrar		2955	2955
2022-01-04	Demonstrationsverbot Landrat Frey LKr Starnberg			2956	2956
2022-01-04	ATOMKRAFTWERKE	an Bremmer @ianbremmer # of nuclear reactors #Asia: #In construction 35, Planned 56, Proposed 220 #Europe (incl Russia/Turkey): Construction 15, Planned 37, Proposed 51 #South/Middle America: Construction 2, Planned 1, Proposed 9 #N America: Construction 2, Planned 4, Proposed 25 #-World Nuclear Association		2957	2957

2022-01-04	Coronavirus-Spikes abgeleiteten Peptid RSAIEDLLFDK(V) durchgeführt. Sie fanden heraus, dass dieses Coronavirus-Spike-Peptid unter bestimmten pH-Bedingungen wirklich interessante Eigenschaften hat, die von Amyloid-Aggregationsalgorithmen nicht vorhergesagt werden. Ein sequenzähnliches Peptid, RSFIEDLLFNKV, findet sich im SARS-nCoV-2-Spike-Protein.	SCHLUSSFOLGERUNGEN Es wurde gezeigt, dass das Coronavirus-Spike-Proteinfragmentpeptid RSAIEDLLF-DKV, eine Sequenz, die vielen tierischen und menschlichen Coronaviren gemeinsam ist, bei pH-Werten nahe dem isoelektrischen Punkt amyloide Strukturen bildet. Dies ist ein unerwartetes Ergebnis, da, wie in Abbildung 1 gezeigt, sehr eng verwandte Sequenzen (Einzelrest-D10N-Substitution, die nächste Sequenz, für die eine hochauflösende Struktur verfügbar ist) in α-helikalen Regionen der S2-Domäne des Coronavirus-Spike-Proteins liegen. Außerdem ist dieses Ergebnis unerwartet, da für diese Sequenz unter Verwendung von TANGO58,59 oder CamSol.60,61 bei pH 4 keine Neigung zur β-Faltblatt-Aggregation vorhergesagt wird Die Bildung von β-Faltblatt-Amyloiden wurde umfassend unter Verwendung von FTIR und CD zur Sondierung der Konformation und TEM, SAXS und XRD zur Bestimmung der Nanostruktur nachgewiesen. Unsere Daten zeigen, dass das Peptid von ungeordneten Monomeren in β-Faltblatt-Nanobänder übergeht, wenn der pH-Wert bei einer festen Peptidkonzentration von 3 auf 4 erhöht wird. Die klassischen Signaturen der Amyloidbildung wurden durch die Kombination von spektroskopischen, streuenden und bildgebenden Verfahren, die verwendet wurden, deutlich gemacht. Eine kritische Aggregationskonzentration für die Amyloidbildung wurde unter Verwendung eines Kongorot-UV-Vis-Absorptionsassays zusammen mit einer POM-Bildgebung der zugehörigen doppelbrechenden Texturen bestimmt. Diese Methode ergänzt andere Techniken, die Fluoreszenzfarbstoffe wie ThT verwenden, um die Amyloidbildung nachzuweisen.12,26,51,62–64 SAXS weist darauf hin, dass die Nanotapes überwiegend aus einzelnen Doppelschichten bestehen. Nach unserem Modell ist dies auf die Sequestrierung von Arginin an den Nanotape-Oberflächen zurückzuführen. Diese Arginin-beschichteten Nanobänder ähneln den Arginin-beschichteten Nanoblättern, über die zuvor für Tensid-ähnliche Peptide mit Arginin-Kappe berichtet wurde.32,65 Das Aggregationsverhalten von RSAIEDLLFDKV erwies sich als sehr pH-empfindlich, da Hydrogelierung bei pH 4,4, aber nicht bei pH 4 beobachtet wurde. Das Hydrogel wird aus einem β-Faltblatt-Nanotape-Netzwerk gebildet und hat einen hohen Wert des Scherelastizitätsmoduls mit einem G ' über 105 Pa bei hoher Frequenz. Der pH-Wert, bei dem Hydrogelbildung beobachtet wird, war genau bestimmt (pH 4,4). Es wird vermutet, dass dies der tatsächliche pI des Peptids sein könnte	https://pubs.acs.org/doi/pdf/10.1021/acsnano.1c10658	2958	2958

2022-01-04	Coronavirus-Spikes abgeleiteten Peptid RSAIEDLLFDK(V) durchgeführt. Sie fanden heraus, dass dieses Coronavirus-Spike-Peptid unter bestimmten pH-Bedingungen wirklich interessante Eigenschaften hat, die von Amyloid-Aggregationsalgorithmen nicht vorhergesagt werden. Ein sequenzähnliches Peptid, RSFIEDLLFNKV, findet sich im SARS-nCoV-2-Spike-Protein.	We demonstrate that a conserved coronavirus spike protein peptide forms amyloid structures, differing from the native helical conformation and not predicted by amyloid aggregation algorithms. We investigate the conformation and aggregation of peptide RSAIEDLLFDKV, which is a sequence common to many animal and human coronavirus spike proteins. This sequence is part of a native α-helical S2 glycoprotein domain, close to and partly spanning the fusion sequence. This peptide aggregates into β-sheet amyloid nanotape structures close to the calculated pI = 4.2, but forms disordered monomers at high and low pH. The β-sheet conformation revealed by FTIR and circular dichroism (CD) spectroscopy leads to peptide nanotape structures, imaged using transmission electron microscopy (TEM) and probed by small-angle X-ray scattering (SAXS). The nanotapes comprise arginine-coated bilayers. A Congo red dye UV–vis assay is used to probe the aggregation of the peptide into amyloid structures, which enabled the determination of a critical aggregation concentration (CAC). This peptide also forms hydrogels under precisely defined conditions of pH and concentration, the rheological properties of which were probed. The observation of amyloid formation by a coronavirus spike has relevance to the stability of the spike protein conformation (or its destabilization via pH change), and the peptide may have potential utility as a functional material. Hydrogels formed by coronavirus peptides may also be of future interest in the development of slow- release systems, among other applications.	https://pubs.acs.org/doi/pdf/10.1021/acsnano.1c10658	2959	2959

2022-01-04	Spike-Protein Peptide vegl. Jessica Rose	Wir zeigen, dass ein konserviertes Coronavirus-Spike-Protein-Peptid bildet amyloide Strukturen, die sich von der nativen helikalen Konformation unterscheiden und nicht von Amyloid-Aggregationsalgorithmen vorhergesagt. Wir untersuchen die Konformation und Aggregation des Peptids RSAIEDLLFDKV, das eine Sequenz ist, die vielen Tieren gemeinsam ist und menschliche Coronavirus-Spike-Proteine. Diese Sequenz ist Teil eines nativen α-helikalen S2 Glykoproteindomäne, die nahe an der Fusionssequenz liegt und diese teilweise überspannt. Dieses Peptid aggregiert zu β-Faltblatt-Amyloid-Nanobandstrukturen nahe dem berechneten pI = 4,2, aber bildet ungeordnete Monomere bei hohem und niedrigem pH-Wert. Die β-Faltblatt-Konformation offenbart durch FTIR- und Circulardichroismus(CD)-Spektroskopie führt zu Peptid-Nanoband-Strukturen, mittels Transmissionselektronenmikroskopie (TEM) abgebildet und durch Kleinwinkel-X-untersucht	https://pubs.acs.org/doi/pdf/10.1021/acsnano.1c10658 # ACS Nano 2022, 16, 2, 1857–1867 Publication Date:January 4, 2022 https://doi.org/10.1021/acsnano.1c10658 Copyright © 2022 The Authors. Published by American Chemical Society	2960	2960
2022-01-06	Omikron Ausweg aus der Pandemie? Endemische Situation	Weltweit explodieren die Infektionszahlen, auch in Deutschland. Omikron ist deutlich ansteckender, aber auch weniger krank machend und weniger tödlich. Droht nun eine Überlastung des Gesundheitssystems oder können wir auf Entspannung hoffen? Müssen wir die Kontakte weiter einschränken oder weist Omikron den Weg in eine neue Normalität ohne Lockdown. Darüber spricht Alfred Schier mit Professor Klaus Stöhr in „corona nachgehakt“. Klaus Stöhr war viele Jahre Leiter des Influenza-Programm der Weltgesundheitsorganisation und arbeitete anschließend in der Impfstoffentwicklung beim schweizer Arzneimittelkonzern Novartis. #corona	DATA: 20220106 Phoenix corona nachgehakt- Omikron Ausweg aus der Pandemie.docx	2961	2961
2022-01-07		Gregor Gysi	https://www.zdf.de/nachrichten/video/panorama-gysi-lanz-vertrauen-politik-100.html	2962	2962

2022-01-07	Gysi bei Lanz: 30 Prozent der Bevölkerung haben jedes Vertrauen zur etablierten Politik verloren.	Gregor Gysi bei Markus Lanz- „Die Leute sind so misstrauisch geworden“ Datum: 07.01.2022 20:51 Uhr Gregor Gysi ist gegen eine allgemeine Impfpflicht. Die Politik solle hingegen einen Weg finden, Vertrauen wiederherzustellen. "30 Prozent der Bevölkerung haben jedes Vertrauen zur etablierten Politik verloren." Gregor Gysi führt dies auf eine falsche Sprache, falsche Beweggründe und eine gewisse Unehrlichkeit der Politik zurück. Beitragslänge: 2 min Datum: 07.01.2022 »« Gregor Gysi: „Ich weiß nicht, wie viele Nicht-Geimpfte wir haben. Wiss en Sie das, die Zahl? Also, wir haben vorhin errechnet 14 bis 15 Millionen, manche sagen 20 Millionen, ja wie viele Ordnungsämter wollen Sie denn beschäftigen? Also sagen wir einmal, du führst die Impfpflicht ein, dann gehen fünf Millionen, sagen wir: „Na schön, dann gehe ich jetzt mich impfen“. Und die anderen nicht. Wenn es eine Pflicht ist, brauchst du eine Sanktion, sonst ist es ja freiwillig, also musst du Bußgelder machen. Jetzt sagt unser Bundesminister: „Ja, er will die Pflicht, er will auch Bußgelder, aber er will kein Gefängnis. Da irrt er sich juristisch: Denn wenn ein Bußgeld nicht eingetrieben wird, also nicht bezahlt wird, muss das in eine Ordnungshaft umgewandelt werden. Du bleibst zahlungspflichtig. Wenn du wieder raus bist aus deiner Beugehaft, musst du zahlen. Wennn du nicht zahlst, kommst du wieder in Beugehaft. Also, ich kann nur sagen, das funktioniert nicht. Und wie viele Ordnungsämter brauchen wir denn für 15 Millionen oder so? etwas, was man nicht leisten kann, soll man auch nicht machen. Außerdem bin ich sowieso dagegen. Da will ich Ihnen auch eine Begründung sagen. Was mich so nachdenklich macht, das ist was ganz anderes. 30 Prozent unserer Bevölkerung haben jedes Vertrauen zur etablierten Politik – von der CSU bis zur Linken, einschließlich der Linken – verloren. Verloren! 30 Prozent! Die AfD-Wählerinnen und -Wähler zähle ich mit dazu und die anderen auch. Das macht mich so nachdenklich. Wir müssen einen Weg finden, Vertrauen wiederherzustellen. Es ist zum Teil die falsche Sprache. Es ist zum Teil die Angabe falscher Beweggründe. Es ist zum Teil eine gewisse Unehrlichkeit. Dann reichen auch diese Maskenaffären und sowas aus, um das Ganze also noch zu verschlimmern. Die Leute sind so misstrauisch geworden. Und ein Mangel besteht darin, dass uns Politikerinnen und Politiker die Nichtwählerinnen und Nichtwähler nicht interessieren, weil eben nur die Wählerinnen und Wähler darüber entscheiden, wie die Sitze verteilt werden.“ Markus Lanz: „Was ist das einmal für ein großartiger, ehrlicher Satz?“ Gregor Gysi: „Ja, es gibt ganz viele	https://www.zdf.de/nachrichten/video/panorama-gysi-lanz-vertrauen-politik-100.html	2963	2963

2022-01-07	Gysi bei Lanz: 30 Prozent der Bevölkerung haben jedes Vertrauen zur etablierten Politik verloren.	Gregor Gysi bei Markus Lanz		2964	2964
2022-01-07	Pharmalobby Pfizer verweigert Daten Verzögerung um 25 Jahre#	judge in Texas on Thursday ordered the Fo.Jt relied on to license Pfizer's COVID-19 vaccine.docx		2965	2965
2022-01-08	Söders Falsche Zahlen Intensivbetten belegung Geimpfte Ungeimpfte Impfbettenbetr ug	Gesundheitsausschuss des Bundestgeas Prof. Marx DIVI kann nicht beantworten welche Patienten GEIMPFT oder UNGEIMPFT sind auf den Intensivstationen, weil keine Daten dazu existieren, WELT-ONLINE 08.01.2022 Die große Verzerrung der bayrischen Corona-Daten Dez. 2021 aktuelle Stunde Bayr. Landtag FDP Martin Hagen Rede im Landtag nicht seriös und belastbare Statistiken, ZAHLEN FALSCH SIND LGL nur bei 20% war dem Impfstatus bekannt LGL rechnet die zu 100% zu den ungeimpften 31/2 mal so hoch wäre die ZAhl der Geimpften auf den Intensivstationen. # Die große Verzerrung der bayerischen Corona-Daten #Veröffentlicht am 08.01.2022 Lesedauer: 3 Minuten #Von Tim Röhn, Benjamin Stibi # Bayerns Regierungschef Markus Söder (CSU) und die Inzidenzen: eine problematische Kommunikation #Bayerns Regierungschef Markus Söder (CSU) und die Inzidenzen: eine problematische Kommunikation #Quelle: Foto: dpa; Montage: Infografik WELT/Stephanie Kock #Neue Daten belegen, dass Bayerns Ministerpräsident Söder (CSU) wiederholt viel zu hohe Inzidenzen für Ungeimpfte nannte. Während FDP-Vize Kubicki den Rücktritt des Regierungschefs fordert, verteidigt dessen Gesundheitsminister das umstrittene Vorgehen. #Mehr als einen Monat lang hatte sich die Bayerische Staatsregierung geweigert, die Rohdaten für die Ausweisung der Corona-Inzidenz in Geimpfte und Ungeimpfte zu veröffentlichen – am Freitag war es dann so weit. Auf der Internetseite des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) stand plötzlich eine Excel-Tabelle bereit. #Daraus geht hervor... Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit	https://www.welt.de/politik/deutschland/plus236105812/Soeders-falsche-Zahlen-Grosse-Verzerrung-von-Bayerns-Corona-Daten.html #DATA: 20220108 Söders falsche Zahlen Große Verzerrung von Bayerns Corona-Daten - WELT.pdf ANFANG	2966	2966
2022-01-08	Neue Virusvariante	Prognosis Cyprus Finds Covid-19 Infections That Combine Delta and Omicron By Georgios Georgiou +Follow 8. Januar 2022, 16:10 MEZ	https://www.bloomberg.com/news/articles/2022-01-08/cyprus-finds-covid-19-infections-that-combine-delta-and-omicron?sref=ctSjKj2N	2967	2967

2022-01-08	Neue Virusvariante	Cyprus reportedly discovers a Covid variant that combines omicron and delta PUBLISHED SAT, JAN 8 20225:03 PM ESTUPDATED SAT, JAN 8 20225:05 PM EST Jessica Bursztynsky@JBURSZ#	https://www.cnbc.com/2022/01/08/cyprus-reportedly-discovers-a-covid-variant-that-combines-omicron-and-delta.html	2968	2968
2022-01-08	Neue Virusvariante	Scientists Identify Coronavirus Strain In Cyprus Deltacron		2969	2969
2022-01-11	Telefonkonferenz Herkunft des Virus als Zoonose SIEHE Kongressschreiben wg. FAUCI E-Mails 11.Jan. 2022	Rigorose Aufklärung? Mitnichten... # Führende Wissenschaftsadministratoren und Coronaforscher führen am 1. Februar 2020 eine Telefonkonferenz durch und „verständigen" sich darauf, dass COVID-19 eine natürliche Zoonose darstellt. Evidenzen dafür: bei SARS und MERS (und Ebola usw.) war es ja auch so ... # Teilnehmer: # Anthony Fauci (NIAID), # Francis Collins (NIH) (NIH größter Drittmittelgeber in den USA), # Peter Daszak (EcoHealth Alliance), # Christian Drosten (RKI) vgl. dazu THEISSEN 2022	https://www.youtube.com/watch?v=tflvizKR5V0	2970	2970

2022-01-11	Telefonkonferenz Herkunft des Virus als Zoonose SIEHE Kongressschreiben wg. FAUCI E-Mails 11.Jan. 2022	The Honorable Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services 200 Independence Ave., SW Washington, D.C. 20201 Sehr geehrter Minister Becerra, wir schreiben, um ein transkribiertes Interview mit Dr. Anthony Fauci, Direktor, U.S. National Institute of Allergy and Infectious Diseases anzufordern (NIAID). Auszüge von E-Mails, die wir heute veröffentlichen (siehe beigefügten Anhang I), zeigen, dass Dr. Fauci vor zwei Dingen gewarnt wurde: (1) das Potenzial, dass COVID-19 aus dem Wuhan Institute Virology (WIV) austritt, und (2) die Möglichkeit, dass das Virus wurde absichtlich genetisch manipuliert. Wir müssen unbedingt untersuchen, ob diese Informationen an den Rest der Regierung weitergegeben wurden und ob diese Informationen die Reaktion der USA auf die Pandemie verändert hätten. Obwohl Dr. Fauci bei mehreren Gelegenheiten etwas anderes behauptete, war er sich tatsächlich der finanziellen Beziehung zwischen NIAID, den U.S. National Institutes of Health (NIH), EcoHealth Alliance Inc. (EcoHealth) und dem WIV bis zum 7. Januar 27, 2020 bewusst Dr. Fauci wusste auch, dass NIAID mit EcoHealth zusammenarbeitete, um eine Zuschussrichtlinie auszuarbeiten, um das damalige Moratorium für Funktionsgewinne zu umgehen.2 3 Diese neue Richtlinie, die von EcoHealth entworfen und von NIAID genehmigt wurde, ermöglichte es EcoHealth, gefährliche Experimente durchzuführen zu neuartigen Fledermaus-Coronaviren – mit sehr wenig Aufsicht – die sonst durch das Moratorium blockiert worden wären. " Im Januar 2020 war sich Dr. Fauci auch bewusst, dass EcoHealth die Bedingungen seines Zuschusses, mit dem das WIV finanziert wurde, nicht einhielt. EcoHealth musste NIAID bis zum 30. September 2019 einen jährlichen Fortschrittsbericht vorlegen und hatte dies noch nicht getan. Der Ausschuss erfuhr daraufhin, dass EcoHealth diese Berichte nicht vorgelegt hat, vermutlich um ein Gain-of-Function-Experiment zu verbergen, das mit infektiösen und potenziell tödlichen neuartigen Fledermaus-Coronaviren durchgeführt wurde. LINK: https://oversight.house.gov/wp-content/uploads/2022/01/Letter-Re.-Feb-1-Emails-011122.pdf	Congress-Schreiben an Senator Xavier Becerra Secretary U.S. Department of Health and Human Services über e-MAIL-Schriftverkehr mit Herrn Dr. Fauci DATA: FauciE-mails.docx	2971	2971

2022-01-11	Lab Leak Theory Laborthese Laborunfall Furinspalte Telefonkonferenz Herkunft des Virus als Zoonose SIEHE Kongressschreiben wg. FAUCI E-Mails 11.Jan. 2022	m Januar 2020 war sich Dr. Fauci auch bewusst, dass EcoHealth die Bedingungen seines Zuschusses, mit dem das WIV finanziert wurde, nicht einhielt. EcoHealth musste NIAID bis zum 30. September 2019 einen jährlichen Fortschrittsbericht vorlegen und hatte dies noch nicht getan. Der Ausschuss erfuhr daraufhin, dass EcoHealth diese Berichte nicht vorgelegt hat, vermutlich um ein Gain-of-Function-Experiment zu verbergen, das mit infektiösen und potenziell tödlichen neuartigen Fledermaus-Coronaviren durchgeführt wurde. LINK: https://oversight.house.gov/wp-content/uploads/2022/01/Letter-Re.-Feb-1-Emails-011122.pdf DATA: Letter-Re.-Feb-1-Emails-011122.pdf	https://oversight.house.gov/wp-content/uploads/2022/01/Letter-Re.-Feb-1-Emails-011122.pdf	2972	2972
2022-01-11	WEF Global Risk Report 2022	https://www3.weforum.org/docs/WEF_The_Global_Risks_Report_2022.pdf	https://www.weforum.org/reports/global-risks-report-2022	2973	2973
2022-01-12	Landkreis Starnberg Stefan Frey Demonstrationsverbot	Verbot von Spaziergängen Vgl. DATA: 20220118 Corona-Proteste in Bayern Ein Gerichtsurteil mit Folgen BR24 Starnberg Frey 12.01.22 DEMOVERBOT.pdf	DATA: Corona. Das Lügenvirus.-360p-hls.mp4	2974	2974
2022-01-13	Verkürzung des Genesenenstatus angekündigt im BT	Am 13. Januar 2022 verkündet die Parlamentarische Staatssekretärin Sabine Dittmar – praktische Ärztin und Parteifreundin von Karl Lauterbach – im Bundestag, was da geplant ist. Der Genesenenstatus wird künftig nach 3 Monaten bzw. 90 Tagen entfallen. Eine Anpassung der Vorgaben für einen vollständigen Impfschutz wird von der Bundesregierung fortlaufend überprüft. " Millionen von Menschen verlieren wenig später ihren Genesenenstatus, der dem eines vollständig Geimpften gleichzusetzen ist, und damit ihre Zutrittsberechtigung für Oper, Museum und Gastronomie. Der Deutsche Bundestag lauschte den Ausführungen der Staatssekretärin. Das Protokoll notiert Beifall aus den Reihen von SPD, Grünen und FDP.	2022-02-09 Steingarts Morning Briefing Prof. Lauterbach oder die Feigheit vor den Fakten	2975	2975

2022-01-13	zeigte eine aktuelle Studie, dass SARS-CoV-2-RNA revers transkribiert und in das Genom menschlicher Zellen integriert werden kann	Article{cimb44030073, #AUTHOR = {Aldén, Markus and Olofsson Falla, Francisko and Yang, Daowei and Barghouth, Mohammad and Luan, Cheng and Rasmussen, Magnus and De Marinis, Yang}, #TITLE = {Intracellular Reverse Transcription of Pfizer BioNTech COVID-19 mRNA Vaccine BNT162b2 In Vitro in Human Liver Cell Line}, #JOURNAL = {Current Issues in Molecular Biology}, #VOLUME = {44}, #YEAR = {2022}, #NUMBER = {3}, #PAGES = {1115--1126}, #URL = {https://www.mdpi.com/1467-3045/44/3/73}, #ISSN = {1467-3045}, #ABSTRACT = {Preclinical studies of COVID-19 mRNA vaccine BNT162b2, developed by Pfizer and BioNTech, showed reversible hepatic effects in animals that received the BNT162b2 injection. Furthermore, a recent study showed that SARS-CoV-2 RNA can be reverse-transcribed and integrated into the genome of human cells. In this study, we investigated the effect of BNT162b2 on the human liver cell line Huh7 in vitro. Huh7 cells were exposed to BNT162b2, and quantitative PCR was performed on RNA extracted from the cells. We detected high levels of BNT162b2 in Huh7 cells and changes in gene expression of long interspersed nuclear element-1 (LINE-1), which is an endogenous reverse transcriptase. Immunohistochemistry using antibody binding to LINE-1 open reading frame-1 RNA-binding protein (ORFp1) on Huh7 cells treated with BNT162b2 indicated increased nucleus distribution of LINE-1. PCR on genomic DNA of Huh7 cells exposed to BNT162b2 amplified the DNA sequence unique to BNT162b2. Our results indicate a fast up-take of BNT162b2 into human liver cell line Huh7, leading to changes in LINE-1 expression and distribution. We also show that BNT162b2 mRNA is reverse transcribed intracellularly into DNA in as fast as 6 h upon BNT162b2 exposure.}, #DOI = {10.3390/cimb44030073}	https://www.mdpi.com/1467-3045/44/3/73	2976	2976
2022-01-13	Presse falsche Zahlen	welt.de #Corona-Berichterstattung: „Wir haben uns in den regierungstreuen Chor eingereiht#Eine dänische Zeitung entschuldigt sich bei ihren Lesern, weil sie die offiziellen Corona-Zahlen der Regierung nicht kritisch genug hinterfragt ha	DATA: 20220115 Andreas Rosenfelder auf Twitter Wir haben jeden Tag wie hypnotisiert auf die neuen Zahlen gestarrt.docx	2977	2977
2022-01-14	Demonstrationsverbot Landrat Frey LKr Starnberg DATA: 20220114 Landkreis verbietet Corona-Spaziergänge am kommenden Montag.pdf	Nach dem Landkreis Landsberg hat am Freitag auch der Landkreis Starnberg eine Allgemeinverfügung erlassen, die die sogenannten „Corona-Spaziergänge“ am kommenden Montag untersagt. Das Verbot gilt von 0 bis 24 Uhr in Starnberg, Gauting, Gilching und Herrsching. #Landkreis – Landrat Stefan Frey zieht die Notbremse, was die sogenannten „Corona-Spaziergänge“ im Landkreis anbelangt. Um 13.51 Uhr am Freitag veröffentlichte das Landratsamt eine Allgemeinverfügung. Demnach sind am kommenden Montag, 17. Januar, in Starnberg, Gauting, Gilching und Herrsching „alle stationären oder sich fortbewegenden Versammlungen im Zusammenhang mit Protesten gegen Corona-Maßnahmen, wie beispielsweise sogenannte ‚Corona‘-, ‚Montags‘- oder sonstige ‚Spaziergänge‘ bzw. ‚Kerzendemos‘, untersagt“ – wenn sie nicht zuvor fristgerecht angemeldet werden. vgl. dau auch DATA: 20211216 Corona-Protestzüge Reaktionen auf die laute Minderheit BR24.pdf	https://www.merkur.de/lokales/starnberg/starnberg-ort29487/landkreis-verbietet-corona-spaziergaenge-91237529.html	2978	2978

2022-01-15	zeigte eine aktuelle Studie, dass SARS-CoV-2-RNA revers transkribiert und in das Genom menschlicher Zellen integriert werden kann	Artikel{cimb44030073, #AUTHOR = {Aldén, Markus und Olofsson Falla, Francisko und Yang, Daowei und Barghouth, Mohammad und Luan, Cheng und Rasmussen, Magnus und De Marinis, Yang}, #TITEL = {Intrazelluläre Reverse Transkription von Pfizer BioNTech COVID -19 mRNA Vaccine BNT162b2 In vitro in Human Liver Cell Line}, #JOURNAL = {Current Issues in Molecular Biology}, #VOLUME = {44}, #YEAR = {2022}, #NUMBER = {3}, #PAGES = { 1115--1126}, #URL = {https://www.mdpi.com/1467-3045/44/3/73}, #ISSN = {1467-3045}, #ABSTRACT = {Präklinische Studien zu COVID-19 Der von Pfizer und BioNTech entwickelte mRNA-Impfstoff BNT162b2 zeigte bei Tieren, die die BNT162b2-Injektion erhielten, reversible hepatische Wirkungen. Darüber hinaus zeigte eine aktuelle Studie, dass SARS-CoV-2-RNA revers transkribiert und in das Genom menschlicher Zellen integriert werden kann. In dieser Studie untersuchten wir die Wirkung von BNT162b2 auf die menschliche Leberzelllinie Huh7 in vitro. Huh7-Zellen wurden BNT162b2 ausgesetzt, und quantitative PCR wurde mit aus den Zellen extrahierter RNA durchgeführt. Wir entdeckten hohe Konzentrationen von BNT162b2 in Huh7-Zellen und Veränderungen in der Genexpression von Long Interspersed Nuclear Element-1 (LINE-1), einer endogenen reversen Transkriptase. Die Immunhistochemie unter Verwendung von Antikörperbindung an das RNA-Bindungsprotein (ORFp1) des offenen Leserahmens von LINE-1 auf Huh7-Zellen, die mit BNT162b2 behandelt wurden, zeigte eine erhöhte Zellkernverteilung von LINE-1. PCR an genomischer DNA von Huh7-Zellen, die BNT162b2 ausgesetzt waren, amplifizierte die für BNT162b2 einzigartige DNA-Sequenz. Unsere Ergebnisse weisen auf eine schnelle Aufnahme von BNT162b2 in die menschliche Leberzelllinie Huh7 hin, was zu Veränderungen in der LINE-1-Expression und -Verteilung führt. Wir zeigen auch, dass BNT162b2-mRNA innerhalb von nur 6 h nach BNT162b2-Exposition intrazellulär in DNA revers transkribiert wird.}, #DOI = {10.3390/cimb44030073}	https://www.mdpi.com/1467-3045/44/3/73	2979	2979

2022-01-18	zeigte eine aktuelle Studie, dass SARS-CoV-2-RNA revers transkribiert Our study is the first in vitro study on the effect of COVID-19 mRNA vaccine BNT162b2 on human liver cell line. We present evidence on fast entry of BNT162b2 into the cells and subsequent intracellular reverse transcription of BNT162b2 mRNA into DNA.	Abstract: Preclinical studies of COVID-19 mRNA vaccine BNT162b2, developed by Pfizer and BioNTech, showed reversible hepatic effects in animals that received the BNT162b2 injection. Furthermore, a recent study showed that SARS-CoV-2 RNA can be reverse-transcribed and in- tegrated into the genome of human cells. In this study, we investigated the effect of BNT162b2 on the human liver cell line Huh7 in vitro. Huh7 cells were exposed to BNT162b2, and quantitative PCR was performed on RNA extracted from the cells. We detected high levels of BNT162b2 in Huh7 cells and changes in gene expression of long interspersed nuclear element-1 (LINE-1), which is an endogenous reverse transcriptase. Immunohistochemistry using antibody binding to LINE-1 open reading frame-1 RNA-binding protein (ORFp1) on Huh7 cells treated with BNT162b2 indicated increased nucleus distribution of LINE-1. PCR on genomic DNA of Huh7 cells exposed to BNT162b2 amplified the DNA sequence unique to BNT162b2. Our results indicate a fast up-take of BNT162b2 into human liver cell line Huh7, leading to changes in LINE-1 expression and distribution. We also show that BNT162b2 mRNA is reverse transcribed intracellularly into DNA in as fast as 6 h upon BNT162b2 exposure.	20220118 Intracellular Reverse Transcription of Pfizer BioNTech.pdf	2980	2980

2022-01-18	zeigte eine aktuelle Studie, dass SARS-CoV-2-RNA revers transkribiert und in das Genom menschlicher Zellen integriert werden kann	Abstract: Preclinical studies of COVID-19 mRNA vaccine BNT162b2, developed by Pfizer and BioNTech, showed reversible hepatic effects in animals that received the BNT162b2 injection. Furthermore, a recent study showed that SARS-CoV-2 RNA can be reverse-transcribed and in- tegrated into the genome of human cells. In this study, we investigated the effect of BNT162b2 on the human liver cell line Huh7 in vitro. Huh7 cells were exposed to BNT162b2, and quantitative PCR was performed on RNA extracted from the cells. We detected high levels of BNT162b2 in Huh7 cells and changes in gene expression of long interspersed nuclear element-1 (LINE-1), which is an endogenous reverse transcriptase. Immunohistochemistry using antibody binding to LINE-1 open reading frame-1 RNA-binding protein (ORFp1) on Huh7 cells treated with BNT162b2 indicated increased nucleus distribution of LINE-1. PCR on genomic DNA of Huh7 cells exposed to BNT162b2 amplified the DNA sequence unique to BNT162b2. Our results indicate a fast up-take of BNT162b2 into human liver cell line Huh7, leading to changes in LINE-1 expression and distribution. We also show that BNT162b2 mRNA is reverse transcribed intracellularly into DNA in as fast as 6 h upon BNT162b2 exposure.	20220118 Intracellular Reverse Transcription of Pfizer BioNTech.pdf	2981	2981
2022-01-20	Statistik Sterblichkeitsrate Infektiosität Übertragbarkeit Infektionssterblichkeitsrate von OMICRON	Liu, Yuan and Yu, Yangyang and Zhao, Yanji and He, Daihai, Reduction in the Infection Fatality Rate of Omicron (B.1.1.529) Variant Compared to Previous Variants in South Africa (January 16, 2022). Available at SSRN: https://ssrn.com/abstract=4010080 or http://dx.doi.org/10.2139/ssrn.4010080 Die Omicron-Variante hat weltweite Besorgnis ausgelöst. In dieser Arbeit schätzen wir die Übertragbarkeit und Infektionssterblichkeitsrate der Omicron (B.1.1.529)-Variante basierend auf Daten in Südafrika. Wir fanden heraus, dass die maximale Übertragbarkeit der Omicron (B.1.1.529)-Variante mehr als dreimal so hoch ist wie die der vorherigen Variante, während die Sterblichkeitsrate bei Infektionen erheblich verringert ist. Die Verringerung der Sterblichkeitsrate bei Infektionen beträgt 87,8 % mit einem Konfidenzintervall von 95 % (79,3 %, 92,8 %).	https://ssrn.com/abstract=4010080 or http://dx.doi.org/10.2139/ssrn.4010080	2982	2982
2022-01-20	Exit Strategie	„Anders als es zu befürchten war, sehen wir glücklicherweise **trotz steigender Infektionszahlen mit dem Coronavirus keine Zunahme schwerwiegender Krankheitsverläufe**“, sagte der designierte FDP-Generalsekretär Bijan Djir-Sarai. #Es wäre zu spät, diese Diskussion erst anzustoßen, wenn der Höhepunkt der Omikron-Welle überwunden sei, sagte er. #Djir-Sarai fordert eine Exit-Strategie. #	20220120 FDP-Politiker Djir-Sarai Diskussion um Corona-Öffnung muss jetzt beginnen.docx	2983	2983
2022-01-21	Coronakritiker Illegale Schule	Impfgegner 20220121 Erlangen-Höchstadt Polizei stürmt illegale Schule - und findet 15 Kinder in alter Mühle	DATA: 20220121 Erlangen-Höchstadt Polizei stürmt illegale Schule - und findet 15 Kinder in alter Mühle.docx	2984	2984
2022-01-21	BESCHAFFUNGSSKANDAL Ernest & Young EY Schutzausrüstung	20220121 EY Beschaffung persönlicher Schutzausrüstung PSA 2000464	DATA: 20220121 EY Beschaffung persönlicher Schutzausrüstung PSA 2000464.docx	2985	2985

2022-01-21	Covid-19 Medikamente	20220121 Von Remdesivir bis Sotrovimab Corona-Medikamente Was hilft gegen die neue Variante ZEIT ONLINE	DATA: 20220121 Von Remdesivir bis Sotrovimab Corona-Medikamente Was hilft gegen die neue Variante ZEIT ONLINE.pdf	2986	2986
2022-01-21	Impfschäden: Todesfälle durch Datenlage kann dies nicht bestätigen sagt UKEHAmburg!!!	Eine tödliche Gefahr geht von der Impfungen gegen das Coronavirus nach Datenlage des UKE nicht aus #Quelle: dpa #Nur einen Todesfall kann die Hamburger Universitätsklinik für das gesamte Jahr 2021 direkt mit einer Impfung in Verbindung bringen – bei über einer Million Impflingen. Inzidenzwert in der Hansestadt steigt weiter rasant. #In nicht wenigen Internetforen oder auch auf den wöchentlichen Demonstrationen wird die Gefährlichkeit einer Impfung gegen das Coronavirus beschworen – die Datenlage aus einer Großstadt wie Hamburg liefert dafür allerdings keinen Beleg. Laut einer Auswertung des Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) gab es nach den vorliegenden Obduktionsberichten für das Gesamtjahr 2021 nur einen Todesfall, der direkt einer vorherigen Impfung zugeordnet werden konnte. #LESEN SIE AUCH #Der Virologe Jonas Schmidt-Chanasit blickt optimistisch in das Frühjahr #VIROLOGE SCHMIDT-CHANASIT #„Ende der vierten Welle in ein bis zwei Monaten“ #Wie der NDR am Donnerstag weiter berichtete, gab es zudem 100 weitere bekannte Fälle, in denen Menschen in einem kurzen zeitlichen Abstand zu ihrer Impfung verstarben. Als Grundlage für die Bewertung, was ein zeitlich enger Zusammenhang sei, verweist der Hamburger Senat in einer Antwort auf eine entsprechende parlamentarische Anfrage der CDU-Fraktion auf das Institut für Rechtsmedizin am UKE. Demnach weisen „bei immunologisch ausgelösten schwerwiegenden Impfkomplikationen die ersten Stunden bis Tage nach der Impfung eine besonders hohe Aussagekraft bezüglich einer Kausalität zwischen Impfung und Todesfall auf“. Abgefragt wurden nur Todesfälle, nicht aber schwere Nebenwirkungen.	DATA: 20220121 Neue Auswertung zu Todesfällen nach Impfungen.docx	2987	2987
2022-01-21	SCHRAPPE et al. 5. Ad-Hoc-Thesenpapier	ZITAT: GEGEN DIE CORONA-POLITIK „Große Breite der Proteste bis in die kleinsten Ortschaften hinein“ Stand: 21.01.2022 | Lesedauer: 4 Minuten Von Marcel Leubecher. Ein neues Phänomen: Am selben Tag finden Demonstrationen gegen die Corona-Politik an mehr als 1000 Orten bundesweit statt. Ein Protestforscher wertet diese „immense Breite“ als „bedrückend“. Der Regierung bereiten die dezentralen Aktionen Sorge. Gegen die Nato-Aufrüstung, den Irak-Krieg oder den Treibhausgasausstoß formierten sich schon weit größere Protestzüge, als sie derzeit gegen die Corona-Politik stattfinden. Doch noch nie in der Geschichte der Bundesrepublik gab es weitflächigere Demonstrationen als in diesen Wochen. Das Bundesinnenministerium zählte allein für den vorletzten Montag bundesweit 1046 Protestaktionen mit insgesamt 188.000 Teilnehmern. Piotr Kocyba vom Institut für Protest- und Bewegungsforschung sagt WELT: „Die immense Breite der Corona-Proteste ist gleichzeitig beeindruckend, aber auch bedrückend.“ DATA: 20220121 Große Breite der Proteste bis in die kleinsten Ortschaften hinein.docx	DATA: 20220121 Große Breite der Proteste bis in die kleinsten Ortschaften hinein.docx #SOURCE: https://www.welt.de/politik/deutschland/plus236366631/Corona-Demos-Breite-der-Proteste-bis-in-kleinste-Ortschaften-hinein.html	2988	2988

2022-01-21	Impfschäden Prionenähnliche Bestandteile im SARS-COV2-Virus	Prof. Dr. med. Matthias Schrappe, Universität Köln, ehem. Stellv. Vorsitzender des Sachverständigenrates Gesundheit / Hedwig François-Kettner, Pflegemanagerin und Beraterin, ehem. Vorsitzende des Aktionsbündnis Patientensicherheit, Berlin,/ Prof. Dr. Dr. med. René Gottschalk, Ehemaliger Leiter des Gesundheitsamtes Frankfurt am Mai n/Franz Knieps, Jurist und Vorstand eines Krankenkassenverbands, Berlin / Dr. med. Andrea Knipp-Selke, Ärztin und Wissenschaftsjournalistin / Prof. Dr. rer. pol. Philip Manow, Universität Bremen, SOCIUM Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik / Prof. Dr. med. Klaus Püschel, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Institut für Rechtsmedizin / Prof. Dr. rer.nat. Gerd Glaeske, Universität Bremen, SOCIUM Public Health, ehem. Mitglied im Sachverständigenrat Gesundheit5. Ad hoc-Stellungnahme Die Pandemie durch SARS-CoV-2/CoViD-19 Die Entwicklung durch Omikron Jetzt den Übergang in die Endemie aktiv gestalten und die gesellschaftliche Diskussion öffnen 5. Ad hoc Stellungnahme der Thesenpapier-Autorengruppe Köln, Berlin, Hamburg, Bremen 21. Januar 2022	https://ia801703.us.archive.org/35/items/2020-11-23-schrappe-im-zdf-zahlen-des-rki-papier-nicht-wert-auf-dem-geschrieben-sind/2020-11-23_Schrappe_im_ZDF-Zahlen_des_RKI_Papier_nicht_wert_auf_dem_geschrieben_sind.mpeg #DATA: 2022-01-21_Thesenpapier_adhoc5.pdf ## DOWNLOAD OPTIONS ON: https://archive.org/details/2020-11-23-schrappe-im-zdf-zahlen-des-rki-papier-nicht-wert-auf-dem-geschrieben-sind/2021-01-10_sorgfältige_Integration_der_Impfung_in_eine_umfassende_Präventionsstrategie-MVF_TP7-0-OnlineFirst_120121?q=VUCA+complexity	2989	2989
2022-01-21	Lab Leak Theory aborunfall Fauci E-Mails Furinspalte	Vgl. https://oversight.house.gov/wp-content/uploads/2022/01/Letter-Re.-Feb-1-Emails-011122.pdf ZITAT AUS REPORT24 In einem Interview hat Wiesendanger nun heftige Kritik unter anderem am US-Chefvirologen Anthony Fauci und dem deutschen Corona-Hardliner Christian Drosten geübt. Hintergrund sind jüngst bekannt gewordene E-Mails vom Februar 2020, die nahelegen, dass Fauci und Drosten bereits zu Beginn der Corona-Krise von Fachkollegen über einen wahrscheinlichen Laborursprung des Virus informiert worden waren. Die Freigabe der E-Mail-Korrespondenz war im Rahmen des Freedom-of-Information-Act erzwungen worden. Wäre es nach dem Willen der Virologen gegangen, hätte von deren Inhalt niemand zu Lebzeiten erfahren. #Daraus geht – den Worten Wiesendangers nach – hervor, dass Fauci und anderen bereits im Januar 2020 bekannt war, „dass die Gensequenz des SARS-CoV-2-Virus, die ja seit dem 11. Januar 2020 weltweit bekannt war, eine Besonderheit aufweist, nämlich eine sogenannte Furin-Spaltstelle, die in der Untergattung von Coronaviren, zu der SARS-CoV-2 gehört, überhaupt nicht vorkommt. Diese Furin-Spaltstelle sorgt dafür, dass SARS-CoV-2-Viren besonders leicht in menschliche Zellen eindringen können und es zu einer sehr leichten Mensch-zu-Mensch Übertragung kommen kann, welche bislang für Coronaviren nicht bekannt war. Das war also etwas vollkommen Neues und gab mehreren Virologen Anlass, daraus zu schließen, dass es sich mit hoher Wahrscheinlichkeit um einen nicht natürlichen Ursprung handele – dass also SARS-CoV-2 tatsächlich aus einem Labor in Wuhan stammen könnte.“	https://www.achgut.com/artikel/fauci_drosten_und_die_dynamit_mails_neue-form_von_wissenschafts_kriminalitaet	2990	2990

2022-01-22	Impfschutz und Übertragbarkeit Ansteckungsgefahr trotz "vollem Impfschutz"	Ansteckung und Übertragbarkeit des Viruses bei voll Geimpften	DATA: 20220122 Transmissibility of SARS-CoV-2 among fully vaccinated individuals - The Lancet Infectious Diseases.pdf # DATA: 20220122 Transmissibility of SARS-CoV-2 among fully vaccinated individuals PIIS1473309921007684.pdf # DATA: 20220124 Immune imprinting_ breadth of variant recognition_ and germinal center response in human SARS-CoV-2.pdf	2991	2991
2022-01-22	Gesundheitsausschuss	Mittwoch, 12. Januar 2022, Redaktionsschluss: 11.32 Uhr #Kappert-Gonther Vizevorsitzende im Gesundheitsausschuss #Gesundheit/Ausschuss #Berlin: (hib/PK) Der reguläre Vorsitz im Gesundheitsausschuss des Bundestages bleibt weiter vakant. Der erneut von der AfD-Fraktion für den Vorsitz vorgeschlagene Abgeordnete Jörg Schneider erreichte am Mittwoch in geheimer Wahl nicht die erforderliche Mehrheit der Stimmen. Auf Schneider entfielen acht Ja-Stimmen, 29 Abgeordnete votierten mit Nein, zwei enthielten sich. #Schneider hatte bereits im Dezember bei der konstituierenden Sitzung des Ausschusses in geheimer Wahl keine Mehrheit erhalten. Daraufhin wurde der CDU-Abgeordnete Hubert Hüppe mit der kommissarischen Leitung betraut. #Zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt wurde am Mittwoch die Grünen-Abgeordnete Kirsten Kappert-Gonther. Auf die Ärztin aus Bremen entfielen in geheimer Wahl 31 Stimmen, vier Abgeordnete votierten mit Nein, es gab keine Enthaltungen, drei Stimmen waren ungültig. #Im Gesundheitsausschuss sind 42 ordentliche Mitglieder vertreten, darunter zwölf Abgeordnete der SPD-Fraktion, elf der Unionsfraktion, sieben der Grünen-Fraktion, fünf der Fraktionen von FDP und AfD sowie zwei Abgeordnete der Linksfraktion. #	20220112 Kappert-Gonther Vizevorsitzende im Gesundheitsausschuss hib.docx	2992	2992

2022-01-23	Proteste	» Tagesspiegel 23.01.2022 #Vom Recht auf Protest #VON HARALD MARTENSTEIN #Innenministerin Nancy Faeser hat getwittert: „Man kann seine Meinung auch kundtun, ohne sich gleichzeitig an vielen Orten zu versammeln." Nun, das kommt ein wenig auf die Meinung an. Demonstrationen gegen Corona-Maßnahmen und die damit verbundenen Grundrechtseinschränkungen werden häufig verboten. Viele Teilnehmer halten sich nicht an die Maskenpflicht. Man kann in Deutschland in einer packevollen Fußgängerzone ohne Maske seine Einkaufstaschen schleppen, man kann in Deutschland ohne Maske eng an eng in der Sauna sitzen oder im Fitness-Studio Gewichte heben, man konnte mitten in der Pandemie sogar in vollen Fußballstadien Hymnen singen. #Beim Christopher Street Day demonstrierten in Berlin 65 000, viele sahen es mit der Maskenpflicht nicht so eng. Sobald aber Menschen gegen Coronamaßnahmen demonstrieren, scheint das Virus plötzlich viel ansteckender zu sein. #Die Protestbewegung der „Spaziergänger", die Verbote unterläuft, ist zu einer flächendeckenden Massenbewegung geworden. Allein am letzten Montag gab es, laut Innenministerium, 1046 Aktionen mit 188 000 Teilnehmern. Der Protestforscher Piotr Kocyba spricht von einer immensen Breite des Protestes, wie es sie weder bei der Nachrüstung noch bei der Anti-AKW-Bewegung noch bei Fridays for Future gegeben hat. Viele waren bisher unpolitisch und demonstrieren zum ersten Mal, das Spektrum reicht von weit rechts bis ziemlich links. Auf einem dpa-Foto ist eine junge Demonstrantin zu sehen, mit einem Schild, auf dem steht: ,,Sobald ich meine Grundrechte wiederhabe, gehe ich nach Hause!" Ist das „Hetze"? Klingen so ,,Staatsfeinde"? #Natürlich gibt es auch üble Parolen. Im Nachkriegsdeutschland hat es niemals eine Massenbewegung gegeben, an die sich nicht Rechts- oder Linksextremisten und schräge Vögel angehängt hätten. Als ich einst gegen Nachrüstung demonstriert habe, waren auch Stalinisten und Maoisten dabei, Fans von Massenmördern. Hätten wir sagen sollen: ,,Ah, da sind 100 Maoisten, wenn das so ist, müssen wir uns mit den neuen Raketen wohl abfinden"? So dachte niemand. Und aus den Maoisten wurden manchmal Minister. #Es kann unmöglich verwerflich sein, in Deutschland für Grundrechte zu demonstrieren. Es ist schändlich, diesen Protest pauschal als rechtsradikal oder staatsfeindliche Hetze oder was auch immer zu delegitimieren. Wir sind hier nicht in Hongkong oder Kasachstan. Man muss fair über die Forderungen dieser Bewegung informieren, man muss ihre Sprecher auch selbst zu	20220123 HARALD MARTENSTEIN Vom Recht auf Protest Tagesspiegel 23.01.2022.docx	2993	2993

2022-01-25	Recht auf Protest	Derzeit kämpft die Welt mit der Pandemie der Coronavirus-Krankheit 2019 (COVID-19), die durch das schwere akute respiratorische Syndrom Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) verursacht wird. Prionen sind Proteine, die eine einzigartige Konformationsumwandlung besitzen, mit der Fähigkeit, aufgrund von Resthydrophobie und Nettosequenzladung schnell zwischen mehreren Konformationen zu wechseln, und virale prionähnliche Proteine sind als potenzielle Regulatoren viraler Infektionen bekannt. Die Prionen-ähnlichen Domänen (PrD) im SARS-CoV-2-Proteom wurden jedoch nicht analysiert. In dieser In-silico-Studie identifizierten wir unter Verwendung des PLAAC-Algorithmus das Vorhandensein von Prionen-ähnlichen Domänen im SARS-CoV-2-Spike-Protein. Im Vergleich zu anderen Viren wurde ein auffälliger Unterschied in der Verteilung von Prionen-ähnlichen Domänen im Spike-Protein beobachtet, da SARS-CoV-2 das einzige Coronavirus mit einer Prionen-ähnlichen Domäne ist, die in der Rezeptor-Bindungsdomäne der S1-Region gefunden wird das Spike-Protein. Das Vorhandensein und die einzigartige Verteilung von Prionen-ähnlichen Domänen in den SARS-CoV-2-Rezeptorbindungsdomänen des Spike-Proteins sind besonders interessant, da die SARS-CoV-2- und SARS-CoV-S-Proteine zwar denselben Wirtszellrezeptor, Angiotensin, teilen -Converting Enzyme 2 (ACE2) zeigt SARS-CoV-2 eine 10- bis 20-fach höhere Affinität zu ACE2. Wir identifizierten Prionen-ähnliche Domänen in der α1-Helix des ACE2-Rezeptors, die mit der viralen Rezeptor-bindenden Domäne von SARS-CoV-2 interagieren. Schließlich fanden wir wesentliche Unterschiede in der prionenähnlichen Domäne der S1-Region des Spike-Proteins zwischen neuen Varianten, einschließlich Omicron (B.1.1.529). Zusammengenommen weisen die vorliegenden Ergebnisse darauf hin, dass die identifizierten PrDs in der SARS-CoV-2-Rezeptorbindungsdomäne (RBD) und der ACE2-Region, die mit RBD interagieren, eine wichtige funktionelle Rolle bei der viralen Adhäsion und dem Eindringen spielen. Schlüsselwörter: COVID-19; SARS-CoV-2; Varianten; Prionen-ähnliche Domänen; PrD; ACE2; Delta-Variante; Omicron-Variante	Tetz, G.; Tetz, V. Prion-like Domains in Spike Protein of SARS-CoV-2 Differ across Its Variants and Enable Changes in Affinity to ACE2. Microorganisms 2022, 10, 280. https://doi.org/10.3390/ microorganisms10020280	2994	2994

2022-01-25	Prionenähnliche Bereiche in den Spike-Proteinen des SARS-CoV-2-Viruses vgl. Impfschäden Immunsystem Hämoglobin Blutgerinnung Klumpen Thrombosen	Tetz, G.; Tetz, V. Prion-like Domains in Spike Protein of SARS-CoV-2 Differ across Its Variants and Enable Changes in Affinity to ACE2. Microorganisms 2022, 10, 280. https://doi.org/10.3390/ microorganisms10020280 Academic Editors: Francesco Inchingolo, Gianfranco Favia, Antonio Scarano, Gianluca M. Tartaglia, Gianna Dipalma, Felice Lorusso and Ioana-Roxana Bordea Received: 28 December 2021 Accepted: 24 January 2022 Published: 25 January 2022	Tetz, G.; Tetz, V. Prion-like Domains in Spike Protein of SARS-CoV-2 Differ across Its Variants and Enable Changes in Affinity to ACE2. Microorganisms 2022, 10, 280. https://doi.org/10.3390/ microorganisms10020280 ## https://www.mdpi.com/2076-2607/10/2/280	2995	2995

2022-01-25	Impfschäden Prionenähnliche Bestandteile im SARS-COV2-Virus	Derzeit kämpft die Welt mit der Pandemie der Coronavirus-Krankheit 2019 (COVID-19), die durch das schwere akute respiratorische Syndrom Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) verursacht wird. Prionen sind Proteine, die eine einzigartige Konformationsumwandlung besitzen, mit der Fähigkeit, aufgrund von Resthydrophobie und Nettosequenzladung schnell zwischen mehreren Konformationen zu wechseln, und virale prionähnliche Proteine sind als potenzielle Regulatoren viraler Infektionen bekannt. Die Prionen-ähnlichen Domänen (PrD) im SARS-CoV-2-Proteom wurden jedoch nicht analysiert. In dieser In-silico-Studie identifizierten wir unter Verwendung des PLAAC-Algorithmus das Vorhandensein von Prionen-ähnlichen Domänen im SARS-CoV-2-Spike-Protein. Im Vergleich zu anderen Viren wurde ein auffälliger Unterschied in der Verteilung von Prionen-ähnlichen Domänen im Spike-Protein beobachtet, da SARS-CoV-2 das einzige Coronavirus mit einer Prionen-ähnlichen Domäne ist, die in der Rezeptor-Bindungsdomäne der S1-Region gefunden wird das Spike-Protein. Das Vorhandensein und die einzigartige Verteilung von Prionen-ähnlichen Domänen in den SARS-CoV-2-Rezeptorbindungsdomänen des Spike-Proteins sind besonders interessant, da die SARS-CoV-2- und SARS-CoV-S-Proteine zwar denselben Wirtszellrezeptor, Angiotensin, teilen -Converting Enzyme 2 (ACE2) zeigt SARS-CoV-2 eine 10- bis 20-fach höhere Affinität zu ACE2. Wir identifizierten Prionen-ähnliche Domänen in der α1-Helix des ACE2-Rezeptors, die mit der viralen Rezeptor-bindenden Domäne von SARS-CoV-2 interagieren. Schließlich fanden wir wesentliche Unterschiede in der prionenähnlichen Domäne der S1-Region des Spike-Proteins zwischen neuen Varianten, einschließlich Omicron (B.1.1.529). Zusammengenommen weisen die vorliegenden Ergebnisse darauf hin, dass die identifizierten PrDs in der SARS-CoV-2-Rezeptorbindungsdomäne (RBD) und der ACE2-Region, die mit RBD interagieren, eine wichtige funktionelle Rolle bei der viralen Adhäsion und dem Eindringen spielen. Schlüsselwörter: COVID-19; SARS-CoV-2; Varianten; Prionen-ähnliche Domänen; PrD; ACE2; Delta-Variante; Omicron-Variante vgl: https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8396565/pdf/ijms-22-09035.pdf	Tetz, G.; Tetz, V. Prion-like Domains in Spike Protein of SARS-CoV-2 Differ across Its Variants and Enable Changes in Affinity to ACE2. Microorganisms 2022, 10, 280. https://doi.org/10.3390/ microorganisms10020280 ## https://www.mdpi.com/2076-2607/10/2/280 ##vgl.: https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8396565/pdf/ijms-22-09035.pdf	2996	2996

2022-01-25	Impfschäden Prionenähnliche Bestandteile im SARS-COV2-Virus	4. Diskussion Diese Studie ist die vollständigste Bewertung von PrDs im S-Protein von SARS-CoV-2-Varianten. Die Ergebnisse heben einige bisher unbekannte und einzigartige Eigenschaften von SARS-CoV-2 hervor, die möglicherweise eine Rolle bei der Pathogenese von COVID-19 spielen. In dieser Studie verwendeten wir einen hohen Schwellenwert des PLAAC-Scores zur Proteinidentifizierung: Nur Proteine mit einer hohen Wahrscheinlichkeit von priogenen Eigenschaften wurden in die Analyse eingeschlossen. Wir fanden heraus, dass, obwohl verschiedene β-CoV-Mitglieder PrDs in den S-Proteinen enthalten, SARS-CoV-2 das einzige Mitglied ist, das ein PrD in der RBD des S-Proteins hat, das an den ACE2-Rezeptor bindet, der für den Eintritt in die Wirtszelle verwendet wird. Darüber hinaus haben wir spezifische Aminosäuren (Q474, N481, Q493, Q498 und N501) entdeckt, die die Prionogenität der SARS-CoV-2-RBD ermöglichen, die direkt mit ACE2 interagiert. Die Untersuchung der atomaren Wechselwirkung von SARS-CoV-2 und ACE2 zeigte, dass viele paarweise Wechselwirkungen innerhalb der intrinsischen Störung auftreten, die als prionenähnliche Segmente nachgewiesen wurden [13,14,24,33]. Da fünf der sieben Aminosäure-Wechselwirkungen, die zwischen der RBD von SARS-CoV-2 und ACE2 auftreten, innerhalb ihrer PrDs liegen, ist es insbesondere auch interessant zu prüfen, ob die Prion-Prion-Wechselwirkung zwischen dem Virus und dem menschlichen Rezeptor in stattfindet COVID-19, und ob es einen besonderen Wert für die höhere Affinität zu ihrer Bindung hinzufügt. Da gezeigt wurde, dass anderen β-CoVs die PrDs in der RBD fehlen, bedeutet dies, dass das Vorhandensein von PrDs für die Rezeptor-vermittelte Virion-Anheftung an die Wirtszelle vorteilhaft, aber nicht notwendig ist. Eines der entscheidenden Ziele unserer früheren Studien war es zu zeigen, dass in Viren identifizierte PrDs möglicherweise eine wichtige funktionelle Rolle bei der Virulenz spielen und insbesondere mit der Virusadhäsion und dem Viruseintritt assoziiert sind [18,19]. Diese Studie liefert einen Beweis für dieses Konzept und zeigt, dass das Vorhandensein von PrDs in der RBD von SARS-CoV-2 die virale Bindung an seinen Wirtsrezeptor im Vergleich zu SARS-CoV, dem PrDs in seiner RBD-Struktur fehlen, verstärkt.	https://doi.org/10.3390/ microorganisms10020280 ## https://www.mdpi.com/2076-2607/10/2/280 ##vgl.: https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8396565/pdf/ijms-22-09035.pdf	2997	2997
2022-01-26	MDR Aktuell Kekulé gleichzeitige Infektion und Impfung? Asthmaspray statt Impfung?		Data: 20220126 Öffnungsmodelle 3G_ 2G und 2G-Plus in der Übersicht - Berlin.de.docx	2998	2998

2022-01-27	MRNA Spike Proteine dringen ins Gehirn ein vgl. PREPRINT 2020-07-15 Spikes überwinden die Blut-Hirn-Schranke des Gehirns	MELDUNG MIT VERZÖGERUNG #Siehe PDF: #20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf #Erst ein Dreiviertjahr danach veröffentlicht!!! Weiter erst ins öffentliche PMC übernommen am 27. Januar 2022 #https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1 #The S1 protein of SARS-CoV-2 crosses the blood-brain barrier: Kinetics, distribution, mechanisms, and influence of ApoE genotype, sex, and inflammation. #Das S1-Protein von SARS-CoV-2 passiert die Blut-Hirn-Schranke: Kinetik, Verteilung, Mechanismen und Einfluss von ApoE-Genotyp, Geschlecht und Entzündung. #https://www.biorxiv.org/content/10.1101/2020.07.15.205229v1 #Copyright #The copyright holder for this preprint is the author/funder, who has granted bioRxiv a license to display the preprint in perpetuity. This article is a US Government work. It is not subject to copyright under 17 USC 105 and is also made available for use under a CC0 license. #LINK #Chan Zuckerberg Initiative https://chanzuckerberg.com #ARTIKEL PREPRINT Vom 15. Juli 2020 Wie die mRNA-Spikes ins Gehirn gelangen #https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8793077/ #Nat Neurosci. Author manuscript; available in PMC 2022 Jan 27. #Published in final edited form as: #Nat Neurosci. 2021 Mar; 24(3): 368–378. #Published online 2020 Dec 16. doi: 10.1038/s41593-020-00771-8 #PMCID: PMC8793077 #NIHMSID: NIHMS1650929 #PMID: 33328624 #The S1 protein of SARS-CoV-2 crosses the blood–brain barrier in mice #Elizabeth M. Rhea,1,2 Aric F. Logsdon,1,2 Kim M. Hansen,1 Lindsey M. Williams,1 May J. Reed,1,2 Kristen K. Baumann,1 Sarah J. Holden,3 Jacob Raber,3,4 William A. Banks,*,1,2 and Michelle A. Erickson1,2 #Author information Copyright and License information Disclaimer DATA: 20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf	20200715 The_S1_protein_of_SARS-CoV-2_crosses_the_blood-bra.pdf https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8793077/	2999	2999
2022-01-29	Exit-Strategien	MDR AKTUELL - Das Nachrichtenradio. Kekulé #271 SPEZIAL: Asthmaspray statt Impfung? Wie läuft ein Selbsttest für kleine Kinder problemlos ab? Wie reagiert der Körper auf gleichzeitige Infektion und Impfung? Und: Asthmaspray statt einer Impfung? Das sind einige der Fragen, die wir im Podcast klären. MDR AKTUELL Sa 29.01.202210:35 Uhr 27:54 min		3000	3000

2022-01-30	Lab Leak Theory Laborunfall Herkunft des Viruses FAUCI E-Mails Drosten	In einem Interview hat Wiesendanger nun heftige Kritik unter anderem am US-Chefvirologen Anthony Fauci und dem deutschen Corona-Hardliner Christian Drosten geübt. Hintergrund sind jüngst bekannt gewordene E-Mails vom Februar 2020, die nahelegen, dass Fauci und Drosten bereits zu Beginn der Corona-Krise von Fachkollegen über einen wahrscheinlichen Laborursprung des Virus informiert worden waren. Die Freigabe der E-Mail-Korrespondenz war im Rahmen des Freedom-of-Information-Act erzwungen worden. Wäre es nach dem Willen der Virologen gegangen, hätte von deren Inhalt niemand zu Lebzeiten erfahren. #Daraus geht – den Worten Wiesendangers nach – hervor, dass Fauci und anderen bereits im Januar 2020 bekannt war, „dass die Gensequenz des SARS-CoV-2-Virus, die ja seit dem 11. Januar 2020 weltweit bekannt war, eine Besonderheit aufweist, nämlich eine sogenannte Furin-Spaltstelle, die in der Untergattung von Coronaviren, zu der SARS-CoV-2 gehört, überhaupt nicht vorkommt. Diese Furin-Spaltstelle sorgt dafür, dass SARS-CoV-2-Viren besonders leicht in menschliche Zellen eindringen können und es zu einer sehr leichten Mensch-zu-Mensch Übertragung kommen kann, welche bislang für Coronaviren nicht bekannt war. Das war also etwas vollkommen Neues und gab mehreren Virologen Anlass, daraus zu schließen, dass es sich mit hoher Wahrscheinlichkeit um einen nicht natürlichen Ursprung handele – dass also SARS-CoV-2 tatsächlich aus einem Labor in Wuhan stammen könnte.“	https://report24.news/laborursprung-des-virus-hamburger-professor-belastet-fauci-und-drosten-schwer/	3001	3001
2022-01-31	IVERMECTIN Wirkung, Notfallreserve, Intensivbettenzahl	20220131 Ivermectin wirkt - Bestätigung aus Japan	DATA:20220131 Ivermectin wirkt - Bestätigung aus Japan.pdf	3002	3002

2022-01-31	Falsche Zahlen Statistiken Datenbasis Evidenzbasiert	Wie viele Deutsche sind gegen Corona immun? Statistiker: "Zahlen sind dramatisch falsch und machen die Bevölkerung verrückt" Deutschland tapst nach Meinung von Statistiker Gerd Antes weiterhin im Dunkeln durch die Corona-Krise. Er hält die aktuellen Zahlen für falsch und fordert eine große Studie darüber, wie der tatsächliche Immunstatus in der deutschen Bevölkerung ist. #Der Medizinstatistiker Gerd Antes fordert in der "Rheinischen Post" (RP) eine groß angelegte Studie zur wahren Immunität in Deutschland. Antes sagte dem Blatt: "Wir brauchen eine Kohorte von 40.000 bis 50.000 Deutschen, die sauber strukturiert die Gesellschaft abbildet, damit wir über Blutproben und Tests dieser Menschen genauer sehen können, wie der Immunstatus der Gesellschaft ist." Oder anders ausgedrückt: Wie durchseucht Deutschland schon ist. #Genau das sei bis heute versäumt worden. So laviere sich Deutschland mittlerweile im dritten Jahr durch die Corona-Krise. Antes nennt den aktuellen Zustand den Versuch, "durch Impfen und natürliche Infektion ein Stadium maximaler Immunisierung bei minimalen Verlusten zu erreichen." #Doch niemand wisse, wie hoch diese Immunisierung wirklich sei. Antes deutlich gegenüber der "RP": "Wir sprechen immer von einer Dunkelziffer der schon Infizierten. Wir wissen gar nicht, wie viele Menschen schon mit Corona infiziert waren." #Statisticker Gerd Antes über Impfziel: "Diese Zahlen sind dramatisch falsch und machen die Bevölkerung verrückt" #Eine große Immunitäts-Studie könnte helfen, den Leuten Orientierung in dieser verwirrenden Zeit zu geben. Antes sagt, es mache "die Bevölkerung verrückt", dass immer neue Ziele festgelegt würden. Erst habe es geheißen, dass 76 Prozent der Deutschen vollständig geimpft sein müssten, um das Virus in den Griff zu bekommen. Dann sei diese Zahl immer weiter angehoben worden. #Antes sagt: "Diese Zahlen sind dramatisch falsch. Der Puffer, der uns davor schützt, dass wir die Kontrolle verlieren, ist die Summe der vollständig Geimpften – wobei wir nicht mal diese Zahl wirklich kennen – und der natürlich Immunisierten. Mit einer Kohorte wüssten wir, wo wir stehen und was wir noch schaffen müssen." DATA: 20220131 ANTES Wie viele Deutsche sind gegen Corona immun.docx	https://www.focus.de/gesundheit/coronavirus/corona-im-jahr-2022-statistiker-ist-sich-sicher-zahlen-sind-dramatisch-falsch-und-machen-die-bevoelkerung-verrueckt_id_44651445.html	3003	3003
2022-02-01	Intensivbettenskandal Notfallreserve	Wie ist der Rückgang von Betten zu erklären? Was bedeuten 10% freie Betten? Was ist die Notfallreserve? #Warum nehmen die freien Kapazitäten ab? Die Zeitreihe „Gesamtzahl gemeldeter Intensivbetten" zeigt, dass in den Monaten von Ende April bis Ende Juli 2020 im Intensivregister insgesamt etwa 30.000 betreibbare Betten gemeldet wurden. Im August ist eine abrupte Reduktion der Bettenzahl und zugleich die Einführung der Notfallreserve zu sehen (siehe FAQ Was bedeutet die Notfallreservekapazität?). Ab etwa Mitte Oktober 2020 sinkt die Anzahl der freien betreibbaren Betten bis Ende Dezember und ist seitdem auf einem etwa gleichbleibenden Niveau von ca. 3.500 freien Betten und 20.000 belegten Betten.	DATA: 20220201 DIVI Intensivregister Fragen Kopie.pdf Vgl. Dazu: DATA: Kritische Fragen 2_5318825286765121239.pdf	3004	3004

2022-02-01	Impfschäden Thrombose Fake News Verschwörungs theorie Drosten	Annabelle Dupont, Mickaël Rosa, Antoine Rauch, Sophie Susen (2022) Les lésions de l'endothélium vasculaire. Un rôle clef dans les atteintes multiviscérales de la COVID-19 ? m/s n° 2, vol. 38, février 2022	https://www.medecinesciences.org/fr/articles/medsci/pdf/2022/02/msc200696.pdf	3005	3005
2022-02-02	LaborLECK Ausbruch in aus LABOR WUHAN Drosten CICERO Herr Drosten hat Politik und Medien in die Irre geführt STAMMT DAS CORONAVIRUS AUS DEM LABOR?	#Zu den Unterzeichnern zählte der Berliner Charité-Professor Christian Drosten. #In diesem Brief kam zum allerersten Mal der Begriff Verschwörungstheorie im Zusammenhang mit der Labortheorie auf. Später haben ihn Journalisten und Politiker übernommen, aber eingeführt wurde er von diesen 27 Virologen, die sich sehr frühzeitig auf die Theorie der Zoonose, also eines natürlichen Ursprungs der Pandemie, festgelegt haben. Aber das entbehrte jeglicher Grundlage. #Dieser Brief war keine wissenschaftliche Publikation mit nachvollziehbaren Begründungen, sondern er war eine reine Meinungsäußerung. So etwas hatte ich in 35 Jahren aktiver wissenschaftlicher Tätigkeit noch nie gelesen, das gehört einfach nicht in eine wissenschaftliche Zeitschrift. Deshalb bin ich stutzig geworden. Inzwischen hat die Lancet-Redaktion die Interessenkonflikte einiger der Autoren offengelegt. #Was war das zweite Ereignis, das Sie hat stutzig werden lassen? #Eine weitere Veröffentlichung, eine sogenannte „Correspondence" in der Fachzeitschrift Nature Medicine von Kristian Andersen und vier weiteren Autoren, über den Ursprung von Sars-CoV-2. In der Kurzzusammenfassung zu Beginn dieses Aufsatzes stand: „Unsere Analysen zeigen eindeutig, dass Sars- CoV-2 kein Laborprodukt oder ein gezielt manipuliertes Virus ist." #Aber wenn man den Text bis zum Schluss gelesen hat, was vermutlich kaum ein Journalist oder Politiker getan hat, fragte man sich, wie die Autoren auf diese Aussage gekommen sind. Denn es wird darin kein einziges wirklich überzeugendes Argument genannt, das gegen die Labortheorie spricht. Da haben bei ganz vielen Wissenschaftlern die Alarmglocken geläutet. In der Medienwelt diente diese Veröffentlichung jedoch als Beleg dafür, dass Mutmaßungen über Laborexperimente als Ursprung der Pandemie „Fake News" seien. Zahlreiche Faktenchecker haben sich auf diesen Artikel in Nature Medicine bezogen. Vgl. FAKE NEWS Correctiv 2019-06-26	DATA: 20220202 Stammt das Coronavirus aus dem Labor_ - „Herr Drosten hat Politik und Medien in die Irre geführtCicero Online.pdf	3006	3006

2022-02-02	LaborLECK Ausbruch in aus LABOR WUHAN Drosten CICERO Herr Drosten hat Politik und Medien in die Irre geführt STAMMT DAS CORONAVIRUS AUS DEM LABOR?	Schulungen zur Infodemie Infodemic #New online course to fight the infodemic # 2 February 2022 Departmental news Reading time: 1 min (319 words) # The new WHO online course dedicated to Infodemic Management 101 is now available on the OpenWHO.org platform. #Thanks to this online training, anyone can learn the basics of Infodemic management, anytime, from anywhere. A dozen of global experts explore the growing field of infodemic management activities and explain how to fight misinformation spread and to design human-centered interventions to empower individuals and communities	https://www.who.int/news/item/02-02-2022-new-online-course-to-fight-the-infodemic	3007	3007
2022-02-03	Plötzlicher Herztod Beispiel	»Zdfheute in TWITTER: Christian Drosten @c_drosten: Cicero bietet einem Extremcharakter die Bühne und provoziert persönliche Angriffe gegen mich durch suggestive Fragen. Antworten werden im Andeutungs- und Wertungsbereich stehengelassen, belastbaren Tatsachenbehauptungen ausgewichen. Das ist kein Interview, sondern ein Vorkommnis. ##Cicero Online Q @cicer(...)Vieles spricht dafür, dass das #Coronavirus in einem Labor entstanden ist. E-Mails des amerikanischen Chef-Immunologen #AnthonyFauci zeigen, dass die Laborherkunft gezielt vertuscht werden sollte. An dieser Vertuschungsaktion war auch @c_drosten beteiligt. cicero.de/kultur/coronav (...) 6:03 PM • Feb 3, 2022« Vgl. dazu auch: DATA: 20220202 Stammt das Coronavirus aus dem Labor_ - „Herr Drosten hat Politik und Medien in die Irre geführtCicero Online.pdf	DATA: 20220203_06.03 Zdfheute in TWITTER Cicero Vieles spricht dafür_ dass das Coronavirus in einem Labor entstanden istScreenshot_20220205-182519.png	3008	3008
2022-02-04	WHO Infodemic	BILD online: Alexandras Lampis starb mit nur 21 Jahren Foto: Twitter Von: FLORENT COMTESSE 04.02.2022 - 09:06 Uhr Schreckliche Nachrichten aus Griechenland! Der griechische Fußballer Alexandras Lampis ist nach einem Herzstillstand mit nur 21 Jahren noch auf dem Platz gestorben. Wie griechische Medien berichten, brach der Spieler im Drittligaspiel seines Vereins GS llioupoli FC gegen Ermionida	DATA: 20220204_09.06 BILD Plötzlicher Herztod Alexandros tot.docx	3009	3009
2022-02-05		3 Sat Hd WISSEN HOCH 2 Wissen -mRNA – Hype oder Hoffnung? Sendungsbereich: Wissenschaftsdoku	https://www.3sat.de/wissen/wissenhoch2	3010	3010
2022-02-05	Trotz hoher Impfrate viele Infektionen auch Geimpfter	Omikron plagt Impfweltmeister #Warum Israel so viele schwere Fälle hat #von Michael Bewerunge, Tel Aviv 06.02.2022 21:27 Uhr #Die Infektionszahlen in Israel sinken, die Impfrate ist hoch und trotzdem liegen so viele Menschen mit schweren Symptomen in den Krankenhäusern wie nie zuvor. Wie kommt das? #	DATA: 20220206 Omikron in Israel So viele schwere Corona-Fällen wie nie - ZDFheute.pdf	3011	3011
2022-02-06	SANOFI Impfstoffentwicklung	Sanofi, arcturus therapeutics, BionTech Grippeimpfungen 6 Monate vorher entwickelt Hühnereiweiß Michael Lohoff SANOFI		3012	3012

2022-02-07	PEI Sicherheitsbericht Impfschäden Nebenwirkungen Verdachtsfälle	PEI Paul-Ehrlich-Institut Langen, den 07.02.2022 SICHERHEITSBERICHT. Verdachtsfälle von Nebenwirkungen und Impfkomplikationen nach Impfung zum Schutz vor COVID-19 seit Beginn der Impfkampagne am 27.12.2020 bis zum 31.12.2021. Das Paul-Ehrlich-Institut (PEI) berichtet über die aus Deutschland gemeldeten Verdachtsfälle von Nebenwirkungen oder Impfkomplikationen Im zeitlichen Zusammenhang mit der Impfung mit den mRNA-lmpfstoffen Comirnaty (BioNTech Manufacturing GmbH) und Spikevax (MODERNA BIOTECH SPAIN. S.L.) sowie den Vektor- (AstraZeneca AB) und COVID-19 Vaccine		3013	3013
2022-02-07	Biden sagt er sei in der Lage Nord Stream 2 sofort zu verhindern. C-Span TV-Sendung Scholz Besuch in USA	**Biden sagt er sei in der Lage Nord Stream 2 sofort zu verhindernBiden sagt er sei in der Lage Nord Stream 2 sofort zu verhindern. C-Span TV-Sendung Reporterin fragt in der Pressekonferenz den US-Präsidenten Biden: "Aber wie wollen Sie das genau machen, wo sich doch die Kontrolle über dieses Projekt unter deutscher Kontrolle befindet?" ANTWORT: "Ich verspreche Ihnen, wir werden das schaffen!"**	https://www.c-span.org/video/?517774-1/president-biden-german-chancellor-scholz-joint-news-conference	3014	3014
2022-02-07	Biden sagt er sei in der Lage Nord Stream 2 sofort zu verhindern. C-Span TV-Sendung Scholz Besuch in USA	00:12:41 Reporter in red cloth: HOW WILL YOU DO THAT EXACTLY SINCE THE PROJECT AND CONTROL OF THE PROJECT IS WITHIN GERMANY'S CONTROL? # 00:12:49 President Biden: WE WILL -- I PROMISE YOU WE'LL BE ABLE TO DO IT. # CHANCELLOR SCHOLZ: THANK YOU VERY MUCH FOR YOUR QUESTION. I WANT TO BE ABSOLUTELY CLEAR – WE HAVE INTENSIVELY PREPARED EVERYTHING TO BE READY WITH THE NECESSARY SANCTIONS IF THERE IS A MILITARY AGGRESSION AGAINST UKRAINE. AND THIS IS NECESSARY. IT IS NECESSARY THAT WE DO THIS IN ADVANCE SO THAT RUSSIA CAN CLEARLY UNDERSTAND THAT THESE ARE FAR-REACHING, SEVERE MEASURES. IT IS PART OF THE -- THIS PROCESS THAT WE DO NOT SPELL OUT EVERYTHING IN PUBLIC BECAUSE RUSSIA COULD UNDERSTAND THAT THERE MIGHT BE EVEN MORE TO COME. AND AT THE SAME TIME, IT IS VERY CLEAR WE'RE WELL PREPARED FOR FAR-REACHING MEASURES. WE WILL TAKE THESE MEASURES TOGETHER WITH OUR ALLIES, WITH OUR PARTNERS, WITH THE U.S., AND WE WILL TAKE ALL NECESSARY STEPS. YOU CAN BE SURE THAT THERE WON'T BE ANY MEASURES IN WHICH WE HAVE A DIFFERING APPROACH. WE WILL ACT TOGETHER, JOINTLY. IT IS A GOOD IDEA TO SAY TO OUR AMERICAN FRIENDS, WE WILL BE UNITED. WE WILL ACT TOGETHER, AND WE WILL TAKE ALL THE NECESSARY STEPS AND ALL THE NECESSARY STEPS WILL BE DONE BY BOTH OF US TOGETHER.	https://www.c-span.org/video/?517774-1/president-biden-german-chancellor-scholz-joint-news-conference	3015	3015

2022-02-07	Biden sagt er sei in der Lage Nord Stream 2 sofort zu verhindern.	**Biden sagt er sei in der Lage Nord Stream 2 sofort zu verhindern.** ABC President Joe Biden gestures during a meeting with German Chancellor Olaf Scholz in the Oval Office of the White House, Feb. 7, 2022, in Washington. Alex Brandon/AP While the Biden administration has warned for weeks that Russia will face "severe" consequences if it invades Ukraine, Germany had often opted for a softer response, refusing to send military equipment to Ukraine or deploy more troops to the eastern flank. Germany had also shown reluctance to shut down Nord Stream 2, a Russian natural gas pipeline, not yet operational, that would carry gas directly to Germany, bypassing Ukraine. Meanwhile, Biden has been rallying European allies to respond to Russia's threats in lockstep with his more aggressive plan. But meeting with Scholz Monday, the two world leaders expressed unity with their posture towards Russia. MORE: WH national security adviser says there's a 'very distinct' possibility of Russian attack on Ukraine. After both leaders appeared to avoid mentioning the pipeline, under repeated questions from reporters at an afternoon press conference, Biden, standing next to the German chancellor said Nord Stream 2 would not move forward if Russia invades Ukraine, in a warning to Russian President Vladimir Putin of potential economic consequences. "If Russia invades, that means tanks or troops crossing the -- the border of Ukraine again, then there will be -- there will be no longer a Nord Stream 2," Biden said during the press conference with Scholz, who did not go as far as Biden, but insisted the U.S. and Germany remain "absolutely united."	https://abcnews.go.com/Politics/biden-meet-german-chancellor-urge-united-front-amid/story?id=82712888	3016	3016
2022-02-07	Beispiel Protest Kleingemeinde Spaziergänger und Mahnwache Rathaus Recht auf Protest	Corona: Demo und Gegendemo beim Remshaldener Rathaus Von ZVW/Michaela Kölbl Aktualisiert: 07.02.2022, 20:00, 07.02.2022, 19:00 Mengenmäßig laut Schätzungen der Polizei etwa gleichauf: „Spaziergänger" und Teilnehmer der Mahnwache. © Büttner Rund 45 Demonstranten haben sich laut Schätzungen der Polizei am		3017	3017
2022-02-09	Bidens Wissenschaftsberater LANDER tritt zurück	US presidential science adviser and White House Office of Science and Technology Policy (OSTP) director Eric Lander resigned Feb. 7, on the heels of reports that he created a toxic work environment. Lander, former director of the Broad Institute of the Ma	DATA: 20220209 Eric Lander resigns as Biden_s science adviser.pdf	3018	3018

2022-02-09	Labaorleck Ausbruch in aus LABOR WUHAN Lab Leak Theory	DATA: 20220209 Süddeutsche_Zeitung_S.13 - Drosten Interview.pdf DATA:20220209 Drosteninterview Warum hat er nicht einfach mal angerufen Laborthese LabLeak.docx	DATA: 20220209 Süddeutsche_Zeitung_S.13 - Drosten Interview.pdf	3019	3019
2022-02-09	LabORLECK Ausbruch in aus LABOR WUHAN	DATA: 20220209 Süddeutsche_Zeitung_S.13 - Drosten Interview.pdf DATA:20220209 Drosteninterview Warum hat er nicht einfach mal angerufen Laborthese LabLeak.docx	DATA: 20220209 Süddeutsche_Zeitung_S.13 - Drosten Interview.pdf	3020	3020

2022-02-09	LabORLECK Ausbruch in aus LABOR WUHAN	ZITAT aus Interview: Ein Mitglied der damaligen Runde, der Immunologe Kristian Andersen, hatte sich vor dem Gespräch für die Labor-Hypothese ausgesprochen. Danach änderte er seine Einschätzung. Wurde Druck ausgeübt? Absolut nicht. Das Gespräch war ein völlig normaler Austausch unter Wissenschaftlern. Mein Eindruck war auch nicht, dass Andersen davon überzeugt war, dass das Virus aus dem Labor kommen muss. **Er war in Sequenzdaten auf Genabschnitte gestoßen, die ihm verdächtig vorkamen und zu denen er eine valide wissenschaftliche Einschätzung haben wollte. Über einige dieser Auffälligkeiten haben wir in der Runde gesprochen, konnten aber keine Hinweise sehen, die eindeutig auf eine Manipulation hinweisen und für die es keine andere Erklärung gäbe. Aber es gab durchaus Auffälligkeiten zu besprechen.** #Welche? #Hierbei ging es beispielsweise auch um die **sogenannte Furinspaltstelle im Oberflächenprotein von Sars-CoV-2. Diese auffällige Stelle im Oberflächenprotein des Virus hilft ihm, Zellen der Atemwege zu befallen**. Eine **solche Furinspaltstelle findet man bei jener Gruppe von Coronaviren, zu der auch Sars-CoV-2 gezählt wird, eigentlich nicht – bei anderen Coronaviren aber durchaus**. #Klingt wirklich auffällig. #Das Einfügen einer Furinspaltstelle wäre ein theoretisch denkbares Laborexperiment. Aber die natürliche Diversität dieser Viren ist noch nicht gut erforscht. Deshalb ist die Furinspaltstelle zwar auffällig, aber kein Beweis für einen nicht-natürlichen Ursprung. Damals in der Telefonkonferenz haben wir besprochen, dass bei Influenza solche Furinspaltstellen ständig neu in der Natur entstehen. Als wir dann im vergangenen Jahr unsere eigenen Proben von Fledermäusen nachuntersucht haben, f**anden wir gleich zwei Exemplare von Sars-verwandten Viren, bei denen nur eine Mutation nötig wäre, und dann hätten diese Viren auch so eine Furinspaltstelle ähnlich der von Sars-CoV-2**. Wenn nur so geringe Änderungen im Genom notwendig sind, kann man sich durchaus darauf einstellen, dass so was in der Natur passiert. #Warum haben dann nicht alle Coronaviren von Fledermäusen solch eine Furinspaltstelle? #Bei Fledermäusen vermehren sich die Viren im Darm, womöglich nützt ihnen das Merkmal nichts, da es wahrscheinlich nur notwendig ist, um sich in Atemwegen zu vermehren. Hier ist noch Forschung nötig. #Welche anderen Auffälligkeiten hatte Andersen beschrieben? #Ihm und auch anderen in der Gruppe kam einiges merkwürdig vor. **Zum Beispiel eine kurze Sequenz von Genbausteinen, die für ihn so aussah, als**	DATA: 20220209 Süddeutsche_Zeitung_S.13 - Drosten Interview.pdf	3021	3021

2022-02-09	LabORLECK Ausbruch in aus LABOR WUHAN	Die Labor-Hypothese haben Sie komplett verworfen? DROSTEN: **Es gibt nichts, was es nicht gibt. Ich will es nicht ausschließen, aber es ist derzeit nur eine Möglichkeit.** Die übt aber offensichtlich einen starken Reiz auf viele Menschen aus. ***Viele Expertinnen und Experten sind nicht deswegen der Labor-Hypothese abgeneigt, weil sie unter Druck gesetzt werden oder ihre Pfründen sichern wollen, sondern weil sie sich mit Virusevolution auskennen***. Während die, die gar keine Berührung mit diesem Feld haben, versuchen, sich einen anderen Reim drauf zu machen. Aber diese Erklärungen sind einfach technisch unplausibel. Und manchmal wird es auch so richtig hässlich. Haben Sie mal mit Herrn Wiesendanger gesprochen? Nein, ich habe ihn bisher kaum wahrgenommen. Ich frage mich natürlich: Wenn er wirklich dachte, ich verfüge über Insiderwissen, das ihn mit seinen Ideen weiterbringt – warum hat er mich nicht einfach mal angerufen? DATA3: 20220209 Drosteninterview Warum hat er nicht einfach mal angerufen Laborthese LabLeak.docx	DATA: 20220209 LABORHYPOTHESE LabLeak Süddeutsche_Zeitung_S.13 - Drosten Interview wg Cicero Roland Wiesendanger	3022	3022
2022-02-09	Lander tritt zurück Eric Lander resigns as Biden's science adviser	US presidential science adviser and White House Office of Science and Technology Policy (OSTP) director Eric Lander resigned Feb. 7, on the heels of reports that he created a toxic work environment. Lander, former director of the Broad Institute of the Massachusetts Institute of Technology and Harvard University, has long been a controversial figure. In a history he wrote of CRISPR technology, Lander downplayed the contributions of two women—Emmanuelle Charpentier and Jennifer Doudna—who went on to win the Nobel Prize in Chemistry for that same work. He has also praised James Watson, who has a history of sexist and racist comments. The US Senate confirmed Lander to be director of the OSTP despite concerns about his past behavior. Lander's deputy at the OSTP is sociologist Alondra Nelson. Lander also co-chairs the President's Council of Advisors on Science and Technology with chemist Frances Arnold and geophysicist Maria T. Zuber.		3023	3023

2022-02-09	Impfschäden Impfkomplikationen Impfschaden **mRNA-Impfung schädigt das natürliche Immunsystem**	**Wie die mRNA Impfung das natürliche Immunsystem zerstört** Angeborene Immunsuppression durch SARS-CoV-2-mRNA-Impfungen: Die Rolle von G-Quadruplexen, Exosomen und MicroRNAsmRNA-Impfstoffe fördern die nachhaltige Synthese des SARS-CoV-2-Spike-Proteins. Das Spike-Protein ist neurotoxisch und beeinträchtigt DNA-Reparaturmechanismen. Die Unterdrückung von Interferonreaktionen vom Typ I führt zu einer Beeinträchtigung der angeborenen Immunität. Die mRNA-Impfstoffe verursachen möglicherweise ein erhöhtes Risiko für Infektionskrankheiten und Krebs. Die Codon-Optimierung führt zu G-reicher mRNA, die unvorhersehbare komplexe Wirkungen hat. SOURCE: Food and Chemical Toxicology Volume 164, June 2022, 113008 DATA: 1-s2.0-S027869152200206X-main.pdf https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X?via%3Dihub	https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X?via%3Dihub	3024	3024

2022-02-09	Impfschäden Impfkomplikationen Impfschaden **mRNA-Impfung schädigt das natürliche Immunsystem**	Food and Chemical Toxicology Volume 164, June 2022, 113008 DATA: 1-s2.0-S027869152200206X-main.pdf DATA: Innate immune suppression by SARS-CoV-2 mRNA vaccinations The role of G-quadruplexes, exosomes, and MicroRNAs Elsevier Enhanced Reader.pdf DATA: IMPFGEFAHREN Innate immune suppression by SARS-CoV-2 mRNA vaccinations- The role of G-quadruplexes exosomes and MicroRNAs.docx DATA: Innate immune suppression by SARS-CoV-2 mRNA vaccinations The role of G-quadruplexes, exosomes, and MicroRNAs - ScienceDirect.pdf ##Die mRNA SARS-CoV-2-Impfstoffe wurden als Reaktion auf die Krise der öffentlichen Gesundheit von Covid-19 auf den Markt gebracht. Die Verwendung von mRNA-Impfstoffen im Zusammenhang mit Infektionskrankheiten hat keinen Präzedenzfall. Die vielen Veränderungen in der Impfstoff-mRNA verbergen die mRNA vor der zellulären Abwehr und fördern eine längere biologische Halbwertszeit und eine hohe Produktion von Spike-Protein. Die Immunantwort auf den Impfstoff unterscheidet sich jedoch stark von der auf eine SARS-CoV-2-Infektion. In diesem Artikel legen wir Beweise dafür vor, dass eine Impfung eine tiefgreifende Beeinträchtigung der Typ-I-Interferon-Signalübertragung hervorruft, die verschiedene nachteilige Folgen für die menschliche Gesundheit hat. Immunzellen, die die Impfstoff-Nanopartikel aufgenommen haben, setzen eine große Anzahl von Exosomen in den Kreislauf frei, die Spike-Protein zusammen mit kritischen microRNAs enthalten, die eine Signalantwort in Empfängerzellen an entfernten Stellen induzieren. Wir identifizieren auch potenzielle tiefgreifende Störungen in der regulatorischen Kontrolle der Proteinsynthese und der Krebsüberwachung. Diese Störungen haben möglicherweise einen kausalen Zusammenhang mit neurodegenerativen Erkrankungen, Myokarditis, Immunthrombozytopenie, Bell-Lähmung, Lebererkrankung, beeinträchtigter adaptiver Immunität, beeinträchtigter DNA-Schadensreaktion und Tumorentstehung. Wir zeigen Beweise aus der VAERS-Datenbank, die unsere Hypothese stützen. Wir glauben, dass eine umfassende Risiko-Nutzen-Bewertung der mRNA-Impfstoffe sie als positiven Beitrag zur öffentlichen Gesundheit in Frage stellt.	https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X?via%3Dihub	3025	3025
2022-02-11	Impfung Jugendliche	EMA: Comirnaty®-Booster bald für Jugendliche? Entwarnung bei Periodenunregelmäßigkeiten nach COVID-19-Impfungen - Medscape - 11. Feb 2022.	DATA: 20220211 EMA Comirnaty-Booster bald für Jugendliche Entwarnung bei Periodenunregelmäßigkeiten nach COVID-19-Impfungen.pdf	3026	3026
2022-02-11	Impfschäden Impfkomplikationen Periodenunregelmäßigkeiten	EMA: Comirnaty®-Booster bald für Jugendliche? Entwarnung bei Periodenunregelmäßigkeiten nach COVID-19-Impfungen - Medscape - 11. Feb 2022.	DATA: 20220211 EMA Comirnaty-Booster bald für Jugendliche Entwarnung bei Periodenunregelmäßigkeiten nach COVID-19-Impfungen.pdf	3027	3027

2022-02-14	FDA lässt Antikörper gg. Omikron zu	Milde Symptome#DATA: 20211129 Omicron Covid variant symptoms Heres what we know so far.pdf # 15.02.22, 13:28 Druck von europäischen Regierungen auf Omikron-Entdeckerin: „Ich sollte nicht öffentlich über milderen Verlauf sprechen“ Die südafrikanische Entdeckerin der Omikron-Variante des Coronavirus ist nach eigenen Angaben zu Beginn der neuen Pandemie-Welle aufgefordert worden, nicht öffentlich über den milderen Verlauf bei Omikron-Infektionen zu sprechen. „Mir wurde gesagt, ich solle öffentlich nicht erklären, dass es eine milde Erkrankung sei“, sagte Angelique Coetzee der „Welt“ (Donnerstagsausgabe). „Ich wurde gebeten, von derartigen Äußerungen Abstand zu nehmen und zu sagen, es sei eine ernste Erkrankung. Das habe ich abgelehnt.“ Die Medizinerin lässt sich vom Druck der Behörden nicht einschüchtern: „Man wird mich nicht zum Schweigen bringen“, sagte sie. Omikron-Entdeckerin: „Sollte nicht öffentlich über milderen Verlauf spr... https://www.focus.de/gesundheit/coronavirus/druck-von-regierungen-omikron-entdeckerin-gesteht-ich-sollte-nicht-oeffentlich-ueber-milderen-verlauf-sprechen_id_51894550.html Omikron-Entdeckerin wurde von europäischen Länder unter Druck gesetzt Coetzee wurde dabei nach eigenen Angaben nicht von den südafrikanischen Behörden, sondern von europäischen Ländern unter Druck gesetzt. Dem „Welt“-Bericht zufolge nannte sie Wissenschaftler in den Niederlanden und Großbritannien, die sie mit Verweis auf die vielen Mutationen der Omikron-Variante kritisiert hätten, weil sie eine Omikron-Infektion eine milde Erkrankung genannt habe. Die Medizinerin fügte hinzu, sie glaube, dass die Regierungen „überreagiert“ hätten.	https://www.cnbc.com/2021/11/29/omicron-covid-variant-symptoms-heres-what-we-know-so-far.html # https://www.focus.de/gesundheit/coronavirus/druck-von-regierungen-omikron-entdeckerin-gesteht-ich-sollte-nicht-oeffentlich-ueber-milderen-verlauf-sprechen_id_51894550.html	3028	3028
2022-02-14	Omicron-Omikron-Entdeckerin#		DATA: 20220214 COVID-19_ FDA lässt Antikörper gegen Omikron zu.pdf	3029	3029
2022-02-15	Nach Prozess gg Ghislaine Maxwell New York Prince Andrew kauft sich frei	vgl. Februar 2022 Prince Andrew und Giuffre außergerichtliche Einigung summe unbekannter Höhe ausbezahltPrince Andrew settles sexual abuse lawsuit with Virginia Giuffre – as it happened DATA: 20220216 Prinz Andrew kauft sich frei - doch sein Ruf ist dahin ZEIT ONLINE.pdf	https://www.theguardian.com/uk-news/live/2022/feb/15/prince-andrew-duke-of-york-settles-sexual-abuse-lawsuit-with-virginia-giuffre-live-updates	3030	3030
2022-02-16	MPK und Bundeskanzler Bundesregierung	Gemeinsame Sitzung der Ministerpräsidenten-Konferenz und der Bundesregierung Videoschaltkonferenz des Bundeskanzlers mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 16. Februar 2022	DATA: 20220216_Beschluss_MPK BK Ministerpräsidentenkonferenz.pdf	3031	3031

2022-02-16	MPK und Bundeskanzler Bundesregierung	a. In einem ersten Schritt werden private Zusammenkünfte für Geimpfte und Genesene wieder ohne Begrenzung der Teilnehmendenzahl möglich. Aufgrund #3 #der besonderen Gefährdung der nicht Geimpften bleiben die für diese Personen bestehenden Einschränkungen bis zum 19. März 2022 bestehen. Sobald eine ungeimpfte Person an einer Zusammenkunft teilnimmt, gelten weiterhin die Kontaktbeschränkungen für ungeimpfte Personen: Das Treffen ist dann auf den eigenen Haushalt und höchstens zwei Personen eines weiteren Haushaltes beschränkt. Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres sind hiervon ausgenommen. #Sofern nicht bereits vorgesehen oder umgesetzt, entfällt im Einzelhandel die bisher häufig geltende Beschränkung des Zugangs. Der Zugang zum Einzelhandel soll bundesweit für alle Personen ohne Kontrollen möglich sein. Um dem immer noch hohen Infektionsrisiko in Innenräumen Rechnung zu tragen, müssen jedenfalls medizinische Masken getragen werden. Die Nutzung von FFP2-Masken wird empfohlen, soweit sie nicht durch Landesrecht vorgeschrieben ist. #b. In einem zweiten Schritt wird unter Berücksichtigung der Situation in den Krankenhäusern ab dem 4. März 2022 der Zugang zur Gastronomie für Geimpfte, Genesene und Personen mit tagesaktuellem Test ermöglicht (3G- Regelung). Auch Übernachtungsangebote können von Geimpften, Genesenen und Personen mit tagesaktuellem Test wahrgenommen werden (3G-Regelung). #Diskotheken und Clubs („Tanzlustbarkeiten“) werden für Genesene und Geimpfte mit tagesaktuellem Test oder mit dritter Impfung (2G-Plus) geöffnet. #Bei überregionalen Großveranstaltungen (inklusive Sport) können Genesene und Geimpfte (2G-Regelung bzw. Genesene und Geimpfte mit tagesaktuellem Test oder dritter Impfung (2G-Plus-Regelung)) als Zuschauerinnen und Zuschauer teilnehmen. Bei Veranstaltungen in Innen- räumen ist maximal eine Auslastung von 60 Prozent der jeweiligen Höchst-kapazität zulässig, wobei die Personenzahl von 6.000 Zuschauenden nicht überschritten werden darf. Bei Veranstaltungen im Freien ist maximal eine Auslastung von 75 Prozent der jeweiligen Höchstkapazität zulässig, wobei die Personenzahl von 25.000 Zuschauenden nicht überschritten werden darf. #4 #Flankierend sollten medizinische Masken (möglichst FFP2-Masken) getragen und Hygienekonzepte vorgesehen werden. #c. In einem dritten und letzten Schritt ab dem 20. März 2022 sollen alle tief- greifenderen Schutzmaßnahmen entfallen, wenn die Situation in den	DATA: 20220216_Beschluss_MPK BK Ministerpräsidentenkonferenz.pdf	3032	3032

2022-02-16	MPK und Bundeskanzler Bundesregierung	Der Expertenrat der Bundesregierung geht in seiner aktuellen Stellungnahme vom 14. Februar 2022 davon aus, dass der Anstieg der Zahlen in den nächsten Wochen zu einem Ende kommen wird. In der Folge werde erwartet, dass sich die Welle abflache, und die Zahl der Neuinfektionen mit der Omikron-Variante BA.1 sinke. Daher sei jetzt der Zeitpunkt gekommen, vorausschauend Öffnungsstrategien zu planen und zu kommunizieren. #Dank des verantwortlichen und umsichtigen Verhaltens der großen Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger hat Deutschland die Omikron-Welle bis jetzt vergleichsweise gut bewältigt. Die Infektionsschutzmaßnahmen haben es verhindert, dass ältere und besonders schutzbedürftige Personen in großer Zahl erkrankten. Das hat viele Leben gerettet. #Die Expertinnen und Experten weisen darauf hin, dass ungeimpfte Personen das höchste Risiko für schwere Krankheitsverläufe auch durch Omikron-Infektionen auf- weisen – neben den über 60-Jährigen und Menschen mit schweren Grund- erkrankungen. Derzeit sei die Zahl der Neuinfektionen in der Altersgruppe der über 60- Jährigen im Vergleich zu anderen Altersgruppen noch gering. Diese Zahl nehme jedoch aktuell zu. Damit würde sich für diese Altersgruppe die Zahl der Einweisungen auf die Intensivstationen nunmehr sukzessive erhöhen. #1 #Nach Ansicht des Expertenrats werden sich Ungeimpfte und Ältere bei den Lockerungen der Schutzmaßnahmen wahrscheinlich wieder vermehrt infizieren und erkranken. Diese Gruppen trügen das höchste Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf und müssten weiter geschützt werden. In der Altersgruppe über 60 Jahre ist die absolute Zahl der nicht geimpften Personen immer noch sehr groß: Derzeit sind knapp drei Millionen nicht „geboostert“ – sie haben sich also ihre dritte Impfung noch nicht verabreichen lassen. 2,8 Millionen dieser Altersgruppe sind sogar ohne den zweifachen Basis-Impfschutz. Viele andere europäischen Staaten, auf die derzeit in Hinblick auf weitreichende Öffnungen geschaut wird, weisen deutlich höhere Impfquoten auf – und haben eine jüngere Bevölkerung. #Zugleich weist der Expertenrat darauf hin, dass die Ausbreitung der Omikron-Variante BA.2 zu erneut steigenden Inzidenzen und zu einer Verlängerung der Omikron-Welle führen könnte. #Spätestens im Herbst besteht vor diesem Hintergrund nach der Einschätzung der Expertinnen und Experten das Risiko erneuter Infektionswellen. Neben dem Risiko weiterer Mutationen zirkulierten bisherige Virusvarianten wie der Deltastamm weiter und könnten neue Infektionswellen auslösen. Nach bisherigen Erkenntnissen seien	DATA: 20220216_Beschluss_MPK BK Ministerpräsidentenkonferenz.pdf	3033	3033

2022-02-16	MPK und Bundeskanzler Bundesregierung	Protokollerklärung der Länder Hessen und Baden-Württemberg: #Hessen und Baden-Würtemberg halten ein Impfregister für erforderlich, um zukünftig pandemischen Lagen wirksam begegnen zu können. #Protokollerklärung des Landes Schleswig-Holstein zu Ziffer 1, Buchstabe a: #Die in Schleswig-Holstein im Ländervergleich hohen Impf- und Boosterquoten in allen Altersgruppen sowie die seit Wochen stabile Situation in den Krankenhäusern ermöglichen bereits im ersten Schritt – parallel zur Aufhebung der Kontaktbeschränkungen für Geimpfte und Genesene – eine moderate Anpassung der Kontaktbeschränkungen für Zusammenkünfte an denen auch Ungeimpfte teilnehmen. #	DATA: 20220216_Beschluss_MPK BK Ministerpräsidentenkonferenz.pdf	3034	3034
2022-02-16	MPK und Bundeskanzler Bundesregierung	Protokollerklärung des Landes Baden-Württemberg: #Baden-Württemberg fordert die Bundregierung auf, mit Blick auf das Infektionsschutzgesetz eine Lösung auf den Weg zu bringen, die es den Ländern ermöglicht, auch nach dem 19. März 2022 notwendige Infektionsschutzmaßnahmen zu ergreifen. #Die gemeinsam von Bund und Ländern angestrebten Öffnungsschritte erfordern eine Absicherung durch geeignete Maßnahmen. Zudem muss gewährleistet werden, dass die Länder auf den hoffentlich nicht eintretenden Fall unerwartet stark ansteigender Fälle mit einer Überlastung der Krankenversorgung angemessen reagieren können. Eine Öffnung ohne Absicherung widerspricht dem Vorsorgeprinzip. #Vor diesem Hintergrund ist eine Verlängerung der Geltungsdauer von § 28a Abs. 7 und 8 IfSG um bis zu drei Monate angezeigt. Dies gilt auch für § 28b Abs. 1 IfSG, soweit infektiologisch riskante Bereiche betroffen sind (Diskotheken, Betriebe der Fleischverarbeitung, landwirtschaftliche Saisonarbeit, körpernahe Dienstleistungen), und § 28b Abs. 2 IfSG. #	DATA: 20220216_Beschluss_MPK BK Ministerpräsidentenkonferenz.pdf	3035	3035
2022-02-16	Im Anschluss wurde der Vorstand der BKK ProVita Andreas Schöfbeck fristlos gekündigt	Datenquellen: InfoNet Stand: 16.02.2022 Filter: ICD: T881, T880, Y599, U129 Diagnosesicherheit: G Bevölkerung Deutschland: https://de.statista.com/statistik/daten/studie/2861/umfrage/entwicklung-der-gesamtbevoelkerung-deutschlands/	https://img.welt.de/bin/Nebenwirkungen_bin-237107199.pdf	3036	3036

2022-02-16	BioNTainer Impftechnologie Impfstoffproduction in Ruanda mit BioNTech Dr. Paul Farmer: Who Lives, Who Dies	SIEHE Dr. PAUL FARMER , der Albert Schweitzer des 21. Jahrhunderts: The New Times (Rwanda) O (@NewTimesRwanda WATCH: German biotechnology giant @BioNTech_Group unveils a turnkey mRNA manufacturing solution 'BioNTainer' that will be used to scale up vaccine production in Africa, including in *Rwanda. Feb., 16 2022 Twitter Min 38:53 in https://www.youtube.com/watch?v=DZeaFpaTyRA gl. dazu: 20220224 Waves of mourning on death of Dr. Paul Farmer – the physician who changed world People KBR.pdf ZITAT: And I spoke yesterday already of that experience in Russian prisons. And they were on line to, because they were considered vulnerable populations, to receive COVID vaccines. When we were arguing still about community health workers elsewhere, the community health workers we work with - and we work with thousands, there are probably 100,000 community health workers in Rwanda, 12 million population - they were on the list. And I'll just say having been on service here over the last month, I've seen many, many sick patients, in fact only sick patients, but all of them have received COVID vaccines, and many of them boosters, especially if they have immuno suppression. So Rwanda, which is still, as I said, not one of the, is one of the poorer nations in the world, as far as I know leads the list in terms of rates of coverage. And they also said that they would find a way to try and make vaccine and use these new technologies here on the continent. And this is just I think, from yesterday or the day before yesterday, the arrival of a mRNA, the beginnings of an mRNA manufacturing solution to scale up vaccine production in, in on this continent.	https://www.youtube.com/watch?v=DZeaFpaTyRA	3037	3037

2022-02-17	Impfpflicht Pandemie der ungeimpften Widerlegung#	Pandemie der Ungeimpften #Von Narrativen, der Wahrheit und dem Recht #Je mehr sich zeigt, dass die Verbreitung des Coronavirus nicht vom Impfstatus abhängt, umso massiver wird in Sachen Impfpflicht vorgeprescht und gegen sogenannte Impfverweigerer gehetzt. Der Rechtswissenschaftler Jörg Benedict fragt in seinem Gastbeitrag, was denn eigentlich die Rechtsgrundlagen für 2G- und 3G-Regelungen sowie berufsspezifische und allgemeine Impfpflichten sind, und kommt zu dem Fazit: Die Maßnahmen sind verfassungswidrig. #VON JÖRG BENEDICT am 17. Februar 2022 Jörg Benedict ist Inhaber des Lehrstuhls für Deutsches und Europäisches Privatrecht, Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie an der Universität Rostock. Winfried Kretschmann hatte sich bei Markus Lanz am 7. Dezember in Rage geredet. Es ging einmal mehr um die Einführung einer „allgemeinen Impfpflicht", von der die ebenfalls in der Talk-Runde anwesende Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Immunologie, Prof. Christine Falk, meinte, sie würde „gerne ohne auskommen", wüsste aber „im Moment ehrlicherweise nicht mehr weiter". Die bereits aus anderen Politikfeldern bekannte „Alternativlosigkeit" wird nun allerorten auch beim Thema Impfpflicht proklamiert und treibt die Politik seit dem Herbst 2021 zu immer neuen Bekenntnissen der Entschlossenheit: „Wir sind jetzt in einem Stadium, wo wir das mit der Corona-Krise nicht mehr anders hinbekommen", meinte Kretschmann und betonte, man sei in einer „extremen Ausnahmesituation. Und nur in einer solchen greifen wir zu einem Mittel wie der Impfpflicht." Zur Begründung dieser „Ausnahmesituation" werden freilich dieselben Narrative verwendet, die schon seit März 2020 den „Ausnahmezustand" der seinerzeit ebenso als alternativlos vorgestellten „Lockdowns" in der 1., 2. und 3. Welle begleitet haben: überfüllte Intensivstationen und aufgestapelte Särge in großen Hallen, „weil die Krematorien dafür nicht mehr reichen", so Kretschmann mit Blick, diesmal nicht nach Bergamo, sondern nach Sachsen. #Doch die Stimmung ist seit dem Herbst 2021 eine deutlich andere als noch im Jahr zuvor. Mehr als zwei Drittel der Bevölkerung sind mittlerweile gegen Covid-19 geimpft, Millionen sind darüber hinaus natürlich immunisiert, und gleichwohl erreichten die vom RKI täglich verkündeten Fallzahlen neue Rekordwerte. In den Talkshows der Republik wird nicht die Frage erörtert, was die Impfung bisher gebracht habe, sondern ausschließlich, dass es mehr, viel mehr und mit noch größerem Tempo davon brauche: Boostern und Boostern und das Schließen von „Impflücken", lautet der alternativlose	https://www.cicero.de/innenpolitik/pandemie-der-ungeimpften-narrative-corona-jorg-benedict-2g-3g-impfpflicht-grundgesetz #DATA: Pandemie der Ungeimpften - Von Narrativen der Wahrheit und dem Recht Cicero Online.pdf	3038	3038

2022-02-18	Furinspalte, Gain of Function Research Herkunft des Viruses Lab Leak Theory	**Ursprung des Coronavirus: Hat der Mensch die Furin-Spaltstelle von Sars-CoV-2 gebastelt?** Furin-Spaltstellen gibt es in körpereigenen Proteinen ebenso wie in diversen Viren. Die des Coronavirus wurde noch nicht in der Natur gefunden. Heisst das nun, dass der Mensch am Werk war? Stephanie Lahrtz (Text), Anja Lemcke (Infografik) 18.02.2022, 07.00 Uhr Laborunfall oder Naturereignis? Auch zwei Jahre nach Pandemiebeginn rätseln wir darüber, ob kriminelle oder «nur» tölpelhafte Forscher am Werk waren. Oder ob die Corona-Pandemie ein für uns fataler biologischer Zufall war. Jüngst geriet ein ganz kleiner Abschnitt in einem der Proteine von Sars-CoV-2 erneut in den Fokus der Debatte, die sogenannte «furin cleavage site», auf Deutsch Furin-Spaltstelle. Diese ominöse Stelle wird interessanterweise sowohl von den Anhängern der Labor-Hypothese als auch von den Wissenschaftern, die eine Zoonose für den wahrscheinlichen Ursprung der Pandemie halten, als Beweismittel für ihre Sicht der Dinge angeführt.	https://www.nzz.ch/wissenschaft/neue-analysen-finden-sehr-aehnliche-furin-spaltstelle-wie-in-sars-cov-2-ld.1669103?reduced=true	3039	3039
2022-02-18	Furinspalte, Gain of Function Research Herkunft des Viruses Lab Leak Theory	ZITAT NZZ: Laborunfall oder Naturereignis? Auch zwei Jahre nach Pandemiebeginn rätseln wir darüber, ob kriminelle oder «nur» tölpelhafte Forscher am Werk waren. Oder ob die Corona-Pandemie ein für uns fataler biologischer Zufall war. Jüngst geriet ein ganz kleiner Abschnitt in einem der Proteine von Sars-CoV-2 erneut in den Fokus der Debatte, die sogenannte «furin cleavage site», auf Deutsch Furin-Spaltstelle. Diese ominöse Stelle wird interessanterweise sowohl von den Anhängern der Labor-Hypothese als auch von den Wissenschaftern, die eine Zoonose für den wahrscheinlichen Ursprung der Pandemie halten, als Beweismittel für ihre Sicht der Dinge angeführt.	https://www.nzz.ch/wissenschaft/neue-analysen-finden-sehr-aehnliche-furin-spaltstelle-wie-in-sars-cov-2-ld.1669103?reduced=true	3040	3040

2022-02-20	NIAID Forschungsaufträge für WUHAN Labor geschwärzte Seiten # Herkunft Virus#	NIH SENT THE INTERCEPT 292 FULLY REDACTED PAGES RELATED TO VIRUS RESEARCH IN WUHAN The NIH continues to withhold critical documents that could shed light on the origin of the coronavirus pandemic. Sharon Lerner February 20 2022, 1:00 p.m. #Communications received by The Intercept in December provided insight into the agency's ongoing and largely unsuccessful efforts to obtain records pertaining to the biosafety of the work conducted at the Wuhan Institute of Virology. And another grant proposal from EcoHealth Alliance that we received from the NIH clarified the extent to which ongoing work now funded by the U.S. government is similar to the work under the now-suspended bat coronavirus grant that has raised so many biosafety red flags and questions. We also learned that in 2020 the FBI sought documents related to the U.S.-funded coronavirus research in Wuhan. #But the most recent batch of documents, which the NIH sent The Intercept on Tuesday, underscores an ongoing lack of transparency at the agency. Even as members of Congress and scientists call for additional information that could shed light on the origins of the pandemic, 292 of 314 pages — more than 90 percent of the current release — were completely redacted. Besides a big gray rectangle that obscures any meaningful text, the pages show only a date, page number, and the NIAID logo. The remaining pages also contain significant redactions. #Even when the redactions are technically justifiable under the Freedom of Information Act, public agencies typically have the discretion to release documents anyway. In this inquiry, which could help us understand the how this pandemic began — and how we might avoid future outbreaks — the presumption should be to give the public as much as information as possible, not the least.	https://theintercept.com/2022/02/20/nih-coronavirus-research-wuhan-redacted/?utm_medium=email&utm_source=The%20Intercept%20Newsletter	3041	3041

2022-02-20	NIAID Forschungsaufträge für WUHAN Labor geschwärzte Seiten # Herkunft Virus#	Die „Laborleck“-Hypothese wird durch eine lange Geschichte von Unfällen in Einrichtungen, die Krankheitserreger untersuchen, und die Tatsache gestützt, dass sich ein solches Labor, das auf Coronaviren spezialisiert ist, das Wuhan Institute of Virology in China, in genau der Stadt befindet, in der die Pandemie zuerst ausbrach begann. Wie viele angemerkt haben, hat China keine Informationen vorgelegt, die uns helfen könnten, die Ursprünge der Pandemie zu verstehen, den Zugang zu einer Höhle blockiert, die wichtige Hinweise enthalten könnte, eine Datenbank mit Informationen über Coronaviren offline genommen und Anfragen nach Aufzeichnungen von der Weltgesundheitsorganisation. #Aber die US-Regierung, die einen Teil der Coronavirus-Forschung am Wuhan Institute of Virology über eine in New York ansässige Forschungsorganisation namens EcoHealth Alliance finanziert hat, hat auch Informationen zurückgehalten, die Einblick in die Ursprünge der Pandemie geben könnten. The Intercept reichte im September 2020 einen Antrag nach dem Freedom of Information Act für Zuschüsse ein, die das NIH dem Wuhan Institute of Virology gewährte. Damals waren nur Zusammenfassungen der Forschung öffentlich zugänglich. Das NIH weigerte sich zunächst, die Dokumente bereitzustellen. Erst nachdem The Intercept die Bundesbehörde verklagt hatte, stimmte es zu, Tausende von Seiten mit relevantem Material bereitzustellen. Einige dieser Veröffentlichungen haben sich als berichtenswert erwiesen. Die Zuschussanträge, die im September in einer ersten Reihe von Dokumenten eingegangen waren, zeigten, dass Wissenschaftler, die im Rahmen des Zuschusses in Wuhan arbeiteten, an etwas beteiligt waren, was die meisten sachkundigen Experten, die wir konsultierten, als Gain-of-Function-Experimente bezeichneten, bei denen Wissenschaftler mutierte Fledermaus-Coronaviren erzeugten und sie dazu verwendeten „humanisierte Mäuse“ infizieren. Die mutierten Viren erwiesen sich bei den Mäusen als pathogener und übertragbarer als die ursprünglichen Viren. Anthony Fauci, Direktor des National Institute of Allergy and Infectious Diseases, bestritt, dass die USA Gain-of-Function-Arbeiten in Wuhan finanziert hätten.	https://theintercept.com/2022/02/20/nih-coronavirus-research-wuhan-redacted/?utm_medium=email&utm_source=The%20Intercept%20Newsletter	3042	3042

2022-02-20	NIAID Forschungsaufträge für WUHAN Labor geschwärzte Seiten # Herkunft Virus#	The "lab-leak" hypothesis is bolstered by a long history of accidents at facilities that study pathogens and the fact that one such laboratory that specializes in coronaviruses, the Wuhan Institute of Virology in China, is located in the very city where the pandemic first began. As many have noted, China has not been forthcoming with information that could help us understand the origins of the pandemic, blocking access to a cave that may hold important clues, taking a database of information about coronaviruses offline, and refusing requests for records from the World Health Organization. #But the U.S. government, which funded some of the coronavirus research at the Wuhan Institute of Virology through a New York-based research organization called EcoHealth Alliance, has also withheld information that could provide insight into the origins of the pandemic. The Intercept filed a Freedom of Information Act request in September 2020 for grants the NIH provided to the Wuhan Institute of Virology. At the time, only summaries of the research were publicly available. The NIH initially refused to provide the documents. It was only after The Intercept sued the federal agency that it agreed to provide thousands of pages of relevant materials.# Some of these releases have proven newsworthy. The grant proposals received in an initial batch of documents in September revealed that scientists working under the grant in Wuhan were engaged in what most knowledgeable experts we consulted described as gain-of-function experiments, in which scientists created mutant bat coronaviruses and used them to infect "humanized mice." The mutant viruses proved more pathogenic and transmissible in the mice than the original viruses. Anthony Fauci, director of the National Institute of Allergy and Infectious Diseases, denied that the U.S. had funded gain-of-function work in Wuhan.	https://theintercept.com/2022/02/20/nih-coronavirus-research-wuhan-redacted/?utm_medium=email&utm_source=The%20Intercept%20Newsletter	3043	3043

2022-02-21	BKK ProVita · Schöfbeck an# Paul-Ehrlich-Institut Prof. Dr. Klaus Cichutek **Impfnebenwirkungen Impfschäden** https://img.welt.de/bin/brief%20PEI_bin-237107021.pdf	**#https://img.welt.de/bin/brief%20PEI_bin-237107021.pdf. SCHREIBEN INHALT:** #BKK ProVita · 85217 Bergkirchen #Paul-Ehrlich-Institut #Prof. Dr. Klaus Cichutek #Paul-Ehrlich-Str. 51 - 59 #63225 Langen #Es betreut Sie: #Andreas Schöfbeck #Münchner Weg 5 #85232 Bergkirchen #T 08131/6133-1000 #F 08131/6133-91000 #Andreas.Schoefbeck@bkk-provita.de #21.02.2022 **#Heftiges Warnsignal bei codierten Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung** #Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Cichutek, #das Paul Ehrlich Institut hat mittels Pressemitteilung bekannt gegeben, dass für das Kalenderjahr #2021 244.576 Verdachtsfälle für Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung gemeldet wurden. #Die unserem Haus vorliegenden Daten geben uns Grund zu der Annahme, dass es eine sehr #erhebliche Untererfassung von Verdachtsfällen für Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung #gibt. Dazu füge ich meinem Schreiben eine Auswertung bei. **#Datengrundlage für unsere Auswertung sind die Abrechnungsdaten der Ärzte**. Unsere Stichprobe #erfolgt aus dem anonymisierten Datenbestand der Betriebskrankenkassen. **Die Stichprobe umfasst #10.937.716 Versicherte.** Uns liegen bisher die Abrechnungsdaten der Ärzte für das erste Halbjahr #2021 und circa zur Hälfte für das dritte Quartal 2021 vor. Unsere Abfrage beinhaltet die gültigen #ICD-Codes für Impfnebenwirkungen. Diese Auswertung hat ergeben, obwohl uns noch nicht die #kompletten Daten für 2021 vorliegen, dass wir anhand der vorliegenden Zahlen jetzt schon von #216.695 behandelten Fällen von Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung aus dieser #Stichprobe ausgehen. Wenn diese Zahlen auf das Gesamtjahr und auf die Bevölkerung in #Deutschland hochgerechnet werden, sind vermutlich 2,5-3 Millionen Menschen in Deutschland #wegen Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung in ärztlicher Behandlung gewesen. #Das sehen wir als erhebliches Alarmsignal an, das unbedingt beim weiteren Einsatz der Impfstoffe #berücksichtigt werden muss. Die Zahlen können in unseren Augen relativ leicht und auch #kurzfristig validiert werden, indem die anderen Kassenarten (AOKen, Ersatzkrankenkassen etc.) um #eine entsprechende Auswertung der ihnen vorliegenden Daten gebeten werden. Hochgerechnet #auf die Anzahl der geimpften Menschen in Deutschland bedeutet dies, dass circa 4-5 % der #geimpften Menschen wegen Impfnebenwirkungen in ärztlicher Behandlung waren. #2/2 #BKK ProVita · Körperschaft des öffentlichen Rechts · Betriebskrankenkasse/Pflegekasse · Kassensitz: München · IK 108 591 499 #IBAN DE67 7004 0041 0223 9200 00 · BIC COBADEFF700 · www.bkk-provita.de · USt-IdNr. DE287713711 #In unseren Augen liegt eine erhebliche Untererfassung der Impfnebenwirkungen vor. Es ist ein #wichtiges Anliegen die Ursachen hierfür kurzfristig auszumachen. Unsere erste Vermutung ist, #dass, da keine Vergütung für die Meldung von Impfnebenwirkungen bezahlt wird, eine Meldung #an das Paul Ehrlich Institut wegen des großen Aufwandes vielfach unterbleibt. Ärzte haben uns #berichtet, dass die Meldung eines Impfschadenverdachtsfalls circa eine halbe Stunde Zeit in #Anspruch nimmt. Das bedeutet, dass 3 Millionen Verdachtsfälle auf Impfnebenwirkungen circa 1,5 #Millionen	DATA: Nach Aussagen zu Impfnebenwirkungen_ Vorstand der BKK-ProVita ist fristlos gekündigt - WELT.pdf DATA: https://img.welt.de/bin/brief%20PEI_bin-237107021.pdf vgl. DATA:https://www.welt.de/237236519	3044	3044
2022-02-22	Leben mit Covid UK	FEBRUARY 21, 2022 expert reaction #https://www.sciencemediacentre.org/expert-reaction-to-forthcoming-living-with-covid-plan-to-be-set-out-this-week-including-expected-move-away-from-government-intervention-to-personal-responsibility/	https://www.sciencemediacentre.org/expert-reaction-to-forthcoming-living-with-covid-plan-to-be-set-out-this-week-including-expected-move-away-from-government-intervention-to-personal-responsibility/	3045	3045
2022-02-22	Zusätzl. Booster-Impfung UK	FEBRUARY 21, 2022 expert reaction to announcement from JCVI recommending that an additional booster dose is offered to all adults over-75 and the most vulnerable over-12s in the UK this spring#	https://www.sciencemediacentre.org/expert-reaction-to-news-that-an-additional-covid-19-booster-vaccine-will-be-offered-to-all-adults-over-75-and-the-most-vulnerable-over-12s-in-the-uk-this-spring/	3046	3046

2022-02-22	Impfschäden, Impfnebenwirkungen, Dunkelziffer, Daten von ca. 11.Mio. BKK Patienten Arztbesuche 2,5-3 Mio.	BKK ProVita Es betreut Sie Andreas Schafböck (...)Tel: 06131/6133-91000, #21.02.2022 (...) Paul-Ehrlich-Institut # Prof. Dr. Klaus Cichutek #Paul-Ehrlich-Str. 51 – 59 #63225 Langen #Heftiges Warnsignal bei codierten Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung, Sehr geehrter Herr Prof Dr. Cichutek, das Paul Ehrlich Institut hat mittels Pressemitteilung bekannt gegeben, dass fur das Kalenderjahr 2021 244 576 Verdachtsfälle für Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung gemeldet wurden. Die unserem Haus vorliegenden Daten geben uns Grund zu der Annahme, dass es eine sehr erhebliche Untererfassung von Verdachtsfällen für Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung gibt. Dazu füge ich meinem Schreiben eine Auswertung bei. Datengrundlage für unsere Auswertung sind die Abrechnungsdaten der Ärzte. Unsere Stichprobe erfolgt aus dem anonymisierten Datenbestand der Betriebskrankenkassen Die Stichprobe umfasst 10.937.716 Versicherte. Uns liegen bisher die Abrechnungsdaten der Ärzte für das erste Halbjahr 2021 und circa zur Hälfte für das dritte Quartal 2021 vor. Unsere Abfrage beinhaltet die gültigen ICD-Codes für Impfnebenwirkungen Diese Auswertung hat ergeben, obwohl uns noch nicht die kompletten Daten für 2021 vorliegen. dass wir anhand der vorliegenden Zahlen jetzt schon von 216.69S behandelten Fällen von Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung aus dieser Stichprobe ausgehen. Wenn diese Zahlen auf das Gesamtjahr und auf die Bevölkerung in Deutschland hochgerechnet werden, sind vermutlich 2,5-3 Millionen Menschen in Deutschland wegen Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung in ärztlicher Behandlung gewesen. Das sehen wir als erhebliches Alarmsignal an. das unbedingt beim weiteren Einsatz der Impfstoffe berücksichtigt werden muss. Die Zahlen können in unseren Augen relativ leicht und auch kurzfristig validiert werden, indem die anderen Kassenarten (AOKen, Ersatzkrankenkassen etc.) um eine entsprechende Auswertung der ihnen vorliegenden Daten gebeten werden Hochgerechnet auf die Anzahl der geimpften Menschen in Deutschland bedeutet dies, dass circa 4*5 % der geimpften Menschen wegen Impfnebenwirkungen in ärztlicher Behandlung waren. In unseren Augen liegt eine erhebliche Untererfassung der Impfnebenwirkungen vor. Es ist ein wichtiges Anliegen die Ursachen hierfür kurzfristig auszumachen Unsere erste Vermutung ist dass, da keine Vergütung fur die Meldung von Impfnebenwirkungen bezahlt wird, eine Meldungan das Paul Ehrlich Institut wegen des großen Aufwandes vielfach unterbleibt. Ärzte haben uns berichtet, dass die Meldung eines	SCAN DATA: 20220221 BKK Schöfbeck Schreiben an PEI Cichutek-Seite 1.jpg und 20220221 BKK Schöfbeck Schreiben an PEI Cichutek-Seite 2.jpg	3047	3047

2022-02-22	Impfschäden, Impfnebenwirkungen, Dunkelziffer, Daten von ca. 11.Mio. BKK Patienten Arztbesuche 2,5-3 Mio.	BKK ProVita Es betreut Sie Andreas Schafböck (…)Tel: 06131/6133-91000, #21.02.2022 (…) Paul-Ehrlich-Institut # Prof. Dr. Klaus Cichutek #Paul-Ehrlich-Str. 51 – 59 #63225 Langen #Heftiges Warnsignal bei codierten Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung, Sehr geehrter Herr Prof Dr. Cichutek, das Paul Ehrlich Institut hat mittels Pressemitteilung bekannt gegeben, dass fur das Kalenderjahr 2021 244 576 Verdachtsfälle für Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung gemeldet wurden. Die unserem Haus vorliegenden Daten geben uns Grund zu der Annahme, dass es eine sehr erhebliche Untererfassung von Verdachtsfällen für Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung gibt. Dazu füge ich meinem Schreiben eine Auswertung bei. Datengrundlage für unsere Auswertung sind die Abrechnungsdaten der Ärzte. Unsere Stichprobe erfolgt aus dem anonymisierten Datenbestand der Betriebskrankenkassen Die Stichprobe umfasst 10.937.716 Versicherte. Uns liegen bisher die Abrechnungsdaten der Ärzte für das erste Halbjahr 2021 und circa zur Hälfte für das dritte Quartal 2021 vor. Unsere Abfrage beinhaltet die gültigen ICD-Codes für Impfnebenwirkungen Diese Auswertung hat ergeben, obwohl uns noch nicht die kompletten Daten für 2021 vorliegen. dass wir anhand der vorliegenden Zahlen jetzt schon von 216.69S behandelten Fällen von Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung aus dieser Stichprobe ausgehen. Wenn diese Zahlen auf das Gesamtjahr und auf die Bevölkerung in Deutschland hochgerechnet werden, sind vermutlich 2,5-3 Millionen Menschen in Deutschland wegen Impfnebenwirkungen nach Corona Impfung in ärztlicher Behandlung gewesen. Das sehen wir als erhebliches Alarmsignal an. das unbedingt beim weiteren Einsatz der Impfstoffe berücksichtigt werden muss. Die Zahlen können in unseren Augen relativ leicht und auch kurzfristig validiert werden, indem die anderen Kassenarten (AOKen, Ersatzkrankenkassen etc.) um eine entsprechende Auswertung der ihnen vorliegenden Daten gebeten werden	SCAN DATA: 20220221 BKK Schöfbeck Schreiben an PEI Cichutek-Seite 1.jpg und 20220221 BKK Schöfbeck Schreiben an PEI Cichutek-Seite 2.jpg	3048	3048

2022-02-22	Impfschäden, Impfnebenwirkungen, Dunkelziffer, Daten von ca. 11.Mio. BKK Patienten Arztbesuche 2,5-3 Mio.	Hochgerechnet auf die Anzahl der geimpften Menschen in Deutschland bedeutet dies, dass circa 4*5 % der geimpften Menschen wegen Impfnebenwirkungen in ärztlicher Behandlung waren. In unseren Augen liegt eine erhebliche Untererfassung der Impfnebenwirkungen vor. Es ist ein wichtiges Anliegen die Ursachen hierfür kurzfristig auszumachen Unsere erste Vermutung ist dass, da keine Vergütung fur die Meldung von Impfnebenwirkungen bezahlt wird, eine Meldungan das Paul Ehrlich Institut wegen des großen Aufwandes vielfach unterbleibt. Ärzte haben uns berichtet, dass die Meldung eines Impfschadenverdachtsfalls circa eine halbe Stunde Zeit in Anspruch nimmt Das bedeutet, dass 3 Millionen Verdachtsfälle auf Impfnebenwirkungen circa 1,5 Millionen Arbeitsstunden von Ärztinnen und Ärzten erfordern. Das wäre nahezu die jährliche Arbeitsleistung von 1000 Ärztinnen und Ärzten Dies sollte ebenso kurzfristig geklärt werden. Deshalb ergeht eine Durchschrift dieses Schreibens auch an die Bundesärztekammer und die Kassenärztliche Bundesvereinigung. Der GKV-Spitzenverband erhalt ebenso eine Abschrift dieses Schreibens mit der Bitte entsprechende Datenanalysen bei sämtlichen Krankenkassen einzuholen. Da Gefahr für das Leben von Menschen nicht ausgeschlossen werden kann, bitten wir Sie um eine Rückäußerung über die veranlassten Maßnahmen bis 22.2.2022, 18:00 Uhr. Mit freundlichen Grüßen. #Andreas Schofbeck, Vorstand. #Das Schreiben ergeht durchschriftlich ebenso an: GKV-Spitzenverband, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung, Ständige Impfkommission, BKK Dachverband vgl. dazu fristlose Entlassung am 11.04.2022	SCAN DATA: 20220221 BKK Schöfbeck Schreiben an PEI Cichutek-Seite 1.jpg und 20220221 BKK Schöfbeck Schreiben an PEI Cichutek-Seite 2.jpg	3049	3049
				3050	3050
2022-02-24	BioNTainer Impftechnologie Impfstoffproduction in Ruanda mit BioNTech Dr. Paul Farmer: Who Lives, Who Dies	SIEHE Dr. PAUL FARMER , der Albert Schweitzer des 21. Jahrhunderts: The New Times (Rwanda) O (@NewTimesRwanda WATCH: German biotechnology giant @BioNTech_Group unveils a turnkey mRNA manufacturing solution 'BioNTainer' that will be used to scale up vaccine production in Africa, including in *Rwanda. Feb., 16 2022 Twitter Min 38:53 in https://www.youtube.com/watch?v=DZeaFpaTyRA Vgl. dazu: 20220224 Waves of mourning on death of Dr. Paul Farmer – the physician who changed world People KBR.pdf	https://www.koreabiomed.com/news/articleView.html?idxno=13192	3051	3051

2022-02-23	Gain of FUNCTION Research Gentechnische Manipulation WUHAN Lab Leak Theory	CICERO-Artikel: Hamburger Erklärung 2022 zur weltweiten Beendigung der hoch risikoreichen „Gain-of-function"-Forschung an Krankheitserregern mit weltweitem Pandemie-Potential #Im Bewusstsein des Auftrags und der Verantwortung von Wissenschaft und Forschung, dem Wohle der Menschheit zu dienen, nach Wahrheit zu streben und die gewonnenen Erkenntnisse der breiten Bevölkerung zu vermitteln, möchten die Unterzeichner dieser Erklärung auf eine große Bedrohung für das menschliche Dasein aufmerksam machen, welche sich in den vergangenen Jahren durch neuartige biotechnische Verfahren zur Veränderung gefährlicher Krankheitserreger ergeben hat. #Durch die sogenannte „Gain-of-function"-Forschung werden natürlich vorkommende Viren durch Veränderungen der Gensequenz so angepasst, dass ihr Andocken an und Eindringen in menschliche Zellen erleichtert wird. Dadurch entsteht ein enormes Potential einer Pandemie, auf welches verantwortungsvolle Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen in den vergangenen zehn Jahren immer wieder hingewiesen haben. Solche Forschungsarbeiten wurden in den letzten Jahren an verschiedenen hoch gefährlichen Krankheitserregern wie Vogelgrippeviren und SARS-artigen Coronaviren durchgeführt, was in der Fachliteratur dokumentiert ist. Viele dieser Arbeiten entstanden auch im Rahmen öffentlich geförderter Forschungsprojekte. #Die gegenwärtige Corona-Pandemie zeigt klar, was es heißt, wenn Krankheitserreger extrem leicht von Mensch zu Mensch übertragbar sind. Wir haben weltweit Millionen von Verstorbenen zu beklagen und Milliarden von Menschen sind in ihrer Existenz bedroht oder haben diese gänzlich verloren. Der # # enorme Schaden für die Menschheit entstand, obwohl die Sterblichkeitsrate des SARS-CoV-2 Virus lediglich im Prozentbereich liegt. #Es gibt Hinweise darauf, dass in diversen Biotechnologielaboren der Welt sehr viel gefährlichere Viren wie MERS-, Ebola- oder Nipah-Viren gentechnisch manipuliert werden. Der Ausgang solcher Experimente ist oftmals schwer oder gar nicht vorhersagbar. Kein Biotechnologielabor der Welt ist jedoch sicher genug, um einen Austritt solcher gentechnisch veränderter Viren garantiert ausschließen zu können. Ein Katastrophenfall könnte für einen substantiellen Anteil der Weltbevölkerung tödlich enden, insbesondere, wenn eine Übertragbarkeit hochgefährlicher Viren über die menschlichen Atemwege durch gentechnische Veränderungen erleichtert wird. DATA: 20220223 Gain-of-function-Forschung - Wissenschaftler fordern Stopp	https://www.cicero.de/aussenpolitik/hamburger-erklarung-2022-gain-of-function-wuhan-corona-drosten-wiesendanger	3052	3052
2022-02-24	ANGRIFF Russlands auf die Ukraine	Krieg in Europa		3053	3053

2022-02-24	Genom Veränderung durch Impfung	Preclinical studies of COVID-19 mRNA vaccine BNT162b2, developed by Pfizer and BioNTech, showed reversible hepatic effects in animals that received the BNT162b2 injection. Furthermore, a recent study showed that SARS-CoV-2 RNA can be reverse-transcribed and integrated into the genome of human cells. In this study, we investigated the effect of BNT162b2 on the human liver cell line Huh7 in vitro. Huh7 cells were exposed to BNT162b2, and quantitative PCR was performed on RNA extracted from the cells. We detected high levels of BNT162b2 in Huh7 cells and changes in gene expression of long interspersed nuclear element-1 (LINE-1), which is an endogenous reverse transcriptase. Immunohistochemistry using antibody binding to LINE-1 open reading frame-1 RNA-binding protein (ORFp1) on Huh7 cells treated with BNT162b2 indicated increased nucleus distribution of LINE-1. PCR on genomic DNA of Huh7 cells exposed to BNT162b2 amplified the DNA sequence unique to BNT162b2. Our results indicate a fast up-take of BNT162b2 into human liver cell line Huh7, leading to changes in LINE-1 expression and distribution. We also show that BNT162b2 mRNA is reverse transcribed intracellularly into DNA in as fast as 6 h upon BNT162b2 exposure. # vgl. dazu: DATA: Genveränderung durch Impfung - kann das sein Video.pdf	https://doi.org/10.3390/cimb44030073	3054	3054
2022-02-24	Genom Veränderung durch Impfung	https://doi.org/10.3390/cimb44030073	https://tkp.at/2022/02/26/studie-bestaetigt-genom-veraenderungen-durch-mrna-impfungen/	3055	3055
2022-02-25	Krebstherapien	Quelle: EMA: Spikevax® für Kinder zwischen 6 und 11; Comirnaty®-Booster ab 12; neue Therapie bei Krebs und Migräne - Medscape - 25. Feb 2022.	DATA: 20220225 EMA- Spikevax für Kinder zw. 6 u 11 Comirnaty-Booster ab 12neue Therapie bei Krebs.pdf	3056	3056

2022-02-25	Impfung von Kindern Kinderimpfung 6-12 Jahre Impfschäden Impfkomplikationen	**Bei seiner Februar-Sitzung hat sich der Ausschuss für Humanarzneimittel (CHMP) der Europäischen Arzneimittelagentur (EMA) erneut mit COVID-19-Vakzinen befasst. Außerdem wurden 13 Pharmaka zur Zulassung empfohlen, darunter 5 Medikamente mit neuen Wirkstoffen und 1 Orphan Drug (...) Spikevax® für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren** #Der Ausschuss für Humanarzneimittel der EMA hat empfohlen, die Indikation für den COVID-19-Impfstoff Spikevax® auf Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren zu erweitern. Der von **Moderna** entwickelte Impfstoff ist bereits für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren zugelassen. #Die Dosis von Spikevax für 6- bis 11-Jährige wird niedriger sein als für Personen ab 12 Jahren (50 µg im Vergleich zu 100 µg). Unabhängig von der Personengruppe werden 2 Injektionen in die Oberarmmuskulatur im Abstand von 4 Wochen verabreicht. #Eine Hauptstudie an Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren hat gezeigt, dass die Immunantwort auf die niedrigere Dosis Spikevax (50 µg) mit der höheren Dosis (100 µg) bei 18- bis 25-Jährigen vergleichbar ist, gemessen an der Menge der Antikörper gegen SARS-CoV-2. #**Die häufigsten Nebenwirkungen bei Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren sind ähnlich wie bei Personen ab 12 Jahren. Dazu gehören Schmerzen, Rötungen und Schwellung an der Injektionsstelle, Müdigkeit, Kopfschmerzen, Schüttelfrost, Übelkeit, Erbrechen, geschwollene oder empfindliche Lymphknoten unter dem Arm, Fieber sowie Muskel- und Gelenkschmerzen. Unerwünschte Effekte sind <u>in der Regel</u> leicht oder mäßig ausgeprägt und bessern sich innerhalb weniger Tage nach der Impfung.** #Daten deuten darauf hin, dass die Wirksamkeit und Sicherheit von Spikevax® bei Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren mit der Wirksamkeit und Sicherheit bei Erwachsenen vergleichbar ist. **Der CHMP kam daher zu dem Schluss, dass der Nutzen von Spikevax® in dieser Altersgruppe die Risiken überwiegt, insbesondere bei Kindern mit Risikofaktoren für schweres COVID-19.** #EMA: Spikevax® für Kinder zwischen 6 und 11; Comirnaty®-Booster ab 12; neue Therapie bei Krebs und Migräne - Medscape - 25. Feb 2022.	DATA: 20220225 EMA- Spikevax für Kinder zw. 6 u 11 Comirnaty-Booster ab 12neue Therapie bei Krebs.pdf	3057	3057

2022-02-25	Booster-Impfung von Jugendlichen ab 12 Jahre mit BionTech Comiraty Impfschäden Impfkomplikationen Myokarditis	Comirnaty als Booster schon ab 12 Jahren #Außerdem hat der CHMP empfohlen, dass eine Auffrischungsdosis des COVID-19-Impfstoffs Comirnaty® (BioNTech/Pfizer) Jugendlichen ab 12 Jahren verabreicht werden kann. Comirnaty® ist in der EU bereits als Erstimpfung mit 2 Dosen für Jugendliche (sowie für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren) zugelassen; eine weitere Dosis als Booster ist derzeit ab 18 Jahren erlaubt. #Die **Stellungnahme des EMA-Ausschusses stützt sich auf die Auswertung vorläufiger Sicherheits- und Wirksamkeitsdaten aus einer klinischen Studie mit einer Auffrischungsdosis bei Personen ab 16 Jahren**, auf Publikationen, auf Daten aus der Zeit nach der Zulassung sowie auf praktische Erfahrungen mit Auffrischungsdosen bei Jugendlichen aus Israel. #Der Ausschuss war der Ansicht, dass die vorliegenden Erkenntnisse ausreichen, um zu dem Schluss zu kommen, dass die Immunreaktion auf eine Auffrischungsimpfung bei Jugendlichen mindestens genauso stark ist wie bei Erwachsenen. **Aus den verfügbaren Daten ergaben sich keine neuen Sicherheitsbedenken**. #„Bei der Entscheidung darüber, ob und wann Auffrischungsimpfungen in dieser Altersgruppe angeboten werden sollen, müssen jedoch Faktoren wie die Ausbreitung und der wahrscheinliche Schweregrad der Krankheit (insbesondere bei der Omikron-Variante) bei jüngeren Personen, d**as bekannte Risiko von Nebenwirkungen (insbesondere die sehr seltene, aber schwerwiegende Komplikation der Myokarditis) und das Vorhandensein anderer Schutzmaßnahmen und Einschränkungen berücksichtigt werden**“, heißt es in der Pressemeldung. #„Wie bei früheren Entscheidungen über die Impfung wird es daher Sache der Experten sein, die Impfkampagne in den einzelnen Mitgliedstaaten leiten, die optimale Entscheidung und den optimalen Zeitpunkt für ihr Land zu empfehlen.“Quelle: EMA: Spikevax® für Kinder zwischen 6 und 11; Comirnaty®-Booster ab 12; neue Therapie bei Krebs und Migräne - Medscape - 25. Feb 2022.	DATA: 20220225 EMA- Spikevax für Kinder zw. 6 u 11 Comirnaty-Booster ab 12neue Therapie bei Krebs.pdf	3058	3058

2022-02-25	Lab Leak Theory LAborthese Zoonosethese vgl 2023-02-27 Medscape	Despite strong epidemiological links and the documented presence of SARS-CoV-2 susceptible animals, the role of the Huanan Seafood Wholesale Market in the COVID-19 pandemic remains controversial. Using spatial analyses we show that the earliest known COVID-19 cases diagnosed in December 2019 were geographically distributed near to, and centered on, this market. This distribution cannot be explained by high densities of elderly people at greater risk of symptomatic COVID-19. This pattern was stronger in cases without, rather than with, identified epidemiological links to the Huanan market, consistent with SARS-CoV-2 community transmission starting in the surrounding area. By combining spatial and genomic data, we show that both the two early lineages of SARS-CoV-2 have a clear association with the Huanan market. We also report that live mammals, including raccoon dogs, were sold at the market in late 2019 and geospatial analyses within the market show that SARS-CoV-2-positive environmental samples were strongly associated with vendors selling live animals. **Together, these analyses provide dispositive evidence for the emergence of SARS-CoV-2 via the live wildlife trade and identify the Huanan market as the unambiguous epicenter of the COVID-19 pandemic.**	DATA: 2022.02.26_worobey_preprint.pdf	3059	3059
2022-02-26	Lab Leak Theory LAborthese Zoonosethese vgl 2023-02-27 Medscape Multiple Zoonotic Events	Understanding the circumstances that lead to pandemics is critical to their prevention. Here, we analyze the pattern and origin of genomic diversity of SARS-CoV-2 early in the COVID-19 pandemic. We show that the SARS-CoV-2 genomic diversity prior to February 2020 comprised only two distinct viral lineages—denoted A and B—with no transitional haplotypes. Novel phylodynamic rooting methods, coupled with epidemic simulations, indicate that these two lineages were the result of at least two separate cross-species transmission events into humans. The first zoonotic transmission likely involved lineage B viruses and occurred in late-November/early-December 2019 and no earlier than the beginning of November 2019, while the introduction of lineage A likely occurred within weeks of the first event. **These findings define the narrow window between when SARS-CoV-2 first jumped into humans and when the first cases of COVID-19 were reported. Hence, as with SARS-CoV-1 in 2002 and 2003, SARS-CoV-2 emergence likely resulted from multiple zoonotic events. Vgl. dazu DATA: Pekar_Zoonosis.pdf**	https://zenodo.org/record/6291628#.ZAnhMy2X8_U	3060	3060

2022-02-26	Maskenskandal Maskenaffäre Tandler EMIX vgl. dazu: DATA: 20220712 Maskenaffäre-BGH sieht Tatbestand der Bestechlichkeit nicht erfüllt WEB.de.pdf	Für eines der größten Rätsel rund um die Maskenbeschaffung in der Pandemie stehen vier Buchstaben: Emix. Nicht nur die Staatsanwaltschaft München fragt sich, wie Schweizer Jungunternehmer mit einer Minifirma öffentliche Aufträge für knapp eine Milliarde Euro ergattern konnten. Auch der SPIEGEL, der den Fall vor gut einem Jahr publik machte und eine Verbindung zur CSU aufdeckte, re- cherchierte weiter. Dabei stieß das Team auf abenteuerliche WhatsApp-Chats und andere Interna aus dem Emix-Lager. Demnach flossen offenbar nicht nur die bekannten rund 48 Millionen Euro Provision an Andrea Tandler, Tochter des früheren Strauß-Vertrauten Gerold Tandler, und ihre Partner. Auch ein Schweizer Geschäftsmann könnte als Makler Millionen an den Deals verdient haben. Tandler schweigt eisern. »Man hat den Eindruck, die öffentliche Empörung ist in den Millionen eingepreist – Augen zu und durch«, sagt Reporter Jürgen Dahlkamp. Trösten kann sich Tandler zum Beispiel mit gleich zwei Villen, die sie sich inzwischen mit ihrem Partner im Münchner Nobelvorort Grünwald gesichert hat. SPIEGEL Nr. 9 26.02.2022 Titelstory Putins Krieg, Seite 36		3061	3061
2022-02-27	Krankenhausförderungen	Die Versorgung von COVID-19-Patientinnen und -Patienten hat in den Krankenhäusern in Baden- Württemberg zum Teil enorme Zusatzkosten verursacht. Aus diesem Grund hat die Landesregierung eine finanzielle Unterstützung mit rund 240 Millionen Euro beschlossen. #Die Krankenhäuser im Land haben in den vergangenen zwei Pandemie-Jahren Kapazitäten für die Versorgung von COVID-19-Patientinnen und -Patienten aufgebaut und vorgehalten. Dies hat zum Teil enorme Zusatzkosten verursacht. Aus diesem Grund hat der Ministerrat in seiner Sitzung am 26. April 2022 eine finanzielle Unterstützung der Krankenhäuser in Baden-Württemberg beschlossen. Vorgesehen sind dafür rund 240 Millionen Euro. Bevor die Landesmittel an die Krankenhäuser ausgezahlt werden können, ist noch eine Zustimmung durch den Finanzausschuss des Landtags erforderlich. Diese wird derzeit vorbereitet. #„Die Krankenhäuser sind das Rückgrat der Pandemie-Bewältigung und dürfen durch die Behandlungen von COVID-19-Patientinnen und -Patienten nicht in finanzielle Schieflage geraten", sagte Gesundheitsminister Manne Lucha am 27. April 2022 in Stuttgart. „Deshalb müssen wir sie weiter unterstützen", so der Gesundheitsminister weiter. #Erlösaus	https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/240-millionen-euro-landeshilfen-fuer-krankenhaeuser/?cHash=945084d703951c4b137d19d3c127e9fe&type=98 #	3062	3062

2022-02-27	Krankenhausförderungen	Erlösausfälle größtenteils mit Mittel des Bundes abgedeckt #Die Erlösausfälle der Krankenhäuser im Land konnten in den vergangenen zwei Jahren zum großen Teil mit Mitteln des Bundes abgedeckt werden. Diese Mittel hat das Land entsprechend an die Krankenhäuser verteilt. Die Krankenhäuser in Baden-Württemberg haben in den ersten beiden sogenannten Ausgleichsverfahren insgesamt rund 1,54 Milliarden Euro Ausgleichszahlungen des Bundes erhalten. Weitere rund 350 Millionen Euro konnten nach aktuellem Stand in den laufenden Verfahren bereits an die Krankenhäuser weitergegeben werden. #Hierbei ist aber nur zum Teil berücksichtigt worden, dass neben Erlösausfällen auch Kosten für Mehraufwendungen aufgrund der Behandlung von COVID-19-Patientinnen und -Patienten entstanden sind. „Ich bin deshalb froh, dass die Landesregierung nach den Landeshilfen 2020 in Höhe von rund 210 Millionen Euro nun mit den Landeshilfen 2022 in Höhe von rund 240 Millionen Euro erneut ein starkes Signal setzt und den Krankenhäusern bei der Bekämpfung der Pandemie weiterhin den Rücken stärkt", so der Minister abschließend. #Weitere Informationen zum Coronavirus in Baden-Württemberg #Mit unserem Messenger-Service bekommen Sie immer alle Änderungen und wichtige Informationen aktuell als Pushnachricht auf Ihr Mobiltelefon. DATA: Intensivbetten kontrafunk_006_21_04_2022 Datenanalyst Tom Lausen wie die Krankenhäuser während der Pandemie ihre Statistiken frisiert.mp3	https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/240-millionen-euro-landeshilfen-fuer-krankenhaeuser/?cHash=945084d703951c4b137d19d3c127e9fe&type=98 #	3063	3063
2022-02-27	SARS-CoV2 und Gehirnschäden Artikel bei Nature 9 Monate später publiziert WARUM JETZT? §§§§§	On Feb 27, 2022, Putin put Russia's nuclear deterrent forces on high alert. Alarmbereitschaft für nukleare Waffen Atomwaffen	ANGRIFF Russlands auf die Ukraine ATOMALARM	3064	3064

2022-02-27	Lab Leak Theory LAborthese Zoonosethese vgl 2023-02-27 Medscape	27 February 2022 Wuhan market was epicentre of pandemic's start, studies suggest Report authors say that the coronavirus SARS-CoV-2 jumped to people from animals sold at the market on two occasions in late 2019 — but some scientists want more definitive evidence. Amy Maxmen Scientists have released three studies that reveal intriguing new clues about how the COVID-19 pandemic started. Two of the reports trace the outbreak back to a massive market that sold live animals, among other goods, in Wuhan, China1,2, and a third suggests that the coronavirus SARS-CoV-2 spilled over from animals — possibly those sold at the market — to humans at least twice in November or December 2019 (3). Posted on 25 and 26 February, all three are preprints, and so have not been published in a peer-reviewed journal.27 February 2022 Wuhan market was epicentre of pandemic's start, studies suggest Report authors say that the coronavirus SARS-CoV-2 jumped to people from animals sold at the market on two occasions in late 2019 — but some scientists want more definitive evidence. Amy Maxmen Scientists have released three studies that reveal intriguing new clues about how the COVID-19 pandemic started. Two of the reports trace the outbreak back to a massive market that sold live animals, among other goods, in Wuhan, China1,2, and a third suggests that the coronavirus SARS-CoV-2 spilled over from animals — possibly those sold at the market — to humans at least twice in November or December 2019 (3). Posted on 25 and 26 February, all three are preprints, and so have not been published in a peer-reviewed journal. **DATA: Wuhan market was epicentre of pandemic_s start_studies suggest.pdf**	https://www.nature.com/articles/d41586-022-00584-8	3065	3065
2022-02-28	Gain of FUNCTION Research Gentechnische Manipulation WUHAN Lab Leak Theory	DATA: 20220228 Wuhan- Ein Puzzle-Teil in der Entwicklung geheimer Waffen.docx ZITAT: In einem Interview mit der «Süddeutschen Zeitung» erklärte Christian Drosten am 9. Februar: «Es wurden Projektberichte öffentlich, aus denen hervorgeht, dass das Institut für Virologie in Wuhan tatsächlich in einem Projekt der US-NGO Ecohealth Alliance sogenannte Gain-of-Function-Experimente gemacht hat.» Ecohealth Alliance arbeitete schon lange vor der Pandemie in der Virenforschung mit Forschern am Wuhan-Institut zusammen. Die «Frankfurter Allgemeine» titelte am 12. Oktober 2021: «Versuche mit dem Corona-Virus: Ausser Kontrolle».	https://www.infosperber.ch/politik/lobbys/wuhan-ein-puzzle-teil-in-der-entwicklung-geheimer-waffen-1/	3066	3066

2022-03-01	Laut eigenen Angaben wurde der Vorstand der BKK ProVita Andreas Schöfbeck fristlos gekündigt	Datenquellen: InfoNet Stand: 16.02.2022 Filter: ICD: T881, T880, Y599, U129 Diagnosesicherheit: G Bevölkerung Deutschland: https://de.statista.com/statistik/daten/studie/2861/umfrage/entwicklung-der-gesamtbevoelkerung-deutschlands/	https://img.welt.de/bin/Nebenwirkungen_bin-237107199.pdf	3067	3067

2022-03-01	Laut eigenen Angaben wurde der Vorstand der BKK ProVita Andreas Schöfbeck fristlos gekündigt	DEUTSCHLAND NACH AUSSAGEN ZU IMPFNEBENWIRKUNGEN #Vorstand der BKK-ProVita ist fristlos gekündigt #Veröffentlicht am 01.03.2022 | Lesedauer: 2 Minuten Von Elke Bodderas, Tim Röhn # Quelle: Getty Images #Nach eigenen Angaben wurde der Vorstand der BKK ProVita Andreas Schöfbeck im Anschluss an eine Sitzung des Verwaltungsrats fristlos gekündigt. Das Gespräch mit dem Paul-Ehrlich-Institut zu BKK-Daten zu Impfnebenwirkungen soll offenbar sein Stellvertreter führen. #L aut eigenen Angaben wurde der Vorstand der BKK ProVita Andreas Schöfbeck fristlos gekündigt. In einer kurzfristig anberaumten Verwaltungsratssitzung hat sich offenbar #die Mehrheit der 24 Mitglieder für eine Kündigung des Vorstands ausgesprochen. Die Sitzung fand online statt und dauerte mehrere Stunden. #Das Gerücht, dass Schöfbeck gefeuert werden sollte, hatte sich bereits seit vergangener Woche hartnäckig gehalten. Der BKK-Vorstand hatte mit seinen Aussagen, wonach man es in Deutschland mit einer erheblichen „Untererfassung an Nebenwirkungen" zu tun habe, für Diskussionen und auch harte Kritik (/politik/deutschland/plus237145097/Covid-Impfungen-Wie-Politik-und-Aerzte-auf-die-BKK-Analyse-zu-Nebenwirkungen-reagieren.html) gesorgt. Schöfbeck hatte eine Analyse von Millionen Versicherten der BKK in Auftrag gegeben. Laut diesen Daten, so sagte er, käme man auf eine erheblich höhere Zahl # # bei Nebenwirkungen der Corona-Impfstoffe als das Paul-Ehrlich-Institut mit seinen Analysen. WELT hatte zuerst darüber berichtet. #Lesen Sie hier die Analyse der BKK (https://www.welt.de/bin/Nebenwirkungen_bin- 237107199.pdf) #In einem Schreiben (https://www.welt.de/bin/brief%20PEI_bin-237107021.pdf) an PEI- Präsident Paul Cichutek nannte Schöfbeck die Auswertung ein „erhebliches Alarmsignal, das unbedingt beim weiteren Einsatz der Impfstoffe berücksichtigt werden muss". #Diese Auswertung sollte am heutigen Dienstag ab 16 Uhr in einem Online-Meeting mit Schöfbeck sowie Vertretern des PEI sowie dem Institutschef Cichutek stattfinden. Statt Schöfbeck soll nun offenbar sein Stellvertreter Walter Redl den Termin wahrnehmen. #In den Reihen der BKK gab es ungläubige Reaktionen auf die sofortige Entlassung des Münchner Vorstands. „Eine Kündigung allein wegen des Briefs ans Paul-Ehrlich-Institut kassiert beim Arbeitsgericht der Pförtner", kommentierte ein Insider den Vorgang. #Lesen Sie hier das Schreiben ans PEI (https://www.welt.de/bin/brief%20PEI_bin- 237107021.pdf) #Andreas Schöfbeck ist seit 21 Jahren Vorstand der BKK Pro Vita mit Sitz in München. Der	https://www.welt.de/237236519	3068	3068
2022-03-01	ANGRIFF Russlands auf die Ukraine ATOMALARM	Holst, J. (2022). The growing hype of global health security. Academia Letters, Article 4904. https://doi.org/10.20935/AL4904.	Holst, J. (2022). The growing hype of global health security. Academia Letters, Article 4904. # https://doi.org/10.20935/AL4904.	3069	3069

2022-03-02	Bill Gates und Jeffrey Epstein#	Melinda Gates on the 1 time she met Jeffrey Epstein: "I regretted it from the second I stepped in the door. He was abhorrent. He was evil personified. I had nightmares about it...my heart breaks for these young women because that's how I felt..." @CBSMornings. Bo Erickson CBS@BoKnowsNewsWhite House reporter, @CBSNews. Has lots of questions. ericksonb@cbsnews.com 📞 On Signal or DM. # Interview durch @GayleKing : You shared that with Bill, and he still continued to spend time with [Epstein]? Melinda: Any of the questions remaining about what bill's relationship there was, those are for Bill to answer. But I made it very clear how I felt about him.	https://twitter.com/BoKnowsNews/status/1499436461321601030?cxt=HHwWjIC-hY3hiM8pAAAA	3070	3070
2022-03-02	Impfpflicht für Mediziner und Pflegekräfte abgeschafft Kehrtwende England Deutsches Ärzteblatt	Kehrtwende bei Impfpflicht für Mediziner und Pflegekräfte in England #London – Beschäftigte in Gesundheits- und Pflegeberufen in England müssen sich anders als geplant doch nicht verpflichtend gegen das Coronavirus impfen lassen. Die britische Regierung bestätigte damit gestern Abend eine Kehrt- wende, die sich bereits angedeutet hatte. Ursprünglich sollten Pflegekräfte und Beschäftigte des englischen Gesund- heitsdienstes NHS ab dem 1. April vollständig geimpft sein müssen, um ihren Job weiterhin ausüben zu dürfen. #Andernfalls drohte ihnen die Kündigung. Für Beschäftigte in Pflegeheimen galt dies bereits seit dem vergangenen Jahr. Im Zuge der weitgehenden Lockerung von Coronamaßnahmen in England hatte der britische Gesundheitsminister Sajid Javid kürzlich bereits eine erneute Prüfung der Teilimpfpflicht angekündigt. Nun bestätigte die Regierung, dass das Vor- haben fallen gelassen werden soll. #Begründet wird dies mit der aktuell vorherrschenden Omikron-Variante, die weniger schwere Verläufe hervorbringe als die gefährlichere Delta-Variante. #Die verpflichtende Impfung für die Berufsgruppen war in Teilen der regierenden Tory-Partei enorm umstritten. Gegen Ende des vergangenen Jahres handelte sich Premier Boris Johnson damit eine enorme Rebellion seiner Fraktion ein. Auch aus Kreisen des Gesundheitsdienstes und der Pflegeberufe kam viel Kritik, da man fürchtete, der Personalmangel könne sich durch die Pflicht verschärfen.	DATA: 20220302 Kehrtwende bei Impfpflicht für Mediziner und Pflegekräfte in England.pdf DATA: 20220302 Impfpflicht Kehrtwende für Mediziner und Pflegekräfte in England Dt. Ärzteblatt.pdf	3071	3071

2022-03-02	Prof. Burkhardt-Brief Fragen an BionTech	Pathologisches Institut #Prof. Dr. med. Arne Burkhardt Obere Wässere 3-7 #72764 Reutlingen #BioNTech SE #z.H. Prof. Dr. Ugur Sahin An der Goldgrube 12 55131 Mainz #via Email: service@biontech.de #Anfrage zum Impfstoff Cormirnaty© #Sehr geehrter Herr Professor Sahin, Sehr geehrte Damen und Herren, #Reutlingen, 03. Februar 2022 # die von den Unterzeichnern durchgeführten pathologischen Untersuchungen werfen die grundsätzliche Frage auf, inwiefern massive Schädigung von Organen, die zu Sterbefällen geführt haben in einem ursächlichen oder mitursächlichen Zusammenhang mit dem Impfstoff Cormirnaty© stehen könnten oder aber, ob dieser Zusammenhang auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden kann. #In diesem Zusammenhang möchten wir Sie bitten, folgende Fragen zu beantworten: # 1. #Immunantwort #der Spike Proteine und die #In welchen Zellen welcher Organe oder Gewebe sollte nach der intramuskulären # Injektion von Cormirnaty #© #die Bildung # ausgelöst werden? #2. Kann ausgeschlossen werden, dass die Spike Proteine außerhalb der von Ihnen unter Punkt 1 angegebenen Zellen gebildet werden? Falls Ja, auf Grundlage welcher wissenschaftlich gesicherten Daten kann dies ausgeschlossen werden? #3. Wie lange besteht die Codierungsfähigkeit der mRNA im Körper der geimpften Person? Kann diesbezüglich ausgeschlossen werden, dass dieses über Wochen/Monate persistiert? #4. Nach welcher Zeit sollte sich die mRNA aus den Lipidnanopartikeln spätestens im Körper der geimpften Person abgebaut haben? #BioNTech SE, Mainz Seite 2 #5. Ist sichergestellt, dass sich das Spike-Protein, das in den transfizierten Zellen der geimpften Person gebildet wird, ausschließlich in die Membranen der betroffenen Zellen einbaut („verbleibt an der Impfstelle“) und nicht löslich im Körper zirkuliert? #6. Womit ist sichergestellt, dass die Lipidnanopartikel in der beworbenen Nanogröße bleiben und nicht möglicherweise im Körper (und Körpergefäßen) zu größeren Lipidtropfen fusionieren? #7. Wie ist die Halbwertszeit der Lipidnanopartikelkomponenten im Körper? Wie schnell werden diese abgebaut und metabolisiert oder ausgeschieden? #8. Wie viele Lipidnanopartikel sind in einer Dosis Cormirnaty© enthalten und in welcher Größenordnung bestehen Schwankungen zwischen einzelnen Dosen? #9. Wie viele mRNA Sequenzen sind in einem LNP enthalten und wie groß ist die Schwankungsbreite? #10. In welcher Form entsprechend Ihrer laut Homepage 4	20220203 1370816919_Pathologie-Konferenz Anfragen an BioNTech 03.02.2022.pdf	3072	3072

2022-03-02	Fragen an BionTech	folgende Fragen zu beantworten: # 1. #Immunantwort #der Spike Proteine und die #In welchen Zellen welcher Organe oder Gewebe sollte nach der intramuskulären # Injektion von Cormirnaty #© #die Bildung # ausgelöst werden? #2. Kann ausgeschlossen werden, dass die Spike Proteine außerhalb der von Ihnen unter Punkt 1 angegebenen Zellen gebildet werden? Falls Ja, auf Grundlage welcher wissenschaftlich gesicherten Daten kann dies ausgeschlossen werden? #3. Wie lange besteht die Codierungsfähigkeit der mRNA im Körper der geimpften Person? Kann diesbezüglich ausgeschlossen werden, dass dieses über Wochen/Monate persistiert? #4. Nach welcher Zeit sollte sich die mRNA aus den Lipidnanopartikeln spätestens im Körper der geimpften Person abgebaut haben? #BioNTech SE, Mainz Seite 2 #5. Ist sichergestellt, dass sich das Spike-Protein, das in den transfizierten Zellen der geimpften Person gebildet wird, ausschließlich in die Membranen der betroffenen Zellen einbaut („verbleibt an der Impfstelle") und nicht löslich im Körper zirkuliert? #6. Womit ist sichergestellt, dass die Lipidnanopartikel in der beworbenen Nanogröße bleiben und nicht möglicherweise im Körper (und Körpergefäßen) zu größeren Lipidtropfen fusionieren? #7. Wie ist die Halbwertszeit der Lipidnanopartikelkomponenten im Körper? Wie schnell werden diese abgebaut und metabolisiert oder ausgeschieden? #8. Wie viele Lipidnanopartikel sind in einer Dosis Cormirnaty© enthalten und in welcher Größenordnung bestehen Schwankungen zwischen einzelnen Dosen? #9. Wie viele mRNA Sequenzen sind in einem LNP enthalten und wie groß ist die Schwankungsbreite? #10. In welcher Form entsprechend Ihrer laut Homepage 4 mRNA Formaten liegt die mRNA in Cormirnaty© vor?	20220203 Pathologie-Konferenz Anfrage BioNTech-1370816919_Pathologie-Konferenz Anfrage BioNTech 03.02.2022.pdf	3073	3073
2022-03-04			http://ippnw.de/commonFiles/pdfs/Frieden/Energiestatement_Ukrainekrieg.pdf	3074	3074
2022-03-04	Atomenergie Kohleenergie russisches Gas	Statement von Friedens-, Antiatom- und Umweltverbänden vom 4. März 2022 Ukraine-Krieg: Kohle- und Atomenergie sind keine Alternativen zu russischem Gas. Energieunabhängigkeit jetzt! Wir fordern von der Bundesregierung ein klares Bekenntnis zum Atom- und Kohle- ausstieg. Die Atom- und Kohlegeschäfte mit Russland und weltweit müssen beendet werden. Erdgas aus anderen Ländern zu importieren ist keine Lösung. Stattdessen muss der Ausbau erneuerbarer Energien mit einem massiven Sofort-Notprogramm gefördert werden! DATA: http://ippnw.de/commonFiles/pdfs/Frieden/Energiestatement_Ukrainekrieg.pdf	https://www.bmj.com/content/bmj/376/bmj-2021-068373.full.pdf	3075	3075
2022-03-07	Datum???	Anhörung im Sächsischen Landtag Prof. Dr. Arne Burkhardt: SIEHE VIDEO	Prof. Burkhardt im Sächsischen Landtag 07.03.2022 4_5866222386218537673.MP4	3076	3076

2022-03-07	Ausschuss für Risikobewertung im Bereich der Pharmakovigilanz (PRAC) (EMA) Vaskulitis kleiner Blutgefäße beim COVID-19-Impfstoff Janssen®	Vom 7. bis 10. März 2022 hat der Ausschuss für Risikobewertung im Bereich der Pharmakovigilanz (PRAC) der Europäischen Arzneimittelagentur (EMA) getagt. Er befasste sich mit Sicherheitssignalen beim COVID-19-Impfstoff Janssen®, bei Spikevax® und bei Dexmedetomidin in der Intensivmedizin [1]. Vaskulitis kleiner Blutgefäße beim COVID-19-Impfstoff Janssen® #Der Ausschuss für Arzneimittelsicherheit hat empfohlen, eine Vaskulitis der kleinen Gefäße mit kutanen Manifestationen als mögliche Nebenwirkung unbekannter Häufigkeit in die Produktinformation des COVID-19 Impfstoffs Janssen® mit aufzunehmen. #Die Vaskulitis der kleinen Gefäße kann durch virale oder bakterielle Infektionen sowie durch Arzneimittel und Impfstoffe verursacht werden. Meist klingen die Symptome bei einer unterstützenden Behandlung spontan ab. #Der PRAC hat im Rahmen des jüngsten zusammenfassenden Sicherheitsberichts insgesamt 21 weltweit gemeldete Fälle überprüft, darunter 10 Fälle, die der etablierten Definition der kutanen Vaskulitis eines einzelnen Organs entsprechen. Für die meisten dieser 10 Fälle konnte keine andere offensichtliche Erklärung gefunden werden; 8 dieser Fälle traten kurz nach der Verabreichung des Impfstoffs auf. Bis zum 31. Dezember 2021 sind weltweit etwa 42,5 Millionen Dosen des Impfstoffs verabreicht worden.		3077	3077
2022-03-09	Impfpflicht verfassungswidrig	DATA: 20220309 Wissenschaftlergruppe_Impfpflicht-ist-verfassungswidrig.pdf	https://www.transparenztest.de/post/konsortium-aus-81-wissenschaftlern-zerpflueckt-impfpflicht	3078	3078
2022-03-09	Impfpflicht verfassungswidrig	Brief an jeden Bundestagsabgeordnete/n	https://www.transparenztest.de/post/konsortium-aus-81-wissenschaftlern-zerpflueckt-impfpflicht	3079	3079
2022-03-11	Herkunft des Virus	The Download from MIT Technology Review Introducing: Curious Coincidence five part PODCAST	https://technologyreview.us11.list-manage.com/track/click?u=47c1a9cec9749a8f8cbc83e78&id=cf5a36a944&e=a77cd24775	3080	3080
2022-03-11	Herkunft des Virus	The Download from MIT Technology Review Introducing: Curious Coincidence five part PODCAST Min. 5.50ff. Laborthese Interessenkonflikte, default theory WHO filed work in Wuhan, substantial conflicts of interests, press conference of joined Peter Banam Barrak	https://podcasts.apple.com/us/podcast/origins/id1609482049?i=1000553396457	3081	3081
2022-03-11	Herkunft des Virus	The Download from MIT Technology Review Introducing: Curious Coincidence five part PODCAST SLEUTHS Spürnasen Schnüffler Nachsucher	https://podcasts.apple.com/us/podcast/sleuths/id1609482049?i=1000553397648	3082	3082
2022-03-11	Herkunft des Virus	The Download from MIT Technology Review Introducing: Curious Coincidence five part PODCAST Labs Labore	https://podcasts.apple.com/us/podcast/labs/id1609482049?i=1000553397626	3083	3083
2022-03-11	Herkunft des Virus	The Download from MIT Technology Review Introducing: Curious Coincidence five part PODCAST China	https://podcasts.apple.com/us/podcast/china/id1609482049?i=1000554948323	3084	3084
2022-03-11	Herkunft des Virus	The Download from MIT Technology Review Introducing: Curious Coincidence five part PODCAST	https://podcasts.apple.com/us/podcast/pandoras-box/id1609482049?i=1000556376111	3085	3085

2022-03-11	Herkunft des Virus	The Download from MIT Technology Review Introducing: Curious Coincidence five part PODCAST Seltsame Zusammenhänge Koinzidenzen	https://technologyreview.us11.list-manage.com/track/click?u=47c1a9cec9749a8f8cbc83e78&id=cf5a36a944&e=a77cd24775	3086	3086
2022-03-11	KMK Corona-Einschränkungen aufheben	DATA: 20220311 KMK Unbürokratische Hilfe für Geflüchtete Corona-Einschränkungen aufheben.pdf		3087	3087
2022-03-11	Infektionsschutzgesetzes mit Hotspot-Regelung	» Änderung des Infektionsschutzgesetzes mit Hotspot-Regelung #Gesundheit/Gesetzentwurf #In: hib – heute im bundestag Nr. 103 #Neues aus Ausschüssen und aktuelle parlamentarische Initiativen #Freitag, 11. März 2022, Redaktionsschluss: 15.32 Uhr #Berlin: (hib/PK) Mit einer weiteren Änderung des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) sollen künftig mögliche Schutzvorkehrungen der Länder gegen die Corona-Pandemie auf eine neue gesetzliche Grundlage gestellt werden. Am 19. März 2022 läuft die bisherige Rechtsgrundlage aus. Der Gesetzentwurf (20/958) der Koalitionsfraktionen von SPD, Grünen und FDP soll bereits in der kommenden Woche beschlossen werden. #Der Vorlage zufolge sollen die Länder nach dem 19. März 2022 nur noch befugt sein, ausgewählte niedrigschwellige Auflagen anzuordnen. #Dazu zählen die Maskenpflicht in Krankenhäusern, Dialyse- und Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen zur gemeinschaftlichen Unterbringung von Asylbewerbern und dem Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sowie Testpflichten zum Schutz vulnerabler Personen unter anderem in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, Schulen, Kitas oder Einrichtungen zur gemeinschaftlichen Unterbringung von Asylbewerbern. #Zudem soll die Maskenpflicht auch im Luft- und Personenfernverkehr bestehen bleiben, die jedoch von der Bundesregierung ausgesetzt werden kann. Möglich bleiben ferner individuelle Vorkehrungen in einem Betrieb oder einer Einrichtung sowie gegenüber Kranken, Krankheitsverdächtigen, Ansteckungsverdächtigen oder sogenannten Ausscheidern. #Bei einer lokal begrenzten, bedrohlichen Infektionslage soll künftig eine Hotspot-Regelung greifen. In dem Fall können die betroffenen Gebietskörperschaften erweiterte Schutzvorkehrungen anwenden, etwa Maskenpflicht, Abstandsgebote oder Hygienekonzepte. Voraussetzung ist ein Beschluss des Landesparlaments in Bezug auf die Gebietskörperschaft und die Feststellung der konkreten Gefahr einer sich dynamisch ausbreitenden Infektionslage. #Die auf den neuen Regelungen beruhenden Auflagen sollen spätestens mit Ablauf des 23. September 2022 außer Kraft treten. Dann soll, auf Basis der aktuellen Infektionslage, neu bewertet werden, welche Schutzvorkehrungen im Herbst und Winter erforderlich sind. #Ferner sieht der Entwurf vor, dass aufgrund der besonderen Bedeutung der Impf-, Genesenen- und Testnachweise diese Begriffe im IfSG definiert werden sollen. Die Bundesregierung soll per Rechtsverordnung davon abweichende Regelungen treffen dürfen, muss aber	20220311 Änderung des Infektionsschutzgesetzes mit Hotspot.docx	3088	3088

Gefahr der doppelten Infektion durch verschiedene Viren: Dorna, Jens, / Kaufmann, Andreas / Bockmann, Viktoria/,Raifer, Hartmann / West, Johanna / Matrosovich, Mikhail / Bauer Stefan (2022): Effects of Receptor Specificity and Conformational Stability of Influenza A Virus Hemagglutinin on Infection and Activation of Different Cell Types in Human PBMCs. Front. Immunol. 13:827760.	Co-infections Ko-infektion IAV Grippeviren und Covid-19. SARS-CoV2 Infektion	Gefahr der doppelten Infektion durch verschiedene Viren: Dorna, Jens, / Kaufmann, Andreas / Bockmann, Viktoria/,Raifer, Hartmann / West, Johanna / Matrosovich, Mikhail / Bauer Stefan (2022): Effects of Receptor Specificity and Conformational Stability of Influenza A Virus Hemagglutinin on Infection and Activation of Different Cell Types in Human PBMCs. Front. Immunol. 13:827760. doi: 10.3389/fimmu.2022.827760 ##In summary, our results extend the current understanding of the role of IAV HA on viral cell tropism (Table 3). We show that the HA receptor specificity critically affects IAV infection of lymphocytes, with little if any effect on the infection of monocytes and DCs. This pattern correlates with sufficient levels of both human-type and avian-type sialic acid receptors on the latter two types of cells and with the deficiency of the avian-type receptors on lymphocytes. We demonstrate that conformational stability of the HA represents an important factor affecting infectivity of IAVs for monocytes and DCs, this effect being determined by high endogenous expression in these cells of the antiviral protein IFITM3. Furthermore, we show that properties of the HA may affect activation and innate responses in non-epithelial cells. These results provide a rationale for further studies on the role of the HA properties in infection and activation of non-epithelial cells, on underlying molecular mechanisms and the role of these effects in innate and specific immune responses and pathogenesis during influenza infection.	https://archiv.ub.uni-marburg.de/es/2022/0163/pdf/fimmu-13-827760.pdf	3089	3089

2022-03-14	Co-infections Ko-infektion IAV Grippeviren und Covid-19. SARS-CoV2 Infektion	Gefahr der doppelten Infektion durch verschiedene Viren: Dorna, Jens, / Kaufmann, Andreas / Bockmann, Viktoria/,Raifer, Hartmann / West, Johanna / Matrosovich, Mikhail / Bauer Stefan (2022): Effects of Receptor Specificity and Conformational Stability of Influenza A Virus Hemagglutinin on Infection and Activation of Different Cell Types in Human PBMCs. Front. Immunol. 13:827760. doi: 10.3389/fimmu.2022.827760 ##In summary, our results extend the current understanding of the role of IAV HA on viral cell tropism (Table 3). We show that the HA receptor specificity critically affects IAV infection of lymphocytes, with little if any effect on the infection of monocytes and DCs. This pattern correlates with sufficient levels of both human-type and avian-type sialic acid receptors on the latter two types of cells and with the deficiency of the avian-type receptors on lymphocytes. We demonstrate that conformational stability of the HA represents an important factor affecting infectivity of IAVs for monocytes and DCs, this effect being determined by high endogenous expression in these cells of the antiviral protein IFITM3. Furthermore, we show that properties of the HA may affect activation and innate responses in non-epithelial cells. These results provide a rationale for further studies on the role of the HA properties in infection and activation of non-epithelial cells, on underlying molecular mechanisms and the role of these effects in innate and specific immune responses and pathogenesis during influenza infection.	https://archiv.ub.uni-marburg.de/es/2022/0163/pdf/fimmu-13-827760.pdf	3090	3090
2022-03-16	Nach Infektion erhöhte neurologische Erkrankungen vgl NATURE 19.08.2021 Impfschäden Impfrisiko	**Wir fanden kein Sicherheitssignal für eines der untersuchten immunvermittelten neurologischen Ereignisse nach der Impfung gegen Covid-19.** Eine Infektion mit SARS-CoV-2 war jedoch mit einem erhöhten Risiko für Bell-Lähmung, Enzephalomyelitis und Guillain-Barré-Syndrom verbunden.	-	3091	3091

2022-03-16	Impfdurchbrüche Reinfektionen Corona trotz Impfung	16 03 2022.19:52 Corona-Rekord - 2 von 3 Fällen sind Impfdurchbrüche. Die Corona-Impfung schützt weiter gut vor schwerem Verlauf. Am Mittwoch verzeichnete Österreich mit fast 60.000 Neuinfektionen einen Corona-Höchststand. Zwei Drittel der Neuinfektionen sind Impfdurchbrüche. Auf einem hohen Niveau bewegen sich dieser Tage die Zahlen der täglichen Neuinfektionen. Immerhin: Die Belegung der Spitalsbetten stagniert auf einem immerhin bewältigbaren Level. Österreichweit wurden am Mittwoch 221 Patienten auf einer Intensivstation behandelt, auf den Normalstationen waren noch 1.461 Betten verfügbar. Impfung schützt vor schwerem Verlauf. Wie "Heute" erfuhr, handelt es sich bei 64 Prozent der Corona-Fälle der vergangenen sechs Wochen um Impfdurchbrüche. Wie die Krankenhaus-Belegung zeigt, bewahrt die Covid-Schutzimpfung, die weltweit potenziell Hunderttausende Menschenleben gerettet hat, auch die Mehrzahl der Omikron-Infizierten vor einem schweren Verlauf samt Hospitalisierung. Diese Thematik wurde in der täglichen Videokonferenz der Bundesländer mit dem Krisenstab des Bundes behandelt. Über 50.000 Reinfektionen. Bei den Reinfektionen wurde Mitte März die 50.000er-Marke überschritten. Österreichweit hat es von Dienstag auf Mittwoch 58.583 Neuinfektionen und 28 Todesfälle gegeben – ein neuer Allzeit-Höchststand. Die Variante BA2 setzt sich laut "Heute"-Infos hierzulande langsamer durch als in anderen Staaten. Grund laut AGES-Experten: Die Robustheit von BA1 – sie grassiert in Österreich nach wie vor dominant. Die Neuinfektionen in den Bundesländern	https://www.heute.at/s/corona-rekordzahlen-64-prozent-sind-impfdurchbrueche-100196288	3092	3092

2022-03-16	Neufassung des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) RKI Genesenenstatus geändert Zweite Verordnung zur Änderung der Covid-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmeverordnung	» 02. Gesundheitsausschuss billigt neues Infektionsschutzgesetz #Gesundheit/Ausschuss #Berlin: (hib/PK) Der Gesundheitsausschuss des Bundestages hat die Neufassung des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) mit dem künftigen Verzicht auf tiefgreifende Corona-Schutzvorkehrungen mehrheitlich gebilligt. Für den Gesetzentwurf (20/958) der Ampel-Regierung votierten am Mittwochnachmittag die Fraktionen von SPD, Grünen und FDP, die Oppositionsfraktionen lehnten die Vorlage ab. Der Gesetzentwurf soll am Freitag im Bundestag beschlossen werden. #Dem Entwurf zufolge sollen die Länder nach dem 19. März 2022 nur noch befugt sein, ausgewählte niedrigschwellige Auflagen anzuordnen. Dazu zählen die Maskenpflicht und Testpflichten in bestimmten Einrichtungen, insbesondere zum Schutz vulnerabler Personen. Bei einer lokal begrenzten, bedrohlichen Infektionslage soll künftig außerdem eine Hotspot-Regelung greifen. In dem Fall können betroffene Gebietskörperschaften erweitere Schutzvorkehrungen anwenden. Voraussetzung ist ein Beschluss des Landtags. #In den Ausschussberatungen verständigten sich die Abgeordneten auf Detailänderungen. So wird die Liste der Einrichtungen und Unternehmen, in denen eine Maskenpflicht angeordnet werden kann, erweitert. Nunmehr soll dies auch etwa für Arztpraxen und Rettungsdienste gelten. #Mehrheitlich beschlossen wurde die mit dem Gesetzentwurf zusammenhängende **Zweite Verordnung zur Änderung der Covid-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmeverordnung (20/952). Mit der Neufassung wird unter anderem ein umstrittener Verweis auf das Robert-Koch-Institut (RKI) im Zusammenhang mit dem Genesenenstatus gestrichen**. #Der Ausschuss beschloss außerdem für kommenden Montag (21. März) eine Anhörung über die fünf Vorlagen zur allgemeinen Impfpflicht.«	DATA: 20220310 Gesetzes zur Änderung des Infektionsschutzgesetzes Entwurf2000958.pdf #DATA:20220310 Zweite Verordnung zur Änderung der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung2000952.pdf	3093	3093

2022-03-17	Bundestagssitzung Impfpflicht	»Impfpflicht gegen SARS-CoV-2 #a) Erste Beratung des von den Abgeordneten Heike Baehrens, Dr. Janosch Dahmen, Katrin Helling-Plahr, Dagmar Schmidt (Wetzlar), Dr. Till Steffen, Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Dirk Wiese und weiteren Abgeordneten #eingebrachten Entwurfs eines Gesetzes zur Aufklärung, Beratung und Impfung aller Volljährigen gegen SARS-CoV-2 (SARSCovImpfG) #Drucksache 20/899 #b) Erste Beratung des von den Abgeordneten Dieter Janecek, Gyde Jensen, Konstantin Kuhle, Franziska Mascheck, Dr. Paula Piechotta, Kordula Schulz-Asche, Dr. Andrew Ullmann und weiteren Abgeordneten #eingebrachten Entwurfs eines Gesetzes zur Einführung einer verpflichtenden Impfberatung für Erwachsene und einer altersbezogenen Impfpflicht ab 50 Jahren unter Vorbehalt gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 #Drucksache 20/954 #c) Beratung des Antrags der Abgeordneten Wolfgang Kubicki, Christine Aschenberg-Dugnus, Tabea Rößner, Jana Schimke, Jens Koeppen, Dr. Gregor Gysi, Niklas Wagener und weiteren Abgeordneten #Impfbereitschaft ohne allgemeine Impfpflicht gegen SARS-CoV-2 erhöhen #Drucksache 20/680 #d) Beratung des Antrags der Fraktion der CDU/CSU #Impfvorsorgegesetz – Ein guter Schutz für unser Land #Drucksache 20/978 #e) Beratung des Antrags der Fraktion der AfD #Keine gesetzliche Impfpflicht gegen das COVID-19-Virus #Drucksache 20/516«		3094	3094

2022-03-17	Die Reaktionen menschlicher Antikörper auf SARS-CoV-2 unterscheiden sich zwischen Impfung und Infektion, wobei die mRNA-Impfung produktivere Lymphknoten-GC-Reaktionen induziert und mehrere Impfstofftypen IgG-Antikörper stimulieren, die in der Lage sind, ein breiteres Spektrum viraler Varianten zu erkennen.	Die Reaktionen menschlicher Antikörper auf SARS-CoV-2 unterscheiden sich zwischen Impfung und Infektion, wobei die mRNA-Impfung produktivere Lymphknoten-GC-Reaktionen induziert und mehrere Impfstofftypen IgG-Antikörper stimulieren, die in der Lage sind, ein breiteres Spektrum viraler Varianten zu erkennen. #Immune imprinting, breadth of variant recognition, and germinal center response #in human SARS-CoV-2 infection and vaccination #Katharina Ro¨ ltgen,1,14 Sandra C.A. Nielsen,1,14 Oscar Silva,1,14 Sheren F. Younes,1,14 Maxim Zaslavsky,1 #Cristina Costales,1 Fan Yang,1 Oliver F. Wirz,1 Daniel Solis,1 Ramona A. Hoh,1 Aihui Wang,1 Prabhu S. Arunachalam,2 Deana Colburg,1 Shuchun Zhao,1 Emily Haraguchi,1 Alexandra S. Lee,3 Mihir M. Shah,3 Monali Manohar,3 Iris Chang,3 Fei Gao,2 Vamsee Mallajosyula,2 Chunfeng Li,2 James Liu,4 Massa J. Shoura,1 Sayantani B. Sindher,3 Ella Parsons,3 Naranjargal J. Dashdorj,5,6 Naranbaatar D. Dashdorj,5 Robert Monroe,7 Geidy E. Serrano,8 Thomas G. Beach,8 #R. Sharon Chinthrajah,3,9 Gregory W. Charville,1 James L. Wilbur,10 Jacob N. Wohlstadter,10 Mark M. Davis,2,11,12 #Bali Pulendran,1,2,11 Megan L. Troxell,1 George B. Sigal,10 Yasodha Natkunam,1 Benjamin A. Pinsky,1,13 #Kari C. Nadeau,3,9,15 and Scott D. Boyd1,3,15,16,* #1Department of Pathology, Stanford University, Stanford, CA, USA #2Institute for Immunity, Transplantation and Infection, Stanford University, Stanford, CA, USA #3Sean N. Parker Center for Allergy & Asthma Research, Stanford University, Stanford, CA, USA #4Stanford Health Library, Stanford, CA, USA #5Onom Foundation, Ulaanbaatar 17013, Mongolia #6Liver Center, Ulaanbaatar 14230, Mongolia #7Advanced Cell Diagnostics, Newark, CA, USA #8Banner Sun Health Research Institute, Sun City, AZ, USA #9Department of Medicine, Division of Pulmonary, Allergy, and Critical Care Medicine, Stanford University, Stanford, CA, USA #10Meso Scale Diagnostics LLC, Rockville, MD, USA #11Department of Microbiology and Immunology, Stanford University, Stanford, CA, USA #12Howard Hughes Medical Institute, Stanford University, Stanford, CA, USA #13Department of Medicine, Division of Infectious Diseases and Geographic Medicine, Stanford University, Stanford, CA, USA #14These authors contributed equally #15These authors contributed equally #16Lead contact #*Correspondence: publications_scott_boyd@stanford.edu #https://doi.org/10.1016/j.cell.2022.01.018 #	DATA: 10.1016-j.cell.2022.01.018Figure1.ppt # In: Cell Volume 185 Issue 6 Pages 1025-1040.e14 (March 2022) DOI: 10.1016/j.cell.2022.01.018	3095	3095
2022-03-18	Nach Infektion erhöhte neurologische Erkrankungen	Oxford – Die Impfung gegen COVID-19 ist nicht mit einer Erhöhung der Ereignisrate von immunvermit-tel-ten neurologischen Erkrankungen wie Fazialisparese, Encephalomyelitis, Guillain-Barré-Syndrom und transverser Myelitis assoziiert – eine Infektion mit SARS-CoV-2 dagegen schon, wie eine Studie im British Medical Journal (BMJ) aufzeigt	https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/132698/Immunvermittelte-neurologische-Erkrankungen-nach-COVID-19-Impfung-nicht-erhoeht-aber-nach-Infektion	3096	3096

2022-03-18	Nach Infektion erhöhte neurologische Erkrankungen	Oxford – Die Impfung gegen COVID-19 ist nicht mit einer Erhöhung der Ereignisrate von immunvermit-tel-ten neurologischen Erkrankungen wie Fazialisparese, Encephalomyelitis, Guillain-Barré-Syndrom und transverser Myelitis assoziiert – eine Infektion mit SARS-CoV-2 dagegen schon, wie eine Studie im British Medical Journal (BMJ) aufzeigt	DOI: 10.1136/bmj-2021-068373	3097	3097
2022-03-21	Intensivbettenskandal	Lügen haben kurze Beine! Datenanalyst Tom Lausen erklärt im Interview mit Burkhard Müller-Ullrich, wie die Krankenhäuser während der Pandemie ihre Statistiken frisiert haben. Hörenswert!*	https://www.kontrafunk.radio/de/?view=article&id=19&catid=8	3098	3098
2022-03-21	Intensivbettenskandal		https://www.bundestag.de/resource/blob/850806/7bd14581e33890e68fe7d57ee67d4cbf/ 19_14-2_13-2-_ESV-Tom-Lausen-_Langfriste-Konsequenzen-data.pdf	3099	3099
2022-03-21	Intensivbettenskandal	**Deutscher Bundestag, Ausschuss f. Gesundheit, UA Pandemie, Ausschussdrucksache, 19(14-2)13(2), gel ESV zur öffent Anh am, 08.07.2021 - Langfristige, 05.07.2021, Deutscher Bundestag, Ausschuss f. Gesundheit, UA Pandemie, Ausschussdrucksache, 19(14-2)13(2), gel ESV zur öffent Anh am, 08.07.2021 - Langfristige, 05.07.2021, Stellungnahme zur Anhörung vom 08. Juli 2021, 10.30 Uhr im Unterausschuss #Parlamentarisches Begleitgremium COVID-19-Pandemie** (Deutscher Bundestag) #Titel:# Langfristige Konsequenzen für das Gesundheitssystem Lernen aus der Pandemie #Einzelsachverständiger: #Tom Lausen (Lausen Media, Informatiker) #Tom Lausen hat eine Datenanalyse zur Frage der #**„Überlastung des Gesundheitssystems“** #in deutschen Intensivstationen vorgenommen. #**Feststellungen zu Daten und Datenerhebungen im deutschen Gesundheitssystem** #„In einer Pandemie, die uns alle betrifft, sind Zahlen und Daten die Grundlage für Wissen und Handeln.“ #Als Einzelsachverständiger stelle ich in den Daten des RKI und DIVI vom 22.04.2020 bis zum 05.07.2021 Folgendes fest: #„Es gibt in dieser Pandemie signifikante Fehlerquellen bei der Erhebung relevanter Daten und Zahlen im deutschen Gesundheitssystem.“ #„Es gibt in dieser Pandemie signifikante Fehlinterpretationen der Daten und Zahlen des deutschen Gesundheitssystems.“ #„Aus meinen Datenauswertungen gehen nachweisbar schwere Fehlentscheidungen der Regierung auf Basis falscher oder nicht vorhandener Dateninterpretationen hervor. (IFSG §28b - Bundesnotbremse) “ #„Meine Datenauswertungen ergeben ferner deutliche Evidenzen für schwerwiegende gesetzliche Fehlanreizbildungen seitens der Regierung bzw. des BMG, die erheblich zur negativen Beeinflussung des Pandemieverlaufes führten.“	19_14-2_13-2-_ESV-Tom-Lausen-_Langfriste-Konsequenzen-data.pdf	3100	3100

2022-03-23	Impfstoffentwicklung GUTE DARSTELLUNG	**Fang / Liu / et. al. (2022): Advances in COVID-19 mRNA vaccine development, Enyue Fang1,2, Xiaohui Liu1, Miao Li1, Zelun Zhang1, Lifang Song1, Baiyu Zhu3, Xiaohong Wu1, Jingjing Liu1, Danhua Zhao1 and Yuhua Li1 , Received: 22 November 2021 Revised: 10 February 2022 Accepted: 3 March 2022 published online 23 March 2022. https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8940982/pdf/41392_2022_Article_950.pdf LDOD: 2023-04-06_10.41 https://doi.org/10.1038/s41392-022-00950-y**	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8940982/pdf/41392_2022_Article_950.pdf LDOD: 2023-04-06_10.41	3101	3101
2020-03-26	**Biowaffen Hunter Bidon Ukraine Metabiota**	**Hunter Biden HAT dazu beigetragen, Millionen an Finanzmitteln für einen US-Auftragnehmer in der Ukraine zu sichern, der sich auf die Erforschung tödlicher Krankheitserreger spezialisiert hat, wie Laptop-E-Mails enthüllen, die weitere Fragen über den in Ungnade gefallenen Sohn des damaligen Vizepräsidenten aufwerfen ein US-Militär-„Biowaffen"-Forschungsprogramm in der Ukraine #•Aber die Anschuldigungen wurden als dreister Propagandatrick gebrandmarkt, um die Invasion von Präsident Wladimir Putin in der Ukraine zu rechtfertigen und Zwietracht in den USA zu säen #•Aber E-Mails und Korrespondenz, die von DailyMail.com von Hunters verlassenem Laptop erhalten wurden zeigen, dass die Behauptungen durchaus wahr sein könnten #•Die E-Mails zeigen, dass Hunter geholfen hat, Millionen von Dollar an Finanzmitteln für Metabiota zu sichern, einem Auftragnehmer des Verteidigungsministeriums, der sich auf die Erforschung von Krankheiten spezialisiert hat, die Pandemien verursachen #•Er stellte Metabiota auch einem angeblich korrupten ukrainischen Gasunternehmen vor, Burisma, für ein „Wissenschaftsprojekt" mit hochgradig biosicheren Labors in der Ukraine #•Der Sohn des Präsidenten und seine Kollegen investierten über ihre Firma Rosemont Seneca Technology Partners 500.000 $ in Metabiota Goldman Sachs Von Josh Boswell Für Dailymail.com #Veröffentlicht: 19:15 BST, 25. März 2022 | Aktualisiert: 20:46 BST, 27. März 2022**	https://www.dailymail.co.uk/news/article-10652127/Hunter-Biden-helped-secure-millions-funding-military-biotech-research-program-Ukraine.html	3102	3102

2020-03-26	**Biowaffen Hunter Bidon Ukraine Metabiota**	**Hunter Biden DID help secure millions in funding for US contractor in Ukraine specializing in deadly pathogen research, laptop emails reveal, raising more questions about the disgraced son of then vice president #•The Russian government held a press conference Thursday claiming that Hunter Biden helped finance a US military 'bioweapons' research program in Ukraine** #•However the allegations were branded a brazen propaganda ploy to justify president Vladimir Putin's invasion of Ukraine and sow discord in the US #•**But emails and correspondence obtained by DailyMail.com from Hunter's abandoned laptop show the claims may well be tru**e #•The emails show Hunter helped secure millions of dollars of funding for Metabiota, a Department of Defense contractor specializing in research on pandemic-causing diseases #•He also introduced Metabiota to an allegedly corrupt Ukrainian gas firm, Burisma, for a 'science project' involving high biosecurity level labs in Ukraine #•The president's son and his colleagues invested $500,000 in Metabiota through their firm Rosemont Seneca Technology Partners #•They raised several million dollars of funding for the company from investment giants including Goldman Sachs By Josh Boswell For Dailymail.com #Published: 19:15 BST, 25 March 2022 | Updated: 20:46 BST, 27 March 2022 Vgl. Dazu: https://www.farsnews.ir/en/news/14010106000223/Repr-Hner-Biden-Helped-Secre-Millins-fr-DD-Cnracr-Wrking-n-Pandemic	https://www.dailymail.co.uk/news/article-10652127/Hunter-Biden-helped-secure-millions-funding-military-biotech-research-program-Ukraine.html	3103	3103

2020-03-26	**Biowaffen Hunter Bidon Ukraine Metabiota**	Report: Hunter Biden Helped Secure Millions for DoD Contractor Working on Pandemic-Causing Research .TEHRAN (FNA)- Russia's assertion that US President Joe Biden's son, Hunter Biden, helped finance a US military "bioweapons" research program in Ukraine seems to be legit, **The Daily Mail reported on Friday. #Citing the evidence from emails obtained from the notorious abandoned laptop of the president's son, the outlet reported that he helped secure millions of dollars of funding for Metabiota, a Department of Defense contractor specializing in research on pandemic-causing diseases that could be used as bioweapons. #Biden also introduced Metabiota to an allegedly corrupt Ukrainian gas firm, Burisma, for a "science project" involving high biosecurity level labs in the Eastern European nation**. #According to the report**, Metabiota is a medical data company**, but its vice president wrote Hunter in 2014 to discuss how they could "assert Ukraine's cultural and economic independence from Russia", thus giving rise to speculation about the company's goals. #Hunter may have reportedly played a key role in **ensuring Metabiota was able to perform pathogen research close to the Russian border**, according to emails and defense contracts obtained by the outlet. #The younger Biden and his colleagues at **Rosemont Seneca Technology Partners (RSTP)**, an **investment firm** he purportedly owned, consistently raised millions of dollars for technology companies, and Metabiota was not an exception. #Hunter and his coworkers reportedly exchanged emails about how the company's medical data monitoring may become a crucial tool for governments and businesses attempting to spot infectious disease outbreaks. However, Hunter was also allegedly heavily involved in Metabiota's activities in Ukraine. #In Hunter's April 2014 investor pitches, he reportedly stated that they not only helped the company receive financing, but also helped "get new customers", including "government agencies in the case of Metabiota".		3104	3104
				3105	3105
2022-03-29	EMA Committee medical Products human use		https://www.ema.europa.eu/en/committees/committee-medicinal-products-human-use-chmp/chmp-members	3106	3106

2022-03-30	Von der Leyen Bourla Pfizer 36 Mrd. Impfstoffdeal Ehemann von Von der Leyen	Vgl. dazu: Pfizer-Akte vonderLeyen – Martin Sonneborn MdEP.pdf HIER ZITATE AUS: Wie der Ehemann von Ursula von der Leyen zur Hauptfigur im 36.doc## Der Jackpot beträgt rund 36 Milliarden US-Dollar. Oder 1,8 Milliarden Dosen Pfizer-Impfstoff, ausgehandelt vom Chef der Europäischen Kommission mit dem Chef des Pharmakonzerns, Albert Bourla. Völlig undurchsichtig verhandelt. Sie finden sie auch auf der Website der Agentur Mediafax, sofern keine „technischen Ausfälle“ vorliegen. (...) Schlüssel zu den Verhandlungen über den 36-Milliarden-Dollar-Deal ist der Ehemann von Ursula von der Leyen. Bis zum Beginn der Pandemie und noch lange danach hatte niemand von Dr. Heiko von der Leyen gehört. (...) Und jetzt erinnern wir uns. Die Pandemie begann im März 2020 in Rumänien. Einige Monate später, im Dezember 2020, landete ein relativ unbekannter deutscher Arzt, Leiter einer Klinik in Hannover, direkt im Vorstand eines sehr mächtigen Big-Pharma-Unternehmens in den Vereinigten Staaten . Und nein, es geht nicht um Pfizer. Es wäre zu einfach gewesen. Zu auffällig. Dr. Heiko wurde „im Interesse des Dienstes“ ins Ausland versetzt zu einem pharmazeutischen Unternehmen, das (seit vielen Jahren) auf die bekannte mRNA-Technologie spezialisiert ist. Das ist Orgenesis Inc. Damals führten Orgenesis-Spezialisten Experimente zur Behandlung von Krebs durch. Aber eine riesige Chance bot sich: die Pandemie! Also witterten die Guten von Pfizer sofort den globalen Mega-Deal. Außerdem hatten sie Erfahrung!		3107	3107

2022-03-30	COVID Global Accountability Platform (COVID GAP) Bill & Melinda Gates Foundation and The Rockefeller Foundation	This report and related COVID Global Accountability Platform (COVID GAP) activities are supported by funding from the Bill & Melinda Gates Foundation and The Rockefeller Foundation. The content and recommendations in this report is an independent effort by COVID GAP, without approval by any external parties. It does not necessarily reflect the viewpoints of funders or any person who contributed to discussions with the COVID GAP team that helped inform this report. Mark B. McClellan, MD, PhD, is an independent director on the boards of Johnson & Johnson, Cigna, Alignment Healthcare, and PrognomIQ; co-chairs the Guiding Committee for the Health Care Payment Learning and Action Network; and receives fees for serving as an advisor for Arsenal Capital Partners, Blackstone Life Sciences, and MITRE. Krishna Udayakumar, MD, MBA has received honoraria from Weber Shandwick and reports ownership interest in MAK Advisors, LLC. The Duke Global Health Innovation Center (Duke GHIC) and the Duke-affiliated non-profit Innovations in Healthcare, Inc. collaborate with many public and private sector organizations to advance their respective missions and impact. The following organizations have provided programmatic, research, and/or operational support (funding and/or in-kind) through Innovations in Healthcare, and/or Duke University, for 2020-2022: Amgen, AstraZeneca, Bayer, Bill & Melinda Gates Foundation, Boehringer Ingelheim, Duke Corporate Education, Grand Challenges Canada, Johnson & Johnson Foundation, McKinsey & Company, Novartis, Pfizer, Inc., Pfizer Foundation, The Rockefeller Foundation, Saving Lives at Birth Development Challenges Partners, Takeda, USAID, Vynamic, World Economic Foundation. The Robert J. Margolis, MD, Center for Health Policy partners with a wide array of public and private experts and organizations across its portfolio of policy research and stakeholder engagement. This work has included funding unrelated to COVID GAP from multiple biopharmaceutical companies to support policy research programs in other areas of therapeutic development and access.	https://www.rockefellerfoundation.org/wp-content/uploads/2022/03/The-Path-Forward-A-Post-Omicron-Strategy-for-the-Global-Covid-19-Response.pdf	3108	3108

2022-03-30	Paul Ehrlich Institut Anfrage	**ZITAT autom. Übersetzung: https://www.rockefellerfoundation.org/wp-content/uploads/2022/03/The-Path-Forward-A-Post-Omicron-Strategy-for-the-Global-Covid-19-Response.pdf Seite 8:** Eine überarbeitete Strategie, die die in diesem Dokument skizzierten Schlüsselprioritäten widerspiegelt, sollte klar formulierte Ziele, Prioritäten, Zwischenziele und Finanzierungsbedarf enthalten. Ein überarbeiteter Weg nach vorn sollte die sich entwickelnde Realität anerkennen und die bestmögliche Nutzung der verfügbaren Ressourcen planen. Ein transparenter und integrativer Ansatz zur Anpassung der Strategie wird dazu beitragen, das Vertrauen der Öffentlichkeit aufzubauen und zu stärken und eine stärkere Rechenschaftspflicht zu ermöglichen, die für die weitere Unterstützung der Reaktion und Vorbereitung auf eine Pandemie von entscheidender Bedeutung ist. **Vorwärts gehen** Die globale Strategie zur Unterstützung der Reaktion und Eindämmung von COVID-19 muss dringend geändert werden. Der von den **USA ausgerichtete Global COVID-19 Leaders Summit**, der voraussichtlich im April stattfinden wird, hat das Potenzial, das folgenreichste Ereignis seit Beginn der Pandemie zu werden, indem er die globale Reaktion auf eine nachhaltigere, effektivere und gerechtere Bahn lenkt. **Zusätzliche Zusammenkünfte in den kommenden Monaten, darunter G7- und G20-Ministertreffen und Treffen der Staats- und Regierungschefs, die Weltgesundheitsversammlung und laufende ACT-A-Governance-Treffen**, müssen besser integriert werden, um eine nachhaltige, langfristige Anstrengung zu ermöglichen, die beständige Fortschritte erzielt und eine nachhaltige Dynamik und Rechenschaftspflicht bietet in den kommenden Monaten. Zusätzlich zu diesen offiziellen Kanälen besteht weiterhin ein anhaltender Bedarf an externen, unabhängigen Maßnahmen zur Rechenschaftspflicht, eine Rolle, die COVID GAP zusammen mit Mitarbeitern auf der ganzen Welt weiterhin angehen wird. Eine globale Post-Omicron-Strategie sollte auf den Erfolgen der Welt aufbauen, aus ihren Misserfolgen lernen und auf dynamische Bedingungen vor Ort reagieren. Je größer die Verzögerung bei der Anpassung an neue Realitäten ist, desto höher sind die Kosten für Leben, Gesundheit und wirtschaftlichen Wohlstand.	https://www.rockefellerfoundation.org/wp-content/uploads/2022/03/The-Path-Forward-A-Post-Omicron-Strategy-for-the-Global-Covid-19-Response.pdf	3109	3109
2022-03-31	Paul Ehrlich Institut Anfrage	bis 12.12.2022 keine Bearbeitung und Veröffentlichung der KVB DATEN		3110	3110

2022-03-31	Paul Ehrlich Institut Anfrage	SCHRIFTLICHE STELLUNGNAHME Paul-Ehrlich-Institut Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel Federal Institute for Vaccines and Biomedicines Ausdrücklich begrüßt das Paul-Ehrlich-Institut die durch das Infektionsschutzgesetz (IfSG) eröffnete Option, pseudonymisierte Daten der Kassenärztlichen Vereinigungen (KVen) anzufragen und für die Auswertung nutzen zu können. Perspektivisch werden diese Daten dazu beitragen können, die Datenbasis für die Pharmakovigilanz zu verbreitern. Dazu sind allerdings umfangreiche Vorarbeiten notwendig. **Das Paul-Ehrlich-Institut bereitet die Ansprache der KVen derzeit vor und stimmt sich dazu mit dem Robert Koch-Institut ab, das Daten der KVen für die Impfsurveillance nutzt**, damit einerseits der Datenschutz gewährleistet ist und um andererseits die Übermittlung der Daten schnellstmöglich und ohne allzu großen zusätzlichen Aufwand für die einzelnen KVen zu organisieren. DATEN WURDEN NICHT GENUTZT BEREITEN DIE ANSPRACHE VOR!!!! NAch 8 Monaten KEINE DATEN EINGEFORDERT von DER KVB!!!	https://odysee.com/@devrijeomroep:6/pressekonferenz-zu-impffolgen__martin-sichert__afd-fraktion-bundestag:3	3111	3111
2022-03-31	Herkunft des Viruses Zoonosen Ursprung des Viruses Lab Leak Theory	An analysis of 18 different wildlife species traded or consumed as food across China identifies nearly 100 mammalian-infecting viruses, of which a subset has the potential to jump between species and cause respiratory diseases. # Game animals are wildlife species traded and consumed as food and are potential reservoirs for SARS-CoV and SARS-CoV-2. We performed a meta-transcriptomic analysis of 1,941 game animals, representing 18 spe- cies and five mammalian orders, sampled across China. From this, we identified 102 mammalian-infecting viruses, with 65 described for the first time. Twenty-one viruses were considered as potentially high risk to humans and domestic animals. Civets (Paguma larvata) carried the highest number of potentially high-risk viruses. We inferred the transmission of bat-associated coronavirus from bats to civets, as well as cross-spe- cies jumps of coronaviruses from bats to hedgehogs, from birds to porcupines, and from dogs to raccoon dogs. Of note, we identified avian Influenza A virus H9N2 in civets and Asian badgers, with the latter display- ing respiratory symptoms, as well as cases of likely human-to-wildlife virus transmission. These data high- light the importance of game animals as potential drivers of disease emergence. vgl. https://www.cell.com/cell/fulltext/S0092-8674(22)00194-5?_returnURL=https%3A%2F%2Flinkinghub.elsevier.com%2Fretrieve%2Fpii%2FS0092867422001945%3Fshowall%3Dtrue	https://www.cell.com/action/showPdf?pii=S0092-8674%2822%2900194-5	3112	3112

2022-03-31	KEINE DATEN ACHTUNG VERHÜPFT COVID Global Accountability Platform (COVID GAP) Bill & Melinda Gates Foundation and The Rockefeller Foundation	STAND: 2022-12-12: ZITAT:" Tom Lausen zu der KBV Datenlieferung vom 28.11.2022 Seit dem 31.03.2022 sind nun 8 Monate vergangen. Das Paul-Ehrlich Institut hat diese Daten bisher NICHT eingefordert. Sie haben nie die Daten angefordert, die mittels einfacher Informationsfreiheitsanfrage an die Kassenärztliche Bundesvereinigung zu erlangen gewesen sind. Mein Rechtsanwalt Frank Grossenbach hat heute diese Daten an das PEI übergeben."	https://odysee.com/@devrijeomroep:6/pressekonferenz-zu-impffolgen__martin-sichert__afd-fraktion-bundestag:3	3113	3113
2022-04-04	Pandemiefolgen Memorandum 2021 Wirtschaftliche Folgen Wirtschaftskrise	04.04.2022. MEMORANDUM '21. Corona – Lernen aus der Krise! Alternativen zur Wirtschaftspolitik. Die Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik (AAW e.V.) legt nach ihrer Gründung 1975 heute ihr 45. Gegengutachten zum neoliberal orientierten „Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung“ (SVR) vor.	https://www.alternative-wirtschaftspolitik.de/de/article/10656727.memorandum-21.html	3114	3114
2022-04-10	Herkunft des Viruses Ursprung des Viruses Lab Leak Theory ZoonoseTheorie	Tagesspiegel PLUS: Ein Schlüsselfund, der zum Ursprung der Coronaviren führt Tagesspiegel Plus Aus Labor oder Natur?: Ein Schlüsselfund, der zum Ursprung des Coronavirus führt. Sprang Sars-Cov-2 von einem Tier über oder kam das Virus aus dem Labor? Der Virologe Jesse Bloom ließ das lange offen. Dann machte er eine interessante Entdeckung. Von Matthias Glaubrecht 10.04.2022, 14:10 Uhr. Die aktuelle Pandemie ist keine Naturkatastrophe. Sie ist nicht wie ein Erdbeben oder ein Asteroideneinschlag einfach über uns gekommen. Vielmehr wurde seit langem vor der wachsenden Gefahr eines Überspringens von tierischen Viren auf den Menschen, einer Zoonose, gewarnt. Denn immer mehr Menschen kommen mit Tieren in Kontakt. In der Natur, in die immer mehr Zivilisationen vordringen, über die Nahrung, in der Nutztierhaltung, auf Tiermärkten. Doch die Gefahr wurde ignoriert. Sars-Cov-2 sprang über.	DATA: 20220410 Aus Labor oder Natur Ein Schlüsselfund_der zum Ursprung des Coronavirus führt.docx	3115	3115

2022-04-11	Brandbrief-Schreiber Andreas Schöfbeck BKK Pro Vita entlassen Impfschäden Dunkelziffer PEI Nebenwirkungen Impfschäden	2022-04-11 Brandbriefes von Andreas Schöfbeck ans Paul-Ehrlich-Institut https://bkk-provita.de/aktuelles/abschliessende-stellungnahme/ #Auch einige Wochen nach der Veröffentlichung des Brandbriefes von Andreas Schöfbeck ans Paul-Ehrlich-Institut sowie seinem Zeitungsinterview kochen die Emotionen im Netz und in den Medien über die fristlose Entlassung des Ex-Vorstands der BKK ProVita weiter hoch. Es wird vor allem darüber spekuliert, dass Schöfbeck zugunsten der Impfkampagne „geopfert" wurde und seine Erkenntnisse zu einer „deutlichen Untererfassung" von Nebenwirkungen im Zusammenhang mit Covid-19-Impfungen aus politischen Gründen unterdrückt werden sollen. Die BKK ProVita distanziert sich deutlich von dieser Lesart der Geschehnisse. # #Das kurzfristige Ultimatum im Schreiben an das Paul-Ehrlich-Institut und die Veröffentlichung in der Zeitung DIE WELT zeigen: Es ging Schöfbeck offensichtlich nie um wissenschaftlichen Diskurs und Aufklärung, sondern um die Unterfütterung seiner persönlichen, öffentlich und intern immer wieder geäußerten ablehnenden Haltung gegenüber der Impfung und sonstigen Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie. # #Andreas Schöfbeck hat im Alleingang gehandelt. Er hat das Kontrollgremium und die Fachabteilungen der BKK ProVita gezielt umgangen. Ebenso hat er im Nachgang unabgestimmt eine relativierende Pressemitteilung auf die Homepage der BKK ProVita gestellt. Diese sowie das Schreiben an das Paul-Ehrlich-Institut wurden von der BKK ProVita nachträglich wieder entfernt. # #Fristlose Entlassung als Konsequenz # #Meinungsfreiheit ist ein hohes Gut. Jeder Person steht es frei, ihre Meinung zu äußern. Für Amtsträger einer Behörde – und das ist der Vorstand einer Krankenkasse als Körperschaft des öffentlichen Rechts – gilt im besonderen Maße eine Sorgfalts- und Neutralitätspflicht. # #Der Verwaltungsrat der BKK ProVita beschloss am 1. März 2022 die fristlose Entlassung von Andreas Schöfbeck aus dem öffentlichen Dienst und hat ihn in der Folge auch seines Amtes als Vorstand der BKK ProVita enthoben. Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes von Andreas Schöfbeck, den die BKK ProVita selbstverständlich wahrt, wird sie in der Öffentlichkeit keine Aussagen zu den weiteren Hintergründen dieser Entlassung machen. (...) # #	https://bkk-provita.de/aktuelles/abschliessende-stellungnahme/	3116	3116
2022-04-12	EMA Ernennung der Mitglieder CHMP CVMP HMPC	Official address Domenico Scarlattilaan 6 ● 1083 HS Amsterdam ● The Netherlands #An agency of the European Union #Address for visits and deliveries Refer to www.ema.europa.eu/how-to-find-us #Send us a question Go to www.ema.europa.eu/contact Telephone +31 (0)88 781 6000 #© European Medicines Agency, 2022. Reproduction is authorised provided the source is acknowledged. #12 April 2022 #EMA/747064/2021 Rev. 2 #Procedure for the nomination and appointment of co- #opted members of the CHMP, CVMP and HMPC # DATA: procedure-nomination-and-appointment-coopted-members-chmp-cvmp-and-hmpc_en.pdf	https://www.ema.europa.eu/en/documents/regulatory-procedural-guideline/procedure-nomination-and-appointment-coopted-members-chmp-cvmp-and-hmpc_en.pdf	3117	3117

2022-04-14	Impfstoff Medikament Sabizabulin	Sonderzulassung für das Coronamedikament Sabizabulin Bericht David Beck US-Arzneimittelbehörde FDA		3118	3118
2022-04-15	Impfschäden NACHWEISE	Food and Chemical Toxicology 164 (2022) 113008 Available online 15 April 2022 0278-6915/© 2022 The Authors. Published by Elsevier Ltd. This is an open access article under the CC BY license (http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).Innate immune suppression by SARS-CoV-2 mRNA vaccinations: The role of G-quadruplexes, exosomes, and MicroRNAs Stephanie Seneff a),*, Greg Nigh b), Anthony M. Kyriakopoulos c), Peter A. McCullough d) a.) Computer Science and Artificial Intelligence Laboratory, MIT, Cambridge, MA, USA, 02139 b.) Immersion Health, Portland, OR, 97214, USA c.) Research and Development, Nasco AD Biotechnology Laboratory, Department of Research and Development, Sachtouri 11, 18536, Piraeus, Greece. d.) Truth for Health Foundation, Tucson, AZ, USA # #SOURCE: https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X?via%3Dihub #LDOD: 2023-04-27_16.41 # #https://doi.org/10.1016/j.fct.2022.113008 #Stephanie Seneff, Greg Nigh, Anthony M. Kyriakopoulos, Peter A. McCullough, #Innate immune suppression by SARS-CoV-2 mRNA vaccinations: The role of G-quadruplexes, exosomes, and MicroRNAs, #Food and Chemical Toxicology, #Volume 164, #2022, #113008, #ISSN 0278-6915, #https://doi.org/10.1016/j.fct.2022.113008. #(https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X) #Abstract: The mRNA SARS-CoV-2 vaccines were brought to market in response to the public health crises of Covid-19. The utilization of mRNA vaccines in the context of infectious disease has no precedent. The many alterations in the vaccine mRNA hide the mRNA from cellular defenses and promote a longer biological half-life and high production of spike protein. However, the immune response to the vaccine is very different from that to a SARS-CoV-2 infection. In this paper, we present evidence that vaccination induces a profound impairment in type I interferon signaling, which has diverse adverse consequences to human health. Immune cells that have taken up the vaccine nanoparticles release into circulation large numbers of exosomes containing spike protein along with critical microRNAs that induce a signaling response in recipient cells at distant sites. We also identify potential profound disturbances in regulatory control of protein synthesis and cancer surveillance. These disturbances potentially have a causal link to neurodegenerative disease, myocarditis, immune thrombocytopenia, Bell's palsy, liver disease, impaired adaptive immunity, impaired DNA damage response and tumorigenesis. We show evidence from the VAERS database supporting our hypothesis. We believe a comprehensive risk/benefit assessment of the mRNA vaccines questions them as positive contributors to public health. #Keywords: SARS-CoV-2 mRNA vaccines; Type I interferon Response; Exosomes; G-quadruplexes; microRNAs; Cancer	https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X	3119	3119

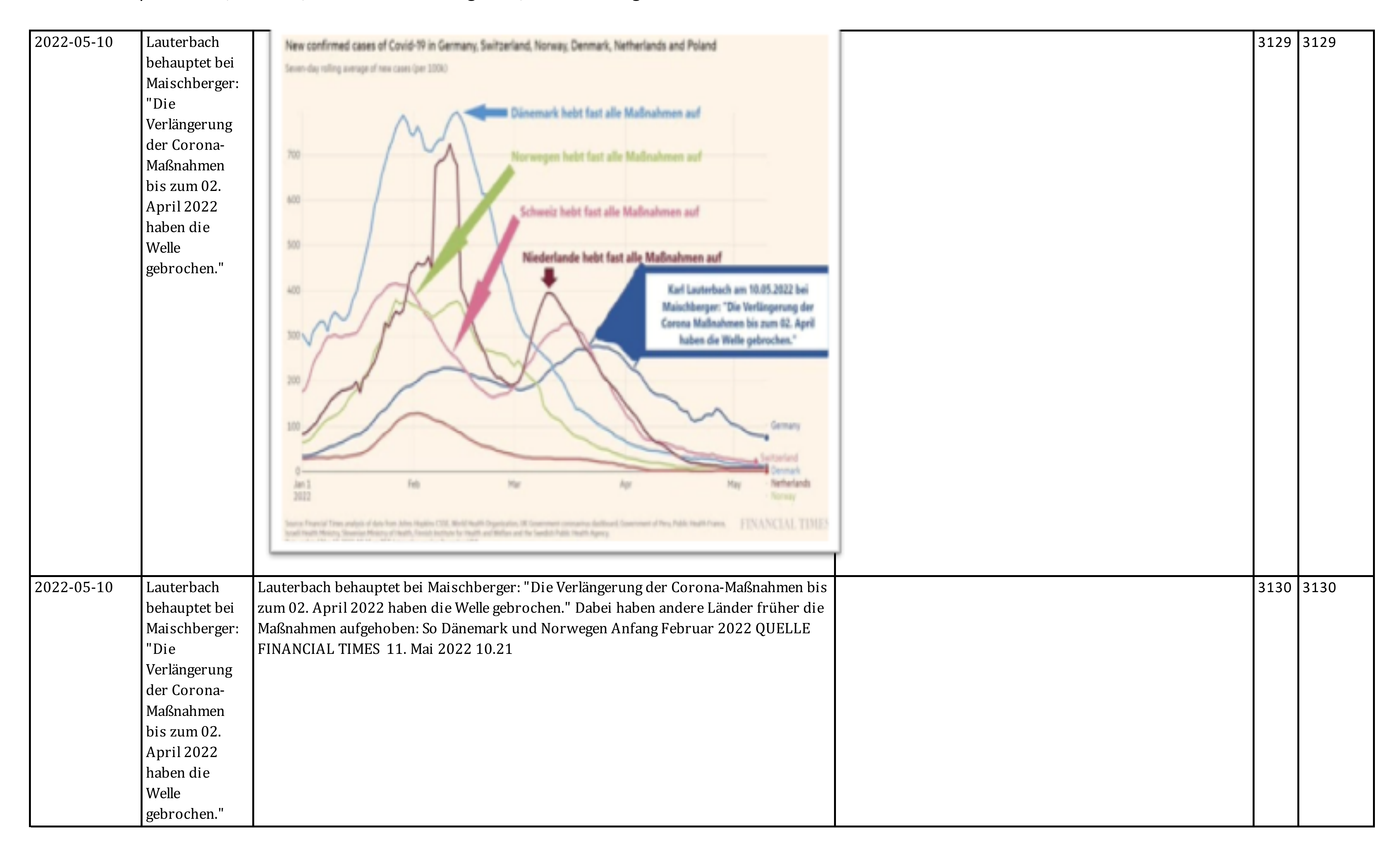
2022-04-15	Impfschäden NACHWEISE !. ONLINE VERÖFFENTLICHUNG	Food and Chemical Toxicology 164 (2022) 113008 Available online 15 April 2022 0278-6915/© 2022 The Authors. Published by Elsevier Ltd. This is an open access article under the CC BY license (http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).Innate immune suppression by SARS-CoV-2 mRNA vaccinations: The role of G-quadruplexes, exosomes, and MicroRNAs Stephanie Seneff a),*, Greg Nigh b), Anthony M. Kyriakopoulos c), Peter A. McCullough d) a.) Computer Science and Artificial Intelligence Laboratory, MIT, Cambridge, MA, USA, 02139 b.) Immersion Health, Portland, OR, 97214, USA c.) Research and Development, Nasco AD Biotechnology Laboratory, Department of Research and Development, Sachtouri 11, 18536, Piraeus, Greece. d.) Truth for Health Foundation, Tucson, AZ, USA # #SOURCE: https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X?via%3Dihub #LDOD: 2023-04-27_16.41 # #https://doi.org/10.1016/j.fct.2022.113008 #Stephanie Seneff, Greg Nigh, Anthony M. Kyriakopoulos, Peter A. McCullough, #Innate immune suppression by SARS-CoV-2 mRNA vaccinations: The role of G-quadruplexes, exosomes, and MicroRNAs, #Food and Chemical Toxicology, #Volume 164, #2022, #113008, #ISSN 0278-6915,	https://doi.org/10.1016/j.fct.2022.113008	3120	3120

2022-04-20	**ARCT-154, der sich selbst selbstverstärkende mRNA-Impfstoff von Arcturus** gegen die durch das SARS-CoV-2-Virus verursachte COVID-19-Krankheit ARCT-154, Arcturus' self-amplifying mRNA vaccine candidate against COVID-19 disease caused by the SARS-CoV-2 virus	**ARCTURUS** SAN DIEGO--(BUSINESS WIRE)--Apr. 20, 2022-- Arcturus Therapeutics Holdings Inc. (the "Company", "Arcturus", Nasdaq: ARCT), a leading clinical-stage messenger RNA medicines company focused on the development of infectious disease vaccines and significant opportunities within liver and respiratory rare diseases, today shared topline data from an ongoing Phase 1/2/3 trial evaluating ARCT-154, Arcturus' self-amplifying mRNA vaccine candidate against COVID-19 disease caused by the SARS-CoV-2 virus. #"We are very pleased with these results, and to see ARCT-154 providing protection against symptomatic COVID-19 and almost complete protection against severe disease in a placebo-controlled vaccine efficacy study. This represents a key milestone for the Company and provides significant clinical validation of our STARRTM platform. We believe self-amplifying mRNA combined with our LUNAR® delivery technology will create a path to better mRNA medicines," said Joseph Payne, President and CEO of Arcturus Therapeutics. "We are grateful to our collaborator Vinbiocare and to Vietstar, a leading CRO in Vietnam, for their extraordinary effort and efficiency in the sponsorship and analysis of this trial. We are also thankful to the study participants, investigators and clinical trial sites for their invaluable contributions to the study." # **Der mRNA-Impfstoff soll sich selbst im Körper vermehren... eine Produktion von mRNA-Baustoffen anregen und fördern**	DATA: 20220420 Arcturus Announces Self-amplifying COVID-19 mRNA Vaccine Candidate ARCT-154 Meets Primary Efficacy Endpoint in Phase 3 Study.pdf	3121	3121

2022-04-21	STREIT UM DNA_Verunreinigungen im Impfstoff: DNA ist extrem stabil 20220421 PEI COVID-19-Impfstoff Comirnaty – Haltbarkeitsdauer auf 12 Monate verlängert	Aufgrund der im September 2021 erfolgten Haltbarkeitsverlängerung von sechs auf neun Monate und der jetzt erfolgten Verlängerung von neun auf zwölf Monate verlängert sich die Haltbarkeit der Impfstoffchargen, die vor der aktuellen Genehmigung der Haltbarkeitsverlängerung abgefüllt wurden, abhängig vom Zeitpunkt der Abfüllung um drei oder sechs Monate: vgl. dazu STREIT UM DNA_Verunreinigungen im Impfstoff: DNA ist extrem stabil, sonst gäbe es nicht den Fachbereich der Paleogenetik #(https://de.wikipedia.org/wiki/Pal%C3%A4oRenetik) oder Rechtsmedizinische DNA-Gutachten. #Die DNA pro Volumen bliebe konstant, auch wenn die (angeblich doch so stabile modRNA) bereits komplett zerfallen #wäre. #Die kationischen Lipide könnte man auch bei zerfallenen LNPs immer noch im Massenspektrometer messen, weil sie bei #der Messung ohnehin zerfallen. #Eine Untersuchung auf langlebige Bestandteile ist also auch in abgelaufenen Proben problemlos möglich, das gilt übrigens #auch für Endotoxine, die sind auch extrem langlebig und stabil. #Das vom PEI genannte Problem mit den nicht korrekt gelagerten Proben ließe sich durch die Bundesregierung sehr einfach #lösen: #Forscher bekommen einfach ein paar Fläschchen aus den Bundesbeständen, die ohnehin aktuell kaum einer mehr will. #Warum bietet man das nicht an? #Innernächte 187 Abbildungen.docx, #SD: 03.01.24 12:03:00 #	https://www.pei.de/DE/newsroom/hp-meldungen/2022/220421-covid-19-impfstoff-comirnaty-haltbarkeitsdauer-auf-12-monate-verlaengert.html	3122	3122
2022-04-26	Impfschäden Mayocarditis Herzmuskelentzündungen ARD-Bericht MDR-Umschau ard-mediathek	Impfkomplikationen mehr schwere Nebenwirkungen als Gedacht MDR Umschau. Laut Paul-ehrlich-Institut haben 0,02 Prozent der Corona-Geimpften schwere Nebenwirkungen wie Herzmuskelentzündungen erlitten. Doch in anderen Staaten soll 1 Prozent betroffen sein. Neuere Untersuchungen bestäigen das. MDR-Umschau ard-mediathek 10 min. im Beispiel Untersuchungskosten in Höhe von 12.284,60 €uro mit belegten Rechnungsdokumenten vgl. dazu: DATA: 20201231 Safety and efficacy of the BNT162b2 mRNA Covid Vaccine Vol 383. No. 27 nejmoa2034577.pdf	https://www.ardmediathek.de/video/umschau/impfkomplikationen-mehr-schwere-nebenwirkungen-als-gedacht/mdr-fernsehen/Y3JpZDovL21kci5kZS9iZWl0cmFnL2Ntcy8xNDk3YThlYi1mNTVjLTRkYjYtYTg5ZC05NzcyNmIwYTBjZTM	3123	3123
2022-04-27	Reinfektionen Impfschutz Mehrfachinfektionen angelnder Infektionsschutz nachlassende Impfwirkung keine Schutzwirkung	Zwei Stuttgarter viermal mit Corona infiziert. Mehrfachinfektionen mit Corona steigen. Das sind die Gründe SWR-Beitrag 27.04.2022 17.54 Uhr		3124	3124

2022-04-29	Multisystem inflammatory syndrome in Children MIS-C bei Kindern	Background Multisystem inflammatory syndrome in children (MIS-C) is the most severe clinical entity associated with pediatric SARS-CoV-2 infection with a putative role of the spike protein into the immune system activation. Whether COVID-19 mRNA vaccine can induce this complication in children is unknown. We aimed to assess the risk of hyper-inflammatory syndrome following COVID-19 mRNA vaccine in children. (...) # Findings Up to January 2022, 8,113,058 COVID-19 mRNA vaccine doses were administered to 4,079,234 12–17- year-old children. Among them, 12 presented a hyper-inflammatory syndrome with multisystemic involvement. Main clinical features included male predominance (10/12, 83%), cardiac involvement (10/12, 83%), digestive symp- toms (10/12, 83%), coagulopathy (7/12, 58%), cytolytic hepatitis (6/12, 50%), and shock (5/12, 42%). 4/12 (33%) required intensive care unit transfer, and 3/12 (25%) hemodynamic support. All cases recovered. In eight cases, no evidence of previous SARS-CoV-2 infection was found. The reporting rate was 1.5 (95%CI [0.8; 2.6]) per 1,000,000 doses injected, i.e. 2.9 (95%CI [1.5; 5.1]) per 1,000,000 12–17-year-old vaccinated children. As a comparison, 113 MIS-C (95%CI [95; 135]) occurred per 1,000,000 12–17-year-old children infected by SARS-CoV-2. # Interpretation Very few cases of hyper-inflammatory syndrome with multi-organ involvement occurred following COVID-19 mRNA vaccine in 12–17-year-old children. The low reporting rate of this syndrome, compared to the rate of post-SARS-CoV-2 MIS-C in the same age-group, largely supports the vaccination in a context of an important cir- culation of SARS-CoV-2. # https://doi.org/10.1016/j. lanepe.2022.100393	https://www.thelancet.com/pdfs/journals/lanepe/PIIS2666-7762(22)00086-2.pdf #https://doi.org/10.1016/j. lanepe.2022.100468	3125	3125
2022-05-04	Priorisierungen Triage	Welcher Krebspatient hat Priorität? Neue S1-Leitlinie schlägt Kriterien vor, weil Versorgung durch Pandemie geschwächt ist - Medscape - 4. Mai 2022	DATA: 20220504 Welcher Krebspatient hat Priorität Neue S1-Leitlinie schlägt Kriterien vor, weil Versorgung durch Pandemie geschwächt ist.pdf	3126	3126

2022-05-06	H.J. Schmitt Uni Köln warnt vor Tomatengrippe virus Global Health Cast	**Tomato-Flu:** An Enterovirus-infection#History#first seen in Kollam district of Kerala (India) on May 6, 2022, by July 26, >82 children <5 years reported Other affected areas of Kerala: Anchal, Aryankavu, Neduvathur.#Additionally, 26 children (1–9 years) reported in Odisha – no other regions affected to date#Signs & Symptoms:#mostly children aged 1–5 years, immunocompromised adults#red and painful blisters throughout the body, gradually enlarging to the size of a tomato Fatigue, nausea, vomiting, diarrhea, fever, dehydration, swelling of joints, body aches#Diagnosis: PCR from blisters for Coxsackieviruses#Therapy: Quarantine, symptomatic: rest, fluids, hot water sponge for the relief of rashes,#Prevention: prevent close contact, (nappies, unclean surfaces), hygiene, isolation 5–7 days after onset#Cause: Coxsackievirus (HFMD) (What is tomato flu? Virus outbreak in children in India may be hand, foot and mouth disease | New Scientist)# paracetamol#Chavda VP et al, Lancet Respiratory Medicine https://doi.org/10.1016/S2213-2600(22)00300-9; theconversation.com/tomato-flu-outbreak-in-india-heres-what-it-really-is-189413#	https://doi.org/10.1016/S2213-2600(22)00300-9; theconversation.com/tomato-flu-outbreak-in-india-heres-what-it-really-is-189413 #DATA: 2022-08-31-GHC-11-MS-hjs_edited.pdf	3127	3127
2022-05-09	**PCR-Test PCR-Bürgertests** Gesundheitsaus schauss 20. Wahlperiode Protokoll der 26. Sitzung vom 11. Mai 2022	ImpfSurv-Studie der Charité Untererfassung schwerer Impfnebenwirkungen? Die Untersuchung eines anthroposophischen Mediziners an der Berliner Charité hat vor allem in sozialen Medien Wellen geschlagen. Es geht um schwere Nebenwirkungen der Covid-Impfungen. Diese seien wesentlich häufiger als offiziell angegeben, heißt es. An der Arbeit gibt es auch methodische Kritik. Die Charité hat sich davon distanziert. Reuning, Arndt 09. Mai 2022, 16:41 Uhr TENDENZ Studie nicht veröffentlicht zu ungenau Vgl. dagegen November 2022 An einer Online-Umfrage eines Charié-Mediziners zu Covid-Impfnebenwirkungen kann jede und jeder teilnehmen. Ob die Angaben dort der Wahrheit entsprechen, kann nicht überprüft werden. (picture alliance / dpa / Sebastian Willnow) VGL dazu: DATA 20210625 Corona-Impfstoffe und ihre Nebenwirkungen - Impfrisiken im Überblick deutschlandfunk.de	https://www.deutschlandfunk.de/untererfassung-schwerer-impfnebenwirkungen-die-impfsurv-studie-der-charit-dlf-ed61e652-100.html	3128	3128

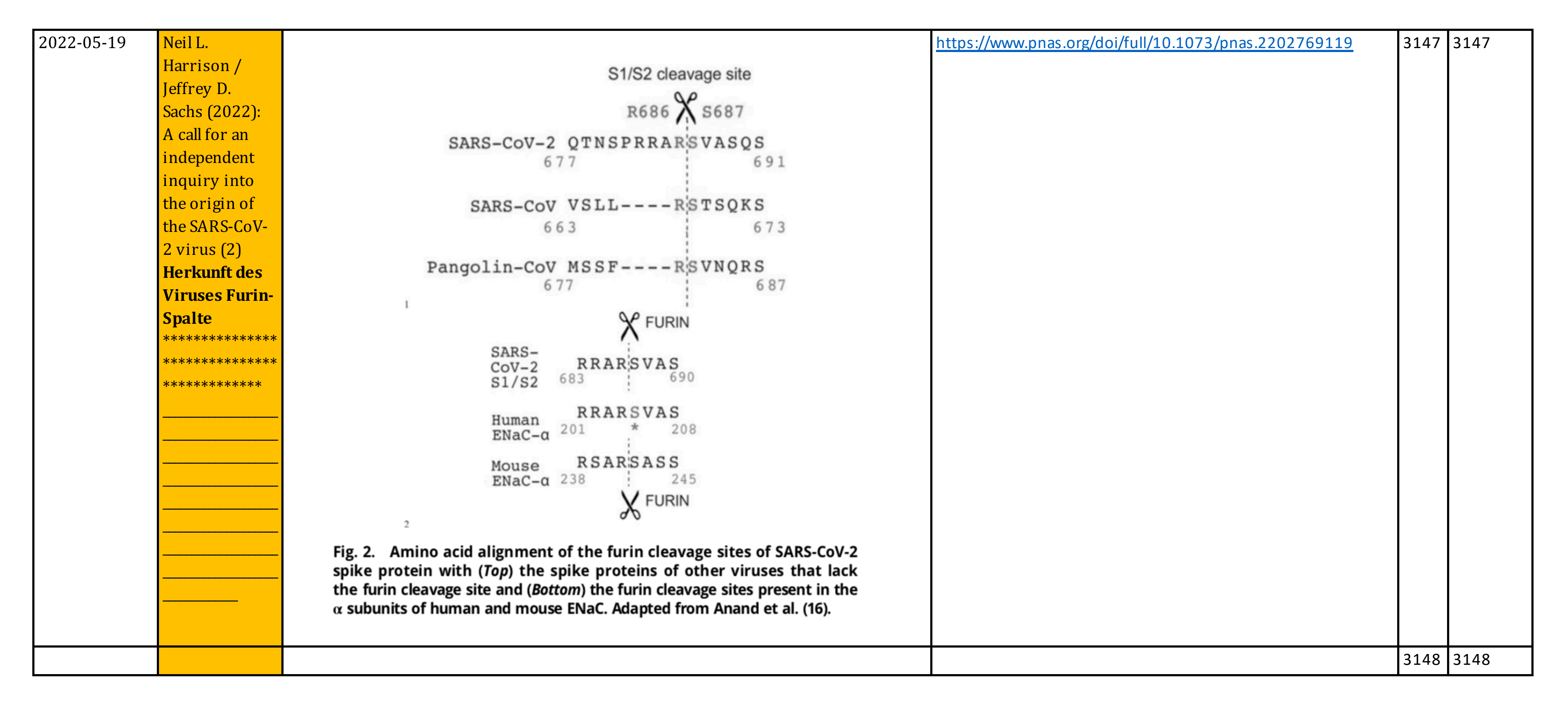
<table>
<tr>
<td>2022-05-10</td>
<td>Lauterbach behauptet bei Maischberger: "Die Verlängerung der Corona-Maßnahmen bis zum 02. April 2022 haben die Welle gebrochen."</td>
<td>
</td>
<td></td>
<td>3129</td>
<td>3129</td>
</tr>
<tr>
<td>2022-05-10</td>
<td>Lauterbach behauptet bei Maischberger: "Die Verlängerung der Corona-Maßnahmen bis zum 02. April 2022 haben die Welle gebrochen."</td>
<td>Lauterbach behauptet bei Maischberger: "Die Verlängerung der Corona-Maßnahmen bis zum 02. April 2022 haben die Welle gebrochen." Dabei haben andere Länder früher die Maßnahmen aufgehoben: So Dänemark und Norwegen Anfang Februar 2022 QUELLE FINANCIAL TIMES 11. Mai 2022 10.21</td>
<td></td>
<td>3130</td>
<td>3130</td>
</tr>
</table>

2022-05-11	**Impfschäden Studie ImpfSurv-Studie der Charité Untererfassung**	SV Dr. Michael Müller (Akkreditierte Labore in der Medizin e. V. (ALM)): Bei einer Inzidenz von 2 000 sprechen wir von 2 000 neuen Infektionen, teils symptomatisch, pro 100 000 in einer Woche. SV Dr. Michael Müller (Akkreditierte Labore in der Medizin e. V. (ALM)): Bei einer Inzidenz von 2 000 sprechen wir von 2 000 neuen Infektionen, teils symptomatisch, pro 100 000 in einer Woche. Wir haben zu jedem Zeitpunkt in den Laboratorien in Deutschland alle diese Infektion gut erkennen können. Es gibt ganz gute Evidenz dafür, dass anlasslo- ses Massentesten keinen eigenen ständigen Beitrag hat, um Neuinfektionen zurückzudrängen. Der eigenständige Beitrag entwickelt sich nur dann, wenn das Verhalten der Menschen – Abstand, Hygiene, Alltagsmaske – und serielles Testen mit Antigentests eingehalten werden kann. Ausschuss für Gesundheit Berlin, den 11. Mai 2022, 14:00 Uhr	https://www.bundestag.de/resource/blob/898958/98d9e08a9810a0a3350a77b3935d8b1c/26_11-05-2022_PCR-Buergertest-data.pdf	3131	3131
2022-05-11	COVID Global Accountability Platform (COVID GAP)	The Global Accountability Platform to Fight COVID-19 The COVID Global Accountability Platform (COVID GAP) is an independent initiative that aims to build collaborations around the world and provide evidence-based tracking, insights, and recommendations that collectively help hold the world to account to meet pressing needs, deliver on commitments, and accelerate the end of the pandemic.	https://covid19gap.org	3132	3132
2022-05-11		DATA: 20220511 BT MONTAG Klimaschutz und EnergieAnhörung.pdf		3133	3133
2022-05-11	COVID-GAP-Accountability-Report	COVID-GAP-Accountability-Report	DATA: 20220511 COVID-GAP-Accountability-Report---May-2022.pdf	3134	3134
2022-05-11	Impfschäden Autoimmunhepatitis Viertimpfung	Medscape zu Autoimmunhepatitis durch mRNA-Impfstoffe u. Viertimpfung DATA: 20220511 EMA Keine Autoimmunhepatitis durch mRNA-Impfstoffe Viertimpfung noch nicht für alle	https://deutsch.medscape.com/artikelansicht/4911050	3135	3135
2022-05-11	US PHARMA AND BIOTECH SUMMIT Financial Times	US PHARMA AND BIOTECH SUMMIT 11 May 2022 Driving Investment | Accelerating Innovation | Enhancing Access In-Person & Digital | The Westin Times Square, New York | #FTPharma		3136	3136

2022-05-12	GENF 2. Global Covid 19 Summit IFRC Internationales Rotes Kreuz	Geneva, 12 May 2022 - During the second Global COVID-19 Summit co-hosted by the White House, the International Federation of Red Cross and Red Crescent Societies' (IFRC) Secretary General Jagan Chapagain underlined the network's commitment to delivering COVID-19 vaccines, tests and treatments to the most vulnerable and building back stronger health systems. DATA: 20220512 2. Global COVID-19 Summit World leaders must step up and ensure that everyone_ everywhere has access.pdf While many countries have successfully rolled out COVID-19 vaccination campaigns, vaccine coverage remains below 10 per cent in many low-income countries including, Papua New Guinea, Democratic Republic of Congo, Haiti or Madagascar. Low-income countries can also not afford tests and other lifesaving tools such as antiviral drugs or oxygen supplies, leaving millions at risk of contracting the virus and suffering its deadly consequences.	https://www.ifrc.org/press-release/global-covid-19-summit-world-leaders-must-step-and-ensure-everyone-everywhere-has	3137	3137
2022-05-17	Von der Leyen EU Zentralbanken EY Ernest & Young	20220517 EY externen Rechnungsprüfer der nationalen Zentralbanken externen Rechnungsprüfer der Bank of Greece CELEX 32022D0752 DE TXT.pdf	DATA: 20220517 EY externen Rechnungsprüfer der nationalen Zentralbanken externen Rechnungsprüfer der Bank of Greece CELEX 32022D0752 DE TXT.pdf DATA: EU Amtsblatt L 138_2022.pdf	3138	3138
2022-05-17	Videodokumentation	Corona hat Millionen von Menschenleben gefordert und die Welt zeitweise zum Stillstand gebracht. War es wirklich unvermeidbar, dass die Pandemie ein solches Ausmaß annahm? #Videolänge:88 min Datum: 17.05.2022 : UT #Verfügbarkeit: #Video verfügbar bis 16.05.2023, in Deutschland, Österreich, Schweiz #	https://www.zdf.de/dokumentation/dokumentation-sonstige/der-ausbruch-war-die-pandemie-vermeidbar-100.html	3139	3139
2022-05-19	Long Covid Coronavirusfragmente verbleiben im Darm und in verchiedenen Geweben	Amino acid alignment of furin cleavage sites of SARS-CoV2 spike protein with (Top) the spike proteins of other viruses that lack the furin cleavage site and (Bottom) the furin cleavage sites present in the α subunits of human and mouse ENaC. Adapted from Anand et al. (16) # **Aminosäureausrichtung/Aminosäurenfolgen von Furin-Spaltstellen des SARS-CoV2-Spike-Proteins mit (oben) den Spike-Proteinen anderer Viren, denen die Furin-Spaltstelle fehlt, und (unten) den Furin-Spaltstellen, die in den α-Untereinheiten von menschlichem und Maus-ENaC vorhanden sind. Adaptiert von Anand et al. (16)**	pnas.2202769119.pdf	3140	3140
2022-05-19	RNA-Protein-Hybride als Ausgangspunkte des Lebens	Heidi Ledford (2022): CORONAVIRUS 'GHOSTS' CAN LINGER FOR MONTHS IN THE GUT. Scientists are studying whether long COVID could be linked to viral fragments that persist in various tissues. By Heidi Ledford, In: Nature, Vol. 605, 19. May 2022, p.409. Heidi Ledford (2022): CORONAVIRUS „GHOSTS" KÖNNEN MONATE IM DARM VERWEILEN. Wissenschaftler untersuchen, ob LONG COVID mit Virusfragmenten in Verbindung gebracht werden könnte, die in verschiedenen Geweben bestehen bleiben.	DATA: 20220519 Coronavirus im Darm CORONAVIRUS GHOSTS CAN LINGER FOR MONTHS IN THE GUT d41586-022-01280-3.pdf	3141	3141

2022-05-19	Herkunft des Viruses Genetisch veränderte Sequenzen Furinspalte	Castelvecchi_ Davide 2022 DID LIFE BEGIN WITH RNA–PROTEIN HYBRIDS? Researchers propose an amino-acid twist to the 'RNA world' theory of life's origins. By Davide Castelvecchi, In: Nature, Vol. 605, 19. May 2022 p.409		3142	3142
2022-05-19	Neil L. Harrison / Jeffrey D. Sachs (2022): A call for an independent inquiry into the origin of the SARS-CoV-2 virus (1) Herkunft des Viruses Genetisch veränderte Sequenzen Furinspalte	A call for an independent inquiry into the origin of the SARS-CoV-2 virus. SIEHT AUS WIE REINGEBASTELT PNAS 2022 Vol. 119 No. 21 e2202769119 https://www.pnas.org/doi/full/10.1073/pnas.2202769119 GENETISCH VERÄNDERTE SEQUENZEN in WUHAN-Hu1 FCS PRRAR (Furinspalte) DATA: pnas.2202769119.pdf DATA: 20220815 A call for an independent inquiry into the origin of the SARS-CoV-2 virus pnas.2202769119.pdf SIEHE z.B. **Fig. 1. This alignment of the amino acid sequences of coronavirus spike proteins, in the region of the S1/S2 junction, illustrates the sequence of SARS-CoV-2 (Wuhan-Hu-1) and some of its closest relatives. The furin cleavage site (FCS) is indicated (PRRAR'SVAS), and furin cuts the spike protein between R and S, as indicated by the red arrowhead. Adapted from Chan & Zhan**	https://www.pnas.org/doi/full/10.1073/pnas.2202769119	3143	3143
2022-05-19	Neil L. Harrison / Jeffrey D. Sachs (2022): A call for an independent inquiry into the origin of the SARS-CoV-2 virus (2) **Herkunft des Viruses Furin-Spalte**	**Übersehene Details** Besondere Bedenken bestehen in Bezug auf das Vorhandensein einer ungewöhnlichen Furinspaltungsstelle (FCS) in SARS-CoV-2 (10), die die Pathogenität und Übertragbarkeit des Virus im Vergleich zu verwandten Viren wie SARS-CoV-1 (11, 12) erhöht. SARS-CoV-2 ist bis heute das einzige identifizierte Mitglied der Untergattung Sarbecovirus, das ein FCS enthält, obwohl diese in anderen Coronaviren vorhanden sind (13, 14). Ein Teil der Sequenz des Spike-Proteins einiger dieser Viren ist in der in Abb. 1 gezeigten Anordnung dargestellt, die die ungewöhnliche Natur des FCS und seine offensichtliche Insertion in SARS-CoV-2 veranschaulicht (15). Seit den ersten Wochen, nachdem die Genomsequenz von SARS-CoV-2 verfügbar wurde, haben Forscher das unerwartete Vorhandensein des FCS in SARS-CoV-2 kommentiert – die Implikation war, dass SARS-CoV-2 ein Produkt von Labormanipulationen sein könnte . In einem Übersichtsartikel, der gegen diese Möglichkeit argumentiert, wurde behauptet, dass die Aminosäuresequenz des FCS in SARS-CoV-2 eine ungewöhnliche, nicht standardmäßige Sequenz für ein FCS ist und dass niemand in einem Labor ein so neuartiges FCS entwickeln würde (13).	https://www.pnas.org/doi/full/10.1073/pnas.2202769119	3144	3144

2022-05-19	Neil L. Harrison / Jeffrey D. Sachs (2022): A call for an independent inquiry into the origin of the SARS-CoV-2 virus (2) **Herkunft des Viruses Furin-Spalte**	Tatsächlich ist die Behauptung, dass das FCS in SARS-CoV-2 eine ungewöhnliche, nicht standardmäßige Aminosäuresequenz hat, falsch. Die Aminosäuresequenz des FCS in SARS-CoV-2 existiert auch in der menschlichen ENaC-α-Untereinheit (16), wo sie als funktionsfähig bekannt ist und umfassend untersucht wurde (17, 18). Das FCS von humanem ENaC α hat die Aminosäuresequenz RRAR'SVAS (Abb. 2), eine Sequenz aus acht Aminosäuren, die vollkommen identisch mit dem FCS von SARS-CoV-2 ist (16). ENaC ist ein epithelialer Natriumkanal, der auf der apikalen Oberfläche von Epithelzellen in Niere, Dickdarm und Atemwegen exprimiert wird (19, 20), der eine entscheidende Rolle bei der Kontrolle des Flüssigkeitsaustauschs spielt. Die ENaC α-Untereinheit hat ein funktionelles FCS (17, 18), das für die Ionenkanalfunktion essentiell ist (19) und in einer Vielzahl von Spezies charakterisiert wurde. Die FCS-Sequenz von humanem ENaC α (20) ist bei Schimpansen, Bonobos, Orang-Utans und Gorillas identisch (SI-Anhang, Fig. 1), weicht jedoch bei allen anderen Arten ab, sogar bei Primaten, mit einer Ausnahme. (Die einzige nichtmenschliche Nicht-Menschenaffenart mit derselben Sequenz ist Pipistrellus kuhlii, eine Fledermausart, die in Europa und Westasien vorkommt; andere Fledermausarten, einschließlich Rhinolophus ferrumequinem, haben eine andere FCS-Sequenz in ENaC α [RKAR'SAAS]).	https://www.pnas.org/doi/full/10.1073/pnas.2202769119	3145	3145
				3146	3146

2022-05-19	Neil L. Harrison / Jeffrey D. Sachs (2022): A call for an independent inquiry into the origin of the SARS-CoV-2 virus (2) **Herkunft des Viruses Furin-Spalte** *** ____	 **Fig. 2. Amino acid alignment of the furin cleavage sites of SARS-CoV-2 spike protein with (*Top*) the spike proteins of other viruses that lack the furin cleavage site and (*Bottom*) the furin cleavage sites present in the α subunits of human and mouse ENaC. Adapted from Anand et al. (16).**	https://www.pnas.org/doi/full/10.1073/pnas.2202769119	3147	3147
				3148	3148

2022-05-19	Neil L. Harrison / Jeffrey D. Sachs (2022): A call for an independent inquiry into the origin of the SARS-CoV-2 virus (3) Herkunft des Viruses Genetisch veränderte Sequenzen Furinspalte FORDERUNG AN US-Regierung mit vorhandenen Daten nach dem Ursprung zu suchen	Seit der Identifizierung des SARS-CoV-2 in Wuhan, China, im Januar 2020 (1) ist der Ursprung des Virus Gegenstand intensiver wissenschaftlicher Debatten und öffentlicher Spekulationen. Die beiden Haupthypothesen lauten, dass das Virus durch Kontakt des Menschen mit einem infizierten Tier [„Zoonose“ (2)] oder durch einen forschungsbezogenen Vorfall entstanden ist (3). Die Ermittlungen zum Ursprung des Virus wurden durch das Fehlen wichtiger Beweise aus den ersten Tagen des Ausbruchs erschwert – mehr Transparenz seitens der chinesischen Behörden wäre zweifellos enorm hilfreich. Dennoch argumentieren wir hier, dass es viele wichtige Informationen gibt, die von in den USA ansässigen Forschungseinrichtungen gesammelt werden können, Informationen, die noch nicht für eine unabhängige, transparente und wissenschaftliche Prüfung verfügbar gemacht wurden. Die in den Vereinigten Staaten verfügbaren Daten umfassen ausdrücklich, sind aber nicht beschränkt auf virale Sequenzen, die im Rahmen des PREDICT-Projekts und anderer finanzierter Programme gesammelt und aufbewahrt werden, sowie Sequenzierungsdaten und Laborbücher von US-Labors. Wir fordern die wissenschaftlichen Behörden der US-Regierung, insbesondere die NIH, auf, eine vollständige, unabhängige und transparente Untersuchung der Ursprünge von SARS-CoV-2 zu unterstützen. Dies sollte beispielsweise im Rahmen einer eng fokussierten, wissenschaftlich fundierten, überparteilichen Untersuchung des Kongresses mit vollen Ermittlungsbefugnissen erfolgen, die in der Lage wäre, wichtige Fragen zu stellen – aber fehlgeleitete Hexenjagden zu vermeiden, die mehr von der Politik als von der Wissenschaft geleitet werden. **Wenn es darum geht, die Ursprünge von COVID-19 zu entschlüsseln, können viele wichtige Informationen von US-amerikanischen Forschungseinrichtungen gesammelt werden – Informationen, die noch für eine unabhängige, transparente und wissenschaftliche Prüfung verfügbar gemacht werden müssen.**	https://www.pnas.org/doi/full/10.1073/pnas.2202769119	3149	3149

2022-05-19	Neil L. Harrison / Jeffrey D. Sachs (2022): A call for an independent inquiry into the origin of the SARS-CoV-2 virus (4) Herkunft des Viruses Genetisch veränderte Sequenzen Furinspalte FORDERUNG AN US-Regierung mit vorhandenen Daten nach dem Ursprung zu suchen	Suche nach Transparenz Bis heute hat die (US-)Bundesregierung, einschließlich der NIH, nicht genug getan, um das öffentliche Vertrauen und die Transparenz in die Wissenschaft rund um SARS-CoV-2 zu fördern. Ein stetiges Rinnsal beunruhigender Informationen hat eine dunkle Wolke über die Agentur geworfen. Das NIH könnte mehr über die mögliche Rolle seiner Stipendiaten bei der Entstehung von SARS-CoV-2 sagen, aber die Agentur hat es versäumt, der Öffentlichkeit die Möglichkeit aufzuzeigen, dass SARS-CoV-2 aus einer forschungsbezogenen Veranstaltung hervorgegangen ist Mehrere Forscher äußerten diese Besorgnis am 1. Februar 2020 in einem Telefongespräch, das per E-Mail dokumentiert wurde (5). Diese E-Mails wurden der Öffentlichkeit nur durch FOIA zugänglich gemacht und deuten darauf hin, dass die NIH-Führung eine frühe und aktive Rolle bei der Förderung der „Zoonose-Hypothese“ und der Ablehnung der Labor-assoziierten Hypothese übernommen hat (5). Das NIH hat Aminosäure-Alignment der Furin-Spaltstellen von SARS-CoV-2 4 von 5 https://doi.org/10.1073/pnas.2202769119pnas.org	https://www.pnas.org/doi/full/10.1073/pnas.2202769119	3150	3150
2022-05-19	Neil L. Harrison / Jeffrey D. Sachs (2022): A call for an independent inquiry into the origin of the SARS-CoV-2 virus (3) Herkunft des Viruses Genetisch veränderte Sequenzen Furinspalte FORDERUNG AN US-Regierung mit vorhandenen Daten nach dem Ursprung zu suchen	Heruntergeladen von https://www.pnas.org durch 93.235.149.73 am 15. August 2022 von der IP-Adresse 93.235.149.73. widersetzte sich der Veröffentlichung wichtiger Beweise, wie z. B. der Zuschussanträge und Projektberichte der EHA, und schwärzte weiterhin Materialien, die unter FOIA veröffentlicht wurden, einschließlich einer bemerkenswerten 290-seitigen Schwärzung in einer kürzlich veröffentlichten FOIA-Veröffentlichung. #Informationen, die jetzt im Besitz des Forschungsteams unter der Leitung der EHA (7) sind, sowie die Kommunikation dieses Forschungsteams mit US-amerikanischen Forschungsförderbehörden, darunter NIH, USAID, DARPA, DTRA und dem Heimatschutzministerium, könnten viel Licht ins Dunkel bringen die Experimente, die von dem US-finanzierten Forschungsteam durchgeführt wurden, und über den möglichen Zusammenhang zwischen diesen Experimenten und dem Auftreten von SARS-CoV-2, falls vorhanden. Wir behaupten nicht, dass Labormanipulationen an der Entstehung von SARS-CoV-2 beteiligt waren, obwohl es offensichtlich ist, dass dies der Fall gewesen sein könnte. Wir behaupten jedoch, dass es bisher keine unabhängige und transparente wissenschaftliche Prüfung des vollen Umfangs der US-basierten Beweise gegeben hat.	https://www.pnas.org/doi/full/10.1073/pnas.2202769119	3151	3151

2022-05-19	Neil L. Harrison / Jeffrey D. Sachs (2022): A call for an independent inquiry into the origin of the SARS-CoV-2 virus (5) Herkunft des Viruses Genetisch veränderte Sequenzen Furinspalte FORDERUNG AN US-Regierung mit vorhandenen Daten nach dem Ursprung zu suchen	Die relevanten US-basierten Beweise würden die folgenden Informationen umfassen: Labornotizbücher, Virendatenbanken, elektronische Medien (E-Mails, andere Mitteilungen), biologische Proben, virale Sequenzen, die im Rahmen des PREDICT-Projekts (7) gesammelt und aufbewahrt werden, und andere finanzierte Programme und Interviews des von der EHA geleiteten Forschungsteams durch unabhängige Forscher, zusammen mit einer vollständigen Aufzeichnung der Beteiligung der US-Behörden an der Finanzierung der Forschung zu SARS-ähnlichen Viren, insbesondere im Hinblick auf Projekte in Zusammenarbeit mit in Wuhan ansässigen Institutionen. Wir schlagen vor, dass eine parteiübergreifende Untersuchung auch der vorläufigen Schlussfolgerung des IC (4) folgen sollte, dass der erste Ausbruch in Wuhan möglicherweise nicht später als November 2019 stattgefunden hat und dass das Virus daher vor der Anhäufung bekannter klinischer Fälle zirkulierte Im Dezember. Der IC enthüllte weder die Beweise für diese Aussage, noch wann Teile der US-Regierung oder in den USA ansässige Forscher zum ersten Mal auf einen möglichen neuen Ausbruch aufmerksam wurden. Alle verfügbaren Informationen und Kenntnisse über die frühesten Tage des Ausbruchs, einschließlich viraler Sequenzen (8), könnten erhebliches Licht auf die Ursprungsfrage werfen.	https://www.pnas.org/doi/full/10.1073/pnas.2202769119	3152	3152

2022-05-19	Neil L. Harrison / Jeffrey D. Sachs (2022): A call for an independent inquiry into the origin of the SARS-CoV-2 virus (6) Herkunft des Viruses Genetisch veränderte Sequenzen Furinspalte FORDERUNG AN US-Regierung mit vorhandenen Daten nach dem Ursprung zu suchen	Wir erkennen weiterhin den enormen Wert der Zusammenarbeit zwischen den USA und China bei den laufenden Bemühungen zur Aufdeckung der unmittelbaren Ursprünge der Pandemie an. Viele lebenswichtige Informationen befinden sich immer noch in China, in den Labors, Krankenhausproben und frühen epidemiologischen Informationen, die der wissenschaftlichen Gemeinschaft noch nicht zur Verfügung stehen. Eine US-basierte Untersuchung muss jedoch nicht warten – es gibt viel zu lernen von den US-Institutionen, die umfassend an der Forschung beteiligt waren, die möglicherweise zum Auftreten des SARS-CoV-2-Virus beigetragen oder dessen Entstehung dokumentiert hat. Nur eine unabhängige und transparente Untersuchung, vielleicht als überparteiliche Untersuchung des Kongresses, wird die Informationen offenbaren, die für einen gründlichen wissenschaftlichen Untersuchungs- und Bewertungsprozess erforderlich sind.	https://www.pnas.org/doi/full/10.1073/pnas.2202769119	3153	3153

2022-05-19	Corona Kritik Die Daten zeigen es heute klar: Covid war keine Pandemie, sondern wie eine Grippe	**Die Schwurbler hatten recht #Die Daten zeigen es heute klar: Covid war keine Pandemie, sondern wie eine Grippe.** Die verunglimpften Kritiker der Corona-Politik setzten der Angstmacherei ein Ende. #Stefan Homburg # Ein Unglück kommt immer allein. #Nun ist Corona in Deutschland, das seinen Ruf als «spätes Land» seit dem 19. Jahrhundert bewahrt hat aus den Schlagzeilen verschwunden. Das Leben normalisiert sich, und Bundesverkehrsminister Volker Wissing fordert, dass mit der Maskenpflicht in Bussen und Bahnen auch eines der letzten Relikte jener Massnahmen aufgehoben wird, die uns seit März 2020 so beschwert haben. Obwohl die Fallzahlen um ein Vielfaches höher sind als zur Zeit von Shutdowns und Ausgangssperren, schenkt ihnen kaum noch jemand Beachtung. #Vor zwei Jahren sah das anders aus. Nach der Schliessung von Restaurants, Geschäften und Sportstätten, dem Verbot normaler Gottes- dienste und Beerdigungen sowie der Festnahme von Personen, die allein auf Parkbänken sassen, war die Mehrheit der Bevölkerung starr vor Angst. Die «Tagesschau» hätte man zeitweise in «Coronaschau» umbenennen können. Und eifrige Journalisten entdeckten, dass es sich bei allen vormals als untadelig geltenden Wissenschaftlern, die gegen das Narrativ einer gefährlichen Pandemie aufbegehrten, um Rassisten, Volksverhetzer und Antisemiten handelte. #Untersterblichkeit #In der Folgezeit wurden Demonstranten zusammengeschlagen, Millionen kritische Beiträge in Netz und Medien gelöscht und massenhaft Strafverfahren eröffnet. Kritiker wurden entlassen oder suspendiert, ihre Bankkonten gekündigt, ihre Privatwohnungen durchsucht. Gleichzeitig erhielt jede marginale Virusmutation eine eigene Sondersendung, und Modellierer sagten für die nächsten Wochen jeweils unentwegt das Schlimmste voraus, wes- halb selbst während der Sommermonate durch- gehend Maskenpflichten bestanden. Neu waren lediglich anlasslose Massentests und die allabendliche Verlesung der Coronazahlen. #Warum ist nun im Frühling 2022 trotz höherer Fallzahlen alles anders? Nach herrschender Lesart liegt es am Aufkommen harmloser Virusvarianten und am Impffortschritt. #Beide Erklärungen widersprechen den offiziellen Daten diametral: Bereits im Jahr 2020 schickten deutsche Arztpraxen und Krankenhäuser mehrere hunderttausend Mitarbeiter in Kurzarbeit. Nach Angaben des Bundesgesundheitsministeriums sank die Patientenzahl in den Spitälern um 13 Prozent gegenüber dem Vorjahr, im Frühjahr gar um 30 Prozent.	20220519 Die Schwurbler hatten recht HOMBURG_Stefan Weltwoche Nr. 20.22 wew_20220519_0_0_44.pdf	3154	3154

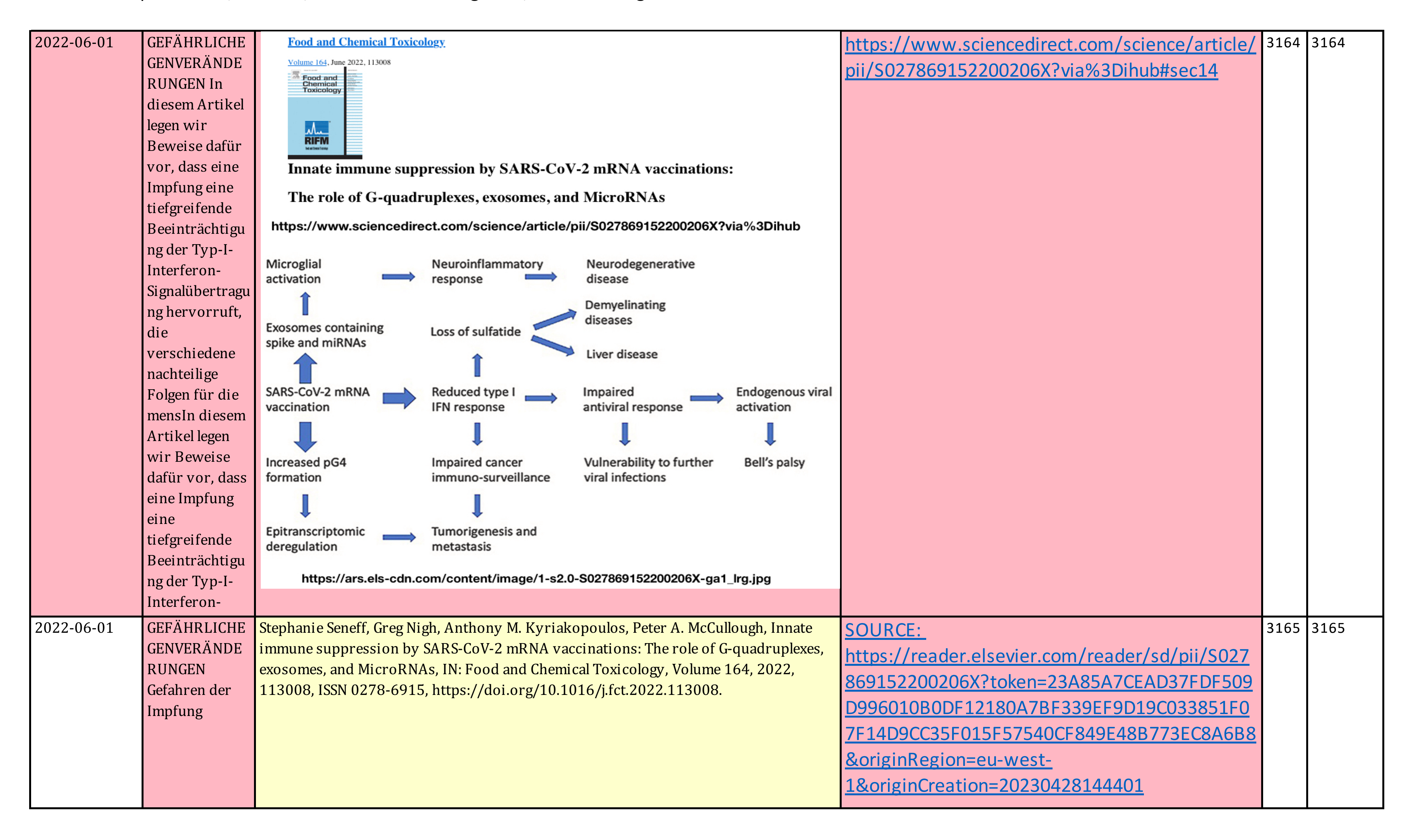
2022-05-19	Corona Kritik Die Daten zeigen es heute klar: Covid war keine Pandemie, sondern wie eine Grippe	Notkrankenhäuser, die man für Millionen Euro errichtet hatte, wurden nie in Betrieb genommen, bestehende Kliniken infolge mangelnder Auslastung geschlossen. Statistiker haben berechnet, dass 2020 unter Berücksichtigung der Altersstruktur eine Untersterblichkeit aufwies. Das mittlere Alter jener, die nach positivem PCR-Test verstarben, lag mit 83 Jahren über dem mittleren Sterbealter der Übrigen. #Zusammengefasst war Corona von Anfang an vergleichsweise harmlos und gab es noch vor Verfügbarkeit eines Impfstoffs keinerlei klinische Anzeichen für eine Pandemie im ursprünglichen Wortsinn. Neu waren lediglich anlasslose Massentests, wie es sie nie zuvor gegeben hatte, und die allabendliche Verlesung der dabei gewonnenen Coronazahlen. Neu waren im digitalen Zeitalter auch Charts und Apps, die in Echtzeit über Fallzahlen informierten und den Eindruck erweckten, wichtig zu sein. #Dass Corona zwar einzelne Menschen getroffen hat, sozialmedizinisch aber nicht auffiel, ist angesichts der klinischen Fakten unbestreitbar. Eine Pandemie im ursprünglichen Wortsinn müsste Patienten- und Sterbezahlen erhöhen, und das Gegenteil war der Fall. #Nun hört man gelegentlich den Einwand, diese Entwicklung sei nur den Shutdowns zu verdanken, ohne sie wäre alles viel schlimmer gekommen. Hierzu ist zweierlei zu bemerken. Erstens gab es in Europa ein Land, und weltweit sehr viele, die an traditionellen Rezepten der öffentlichen Gesundheitsvorsorge festhielten. Diese haben nicht schlechter abgeschnitten als Länder, die in Hysterie verfielen. Niemand Geringeres als die WHO bescheinigt nunmehr ausgerechnet Schweden, dem europäischen Sonderfall, dass es bei der Übersterblichkeit günstiger abgeschnitten hat als etwa Deutschland mit seinen besonders harten und lang andauernden Shutdowns. Gemessen am Lehrbuchstand und den WHO-Richtlinien des Jahres 2019, war der schwedische Ansatz, nur leichte Massnahmen zu ergreifen, alles andere als apart. Apart war vielmehr das brachiale Vorgehen der übrigen Länder Europas und Nordamerikas, die ohne Evidenz zu nirgends empfohlenen Instrumenten griffen. #Versuche, die Shutdown-Politik mit niedrigen Krankenzahlen zu legitimieren, entsprechen #Weltwoche Nr. 20.22 Illustration: David/Adobe Stock # darüber hinaus einem Zirkelschluss: Jede noch so falsche Politik könnte auf diese Weise in ein günstiges Licht gerückt werden. 2022-05-19 Corona Kritik Notkrankenhäuser, die man für Millionen Euro errichtet hatte, wurden nie in Betrieb genommen, bestehende Kliniken infolge mangelnder Auslastung geschlossen. Statistiker haben berechnet, dass 2020 unter Berücksichtigung der Altersstruktur eine Untersterblichkeit aufwies. Das mittlere Alter	20220519 Die Schwurbler hatten recht HOMBURG_Stefan Weltwoche Nr. 20.22 wew_20220519_0_0_44.pdf	3155	3155

2022-05-19	Impfschäden Impfnebenwirkungen Harald Matthes Charité ImpfSurv	#Man muss es klar und deutlich sagen: Corona war ein Fehlalarm, in Wahrheit hat lediglich ein neues Virus die traditionellen Influenzaviren ersetzt, und ohne PCR-Test hätte man davon nichts gemerkt. Alle politisch verhängten Zwangsmassnahmen wie die Shutdowns waren von Anfang an verfehlt. Mit zwei Jahren Verspätung hat jetzt auch Deutschland begriffen, was Koryphäen wie John Ioannidis und Sucharit Bhakdi im März 2020 korrekt vorbuchstabierten. #Wenn aber die offiziell vorherrschende Interpretation des Pandemie-Endes nicht stimmt, wie lautet dann die richtige? In erster Linie konnte Deutschland die ausländischen Vorbilder nicht auf Dauer ignorieren. Der mutige Boris Johnson hatte seinen Panikmacher Neil Ferguson schon im Sommer 2021 abgeschüttelt und die Pandemie für beendet erklärt. Ähnlich verfuhr der schweizerische Bundesrat mit seiner Task-Force Anfang 2022. Nachdem neben Schweden auch die übrigen skandinavischen Länder ihre Massnahmen beendet hatten und die maliziöse Frage aufgekommen war, ob Corona vielleicht ein rein deutsches Virus sei, brach auch hierzulande der Damm. Hinzu kam der Ukraine-Krieg, denn die Coronazahlen verschwanden just am Tag von Putins Angriff aus den Schlagzeilen. Wie Kurt W. Zimmermann in diesem Blatt so treffend schrieb: Medial kommt ein Unglück immer allein. Und auch die Politik schätzt keinen Mehrfrontenkrieg. #Zweifel zu Impfdaten #Was für die Shutdowns gilt, stimmt ebenso für die Impfung. Während anfangs nur wenige Zweifler an bewährten Sicherheitsvorschriften festhalten wollten (eine Impfzulassung nimmt oft zehn bis zwanzig Jahre in Anspruch), bejubelten Medien und Politik unkritisch die #Herstellerstudien und sahen in experimentellen Impfstoffen die Erlösung. #Inzwischen hat sich das Blatt gewendet. Nachdem ein US-Gericht Pfizer zur Herausgabe der Zulassungsdaten verurteilte, werden in Amerika immer mehr Unregelmässigkeiten diskutiert, die von Datenfälschung bis zu erfundenen Studienteilnehmern reichen. Im Fernsehen häufen sich Berichte über Impfschäden, positive Wirkungen sind fraglich und höchstens von kurzer Dauer. In Deutschland berichtet das Robert-Koch-Institut nicht mehr wöchentlich über die «Impfeffektivität», nachdem diese negativ geworden war, und das Paul-Ehrlich-Institut hat seine Datenbank zu Impfschäden vom Netz genommen, angeblich wegen Sicherheitslücken. #Somit gibt es auf die Eingangsfrage eine klare Antwort: Vermeintliche Schwurbler wie Sucharit Bhakdi, John Ioannidis, Stefan Hockertz oder Wolfgang Wodarg lagen in allen Hauptstreitpunkten richtig: Sie nahmen der Bevölkerung die Angst vor einem Allerweltsvirus und warnten mit Recht vor Gesundheitsschäden durch überzogene	20220519 Die Schwurbler hatten recht HOMBURG_Stefan Weltwoche Nr. 20.22 wew_20220519_0_0_44.pdf	3156	3156

2022-05-22	Impfschäden Impfnebenwirkungen Harald Matthes Charité ImpfSurv Vgl. 2022-12-12 Impffolgen	Corona-Newsblog, Update vom 5. Mai 2022 #Das Infektionsgeschehen entwickelt sich weiter rückläufig. Mittlerweile ist die 7-Tage-Inzidenz auf 566,8 Fälle pro 100.000 Einwohner gesunken (Vortag 591,8). #Ähnliche Trends zeigen sich beim Testgeschehen, wie eine Datenanalyse der Akkreditierten Labore in der Medizin (ALM) ergeben hat. In Woche 17 wurden insgesamt 1.013.650 PCR-Untersuchungen in ALM-Laboren durchgeführt (KW 16: 986.930, KW 15: 1.073.894, KW 14: 1.462.201). 435.685 PCR-Tests waren positiv befundet (KW 16: 515.818, KW 15: 599.490, KW 14: 735.663). Sowohl die Gesamtzahl der Tests als auch die Zahl der positiv befundeten Tests entwickelt sich stark rückläufig. #Real-World-Daten: Deutlich mehr Impf-Nebenwirkungen als bekannt #COVID-19-Risikofaktoren unterscheiden sich je nach Alter der Patienten #Forscherin ausgezeichnet: Biomarker für schweres COVID-19 #Paxlovid® keine Option zur Postexpositionsprophylaxe #Real-World-Daten: Deutlich mehr Impf-Nebenwirkungen als bekannt #Prof. Dr. Harald Matthes von der Charité-Universitätsmedizin, Berlin, untersucht zusammen mit Kollegen Nebenwirkungen von SARS-CoV-2-Vakzinen. Bei ImpfSurv, einer Beobachtungsstudie, erfassen Teilnehmer online Beschwerden nach Impfungen oder durch COVID-19. Außerdem werden Fragen zur mentalen Gesundheit (PHQ-9, GAD-7 und PHQ-Stressmodul) beantwortet. An der Studie nehmen bundesweit 40.000 Personen teil. #Gegenüber Medien hat Matthes jetzt Zwischenergebnisse nach 1-jähriger Laufzeit der Studie vorgestellt. Schwere Nebenwirkungen haben demnach 8 von 1.000 Geimpften gemeldet – das 40-mal häufiger als vom Paul-Ehrlich-Institut (PEI) genannt. „Die Zahl ist nicht überraschend“, so Matthes. „Sie entspricht dem, was man aus anderen Ländern, wie Schweden, Israel oder Kanada kennt.“ Bei Impfstoffen gegen Polio oder Masern sei die Zahl schwerer Nebenwirkungen deutlich geringer.	Vgl. dazu https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/panorama/corona-impfung-nebenwirkungen-impfschaeden-100.html	3157	3157
2022-05-23	Impfschäden Impfnebenwirkungen Harald Matthes Charité ImpfSurv	CORONA-IMPFUNG Charité-Forscher fordert Ambulanzen für Impfgeschädigte von Matthias Toying, Hauptsache Gesund Stand: 23. Mai 2022, 17:52 Uhr vgl. 2022-05-22	https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/panorama/corona-impfung-nebenwirkungen-impfschaeden-100.html	3158	3158

2022-05-23	AfD Pressekonferenz Tom LAUSEN Präsentation	Untersuchung mit rund 40.000 Teilnehmern und Teilnehmerinnen #Seit einem Jahr läuft die Beobachtungsstudie "Sicherheitsprofil von Covid-19-Impfstoffen" (kurz "ImpfSurv"), welche Nebenwirkungen der verschiedenen Vakzine im Fokus hat. Deutschlandweit werden dafür inzwischen knapp 40.000 geimpfte Personen in regelmäßigen Abständen befragt. Jetzt gibt es erste Zwischenergebnisse, basierend auf den Daten von den ersten ca. 10.000 Freiwilligen, welche über ein Jahr zu ihren Symptomen nach der Impfung mittels Online-Fragebogen regelmäßig befragt wurden. #Ein Resultat: Etwa acht von 1.000 Geimpften (0,8%) leiden unter schweren Nebenwirkungen. Dieses Zwischenresultat weicht deutlich von den Ergebnissen anderer Studien und Auswertungen ab. Das Paul-Ehrlich-Institut (PEI) gibt in seinem Sicherheitsbericht von März 2022 beispielsweise bei 0,2 von 1000 Geimpften (0,02%) schwerwiegende Nebenwirkungen an.	https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/panorama/corona-impfung-nebenwirkungen-impfschaeden-100.html	3159	3159
2022-05-23	Impfschäden SARS-CoV2 Prionen Creutzfeld-Jakob-Disease CJD verstärkt nach Covid.Impfungen??? Jessica Rose	Corona-Schutzimpfung - Prof. Harald Matthes über Impfkomplikationen # Anmerk. d. Redaktion: Von der im Beitrag genannten Studie und den darin enthaltenen Zahlen zu Impfnebenwirkungen hat sich die Charité distanziert und eine Überprüfung veranlasst. Über die Ergebnisse werden wir berichten.	https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/panorama/video-617880_zc-aa79ba31_zs-5fa9cd8d.html	3160	3160

2022-06-01	GEFÄHRLICHE GENVERÄNDERUNGEN GEFAHREN der IMpfung In diesem Artikel legen wir Beweise dafür vor, dass eine Impfung eine tiefgreifende Beeinträchtigung der Typ-I-Interferon-Signalübertragung hervorruft, die verschiedene nachteilige Folgen für die mensIn diesem Artikel legen wir Beweise dafür vor, dass eine Impfung eine tiefgreifende Beeinträchtigung der Typ-I-Interferon-Signalübertragung hervorruft,	Die mRNA SARS-CoV-2-Impfstoffe wurden als Reaktion auf die Krise der öffentlichen Gesundheit von Covid-19 auf den Markt gebracht. Die Verwendung von mRNA-Impfstoffen im Zusammenhang mit Infektionskrankheiten hat keinen Präzedenzfall. Die vielen Veränderungen in der Impfstoff-mRNA verbergen die mRNA vor der zellulären Abwehr und fördern eine längere biologische Halbwertszeit und eine hohe Produktion von Spike-Protein. Die Immunantwort auf den Impfstoff unterscheidet sich jedoch stark von der auf eine SARS-CoV-2-Infektion. In diesem Artikel legen wir Beweise dafür vor, dass eine Impfung eine tiefgreifende Beeinträchtigung der Typ-I-Interferon-Signalübertragung hervorruft, die verschiedene nachteilige Folgen für die menschliche Gesundheit hat. Immunzellen, die die Impfstoff-Nanopartikel aufgenommen haben, setzen eine große Anzahl von Exosomen in den Kreislauf frei, die Spike-Protein zusammen mit kritischen microRNAs enthalten, die eine Signalantwort in Empfängerzellen an entfernten Stellen induzieren. Wir identifizieren auch potenzielle tiefgreifende Störungen in der regulatorischen Kontrolle der Proteinsynthese und der Krebsüberwachung. Diese Störungen haben möglicherweise einen kausalen Zusammenhang mit neurodegenerativen Erkrankungen, Myokarditis, Immunthrombozytopenie, Bell-Lähmung, Lebererkrankung, beeinträchtigter adaptiver Immunität, beeinträchtigter DNA-Schadensreaktion und Tumorentstehung. Wir zeigen Beweise aus der VAERS-Datenbank, die unsere Hypothese stützen. Wir glauben, dass eine umfassende Risiko-Nutzen-Bewertung der mRNA-Impfstoffe sie als positiven Beitrag zur öffentlichen Gesundheit in Frage stellt. https://doi.org/10.1016/j.fct.2022.113008	https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X?via%3Dihub#sec14	3161	3161
2022-06-01	Impfgefahren Gefahren der Impfung	ORDNER DATA: *****IMPFGEFAHREN Innate immune suppression by SARS-CoV-2 mRNA vaccinations- The role of G-quadruplexes exosomes and MicroRNAs	https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X?via%3Dihub#sec14	3162	3162
				3163	3163



2022-06-01	GEFÄHRLICHE GENVERÄNDE RUNGEN In diesem Artikel legen wir Beweise dafür vor, dass eine Impfung eine tiefgreifende Beeinträchtigung der Typ-I-Interferon-Signalübertragung hervorruft, die verschiedene nachteilige Folgen für die mensIn diesem Artikel legen wir Beweise dafür vor, dass eine Impfung eine tiefgreifende Beeinträchtigung der Typ-I-Interferon-	Food and Chemical Toxicology Volume 164, June 2022, 113008 Innate immune suppression by SARS-CoV-2 mRNA vaccinations: The role of G-quadruplexes, exosomes, and MicroRNAs https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X?via%3Dihub	https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X?via%3Dihub#sec14	3164	3164
2022-06-01	GEFÄHRLICHE GENVERÄNDE RUNGEN Gefahren der Impfung	Stephanie Seneff, Greg Nigh, Anthony M. Kyriakopoulos, Peter A. McCullough, Innate immune suppression by SARS-CoV-2 mRNA vaccinations: The role of G-quadruplexes, exosomes, and MicroRNAs, IN: Food and Chemical Toxicology, Volume 164, 2022, 113008, ISSN 0278-6915, https://doi.org/10.1016/j.fct.2022.113008.	SOURCE: https://reader.elsevier.com/reader/sd/pii/S027869152200206X?token=23A85A7CEAD37FDF509D996010B0DF12180A7BF339EF9D19C033851F07F14D9CC35F015F57540CF849E48B773EC8A6B8&originRegion=eu-west-1&originCreation=20230428144401	3165	3165

2022-06-01	GEFÄHRLICHE GENVERÄNDE RUNGEN	Die mRNA SARS-CoV-2-Impfstoffe wurden als Reaktion auf die Krise der öffentlichen Gesundheit von Covid-19 auf den Markt gebracht. Die Verwendung von mRNA-Impfstoffen im Zusammenhang mit Infektionskrankheiten hat keinen Präzedenzfall. Die vielen Veränderungen in der Impfstoff-mRNA verbergen die mRNA vor der zellulären Abwehr und fördern eine längere biologische Halbwertszeit und eine hohe Produktion von Spike-Protein. Die Immunantwort auf den Impfstoff unterscheidet sich jedoch stark von der auf eine SARS-CoV-2-Infektion. In diesem Artikel legen wir Beweise dafür vor, dass eine Impfung eine tiefgreifende Beeinträchtigung der Typ-I-Interferon-Signalübertragung hervorruft, die verschiedene nachteilige Folgen für die menschliche Gesundheit hat. Immunzellen, die die Impfstoff-Nanopartikel aufgenommen haben, setzen eine große Anzahl von Exosomen in den Kreislauf frei, die Spike-Protein zusammen mit kritischen microRNAs enthalten, die eine Signalantwort in Empfängerzellen an entfernten Stellen induzieren. Wir identifizieren auch potenzielle tiefgreifende Störungen in der regulatorischen Kontrolle der Proteinsynthese und der Krebsüberwachung. Diese Störungen haben möglicherweise einen kausalen Zusammenhang mit neurodegenerativen Erkrankungen, Myokarditis, Immunthrombozytopenie, Bell-Lähmung, Lebererkrankung, beeinträchtigter adaptiver Immunität, beeinträchtigter DNA-Schadensreaktion und Tumorentstehung. Wir zeigen Beweise aus der VAERS-Datenbank, die unsere Hypothese stützen. Wir glauben, dass eine umfassende Risiko-Nutzen-Bewertung der mRNA-Impfstoffe sie als positiven Beitrag zur öffentlichen Gesundheit in Frage stellt.	https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X?via%3Dihub#sec14	3166	3166

2022-06-01	GEFÄHRLICHE GENVERÄNDE RUNGEN	Stephanie Seneff, Greg Nigh, Anthony M. Kyriakopoulos, Peter A. McCullough, Innate immune suppression by SARS-CoV-2 mRNA vaccinations: The role of G-quadruplexes, exosomes, and MicroRNAs, Food and Chemical Toxicology, Volume 164, 2022, 113008, ISSN 0278-6915, https://doi.org/10.1016/j.fct.2022.113008. (https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X) Abstract: The mRNA SARS-CoV-2 vaccines were brought to market in response to the public health crises of Covid-19. The utilization of mRNA vaccines in the context of infectious disease has no precedent. The many alterations in the vaccine mRNA hide the mRNA from cellular defenses and promote a longer biological half-life and high production of spike protein. However, the immune response to the vaccine is very different from that to a SARS-CoV-2 infection. In this paper, we present evidence that vaccination induces a profound impairment in type I interferon signaling, which has diverse adverse consequences to human health. Immune cells that have taken up the vaccine nanoparticles release into circulation large numbers of exosomes containing spike protein along with critical microRNAs that induce a signaling response in recipient cells at distant sites. We also identify potential profound disturbances in regulatory control of protein synthesis and cancer surveillance. These disturbances potentially have a causal link to neurodegenerative disease, myocarditis, immune thrombocytopenia, Bell's palsy, liver disease, impaired adaptive immunity, impaired DNA damage response and tumorigenesis. We show evidence from the VAERS database supporting our hypothesis. We believe a comprehensive risk/benefit assessment of the mRNA vaccines questions them as positive contributors to public health. Keywords: SARS-CoV-2 mRNA vaccines; Type I interferon Response; Exosomes; G-quadruplexes; microRNAs; Cancer	https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S027869152200206X?via%3Dihub#sec14	3167	3167
				3168	3168
2022-06-02	Impfschäden Post Vac Syndrome Long Covid nach dem Impfung	Post-Vac-Syndrom Deutschland e.V. #Vertretungsberechtigte Persor	https://www.stern.de/gesundheit/long-covid-nach-der-impfung--paul-ehrlich-institut-und--post-vac-syndrom--31908722.html	3169	3169

2022-06-10	WTO Keine Patente auf Medikamente gg. Covid-19	Jessica Rose fragt sich: Zuerst muss ich euch sagen, dass die Zahl der Berichte über die Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (CJD)/Prion-Krankheit in VAERS seit dem Einsatz der COVID-19-Injektionen die Hintergrundrate für die USA für das Jahr weit übertroffen hat. (...) Eine Reihe von Experimenten wurde mit einem von Coronavirus-Spikes abgeleiteten Peptid RSAIEDLLFDK(V) durchgeführt. Sie fanden heraus, dass dieses Coronavirus-Spike-Peptid unter bestimmten pH-Bedingungen wirklich interessante Eigenschaften hat, die von Amyloid-Aggregationsalgorithmen nicht vorhergesagt werden. Ein sequenzähnliches Peptid, RSFIEDLLFNKV, findet sich im SARS-nCoV-2-Spike-Protein. Was ich also wissen möchte, ist: Führt ein analoges Spike-Protein-Peptid im SARS-nCoV-2-Spike und/oder die modifizierte mRNA, die das Spike-Protein kodiert, in den Injektionen unter bestimmten Chemikalien zur Bildung von Nanotapes und Amyloiden? physiologische Bedingungen?	DATA: RSFIEDLLFNKV... are we looking at weaponized amyloidosis.pdf # vgl. 4.Januar 2022 # https://pubs.acs.org/doi/10.1021/acsnano.1c10658?ref=PDF	3170	3170

2022-06-11	Reinfektion Wiederholte Infektion Wiederinfektion nochmalige Infektion	Governments negotiating at the WTO must stand strong against problematic draft decision text at ministerial conference and work to agree on a real Waiver # #Geneva, 11 June 2022 # #Background: Yesterday, 20 months since India and South Africa first proposed a landmark intellectual property (IP) Waiver for COVID medical tools at the World Trade Organization (WTO), an interim draft decision document was published from which governments are expected to finalise an outcome text at the 12th WTO Ministerial Conference next week (12 – 15 June). This draft decision text is far from the IP Waiver for COVID medical tools that the world needs and may end up setting a negative precedent, including by backsliding on public health safeguards that are currently enshrined in global trade rules. # #Candice Sehoma, MSF Access Campaign's Advocacy Advisor for South Africa: # #"We are extremely disappointed to see that even after 20 months of deliberations and more than 15 million deaths due to COVID, the negotiations are still eons away from ensuring access to lifesaving COVID medical tools for everyone, everywhere. The draft decision text is based on a problematic text from early May and is substantively different from the real Waiver proposal we have been supporting. What we're seeing so far is some limited changes, not real progress. # #Any decision at the WTO next week will set a precedent that will impact efforts to increase people's access to lifesaving medical tools now and in the future. It is not yet too late to agree on a real Waiver over the coming days. It is imperative that governments stand strong against the inclusion of problematic provisions and strive for an agreement that adequately overcomes intellectual property and restrictive pharmaceutical corporation licensing so that countries can be more self-reliant in providing all COVID medical tools to their people, which is the intention of the original TRIPS Waiver proposal. # #If governments agree on an outcome text that fails to include all essential medical tools, all countries, and all major intellectual property issues, then it will be both a failure to ensure that people have access to lifesaving medicines, vaccines and diagnostic tests during this pandemic, and will set a deadly precedent for future global health crises."	https://msfaccess.org/draft-decision-text-wto-not-even-close-real-trips-waiver	3171	3171

2022-06-12		First infection with severe acute respiratory syndrome coronavirus 2 (SARS-CoV-2) is associated with increased risk of acute and postacute death and sequelae in various organ systems. Whether reinfection adds to risks incurred after first infection is unclear. Here we used the US Department of Veterans Affairs' national healthcare database to build a cohort of individuals with one SARS-CoV-2 infection (n = 443,588), reinfection (two or more infections, n = 40,947) and a noninfected control (n = 5,334,729). We used inverse probability-weighted survival models to estimate risks and 6-month burdens of death, hospitalization and incident sequelae. Compared to no reinfection, reinfection contributed additional risks of death (hazard ratio (HR) = 2.17, 95% confidence intervals (CI) 1.93–2.45), hospitalization (HR = 3.32, 95% CI 3.13–3.51) and sequelae including pulmonary, cardiovascular, hematological, diabetes, gastrointestinal, kidney, mental health, musculoskeletal and neurological disorders. The risks were evident regardless of vaccination status. The risks were most pronounced in the acute phase but persisted in the postacute phase at 6 months. Compared to noninfected controls, cumulative risks and burdens of repeat infection increased according to the number of infections. Limitations included a cohort of mostly white males. The evidence shows that reinfection further increases risks of death, hospitalization and sequelae in multiple organ systems in the acute and postacute phase. Reducing overall burden of death and disease due to SARS-CoV-2 will require strategies for reinfection prevention. # DATA: 20220611 Infektion Wiederholte Infektion Wiederansteckung s41591-022-02051-3.pdf	https://doi.org/10.1038/s41591-022-02051-3 #Acute and postacute sequelae associated with SARS-CoV-2 reinfection # Received: 12 June 2022 Accepted: 23 September 2022 Published online: 10 November 2022 #Check for updates #Benjamin Bowe1,2, Yan Xie 1,2 & Ziyad Al-Aly 1,2,3,4,5 #	3172	3172
2022-06-16	NDR Impfschäden Folgeschäden der Coronaschutzimpfung 64 Mio. Deutsche haben sich bisher impfen lassen Jan Raab (19) hat sie nicht vertragen.	Nordmagazin Sendung 19.30 Uhr DAZU AUSZUG: NDR Nordmagazin Bilderaktion Zeitreise Dorfgeschichten Moderation Zitat: "Meldung als Impfkomplikation an das Paul-Ehrlich-Institut. In der weiteren Diagnostik konnte die Diagnose mittels Herz-MRT bestätigt werden.J Echokardiographisch sahen wir eine erhaltene LV-Funktion ohne Kinetikstörungen. Im stationären Verlauf kam es zu einer Abnahme der linksthorakalen Beschwerden, auch der EKG-Befund normalisierte sich zunehmend. Nach Abklingen der Beschwerden konnte der Patient problemlos auf Stationsebene mobilisiert werden. Wir empfehlen die körperliche Schonung und Verzicht auf sportliche Aktivitäten für insgesamt 6 Wochen. Im Anschluss bitte kardiologische Vorstellung zur Echokardiographie-Verlaufskontrolle. Am 02.03.2022 konnten wir Herrn Raab dann in gebessertem Allgemeinzustand in Ihre geschätzte ambulante Weiterbetreuung entlassen." (...) "late enhancement. teils sichelförmiges, teils fleckiges late enhancement subepikardial anterolateral und inferolateral v.a. mittventrikulär (Se 24. Im 2-3) sowie diffuses intramyokardiales late enhancement basal inferior (Se 25, Im 1 bzw Se 27. Im 4-5) Soweit bei unterschiedlicher Sequenztechnik beurteilbar sind diese Veränderungen etwa unverändert zur der Vor-MRT vom 28 (xxx) 2022." YOUTUBE: NDR Nordmagazin 16.06.2022: Junger Triathlet dank Pharma-Lobby-Staat zur Schwerbehinderung geimpft	https://www.youtube.com/watch?v=8wk1n-Ng4dw	3173	3173

2022-06-16	NDR Teil 1 Impfschäden Folgeschäden der Coronaschutzimpfung 64 Mio. Deutsche haben sich bisher impfen lassen Jan Raab (19) hat sie nicht vertragen.	» NDR Nordmagazin 16.06.2022: Junger Triathlet dank Pharma-Lobby-Staat zur Schwerbehinderung geimpft 64 Millionen Deutsche sind gegen Corona geimpft. Viele haben es nach offizieller Darstellung gut vertragen. Einige Menschen sind danach schwer krank geworden. ... Transkript Medaillen, die an ein sportliches Leben Erinnern. Jeden Tag sind Vater und Sohn Gelaufen, doch damit ist es vorbei. Januar ab 19 Jahre jung Student für Wirtschaftsrecht erfolgreicher Triathlet. Nach seiner dritten Corona-Impfung ist nichts mehr wie vorher. Nach der Impfung musste ich erst mal wochenlang nur im Bett liegen. ihnen überhaupt nichts Mittlerweile kann ich auch mal hier raus auf die Terrasse kann auch mal 10 bis 15 Minuten spazieren gehen, aber danach muss ich mich wieder hinlegen. Eben weil ich absolute Herzschwäche habe. Zusätzlich habe ich aber auch Schmerzen in den Händen. Ich habe Atembeschwerden und Tinnitus und ein regelmäßiges Stechen in der Brust. Ein Marathon durch die Arztpraxen und Kliniken beginnt. **Die Diagnose: niederschmetternd, Herzmuskelentzündung! Und damit nicht genug hier steht das noch mal. Ja, die Hälfte im Prinzip deines Herzes hat Schäden davon getragen. Dieses *late enhancement* das sind Gewebsveränderungen im Herz und das sind halt Narben, die sich durch die Impfung gebildet haben. Auch die Mediziner teilen diesen Verdacht, melden seinen Fall weiter an das Paul-Ehrlich-institut.** Hier werden mögliche (...) in den Folgeschäden erfasst. Wir finden keinen Arzt der sich dazu vor der Kamera äußert.(...)"	https://www.youtube.com/watch?v=8wk1n-Ng4dw	3174	3174
2022-06-16	NDR Teil 2 Impfschäden Folgeschäden der Coronaschutzimpfung 64 Mio. Deutsche haben sich bisher impfen lassen Jan Raab (19) hat sie nicht vertragen.	Aus der Rostocker Unimedizin kommt eine schriftliche Antwort. Wir behandeln regelmäßig Patientinnen, die wegen möglicher Impfnebenwirkungen bei uns vorgestellt werden. Die Untersuchung und Behandlung erfolgt (Anm.d. Verf.: erfolgen) in Abhängigkeit des klinischen Bildes ambulant oder stationär im Wesentlichen in der Abteilung für Tropenmedizin und Infektionskrankheiten, der Kardiologie, Neurologie oder Dermatologie. Mögliche Impfnebenwirkungen werden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben gemeldet auch wenn auch kein gesicherter Zusammenhang zu einer Impfung etabliert ist. Andere äußern sich nur komplett anonym seitdem geimpft wird habe ich zunehmend neue Patienten mit Symptomen verschiedenster Natur völlig neue Krankheitsbilder bis hin zu völlig handlungsunfähigen Menschen, die vorher ihr Leben fest im Griff hatten, katastrophale Schicksale neurologische Symptome, Herzbeschwerden vielschichtig, dass das verstören ist. Sobald ich die zur weiterführenden Diagnostik schicke, es wird in den Antwortbriefen noch nicht einmal das Wort „Impfung“ in den Mund genommen. Es wird einfach weg geschwiegen. Es ist irre! Jan Raab musste wieder zu seinen Eltern ziehen. Im Netz sieht er, dass es viele ähnliche Schicksale gibt. „Ich werde mein Studium abbrechen müssen aus dem einfachen Grund, dass im späteren Berufsleben eine 60-Stunden-Woche die Regel ist und das werde ich niemals wieder schaffen können.“ Familie Rapp hat eine Selbsthilfegruppe gegründet um Hilfe zu finden für sich und andere.(automatisch erzeugt) 5:31 «	https://www.youtube.com/watch?v=8wk1n-Ng4dw	3175	3175

2022-06-22	NDR Teil 3 Impfschäden Folgeschäden der Coronaschutzimpfung 64 Mio. Deutsche haben sich bisher impfen lassen Jan Raab (19) hat sie nicht vertragen.	The Lancet Regional Health – Europe Available online 22 June 2022, 100443 In Press, Corrected ProofWhat are Corrected Proof articles? The Lancet Regional Health – Europe, Articles, Risk factors for multisystem inflammatory syndrome in children – A population-based cohort study of over 2 million children # Author links open overlay panel Samuel Rhedinab Cecilia Lundholma Anna Carin Hornec Awad I.Smewa Emma Caffrey Osvaldad Araz Haddadib Tobias Alfvénbe Robin Kahn fg Petra Królfthe Swedish Pediatric MIS-C Consortium #Bronwyn Haasdyk Brewah Catarina Almqvistad # https://doi.org/10.1016/j.lanepe.2022.100443Get rights and content # Interpretation We report increased risks for MIS-C in children with male sex, age 5-11 years, foreign-born parents, asthma, obesity, and life-limiting condition. Knowing these risk populations might facilitate identification of children with MIS-C and potentially guide targeted public health interventions. Nevertheless, the absolute risks for MIS-C were very low.	DATA: Covid-19 multisystem inflammatory syndrome in children ANGSTMACHER PIIS2666776222001375.pdf # https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S2666776222001375?via%3Dihub # SOURCE: https://www.thelancet.com/pdfs/journals/lanepe/PIIS2666-7762(22)00137-5.pdf	3176	3176

2022-06-22	BT CDU-Antrag 500 Millionen Euro für die Beteiligung am IPCEI-Health“ bereitgestellt werden sollten	»« #hib – heute im bundestag Nr. 327 #02. Union fordert Beitritt zu EU-Vorhaben IPCEI Health Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung/Antrag #Die Bundesregierung hat im Dezember 2020 den Zukunftsfond gestartet. (...)Für die Investitionen und Kosten des Zukunftsfonds stehen Mittel in Höhe von 10 Mrd. Euro zur Verfügung. Diese wurden bisher noch nicht vollständig bereitgestellt. Weitere Bausteine und Module sind noch zu entwickeln. Einen Baustein, der zuvorderst die Biotechnologie adressiert, gibt es bisher nicht. #Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel auf, #Frankreich, Griechenland, Ungarn, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, die Niederlande, Polen, Rumänien, Slowenien und Spanien anzuschließen; #2. im Bundeshaushalt durch Umschichtung mindestens 500 Millionen Euro für die Beteiligung am IPCEI-Health bereitzustellen, um eine Beteiligung des Innovationsstandortes Deutschland mit unseren universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Unternehmen der Biotechnologieund Pharmabrache und dem gesamten Gesundheitssektor zu ermöglichen; #3. in einem Dialog mit der Biotechnologieund Pharmabranche weitere private Mit-tel zu mobilisieren, damit Deutschland insgesamt einen Beitrag von 2 Milliarden Euro aus öffentlichen und privaten Mitteln zum IPCEI Health leistet; #4. im Rahmen des Zukunftsfonds zeitnah einen BioTech Future Fonds aufzulegen, der gezielt die kapitalintensive Skalierungsphase von Biotechnologiestartups auf dem Weg zur kapitalmarktreife begleitet und hierbei das Kapital institutioneller Investoren im Verhältnis ein Drittel staatliches Kapital zu zwei Dritteln privates Kapitel mobilisiert; #5. den BioTech Future Fonds mit den noch nicht genutzten Mitteln des Zukunftsfonds (mindestens 1 Mrd. Euro) auszustatten; #6. zur Steuerung des BioTech Future Fonds, ein professionelles Management mit biotechnologischer Expertise einzusetzen und hierfür international kompetitive Rahmenbedingungen (außertarifliche Bezahlung, Beteiligungsmöglichkeiten) zu schaffen; #7. die Grundlagenforschungsprogramme und Ausgründungsinitiativen des BMBF und BMWK sowie der Forschungsorganisationen und Unterstützungsmodule für die Skalierungsphase wie den BioTech Future Fonds strukturell miteinander zu vernetzen; #8. sicherzustellen, dass Schnittstellen zwischen Grundlagenforschungsprogrammen und Ausgründungsinitiativen des BMBF, BMWK	DATA:20220622 IPCEI Health beitreten BT CDU Antrag 2002376.pdf	3177	3177

2022-06-26	Krebsforschung nicht replizierare Forschungsergebnisse Forschungsfehler	Die Krebsforschung ist in Erklärungsnot # Martina Frei / 21.05.2022 Viele Befunde sind nicht replizierbar. «Wir haben in der Biomedizin ein grosses Problem», sagt ein Wissenschaftler. (Teil 1) # Wissenschaftszeitschriften wie «Nature», «Cell» oder «Science» stehen hoch im Kurs. Wer dort eine Studie veröffentlichen kann, hat bessere Chancen, in der Wissenschaft Karriere zu machen. # https://www.infosperber.ch/gesundheit/die-krebsforschung-ist-in-erklaerungsnot/ Seite 1 von 6 # Die Krebsforschung ist in Erklärungsnot - infosperber 26.06.22, 15)30 # In einem zwei Millionen US-Dollar teuren und acht Jahre dauernden Projekt haben Forscher versucht, massgebliche Experimente aus der Krebsgrundlagenforschung, die in «Nature», «Cell», «Science» und weiteren angesehenen Wissenschaftsmagazinen beschrieben wurden, so exakt wie möglich zu wiederholen und die Ergebnisse zu bestätigen. # Doch nur 54 von 112 Resultate fielen bei der Wiederholung durch die Wissenschaftler um Timothy Errington vom «Centre for Open Science» ungefähr so aus wie im Originalversuch. Die Mehrheit der überprüften Experimente liess sich nicht bestätigen. Oder aber das Resultat unterschied sich deutlich von dem des Originalexperiments: Der Effekt fiel bei der Wiederholung im Durchschnitt 85 Prozent kleiner aus. #	DATA: Die Krebsforschung ist in Erklärungsnot - infosperber.pdf	3178	3178
2022-06-27	EU-Förderung Important Project of Common European Interest (IPCEI) Health Biotechnologie-Forschung	hib – heute im bundestag Nr. 327 02. Union fordert Beitritt zu EU-Vorhaben IPCEI Health Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung/Antrag Berlin: (hib/DES) Deutschland soll sich an dem EU-Vorhaben „Important Project of Common European Interest (IPCEI) Health“ zur Förderung wichtiger Innovationen in der Biotechnologie- und Pharmabranche beteiligen. Das fordert die Union in einem Antrag (20/2376) von der Bundesregierung. Obwohl Deutschland 2021 einer der Initiatoren der gemeinsamen europäischen Anstrengung war, gehöre es nicht zu den europäischen Staaten, die am 3. März die Erklärung unterzeichneten. Neben der Aufforderung, sich an IPCEI Health zu beteiligen, fordert die Union unter anderem, dass im Bundeshaushalt „durch Umschichtung mindestens 500 Millionen Euro für die Beteiligung am IPCEI-Health“ bereitgestellt werden sollten. Besonders der wirtschaftliche Erfolg von BioNTech habe das Potential der Biotechnologie zur Stärkung des deutschen Wirtschaftsstandorts verdeutlicht, so die Antragsteller. Im Jahr 2021 betrug „allein der Anteil der Lizenzeinnahmen von BioNTech an der gesamten deutschen Wirtschaftsleistung 0,5%“.	hib – heute im bundestag Nr. 327	3179	3179
2022-06-28	Ghislaine Maxwell zu 20 Jahren Haft verurteilt	Ghislaine Maxwell sentenced to 20 years in prison for sex trafficking minor girls for Jeffrey Epstein By Lauren del Valle, Mark Morales, Sonia Moghe and Eric Levenson, CNN Updated 4:48 PM EDT, Tue June 28, 2022	https://edition.cnn.com/2022/06/28/us/ghislaine-maxwell-sentencing/index.html	3180	3180

2022-06-29	Herkunft des Viruses **prozedurales evolutionäres Verständnis der Virusentwicklung** und Virusherkunft **Proess der Krankheitsentstehung**	Roger Frutos, Laurent Gavotte et Christian A. Devaux: Le virus SARS-CoV-2 n'a pas « d'origine. In: Med Sci (Paris), 38 6-7 (2022) 600-607, Publié en ligne : 29 juin 2022, DOI: 10.1051/medsci/2022079 Darwin zeigte, dass es für keine Tier- oder Pflanzenart einen bestimmten Ursprung gibt, sondern lediglich einen evolutionären und selektiven Prozess. Dasselbe gilt für Viren, es gibt keinen Ursprung, sondern einen evolutionären Prozess. Viren zirkulieren von Wirt zu Wirt, Tieren oder Menschen. Pandemieviren zirkulieren bereits beim Menschen und entwickeln sich noch vor dem Ausbruch der Krankheit. Dieser evolutionäre Prozess setzt sich dann fort und führt zu sukzessiven Varianten. Die Lösung besteht nicht darin, die Krankheit oder den mutmaßlichen Erreger ins Visier zu nehmen, sondern vielmehr den Prozess der Krankheitsentstehung anzugehen.	https://doi.org/10.1051/medsci/2022079	3181	3181
2022-06-30	Herzprobleme Myocarditis etc. Dyspnoe und eine Tachykardie	Fall: Aus heiterem Himmel entwickelt dieser 40-Jährige eine Dyspnoe und eine Tachykardie – liegt es am Kaffeekonsum?	DATA: 20220630 Tachykardie Dyspnoe.pdf	3182	3182

2022-07-05	Von der Leyen Bourla Pfizer verschwundene Emails SMS E-Mails alles gelöscht	Pandemie Impfstoff-Deals: Chat-Nachrichten mit Pfizer- Chef Bourla sind weg #Transparenz-Kommissarin der EU: Ein Dokument, das „keine wichtigen Informationen enthält“ sei „kurzlebig“ und falle „nicht in den Verantwortungsbereich des Organs“. # #ctu, 5.7.2022 - 11:24 Uhr #Bürgerbeauftragten hervor. Es soll im Zuge der Corona-Impfstoffbeschaffung verwaltungstechnische Missstände gegeben haben. #In der Antwort an die Bürgerbeauftragte heißt es, dass die Suche „zu keinen Ergebnissen geführt“ habe. Was war passiert? Ursula von der Leyen hat mit Pfizer-Chef Bourla über die 1,8 Milliarden Dosen Corona-Impfstoff via Textnachrichten verhandelt. Die New York Times berichtete darüber im April 2021. #Auch die Financial Times berichtete. Die Zeitung hatte offenbar Einsicht in Teile der Verträge. Demnach stiegen die Kosten nach dem persönlichen Austausch zwischen Bourla und von der Leyen nach den Erst-Lieferungen von 15,50 Euro auf 19,50 Euro pro Dosis bei den darauf folgenden Lieferungen. Die People's Vaccine Alliance, ein Bündnis humanitärer Organisationen, mutmaßt nun unter Verweis auf eine Analyse des Imperial College London, dass der Herstellungspreis für eine einzelne Impfstoff-Dosis bei weniger als drei Euro liegen könnte. #Im Zuge dessen betonte EU-Bürgerbeauftragte Emily O’Reilly, die ihr Urteil am 28. Januar bekannt gab, dass die Europäische Kommission „eine umfassendere Suche nach den relevanten Nachrichten durchführen“ müsse. Die Antwort der EU-Kommission ließ auf sich warten. #Transparenz-Kommissarin: „Kurzlebige“ Dokumente werden nicht archiviert #Wie Netzpolitik.org berichtet, wurde unterdessen auch eine Petition gestartet. Die mehr als 100.000 Unterstützer forderten von der Leyen dazu, die Chat-Verhandlungen über den Kauf der Impfstoff-Dosen preiszugeben. Initiiert wurde die Unterschriftensammlung von der Organisation SumOfUS, die sich unter anderem für die Kontrolle von Konzernmacht einsetzt. #Auch aus dem EU-Parlament wurden Forderungen nach einer Offenlegung der Chats laut. „Die Europäische Kommission hat mit Pfizer Verträge im Wert von mehreren Milliarden Euro abgeschlossen [...] Wir haben das Recht zu erfahren, was der Kommissionspräsident mit dem CEO von Pfizer besprochen hat“, sagte etwa die niederländische Abgeordnete Kathleen Van Brempt. # #Biontech-Impfstoff Paul-Ehrlich-Institut antwortet Chemikern #Die Kommissarin für Transparenz, Věra Jourová, veröffentlichte ihre Antwort an die Bürgerbeauftragte Emily O’Reilly am vergangenen Mittwoch. Jourová erklärte	DATA: 20220705 Von der Leyen verschwundene SMS und EMAILS Impfstoff-Deals_ Chat-Nachrichten mit Pfizer-Chef Bourla sind weg.pdf	3183	3183

2022-07-05	Antrag AfD Impfnebenwirkungen aufklären und ernst nehmen	Impfnebenwirkungen aufklären und ernst nehmen: I. Der Deutsche Bundestag stellt fest: #Laut §13 Absatz 5 IfSG sind die Kassenärztlichen Vereinigungen sowie die für die Durchführung von Impfleistungen eingerichteten Impfzentren zum Zwecke der Feststellung von Impfeffekten (Impfsurveillance und Pharmakovigilanz) verpflichtet, die von ihren Vertragspartnern gemeldeten anonymisierten ICD-Codes im Zusammenhang mit behandlungsbedürftigen Nebenwirkungen dem Robert Koch-Institut (RKI) und dem Paul-Ehrlich-Institut (PEI) zu übermitteln. Die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) hat nun erstmals entsprechende Zahlen für das Jahr 2021 vorgelegt: # Laut KBV wurden im Jahr 2021 2.478.526 Patienten mit Impfnebenwirkungen von ihren Vertragsärzten behandelt. In den Vorjahren wurden deutlich weniger Fälle von Impfnebenwirkungen behandelt (2016: 67.065 Fälle, 2017: 68.208 Fälle, 2018: 67.789 Fälle, 2019: 70.441 Fälle, 2020: 76.332 Fälle). Diese von der KBV gemeldete Zahl übertrifft die vom PEI veröffentlichen Daten zu Impfnebenwirkungen um mehr als den Faktor 10. Die Zahlen der KBV zeichnen somit ein realitätsgenaueres und umfassenderes Bild negativer Impffolgen: Bei der laut RKI registrierten Anzahl von insgesamt 148.760.720 Impfungen gegen COVID-19 (Stichtag 30.12.2021) an 61.813.677 Menschen (Stichtag 04.01.2022) entspricht dies unter Zugrundelegung einer Mehrfachimpfung von jedenfalls zwei bis drei Impfungen, dass ca. 4 Prozent der Geimpften wegen Impfnebenwirkungen einen Arzt aufsuchen mussten. Im Vergleich mit den Behandlungszahlen der Nebenwirkungen aller anderen Impfstoffe in den Vorjahren sticht ins Auge, dass für die COVID-19-Impfungen eine ca. 8-fach höhere Nebenwirkungsregistrierung im vertragsärztlichen Bereich im Gegensatz zu den vorangegangenen Jahren vorliegt.	https://dserver.bundestag.de/btd/20/025/2002567.pdf	3184	3184
2022-07-06	Drogenkosum Medikamentenabhängigkeit Fentanyl Opoid-Sucht	Vor allem Fentanyl sei ein „kritischer Wirkstoff“, schreiben die Wissenschaftler. Das Opioid wirkt 100-mal stärker als Morphin. verheerende Entwicklung in den USA besonders durch die Firma Purdue Pharma, den Hersteller des Opioids OxyContin		3185	3185
2022-07-12	Maskenaffäre Maskenskandal Maskenbeschaffung	Vgl. Untersuchungsausschuss UA Maske nimmt Arbeit auf Bayerischer Landtag.pdf https://ua-maske.de #DATA: 20220712 Maskenaffäre BGH sieht Tatbestand der Bestechlichkeit nicht erfüllt WEB.DE.pdf # https://web.de/magazine/panorama/maskenaffaere-bgh-tatbestand-bestechlichkeit-erfuellt-37100102	https://web.de/magazine/panorama/maskenaffaere-bgh-tatbestand-bestechlichkeit-erfuellt-37100102 # https://www.bayern.landtag.de/aktuelles/aus-dem-plenum/08122021-einsetzung-des-untersuchungsausschusses-1/ # https://www.bayern.landtag.de/aktuelles/aus-dem-plenum/08122021-einsetzung-des-untersuchungsausschusses-1/	3186	3186

2022-07-13	Coronafolgen Impfschäden ME/CFS Chronic fatigue Syndrome Myalgische Enzephalomyelitis/Chronisches Fatigue-Syndrom (ME/CFS)	Hintergrund: Ein erheblicher Teil der Verläufe des Post-COVID-Syndroms (COVID „coronavirus disease“) erfüllt die Diagnosekriterien für Myalgische Enzephalomyelitis/Chronisches Fatigue-Syndrom (ME/CFS). In den nächsten Jahren muss deshalb mit einer Verdopplung der Zahl der von ME/CFS Betroffenen gerechnet werden. #Ziel der Arbeit: Darstellung des aktuellen Wissensstands zu ME/CFS. #Material und Methoden: Unsystematisches Review der Literatur sowie eigener ArbeiteninForschungundPatient*innenversorgung. Ergebnisse und Schlussfolgerung: Bei ME/CFS handelt es sich um eine zumeist infekt- induzierte, in der Regel lebenslang persistierende neuroimmunologische Erkrankung mit mindestens 6 Monate anhaltender Fatigue und dem definierenden Kernmerkmal der Belastungsintoleranz („post-exertional malaise“ [PEM]). Darunter versteht man eine nach (auch leichter) Alltagsanstrengung auftretende Verschlechterung der Beschwer-den, die meist erst nach mehreren Stunden oder am Folgetag einsetzt, mindestens 14 h nach Belastung noch spürbar ist und oft mehrere Tage (bis Wochen oder länger) anhält. Des Weiteren bestehen bei ME/CFS Schmerzen, Störungen von Schlaf, Denk- und Merkfähigkeit sowie Fehlregulationen von Kreislauf, Hormon- und Immunsystem. Als eigenständige klinische Entität ist ME/CFS von der chronischen Fatigue abzugrenzen, die als Symptom bei ganz unterschiedlichen Erkrankungen auftritt. Die Diagnose ME/CFS wird anhand etablierter internationaler Diagnosekriterien klinisch gestellt und erfordert zum Ausschluss anderer Diagnosen eine sorgfältige Stufendiagnostik. Eine kausale Therapie für ME/CFS ist nicht etabliert, im Vordergrund steht die Linderung der Beschwerden, die Behandlung der oft begleitenden orthostatischen Intoleranz sowie die Unterstützung beim vorausschauenden Energiemanagement („pacing“). Schlüsselwörter „Severe acute respiratory syndrome coronavirus type 2“ (SARS-CoV-2) · Chronisches Fatigue-Syndrom · „Post-exertional malaise“ · Long-COVID · Pacing #	https://doi.org/10.1007/s00108-022-01369-x	3187	3187

2022-07-13	Coronafolgen Impfschäden ME/CFS Chronic fatigue Syndrome Myalgische Enzephalomyelitis/Chronisches Fatigue-Syndrom (ME/CFS) DATA: s00108-022-01369-x.pdf	Weiterführende Literatur #Informations- und Arbeitsmaterialien sowie Links zum Weiterlesen. Weitere Informationen zu ME/CFS für Ärzt*innen finden sich: #– auf der Website der Charité Berlin: https://cfc.charite.de/fuer_aerzte/ #– bei der Deutschen Gesellschaft für ME/CFS: https://www.mecfs.de/was-ist-me-cfs/ #informationen-fuer-aerztinnen-und-aerzte/ #– im aktuellen Europäischen Expertenkonsens des European Network on Myalgic Encephalo- myelitis/Chronic Fatigue Syndrome (EUROMENE): https://www.mdpi.com/1648-9144/57/5/ 510 #– in den Übersichtsarbeiten der U.S. ME/CFS Clinician Coalition: https://mecfscliniciancoalition. org/clinical-management/ #– in einer Übersicht zu ME/CFS der Centers for Disease Control and Prevention: https://www.cdc. gov/me-cfs/healthcare-providers/index.html #Patient*innenorganisationen: #– Deutsche Gesellschaft für ME/CFS: https://www.mecfs.de/ #– Fatigatio: https://www.fatigatio.de/ #– Lost Voices Stiftung: https://lost-voices-stiftung.org/ #– Millions Missing: www.millionsmissing.de #Kanadische Konsensuskriterien: #– https://cfc.charite.de/fileadmin/user_upload/microsites/kompetenzzentren/cfc/Landing_ Page/Kanadische_Kriterien_mitAuswertung.pdf #„Pacing“, Patient*inneninformation: #– https://www.mecfs.de/was-ist-me-cfs/pacing/ Bell-Score (Bell-Skala): #– http://www.cfs-aktuell.de/Bell-Skala.pdf #Short Form-36 (SF-36) für die körperliche Funktionsfähigkeit: #– https://de.wikipedia.org/wiki/SF-36 Fatigue Severity Scale: #– https://best.ugent.be/BEST3_FR/download/moeheid_schalen/FSSschaal_ENG.pdf #DePaul Symptom Questionnaire für die „post-exertional malaise“ (PEM): #– https://cfc.charite.de/fileadmin/user_upload/microsites/kompetenzzentren/cfc/Landing_ Page/DSQ-PEM_TUM.pdf #Handdynamometermessung, Auswertung: #– https://cfc.charite.de/fileadmin/user_upload/microsites/kompetenzzentren/cfc/Landing_ Page/Hand_Dynamometer_Test.pdf #NASA-Anlehntest („NASA lean test“): #– https://batemanhornecenter.org/wp-content/uploads/filebase/providers/mecfs/10-Minute- NASA-Lean-Test-Clinician-Instructions-06_2021.pdf # ##**DATA**: **s00108-022-01369-x.pdf**	https://doi.org/10.1007/s00108-022-01369-x	3188	3188

2022-07-13	Gauck bei Lanz Macht Gewalt Freiheit Machterhalt	Die Machtstrukturen Putins erklärt Markus Lanz vom 13. Juli 2022 #SOURCE: https://www.youtube.com/watch?v=rC9l_4D-fPI #»1. Lenin hat gelehrt, wenn Du die Macht einmal hast, gib sie nie wieder auf. #2. Um das zu erreichen, schaffe die Herrschaft des Rechtes ab und mach Dir das Recht untertänig, #Recht als Gehilfe der Macht. Und #3. Erlaube keine kritische Öffentlichkeit! #Das freie Wort und die freien Medien und die freie Forschung, das muss runtergedimmt werden und muss einstimmig werden. #4. Verschaffe denjenigen, die um ihre Rechte kämpfen, etwa als Arbeitnehmer, keine eigenständigen Kampforganisationen, sondern zähme die Gewerkschaftsbewegung, mache sie zu einem Organ der Staatsmacht oder der Interessen des Staates. #5. Wenn das nicht ausreicht, schaffe ein System das jederzeit bereit ist, großflächig Angst zu verbreiten. Dazu brauchst du einen Angstapparat, einen Geheimdienst, der den Leuten Angst machen kann und so ihre potentiellen Möglichkeiten runterdimmt.« #	https://www.youtube.com/watch?v=rC9l_4D-fPI # VIDEO: GAUCK bei LANZ Lenin hat gelehrt 1_5014959357050225752.mp4	3189	3189
2022-07-15	Patentrechtsstreit CUREVAC gg BionTech Pfizer Moderna	Wer hat die ersten mRNA-Impfstoff-Patente erhalten?	20220715 curevac-klage-biontech-101.html.pdf # 20220714 CureVac gegen BioNTech Pionier oder schlechter Verlierer tagesschau.de.pdf # 20220826 Impfstoffpatent Moderna klagt gegen BioNTech und Pfizer tagesschau.de.pdf # 20220509 Milliardengeschäft mit Impfstoffen BioNTech verdreifacht Gewinn tagesschau.de.pdf	3190	3190
2022-07-20	Lauterbach German Consulate Boston MIT	20220720 Spiegel Post-Vac-Syndrom. Hat die Coronaimpfung mehr Nebenwirkungen als gedacht? Herzrasen, Schwindel, Erschöpfung: Einige Menschen leiden nach einer Coronaimpfung offenbar an diffusen Symptomen. Woher kommen sie und warum tun sich Ärzte damit so schwer? Von Imre Balzer Katherine Rydlink und Sandra Sperber 20.07.2022, 06.00 Uhr	https://www.spiegel.de/gesundheit/diagnose/post-vac-syndrom-nach-coronaimpfung-mehr-nebenwirkungen-als-gedacht-podcast-a-f7e81fd2-9b74-4d4a-bd92-e5e0a13b50d8	3191	3191
2022-07-20	Post-Vac-Syndrom Impfschäden	TWITTERMELDUNG des Bundesgesundheitsministeriums @BMG_Bund: Korrektur: Die Melderate für schwerwiegende Reaktionen beträgt laut @PEI_Germany 0,2 Meldungen pro 1.000 Impfdosen. 18:42. 20 Juli 22 (...) (Anm. d. Verf. : In der Tagesschau kommt so etwas nicht!!!!!)		3192	3192

2022-07-22	Post-Vac-Syndrom Impfschäden	Dr. Mridul Agrawal, MD PhD Kerstin Zanger, Johannes Fruehauf, Christiane Wrann, Jan Hartmann, BOSTON MIT.. Fruehauf Mission BioCapital https://www.missionbiocapital.com Mission BioCapital Platinum Program 2022. Johannes Fruehauf, MD, PhD, Co-founder, President, CEO, Cambridge Biolabs and ViThera Pharma; Cofounder, Cequent Pharmaceuticals #Johannes Fruehauf (MD PhD) has a background as a physician working in diverse health systems. In his 15+ years as a serial biotech entrepreneur, Dr. Fruehauf has dedicated much of his professional endeavors to the mission of re-defining life science entrepreneurship and building start-up ecosystems. #He is the Founder and President of LabCentral, the preeminent private/public partnership model for life science incubator space, while also serving as CEO for BioLabs, the largest provider of laboratory co-working space for startups nationwide. LabCentral and Biolabs currently are home for over 300 startups in 8 cities and companies started within this network now routinely account for over 20% of all Seed and Series A venture capital invested in life sciences in the US. #Johannes is founder and General Partner of Mission BioCapital (MBC). In his role at MBC, he sources, diligences, and leads new life-science investment transactions and represents the fund on the board of a number of MBC portfolio companies. #Dr. Fruehauf studied medicine in Germany and France, while also conducting field work in Africa (Zimbabwe and Guinea). He graduated from University of Frankfurt and received his doctorate from the University of Heidelberg. Johannes is the author of over 30 peer reviewed publications and is named inventor on 9 patents. Lab space, seed capital, networking and advice: everything you need to launch your company!	https://www.missionbiocapital.com	3193	3193

2022-07-28	Regierung: Merkel-Mitschrift wegen AfD-Eilantrag entfernt	hib – heute im bundestag Nr. 386 #Neues aus Ausschüssen und aktuelle parlamentarische Initiativen #Donnerstag, 28. Juli 2022, Redaktionsschluss: 10.12 Uhr #07. Regierung: Merkel-Mitschrift wegen AfD-Eilantrag entfernt #Bundestagsnachrichten/Antwort #Berlin: (hib/VOM) Die Bundesregierung verweist in ihrer Antwort (20/2837) auf eine Kleine Anfrage der AfD-Fraktion zu einem Medienbericht „über eine Kontaktaufnahme des Bundesverfassungsgerichts mit der Bundesregierung in einem laufenden Verfahren gegen die Bundeskanzlerin" (20/2710) auf die Antwort, die sie dem AfD-Abgeordneten Stephan Brandner bereits im Juni auf eine entsprechende schriftliche Frage gegeben hatte (20/2506). Hintergrund des von der AfD angestrengten Verfahrens war eine Aussage der ehemaligen Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) zur Ministerpräsidentenwahl in Thüringen im Februar 2020. Die Fragesteller verwiesen auf einen „Bild"-Bericht, nach dem „ein dezenter Hinweis aus den Reihen des Gerichts" der Grund dafür gewesen sei, dass die entsprechende Aussage von der Webseite der Bundesregierung gelöscht worden sei. Damit habe sich der von AfD angestrengte Eilantrag erledigt gehabt. In der Hauptsache entschied das Gericht kürzlich im Sinne der AfD. Die Fraktion hatte die Regierung gefragt, ob es einen solchen Hinweis gab und wenn ja, welchen Inhalt dieser hatte. #In ihrer Antwort auf die schriftliche Abgeordneten-Anfrage hatte die Bundesregierung erklärt, ihre Stellungnahme zum Antrag auf einstweilige Anordnung in den verfassungsgerichtlichen Verfahren mit den Aktenzeichen 2 BvE 4/20 beziehungsweise 2 BvE 5/20 sei zwischen dem 24. Juli und dem 12. August 2020 vom Verfahrensbevollmächtigten der Bundesregierung in Abstimmung mit dem Bundeskanzleramt, dem Bundesjustizministerium, dem Bundesinnenministerium und dem Presse- und Informationsamt der Bundesregierung erstellt worden. Dabei sei auch die bisherige Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts in ähnlichen Fällen zugrunde gelegt worden, etwa die Entscheidung vom 9. Juni 2020 im Verfahren 2 BvE 1/19. Die Mitschrift der Pressekonferenz einschließlich der streitgegenständlichen Äußerung der Kanzlerin sei auf den Internetseiten der Bundeskanzlerin sowie der Bundesregierung veröffentlicht worden. Sie sei dort abrufbar gewesen, bis die Veröffentlichung unter Verweis auf das vorliegende Verfahren entfernt worden sei. Die Entscheidung, die Mitschrift zu entfernen, sei „im Rahmen der Erarbeitung der Stellungnahme ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und in der Erwartung, dass die		3194	3194
2022-07-29	ZENSUR TWITTER FACEBOOK USA	Beispiel TOM FITTON https://justthenews.com/nation/technology/tom-fitton-suspended-twitter-over-something-twitter-previously-said-did-not	https://rwmalonemd.substack.com/p/smoking-gun-usg-free-speech-big-tech?utm_source=substack&utm_medium=email_# https://ftp.aflegal.org/foia/HHS/COVID%20Disinformation%20-%20CDC%20-%2021-01575-FOIA/286%20pages_Second%20Interim%20Release_22-00003-LT.pdf	3195	3195

2022-07-29	ZENSUR TWITTER FACEBOOK USA	Dokumente beweisen US-Regierung nutzt big-tech zur Zensur Die US-Regierungsbehörde CDC koordinierte die Zensur und die Covid-Information auf Google, Facebook und Twitter. Das zeigen veröffentlichte Dokumente. vgl. DATA:	https://docs.reclaimthenet.org/Second-Interim-Release_22-00003-LT.pdf # https://tkp.at/2022/07/29/dokumente-beweisen-us-regierung-nutzt-big-tech-zur-zensur/	3196	3196
2022-08-08	Falsche Studien	Martina Frei / 8.08.2022 Interessenkonflikte zuhauf, ethische Überlegungen nur wenn es passt, wichtige Fragen ausklammern – was bisher unter den Tisch fiel. Nicht eingelöste Versprechen	DATA: 20220808 mRNA-Impfstudien Zwölf Punkte_ die zu denken geben - infosperber.pdf	3197	3197
2022-08-08	Falsche Studien	Martina Frei / 8.08.2022 Interessenkonflikte zuhauf, ethische Überlegungen nur wenn es passt, wichtige Fragen ausklammern – was bisher unter den Tisch fiel.	DATA: 20220808 mRNA-Impfstudien Zwölf Punkte_ die zu denken geben - infosperber.pdf	3198	3198
2022-08-08	Pfizer Sichelzellenanämie	NEW YORK & SOUTH SAN FRANCISCO, Kalifornien--(BUSINESS WIRE)--Pfizer Inc. (NYSE: PFE) und Global Blood Therapeutics, Inc. (GBT) (NASDAQ: GBT) gaben heute bekannt, dass die Unternehmen eine endgültige Vereinbarung getroffen haben im Rahmen dessen Pfizer GBT erwerben wird, ein biopharmazeutisches Unternehmen, das sich der Entdeckung, Entwicklung und Bereitstellung lebensverändernder Behandlungen verschrieben hat, die unterversorgten Patientengemeinschaften Hoffnung geben, beginnend mit der Sichelzellkrankheit (SCD). Die Übernahme ergänzt und erweitert Pfizers mehr als 30-jähriges Erbe in der seltenen Hämatologie und stärkt das Engagement des Unternehmens für SCD, indem es Fachwissen und ein führendes Portfolio und eine führende Pipeline mit dem Potenzial einbringt, das gesamte Spektrum kritischer Bedürfnisse in dieser unterversorgten Gemeinschaft abzudecken. Pfizer beabsichtigt, weiterhin auf dem gemeinsamen Engagement und Engagement der Unternehmen für die SCD-Community aufzubauen.	https://www.businesswire.com/news/home/20220808005250/en/	3199	3199
2022-08-12	BPK Lauterbach		DATA: 20220812 Bundespressekonferenz-Regierungspressekonferenz zur aktuellen Corona-Situation mit u.a. Prof. Karl Lauterbach.docx	3200	3200
2022-08-14	Infosperber Martina Frei	Ein idealer Impfstoff erfüllt zwei Bedingungen: Er verhindert erstens schwere Infektionen. Und er verhindert zweitens Infektionen überhaupt sowie die Virusübertragung.	DATA: 20220808 mRNA-Impfstudien Zwölf Punkte_ die zu denken geben - infosperber.pdf	3201	3201
2022-08-14	Infosperber Martina Frei	Tatsächlich waren die grossen Studien von Pfizer und Moderna, die als Grundlage für die Notfallzulassung der Impfstoffe dienten, nicht darauf angelegt, dass sie das Eine oder das Andere in kurzer Zeit hätten beweisen können. Es wäre aufwändiger geworden und hätte länger gedauert. #Pfizer/Biontech und Moderna wählten darum einen anderen Weg, um rasch eine Notfallzulassung für ihre Impfstoffe zu erhalten: Ihr Augenmerk galt in den grossen Impfstudien den PCR-bestätigten Infektionen bei den geimpften und bei den nur mit Placebo «geimpften» Personen. #Und da lautete die Botschaft: Die mRNA-Impfung schützt sehr wirksam vor einer Infektion mit dem neuen Coronavirus. Ihre Impfstoffe hätten eine Wirksamkeit von rund 95 Prozent Wirksamkeit, berichteten die Hersteller.	DATA: 20220808 mRNA-Impfstudien Zwölf Punkte_ die zu denken geben - infosperber.pdf	3202	3202

2022-08-14	Infosperber Martina Frei	Ein idealer Impfstoff erfüllt zwei Bedingungen: Er verhindert erstens schwere Infektionen. Und er verhindert zweitens Infektionen überhaupt sowie die Virusübertragung.	DATA: 20220808 mRNA-Impfstudien Zwölf Punkte_ die zu denken geben - infosperber.pdf	3203	3203
2022-08-14	Infosperber Martina Frei	**Interessenkonflikte zuhauf, ethische Überlegungen nur wenn es passt, wichtige Fragen ausklammern – was bisher unter den Tisch fiel.** **Nicht eingelöste Versprechen** **1. Viele Interessenkonflikte** **2. Keine Doppelblind-Studien** **3. Die Wirksamkeitsangaben beruhen auf sehr kurzer Beobachtungszeit** **4. In der Studien wird anders gezählt als in der Realität** **5. Mehrere Tausend Covid-Verdachtsfälle fielen unter den Tisch** **6. Hunderte von Personen wurden von der Pfizer/Biontech-Studie wieder ausgeschlossen** **7. Eine wichtige Frage ausgeklammert** ##Das mittlere Sterbealter im Zusammenhang mit Covid betrug laut einem Bericht des BAG 85 Jahre. Wie gut die Impfung in höherem Alter Infektionen oder schwere Verläufe verhindern kann, wurde in den mRNA-Impfstudien, die als Grundlage für die Zulassung dienten, jedoch nur am Rand oder gar nicht untersucht. Die mutmasslichen Gründe: Studien sind erstens komplizierter durchzuführen, wenn viele (alte) Menschen mit vielerlei Krankheiten teilnehmen. Zweitens zeigen Impfungen bei hochbetagten oder gebrechlichen Menschen im Allgemeinen eine schlechtere Wirkung als bei jüngeren. #Pfizer/Biontech beantwortete diese Frage auch später in einer landesweiten Studie in Israel nicht, die viel in den Medien zitiert wurde. Denn Personengruppen mit hohem Covid-Risiko – Pflegeheimbewohnende, Pflegebedürftige und Gesundheitspersonal – waren dort von der Studienteilnahme explizit ausgeschlossen. Auch darauf weisen Sönnichsen und seine Kollegen hin. #Inzwischen gibt es verschiedene Beobachtungsstudien, die der Frage nachgegangen sind, wie gut die Impfung ältere Menschen gegen (zumeist frühere) Virusvarianten schützte. Sie zeigen einen mehr oder minder grossen Nutzen, je nach Alter, Gebrechlichkeit, Virusvariante, zeitlichem Abstand zur letzten Impfdosis und weiteren Faktoren. Doch Beobachtungsstudien sind im allgemeinen weniger aussagekräftig als randomisierte grosse Impfstudien. **8. In einem Pfizer/Biontech-Studienzentrum wurden Daten manipuliert** **9. Nebenwirkungen wurden teilweise viel später berichtet als Resultate zur Wirksamkeit**	DATA: 20220808 mRNA-Impfstudien Zwölf Punkte_ die zu denken geben - infosperber.pdf	3204	3204

2022-08-15	Herkunft des Viruses Mikrobiologe fordert Untersuchung Lab LEak	Richard H. Ebright @R_H_Ebright "We need a comprehensive bipartisan investigation into the origin of Covid-19. Until then, we call for a world-wide moratorium on gain-of-function research while authorities develop a clear and careful policy to help prevent the next pandemic."	https://twitter.com/R_H_Ebright/status/1559251974251352064?ref_src=twsrc%5Egoogle%7Ctwcamp%5Eserp%7Ctwgr%5Etweet%7Ctwtr%5Etrue	3205	3205
2022-08-15	Herkunft des Viruses Mikrobiologe fordert Untersuchung Lab Leak	The World Needs to Know What Happened at the Wuhan Lab Was the coronavirus manipulated to infect humans? If so, that will inform our response. By Robert Redfield and Marc Siegel Aug. 15, 2021 3:34 pm ET # As China's propaganda machine pushes to draw attention away from the Wuhan Institute of Virology, Americans who dismissed the lab-leak theory have a conflict of interest. Image: AFP/Getty Images Composite: Mark Kelly	https://www.wsj.com/articles/wuhan-virology-lab-leak-gain-of-function-research-ccp-beijing-covid-origins-coronavirus-11629037765	3206	3206
2022-08-17	5 Pandemien seit 1918 ###Viren aller Art Zoonosen Mensch-Tier Corona SARS-CoV2 Influenza-A-Viren (IAVs) (H1N1/1918, H2N2/1957, H3N2/1968 und H1N1/2009) und das Coronavirus (CoV) schweres akutes respiratorisches Syndrom Coronavirus 2 (SARS-CoV-2)		56675822001023? 4851EAADC21D3 09607BA8EF060C8	3207	3207

H1-13, N1-N9 δ/γ-CoV H1-13, N1-N9 γ-CoV α/β-CoV H5N1, H7N7, H9N2 β-CoV SARS-CoV-2 α-CoV H5N1, H5N6, H7N2 α/β-CoV (SARS-CoV-2, etc.)

2022-08-17	Ko-Infektionen Influenza und SARS-Infektionen 5 Pandemien seit 1918 ###Viren aller Art Zoonosen Mensch-Tier Corona SARS-CoV2 Influenza-A-Viren (IAVs) (H1N1/1918, H2N2/1957, H3N2/1968 und H1N1/2009) und das Coronavirus (CoV) schweres akutes respiratorische s Syndrom Coronavirus 2 (SARS-CoV-2)	A Z e challenges, The Innovation, Volume 3, Issue 5, 2022, 100306, ISSN 2666-6758, https://doi.org/10.1016/j.xinn.2022.100306. (https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S2666675822001023) #SCHLUSSFOLGERUNGEN Angesichts der Tatsache, dass die aktuelle Pandemie noch nicht unter Kontrolle ist, kann die langfristige Koexistenz und Koinfektion von saisonaler Influenza und SARS-CoV-2 beim Menschen unvermeidlich sein. Daher sollte die gezielte Entwicklung und Verbreitung antiviraler Medikamente und Therapeutika für eine langjährige Krankheitskontrolle hervorgehoben werden. Darüber hinaus sollten nicht-pharmazeutische Interventionen wie Händewaschen, Tragen von Masken und soziale Distanzierung hervorgehoben werden, insbesondere während regionaler Ausbrüche dieser Viren. Als ätiologische Erreger für Pandemien dokumentiert, könnte die Koexistenz und Koinfektion von IAVs und CoVs potenzielle Kandidaten für die nächste Pandemie sein und in den Fokus rücken. Angesichts der Virus-Wirt-Ökologie-Zirkel für IAVs und CoVs sollten die proaktive Überwachung und Bewertung neu auftretender Virusvarianten zusammen mit Übertragungen zwischen Arten, Ausbrüchen und sogar Pandemierisiken bei Tieren (z. B. Vögeln und Fledermäusen) verstärkt werden). Sporadisch könnten neuartige AIV-Varianten Menschen direkt von Vögeln infizieren; Das Übergreifen von SARS-CoV-2 vom Menschen auf Nerze könnte auf den Menschen zurück übertragen werden, und die Nerz-SARS-CoV-2-Mutante könnte weiter zwischen Menschen übertragen werden.52 Eine frühzeitige Entdeckung und Identifizierung von VOIs/VOCs kann ausreichend Zeit für die technologische Vorbereitung bieten Diagnose und antivirale Medikamente und Impfstoffe, bevor das Virus vom Tier auf den Menschen überschwappt. Darüber hinaus ist die Echtzeit-Überwachung menschlicher Infektionen mit neuartigen Varianten oder Krankheitserregern entscheidend, um eine frühzeitige Diagnose, Intervention und Quarantäne bestätigter Fälle, insbesondere von Superspreadern/Superverbreitern, zu erreichen und später weitere Krankheitsausbrüche und sogar Pandemien beim Menschen rechtzeitig einzudämmen. Zumindest sollten Lehren und Erfahrungen aus vergangenen Pandemien gezogen werden, um mit verstärkter globaler Zusammenarbeit	56675822001023? 34851EAADC21D3 D9607BA8EF060C8 271CE&originRegion=eu-west-1&originCreation=20230202123045	3208	3208

2022-08-17	5 Pandemien seit 1918 ###Viren aller Art Zoonosen Mensch-Tier Corona SARS-CoV2 Influenza-A-Viren (IAVs) (H1N1/1918, H2N2/1957, H3N2/1968 und H1N1/2009) und das Coronavirus (CoV) schweres akutes respiratorisches Syndrom Coronavirus 2 (SARS-CoV-2)	Citation: Yang J., Gong Y., Zhang C., et al., (2022). Co-existence and co-infection of influenza A viruses and coronaviruses: Public health challenges. The Innovation 3(5), 100306 ##Data: 1-s2.0-S2666675822001023-main.pdf Since the 20th century, humans have lived through five pandemics caused by influenza A viruses (IAVs) (H1N1/1918, H2N2/1957, H3N2/1968, and H1N1/ 2009) and the coronavirus (CoV) severe acute respiratory syndrome coronavirus 2 (SARS-CoV-2). IAVs and CoVs both have broad host ranges and share multiple hosts. Virus co-circulation and even co-infections facilitate genetic reassortment among IAVs and recombination among CoVs, further altering virus evolution dynamics and generating novel variants with increased cross-species transmission risk. Moreover, SARS-CoV-2 may maintain longterm circulation in humans as seasonal IAVs. Co-existence and co-infection of both viruses in humans could alter disease transmission patterns and aggravate disease burden. Herein, we demonstrate how virus-host ecology correlates with the co-existence and co-infection of IAVs and/or CoVs, further affecting virus evolution and disease dynamics and burden, calling for active virus surveillance and countermeasures for future public health challenges. ## Seit dem 20. Jahrhundert haben Menschen fünf Pandemien durchlebt, die durch Influenza-A-Viren (IAVs) (H1N1/1918, H2N2/1957, H3N2/1968 und H1N1/2009) und das Coronavirus (CoV) schweres akutes respiratorisches Syndrom Coronavirus 2 (SARS-CoV-2). IAVs und CoVs haben beide breite Hostbereiche und teilen sich mehrere Hosts. Die Co-Zirkulation von Viren und sogar Co-Infektionen erleichtern die genetische Neuordnung zwischen IAVs und die Rekombination zwischen CoVs, wodurch die Dynamik der Virusevolution weiter verändert und neue Varianten mit erhöhtem Übertragungsrisiko zwischen Arten erzeugt werden. Darüber hinaus kann SARS-CoV-2 als saisonale IAV die langfristige Zirkulation beim Menschen aufrechterhalten. Die Koexistenz und Koinfektion beider Viren beim Menschen könnte die Übertragungsmuster von Krankheiten verändern und die Krankheitslast verschlimmern. Hier zeigen wir, wie die Virus-Wirt-Ökologie mit der Koexistenz und Koinfektion von IAVs und/oder CoVs korreliert, was die Virusentwicklung und die Krankheitsdynamik und -belastung weiter beeinflusst, und fordert eine aktive Virusüberwachung und Gegenmaßnahmen für zukünftige Herausforderungen im Bereich der öffentlichen Gesundheit. vgl. dazu: Jens DORNA et al. (2022) Dorna, Jens, /	https://reader.elsevier.com/reader/sd/pii/S2666675822001023?token=4B14A4EAE303C27D6FEE9B1EB4E7784851EAADC21D3B98CD8D1BBA3BC380B83A9EFE71C5DA71D9607BA8EF060C8271CE&originRegion=eu-west-1&originCreation=20230202123045	3209	3209

2022-08-17	Wissenschaftlicher Beirat des Bundesfinanzministeriums	Der Wissenschaftliche Beirat beim BMF hat seine Stellungnahme „Kapitalgedeckte Rente: Ein neuer Anlauf?" vorgelegt. #Die zukunftsfeste Ausgestaltung der Altersvorsorge im Zusammenspiel von gesetzlicher Rente, Betriebsrenten und privater Vorsorge ist ein wichtiges Vorhaben der Regierungskoalition. Damit stellt sich auch die Frage, wie der langfristige Vermögensaufbau breiter Bevölkerungsschichten systematisch vorangebracht werden kann. Der Wissenschaftliche Beirat hat die aktuelle Reformdebatte zum Anlass genommen, verschiedene Möglichkeiten des Aufbaus eines Kapitalstocks für die Altersvorsorge zu beleuchten. #Der Wissenschaftliche Beirat beim BMF arbeitet unabhängig. Seine Gutachten und Stellungnahmen sind als Beitrag zum allgemeinen Diskurs zu verstehen und geben nicht notwendigerweise die Meinung des Bundesministeriums der Finanzen wieder.	https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/Ministerium/Wissenschaftlicher-Beirat/Gutachten/kapitalgedeckte-rente.html	3210	3210
2022-08-17	Wissenschaftlicher Beirat des Bundesfinanzministeriums	Parlamentarischer Staatssekretär Florian Toncar bei der Übergabe eines Gutachtens des Wissenschaftlichen Beirats (vertreten durch Prof. Marcel Thum, Prof. Jörg Rocholl und Prof. Thiess Büttner) am 17. August 2022 in Berlin.Quelle: Bundesministerium der Finanzen / Photothek Der Wissenschaftliche Beirat beim Bundesministerium der Finanzen hat turnusgemäß einen neuen Vorsitz gewählt. Am 1. Januar 2023 traten Prof. Jörg Rocholl, PhD, als neuer Vorsitzender und Prof. Dr. Alfons Weichenrieder als sein Stellvertreter ihre Ämter an. Prof. Rocholl war bisher Stellvertretender Vorsitzender und löst Prof. Dr. Marcel Thum ab, der in den vergangenen vier Jahren den Vorsitz des Wissenschaftlichen Beirats innehatte. Prof. Rocholl ist Präsident der European School of Management and Technology (ESMT) in Berlin. Prof. Weichenrieder lehrt an der Frankfurter Goethe-Universität. Der Beirat berät und unterstützt politische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger durch wissenschaftlich fundierte Gutachten und Analysen in verschiedensten Themengebieten. Übersicht über die Mitglieder des Beirats #Prof. Jörg Rocholl, PhD (Vorsitzender) #Prof. Dr. Alfons Weichenrieder (Stellvertretender Vorsitzender) #Prof. Klaus Adam, PhD #Prof. Dr. Thiess Büttner #Prof. Dr. Lars P. Feld #Prof. Dr. Lutz Fischer #Prof. Dr. Clemens Fuest #Prof. Dr. Klaus Dirk Henke #Prof. Dr. Joachim Hennrichs #Prof. Dr. Johanna Hey #Prof. Dr. Bernd Friedrich Huber #Prof. Dr. Martin Jacob #Prof. Dr. Wolfgang Kitterer #Prof. Dr. Kai A. Konrad #Prof. Dr. Jan Pieter Krahnen #Prof. Dr. Dominika Langenmayr #Prof. Dr. Andreas Peichl #Prof. Dr. Helga Pollak #Prof. Dr. Wolfram F. Richter #Prof. Dr. Nadine Riedel #Prof. Dr. Ronnie Schöb #Prof. Dr. Almuth Scholl #Prof. Dr. Ulrich Schreiber #Prof. Dr. Christoph Spengel #rof. Dr. Christoph Trebesch #Prof. Dr. Marcel Thum #Prof. Dr. Christian Waldhoff #Prof. Dr. Dietmar Wellisch #Prof. Volker Wieland, PhD #Prof. Dr. Berthold Wigger #Prof. Dr. Horst Zimmermann #Ansprechpartner im BMF: #Anke Blümel Tel: 03018/682-2627 : beirat@bmf.bund.de DATA: 20220817 kapitalgedeckte-rente.pdf	https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Ministerium/Geschaeftsbereich/Wissenschaftlicher_Beirat/verzeichnis-der-mitglieder-des-wissenschaftlichen-beirats.html	3211	3211
				3212	3212

2022-08-26	Ghislaine Maxwell Dokumentation ARTE	Der Epstein-Skandal schlug hohe Wellen. Nach Epsteins angeblichem Selbstmord in Untersuchungshaft gerät Ghislaine Maxwell in den Fokus der Ermittler und der Öffentlichkeit. Mehrere Missbrauchsopfer behaupten, Maxwell habe sie gefügig gemacht. Einfluss in Politik und Gesellschaft, WEF, Medien, Computerscience, Microsoft, Bill Gates	https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/ghislaine-maxwell-sexhandel-in-der-hight-society-100.html	3213	3213
2022-08-29	Gewinnaufteilung BionTech Pfizer 50:50 fifty:fifty	Data: 50-50 Split BioNTech and the Pfizer Illusion ⋆ Brownstone Institute.pdf vgl. Lizenz an BionTech nicht an Pfizer August 2021 2021-08-23 Gewinnaufteilung für BNT162b2-Impfstoff ## AUSZUG: Adjusted IBT margin guidance for BNT162b21 incorporates the current expectation for revenues for the product, less anticipated Adjusted costs to manufacture, market and distribute BNT162b, including applicable royalty expenses and a 50% gross profit split with BioNTech, as well as shared R&D expenses related to BNTI62b2 and costs associated with other assets currently in development for the prevention and treatment of COVID-19. It also includes R&D expenses related to other mRNA-based development programs. It does not include an allocation of corporate or other overhead costs.	https://brownstone.org/articles/50-50-split-the-biontech-and-the-pfizer-illusion/	3214	3214
2022-09-02	Berlin BMG 90 Mio. €uro WHO Hub for Pandemie and Epidemie Intelligence 90 Mio. €uro	Updated (bivalent) boosters became available on: # September 2, 2022, for people 12 years of age and older #October 12, 2022, for people aged 5–11 #	https://www.cdc.gov/coronavirus/2019-ncov/vaccines/stay-up-to-date.html?ACSTrackingID=USCDC_2067-DM94482&ACSTrackingLabel=Finding%20an%20Updated%20Bivalent%20COVID-19%20Booster&deliveryName=USCDC_2067-DM94482	3215	3215

2022-09-03	Berlin BMG 90 Mio. €uro WHO Hub for Pandemie and Epidemie Intelligence 90 Mio. €uro	**Vom Pandemie-Hub bleibt nur ein Briefkasten** Im Herbst 2021 eröffnete Angela Merkel ein futuristisches WHO-Zentrum in Berlin. Ein Jahr später ist das Projekt weit hinter Plan Kurz vor ihrem Abtritt als Bundeskanzlerin strahlt Angela Merkel (CDU) in die Kameras. Gerade hat ihr der Chef der Weltgesundheitsorganisation (WHO), Tedros Adhanom Ghebreyesus, eine Medaille verliehen: Die Welt, sagt Tedros, stehe durch Merkels jahrelange Führungsrolle in Sachen globaler Gesundheit deutlich besser da als zuvor. VON JAN ALEXANDER CASPER UND LENNART PFAHLER Anlass der Medaillenverleihung im September 2021 ist die Eröffnung eines WHO-Zcntrums in Berlin. Ein Schild auf einer Betonwand hinter der damaligen Kanzlerin verkündet: „WHO Hub for Pandemie and Epidemie Intelligence". Dass das Schild nur Kulisse in einem Tagungszentrum in Berlin-Mitte ist, interessiert damals niemanden, denn die Kanzlerin und der WHO-Chef streuen die richtigen Stichworte: Quantencomputer, Data Science, Start-up Stadt Berlin. Der Hub, so die Suggestion, wird ein Meilenstein globaler Seuchenbekämpfung: Konzeptpapiere der WHO zeigen einen „Situationroom" wie im Keller des Weißen Hauses, die Bundesregierung spricht von einem „Frühwarnzentrum", das weltweit Daten erhebt, Pandemien frühzeitig erkennt und verhindert. Vorerst 90 Millionen Euro will die Bundesregierung unter Leitung des Gesundheitsministeriums (BMG) der WHO bereitstellen, damit dort bis Ende 2022 60 und ab 2023 bis zu 120 Mitarbeiter Datenströme zu Zoonosen und auffälligen Krankheitsmustern bündeln. Vgl. dazu 2021-08-30 und 2021-09-01	DATA: 20220903 Pandemie Hub Berlin von 2021 Briefkastenfirma.docx ##DATA: 20220903 WHO Hub for Pandemie and Epidemie Intelligence.docx	3216	3216
2022-09-04	Zweiwertige Impfstoffe bivalente Impfstoffe	Fake WHO Pandemie Hub Berlin Vgl. FAKE NEWS Correctiv 2019-06-26	WHO Hub for Pandemie and Epidemie Intelligence	3217	3217
2022-09-05	ACT Accelerator Beitragszahler Hämoglobin Thrombose Soikeprotein		DATA: 20220509 - ACT-A Commitment Tracker__vFinal.xlsx # DATA: ACT-A_Contribution and Summary Charts_05 September.pptx	3218	3218
2022-09-06	Impfschäden Spike Hämoglobin Immunsystem Porphyria	vgl. Dr. Jessica Rose auch 27.09.2022	DATA: 20220906 Is the spike protein acting as a prion with regard to hemoglobin molecules And is porphyria being induced.## DATA: Is the spike protein acting as a prion with regard to hemoglobin molecules - Google Suche.pdf	3219	3219

2022-09-08	Kapitalismuskritik	Herrmann, Ulrike (2022): Das Ende des Kapitalismus Warum Wachstum und Klimaschutz nicht vereinbar sind – und wie wir in Zukunft leben werden. Demokratie und Wohlstand, ein längeres Leben, mehr Gleichberechtigung und Bildung: Der Kapitalismus hat viel Positives bewirkt. Zugleich ruiniert er jedoch Klima und Umwelt, sodass die Menschheit nun existenziell gefährdet ist. »Grünes Wachstum« soll die Rettung sein, aber Wirtschaftsexpertin und Bestseller-Autorin Ulrike Herrmann hält dagegen: Verständlich und messerscharf erklärt sie in ihrem neuen Buch, warum wir stattdessen »grünes Schrumpfen« brauchen. Die Klimakrise verschärft sich täglich, aber konkret ändert sich fast nichts. Die Treibhausgase nehmen ungebremst und dramatisch zu. Dieses Scheitern ist kein Zufall, denn die Klimakrise zielt ins Herz des Kapitalismus. Wohlstand und Wachstum sind nur möglich, wenn man Technik einsetzt und Energie nutzt. Leider wird die Ökoenergie aus Sonne und Wind aber niemals reichen, um weltweites Wachstum zu befeuern. Die Industrieländer müssen sich also vom Kapitalismus verabschieden und eine Kreislaufwirtschaft anstreben, in der nur noch verbraucht wird, was sich recyceln lässt. Aber wie soll man sich dieses grüne Schrumpfen vorstellen. Das beste Modell ist ausgerechnet die britische Kriegswirtschaft ab 1940.	https://www.kiwi-verlag.de/buch/ulrike-herrmann-das-ende-des-kapitalismus-9783462002553	3220	3220
2022-09-09	Impfung unter 12 Jahren in UK verboten	20220909 UK verbietet Impfung unter 12 Jahren TKP	DATA: 20220909 UK verbietet Impfung unter 12 Jahren TKP.docx	3221	3221

2022-09-14		By ERIN BANCO, ASHLEIGH FURLONG and LENNART PFAHLER 09/14/2022 10:00 PM EDT » When Covid-19 struck, the governments of the world weren't prepared.# From America to Europe to Asia, they veered from minimizing the threat to closing their borders in ill-fated attempts to quell a viral spread that soon enveloped the world. While the most powerful nations looked inward, four non-governmental global health organizations began making plans for a life-or-death struggle against a virus that would know no boundaries. #What followed was a steady, almost inexorable shift in power from the overwhelmed governments to a group of non-governmental organizations, according to a seven-month investigation by POLITICO journalists based in the U.S. and Europe and the German newspaper WELT. Armed with expertise, bolstered by contacts at the highest levels of Western nations and empowered by well-grooved relationships with drug makers, the four organizations took on roles often played by governments — but without the accountability of governments. #While nations were still debating the seriousness of the pandemic, the groups identified potential vaccine makers and targeted investments in the development of tests, treatments and shots. And they used their clout with the World Health Organization to help create an ambitious worldwide distribution plan for the dissemination of those Covid tools to needy nations, though it would ultimately fail to live up to its original promises. #The four organizations had worked together in the past, and three of them shared a common history. The largest and most powerful was the Bill & Melinda Gates Foundation, one of the largest philanthropies in the world. Then there was Gavi, the global vaccine organization that Gates helped to found to inoculate people in low-income nations, and the Wellcome Trust, a British research foundation with a multibillion dollar endowment that had worked with the Gates Foundation in previous years. Finally, there was the Coalition for Epidemic Preparedness Innovations, or CEPI, the international vaccine research and development group that Gates and Wellcome both helped to create in 2017.«	https://www.politico.com/news/2022/09/14/global-covid-pandemic-response-bill-gates-partners-00053969	3222	3222

2022-09-14		#KEY TAKEAWAYS #1 The four organizations have spent almost $10 billion on Covid since 2020 – the same amount as the leading U.S. agency tasked with fighting Covid abroad. #2 The organizations collectively gave $1.4 billion to the World Health Organization, where they helped create a critical initiative to distribute Covid-19 tools. That program failed to achieve its original benchmarks. #3 The organizations' leaders had unprecedented access to the highest levels of governments, spending at least $8.3 million to lobby lawmakers and officials in the U.S. and Europe. #4 Officials from the U.S., EU and representatives from the WHO rotated through these four organizations as employees, helping them solidify their political and financial connections in Washington and Brussels. #5 The leaders of the four organizations pledged to bridge the equity gap. However, during the worst waves of the pandemic, low-income countries were left without life-saving vaccines. #6 Leaders of three of the four organizations maintained that lifting intellectual property protections was not needed to increase vaccine supplies – which activists believed would have helped save lives.		3223	3223
2022-09-14		#SCHLÜSSELERKENNTNISSE #1 Die vier Organisationen haben seit 2020 fast 10 Milliarden US-Dollar für Covid ausgegeben – den gleichen Betrag wie die führende US-Behörde, die mit der Bekämpfung von Covid im Ausland beauftragt ist. #2 Die Organisationen spendeten gemeinsam 1,4 Milliarden US-Dollar an die Weltgesundheitsorganisation, wo sie halfen, eine wichtige Initiative zur Verteilung von Covid-19-Tools zu gründen. Dieses Programm konnte seine ursprünglichen Benchmarks nicht erreichen. #3 Die Führer der Organisationen hatten beispiellosen Zugang zu den höchsten Regierungsebenen und gaben mindestens 8,3 Millionen Dollar aus, um Gesetzgeber und Beamte in den USA und Europa zu beeinflussen. #4 Beamte aus den USA, der EU und Vertreter der WHO wechselten als Mitarbeiter durch diese vier Organisationen und halfen ihnen, ihre politischen und finanziellen Verbindungen in Washington und Brüssel zu festigen. #5 Die Führer der vier Organisationen verpflichteten sich, die Gerechtigkeitslücke zu schließen. Während der schlimmsten Wellen der Pandemie blieben Länder mit niedrigem Einkommen jedoch ohne lebensrettende Impfstoffe zurück. #6 Die Führer von drei der vier Organisationen behaupteten, dass die Aufhebung des Schutzes des geistigen Eigentums nicht erforderlich sei, um die Impfstoffversorgung zu erhöhen – was nach Ansicht der Aktivisten dazu beigetragen hätte, Leben zu retten.	https://www.politico.com/news/2022/09/14/global-covid-pandemic-response-bill-gates-partners-00053969	3224	3224
2022-09-15	Laborthese Zoonosethese NEUAUFLAGE Tagesspiegel	Zoonose These Aus Labor oder Natur? Ein Schlüsselfund, der zum Ursprung des Coronavirus führt Sprang Sars-Cov-2 -Virus		3225	3225

2022-09-26	Deutsche Bank Jeffrey Epstein	Für den Sexualstraftäter Jeffrey Epstein erledigte die Deutsche Bank einst mehr als zweifelhafte Zahlungen. Nun muss die Bank dafür noch einmal Millionen berappen.# Die Geschäfte, die die Deutsche Bank für den verurteilten und inzwischen verstorbenen Sexualstraftäter Jeffrey Epstein erledigte, kommen dem Institut noch einmal teuer zu stehen. Im Rechtsstreit mit Anlegern hat sich die größte deutsche Bank nun auf die Zahlung eines Vergleichs von 26,25 Millionen Dollar geeinigt. Die Kläger, die dem Institut unter anderem mit Blick auf die Causa Epstein vorgeworfen hatten, ihre ultrareichen Kunden zu lax zu kontrollieren, haben am Freitag die vorläufige Einigung bei einem New Yorker Gericht eingereicht, wie die Nachrichtenagentur Reuters am Montag berichtete. Der zuständige Richter muss die Einigung noch absegnen. https://www.faz.net/aktuell/finanzen/deutsche-bank-muss-millionen-wegen-jeffrey-epstein-zahlen-18342851.html	https://www.faz.net/aktuell/finanzen/deutsche-bank-muss-millionen-wegen-jeffrey-epstein-zahlen-18342851.html LDOD:2023-01-0814.08	3226	3226
2022-09-27	Impfschäden Spikeproteine verbleiben nicht an der Einstichstelle sondern wandern in andere Organe	Dr. Jessica Rose ist eine akademische Wissenschaftlerin in Molekularbiologie und Immunologie. Sie erklärte, wie das Spike-Protein aus COVID-Impfstoffen möglicherweise Hämoglobin schädigt – ein Proteinmolekül in roten Blutkörperchen, das Sauerstoff von der Lunge in das Körpergewebe transportiert und Kohlendioxid aus den Geweben zurück in die Lunge führt. Sie wies auch darauf hin, dass die US-Gesundheitsbehörden uns belogen haben, als sie behaupteten, die mRNA verbleibe an den Injektionsstellen. Tatsächlich wird die mRNA vom Blut transportiert und an das Herz, das Gehirn, die Eierstöcke und Hoden, die Milz und andere Organe verteilt, was bedeutet, dass jedes System, jedes Organ und jede Funktion schief gehen kann. # Dr. Jessica Rose ist akademische Wissenschaftlerin für Molekularbiologie und Immunologie. Sie erläuterte, wie das Spike-Protein aus den COVID-Impfstoffen potenziell das Hämoglobin schädigt - ein Eiweißmolekül in den roten Blutkörperchen, das den Sauerstoff aus den Lungen in das Körpergewebe transportiert und das Kohlendioxid aus dem Gewebe zurück in die Lungen leitet. Sie wies auch darauf hin, dass die amerikanischen Gesundheitsbehörden uns belogen haben, als sie behaupteten, dass die mRNA an den Injektionsstellen verbleibt. Tatsächlich wird die mRNA über das Blut zum Herzen, zum Gehirn, zu den Eierstöcken und Hoden, zur Milz und zu anderen Organen transportiert, was bedeutet, dass jedes System, jedes Organ, jede Funktion aus dem Gleichgewicht geraten kann.	https://gnews.org/articles/138650	3227	3227

2022-09-27	BioNtech-Impfstoff Gefahr Impfschäden Nebenwirkungen geringe Datenlage mangelnde Sicherheit	Der neue Impfstoff birgt ein Restrisiko – die Behörden nehmen es in Kauf Veröffentlicht am 27.09.2022 Lesedauer: 6 Minuten #Von Alexander Kekulé # „Bei den Impfstoffen muss wieder ‚Sicherheit vor Schnelligkeit' gelten", schreibt der Virologe Alexander Kekulé #Quelle: pa/Eventpress/Eventpress Stauffenberg #Die Stiko empfiehlt den neuen Biontech-Impfstoff gegen Omikron BA.5. Doch unser Autor, ein bekannter Virologe, wundert sich, dass das Vakzin überhaupt zugelassen wurde. Ob es schwere Verläufe verhindert, ist unklar. Und dann ist da noch das Problem der mysteriösen Nebenwirkungen. #N och schnell vor der erwarteten Corona-Herbstwelle hat die Europäische Arzneimittelbehörde vergangene Woche einen neuen, an die Omikron-Untervariante #BA.5 angepassten Booster-Impfstoff zugelassen. Die dafür vom Hersteller Biontech zur Verfügung gestellten Daten waren jedoch so dürftig, dass sich viele Fachleute die Augen reiben. # Corona-Impfung_ Neuer Impfstoff birgt Restrisiko – Behörden nehmen es in Kauf - WELT.pdf	DATA: Corona-Impfung_ Neuer Impfstoff birgt Restrisiko – Behörden nehmen es in Kauf - WELT.pdf	3228	3228
2022-09-30	Infektionsschutzgesetz Verstöße	20220929 Verstoss gg restriktive Maßnahmen Maßnahmen Infektionsschutzgesetz GESETZESBESCHLUSS BT-DRS 480-22.pdf	DATA: 20220929 Verstoss gg restriktive Maßnahmen Maßnahmen Infektionsschutzgesetz GESETZESBESCHLUSS BT-DRS 480-22.pdf	3229	3229
2022-09-30	Maskenaffäre EMIX Tandler	Maskenaffäre um die Firma Emix »Den Termin bei der Kanzlerin habe ich auch klargemacht« Bisher unbekannte Chats der Maskenlobbyistin Andrea Tandler dokumentieren, wie die Politikertochter ihre Millionenprovisionen feierte – und wie gut anscheinend ihre Drähte ins unionsgeführte Gesundheitsministerium waren. Von Jürgen Dahlkamp und Sven Röbel 30.09.2022, 13.00 Uhr aus DER SPIEGEL 40/2022		3230	3230
2022-10-10	Die grosse Impf-Lüge Hersteller und Behörden räumen ein, dass der Covid-Impfstoff nicht vor Ansteckung und Übertragung schützt.	Es waren Horrortage für die EU - und Sternstunden für die Wahrheit. Zuerst kam das inzwischen berühmt gewordene Bekenntnis der Pfizer-Managerin Janine Small vor dem Europäischen Parlament. Am 10. Oktober 2022 gab sie zu, dass der Impfstoff vor der millionenfachen Injektion nicht darauf getestet worden war, die Übertragung des Virus zu stoppen.	20221027 Die_Weltwoche__S. 14-16-Die große Impflüge Nr. 43.22.pdf	3231	3231

2022-10-11	Statistik Sterblichkeitsrate Infektiosität Infektionstödlichkeitsrate (IFR) Seroprävalenzdaten	Es ist wichtig, die Infektionstödlichkeitsrate (IFR) von COVID-19 bei nicht älteren Menschen ohne Impfung oder vorherige Infektion genau zu schätzen, da 94 % der Weltbevölkerung jünger als 70 Jahre und 86 % jünger als 60 Jahre sind . Bei systematischen Suchen in SeroTracker und PubMed (Protokoll: https://osf.io/xvupr) haben wir 40 geeignete nationale Seroprävalenzstudien aus 38 Ländern mit Seroprävalenzdaten vor der Impfung identifiziert. Für 29 Länder (24 mit hohem Einkommen, 5 andere) waren öffentlich verfügbare, nach Alter stratifizierte COVID-19-Todesdaten und nach Alter stratifizierte Seroprävalenzinformationen verfügbar und wurden in die Primäranalyse einbezogen. Die IFRs hatten einen Median von 0,035 % (Interquartilbereich (IQR) 0,013 - 0,056 %) für die 0- bis 59-Jährige und 0,095 % (IQR 0,036 - 0,125 %) für die 0- bis 69-Jährigen. Der Median der IFR betrug 0,0003 % im Alter von 0–19 Jahren, 0,003 % im Alter von 20–29 Jahren, 0,011 % im Alter von 30–39 Jahren, 0,035 % im Alter von 40–49 Jahren, 0,129 % im Alter von 50–59 Jahren und 0,501 % im Alter von 60– 69 Jahre. Die Einbeziehung von Daten aus weiteren 9 Ländern mit unterstellter Altersverteilung von COVID-19-Todesfällen ergab eine mediane IFR von 0,025–0,032 % für 0–59 Jahre und 0,063–0,082 % für 0–69 Jahre. Meta-Regressionsanalysen deuteten auch auf eine globale IFR von 0,03 % bzw. 0,07 % in diesen Altersgruppen hin. Die aktuelle Analyse deutet auf eine viel niedrigere IFR vor der Impfung bei nicht-älteren Bevölkerungsgruppen hin als zuvor angenommen. Große Unterschiede bestanden zwischen den Ländern und können Unterschiede bei Komorbiditäten und anderen Faktoren widerspiegeln. Diese Schätzungen bieten eine Basis, von der aus weitere IFR-Abnahmen mit der weit verbreiteten Verwendung von Impfungen, früheren Infektionen und der Entwicklung neuer Varianten ergründet werden können. DATA: 2022.10.11.22280963v1.full.pdf	https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2022.10.11.22280963v1.full.pdf	3232	3232

2022-10-12	Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages Gesundheitsexperten sehen Sektor-Impfpflicht kritisch	NOCH NIE ERLEBT!!! #Gesundheitsausschuss des Bundestages am 12.10.2022 TEXTAUSZUG: #https://www.youtube.com/watch?v=-juxc8CgHCw #7 VERBÄNDE ERTEILEN ABSAGE AN GESUNDHEITSAUSSCHUSS # # #Dr. Kirsten Kappert-Gunther Stellvertretende Vorsitzende: #„(…) Es ist beantragt worden, die Anhörung zu verkürzen, aufgrund dessen, dass an die Hälfte der Sachverständigen nicht gekommen sind. #Dazu gibt es eine Wortmeldung von Herrn Siechert und Frau Behrens habe ich auch gesehen Herr Siechert bitte.“ # #MDB Siechert: #„Also ich finde, wir sollten diese Anhörung entsprechend durchführen, wie es beschlossen worden ist. Es steht ja jedem Verband frei auch Vertreter entsprechend zu schicken und es ist sehr unwahrscheinlich, dass in einem Verband weil Organisationen von der Größe, wie es beispielsweise die Bundesärztekammer ist, oder die Deutsche Krankenhausgesellschaft, dass es da keinen entsprechenden Ersatz gibt, den man in den Deutschen Bundestag schicken #könnte, dementsprechend ist da fast schon von Vorsatz auszugehen, wenn die Verbände einer solchen Größe sagen, sie wollen an einer öffentlichen Anhörung im Deutschen Bundestag nicht teilnehmen und haben kein Interesse daran teilzunehmen, obwohl diese Verbände so groß sind und solche Anzahl von Ärzten beispielsweise die Bundesärztekammer in ihren Mitgliedschaften hat, dass man sicherlich da einen Arzt gefunden hätte, den man hätte heute schicken können, #dementsprechend sollten wir tatsächlich bei der Relevanz des Themas bei den 90 Minuten bleiben (…)“ #Frau Behrens: #Ja, ich glaube tatsächlich auch, das ist ein ungewöhnlicher Vorgang, den wir jetzt hier haben. Das haben wir noch nie erlebt, dass bei einer Anhörung eine solch große Zahl von Experten abgesagt hat. Und ich möchte auch ausdrücklich sagen, dass ich das bedauere, dass diese Verbände in dieser großen Zahl abgesagt haben, jetzt mal unabhängig davon über welchen Sachverhalt oder von welchem Antragsteller diese Anhörung beantragt wurde, denn wir haben in der Obleute-Runde den Beschluss gefasst, diese Anhörung zu diesem Thema durchzuführen. #Und da denke ich schon, erwarten wir dann auch von den Experten, die wir einladen, dass sie uns ihre Expertise auch mitteilen. Und von daher finde ich das schon wichtig, dass das zumindest auch protokollarisch festgehalten wird. #Und im übrigen möchte ich auch betonen, dass das gleichermaßen aus meiner Sicht für Anhörung zu Vorlagen der Oppositionen, wie für Anhörung zu Gesetzentwürfen der Koalition gilt, alle Parlamentarier sind für ihre Meinungsfindung hier drauf	https://www.youtube.com/watch?v=-juxc8CgHCw	3233	3233

	Verbände und Institutionen Lobbyisten	Verbände/Institutionen #ABDA – Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände e. V. #AKTIN-Notaufnahmeregister e. V. #ALM - Akkreditierte Labore in der Medizin e. V. #Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) #BAG Selbsthilfe e. V. #Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e. V. (BAGFW) #Bundesärztekammer (BÄK) #Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes e. V. (BVÖGD) #Bundesverband der Kinder- und Jugendärzte e. V. (BVKJ) #Bundesverband Deutscher Krankenhausapotheker e. V. (ADKA) #Bundesverband Deutscher Privatkliniken e. V. #Bundesverband Gesundheits-IT e. V. (bvitg) #Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e. V. (bpa) #Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände e. V. (BDA) #Deutsche Gesellschaft für Infektiologie (DGI)Deutsche Gesellschaft für Internistische Intensivmedizin und Notfallmedizin e. V. (DGIIN) #Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin e. V. (DGKJ) #Deutsche Gesellschaft für Medizinische Rehabilitation e. V. (DEGEMED) #Deutsche Hausärzteverband e. V. #Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin e. V. (DIVI) #Deutsche Krankenhausgesellschaft e. V. (DKG) #Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) #Deutscher Caritasverband #Deutscher Ethikrat #Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) #Deutscher Kulturrat e. V. #Deutscher Landkreistag #Deutscher Pflegerat e. V. (DPR) #Stenografisches Protokoll 20/32 ,Deutscher Städte- und Gemeindebund #Deutscher Städtetag #Diakonie Deutschland #gematik GmbH #Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA) #Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) #GKV-Spitzenverband #Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) #Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) #Long Covid Deutschland #Medizinischer Dienst Bund #Müttergenesungswerk #Pro Generika e. V. #Sozialverband VdK e. V. #Spitzenverband der Heilmittelverbände e. V. (SHV) #Ständige Impfkommission beim Robert Koch-Institut (STIKO) #Verband der Privaten Krankenversicherung e. V. (PKV) #Verband Forschender Arzneimittelhersteller e. V. (vfa) #		3234	3234

	Menschliche Gehirnzellen in Rattenbabygehirne eingepflanzt wachsen weiter Transhumanismus Genetik Genmanipulation Frankenstein			3235	3235
				3236	3236
2022-10-12	**Genmanipulation Transplantation von menschlichen Gehirnzellen in Ratten erzeugt größere Gehirnkapazitäten sechsmal größere Gehirnzellen als normal**	BIOTECHNOLOGIE #Menschliche Gehirnzellen, die in das Gehirn von Rattenbabys transplantiert werden, wachsen und bilden Verbindungen # #Wenn im Labor gezüchtete Klumpen menschlicher Neuronen in neugeborene Ratten transplantiert werden, wachsen sie mit den Tieren. Die Forschung wirft einige knifflige ethische Fragen auf. #Von Jessica HamzelouArchivseite #12. Oktober 2022 # #Menschliche Neuronen, die in das Gehirn einer Ratte transplantiert wurden, wachsen weiter, bilden Verbindungen mit den eigenen Gehirnzellen der Tiere und helfen, ihr Verhalten zu steuern, wie neue Forschungen gezeigt haben. # #In einer heute in der Zeitschrift Nature veröffentlichten Studie wurden im Labor gezüchtete Klumpen menschlicher Gehirnzellen in die Gehirne neugeborener Ratten transplantiert. Sie wuchsen und integrierten sich in die neuronalen Schaltkreise der Nagetiere und machten schließlich etwa ein Sechstel ihres Gehirns aus. Diese Tiere könnten verwendet werden, um mehr über menschliche neuropsychiatrische Störungen zu erfahren, sagen die Forscher hinter der Arbeit. # #(...) #"Es erhöht die Möglichkeit, dass Sie eine verbesserte Ratte erschaffen, die über kognitive Fähigkeiten verfügt, die größer sind als eine gewöhnliche Ratte" #Julian Savlescu, Bioethiker an der National University of Singapore # Die Zellen selbst waren viel kleiner zu Neuronen im menschlichen Gehirn – sechs Monate nach der Transplantation waren sie etwa sechsmal größer als diejenigen, die in einer Schale gezüchtet worden waren. „Sie sind einfach immens", sagt Paşca. Experimente an den Zellen deuten darauf hin, dass sie ähnlich wie in einem menschlichen Gehirn feuern. „Die Zellen haben gerade eine andere Reifestufe erreicht", sagt Paşca.	https://www.technologyreview.com/2022/10/12/1061204/human-brain-cells-transplanted-baby-rats-brains/	3237	3237

2022-10-12	**Genmanipulation Transplantation von menschlichen Gehirnzellen in Ratten erzeugt größere Gehirnkapazitäten sechsmal größere Gehirnzellen als normal**	BIOTECHNOLOGY #Human brain cells transplanted into baby rats' brains grow and form connections # #When lab-grown clumps of human neurons are transplanted into newborn rats, they grow with the animals. The research raises some tricky ethical questions. #By Jessica Hamzelouarchive page #October 12, 2022 # #Human neurons transplanted into a rat's brain continue to grow, forming connections with the animals' own brain cells and helping guide their behavior, new research has shown. # #In a study published in the journal Nature today, lab-grown clumps of human brain cells were transplanted into the brains of newborn rats. They grew and integrated with the rodents' own neural circuits, eventually making up around one-sixth of their brains. These animals could be used to learn more about human neuropsychiatric disorders, say the researchers behind the work. # #(...) #"It raises the possibility that you're creating an enhanced rat that might have cognitive capacities greater than an ordinary rat" #Julian Savlescu, bioethicist at the National University of Singapore # The cells themselves were much closer in size to neurons in human brains—six months after being transplanted, they were around six times bigger than those that had been grown in a dish. "They're just absolutely immense," says Pașca. Experiments on the cells suggest they fire in a similar way to those in a human brain. "The cells have just moved to another level of maturation," says Pașca.	https://www.technologyreview.com/2022/10/12/1061204/human-brain-cells-transplanted-baby-rats-brains/	3238	3238
2022-10-12	Zweiwertige Impfstoffe Bivalent Vaccines Gehrinzellen wachsen auf 6-fache Größe	Updated (bivalent) boosters became available on: # September 2, 2022, for people 12 years of age and older #October 12, 2022, for people aged 5–11 # https://www.cdc.gov/coronavirus/2019-ncov/vaccines/stay-up-to-date.html?ACSTrackingID=USCDC_2067-DM94482&ACSTrackingLabel=Finding%20an%20Updated%20Bivalent%20COVID-19%20Booster&deliveryName=USCDC_2067-DM94482	https://www.cdc.gov/coronavirus/2019-ncov/vaccines/stay-up-to-date.html?ACSTrackingID=USCDC_2067-DM94482&ACSTrackingLabel=Finding%20an%20Updated%20Bivalent%20COVID-19%20Booster&deliveryName=USCDC_2067-DM94482	3239	3239
2022-10-13	Impfung schützt nicht vor Infektionen	Drei Tage später, am 13. Oktober, bestätigte die Europäische Kommission in einem offiziellen Hearing, dass die Impfung weder vor Übertragung noch vor Ansteckung schütze (wir kommen darauf zurück).	20221027 Die_Weltwoche__S. 14-16-Die große Impflüge Nr. 43.22.pdf	3240	3240

2022-10-14	Impfung schützt nicht vor Infektionen	**Geänderte BR24 Artikel Myokarditis Herzmuskelentzündungen Jugendliche und Erwachsene weggelassen dafür Formulierung: bei Kindern sehr selten!!!** ARTIKEL GEÄNDERT: Vgl. NEU:https://www.br.de/nachrichten/wissen/risiko-herzmuskelentzuendung-myokarditis-mrna-impfung-studie,SZl3bKq vgl. 14.10.2022, 07:30 Uhr https://www.br.de/nachrichten/wissen/corona-impfstoff-nebenwirkungen-fragwuerdige-studie-faktenfuchs,TIooEcg vgl. DATA: 20221014 Faktenfuchs Fragwürdige Studie zu Impfstoff-Nebenwirkungen BR24.pdf vgl. Herzmuskelentzündung bei Kindern nach Impfung sehr selten. Der Präsident des Paul-Ehrlich-Instituts, Klaus Cichutek, sagt, dass Kinder sich am besten gar nicht erst mit dem Coronavirus anstecken und deshalb impfen lassen sollten. Herzmuskelentzündungen als Nebenwirkung bei Kindern seien sehr selten. vgl. https://www.br.de/nachrichten/wissen/herzmuskelentzuendung-bei-kindern-nach-corona-impfung-sehr-selten,SrjVW1i		3241	3241

2022-10-14	Geänderte BR24 Artikel Myokarditis Herzmuskelentzündungen Jugendliche und Erwachsene weggelassen dafür Formulierung: bei Kindern sehr selten!!!	Vorwurf: statistische Tricks und willkürliche Datenauswahl #Zunächst: Der Artikel präsentiert nicht die Ergebnisse einer neuen Studie. Er basiert auf den Daten der Zulassungsstudien der Impfstoffe von Biontech und Moderna aus dem Jahr 2020. Die Autoren des Artikels haben diese Daten lediglich noch einmal nach eigenen Kategorien ausgewertet. #Ihr Ergebnis: Die Studien-Teilnehmer, die die mRNA-Covid-19-Impfstoffe von Pfizer oder Moderna erhalten hatten, hätten ein höheres Risiko für schwere Nebenwirkungen als diejenigen, die ein Placebo erhalten hatten. Kritiker wie David Gorski, Onkologe und Chefredakteur der Website Science-based Medicine, Jeffrey Morris, Professor für Biostatistik an der University of Pennsylvania, und der Schweizer Sozialwissenschaftler Marko Kovic werfen der Auswertung der Daten jedoch gravierende Mängel vor, unter anderem diese: #Die ausgewerteten Daten stammen aus einem zu kurzen Zeitraum, um Impf-Nebenwirkungen und schwere Covid-19-Verläufe vergleichen zu können: Die Teilnehmer der Zulassungsstudien waren durchschnittlich zwei Monate beobachtet worden. Unerwünschte Nebenwirkungen von Impfstoffen zeigen sich jedoch in der Regel nach wenigen Tagen oder Wochen. Der Schutz vor einer Krankenhauseinweisung hält aber deutlich länger an. Die Autoren erfassen also wahrscheinlich die meisten Nebenwirkungen der Impfstoffe, berücksichtigen aber nicht den lang anhaltenden Schutz vor einem schweren Krankheitsverlauf. #Die Studie vergleicht die Zahl der einzelnen Nebenwirkungen mit der Zahl der schweren Covid-19-Fälle. Ein Studienteilnehmer, der nach einer Impfung zum Beispiel Bauchschmerzen und Durchfall hatte, wurde also möglicherweise doppelt gezählt, ein Covid-19-Kranker, der ins Krankenhaus eingewiesen wurde, hingegen nur einmal. Die Autoren geben das auch zu. Sie hätten aber Symptome nicht einzelnen Studienteilnehmern zuordnen können, da die Unternehmen Biontech und Moderna die dafür notwendigen Daten noch nicht freigegeben hätten. #Der Beobachtungszeitraum fiel in eine Zeit, als das Coronavirus SARS-CoV-2 in der Bevölkerung nur wenig verbreitet war. Das Ansteckungsrisiko war also gering. An den beiden Studien nahmen rund 74.000 Menschen teil, von denen fast 37.000 den Impfstoff erhielten. An Covid-19 erkrankten jedoch nur 366 Teilnehmer. Die Impfstoffe hatten also weitaus öfter Gelegenheit, Nebenwirkungen zu verursachen, als das Coronavirus, einen schweren Krankheitsverlauf auszulösen. Wäre der Beobachtungszeitraum einige Monate später im Herbst oder Winter gewesen, als viele	https://www.br.de/nachrichten/wissen/corona-impfstoff-nebenwirkungen-fragwuerdige-studie-faktenfuchs,TlooEcg ## vgl- dazu: https://www.mdr.de/brisant/impfschaeden-corona-144.html	3242	3242

2022-10-14	Faktenfuchs vs. Impfschäden Verharmlosung Impfnebenwirkungen Vorwurf Statistikfehler vgl. dagegen 2022-11-22 Eindringen der Spikeproteine ins Gehirn	Schliesslich, ein Tag danach, die dritte Hiobsbotschaft: Die EU-Staatsanwaltschaft ermittelt gegen Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen. Ihr wird vorgeworfen, zum Nachteil der EU und der Steuerzahler überteuerte Deals mit der Pharmaindustrie eingefädelt zu haben - und die belastenden Nachrichten zu verheimlichen. Eine einzige dieser Meldungen wäre ein mittelschweres Erdbeben - alle zusammen sind der Super-GAU für die EU.	20221027 Die_Weltwoche__S. 14-16-Die große Impflüge Nr. 43.22.pdf	3243	3243
2022-10-14	Ermittlungen gg Ursula Von der Leyen	Schliesslich, ein Tag danach, die dritte Hiobsbotschaft: Die EU-Staatsanwaltschaft ermittelt gegen Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen. Ihr wird vorgeworfen, zum Nachteil der EU und der Steuerzahler überteuerte Deals mit der Pharmaindustrie eingefädelt zu haben - und die belastenden Nachrichten zu verheimlichen. Eine einzige dieser Meldungen wäre ein mittelschweres Erdbeben - alle zusammen sind der Super-GAU für die EU.	20221027 Die_Weltwoche__S. 14-16-Die große Impflüge Nr. 43.22.pdf	3244	3244
2022-10-14	BPK Lauterbach Start der Impfkampagne BPK Stokowski	Margarete Stokowski, Autorin trat in der Bundespressekonferenz mit Lauterbach als Vorzeigelongcovidopfer auf. 3 Mal geimpft trotzdem Covid und infolge Longcovid bekommen, hatte nach eigener Aussage (vgl. Video ab 13.Min) vormals niemals Probleme, eine Angestellte Fallbeispielsdarstellerin, Selbstdarstellerin oder Exhibitionistin? BUCH. Untenrum frei - Margarete Stokowski - Google Books #https://books.google.de/books/about/Untenrum_frei.html?id=YKsdDAAAQBAJ&printsec=frontcover&source=kp_read_button&hl=de&newbks=1&newbks_redir=0&gboemv=1&redir_esc=y#v=onepage&q&f=false # #KL will jetzt alle Herzinfarkt-Toten nach Infektion als „Corona-Tote" zählen ‼️ #Durch eine Corona-Infektion steige für ein Jahr auch die Wahrscheinlichkeit, an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung zu sterben, sagte der Minister am Freitag laut „Zeit" auf der Bundespressekonferenz: „Derjenige, der jetzt Corona gehabt hat und sechs Monate später an einem Herzinfarkt stirbt, der kommt nie in die Corona-Statistik". Die müssten aber eigentlich auch gezählt werden, denn der Mensch wäre ohne die Infektion nicht gestorben, so der Minister. Diese Verharmlosung sei nicht angemessen. #	https://youtu.be/wADUEtHedHo	3245	3245

2022-10-14	Europäische Staatsanwaltschaft ermittelt gegen Von der Leyen wegen Kauf von überteuerten Corona-Impfstoffen	Extrem hohes öffentliches Interesse“:Europäische Staatsanwaltschaft untersucht Kauf der Corona-Impfstoffe #Angesichts der Pandemie hatte die EU-Kommission beschlossen, im Auftrag der „Mitgliedsstaaten Corona-Impfstoffe zu kaufen. Ging dabei alles rechten Dingen zu? # #14.10.2022, 23:13 Uhr #Die europäische Staatsanwaltschaft untersucht den Kauf der Corona-Impfstoffe in der Europäischen Union. „Das Büro des europäischen Generalstaatsanwalts bestätigt, dass es eine laufende Untersuchung über den Erwerb von Covid-19-Impfstoffen in der EU gibt“, teilte die Behörde am Freitag mit. # #Die Bestätigung erfolge „aufgrund des extrem hohen öffentlichen Interesses“. Nähere Angaben machte die europäische Staatsanwaltschaft nicht. Auch das mögliche Ziel der Ermittlungen blieb zunächst unklar. # #Die Tagesspiegel-App Aktuelle Nachrichten, Hintergründe und Analysen direkt auf Ihr Smartphone. Dazu die digitale Zeitung. Hier gratis herunterladen. #Angesichts der Corona-Pandemie hatte die EU-Kommission beschlossen, im Auftrag der Mitgliedsstaaten Corona-Impfstoffe zu kaufen. Die meisten Dosen wurden von Biontech/Pfizer gekauft oder reserviert. # #Auch die Hersteller Moderna, Astrazeneca, Janssen, Novavax und Valneva erhielten eine Zulassung für ihre Impfstoffe. Nichtregierungsorganisationen und Abgeordnete des EU-Parlaments kritisierten, dass zentrale Aspekte der Verträge vertraulich blieben. # #„Missstand in der Verwaltungstätigkeit“ # #Für Aufsehen sorgten SMS-Nachrichten, die EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen mit dem Pfizer-Chef Albert Bourla während der Vertragsverhandlungen ausgetauscht hatte. Darüber hatte die „New York Times“ berichtet. https://www.tagesspiegel.de/politik/extrem-hohes-offentliches-interesse-europaische-staatsanwaltschaft-untersucht-kauf-der-corona-impfstoffe-8755972.html	20221014 Europäische Staatsanwaltschaft untersucht Kauf der Corona-Impfstoffe.pdf	3246	3246

2022-10-16	Europäische Staatsanwaltschaft ermittelt gegen Von der Leyen wegen Kauf von überteuerten Corona-Impfstoffen	»AUSTAUSCH ZWISCHEN PFIZER UND VON DER LEYEN #Europäische Staatsanwaltschaft untersucht Impfstoffkauf der EU VORLESEN #von MDR AKTUELL #Stand: 15. Oktober 2022, 10:45 Uhr #Gab es private Nachrichten zwischen EU-Kommissions-Chefin Ursula von der Leyen und dem Chef des Pharma-Riesen Pfizer? Und hatte dies mit dem EU-Einkauf von Impfstoffen im Wert von 35 Milliarden Euro zu tun? Dieser Verdacht bringt die Europäische Staatsanwaltschaft dazu, den Kauf der Corona-Impfstoffe durch die EU zu untersuchen. # #Originale Impfstoff-Phiole des bivalenten Impfstoffs Comirnaty von BioNTech Pfizer Gegenlicht mit anderen Phiolen # #Bei dem Kauf von Impfstoffen durch die EU sind einige Vertragseinzelheiten unter Verschluss geblieben. # #Die Verträge zum Impfstoffkauf waren nur teils öffentlich einsehbar. #Zwischen EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen und Pfizer-Chef Albert Bourla soll es einen privaten Austausch gegeben haben. #Die milliardenschweren Corona-Impfstoff-Käufe der EU sind ins Visier der Europäischen Staatsanwaltschaft geraten. "Die Europäische Staatsanwaltschaft (EPPO) bestätigt, dass sie Ermittlung über den Erwerb von Covid-19-Impfstoffen in der Europäischen Union führt", teilte die Behörde am Freitag mit. Diese Bestätigung erfolge "aufgrund des extrem hohen öffentlichen Interesses". Weitere Einzelheiten würden zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt gegeben. #Während der Pandemie hatte die EU-Kommission im Namen der Mitgliedstaaten Verträge über Hunderte Millionen Dosen Impfstoff verhandelt und abgeschlossen. Das Vorgehen stand immer wieder in der Kritik, weil die Verträge nur teilweise öffentlich gemacht worden sind oder weil es Verzögerungen bei der Lieferung des Impfstoffs gab. #SMS zwischen von der Leyen und Pfizer-Chef # #Wozu die Staatsanwaltschaft nun genau ermittelt, blieb unklar. Besonders kritisiert wird seit Monaten vor allem ein Deal über bis zu 1,8 Milliarden Dosen von Biontech/Pfizer vom Frühjahr 2021. Das Vertragsvolumen wurde damals auf 35 Milliarden Euro geschätzt. Wie die "New York Times" berichtete, war der persönliche Kontakt zwischen Ursula von der Leyen und Pfizer-Chef Albert Bourla für den Abschluss entscheidend. Dabei sollen sie auch SMS ausgetauscht haben. #Einsicht in die fraglichen Textnachrichten lehnte die EU-Kommission gegenüber Journalisten ab. Auch dem Europäischen Rechnungshof legte die Behörde einem Bericht von September zufolge angefragte Informationen zu dem Geschäft nicht vor. #dpa (amu)« #	https://www.mdr.de/nachrichten/welt/wirtschaft/corona-eu-staatsanwaltschaft-ermittlungen-impfstoff-vertraege-100.html	3247	3247

2022-10-17	Europäische Staatsanwaltschaft untersucht Impfstoffkauf der EU Pfizer an Von der Leyen Bourla Pfizer-Deal	Auf dem Weltgesundheitsgipfel sagte am 17. Oktober 2022 die Marketingchefin von Mayo Clinic, Molly Biwer, auf dem Panel „Digitale Transformation und Prävention“: „Wir hoffen zu erreichen – und es ist ein sehr hoch gestecktes Ziel -, dass wir die Gesundheitsakten von jedem Menschen auf der Welt einsammeln, damit wir anfangen können, Voraussagen zu machen, bevor Zustände und Krankheiten eintreten.“ Anders als der Name suggeriert ist Mayo Clinic kein einzelnes Krankenhaus, sondern eine große gemeinnützige Organisation in den USA, die eine Reihe von renommierten Krankenhäusern, Forschungs- und Ausbildungseinrichtungen betreibt. Im September 2019 verkündete die Mayo Clinic eine zehnjährige strategische Partnerschaft mit Google, die das Gesundheitswesen neu definieren werde. Die Mayo Clinic will dabei fortgeschrittenes Cloud Computing, also Datenverwaltung auf Google Servern, ebenso nutzen wie Maschinenlernen und künstliche Intelligenz. Zwei Monate später, im November 2019, verkündete Google das Projekt Nightingale. Dabei nutzt Google eine Gesetzeslücke, um in Kooperation mit 2600 medizinischen Einrichtungen in 21 US-Bundesstaaten Zugang zu den Gesundheitsdaten von Millionen Patienten zu bekommen	https://norberthaering.de/macht-kontrolle/mayo-clinic/	3248	3248

2022-10-18	BRUTTEL Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses ANFANGS UMSTRITTEN!!! Vgl. dazu: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26	Als Preprint veröffentlicht 20.102.2022: 20221020 Valentin Bruttel et al. Endonuclease fingerprint indicates a synthetic origin of SARS-CoV-2. DATA: 20221018 Valentin Bruttel Lab Leak Theory UMSTRITTEN 2022.10.18.512756v1.full.pdf TITEL: **Endonuclease fingerprint indicates a synthetic origin of SARS-CoV-2** Valentin Bruttel1,*, Alex Washburne2,*,+, and Antonius VanDongen3,* #1Department for Obstetrics and Gynecology, University Clinics of Würzburg, Germany 2Selva Analytics, Bozeman, Montana, USA. #3Department of Pharmacology and Cancer Biology, Duke University, Durham, NC, USA. #*all authors contributed equally to this work +corresponding author alex.washburne@joinselva.com. SOURCE: bioRxiv preprint doi: https://doi.org/10.1101/2022.10.18.512756; this version posted October 20, 2022. The copyright holder for this preprint (which was not certified by peer review) is the author/funder, who has granted bioRxiv a license to display the preprint in perpetuity. It is made available under aCC-BY-NC-ND 4.0 International license. #Abstract # To prevent future pandemics, it is important that we understand whether SARS-CoV-2 spilled over directly from animals to people, or indirectly in a laboratory accident. The genome of SARS-COV-2 contains a peculiar pattern of unique restriction endonuclease recognition sites allowing efficient dis- and re-assembly of the viral genome characteristic of synthetic viruses. Here, we report the likelihood of observing such a pattern in coronaviruses with no history of bioengineering. We find that SARS-CoV-2 is an anomaly, more likely a product of synthetic genome assembly than natural evolution. The restriction map of SARS-CoV-2 is consistent with many previously reported synthetic coronavirus genomes, meets all the criteria required for an efficient reverse genetic system, differs from closest relatives by a significantly higher rate of synonymous mutations in these synthetic-looking recognitions sites, and has a synthetic fingerprint unlikely to have evolved from its close relatives. We report a high likelihood that SARS- CoV-2 may have originated as an infectious clone assembled in vitro.	https://doi.org/10.1101/2022.10.18.512756	3249	3249
2022-10-18	Impfstoffkaufvertrag Impfstoffbeschaffung Pfizer EU-Kommission	EU-Commission Kauf der Impfstoffe Pfizer BioNTech Comiraty Von der Leyen Bourla-Deal	https://www.tagesspiegel.de/politik/extrem-hohes-offentliches-interesse-europaische-staatsanwaltschaft-untersucht-kauf-der-corona-impfstoffe-8755972.html	3250	3250

2022-10-18	**Impfen die ganze Geschichte Dokumentarfilm**	1.690.384 Aufrufe 18.10.2022 #Das Thema Impfen wird seit der Corona-Pandemie kontrovers diskutiert, wobei die Grenze zwischen wissenschaftlichen Fakten und Falschinformationen zunehmend verschwimmt. Der Dokumentarfilm lässt Fachleute zu Wort kommen und beleuchtet den Stand der Forschung und untersucht Aspekte wie Immunität, Nutzen und Risiken oder die Sinnhaftigkeit gesundheitspolitischer Entscheidungen. # #Anne Georget, Regisseurin von „Impfen – Die ganze Geschichte", hat mit renommierten Fachleuten auf dem Gebiet der Impfforschung gesprochen, wie dem Chefredakteur der Fachzeitschrift „Vaccine", Gregory Poland, dem Epidemiologen William Foege, der in den 70er Jahren eine Strategie zur Ausrottung der Pocken entwickelte, der Vakzinologin Ursula Wiedermann-Schmidt, Beraterin der österreichischen Regierung während der Pandemie, und Peter Doshi vom „British Medical Journal". #Die Palette der behandelten Fragen ist breit: Haben Impfungen Auswirkungen auf das Immunsystem, die über den Schutz vor einer bestimmten Krankheit hinausgehen? Kann durch Immunisierung eines bestimmten Bevölkerungsanteils eine Herdenimmunität erzielt werden? Beeinflusst die Reihenfolge, in der Impfstoffe verabreicht werden, deren Wirksamkeit und eventuelle Nebenwirkungen? Sollten Frauen geringere Dosen erhalten, da sie stärker auf Impfungen reagieren? Profitiert die Pharmaindustrie von der Angst der Menschen? Wie laufen die Zulassungsverfahren für Impfstoffe und ihre Zusätze ab? Und wie werden die Langzeitfolgen beurteilt? #Die Gespräche machen deutlich, dass die gegenwärtige, stark schematisierende Debatte der komplexen Thematik in keiner Weise gerecht wird. Sie zeigen auch, dass die Medizin das Verhältnis des Menschen zu Krankheitserregern künftig stärker berücksichtigen und individuell abgestimmte Impfstrategien anbieten muss. #Impfstoffe sind wirksame Waffen, deren Einsatz es zu beherrschen gilt. Die Weltgesundheitsorganisation WHO ruft die vakzinologische Forschung zu größtmöglicher Transparenz bei der Behandlung aller diesbezüglichen Fragen auf, um das Vertrauen der Öffentlichkeit zu stärken. „Impfen – Die ganze Geschichte" leistet einen Beitrag zu dieser unverzichtbaren Diskussion. # #Dokumentarfilm von Anne Georget (F 2022, 90 Min) # ##impfen #corona #virus #Video auf Youtube verfügbar bis zum 17/11/2022 #Abonniert den Youtube-Kanal von ARTE: http://www.youtube.com/user/ARTEde # #Folgt uns in den sozialen Netzwerken: #Facebook: http://www.facebook.com/ARTE.tv #Twitter:	https://www.youtube.com/watch?v=fL2rGJLBHEQ	3251	3251
2022-10-19	ARTE-Doku Impfen - Die ganze Geschichte	Vgl. AUSTAUSCH ZWISCHEN PFIZER UND VON DER LEYEN #Europäische Staatsanwaltschaft untersucht Impfstoffkauf der EU VORLESEN #von MDR AKTUELL #Stand: 15. Oktober 2022.	https://www.dw.com/de/g7-und-eu-als-krisenmanager/av-61865694	3252	3252

2022-10-20	BRUTTEL Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	20221020 Valentin Bruttel et al. Der Endonuklease-Fingerabdruck weist auf einen synthetischen Ursprung von SARS-CoV-2 hin. DATEN: 20221018 Valentin Bruttel Lab Leak Theory UMSTRITTEN 2022.10.18.512756v1.full.pdf TITEL: Endonuklease-Fingerabdruck weist auf einen synthetischen Ursprung von SARS-CoV-2 hin Valentin Bruttel1.*. Alex Washburne2.*.+ und Antonius VanDongen3.* #1Department für Geburtshilfe und Gynäkologie. Universitätskliniken Würzburg. Deutschland 2Selva Analytics. Bozeman. Montana. USA. #3Abteilung für Pharmakologie und Krebsbiologie. Duke University. Durham. NC. USA. #*alle Autoren haben gleichermaßen zu dieser Arbeit beigetragen +korrespondierender Autor alex.washburne@joinselva.com. QUELLE: bioRxiv Preprint doi: https://doi.org/10.1101/2022.10.18.512756; diese Version wurde am 20. Oktober 2022 veröffentlicht. Der Urheberrechtsinhaber für diesen Preprint (der nicht durch Peer Review zertifiziert wurde) ist der Autor/Geldgeber. der bioRxiv eine Lizenz zur dauerhaften Anzeige des Preprints erteilt hat. Es wird unter der internationalen Lizenz CC-BY-NC-ND 4.0 zur Verfügung gestellt. #Zusammenfassung # Um zukünftige Pandemien zu verhindern. ist es wichtig zu verstehen. ob SARS-CoV-2 direkt von Tieren auf Menschen oder indirekt bei einem Laborunfall übergegangen ist. Das Genom von SARS-COV-2 enthält ein besonderes Muster einzigartiger Restriktionsendonuclease-Erkennungsstellen. die eine effiziente Dis- und Reassemblierung des für synthetische Viren charakteristischen viralen Genoms ermöglichen. Hier berichten wir über die Wahrscheinlichkeit. ein solches Muster bei Coronaviren ohne Vorgeschichte von Bioengineering zu beobachten. Wir stellen fest. dass SARS-CoV-2 eine Anomalie ist. eher ein Produkt des synthetischen Genomaufbaus als der natürlichen Evolution. Die Restriktionskarte von SARS-CoV-2 stimmt mit vielen zuvor berichteten synthetischen Coronavirus-Genomen überein. erfüllt alle Kriterien. die für ein effizientes reverses genetisches System erforderlich sind. unterscheidet sich von engsten Verwandten durch eine signifikant höhere Rate synonymer Mutationen an diesen synthetisch aussehenden Erkennungsstellen . und hat einen synthetischen Fingerabdruck. der sich wahrscheinlich nicht von seinen nahen Verwandten entwickelt hat. Wir berichten von einer hohen Wahrscheinlichkeit. dass SARS-CoV-2 als infektiöser Klon entstanden sein könnte. der in vitro zusammengesetzt wurde.		3253	3253

2022-10-21	WEBER Friedemann zu BRUTTEL Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25 vgl. 2020-05-20	https://twitter.com/Friedemann1/status/1583519991634497538. Konversation Friedemann Weber@Friedemann1 #21. Okt. 2022 Oh, dieser Vorabdruck, der darauf hindeutet, dass SARS-CoV-2 Fingerabdrücke hat, weil jemand mit dem Genom herumgespielt hat. Erstens kann man tatsächlich ein rekombinantes SARS-CoV-2 aus geklonter cDNA herstellen, indem man das Typ-IIS-Restriktionsenzym BsaI (und ein anderes) von Xie et al. 1/21 (https://sciencedirect.com/science/article/pii/S1931312820302316?via%3Dihub...) #21. Okt. 2022 Typ-IIS-Restriktionsenzyme wie BsaI und BsmBI sind nützlich, um rekombinante Virusgenome zu erzeugen, und Bruttel et al. schlagen vor, dass die Verteilung der Schnittstellen entlang des SARS-CoV-2-Genoms „ein Fingerabdruck ist, der auf einen synthetischen Ursprung von SARS-CoV-2 hinweist " # 2/21. Okt. 2022 Einige Grundlagen: Restriktionsenzyme schneiden DNA, und jedes Enzym ist auf eine bestimmte Sequenz spezialisiert. Wenn Sie zwei verschiedene DNA-Stücke mit einem solchen Enzym schneiden, können Sie sie zusammenkleben, um ein neues Stück rekombinante DNA zu erhalten. (https://sharedocnow.blogspot.com/2020/01/to-create-molecule-of-recombinant-dna_28.html...) #3/21. Okt. 2022 Der Vorteil von Restriktionsenzymen vom Typ IIS wie BsaI besteht darin, dass die Erkennungssequenz von der Schnittstelle verschieden ist. (https://neb.com/products/r3733-bsai-hf-v2#Product%20Information...) GGTCTC: BsaI-Erkennungssequenz Pfeile: Schnittstellen in den beiden DNA-Strängen „N“ bedeutet, dass jede Sequenz in Ordnung sein kann Schnitt 4/21. Okt. 2022 Sie können Ihr Experiment also so gestalten, dass Sie zuerst künstliche Erkennungssequenzen (rote Balken in der Abbildung) hinzufügen, um den Schnitt dorthin zu lenken, wo Sie ihn haben möchten, und die Erkennungssequenz dann sich selbst entfernt. (https://researchgate.net/publication/279189022_Synthetic_chromosomes/figures...) Schau, wie die roten Balken irgendwann weg sind! «	https://twitter.com/Friedemann1/status/1583519991634497538	3254	3254

2022-10-23	Planspiel Pandemieübung "catastrophic contagion" Brüssel ill & Melinda Gates Foundation Bill Gates Von der Leyen Tedros Johanna Hanefeld ZIG RKI	Am 23. Oktober 22 fand die Pandemieübung "catastrophic contagion" mit der Beteiligung von @johanefeld (Leiterin des ZIG) statt. Auf Anfrage teilt das @rki_de mit, dass Frau Hanefeld dort als "unabhängige Expertin" war. Reise/Teilnahme zahlte @gatesfoundation #Podiumsdiskussion(1 Tag nach Übung) zum Thema "Pandemic Preparedness" wird sie eindeutig als Direktorin des ZIG aufgeführt und wirbt für mehr globale Zusammenarbeit und teilt die Sorge, dass die Leute zu schnell die Bedrohung von Pandemien vergessen. #Planspiel #https://www.grandchallenges.org/video/pandemic-prep-exercise-where-do-we-go-here?s=09 #Video Brüssel #https://youtu.be/j54iBII8cn0 #ABOUT THIS VIDEO #Panel Discussion: (Pandemic Prep Exercise: Where Do We Go From Here?). Moderator: Tom Inglesby (Director, Johns Hopkins Center for Health Security, United States). Panelists: Valerie Nkamgang Bemo (Deputy Director, Global Development, Bill & Melinda Gates Foundation, United States); Johanna Hanefeld (Director & Head Of Department; Centre for International Health Protection (ZIG) at Robert Koch Institute, London School of Hygiene and Tropical Medicine, United Kingdom); Mike Ryan (Director, Health Emergencies Programme, World Health Organization, Switzerland). #Panelists discuss the lessons learned from the COVID-19 pandemic and strategic priorities to improve global identification, response, and containment of future outbreaks. #From the 2022 meeting in Brussels, Belgium #Oct 25, 2022 #TOPIC #Annual Meeting Videos #Gates Video Brüssel 24.10.2022 #https://youtu.be/bLTeOEnSwMk #Von der Leyen #https://youtu.be/CXrhY56XfVo #ABOUT THIS VIDEO #Keynote Remarks: Ursula von der Leyen, President, European Commission, Belgium #Reflecting on the COVID-19 response and experience with the pandemic more broadly, President Ursula von der Leyen discusses the power of research, the need for increased manufacturing capacity, and the difference global solidarity and collaboration can make during crisis response. From this, she outlines six key lessons learned. #From the 2022 meeting in Brussels, Belgium #Oct 24, 2022 #https://youtu.be/4-1WMzLG5VM #ABOUT THIS VIDEO #Closing Remarks: Trevor Mundel (President Global Health, Bill & Melinda Gates Foundation) #From the 2022 meeting in Brussels, Belgium #Oct 26, 2022		3255	3255

2022-10-23	Planspiel Pandemieübung "catastrophic contagion" Brüssel ill & Melinda Gates Foundation Bill Gates Von der Leyen Tedros Johanna Hanefeld ZIG RKI	#Planspiel #https://www.grandchallenges.org/video/pandemic-prep-exercise-where-do-we-go-here?s=09 #Video Brüssel #https://youtu.be/j54iBII8cn0 #ABOUT THIS VIDEO #Panel Discussion: (Pandemic Prep Exercise: Where Do We Go From Here?).	https://www.grandchallenges.org/video/pandemic-prep-exercise-where-do-we-go-here?s=09	3256	3256
2022-10-23	Planspiel Pandemieübung "catastrophic contagion" Brüssel ill & Melinda Gates Foundation Bill Gates Von der Leyen Tedros Johanna Hanefeld ZIG RKI	ABOUT THIS VIDEO #Panel Discussion: (Pandemic Prep Exercise: Where Do We Go From Here?). Moderator: Tom Inglesby (Director, Johns Hopkins Center for Health Security, United States). Panelists: Valerie Nkamgang Bemo (Deputy Director, Global Development, Bill & Melinda Gates Foundation, United States); Johanna Hanefeld (Director & Head Of Department; Centre for International Health Protection (ZIG) at Robert Koch Institute, London School of Hygiene and Tropical Medicine, United Kingdom); Mike Ryan (Director, Health Emergencies Programme, World Health Organization, Switzerland). #Panelists discuss the lessons learned from the COVID-19 pandemic and strategic priorities to improve global identification, response, and containment of future outbreaks. #From the 2022 meeting in Brussels, Belgium #Oct 25, 2022	https://youtu.be/j54iBII8cn0	3257	3257

2022-10-23	Planspiel Pandemieübung "catastrophic contagion" Brüssel ill & Melinda Gates Foundation Bill Gates Von der Leyen Tedros Johanna Hanefeld ZIG RKI	Gates Video Brüssel 24.10.2022	https://youtu.be/bLTeOEnSwMk	3258	3258
2022-10-23	Planspiel Pandemieübung "catastrophic contagion" Brüssel ill & Melinda Gates Foundation Bill Gates Von der Leyen Tedros Johanna Hanefeld ZIG RKI	Von der Leyen #https://youtu.be/CXrhY56XfVo #ABOUT THIS VIDEO #Keynote Remarks: Ursula von der Leyen, President, European Commission, Belgium #Reflecting on the COVID-19 response and experience with the pandemic more broadly, President Ursula von der Leyen discusses the power of research, the need for increased manufacturing capacity, and the difference global solidarity and collaboration can make during crisis response. From this, she outlines six key lessons learned. #From the 2022 meeting in Brussels, Belgium #Oct 24, 2022	https://youtu.be/CXrhY56XfVo	3259	3259

2022-10-23	Virusherkunft Lab Leak Theory	Forschung: Kommt Sars-CoV-2 zu 99 Prozent aus dem Labor? Fred789. Ort. Sonntag. 23.10.2022. 15:23 (vor 128 Tagen) @ Thomas SOURCE: https://www.bvb-forum.de/index.php?mode=thread&id=2334785#p2334859 LDOD: 2023-02-28_06.00 https://www.n-tv.de/wissen/Deutscher-Forscher-Sars-CoV-2-kommt-zu-99-9-Prozent-aus-Labor-article23669036.html Der im Bereich Immunologie promovierte und mit seinen Kollegen mit dem diesjährigen Innovationspreis der Deutschen Biotechnologietage ausgezeichnete Valentin Bruttel ist einer der Autoren. Er arbeitet am Universitätsklinikum Würzburg. Bereits im Sommer 2021 habe er erste Auffälligkeiten im Genom von Sars-CoV-2 festgestellt. sagt er ntv.de. Seitdem habe er diese in seiner Freizeit weiter untersucht und mit Alex Washburn und Antonius VanDongen zu einer Vorab-Publikation ausgearbeitet. # "In Kombination mit anderen molekularen Hinweisen zeigen unsere Ergebnisse. dass dieses Virus zu 99.9 Prozent eine künstliche. wahrscheinlich manipulierte Kopie eines natürlichen Virus ist". so Bruttel gegenüber ntv.de. Die dafür vermutlich verwendeten Methoden würden in sehr ähnlicher Form von einzelnen virologischen Laboren ebenfalls zur Herstellung synthetischer Viren verwendet. Ihre vorläufigen Ergebnisse hätten ergeben. dass die Wahrscheinlichkeit. dass natürliche Evolution dieses Muster zufällig hervorgebracht habe. höchstens bei etwa 1 zu 100. wahrscheinlich weit darunter liege. #Keiner der drei Autoren ist Fachmann für Viren. der Artikel wurde von der Fachwelt ganz massiv kritisiert. die Schlussfolgerungen wurden als falsch zurückgewiesen. Ursprung von Sars-CoV-2: Das Problem mit der neuen Labor-Hypothese (Süddeutsche Zeitung)		3260	3260

2022-10-24	BRUTTEL Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	DATA: 20221024 Herkunft Virus Bruttel Uni Würzburg 2022.10.18.512756v1.full.pdf #DATA: 20221024 Sars-CoV-2 stammt wohl doch aus Labor in China.docx		3261	3261
2022-10-25	BRUTTEL Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	20221025 Lippl Martina Corona aus dem Labor Experten zerreißen Vorab-Studie von deutschen Forschern in der Luft MERKUR.de	https://www.merkur.de/deutschland/bruttel-corona-wuhan-labor-theorie-zerreissen-vorab-studie-wuerzburg-deutsche-forscher-91869199.html	3262	3262

2022-10-25	BRUTTEL Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	20221025 Höchstwahrscheinlich Unfall Forscher erklärt umstrittene Studie zu Labor-Ursprung von Sars-CoV-2 - n-tv.pdf		3263	3263
2022-10-25	BRUTTEL Genmanipulation Covid-19 Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	DATA: 20221025UrsprungSars-Cov-2 angeblicher Beweis für Laborunfall sorgt f Streit.pdf		3264	3264

2022-10-26	BRUTTEL Genmanipulation Covid-19 SARS CoV2 Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	Uni Würzburg Professoren kritisieren BRUTTELs PREPRINT DATA: 20221026 Widerspruch Universitätsklinikum Würzburg Detail.pdf # DATA: 20221026 Wissenschaftliche Stellungnahme aus Anlass aktueller Berichterstattung zur Entstehung von SARS-CoV-2 Universitätsklinikum Würzburg.pdf	https://www.ukw.de/aktuelle-meldungen/detail/news/wissenschaftliche-stellungnahme-aus-anlass-aktueller-berichterstattung-zur-entstehung-von-sars-cov-2/	3265	3265

2022-10-27	BRUTTEL Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	Streit um Corona-Ursprung. Covid doch aus dem Labor? (...) Nach mehr als zweieinhalb Jahren Pandemie ist der Ursprung des Coronavirus bis heute nicht geklärt. Viele Forschende gehen von einem natürlichen Ursprung aus. Demnach wurde der Erreger von Covid-19 von einem Tier auf den Menschen übertragen. Andere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler halten jedoch einen Unfall im Labor für möglich. #Ein Team von drei Wissenschaftlern will nun neue Hinweise darauf gefunden haben, dass Sars-CoV-2 tatsächlich in einem Labor entstanden ist und versehentlich in die Außerwelt getragen wurde. Zu ihnen gehört auch der deutsche Immunologe Valentin Bruttel, der am Universitätsklinikum Würzburg forscht. Doch nun gibt es harsche Kritik aus den eigenen Reihen. #Die neue Studie von Bruttel und seinen beiden Kollegen basiert auf folgender Annahme: Genetische Manipulationen, die bei der Herstellung künstlicher Viren angewendet werden, hinterlassen besondere Muster. Diese genetischen Muster können in der Analyse wie ein Fingerabdruck genutzt werden, um natürliche von künstlich durch den Menschen erzeugten Viren zu unterscheiden.	https://www.t-online.de/gesundheit/krankheiten-symptome/coronavirus/id_100070074/labor-hypothese-uniklinik-widerspricht-eigenem-forscher-corona-ursprung.html	3266	3266
2022-10-27	BRUTTEL Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	Coronavirus soll eine "manipulierte Kopie" sein. Wichtig zu wissen: Die Studie der drei Forscher ist zunächst als Vorab-Publikation, als ein sogenanntes Preprint, erschienen. Das heißt, sie hat noch keinen wissenschaftlichen Begutachtungsprozess durch unabhängige Fachkollegen durchlaufen. Die Ergebnisse sind noch nicht allgemein bestätigt.(...) #Dennoch stehen die Autoren hinter ihrer Annahme. "In Kombination mit anderen molekularen Hinweisen zeigen unsere Ergebnisse, dass dieses Virus zu 99,9 Prozent eine künstliche, wahrscheinlich manipulierte Kopie eines natürlichen Virus ist", erklärte Studienautor Bruttel gegenüber "ntv.de". # Hintergrund zum Forscherteam. Der promovierte Immunologe Valentin Bruttel arbeitet am Universitätsklinikum Würzburg und wurde mit dem diesjährigen Innovationspreis der Deutschen Biotechnologietage ausgezeichnet. Bereits im Sommer 2021 habe er erste Auffälligkeiten im Genom von Sars-CoV-2 festgestellt, so Bruttel. Seitdem habe er diese in seiner Freizeit weiter untersucht und mit seinen Kollegen Alex Washburn und Antonius VanDongen zu einer Vorab-Publikation ausgearbeitet.	https://www.t-online.de/gesundheit/krankheiten-symptome/coronavirus/id_100070074/labor-hypothese-uniklinik-widerspricht-eigenem-forscher-corona-ursprung.html	3267	3267

2022-10-27	BRUTTEL Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	Zu diesem Ergebnis kamen Bruttel und seine Kollegen unter anderem durch statistische Analysen der genetischen Muster sowie durch computergestützte Simulationen zur Evolution von Coronaviren. Das heißt: Sie verglichen das Genom des aktuellen Sars-CoV-2 Virus mit dem Muster, das durch die Computersimulation entstand. Die Ergebnisse wichen voneinander ab. Für die Forscher ist dieses Ergebnis ein ziemlich eindeutiges Indiz für dessen Manipulation. #Wie entstehen Labor-Viren? #Um künstliche Viren im Labor herzustellen, verwenden Forscher spezielle Enzyme, sogenannte Restriktionsenzyme. Sie können die Erbinformation (DNA) an spezifischen Stellen schneiden. Dabei kann jedes einzelne Restriktionsenzym die DNA nur an ganz bestimmten Stellen zerteilen. #Die so erzeugten DNA-Bausteine können dann in einem bestimmten Muster wieder zusammengesetzt werden. Diese Methode ist in der Gentechnologie schon lange bekannt und weit verbreitet. #Den Autoren zufolge erzeugen die Stellen, an denen die einzelnen DNA-Stücke zusammengefügt und modifiziert werden, allerdings ein besonderes Erkennungsmerkmal. Anhand dieser sogenannten Schnittstellen sollen künstliche von natürlichen Viren unterschieden werden können.	https://www.t-online.de/gesundheit/krankheiten-symptome/coronavirus/id_100070074/labor-hypothese-uniklinik-widerspricht-eigenem-forscher-corona-ursprung.html	3268	3268
2022-10-27	BRUTTEL Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	Labor-Hypothese in der Kritik. #Das Team um Valentin Bruttel hält eine solche künstliche Herstellung darum für sehr wahrscheinlich. Andere Wissenschaftler bemängeln die neueste Labor-Hypothese jedoch. #Die jüngste Kritik kommt nun von Bruttels Arbeitgeber selbst: vom Universitätsklinikum Würzburg. Dessen Institut für Virologie und Immunbiologie beurteilt die Vorab-Studie in Kürze folgendermaßen: # Das beobachtete Genom-Muster kann auch natürlich entstanden sein – ähnliche Muster sind auch bei verwandten Coronaviren bekannt.# Die Position der Enzym-Schnittstellen ist kein sicherer Hinweis auf eine Manipulation. Kontrollierte Manipulationen im Labor ergaben auch andere Schnittstellen-Muster.# Die gewählte statistische Analyse ist unvollständig und führt zur Fehlinterpretation. # Dass das spezielle Genom-Muster von Sars-CoV-2 in der computersimulierten Evolution fehlt, ist kein überzeugender Beweis. Denn: In der Studie wurden nicht alle möglichen Restriktionsenzym-Kombinationen betrachtet. ##Die Schlussfolgerung der Uniklinik lautet demnach: Die in dem Preprint dargestellten Analysen weisen "erhebliche methodische Schwachstellen" auf, durch die die Autoren die Ergebnisse überinterpretierten.	https://www.t-online.de/gesundheit/krankheiten-symptome/coronavirus/id_100070074/labor-hypothese-uniklinik-widerspricht-eigenem-forscher-corona-ursprung.html	3269	3269

2022-10-27	Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	Streit um Corona-Ursprung. Covid doch aus dem Labor? Uni widerspricht eigenem Forscher. Von Lynn Zimmermann Aktualisiert am 27.10.2022 #Uni Würzburg Professoren kritisieren BRUTTELs PREPRINT DATA: 20221027 Labor-Hypothese_ Uniklinik widerspricht eigenem Forscher – Corona-Ursprung.pdf # ##Verwendete Quellen # biorxiv.org: "Endonuclease fingerprint indicates a synthetic origin of SARS-CoV-2" (Stand: Oktober 2022; englisch) n-tv.de: "Deutscher Forscher: Sars-CoV-2 kommt zu 99,9 Prozent aus Labor" (Stand: Oktober 2022) # idw-online.de: "Wissenschaftliche Stellungnahme aus Anlass aktueller Berichterstattung zur Entstehung von SARS-CoV-2". (Stand: Oktober 2022) pschyrembel.de: "Restriktionsenzyme". (Stand: Juni 2021) who.int: "Preliminary Report for the Scientific Advisory Group for the Origins of Novel Pathogens (SAGO)" (Stand: Juni 2022; englisch) pschyrembel.de: "in silico". (Stand: April 2016)	https://www.t-online.de/gesundheit/krankheiten-symptome/coronavirus/id_100070074/labor-hypothese-uniklinik-widerspricht-eigenem-forscher-corona-ursprung.html	3270	3270

2022-10-28	Genmanipulation Covid-19 infektiöser Gen-Klon Virus Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	Frankfurter Rundschau Thema LAB LEAK THEORY Uni Würzburg Professoren kritisieren BRUTTELs PREPRINT DATA: 20221028 Corona zu 99.9 Prozent eine manipulierte Kopie Covid-Studie erntet Kritik.pdf von Karolin Schäfer: Eine Vielzahl von Wissenschaftler:innen geht davon aus, dass das Virus natürlichen Ursprungs ist. Sars-CoV-2 könnte also direkt von Tieren auf den Menschen übertragen worden sein. Auch Virologe Christian Drosten geht davon aus, dass sich das Virus auf natürlichem Wege verbreitete. Andere wiederum spekulieren, dass das Virus in einem Labor freigesetzt worden sei. Nun wollen Forschende, auch aus Deutschland, offenbar das Rätsel um den Virusursprung gelöst haben. #Corona-Studie: Ursprung der Pandemie geklärt? Virus offenbar gezielt verändert. #Valentin Bruttel vom Universitätsklinikum Würzburg (UKW), Alex Washburne von der wissenschaftlichen Einrichtung Selva Analytics in den USA sowie Antonius VanDongen von der Duke University in North Carolina veröffentlichten in einer Vorab-Studie eine Hypothese ihrer Untersuchung. #Den Forschenden zufolge soll das Corona-Virus tatsächlich aus dem Labor stammen. Sars-CoV-2 soll demnach gezielt genetisch verändert worden sein. Das Virus sei mit „hoher Wahrscheinlichkeit als infektiöser Klon" in einem Labor entstanden, heißt es in dem Forschungsbericht. Unabhängig, wissenschaftlich begutachtet wurde die Untersuchung der drei Autoren allerdings noch nicht. #(ÜBERSCHRIFT:) Corona-Studie: „Virus zu 99.9 Prozent eine künstliche Kopie" #In ihrer Studie haben die Forschenden nach eigenen Angaben eine Art „Fingerabdruck" entdeckt, der auf eine genetische Manipulation hindeute. Dieser sei untypisch für Corona-Viren natürlichen Ursprungs. „In Kombination mit anderen molekularen Hinweisen zeigen unsere Ergebnisse, dass dieses Virus zu 99.9 Prozent eine künstliche, wahrscheinlich manipulierte Kopie eines natürlichen Virus ist", erklärte Valentin Bruttel gegenüber ntv.de. #Dafür sei wahrscheinlich eine Methode verwendet worden, die vereinzelt auch zur Herstellung synthetischer Viren eingesetzt wird. Dabei würden einzelne DNA-Bausteine des Virus zusammengesetzt werden, schrieben die Forschenden. Dadurch blieben sogenannte Restriktionsstellen sichtbar. Diese ließen sich in einem regelmäßigen Muster ablesen. „In natürlichen Viren sind die Erkennungsstellen komplett zufällig verteilt", sagte Bruttel. Beim Corona-Virus sei dagegen ein regelmäßiges Muster entdeckt worden, „in nahe verwandten Viren nicht."	https://www.fr.de/ratgeber/gesundheit/corona-virus-ursprung-sars-cov-2-covid-studie-labor-china-wuhan-news-91870954.html	3271	3271

2022-10-25	Laborthese Lab Leak Theory Herkunft des Viruses Vgl. dazu: Kritik an Bruttel Uni Würzburg 2022-10-18, 2022-10-20, weitere Kritik: 2022-10-24, 2022-10-25, 2022-10-26 vgl. DAZAK et al Koopman 2021-08-25	Uni Würzburg Professoren kritisieren BRUTTELs PREPRINT DATA:		3272	3272
2022-10-27	DW Meldung zur Strafverfolgung von Von der Leyen WO???	Impfstoffwirkung: Die grosse Impf-Lüge #Hersteller und Behörden räumen ein, dass der Covid-Impfstoff nicht vor Ansteckung #und Übertragung schützt. Die Geschichte der Pandemie muss neu geschrieben werden. #Doch die Verantwortlichen unternehmen alles, um eine Aufarbeitung abzuwürgen. #Philipp Gut #	20221027 Die_Weltwoche__S. 14-16-Die große Impflüge Nr. 43.22.pdf	3273	3273

2022-10-28	Gefahrenlage Statistik Ältere gefährdet Voreingenommenheit; COVID 19; Epidemien; Sterblichkeitsrate bei Infektionen; Seroprävalenz	Age-stratified infection fatality rate of COVID-19 in the non-elderly population ÜBERSETZT: Die größte Last von COVID-19 tragen ältere Menschen, und Menschen, die in Pflegeheimen leben, sind besonders gefährdet. Allerdings sind 94 % der Weltbevölkerung jünger als 70 Jahre und 86 % jünger als 60 Jahre. Das Ziel dieser Studie war es, die Infektionstödlichkeitsrate (IFR) von COVID-19 bei nicht älteren Menschen ohne Impfung oder vorherige Infektion genau abzuschätzen. Bei systematischen Suchen in SeroTracker und PubMed (Protokoll: https://osf.io/xvupr) haben wir 40 geeignete nationale Seroprävalenzstudien aus 38 Ländern mit Seroprävalenzdaten vor der Impfung identifiziert. Für 29 Länder (24 mit hohem Einkommen, 5 andere) waren öffentlich verfügbare, nach Alter stratifizierte COVID-19-Todesdaten und nach Alter stratifizierte Seroprävalenzinformationen verfügbar und wurden in die Primäranalyse einbezogen. Die IFRs hatten einen Median von 0,034 % (Interquartilbereich (IQR) 0,013-0,056 %) für die 0- bis 59-Jährige und 0,095 % (IQR 0,036-0,119 %) für die 0- bis 69-Jährigen. Der Median der IFR betrug 0,0003 % im Alter von 0–19 Jahren, 0,002 % im Alter von 20–29 Jahren, 0,011 % im Alter von 30–39 Jahren, 0,035 % im Alter von 40–49 Jahren, 0,123 % im Alter von 50–59 Jahren und 0,506 % im Alter von 60–60 Jahren. 69 Jahre. IFR erhöht sich etwa alle 10 Jahre um das 4-fache. Die Einbeziehung von Daten aus weiteren 9 Ländern mit unterstellter Altersverteilung von COVID-19-Todesfällen ergab eine mediane IFR von 0,025-0,032 % für 0-59 Jahre und 0,063-0,082 % für 0-69 Jahre. Meta-Regressionsanalysen deuteten auch auf eine globale IFR von 0,03 % bzw. 0,07 % in diesen Altersgruppen hin. Die aktuelle Analyse deutet auf eine viel niedrigere IFR vor der Impfung bei nicht-älteren Bevölkerungsgruppen hin als zuvor angenommen. Große Unterschiede bestanden zwischen den Ländern und können Unterschiede bei Komorbiditäten und anderen Faktoren widerspiegeln. Diese Schätzungen bieten eine Basis, von der aus weitere IFR-Abnahmen mit der weit verbreiteten Verwendung von Impfungen, früheren Infektionen und der Entwicklung neuer Varianten ergründet werden können.	https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9613797/pdf/main.pdf	3274	3274

2022-11-01	Impfschäden Myocarditis Pericarditis	Gao, Juan et al. (2022): A Systematic Review and Meta-analysis of the Association Between SARS-CoV-2 Vaccination and Myocarditis or Pericarditis. In: American Journal of Preventive Medicine, volume 64, issue 2 (February 2023), Elsevier.	https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&cad=rja&uact=8&ved=2ahUKEwi_8OPRsNv-AhWlR_EDHaUPARAQFnoECAoQAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.elsevier.com%2Fabout%2Fpress-releases%2Fresearch-and-journals%2Fgetting-to-the-heart-of-covid-19-vaccination-and-its-cardiovascular-risks&usg=AOvVaw2fVT_zAdr3U8JMVcV0M3Mr	3275	3275
2022-11-09	Impfschäden Myocarditis Pericarditis Health.Gov.au Australisches Gesundheitsministerium	Guidance on Myocarditis and Pericarditis after COVID-19 vaccines. The following guidance is endorsed by the Australian Technical Advisory Group on Immunisation (ATAGI) and the Cardiac Society of Australia and New Zealand (CSANZ). ATAGI and CSANZ acknowledge the contributions of the Royal Australian College of General Practitioners (RACGP), the Australian College of Rural and Remote Medicine (ACRRM), the Australasian College for Emergency Medicine (ACEM), and the Paediatric Research in Emergency Departments International Collaborative (PREDICT) in the development of this guideline. Updated 9 November 2022	https://www.health.gov.au/sites/default/files/documents/2022/11/covid-19-vaccination-guidance-on-myocarditis-and-pericarditis-after-covid-19-vaccines.pdf	3276	3276

2022-11-10	Impflüge Impfstoff schützt nicht vor Infektion Ansteckung und nicht vor Übertragung	Darum geht's: #Individuelle Patientendaten aus den Zulassungsstudien der Covid-Impfstoffe sind bisher nicht veröffentlicht worden. Wissenschaftler fordern mehr Transparenz. #Die Ergebnisse von Arzneimittel-Studien müssen in der EU veröffentlicht werden, für individuelle Patientendaten gelten diese Regeln aber nicht. #Vor der Zulassung von Arzneimitteln kann die zuständige Aufsichtsbehörde EMA die Patientendaten aber verlangen und andere umfangreiche Kontrollen durchführen. #Die Digitalisierung hat den Zugang zu und den Umgang mit Daten verändert. Maschinenlesbare Datensätze, das Internet als Veröffentlichungsplattform und die ständige Verfügbarkeit von Informationen sorgen für neue Möglichkeiten, aber ebenso Forderungen in punkto Transparenz. Das gilt auch für wissenschaftliche Studien. #Die Wissenschaft fordert: Die individuellen Patientendaten sollen auf den Tisch #Besonders intensiv wird über Daten-Transparenz in Bezug auf die Impfstoffe gegen Covid-19 diskutiert. Mehrere Wissenschaftler fordern, sogenannte individuelle Patientendaten (IPD) aus den Zulassungsstudien der Impfstoffe zugänglich zu machen, etwa der Pharmazie-Professor Peter Doshi im Juni 2021. #Der deutsche Impfstoff-Forscher Leif Erik Sander, Klinikdirektor der Infektiologie der Charité, schrieb auf Twitter im September 2022: "Alle Daten müssen auf den Tisch." Und der Vorsitzende der Ständigen Impfkomission (Stiko), Thomas Mertens, sagte dem BR im Oktober 2022: Die Freigabe der individuellen Daten aus den Zulassungsstudien sei wichtig und sehr wünschenswert. #	https://www.br.de/nachrichten/deutschland-welt/faktenfuchs-warum-nicht-alle-impfstoff-daten-oeffentlich-sind,TM849cp#amp_tf=Von%20%251%24s&aoh=16675590599830&csi=0&referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com&ampshare=https%3A%2F%2Fwww.br.de%2Fnachrichten%2Fdeutschland-welt%2Ffaktenfuchs-warum-nicht-alle-impfstoff-daten-oeffentlich-sind%2CTM849cp	3277	3277
2022-11-10	Impfstoffwirkung Impfschäden Datentransparenz kein Impfregister etc Reinfektionen wiederholte Infektionen	https://www.nature.com/articles/s41591-022-02051-3?s=09 # #Den Artikel zitiert plötzlich Lauterbach und kommentiert so: #Zitat aus Twitter # # https://twitter.com/Karl_Lauterbach/status/1590772645091758080?t=i4f0vzGrfng9butz5PgJ3w&s=19 #: #"Erste große Studie (US) zur Frage: wie gefährlich sind wiederholte COVID Infektionen. Leider zeigt sich: mit jeder zusätzlichen Infektion steigt das Risiko von Langzeitschäden. Leider auch für Geimpfte. Auf die lange Sicht brauchen wir bessere Impfstoffe" # #Die Wissenschaftsjournalistin Cornelia Stolze, Hamburg schreibt dazu: # #"Schau einer an: #Lauterbach bestätigt offiziell, dass sie Impfstoffe gegen COVID-19 nicht besonders viel taugen. Ist er jetzt auch „Querdenker“?"	https://journals.plos.org/plosmedicine/article?id=10.1371/journal.pmed.1004122	3278	3278

2022-11-10	Impfstoffwirkung Impfschäden Datentransparenz kein Impfregister etc Reinfektionen wiederholte Infektionen	US-Studie über die Gefahren von erneuten Infektionen (10.11.2022): https://www.nature.com/articles/s41591-022- 02051-3 Dresdner Studie über Long Covid, v.a. bei Kindern und Jugendlichen (10.11.2022): https://journals.plos.org/plosmedicine/article?id=10.1371/journal.pmed.1004122 Vgl. dazu Podcats Kekule DATA: kekule-corona-podcast-folge-dreihundertdreissig-100-downloadFile.pdf vom 15.11.2022	https://journals.plos.org/plosmedicine/article?id=10.1371/journal.pmed.1004122	3279	3279
2022-11-10	Impfstoffwirkung Impfschäden Datentransparenz kein Impfregister etc Reinfektionen wiederholte Infektionen	First infection with severe acute respiratory syndrome coronavirus 2 (SARS-CoV-2) is associated with increased risk of acute and postacute death and sequelae in various organ systems. Whether reinfection adds to risks incurred after first infection is unclear. Here we used the US Department of Veterans Affairs' national healthcare database to build a cohort of individuals with one SARS-CoV-2 infection (n = 443,588), reinfection (two or more infections, n = 40,947) and a noninfected control (n = 5,334,729). We used inverse probability-weighted survival models to estimate risks and 6-month burdens of death, hospitalization and incident sequelae. Compared to no reinfection, reinfection contributed additional risks of death (hazard ratio (HR) = 2.17, 95% confidence intervals (CI) 1.93–2.45), hospitalization (HR = 3.32, 95% CI 3.13–3.51) and sequelae including pulmonary, cardiovascular, hematological, diabetes, gastrointestinal, kidney, mental health, musculoskeletal and neurological disorders. The risks were evident regardless of vaccination status. The risks were most pronounced in the acute phase but persisted in the postacute phase at 6 months. Compared to noninfected controls, cumulative risks and burdens of repeat infection increased according to the number of infections. Limitations included a cohort of mostly white males. The evidence shows that reinfection further increases risks of death, hospitalization and sequelae in multiple organ systems in the acute and postacute phase. Reducing overall burden of death and disease due to SARS-CoV-2 will require strategies for reinfection prevention. #https://www.nature.com/articles/s41591-022-%2002051-3	https://www.nature.com/articles/s41591-022-%2002051-3	3280	3280
2022-11-10	Long Covid Kindern- u. Jugendlichen	Dresdner Studie über Long Covid, v.a. bei Kindern und Jugendlichen (10.11.2022): https://journals.plos.org/plosmedicine/article?id=10.1371/journal.pmed.1004122	https://journals.plos.org/plosmedicine/ar-ticle?id=10.1371/journal.pmed.1004122	3281	3281
2022-11-10		Dresdner Studie über Long Covid, v.a. bei Kindern und Jugendlichen (10.11.2022): https://journals.plos.org/plosmedicine/article?id=10.1371/journal.pmed.1004122	https://journals.plos.org/plosmedicine/ar-ticle?id=10.1371/journal.pmed.1004122	3282	3282

2022-11-14		Article-by-Article Compilation of Proposed Amendments to the International Health Regulations (2005) submitted in accordance with decision WHA75(9) (2022) The Working Group on Amendments to the International Health Regulations (WGIHR) at its first meeting on 14–15 November 2022 decided that "the Secretariat shall also publish online an article- by-article compilation of the proposed amendments, as authorized by the submitting Member States, in the six official languages, without attribution of the proposals to the Member States proposing them.".1 In furtherance of the WGIHR's decision above, this document provides an article-by-article compilation of the proposals for amendments to the International Health Regulations (IHR) (2005) submitted in accordance with decision WHA75(9) (2022).	DATA: WGIHR_Compilation-en.pdf	3283	3283
2022-11-14	bis 2022-11-15 WHO ändert Menschenrechts zusatz	Aus Artikel 3 werden Menschrechte herausgestrichen: ZITAT: Article 3 Principles 1. The implementation of these Regulations shall be with full respect for the dignity, human rights and fundamental freedoms of persons based on the principles of equity, inclusivity, coherence and in accordance with their common but differentiated responsibilities of the States Parties, taking into consideration their social and economic development.. GESTRICHEN WURDE: with full respect for the dignity, human rights and fundamental freedoms of persons	https://apps.who.int/gb/wgihr/pdf_files/wgihr1/WGIHR_Compilation-en.pdf	3284	3284
2022-11-15	20221115 Habeck holt Ökonomin Elga Bartsch von Blackrock in seine Grundsatzabteilung 15.11.2022	20221115 Habeck holt Ökonomin von Blackrock in seine Grundsatzabteilung 15.11.2022 DATA: https___m.focus.de_politik_elga-bartsch-wird-abteilungsleiterin-habeck-holt-oekonomin-von-blackrock-in-seine-grundsatzabteilung_id_179787567.html.pdf #DATA: https___www.handelsblatt.com_politik_international_bundeswirtschaftsministerium-elga-bartsch-wird-habecks-chefoekonomin-erste-frau-in-dieser-position_28810156.html.pdf Bundeswirtschaftsministerium Elga Bartsch wird Habecks Chefökonomin – erste Frau in dieser Position Die frühere Blackrock-Volkswirtin übernimmt die wichtige Rolle im Wirtschaftsministerium. Bartsch soll entscheidend am Umbau zur sozial-ökologischen Marktwirtschaft mitwirken. Julian Olk 15.11.2022 - 12:30 Uhr	https://www.handelsblatt.com/politik/international/bundeswirtschaftsministerium-elga-bartsch-wird-habecks-chefoekonomin-erste-frau-in-dieser-position/28810156.html	3285	3285
2022-11-15	Kekule Podcast zu Reinfektionen etc.	DATA: kekule-corona-podcast-folge-dreihundertdreissig-100-downloadFile.pdf		3286	3286

2022-11-16	G20 BALI beschließen The known Traveller Digitalisierung Impfnachweis als "Reisepass"	https://www.whitehouse.gov/briefing-room/statements-releases/2022/11/16/g20-bali-leaders-declaration/ ##» 23. We recognize the need for strengthening local and regional health product manufacturing capacities and cooperation as well as sustainable global and regional research and development networks to facilitate better access to VTDs globally, especially in developing countries, and underscore the importance of public-private partnership, and technology transfer and knowledge sharing on voluntary and mutually agreed terms. We support the WHO mRNA Vaccine Technology Transfer hub as well as all as the spokes in all regions of the world with the objective of sharing technology and technical know-how on voluntary and mutually agreed terms. We welcome joint research and joint production of vaccines, including enhanced cooperation among developing countries. We acknowledge the importance of shared technical standards and verification methods, under the framework of the IHR (2005), to facilitate seamless international travel, interoperability, and recognizing digital solutions and non-digital solutions, including proof of vaccinations. We support continued international dialogue and collaboration on the establishment of trusted global digital health networks as part of the efforts to strengthen prevention and response to future pandemics, that should capitalize and build on the success of the existing standards and digital COVID-19 certificates. #« ## #23. Wir erkennen die Notwendigkeit an, lokale und regionale Produktionskapazitäten und Kooperationen für Gesundheitsprodukte sowie nachhaltige globale und regionale Forschungs- und Entwicklungsnetzwerke zu stärken, um einen besseren Zugang zu VTDs weltweit zu erleichtern, insbesondere in Entwicklungsländern, und unterstreichen die Bedeutung öffentlich-privater Partnerschaften , sowie Technologietransfer und Wissensaustausch zu freiwilligen und gegenseitig vereinbarten Bedingungen. Wir unterstützen das WHO mRNA Vaccine Technology Transfer Hub sowie alle Sprecher in allen Regionen der Welt mit dem Ziel, Technologie und technisches Know-how zu freiwilligen und gegenseitig vereinbarten Bedingungen auszutauschen. Wir begrüßen die gemeinsame Forschung und gemeinsame Herstellung von Impfstoffen, einschließlich einer verstärkten Zusammenarbeit zwischen den Entwicklungsländern. ##Wir erkennen die Bedeutung gemeinsamer technischer Standards und Überprüfungsmethoden im Rahmen der IHR (2005) an, um nahtloses internationales Reisen, Interoperabilität und die Anerkennung digitaler und nicht-digitaler Lösungen, einschließlich des Nachweises von Impfungen, zu erleichtern. ##Wir unterstützen den fortgesetzten internationalen Dialog	https://www.whitehouse.gov/briefing-room/statements-releases/2022/11/16/g20-bali-leaders-declaration/	3287	3287
2022-11-20	Omikron Laborthese Lab Leak Theory Wiesendanger	«Es gibt Hinweise, dass auch Omikron im Labor erzeugt wurde» MartinaFrei/20.11.2022 Roland Wiesendanger trägt seit Anfang 2020 Indizien zusammen – gegen den Widerstand von Virologen, die gut vernetzt sind. (1) Wissenschaftler diskutieren intensiv, ob das Pandemievirus natürlich entstanden ist oder aus einem Labor stammt. Die Stimmen werden lauter, die einen Stopp der For- schung mit gentechnisch erzeugten, hochgefährlichen Erregern fordern. Denn diese könnten weltweite Pandemien auslösen. DATA: 20221120 Es gibt Hinweise_ dass auch Omikron im Labor erzeugt wurde infosperber.pdf	https://www.infosperber.ch/gesundheit/es-gibt-hinweise-dass-auch-omikron-im-labor-erzeugt-wurde/	3288	3288

2022-11-20	Omikron Laborthese Lab Leak Theory Wiesendanger Finanzierung der Gate of Function Research FAUCI vgl. DARPA defuse proposal	20221122 Die USA finanzierten diese Hochrisiko-Experimente infosperber.pdf ZITAT: Durch meine berufliche Tätigkeit habe ich diverse Verbindungen mit Kollegen im asiatischen Raum. Ich war auch beruflich oft in China und in Fernost. So erfuhr ich sehr frühzeitig von dem Ausbruchsgeschehen in Wuhan. Das ging dort von Mund zu Mund. Ab Anfang 2020 habe ich dann umfangreiche Recherchen unternommen, woran am Institut für Virologie in Wuhan geforscht wurde. Im Februar 2020 veröffentlichten zwei chinesische Wissenschaftler auf der Plattform «ResearchGate», einen Artikel, demzufolge das Virus höchstwahrscheinlich aus einem Labor in Wuhan stammte. Diese Arbeit wurde aber sehr schnell wieder vom Netz genommen. Inzwischen sind viele starke Indizien bekannt, die eindeutig darauf hindeuten, dass das Virus in einem Labor in Wuhan erzeugt wurde. Dazu gehört insbesondere ein öffentlich bekannt gewordener Forschungsantrag, der die Absicht der Wissenschaftler dokumentiert, im Wuhan Institut für Virologie so genannte Furinspaltstellen in Coronaviren einzubauen. Die Details dieses Forschungsantrags mit dem Titel «DEFUSE» entsprechen einer Anleitung zur Erzeugung von Sars-CoV-2. Damit wird auf schlüssige Weise erklärt, warum die Coronapandemie gerade in Wuhan im Jahr 2019 ausgebrochen ist, und warum man bei dem Erreger Sars-CoV-2 von Anfang an diese Furinspaltstelle im Erbgut gefunden hat, die ansonsten bei keiner anderen natürlich vorkommenden Coronavirenart der Untergattung, zu der Sars-CoV-2 gehört, vorkommt. Der Forschungsantrag «DEFUSE» wurde von der Förderorganisation DARPA, die dem Pentagon unterstellt ist, aber mit dem Verweis auf die Risiken abgelehnt.	https://www.infosperber.ch/gesundheit/die-usa-finanzierten-diese-hochrisiko-experimente/	3289	3289
2022-11-22	Pandemieende Endemie	Die Lage für das Virus wird prekär" #Der Berliner Virologe Christian Drosten hat gute Nachrichten: Er sieht erste Zeichen für den Übergang von der Pandemie zur Endemie. Er übt aber auch deutliche Kritik: Wir lernen aus dieser Krise zu langsam und zu wenig. #Interview: Andreas Sentker und Jakob Simmank #23. November 2022	https://www.zeit.de/2022/48/christian-drosten-corona-pandemie-endemie-charite	3290	3290
2022-11-22	Betrug Coronahilfen Islamisten	In einer Großrazzia in mehreren Bundesländern ist die Polizei gegen einen mutmaßlichen Betrüger und seine Komplizen im Zusammenhang mit Coronahilfen vorgegangen. Im Zentrum der Ermittlungen steht laut Polizei ein 25-jähriger Islamist, der sich über Strohleute über eine Million Euro an Fördermitteln erschlichen haben soll.		3291	3291

2022-11-22	Impfschäden Impfrisiken Impfnebenwirkungen DLF Charité	Corona-Impfstoffe und ihre Nebenwirkungen Impfrisiken im Überblick #Gut die Hälfte der Menschen in Deutschland ist bereits mindestens einmal gegen das Coronavirus geimpft. Wie steht es um Nebenwirkungen der verschiedenen Impfstoffe? Was sollten Betroffene tun, wenn sie ungewöhnliche Impfreaktionen entwickeln? Und wie überwacht die EMA den Impfprozess? 25.06.2021 Vgl. 09.05.2022 Vgl. DLF Post Vac Neu entdeckte Biomarker weisen auf Impfschäden hin Warum treten bei einigen Menschen nach Corona-Impfungen Probleme auf? Was passiert dabei im Körper der Betroffenen und schädigt am Ende die Gefäße oder das Gehirn? Inzwischen liefert die Forschung Erkenntnisse für einige schwere Befunde. Von Joachim Budde 22.11.2022 ## vgl. CORONA-IMPFUNG Charité-Forscher fordert Ambulanzen für Impfgeschädigte von Matthias Toying, Hauptsache Gesund Stand: 23. Mai 2022, 17:52 Uhr	https://www.deutschlandfunk.de/corona-impfstoffe-und-ihre-nebenwirkungen-impfrisiken-im-100.html	3292	3292

2022-11-22	Impfschäden Antikörper die gegen körpereigene Strukturen reagien Autoimmunerkrankungen Eindringen in Gehirnzellen Myokarditis Entzündungen inflammatorische Prozesse	Nicht leicht, die Zusammenhänge zu klären #Es ist nicht leicht, die Zusammenhänge zu klären. Denn sämtliche Impfreaktionen können auch ganz andere Ursachen haben und lediglich zufällig kurz nach einer Impfung auftreten. Multiple Sklerose zum Beispiel diagnostizieren Ärztinnen und Ärzte in Deutschland im Schnitt 30 Mal pro Tag. #„Wenn immer dann eine Impfung natürlich in einem zeitlichen engen Zusammenhang auftritt, ist man persönlich dazu geneigt zu denken: Das hat damit zu tun. Obwohl epidemiologische Studien, wie zum Beispiel bei der Multiplen Sklerose ja ganz klar was anderes sagen. Und für die Standardimpfung zum Glück ja nach jahrzehntelanger Forschung und Beobachtung sagen können, das ist kein Risiko für Postvakzinierungsstörungen.“ #Liquor, also das Nervenwasser des Gehirns und Rückenmarks, enthält normalerweise so gut wie keine Zellen. Bei Harald Prüß‘ Patienten aber **fanden die Mediziner Entzündungszellen, als sie weitersuchten auch Antikörper in sehr hoher Zahl. Und sie konnten zeigen, dass diese Antikörper an Hirngewebe binden. Dass Menschen in seltenen Fällen nach einen Impfung Autoantikörper entwickeln, die auch gegen Bestandteile ihres eigenen Körpers gerichtet sind,** ist lange bekannt. #„Das am besten etablierte Beispiel ist ja die **Hirnvenen-Thrombose** nach der Impfung mit AstraZeneca. Da ist ja sogar der Mechanismus genauestens aufgeschlüsselt. Und dass dieser **Mechanismus natürlich nicht nur für Blutplättchenantigene gilt, sondern auch für Hirnantigene**, ist eigentlich sehr plausibel, weswegen ich denke, dass wir jetzt mit intensivierter Forschung in den nächsten ein, zwei Jahren auch da Mechanismen wirklich eindeutig zeigen können, die zu solchen Post-Vac-Beschwerden führen.“ #Antikörper, die gegen körpereigene Strukturen reagieren #Zumal andere Gruppen ähnliche Ergebnisse vorweisen können. Ein deutsches Medizinerteam hat gezeigt, welcher Antikörper hinter den seltenen Fällen stecken dürfte, wenn Menschen nach einer Impfung mit einem mRNA-Impfstoff eine Herzmuskelentzündung – eine Myokarditis – entwickeln. Und ein Forscherteam aus Chicago hat gerade beschrieben, dass das Immunsystem einiger Patient*innen Antikörper herstellt, die sowohl gegen das Virus als auch gegen Angiotensin zwei binden. Dieses körpereigene Enzym spielt eine wichtige Rolle bei der Regulierung des #Blutdrucks. Kommt dieses System durcheinander, können Patient*innen auf der Intensivstation landen. #„Das ist so ein paradigmatischer Fall, der uns zeigt, Antikörper können gegen beides reagieren, sowohl gegen das Virus als auch gegen körpereigene Strukturen und dadurch Schäden verursachen.“ #Mit Hilfe der neu entdeckten Biomarker suchen Harald Prüß und sein Team jetzt nach dem genauen	20221122 Post Vac - Neu entdeckte Biomarker weisen auf Impfschäden hin _ deutschlandfunk.de.pdf	3293	3293

2022-11-24	Impfschäden Antikörper die gegen körpereigene Strukturen reagien Autoimmunerkrankungen Eindringen in Gehirnzellen Myokarditis Entzündungen inflammatorische Prozesse	GEFÄHRLICHER NEUER SUBTYP DER OMIKRON-VARIANTE? CORONA-EXPERTEN WARNEN VOR BQ.1.1 Seit Beginn der Corona-Pandemie sind immer wieder neue Varianten und Subtypen des Coronvirus aufgetaucht. Das Virus mutiert, verändert also sein Erbgut, und entwickelt dadurch ständig neue Eigenschaften. Es versucht damit, den Antikörpern zu entkommen, die durch Infektionen und Impfungen im menschlichen Körper aufgebaut wurden. Bei diesem Umgehen der Abwehrmechanismen spricht man von der "Immunflucht" eines Virus'. #BQ.1.1 MIT EFFEKTIVER IMMUNFLUCHT # #Die Sieben-Tage-Inzidenz steigt und steigt. Nach Angaben des RKI lag sie am Freitag (07.10.) bei 577,5. In der Vorwoche waren es noch 462,4, im Vormonat 217,2. Experten warnen nun, dass die Zahlen sich noch drastischer erhöhen könnten. Und zwar durch BQ.1.1 - einem Nachkommen der in Deutschland noch vorherrschenden Omikron-Variante BA.5. Die Mutationen von BQ.1.1 sollen dem Virus eine besonders effektive Immunflucht ermöglichen. #Cornelius Römer vom Biozentrum der Universität Basel geht jedenfalls davon aus, dass BQ.1.1 in Europa und Nordamerika noch vor Ende November für die nächste große Corona-Welle verantwortlich sein wird. Römer stützt sich dabei auf die schnelle Zunahme der Sequenzen binnen kurzer Zeit. Nach Angaben des Experten habe BQ.1.1 gegenüber BA.5 einen Übertragungsvorteil von mehr als zehn Prozent. "Ihr relativer Anteil hat sich jede Woche mehr als verdoppelt", so Römer	https://www.mdr.de/brisant/aktuelle-omikron-variante-120.html	3294	3294

2022-11-24	FAKTENCHECK behauptet NUR TEILWEISE RICHTIG!!! GRÖSSTENTEILS FALSCH!!! EU COVID 19 Ausschuss EU-Parlament Von der Leyen Michelle Rivasi Pfizer Skandal	FAKTENCHECK Gabriele Scherndl: #Orgenesis: Nein, Heiko von der Leyen arbeitet nicht bei einem Unternehmen, das Pfizer gehört #Im Netz kursiert die Behauptung, das Biotechnologie-Unternehmen Orgenesis, wo der Ehemann von Ursula von der Leyen arbeitet, gehöre dem Pharmakonzern Pfizer. Das stimmt nicht, Pfizer ist nicht Eigentümer von Orgenesis. #von Gabriele Scherndl 24. November 2022 # ‚Ursula und Heiko von der Leyen bei der Eröffnung der Salzburger Festspiele 2021. Ein Foto von diesem Tag wird nun gemeinsam mit einer Falschbehauptung auf Sozialen Netzwerken geteilt. #1 von 9 18.12.23, 10:28 #Orgenesis: Heiko von der Leyen arbeitet nicht bei Firma, die Pfizer gehört https://correctiv.org/faktencheck/2022/11/24/orgenesis-nein-heiko-vo... #(Symbolbild: Barbara Gindl / Picture Alliance) # BEHAUPTUNG #Heiko von der Leyen sei Direktor von Orgenesis, einem Unternehmen, das Pfizer gehöre. Mit Pfizer wiederum habe seine Ehefrau **Ursula von der Leyen einen 71-Milliarden-Vertrag** zur Herstellung von 4,6 Milliarden Impfdosen unterzeichnet. #Aufgestellt von: Beiträgen in Sozialen Netzwerken Datum: 21.10.2022 #BEWERTUNG #GRÖSSTENTEILS FALSCH #Über diese Bewertung ! #Größtenteils falsch. Heiko von der Leyen ist zwar medizinischer Direktor beim Biotechnologie-Unternehmen Orgenesis, die Firma gehört aber nicht Pfizer. Der Pharmakonzern hält keine maßgeblichen Anteile an Orgenesis. Bis Ende 2021 schloss die EU-Kommission im Namen der Mitgliedstaaten Verträge im Wert von **71 Milliarden Euro** über den Kauf von Corona-Impfstoffen ab – diese stammen jedoch von verschiedenen Herstellern, nicht nur von Pfizer. #„Vetternwirtschaft auf die Spitze getrieben“, schreibt jemand auf Facebook zu einem Foto von Heiko von der Leyen und seiner Ehefrau, EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen. Der Vorwurf: Das Biotechnologie-Unternehmen Orgenesis, bei dem Heiko von der Leyen arbeite, gehöre Pfizer. Impliziert wird, Ursula von der Leyen habe deswegen mit Pfizer einen 71-Milliarden-Vertrag zur Lieferung von Corona-Impfstoffen mit Pfizer unterschrieben. **Vgl. Michelle Rivasis Kritik Heiko Va der Leyen arbeitet für ein Konsortium das aus 49 Personen bzw. Gesellschaften besteht!**	https://correctiv.org/faktencheck/2022/11/24/orgenesis-nein-heiko-von-der-leyen-arbeitet-nicht-bei-einem-unternehmen-das-pfizer-gehoert/	3295	3295
2022-11-24	Pharmaindustrie ETHIK	20221124 Rethinking Corona Die Rolle der Pharmaindustrie in der Pandemie, Dialog Ethik und Gesundheit. Paulusakademie stellt Fragen zur Zeit Kati Schepis DATA: Rethinking_Corona_Folien.pdf		3296	3296

2022-11-26	Omikron-Varianten BQ.1.1. IMMUNFLUCHT	Die unheimlichen Spätfolgen einer längst vergessenen Coronainfektion Covid ist überstanden, das Virus weg – aber dann kommt es plötzlich zu Herzrhythmusstörungen oder epileptischen Anfällen. Was richtet Sars-CoV-2 im Körper an, dass solche Beschwerden entstehen können? Von Veronika Hackenbroch 26.11.2022, 21.34 Uhr • aus DER SPIEGEL 48/2022 ##https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/coronavirus-ploetzlicher-herztod-schlaganfall-demenz-die-unheimlichen-spaetfolgen-a-c5b92749-89a5-4cd6-88f3-2d5157d6dda8 #vgl. dazu: ## https://nitter.net/SHomburg/status/1596909976512999424#m#*Prof. Bhakdi: Ins Körperinnere gespritzter mRNA-Impfstoff schädigt das Endothel und verursacht Thromben und Organschäden.* *@derspiegel: Diese Schäden stammen von Corona-Infektionen, auch leichten, der oberen Atemwege.* ###*Was finden Sie plausibler?* 1/2##*Der lange Artikel von @VHackenbroch erwähnt Impfungen nicht mit einem Wort. Auch über den Impfstatus der schwer Geschädigten erfährt man nichts.*###*Man bekommt das Gefühl, dass Impfschäden zu Infektionsfolgen umgeschrieben werden.* @bredow @olafstampf 2/2##Ebola-Entdecker Peter Piot über seine Corona-Erkrankung: "Habe sehr lange geweint" Ebola-Entdecker über seine Corona-Erkrankung "Als ich aus der Klinik kam, habe ich sehr lange geweint" Der Seuchenmediziner Peter Piot war selbst lebensbedrohlich an Covid-19 erkrankt. Er warnt vor den Spätfolgen - und erklärt, warum er nicht glaubt, dass ein Impfstoff das Virus aus der Welt schaffen wird. Ein Interview von Johann Grolle und Veronika Hackenbroch 22.05.2020, 18.00 Uhr • aus DER SPIEGEL 22/2020 ##	https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/coronavirus-ploetzlicher-herztod-schlaganfall-demenz-die-unheimlichen-spaetfolgen-a-c5b92749-89a5-4cd6-88f3-2d5157d6dda8	3297	3297

2022-11-27	Myokarditis b nach SARS-CoV2-Impfung, Impfschäden Prof. Dr. Schirmacher Uni Heidelberg	Fälle von Myokarditis, die klinisch durch Labortests und Bildgebung diagnostiziert wurden, wurden im Zusammenhang mit der mRNA-basierten Anti-SARS-CoV-2-Impfung beschrieben. Eine autopsiebasierte Beschreibung detaillierter histologischer Merkmale einer impfstoffinduzierten Myokarditis fehlt. Wir beschreiben die Autopsiebefunde und gemeinsamen Merkmale einer Myokarditis bei unbehandelten Personen, die eine Anti-SARS-CoV-2-Impfung erhalten haben. An 25 Personen, die unerwartet und innerhalb von 20 Tagen nach der Anti-SARS-CoV-2-Impfung verstorben waren, wurden standardisierte Autopsien durchgeführt. Bei vier Patienten, die eine mRNA-Impfung erhielten, identifizierten wir eine akute (Epi-)Myokarditis ohne Nachweis einer anderen signifikanten Krankheit oder Gesundheitskonstellation, die einen unerwarteten Tod verursacht haben könnte. Die Histologie zeigte eine fleckige interstitielle myokardiale T-Lymphozyten-Infiltration, überwiegend von der CD4-positiven Untergruppe, verbunden mit einer leichten Myozytenschädigung. Insgesamt deuteten die Autopsiebefunde auf den Tod durch akutes arrhythmogenes Herzversagen hin. Daher kann Myokarditis eine potenziell tödliche Komplikation nach einer mRNA-basierten Anti-SARS-CoV-2-Impfung sein. Unsere Ergebnisse können helfen, unklare Fälle nach der Impfung angemessen zu diagnostizieren und eine rechtzeitige Diagnose in vivo zu erstellen, wodurch der Rahmen für eine angemessene Überwachung und frühzeitige Behandlung schwerer klinischer Fälle geschaffen wird. PMID: 36436002 PMCID: PMC9702955 DOI: 10.1007/s00392-022-02129-5 Schwab C, Domke LM, Hartmann L, Stenzinger A, Longerich T, Schirmacher P. Autopsy-based histopathological characterization of myocarditis after anti-SARS-CoV-2-vaccination. Clin Res Cardiol. 2022 Nov 27:1–10. doi: 10.1007/s00392-022-02129-5. Epub ahead of print. PMID: 36436002; PMCID: PMC9702955.	https://doi.org/10.1007/s00392-022-02129-5 https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9702955/pdf/392_2022_Article_2129.pdf	3298	3298

2022-11-27	Myokarditis b nach SARS-CoV2-Impfung, Impfschäden Prof. Dr. Schirmacher Uni Heidelberg	Vol.:(0123456789)1 3Clinical Research in Cardiology. https://doi.org/10.1007/s00392-022-02129-5. ORIGINAL PAPER. Autopsy-based histopathological characterization of myocarditis after anti-SARS-CoV-2-vaccination. Constantin Schwab 1 · Lisa Maria Domke1,2 · Laura Hartmann1,2 · Albrecht Stenzinger1 · Thomas Longerich 1 · Peter Schirmacher1. Received: 22 July 2022 / Accepted: 17 November 2022. © The Author(s) 2022. Abstract. Cases of myocarditis, diagnosed clinically by laboratory tests and imaging have been described in the context of mRNA-based anti-SARS-CoV-2 vaccination. Autopsy-based description of detailed histological features of vaccine-induced myocarditis is lacking. We describe the autopsy findings and common characteristics of myocarditis in untreated persons who received anti-SARS-CoV-2 vaccination. Standardized autopsies were performed on 25 persons who had died unexpectedly and within 20 days after anti-SARS-CoV-2 vaccination. In four patients who received a mRNA vaccination, we identified acute (epi-) myocarditis without detection of another significant disease or health constellation that may have caused an unexpected death. Histology showed patchy interstitial myocardial T-lymphocytic infiltration, predominantly of the CD4 positive subset, associated with mild myocyte damage. Overall, autopsy findings indicated death due to acute arrhythmogenic cardiac failure. Thus, myocarditis can be a potentially lethal complication following mRNA-based anti-SARS-CoV-2 vaccination. Our findings may aid in adequately diagnosing unclear cases after vaccination and in establishing a timely diagnosis in vivo, thus, providing the framework for adequate monitoring and early treatment of severe clinical cases.	https://doi.org/10.1007/s00392-022-02129-5.	3299	3299

2022-11-27	Myokarditis b nach SARS-CoV2-Impfung, Impfschäden Prof. Dr. Schirmacher Uni Heidelberg	Introduction Between December 2020 and March 2021, the European Medicines Agency approved several vaccines on the basis of randomized, blinded, controlled trials: two messenger RNA-based vaccines—Comirnaty, BNT162b2 Thomas Longerich and Peter Schirmacher are contributed equally to this work. * Peter Schirmacher peter.schirmacher@med.uni-heidelberg.de Extended author information available on the last page of the article Clinical Research in Cardiology1 3 (Pfizer–BioNTech) and Spikevax, mRNA-1273 (Moderna)—both encoding the spike protein of SARS-CoV-2 encapsulated in lipid nanoparticles as the antigen and two vaccines based on recombinant adenoviruses (Vaxzevira, ChAdOx1 nCov-19 (AstraZeneca), a recombinant chimpanzee adenoviral vector encoding the spike glycoprotein of SARS-CoV-2 and Ad26.COV2.S (Johnson & Johnson/ Janssen), a recombinant adenovirus type 26 vector encoding SARS-CoV-2 spike glycoprotein. Recently, the first adapted bivalent COVID-19 booster vaccines targeting Omicron subvariants (BA.1 and BA.4-5, respectively) were authorized across the European Union (EMEA/ H/C/005735: Comirnaty Original/Omicron BA.1, Comirnaty Original/Omicron BA.4-5; EMEA/H/C/005791: Spikevax bivalent Original/Omicron BA.1). As vaccines may cause adverse events (AEFI), it is crucial to record them systematically and assess them for causality both at the population and at the individual level, as proposed by the World Health Organization (WHO) [1]. Detailed analyses should aim to establish or rule out a causal link between vaccination and the event in question. Autopsy is an important measure to identify severe adverse effects and to provide important mechanistic data in this setting.	https://doi.org/10.1007/s00392-022-02129-5.	3300	3300

2022-11-27	Myokarditis b nach SARS-CoV2-Impfung, Impfschäden Prof. Dr. Schirmacher Uni Heidelberg	It may allow to identify the population at risk and may help to develop algorithms for prevention or monitoring, facilitating early diagnosis and successful treatment. Cases of (epi-)myocarditis have previously been documented after immunization against smallpox or influenza in the vaccine adverse events reporting system [2, 3]. Recently, unusual cases of (epi-)myocarditis after vaccination with mRNA-based anti-SARS-CoV-2-vaccines have been documented [4]. These were clinically observed and diagnosed by laboratory and cardiac magnetic resonance imaging, predominantly in males under 30 years of age [5–8]. Available short-term follow-up data suggest resolution of symptoms [5–7]. However, few individuals required intensive care support or even died from acute heart failure. Information about potential long-term health outcomes is not yet available. Verma et al. reported two cases of myocarditis after mRNA vaccination, one of them fatal, revealed by endomyocardial biopsy and autopsy respectively [9]. Histology showed an inflammatory infiltrate predominantly composed of T-cells and macrophages, admixed with eosinophils, B-cells and plasma cells. By reporting similar observations based on different diagnostic techniques (e.g. cardiac magnetic resonance imaging, endomyocardial biopsy), the causality of an potential AEFI can be assessed at the population level [1]. However, in most of these studies comprehensive testing for infectious agents, crucial for the assessment of an AEFI at the individual level, was not reported. As a consequence, a systematic description with histopathological phenotyping as well as molecular analysis of (epi-)myocarditis after antiSARS-CoV-2-vaccination is still lacking.	https://doi.org/10.1007/s00392-022-02129-5.	3301	3301
2022-11-27	Spätfolgen durch Coronoa-Infektion OHNE ZUSAMMENHANG MIT IMPFUNG ANGST-Kampagne	Gesetz im Gesetz versteckt Umgehung Parlamentarischer Gesetzgebung:	DATA: 20221127 Recht Legislative Wir müssen hier bei jedem Gesetz aufpassen wie ein Schießhund _ dass da nicht irgendwas reingemogelt wird.docx	3302	3302

2022-11-29	Betrug BT-Beschlüsse von versteckten Gesetzesänderungen ohne parlamentarische Debatte	SELTENE FÄLLENEBENWIRKUNGEN UND IMPFSCHÄDEN NACH DER CORONA-IMPFUNG - DAS MÜSSEN BETROFFENE WISSEN (...)WAS SIND IMPFSCHÄDEN? # #Ein Impfschaden ist laut Infektionsschutzgesetz "die gesundheitliche und wirtschaftliche Folge einer über das übliche Ausmaß einer Impfreaktion hinausgehenden gesundheitlichen Schädigung durch die Schutzimpfung". Normale Begleiterscheinungen wie Ausschläge, Fieber oder Kopfschmerzen gehören also nicht dazu. Ob ein tatsächlicher Schaden entstanden ist, kann frühestens sechs Monate nach der Impfung festgestellt werden. #Laut Paul Ehrlich-Institut ist jede körperliche Reaktion, die von einem Versorgungsamt und einem Gutachter anerkannt wird, ein Impfschaden. Dabei muss es sich nicht um eine bekannte Nebenwirkung handeln. Jede Reaktion oder Krankheit kann als möglicher Impfschaden gemeldet werden. #Nach Angaben des ZDF hat es in Deutschland bis Mai 2022 in mindestens 60 Fällen einen Impfschaden durch eine Corona-Schutzimpfung gegeben. 16 Bundesländer wurden dafür angefragt, Antworten gab es aus elf.	https://www.mdr.de/brisant/impfschaeden-corona-144.html	3303	3303
2022-11-29	Impfschäden Meldungen an Paul-Ehrlich-Institut	SENDUNG: Hirnschädigung nach Impfung - Wie Hinterbliebene um Aufklärung kämpfen Umschau MDR, Der Pathologe Michael Mörz veröffentlichte im Oktober einen Fall, bei dem ein Patient möglicherweise durch Folgen der Corona-Impfung verstorben ist. Sein Arbeitgeber versuchte daraufhin, ihm Interviews zu untersagen. E-MAIL-Auschnitte ZITAT: #Anfang der weitergeleiteten Nachricht: #Von: #Betreff: AW: [ext] MDR Fernsehen, Anfrage zum Thema Obduktionen #Datum: 17. November 2022 um 12:20:48 MEZ #An: #Kopie: Presse #Liebe Frau Cichy, #danke für Ihre Geduld. #Auf Ihre Fragen antworte ich wie folgt: #„Der Patient wurde nach der Reanimation in einer Pflegeeinrichtung auf der Intensivstation der Charité mit einer schweren Gehirnschädigung durch #Sauerstoffmangel im Rahmen der Wiederbelebung aufgenommen. Im Einvernehmen mit der Familie erfolgte die Sterbebegleitung. In unseren #Unterlagen ist dokumentiert, dass die Familie zunächst einer Obduktion nicht zustimmte. Als einige Tage später doch eine Obduktion gewünscht wurde, #war der Leichnam bereits an ein Bestattungsunternehmen übergeben worden. #Ob das Unternehmen durch die Charité zeitnah über den Wunsch einer Obduktion informiert wurde, lässt sich nicht mehr in den Akten rekonstruieren. #Wir bedauern sehr, dass es dadurch zu Unannehmlichkeiten gekommen ist. Die in der Publikation dargestellte Art der späteren feingeweblichen #Untersuchung des Gehirns an einem externen Versorgungskrankenhaus ist in Fachkreisen vor allem hinsichtlich der angewandten Spezialfärbungen #umstritten, so dass deshalb aus Sicht der Charite unklar ist, ob eine Impffolge beziehungsweise ein Impfschaden vorliegt/' #Viele Grüße# Pressesprecher (...)	https://www.ardmediathek.de/video/umschau/hirnschaedigung-nach-impfung-wie-hinterbliebene-um-aufklaerung-kaempfen/mdr-fernsehen/Y3JpZDovL21kci5kZS9iZWl0cmFnL2Ntcy9hYTIxMzA4Yy0wOTY0LTRmNWMtYmU0ZC1kMzhlYjE4YzdlYjI DATA:20221129 IMPFSCHÄDEN Pathologische Untersuchung Autopsie.docx	3304	3304

2022-11-29	Impfschäden Antikörper die gegen körpereigene Strukturen reagien Autoimmunerkrankungen Eindringen in Gehirnzellen Myokarditis Entzündungen inflammatorische Prozesse	SENDUNG: Hirnschädigung nach Impfung - Wie Hinterbliebene um Aufklärung kämpfen Umschau MDR, Der Pathologe Michael Mörz veröffentlichte im Oktober einen Fall, bei dem ein Patient möglicherweise durch Folgen der Corona-Impfung verstorben ist. Sein Arbeitgeber versuchte daraufhin, ihm Interviews zu untersagen.Auschnitte aus dem Pathologischen Befund KH DResden Pathologische Untersuchung Autopsie AUSSCHNITT AUS DER AUTOPSIE MDR UMSCHAU 29.11.2022 # lakunärer Nekrosebezirk mit entzündlicher Abraumreaktion. Immunhistochem Nachweis von SARS-CoV2 Subunit 1 in den Nekrosebezirken in Endothelien, Mikroglia und Astrozyten. Miterfasste Meningen unauffällig. Als Grundleiden fand sich bei dem 76 Jahre alt gewordenen Verstorbenen ein Morbus Parkinson. Als Todesursache ist eine mehrzeitigte Lungenentzündung nachweisbar. Als wesentlich zum Tode beigetragen habende Erkrankung findet sich eine nekrotisierende Enzephalitis und Vaskulitis. Weiterhin sind eine lymphozytäre Myokarditis, Aortitis und Vaskulitis der Koronararterien nachweisbar. Diese sind vergesellschaftet mit Ablagerungen des Spike Proteins SARS-Cov2. Autoptisch keine Hinweise eine akute COVID-Erkrankung. Der Verstorbene wurde nach den vorliegenden Unterlagen am 11.05.2021 mit AstraZeneca COVID-19 Vaccine (Lot: ABW4330), um 26.07.2021 mit Comirnaty (C h. B.:1E029A) und am 14.12.2021 mit Comirnaty (Ch.-B.:1F1024A) behandelt. Die WHO wertet Myokarditis und Vaskulitis als wesentliche Arzneimittelreaktion bei Behandlung mit den Vakzinen AstraZeneca COVID-19 Vaccine und Comirnaty. Eine mit zum Tode beigetragen habende Arzneimittelreaktion ist somit wahrscheinlich. ## Anmerkung: QUELLE: https://eref.thieme.de/ebooks/1038392#/ebook_1038392_SL40397189 Lakunärer Infarkt ##DTA: 20221129 IMPFSCHÄDEN Pathologische Untersuchung Autopsie.docx	https://www.ardmediathek.de/video/umschau/hirnschaedigung-nach-impfung-wie-hinterbliebene-um-aufklaerung-kaempfen/mdr-fernsehen/Y3JpZDovL21kci5kZS9iZWl0cmFnL2Ntcy9hYTlxMzA4Yy0wOTY0LTRmNWMtYmU0ZC1kMzhlYjE4YzdlYjI	3305	3305

2022-11-29	Autopsie Pathologische Untersuchung Impfschäden Antikörper die gegen körpereigene Strukturen reagien Autoimmunerkrankungen Eindringen in Gehirnzellen Myokarditis Entzündungen inflammatorische Prozesse	20221129 Impfstoff gegen AIDS Vaccin contre le VIH : «On vient de passer une étape cruciale» #EXCLUSIF. À l'occasion de la journée internationale de lutte le sida, ce jeudi 1er décembre, le célèbre professeur Yves Lévy nous détaille le vaccin prometteur qu'il est en train d'élaborer. Un nouvel espoir. # #La journée mondiale de lutte contre le sida a lieu ce jeudi 1er décembre. (Illustration) Artem Egorov #La journée mondiale de lutte contre le sida a lieu ce jeudi 1er décembre. (Illustration) Artem Egorov #10 #Par Elsa Mari #Le 29 novembre 2022 à 07h00, modifié le 29 novembre 2022 à 21h12 #Pourra-t-on un jour se protéger contre le VIH ? Voilà dix ans que l'éminent professeur d'immunologie, Yves Lévy, ancien patron de l'Inserm, cherche à mettre au point un vaccin préventif. Alors que la journée mondiale de lutte contre le sida a lieu ce jeudi, le directeur de l'Institut de recherche vaccinale (VRI) et cofondateur de la biotech LinKinVax nous fait part de ses derniers résultats « prometteurs ». En 2021, 5000 personnes ont découvert leur séropositivité en France, un chiffre similaire à celui de l'année précédente. Parmi elles, 29% l'étaient à un stade avancé de la maladie, ce qui les a empêchés de		3306	3306

2022-11-30	EU COVID 19 Ausschuss EU-Parlament Von der Leyen Michelle Rivasi Pfizer Skandal	=B3261@MicheleRivas 30. Nov. 2022 Im COVID-Ausschuss habe ich die Experten befragt: Wie charakterisieren sie die Tatsache, dass die amerikanische Firma des Mannes des Präsidenten der Europäischen Kommission über ihre Tochtergesellschaften in Europa Geld aus dem EU-Konjunkturprogramm erhält? ? Interessenkonflikt ? Bevorzugung? Michèle Rivasi @MicheleRivasi 8. Sep. SMS-Affäre 2022 zwischen Von der Leyen und dem Vorstandsvorsitzenden von Pfizer: Da das Image der Europäischen Union getrübt ist, habe ich den europäischen Ombudsmann im Covid-Ausschuss gebeten, eine unabhängige und glaubwürdige Untersuchung durchzuführen und das Vertrauen der Bürger in Europa wiederherzustellen . …Der Ehemann unserer Präsidentin der Europäischen Kommission Außerdem gründete er eine Tochtergesellschaft in den Niederlanden, wo er 1,2 Millionen Euro erhielt, Immer im Rahmen von Transparenz, Antikorruption und Benennung der Dinge. Es kommt also darauf an, dass es für uns ziemlich langweilig ist, weil wir Teil der Institution sind, Heiko. Er ist Arzt und wissenschaftlicher Leiter des amerikanischen Biotechnologieunternehmens Orgenesis, das sich auf Zell- und Gentherapien, insbesondere auf die Entwicklung von Anti-Covid-RNA-Impfstoffen, spezialisiert hat. So saß er, weil er inzwischen zurückgetreten ist, im Aufsichtsrat des Konsortiums namens „Forschungszentrum für Gentherapie und RNA-basierte Medikamente“ in Italien. Denn in Italien gab es einen sehr wichtigen Konjunkturplan, der bedeutete, dass, um einen Mehrwert für die Herstellung von RNA zu schaffen, ein sehr wichtiger Konjunkturplan existierte, der darauf abzielte, 49 Person (und Gesellschaften) zusammenzubringen, um sich selbst zu helfen, Unternehmen, darunter die Universitäten Siena, Moden, aus Rom, Mailand und auch einige wenige private. Es gibt also Sanofi, es gibt BioNTech, aber es gibt auch Orgenesis. Und bevor er Geld verteilte, gründete Herr Heiko von der Leyen im März 2021 eine Tochtergesellschaft in Udine, Italien. Um Teil dieses Konsortiums zu sein, erhielt er 383.000 Euro aus diesem europäischen Konjunkturprogramm. Am 26. Oktober erfuhren wir, dass er aus diesem Aufsichtsrat, aus diesem Konsortium ausgeschieden ist. Aber wir erfahren dank Journalisten, und danke Journalisten, ein deutsches Medium, das uns sagt: Warten Sie, diese Firma Orgenesis, die also in den USA liegt, hat vier Tochtergesellschaften gegründet, eine Tochtergesellschaft in Italien, von denen ich Ich werde Ihnen sagen, dass ich berichtet habe, eine Tochtergesellschaft in Griechenland, wo er 32 Millionen Euro erhielt, mit einem von ihm gegründeten Joint Venture. Er gründete auch eine Tochtergesellschaft in den Niederlanden, wo er 1,2 Millionen Euro von einem Firmenkonsortium erhielt. Und er gründete auch eine Tochtergesellschaft in Deutschland, wo der Geschäftsführer der deutschen Tochtergesellschaft Orgenesis immer noch Herr Heiko von der Leyen ist. Also haben wir die Frage an die Europäische Kommission gestellt. Wir sagten ihnen: „Sehen Sie, es ist ein bisschen peinlich, weil es immer noch europäische Fonds sind.“ Da sind also die Gelder aus den Niederlanden und Griechenland, von denen ich Ihnen erzählt habe. Und Europa sagt uns, dass die Tatsache, dass der Ehemann eines anderen europäischen Beamten europäische und nationale Fördermittel erhält, praktisch zu keinem Interessenkonflikt führt. Also meine Frage, da Sie in diesem Sektor tätig sind: Wie können wir rechtfertigen, dass der Ehemann unseres Präsidenten der Europäischen Kommission , der dennoch aus diesem Konsortium in Italien ausgetreten ist, Direktor in Deutschland und anderswo, europäische Gelder erhalten kann. Wie interpretieren Sie es? Handelt es sich dabei um Interessenkonflikte? Ist das Günstlingswirtschaft? Ist es vielleicht auch so, dass es sich hierbei um Hypothesen um eine Inbesitznahme/Ergreifung europäischer Gelder handelt, weil wir geprüft haben, Es sind überhaupt nicht Unternehmen, die Messenger-RNA in Europa herstellen werden, es sind Postfächer, das nennen wir in Frankreich Briefkastenfirmen. Ist das nicht eine Umleitung europäischer Gelder auch in die USA? Und der Rechnungshof sagte,		3307	3307
2022-12-01	Impfstoff gegen HIV gegen AIDS	Die EU will unsere Gesundheitsdaten zur Ware machen und uns die Möglichkeiten nehmen, dem zu widersprechen HAERING	DATA: Die EU will unsere Gesundheitsdaten zur Ware machen und uns die Möglichkeiten nehmen dem zu widersprechen – Geld und mehr.pdf	3308	3308

2022-12-02	EU Gesundheitsdaten	WAS IST DAS RS-VIRUS? Das Respiratorische Synzytial-Virus (RSV) ist ein eigentlich harmloses Atemwegsvirus, an dem aber vor allem Säuglinge und Kleinkinder besonders schwer erkranken können. Aktuell rollt eine Welle durch Deutschland und die Fallzahlen in den jüngsten Altersgruppen steigen. Es handle sich auf der Nordhalbkugel um ein "dramatisches epidemisches Geschehen", sagte der Kinder-Intensiv- und Notfallmediziner Florian Hoffmann vergangene Woche. In mehreren Bundesländern, darunter Bayern, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen, gebe es kaum ein freies Kinderbett in Kliniken mehr. Das liegt nach Angaben des Experten zwar nicht nur an RSV, sondern vor allem auch am Personalmangel. Dennoch beschreibe der rasante Anstieg keine Kurve mehr, sondern "die Werte gehen senkrecht nach oben", so Hoffmann.	https://www.mdr.de/brisant/rs-virus-symptome-106.html	3309	3309
2022-12-12	AfD Pressekonferenz	Schreiben des Bundesministeriums für Gesundheit, Prof. Dr. Edgar Frank, Parlamentarischer Staatssekretär, Mitglied des Deutschen Bundestages an Mitglied des Deutschen Bundestages, Herrn Thomas Dietz, 11011 Berlin. Berlin, 31, Mai 2022, Schriftliche Frage im Monat Mai 2022, Arbeitsnummer 5/329, Sehr geehrter Herr Kollege, Ihre Frage beantworte ich wie folgt: Siehe DATEI / #DATA: Daten-Impffolgen.pdf Zusammenstellung der AfD-Pressekonferenz 12.12.2022 Dort Anmerkung; Das Zeitintervall bezieht alle Todesfälle ein. die aufsummiert indem Intervall (in Tagen) nach einer Impfung mit Comirnaty dem PEI berichtet wurden. D.h. das Intervall „42 Tage" enthält alle Todesfälle, die bis einschließlich Tag 42 nach einer Impfung berichtet wurden. Gemeldete Verdachtsfälle in zeitlicher Nähe zu einer Impfung müssen nicht unbedingt im ursächlichen Zusammenhang mit der Impfung stehen	DATA: Daten-Impffolgen.pdf	3310	3310
2022-12-12	Impfschäden Impfnebenwirkungen Harald Matthes Charité ImpfSurv	2022-12-12 Impfschäden Impfnebenwirkungen Harald Matthes Charité ImpfSurv Einzelne ICD codierte Krankheiten jeweils abrufbar https://corih.de/KBV-Daten/index.php 2945 2912	https://corih.de/KBV-Daten/index.php	3311	3311
2022-12-12	Impfschäden Impfnebenwirkungen Harald Matthes Charité ImpfSurv	Einzelne ICD codierte Krankheiten jeweils abrufbar	https://corih.de/KBV-Daten/index.php	3312	3312
2022-12-12	AfD Pressekonferenz	Tom Lausen fragt in der PRESSEKONFERENZ Ob von den Öffentlich rechtlichen Fernsehanstalten sitzt … KEINE EINZIGER JOURNALIST IST VOM öffentl. Rechtlichen Rundfunk	https://odysee.com/@devrijeomroep:6/pressekonferenz-zu-impffolgen__martin-sichert__afd-fraktion-bundestag:3	3313	3313

2022-12-12	AfD Pressekonferenz	Noch haben Kassenärztlichen Vereingigung das peI kontaktiert, noch hat Das RKI oder PEI die KBS kontaktiert oder die Daten angefragt.	https://afdbundestag.de/datenauswertung-von-impffolgen/	3314	3314
2022-12-12	AfD Pressekonferenz Tom LAUSEN Präsentation	Tabelle 1: Anzahl und Melderate der Verdachtsfälle von Nebenwirkungen mit tödlichem Ausgang #Impfstoff/Todesfälle/Melderate von Todesfällen pro 1.000 Impfungen #Comirnaty/1671/0,02 #Spikevax/125/0,01 #Vaxzevria/325/0,03 #COVID-19 Vaccine Janssen/57/0,02 #Unbekannter Impfstoff/77/- #GESAMT/2255/0,02 # #	DATA: Daten-Impffolgen.pdf	3315	3315
2022-12-12	AfD Pressekonferenz Tom LAUSEN Präsentation	Schreiben des Bundesministeriums für Gesundheit, Prof. Dr. Edgar Frank, Parlamentarischer Staatssekretär, Mitglied des Deutschen Bundestages an Mitglied des Deutschen Bundestages, Herrn Thomas Dietz, 11011 Berlin. Berlin, 31, Mai 2022, Schriftliche Frage im Monat Mai 2022, Arbeitsnummer 5/329, Sehr geehrter Herr Kollege, Ihre Frage beantworte ich wie folgt: Siehe DATEI / #DATA: Daten-Impffolgen.pdf Zusammenstellung der AfD-Pressekonferenz 12.12.2022 Dort Anmerkung; Das Zeitintervall bezieht alle Todesfälle ein. die aufsummiert indem Intervall (in Tagen) nach einer Impfung mit Comirnaty dem PEI berichtet wurden. D.h. das Intervall „42 Tage" enthält alle Todesfälle, die bis einschließlich Tag 42 nach einer Impfung berichtet wurden. Gemeldete Verdachtsfälle in zeitlicher Nähe zu einer Impfung müssen nicht unbedingt im ursächlichen Zusammenhang mit der Impfung stehen	DATA: Daten-Impffolgen.pdf	3316	3316
2022-12-14	AfD Pressekonferenz Tom LAUSEN Präsentation	Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg (ed.) Annegret Kuhn, Monika Herrmann 2022. Wissenschaftlicher Bericht zur Corona-Impfinfrastruktur in Baden-Württemberg mit Empfehlungen für ein robustes zukünftiges Landesimpfkonzept im Auftrag des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg	DATA: 20221214 Wissenschaftlicher-Bericht-Impfinfrastruktur-BW 2022.pdf	3317	3317
2022-12-15	Impfschäden Impfmonitoring fehlende Daten	Der Heidelberger Pathologe Peter Schirmacher will Nebenwirkungen im Zusammenhang mit der Corona-Impfung stärker untersuchen. „Man muss akzeptieren, dass man vieles noch nicht weiß", sagt WELT-Reporter Tim Röhn. Bei einer Aussage von Karl Lauterbach spricht er von einer „kommunikativen Totalkatastrophe".	https://www.welt.de/242682821	3318	3318

2022-12-20	**RKI, PEI und KVen kommen ihren esetzlichen Verpflichtungen nicht nach**	DATA: 2022_12_20_PI_Das_grosse_Versagen_von PEI_RKI_und_KVen.pdf Zwar waren diese Abrechnungsdaten der KV bereits intern seit über 9 Monaten bekannt, aber weder wurden sie bislang veröffentlicht noch an das RKI oder das PEI übermittelt. Gerade dazu waren sowohl RKI als auch PEI Und KBV gesetzlich in §13 des Infektionsschutzgesetzes bereits seit März 2020 verpflichtet. Bis heute haben alle genannten Institutionen sich dieser Aufgabe vollständig verweigert. Eine Überwachung der von den Kassenärzten erhobenen Daten durch die dafür zuständigen Bundesbehörden fand zu keinem Zeitpunkt statt. Wir müssen von einem schwerwiegenden Versagen der Behörden ausgehen. Ganz offensichtlich sollen die einzig verfügbaren Daten für große Teile der Bevölkerung gezielt vertuscht werden. Hingegen wurde fortgesetzt in der Öffentlichkeit der Eindruck erweckt, dass alle in Deutschland zuständigen Stellen intensiv erforschen würde, ob und wenn ja, welche Auswirkungen die Impfkampagne für die Gesundheit der Bevölkerung gehabt hat.	ttps://www.youtube.com/watch?v=nqtEBULPLAY,	3319	3319

2022-12-20	**RKI, PEI und KVen kommen ihren esetzlichen Verpflichtung en nicht nach**	DATA: 2022_12_20_PI_Das_grosse_Versagen_von PEI_RKI_und_KVen.pdf Die unrühmliche Rolle des Paul-Ehrlich-Instituts #Sichert und Lausen stellten bei der Pressekonferenz einen möglichen Zusammenhang zum #Impfstart im ersten Quartal 2021 her und forderten genau diese Untersuchung. Eigentlich #wäre die Überprüfung der Krankenkassendaten Aufgabe des Paul-Ehrlich-Instituts (PEI), #dieses ist für die Überprüfung der Sicherheit von Impfstoffen zuständig und hat dies in der #Vergangenheit auch akribisch getan. Hier wird als Beispiel die Impfung mit Gardasil genannt. #Nach dem Tod eines Mädchens im zeitlichen Zusammenhang mit der Impfung untersuchte das PEI penibel auch die Daten der Vorjahre. #Nicht so im Falle der COVID-Impfstoffe. Obwohl #eine Sichtung der Daten der Krankenkassen 2021 angepeilt wurde, war ein Jahr später im #Frühjahr 2022 erst die Planung der „Ansprache der Krankenkassen“ in die Wege geleitet. #Passiert ist bis heute nichts. #Wer in den letzten drei Jahren die Sicherheitsberichte des PEI gelesen hat, kam schon bei #anderen Gelegenheiten immer wieder ins Staunen. Erscheinungstermine verschoben sich, #einmal eingeführte Themenbereiche wie zum Beispiel zur Sicherheit der Impfung von #Kindern und Jugendlichen wurden plötzlich wieder eingestellt. Seit September ist kein neuer #Sicherheitsbericht mehr erschienen, die letzte Auswertung berücksichtigt Impfungen bis Ende Juni 2022. Dass ausgerechnet auf die Sichtung der Krankenkassendaten bislang verzichtet wurde, verwundert in diesem Zusammenhang nicht. Unvermögen oder Kalkül? #Das Paul-Ehrlich-Institut erklärt in einer Pressemitteilung vom 16.12., wieso es bislang noch keine Zusammenarbeit mit den Krankenkassen gab, obwohl diese gesetzlich vorgeschrieben sei und die Daten der KBV nicht brauchbar seien. Das PEI erklärt, die in den letzten Tagen veröffentlichten Zahlen der Krankenkassen und deren Auswertung könnten Bürger verwirren und die Impfungen infrage stellen. Sie erklären, Ärzte würden diese Zahlen erfassen, jedoch sei eine „allgemeine Aussage zu einem Anstieg von Todesfällen anhand solch kodierter Behandlungsanlässe nach Einschätzung des Zentralinstituts für die Kassenärztliche Versorgung in Deutschland (Zi) wissenschaftlich nicht zulässig.“ Die Desinformation des Zi zur Fehlerhaftigkeit der KBV-Daten wird also lediglich wiederholt und gleichzeitig erkennt das PEI an, dass die Daten der Kassenärztlichen Vereinigungen einen zusätzlichen Beitrag zur Pharmakovigilanz leisten können, hat sie aber bis heute weder angefordert, noch selbst ausgewertet.	ttps://www.youtube.com/watch?v=nqtEBULPLAY,	3320	3320

2022-12-21	Datenschutz Überwachungs software Spionage InnIntellexa CYTROX Pegasus NSO Group Technologies Innere Sicherheit	Möglicher Einsatz von Produkten der Firmen Intellexa bzw. CYTROX durch deutsche Sicherheitsbehörden Im EU-Parlament findet seit Monaten mit dem sogenannten PEGA-Ausschuss eine Untersuchung zum Einsatz der Spähsoftware Pegasus der NSO Group Technologies in der EU statt und immer neue Details zur Ausspähung und frag- würdigen Einsätzen der Software werden bekannt (vgl. u. a. https://netzpolitik. org/2022/pegasus-untersuchungsausschuss-die-regeln-an-sich-sind-schon-mang elhaft/; https://www.tagesschau.de/investigativ/ndr-wdr/spaeh-software-pegasu s-projekt-103.html). Kritik hatte die Entscheidung hervorgerufen, dass Bundes- behörden wie BKA und (wohl auch) BND die Spähsoftware ebenfalls ange- schafft haben (https://www.tagesschau.de/investigativ/ndr-wdr/spionagesoftwar e-nso-bka-107.html). Parallel dazu wird das EU-Mitglied Griechenland aktuell von einem sehr ähnlichen Abhörskandal überschattet, da laut Medienberichten auf Anordnung des konservativen Regierungschefs u. a. Politikerinnen und Po- litiker der verschiedensten Parteien und Journalistinnen und Journalisten mit- tels der Spähsoftware „Predator" überwacht und ausgespäht worden sein sollen (https://www.tagesschau.de/ausland/europa/griechenland-pegasus-abhoerskand al-101.html). Das Ausmaß des Überwachungsskandals ist derzeit noch nicht absehbar. Nun wurden die Firmensitze der Hersteller und Vertriebsfirmen in Griechenland durchsucht, nachdem ein von der Überwachung betroffener Jour- nalist Klage gegen die Überwachung eingereicht hatte (https://www.haaret z.com/israel-news/security-aviation/2022-12-14/ty-article/report-police-raid-isr aeli-spyware-companys-offices-in-greece/00000185-0f4b-d26d-a1b7-dfdfb971 0000). Die Hersteller- und Vertriebsfirmen gehören nach Medienberichten zu einem komplexen Firmengeflecht, welches die Spähsoftware u. a. an sudanesi- sche Milizen geliefert und gefährdet damit die Menschenrechtslage vor Ort (https://netzpolitik.org/2022/europaeische-ueberwachungsexporte-intellexa-beli efert-sudanesische-paramilitaers/#netzpolitik-pw; https://www.lighthousereport s.nl/investigation/flight-of-the-predator/). Da „Intellexa" auch Software für Big Data-Anwendungen für Strafverfolgungsbehörden und Geheimdienste anbietet (https://www.techfacts.de/ratgeber/bereichernde-intelligenz-intellexa-tal-dilian- bereichert-die-welt-der-datenmengen/), scheint ihr Portfolio nach Einschätzung der Fragestellerinnen und Fragesteller für eine Vielzahl deutscher Behörden in- teressant. Soweit der Einsatz von Softwareprodukten durch Behörden und Stel- len des Bundes erfragt werden, sollten diese Informationen entsprechend der Antwort der Bundesregierung auf die Schriftliche Frage 36 auf Bundestags- drucksache 20/534 im regelmäßig gepflegten Assetmanagement für Hard- und Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt. Drucksache 20/5061 – 2 – Deutscher Bundestag – 20. Wahlperiode Software in den jeweiligen Ressorts und Bundesbehörden verfügbar sein, an-	Möglicher Einsatz von Produkten der Firmen Intellexa bzw. CYTROX durch deutsche Sicherheitsbehörden BT Drucksache 20/5061	3321	3321
2022-12-25	JENS SPAHN Millionen-Villa	DATA: Jens Spahn und seine Millionen-Villa_ Der Schatz vom Attersee - DER SPIEGEL.pdf. Ehepartner Funke, Spahn Foto: Frank Zauritz. Jens Spahn und seine Millionenvilla. Bl Der Schatz vom Attersee. Ex-Minister Spahn hat sich eine vier Millionen Euro teure Villa im Berliner Nobelviertel Dahlem zugelegt - angeblich dank eines stattlichen Erbes seines Mannes. Die Geschichte entpuppt sich nun als Märchen. Von Jürgen Dahlkamp, Jörg Diehl, Gunther Latsch, Roman Lehberger und Sven Röbel 25.11.2022,10.00 Uhr • aus DER SPIEGEL48/2022	DATA: Jens Spahn und seine Millionen-Villa_ Der Schatz vom Attersee - DER SPIEGEL.pdf.	3322	3322

2022-12-29	Bill Gates Warren Buffett Jeff Bezos Philanthropie	IM KREIS HERUM SPENDEN - Spenden als heimliche Investition zur Bereicherung: Jeff Bezos, Bill Gates, Warren Buffett: Wie sich die Superreichen in erster Linie selbst beschenken Spenden der Superreichen SJ Die Ego-Philanthropen Immer mehr Unternehmer kündigen an, einen Großteil ihres Vermögens zu spenden. So wohltätig das klingt – die Superreichen beschenken sich damit oft in erster Linie selbst. Von David Böcking 29.12.2022, 09.51 Uhr • aus DER SPIEGEL 1/2023 vgl. dazu: 2013-07-03 Pirates of Silicon Valley und # https://youtu.be/GqFYsvxHZOs	https://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/jeff-bezos-bill-gates-warren-buffett-wie-sich-die-superreichen-in-erster-linie-selbst-beschenken-a-58a071bd-86ef-40ea-9c4a-d988fb2baa27	3323	3323
2023-01-05	Bill Gates Warren Buffett Jeff Bezos Philanthropie	Neue Impfstoffe Pharmaforschung zukünftige mRNA-Impfstoffe	DATA: 20230105 What's next for mRNA vaccines MIT Technology Review.pdf	3324	3324
2023-01-12	**Impf-RNA hält sich im Blut Geimpfter Eine Untersuchung aus Skandinavien bestätigt, was von Impfkritischen Wissenschaftlern lange befürchtet worden war: Die Impf-RNA hält sich deutlich länger im Körper Geimpfter, als von Herstellern und Aufsichtsbehörden angegeben.**	**Impf-RNA hält sich im Blut Geimpfter Eine Untersuchung aus Skandinavien** bestätigt, was von Impfkritischen Wissenschaftlern lange befürchtet worden war: Die Impf-RNA hält sich deutlich länger im Körper Geimpfter, als von Herstellern und Aufsichtsbehörden angegeben. Damit wird eine weitere "Verschwörungstheorie" war. Die Eckdaten: Originalpublikation #Castruita, J.A.S., Schneider, U.V., Mollerup, S., Leineweber, T.D., Weis, N., Bukh, J., Pedersen, M.S. and Westh, H. (2023), SARS-CoV-2 spike mRNA vaccine sequences circulate in blood up to 28 days after COVID-19 vaccination. APMIS, 131: 128-132. https://doi.org/10.1111/apm.13294 +Nachweis von Impf-RNA 28 Tage nach Impfung.Dabei ist unklar, warum und wie sich die Impf-RNA so lange hält: +Wurden die Lipidnanopartikel nicht abgebaut? +Ist die RNA selbst abbauresistenter als angenommen? +Wurde die Impf-RNA im Körper repliziert?	https://doi.org/10.1111/apm.13294	3325	3325

2023-01-12	**Impf-RNA hält sich im Blut Geimpfter Eine Untersuchung aus Skandinavien bestätigt, was von Impfkritischen Wissenschaftlern lange befürchtet worden war: Die Impf-RNA hält sich deutlich länger im Körper Geimpfter, als von Herstellern und Aufsichtsbehörden angegeben.**	APMIS 131: 128–132 ! 2023 The Authors. APMIS published by John Wiley & Sons Ltd on behalf of Scandinavian Societies for Pathology, Medical Microbiology and Immunology. DATA: spike_rna_28d.pdf DOI 10.1111/apm.13294 . SARS-CoV-2 spike mRNA vaccine sequences circulate in blood up to 28 days after COVID-19 vaccination JOSE ALFREDO SAMANIEGO CASTRUITA,1 UFFE VEST SCHNEIDER,1 SARAH MOLLERUP,1 THOMAS DAELL LEINEWEBER,1 NINA WEIS,2,3 JENS BUKH,2,4 MARTIN SCHOU PEDERSEN1,5 and HENRIK WESTH1,3 1Department of Clinical Microbiology; 2Department of Infectious Diseases, Copenhagen University Hospital Amager-Hvidovre, Hvidovre; 3Institute of Clinical Medicine, Faculty of Health and Medical Sciences; 4Copenhagen Hepatitis C Program (CO-HEP), Department of Immunology and Microbiology, Faculty of Health and Medical Sciences, University of Copenhagen; and 5Department of Clinical Microbiology, Copenhagen University Hospital Rigshospitalet, Copenhagen, Denmark. Received 7 December 2022. Accepted 12 January 2023. This is an open access article under the terms of the Creative Commons Attribution-NonCommercial-NoDerivs License, which permits use and distribution in any medium, provided the original work is properly cited, the use is non-commercial and no modifications or adaptations are made. ! 2023 The Authors. APMIS published by John Wiley & Sons Ltd on behalf of Scandinavian Societies for Pathology, Medical Microbiology and Immunology.	https://doi.org/10.1111/apm.13294	3326	3326
				3327	3327
2023-01-17	WEF Davos	17.01.2023 #KlausSchwab #Reuters #WorldEconomicForum Founder and executive chairman of the World Economic Forum, Klaus Schwab, and Swiss President and Interior Minister Alain Berset open this year's World Economic Forum gathering. #wef23 #WorldEconomicForum #Davos #KlausSchwab #live #Reuters #news https://www.youtube.com/live/NcUtborIvWw?feature=share	https://youtu.be/ypFBaRQdzf0https://youtu.be/ypFBaRQdzf0	3328	3328
2023-01-17	BVL	Lebensmittelsicherheit	https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/01_Lebensmittel/nbpsm/00_Berichte/NBPSMR_Kurzfassung_2021.pdf?__blob=publicationFile&v=4	3329	3329
2023-01-23	PEI Bericht	Paul-Ehrlich-Institut: PEI Epidemologisches Bulletin 04_23.pdf	DATA: PEI Epidemologisches Bulletin 04_23.pdf	3330	3330

2023-01-25	verfassungsrechtlich gebotene „hinreichende Staatsferne“ des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	Wir fragen die Bundesregierung: #Sind in den letzten fünf Jahren vergütete Aufträge, Honorare oder sonstige Zahlungen (etwa für Moderation, Präsentation, Beratung, Expertisen, Interviews, Rhetorik- oder Sprachtraining usw.) von Bundesministerien oder Bundesbehörden an freie, festangestellte, neben- und hauptberufliche Journalisten von ARD, ZDF, Deutschlandradio oder Deutsche Welle ergangen, und wenn ja, welche (bitte nach Datum, Bundesministerium oder Bundesbehörde, Art des Auftrags, Journalist, Sender des Journalisten und Höhe der Zahlung in brutto aufschlüsseln), und wie bewertet die Bundesregierung ihre Auftragspraxis im Hinblick auf die verfassungsrechtlich gebotene „hinreichende Staatsferne“ des öffentlich-rechtlichen Rundfunks (vgl. Vorbemerkung der Fragesteller)? #Sind in den letzten fünf Jahren vergütete Aufträge, Honorare oder sonstige Zahlungen (etwa für Moderation, Präsentation, Beratung, Expertisen, Interviews, Rhetorik- oder Sprachtraining usw.) von Bundesministerien oder Bundesbehörden an freie, festangestellte, neben- und hauptberufliche Journalisten privatrechtlich verfasster Rundfunksender, Zeitungen oder sonstiger Medienerzeugnisse ergangen, und wenn ja, welche (bitte nach Datum, Bundesministerium oder Bundesbehörde, Art des Auftrags, Journalist, Arbeitgeber des Journalisten und Höhe der Zahlung in brutto aufschlüsseln), und wie bewertet die Bundesregierung ihre Auftragspraxis im Hinblick auf die Bedeutung der „vierten Gewalt“ als Kontrollinstanz staatlichen Handelns (vgl. www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/das-junge-politik-lexikon/32134 2/vierte-gewalt/)? #Auf welcher rechtlichen Grundlage hält die Bundesregierung die Namen vergüteter externer Auftragnehmer in ihrer Antwort auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/4850 zurück, obgleich sie diese in ihrer Antwort auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 17/14647 noch namentlich benannt hat? #Handelt es sich um eine Bestimmung der zwischenzeitlich verabschiedeten Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), und wenn ja, auf welche Rechtsnorm beruft sich die Bundesregierung genau? #Berlin, den 25. Januar 2023	https://dserver.bundestag.de/btd/20/054/2005437.pdf	3331	3331

2023-01-25	Impfstoffentwicklung Impfkampagne Fortsetzung	bitchute.com: BILL GATES TRASHES CURRENT COVID JABS BUT TEASES NEW OPTION .First published at 09:50 UTC on January 25th, 2023. James Cintolo, @healthbyjames BREAKING — Bill Gates Admits mRNA COVID Vaccines Are Not Blocking Infection, Have Very Short Duration, And Do Not Provide Broad Protection During Live Interview. "We think you can have something you can inhale that will mean you can't be infected — an inhaled blocker." @TheChiefNerd vgl. dazu: Derzeit Rückzugsgefechte weltweit. Laut Bill Gates sind die neuartigen Impfstoffe Schrott. Hören Sie selbst ZITAT BILL GATES: "Wir müssen auch die drei Probleme von Impfstoffen lösen: D**ie aktuellen Impfstoffe blockieren keine Infektionen, sie sprechen nicht breit an, wenn neue Varianten auftauchen verlieren sie den Schutz**, Und jedes dieser Dinge ist tatsächlich reparabel. Diese Arbeit wird der Vakzinologie sehr, sehr umfassend helfen" Vgl. REUTERS 04.10.2021 2021-10-04 2021-10-05 https://www.thelancet.com/action/showPdf?pii=S0140-6736%2821%2902183-8 LDOD: 2023-01-30_16.40	https://www.bitchute.com/video/1O29bOsNzogN/	3332	3332
2023-01-25	Bill Gates gibt zu, dass die Impfstoffe nicht richtig wirken. Die Wirkung lässt, nach, und sie schützen nicht vor Infektionen	Bill Gates Admits mRNA COVID Vaccines Are Not Blocking Infection, Have Very Short Duration, And Do Not Provide Broad Protection During Live Interview https://www.bitchute.com/video/1O29bOsNzogN/	https://twitter.com/TheChiefNerd/status/1618018527423909888	3333	3333
2023-01-25	Bill Gates gibt zu, dass die Impfstoffe nicht richtig wirken. Die Wirkung lässt, nach, und sie schützen nicht vor Infektionen	Bill Gates Admits mRNA COVID Vaccines Are Not Blocking Infection, Have Very Short Duration, And Do Not Provide Broad Protection During Live https://www.bitchute.com/video/1O29bOsNzogN/	https://www.newswars.com/must-watch-bill-gates-admits-covid-vaccines-dont-work/	3334	3334

2023-01-26	Bill Gates gibt zu, dass die Impfstoffe nicht richtig wirken. Die Wirkung lässt, nach, und sie schützen nicht vor Infektionen	Citation style for this article: Agüero Montserrat, Monne Isabella, Sánchez Azucena, Zecchin Bianca, Fusaro Alice, Ruano María José, del Valle Arrojo Manuel, Fernández-Antonio Ricardo, Souto Antonio Manuel, Tordable Pedro, Cañás Julio, Bonfante Francesco, Giussani Edoardo, Terregino Calogero, Orejas Jesús Javier. Highly pathogenic avian influenza A(H5N1) virus infection in farmed minks, Spain, October 2022. Euro Surveill. 2023;28(3):pii=2300001. https://doi.org/10.2807/1560-7917.ES.2023.28.3.2300001 Received: 02 Jan 2023; Accepted: 18 Jan 2023.. This report describes an outbreak of highly pathogenic avian influenza (HPAI) A(H5N1) detected in intensively farmed minks in Europe, which occurred in the Galicia region in northwest Spain in October 2022. We present an in-depth description of the epidemiological, clinical and genetic investigations of this outbreak affecting a single farm and discuss public health implications.	https://www.eurosurveillance.org/content/10.2807/1560-7917.ES.2023.28.3.2300001#r6	3335	3335
2023-01-27	WHO Sitzungen	27.1.2023, Audio herunterladen (31,8 MB MP3) Wenn Symptome nach einer Corona Impfung lange anhalten »Es sind eigentlich identische Symptome, wie wir sie auch von Post Covid Patienten nach einer Infektion kennen.« Professor Bernhard Schieffer über das Post-Vac-Syndrom Zu den häufigsten Symptomen gehören: Konzentrationsschwierigkeiten, Blutdruckschwankungen, plötzliches Herzrasen, Sehstörungen, lang anhaltende Kopfschmerzen und chronische Müdigkeit. Video herunterladen (102,6 MB | MP4) Professor Bernhard Schieffer leitet die Spezialambulanz am Universitätsklinikum Marburg. Seit Januar 2022 bietet der Kardiologe eine Sprechstunde für Patienten an, die nach einer Corona Impfung ähnliche Symptome wie Long Covid Patienten entwickeln. Long Covid oder Post Vac Syndrom? Für die Spezialambulanz macht es für die Behandlung erstmal keinen Unterschied, ob ein Patient durch die Impfung oder durch eine Infektion Long Covid Symptome entwickelt hat, denn die Symptome sind sehr ähnlich. Wie viele Menschen an dem Post Vac Symptom leiden, ist laut dem Experten nicht klar. Als Grund dafür nennt er ein "Underreporting", also eine fehlende Nachverfolgung der Impfreaktionen. Bei jedem zehnten Patienten, der in seine Sprechstunde kommt, besteht der Verdachts auf Post Vac Syndrom. Schieffer sieht in deutlich geringerem Maße Verdachtsfälle von Long Covid nach einer Impfung. Was ist die Ursache für das Post Vac Syndrom? Die genauen Ursachen für das Post Vac Syndrom sind bislang nicht gefunden. Bei den meisten Patienten beobachtet Prof. Bernhard Schieffer ein sich hochschaukelndes Immunsystem. »Das verselbstständigt sich im Sinne einer Autoimmunerkrankung. Dann läuft immer eine Spirale los, die am Ende zu einer Erschöpfung des Immunsystems führt.« Professor Bernhard Schieffer	https://www.swr.de/swr1/swr1leute/kardiologe-bernhard-schieffer-post-vac-syndrom-100.html	3336	3336

2023-01-27	H5N1 Vogelgrippevirus auf Nerze übertragen ZOONOSE minks Spanien EMA Nerzfarm vgl. Marder	**Video DATA: bernhard-schiefer-kardiologe.sm.mp4 Interview DATA: prof-bernhard-schieffer-kardiologe-so-kann-post-vac-betroffenen-geholfen-werden-swr1-leute.m.mp3#**Die genauen Ursachen für das Post Vac Syndrom sind bislang nicht gefunden. Bei den meisten Patienten beobachtet Prof. Bernhard Schieffer ein sich hochschaukelndes Immunsystem. # #»Das verselbstständigt sich im Sinne einer Autoimmunerkrankung. Dann läuft immer eine Spirale los, die am Ende zu einer Erschöpfung des Immunsystems führt.« #Professor Bernhard Schieffer #Wie viele sind vom Post Vac Syndrom betroffen? # #Die Zahl der Fälle des Post Vac Syndroms kann derzeit nur geschätzt werden und dürfte bei "0,02 Prozent oder ein bisschen höher" liegen, vermutet Bernhard Schieffer. Das Syndrom ist wissenschaftlich bislang nicht eindeutig definiert. Viele Betroffene durchlaufen bis zur Diagnose einen Ärzte-Marathon. # #Eine Spritze wird aus einer Covid-19-Impfstoffampulle aufgezogen. (Foto: IMAGO, IMAGO / Sylvio Dittrich) #LONG COVID NACH IMPFUNG #Wie verbreitet ist das Post-Vac-Syndrom? #Auch wenn das Post Vac Syndrom äußerst selten ist, bekam die Spezialambulanz zeitweise bis zu 400 Mails am Tag. Betroffen seien vor allem sportliche Menschen und junge Frauen. Oft werden sie aus ihrem aktiven Leben regelrecht herausgerissen, berichtet der Mediziner. Viele haben Existenzängste und leiden unter einer finanziellen Belastung. Das können Bernhard Schieffer und sein Team nicht vollumfänglich auffangen. Aber er kann sie zumindest medizinisch unterstützen: # #»Was sie bei uns bekommen, ist zuallererst die Aussage: "Sie sind erkrankt." Und wir kümmern uns darum, um herauszufinden was los ist.« #Bernhard Schieffer berichtet in SWR1 Leute über seine Arbeit mit Post Covid Patienten #Täglich Patienten mit starken Reaktion auf die Impfung # #Die Mehrheit der Patienten kommen nach einer überstandenen Erkrankung zu ihm, erzählt er in SWR1 Leute. # #»Ich bin der festen Überzeugung, dass die Covid-Impfung das Beste ist, was uns passieren konnte, aber wenn wir sie heute machen würden, würden wir sie ganz anders aufziehen.« #Bernhard Schieffer über die Corona-Impfung und die Impfkampagne in SWR1 Leute #	https://www.swr.de/swr1/swr1leute/kardiologe-bernhard-schieffer-post-vac-syndrom-100.html	3337	3337

2023-01-26	Impfschäden Post-Vac-Syndrom, Myokarditis, Prof. Bernhard Schieffer Universitätsklinikum Marburg www.SWR.de	Corona-Pandemie #Da habe ich mich geirrt. Vom Ministerpräsidenten bis zur Virologin: 25 Menschen, die in der Pandemie eine wichtige Rolle spielten, gestehen ein, wo sie falschlagen – und was sie heute nicht mehr so machen würden. #Von Dirk Brockmann, Dietrich Brüggemann, Alena Buyx, Prof. Dr. Sandra Ciesek, Janosch Dahmen, Michael Hallek, Klaus Holetschek, Michael Kretschmer, Wolfgang Kubicki, Armin Laschet, Karl-Josef Laumann, Martin Machowecz, Frank Ulrich Montgomery, Karin Prien, Dr. Viola Priesemann, Elisabeth Raether, Bodo Ramelow, Jonas Schmidt-Chanasit, Monja Schünemann, Manuela Schwesig, Andreas Sentker u. a. #Aktualisiert am 26. Januar 2023, 9:10 Uhr #Corona-Pandemie • Das Beste aus Z+: 58 % der Deutschen fänden es gut, wenn der Bundestag eine Kommission zur Aufarbeitung von Fehlentscheidungen während der Pandemie einsetzen würde. Das ergab eine repräsentative Civey-Umfrage für die ZEIT in dieser Woche. #58 % der Deutschen fänden es gut, wenn der Bundestag eine Kommission zur Aufarbeitung von Fehlentscheidungen während der Pandemie einsetzen würde. Das ergab eine repräsentative Civey-Umfrage für die ZEIT in dieser Woche. © [M] ZEIT ONLINE; José Manuel Gonzáles Navarro für DIE ZEIT; kl. Foto: Getty Images #Eine kürzere Version dieses Artikels erschien in der ZEIT 05/2023	https://www.zeit.de/politik/deutschland/2023-01/corona-pandemie-fehler-armin-laschet-manuela-schwesig	3338	3338

2023-01-26	Impfschäden Post-Vac-Syndrom, Myokarditis, Prof. Bernhard Schieffer Universitätsklinikum Marburg www.SWR.de	Corona-Pandemie Da habe ich mich geirrt # #Vom Ministerpräsidenten bis zur Virologin: 25 Menschen, die in der Pandemie eine wichtige Rolle spielten, gestehen ein, wo sie falschlagen – und was sie heute nicht mehr so machen würden. #Von Dirk Brockmann, Dietrich Brüggemann, Alena Buyx, Prof. Dr. Sandra Ciesek, Janosch Dahmen, Michael Hallek, Klaus Holetschek, Michael Kretschmer, Wolfgang Kubicki, Armin Laschet, Karl-Josef Laumann, Martin Machowecz, Frank Ulrich Montgomery, Karin Prien, Dr. Viola Priesemann, Elisabeth Raether, Bodo Ramelow, Jonas Schmidt-Chanasit, Monja Schünemann, Manuela Schwesig, Andreas Sentker u. a. #Aktualisiert am 26. Januar 2023, 9:10 Uhr # #Corona-Pandemie: 58 % der Deutschen fänden es gut, wenn der Bundestag eine Kommission zur Aufarbeitung von Fehlentscheidungen während der Pandemie einsetzen würde. Das ergab eine repräsentative Civey-Umfrage für die ZEIT in dieser Woche. #58 % der Deutschen fänden es gut, wenn der Bundestag eine Kommission zur Aufarbeitung von Fehlentscheidungen während der Pandemie einsetzen würde. Das ergab eine repräsentative Civey-Umfrage für die ZEIT in dieser Woche. © [M] ZEIT ONLINE; José Manuel Gonzáles Navarro für DIE ZEIT; kl. Foto: Getty Images #Eine kürzere Version dieses Artikels erschien in der ZEIT 05/2023 # #Mit den Corona-Schutzverordnungen haben wir eine Regelungswut an den Tag gelegt, die im Rückblick völlig überzogen war. Da hat sich die gesamte negative Tradition der deutschen Bürokratie ausgetobt. Wir haben jede Bewegung in jedem Friseursalon, Kosmetik- und Tattoostudio reglementiert, bis ins allerletzte Detail. Und wir haben uns davon noch nicht ganz erholt, bis heute sind Reste dieser Corona-Regeln, aber vor allem dieses Denkens übrig geblieben. # #Die Methode, die wir da angewandt haben, halte ich für hochgefährlich: Wenn man auf dem Verordnungswege – nicht über parlamentarisch beschlossene Gesetze – fundamentale Grundrechte außer Kraft setzt, und zwar ohne große öffentliche Beteiligung, geht man keinen guten Weg. Ich habe Sorge, dass künftig auch zu anderen Zwecken und zu jedem beliebigen Thema so agiert wird. Von Klimaaktivisten ist die Forderung ja schon zu hören. Ich würde das heute nicht noch einmal so mitmachen. Das sollte sich nicht etablieren.(...)	https://www.zeit.de/politik/deutschland/2023-01/corona-pandemie-fehler-armin-laschet-manuela-schwesig	3339	3339
2023-01-30	Da habe ich mich geirrt.	30 January–7 February 2023: 152nd session of the Executive Board		3340	3340

2023-02-02	Impfschäden Myocarditis Pericarditis METAANALYSE	Überprüfung u. Metaanalyse Forschungsergebnisse bestätigen junge Erwachsene haben nach mRNA-COVID-19-Impfung leicht erhöhtes Risiko für Myokarditis od. Perikarditis #Die umfassende Literaturrecherche identifizierte 1.123 relevante veröffentlichte Arbeiten. # #Von diesen wählten die Ermittler 11 Studien zur COVID-19-Impfung und zum Risiko einer Myokarditis oder Perikarditis aus, die ihre strengen Kriterien erfüllten; acht von ihnen verglichen die Inzidenz von Myokarditis oder Perikarditis vor und nach der COVID-19-Impfung und drei analysierten die Wirkung verschiedener Impfdosen auf die Inzidenz von Myokarditis oder Perikarditis. Basierend auf Daten von mehr als 58 Millionen Teilnehmern dieser Studien analysierten die Forscher die Auswirkungen unterschiedlicher Geschlechter, Altersgruppen, Regionen, Impfarten und Dosen auf das Risiko einer Myokarditis oder Perikarditis. # # #» Eine umfassende Überprüfung und Metaanalyse veröffentlichter Forschungsergebnisse bestätigen, dass junge Erwachsene (40 Jahre und jünger) nach der mRNA-COVID-19-Impfung ein leicht erhöhtes Risiko für Myokarditis oder Perikarditis haben. LIT: Gao, Juan et al. (2022): A Systematic Review and Meta-analysis of the Association Between SARS-CoV-2 Vaccination and Myocarditis or Pericarditis. In: American Journal of Preventive Medicine, volume 64, issue 2 (February 2023), Elsevier. The article is "A Systematic Review and Meta-analysis of the Association Between SARS-CoV-2 Vaccination and Myocarditis or Pericarditis" by Juan Gao, MMS, Linya Feng, MPH, Yaru Li, DO, Scott Lowe, BS, Zhichun Guo, PharmD, Rachel Bentley, MS, Chuman Xie, PharmD, Birong Wu, MMS, Peng Xie, MMS, Weihang Xia, MMS, Shaodi Ma, MD, Haixia Liu, MD, Xianwei Guo, MMS, John Patrick N. Uy, MD, Qin Zhou, PhD, Hina Wazir, MD, and Chenyu Sun, MD, MSc (https://doi.org/10.1016/j.amepre.2022.09.002). It appears online in advance of the American Journal of Preventive Medicine, volume 64, issue 2 (February 2023), published by Elsevier. DATA: GAO 2023 Review Meta-analysis of the Association Between SARS-CoV-2 Vaccination and Myocarditis or Pericarditis.pdf		3341	3341
2023-02-02	Zoonose Vogelgrippe H5N1 Übertragung infektion von Säugetieren Nerzen	Sidik, Saima May (2003): BIRD FLU OUTBREAK IN MINK SPARKS CONCERN ABOUT SPREAD IN PEOPLE A variant of H5N1 influenza that can spread between mammals could pose an increased risk. By increased risk. By Saima May Sidik. IN: Nature, Vol 614, 2 February 2023, p.17		3342	3342

2023-02-06	WHO Report stoppt Eingriff in Persönlichkeitsrechte vgl. The Known Traveller digitaler Impfpass	12. 02. 2023 | Am 6. Februar hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) stillschweigend den Abschlussbericht eines Prüfungsausschusses über die Vorschläge zur Verschärfung der internationalen Gesundheitsvorschriften (IHR) veröffentlicht. Die Kommission, die aus Vertretern einer größeren Anzahl von Mitgliedsländern der WHO besteht, lehnt eine Reihe von Vorschlägen ab, die darauf hinauslaufen würden, die Mitgliedsländer zugunsten der WHO zu entmachten. #Es war dies der zweite Vorstoß der USA, nachdem ihre von der EU unterstützten entsprechenden Vorschläge im Mai 2022 auf der Weltgesundheitsversammlung abgelehnt worden waren. Die nicht-industrialisierten Länder hatten den gesundheitskolonialen Braten gerochen. #Mit der Ablehnung durch die Kommission dürfte auch der zweite Versuch gescheitert sein, den die USA unmittelbar nach der ersten Niederlage starteten. Es ist unwahrscheinlich, dass das oberste Entscheidungsgremium, die Weltgesundheitsversammlung, die vom Ausschuss abgelehnten Änderungen auf ihrer 76. Sitzung Ende Mai beschließt. #Das ist allerdings erst ein halber Sieg, denn parallel läuft die Arbeit an einem WHO- Pandemievertrag mit ähnlicher Stoßrichtung. Und es gibt, vielleicht wegen des Scheiterns der IHR-Reform, eine neue perfide Initiative, die Macht der WHO auf eine weichere, weniger merkliche Tour auszudehnen. #Bloßgestellt ist damit die Medienlandschaft, die es – abgesehen von diesem und einer handvoll weiterer Blogs weltweit – nicht für nötig befunden hatte, über die geplante Verschärfung der wichtigsten internationalen gesundheitspolitischen Vorschriften zu berichten. Besonders bloßgestellt ist die Nachrichtenagentur dpa, die zwar nicht direkt über diese Bestrebungen zur gesundheitspolitischen Entmachtung der Regierungen berichtet, aber mehrmals entsprechende Beiträge von Kritikern mit abwiegelnden Faktenchecks bedacht hatte. Dabei ging es zwar nur um den parallel betriebenen Abschluss eines WHO-Pandemievertrags. Aber dessen Stoßrichtung, und die Argumente der Kritiker dagegen, überschneiden sich wie erwähnt stark mit der geplanten Verschärfung der IHR, über die dpa und die allermeisten Medien bisher strenge Omertà gewahrt haben.	https://norberthaering.de/macht-kontrolle/ihr-review-committee-final-report/	3343	3343
2023-02-06	WHO Report stoppt Eingriff in Persönlichkeitsrechte WHO Report stoppt Eingriff in Persönlichkeitsrechte vgl. The Known Traveller digitaler Impfpass	SECOND MEETING OF THE WORKING GROUP ON AMENDMENTS TO THE INTERNATIONAL HEALTH REGULATIONS (2005) A/WGIHR/2/5 Provisional agenda item 4 6 February 2023. Report of the Review Committee regarding amendments to the International Health Regulations (2005). Report by the Director-General. The Director-General has the honour to transmit to the Working Group on Amendments to the International Health Regulations (2005) the report of the Review Committee regarding amendments to the International Health Regulations (2005) (see Annex) in accordance with decision WHA75(9) (2022).# PAGE 62!!!	https://apps.who.int/gb/wgihr/pdf_files/wgihr2/A_WGIHR2_5-en.pdf	3344	3344

2023-02-06	**WHO Report stoppt Eingriff in Persönlichkeitsrechte Bedenken falls durch Digitalen Impfpass Datenschutz und Persönlichkeitsrechte verletzt werden The Known Traveller Digitaler Impfpass IHR 2005 Änderungsversuch der International Health Regulations von 2005**	PAGE 62: Technical recommendation While recognizing the importance of bringing the Regulations in line with modern technology, the Committee considers that the first proposed amendment related to the format of health documents (paper or digital) is better placed elsewhere, either in paragraph 1(a), or in other Articles related to health documents (e.g. Article 35). **Regarding the proposal to introduce the possibility for health documents to include information related to laboratory tests, the Committee notes that this was a practice during the COVID-19 pandemic, within the context of the PHEIC and the related temporary recommendations. However, given that Article 23 applies to all situations, not only PHEICs, the Committee is concerned that such a requirement may overburden travellers, and may even raise ethical and discrimination-related concerns. Technische Empfehlung** **Der Ausschuss erkennt zwar an, wie wichtig es ist, die Verordnungen an die moderne Technologie anzupassen, ist jedoch der Ansicht, dass die erste vorgeschlagene Änderung in Bezug auf das Format von Gesundheitsdokumenten (Papier oder digital) besser an anderer Stelle platziert werden sollte, entweder in Absatz 1 (a) oder in anderen Artikel zu Gesundheitsdokumenten (z. B. Artikel 35).** **In Bezug auf den Vorschlag, die Möglichkeit einzuführen, dass Gesundheitsdokumente Informationen zu Labortests enthalten, stellt der Ausschuss fest, dass dies während der COVID-19-Pandemie im Zusammenhang mit dem PHEIC und den damit verbundenen vorübergehenden Empfehlungen praktiziert wurde. Da Artikel 23 jedoch für alle Situationen gilt, nicht nur für PHEIC, befürchtet der Ausschuss, dass eine solche Anforderung Reisende überlasten und sogar ethische und diskriminierungsbezogene Bedenken aufwerfen könnte.**	DATA: 20230205 WHO Report of the Review Committee regarding amendments to the International Health Regulations 2005 A WGIHR2 5-en.pdf	3345	3345

2023-02-06	**WHO Report stoppt Eingriff in Persönlichkeitsrechte Bedenken falls durch Digitalen Impfpass Datenschutz und Persönlichkeitsrechte verletzt werden The Known Traveller Digitaler Impfpass IHR 2005 Änderungsversuch der International Health Regulations von 2005**	6 February 2023 Report of the Review Committee regarding amendments to the International Health Regulations (2005) Report by the Director-General The Director-General has the honour to transmit to the Working Group on Amendments to the International Health Regulations (2005) the report of the Review Committee regarding amendments to the International Health Regulations (2005) (see Annex) in accordance with decision WHA75(9) (2022). **DATA: WHO Ablehnung der Pläne zur Machtkonzentration A_WGIHR2_5-en.pdf vgl. https://cdn.who.int/media/docs/default-source/documents/ihr/review-committee/sixth-rc-meeting-report--9-13-jan-2023_rev_rev.pdf?sfvrsn=a529b723_1&download=true**	https://www.who.int/teams/ihr/ihr-review-committees/review-committee-regarding-amendments-to-the-international-health-regulations-(2005)	3346	3346
2023-02-13	**New York Times Klagt gegen EU-Commission Von der Leyen Informationsfreiheitsgesetz Impfstoffbeschaffung BETRUG**	Home Panorama Justiz "New York Times" verklagt EU-Kommission. Offenbar wegen von der Leyen. Von dpa, t-online, cck 13.02.2023 - 20:44 Uhr Ursula von der Leyen: Die "New York Times" will gegen die EU-Kommission vor Gericht ziehen. (Quelle: Nicolas Landemard /Le Pictorium/imago images) Die US-Zeitung "New York Times" will gegen die EU-Kommission vor Gericht ziehen. Dabei geht es offenbar um Informationen zu dem Kauf von Corona- Impfstoffen. EGIEZNA. Die "New York Times" verklagt die EU-Kommission. Die Klage wurde am 25. Januar eingereicht, wie ein Eintrag im öffentlichen Register des Europäischen Gerichtshofs zeigt. Mehr Details sind dort nicht verfügbar. Das US-Politmagazin "Politico" berichtet jedoch mit Bezug auf zwei anonyme Quellen, die mit der Angelegenheit vertraut sind, dass es um Textnachrichten zwischen der Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen und dem Geschäftsführer des Pharmaunternehmens Pfizer DATA: 20230213 New York Times_ verklagt EU-Kommission.pdf		3347	3347

2023-02-13	Medscape Lauterbach Streeck Pandemiefehler	SOURCE: https://deutsch.medscape.com/artikelansicht/4912152?src=WNL_mdplsfeat_230215_mscpedit_de&uac=404802AZ&impID=5168010&faf=1 #LDOD: 2023-02-15_22.09 #» Corona-Newsblog, Update vom 13. Februar 2023 #Heute Morgen gibt das Robert Koch-Institut (RKI), Berlin, auf seinem Dashboard92 Infektionen pro 100.000 Einwohner als 7-Tage-Inzidenz an. Am 5. Februar lag der Wert bei 94. #Unsere Themen heute: #• Lauterbach: Manche Corona-Regeln waren „Schwachsinn" #• COVID-19: Die Symptome ähneln grippalen Infekten stärker als zuvor #• Pegyliertes Interferon Lambda senkt Hospitalisierungsrate deutlich #• Entstehen durch Molnupiravir neue Varianten von SARS-CoV-2? #• USA: COVID-19 unter den 10 häufigsten Todesurdachen von Kindern #• Präklinische COVID-19-Therapie auch bei Patienten mit rheumatischen Erkrankungen wirksam #Lauterbach: Manche Corona-Regeln waren „Schwachsinn" #Kaum ist die Pandemie vorbei, geht es Politikern um eine retrospektive Bewertung. „Was Schwachsinn gewesen ist, wenn ich so frei sprechen darf, sind diese Regeln draußen", sagte Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) bei der ZDF-Sendung Markus Lanz. Gemeint sind Maskenregeln im Freien. „Das ist natürlich klar, das sind Exzesse gewesen", so Lauterbach weiter. Auch längere Kita- und Schulschließungen bewertet er rückblickend als „Fehler". #Dennoch zieht er unter dem Strich eine positive Bilanz. „Wir sind gut durchgekommen", lautet das Fazit. In Deutschland sei die Sterblichkeit trotz der älteren Bevölkerung niedriger gewesen als in anderen Ländern. Insgesamt seien 180.000 Menschen an COVID-19 gestorben. #Teile der FDP geben sich mit den Äußerungen nicht zufrieden. „Karl Lauterbach war einer derjenigen, die daran mitgewirkt haben, kritische wissenschaftliche Stimmen auszugrenzen, Panik selbst zu schüren und die Grenzen des Verfassungsstaates zu verschieben", schreibt Wolfgang Kubicki. „Wenn er meint, jetzt mit einer ‚Schwamm-drüber-Mentalität' zur Tagesordnung übergehen zu können, dann wäre das für den demokratischen, rechtsstaatlichen und sozialen Aufarbeitungsprozess fatal." #Kritik kommt ebenfalls aus der Wissenschaft. „Was Karl Lauterbach betrifft: Die Geschichte spricht hier für sich, das hat ja mittlerweile auch er selbst verstanden", so die Einschätzung von Prof. Dr. Hendrik Streeck, Virologe am Uniklinikum Bonn. Politische und wissenschaftliche Abwägungen hätten nicht ausreichend stattgefunden. „Wer nur das Pandemiemanagement unkritisch lobt, macht es sich zu einfach. Auch mit dem Präventionsparadoxon zu argumentieren und zu behaupten, dass eine aus der Luft	https://deutsch.medscape.com/artikelansicht/4912152?src=WNL_mdplsfeat_230215_mscpedit_de&uac=404802AZ&impID=5168010&faf=1	3348	3348
2023-02-16	IT-Panne am Frankfurter Flughafen Kritische Infrastruktur, Digitaliiserung, Komplexitaet	HENRYK M. BRODER „Ich glaube, dass im Kreml ganze Ströme von Sekt und Wodka geflossen sein müssen" Stand: 17.02.2023 Dauer 5 Min Die IT-Panne am Frankfurter Flughafen sei ein Kapitel aus dem Buch „Geschichten, die nicht passieren dürfen". Dazu gehöre auch der Untergang der Titanic und der Absturz der Hindenburg. WELT-Kolumnist Henryk M. Broder erklärt, was das Ganze mit Russland zu tun hat.	https://www.welt.de/politik/deutschland/video243812443/Henryk-M-Broder-ueber-die-IT-Panne-am-Frankfurter-Flughafen.html	3349	3349

2023-02-18	Münchner Sicherheitskonferenz 2023 Gates Tedros Lauterbach Impflobby Pharmalobby	Tweet. Prof. Karl Lauterbach@Karl_Lauterbach Mit @BillGates und WHO Generaldirektor @DrTedros bei der Münchener Sicherheitskonferenz. Neue Pandemien sind sicher. Die Frage ist nur: wann und sind wir dann besser vorbereitet. Daran haben wir gearbeitet. KOMMENTAR Neuer Notstand, Ausnahmezustand, Notstandsgesetzgebung vgl. EU Mai 2020	https://twitter.com/Karl_Lauterbach/status/1626888375507492864	3350	3350
2023-02-18	Covid-19 Corona finanzielle Auswirkungen auf das Gesundheitssystem und die Gesundheit Lebenshaltungskosten und Gesundheit	The public health implications of the cost-of-living crisis: outlining mechanisms and modelling consequences Philip Broadbent,a,* Rachel Thomson,a Daniel Kopasker,a Gerry McCartney,b Petra Meier,a Matteo Richiardi,c Martin McKee,d and Srinivasa Vittal Katikireddia	https://www.thelancet.com/pdfs/journals/lanepe/PIIS2666-7762(23)00003-0.pdf	3351	3351
2023-02-18	Covid-19 Corona finanzielle Auswirkungen auf das Gesundheitssystem und die Gesundheit Lebenshaltungskosten und Gesundheit	ARMUT fördert KRANKHEIT verstärkt Gesundheitsprobleme The public health implications of the cost-of-living crisis: Das Vereinigte Königreich und andere Länder mit hohem Einkommen erleben einen erheblichen Anstieg der Lebenshaltungskosten. Mehrere überlappende und sich überschneidende Wirtschaftskrisen bedrohen die körperliche und geistige Gesundheit unmittelbar und längerfristig. Politische Maßnahmen können die schlimmsten Auswirkungen abfedern (z. B. Sozialhilfe) oder die Gesundheit weiter untergraben (z. B. Sparmaßnahmen). Wir untersuchen grundlegende Ursachen, die der Krise der Lebenshaltungskosten zugrunde liegen, untersuchen potenzielle Wege, über die sich die Krise auf die Gesundheit der Bevölkerung auswirken könnte, und verwenden eine Fallstudie, um potenzielle Auswirkungen eines Aspekts der Krise auf ein bestimmtes Gesundheitsergebnis zu modellieren. Unsere Modellierung veranschaulicht, wie politische Ansätze die Gesundheit erheblich schützen und eine Verschärfung gesundheitlicher Ungleichheiten vermeiden können. Die gezielte Unterstützung gefährdeter Haushalte schützt die Gesundheit wahrscheinlich am wirksamsten. Die aktuelle Krise wird wahrscheinlich die erste von vielen in Zeiten politischer und klimatischer Unsicherheit sein. Verfeinerte integrierte Wirtschafts- und Gesundheitsmodelle haben das Potenzial, die Politikintegration oder „Gesundheit in allen Politikbereichen“ zu informieren. The Lancet Regional Health - Europe 2023;▪: 100585 Published Online XXX https://doi.org/10. 1016/j.lanepe.2023. 100585 https://www.thelancet.com/pdfs/journals/lanepe/PIIS2666-7762(23)00003-0.pdf	https://www.thelancet.com/pdfs/journals/lanepe/PIIS2666-7762(23)00003-0.pdf	3352	3352

				3353	3353
2023-02-26	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory	DATA: 20230226 Golding_ Bruce Chinese lab leak likely behind COVID outbreak- US Energy Department New York Post	https://nypost.com/2023/02/26/chinese-lab-leak-likely-behind-covid-19-outbreak/	3354	3354
2023-02-26	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory	DATA 20230226 WSJ Lab Leak Most Likely Origin of Covid-19 Pandemic_ Energy Department Now Says.docx	https://www.wsj.com/articles/covid-origin-china-lab-leak-807b7b0a	3355	3355
2023-02-26	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory	WSJ NEWS EXCLUSIVE NATIONAL SECURITY - Lab Leak Most Likely Origin of Covid-19 Pandemic, Energy Department Now Says U.S. agency's revised assessment is based on new intelligence. Covid Vaccines Could Mirror the Flu-Shot Process. Here's What That Means. The new bivalent vaccine might be the first step in developing annual Covid shots, which could follow a similar process to the one used to update flu vaccines every year. Here's what that process looks like, and why applying it to Covid could be challenging. Illustration: Ryan Trefes By Michael R. Gordon and Warren P. Strobel Updated Feb. 26, 2023 4:29 pm ET WASHINGTON—The U.S. Energy Department has concluded that the Covid pandemic most likely arose from a laboratory leak, according to a classified intelligence report recently provided to the White House and key members of Congress. #The shift by the Energy Department, which previously was undecided on how the virus emerged, is noted in an update to a 2021 document by Director of National Intelligence Avril Haines's office.	https://www.wsj.com/articles/covid-origin-china-lab-leak-807b7b0a	3356	3356
2023-02-27	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory	Ursprung von SARS-CoV-2: Die WHO ist frustriert – die USA tippt auf einen Laborunfall #Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat die 2. Phase ihrer mit Spannung erwarteten wissenschaftlichen Untersuchung zu Ursprüngen der COVID-19-Pandemie verschoben, wie Nature berichtet. Experten seien enttäuscht, heißt es im Artikel. Ohne Zugang zu China könne die WHO wenig tun, um die Studien voranzubringen, sagt Angela Rasmussen, Virologin an der University of Saskatchewan in Saskatoon, Kanada. „Ihnen sind wirklich die Hände gebunden." #Kürzlich haben Wissenschaftler 3 Studien veröffentlicht, die Hinweise zu Pandemie-Auslösern bestätigen. 2 der Reports führen den Ausbruch auf einen Markt in Wuhan zurück, auf dem unter anderem lebende Tiere verkauft wurden. In der 3. Studie heißt es, ein Coronavirus sei von Tieren übergesprungen, möglicherweise ebenfalls auf dem Markt. #In den USA stoßen wissenschaftliche Thesen dieser Art eher auf Skepsis. Medienberichten zufolge soll das US-Energieministerium seine Einschätzung dazu geändert haben und einen Laborunfall für die wahrscheinlichste Ursache halten. Alle Informationen sind geheim; Gründe für die Vermutung wurden nicht genannt. Vgl. 2022-02-27 NATURE		3357	3357
2023-02-27	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory	DATA: 20230309 US COVID origins hearing renews debate over lab-leak hypothesis NATURE.docx	https://www.nature.com/articles/d41586-023-00701-1	3358	3358

2023-02-27	Herkunft des Viruses Lab Leak Theory	Change of heart #Republicans' desire for answers was heightened last week after the Wall Street Journal reported that the US Department of Energy (DOE) had given a classified intelligence report to the White House in which it updated its stance on COVID-19's origins. The DOE, undecided previously, now says with "low confidence" that the pandemic probably got its start from a lab leak in China — however, the evidence behind this change is unclear. Soon afterwards, FBI director Christopher Wray told Fox News that his agency has for some time thought that SARS-CoV-2 accidentally escaped from a lab in China, without revealing any evidence informing the agency's views. #(Rep. Brad Wenstrup, R-Ohio, arrives for a news conference with members of the GOP Doctors Caucu. Representative Brad Wenstrup is chairing the Select Subcomittee on the Coronavirus Pandemic.) #**Meanwhile, the National Intelligence Council and four other agencies support the idea that the pandemic had a natural origin, also with "low confidence", and two agencies are undecided. In August 2021, all of the agencies, including the DOE and FBI, concluded that SARS-CoV-2 is not a bioweapon — engineered and released from a lab purposefully**	https://www.nature.com/articles/d41586-023-00701-1	3359	3359
2023-02-27	WHO Sitzung VERSUCH WHO als weltpolitisches Entscheidungszentrum zu etablieren ZERO Draft of the WHO CA+	**Fourth meeting of the Intergovernmental Negotiating Body (INB) for a WHO instrument on pandemic prevention, preparedness and response** 27 February – 3 March 2023 10:00–13:00 and 14:30–17:30 CET, Geneva, Switzerland. A/INB/4/3 Zero draft of the WHO CA+ for the consideration of the Intergovernmental Negotiating Body at its fourth meeting WHO convention, agreement or other international instrument on pandemic prevention, preparedness and response ("WHO CA+") VGl. dazu 2. Sitzung At the second meeting of the INB, held on 18-22 July 2022, it was agreed that the WHO CA+ should contain both legally binding and non-legally binding elements. At that same meeting, **the INB identified that Article 19 of the WHO Constitution is the comprehensive provision under which the instrument should be adopted, without prejudice to also considering, as work progresses, the suitability of Article 21.** This identification was made, mindful that the decision will be made by the World Health Assembly.	https://www.who.int/news-room/events/detail/2023/02/27/default-calendar/fourth-meeting-of-the-intergovernmental-negotiating-body-(inb)-for-a-who-instrument-on-pandemic-prevention-preparedness-and-response	3360	3360
2023-02-28	NPR Herkunft des Viruses Lab Leak Theory vgl. WSJ article	The U.S. Department of Energy says with "low confidence" that COVID-19 might have originated in a lab leak. But the scientific evidence overwhelmingly points to a natural origin for the virus.	https://www.npr.org/2023/02/28/1160157977/u-s-dept-of-energy-says-with-low-confidence-that-covid-may-have-leaked-from-a-la	3361	3361
				3362	3362

2023-03-01	Regierung bezahlt Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks Gekaufte Journalisten Unabhängigkeit der Presse PRESSEFREIHEIT Zahlungen von Bundesministerien an Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und privatrechtlicher Medien verfassungsrechtlich gebotene „hinreichende Staatsferne" des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	2023-03-07 Honorare an Journalisten in Höhe von 1,47 Millionen #Kultur und Medien/Antwort - 07.03.2023 (hib 173/2023) #Berlin: (hib/AW) Die Bundesregierung und nachgeordnete Bundesbehörden haben seit 2018 Honorare im Wert von 1.471.828,47 Euro an Journalisten für Moderationen, Texte, Lektorate, Fortbildungen, Vorträge und andere Veranstaltungen gezahlt. Dies geht aus der Antwort der Bundesregierung (20/5822) auf eine Kleine Anfrage der AfD-Fraktion (20/5437) hervor. **DATA: 20230301 BT Dr.S.20-5822 Zahlungen von Bundesministerien an Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und privatrechtlicher Medien 2005822.pdf** ZITAT: In der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion der AfD zu „mögliche[n] Zahlungen von Bundesministerien an Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und privatrechtlicher Medien" auf Bundestagsdrucksache 20/4850 wurde seitens der Bundesregierung die Definition eines Journalisten auf festangestellte Mitarbeiter verengt, ohne dass dies von den Fragestellern ausdrücklich gewünscht wurde. Damit ist die Bundesregierung augenscheinlich der Definition des Deutschen Journalisten-Verbands (DJV) gefolgt, der dieses Berufsbild mit dem Kriterium der Hauptberuflichkeit verknüpft, obgleich beispielsweise der Deutsche Fachjournalistenverband (DFJV) auch nebenberuflich tätige Journalisten als solche anerkennt (journalis tikon.de/journalist/). Da der Begriff „Journalist" gesetzlich nicht geschützt ist, kann er grundsätzlich freie wie festangestellte Mitarbeiter bezeichnen, was sich auch im allgemeinen Sprachgebrauch widerspiegelt (vgl. www.duden.de/ rechtschreibung/Journalist). Die Fragesteller bitten deshalb darum, bei der Antwort zu den Fragen 1 und 2 auch freie und/oder nebenberufliche Journalisten einzuschließen. Die Fragesteller bitten ferner um eine rechtliche Präzisierung, warum die Personennamen der beauftragten Journalisten „aus Gründen des Datenschutzes nicht offengelegt werden". In der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 17/14647 wurden auf rund 300 Seiten zahlreiche externe Dritte, die Aufträge der Bundesregierung erhalten haben, mit vollem Namen genannt. Und noch in der letzten Legislaturperiode hat die Bundesregierung Zahlungsempfänger mit vollem Namen genannt (vgl. Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/21280). Um eine staatliche Einflussnahme auf Journalisten ausschließen zu können, wie die Bundesregierung es in ihrer aktuellen Antwort deklaratorisch tut, reicht die Nennung der Auftraggeber nach Ansicht der Fragesteller nicht aus; der Legislative muss auch die Möglichkeit gegeben werden, Aufträge an einzelne Personen identifizieren zu können, da eine verdichtete Auftragsvergabe an Individuen auf finanzielle Gefälligkeits- oder Abhängigkeitsmuster hindeuten könnte. Vgl. https://dserver.bundestag.de/btd/20/054/2005437.pdf	https://dserver.bundestag.de/btd/20/058/2005822.pdf	3363	3363
				3364	3364

2023-03-01	Regierung bezahlt Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks Gekaufte Journalisten Unabhängigkeit der Presse PRESSEFREIHEIT Zahlungen von Bundesministerien an Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und privatrechtlicher Medien verfassungsrechtlich gebotene „hinreichende Staatsferne“ des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	2023-03-07 Honorare an Journalisten in Höhe von 1,47 Millionen #Kultur und Medien/Antwort - 07.03.2023 (hib 173/2023) #Berlin: (hib/AW) Die Bundesregierung und nachgeordnete Bundesbehörden haben seit 2018 Honorare im Wert von 1.471.828,47 Euro an Journalisten für Moderationen, Texte, Lektorate, Fortbildungen, Vorträge und andere Veranstaltungen gezahlt. Dies geht aus der Antwort der Bundesregierung (20/5822) auf eine Kleine Anfrage der AfD-Fraktion (20/5437) hervor. Dabei entfielen Honorare in Höhe von 875.231.92 Euro an Journalisten des öffentlichen-rechtlichen Rundfunks und des Auslandssenders Deutsche Welle, 596.596,55 Euro an Journalisten privater Medien. Nicht enthalten in der Aufstellung sind nach Angaben der Bundesregierung aus Gründen des Staatswohls Honorare, die der Bundesnachrichtendienst (BND) an Journalisten gezahlt hat, weil die Kooperationen des BND „besonders schützenswert“ seien. Verantwortlich: Christian Zentner (V.i.S.d.P.) Redaktion: Lisa Brüßler, Claudia Heine, Alexander Heinrich, Nina Jeglinski, Claus Peter Kosfeld, Hans-Jürgen Leersch, Johanna Metz, Elena Müller, Sören Christian Reimer, Sandra Schmid, Michael Schmidt, Helmut Stoltenberg, Alexander Weinlein.. **DATA: 20230301 BT Dr.S.20-5822 Zahlungen von Bundesministerien an Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und privatrechtlicher Medien 2005822.pdf**	https://dserver.bundestag.de/btd/20/058/2005822.pdf	3365	3365
				3366	3366

2023-03-07	Regierung bezahlt Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks Gekaufte Journalisten Unabhängigkeit der Presse PRESSEFREIHEIT Zahlungen von Bundesministerien an Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und privatrechtlicher Medien verfassungsrechtlich gebotene „hinreichende Staatsferne“ des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	**2023-03-07 BUNDESREGIERUNG ZAHLT Honorare an Journalisten in Höhe von 1,47 Millionen** #Kultur und Medien/Antwort - 07.03.2023 (hib 173/2023) #Berlin: (hib/AW) Die Bundesregierung und nachgeordnete Bundesbehörden haben seit 2018 Honorare im Wert von 1.471.828,47 Euro an Journalisten für Moderationen, Texte, Lektorate, Fortbildungen, Vorträge und andere Veranstaltungen gezahlt. Dies geht aus der Antwort der Bundesregierung (20/5822) auf eine Kleine Anfrage der AfD-Fraktion (20/5437) hervor. **Dabei entfielen Honorare in Höhe von 875.231.92 Euro an Journalisten des öffentlichen-rechtlichen Rundfunks** und des Auslandssenders Deutsche Welle, **596.596,55 Euro an Journalisten privater Medien**. **Nicht enthalten in der Aufstellung sind nach Angaben der Bundesregierung aus Gründen des Staatswohls Honorare, die der Bundesnachrichtendienst (BND) an Journalisten gezahlt hat, weil die Kooperationen des BND „besonders schützenswert“ seien**. Verantwortlich: Christian Zentner (V.i.S.d.P.) Redaktion: Lisa Brüßler, Claudia Heine, Alexander Heinrich, Nina Jeglinski, Claus Peter Kosfeld, Hans-Jürgen Leersch, Johanna Metz, Elena Müller, Sören Christian Reimer, Sandra Schmid, Michael Schmidt, Helmut Stoltenberg, Alexander Weinlein.. **DATA: 20230301 BT Dr.S.20-5822 Zahlungen von Bundesministerien an Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und privatrechtlicher Medien 2005822.pdf NOCH 2013 WURDEN DIE NAMEN DER GELDEMPFÄNGER GENANNT VGL. https://dserver.bundestag.de/btd/17/146/1714647.pdf DAMALS: Bedeutung und rechtliche Beschränkungen, Gefahr der Einflussnahme bei der Rechtsetzung durch private Akteure und verdeckten Lobbyismus; Leitlinien und rechtliche Vorgaben sowie laufende und abgeschlossene Aufträge, jeweils differenziert nach Ressorts, öffentliche Ausschreibungen, wirtschaftliche Beziehungen zu Auftragnehmern, Veröffentlichungen, verweigerte Abnahmen bzw. Nachbesserungen, verwendete Finanzmittel**	https://www.bundestag.de/presse/hib/kurzmeldungen-937200	3367	3367

2023-03-08	EX-CDC-Direktor Robert Redfield warnt vor Gain of Function Research, Genmanipulation und Pandemiegefahr	20230308 Ehemaliger CDC-Direktor Robert Redfield sagt vor House on COVID Origins aus #QUELLE: https://www.youtube.com/watch?v=QPEIm4v8QXU #Video Youtube #Watch: Former CDC Director Robert Redfield sagt vor House on COVID Origins aus #17.390 Aufrufe Live übertragen am 08.03.2023 #Covid19 #Coronavirus #Live #Ein neuer Geheimdienstbericht, der von Experten des nationalen Laborkomplexes des Energieministeriums, einschließlich Wissenschaftlern der Z-Division, erstellt wurde, kam zu dem Schluss, dass die Pandemie wahrscheinlich mit einem unbeabsichtigten Laborleck in Wuhan, China, begonnen hat . Die Ergebnisse wurden laut The Wall Street Journal, das zuerst über die Neuigkeiten berichtete, an das Weiße Haus und wichtige Mitglieder des Kongresses geschickt. #VERWANDTE: Woher kam COVID-19? Hier ist, was wir wissen https://bit.ly/3kVabtc #Der Bericht hat eine Gegenreaktion gegen die Biden-Regierung von Mitgliedern der wissenschaftlichen Gemeinschaft und anderswo ausgelöst, die das Argument vertreten, dass das Virus höchstwahrscheinlich durch natürliche Mittel, wie z. B. Tiere, entstanden ist -zu-Mensch-Übertragung. #» USA TODAY abonnieren: http://bit.ly/1xa3XAh #» Mehr zu diesem und anderen Themen von USA TODAY ansehen: https://bit.ly/3Il7OJE #» USA TODAY liefert aktuelle lokale und nationale Nachrichten, Sport , Unterhaltung, Finanzen, Technologie und mehr durch preisgekrönten Journalismus, Fotos, Videos und VR. ##Live #Covid19 #Coronavirus #	https://www.youtube.com/watch?v=QPEIm4v8QXU	3368	3368
2023-03-08	EX-CDC-Direktor Robert Redfield warnt vor Gain of Function Research, Genmanipulation und Pandemiegefahr	20230308 Former CDC director Robert Redfield testifies before House on COVID origins #SOURCE: https://www.youtube.com/watch?v=QPEIm4v8QXU #Video Youtube #Watch: Former CDC director Robert Redfield testifies before House on COVID origins #17.390 Aufrufe Live übertragen am 08.03.2023 #Covid19 #Coronavirus #Live #A new classified intelligence report prepared by experts from the Energy Department's national laboratory complex, including scientists in the Z Division, concluded the pandemic probably started with an unintentional laboratory leak in Wuhan, China. The findings have been sent to White House and key members of Congress, according to The Wall Street Journal, which first reported the news. #RELATED: Where did COVID-19 come from? Here's what we know https://bit.ly/3kVabtc #The report has ignited a backlash against the Biden administration from members of the scientific community and elsewhere who are pushing the argument that the virus most likely emerged through natural means, such as animal-to-human transmission. #» Subscribe to USA TODAY: http://bit.ly/1xa3XAh #» Watch more on this and other topics from USA TODAY: https://bit.ly/3Il7OJE #» USA TODAY delivers current local and national news, sports, entertainment, finance, technology, and more through award-winning journalism, photos, videos and VR. ##Live #Covid19 #Coronavirus #	https://www.youtube.com/watch?v=QPEIm4v8QXU	3369	3369
				3370	3370

2023-03-08	Regierung zahlte Journalisten mehr als 1,4 Mio. Euro Nena Brockhaus bei		https://www.youtube.com/watch?v=kIZIvuxwh2s&t=5s	3371	3371
2023-03-08	Seymour Hersh How America Took Out The Nord Stream Pipeline Nord Stream 2	Wie Amerika die Nord Stream 2 Pipline ausgeschaltet hat. How America Took Out The Nord Stream Pipeline DATA: 20230208 HERSH Seymour How America Took Out The Nord Stream 2 Pipeline.docx	SOURCE: https://seymourhersh.substack.com/p/how-america-took-out-the-nord-stream LDOD: 2023-02-15 21.02	3372	3372

2023-03-08	HEARING Lab Leak Theory Herkunft des Viruses	**Watch: Former CDC director Robert Redfield testifies before House on COVID Video USA Today fast 3 STUNDEN Dauer!** Das Genom von Covid-19 widerspricht den Erwartungen und ist einzigartig für seine Gruppe von Viren. Covid-19 hat sowohl eine für menschliche Zellen optimierte Bindungsdomäne als auch eine Spaltstelle oder einen kleinen Teil des Virus, der es so infektiös macht. Das wurde noch nie zuvor bei einem SARS-verwandten Virus beobachtet, mit anderen Worten, Covid-19 hat einzigartige Eigenschaften, die es für Menschen sehr ansteckend gemacht haben. Diese wurden noch nie zuvor bei anderen Viren dieser Art beobachtet. Die meisten Virusausbrüche sind langsam und kleine CDC-Daten zeigen SARS infizierte ungefähr 8 000 Menschen weltweit und acht in den USA ähnlich wie MERS, das ungefähr 2 000 Menschen weltweit infizierte, aber Covid-19 war für die Übertragung durch den Menschen vorbereitet, es hat mehr als 750 Millionen Menschen weltweit infiziert. Dr. Redfield, einer unserer Zeugen heute hier und Virologe hat sogar gesagt, dass er glaubt, dass Covid-19 einen Umweg von der Natur genommen hat, um zu lernen, wie man Menschen infiziert, und die bekannte Forschung in China, von der wir wissen, dass das Wuhan Institute of Virology Forschungszwecke zum Funktionsgewinn Gain of Function -Forschung an neuartigen Back-Coronaviren durchführte, indem es chimäre Viren erzeugte, die zwei kombinierten Viren zusammen, um die Infektiosität zu testen und Mäuse mit diesen Viren zu infizieren. Die frühere Koordinatorin der Covid-19-Task Force, Dr. Deborah Burks, bestätigte, dass sie tatsächlich eine Funktion erhielt, die den Aussagen von Dr. Fauci, die nur Biosicherheitsstufe zwei als „Wilder Westen" bezeichnete, von Dr. Jeremy Farrar, einem Virologen aus Großbritannien, jetzt Chefwissenschaftler für The WHO, haben wir durch einen durchgesickerten DARPA-Zuschussantrag erfahren, der mit Unterstützung des US-Steuerzahlers das Wuhan-Institut vorschlug, weniger und Spaltungsstellen einzufügen neuartige Coronaviren haben den gleichen einzigartigen genetischen Aspekt wie Covid-19. Und wir wissen laut einem Informationsblatt des Außenministeriums, dass mehrere Forscher des Wuhan-Instituts im Herbst 2019 an Covid-19-ähnlichen Symptomen erkrankt waren.	https://www.youtube.com/watch?v=QPEIm4v8QXU	3373	3373
				3374	3374

2023-03-09	HEARING Lab Leak Theory Herkunft des Viruses	BBC The former head of the US Centers for Disease Control and Prevention has said he was "sidelined" over his views on the origins of the Covid-19 pandemic. Dr Robert Redfield was the key witness in a US congressional committee's first public hearing as it investigates how the coronavirus emerged. He said he was cut out of early discussions on where the virus came from because he suspected a lab leak. The accusation was dismissed by Dr Anthony Fauci as "completely untrue". Many scientists point out there is no evidence that Covid leaked from a lab. The White House has said there is no consensus across the US government on the virus's origins. Some studies suggest the virus made the leap from animals to humans in Wuhan, China, possibly at the city's seafood and wildlife market. The market is near the Wuhan Institute of Virology, a world-leading virus laboratory that conducted research into coronaviruses. Dr Redfield, who led the US Centers for Disease Control and Prevention when the outbreak began in 2020, was an early proponent of the lab leak theory. He told the House select subcommittee, formed by the new Republican majority in the US House of Representatives, it was "not scientifically plausible" to him that the virus had natural origins. He claimed he was "sidelined" at the beginning of the pandemic and excluded from meetings as his views were not in line with other major scientists like Dr Fauci, the de-facto face of the US pandemic response. "It was told to me that they wanted a single narrative, and that I obviously had a different point of view," he said. "Science has debate and they squashed any debate." Dr Fauci, who was not present at the hearing, denied Dr Redfield's accusation. "No one excluded anyone," he told US news outlet Politico after the hearing. "And the idea of saying that he was not wanted there because he had a different opinion ... there were several people on the call who had the opinion that it might have been an engineered virus," said Dr Fauci, who retired from his government roles in December. During his testimony, Dr Redfield also spoke of his opposition to so-called gain of function research, in which viruses are manipulated to become more infectious in lab environments. He said that US agencies had likely funded such research at the Wuhan institute.	https://www.bbc.com/news/world-us-canada-64891745	3375	3375

2023-03-09	HEARING Lab Leak Theory Herkunft des Viruses	**Der ehemalige Leiter der US-Zentren für die Kontrolle und Prävention von Krankheiten sagte, er sei wegen seiner Ansichten zu den Ursprüngen der Covid-19-Pandemie „aus dem Weg geräumt" worden.** Dr. Robert Redfield war der Hauptzeuge bei der ersten öffentlichen Anhörung eines US-Kongressausschusses, bei der untersucht wurde, wie das Coronavirus entstanden ist. Er sagte, er sei von frühen Diskussionen darüber ausgeschlossen worden, woher das Virus stamme, weil er ein Laborleck vermutete. Der Vorwurf wurde von Dr. Anthony Fauci als „völlig unwahr" zurückgewiesen. Viele Wissenschaftler weisen darauf hin, dass es keine Beweise dafür gibt, dass Covid aus einem Labor ausgetreten ist. Das Weiße Haus sagte, es gebe in der US-Regierung keinen Konsens über die Ursprünge des Virus. Einige Studien deuten darauf hin, dass das Virus in Wuhan, China, möglicherweise auf dem Fisch- und Wildtiermarkt der Stadt den Sprung vom Tier zum Menschen geschafft hat. Der Markt befindet sich in der Nähe des Wuhan Institute of Virology, einem weltweit führenden Viruslabor, das an Coronaviren geforscht hat. Dr. Redfield, der zu Beginn des Ausbruchs im Jahr 2020 die US-amerikanischen Zentren für die Kontrolle und Prävention von Krankheiten leitete, war ein früher Befürworter der Theorie von Laborlecks. Er sagte dem Unterausschuss des Repräsentantenhauses, der von der neuen republikanischen Mehrheit im US-Repräsentantenhaus gebildet wurde, **es sei für ihn „wissenschaftlich nicht plausibel", dass das Virus natürlichen Ursprungs sei. Er behauptete, er sei zu Beginn der Pandemie „ausgegrenzt" und von Sitzungen ausgeschlossen worden, da seine Ansichten nicht mit denen anderer großer Wissenschaftler wie Dr. Fauci übereinstimmten, dem De-facto-Gesicht der Reaktion auf die US-Pandemie. „Mir wurde gesagt, dass sie eine einzige Erzählung wollten und dass ich offensichtlich einen anderen Standpunkt vertrete", sagte er. „Die Wissenschaft hat debattiert und sie hat jede Debatte unterdrückt." Dr. Fauci, der bei der Anhörung nicht anwesend war, wies die Anschuldigung von Dr. Redfield zurück.** „Niemand hat irgendjemanden ausgeschlossen", sagte er der US-Nachrichtenagentur Politico nach der Anhörung. „Und die Idee, zu sagen, dass er dort nicht erwünscht war, weil er anderer Meinung war … es gab mehrere Personen bei dem Anruf, die der Meinung waren, dass es sich möglicherweise um ein manipuliertes Virus gehandelt hat", sagte Dr. Fauci, der sich von seinen Regierungsämtern zurückzog Im Dezember. Während seiner Aussage sprach Dr. Redfield auch von seiner Ablehnung der sogenannten Gain-of-Function-Forschung, bei der Viren manipuliert werden, um in Laborumgebungen infektiöser zu werden. Er sagte, dass US-Behörden wahrscheinlich solche Forschungen am Wuhan-Institut finanziert hätten.	https://www.bbc.com/news/world-us-canada-64891745	3376	3376

2023-03-09	HEARING Lab Leak Theory Herkunft des Viruses	A community divided #Scientists have for some time been divided over the provenance of SARS-CoV-2. Early in the pandemic, in February 2020, some researchers published a correspondence in The Lancet2 condemning "conspiracy theories" that suggested the coronavirus had leaked from a laboratory in China. Over a year later, however, others, including Relman, published a letter in Science3 arguing that the lab-leak theory should be given fair examination. This group, in particular, argued that an origins investigation organized in early 2021 by the World Health Organization (WHO) and that included Chinese researchers had hastily — and without all the necessary evidence — concluded that a lab leak was "extremely unlikely". #Early last year, Worobey and other researchers, reported genetic and other evidence that a massive market in Wuhan, China, where live animals were sold was probably the source of the COVID-19 outbreak4,5. The scientists concluded that these animals might have harboured SARS-CoV-2 and passed it to humans working or visiting there. #Scientists struggle to probe COVID's origins amid sparse data from China #At the same time, lab-leak proponents have questioned funding granted by NIAID to the small non-profit organization EcoHealth Alliance, in New York City. EcoHealth had partnered with the Wuhan Institute of Virology (WIV) to study coronaviruses, and some have claimed that researchers at the WIV used NIAID funding to conduct so-called gain-of-function studies on these viruses. Specifically, critics have suggested that WIV scientists manipulated coronaviruses to infect human cells, at a time when gain-of-function studies were barred in the United States	https://www.nature.com/articles/d41586-023-00701-1	3377	3377
2023-03-09	HEARING Lab Leak Theory Herkunft des Viruses	US COVID origins hearing renews debate over lab-leak hypothesis. (...) One of the focal points for Republican committee members was the idea that Anthony Fauci, former director of the US National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID) and chief medical adviser to President Joe Biden, had steered the scientific community to dismiss a lab leak early in the pandemic. Ahead of the hearing, they released a memorandum suggesting that Fauci "prompted" a group of virologists in March 2020 to publish a correspondence in Nature Medicine1 concluding that a lab-leak scenario was not plausible. #Fauci was not at the hearing to offer his perspective, but in a statement he responded to the memorandum, denying the accusations. He said his only goal was to encourage the virologists to evaluate the origins of SARS-CoV-2. "I have stated repeatedly that we must keep an open mind as to the origins of the virus."	https://www.nature.com/articles/d41586-023-00701-1	3378	3378
				3379	3379

2023-03-09	Herkunft des Viruses Zoonosen DIE ZEIT GEGEN Lab Leak Theory Laborunfall nur WAHRSCHEINLICHKEIT	ZEIT: Herr Leendertz, **das amerikanische;: Energieministerium hält es in einem internen Papier für wahrscheinlich, dass Corona aus dem u Labor kommt.** Was halten Sie davon? #Fabian Leendertz: Die glauben also, dass die Laborhypothese plausibel ist? #ZEIT: **Ja. Auch der Direktor des FBI erklärte kürzlich, dass Sars-CoV-2 »höchstwahrscheinlich« aus dem Labor im chinesischen Wuhan stammt - will * aber aus Geheimhaltungsgründen keine Belege vorweisen.** #Leendertz: Es ist natürlich möglich, aber wenn dies so ist, dann sollten die Daten und Fakten öfsfentlich gemacht werden. * #ZEIT: Alle Experten, mit denen ich im Vorfeld dieses Interviews gesprochen habe, sind über die Gerüchte aus den USA genauso erstaunt wie Sie. » Sie selbst sind den Ursprüngen des Virus 2021 auf : den Grund gegangen - in China, mit einer Untersuchungskommission der WHO. #Leendertz: Die Mission war nicht dafür da, innerhalb weniger Tage zu klären, woher das Virus stammt. Wir sollten sichten, was für Daten es gibt, um dann Empfehlungen für weitere Untersuchungen zu geben. Es war also eine Bestandsaufnahme und ein Planungstreffen. Wäre es anders gewesen, hätte ich mich geweigert mitzugehen. #ZEIT: Aber der Abschlussbericht der WHO-Mission kam dann doch zu einem eindeutigen Fazit: Das Virus stamme nicht aus dem Labor. Das ist doch ein Widerspruch. #Leendertz: Den löse ich gerne auf. Die Laborhypothese war durchaus in dem Bericht enthalten, und zwar weil wir Teilnehmer darauf bestanden haben. Ursprünglich sollte sie gar nicht erwähnt werden. Doch weil diese Möglichkeit wissenschaftlich nicht komplett auszuschließen ist, haben wir sie mit aufgeführt. Gleichzeitig sagen wir dort aber, dass dies bei der aktuellen Datenlage das unwahrscheinlichste Szenario ist. #ZEIT: Unwahrscheinlich, aber nicht unmöglich. Deshalb sorgen die Mutmaßungen aus den USA gerade für viel Aufsehen. Eine These ist, dass ein Mitarbeiter aus einem nahe gelegenen Labor das Coronavirus auf den Tiermarkt in Wuhan eingeschleppt hat. #Leendertz: Das Problem ist, dass wir Menschen nicht gut mit Wahrscheinlichkeiten umgehen können. Wenn ich Ihnen jetzt sage: »Wir können die Laborhypothese nicht ausschließen«, können Sie das als Titel Ihres Artikels drucken, und es ist nicht falsch. Aber es ist nicht das, was ich sagen wollte. Wissenschaftlich gesehen ist es unmöglich, ein solches Szenario zu einhundert Prozent auszuschließen. Trotzdem halte ich andere Szenarios für wahrscheinlicher. Das legen ja auch neue Studien nahe	DATA: 20230309 GEGEN Lab Leak Theorie DIEZEIT Der Zwischenwirt wurde längst gegessen Harro Albrecht Fabian Leendertz	3380	3380

2023-03-10	Genmanipulation Gendatenbank Bioterrorismus Biowaffen Drosten 2008	Zentrales Ziel von RiViGene ist es Erbgutinformationen aller Stämme der genannten Viren – soweit sie in den entsprechenden Sicherheitslaboratorien gehandhabt und aufbewahrt werden – zu vervollständigen, zu sortieren, zu kommentieren und zu verbreiten. Es erfolgt eine genetische Bestandsaufnahme der Stämme, indem existierende Erbgutinformationen und neue Virussequenzen, die zwar gesammelt, aber noch nicht analysiert wurden, zusammengeführt werden. Innerhalb dieser Arbeitsgemeinschaft werden die Daten dazu verwendet, molekularbiologische Typisierungswerkzeuge zu entwickeln, die ganz speziell jeden gelisteten Virusstamm identifizieren können. Die Technologie wird dezentral ausgewertet und an alle Partner verteilt. Als wichtiger, praktischer Satellit wird somit jedes teilnehmende Labor in der Lage sein, alle in RiViGene erfassten Virusstämme zurückzuverfolgen, wobei sie die Sicherheitslabors in den meisten EU-Mitgliedsstaaten mit abdecken. #Zusätzlich werden diese klassifizierten Erbgutinformationen zugunsten einer Priorisierung von Forschungsaufgaben, für Planungen im öffentlichen Gesundheitswesen und in der Festlegung der weiteren Politik verarbeitet. Es werden wissenschaftliche Abhandlungen zur Verfügung gestellt, die sich mit aktuellen Themen der antiviralen Forschung, der Impfstoffentwicklung und dem Erkennen von Viren beschäftigen, wobei der Schwerpunkt auf dem Bezug zum Bioterrorismus liegt. Die Verfasser jeder Abhandlung rekrutieren sich aus Komites europäischer Experten unseres Konsortiums, um die neuesten Erkenntnissein verständlichen Formaten zu kanalisieren. Koordinator des Projekts ist das Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin (BNI) in Hamburg/Deutschland. In den frühen achtziger Jahren war das BNI eines der ersten Institute in Europa, das über ein BSL-4-Labor verfügte. Zu seinen neuesten Errungenschaften zählt die primäre Identifizierung des auslösenden Virus für SARS– unterstützt von Kollegen in Deutschland, den Niederlanden und Frankreich. Das BNI arbeitet im Bereich Referenzierung und Erforschung hämorrhagischer Fieber eng mit der WHO zusammen. #Das Vereinigte Königreich ist im RiViGene-Projektdurch zwei Institutionen der Gesundheitsbehörde vertreten: das Zentrum für Infektionskrankheiten in London und das Bereitschaftszentrum für Notfallschutz in Porton Down. Beide Institute betreiben BSL-4- Labors. #drosten@virology-bonn.de #Foto: © Dr. Christian Drosten	http://www.laborundmore.com/archive/121749/Biologische-Verbrechen-und-Bioterrorismus.html	3381	3381

2023-03-10	Regierung bezahlt Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks Gekaufte Journalisten Unabhängigkeit der Presse	DATA: 20230310 Rund 1.5 Millionen Euro Regierung zahlte Honorare für über hundert öffentlich-rechtliche Journalisten.docx	https://www.focus.de/politik/deutschland/hunderte-oeffentlich-rechtliche-journalisten-arbeiten-fuer-bundesregierung_id_187943870.html	3382	3382
2023-03-10	Regierung bezahlt Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks Gekaufte Journalisten Unabhängigkeit der Presse	2023-03-07 Honorare an Journalisten in Höhe von 1,47 Millionen #Kultur und Medien/Antwort - 07.03.2023 (hib 173/2023) #Berlin: (hib/AW) Die Bundesregierung und nachgeordnete Bundesbehörden haben seit 2018 Honorare im Wert von 1.471.828,47 Euro an Journalisten für Moderationen, Texte, Lektorate, Fortbildungen, Vorträge und andere Veranstaltungen gezahlt. Dies geht aus der Antwort der Bundesregierung (20/5822) auf eine Kleine Anfrage der AfD-Fraktion (20/5437) hervor. Dabei entfielen Honorare in Höhe von 875.231.92 Euro an Journalisten des öffentlichen-rechtlichen Rundfunks und des Auslandssenders Deutsche Welle, 596.596,55 Euro an Journalisten privater Medien. Nicht enthalten in der Aufstellung sind nach Angaben der Bundesregierung aus Gründen des Staatswohls Honorare, die der Bundesnachrichtendienst (BND) an Journalisten gezahlt hat, weil die Kooperationen des BND „besonders schützenswert" seien	https://www.focus.de/politik/deutschland/hunderte-oeffentlich-rechtliche-journalisten-arbeiten-fuer-bundesregierung_id_187943870.html	3383	3383
2023-03-10	Regierung bezahlt Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks Gekaufte Journalisten Unabhängigkeit der Presse		https://www.focus.de/politik/deutschland/hunderte-oeffentlich-rechtliche-journalisten-arbeiten-fuer-bundesregierung_id_187943870.html	3384	3384
2023-03-18	Reinfections Reinfektionen mehrmalige Infektionen mit Omicron	20230318 Burkholz_Scott et al Analysis of well-annotated next-generation sequencing data reveals increasing cases of SARS-CoV-2 reinfection with Omicron	DATA: Analysis of well-annotated next-generation_sequencing data reveals increasing_ cases of_SARS-CoV-2 reinfection with_ Omicrons42003-023-04687-4.pdf	3385	3385

2023-03-20	Herkunft des Viruses Zoonose	https://zenodo.org/record/7754299#.ZB8UVRWZNfU DOI: 10.5281/zenodo.7754299 #Crits-Christoph, Alex, Gangavarapu, Karthik, Pekar, Jonathan E., Moshiri, Niema, Singh, Reema, Levy , Joshua I., Goldstein, Stephen A., Suchard, Marc A., Popescu, Saskia, Robertson, David L., Lemey, Philippe, Wertheim, Joel O., Garry, Robert F., Rasmussen, Angela L., Andersen, Kristian G., Holmes, Edward C., Rambaut, Andrew, Worobey, Michael, & Débarre, Florence. (2023). Genetic evidence of susceptible wildlife in SARS-CoV-2 positive samples at the Huanan Wholesale Seafood Market, Wuhan: Analysis and interpretation of data released by the Chinese Center for Disease Control. Zenodo. https://doi.org/10.5281/zenodo.7754299	https://zenodo.org/record/7754299#.ZB8UVRWZ	3386	3386
2023-03-20	LOBBYISMUS Wer alles die Zoonose-These neu aufwärmt allen voran die NIH und WELLCOME TRUST gegen Lab Leak Theory DATA: Surveillance of SARS-CoV-2 in the environment and animal samples of the1 Huanan Seafood Market v1_covered.pdf	REPORT|Analysis and interpretation of metagenomic data from the Huanan market. From the NIH (grantT15LM011271) and UC San Diego Merkin Fellowship. J.O.W. acknowledges support from NIH (grantsAI135992). D.L.R. acknowledges support from the Medical Research Council (grantsMC_UU_12014/12andMR/V01157X/1). M.A.S., P.L., and A.R. acknowledge support from the Wellcome Trust (collaborators award 206298/Z/17/Z–ARTIC network), the European Research Council (grant no.725422–Reservoir DOCS), and the NIH (grant R01AI153044). A.L.R. and R.S. are supported by the Canadian Institutes of Health Research as part of the Coronavirus Variants Rapid Response Network (CoVaRR-Net; CIHRFRN#175622) and acknowledge that VIDO receives operational funding from the Canada Foundation for Innovation–Major Science Initiatives Fund and from the Government of Saskatchewan through Innovation Saskatchewan and the Ministry of Agriculture. R.F.G. acknowledges support from the NIH (grants R01AI132223, R01AI132244, U19AI142790, U54CA260581, U54HG007480, and OT2HL158260), the Coalition for Epidemic Preparedness Innovation, the Wellcome Trust Foundation, Gilead Sciences, and the European and Developing Countries Clinical Trials Partnership Programme. E.C.H. is funded by an NHMRC Investigator grant (GNT2017197) project has been funded in part with federal funds from the National Institute of Allergy and Infectious Diseases, National Institutes of Health(NIH), Department of Health and Human Services (contract no. 75N93021C00015 toM.W.) F.D. received funding from the MODCOV19 platform of the National Institute of Mathematical Sciences and their Interactions (Insmi, CNRS; 2022).	https://zenodo.org/record/7754299#.ZB8UVRWZNfU%20	3387	3387

2023-03-24	Herkunft des Viruses Zoonose	**Herr George GAO vgl. 2019-10-15 Teilnahme des Herrn GAO m Event 201 wärmt die Anti-Lab-Leak-Theory die Zoonos aus dem WUHAN MARKET wieder auf mit einem ALTEN PREPRINT das immer noch nicht zugelassen wurde**: ARTICLE in MIT Biotechnology. Newly revealed coronavirus data has reignited a debate over the virus's origins. Samples kept from view since they were collected in 2020 highlight the possible role of raccoon dogs. That kicked off plenty of drama this week. By Jessica Hamzelouarchive March 24, 2023 (...) The current ruckus starts with a study shared by Chinese scientists back in February 2022. In a preprint (a scientific paper that has not yet been peer-reviewed or published in a journal), George Gao of the Chinese Center for Disease Control and Prevention (CCDC) and his colleagues described how they collected and analyzed 1,380 samples from the Huanan Seafood Market. #These samples were collected between January and March 2020, just after the market was closed. At the time, the team wrote that they only found coronavirus in samples alongside genetic material from people.	https://www.technologyreview.com/2023/03/24/1070250/newly-revealed-coronavirus-data-debate-virus-origins/	3388	3388
2023-03-24	Herkunft des Viruses Zoonose	Newly-revealed coronavirus data has reignited a debate over the virus's origins # #This week, we've seen the resurgence of a debate that has been swirling since the start of the pandemic—where did the virus that causes covid-19 come from? # #For the most part, scientists have maintained that the virus probably jumped from an animal to a human at the Huanan Seafood Market in Wuhan at some point in late 2019. But some claim that the virus leaped from humans to animals, rather than the other way around. And many continue to claim that the virus somehow leaked from a nearby laboratory that was studying coronaviruses in bats. # #Data collected in 2020—and kept from public view since then—potentially adds weight to the animal theory. It highlights a potential suspect: the raccoon dog. But exactly how much weight it adds depends on who you ask. New analyses of the data have only reignited the debate, and stirred up some serious drama. Read the full story. vgl. DATA: Surveillance of SARS-CoV-2 in the environment and animal samples of the1 Huanan Seafood Market v1_covered.pdf	https://www.technologyreview.com/2023/03/24/1070250/newly-revealed-coronavirus-data-debate-virus-origins/	3389	3389

2023-03-27	UN-Sicherheitsrat blockiert Untersuchungsausschuss zu Nord Stream 2 Russlands ANTRAG abgelehnt20230208	Moskau scheitert im Sicherheitsrat mit Forderung nach Untersuchung der „Nord-Stream“-Explosionen #Sitzung des Sicherheitsrats in New York #Russland ist mit seiner Resolution für eine Untersuchung der Explosionen an den Ostseepipelines Nord Stream 1 und 2 im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen gescheitert. #Neun Ja-Stimmen wären erforderlich gewesen. Nur China und Brasilien stimmten dafür. Die anderen 15 Mitglieder enthielten sich oder erklärten, eine weitere Untersuchung sei unnötig. Der Beschluss hätte UN-Generalsekretär Guterres aufgefordert, eine unabhängige internationale Untersuchung zu dem mutmaßlichen Sabotageakt einzuleiten. #Der stellvertretende US-Botschafter Wood sagte, die von Schweden, Dänemark und Deutschland geführten Ermittlungen würden in „umfassender, transparenter und unparteiischen“ Art voranschreiten. Der russische Antrag sei ein Versuch, diese Arbeit zu diskreditieren und Vorbehalte gegen jegliche Schlussfolgerungen zu nähren, die nicht dem vorbestimmten und politischen Narrativ Moskaus entsprächen. Es handele sich bei der russischen Resolution nicht um einen Versuch der Wahrheitsfindung. #Die Pipelines Nord Stream 1 und 2 gehören mehrheitlich dem russischen Energieunternehmen Gazprom. Nord Stream 1 transportierte bis August 2022 russisches Erdgas nach Deutschland. Die neue Leitung Nord Stream 2 ging nicht in Betrieb, weil Berlin das Genehmigungsverfahren kurz vor der russischen Invasion in die Ukraine im Februar 2022 ausgesetzt hatte. Die Explosionen an beiden Pipelines ereigneten sich am 26. September.	https://unric.org/de/nord-stream29032023/	3390	3390
2023-03-27	US-Verteidigungsministerium erteilte einen Vertrag für die „COVID-19-Forschung“ drei Monate bevor bekannt wurde, dass Covid überhaupt existiert	U.S. Department of Defense issued a contract for ‘COVID-19 Research’ in Ukraine 3 months before Covid was known to even exist expose-news.com/2023/03/27/us-dod-created-covid-evidence-suggests By The Exposé March 27, 2023. The world first started to hear about a novel coronavirus in early January 2020, with reports of an alleged new pneumonia like illness spreading across Wuhan, China. However, the world did not actually know of Covid-19 until February 2020, because it was not until the 11th of that month that the World Health Organisation officially named the novel coronavirus disease as Covid-19. So with this being the official truth, why does United States Government data show that the U.S. Department of Defense (DOD) awarded a contract on the 12th November 2019 to Labyrinth Global Health INC. for ‘COVID-19 Research’, at least one month before the alleged emergence of the novel coronavirus, and three months before it was officially dubbed Covid-19? The shocking findings however, do not end there. The contract awarded in November 2019 for ‘COVID-19 Research’ was not only instructed to take place in Ukraine, it was in fact part of a much larger contract for a ‘Biological threat reduction program in Ukraine’. Perhaps explaining why Labyrinth Global Health has been collaborating with Peter Daszak’s EcoHealth Alliance, and Ernest Wolfe’s Metabiota since its formation in 2017.	https://expose-news.com/2023/03/27/us-dod-created-covid-evidence-suggests/	3391	3391

2023-03-27	US-Verteidigungsministerium erteilte einen Vertrag für die „COVID-19-Forschung“ drei Monate bevor bekannt wurde, dass Covid überhaupt existiert	**Das US-Verteidigungsministerium erteilte einen Vertrag für die „COVID-19-Forschung“ in der Ukraine, drei Monate bevor bekannt wurde, dass Covid überhaupt existiert Expose-Artikel vom 27. März 2023.** Anfang Januar 2020 hörte die Welt zum ersten Mal von einem neuartigen Coronavirus, mit Berichten über eine angeblich neue lungenentzündungsähnliche Krankheit, die sich in Wuhan, China, ausbreitete. Die Welt kannte Covid-19 jedoch erst im Februar 2020, denn erst am 11. dieses Monats benannte die Weltgesundheitsorganisation die neuartige Coronavirus-Krankheit offiziell als Covid-19. Da dies also die offizielle Wahrheit ist, warum zeigen Daten der US-Regierung, dass das US-Verteidigungsministerium (DOD) Labyrinth Global Health INC. am 12. November 2019 einen Auftrag für „COVID-19-Forschung“ für mindestens einen Monat erteilt hat vor dem angeblichen Auftreten des neuartigen Coronavirus und drei Monate bevor es offiziell als Covid-19 bezeichnet wurde? Die schockierenden Ergebnisse enden jedoch nicht dort. Der im November 2019 vergebene Auftrag für „COVID-19-Forschung“ sollte nicht nur in der Ukraine stattfinden, sondern war Teil eines viel größeren Auftrags für ein „Programm zur Reduzierung biologischer Bedrohungen in der Ukraine“. Vielleicht erklärt das, warum Labyrinth Global Health seit seiner Gründung im Jahr 2017 mit Peter Daszaks EcoHealth Alliance und Ernest Wolfes Metabiota zusammenarbeitet. **DATA: expose-news.com-US Department of Defense issued a contract for COVID-19 Research in Ukraine 3 months before Covid was.pdf** ##https://tkp.at/2022/04/13/auftrag-fuer-covid-19-forschung-in-der-ukraine-vom-us-verteidigungsministerium-vergeben-am-12-11-2019/	https://expose-news.com/2023/03/27/us-dod-created-covid-evidence-suggests/	3392	3392
2023-03-27	MDR Aufarbeitung Fehler in der Pandemie	DATA: 20230327 MDR-Talk FAKT IST Corona aufarbeiten – aber wie2.docx Heide Richter-Airijoki, SPD, Landtagsabgeordnete, Mitglied im Gesundheitsausschuss: "Wir müssen das Gesundheitssystem krisensicher belastbar machen und die Kommunikation zwischen Wissenschaft, Bevölkerung und Politik systematisch stärken." #Prof. Michael Klundt, Professor für Kinderpolitik Hochschule Magdeburg-Stendal: "Seit Beginn der Corona-Krise in Deutschland wurden elementare Schutz-, Fürsorge- und Beteiligungsrechte von Kindern und Jugendlichen wurden verletzt." #Prof. Gabriele Meyer, Gesundheits- und Pflegewissenschaftlerin Universität Halle: "Die Pandemie hat uns hoffentlich gelehrt, wie wichtig wissenschaftliche Studien und systematische Datensammlungen sind." #Andrew Ullmann, FDP Bundestagsabgeordneter, gesundheitspolitischer Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion: "Es wurden politische Fehler gemacht. Wenn wir nicht aus diesen Fehlern lernen, werden wir die gleichen Fehler wieder machen."	https://www.mdr.de/fakt-ist/redaktionen/magdeburg/fakt-ist-corona-aufarbeitung-pandemie100.html	3393	3393

2023-04-01	Klimakrise und Kapitalismus Geldelite verschmutzt am meisten die Umwelt	**Superreichtum als Treiber der ökologischen Krise Global betrachtet, trägt das oberste eine Prozent in der weltweiten Einkommenshierarchie (77 Millionen Personen) fast 17 Prozent zu den Treibhausgasemissionen bei** und übertrifft mit durchschnittlich 110 Tonnen CO2-Äquivalenten den schon extrem hohen ökologischen Fußabdruck der oberen Mittelklassen um mehr als das 3,5fache, den globalen Durchschnitt um mehr als das 16fache.[8] Das Top-Tausendstel der Hochvermögenden (7,7 Millionen Menschen) übertrifft mit einem Anteil von über sieben Prozent aller CO2-Emissionen die oberen Mittelklassen sogar um das 15fache und den globalen Durchschnitt um das 70fache. Ganz extrem wird es bei den Top 0,01 Prozent – also den eigentlichen Superreichen, die der World Inequality Report weltweit mit 770 000 Personen angibt. Auf sie entfallen mit durchschnittlich 2531 Tonnen CO2 pro Jahr fast vier Prozent aller weltweiten Emissionen. Das ist mehr, als ganz Deutschland und Japan zusammen an Treibhausgasen emittieren. Vgl. z.B. Barros, Beatriz / Wilk, Richard (2021): The Outsized Carbon Footprints of the Super-Rich, in: „ Sustainability: Science, Practice and Policy“, 1/2021, S. 316-322. **Der persönliche Treibhausgas-Fußabdruck im World Inequality Report 2022 bezieht sich auf die jährlichen Treibhausgasemissionen einer je Einkommenskategorie durchschnittlichen Person.** Die Fußabdrücke berücksichtigen alle Emissionen, die aus dem direkten Energieverbrauch (z. B. durch den Kraftstoffverbrauch eines Autos) als auch aus indirekter Energienutzung resultieren (CO2-Emissionen zur Herstellung von Waren und Dienstleistungen zur Aufrechterhaltung eines Lebensstils). Die Schätzungen berücksichtigen ebenfalls die Importe und Ausfuhren von Kohlenstoff, der in Waren und Dienstleistungen aus oder in andere Länder gebunden ist, sowie die Emissionen, die in Investments enthalten sind.	https://www.blaetter.de/ausgabe/2023/april/zerstoererischer-reichtum	3394	3394

2023-04-01	Klimakrise Geldelite verschmutzt am meisten die Umwelt	Literatur: #Barros, Beatriz / Wilk, Richard (2021): The Outsized Carbon Footprints of the Super-Rich, in: „ Sustainability: Science, Practice and Policy“, 1/2021, S. 316-322. #Birtchnell, T. und Caletrío, J. (Ed.), Elite Mobilities, London/New York, 2014. #Ceddia, M. Graziano (2020) The Super-Rich and Cropland Expansion via Direct Investments in Agriculture, in: „Nature Sustainability“, 3/2020, S. 312–318. #Chancel, Lucas (2020): Unsustainable Inequalities. Social Justice and the Environment, Cambridge/Mass. 2020. #Chancel, Lucas et al.,(2022): World Inequality Report 2022, Cambridge 2022, S.123. #Chancel, Lucas und Piketty, Thomas (2022): Dekarbonisierung erfordert Umverteilung, in: Greta Thunberg, Das KlimaBuch, Frankfurt a. M. 2022, S. 448. #Conclin, Christina / Psaros, Marina / Susskind, Lawrence (2021): The Atlas of Disappearing Places. Our Coast and Oceans in the Climate Crisis, La Vergne 2021. #Ekardt, Felix (2022): Klimakrise – Pffft, die anderen sind doch noch viel schlimmer, www.zeit.de, 26.12.2022. #Elliott, Rebecca (2018): The Sociology of Climate Change as a Sociology of Loss, in: „European Journal of Sociology“, 3/2018, S. 301-337. #Gammo, Katharine (2021): How the billionaire space race could be one giant leap for pollution, www.theguardian.com, 19.7.2021. #Gössling, Stefan (2019): These celebrities cause 10 000 times more carbon emissions from flying than the average person, www.lunduniversity.lu.se, 23.10.2019. #Kemp, Wolfgang (2022): Der Oligarch, Springe 2016, sowie Grégory Salle, Superyachten. Luxus und Stille im Kapitalozän, Berlin 2022. #Kenner, Dario (2019): Carbon Inequality. The Role of the Richest in Climate Change, Abingdon/New York 2019, S. 38. sowie www.climateaccountability.org. #Lee D. S. et. al., (2021): The Contribution of Global Aviation to Anthropogenic Climate Forcing for 2000 to 2018, in: Atmospheric Environment 2020, www.sciencedirect.com, 1.1.2021; Anzahl der beförderten Personen im Luftverkehr von 2004 bis 2022 in Deutschland, www.de.statista.com, 1.2.2023. #Neckel, Sighard (2020): The Refeudalization of Modern Capitalism, in: „Journal of Sociology“, 3/2020, S. 472-486. #Panorama, ARD (2023): Das Klima und die Reichen, www.ardmediathek.de, 12.1.2023. #Reckwitz, Andreas (2022): Verluste und Moderne. Eine Kartierung, in: „Merkur“, 1/2022, S. 5-21. #Sachverständigenrat für Umweltfragen (SRU) (2020) Pariser Klimaziele erreichen mit dem CO2-Budget, www.umweltrat.de, 14.5.2020, S.53. #Tageszeitung (2023): Interview mit dem Klimaforscher Stefan Rahmstorf, in: „die tageszeitung“, 3.3.2023. #Veblen, Thorstein (1986): Theorie der feinen Leute	https://www.blaetter.de/ausgabe/2023/april/zerstoererischer-reichtum	3395	3395

2023-04-02	FAKTENCHECK Kampagne Medienkampagne Querdenker Coronakritiker Kriik an Coronamaßnahmen (1) vgl. Entlassung Ballweg CEMAS-Medienenkampagne Alfred Landecker Foundation	**Medienkampagne dpa Faktencheck, CeMAS, Alfred Landecker Foundation** https://www.rnz.de/politik/nachrichten_artikel,-Faktencheck-Warum-Querdenker-meinen-recht-gehabt-zu-haben-_arid,1087385.html **in mehr als 200 Zeitungen wurde dieser Artikel so oder ähnlich GLEICHZEITIG veröffentlicht!!!** **https://de.wikipedia.org/wiki/Alfred_Landecker_Foundation**	https://www.rnz.de/politik/nachrichten_artikel,-Faktencheck-Warum-Querdenker-meinen-recht-gehabt-zu-haben-_arid,1087385.html # https://de.wikipedia.org/wiki/Alfred_Landecker_Foundation	3396	3396
2023-04-02	FAKTENCHECK Kampagne Medienkampagne Querdenker Coronakritiker Kriik an Coronamaßnahmen vgl. Entlassung Ballweg CEMAS-Medienenkampagne Alfred Landecker Foundation	**CeMAS und Landecker-Stitung** Pia Lamberty ist gemeinsam mit Josef Holnburger Geschäftsführerin bei CeMAS und forscht als Psychologin seit Jahren dazu, warum Menschen an Verschwörungserzählungen glauben und welche Konsequenzen dieses Weltbild mit sich bringt. Ihre Forschung führte sie an die Universitäten in Köln, Mainz und Beer Sheva (Israel). Als wissenschaftliche Mitarbeiterin war sie u.a. in dem Projekt “Seventy Years Later: Historical Representations of the Holocaust and their effects on German-Israeli Relations” angestellt. Lamberty verortet sich an der Schnittstelle von Wissenschaft und Gesellschaft und klärt evidenzbasiert über Verschwörungserzählungen, Desinformation, Antisemitismus und Rechtsextremismus auf. Ihr mit Katharina Nocun im Mai 2020 veröffentlichtes Sachbuch „Fake Facts – Wie Verschwörungstheorien unser Denken bestimmen“ stand auf der Spiegel-Bestsellerliste. Im Mai 2021 folgte „True Facts - Was gegen Verschwörungserzählungen wirklich hilft“ und im Herbst 2022 veröffentlichten Lamberty und Nocun das dritte gemeinsame Buch „Gefährlicher Glaube - Die radikale Gedankenwelt der Esoterik“. E-Mail: pia.lamberty@cemas.io # landecker re|con project # E-Mail: info@cemas.io Pia Lamberty und Josef Holnburger	https://www.rnz.de/politik/nachrichten_artikel,-Faktencheck-Warum-Querdenker-meinen-recht-gehabt-zu-haben-_arid,1087385.html # https://de.wikipedia.org/wiki/Alfred_Landecker_Foundation	3397	3397

2023-04-02	FAKTENCHECK Kampagne Medienkampagne Querdenker Coronakritiker Kriik an Coronamaßnahmen (2) vgl. Entlassung Ballweg CEMAS-Medienenkampagne Alfred Landecker Foundation	STIFTUNG ALS KOMPENSATION der NS-Verbrechen der FAMILIEN REIMANN an LANDECKER https://de.wikipedia.org/wiki/Alfred_Landecker_Foundation E-Mail: info@cemas.io Pia Lamberty und Josef Holnburger #Ziele der Stiftung #Die Stiftung wurde von den Geschwistern Renate Reimann-Haas und Wolfgang Reimann sowie deren Halbgeschwister Stefan Reimann-Andersen und Matthias Reimann-Andersen 2019 gegründet. Diese hat sich zum Ziel gesetzt, das Andenken an die Verfolgten und Opfer des Nationalsozialismus zu fördern, über den Holocaust aufzuklären sowie politisch, rassisch oder religiös Verfolgte zu unterstützen. Ein weiterer Zweck ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung. Die Stiftung unterstützt ausgewählte Forschungs-, Bildungs- und Sensibilisierungsprojekte und bemüht sich um Partnerschaften mit führenden Institutionen in den Bereichen Wissenschaft, öffentliche Politik, Bildung, Geschichte und Erinnerung. #Mit der Stiftung hat sich die Familie Reimann verpflichtet, einen Spendenfonds in Höhe von zehn Millionen Euro einzurichten zwecks humanitärer Hilfe für Überlebende des Holocaust sowie die Opfer von Zwangsarbeit im Zweiten Weltkrieg. Außerdem wird die Familie Reimann der Stiftung in den nächsten zehn Jahren 250 Millionen Euro zur Verfügung stellen.[1] Geplant ist ein fortlaufendes Engagement auf unbestimmte Zeit.[2] #Geschichte #Alfred Landecker (1884–1942) war ein deutsch-jüdischer Buchhalter. Seine Ehefrau Maria Geßner († 1933) war katholischen Glaubens. Aus der Ehe stammten die drei Kinder Wilhelm, Gerda und Emilie, die Landecker nach der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten im Jahre 1933 katholisch taufen ließ. Landecker wurde 1942 in ein Ghetto im vom Deutschen Reich besetzten Polen deportiert, wo er kurz darauf ums Leben kam.[3][4][5] #Landeckers Tochter Emilie (1922–2017) sorgte nach dem Tod des Vaters für ihre zwei Geschwister und arbeitete bis zum Jahr 1965 für die von Johann Adam Benckiser gegründete Firma Joh. A. Benckiser GmbH, die von Albert Reimann sen. und Albert Reimann jun. geleitet wurde.[5] Aus ihrer langjährigen Beziehung mit dem verheirateten Reimann jun. stammten die drei Kinder Renate Reimann-Haas, Wolfgang Reimann und Andrea Reimann-Ciardelli. Es ist unklar, ob Reimann Kenntnis über Emilies jüdische Abstammung hatte. Da Reimanns Ehe kinderlos blieb, adoptierte er im Jahr 1965 seine Kinder aus der Beziehung mit Emilie Landecker.[5] #Im Jahr 2016 beauftragte die Familie Reimann den Historiker Paul Erker vom Institut für Zeitgeschichte der Ludwig-Maximilians-Universität München, die politische Vergangenheit der Familie sowie der Firma Joh. A. Benckiser GmbH zwischen den frühen 1920er Jahren bis 1945 zu erforschen.[6] Im Januar 2019 teilte Erker der Familie als Ergebnis seiner Nachforschungen mit, dass Albert Reimann sen. und Albert Reimann jun. Antisemiten und überzeugte Anhänger Adolf Hitlers und des Nationalsozialismus waren und außerdem von der Kriegswirtschaft profitierten. Darüber hinaus kam es während der Zeit des NS-Regimes in den Werken des Unternehmens zu Gewalt und Missbrauch an Zwangsarbeitern.[6][7] Im März 2019 deckte die Bild am Sonntag auf, wie stark die Reimann-Familie in das Nazi-System verstrickt war. Im Juni 2019 entschloss sich die Familie Reimann zur Gründung dieser Stiftung. Die frühere „Benckiser Stiftung Zukunft“ wurde in die Alfred Landecker Foundation überführt.[8] Mit der	https://www.rnz.de/politik/nachrichten_artikel,-Faktencheck-Warum-Querdenker-meinen-recht-gehabt-zu-haben-_arid,1087385.html # https://de.wikipedia.org/wiki/Alfred_Landecker_Foundation	3398	3398

2023-04-02	FAKTENCHECK Kampagne Medienkampagne Querdenker Coronakritiker Kriik an Coronamaßnahmen (2) vgl. Entlassung Ballweg CEMAS-Medienenkampagne Alfred Landecker Foundation	Lehrstuhl an der Universität Oxford #2020 wurde an der Universität Oxford ein neuer Lehrstuhl eingerichtet, die Alfred Landecker Professur für Werte und Public Policy, auf die der führende Philosoph Jonathan Wolff berufen wurde.[9] #„Decoding Antisemitism" Projekt #Im September 2020 kündigte die Stiftung ein Projekt an, bei dem mit Hilfe künstlicher Intelligenz nach „Hassrede" im Internet gesucht werden soll. Man will mit Hilfe des Zentrum für Antisemitismusforschung an der Technischen Universität Berlin und dem King's College London eine Open-source-Lösung bereitstellen, die auf Webseiten und auf Profile in Sozialen Medien angewandt werden kann. Man wolle einen öffentlichen Diskurs fördern, der nicht von „hasserfüllten Stimmen" dominiert wird. Die Idee sei, die Redefreiheit zu stärken und gleichzeitig sicherzustellen, dass Antisemiten und Rassisten eine respektierliche Diskussion nicht verhinderten.[10] #CeMAS #CeMAS – Center für Monitoring, Analyse und Strategie bekommt für die Gründungsphase von 2021 bis 2024 2,8 Millionen Euro #HateAid #HateAid Förderung 2021 #Deutsches Historisches Museum #Kooperation mit dem Deutschen Historischen Museum in Berlin im Kontext der Ausstellung Roads not taken. Oder: es hätte auch anders kommen können, 9. Dezember 2022 bis 24. November 2024 im DHM.[11] #Struktur #Andreas Eberhardt war 2019 Gründungsdirektor und bis Ende 2022 Geschäftsführer der Alfred Landecker Foundation.[12] Seine Nachfolgerinnen sind Lena Altman und Silke Mülherr als Co-Geschäftsführerinnen.[13] #Die Stiftung verfügt über einen Stiftungsrat, der die strategische Richtung der Stiftungsaktivitäten bestimmt und ein wissenschaftliches Kuratorium, das Vorschläge zur Ausrichtung und der Art der finanziellen Zuwendungen und Projekte ausarbeitet, die von der Stiftung unterstützt werden. Das Kuratorium stellt die unabhängige, solide Überprüfung der Aktivitäten der Stiftung aus wissenschaftlicher Sicht sicher. Der Stiftungsrat und das wissenschaftliche Kuratorium der Stiftung bestehen aus Personen des öffentlichen Lebens sowie wissenschaftlichen Experten. Sie entwickeln und begleiten die Aktivitäten und Programme der Stiftung und überwachen ihre Ausrichtung.[2] #Vorstand der Stiftung und **Vorsitzender des Stiftungsrats ist Dan Diner**. Stellvertretende Vorsitzende ist **Ngaire Woods.** #Der Stiftungsrat besteht mehrheitlich aus den unabhängigen Mitgliedern:[2] #**Stuart E. Eizenstat** #**Dietmar Müller-Elmau** #**Joschka Fischer** #**Norbert Frei** #Peter Harf #**Martin Reimann (hinter diesem Namen verbirgt sich Martin Haas, Sohn von Renate Reimann-Haas**) #**Rachel Salamander** #**Eldar Shafir** #Das wissenschaftliche Kuratorium der Stiftung besteht aus:[2] #**Norbert Frei** #**Cilly Kugelmann** #**Stefanie Schüler-Springorum** #**Sybille Steinbacher** #**Jonathan Wolff** ### **https://www.ardmediathek.de/video/tele-akademie/wem-gehoert-die-welt-die-machtverhaeltnisse-im-globalen-kapitalismus-hans-juergen-jakobs/swr/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvbzEyMjI1NjY**	https://de.wikipedia.org/wiki/Alfred_Landecker_Foundation	3399	3399

2023-04-02	FAKTENCHECK Kampagne Medienkampagne Querdenker Coronakritiker Kriik an Coronamaßnahmen (3) vgl. Entlassung Ballweg CEMAS-Medienenkampagne	Anlässlich des International Fact-Checking Days hat die Deutsche Presse-Agentur (dpa) drei weit verbreitete Thesen aus dem Querdenken- und Impfgegner-Umfeld unter die Lupe genommen: #1. Behauptung: Überall habe es geheißen, die Corona-Impfung habe keine Nebenwirkungen. Das Gegenteil zeige sich nun an vielen Impfschäden. #Bewertung: Ungenau. #Fakten: Ja, es gab vereinzelt Stimmen wie die des damaligen SPD-Bundestagsabgeordneten und späteren Bundesgesundheitsministers Karl Lauterbach, die von "nebenwirkungsfreien Impfungen" sprachen. #Doch Forscherinnen und Wissenschaftler haben grundsätzlich von Anfang an deutlich gemacht, dass es keine Mittel ohne Nebenwirkungen gibt. Auch liegt deren Wirksamkeit nicht bei 100 Prozent. Das ist zum Beispiel bei Grippe-Impfungen so - und eben auch bei Covid-Impfungen. #Der damalige Präsident des Robert Koch-Instituts (RKI), Lothar Wieler, etwa sagte mehrere Wochen, bevor überhaupt der erste Piks gesetzt wurde: Nicht nur die Schutzwirkung der Impfung sei zu beobachten, sondern auch mögliche Nebenwirkungen. #Diese werden nicht etwa unter den Teppich gekehrt, sondern von Anfang an vom zuständigen Paul-Ehrlich-Institut (PEI) registriert und ausgewertet. Im jüngsten PEI-Bericht für den Zeitraum bis Ende Oktober 2022 ist von knapp 51.000 Verdachtsfällen auf schwere Nebenwirkungen nach einer der rund 188 Millionen Impfungen die Rede. Wichtig dabei ist aber: Verdachtsfälle sind keine nachgewiesenen Nebenwirkungen - und schon gar keine Impfschäden. Impfreaktionen stünden "oftmals im zeitlichen, nicht aber unbedingt im ursächlichen Zusammenhang mit einer Impfung", so das PEI. #Nach Recherchen der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" sind bis Mitte März in 13 der 16 Bundesländer 6600 Anträge auf Versorgungsleistungen nach einem Corona-Impfschaden eingegangen. Davon anerkannt wurden demnach 284. Zu diesem Zeitpunkt hatten in diesen 13 Ländern knapp 62 Millionen Menschen mindestens eine Covid-Impfung erhalten. #Berichte über schwerwiegende gesundheitliche Folgen nach einer Impfung sind durchaus wichtig, um die Aufmerksamkeit für das Thema zu erhöhen. Dabei darf aber nicht übersehen werden, wie selten solche Einzelfälle tatsächlich sind und wie sehr eine Impfung vor möglichen schweren Schäden nach einer Covid-Erkrankung schützt. "Unter dem Strich bleibt das sehr gute Nutzen-Risiko-Verhältnis zugunsten der Impfung bestehen", erklärte etwa der Direktor der Klinik für Infektiologie der Berliner Charité, Leif Erik Sander, jüngst auf Twitter. #	https://www.rnz.de/politik/nachrichten_artikel,-Faktencheck-Warum-Querdenker-meinen-recht-gehabt-zu-haben-_arid,1087385.html	3400	3400
2023-04-02	FAKTENCHECK Kampagne Medienkampagne Querdenker Coronakritiker Kriik an Coronamaßnahmen (4) vgl. Entlassung Ballweg CEMAS-Medienenkampagne	**Wem gehört die Welt? 270 Billionen1 Dollar im Finanzbereich dagegen Realwirtschaft 70 Billionen 4zu1** https://www.ardmediathek.de/video/tele-akademie/wem-gehoert-die-welt-die-machtverhaeltnisse-im-globalen-kapitalismus-hans-juergen-jakobs/swr/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvbzEyMjI1NjY	https://www.ardmediathek.de/video/tele-akademie/wem-gehoert-die-welt-die-machtverhaeltnisse-im-globalen-kapitalismus-hans-juergen-jakobs/swr/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvbzEyMjI1NjY	3401	3401

2023-04-02	FAKTENCHECK Kampagne Medienkampagne Querdenker Coronakritiker Kriik an Coronamaßnahmen (4) vgl. Entlassung Ballweg CEMAS-Medienenkampagne	**2. Behauptung: Eine Studie des renommierten Forschungsnetzwerks Cochrane beweist, dass Masken nicht gegen Corona schützen. #Bewertung: Falsch**. #Fakten: Dies sei eine falsche und irreführende Interpretation der Überblicksstudie, schreibt Cochrane sogar selbst Mitte März. Richtig ist, dass die Studienmacher diverse wissenschaftliche Analysen zur Wirksamkeit bestimmter Maßnahmen betrachtet haben: Neben Quarantäne und Händewaschen war das auch das allgemeine Maskentragen in der Bevölkerung - **aber eben nicht das individuelle Maskentragen, wenn man etwa einer covid-infizierten Person gegenübersteht**. #Für dieses Szenario kommt schon Ende 2021 eine Studie des Max-Planck-Instituts für Dynamik und Selbstorganisation zu dem Schluss, dass Masken das Corona-Risiko erheblich senken können: Tragen eine infizierte und eine nicht-infizierte Person gut sitzende FFP2-Masken, beträgt das maximale Ansteckungsrisiko nach 20 Minuten demnach selbst auf kürzeste Distanz in einem Raum kaum mehr als ein Promille.	https://www.rnz.de/politik/nachrichten_artikel,-Faktencheck-Warum-Querdenker-meinen-recht-gehabt-zu-haben-_arid,1087385.html	3402	3402
2023-04-02	FAKTENCHECK Kampagne Medienkampagne Querdenker Coronakritiker Kriik an Coronamaßnahmen (5) vgl. Entlassung Ballweg CEMAS-Medienenkampagne	**3. Behauptung: Die Impfung hat *noch nie* etwas genützt - auch nicht gegen schwere Covid-Verläufe. #Bewertung: Falsch.** #Fakten: Es stimmt, dass sich auch Geimpfte mit dem Coronavirus infizieren, im Krankenhaus landen oder gar an Covid-19 sterben können. In der Zeit nach der letzten Impfung lässt nach wissenschaftlichen Erkenntnissen die Schutzwirkung nach. #Das RKI schreibt Anfang März: Mehrere Monate nach einer Impfung könne eine Infektion oder milde Verlaufsform von Covid-19 "inzwischen nur noch in geringem Maße" verhindert werden. Doch nach Auswertung der Corona-Fälle unter Einbeziehung des Impfstatus um den Jahreswechsel 2022/2023 sei festzustellen, "dass der kleine Anteil der ungeimpften Bevölkerung einen verhältnismäßig großen Teil der Covid-19-Fälle mit schwerem Verlauf stellt". Wochenlang machten in der Vergangenheit Ungeimpfte die Mehrheit der Covid-Fälle auf Intensivstationen aus. #Konkret schreibt das RKI in einem Papier von Mitte Januar: Die Wirksamkeit der Grundimmunisierung (zwei Impfungen) gegen einen Krankenhausaufenthalt wegen Covid-19 liege im Schnitt bei gut 55 Prozent, nach einer dritten Dosis bei mehr als 81 Prozent und nach insgesamt vier Impfungen bei knapp 96 Prozent. Das gelte auch für die aktuell kursierende Omikron-Variante	https://www.rnz.de/politik/nachrichten_artikel,-Faktencheck-Warum-Querdenker-meinen-recht-gehabt-zu-haben-_arid,1087385.html	3403	3403
				3404	3404

2023-04-02	FAKTENCHECK Kampagne Medienkampagne Querdenker Coronakritiker Kriik an Coronamaßnahmen (6) vgl. Entlassung Ballweg CEMAS-Medienenkampagne	**Warum klammern sich Querdenker an ihre Erzählung?** #Seinerzeit musste die Politik immer wieder Entscheidungen treffen, als wissenschaftliche Daten und Erfahrungen zum Coronavirus noch knapp waren - der Zeitdruck aber extrem hoch war. Im Rückblick ist immer zu fragen: Gab es damals schon die Informationen, die heute vorliegen? Würden sie dazu führen, dass jetzt anders entschieden würde? Vom April 2020 in Erinnerung geblieben ist etwa die Aussage des früheren Gesundheitsministers Jens Spahn (CDU), dass man einander in ein paar Monaten wahrscheinlich viel werde verzeihen müssen. #Die Querdenken-Szene hat hingegen früh darauf gepocht, exklusiver Träger der Wahrheit zu sein. Diejenigen, die wissenschaftliche Hinweise als elementar betrachteten, waren für sie "Schlafschafe". Im Querdenken-Milieu hat sich eine Gruppenideologie mit sozialen Bindungen aufgebaut. In dieser Blase bekamen Anhänger ihre Bestätigung. Alte Freundschaften gingen womöglich in die Brüche. #Die Fallhöhe sei enorm hoch #"Die Fallhöhe, nun doch zugeben zu müssen, sich geirrt zu haben, ist enorm hoch", sagt Cemas-Expertin Frühwirth im dpa-Gespräch. Auch habe die Gesellschaft diese Menschen als "Covidioten" verlacht, was ein Umkehren zusätzlich erschwere. Wie solle man da gesichtswahrend herauskommen? "Also halten sie an ihrem Bild fest und schreiben notfalls alles um, damit sie am Ende doch irgendwie recht hatten." #Das Festhalten an der Desinformation über Impfungen hält das Protestpotenzial in der Szene künstlich aufrecht. "Man darf nicht unterschätzen, wie wirkmächtig allein die Wiederholung dieser Narrative ist und wie emotional anschlussfähig", sagt Frühwirth. #Dabei werden auch Misstrauen und Aggression geschürt - gegen Politik, Medien und Wissenschaft. Wut paart sich dann mit dem Gefühl von Hilflosigkeit gegenüber einer angeblichen Verschwörung. Mit der Erzählung, die Regierung wolle einen zu Tode spritzen, schaffe man eine Legitimation dafür, sich zu wehren. Darin liegt Frühwirth zufolge Gewaltpotenzial: "Ich würde das auf jeden Fall als gefährlich beurteilen, insbesondere auch, weil wir es lange einfach nicht ernst genommen haben."	https://www.rnz.de/politik/nachrichten_artikel,-Faktencheck-Warum-Querdenker-meinen-recht-gehabt-zu-haben-_arid,1087385.html	3405	3405
2023-04-05	Pandemie-Ende Lauterbach erklärt das Ende der Pandemie	DATA: 20230405 Corona_ Gesundheitsminister Lauterbach sieht Pandemie als beendet an - FOCUS online.pdf		3406	3406
2023-04-06	ARD-MAGAZIN PLUSMINUS		https://www.ardmediathek.de/video/plusminus/sendung-vom-06-04-2023/das-erste/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RlLmRlL3BsdXNtaW51cy81MTlhMDJkMC03MzViLTRkYzEtYmQ5MC04MGQwYjE4MGYzMDQ	3407	3407

2023-04-06	ARD-MAGAZIN PLUSMINUS		https://www.ardmediathek.de/video/plusminus/sendung-vom-06-04-2023/das-erste/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RlLmRlL3BsdXNtaW51cy81MTlhMDJkMC03MzViLTRkYzEtYmQ5MC04MGQwYjE4MGYzMDQ	3408	3408
2023-04-13	Ukraine Pentagon LEAK	Mass. Air National Guard member arrested, accused of leaking secret Pentagon documents 13.04.2023 Federal agents took Jack Teixeira into custody in Dighton Thursday afternoon. WBZ-TV's Christina Hager reports.	https://www.youtube.com/watch?v=H_iqyUhCsFQ	3409	3409
2023-04-17	Ex-CDC-Direktor Robert Redfield warnt vor Gain of Function Research, Genmanipulation und Pandemiegefahr	Der frühere CDC-Direktor Robert Redfield spricht sich sogar für ein Moratorium der «gain of function»-Forschung aus und glaubt: «Die grosse Pandemie kommt.» Im Interview mit «The Hill» zeichnete er das Schreckensszenario einer kommenden Vogelgrippe-Pandemie. Nach Redfields Einschätzung werde diese kommende Pandemie nicht dadurch losgetreten, dass das Virus vom Tier auf den Menschen überspringe, sondern durch die «gain of function»-Forschung oder durch absichtlichen Bioterrorismus. Es brauche eine öffentliche Diskussion, ob die «gain of function»-Forschung von der Bevölkerung gewünscht werde und wenn ja, wie sie sicher und verantwortungsvoll stattfinden könnte.Der frühere CDC-Direktor Robert Redfield spricht sich sogar für ein **Moratorium der «gain of function»-Forschung aus und glaubt: «Die grosse Pandemie kommt.»** Im Interview mit «The Hill» zeichnete er das Schreckensszenario einer kommenden Vogelgrippe-Pandemie. Nach Redfields Einschätzung werde diese kommende Pandemie nicht dadurch losgetreten, dass das Virus vom Tier auf den Menschen überspringe, sondern durch die «gain of function»-Forschung oder durch absichtlichen Bioterrorismus. Es brauche eine öffentliche Diskussion, ob die «gain of function»-Forschung von der Bevölkerung gewünscht werde und wenn ja, wie sie sicher und verantwortungsvoll stattfinden könnte.		3410	3410

2023-04-19	BMG verschleiert Vergabe der Impfkampagne VS-vertraulich	**Gesundheitsministerium Union will Kampagnen-Streit vor Bundesverfassungsgericht bringen** (…)Die Opposition vermutet, das BMG habe im Herbst 2022 an den gesetzlichen Bestimmungen #vorbei die eng mit der SPD verbandelte Agentur „BrinkertLück" ins Boot geholt – obwohl es #zu diesem Zeitpunkt einen Rahmenvertrag mit „Scholz & Friends" gab. Das Ministerium #behauptet, „BrinkertLück" rechtmäßig einen Unterauftrag erteilt zu haben #(/politik/deutschland/plus244397306/Kampagne-zur-Corona-Impfung-Die-#Geheimniskraemerei-im-Gesundheitsministerium-geht-weiter.html) – mit der Zustimmung #von „Scholz & Friends". „Scholz & Friends" bestreitet das, und Belege für die eigenen #Behauptungen liefert das BMG nicht. Auch am Mittwochmorgen fehlten nach WELT-#Informationen entscheidende Papiere. #Stattdessen hätten sich erneut offene Widersprüche zwischen dem BMG und den beiden #Agenturen ergeben, hieß es aus Teilnehmerkreisen. „Scholz & Friends" sei in einer #schriftlichen Stellungnahme bei seiner Darstellung geblieben, zu keinem Zeitpunkt einer #Beauftragung des Konkurrenten zugestimmt zu haben. #BMG bleibt Erklärung über Geheimhaltungsgrad schuldig #Das BMG habe auf eine schriftliche Anfrage der AfD mitgeteilt, es existiere eine #Leitungsvorlage, die Gesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) (/themen/karl-#lauterbach/) „mitgezeichnet" habe. Vorgelegt wurde auch dieses Papier nicht. Auch habe das #BMG nicht erklären können, warum es die wenigen, bislang offengelegten Dokumente als #„VS-Vertraulich" eingestuft hatte, was eine Aufklärung mithilfe von externen Gutachtern #zusätzlich erschwert. DATA: 20230419 Gesundheitsministerium Union will Kampagnen-Streit vor Bundesverfassungsgericht bringen - WELT.pdf	https://www.welt.de/investigativ/article244885708/Gesundheitsministerium-Union-will-Kampagnen-Streit-vor-Bundesverfassungsgericht-bringen.html	3411	3411
2023-04-20	Bristol-Myers-Squipp übernimmt Tubulis GmbH München	Der Aktionäre 22,75 Mrd. Dollar Antikörperwirkstoff-Konjugate (ADC) Patente P% Konjugations- und Tubutecan-Plattform		3412	3412
2023-04-21	Anzeige gg. Von der Leyen	Artikel in VALEURS ACTUELLES: Übers. Zitat: Covid-Impfstoffe: Ursula von der Leyen zum Rücktritt gezwungen? Nach der Anzeige der New York Times und den Ermittlungen der Europäischen Staatsanwaltschaft wurde gerade eine neue Strafanzeige gegen die Präsidentin der Europäischen Kommission eingereicht. Verdacht auf Korruptionspakt, Undurchsichtigkeit, illegale Interessenvertretung, Geheimverhandlungen, Unterdrückung öffentlicher Dokumente … Von allen Seiten angegriffen, kann sie auf die Gefahr hin aufrechterhalten werden, die Institutionen zu schädigen? Von Patricia de Sagazan Veröffentlicht am 21. April 2023 um 17:00 Uhr. Trotz der enormen Bedeutung dieser neuen Affäre ist keine Zeile gekommen, um die Spalten der sogenannten Mainstream-Medien in Frankreich zu schwärzen Von Mexiko (…I	https://www.valeursactuelles.com/	3413	3413

2023-04-25	Novartis Nürnberg 400 Stellen abgebaut		https://www.nn.de/wirtschaft/auch-nurnberger-beschaftigte-sind-betroffen-pharmakonzern-novartis-baut-300-stellen-ab-1.13179264	3414	3414
2023-04-30	COCHRANE COVID-NMA initiative A living mapping and living systematic review of Covid-19 trials **Evidenzbasierte Forschung**	The COVID-NMA initiative A living mapping and living systematic review of Covid-19 trials The COVID-19 pandemic has stunned the world with severe health and financial consequences everywhere. Researchers are actively investigating means to prevent and treat COVID-19 and an increasing number of randomized trials is being planned, conducted, and published. Convenors of the BMG are part of the steering committee of a living network meta- analysis aimed at analyzing interventions for COVID-19 .	https://methods.cochrane.org/bias/news/living-mapping-and-living-systematic-review-covid-19-studies	3415	3415
2023-04-30	COCHRANE COVID-NMA initiative A living mapping and living systematic review of Covid-19 trials **Evidenzbasierte Forschung**	The COVID-NMA initiative A living mapping and living systematic review of Covid-19 trials This work received some funding from the Agence Nationale de la Recherche (ANR), the World Health Organization (WHO), Cochrane France, Center of Research in Epidemiology and StatisticS (CRESS), Centre d'Epidémiologie Clinique (GHU Cochin, Hôtel Dieu), the French Ministry of Higher Education and Research, the French Ministry of Health, Assistance Publique Hôpitaux de Paris (APHP), Université de Paris Cité, Centre national de la recherche scientiAque (CNRS), the Federal Ministry of Education and Research (Germany), and VACCELERATE project (funded by the European Union's Horizon 2020 Research and Innovation Programme under agreement No. 101037867). DATA: Covid-19 living Data.pdf	https://covid-nma.com/	3416	3416
2023-04-30	COCHRANE COVID-NMA initiative A living mapping and living systematic review of Covid-19 trials **Evidenzbasierte Forschung**	Boutron I, Chaimani A, Devane D, Meerpohl JJ, Rada G, Hróbjartsson A, Tovey D, Grasselli G, Ravaud P. Interventions for the prevention and treatment of COVID-19: a living mapping of research and living network meta-analysis (Protocol). Cochrane Database of Systematic Reviews 2020, Issue 11. Art. No.: CD013769. DOI: 10.1002/14651858.CD013769	https://www.cochranelibrary.com/cdsr/doi/10.1002/14651858.CD013769/epdf/full	3417	3417
2023-05-01	Da habe ich mich geirrt.	May/June 2023: 153rd session of the Executive Board# https://www.cochranelibrary.com/cdsr/doi/10.1002/14651858.CD013769/epdf/full		3418	3418

2023-05-02	Gefäßverschluss ses der Netzhaut Auginfarkt	QUELLE: https://www.nature.com/articles/s41541-023-00661-7 Impfstoffe gegen die Coronavirus-Krankheit 2019 (COVID-19) sind mit mehreren Augenmanifestationen verbunden. Neue Beweise wurden gemeldet; Die Kausalität zwischen den beiden ist jedoch umstritten. Unser Ziel war es, das Risiko eines retinalen Gefäßverschlusses nach einer COVID-19-Impfung zu untersuchen. Diese retrospektive Kohortenstudie nutzte das globale TriNetX-Netzwerk und umfasste Personen, die zwischen Januar 2020 und Dezember 2022 mit COVID-19-Impfstoffen geimpft wurden. Wir schlossen Personen mit einer Vorgeschichte von Netzhautgefäßverschlüssen oder Personen aus, die zuvor systemische Medikamente eingenommen haben, die möglicherweise die Blutgerinnung beeinflussen könnten Impfung. Um das Risiko eines retinalen Gefäßverschlusses zu vergleichen, verwendeten wir multivariabel angepasste Cox-Proportional-Hazards-Modelle, nachdem wir einen 1:1-Propensity-Score-Matching zwischen den geimpften und ungeimpften Kohorten durchgeführt hatten. Personen mit COVID-19-Impfung hatten 2 Jahre nach der Impfung ein höheres Risiko für alle Formen des retinalen Gefäßverschlusses mit einer Gesamt-Hazard-Ratio von 2,19 (95 % Konfidenzintervall 2,00–2,39). Die kumulative Inzidenz retinaler Gefäßverschlüsse war 2 Jahre und 12 Wochen nach der Impfung in der geimpften Kohorte signifikant höher als in der ungeimpften Kohorte. Das Risiko eines retinalen Gefäßverschlusses stieg in den ersten 2 Wochen nach der Impfung signifikant an und hielt über 12 Wochen an. Darüber hinaus hatten Personen mit der ersten und zweiten Dosis von BNT162b2 und mRNA-1273 ein signifikant erhöhtes Risiko für retinale Gefäßverschlüsse 2 Jahre nach der Impfung, während keine Unterschiede zwischen Marke und Dosis der Impfstoffe festgestellt wurden. Diese große multizentrische Studie stärkt die Ergebnisse früherer Fälle. Ein retinaler Gefäßverschluss ist möglicherweise kein zufälliger Befund nach einer COVID-19-Impfung. npj Vaccines (2023)8:64; https://doi.org/10.1038/s41541-023-00661-7 « https://doi.org/10.1038/s41541-023-00661-7 # https://www.nature.com/articles/s41541-023-00661-7	https://doi.org/10.1038/s41541-023-00661-7 # https://www.nature.com/articles/s41541-023-00661-7	3419	3419
2023-05-21	WHO Sitzungen	21–30 May 2023; Seventy-sixth World Health Assembly		3420	3420
2023-05-05	Von der Leyen Bourla Pfizer verschwundne SMS CDEnquete Twitter Account der Redaktion gesperrt TWITTER ZENSUR	Martin Sonneborn @MartinSonneborn Gestern Abend lief im öffentlich-rechtlichen France 2 eine Sendung über die unseriösen Machenschaften von #Pfizer. Seitdem ist der Twitter-Account der Redaktion @Cdenquete gesperrt. Vielleicht hat Frau vonderLeyen die Frage nach ihren verschwundenen Pfizer-SMS nicht gefallen... Complément d'enquête, cdenquête Redaction	https://twitter.com/MartinSonneborn/status/1654565982478782465	3421	3421

2023-05-10	Genanalyse DNA-Analyse RNA-Analyse Digitalisierung Codierung Code des menschlichen Lebens	2023-05-10 20230510 Biologie **Pangenom Ein kollektives menschliches Referenzgenom PANGENOM. Ein kollektives Menschliches Referenzgenom. Ein Pangenom ist eine Sammlung von DNA-Sequenzen, die genetische Variation zwischen Individuen aufzeigt.** Vier Wissenschaftler erläutern die Entstehung des menschlichen Pangenoms und welche Erkenntnisse man daraus gewinnen kann. von Melissa Gymrek, Arya Massarat, Hákon Jónsson und Brian McStay Liao, WW., Asri, M., Ebler, J. et al. A draft human pangenome reference. Nature 617, 312–324 (2023). https://doi.org/10.1038/s41586-023-05896-x #Vgl. dazu DATA: Reverse Engineering the COVID Vaccine Source Code.docx DATA: 20201225 Reverse Engineering the source code of the BioNTech_Pfizer SARS-CoV-2 Vaccine - Bert Hubert's writings.pdf	https://www.spektrum.de/news/pangenom-ein-kollektives-menschliches-referenzgenom/2137959	3422	3422
2023-05-10	Genanalyse DNA-Analyse RNA-Analyse Digitalisierung Codierung Code des menschlichen Lebens	2023-05-10 20230510 Biologie Pangenom Ein kollektives menschliches Referenzgenom PANGENOM. Ein kollektives Menschliches Referenzgenom. Ein Pangenom ist eine Sammlung von DNA-Sequenzen, die genetische Variation zwischen Individuen aufzeigt. Vier Wissenschaftler erläutern die Entstehung des menschlichen Pangenoms und welche Erkenntnisse man daraus gewinnen kann. von Melissa Gymrek, Arya Massarat, Hákon Jónsson und Brian McStay Vgl. dazu DATA: Reverse Engineering the COVID Vaccine Source Code.docx DATA: 20201225 Reverse Engineering the source code of the BioNTech_Pfizer SARS-CoV-2 Vaccine - Bert Hubert's writings.pdf	Liao, WW., Asri, M., Ebler, J. et al. A draft human pangenome reference. Nature 617, 312–324 (2023). https://doi.org/10.1038/s41586-023-05896-x	3423	3423
2023-05-10	Genanalyse DNA-Analyse RNA-Analyse Digitalisierung Codierung Code des menschlichen Lebens			3424	3424
2023-08-14	Manipulation Kognitive Kriegsführung Inokulation Impfung gegen Verschwörungs theorien NATO Tögel Schulen	SWR 1 Leute Interview Dr. Jonas Tögel Kognitive Kriegsführung Inokulation Impfung gegen Verschwörungstheorien 2_5395316446693715203.mp4 Jonas Tögel (2023): Kognitive Kriegsführung Neueste Manipulationstechniken als Waffengattung der NATO. Westend. 10. Juli 2023 ISBN: 978-3864894220 Freiheitsbeschränkungen, Freiheitsrechte, Grundrechte politische Propagandatechniken,	SOURCE: https://www.ardmediathek.de/video/swr1-leute/dr-jonas-toegel-oder-propagandaforscher-oder-das-ist-kognitive-kriegsfuehrung/swr/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvbzE5MDUwMzg #DATA: SWR 1 Kognitive Kriegsführung Inokulation Impfung gegen Verschwörungstheorien 2_5395316446693715203.mp4	3425	3425

2023-10-01	DNA Verunreinigungen in Impfstoffen SPEICHER et al. 01	Speicher, David & Rose, Jessica & Gutschi, Luz & Wiseman, David & McKernan, Kevin. (2023). Speicher DJ et al, DNA fragments detected in COVID-19 vaccines in Canada. DNA fragments detected in monovalent and bivalent. Background: In vitro transcription (IVT) reactions used to generate nucleoside modified RNA (modRNA) for SARS-CoV-2 vaccines currently rely on an RNA polymerase transcribing from a DNA template. Production of modRNA used in the original Pfizer randomized clinical trial (RCT) utilized a PCR-generated DNA template (Process 1). To generate billions of vaccine doses, this DNA was cloned into a bacterial plasmid vector for amplification in Escherichia coli before linearization (Process 2), expanding the size and complexity of potential residual DNA and introducing sequences not present in the Process 1 template. It appears that Moderna used a similar plasmid-based process for both clinical trial and post-trial use vaccines. Recently, DNA sequencing studies have revealed this plasmid DNA at significant levels in both Pfizer-BioNTech and Moderna modRNA vaccines. These studies surveyed a limited number of lots and questions remain regarding the variance in residual DNA observed internationally.	Speicher, David & Rose, Jessica & Gutschi, Luz & Wiseman, David & McKernan, Kevin. (2023). Speicher DJ et al, DNA fragments detected in COVID-19 vaccines in Canada. DNA fragments detected in monovalent and bivalent.	3426	3426
2023-10-01	DNA Verunreinigungen in Impfstoffen SPEICHER et al. 02	Methods: Using previously published primer and probe sequences, quantitative polymerase chain reaction (qPCR) and Qubit® fluorometry was performed on an additional 27 mRNA vials obtained in Canada and drawn from 12 unique lots (5 lots of Moderna child/adult monovalent, 1 lot of Moderna adult bivalent BA.4/5, 1 lot of Moderna child/adult bivalent BA.1, 1 lot of Moderna XBB.1.5 monovalent, 3 lots of Pfizer adult monovalent, and 1 lot of Pfizer adult bivalent BA.4/5). The Vaccine Adverse Events Reporting System (VAERS) database was queried for the number and categorization of adverse events (AEs) reported for each of the lots tested. The content of one previously studied vial of Pfizer COVID-19 vaccine was examined by Oxford Nanopore sequencing to determine the size distribution of DNA fragments. This sample was also used to determine if the residual DNA is packaged in the lipid nanoparticles (LNPs) and thus resistant to DNaseI or if the DNA resides outside of the LNP and is DNaseI labile.	Speicher, David & Rose, Jessica & Gutschi, Luz & Wiseman, David & McKernan, Kevin. (2023). Speicher DJ et al, DNA fragments detected in COVID-19 vaccines in Canada. DNA fragments detected in monovalent and bivalent.	3427	3427

2023-10-01	DNA Verunreinigungen in Impfstoffen SPEICHER et al. 03	Results: Quantification cycle (Cq) values (1:10 dilution) for the plasmid origin of replication (ori) and spike sequences ranged from 18.44 - 24.87 and 18.03 - 23.83 and for Pfizer, and 22.52 – 24.53 and 25.24 – 30.10 for Moderna, respectively. These values correspond to 0.28 – 4.27 ng/dose and 0.22 - 2.43 ng/dose (Pfizer), and 0.01 - 0.34 ng/dose and 0.25 – 0.78 ng/dose (Moderna), for ori and spike respectively measured by qPCR, and 1,896 – 3,720 ng/dose and 3,270 – 5,100 ng/dose measured by Qubit® fluorometry for Pfizer and Moderna, respectfully. The SV40 promoter-enhancer-ori was only detected in Pfizer vials with Cq scores ranging from 16.64 – 22.59. In an exploratory analysis, we found preliminary evidence of a dose response relationship of the amount of DNA per dose and the frequency of serious adverse events (SAEs). This relationship was different for the Pfizer and Moderna products. Size distribution analysis found mean and maximum DNA fragment lengths of 214 base pairs (bp) and 3.5 kb, respectively. The plasmid DNA is likely inside the LNPs and is protected from nucleases.	=F3415:F341723.12.2023	3428	3428
2023-10-01	DNA Verunreinigungen in Impfstoffen SPEICHER et al. 04	Conclusion: These data demonstrate the presence of billions to hundreds of billions of DNA molecules per dose in these vaccines. Using fluorometry, all vaccines exceed the guidelines for residual DNA set by FDA and WHO of 10 ng/dose by 188 – 509-fold. However, qPCR residual DNA content in all vaccines were below these guidelines emphasizing the importance of methodological clarity and consistency when interpreting quantitative guidelines. The preliminary evidence of a dose-response effect of residual DNA measured with qPCR and SAEs warrant confirmation and further investigation. Our findings extend existing concerns about vaccine safety and call into question the relevance of guidelines conceived before the introduction of efficient transfection using LNPs. With several obvious limitations, we urge that our work is replicated under forensic conditions and that guidelines be revised to account for highly efficient DNA transfection and cumulative dosing.	Speicher, David & Rose, Jessica & Gutschi, Luz & Wiseman, David & McKernan, Kevin. (2023). Speicher DJ et al, DNA fragments detected in COVID-19 vaccines in Canada. DNA fragments detected in monovalent and bivalent.	3429	3429
2023-10-01	DNA Verunreinigungen in Impfstoffen SPEICHER et al. 05 Dateien	Vgl. dazu:DATA: EvaluationoftheDNAcontentinmRNAvaccinevialswithquantitativePCR_FINAL_20231019. DATA: PEI 22.12.2023 231222-pruefung-mrna-impfstoffe-verunreinigungen.docx DATA:McKernan et al. Sequencing of bivalent Moderna and Pfizer mRNA vaccines reveals nanogram to microgram quantities of expression vector dsDNA per dose Sequencingofbivalent_4-11-23.docx DATA: SPEICHER et al Oct 2023 DNA fragments detected in monovalent and bivalent1 Pfizer BioNTech and Moderna modRNA COVID-19 vaccines.pdf DATA:EvaluationoftheDNAcontentinmRNAvaccinevialswithquantitativePCR_FINAL_20231019.pdf DATA: SEe FILES IN: Impfstoff DNA Verunreinigungen 2023 DATA:20231222 Covid-19 mRNA-Impfstoffe gegen Corona- Wie DNA hineinkommen kann und was das bedeutet.docx	Speicher, David & Rose, Jessica & Gutschi, Luz & Wiseman, David & McKernan, Kevin. (2023). Speicher DJ et al, DNA fragments detected in COVID-19 vaccines in Canada. DNA fragments detected in monovalent and bivalent.	3430	3430

2023-11-11		2. CORONA- SYMPOSIUM IM DEUTSCHEN BUNDESTAG Tagesordnung für Samstag, 11.11.2023 Sonntag, 12.11.2023		3431	3431
2023-11-25	DNA Verunreinigungen in Impfstoffen SPEICHER et al. 06 Dateien PEI MDR PlusMinus	This is an important technical topic as the regulators like the EMA are being handed qPCR data for the DNA contamination and Fluorometry data for the RNA levels so it is important we understand the limitations of these methods. This thread will serve as a background on these methods. Once you understand the limitations of these fluorescent dyes it will become a lot more apparent to you that Pfizer intentionally deceived the regulators with their use of RiboGreen as a RNA measurement assay.	https://anandamide.substack.com/p/fluorometry-deep-dive	3432	3432
2023-12-19	DNA Verunreinigungen in Impfstoffen HiB	Gesundheit — Antwort — hib 957/2023 Keine unerwünschten Wirkungen durch DNA-Fragmente Berlin: (hib/PK) Es gibt nach Angaben der Bundesregierung keine wissenschaftlichen Hinweise darauf, dass die in Anti-Corona-Impfstoffen enthaltenen DNA-Fragmente unerwünschte Wirkungen hervorrufen könnten. Jede Wirkstoffcharge des Covid-19 mRNA Impfstoffs werde vom Hersteller verpflichtend auf DNA-Restmengen untersucht. Die Ergebnisse seien Teil des Chargenfreigabeprotokolls, das geprüft werde, heißt es in der Antwort (20/9697) der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage (20/9412) der AfD-Fraktion. **DATA: Deutscher Bundestag - Keine unerwünschten Wirkungen durch DNA-Fragmente.pdf**	https://www.bundestag.de/presse/hib/kurzmeldungen-984154	3433	3433
2023-12-22	DNA Verunreinigungen in Impfstoffen SPEICHER et al. 06 Dateien PEI MDR PlusMinus	DATA: 20231222 Covid-19 mRNA-Impfstoffe gegen Corona- Wie DNA hineinkommen kann und was das bedeutet.docx	https://www.mdr.de/wissen/corona-mrna-impfstoffe-dna-grenzwerte-bedeutung-hintergrund-100.html	3434	3434
2023-12-23	DNA Verunreinigungen in Impfstoffen SPEICHER et al. 07 Dateien PEI	Paul-Ehrlich-Institut nimmt in 4-seitigem Brief Stellung 231222-pruefung-mrna-impfstoffe-verunreinigungen.pdf	DATA: 231222-pruefung-mrna-impfstoffe-verunreinigungen.pdf	3435	3435

2023-12-23	DNA Verunreinigungen in Impfstoffen SPEICHER et al. 08 Dateien PEI	Paul-Ehrlich-Institut nimmt in 4-seitigem Brief Stellung 231222-pruefung-mrna-impfstoffe-verunreinigungen.pdf KOMMENTAR in einem BLOG ZITAT: "Dass das PEI keine Ahnung hat, wovon es redet, habe ich bereits in diesem Artikel anhand der LNPs durchexerziert: #Die EMA hat das akzeptiert und die Akte am *29.03.2022* mutmaßlich einfach geschlossen, weil sie den Firmen nicht beikam und diese einfach nicht geliefert haben. *An dieser Stelle hätte man das Produkt jedoch vom Markt nehmen müssen, weil der Herstellungsprozess nicht GMP konform war und ist.* #Eine angeblichen Verunreinigungen in Impfstoffen sieht meiner Meinung nach anders aus. *Das sieht mir nach einer AMTLICH/BEHÖRDLICH BELEGTEN VERUNREINIGUNG in Impfstoffen aus, die man billigend in Kauf nimmt, weil der Hersteller sie nicht in den Griff bekommen hat. Ein Problem, das die komplette Plattformtechnologie betrifft. Jedes Produkt wird wieder in ein und dasselbe Problem laufen, wenn es nicht gelöst wird. Damit wäre die modRNA-Plattform aus produktionstechnischen Gründen tot.* ‼️ #FAZIT #**1. Das PEI stellt bezüglich DNase-Verdau Behauptungen auf, die von der EMA bereits seit über einem Jahr widerlegt sind. #2. Das PEI zweifelt Untersuchungsmethoden der modRNA-Produkte an, die von den OMCL Laboren so auch verwendet werden, aber wahrscheinlich mit dem falschen Farbstoff. #3. Das PEI zieht OCABR Regel als Beleg heran, dass etwas nicht getan werden muss, was in den OCABR Regeln aber als zu untersuchen festgelegt ist. #4. Das PEI ignoriert seinen gesetzlichen Auftrag nach AMG, den es in einer eigenen Publikation als Qualitätsmerkmal hervorhebt. #5. Das PEI veröffentlicht eine Publikation über Untersuchungen, die es angeblich im Schichtdienst als OMCL gemacht hat, während es dem MDR schreibt, keine Untersuchungen durchzuführen und auch vor Gericht ausgesagt hat, dass nur Sichtkontrollen durchgeführt werden.**"	DATA: 231222-pruefung-mrna-impfstoffe-verunreinigungen.pdf https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/mitteilungen/231222-pruefung-mrna-impfstoffe-verunreinigungen.pdf?__blob=publicationFile&v=2	3436	3436

2023-12-23	DNA Verunreinigungen in Impfstoffen SPEICHER et al. 08 Dateien PEI	Originalquellen der Daten sind zwei Twitter-Threads, die ich hiermit nur archiviere https://twitter.eom/a nineties/status/1724660618265833786 https://twitter.eom/a nineties/status/1734324273022488712 Dokumentenquellen: Assessment Report REC 027 2021 https://postvac.org/wp-content/uploads/wpforo/attachments/3025/1251-Assessment-Report-for-the-Post-Authorization-Measure-REC-027.pdf Type II group of variations assessment report 2022 https://mega.nz/file/GlolzLDZ#Y-2dlSbF4VfA28SlmiJm CCcn7mtTI0iHUBU05AYhaU Type IB variation report 16.08.2021 https://mega. nz/f iIe/eIoSvQyS#Y2g4VtSCUI DXg9JSTY32 BQl M8 UD9l8xtrkgOSMxlFw Type IB variation report 23.09.2022 https://postvac.org/wp-content/uploads/wgforo/attachments/3025/1252-Tvpe-IB-variation-report.pdf	https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/mitteilungen/231222-pruefung-mrna-impfstoffe-verunreinigungen.pdf?__blob=publicationFile&v=2	3437	3437
2023-12-23	DNA in Impfstoffen DIE EMA WEISS, DASS DER DNASE I -VERDAU NIE FUNKTIONIERT HAT UND IMMER NOCH NICHT FUNKTIONIERT UND HAT DAS AKZEPTIERT	DIE EMA WEISS, DASS DER DNASE I -VERDAU NIE FUNKTIONIERT HAT UND IMMER NOCH NICHT FUNKTIONIERT UND HAT DAS AKZEPTIERT!!!!!!!!!!!!!! # Originalquellen der Daten sind zwei Twitter-Threads, die ich hiermit nur archiviere # https://twitter.com/a_nineties/status/1724660618265833786 # https://twitter.com/a_nineties/status/1734324273022488712 # Dokumentenquellen: # Assessment Report REC 027 2021 # https://postvac.org/wp-content/uploads/wpforo/attachments/3025/1251-Assessment-Report-for-the-Post-Authorization-Measure-REC-027.pdf # Type II group of variations assessment report 2022 # https://mega.nz/file/GIolzLDZ#Y-2dlSbF4VfA28S1mjJm_CCcn7mtTlOiHUBUO5AYhaU # Type IB variation report 16.08.2021 # https://mega.nz/file/eIoSyQyS#Y2g4VtSCUlDXg9JSTY32BQIM8_Up9I8xtrkg0SMxIFw # Type IB variation report 23.09.2022 # https://postvac.org/wp-content/uploads/wpforo/attachments/3025/1252-Type-IB-variation-report.pdf # Schwärzungen wurden von der EMA selbst vorgenommen. #	https://drbine.substack.com/p/wie-man-sich-aus-einen-eigenen-worten	3438	3438
2023-12-23	Vgl. dazu 2014-09-25 DNA-Verunreinigungen müssen entfernt werden US-Patent von MODERNA von 2014	DATA: US-Patent DATA: US10077439.pdf #US10077439.pdf#US10077439B2##Inventor William Joseph ISSA, Yuxun Wang, Stephane Bancel, Current Assignee ModernaTx Inc. Worldwide applications#2014 WO US EP 2018 US 2020 US#Application US14/777,301 events#2014-03-13#Application filed by ModernaTx Inc#2014-03-13#Priority to US14/777,301#2016-01-28#Publication of US20160024492A1#2018-09-18#Application granted#2018-09-18#Publication of US10077439B2#Status#Active#2034-03-13	https://patentimages.storage.googleapis.com/fc/2d/ee/de8c624d03912f/US10077439.pdf	3439	3439

	International Health Regulations 2005 überarbeitet 2021			3440	3440
				3441	3441
	BETRUG Umgehung des ordentlichen Gesetzgebungsverfahrens und der parlamentarischen Debatte Omnibus-Gesetz vgl. dazu 2021-06-24 2021-08-21			3442	3442
	BETRUG Umgehung des ordentlichen Gesetzgebungsverfahrens und der parlamentarischen Debatte Omnibus-Gesetz vgl. dazu 2021-06-24 2021-08-21			3443	3443

	ZENSUR: Flensburg gelöschte Daten im Internet Von 80 Personen im Alter von 45-59 Jahren sind 62 vollständig Geimpfte, 1x Einfachgeimpfter und 17 Ungeimpfte auf der Intensivstation			3444	3444
				3445	3445
				3446	3446
				3447	3447
				3448	3448
	Herkunft des Viruses Mikrobiologe fordert Untersuchung Lab LEak			3449	3449
				3450	3450
				3451	3451
				3452	3452
				3453	3453
				3454	3454
				3455	3455
				3456	3456
				3457	3457